

DE GRUYTER

# ACTA CONCILIORUM OECUMENICORUM

SERIES SECUNDA

VOLUMEN III: CONCILIUM UNIVERSALE NICAENUM SECUNDUM

*Erich Lamberz (Ed.)*

PARS 1: CONCILII ACTIONES I-III



# ACTA CONCILIORVM OECVMENICORVM

SVB AVSPICIIS

ACADEMIAE SCIENTIARVM BAVARICAE

EDITA

SERIES SECVNDA

VOLVMEN TERTIVM

PARS PRIMA



MMVIII

WALTER DE GRUYTER

BEROLINI · NOVI EBORACI

CONCILIVM VNIVERSALE  
NICAENVM SECVNDVM

CONCILII ACTIONES I–III

EDIDIT

ERICH LAMBERZ



MMVIII

WALTER DE GRUYTER

BEROLINI · NOVI EBORACI

© Gedruckt auf säurefreiem Papier, das die US-ANSI-Norm über Haltbarkeit erfüllt.

ISBN 978-3-11-019002-1

*Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek*

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;  
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Copyright 2008 by Walter de Gruyter GmbH & Co. KG, D-10785 Berlin

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

Druck: Mercedes-Druck GmbH, Berlin  
Buchbinderische Verarbeitung: Stein+Lehmann GmbH, Berlin

## INHALT

EINLEITUNG .....	VII
DIE GRIECHISCHE ÜBERLIEFERUNG .....	IX
Die Handschriften .....	IX
Die Florilegien .....	XXVIII
Die kanonistische Überlieferung .....	XXX
DIE LATEINISCHE ÜBERLIEFERUNG .....	XXXII
Die erste lateinische Übersetzung .....	XXXII
Die Übersetzung des Anastasius Bibliothecarius .....	XXXV
Die lateinischen Fassungen der Briefe Hadrians .....	XLV
Die kanonistische Überlieferung .....	L
Zur Überlieferungsgeschichte der Akten .....	LII
Die Editio Romana und die bisherigen Drucke .....	LVI
Zu Konzeption und Anlage der Edition .....	LX
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur .....	LXVIII
CONSPECTVS SIGLORVM ET EDITIONVM .....	LXXI
PRAEFATIO ANASTASII BIBLIOTHECARI .....	I
SACRA IMPERATORVM CONSTANTINI ET IRENAE AD HADRIANVM PAPAM .....	5
TARASII PATRIARCHAE APOLOGETICVS .....	8
GESTA ANTE SYNODVM .....	12
ACTIO PRIMA .....	18
SACRA IMPERATORVM AD SYNODVM .....	42
ACTIO SECVNDA .....	112
HADRIANI EPISTVLA AD IMPERATORES .....	118
HADRIANI EPISTVLA AD TARASIVM .....	174
ACTIO TERTIA .....	222
TARASII EPISTVLA AD EPISCOPOS ORIENTALES .....	234
EPISCOPORVM ORIENTALIVM EPISTVLA AD TARASIVM .....	244
THEODORI HIEROSOLYMITANI EPISTVLA SYNODICA .....	254



## EINLEITUNG

Die Akten des VII. Ökumenischen Konzils von 787 – des letzten, das in Ost und West dauerhaft als ökumenisch anerkannt und rezipiert wurde – sind das umfangreichste und bedeutendste Dokument zum byzantinischen Bilderstreit. Sie überliefern zudem eine Reihe sonst nicht erhaltener Texte aus der ersten Phase des Konflikts, so die in der vierten Sitzung verlesenen Briefe des Patriarchen Germanos und den in der sechsten Sitzung zitierten Horos des ikonoklastischen Konzils von Hiereia (754).

Die Rezeption der Akten in Rom und im Westen setzt unmittelbar nach Abschluß des Konzils ein. Die von Papst Hadrian I. nach der Übersendung der Akten nach Rom veranlaßte lateinische Übersetzung blieb zwar nicht erhalten, doch bilden die zahlreichen Zitate, die der Auseinandersetzung zwischen Rom und den fränkischen Theologen um die Anerkennung des Konzils zu verdanken sind, eine wichtige Quelle auch für die Beurteilung der griechischen Aktenüberlieferung. Ebenso sind die in den griechischen Florilegien und die in den griechischen und lateinischen kanonistischen Sammlungen erscheinenden Zitate und Exzerpte für die Überlieferungsgeschichte und die Textkonstitution der Akten von nicht geringem Interesse. Die vorliegende Edition unternimmt deshalb den Versuch, nicht nur die handschriftliche Überlieferung der griechischen Akten und der Übersetzung des Anastasius Bibliothecarius, sondern auch die Bezeugung des Textes in anderweitiger Überlieferung möglichst vollständig zu erfassen.

Der Umfang der Akten zwingt zu einer Aufteilung der Edition in drei Bände, deren Gliederung durch den Aufbau der Akten selbst nahegelegt wird. Der vorliegende erste Band umfaßt die Einleitungstücke und die ersten drei Sitzungen (Diskussion und Beschlußfassung zur Reintegration der ikonoklastischen Bischöfe, Verlesung und Approbation der dem Konzil vorausgegangenen Korrespondenz), der zweite Band wird die vierte und die fünfte Sitzung (Verlesung und Diskussion von Testimonia zur Bilderverehrung und erste dogmatische Stellungnahme des Konzils mit anschließender Subskriptionsliste; Verlesung weiterer Zeugnisse zum Erweis der Häresie des Konzils von Hiereia), der dritte die Widerlegung des Horos von Hiereia (sechste Sitzung), die Verabschiedung des eigenen Horos (siebte Sitzung), die Kanones<sup>1</sup> und die in der Überlieferung folgenden Schlußstücke der Akten enthalten, einschließlich des in den bisherigen Ausgaben fehlenden Briefes des Tarasios an die sizilischen Bischöfe.<sup>2</sup> Ausgeschlossen bleiben der *Apologeticus minor* und die *Altera*

---

1 Eine vorläufige Edition des griechischen und des lateinischen Textes von Horos und Kanones haben J.B. Uphus und der Verf. in COGD I 295–345 vorgelegt; eine Edition des griechischen Textes des Horos und der Ekphonesis der vierten Sitzung bietet Uphus 2–10 und 72–78.

2 Grumel/Darrouzès, *Regestes* n. 365; der Text ist ediert aus den Konzilhandschriften Vat. gr. 835, 836 und 1181 von I.B. Pitra, *Iuris Ecclesiastici Graecorum Historia et Monumenta*, Romae 1868, II 309–313, unvollständig bei A. Mai, *Nova Patrum Bibliotheca* V 2, Romae 1849, 143–144 (= PG 98, 1477–1480) aus Vat. gr. 835. Der Text wurde von Santamaura zwar auf den zusätzlichen Folien des Vat. gr. 1181 (Vc) aus Vat. gr. 836 (V) ergänzt, aber nicht in die Editio Romana aufgenommen; siehe unten zu Vc und zur Editio Romana.



*demonstratio de sanctis imaginibus* des Patriarchen Nikephoros<sup>3</sup> und der Brief des Patriarchen Methodios an den Patriarchen von Jerusalem von 846,<sup>4</sup> die spätere Zusätze im Überlieferungszweig der Handschriften H und V sind.<sup>5</sup>

Die Einleitung zum vorliegenden Band dient in erster Linie der Vorstellung der direkten und indirekten Überlieferung, der Würdigung der bisherigen Ausgaben und der Erläuterung der Anlage und Prinzipien dieser Edition.<sup>6</sup> Eine eingehende Analyse der Akten in ihrer Gesamtheit und eine abschließende Darstellung ihrer Überlieferung kann sinnvollerweise erst nach Abschluß der editorischen Arbeit gegeben werden. Doch wird es notwendig sein, schon in der Einleitung zu diesem Band auf einige grundsätzliche Fragen der Überlieferung einzugehen.<sup>7</sup>

---

3 Aus Vat. gr. 835 ediert von A. Mai, *Nova Patrum Bibliotheca* V 3, Romae 1849, 1–13 (= PG 100, 833–850) und 14 (= PG 100, 849).

4 Grumel/Darrouzès, *Regestes* n. 434; wiederum aus Vat. gr. 835, 836 und 1181 ediert von Pitra, *Iuris Ecclesiastici Graecorum Historia et Monumenta*, Romae 1868, II 355–357; unvollständig bei A. Mai, *Nova Patrum Bibliotheca* V 2, Romae 1849, 144 (= PG 100, 1292–1293) aus Vat. gr. 835.

5 Daß ansonsten alle in der Überlieferung der Akten erscheinenden Texte in diese Edition aufgenommen sind, bedeutet nicht, daß nach Auffassung des Editors alle diese Texte zum ursprünglichen Bestand der Akten gehören; vgl. dazu unten den Abschnitt zur Überlieferungsgeschichte der Akten.

6 Einige Abschnitte der Einleitung fassen die im Literaturverzeichnis genannten Vorarbeiten des Verf. zusammen, gegebenenfalls ergänzt und korrigiert. Eine Zusammenfassung der Arbeiten bis 2003 bei E. Lambez, *Stand und Perspektiven der Edition der Konzilsakten des Frühen Mittelalters (692–880) in den ‚Acta Conciliorum Oecumenicorum‘*, *Annali dell’Istituto storico italo-germanico in Trento* (Jahrbuch des italienisch-deutschen historischen Instituts in Trient) 29, 2003 [2004], 421–436.

7 Siehe vor allem die Abschnitte zu den lateinischen Fassungen der Hadrianbriefe und zur Überlieferungsgeschichte der Akten.

DIE GRIECHISCHE ÜBERLIEFERUNG

Die Handschriften

Von den 17 bis jetzt bekannten griechischen Handschriften kommen nur vier als unabhängige Textzeugen in Betracht.<sup>8</sup> Es sind folgende:

H London, British Library, Harleianus 5665<sup>9</sup>

Ende 11. Jh., or. Papier, ff. I.244, 295 × 200 mm

Inhalt: a) Sophronios von Alexandrien, Λόγος ἀποδεικνύς τὴν χρῆσιν τῶν ἀγίων εἰκόνων in 40 Kapiteln<sup>10</sup> (f. 1<sup>r</sup>-30<sup>r</sup>) und Περί τῶν πανσέπτων εἰκόνων κατὰ ἀντίθεσιν καὶ ἀντί-

- 
- 8 Eine Liste von 14 Handschriften wurde dem Verf. zu Beginn seiner Arbeiten von Rudolf Riedinger zur Verfügung gestellt, der im Rahmen seiner Vorarbeiten zur Edition des VI. Konzils auch Handschriften der nachfolgenden Konzilien erfaßt hatte. Hinzugekommen sind die Handschriften Harleianus 5665, Lavra Θ 215 und Matrit. 4782 (gr. 430). Die Handschriften des Vatikans, der italienischen Bibliotheken, der British Library und des Athosklosters Lavra wurden im Original eingesehen, zweifelhafte Stellen vor allem in den schlecht erhaltenen Handschriften H, V und T nachkollationiert oder überprüft. Für alle Handschriften der direkten Überlieferung lagen mit Ausnahme der lateinischen Handschriften Scor. ζ.II.10 und Hagae Comitum, Bibliotheca Regia 73 E 12 Mikrofilme oder Photographien vor. Die hier gegebenen Handschriftenbeschreibungen beschränken sich (insbesondere bei den Apographa) auf eine Auswahl der wichtigsten Daten, da nicht alle Handschriften im Original und mit der gleichen Ausführlichkeit untersucht werden konnten. Die Literaturangaben sind auf das Notwendigste beschränkt (zu Arbeiten, die weiterführende Literatur bieten, ist ‚Lit.‘ in Klammern hinzugesetzt). Für die Handschriften der Biblioteca Vaticana sei hier generell auf die Bibliographien von P. Canart / V. Peri (Studi e Testi 261, 1970), M. Buonocore (Studi e Testi 318-319, 1986) und M. Ceresa (Studi e Testi 342, 379 und 426, erschienen 1991, 1998 und 2005) verwiesen. Die breiteste Erfassung der griechischen und lateinischen Überlieferung der Akten vor Beginn der Arbeiten an der vorliegenden Edition bieten E. Junod und J.-D. Kaestli in ihrer Edition der *Acta Iohannis* (Corpus Christianorum, Series Apocryphorum 1-2), Turnhout 1983, I 346-355, wo 10 griechische und 8 lateinische Handschriften benutzt sind (dort 345 auch zu den in der Ausgabe von M. Bonnet benutzten Handschriften), darauf aufbauend dann V. Déroche, *L'apologie contre les Juifs de Léontios de Néapolis*, TM 12, 1994, 45-104, hier 52-55; vgl. auch Alexakis 137-141; Uphus XXI-XXV. Die Feststellung stemmatischer Beziehungen zwischen den Textzeugen mußte in den genannten Editionen schon wegen des begrenzten Umfangs der edierten Texte hypothetisch bleiben. Einzelne oder mehrere Handschriften der Akten waren schon früher herangezogen worden, so etwa von H.-G. Opitz in der Ausgabe der Werke des Athanasios von Alexandrien (vgl. *Athanasius Werke* III, 2. Lieferung, Berlin/Leipzig 1935, 77-78 (6 griechische und 7 lateinische Handschriften), von J. Darrouzès (vgl. *Listes* 10 Anm. 17) und von L. Wallach (vgl. *Diplomatic Studies* 123 und 128); vgl. auch P. Van den Ven, *La patristique et l'hagiographie au concile de Nicée de 787*, Byzantion 25-27, 1955-1957, 325-362, hier 339 Anm. 5 und 360; G. Rösch, *Ὀνομα βασιλείας. Studien zum offiziellen Gebrauch der Kaisertitel in spätantiker und frühbyzantinischer Zeit* (Byzantina Vindobonensia 10), Wien 1978, 115-116 Anm. 121; *Gregorio Nazianzeno, Sulla Virtù carme giambico* [I,2,10]. Introduzione, testo critico e traduzione di Carmelo Crimi. Commento di Manfred Kertsch. Appendici a cura di C. Crimi et José Guirau (Poeti Cristiani 1), Pisa 1995, 67 Anm. 159.
- 9 *The British Library: Summary Catalogue of Greek Manuscripts*, vol. I, London 1999, 162-163 (dort noch Datierung ins 13. Jh.). Ausführlich zum Inhalt, zum historischen Kontext und zur Geschichte der Handschrift Lamberz, *Vermißt und gefunden* mit Abb. 1-5 und Lit.; vgl. auch *Handschriften und Bibliotheken* 48-51 mit Taf. 1; *Überlieferung und Rezeption* 1092-1095. Autopsie im August 2003.
- 10 Der Titel ist stark beschädigt; zum einzelnen vgl. Lamberz, *Vermißt und gefunden* 175-176.

φρασιν (f. 30<sup>r</sup>–47<sup>r</sup>).<sup>11</sup> b) Akten des Nicaenum II (f. 47<sup>r</sup>–244<sup>v</sup>) mit den Einleitungsstücken vor der ersten Sitzung und den zusätzlichen Texten der Patriarchen Nikephoros und Methodios wie im Vat. gr. 836, jedoch mit starken Textkürzungen ab der sechsten Sitzung. Das Schreiben des Konzils an den Klerus von Konstantinopel (Mansi 13, 408–413) ist ausgelassen. Der (sicherlich ebenfalls verkürzte) Text des Briefes des Tarasios an den Presbyter Johannes ist wahrscheinlich in der Lücke zwischen f. 240 und 241 verlorengegangen.<sup>12</sup> c) Fragmentarisch erhaltene Kopie einer sonst nicht bekannten Patriarchenurkunde (Nikolaos III. Grammatikos), die sehr wahrscheinlich in den Oktober 1093 zu datieren ist (f. 244<sup>v</sup>).

Lagen: 30 × 8 (240). 4 (8–4: 244). f. 241–244 bilden den erhaltenen Mittelteil einer Lage, die beiden äußeren Doppelblätter sind verlorengegangen (siehe zum Inhalt). Lagensignierung von der Hand des Schreibers in der oberen äußeren Ecke der ersten Rectoseite der Lagen, erhalten von γ' (f. 17<sup>r</sup>) bis λ' (f. 233<sup>r</sup>). Schriftraum ca. 230 × 155 mm; zwischen 19 und 24 Zeilen (meist 22–23 Zeilen). Das Linienschema ist mit dem Schema V oo D 1 Leroy/Sautel vergleichbar, doch sind die Vertikalen nicht bis zum Rand durchgezogen.

Schreiber: Durchgehend eine Hand, wohl die eines Kanzleischreibers, mit stark kursiven und ‚barocken‘ Elementen, zahlreichen Abkürzungen, Suprapositionen, Involvierungen, zum Teil stark vergrößerten Kürzungsbögen und Akzenten.<sup>13</sup> Die Tinte drang offenbar schon während des Schreibvorgangs so stark in das dünne und stark durchlässige Papier ein, daß sich der Schreiber gezwungen sah, die Versoseite einiger Folien ganz (f. 76<sup>v</sup> und 240<sup>v</sup>) oder teilweise leer zu lassen. Er stand wohl unter erheblichem Zeitdruck, da er die Texte des Konzils ab der sechsten Sitzung in zunehmendem Maße verkürzte (siehe oben zum Inhalt) und offenbar keine Möglichkeit hatte, die durch Papier und Tinte entstehenden Probleme zu lösen. Einige wenige lateinische (f. 89<sup>r</sup> und 108<sup>v</sup>)<sup>14</sup> und griechische Marginalien aus späterer Zeit.

Provenienz: Konstantinopel. Die Entstehung der Handschrift ist vor allem wegen der genannten Patriarchenurkunde, aber auch wegen ihres sonstigen Inhalts in unmittelbarem Zusammenhang mit der Affäre um Leon von Chalkedon und mit der Blachernensynode von 1094/1095 zu sehen. Der Codex wurde von Nikolaus von Kues während seines Aufenthalts in Konstantinopel (1437/1438) erworben und ist mit der Handschrift zu identifizieren, die Kardinal Cesarini in einem Schreiben an Ambrogio Traversari vom 17. Oktober 1438 erwähnt. Er bittet darin dringend um die Übersendung eines Codex des Cusaners, in dem im Horos des Nicaenum II die griechische Entsprechung zum *filioque* zwar ausradiert, aber noch lesbar sei. Die Handschrift gelangte mit dem Nachlaß des Cusaners in das Stift von

11 Eine kritische Edition dieser bislang unbekanntenen Texte bereitet J. Duffy für das *Corpus Christianorum* vor.

12 Der nur knapp eine Zeile umfassende, stark beschädigte Textschluß fol. 241<sup>r</sup> oben läßt sich mit einiger Zuversicht als ἀνυμνούμενον καὶ δοξαζόμενον entziffern, danach folgt der Titel des Briefes des Tarasios an die sizilischen Bischöfe. Wenn die Lesung richtig ist, gehört dieser Text zu dem in T vor dem genannten Tarasiosbrief stehenden (in H dann offenbar wiederum stark gekürzten) Traktat Πῶς δεῖ νοεῖν τὸ ἀκοινώνητον ὄνομα τοῦ θεοῦ καὶ πᾶσαν προφητικὴν ῥῆσιν τὰ εἶδωλα σπηλιτεύουσιν (Mansi 13, 482 B 10–11). Dies würde bedeuten, daß dieser Traktat nicht erst in der Tradition von T hinzugefügt wurde, sondern schon in einer gemeinsamen Vorlage von HV und T stand, in V oder in einer Vorlage von V demnach ausgelassen wurde. Zur Überlieferung von Horos und Kanones in H vgl. COGD I 300–303.

13 Zum Schriftstil des Harleianus vgl. auch G. Cavallo, *Scritture informali, cambio grafico e pratiche librerie a Bisanzio tra i secoli XI e XII*, in: *I manoscritti greci tra riflessione e dibattito*. Atti del V colloquio internazionale di paleografia greca (Cremona, 4–10 ottobre 1998), a cura di G. Prato (Papyrologica Florentina 31), Firenze 2000, I 219–238, hier 232 (mit Tav. 18a).

14 Vgl. Lamberz, *Vermißt und gefunden* 162 Anm. 13.

Kues, wurde dort im Herbst 1718 von George Suttie, einem Agenten des Londoner Buchhändlers Nathaniel Noel, erworben und gelangte dann in den Besitz Edward Harleys, der zum Kundenkreis Noels gehörte.

Erhaltungszustand: Der schon am Anfang (f. 1–10) nur fragmentarisch erhaltene Text ist im oberen Rand fast aller Folien, in der zweiten Hälfte dann zunehmend durch Feuchtigkeit und vor allem durch Tintenfraß in seiner Lesbarkeit erheblich beeinträchtigt, der Text ab f. 193<sup>r</sup> (Beginn der 25. Lage, kurz nach Beginn der fünften Sitzung des Konzils) nur noch zum geringen Teil lesbar.<sup>15</sup>

Der Schreiber dieser unter vielen Aspekten hochinteressanten Handschrift begeht zwar zahlreiche Flüchtigkeitsfehler, nimmt aber keine bewußten Änderungen und bis zum Ende der fünften Sitzung auch keine willkürlichen Kürzungen des Textes vor. Apographa sind nicht bekannt, was angesichts des schlechten Erhaltungszustandes der Handschrift sehr zu bedauern ist.

V Vaticanus graecus 836<sup>16</sup>

12. Jh. (1. Hälfte), Pgt., ff. 138 (f. 137–138 stammen aus einer Handschrift des 9./10. Jh.), 245 × 185 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–135<sup>r</sup>) einschließlich der Einleitungsstücke und des Briefes des Tarasios an die sizilischen Bischöfe, dazu die oben genannten Texte der Patriarchen Nikephoros und Methodios. Der Traktat Πῶς δεῖ νοεῖν τὸ ἀκοινῶνητον ὄνομα τοῦ θεοῦ καὶ πᾶσαν προφητικὴν ῥῆσιν τὰ εἰδῶλα στηλιτεύουσιν (Mansi 13, 479–486) fehlt.<sup>17</sup>

Lagen: 16 × 8 (128). 7 (8–1 [nach f. 135 fehlt das 8. Blatt ohne Textverlust]: 135); oft unechte Lagen. Lagensignierung von der Hand des Schreibers in der inneren Ecke der ersten Rectoseite der Lagen von α' (f. 1<sup>r</sup>) bis ιζ' (f. 129<sup>r</sup>). Schriftraum ca. 175 × 135 mm; 30–32 Zeilen. Linienschema (oft schwer erkennbar) 20 C 1 Leroy/Sautel; Liniierungssystem 1.

Schreiber: Durchgehend eine Hand mit zahlreichen kursiven Elementen und häufigen Kürzungen. Die hier vorgenommene Datierung stützt sich auf den Vergleich mit der sehr ähnlichen Schrift des Notarios Basileios Skalides im Paris. gr. 1116 (datiert 1123/1124).<sup>18</sup> Von

15 Die in jüngster Zeit erfolgte Restaurierung (der Katalog von 1999 erwähnt sie noch nicht; aus der Zeit dieser Restaurierung stammen auch vier zusätzliche Folien zu Beginn und fünf zusätzliche Folien am Ende; f. I stammt aus der Zeit des Harley-Einbands) bringt einen gravierenden Nachteil mit sich: Die reflektierende Beschichtung der Folien (ab f. 163) macht die Entzifferung dieses Teils der Handschrift bei normaler Beleuchtung (und erst recht in photographischer Wiedergabe) noch schwieriger. Die Benutzung einer Lichtlupe kann diesen Nachteil nur bis zu einem gewissen Grad ausgleichen.

16 *Codices Vaticani Graeci*, t. III: *Codices 604–866*, rec. R. Devreesse, In Bibliotheca Vaticana 1950, 383–384; Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 346; Déroche a.O. (Anm. 8) 52; Lamberz, *Vermißt und gefunden* 169 Anm. 39; COGD I 300–303. Abbildung von f. 134<sup>r</sup> bei M. Jugie, Art. *Immagini, Culto delle*, Enciclopedia Cattolica VI (1951) 1665–1666. Zur Rolle der Handschrift bei der Vorbereitung der Editio Romana siehe unten S. LVII und Lamberz, *Editio Romana* 336–352. Autopsie im April 1997 und im Juni 1998.

17 Zu den Folien 137–138 vgl. L. Perria, *Arethaea*. *Il codice Vallicelliano di Areta e la 'Ciropeia' dell'Escorial*, RSBn n.s. 25, 1988, 41–56, hier 49–50 mit Tav. VI (Lit.); M.L. Agati, *Problemi di tratteggio e ductus nella minuscola libraria più antica*, in: *Paleografia e codicologia greca*. Atti del II Colloquio internazionale (Berlino - Wolfenbüttel, 17–21 ottobre 1983), a cura di D. Harlfinger e G. Prato (Biblioteca di Scrittura e Civiltà 3), Alessandria 1991, I 47–66, hier 48 mit Tav. 4.

18 Vgl. K. and S. Lake, *Dated Greek Minuscule Manuscripts to the Year 1200*, fasc. V, Boston 1936, Nr. 185; H. Hunger, *Elemente der byzantinischen Urkundenschrift in literarischen Handschriften des 12. und 13. Jahrhunderts*, RHM 37, 1995, 27–40, hier 36 mit Abb. 28; RGK II 52 mit Taf. 27.

einer zweiten Hand stammen Korrekturen im Text. Die Kennzeichnung von Lücken durch eingefügte Haken stammt sicherlich von Pierre Morin,<sup>19</sup> dessen Hand in der Randkorrektur f. 23<sup>v</sup> (zu p. 184,16) erkennbar ist. Weitere Marginalien, von anderen Händen des 16. Jh., sind ohne textkritische Relevanz.

Provenienz: Eher Konstantinopel als Nikaia. Die f. 135<sup>v</sup> stehende Notiz eines sonst nicht bekannten Στέφανος ὁ Πίντιλις, μέγας πρωτοπαπᾶς καὶ μέγας σκευοφύλαξ τῆς ἁγιωτάτης μητροπόλεως Νικαίας (13. Jh.)<sup>20</sup> ist nach der Umdatierung wohl kaum mehr mit dem Entstehungsort in Zusammenhang zu bringen.<sup>21</sup> Die Handschrift erscheint bereits im Inventar der Vatikanischen Bibliothek von 1475.<sup>22</sup>

Erhaltungszustand: Die Schrift ist an zahlreichen Stellen stark verblaßt, das Pergament teilweise hart und knittrig.

Für V charakteristisch sind zahlreiche Textkürzungen vor allem in den protokollarischen Passagen, aber auch in anderen Abschnitten, ebenso die unvollständige oder ganz fehlende Wiedergabe der Bischofslisten.<sup>23</sup> Die Kürzungen sind fast überall so geschickt vorgenommen, daß der inhaltliche Zusammenhang erhalten und die syntaktische Fügung gewahrt bleibt.<sup>24</sup> Der Text des Horos und der Kanones des Konzils ist stark von der kanonistischen Überlieferung beeinflusst (vgl. COGD I 300–303). Man darf also fast von einer eigenständigen Rezension der Akten sprechen. Dies zeigt sich auch bei den aus der gemeinsamen Vorlage mit H stammenden zusätzlichen Testimonia in der vierten Sitzung, die, anders als in H, mit kurzen Zwischensätzen in den laufenden Text der Akten integriert sind.<sup>25</sup> In den nicht verkürzten Abschnitten erweist sich V, soweit sein Text durch H kontrolliert werden kann, als durchaus zuverlässiger Zeuge. Inhaltlich oder sprachlich-stilistisch zu erklärende Tendenzen sind bei den Kürzungen nicht erkennbar.

19 Vgl. Lamberz, *Editio Romana* 345 mit Anm. 70.

20 Zu einem anderen Mitglied der Familie vgl. J. Darrouzès, *Deux formules d'actes patriarcaux*, TM 8, 1981, 107. Darrouzès datiert die Notiz in Vat. gr. 836 mit Recht vor 1331 (Eroberung der Stadt durch die Osmanen).

21 Devreesse datiert ins 13. Jh.; G. Prato, *La produzione libraria in area greco-orientale nel periodo del regno latino di Costantinopoli (1204–1261)*, Scrittura e Civiltà 5, 1981, 105–147, hier 144–145 (= G. Prato, *Studi di paleografia greca* [Collectanea 4], Spoleto 1994, 31–72, hier 70) datiert in die erste Hälfte des 13. Jh. und hält aufgrund der Notiz f. 135<sup>v</sup> eine Entstehung in Nikaia für möglich; ins 11./12. Jh. datiert den Codex hingegen Perria, *Arethaea* a.O. (Anm. 17) 49. Folgt man dem Datierungsvorschlag Perrias, wäre ein ähnlicher Zusammenhang mit der Affäre um Leon von Chalkedon wie im Falle des Harleianus denkbar. Dies böte auch die Möglichkeit, die starken Textkürzungen in V in ähnlicher Weise wie die Kürzungen ab der sechsten Sitzung in H zu erklären.

22 Vgl. R. Devreesse, *Le fonds grec de la Bibliothèque Vaticane des origines à Paul V* (Studi e Testi 244), Città del Vaticano 1965, 69, Nr. 569. Im Inventar von 1518 ist sie mit dem falschen Titel *gesta sextae synodi* angeführt; vgl. M.L. Sosower / D.F. Jackson / A. Manfredi, *Index seu inventarium Bibliothecae Vaticanae divi Leonis pontificis optimi: anno 1518 c., series graeca* (Studi e Testi 427), Città del Vaticano 2006, Nr. 262; zu den Ausleihen von V, die mit der Vorbereitung der *Editio Romana* in Zusammenhang zu bringen sind, vgl. Lamberz, *Editio Romana* 347 Anm. 78.

23 Zum einzelnen vgl. *Bischofslisten* 9 und 12–16.

24 Einer der seltenen Fälle, in denen durch die Verkürzung der Sinn verfälscht wird, findet sich im alternativen Text zu p. 276,13–14; vgl. auch zu p. 222,10–14.

25 Siehe dazu auch unten S. XXVII.

T Taurinensis B.II.9 (gr. 67)<sup>26</sup>

13. Jh. (2. Hälfte), or. Pap., ff. II.354 (Zählung des zweiten Teils: f. 1–155), 295 × 215 mm

Inhalt: Zwei etwa gleichzeitig entstandene Teile: 1) Akten des Constantinopolitanum III (f. 1<sup>r</sup>–205<sup>v</sup>; f. 206–207 sind spätere Papierblätter).<sup>27</sup> 2) Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–155<sup>v</sup>; durchgehende Folienzählung 208–354 aus jüngster Zeit) mit den Einleitungsstücken vor der ersten Sitzung. Am Ende folgt auf den Brief an den Presbyter Johannes f. 154<sup>v</sup> der Traktat Πῶς δεῖ νοεῖν τὸ ἀκοινῶνητον ὄνομα κτλ. (Mansi 13, 479–486), danach der mutilierte Anfang des Briefes an die sizilischen Bischöfe (*des. Pitra* p. 309,28 τῆ αἴγλη τῆς). Besonders charakteristisch für den Textbestand von T und seiner Apographa ist die Einfügung einer weiteren Fassung des Horos aus der kanonistischen Überlieferung am Ende der sechsten Sitzung.<sup>28</sup>

Lagen des zweiten Teils: 3 × 8 (24). 8 (39 [Sprung in der Zählung der Folien von 30 auf 38]). 4 × 8 (71 [f. 71 ist auf dem Kopf stehend eingebunden]). 7 (8–1 [nach f. 78 fehlt 1 Blatt mit Textverlust]: 78). 9 × 8 (150 [f. 147 jetzt falsch vor f. 146]). 4 (154). 1 (auf modernes Papier geklebtes und falsch eingheftetes Einzelblatt: 155). Unsichere Spur einer Lagensignierung in der rechten oberen Ecke von f. 25<sup>r</sup>; der Buchblock ist stark beschnitten. Relativ gleichmäßiger Schriftraum ca. 260 × 175/180 mm; 33–36 Zeilen; kein Linienschema erkennbar.

Schreiber des zweiten Teils: Durchgehend ein Schreiber mit wenigen Ductusschwankungen (f. 82<sup>v</sup>–84<sup>r</sup> sind flüchtiger geschrieben); geübte Hand mit kursiven Elementen; z.T. große Kürzungsbögen, einige Fettagenelemente (Sigma und Omikron).<sup>29</sup> Einige Marginalien späterer Hände.

Provenienz: Sicherlich Konstantinopel. Die Entstehung der Handschrift ist möglicherweise im Kontext des Konzils von Lyon (1274) zu sehen. Spätestens in der Mitte des 16. Jh. befand sie sich in Venedig. Dort gelangte sie in den Besitz des Gabriel Seberos, dessen Bibliothek 1619 nach Turin verkauft wurde.<sup>30</sup>

Erhaltungszustand: Beide Teile mit erheblichen Schäden (Flecken und Verschmierungen; Abdruck der Schrift auf der gegenüberliegenden Seite, Löcher und beschädigte Ränder, Wasserflecken). Diese Schäden sind, wie die Abschriften des 16. Jh. zeigen, nicht erst beim Brand der Turiner Bibliothek 1904 entstanden (aus dieser Zeit wohl nur einige zusätzliche Wasserflecken). Da auch der Anfang (f. 1–20) des zweiten Teils stärker beschädigt ist, befanden sich die beiden Teile wahrscheinlich unter ähnlichen Bedingungen am selben Ort, als die Schäden entstanden, waren aber noch nicht miteinander verbunden. Zum Zeitpunkt der Abschrift von Mil. Braid. A.F.X.47 (Ml), in der Mitte des 16. Jh., muß diese Verbindung vollzogen gewesen

26 I. Pasini / A. Rivautella / F. Berta, *Codices manuscripti Bibliothecae Regii Taurinensis Athenaei*, Taurini 1749, I 162–163. Ergänzende Angaben zur Handschrift verdanke ich brieflichen Mitteilungen (1998) von P. Eleuteri; vgl. Lamberz, *Editio Romana* 336 mit Anm. 34; zur Stellung der Handschrift im Horos und in den Kanones des Konzils vgl. Uphus XXI–XXIV und COGD I 300–303; vgl. auch Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 346; Déroche a.O. (Anm. 8) 52. Autopsie im Mai 2006.

27 Vgl. R. Riedinger, ACO ser. II, II 1 p. XIII (Sigle T). Durch Blattverluste verlorener Text ist hier von zwei Händen gegen Ende des 16. oder zu Beginn des 17. Jh. ergänzt worden (f. 1<sup>r</sup>–2<sup>v</sup>, 9<sup>r</sup>–12<sup>v</sup> und 15<sup>r-v</sup>). P. Eleuteri identifiziert den Schreiber von f. 15<sup>r-v</sup> (ebenso von f. II<sup>r</sup>, 206<sup>r</sup>, 207<sup>v</sup> sowie von Marginalien) mit dem Hierodiakonos Neophytos, der um 1610 als Kopist im Umkreis des Gabriel Seberos belegt ist.

28 Vgl. Uphus XXI–XXII und COGD I 300–301.

29 Vergleichbar, aber disziplinierter ist die Hand des Leon Kinnamos im Paris. gr. 1115 (datiert 1276; zahlreiche Abbildungen in der unten Anm. 117 genannten Literatur).

30 Zur Bibliothek des Seberos vgl. S. Pinto Madigan, *Gabriel Severo's Private Library*, Studi Veneziani n.s. 20, 1990 (1991), 253–271 (T ist dort nicht erwähnt).

sein, da in Ml beide Teile kopiert sind und der Text des Nicaenum II dort ohne größeren Einschnitt und ohne Seiten- oder Folienwechsel beginnt. Als die Abschrift von Ml erfolgte, war noch mindestens ein weiteres Blatt nach f. 155 vorhanden, f. 155 noch nicht falsch eingebunden (die Textfolge jetzt 155<sup>v</sup>–155<sup>r</sup>).

T ist für die weitere Verbreitung des griechischen Textes der Akten im Westen (siehe unten zu den Apographa) der wichtigste Textzeuge, nicht zuletzt auch deshalb, weil sein mit Konjekturen durchsetzter Text Grundlage für die Editio Romana und damit für alle späteren Drucke wurde.<sup>31</sup> Daß es sich bei zahlreichen Textabweichungen von T um Konjekturen handelt (Beispiele finden sich auf fast jeder Seite im kritischen Apparat dieser Ausgabe), wird nicht nur durch den Vergleich mit HV, M und der Übersetzung des Anastasius, sondern auch durch die Art der Abweichungen selbst deutlich: Teils stellen sie den Versuch dar, den Text an schwierigen Stellen verständlicher zu machen, teils sie sind bestrebt, syntaktische und sonstige – in den Augen des attizistisch orientierten Bearbeiters – Anomalitäten zu beseitigen. Dem Urheber sind kritische Fähigkeiten gewiß nicht abzuspochen, aber seine Konjekturen sind zunächst einmal als nicht überlieferter Text zu behandeln, im Einzelfall dann auf ihre Berechtigung hin zu prüfen.

M Marcianus graecus 166 (coll. 508)<sup>32</sup>

13. Jh. (2. Hälfte), or. Pap., ff. 468, 270 × 180 mm

Inhalt: Zwei wohl gleichzeitig entstandene Teile:<sup>33</sup> 1) Akten des Constantinopolitanum III (f. 1<sup>r</sup>–212<sup>r</sup>).<sup>34</sup> 2) Akten des Nicaenum II (f. 215<sup>r</sup>–468<sup>v</sup>; ältere, meist durchgestrichene Folienzählung 1–254) ohne die Einleitungstücke vor der ersten Sitzung. Vor den Kanones steht wie bei Anastasius Bibliothecarius statt der in HV und T überlieferten ‚achten Sitzung‘ der *Sermo laudatorius* des Epiphanius von Catania (f. 456<sup>v</sup>–463<sup>v</sup>). Mit explizitem Hinweis auf die kanonistische Überlieferung ist der Text der Kanones auf deren *Initia* beschränkt, der zweite Brief des Tarasios an Hadrian nach Erwähnung von Titel und *Initium* wiederum mit Hinweis auf die kanonistische Überlieferung ausgelassen.<sup>35</sup> Den Schluß bildet der Brief des Tarasios an den Presbyter Johannes (f. 466<sup>r</sup>–468<sup>v</sup>).

Lagen des zweiten Teils: 5 × 8 (254). 7 (8–1 [nach f. 259 fehlt ein Blatt der Lage ohne Textverlust]: 261). 11 × 8 (349). 7 (8–1 [nach f. 350 fehlt ein Blatt der Lage ohne Textverlust]: 356). 14 × 8 (468). Die Lagensignierung von erster Hand in der äußeren unteren Ecke der ersten Rectoseite ist wegen der starken Beschneidung des Buchblocks nur teilweise erhalten, z.B. κ

31 Siehe dazu unten den Abschnitt zur Editio Romana.

32 E. Mioni, *Bibliothecae Divi Marci Venetiarum codices graeci manuscripti*. vol. I: *Thesaurus Antiquus. Codices 1–299* (Indici e Cataloghi n.s. VI), Roma 1981, 245–246 mit weiteren Angaben; vgl. auch Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 347 (dort noch ins 15. Jh. datiert); Déroche a.O. (Anm. 8) 52. Autopsie im November 1996 und im Juli 1998.

33 Indiz dafür ist neben dem Schriftstil das in beiden Teilen gleichartige Papier und das ähnliche Linienschema (in Teil 1: 20 D 1). Der zweite Teil zeigt unterschiedliche Papierfaltung, nach Lagen wechselnd mit vertikalem (so immer im ersten Teil der Handschrift) und horizontalem Verlauf der Rippllinien. Die (außer in der Lage f. 421–428 doppelten) gekrümmten Kettlinien (Abstand f. 384: 55 mm) sind schwer erkennbar.

34 Die Handschrift ist in der Edition des Constantinopolitanum III (ACO ser. II, II 1–2) leider nicht berücksichtigt, wohl deshalb, weil R. Riedinger vor dem Erscheinen des Katalogs von Mioni noch von der falschen Datierung des alten Katalogs von A.M. Zanetti und A. Bongiovanni ausging.

35 Vgl. *Bischofslisten* 8, 29 (Anm. 97), 35–36; Uphus XXIV; COGD I 300–301.

(373<sup>r</sup>), zuletzt λβ' (461<sup>r</sup>). Schriftraum ca. 205 × 120 mm; 22–24 Zeilen. Linienschema teils 10 D 1, teils (ab f. 350) 00 D 1 Leroy/Sautel.

Schreiber: Zwei unterschiedliche, aber etwa gleichzeitige Hände. Schreiber des ersten Teils: ausgeprägter βγ-Stil; der Kopist wird von Mioni mit Sabas Hieromonachos, dem Schreiber des Marc. gr. VII,12 (datiert 1283), identifiziert.<sup>36</sup> Schreiber des zweiten Teils: gemäßigter βγ-Stil; kleinformatige, etwas flüchtige, meist rechtsgeneigte Schrift.<sup>37</sup> Einige Korrekturen (mit Rasur) und Marginalien von einer Hand des 14./15. Jh. in stark verblaßter und zerflossener Tinte.

Provenienz: Sicherlich Konstantinopel. Die beiden Teile der Handschrift waren schon im 15. Jh. verbunden; denn Bessarions Besitzvermerk steht nur vor dem ersten Teil und nennt beide Konzilien.<sup>38</sup>

Erhaltungszustand: Relativ gut. Einige Blätter durch Wurmfraß und Wasserflecken beschädigt; Gebrauchsspuren.

M hat schon durch seinen oben geschilderten Textbestand eine Sonderstellung gegenüber den drei anderen Hauptzeugen H, V und T. Eine weitere Besonderheit von M ist die falsche Folge in den Bischofslisten D und F. Dies läßt auf eine zweisepaltige Vorlage schließen.<sup>39</sup> Auf die Herkunft aus einem frühen Stadium der Überlieferung deutet auch das nur in der Tradition von M erhaltene, offenbar zeitgenössische Scholion zu p. 30,1,<sup>40</sup> das einen Terminus post quem (Mitte des 9. Jh.) für die unmittelbare Vorlage von M liefert.

Neben diesen vier Hauptzeugen ist noch eine weitere Handschrift zu nennen. Sie enthält umfangreiche Exzerpte aus der ersten Sitzung, dazu kürzere Abschnitte aus den anderen Sitzungen des Konzils und aus den Kanones.<sup>41</sup>

36 Vgl. A. Turyn, *Dated Greek Manuscripts of the Thirteenth and Fourteenth Centuries in the Libraries of Italy*, vol. I: Text, vol. II: Plates, Urbana/Chicago/London 1972, 47 mit Pl. 28.

37 Vergleichbar sind die Hände A und B in der Planudeshandschrift Laur. 32,16 (datiert 1280) bei Turyn a.O. (Anm. 36) Pl. 17–18.

38 Im Inventar der Bessarionhandschriften von 1474 erscheint die Handschrift in der *capsa K*, Nr. 164 bei L. Labowski, *Bessarion's Library and the Biblioteca Marciana* (Sussidi eruditi 31), Roma 1979, 200.

39 Vgl. *Bischofslisten* 14 und 16.

40 Vgl. *Bischofslisten* 64 Anm. 283 und den kritischen Apparat zur Stelle.

41 Nur am Rande erwähnt seien hier die Exzerpte von der Hand Sirlotos in Vat. gr. 1949, f. 166<sup>v</sup>–167<sup>v</sup> und 162<sup>v</sup>–163<sup>v</sup> (vgl. *Codices Vaticani graeci. Codices 1745–1962*, rec. P. Canart, t. I, In *Bibliotheca Vaticana* 1970, 742). Es handelt sich um eine Gegenüberstellung des lateinischen und des griechischen Textes einiger kurzer Abschnitte der ersten und zweiten Sitzung. Der lateinische Text ist dem Abdruck der Übersetzung des Longolius in Crabbes zweiter Auflage entnommen, wie die am Rand angegebenen Seitenzahlen zeigen, der griechische Text stammt sehr wahrscheinlich aus Vat. Ottob. gr. 27 (siehe unten die Beschreibung der Handschrift); zu Sirloto vgl. auch unten Anm. 272.



Am Ambrosianus E 9 sup. (gr. 270)<sup>42</sup>

Ende 13. / Anfang 14. Jh., or. Pap., ff. IV.193, 169 × 121 mm

Inhalt: Zum überwiegenden Teil in skriptorialem Zusammenhang entstandene Miszellanhandschrift, darin f. 148<sup>v</sup>–169<sup>v</sup> Exzerpte aus den Akten des Nicaenum II. Die Einzelstellen sind jeweils im Textzeugenapparat angeführt.

Schreiber von f. 148<sup>v</sup>–169<sup>v</sup>: Zwei ähnliche Hände aus dem Bereich der Fettaugenmode: a) f. 148<sup>v</sup>–149<sup>v</sup>. b) f. 150<sup>r</sup>–169<sup>v</sup>.<sup>43</sup> Zahlreiche Marginalien mit Hinzufügung weiterer Exzerpte durch die Texthände.

Provenienz: Höchstwahrscheinlich das Prodromos-Kloster τῆς Πέτρας in Konstantinopel. Der Codex befand sich im 14. Jh. in Serres.

Die Auswahl der Texte aus dem Nicaenum II ist von kanonistischem Interesse an der Frage der Wiederaufnahme von Häretikern und insbesondere der Reintegration der ikonoklastischen Bischöfe bestimmt. Die Zitate sind überwiegend wörtlich, erscheinen zum Teil aber auch in Umformung und Paraphrase. Der Text steht T nahe, ist aber nicht von T abhängig.<sup>44</sup> Diejenigen Exzerpte, deren Text auch in den kanonistischen Sammlungen enthalten ist, sind von deren Überlieferung beeinflusst.<sup>45</sup> In Einzelfällen können die Lesarten des Codex Varianten anderer Textzeugen stützen, doch haben *lectiones singulares* wegen der nicht immer wörtlichen Exzerpierung kaum eigenen Wert.

Alle weiteren bekannten griechischen Handschriften der Akten sind direkte oder indirekte Abschriften aus V, T und M.

## Apographa von V

Vratislaviensis Rehdigerianus 358<sup>46</sup>

16. Jh. (nach März 1525), Pap., ff. 203, 232 × 164 mm

Inhalt (2 Teile):<sup>47</sup> Teil 1: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–120<sup>v</sup>) mit dem Textbestand von V.

Schreiber: Johannes Seberos Lakedaimonios (Zuweisung in RGK I 181).<sup>48</sup>

42 Aem. Martini / D. Bassi, *Catalogus codicum graecorum Bibliothecae Ambrosianae*, Milano 1906, I 298–302; ausführlich zur Handschrift G. Turco, *La „Diatheke“ del fondatore del monastero di S. Giovanni Prodromo in Petra e l'Ambr. E 9 sup.*, *Aevum* 75, 2001, 327–380 (Lit.); vgl. auch G. De Gregorio, *Una lista di commemorazioni di defunti dalla Costantinopoli della prima età Paleologa. Note storiche e prosopografiche sul Vat. Ross. 169*, *RSBN n.s.* 38, 2001, 103–194, hier 140–141 Anm. 80, 145–146 Anm. 88, 151 Anm. 99 (Lit.); weitere Lit. bei C. Pasini, *Bibliografia dei manoscritti greci dell'Ambrosiana*, Milano 2007, 236. Autopsie im Mai 2006.

43 Hände 4 und 10 bei Turco, *La „Diatheke“ a.O.* (Anm. 42) 341 (dort auch Analyse der Lagenverhältnisse).

44 Vgl. z.B. den kritischen Apparat zu p. 8,26; 10,13; 10,21; 62,9; 90,8. Am bietet jedoch nicht die für den Text von T charakteristischen Konjekturen; vgl. z.B. p. 50,20.

45 Vgl. etwa die Varianten von Am im Zitat von Kanon 8 des Nicaenum I (p. 68,20–70,6), der in Am samt dem Kommentar des Zonaras vollständig ausgeschrieben ist.

46 *Catalogus codicum graecorum qui in Bibliotheca urbana Vratislaviensi adservantur a philologis Vratislaviensibus compositus*, civitatis Vratislaviensis sumptibus impressus. Accedit appendix qua Gymnasii Regii Fridericiani codices graeci describuntur, Vratislaviae 1889, 70–72 mit ausführlicher Beschreibung von H. Markgraf (mit Datierung ins 15. Jh.).

47 Nach dem Katalog handelt es sich um zwei zusammengebundene Handschriften; der zweite Teil enthält u.a. die Akten des Konzils von 879/880 (f. 121<sup>r</sup>–192<sup>v</sup>).

Provenienz: Johannes Seberos entlieh die Vorlage, Vat. gr. 836 (V), am 31. März 1525 aus der Vatikanischen Bibliothek, um eine Kopie für Giovanni Maria Giberti anzufertigen.<sup>49</sup> Thomas Rehdiger erwarb die Handschrift wahrscheinlich während seines Italienaufenthalts 1567/1568 in oder aus Verona, wo Giberti seit 1528 bis zu seinem Tode 1543 als Bischof wirkte.<sup>50</sup>

Vaticanus graecus 835<sup>51</sup>

16. Jh. (zwischen 1536 und 1542), Pap., pp. 255, 315 × 215 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (p. 1–255) mit dem Textbestand von V.

Schreiber: Johannes Honorios (Zuweisung durch Devreesse).<sup>52</sup>

Provenienz: Die Entstehung des Codex ist zweifellos mit einem Vermerk im Ausleihregister der Vatikanischen Bibliothek vom 2. August 1536 in Verbindung zu bringen: *Ego Iacobus Bonfadius secretarius cardinalis de Ghinuciis accepi accommodato nomine sue dominationis reverendissime a domino Hieronymo Aleandro episcopo Brundusino bibliothecario librum grecum antiquum in membrana scriptum in quo continentur acta Synodi Nicenae 2<sup>e</sup> quae est 7<sup>a</sup> universalium.*<sup>53</sup> Mit dem Pergamentcodex kann nur Vat. gr. 836 (V) gemeint sein. Die von Honorios angefertigte Kopie wird dann knapp sechs Jahre später zusammen mit V in einer Liste der nach Aleanders Tod vermißten Handschriften vom 29. Januar 1542 erwähnt:<sup>54</sup> *Concilii Niceni septimi liber grecus antiquissimus, qui est bibliothecae apostolicae. Alter liber similis ex hoc descriptus manu Jo. Honorii.* V war zu diesem Zeitpunkt also noch nicht an die Vatikanische Bibliothek zurückgegeben worden.

Die Handschrift ist eine äußerst sorgfältige Kopie von V, die die Vorlage bis in die Einzelheiten hinein wiedergibt. In V schwer lesbare Stellen sind durch Freiräume gekennzeichnet.

### Apographa von T

In Venedig entstandene Abschriften aus T sind Mil. Braid. A.F.X.47 und Vat. gr. 660. Aus einer verlorenen Zwischenvorlage stammen die in Rom geschriebenen Codices Vat. gr. 834 und Vat. gr. 1181, aus einer weiteren verlorenen Zwischenvorlage der in Konstantinopel kopierte Vindob. hist. gr. 29. Die Handschriften Matrit. 4782 und Scor. gr. 449 sind in Trient bzw. in Spanien entstandene Abschriften aus Vat. gr.

48 Zum Kopisten vgl. P. Canart, *Un copiste expansif: Jean Sévère de Lacédémone*, in: *Studia codicologica* (TU 124), hrsg. von K. Treu, Berlin 1977, 117–139; RGK I 81 = II 241 = III 300 (Lit.).

49 Vgl. M. Bertòla, *I due primi registri di prestito della Biblioteca Apostolica Vaticana* (Codices e Vaticanis selecti quam simillime expressi 27), Città del Vaticano 1942, 95, l. 29–30; Canart, *Un copiste expansif* a.O. (Anm. 48) 124 Anm. 7 (hier die Identifizierung des ausgeliehenen Codex mit V und zu Seberos' Beziehung zu Giberti).

50 Die Annahme, daß Rehdiger die Handschrift in Italien erworben hat, wird durch den italienischen Einband des Codex gestützt; vgl. die Einleitung zum Katalog der Breslauer Handschriften p. VIII. Zu Giberti vgl. A. Prosperi, *DHGE* 20, 1984, 1241–1246 (Lit.); zu Rehdigers Sammlung A.W.J. Wachler, *Thomas Rehdiger und seine Büchersammlung in Breslau*, Breslau 1828.

51 *Codices Vaticani Graeci*, t. III: *Codices 604–866*, rec. R. Devreesse, In *Bibliotheca Vaticana* 1950, 383; M.L. Agati, *Giovanni Onorio da Maglie: copista greco (1535–1563)* (Bollettino dei Classici, Suppl.), Roma 2001, 296–297 (mit weiteren Einzelheiten und Lit.); vgl. auch Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 348; Déroche a.O. (Anm. 8) 52. Autopsie im April 1997.

52 Zum Kopisten vgl. auch RGK I 174 = II 232 = III 286.

53 Vgl. Bertòla, *I due primi registri* a.O. (Anm. 49) 38, l. 9–12 mit Anm. 3–5.

54 Vgl. L. Dorez, *Recherches sur la bibliothèque du Cardinal Girolamo Aleandro*, *Revue des bibliothèques* 2, 1892, 49–68, hier 58; vgl. auch Freeman 75–76 (Lit.), wo der Vermerk der Liste von 1542 allerdings nicht richtig verstanden ist.

1181 nach dessen Korrektur durch Emmanuel Probatares, Lond. Brit. Libr. Royal 16 D XV ist schließlich eine in Trient angefertigte Kopie des Vat. gr. 660. Die Abhängigkeit aller dieser Handschriften von T und ihr Verhältnis untereinander läßt sich nicht nur durch die Fehleranalyse, sondern auch durch die Art und Weise erschließen, wie sie die Beschädigungen von T widerspiegeln, sei es durch Freiräume an den in T beschädigten Stellen, sei es durch mißlungene Versuche, in T schwer lesbare Stellen zu ergänzen.<sup>55</sup>

MI Milano, Biblioteca Nazionale Braidense A.F.X.47<sup>56</sup>

Mitte 16. Jh., Pap., ff. II.392 (+392/1-3), 295 × 205 mm

Inhalt: a) Akten des Constantinopolitanum III (f. 1<sup>r</sup>-194<sup>r</sup>). b) Akten des Nicaenum II (f. 194<sup>r</sup>-391<sup>r</sup>) mit dem Textbestand von T. Die Handschrift endet mit dem lückenhaften Text des Briefes des Tarasios an die sizilischen Bischöfe (siehe unten).

Schreiber: Emmanuel Kusios (Zuweisung durch den Verf.).<sup>57</sup>

Provenienz: Höchstwahrscheinlich Venedig, da MI direkte Abschrift aus T ist.

Die Mailänder Handschrift ist die vollständigste und in der Wiedergabe der Defekte genaueste Abschrift von T. Sie allein bietet weiteren Text des in T jetzt nur noch fragmentarisch erhaltenen Briefes an die sizilischen Bischöfe, nämlich ab Pitra p. 312,13 τῶν κανόνων, allerdings mit einer umfangreichen Lücke (Pitra p. 309,28 τηλαυγήσεως – p. 312,13 ὑπεράνω) nach dem jetzigen Textschluß von T. Da T zur Zeit der Abschrift offenbar weniger beschädigt war als heute, ist die Handschrift nicht nur als Zeuge für den in T nicht erhaltenen Teil des Briefes an die sizilischen Bischöfe zu berücksichtigen, sondern kann auch an anderen Stellen zur Sicherung der Lesarten von T herangezogen werden.<sup>58</sup>

Vaticanus graecus 660<sup>59</sup>

Mitte 16. Jh., Pap., ff. 486 (+ 27/1, + 319/1, + 486/1-2), 315 × 220 mm

Inhalt: Zwei Teile (f. 1-203 und f. 204-486), die wegen des gleichartigen Papiers wohl zur selben Zeit und am selben Ort entstanden sind. Teil 2: Akten des Nicaenum II (f. 204<sup>r</sup>-485<sup>r</sup>; 485<sup>v</sup> Sentenzen; 486<sup>r</sup> Schreiberverse und Schlußformel) mit dem Textbestand von T. Die Handschrift endet wie T (der entsprechende Text dort jetzt am Ende von f. 255<sup>r</sup>; die falsche Einbindung dieses Blattes in T muß also später erfolgt sein) zu Beginn des Briefes an die sizilischen Bischöfe mit den Worten τῆ ἀγγελίᾳ τῆς (Pitra p. 309,28).

Schreiber des Nicaenum II: a) f. 204<sup>r</sup>-428<sup>v</sup>. b) f. 429<sup>r</sup>-486<sup>r</sup>. Die Titel stammen nach E. Gammillscheg<sup>60</sup> durchgehend von der Hand des Johannes Choniates (Chonianos), der in der Mitte des 16. Jh. als Mitarbeiter im Atelier des Nikolaos Choniates in Venedig belegt ist.

55 Ein Beispiel dafür findet sich im kritischen Apparat zu p. 70,11.

56 E. Martini, *Catalogo di manoscritti greci esistenti nelle biblioteche italiane* (Indici e cataloghi 19), t. I 1, Milano 1893, 19-22 mit weiteren Angaben (dort noch Datierung ins 15. Jh.); vgl. auch Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 347. Der von Déroche a.O. (Anm. 8) 52 vermißte Text des Leontios von Neapolis steht f. 261<sup>v</sup>-265<sup>v</sup>. Autopsie im Mai 2006.

57 Vgl. RGK III Nr. 190 mit Taf. 101 (Vat. Ottob. gr. 95).

58 Vgl. *Bischofslisten* 9 Anm. 11; COGD I 301 Anm. 17.

59 *Codices Vaticani Graeci*, t. III: *Codices 604-866*, rec. R. Devreesse, In *Bibliotheca Vaticana* 1950, 95-97 mit weiteren Angaben; Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 347; Déroche a.O. (Anm. 8) 52. Autopsie im April 1997.

60 *Zu Kopisten des 16. Jahrhunderts*, JÖB 29, 1980, 279-291, hier 285; zu Johannes Choniates vgl. auch RGK I 192 = II 254 = III 316 (Lit.).

Provenienz: Sicherlich Venedig. Die Handschrift gelangte vor 1559 (wahrscheinlich zwischen 1548 und 1559) in die Vatikanische Bibliothek.<sup>61</sup> Da London, Brit. Libr. Royal 16 D XV, um 1563 in Trient geschrieben, aus Vat. gr. 660 stammt, muß dieser das griechische Exemplar der beiden Codices des Nicaenum II sein, die im August 1563 aus der Vatikanischen Bibliothek nach Trient gesandt wurden.<sup>62</sup>

Die direkte Abhängigkeit von T zeigt sich nicht nur in spezifischen Trennfehlern der Handschrift und dem erwähnten, mit dem mutilierten Ende von T übereinstimmenden Textschluß, sondern auch in weiteren Besonderheiten: Die von Devreesse festgestellte falsche Textfolge in Actio I beruht offenbar auf einer zum Zeitpunkt der Kopie falschen Blattfolge in T; denn die von Devreesse angegebenen Schnittstellen entsprechen exakt den Folienwechselln 9/10, 10/11 und 16/17 in T.

London, British Library, Royal 16 D XV<sup>63</sup>

Um 1563, Pap., ff. 381, 325 × 210 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–381<sup>r</sup>) mit dem Textbestand von T. Der Text endet jedoch schon vor den Kanones mit dem Schluß der ‚achten Sitzung‘ (Mansi 13, 417 B).

Schreiber (Zuweisungen nach RGK I): a) f. 1<sup>r</sup>–8<sup>v</sup>. b) f. 9<sup>r</sup>–34<sup>v</sup>, 162<sup>r</sup>, 367<sup>r</sup>–369<sup>v</sup> und Titel f. 1<sup>r</sup> Andreas Darmarios.<sup>64</sup> c) f. 35<sup>r</sup>–39<sup>v</sup>, 48<sup>r</sup>–143<sup>v</sup>, 150<sup>r</sup>–151<sup>v</sup>, 156<sup>r</sup>–161<sup>v</sup> Nikolaos Choniates.<sup>65</sup> d) f. 40<sup>r</sup>–47<sup>v</sup>. e) f. 162<sup>r</sup>–366<sup>v</sup>, 370<sup>r</sup>–381<sup>r</sup> Michael Myrokephalites.<sup>66</sup>

Provenienz: Aus dem Atelier des Andreas Darmarios, um 1563 in Trient entstanden. Spätere Besitzer: Jean de Vulcob und Isaac Casaubon.

Vorlage war, wie sich durch Bindefehler und die gleiche Art der Wiedergabe der Beschädigungen von T erweist, der damals in Trient befindliche Vat. gr. 660 (siehe oben). Die zunächst frei gelassenen Stellen wurden wahrscheinlich aus dem damals ebenfalls in Trient befindlichen Vat. gr. 1181 oder dessen dort entstandener Abschrift Matrit. 4782 ergänzt.

61 Vgl. Devreesse, *Le fonds grec* a.O. (Anm. 22) 431 und 468.

62 Vgl. G. Mercati, *Opere minori* III (Studi e Testi 78), Città del Vaticano 1937, 371; vgl. auch Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1097 Anm. 121 (Lit.).

63 *The British Library: Summary Catalogue of Greek Manuscripts*, vol. I, London 1999, 249–250 (Lit.); E. Gamillscheg, *Das Konzil von Ferrara-Florenz und die Handschriftenüberlieferung*, AHC 21, 1989, 297–316, hier 304; zu den Wasserzeichen vgl. M.L. Sosower, *Signa officinarum chartariorum in codicibus graecis saeculo sexto decimo fabricatis in bibliothecis Hispaniae*, Amsterdam 2004, 35, 460, 480. Autopsie im August 2003.

64 Vgl. RGK I 13 = II 21 = III 22 (Lit.).

65 Vgl. RGK I 123 = II 439 = III 521 (Lit.).

66 1562 (15. Dezember) in Trient als Kopist eines Teiles des Matrit. 4782 belegt; vgl. O. Kresten, *Die Handschriftenproduktion des Andreas Darmarios im Jahre 1564*, JÖB 24, 1975, 147–193, hier 179–181 Anm. 69; RGK I 284 = II 389 = III 466 (Lit.).

Vindobonensis historicus graecus 29<sup>67</sup>

16. Jh. (ca. 1552–1554), Pap., ff. II.268, 305 × 205 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–259<sup>r</sup>) mit dem Textbestand von T. Der Text endet jedoch schon vor den Kanones mit dem Schluß der ‚achten Sitzung‘ (Mansi 13, 417 B).<sup>68</sup>

Schreiber: Manuel Malaxos (Zuweisung durch G. De Gregorio und den Verf.).

Provenienz: Konstantinopel, wo sich Manuel Malaxos zwischen 1549 und 1559 aufhielt. Die Handschrift wurde von Augerius von Busbeck vor 1562 in Konstantinopel erworben.

Da T zu dieser Zeit schon in Venedig lag (die indirekte Abschrift Vat. gr. 834 gelangte bereits 1549 in die Vatikanische Bibliothek), muß die Handschrift aus einer in Konstantinopel befindlichen, heute wohl verlorenen Kopie von T abgeschrieben sein.<sup>69</sup> Dies erklärt auch die gesonderte Stellung, die der Vindobonensis unter den Apographa von T einnimmt.<sup>70</sup>

Vaticanus graecus 834<sup>71</sup>

16. Jh. (kurz vor 1549), Pap., ff. III.482 (dazu 3 Nachsatzblätter), 310 × 215 mm

Inhalt: Zwei etwa gleichzeitige Teile: 1) Akten des Constantinopolitanum III und Anhänge (f. 3<sup>r</sup>–241<sup>v</sup>; f. 242–249 leer), danach (f. 250<sup>r</sup>–252<sup>v</sup>; f. 253–258 leer) der Traktat Πῶς δεῖ νοεῖν τὸ ἀκοινωνητὸν ὄνομα κτλ. (Mansi 13, 479–486); dieser Text erscheint auch, wie in den anderen Handschriften, am Ende der Akten des Nicaenum II (f. 473<sup>r</sup>–475<sup>v</sup>), ist also zweimal im Codex vorhanden. 2) Akten des Nicaenum II (f. 259<sup>r</sup>–475<sup>v</sup>; f. 476–482 leer) mit dem Textbestand von T.

Schreiber: Teil 1: a) f. 1<sup>r</sup>, 3<sup>r</sup>–7<sup>v</sup>, 10<sup>r</sup>–155<sup>v</sup>, 156<sup>v</sup>–252<sup>v</sup> Manuel Malaxos. b) f. 2<sup>v</sup> und 156<sup>r</sup>. Teil 2: a) f. 259<sup>r</sup>–455<sup>r</sup>. b) 455<sup>v</sup>–475<sup>v</sup> Manuel Malaxos.<sup>72</sup>

Provenienz: Sehr wahrscheinlich in Rom geschrieben. Die Handschrift wurde am 3. September 1549 von Malaxos an die Vatikanische Bibliothek verkauft.

Wie in Vat. gr. 1181 fehlt der in T nur fragmentarisch erhaltene Brief an die sizilischen Bischöfe. Wahrscheinlich war er schon in der verlorenen Vorlage, aus der auch der *gemellus*

67 H. Hunger, *Katalog der griechischen Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek*, Teil 1: *Codices Historici, Codices Philosophici et Philologici*, Wien 1961, 32; ausführlich zur Handschrift G. De Gregorio, *Studi su copisti greci del tardo Cinquecento*: I. *Ancora Manuel Malaxos*, RHM 37, 1995, 97–144, hier 115–117 und 129 Anm. 89 und Fig. 5–6; vgl. auch Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 348; Déroche a.O. (Anm. 8) 52. Zu Manuel Malaxos vgl. die umfassende Studie von G. De Gregorio, *Il copista greco Manouel Malaxos. Studio bibliografico e paleografico-codicologico* (Littera antiqua 8), Città del Vaticano 1991; RGK I 250 = II 347 = III 415 (Lit.). Autopsie im Dezember 1994.

68 Der gleiche Textschluß findet sich auch in der Londoner Handschrift (siehe oben). Es besteht jedoch kein stemmatischer Zusammenhang. Es lag nahe, die Kanones nicht mehr zum eigentlichen Text des Konzils zu rechnen und die Kopie der Akten an dieser Stelle abzubrechen.

69 Es scheint unwahrscheinlich, daß Malaxos seine Vorlage aus Italien mitgebracht hatte; Diskussion der Frage bei De Gregorio, *Studi* a.O. (Anm. 67) 177.

70 Vgl. Déroche a.O. (Anm. 8) 54.

71 *Codices Vaticani Graeci*, t. III: *Codices 604–866*, rec. R. Devreesse, In Bibliotheca Vaticana 1950, 382–383; De Gregorio, *Il copista greco* a.O. (Anm. 67) 187–188 u.ö. (Lit.); vgl. auch Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 347; Déroche a.O. (Anm. 8) 52; Lamberz, *Editio Romana* 336, 341 mit Anm. 56, 347 Anm. 78. Autopsie im April 1997.

72 Die Zuweisungen nach De Gregorio, *Il copista greco* a.O. (Anm. 67) (dort auch zu den beiden beteiligten Mitarbeitern des Malaxos); die Aufteilung der Hände etwas anders in RGK III 282 und III 415, wo f. 248<sup>v</sup>–249<sup>v</sup>, 259<sup>r</sup>–329<sup>v</sup>, 334<sup>v</sup>–453<sup>r</sup> Johannes Malaxos zugeschrieben werden; vgl. dazu G. De Gregorio, JÖB 50, 2000, 317–330 (Rezension zu RGK III), hier 326–327.

Vat. gr. 1180+1181 stammt, wegen des geringen Umfangs des in T erhaltenen Textes nicht mitkopiert worden.

Vc Vaticanus graecus 1181<sup>73</sup>

16. Jh. (ca. 1549–1552), Pap., ff. II.275 (+ 196/1; dazu 3 leere, nicht gezählte Blätter nach f. 275 und die unten genannten Ergänzungsblätter), 305 × 215 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–275<sup>v</sup>) mit dem Textbestand von T; f. 276<sup>r</sup> Ergänzung des f. 275<sup>v</sup> unvollständigen Textendes (siehe unten) und Hinzufügung des in der gemeinsamen Vorlage mit Vat. gr. 834 fehlenden Briefes an die sizilischen Bischöfe und der in V darauf folgenden Texte (f. 277<sup>r</sup>–286<sup>r</sup>).

Schreiber: a) f. 1<sup>r</sup>–121<sup>v</sup> Manuel Malaxos (Zuweisung durch P. Canart).<sup>74</sup> b) f. 122<sup>r</sup>–275<sup>v</sup> ein Mitarbeiter des Malaxos. c) Ergänzungen f. 86a<sup>r</sup> und 87a<sup>r</sup> (eher als eingelegte Zettel zu bezeichnen, beide jetzt nach f. 87 eingebunden), 93a<sup>r</sup>, 94a<sup>r-v</sup>, 276<sup>r</sup>, 277<sup>r</sup>–286<sup>r</sup> Giovanni Santamaura (Identifizierung durch G. De Gregorio); zu den Korrektoren siehe unten.

Provenienz: Sicherlich in Rom im Auftrag Antonio Agustíns geschrieben (Besitznotiz f. 1<sup>r</sup>). Von Emmanuel Probatares vor 1563 in Rom mit V kollationiert.<sup>75</sup> Um 1563 in Trient Vorlage für Matrit. 4782 (siehe unten). 1564 von Agustín nach Spanien mitgenommen; dort um 1585 Vorlage für Scor. gr. 449 (siehe unten). 1587 zusammen mit anderen Handschriften Agustíns zur Vorbereitung der Editio Romana nach Rom gebracht und dort zunächst im Besitz Pierre Morins (Notiz f. 1<sup>r</sup>); seit etwa 1597 in der Vatikanischen Bibliothek.<sup>76</sup>

Der Codex, aus derselben Vorlage wie Vat. gr. 834 abgeschrieben, war zwischen 1587 und 1597 Arbeitshandschrift bei der Vorbereitung der Editio Romana. Ergänzungen und Korrekturen aus dieser Zeit stammen von Pierre Morin, Giovanni Buonafé (Ἰωάννης Βοναφέυς) und Giovanni Santamaura (Ἰωάννης Σαγκταμαύρας), einige weitere (italienische) Marginalien von Antonio d'Aquino.<sup>77</sup> Die Ergänzung (f. 276<sup>r</sup>) des (wohl beim Transport der Handschrift von Spanien nach Rom) verlorengegangenen Schlusses des Traktats Πῶς δεῖ νοεῖν τὸ ἀκοινῶνητον ὄνομα κτλ. erfolgte sehr wahrscheinlich aus Vat. gr. 834; die übrigen Ergänzungen und Varianten stammen aus V.<sup>78</sup>

73 Vgl. P. Canart, *Les manuscrits copiés par Emmanuel Provataris (1546–1570). Essai d'étude codicologique*, in: *Mélanges Eugène Tisserant* VI (Studi e Testi 236), Città del Vaticano 1964, 173–287, hier 210 und 229; De Gregorio, *Il copista greco* a.O. (Anm. 67) 190–191 (ausführliche Beschreibung der Handschrift) u.ö. (Lit.); Lamberz, *Editio Romana* 336–352 (Lit.); vgl. auch Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 348; Déroche a.O. (Anm. 8) 52. Autopsie im Mai 1997 und im Juni 1998.

74 In RGK III 415 wird Malaxos die gesamte Handschrift zugeschrieben.

75 Zu Probatares vgl. den oben (Anm. 73) genannten Aufsatz von P. Canart und RGK I 254 = II 350 = III 418 (Lit.).

76 Zur Eingliederung von Handschriften aus dem Besitz Agustíns in die Biblioteca Vaticana vgl. auch S. Lilla, *I manoscritti vaticani greci: lineamenti di una storia del fondo* (Studi e Testi 415), Città del Vaticano 2004, 21–22.

77 Siehe unten zur Editio Romana; zu Santamaura als Kopisten vgl. RGK I 179 = II 238 = III 299 (Lit.); De Gregorio, *Il copista greco* a.O. (Anm. 67) passim (vgl. den Index 291); zu Buonafé vgl. Lamberz, *Editio Romana* 332 (Lit.). Marginalien oder Spuren einer Beschäftigung Antonio Agustíns mit dem Text finden sich nicht. Von seiner Hand stammen allenfalls die häufigen Verweise auf die zweite Auflage von Crabbes Konziliensammlung (1551) am Rand der Handschrift; vgl. Lamberz, *Editio Romana* 343 mit Anm. 62 und 64.

78 Ausführliche Darstellung der Vorgänge und des Anteils der daran Beteiligten bei Lamberz, *Editio Romana* 336–352. Eine von Santamaura vor Juli 1597 angefertigte Abschrift von Vc, die als Druckvorlage für die Editio Romana diente, blieb nicht erhalten.

Matritensis 4782 (gr. 230)<sup>79</sup>

8. 12. 1563 in Trient (f. 229<sup>v</sup>), Pap., ff. II.229 (+ 81/1), 305 × 213 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–229<sup>v</sup>) mit Lagenverlusten und Textlücken. Der Text endet mit den Kanones, die Briefe des Tarasios an Hadrian und an den Presbyter Johannes stehen schon vorher (f. 214<sup>r</sup>–220<sup>v</sup>). Es fehlt der Traktat Πῶς δεῖ νοεῖν τὸ ἀκοινωνητον ὄνομα κτλ. und der in der Vorlage Vc erst später ergänzte Brief an die sizilischen Bischöfe.

Schreiber: Antonios Kalosynas (Zuweisung durch G. de Andrés).<sup>80</sup>

Provenienz: Martín Pérez de Ayala (1504–1566), Bischof von Segovia und ab 1564 Erzbischof von Valencia, Teilnehmer am Konzil von Trient. Da sein Besitzvermerk (f. 1<sup>r</sup> oben) von Kalosynas geschrieben ist, ist die Handschrift sicherlich in seinem Auftrag entstanden. Sie gelangte über das Kolleg von Uclés, dem Pérez de Ayala seine Bibliothek testamentarisch vermacht hatte, in das Nationalarchiv (1872) und von dort in die Nationalbibliothek in Madrid (1896).

Die Handschrift erweist sich durch die Übernahme der Korrekturen des Probatares als Abkömmling des von Agustín offenbar nach Trient mitgebrachten Vat. gr. 1181. Anders als im Scor. gr. 449 sind diese Korrekturen hier in den Text integriert.

Scorialensis graecus 449 (Ψ.II.14)<sup>81</sup>

16. Jh. (um 1585), Pap., ff. IV.322 (+257/1, –301), 295 × 210 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–322<sup>v</sup>) wie im Vat. gr. 1181, jedoch mit dem vollständigen Text des Traktats Πῶς δεῖ νοεῖν τὸ ἀκοινωνητον ὄνομα κτλ.<sup>82</sup>

Schreiber: Sophianos Melissenos (Identifizierung durch G. de Andrés).<sup>83</sup>

Provenienz: Für Antonio Agustín in Spanien (Tarragona oder Toledo) geschrieben.

Die Handschrift spiegelt exakt den Zustand des Vat. gr. 1181 vor seiner Übersendung nach Rom wider. Agustín ließ die Handschrift wahrscheinlich aus eben diesem Anlaß kopieren. Die von Probatares am Rand von Vc angebrachten Korrekturen sind von Melissenos als Marginalien wiedergegeben.

79 G. de Andrés, *Catálogo de los códices griegos de la Biblioteca Nacional*, Madrid 1987, 382–383 mit weiteren Angaben und Lit.; zum Wasserzeichen vgl. Sosower, *Signa officinarum* a.O. (Anm. 63) 231, 480, 537.

80 Zu Kalosynas, Mitarbeiter des Andreas Darmarios, vgl. RGK I 25 und III 39 (Lit.); weitere Lit. zum Kopisten und zum Auftraggeber bei Sosower, *Signa officinarum* a.O. (Anm. 63) 32 Anm. 40 und 33 Anm. 43.

81 G. de Andrés, *Catálogo de los códices griegos de la Real Biblioteca de El Escorial*, t. III: *Códices 421–649*, Madrid 1967, 40 mit weiteren Angaben; vgl. Lamberz, *Editio Romana* 337 Anm. 39, 342–343 und Abb. 6; vgl. auch Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 348–349; Déroche a.O. (Anm. 8) 52; zum Wasserzeichen vgl. Sosower, *Signa officinarum* a.O. (Anm. 63) 511 und 528.

82 Das letzte Blatt der Vorlage Vc muß beim Transport nach Rom verlorengegangen sein; siehe oben zu Vc und Lamberz, *Editio Romana* 342–343.

83 Zum Kopisten vgl. RGK I 362 (Lit.).

## Apographa von M

Vratislaviensis Rehdigerianus 437<sup>84</sup>

Ende 13. Jh., or. Pap., ff. 94, 235 × 170 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II, Fragment.<sup>85</sup> Richtige Blattfolge: f. 2–92. 94. 1. 93. Der Text beginnt mutiliert in der fünften Sitzung (Mansi 13, 193 B 10 ἐνεπαίχθης) und endet ebenso mutiliert in der Subskriptionsliste der siebten Sitzung (Mansi 13, 384 B 12 Γαυδίωσος [so richtig die Handschrift]). Zwischen f. 53 und f. 54 Lücke (es fehlt der Text Mansi 13, 296 B 1 παραιτήσωμεν – 301 B 5 κτίσματι τῶν).

Lagen (zur Blattfolge siehe oben): Am Anfang fehlen 23 Lagen. 6 (8–2 [am Anfang fehlen 2 Folien mit Textverlust]: 7). 5 × 8 (47). 6 (8–2 [nach f. 53 fehlen 2 Folien mit Textverlust]: 53). 7 (8–1 [vor f. 54 fehlt 1 Folium mit Textverlust]: 60). 4 × 8 (92). 3 (8–5 [= f. 94, f. 1, f. 93]: 93). Lagenzählung in der inneren unteren Ecke der ersten Versoseite der Lagen (sicherlich nicht von erster Hand) von κε' (8<sup>r</sup>) bis λ' (48<sup>r</sup>) und von λβ' (61<sup>r</sup>) bis λε' (85<sup>r</sup>). 22 Zeilen.

Schreiber: Etwas nachlässige Hand in gemäßigtem βγ-Stil.<sup>86</sup> Mehrfach lateinische Marginalien (Angaben zu den im Text zitierten Autoren und Werken).

Provenienz: Der Codex ist höchstwahrscheinlich mit der von Johannes von Ragusa während seines Aufenthaltes in Konstantinopel 1435–1437 erworbenen und dem Basler Dominikanerkonvent vermachten Handschrift des Nicaenum II zu identifizieren.<sup>87</sup> Sie wurde offenbar an Gisbert Longolius für seine 1540 in Köln gedruckte Übersetzung<sup>88</sup> ausgeliehen und nach dessen Tod (1543) nicht nach Basel zurückgegeben. Sie war zu diesem Zeitpunkt weniger verstümmelt als heute, denn die Übersetzung des Longolius enthält nicht nur den Text ab der ersten Sitzung, sondern am Schluß noch die wie in M verkürzten Kanones und den ersten Brief des Tarasios an Hadrian.<sup>89</sup> Der folgende Brief an den Presbyter Johannes steht bei Longolius mit irreführender Überschrift – diese bezieht sich in M auf die Auslassung des zweiten Briefes des Tarasios an Hadrian – zu Beginn der Akten vor der ersten Sitzung.<sup>90</sup> Dies läßt darauf schließen, daß die betreffenden Folien der Vorlage an falscher Stelle eingebunden waren. Die Behauptung des Longolius, der Codex sei von Maximus Planudes geschrieben, läßt sich im erhaltenen Teil nicht verifizieren, doch paßt der Schriftstil ohne weiteres zu den in der Umgebung des Planudes entstandenen Handschriften.<sup>91</sup> Die Handschrift muß nach 1571 in den Besitz Thomas Rehdigers gelangt sein, der sich seit diesem Jahr in Köln aufhielt und dort 1576 verstarb.

84 *Catalogus codicum graecorum qui in Bibliotheca urbica Vratislaviensi adservantur a philologis Vratislaviensibus compositus*, civitatis Vratislaviensis sumptibus impressus. Accedit appendix qua Gymnasii Regii Fridericiani codices graeci describuntur, Vratislaviae 1889, 73–74 (H. Markgraf) mit Datierung ins 14./15. Jh.

85 Zu dem angebundenen Binio (gezählt f. 1–4), von Rehdigers Freund Gerhard Falkenburg 1565 in Padua geschrieben, vgl. den Katalog; Lit. zu Rehdiger oben Anm. 50.

86 Vergleichbar ist die Hand des Johannes Hierakes im Vat. gr. 1455 (datiert 1299; vgl. RGK III 273 mit Taf. 148).

87 Siehe unten S. XXV–XXVII zu den vermißten Handschriften.

88 Zur Übersetzung des Longolius siehe auch unten S. LXVI–LXVII.

89 Bei Longolius fehlt der *Sermo laudatorius*; wahrscheinlich war die Handschrift an dieser Stelle schon damals lückenhaft.

90 Vgl. Lamberz, *Editio Romana* 333 Anm. 19 (die Identifizierung der griechischen Vorlage des Longolius mit dem Vratisl. Rehdigerianus 437 ist dort noch nicht vorgenommen).

91 Vgl. etwa die Abbildung von f. 22<sup>v</sup> (Schreiber B) der 1299 entstandenen Planudeshandschrift Marc. gr. 481 bei Turyn, *Dated Greek Manuscripts* a.O. (Anm. 36) Pl. 73.



Die Kollation des Horos und des im Codex erhaltenen Teiles der fünften Sitzung zeigt Bindefehler mit M und eigene Trennfehler. Die Handschrift erweist sich damit als zeitgenössisches Apographon von M.

Athos, Lavra Θ 215<sup>92</sup>

14. Jh. (3. Viertel), Pap., ff. 375 (+ 8/1), 295/300 × 225/230 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–373<sup>v</sup>) mit dem Textbestand von M.

Lagen: 47 × 8 (375 [+8/1]). Lagensignierung von erster Hand in der Mitte des unteren Randes der ersten Recto- und der letzten Versoseite der Lagen von α' (1<sup>r</sup> und 8<sup>v</sup>) bis μζ' (368<sup>r</sup>). Regelmäßiger Schriftraum 195 × 125/130 mm; 23 Zeilen. Linienschema kaum erkennbar (wohl überall nur zwei Doppelvertikalen). Papier mit breitem Abstand der Rippllinien (20 Linien auf 53 mm); Foliofaltung. Mit Ausnahme der Lagen 23–24 Wasserzeichen ‚Fruit (Poire)‘ (der Typ wie Mošin/Traljič Nr. 4359–4377). In den Lagen 23–24 ‚Cercle‘, fast identisch mit Mošin/Traljič Nr. 2160 (a. 1367). Originaler Einband mit Monogramm der Paläologen.<sup>93</sup>

Schreiber: Manuel Tzykandyles (Zuweisung durch B. Mondrain).<sup>94</sup>

Provenienz: Sicherlich Konstantinopel, da die Handschrift direkte Kopie von M ist. Auftraggeber war, wie der Einband erkennen läßt, höchstwahrscheinlich Kaiser Johannes VI. Kantakuzenos, für den Tzykandyles auch sonst häufig als Kopist tätig war. f. 374<sup>r</sup> Besitzvermerk des Klosters Lavra.

Erhaltung: Bis auf wurmstichige Ränder gut, der Einbandrücken ist jedoch stark beschädigt. Die sehr sorgfältig geschriebene Handschrift übernimmt, wie die Kollation des Textes ergibt, die Fehler von M und enthält zusätzliche eigene Fehler, ist also eine Abschrift aus M.

92 Σπυρίδων Λαυριώτης / Σ. Ευστρατιάδης, *Κατάλογος τῶν κωδίκων τῆς Μεγίστης Λαύρας (τῆς ἐν Ἁγίῳ Ὀρει)*, Cambridge/Paris 1925 (Ἁγιορειτικὴ Βιβλιοθήκη II–III), 166 mit falscher Datierung ins 16. Jh. Die Handschrift wird, da in der Literatur weitgehend unbekannt, hier etwas ausführlicher beschrieben. Autopsie im September 1991.

93 Vgl. zu diesem Einbandtyp J. Irigoien, *Un groupe de reliures byzantines au monogramme des Paléologues*, *Revue française d'histoire du livre* 51, n. 36, 1982 [1983], 273–285; P. Canart, *Les reliures au monogramme des Paléologues. État de la question*, in: *La reliure médiévale. Pour une description normalisée. Actes du colloque international (Paris 22–24 mai 2003)*, ed. G. Lanoë, Turnhout 2008, 155–158 (Lit.), hier 163–164 auch zu Lavra Θ 215.

94 Zu Tzykandyles vgl. RGK I 255 = II 351 = III 419 (Lit.); B. Mondrain, *L'ancien empereur Jean VI Cantacuzène et ses copistes*, in: *Gregorio Palamas e oltre. Studi e documenti sulle controversie teologiche del XIV secolo bizantino* (Orientalia venetiana 16), a cura di A. Rigo, Firenze 2004, 249–292, hier 250–259; die Identifizierung des Schreibers verdanke ich mündlicher Mitteilung von B. Mondrain.

Vaticanus Ottobonianus graecus 27<sup>95</sup>

16. Jh. (ca. 1540–1550), Pap., ff. I.402, 325 × 214 mm

Inhalt: 2 Teile.<sup>96</sup> Teil 1: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–218<sup>v</sup>) mit dem Textbestand von M.

Schreiber: Nikolaos Pachys (Zuweisung durch E. Gamillscheg).<sup>97</sup> Eine Korrekturhand beseitigt zahlreiche Fehler und Auslassungen.

Provenienz: Sicherlich Venedig, da der Codex Abschrift aus M ist und der Kopist in Venedig tätig war. Die Handschrift gehörte Kardinal Sirleto<sup>98</sup> und gelangte über die Sammlung Colonna und die Bibliothek Altemps (Notiz auf dem Vorsatzblatt I<sup>r</sup>: *Ex codicibus Joannis Angeli Ducis ab Altaemps*) mit der Sammlung Ottoboni 1740 in die Vatikanische Bibliothek.

#### Vermißte oder verlorene Handschriften<sup>99</sup>

Die griechische Vorlage der 1540 in Köln gedruckten lateinischen Übersetzung des Gisbert Longolius ist höchstwahrscheinlich mit dem bislang vermißten Codex des Johannes von Ragusa (Stojkovič) zu identifizieren, den dieser während seines Aufenthaltes in Konstantinopel (1435–1437) erworben und mit anderen Handschriften

- 
- 95 *Codices manuscripti graeci Ottoboniani*, rec. E. Feron et F. Battaglini, Romae 1903, 25; vgl. auch Darrouzès, *Listes* 10 Anm. 17; Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 348; Déroche a.O. (Anm. 8) 52; C. Crimi, *Ideologia e retorica nel „Discorso encomiastico“ di Epifanio diacono di Catania al Niceno II*, in: *Il Concilio ecumenico Niceno II e il culto delle immagini*, a cura di S. Leanza, Messina 1994, 29–45, hier 31–32. Autopsie im April 1997.
- 96 Zum zweiten Teil (Akten des Konzils von 869/870 mit der Appendix Ignatiana und des Konzils von 879/880) siehe den Katalog und die in Anm. 8 genannten Bibliographien zu den Vatikanischen Handschriften; vgl. auch A. Smithies, *Nicetas Paphlago's Life of Ignatius. A critical edition with translation*, Diss. New York 1987 (Mikrofilm), XVIII–XIX.
- 97 Vgl. E. Gamillscheg, *Nikolaos Pachys, ein Kopist aus dem Umkreis des Bartolomeo Zanetti*, JÖB 41, 1991, 283–290, hier 288 zu Vat. Ottob. gr. 27, ebenso auch zu den Kopisten des zweiten Teils, Petros Karnabaka (Karneades) und Gentionus Herveus (vgl. auch RGK III 551 und 85, dazu RGK III 36); zu Nikolaos Pachys vgl. auch RGK II 435 = III 511 (Lit.).
- 98 Nr. 41 im Verzeichnis seiner griechischen theologischen Handschriften im Vat. lat. 6163; vgl. F. Russo, *La biblioteca del Card. Sirleto*, in: *Il Card. Guglielmo Sirleto (1514–1585)*. Atti del Convegno di Studio nel IV Centenario della morte, a cura di L. Calabretta e G. Sinatora, Catanzaro-Squillace 1989, 219–299, hier 236. Zu den Exzerpten Sirletos im Vat. gr. 1949, die wahrscheinlich aus dieser Handschrift stammen, siehe oben Anm. 41.
- 99 Zu der nicht erhaltenen griechischen Druckvorlage der Editio Romana siehe zu Vat. gr. 1181; die verlorenen Zwischenvorlagen von Vat. gr. 834 und 1180+1181 und von Vindob. hist. gr. 29 sind hier nicht aufgeführt. Es erscheint sehr zweifelhaft, ob sich in der von A. Pippidi, *Manuscriptos bizantinos de la biblioteca de los Mavrocordato*, in: *Ἐπιγεῖος οὐρανός. El cielo en la tierra* (Nueva Roma 3), Madrid 1997, 331–340, hier 336–337 veröffentlichten Liste der Handschriften des Prinzen Konstantin Mavrokordatos aus dem Jahre 1751 unter den Titeln „Debates del segundo Concilio de Nicea sobre Mahoma y el judaísmo, por Juan Cantacuzeno“ und „Actas del segundo Concilio de Nicea contra Mahoma, de Juan Cantacuzeno“ Handschriften des Nicaenum II verbergen. R. Bäumer, *Das 2. Konzil von Nizäa in der theologischen Diskussion des 16. Jahrhunderts*, AHC 20, 1988, 414–440, hier 418 Anm. 37 erwähnt eine Handschrift des VII. Konzils aus dem Besitz des Nikolaus von Kues in der Trierer Dombibliothek. Es handelt sich jedoch offenbar um die verlorene lateinische Handschrift des VI. Konzils, von der zwei von B. Bischoff entdeckte Blätter im Monac. lat. 29167 erhalten sind; vgl. R. Riedinger, *Griechische Konzilsakten auf dem Wege ins lateinische Mittelalter*, AHC 9, 1977, 253–301, hier 288–301 (= *Kleine Schriften zu den Konzilsakten des 7. Jahrhunderts* [Instrumenta Patristica 34], Turnhout 1998, 78–91).

dem Basler Dominikanerkonvent hinterlassen hatte.<sup>100</sup> Die Handschrift, die nur die Akten des Nicaenum II enthielt, stammte, wie andere von Stojkovič in Konstantinopel erworbene Codices, sehr wahrscheinlich aus dem Prodromos-Kloster τῆς Πέτρας. Sie wurde offenbar an Gisbert Longolius für seine 1540 in Köln gedruckte Übersetzung ausgeliehen,<sup>101</sup> nach dessen Tod (1543) aber nicht nach Basel zurückgegeben, sondern gelangte in den Besitz Thomas Rehdigers (1540–1576), der sich von 1571 bis zu seinem Tod in Köln aufhielt. Sie ist sicherlich mit dem oben beschriebenen, heute nur noch fragmentarisch erhaltenen Codex Vratisl. Rehdigerianus 437 zu identifizieren. Die Feststellung, daß sich der Rehdigerianus in der Fehleranalyse als Abschrift aus M erweist und die Übersetzung des Longolius auf einer eng mit M verwandten Vorlage basiert,<sup>102</sup> bekräftigt die hier vorgenommene Identifizierung.

Nicht mit dem Codex des Johannes von Ragusa zu identifizieren ist hingegen ein weiterer Codex des Petra-Klosters in Konstantinopel, der in der Subscriptio der daraus kopierten Isidorhandschrift Monac. gr. 186 (f. 298<sup>v</sup>) vom März 1446 erwähnt ist.<sup>103</sup> Die Handschrift enthielt auch die Akten des Nicaenum II und des Konzils von 869/870, die Isidor jedoch nicht mitkopieren ließ.<sup>104</sup> Die Frage, welche Beziehung zwischen dieser Handschrift und dem von Cesarini in seiner Korrespondenz mit Traversari genannten Codex des Nikolaus von Kues,<sup>105</sup> dem heutigen Harleianus 5665 (H), besteht, muß vorläufig offen bleiben.<sup>106</sup>

Schließlich ist hier noch eine Handschrift der Sammlung des spanischen Gelehrten Micón zu nennen, Nr. 13 in der Liste seiner Handschriften aus dem Jahre 1582.<sup>107</sup> Die Handschrift enthielt nach den sehr dürftigen Angaben der Liste die

100 Nr. 49 in der Liste bei A. Vernet, *Les manuscrits grecs de Jean de Raguse († 1443)*, Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde 61, 1961, 75–108, hier 98 (Nachdr. in: A. Vernet, *Études médiévales*, Paris 1981, 531–564, hier 554); zu den aus dem Petra-Kloster stammenden Handschriften des Johannes von Ragusa vgl. A. Cataldi Palau, *Legature costantinopolitane del monastero di Prodromo Petra tra i manoscritti di Giovanni di Ragusa († 1443)*, Codices manuscripti 37/38, 2001, 11–50 (Lit.); umfangreiche bibliographische Angaben zur Geschichte des Klosters, seiner Bibliothek und den dort entstandenen Handschriften bei De Gregorio, *Una lista* a.O. (Anm. 42); vgl. auch Turco, *La „Diatheke“* a.O. (Anm. 42) 333 Anm. 41.

101 Zur allzu großzügigen Ausleihpraxis der Basler Dominikaner vgl. auch P. Lehmann, *Versprengte Handschriften der Basler Dominikanerbibliothek*, Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde 20, 1922, 176–182.

102 Zur Übersetzung des Longolius und seiner griechischen Vorlage siehe unten S. LVI–LVII und die dort genannte Lit. Da die oben beschriebene Exzerpthandschrift Ambros. E 9 sup. (gr. 270) sehr wahrscheinlich ebenfalls im Petra-Kloster entstanden ist, könnte man den Basler Codex als Vorlage für den Exzerptor in Betracht ziehen. Dies scheint jedoch ausgeschlossen, da die Exzerpte in Am Affinität zum Text von T, nicht zu dem von M zeigen.

103 Ausführliche Analyse der Subscriptio und Erörterung aller damit zusammenhängenden Fragen bei O. Kresten, *Eine Sammlung von Konzilsakten aus dem Besitze des Kardinals Isidoros von Kiev* (Österr. Akademie der Wissenschaften. Philos.-hist. Klasse. Denkschriften 123), Wien 1976, 39–48 und 79–86.

104 Vgl. Kresten, *Eine Sammlung* a.O. (Anm. 103) 45–46 mit Anm. 115.

105 Siehe oben die Beschreibung von H.

106 Diskussion der Frage bei Lamberz, *Vermißt und gefunden* 163–164 Anm. 17.

107 Vgl. G. de Andrés, *Los códices griegos del doctor Micón, catedrático de Teología en Barcelona*, Emerita 36, 1968, 271–277, hier 275; E. Lamberz, *Zum Schicksal der griechischen Handschriften des*

Akten des Nicaenum II. Sie scheint mit keiner der bekannten Handschriften identisch zu sein und muß vorläufig als vermißt gelten.

Die stemmatischen Beziehungen zwischen den Hauptzeugen H V T M

Für H und V läßt sich ein klar umrissener Hyparchetypus erschließen.<sup>108</sup> Die enge Verwandtschaft der beiden Handschriften zeigt sich nicht nur in der großen Zahl von Bindefehlern, die im kritischen Apparat ausgewiesen sind, sondern auch in der Hinzufügung zusätzlicher Testimonia aus der dritten Bilderrede des Johannes Damaskenos, die in der vierten Sitzung des Konzils erscheinen. Diese Testimonia waren in der gemeinsamen Vorlage von H und V offenbar in den Freirändern hinzugefügt worden. In H werden sie vom Schreiber unverändert als Marginalien wiedergegeben, in V mit kurzen verbindenden Zwischensätzen in den Text integriert.<sup>109</sup> Obwohl H und V wesentlich älter als M und T sind, repräsentiert ihr Text ein jüngeres Stadium der Überlieferung als M und T.<sup>110</sup>

Das Verhältnis zwischen T und M ist schwieriger zu bestimmen. Zunächst ist festzuhalten, daß die beiden Handschriften neben jeweils eigenen Trennfehlern einen unterschiedlichen Textbestand aufweisen: T stimmt, sieht man von der Einfügung einer zweiten Fassung des Horos am Ende der sechsten Sitzung ab,<sup>111</sup> inhaltlich mit HV überein. In M fehlen die in HV, T und auch bei Anastasius Bibliothecarius überlieferten Einleitungstücke vor der ersten Sitzung, statt der ‚achten Sitzung‘ erscheint wie bei Anastasius der *Sermo laudatorius* des Epiphanius von Catania. Übereinstimmung mit Anastasius besteht auch am Ende der Akten: Der in HV und fragmentarisch in T überlieferte Brief des Tarasios an die sizilischen Bischöfe fehlt in M und bei Anastasius, ebenso die in HV darauf folgenden Texte.<sup>112</sup> Man würde aufgrund des gemeinsamen Textbestandes von HV und T auch gemeinsame Fehler dieser Handschriften erwarten, doch finden sich kaum Fehler dieser Art, die mit Sicherheit als Bindefehler und damit als Trennfehler gegen M gelten können.<sup>113</sup> Ande-

---

*Doktor Micón*, Κληρονομία 4, 1972, 119–130, hier 127 (die dort ausgesprochene Vermutung, es könne sich um den oben beschriebenen Scor. gr. 449 handeln, ist nicht haltbar).

108 Die Zusammengehörigkeit der beiden Textzeugen ist durch das Zusammenrücken der Siglen HV in den Apparaten angedeutet. Auf die Einführung einer eigenen Sigle für diesen Hyparchetypus wurde wegen der zahlreichen Kürzungen in V (ab der sechsten Sitzung auch in H) verzichtet.

109 Vgl. dazu Lamberz, *Handschriften und Bibliotheken* 51 mit Taf. 1. Zu den Kürzungen in V siehe oben die Beschreibung der Handschrift.

110 Dies zeigt sich auch an der Einfügung von Vertretern des Ikonoklasmus aus der zweiten Phase des Bilderstreits in V (zu H lassen sich an dieser Stelle wegen des schlechten Erhaltungszustandes der Handschrift keine sicheren Angaben machen) in den Anathematismen der siebten Sitzung (Mansi 13, 400 A).

111 Vgl. dazu Uphus XXII und COGD I 300–301.

112 Zu der Frage, ob der in T vor dem Brief an die sizilischen Bischöfe stehende Traktat Πῶς δεῖ νοεῖν τὸ ἀκοινῶνητον ὄνομα κτλ. (Mansi 13, 479–486) nicht nur in T, sondern auch in H enthalten war, siehe Anm. 12. Ob T ursprünglich auch diejenigen Texte enthielt, die in HV auf den Brief des Tarasios an die sizilischen Bischöfe folgen, läßt sich wegen der Blattverluste am Schluß der Handschrift nicht mehr feststellen.

113 Zufällige Fehlerübereinstimmung kann p. 76,25–26 und 274,23 vorliegen. Der scheinbare Bindefehler p. 256,2 εἰν ἴδιον (statt ἐνιαῖον M), dem die Übersetzung *unum quod proprium possidet* bei Anastasius (p. 257,2) entspricht, ist ein singulärer Fall. Der Fehler ließe sich als Majuskelferlesung

rerseits findet sich eine (allerdings begrenzte) Zahl von Fehlern, die als Bindefehler von T und M gewertet werden müssen, also auf eine gemeinsame Vorlage von M und T führen.<sup>114</sup> Dieser Befund, der die Einordnung von T in ein Stemma herkömmlicher Art erschwert, ist kaum anders als durch Kontamination in einer Vorstufe von T zu erklären, in der die in der Überlieferung von M fehlenden Texte aus einer Vorstufe von HV und die zweite Fassung des Horos aus der kanonistischen Überlieferung ergänzt wurden. Der *sermo laudatorius* des Epiphanius wurde, der Überlieferung von HV entsprechend, durch die ‚achte Sitzung‘ ersetzt. Dieser Vorstufe von T sind wahrscheinlich auch die zahlreichen konjekturalen Eingriffe im Text von T zuzurechnen. Die Relation der griechischen Vorlage des Anastasius zu den erhaltenen griechischen Handschriften wird bei der Erörterung der Überlieferungsgeschichte der Akten zu behandeln sein.<sup>115</sup>

### Die Florilegien

Die Beziehung zwischen der Aktenüberlieferung und den griechischen Florilegien, die in beträchtlichem Umfang die gleichen Testimonia zur Bilderverehrung enthalten wie die vierte und fünfte Sitzung des Konzils, wird in der Einleitung zum zweiten Band näher zu erörtern sein, doch müssen ihre Zeugen schon hier kurz genannt und besprochen werden, da ihre Textüberlieferung für die Beurteilung der Testimonienreihe im Brief Hadrians an Konstantin VI. und Irene (p. 136–160) von erheblicher Bedeutung ist.<sup>116</sup> Es handelt sich um die drei Handschriften Paris. gr. 1115 (datiert 1276; Sigle Pa), Marc. gr. 573 (9./10. Jh.; Sigle Ma) und Mosqu. synod. gr. 197 (9./10. Jh.; Sigle Mo).<sup>117</sup> Der Pariser Handschrift hat A. Alexakis eine eigene

---

interpretieren. Dies würde auf eine gemeinsame Majuskelvorlage von HV, T und der griechischen Vorlage des Anastasius führen, für die es sonst jedoch keine Anhaltspunkte gibt. Wahrscheinlicher ist eine konjekturale Verbesserung in der Überlieferung von M. Wohl auf einem Vergleich mit den anderen Bischofslisten beruht die in M vorgenommene Ergänzung der in H und T und bei Anastasius fehlenden Namen in der Akklamationsliste der zweiten Sitzung (p. 218,4 und 5), ebenso die Korrektur Αἰγίνης (p. 216,24), die aber auch als konjekturale Verbesserung erklärbar ist.

114 Vgl. den kritischen Apparat zu p. 18,21; 26,2; 46,9; 60,1; 64,11; 68,9; 70,7; 206,1; 210,7; 242,13 und 22. Die Überlieferung von HV wird an allen genannten Stellen durch die Anastasiusübersetzung gestützt.

115 Vgl. unten S. LIII–LIV.

116 Das hier nicht näher zu besprechende Florilegium des Niketas (siehe den *Conspectus siglorum et editionum*) ist wohl aus unterschiedlichen Quellen geflossen. Sein Text geht an einigen Stellen, die im Testimonienapparat zum griechischen Text genannt sind, auf die Fassung des Hadrianbriefes zurück. Kap. 45 der *Doctrina Patrum*, dort eine spätere Zutat, enthält von den Testimonia des Hadrianbriefes nur das Exzerpt aus Athanasios von Alexandrien (p. 148/149), das für die Beurteilung dieses Testimoniums allerdings von einiger Bedeutung ist; zum Werk und zu den späteren Hinzu-fügungen vgl. die Einleitung von Diekamp, dazu die Korrekturen und Nachträge von B. Phanourgakis in der von E. Chrysos herausgegebenen zweiten Auflage.

117 Ausführliche Beschreibung des Parisinus bei J.A. Munitiz, *Le Parisinus graecus 1115: Description et arrière-plan historique*, Scriptorium 36, 1982, 51–67; ders., in: *Les manuscrits datés des XIIIe et XIVe siècles conservés dans les bibliothèques publiques de France. I: XIIIe siècle*, par Ch. Astruc, G. Astruc-Morize, P. Géhin, M.-G. Guérard, Ph. Hoffmann, B. Mondrain, J.A. Munitiz, Paris 1989, 46–48 (dort die Lit. bis 1989); Alexakis 43–46 und passim; zum Kopisten der ergänzten Folien vgl. S. Kotzabassi, *Der Kopist des Geschichtswerkes von Dukas*, in: *Symbolae Berolinenses für Dieter*

Monographie gewidmet, in der auch der Textbestand der beiden anderen Handschriften eingehend analysiert ist. Seine These, die Akten des Nicaenum II hätten ihre Testimonia aus der Florilegienüberlieferung bezogen, hat sich allerdings als unhaltbar erwiesen.<sup>118</sup>

Die Florilegienhandschriften Ma und Mo überliefern griechische Textfassungen, die für die lateinischen Übersetzungen der Testimonienreihe des Hadrianbriefes den Ausgangstext bilden.<sup>119</sup> Diese Übersetzungen sind offenbar zum größten Teil nicht erst bei der Abfassung des Hadrianbriefes entstanden, sondern aus älteren lateinischen Florilegien zur Bilderverehrung übernommen worden.<sup>120</sup> Der griechische Übersetzer des Hadrianbriefes retrovertierte diese lateinischen Fassungen ins Griechische, ohne die Originaltexte heranzuziehen.<sup>121</sup> Schließlich hat Anastasius die ursprünglichen lateinischen Fassungen – möglicherweise in dem Glauben, sein griechischer Kollege habe in seiner Übersetzung die griechischen Originaltexte eingefügt – an vielen Stellen nach der griechischen Fassung verändert.<sup>122</sup> Die textgeschichtliche Entwicklung der Testimonia und die Stellung, die dem Parisinus darin zuzuweisen ist, sollen – auch zum Verständnis der dem Brief beigegebenen Quellen- und Testimonienapparate – hier in aller Kürze am Beispiel des Exzerpts aus Athanasios von Alexandrien (p. 148/149) dargelegt werden.<sup>123</sup>

Ausgangspunkt der Florilegientradition ist ein Exzerpt aus *De incarnatione*, dessen ursprüngliche Fassung in Kap. 45 der *Doctrina Patrum* (p. 327,7–10 Diekamp) überliefert ist. Da den Exzerptor nur der Inhalt des Vergleichssatzes, nicht aber der

*Harlfinger*, Amsterdam 1993, 307–323, hier 313; weitere Lit. in den in der folgenden Anmerkung genannten Arbeiten.

118 Vgl. Lamberz, *Studien* 9–10 Anm. 18 und 25–26; ders., *Handschriften und Bibliotheken* 52–55; ausführlich dann K.-H. Uthemann in den im Literaturverzeichnis genannten Aufsätzen zu Severian von Gabala und Stephan von Bostra; vgl. auch dens., *Neues zum Kolophon des Parisinus graecus 1115?*, RHT 29, 1999, 39–84.

119 Sie erscheinen aus diesem Grunde im lateinischen, nicht im griechischen Quellenapparat der vorliegenden Edition.

120 Vgl. von den Steinen, *Entstehungsgeschichte* 28–29 und 50; Wallach 40–42. Zu den im *Hadrianum* zitierten Testimonia vgl. A. Alexakis, *The Source of the Greek Patristic Quotations in the Hadrianum (JE 2483) of Pope Hadrian I*, AHC 26, 1994, 14–30. Die Mängel dieser lateinischen Fassungen sind offenkundig. Ihre Fehler und sprachlichen Besonderheiten lassen die durch Anastasius vorgenommenen Änderungen um so deutlicher hervortreten.

121 Das Exzerpt aus Basileios (p. 140) ist sehr wahrscheinlich in der späteren griechischen Überlieferung des Hadrianbriefes von der direkten Überlieferung des Textes beeinflusst worden. Dies läßt sich an der Wiedergabe durch Anastasius ablesen, der hier fast ohne Änderungen der ersten, in den *Libri Carolini* tradierten lateinischen Fassung folgt. Er hatte offenbar einen anderen griechischen Text vor Augen als denjenigen, der in den erhaltenen Handschriften überliefert ist.

122 Vgl. Lamberz, *Studien* 13–29; so auch schon mehrfach Wallach (15, 32–39, 84–108, 118), der allerdings zu Unrecht annimmt, der griechische Übersetzer habe in mehreren Fällen die Originaltexte gekannt und herangezogen.

123 Da alle relevanten Texte im Quellen- und Testimonienapparat der Ausgabe abgedruckt sind, können Textzitate hier auf das Notwendigste beschränkt bleiben. Zum Testimonium vgl. auch W. von den Steinen, *Karl der Große und die Libri Carolini*, NA 49, 1932, 207–280, hier 245–246 mit Anm. 2 und 3; Wallach 102–106; Speck, *Interpolationen* 199–208 (siehe dazu unten Anm. 125); Uthemann, *Stephan von Bostra* 130–131. Für die übrigen Testimonia des Briefes sei auf die in Anm. 118 genannten Arbeiten verwiesen; zu den im Synodalschreiben und im Florilegium der Pariser Synode von 825 überlieferten Testimonia vgl. auch Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1069–1079.

des folgenden Hauptsatzes interessierte, exzerpierte er nur den Vergleichssatz.<sup>124</sup> Eine lateinische Fassung dieses Exzerptes erscheint zunächst als Zitat aus der ersten lateinischen Fassung der Akten in den *Libri Carolini* (II 14 p. 261,17–262,2) und im Florilegium der Pariser Synode von 825 (p. 513,13–18). Der Vergleichssatz ist hier als solcher noch erkennbar, die Parenthese des Originaltextes durchaus korrekt durch einen begründenden Hauptsatz formuliert. Dem Übersetzer unterlief jedoch ein schwerwiegender Fehler, der sich in der Folge durch alle weiteren Fassungen zieht: Indem er τοῦτον (vielleicht schon in der griechischen Vorlage zu ταῦτον oder ταὐτὸ verderbt) mit *id ipsum* wiedergab, verfälschte er den Sinn des Satzes. Der griechische Übersetzer,<sup>125</sup> der *id ipsum* prompt mit τὸ αὐτὸ wiedergibt, beseitigt den ihm unverständlichen Vergleichssatz, und Anastasius folgt ihm darin ebenso wie an weiteren Stellen seiner eigenen Fassung. Die Stellung des Parisinus in dieser Reihe ist nun völlig eindeutig: Sein Text ist Wiedergabe der griechischen Fassung der Akten.<sup>126</sup> Dies trifft ebenso auf vier weitere Testimonia der Reihe zu.<sup>127</sup> Besonders aufschlußreich ist schließlich das Exzerpt aus Stephanos von Bostra (p. 152/153–158/159): Hier stimmt Pa zunächst mit dem Text von Ma (der Text fehlt in Mo) überein, bietet aber ab p. 158,9 die griechische Rückübersetzung der Akten.<sup>128</sup> Damit ist erwiesen, daß sich das Florilegium des Parisinus aus unterschiedlichen Quellen speist. Dies wird auch bei der Edition der auch in Pa überlieferten Testimonia der beiden folgenden Sitzungen des Konzils zu beachten sein.

### Die kanonistische Überlieferung

Das Verhältnis zwischen den Akten des Nicaenum II und den kanonistischen Sammlungen ist unter doppeltem Aspekt zu betrachten. Einerseits fand das Konzil zu einer Zeit statt, als Sammlungen dieser Art schon längst existierten,<sup>129</sup> und man hat zu fragen, ob diese Sammlungen für die Anführung von Texten zu kirchenrechtlichen Fragen, die sich insbesondere in der ersten Sitzung bezüglich der Wiederauf-

124 Eine ähnliche für die weitere Überlieferung fatale Exzerpierung eines Vergleichssatzes ohne den zugehörigen Hauptsatz findet sich im zweiten Exzerpt aus Gregor von Nyssa (p. 137,5–9).

125 Daß es sich um eine Rückübersetzung handelt, wird schon bei der Wiedergabe des auch im Florilegium der Pariser Synode (*LS<sup>b</sup>*) überlieferten *Incipit* im Vergleich mit dem Originaltext evident. Dies muß auch Speck, *Interpolationen* 202 zugeben. Im übrigen sieht Speck (188–222) die gesamte Reihe der Testimonia des Hadrianbriefes als im 9. Jh. (nach 843) interpoliert an. Seine These, die schon durch die hier vorgelegte Analyse des Exzerptes aus Athanasios widerlegt wird, setzt nicht nur voraus, daß die *Libri Carolini*, das Synodalschreiben und das Florilegium der Pariser Synode von 825 sowie weitere von Anastasius unabhängige lateinische Texte (etwa die Zitate des Briefes in der *Collectio Britannica*, die aus dem Register der Papstbriefe stammen) gefälscht oder interpoliert sind, sondern sie muß auch davon ausgehen, daß die Interpolationen (unabhängig voneinander?) sowohl in Rom als auch in Konstantinopel vorgenommen wurden.

126 Die Varianten von Pa sind deshalb überall da, wo der Text aus den Akten herzuleiten ist, im kritischen Apparat zum griechischen Text genannt.

127 Im Falle des Exzerptes aus Epiphanius (p. 150,5–6) bietet Pa zwei Fassungen: zunächst die Fassung der Akten, dann den Originaltext; vgl. Lamberz, *Studien* 21–23.

128 Ausführliche Darlegung und Beweisführung bei Uthemann, *Stephan von Bostra*.

129 Es sei hier nur auf die bekannte Abhandlung von E. Schwartz, *Die Kanonensammlungen der Alten Kirche*, ZRG Kan. 25, 1936, 1–114 (= *Gesammelte Schriften*, Bd. 4, Berlin 1960, 159–275) verwiesen.

nahme von Häretikern stellten, herangezogen wurden. Andererseits sind Texte der Akten selbst im Laufe des 9. Jh. in die kanonistischen Sammlungen aufgenommen worden. Dazu zählen in einer großen Anzahl von Handschriften die Kanones und der zweite Brief des Tarasios an Hadrian, in mehreren Handschriften auch der Horos, vereinzelt auch der Brief des Konzils an den Klerus von Konstantinopel (Mansi 13, 408–413) und der Brief des Tarasios an den Presbyter Johannes (Mansi 13, 471–479). Das früheste Zeugnis für die Berücksichtigung der Akten des Nicaenum II in der kanonistischen Überlieferung ist das Inhaltsverzeichnis der in der ersten Hälfte des 9. Jh. entstandenen Majuskelhandschrift Patmos 172, in dem die Kanones des Konzils und der zweite Brief des Tarasios an Hadrian genannt (f. 2<sup>v</sup>), die Texte selbst jedoch noch nicht aufgenommen sind.<sup>130</sup> Der Text der Kanones und des Horos erscheint dann im Bodl. Barocc. 26, einer Handschrift, die wohl noch vor der Mitte des 9. Jh. entstanden ist,<sup>131</sup> die Kanones und der zweite Brief an Hadrian in weiteren Handschriften des 9. Jh. Die Einzelheiten werden in der Einleitung des dritten Bandes zu behandeln sein, doch ergibt sich schon aus dem hier Gesagten, daß die kanonistische Überlieferung für die Konstitution der entsprechenden Aktentexte von erheblicher Bedeutung ist, da ihre Textzeugen wesentlich älter sind als die erhaltenen Handschriften der Akten.<sup>132</sup> Der erste der beiden oben genannten Aspekte ist hier zu behandeln, weil sich daraus Konsequenzen für die Textkonstitution der in der ersten Sitzung verlesenen Zeugnisse zur Wiederaufnahme von Häretikern ergeben. Es ist von vornherein damit zu rechnen, daß man bei der Vorbereitung des Konzils nicht die Handschriften der einzelnen Werke, sondern die einschlägigen Kapitel der kanonistischen Sammlungen heranzog.<sup>133</sup> Diese Annahme wird durch die nähere Betrachtung der Zitate bestätigt. Schon die ersten drei verlesenen Kanones (p. 68, 12–14; 68, 20–70, 6; 72, 6–11) erscheinen in der gleichen Folge auch in Titel 38 der Synagoge des Johannes Scholastikos. Ob dieses Werk selbst als Quelle für die Konziltexte anzusehen ist, scheint allerdings fraglich. Denn vier weitere in der ersten

130 Der Pinax stammt von erster Hand, die Handschrift ist vollständig erhalten. Ausführliche Beschreibung bei P. Menebisoglou, *Τὸ ὑπὲρ ἀριθμ. 172 χειρόγραφον τῆς Πάτμου (Συλλογὴ ἱερῶν κανόνων περὶ τὸ 800)*, *Ὁρθοδοξία* 4, 1997, 359–381; die Datierung „um 800“ scheint etwas zu früh, doch war der Pinax sicherlich auch in der heute verstümmelten Minuskelhandschrift Patm. 173, die in den Anfang des 9. Jh. zu datieren ist, ursprünglich enthalten. Die beiden Handschriften repräsentieren die älteste erhaltene Redaktion des Syntagmas in 14 Titeln; vgl. V.N. Benešević, *Kanoničeskij Sbornik XIV titulov so vtoroj četverti VII vëka do 883 g.*, Sankt Petersburg 1905 (Ndr. Leipzig 1974), 230–242. Zu den Texten des Quinisextums im Patmos 172 vgl. R. Flogaus, *Neue Erkenntnisse über die Teilnehmer des Concilium Quinisextum (691/92) und ihre Bedeutung für die Geschichte dieses Konzils*, in: *Proceedings of the 21st International Congress of Byzantine Studies, London, 21–26 August, 2006*, ed. E. Jeffreys, vol. III: *Abstracts of Communications*, Aldershot u.a. 2006, 209–210.

131 Ausführliche Analyse bei G. De Gregorio, *Materiali vecchi e nuovi per uno studio della minuscola greca fra VII e IX secolo*, in: *I manoscritti greci tra riflessione e dibattito*. Atti del V colloquio internazionale di paleografia greca (Cremona, 4–10 ottobre 1998), a cura di G. Prato (Papyrologica Florentina 31), Firenze 2000, I 83–151, hier 127–136 (Lit.); vgl. auch Benešević, *Kanoničeskij Sbornik* a.O. (Anm. 130) 316–321; Uphus XXII; COGD I 301–303.

132 Vgl. dazu vorläufig die Einleitung zur Edition des Horos und der Kanones in COGD I 300–303.

133 Vgl. auch W. Brandes, *Bilder und Synoden*, Rechtsgeschichte 12, 2008, 176–182, hier 181; allgemein zu den während des Konzils herangezogenen Handschriften und zu ihrer Herkunft Lamberz, *Handschriften und Bibliotheken* 55–58 (Lit.).



Sitzung angeführte, in der Synagoge fehlende Zitate aus Basileios, Kyrillos und Athanasios (p. 72,22–74,15; 78,14–80,2; 80,3–17; 80,22–82,19) sind zusammen mit den erwähnten Kanones erst im Syntagma in 14 Titeln enthalten.<sup>134</sup> Die Herkunft der Texte aus der kanonistischen Überlieferung läßt sich überdies an den Titelfassungen der beiden Kyrilloszitate und an dem Textumfang des Athanasioszitats erkennen. In allen drei Fällen besteht Übereinstimmung mit dem Syntagma.<sup>135</sup> Daraus ergibt sich die Konsequenz, daß der Text der Aktenüberlieferung, wenn er mit der Version der kanonistischen Überlieferung übereinstimmt, nicht aufgrund anderer Überlieferung – und sei es auch die der Originaltexte – geändert werden darf.

#### DIE LATEINISCHE ÜBERLIEFERUNG

##### Die erste lateinische Übersetzung<sup>136</sup>

Die *Vita Hadriani* des *Liber pontificalis* berichtet in einem Abschnitt, der trotz einiger panegyrisch bedingter Verzerrungen unmittelbare Kenntnis der historischen Zusammenhänge und der zugehörigen Texte verrät, von einer durch Papst Hadrian I. selbst veranlaßten Übersetzung nach der Übersendung der griechischen Akten nach Rom: *Quam synodum iamdicti missi in greco sermone secum deferentes una cum imperialibus sacris manibus propriis subscriptis, praedictus egregius antistes in latino eam translatare iussit et in sacra bibliotheca pariter recondi, dignam sibi orthodoxe fidei memoriam aeternam faciens.*<sup>137</sup> Diese Übersetzung, von Anastasius in seiner Praefatio (p. 1,8–13) als unzureichend kritisiert, ist nicht erhalten, jedoch durch eine Reihe von Zitaten bezeugt, die vor allem der fränkischen Reaktion auf das Konzil zu verdanken sind. Die in Rom entstandene Übersetzung gelangte vor 790 auf Wegen, die

134 Nähere Beziehungen zwischen den Textvarianten einer speziellen Redaktion (etwa der ersten Redaktion des Syntagmas in Patmos 172 und 173) und der Überlieferung der Akten sind nicht erkennbar. Dies ist angesichts der Kürze der Texte und der Komplexität der kanonistischen Überlieferung auch nicht anders zu erwarten. Auffällig ist allerdings die Übereinstimmung der Aktenüberlieferung mit der Synagoge gegen die sich anbietende Lesart des Syntagmas p. 70,6 (Anastasius bezieht seinen Text aus Dionysius Exiguus). Umgekehrt gibt es deutliche Indizien dafür, daß Zeugen der direkten Überlieferung von der kanonistischen Überlieferung beeinflusst sind; siehe oben die Beschreibungen von V und M und die Feststellungen in COGD I 301–302.

135 Falls man eine einzige Quelle für die Zitate in Betracht ziehen will, so wird man sich darunter eine erweiterte Form der Synagoge oder eher noch eine zeitgenössische Fassung des Syntagmas vorzustellen haben, in der vielleicht auch die weiteren Zitate aus den Basileiosbriefen (p. 74,23–27; 76,2–24; 108,2–9) enthalten waren. Dies bleibt aber hypothetisch. Zu den beiden Kyrilloszitaten sind außerdem die im kritischen Apparat zu p. 76,25–80,17 ausgesprochenen Vorbehalte zu berücksichtigen. Wegen ihrer fehlenden Kontexteinbindung und der Widersprüchlichkeit zu der p. 74,12–14 gemachten Ankündigung sind sie möglicherweise als spätere Einfügungen in die Akten anzusehen.

136 Vgl. zum folgenden Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1055–1077 (Lit.).

137 *Le „Liber Pontificalis“*, ed. L. Duchesne, Paris 1886 (1955) I 512,6–9. Nicht nur der Gebrauch von *translatate* im Sinne von ‚übersetzen‘, sondern auch weitere (nicht zu korrigierende) sprachliche Besonderheiten des Abschnittes sollten davor warnen, in dem Bericht eine Interpolation des 9. Jh. zu sehen (so Speck, *Interpolationen* 228–229); zur *Vita Hadriani* vgl. neben Duchesne a.O. CCXXXIV–CCXLV auch R. Davis, *The Lives of the Eight-Century Popes (Liber Pontificalis)* (Translated Texts for Historians 13), Liverpool 2007, 107–122.

sich wohl nicht mehr mit Sicherheit bestimmen lassen,<sup>138</sup> an den Hof Karls des Großen und löste dort, wie bekannt, eine schroff ablehnende Stellungnahme aus.<sup>139</sup> Zunächst wurde unter Federführung Theodulfs von Orléans eine Sammlung von *Capitula*, das nicht erhaltene *Capitulare adversus synodum*, erstellt und Hadrian zur Stellungnahme übermittelt. Diese *Capitula*, die zahlreiche Zitate aus den Akten des Nicaenum II enthalten, werden von Hadrian in seiner Antwort an Karl den Großen, dem sogenannten *Hadrianum* (JE 2483), fast vollständig im Wortlaut zitiert. Hadrians Verteidigung des Konzils, die ihrerseits weitere Zitate aus den Akten enthält, traf am Hofe Karls des Großen zu einem Zeitpunkt ein, als die Arbeit an der fränkischen Stellungnahme bereits weiter fortgeschritten war. Das Projekt wurde nach dem Eintreffen der päpstlichen Antwort offenbar aufgegeben. Ob die letzte Fassung der fränkischen Stellungnahme, das im Vat. lat. 7207 erhaltene *Opus Caroli regis contra synodum* (üblicherweise als *Libri Carolini* bezeichnet),<sup>140</sup> auf Hadrians Schreiben

138 Ausführliche Diskussion der Frage und der sich widersprechenden Quellen bei A. Freeman, *Carolingian Orthodoxy and the Fate of the Libri Carolini*, *Viator* 16, 1985, 65–108, hier 75–81; vgl. auch von den Steinen, *Entstehungsgeschichte* 12–18.

139 Der Ablauf der Ereignisse ist von Ann Freeman in Fortführung der Arbeiten von den Steinen weitgehend geklärt worden; vgl. vor allem Freeman, *Carolingian Orthodoxy* a.O. (Anm. 138); eine zusammenfassende Darstellung mit reichen Literaturangaben bei H. Nagel, *Karl der Große und die theologischen Herausforderungen seiner Zeit. Zur Wechselwirkung zwischen Theologie und Politik im Zeitalter des großen Frankenherrschers* (Freiburger Beiträge zur mittelalterlichen Geschichte 12), Frankfurt am Main u.a. 1998, 168–202, ebenso in der Einleitung (1–10) zu Freemans Ausgabe der *Libri Carolini*; vgl. auch die bei Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1055–1065 genannte Literatur.

140 Der Versuch von Speck, *Interpolationen*, die *Libri Carolini* als Fälschung des 9. Jh. zu entlarven (vor allem Hinkmar von Reims wird verdächtigt), beruht auf einer *petitio principii* besonderer Art, nämlich darauf, daß alle Texte, die Specks Vorstellung von möglichen Aussagen zur Bilderverehrung im 8. Jh. widersprechen, gefälscht oder interpoliert sein müssen. Der Autor formuliert dies mehr oder weniger deutlich selbst (*Interpolationen* 8): „Diese Gründe“ (für den Zweifel an der Echtheit der *Libri Carolini*) „liegen ... nicht bei den *Libri Carolini*, sondern ausschließlich bei den Aussagen des Konzils von 787, die in den *Libri* zitiert und dann widerlegt werden“, und weiter (*Interpolationen* 15): „Entweder ist meine Annahme über Interpolationen falsch ... oder aber die Datierung der LC bedarf einer Korrektur.“ Die erhaltene Arbeitshandschrift der *Libri Carolini* und deren paläographische Einordnung (vgl. etwa B. Bischoff, *Die Hofbibliothek Karls des Großen*, in: *Karl der Große, Lebenswerk und Nachleben*, hrsg. von W. Braunsfels, Düsseldorf 1964, II 42–62 = B. Bischoff, *Mittelalterliche Studien*, Stuttgart 1981, III 149–169, hier 161–162) wird ebenso bewußt außer acht gelassen wie die Arbeiten von den Steinen, Freemans und anderer zu dem Werk und seiner Entstehung. Konsequenterweise bezieht Speck alle weiteren lateinischen Texte, die aus der ersten Übersetzung der Akten zitieren (*Capitulare adversus synodum*, *Hadrianum*, Frankfurter Konzil von 794, Florilegium der Pariser Synode von 825, Zitate im Vallicellianus tom. XVIII, schließlich auch den oben zitierten Bericht des *Liber pontificalis*), in sein Verdikt mit ein. Vgl. dazu auch oben Anm. 125 und unten Anm. 311 mit der dort zitierten Lit. Die im folgenden erwähnte Stelle aus der Akklamationsliste der dritten Sitzung (p. 270, 11–16) und ihr Zitat in den *Libri Carolini* (III 17) entzieht auch der Auffassung Specks die Grundlage, der Begriff der τμητική προσκύνησις sei in den Akten von 787 überall interpoliert (*Interpolationen* 87–88; vgl. auch dens., *Die τμητική προσκύνησις. Ein Detail ikonoduler Theologie*, *ByzSlav* 61, 2003, 129–142). Denn mag die Äußerung Konstantins von Konstanteia (δεχόμενος καὶ ἀσπαζόμενος τμητικῶς τὰς ἁγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας) in der ersten lateinischen Fassung auch noch so mangelhaft wiedergegeben sein: der Übersetzer hatte diesen Text vor Augen. Weitere Argumente gegen Specks Auffassung der τμητική προσκύνησις bei Uphus 331–332.

überhaupt noch Bezug nimmt, ist umstritten. Ebenso zweifelhaft ist es, ob die *Libri Carolini* Hadrian jemals übermittelt wurden. Was die Akten des Nicaenum II betrifft, so enthalten die *Libri Carolini* eine Reihe weiterer, im *Capitulare adversus synodum* noch nicht enthaltener Zitate.<sup>141</sup> Schließlich diente ein Zitat aus der mangelhaft übersetzten Akklamationsliste der dritten Sitzung (p. 270,11–16), das von Theodulf in den *Libri Carolini* (III 17) in polemischer Absicht zugespitzt worden war, als Grundlage für die Stellungnahme des Frankfurter Konzils von 794 zum Nicaenum II.<sup>142</sup> Vergleicht man die im *Capitulare adversus synodum*, im *Hadrianum* und in den *Libri Carolini* zitierten Texte, so kann kein Zweifel daran aufkommen, daß es sich überall um dieselbe lateinische Fassung der Akten handelt.<sup>143</sup> Aus dieser Fassung zitiert dann auch der Kompilator des bilderfreundlichen Florilegs, das im Dossier der Pariser Synode von 825 überliefert ist.<sup>144</sup> Die Übersetzung war in Nordfrankreich offenbar noch längere Zeit zugänglich. Denn auch eine Reihe von Zitaten im *Decretum Ivos* von Chartres stammt sehr wahrscheinlich aus dieser Übersetzung. Sie finden sich, durch Ivo vermittelt, auch im *Decretum Gratianum*.<sup>145</sup> Einige Abschnitte aus dem Brief Hadrians an Konstantin VI. und Irene, die ebenfalls aus der ersten Fassung stammen müssen, sind schließlich in der Sammlung des Vallicellianus tom. XVIII überliefert.<sup>146</sup> So gering man auch die Leistung des Übersetzers, die von den Steinen so treffend analysiert hat,<sup>147</sup> veranschlagen mag, so sind die aus dieser Übersetzung stammenden Zitate doch für die Kenntnis des Textbestandes der Akten in der unmittelbaren Folgezeit des Konzils von erheblicher Bedeutung.<sup>148</sup> In manchen Fällen tragen sie auch zur Beurteilung des zugrundeliegenden griechischen Textes bei. Dies betrifft in diesem Band vor allem die Testimonia des ersten Hadrianbriefes, deren lateinische Fassung Anastasius weitgehend nach der griechischen

141 Die Einzelbelege für den Brief Hadrians an Konstantin VI. und Irene bei Freeman, *Carolingian Orthodoxy* a.O. (Anm. 138) 85 Anm. 80, die weiteren Stellen aus den Akten bei Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1059 Anm. 12. Die Texte sind in der vorliegenden Edition im Testimonienapparat zum lateinischen Text ausgeschrieben.

142 Die Stellen sind im Testimonienapparat zum lateinischen Text p. 271,11–15 genannt; zu den Einzelheiten vgl. Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1060–1065.

143 Vgl. vor allem von den Steinen, *Entstehungsgeschichte* 14–18.

144 Das Florileg (p. 507,10–520,31 Werminghoff) diente offenbar zur Dokumentation des gegnerischen Standpunktes. Davon scharf zu trennen ist das vorausgehende Schreiben der Synode an Ludwig den Frommen (p. 481,1–507,9 Werminghoff), das dem Standpunkt der *Libri Carolini* treu bleibt; vgl. dazu Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1066–1075 mit Analyse des Dossiers. Das Synodalschreiben bezieht seine Zitate nicht aus der ersten lateinischen Fassung der Akten, sondern aus dem vor der Synode verlesenen Brief Hadrians an Konstantin VI. und Irene (vgl. Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1073–1075). Die beiden Teile des Dossiers sind in der Ausgabe Werminghoffs unglücklicherweise als zusammenhängender Text gedruckt. Zu Herkunft und Datierung der einzig relevanten Handschrift Paris. lat. 1597 A (wahrscheinlich vor 845 für Hinkmar von Reims geschrieben) vgl. Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1069–1071 mit Anm. 46–55; zur Handschrift Berol. lat. fol. 626 und zur *Epitome* des Synodalschreibens (p. 535–551 Werminghoff), überliefert im Vat. Ottob. lat. 38, vgl. Lamberz, *Studien* 6–7 Anm. 12.

145 Siehe unten den Abschnitt zur kanonistischen Überlieferung.

146 Vgl. Lamberz, *Studien* 7–11 und 15–26.

147 *Entstehungsgeschichte* 18–25.

148 Vgl. auch *Bischofslisten* 16 zur Zahl der Konzilsteilnehmer in der Subskriptionsliste der siebten Sitzung (F) und zu dem entsprechenden Zeugnis der *Libri Carolini* (IV 13 p. 516,26–28).

Übersetzung des Briefes ausgerichtet hat. Die Zitate aus der ersten lateinischen Fassung sind in der vorliegenden Edition mit wenigen Ausnahmen<sup>149</sup> im Testimonienapparat zum lateinischen Text ausgeschrieben.

### Die Übersetzung des Anastasius Bibliothecarius

Die 873 entstandene Übersetzung des Anastasius Bibliothecarius<sup>150</sup> ist nicht nur als Zeugnis für den Textbestand und die Textform der Akten im 9. Jh., sondern auch als Grundlage für die weitere Rezeption der Akten im lateinischen Westen von größter Bedeutung. Darüber hinaus ist sie auch für die Konstitution des griechischen Textes von kaum zu unterschätzendem Wert. Ihr Text wird deshalb hier auf der Grundlage der handschriftlichen Überlieferung in einer kritischen Edition vorgelegt und, wie schon in der Editio Romana und den ihr folgenden Drucken, dem griechischen Text gegenübergestellt. Die überwiegend wörtliche Übersetzung läßt zumeist erkennen, welchen griechischen Text Anastasius vor Augen hatte, und erleichtert so in vielen Fällen die Entscheidung zwischen Varianten der griechischen Überlieferung. Fehler und Ungenauigkeiten sind allerdings nicht selten, und man wird deshalb den griechischen Text nur mit größter Vorsicht aufgrund der Übersetzung korrigieren dürfen. Solche Korrekturen sind jedoch grundsätzlich legitim, da die griechische Vorlage des Anastasius, wie sich zeigen läßt,<sup>151</sup> nicht nur keinem bestimmten Zweig der griechischen Überlieferung angehört, sondern von dem Archetypus der griechischen Handschriften unabhängig ist. Wichtig für das Verständnis und auch für die textkritische Beurteilung der Fassung des Anastasius ist die Beobachtung, daß er die von ihm selbst (p. 1,9–13) so scharf kritisierte erste Übersetzung dennoch benutzt hat. Er hat sie in vielen Fällen offenbar nur überarbeitet, bisweilen ihre Fehler auch nicht korrigiert. Man wird deshalb den überlieferten Text des Anastasius da, wo seine Herkunft aus der mangelhaften ersten lateinischen Fassung wahrscheinlich ist, nicht ändern dürfen.<sup>152</sup>

Ähnlich wie seine Übersetzung der Akten des Konzils von 869/870 hat Anastasius, wenn auch in geringerem Umfang, die Übersetzung der Akten des Nicaenum II mit Glossen und Anmerkungen versehen. Sie geben überwiegend Wort- und Na-

149 Die Ausnahmen betreffen Stellen im ersten Brief Hadrians, in denen die Zitate aus der ersten Übersetzung mit dem Text des Anastasius wörtlich übereinstimmen. Einzelne Abweichungen sind an diesen Stellen im kritischen Apparat angegeben.

150 Zu Anastasius als Übersetzer vgl. allgemein W. Berschin, *Griechisch-Lateinisches Mittelalter. Von Hieronymus zu Nikolaus von Kues*, Bern/München 1980, 199–204 (= *Medioevo greco-latino. Da Gerolamo a Niccolò Cusano* [Nuovo Medioevo 33], Napoli 1989, 210–217); C. Leonardi, *Anastasio Bibliotecario e le traduzioni dal greco nella Roma altomedievale*, in: *The Sacred Nectar of the Greeks: The Study of Greek in the West in the Early Middle Ages*, ed. M. W. Herren (King's College London Medieval Studies 2), London 1988, 277–296, hier 286 und 294–296 (Lit.); P. Chiesa, *Traduzioni e traduttori a Roma nell'alto medioevo*, in: *Roma fra Oriente e Occidente* (Settimane di studio del Centro Italiano di studi sull'alto medioevo XLIX), Spoleto 2002, I 455–492, hier 479–485 (Lit.); umfangreiche bibliographische Angaben zu Anastasius und seinen Übersetzungen bei R. Deutinger / M. Wesche, Art. *Anastasius Bibliothecarius*, in: *Geschichtsquellen des deutschen Mittelalters*, <http://www.repfont.badw.de/A.pdf> (2007).

151 Siehe unten den Abschnitt zur Überlieferungsgeschichte der Akten.

152 Vgl. in diesem Band p. 145,5; 189,18–19; 235,14; 255,5 und 8.

menserklärungen,<sup>153</sup> teilweise aber auch inhaltliche Erläuterungen.<sup>154</sup> Von besonderer Bedeutung sind im Rahmen dieses ersten Bandes die Bemerkungen des Anastasius zu den beiden Hadrianbriefen und zu deren Fassung in dem ihm vorliegenden griechischen Codex. Sie werden im folgenden noch näher zu behandeln sein.<sup>155</sup> Die Glossen und Anmerkungen des Anastasius waren offenbar teils interlinear, teils marginal angebracht, wie es die erhaltene Arbeitshandschrift der Akten von 869/870, Vat. lat. 4965, veranschaulicht.<sup>156</sup> Sie wurden von den Kopisten der Übersetzung der Akten von 787 jedoch vielfach als Textergänzungen oder Textkorrekturen verstanden und in den Text eingefügt, oft genug an falscher Stelle.<sup>157</sup>

Von den 14 bekannten Handschriften der Übersetzung<sup>158</sup> erweisen sich die folgenden vier als voneinander unabhängige Textzeugen:

P Parisinus latinus 17339<sup>159</sup>

9. Jh. (letztes Viertel), Pgt., ff. III.173, 330 × 240 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 3<sup>r</sup>–172<sup>v</sup>).

Lagen (zwei Deckblätter [f. 2 und f. 173] aus dem 15. Jh., am Anfang ein späteres Papierblatt [f. 1]): 6 × 8 (50). 9 (8+1 [f. 58 ist eingefügtes Ergänzungsblatt]: 59). 5 × 8 (99). 7 (8–1 [nach f. 101 ein Blatt herausgeschnitten, ohne Textverlust]: 106). 3 × 8 (130). 4 (134). 3 × 8 (158). 6 (164). 8 (172). Originale Lagenzählung im unteren Rand der letzten Versoseite der Lagen in

153 Vgl. in diesem Band p. 39,17; 53,3; 57,26–59,1; 79,7; 87,6; 183,10; 259,14; 265,5 und 6; 271,12.

154 Vgl. in diesem Band p. 15,22–25; 59,10; 65,2.

155 Siehe unten den Abschnitt zur Problematik der lateinischen Fassungen der Hadrianbriefe.

156 Vgl. die Abbildungen bei C. Leonardi, *Anastasio Bibliotecario e l'ottavo concilio ecumenico*, Studi Medievali (3° ser.) 8, 1967, 59–192.

157 Ein Beispiel für das Eindringen einer ursprünglichen Interlinearglosse bietet die Stelle p. 73,14, wo das Wort *bibliophylax* in P durch die Glosse *librorum custos* in zwei Hälften geteilt wird. Zu Einfügungen an falscher Stelle siehe den kritischen Apparat zu p. 177,1 und 181,19. Im Ausgangsexemplar der Überlieferung standen die Verweiszeichen offenbar nicht hinter, sondern vor der betreffenden Textstelle. Auch dies hat bei der Einfügung der Marginalien in den Text mehrfach Verwirrung gestiftet; vgl. z.B. den kritischen Apparat zu p. 39,17.

158 Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 352–355 nennen zwölf Handschriften, von denen acht für die Edition der *Acta Iohannis* herangezogen sind. Perels/Laehr benutzen für die Ausgabe der Praefatio des Anastasius (MGH Epp. VII = Epp. Karolini aevi V, Berolini 1928, 415–418) die Hss. E F H und Vat. Reg. lat. 1046 (weitere sechs Hss. sind genannt), H.-G. Opitz (*Athanasius Werke* III, 2. Lieferung, Berlin/Leipzig 1935, 78) berücksichtigt neben den von Perels/Laehr herangezogenen Handschriften noch V und Marc. lat. 164; zu V und zu Vat. Reg. lat. 1046 vgl. auch C. Crimi, *Per un'edizione del 'Discorso encomiastico' di Epifanio diacono di Catania. I. La versione latina di Anastasio Bibliotecario in due codici Vaticani*, Synaxis 7, 1989, 373–383. R. Riedinger hatte in einer dem Verf. übergebenen Liste acht Handschriften erfaßt.

159 Kurze Erwähnung bei L.V. Delisle, *Inventaire des manuscrits latins de Notre-Dame et d'autres fonds conservés à la Bibliothèque Nationale sous les numéros 16719–18613*, Paris 1871, 41 (mit Datierung ins 10. Jh.); vgl. J. Vezin, *La répartition du travail dans les 'Scriptoria' carolingiens*, Journal des Savants 1973, 212–227, hier 217; Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 353 (mit Datierung ins 9. Jh. nach brieflicher Mitteilung von B. Bischoff); Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1082–1083. Wertvolle Hinweise zu P und seiner Geschichte verdanke ich brieflichen Mitteilungen von P. Meyvaert (Juli 1995). Autopsie im Mai 1997 und im August 2001.

römischen Ziffern, erhalten von f. 83<sup>v</sup> (X) bis 172<sup>v</sup> (XXII).<sup>160</sup> In der Lagenzählung von f. 91<sup>v</sup> heißt es, von erster Hand geschrieben, „Pars II. Q XII“, in der von f. 106<sup>v</sup> „Pars Moysi. II. Q XIII“. 2 Spalten, 33 Zeilen. Schriftraum ca. 255 × 190 mm.

Schreiber: Vier Schreiber in skriptorialem Zusammenhang, die die Lagen unter sich aufteilten.<sup>161</sup> a) f. 3<sup>r</sup>–57<sup>v</sup>. 59<sup>r</sup>–83<sup>v</sup>. b) f. 84<sup>r</sup>–106<sup>v</sup> (= Moyses; vgl. die Lagenanalyse). c) f. 107<sup>r</sup>–134<sup>v</sup>. d) f. 58<sup>r-v</sup> und 135<sup>r</sup>–172<sup>v</sup>. Schreiber d ergänzt nicht nur f. 58<sup>r-v</sup>, sondern ist auch Korrektor der gesamten Handschrift (P<sup>c</sup> im kritischen Apparat dieser Ausgabe). Die Korrekturen sind offenbar nach der Vorlage vorgenommen.<sup>162</sup>

Provenienz: Die Handschrift ist nach B. Bischoff und J. Vezin im letzten Viertel des 9. Jh. in einem karolingischen Scriptorium entstanden. Dies setzt voraus, daß bereits wenige Jahre nach der Entstehung der Übersetzung ein Exemplar aus Rom ins Frankenreich gelangt war. Die Annahme P. Meyvaerts, Odo von Beauvais habe ein solches Exemplar von seiner Romreise im Jahre 875<sup>163</sup> mitgebracht und an Hinkmar von Reims ausgeliehen, erscheint höchst plausibel; denn wohl noch zu Lebzeiten Hinkmars, also vor 882, wurde in Reims eine direkte Kopie von P, der jetzige Vat. Reg. lat. 1046, angefertigt. Wenn P in Nordfrankreich entstanden ist (oder soll man annehmen, daß eine Gruppe fränkischer Schreiber Odo begleitet hat?), kann die Handschrift selbst allerdings nicht das aus Rom mitgebrachte Exemplar Odos sein. P wurde, nachdem in Reims die genannte Kopie hergestellt worden war, wohl an Odo zurückgegeben. Die Handschrift befand sich jedenfalls bis zum 17. Jh. in der Bibliothek der Kathedrale von Beauvais (Besitzvermerke f. 3<sup>r</sup>, 99<sup>v</sup> und 172<sup>v</sup>; die erste und die letzte Notiz sind weggeschabt, aber noch lesbar). Sie gelangte dann über Antoine Loisel an Claude Joly, der 1680 seine Bibliothek der Kirche von Notre-Dame in Paris vermachte, zu deren Kanonikern er gehörte. Lesarten von P werden in den Marginalien der 1714 erschienenen Ausgabe von Labbe/Cossart mit der Angabe „in ms. Iolyano“ oder „in ms. Iolyi“ zitiert. Spuren dieser Benutzung finden sich in der Handschrift selbst: Glossen des Anastasius, die in P innerhalb des fortlaufenden Textes erscheinen, sind dort (offenbar von Philippe Labbe) mit grünllicher Tinte unterstrichen, andere Stellen markiert. In der Regel findet sich in der Ausgabe an der entsprechenden Stelle eine Marginalie. Die Handschriften von Notre-Dame wurden 1756 in die Bibliothèque Royale überführt.<sup>164</sup>

160 Eine spätere Hand (12. Jh.), sicherlich die eines Bibliothekars von Beauvais, gibt f. 3<sup>r</sup> im unteren Rand die Zahl der Quaternionen an („Q XXII“), schreibt f. 3<sup>r</sup> oben Signatur und Titel *ee Secunda Nicaea synodus et quaedam alia* und ergänzt „Q“ vor der letzten Ziffer der Lagenzählung.

161 Vgl. Vezin, *La répartition* a.O. (Anm. 159); besonders deutlich wird die Arbeitsteilung beim Lagenwechsel f. 83/84, wo f. 83<sup>v</sup> am Schluß der Lage X ein größerer Freiraum gelassen ist, der Text von f. 84<sup>r</sup> jedoch unmittelbar anschließt. Vezin unterscheidet nur drei Hände, doch scheinen mir f. 107<sup>r</sup>–134<sup>v</sup> und 135<sup>r</sup>–172<sup>v</sup>, die Vezin einem einzigen Schreiber zuweist, nicht von derselben Hand zu stammen.

162 Daß es sich in der Regel nicht um konjekturale Verbesserungen handelt, läßt sich an der Ergänzung von Auslassungen (z.B. p. 261,6; 265,20; 269,6) und an der Korrektur von Ortsnamen in den Bischofslisten (z.B. p. 203,6 und 11; 205,12; 211,23; 275,19; 279,20) ablesen. Auf das Konto des Korrektors gehen jedoch offenbar einige Fehlkorrekturen (z.B. p. 171,24; 251,4; 273,4).

163 Zu Odos Romreise vgl. MGH Capit. II (1897), Nr. 279 (Synodus Pontigonensis), p. 351,16–24; E. Boshof, Odo von Beauvais, Hinkmar von Reims und die kirchenpolitischen Auseinandersetzungen im westfränkischen Reich, in: *Ecclesia et Regnum*. Festschrift für F.J. Schmale zu seinem 65. Geburtstag, hrsg. von D. Berg / H.-W. Goetz, Bochum 1989, 39–59, hier 42 mit Anm. 21.

164 Vgl. H. Omont, *Recherches sur la bibliothèque de l'église cathédrale de Beauvais*, Mémoires de l'Académie des inscriptions et belles-lettres 40, 1916, 1–93, zu P hier 15 und 30 (Nr. 103 in dem von Omont edierten Handschriftenverzeichnis der Bibliothek von Beauvais aus dem 15. Jh.; in dem von Claude Joly 1664 erstellten Verzeichnis [Omont 42–48] ist P nicht mehr enthalten; zu den Verlusten der Bibliothek am Ende des 16. Jh. vgl. Omont 8–9).

Erhaltungszustand: f. 1<sup>r</sup> und f. 172<sup>v</sup> stärker verschmutzt und berieben; Einbandrücken lose.

V Vaticanus latinus 1329<sup>165</sup>

Ende 10. / Anfang 11. Jh., Pgt., ff. V.187 (+ 185/1), 313 × 220 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. I<sup>v</sup>–187<sup>v</sup>).<sup>166</sup> Richtige Blattfolge: I–80. 89–96 (falsch eingebundene Lage). 81–88. 97–187. Am Anfang fehlt die Praefatio und die Inhaltsübersicht des Anastasius. Beide Texte fehlten wahrscheinlich schon in der Vorlage, sollten aber wohl nachgetragen werden, da f. I<sup>r</sup> frei gelassen ist. Der Text endet mutiliert im ersten Brief des Tarasios an Hadrian mit den Worten *dispensatio magni* (Mansi 13, 457 C 5–6). Vor f. 187 ist ein Blatt mit dem Text *sicut in omnibus – ac si canonem* (Mansi 13, 418 D 3 – 424 B 4; COGD I 317–321, l. 248–356) verlorengegangen.

Lagen: 5 (6–1? [vor f. I fehlt wahrscheinlich ein Blatt]: V). 15 × 8 (120 [zur Lagenvertauschung siehe oben]). 6 (126). 7 × 8 (182). 6 (8–2 [am Anfang und am Ende der Lage fehlt je ein Blatt mit Textverlust]: 187 [+185/1]). Die Folien I–V waren zeitweise nicht mit dem Rest der Handschrift verbunden, wie die gesonderte Zählung dieser Folien und die Notizen f. 1<sup>r</sup> zeigen. Lagenzählung jeweils von erster Hand in römischen Ziffern im unteren Rand der letzten Versoseite der Lagen, erhalten von f. 8<sup>v</sup> (II) bis 126<sup>v</sup> (XVII), danach von späterer Hand fortgesetzt. Schriftraum ca. 240 × 150 mm; um 32 Zeilen.

Schreiber: Zwei Hände in skriptorialem Zusammenhang: a) f. I<sup>v</sup>–126<sup>v</sup>. b) f. 127<sup>r</sup>–187<sup>v</sup>. Korrekturen von der jeweiligen Texthand, teils *in scribendo*, teils bei einer durchgehenden Revision der Handschrift ausgeführt. Weitere Korrekturen einer späteren Hand.

Provenienz: Die Handschrift, nach der Schrift zu urteilen italienischer Herkunft, gehörte zur Bibliothek der Lateranbasilika (Besitzvermerk f. 182<sup>v</sup>).

E Vaticanus latinus 1330<sup>167</sup>

15. Jh. (zwischen 1434 und 1443), Pgt., ff. 278, 280 × 200 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–274<sup>v</sup>; f. 275<sup>r</sup>–278<sup>v</sup> leer) mit dem Textschluß *receptos per* (Mansi 13, 476 D 5) im unvollständig überlieferten Brief des Tarasios an den Presbyter Johannes.

Lagen: 27 × 10 (270). 8 (278). Reklamanten jeweils von der Texthand im unteren Rand der letzten Versoseite der Lagen (Stellung je nach Schreiber unterschiedlich). Schriftraum ca. 180 × 100 mm; 26–29 Zeilen.

Schreiber: Drei Schreiber in skriptorialem Zusammenhang: a) f. 1<sup>r</sup>–130<sup>v</sup>. b) f. 131<sup>r</sup>–180<sup>v</sup>. c) f. 181<sup>r</sup>–274<sup>v</sup>. Korrekturen bis f. 7<sup>r</sup> und f. 26<sup>r-v</sup> von Tommaso Parentucelli da Sarzana, dem späteren Papst Nikolaus V. Die Arbeit wurde von Parentucelli, der E wohl zeitweise aus der Bibliothek Eugens IV. ausgeliehen hatte, in dem für ihn aus E kopierten Codex Vat. lat. 1331

165 Vgl. S. Kuttner / R. Elze, *A Catalogue of Canon and Roman Law Manuscripts in the Vatican Library* I (Studi e Testi 322), Città del Vaticano 1986, 60–61; Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 353; F.M. Bischoff / M. Maniaci, *Pergamentgrösse, Handschriftenformate, Lagenkonstruktion: Anmerkungen zur Methodik und zu den Ergebnissen der jüngeren kodikologischen Forschung*, Scrittura e Civiltà 19, 1995, 277–319, hier 315 mit Tav. 3–4. Autopsie im April 1997 und im März 2000.

166 Zu f. I<sup>r</sup> vgl. P. Lauer, *Un inventaire inédit des revenus fonciers de la basilique du Latéran au XIIe siècle*, Mélanges d'archéologie et d'histoire 42, 1925, 117–124; Kuttner/Elze a.O. (Anm. 165) 60.

167 Vgl. Kuttner/Elze a.O. (Anm. 165) 61–62; A. Manfredi, *I codici latini di Nicolò V. Edizione degli inventari e identificazione dei manoscritti* (Studi e Testi 359), Città del Vaticano 1994, 254–255; Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 354; Lamberz, *Editio Romana* 353–354; *Überlieferung und Rezeption* 1096 mit Anm. 116. Autopsie im April 1997 und im März 2000.

(F) fortgesetzt (siehe unten zu F). Die in E vorgenommenen Korrekturen sind in F in den Text übernommen.

Provenienz: Für Papst Eugen IV. (Wappen f. 1<sup>r</sup>) sicherlich in Florenz geschrieben.<sup>168</sup> Die Handschrift gelangte über Papst Nikolaus V. in die Vatikanische Bibliothek.

#### H Vaticanus latinus 7304<sup>169</sup>

Mitte 15. Jh. (Teil 2: 1441), Pgt., ff. III.241 (moderne Zählung 1–242 ab f. III), 310 × 220 mm  
 Inhalt: Zwei Teile (f. 2<sup>r</sup>–149<sup>v</sup> und 150<sup>r</sup>–242<sup>v</sup>). Teil 1: 1) *Liber fidei catholicae* aus der *Historia persecutionis Africanae provinciae* des Victor Vitensis (MGH Auct. ant. III 1, 26–39) (f. 2<sup>r</sup>–6<sup>r</sup>). 2) Ps.-Augustinus, *Altercatio cum Pascentio Ariano* (PL 33, 1156–1162) (f. 6<sup>v</sup>–9<sup>r</sup>). 3) Akten des Nicaenum II (f. 9<sup>r</sup>–149<sup>v</sup>) mit dem Textschluß *receptos per* (Mansi 13, 476 D 5) im unvollständig überlieferten Brief des Tarasios an den Presbyter Johannes. Teil 2: Akten des Konzils von 869/870 (150<sup>r</sup>–242<sup>v</sup>). Da die beiden Teile im Marc. lat. Z. 164 gemeinsam aus H kopiert wurden, müssen sie schon bald miteinander verbunden worden sein.

Lagen des ersten Teils: 12 × 10 (121 [f. 1 ist Vorsatzblatt]). 8 (129). 2 × 10 (149). Reklaman-  
 ten von erster Hand in der Mitte des unteren Randes der letzten Versoseite der Lagen.  
 Lagenzählung von sehr viel späterer Hand.

Schreiber: Die beiden Teile jeweils von einer Hand. Der zweite Teil wurde von Johannes  
 Dorenborch (f. 242<sup>v</sup> Subscriptio vom 20. Februar 1441) für Kardinal Capranica in Florenz  
 kopiert. Auch der zweite Teil stammt von einem ‚transalpinen‘ Schreiber, der wohl ebenfalls  
 für Capranica in Florenz arbeitete.<sup>170</sup>

Provenienz: Kardinal Capranica (1400–1458). Die Handschrift gehört zu der Gruppe Vat.  
 lat. 7292–7319, die 1798 aus dem Collegio Capranica in die Vatikanische Bibliothek gelangt  
 ist.<sup>171</sup>

### Apographa von P

#### Vaticanus Reginensis latinus 1046<sup>172</sup>

9. Jh. (letztes Viertel), Pgt., ff. 169 (gezählt 1–178; f. 49/1 nicht gezählt, die Ziffern 145–154 in  
 der Zählung übersprungen), 325 × 270 mm

168 Die Annahme von Kuttner/Elze a.O. (Anm. 165) 61, die Handschrift sei in Rom geschrieben, ist  
 kaum richtig (anders Manfredi, *I codici latini di Nicolò V* a.O. [Anm. 167] 255); siehe unten zu dem  
 von Cesarini 1438 beim Konzil von Ferrara/Florenz vorgelegten Codex aus Rimini, der Vorlage  
 für E und H gewesen sein muß.

169 Vgl. Leonardi, *Anastasio Bibliotecario e l'ottavo concilio ecumenico* a.O. (Anm. 156) 62 und 149–  
 150 mit ausführlicher Beschreibung; Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 354; Lamberz, *Editio Romana*  
 353–354; *Überlieferung und Rezeption* 1096 mit Anm. 116. Autopsie im Mai 1997 und im März  
 2000.

170 Zu den für Capranica tätigen Kopisten vgl. E. Meuthen, *Ein „deutscher“ Freundeskreis an der*  
*römischen Kurie in der Mitte des 15. Jahrhunderts. Von Cesarini bis zu den Piccolomini*, AHC  
 27/28, 1995/1996, 487–542, hier 522–523 (Lit.).

171 Vgl. J. Bignami Odier, *La Bibliothèque Vaticane de Sixte IV à Pie XI* (Studi e Testi 272), Città del  
 Vaticano 1973, 142 und 218 Anm. 7 (Lit.).

172 Die Handschrift ist erwähnt bei F.M. Carey, *The Scriptorium of Reims During the Archbishopric of*  
*Hincmar (845–882 A.D.)*, in: *Classical and Medieval Studies in Honor of Edward Kennard Rand*,  
 ed. L.W. Jones, New York 1938, 41–60, hier 58; J. Vezin, *Hincmar de Reims et Saint-Denis. À pro-*  
*pos de deux manuscrits du „De trinitate“ de Saint Hilaire*, RHT 9, 1979, 289–298, hier 290; vgl. auch  
 Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 353; Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1083. Der Codex ist  
 wichtigster Textzeuge in der Edition der Praefatio des Anastasius von Perels/Laehr (MGH Epp.  
 VII = Epp. Karolini aevi V, Berolini 1928, 415–418). Autopsie im Mai 1997 und im April 2001.



Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–178<sup>v</sup>).

Lagen: 12 × 8 (95 [+49/1]). 7 (8–1 [das letzte Blatt fehlt ohne Textverlust]; 102). 3 × 8 (126). 4 (130). 3 × 8 (164 [siehe oben zur Zählung]). 6 (170). 8 (178). 2 Spalten, 33 Zeilen.

Schreiber: Vier Schreiber in skriptorialem Zusammenhang: a) f. 2<sup>r</sup>–48<sup>v</sup>. 56<sup>r</sup>–79<sup>v</sup>. 103<sup>r</sup>–110<sup>v</sup>. 139<sup>r</sup>–178<sup>v</sup>. b) f. 49<sup>r</sup>–55<sup>v</sup>. c) f. 80<sup>r</sup>–102<sup>v</sup>. d) f. 111<sup>r</sup>–138<sup>v</sup>. Die Aufteilung der Hände und Lagen entspricht teilweise der von P (z.B. beim Wechsel von f. 102 auf f. 103 entsprechend dem Wechsel in P von f. 106 auf f. 107).

Provenienz: Reims. Schenkungsvermerk f. 42<sup>v</sup>–43<sup>r</sup> und f. 63<sup>v</sup>–64<sup>r</sup> (in Auszeichnungsmajuskel) im unteren Rand: *Sichelmus senior dedit sancto Remigio*.<sup>173</sup> Der Vermerk erscheint nochmals (hier in normaler Schrift) f. 178<sup>v</sup>: *Sichelmus senior dedit sancto Remigio pro animae suae remedio hunc librum*.<sup>174</sup> Die Handschrift ist im Scriptorium von Reims (wahrscheinlich noch zu Lebzeiten Hinkmars, also vor 882) entstanden (siehe oben zu P). Sie gehörte im 17. Jh. zur Bibliothek von Paul und Alexander Petau (f. 1<sup>r</sup> unten Besitzvermerk von 1647), die 1650 von Isaac Vossius für Christina von Schweden gekauft wurde.<sup>175</sup> Deren Sammlung gelangte 1690 in die Vatikanische Bibliothek.

Die Handschrift ist eine spiegelbildliche Kopie von P. Die Übereinstimmung im äußeren Erscheinungsbild und in der Aufteilung des Textes geht so weit, daß bei Spalten- und Seitenwechsel in vielen Fällen exakte Textübereinstimmung mit P besteht. Auch die Schreibernotiz „Pars Moysi“, die sich in der Lagenzählung von P (dort f. 106<sup>v</sup>) findet, wird f. 102<sup>v</sup> übernommen.<sup>176</sup> Die direkte Abhängigkeit von P läßt sich an einer Vielzahl von Stellen nachweisen. Ein Beispiel mag genügen: Im zweiten Brief des Tarasios an Hadrian ergänzt P f. 169<sup>v</sup> den zunächst ausgelassenen Textschluß *a me Petro* des Exzerptes aus den apostolischen Kanones (Mansi 13, 465 B 10) neben dem folgenden, in Auszeichnungsmajuskel geschriebenen Titel des Exzerptes aus der Apostelgeschichte. Die Ergänzung ist, was in der Tat irreführend ist, ebenfalls in Auszeichnungsmajuskel geschrieben. In einer durch ein Verweiszeichen über *me* auf den Text bezogenen Marginalie des Anastasius heißt es dazu: *sic se habet editio greca* (womit das Fehlen von *me* in der Fassung des Dionysius Exiguus gemeint ist). Der Schreiber des Vaticanus kann mit dem Text nichts anfangen, setzt statt dessen die in P am Anfang der Zeile stehende Zählung „II“ der Exzerpte an diese Stelle und verschiebt das Verweiszeichen über das zum folgenden Titel gehörende Wort *Apostolorum*. Damit wird die (auch im Vaticanus wiedergegebene) Marginalie des Anastasius sinnlos. Die Handschrift hat also lediglich

173 Zu zwei weiteren Handschriften (Paris. lat. 2095 und 2792), die offenbar aus dem Besitz desselben Sichelmus stammen, vgl. Junod/Kaestli a. O. (Anm. 8) 353 Anm. 2.

174 Die darauf folgende Notiz (von derselben Hand geschrieben) *Septima grecorum synodus. falsa et relecta* (leg. *reiecta*) *cum multis episcopis tempore Karoli imperatoris in Franconofurth palatio. et loquitur de sanctorum imaginibus et de his qui dicunt non debere uenerari sacras imagines quorum stultitia* (leg. *stultitiam*) *omnibus modis redarguit* bezeugt die auch in dieser Zeit noch bestehende Ablehnung des Nicaenum II in fränkischen Kreisen, auf die auch Anastasius in der Praefatio (p. 3,1–3) anspielt. Die Schreibfehler deuten darauf hin, daß die Notiz hier nicht original ist, sondern übernommen wurde. Möglicherweise stand sie schon in P, dessen letzte Seite f. 172<sup>v</sup> kaum mehr lesbar ist. Es liegt nahe, Hinkmar von Reims als Verfasser in Betracht zu ziehen.

175 Vgl. J. Bignami Odier, *Le fonds de la Reine à la Bibliothèque Vaticane*, in: *Collectanea Vaticana in honorem Anselmi M. Card. Albareda*, t. I (Studi e Testi 219), Città del Vaticano 1962, 159–189, hier 163 (Lit.).

176 Für das Scriptorium von Reims ist die Formulierung *portio* statt *pars* charakteristisch; vgl. Vezin, *Hincmar de Reims* a. O. (Anm. 172) 290. Vezin ist bei der Erwähnung des Vat. Reg. lat. 1046 entgangen, daß die Formulierung „Pars Moysi“ aus Codex P, den er in einer anderen Publikation selbst behandelt hatte (vgl. oben Anm. 159), übernommen ist.

dort als Textzeuge einen eigenen Wert, wo P beschädigt oder kaum mehr lesbar ist (vor allem f. 172<sup>v</sup>).

Hagae Comitum, Bibliotheca Regia 73 E 12<sup>177</sup>

Um 1600, Pap., ff. 210, 297 × 202 mm

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–210<sup>v</sup>).

Die erst kurz vor Abschluß dieses Bandes bekanntgewordene Handschrift ist sicherlich mit dem von Hardouin genannten Codex des Kollegs von Clermont zu identifizieren. Sie ist offenkundig eine Kopie von P.<sup>178</sup>

Parisinus latinus 1700<sup>179</sup>

16. Jh., Pap., f. 1 + pp. 270, 270 × 290 mm

Inhalt: p. 165–250 Exzerpte aus den Akten des Nicaenum II (dieser Teil ohne Bezug zum Rest der Handschrift). Die Handschrift enthält die Einleitungstücke vor der ersten Sitzung, Exzerpte aus der vierten und fünften Sitzung, den *Sermo laudatorius* des Epiphanius von Catania, die Kanones und die Briefe des Tarasios an Hadrian und an den Presbyter Johannes.

#### Apographon von H

Marcianus latinus Z. 164 (VIII 119)<sup>180</sup>

15. Jh. (nach 1441), Pap., ff. 210 (dazu 4 Vorsatz- und 6 Nachsatzblätter), 403 × 285 mm, 2 Spalten

Inhalt: 1) *Liber fidei catholicae* aus der *Historia persecutionis Africanae provinciae* des Victor Vitensis (MGH Auct. ant. III 1, 26–39) (f. 1<sup>r</sup>–6<sup>v</sup>). 2) Ps.-Augustinus, *Altercatio cum Pascentio Ariano* (PL 33, 1156–1162) (f. 6<sup>v</sup>–9<sup>v</sup>). 3) Akten des Nicaenum II (f. 9<sup>v</sup>–118<sup>v</sup>) mit dem Textschluß *receptos per* (Mansi 13, 476 D 5). 4) Akten des Konzils von 869/870 (f. 120<sup>r</sup>–210<sup>r</sup>).

Schreiber: Theodericus Wulf de Lubec (Subscriptio f. 210<sup>r</sup>).

Provenienz: Kardinal Bessarion (Besitzvermerk f. IV<sup>r</sup>). Die Handschrift ist (wahrscheinlich in Florenz für Bessarion) aus Vat. lat. 7304 (H) abgeschrieben, dessen ursprünglich getrennte Teile (Teil 2 ist im Februar 1441 geschrieben) zum Zeitpunkt der Kopie schon miteinander verbunden waren.

#### Apographon von E

F Vaticanus latinus 1331<sup>181</sup>

Mitte 15. Jh., Pgt., ff. 108, 358 × 252 mm

177 *Catalogus codicum manuscriptorum Bibliothecae Regiae*, vol. I: *Libri Theologici*, Hagae Comitum 1922, 277. Die Kenntnis der Handschrift verdanke ich Rudolf Pokorny.

178 Siehe unten S. LIX–LX zur Ausgabe Hardouins.

179 P. Lauer, *Bibliothèque Nationale. Catalogue général des manuscrits latins*, t. II, Paris 1940, 130–131. Nach Lauer stammen Notizen und Korrekturen von der Hand des Nicolas Le Fèvre. Autopsie im Mai 1997.

180 Vgl. Leonardi, *Anastasio Bibliotecario e l'ottavo concilio ecumenico* a.O. (Anm. 156) 62 und 151–152 mit ausführlicher Beschreibung (Lit.). Autopsie im November 1996.

181 Vgl. Kuttner/Elze a.O. (Anm. 165) 62–63; Manfredi, *I codici latini di Nicolò V* a.O. (Anm. 167) 258; ders., *Per la biblioteca di Tommaso Parentucelli negli anni del concilio di Firenze*, in: *Firenze e il Concilio del 1439* (Biblioteca storica toscana 29), Firenze 1993, II 706; Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 354; Lamberz, *Editio Romana* 353–354 (wo F noch nicht als Abschrift aus E erkannt ist); *Überlieferung und Rezeption* 1096 mit Anm. 116. Autopsie im April 1997 und im März 2000.

Inhalt: Akten des Nicaenum II (f. 1<sup>r</sup>–108<sup>r</sup>) mit dem Textschluß *receptos per* (Mansi 13, 476 D 5). Richtige Blattfolge: 1–40. 51–70. 41–50 (Lage falsch eingebunden). 71–108.

Lagen: 10 × 10 (100). 8 (10–2 [am Schluß fehlen 2 Folien ohne Textverlust]: 108). Lagenzählung von erster Hand in der inneren unteren Ecke der letzten Versoseite der Lagen in Majuskelbuchstaben von f. 10<sup>v</sup> („A“) bis f. 100<sup>v</sup> („K“). Die Lagenzählung ist im Vat. lat. 1333, von derselben Hand geschrieben, fortgesetzt; die beiden Handschriften waren jedoch wohl von Anfang an getrennt gebunden.

Schreiber: Durchgehend eine Hand, von der auch Vat. lat. 1333 (Akten des Konzils von 869/870)<sup>182</sup> geschrieben ist (siehe oben zu den Lagen). Der Text wurde von Tommaso Parentucelli di Sarzana, dem späteren Papst Nikolaus V., ab f. 3<sup>v</sup> (Beginn der ersten Sitzung; bis zu dieser Stelle benutzt Parentucelli E) an zahlreichen Stellen korrigiert.<sup>183</sup> Die Korrekturen sind mit so großer Sorgfalt durchgeführt (meist über Rasur), daß sie in vielen Fällen nur an der Handschrift selbst verifizierbar sind. Da sie oft das Richtige treffen und dadurch ursprüngliche Bindefehler von F mit E beseitigt sind,<sup>184</sup> kann fälschlich der Eindruck entstehen, daß E Trennfehler gegen F aufweise, E und F also unabhängig voneinander aus derselben Vorlage kopiert seien. Daß es sich bei den Korrekturen Parentucellis überall um Konjekturen handelt, wird vor allem an denjenigen Stellen deutlich, an denen er zwar mit Recht am überlieferten Text Anstoß nimmt, seine Korrekturen, die ohne Kenntnis des griechischen Textes oder anderer lateinischer Handschriften vorgenommen sind, aber in die falsche Richtung gehen.<sup>185</sup> Da der Grundtext der Editio Romana auf F zurückgeht, sind fast alle Konjekturen Parentucellis in den Text der Drucke gelangt.

Provenienz: Für Tommaso Parentucelli (f. 1<sup>r</sup> Wappen ‚delle quattro barbe‘), sicherlich in Florenz, aus E kopiert.

### Apographa von F

Die folgenden Handschriften müssen, da sich Parentucellis Konjekturen in ihnen wiederfinden, direkt oder indirekt aus F stammen und sollen hier nur kurz genannt werden:

Mil. Braid. AF.XII.23 (16. Jh.), f. 286<sup>r</sup>–471<sup>r</sup> (alte Folienzählung 1–195).<sup>186</sup>

Vat. Ottob. lat. 767 (16. Jh., 1. Hälfte), f. 1<sup>r</sup>–156<sup>r</sup>.<sup>187</sup>

182 Zur Handschrift vgl. Leonardi, *Anastasio Bibliotecario e l'ottavo concilio ecumenico* a.O. (Anm. 156) 61 und 144 (der Zusammenhang mit Vat. lat. 1331 ist dort noch nicht erkannt).

183 Zu Parentucellis philologischen Fähigkeiten vgl. A. Manfredi, *Un'Editio umanistica dei Panegyrici latini minores: Il codice Vaticano lat. 1775 (W) e il suo correttore (w)*, in: *Studia classica Iohanni Tarditi oblata*, vol. II, Milano 1995, 1313–1325 (Lit.).

184 Vgl. z.B. p. 45,4; 51,15; 59,10; 75,8; 109,3. Gelungene Konjekturen gegen die gesamte Überlieferung finden sich z.B. p. 41,16; 45,13; 47,5; 85,3; 219,12; 229,21. Berechtigte Anstöße am überlieferten Text nimmt Parentucelli p. 79,19; 239,17; 253,17; 277,8.

185 Vgl. z.B. den kritischen Apparat zu p. 121,10; 133,7; 167,1; 169,8; 177,1; 253,18; 263,22–23.

186 Dieser Teil hat keinen Bezug zum Rest der Handschrift, der aus dem 15. Jh. zu stammen scheint. Autopsie im Mai 2006.

187 Die Handschrift enthält f. 159<sup>r</sup>–272<sup>v</sup> die Akten des Konzils von 869/870; ausführliche Beschreibung bei Leonardi, *Anastasio Bibliotecario e l'ottavo concilio ecumenico* a.O. (Anm. 156) 142 (Lit.); vgl. auch Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 354. Der Codex gelangte über Kardinal Sirleto (vgl. Russo, *La biblioteca del Card. Sirleto* a.O. [Anm. 98] 243 [Nr. 61 in der Liste der ‚Codici teologici‘]) und die Sammlungen Altemps und Ottoboni 1740 in die Vatikanische Bibliothek. Autopsie im April 1997.

Vat. Ottob. lat. 994 (16. Jh., 1. Hälfte), f. 2a<sup>r</sup>–87<sup>v</sup>.<sup>188</sup>

Vat. lat. 4168 (17./18. Jh.), f. 1<sup>r</sup>–27<sup>r</sup>. Der Text endet in der zweiten Sitzung mit den Worten *si uniuersalis est, etiam ecclesiae nostrae* (p. 167,14); danach bricht der Schreiber die Kopie ab.

Scor. ç.II.10 (16. Jh., 2. Hälfte), f. 1<sup>r</sup>–320<sup>v</sup>.<sup>189</sup>

#### Verlorene Handschriften

Zwei Veroneser Handschriften der Akten des VII. Konzils bezeugt Bernardo Gui 1317 in seinem *Tractatus brevis de temporibus et annis generalium et particularium Conciliorum*.<sup>190</sup> Beide Handschriften scheinen verloren zu sein. Einen alten Veroneser Codex erwähnt dann noch einmal M. Ugoni (1446–1535), *Synoda Ugonia episcopi Phamagustani de conciliis*, Venetiis 1563 (zuerst 1532 erschienen), f. 18<sup>r</sup>, col. 1. Er zitiert die Praefatio des Anastasius Bibliothecarius und fährt fort: *et quae in antiquissimo codice cathedralis Veronensis reperiuntur: Quem pre manibus habuimus*.

#### Die stemmatischen Beziehungen zwischen den unabhängigen Zeugen P V E H

Die Abhängigkeitsverhältnisse zwischen den vier genannten Textzeugen sind nicht nur durch ihre jeweiligen Trenn- und Bindefehler, sondern auch durch die Art und Weise, wie sie die Glossen des Anastasius rezipieren, eindeutig bestimmbar. Der ‚fränkischen‘ Überlieferung von P und dessen Abschrift Vat. Reg. lat. 1046 steht eine ‚italienische‘ Überlieferung gegenüber, die durch die Lateranhandschrift V und die Renaissancehandschriften E und H und deren Apographa repräsentiert wird. Die in den bisherigen Ausgaben nicht berücksichtigte Handschrift P überliefert an einer Vielzahl von Stellen den durch die griechische Überlieferung bestätigten richtigen Text, und damit ergibt sich durch die entsprechenden Bindefehler die Existenz eines Hyparchetypus für VEH. Jeweils eigene Trennfehler von V, E und H sowie Bindefehler von E und H führen sodann auf eine gemeinsame Vorlage von EH. Aus dieser Vorlage stammt auch der Text der *Sacra* der Kaiser an Hadrian und des ersten Ha-

188 Vgl. Junod/Kaestli 354 (die Wasserzeichen weisen jedoch eher in die erste Hälfte als in die Mitte des 16. Jh.). Die Handschrift ist eine bis ins Detail genaue, sicherlich direkte Kopie von F und enthält keine weiteren Texte. Eine zweite Hand korrigierte den Text, höchstwahrscheinlich aus E. Wie Vat. Ottob. lat. 767 stammt die Handschrift aus dem Besitz Sirletos (vgl. Russo, *La biblioteca del Card. Sirleto* a.O. [Anm. 98] 265 ([Nr. 573 in der Liste der ‚Codici teologici‘]). Autopsie im April 1997.

189 Vgl. G. Antolín, *Catálogo de los códices latinos de la Real Biblioteca del Escorial*, vol. I, Madrid 1910, 243–244. Die Handschrift konnte noch nicht geprüft werden. Sie stammt aus dem Besitz des D. Pedro Ponce de León (1560–1573 Bischof von Plasencia) und ist vermutlich eine Schwesterhandschrift von Scor. ç.II.11 (Akten des Konzils von 869/870; vgl. Leonardi, *Anastasio Bibliothecario e l’ottavo concilio ecumenico* a.O. [Anm. 156] 61 und 141; Vorlage ist dort die Agustínhandschrift Vat. lat. 4900) und wurde wohl ebenso wie diese aus einer Handschrift Antonio Agustíns kopiert. Agustíns Handschrift des Nicaenum II, eine Abschrift aus F, diente nach ihrer Übersendung nach Rom als Druckvorlage für den lateinischen Text der Editio Romana und blieb nicht erhalten (siehe unten S. LVIII und Lamberz, *Editio Romana* 355–356 mit Anm. 112).

190 Vgl. A. Manfredi, *La Capitolare di Verona e il Concilio di Ferrara-Firenze*, in: *Petrarca, Verona e l’Europa* (Studi sul Petrarca 26), Padova 1997, 467–494, hier 485–487 mit weiterer Lit.

drianbriefes in der von Gaudenzi edierten *Vita Hadriani*,<sup>191</sup> da er Bindefehler mit EH aufweist, aber nicht alle Fehler von EH teilt.<sup>192</sup> Die unterschiedliche Wiedergabe der Glossen des Anastasius läßt denselben stemmatischen Zusammenhang erkennen: P enthält eine erheblich größere Zahl von Glossen des Anastasius als die Handschriften der ‚italienischen‘ Überlieferung; diese Glossen sind überdies an zahlreichen Stellen in den Text von P eingedrungen.<sup>193</sup> In V und EH erscheinen sie, oft in anderer Form als in P, teils innerhalb des Textes, teils als Marginalien, wobei zwischen V einerseits und EH andererseits wiederum Unterschiede in der Art der Wiedergabe festzustellen sind. In V fehlen zwar einige der in EH überlieferten Glossen, doch haben sich im Text von V noch mehrfach die entsprechenden Verweiszeichen erhalten.<sup>194</sup> Wenn also eine in P und EH überlieferte Glosse in V fehlt, so bedeutet dies nicht, daß eine stemmatische Verwandtschaft zwischen P und EH besteht, sondern daß die betreffende Anmerkung des Anastasius im Hyparchetypus von VEH als Marginalie stand und dann in V ausgelassen wurde.<sup>195</sup>

Daß die im Umfeld des Konzils von Ferrara/Florenz entstandenen Handschriften E und H auf eine gemeinsame Vorlage zurückgehen, zeigt auch der gemeinsame, offenbar durch die Verstümmelung der Vorlage bedingte Textschluß *receptos per* (Mansi 13, 476 D 5) im Brief des Tarasios an den Presbyter Johannes. Die verlorene Vorlage von E und H ist sicherlich mit dem von Kardinal Cesarini während des Konzils von Ferrara/Florenz am 16. Oktober 1438 präsentierten lateinischen Codex der Akten des Nicaenum II zu identifizieren. Die Handschrift stammte, wie wir durch einen Brief Cesarinis an Traversari erfahren, aus Rimini.<sup>196</sup>

P und der Hyparchetypus von VHE gehen auf eine gemeinsame Vorlage, also einen Archetypus, zurück, der nicht mit dem Exemplar des Anastasius gleichzusetzen ist. Dies ergibt sich einerseits aus gemeinsamen Korruptelen,<sup>197</sup> andererseits aus der Feststellung, daß einige Glossen des Anastasius ohne erkennbaren Hinweis auf ihren ursprünglichen Charakter in allen Handschriften bereits in den Text einge-

191 Vgl. den *Conspectus siglorum et editionum*.

192 Zu Bindefehlern mit EH (H ist im kritischen Apparat nicht mitgeführt) vgl. p. 119,3–4 und 10; 127,2; zu Trennfehlern von EH vgl. p. 127,17–18 und 129,7.

193 Die in den Text von P eingedrungenen Glossen und Anmerkungen sind von einem neuzeitlichen Benutzer (wahrscheinlich Philippe Labbe; siehe oben die Beschreibung von P) vielfach durch Unterstreichung mit grünlicher Tinte gekennzeichnet.

194 So z.B. in diesem Band p. 163,4–9; 177,1; 181,19. Im kritischen Apparat ist dies nicht überall eigens erwähnt.

195 Es ist bemerkenswert, aber kein Einzelfall, daß p. 177,1 H die Anmerkung des Anastasius im Gegensatz zu P und E als Marginalie überliefert. Die Übertragung in den Text ist in diesem Falle also erst bei der Kopie von E aus der mit H gemeinsamen Vorlage erfolgt. Ähnliche Fälle lassen sich auch bei der Abschrift von F aus E feststellen.

196 *Ambrosii Traversarii ... aliorumque ad ipsum et ad alios de eodem Ambrosio latinae epistolae*, ed. L. Mehus, Florentiae 1759, II 976, 9–24 (lib. XXIV, epist. 848); ausführlich dazu Lamberz, *Überlieferung und Rezeption 1092–1096; Vermißt und gefunden 159–161* (Lit.).

197 Vgl. z.B. p. 1,21; 9,13; 11,5; 47,20 und 21; 87,12; 125,26; dazu gehört auch die Entstellung von Ortsnamen in den Bischofslisten, z.B. p. 203,21; 205,17; 211,4; 213,19; 215,14.

drungen sind.<sup>198</sup> Dieser Vorgang setzt also schon im Archetypus ein und findet dann in den einzelnen Zweigen der Überlieferung seine Fortsetzung.

#### Die von Anastasius übernommenen Texte und das Problem der lateinischen Fassungen der Briefe Hadrians<sup>199</sup>

In Bezug auf die in der zweiten Sitzung in griechischer Übersetzung verlesenen<sup>200</sup> und dann in die griechischen Akten aufgenommenen Briefe Hadrians stellen sich zwangsläufig Fragen, auf die hier auch wegen ihrer Bedeutung für die Textkonstitution einzugehen ist: Hat Anastasius diese Briefe aus der ersten lateinischen Fassung übernommen oder hat er den Text den Kopien der expedierten Briefe im päpstlichen Archiv – auf die Existenz eines Archivexemplars des Briefes an Tarasios weist er selbst an einer signifikanten Stelle (zu p. 181,19) hin – entnommen und in seine Fassung der Akten eingefügt? Sind die Briefe bei ihm im originalen Wortlaut überliefert? Hat er am originalen Wortlaut Änderungen vorgenommen? Oder sind die Briefe aus dem Griechischen ins Lateinische rückübersetzt, und wenn ja, von Anastasius selbst?<sup>201</sup> Für die Beantwortung dieser Fragen bieten sich mehrere Kriterien an, die sich wie folgt formulieren lassen: 1. Werden die Briefe in von Anastasius unabhängigen Quellen zitiert? Wenn ja, stimmen diese Quellen im Wortlaut mit der Fassung des Anastasius überein? 2. Sind die in den Briefen selbst wörtlich zitierten lateinischen Texte in der ursprünglichen Textfassung wiedergegeben oder erscheinen sie als Rückübersetzung aus dem Griechischen? 3. Gibt es spezifische Formulierungen, die eine Rückübersetzung verraten oder ausschließen? 4. Welche Form haben die Bibelzitate in den Briefen? Zusätzlich zu diesen Kriterien sind die drei Bemerkungen, die Anastasius selbst zum Verhältnis zwischen lateinischer und griechischer Fassung der Briefe macht (p. 163,4–9; 177,1; 181,19), zu berücksichtigen.

Für den ersten Brief lassen sich die gestellten Fragen mit aller wünschenswerten Klarheit beantworten. Wie an anderer Stelle<sup>202</sup> ausführlich gezeigt, bietet Anastasius weitgehend die Originalfassung des Briefes. Dies beweisen die wörtlichen Zitate im *Capitulare adversus synodum* (vgl. p. 129,13–14), im *Hadrianum* (vgl. p. 123,19–20; 129,4–14; 133,1–12), in den *Libri Carolini* (vgl. p. 129,13–14; 135,8–9), im Synodalschreiben der Pariser Synode von 825 (vgl. p. 123,22–125,27) und im Vallic. tom.

198 Vgl. in diesem Band p. 15,22–25; 265,5; 271,12. Es gibt – anders als bei der Übersetzung der Akten von 869/870 – keine Indizien dafür, daß die Überlieferung von unterschiedlichen Fassungen ihren Ausgang genommen hat.

199 Zu den Problemen der griechischen Fassung des ersten Briefes siehe unten den Abschnitt zur Überlieferungsgeschichte der Akten.

200 Die Auffassung Wallachs (5–6), daß die Briefe in der zweiten Sitzung des Konzils erst lateinisch, dann griechisch verlesen und in dieser doppelten Form auch in die Akten aufgenommen wurden, entbehrt für das 8. Jh. jeder Wahrscheinlichkeit; vgl. Lamberz, *Studien* 3 Anm. 5.

201 Zu den Positionen der Forschung vgl. Lamberz, *Studien* und Lamberz, „*Falsata*“. Die in den bisherigen Publikationen des Verf. vertretene Position zur lateinischen Fassung des Briefes an Tarasios ist in der vorliegenden Einleitung revidiert. Die Behandlung der Briefe bei Speck, *Interpolationen* 139–230 und Leon III. 651–672 geht von grundsätzlich anderen Vorstellungen von der Überlieferung der Briefe aus (vgl. dazu Anm. 125, 140 und 311).

202 Lamberz, *Studien*.

XVIII (vgl. p. 129,15–131,6 und 131,10–133,19), ebenso die aus dem päpstlichen Register stammenden Zitate in der *Collectio Britannica* (vgl. p. 123,11–15; 163,10–165,2; 165,6–13; 167,4–15; 167,19–169,2).<sup>203</sup> Anastasius hat jedoch bei der Wiedergabe der aus griechischen Quellen stammenden Testimonia (p. 137,1–161,5) den Text der lateinischen Fassungen vielfach der griechischen Übersetzung des Briefes angeglichen,<sup>204</sup> und auch an einigen anderen Stellen ist der Verdacht nicht von der Hand zu weisen, daß er den ihm vorliegenden Text geändert hat.<sup>205</sup> Dies bleibt jedoch die Ausnahme. Gemäß einem weiteren der oben genannten Kriterien ist festzustellen, daß der Brief Zitate aus den *Actus Siluestri* (p. 123,21–125,27) und aus der *Sacra* der Kaiser an Hadrian enthält (p. 119,19–121,5), die fast überall wörtlich mit dem zitierten Text übereinstimmen. Schließlich finden sich zwei Textabschnitte (p. 165,21–167,3 und p. 169,6–15), die mehr oder weniger wörtlich aus Gelasius und Gregor dem Großen übernommen sind, ohne daß dies in irgendeiner Form kenntlich gemacht ist.<sup>206</sup> Bei Annahme einer Rückübersetzung aus dem Griechischen müßte man voraussetzen, daß der Übersetzer die Zitate erkannt und ihren originalen Wortlaut eingefügt hat. Daß von einer Rückübersetzung aus dem Griechischen nicht die Rede sein kann, zeigen auch die Bibelzitate: Der griechische Übersetzer ist mit den Psalmen und dem Neuen Testament zwar so gut vertraut, daß sich aus dem Vergleich zwischen der jeweiligen griechischen und lateinischen Fassung wenig gewinnen läßt, doch zitiert er bei den zahlreichen Stellen aus dem Alten Testament, die in dem Abschnitt p. 129,15–135,9 angeführt sind, den Bibeltext in vielen Fällen nicht nach der Septuaginta, sondern übersetzt offensichtlich den von Hadrian zitierten Text der Vulgata.<sup>207</sup> Daß ein lateinischer Übersetzer die im Griechischen verfremdeten Texte der Vulgata wiedererkennt und dann in der ursprünglichen Form der Vulgata zitiert hat, erscheint mehr als unwahrscheinlich. Schließlich spricht auch die Vielzahl formelhafter Wendungen, die sich in zeitgenössischen Papstbriefen ohne Mühe belegen lassen, gegen eine Rückübersetzung aus dem Griechischen.<sup>208</sup>

Es ist davon auszugehen, daß Anastasius diesen Brief aus der ersten lateinischen Übersetzung übernommen hat. Denn selbst wenn er (wie im Falle des Briefes an Tarasios) eine Kopie des Briefes im päpstlichen Archiv gekannt haben sollte (er

203 Zum Vallic. tom. XVIII und zur *Collectio Britannica* siehe den Abschnitt zur lateinischen kanonistischen Überlieferung; vgl. auch Lamberz, *Studien* 7–9; *Überlieferung und Rezeption* 1091–1092.

204 Vgl. oben den Abschnitt zu den griechischen Florilegien und Lamberz, *Studien* 12–29.

205 Vgl. den kritischen Apparat zu p. 119,3–5; 125,20–21; 131,16; 133,10 und 15; vgl. auch Lamberz, *Studien* 33 und 36–39 mit Anm. 65.

206 Vgl. dazu Wallach 23–25.

207 Besonders charakteristisch ist die Übernahme von *Bethel* aus dem Lateinischen p. 130,5. Das Wort kommt in der Septuaginta an dieser Stelle (Gen. 31,13) gar nicht vor.

208 Zu der Formulierung p. 121,20–21 *ad eorum instar uibrantissime ac in toto orbe terrarum uestra opinatissima in triumphis imperialis fama laudabiliter diuulgatur* vergleiche man etwa die Formulierungen in den Briefen Hadrians an Karl den Großen JE 2471 (Cod. Carol. n. 87 p. 623,25–26) *a uestra vibrantissima regali in triumphis precellentia* und JE 2442 (Cod. Carol. n. 75 p. 606,13) *in opinatissimis vestris triumphis*; vgl. auch p. 131,7 und 130,6, wo einem üblichen *serenissimi domini filii magni principes* die untypische griechische Formulierung γαληνότατα τέκνα, μεγάλοι ἀρχηγοὶ καὶ ὀρθόδοξοι βασιλεῖς gegenübersteht (ähnlich auch p. 131,24 und 130,24), die im übrigen in einer Rückübersetzung sicherlich anders wiedergegeben worden wäre.

äußert sich dazu nicht), hätte er keinen Anlaß gehabt, den Text der ersten lateinischen Fassung durch den des Archivexemplars zu ersetzen, da die beiden Fassungen offenbar identisch waren. Andernfalls würde man, wie im zweiten Brief geschehen, Anmerkungen zu den Differenzen zwischen den beiden Fassungen erwarten. Auch der im Griechischen fehlende Schlußteil des Briefes (p. 163,10–173,3) muß aus der ersten lateinischen Fassung übernommen worden sein. Denn in seiner vorangestellten Bemerkung (p. 163,4–9) *Abhinc usque ad finem huius epistolae codex grecus non habet* konstatiert Anastasius lediglich das Fehlen des Textes in seinem griechischen Codex, deutet aber in keiner Weise an, daß er den lateinischen Text des Schlußteils selbst ergänzt hat. Daß dieser Teil des Briefes schon in der ersten lateinischen Fassung gestanden hat, zeigt im übrigen auch die Anspielung in den *Libri Carolini* (III 2 p. 342–345) auf p. 169,4–17.<sup>209</sup> Diese Auffassung läßt sich durch eine Bemerkung des Anastasius zum lateinischen und griechischen Text des zweiten Briefes (zu p. 181,19) indirekt bestätigen: Dort stellt Anastasius eine größere Auslassung in der griechischen *und* lateinischen Fassung des Briefes an Tarasios fest, ergänzt den fehlenden lateinischen Text aber nicht, obwohl er das vollständige Exemplar im päpstlichen Archiv kennt und ausdrücklich erwähnt. Um so weniger kann man davon ausgehen, daß er den Schlußteil des ersten Briefes ohne jeden Kommentar ersetzt oder ergänzt hat.

Dies gilt auch für die nur lateinisch erhaltene *Sacra* Konstantins VI. und Irenes an Hadrian (p. 5–7), die bei Anastasius kommentarlos auf Praefatio und Inhaltsangabe folgt. Sie muß bereits in der ersten lateinischen Fassung der Akten gestanden haben, da sich Zitate und Anspielungen in den *Libri Carolini* und im *Hadrianum* finden.<sup>210</sup>

Ganz anders als der Brief Hadrians an die Kaiser ist der Brief an Tarasios zu beurteilen.<sup>211</sup> Schon die erheblichen Abweichungen des Anastasius textes von dem Wortlaut eines längeren Zitates in der *Collectio Britannica* lassen Zweifel daran aufkommen, ob Anastasius hier den Text des Originalbriefes bietet.<sup>212</sup> Die Zweifel

---

209 Specks Annahme (*Interpolationen* 223–226), Anastasius habe den Schluß des Briefes aus dem Archiv ergänzt und im übrigen nicht bemerkt, daß der vorausgehende Text (nach Specks Theorie weitgehend interpoliert) nicht der originale Hadrianbrief war, entbehrt also der Grundlage (zu korrigieren auch Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1059); ganz anders zum Schluß des Briefes Speck, *Leon III.* 651–672.

210 Dies wurde oft verkannt (leider auch vom Verf., *Bischofslisten* 35 Anm. 138). Die sprachlichen Differenzen zwischen dem Text der *Sacra* (p. 5,9–16) und dem entsprechenden Text im Brief Hadrians an die Kaiser (p. 119,18–121,5) sind wohl dem Diktatgeber des Hadrianbriefes oder den Kopisten der ersten lateinischen Fassung anzulasten. Sie sind nicht als Indiz für unterschiedliche lateinische Fassungen der *Sacra* zu werten; zum Problem vgl. Wallach 20–21 (der allerdings zu Unrecht davon ausgeht, daß der griechische Übersetzer des Hadrianbriefes das Original der *Sacra* zitiert; vgl. Lamberz, „*Falsata*“ 221 Anm. 33); Speck, *Interpolationen* 148–149 (der in dem lateinischen Text des Hadrianbriefes eine Übersetzung des Anastasius sieht).

211 Den grundlegenden Unterschied zwischen den beiden Briefen Hadrians hat der Verf. in „*Falsata*“ zwar mehrfach betont, dort jedoch noch nicht die Konsequenz gezogen, daß der bei Anastasius überlieferte lateinische Text des Briefes an Tarasios nicht der Originaltext Hadrians sein kann.

212 Vgl. den Testimonienapparat zu p. 183,9–185,1 und Lamberz, „*Falsata*“ 216–218 mit Anm. 23. Das entsprechende Zitat in Ivos *Decretum* IV 159 ist schwer zu beurteilen. Es steht der Fassung des



verstärken sich, wenn man ein Zitat aus diesem Brief in einem Schreiben Papst Nikolaus' I. (epist. 88; Diktatgeber war zweifellos Anastasius selbst) aus dem Jahre 865 heranzieht.<sup>213</sup> Ganz gleich, ob dieses Zitat aus der ersten lateinischen Fassung oder aus der Kopie des Briefes im päpstlichen Register stammt: die Differenzen zum Text der Anastasiusfassung der Akten sind so groß, daß sie nicht als Überlieferungsvarianten erklärt werden können. Handelt es sich also bei der in den Akten überlieferten Fassung etwa um eine Rückübersetzung aus dem Griechischen?<sup>214</sup> Die Frage muß bejaht werden, sobald man die im Brief enthaltenen (bis jetzt nicht bemerkten) Zitate aus Briefen Gregors des Großen ins Auge faßt. Das erste Zitat, gleich zu Beginn des Briefes (p. 175,8–12), ist weder wörtliche Wiedergabe noch Paraphrase des Gregortextes, sondern offensichtlich Rückübersetzung aus dem Griechischen. Ein weiteres, längeres Zitat (p. 179,15–181,17) beginnt ebenfalls mit einer Rückübersetzung aus dem Griechischen (bis p. 181,6 *praedicat et custodit*),<sup>215</sup> ist im folgenden jedoch (bis p. 181,16 *ipse et*) wörtliche Wiedergabe des Gregortextes. Daß der Brief an Tarasios zumindest teilweise aus dem Griechischen rückübersetzt ist, zeigen auch Stellen, an denen der lateinische Text nur vor dem Hintergrund der griechischen Übersetzung erklärbar ist, so etwa p. 183,11, wo aufgrund des griechischen *θειῶν εἰκόνων* (p. 182,13) das von Hadrian sonst nicht verwendete Attribut *diuinas* zu *images* erscheint,<sup>216</sup> ebenso p. 177,5, wo *miraculum* nur vor dem Hintergrund des griechischen *θαῦμα* (p. 176,6), das seinerseits ein lateinisches *mirum* wiederzugeben scheint, verständlich ist.<sup>217</sup>

Soll man also davon ausgehen, daß der Brief von Anastasius selbst übersetzt worden ist? Oder stand bereits in der ersten lateinischen Fassung eine Rückübersetzung, die Anastasius übernommen hat? Letzteres ließe sich nachweisen, wenn es wörtliche Zitate aus dem Brief gäbe, die mit Sicherheit auf die erste lateinische Fassung zurückgeführt werden können. Dies ist aber leider nicht der Fall.<sup>218</sup> Anderer-

---

Anastasius näher als dem Zitat der *Collectio Britannica*, weist aber auch Abweichungen von der Fassung der Anastasius auf.

<sup>213</sup> Vgl. den Testimonienapparat zu p. 175,17–177,1.

<sup>214</sup> Dies hat bereits L. Serraz (= <V. Grumel>), *Les lettres du pape Hadrien I<sup>er</sup> lues au II<sup>e</sup> concile de Nicée*, *Échos d'Orient* 25, 1926, 407–420 (hier 419) aus den Differenzen zwischen dem Text des Anastasius und dem erwähnten Zitat der *Collectio Britannica* erschlossen (daß Grumel fälschlich auch den ersten Brief Hadrians als Rückübersetzung auffaßt, ändert an der Richtigkeit seiner Beobachtung nichts), dann mit ausführlicher Begründung Thümmel, *Konzilien* 143–144 (vgl. auch Lamberz, *Stand und Perspektiven* a. O. [Anm. 6] 430–431 Anm. 32).

<sup>215</sup> Daß es sich um eine Rückübersetzung aus dem Griechischen handelt, zeigt besonders deutlich die Stelle p. 180,6 / 181,5, wo das originale *creatore et redemptore* durch ein nur durch das griechische *δημιουργοῦ καὶ λυτρωτοῦ* zu erklärendes *conditore et liberatore* ersetzt ist.

<sup>216</sup> In der griechischen Übersetzung des Briefes an die Kaiser ist *θειῶν εἰκόνα* (p. 150,3–4) Wiedergabe von *dei imaginem* (p. 151,3). Auch Anastasius vermeidet das Attribut, wenn er das im Brief der orientalischen Patriarchen an Tarasios erscheinende (sonst auch im griechischen Text der Akten vermiedene) Attribut *θειῶν* zu *εἰκόνων* (p. 252,10) mit *sacrarum* übersetzt (p. 253,9).

<sup>217</sup> Die relativ wenigen Bibelzitate des Briefes bieten, anders als im Falle des ersten Briefes, keine eindeutigen Hinweise. Immerhin ist auffällig, daß im Zitat von Mt. 13,29 (p. 184,1 und 185,1) das an der Parallelstelle des ersten Briefes (p. 165,15) stehende, auf die *Sacra* der Kaiser an Hadrian (p. 6,21) zurückgehende *confundatur* durch das auch in der Vulgata erscheinende *eradicetur* ersetzt ist.

<sup>218</sup> Für die Zitate bei Ivo von Chartres ist dies aber zumindest in Betracht zu ziehen; vgl. den folgenden Abschnitt zur kanonistischen Überlieferung.

seits spricht die mangelhafte Qualität der Übersetzung gegen die Annahme, daß sie von Anastasius stammt.<sup>219</sup> Diese Vermutung läßt sich erhärten, wenn man die beiden Anmerkungen des Anastasius zum Text des Briefes in die Überlegungen einbezieht. Denn sie erscheinen nur dann sinnvoll, wenn man voraussetzt, daß sie sich auf einen griechischen *und* lateinischen Text des Briefes beziehen, der Anastasius bereits vorlag.<sup>220</sup> Zu dem übereinstimmenden griechischen und lateinischen Text von p. 176,1–2 und 177,1 zitiert er die anderslautende lateinische Formulierung des Archivexemplars, übernimmt diese Formulierung aber nicht in die Fassung der Akten. Dies wäre kaum verständlich, wenn er den Text der Stelle selbst übersetzt hätte.<sup>221</sup> Das gleiche gilt für seine Bemerkung (überliefert zu p. 181,19) zu einer Auslassung im griechischen *und* lateinischen Text der Stelle p. 185,1. Auch hier bezieht er sich auf das Archivexemplar des Briefes, fügt den fehlenden Text aber nicht in die Fassung der Akten ein. Soll man Anastasius zutrauen, daß er eine von ihm selbst als falsch und lückenhaft bezeichnete griechische Version ins Lateinische zurückübersetzt hat, statt die ihm bekannte Originalfassung des Briefes einzufügen? Anastasius hat jedenfalls den Text der von ihm kommentierten Stellen offenbar nicht für den originalen Text Hadrians gehalten. Dies läßt seine Bemerkung zur Fassung des Archivexemplars (*sicut missa sunt in archivo Romanae repperiuntur ecclesiae*) in der zweiten Anmerkung zum Brief (zu p. 181,19) deutlich erkennen.<sup>222</sup>

Es ist also festzuhalten, daß der Brief an Tarasios zumindest in großen Teilen eine Rückübersetzung aus dem Griechischen ist.<sup>223</sup> Versuche, diesen Sachverhalt zu erklären, müssen weitgehend hypothetisch bleiben. Will man annehmen, daß die Rückübersetzung schon von Anfang an in der ersten lateinischen Fassung enthalten war, dann erscheint es einigermaßen rätselhaft, wie man so kurze Zeit nach dem Konzil schon nicht mehr über eine Kopie des abgesandten Briefes verfügt haben soll, Anastasius aber achtzig Jahre später eine solche Kopie im Archiv noch vorfand. Oder hat man im Verlaufe der Überlieferung ausgefallene oder unlesbar gewordene Teile des Originalbriefes durch eine Rückübersetzung ersetzt?<sup>224</sup> Diese Annahme böte immerhin eine plausible Erklärung dafür, daß das zweite Zitat aus Gregor dem

---

219 Besonders deutlich wird dies in der schlechten Übersetzung des Kanons 82 des Quinisextums p. 177,8–179,3. Diese Übersetzung hat Anastasius an anderen Stellen (siehe den Quellenapparat zu p. 176,7–178,4) zwar offensichtlich benutzt, dort aber wenigstens die schlimmsten Fehler verbessert.

220 Das Verfahren läßt sich mit der Bearbeitung der Übersetzung des *Corpus Dionysiacum* des Johannes Scottus vergleichen, in der Anastasius die Übersetzung selbst nicht verändert, sondern nur Korrekturvorschläge in Form von Marginalien macht.

221 Die Möglichkeit, daß er den Brief von einem seiner Mitarbeiter hat übersetzen lassen (zu solchen Fällen vgl. Chiesa, *Traduzioni e traduttori* a.O. [Anm. 150] 481–482) und dessen Übersetzung dann kommentiert, ist sicherlich auszuschließen.

222 Anastasius stellt lediglich die Differenz zwischen der Fassung der Akten und dem Text des Archivexemplars fest. Eventuelle Unterschiede zwischen dem abgesandten Exemplar des Briefes und dessen Kopie im Archiv hat er also nicht in Betracht gezogen.

223 Die Adresse und den Schluß des Briefes (ab p. 187,4) könnte man von den Formulierungen her am ehesten für original halten.

224 Dies würde voraussetzen, daß der Übersetzer die nach Rom gesandte griechische Fassung der Akten noch zur Verfügung hatte (was für Anastasius auszuschließen ist; siehe unten den Abschnitt zur Überlieferungsgeschichte der Akten).

Großen (p. 179,15–181,17) zum Teil als Rückübersetzung, zum Teil als Originaltext überliefert ist.<sup>225</sup>

Schließlich sei noch auf die Fälle hingewiesen, in denen Anastasius selbst, wie es scheint, lateinische Originaltexte statt einer Rückübersetzung aus dem Griechischen eingefügt oder bereits vorhandene lateinische Übersetzungen benutzt hat. Dazu zählen in diesem Band der Originaltext Rufins p. 89,11–91,1 und die Übersetzungen des Dionysius Exiguus p. 69,19–71,5 und p. 227,5–7.<sup>226</sup>

### Die kanonistische Überlieferung<sup>227</sup>

Die Akten des Nicaenum II finden in den lateinischen kanonistischen Sammlungen erst gegen Ende des 11. Jh. Berücksichtigung.<sup>228</sup> Die Mehrzahl der in die Sammlungen aufgenommenen Exzerpte stammt aus den Kanones des Konzils, die stets nach der Übersetzung des Anastasius Bibliothecarius zitiert werden. Doch findet sich auch eine ganze Reihe von Zitaten aus anderen Teilen der Akten, darunter auch aus den Briefen Hadrians, deren Herkunft in den einzelnen Sammlungen unterschiedlich zu beurteilen ist: Die in Italien entstandenen Sammlungen des Anselm von Lucca und des Kardinals Deusdedit haben ihre Texte durchgehend der Anastasiusübersetzung entnommen,<sup>229</sup> und zwar deren ‚italienischer‘ Tradition, die durch die Handschriften VEH repräsentiert wird.<sup>230</sup> Die Zitate in der *Collectio A* (Teil 2) der *Collectio tripartita*<sup>231</sup> und im *Decretum Ivo*s von Chartres weichen dagegen erheblich vom Text der Anastasiusfassung ab.<sup>232</sup> Da Ivo in dem vergleichbaren Falle des V. Ökume-

225 Es scheint kaum vorstellbar, daß Anastasius oder jemand anders zwar den zweiten, aber nicht den ersten Teil des Zitats erkannt und durch den Originaltext ersetzt hat.

226 An anderen Stellen ist die Übersetzung des Dionysius Exiguus nicht übernommen; vgl. die oben S. XL zu Vat. Reg. lat. 1046 zitierte Marginalie zur Stelle Mansi 13, 465 B 10, wo Anastasius darauf hinweist, daß seine (aus der ersten lateinischen Übersetzung übernommene?) Fassung des Apostelkanons nicht mit der des Dionysius Exiguus übereinstimmt.

227 Für die hier in Betracht kommenden Sammlungen sei auf zwei Publikationen mit umfangreichen bibliographischen Angaben verwiesen: L. Kéry, *Canonical Collections of the Early Middle Ages (ca. 400–1140). A Bibliographical Guide to the Manuscripts and Literature* (History of Medieval Canon Law 1), Washington 1999; L. Fowler-Magerl, *Clavis Canonum. Selected Canon Law Collections Before 1140. Access with Data Processing* (MGH Hilfsmittel 21), Hannover 2005.

228 Vgl. zum folgenden Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1086–1092. Eine noch unvollständige Sammlung der Stellen ohne Analyse der Quellen bei J. Gaudemet, *Le deuxième concile de Nicée (787) dans les Collections canoniques occidentales*, AHC 20, 1988, 278–288.

229 Die Einzelbelege bei Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1086–1087 Anm. 95–96.

230 Vgl. den kritischen Apparat zu p. 119,3–4 und 167,6.

231 Über die Zuweisung der *Collectio A* an Ivo von Chartres besteht keine Einigkeit; vgl. die unterschiedliche Einordnung bei Kéry a.O. (Anm. 227) 244–250 und Fowler-Magerl a.O. (Anm. 227) 187–190.

232 Ein Vergleich der unterschiedlichen Textfassungen zweier Abschnitte der vierten und sechsten Sitzung (Mansi 13, 42 C 4–14 und 207 E 7–210 A 6; *Decr.* IV 121 und V 41) bei Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* 1088–1091; zu dem Zitat (*Decr.* IV 122) aus dem zweiten Brief Hadrians (p. 177,6–179,3) vgl. Lamberz, „*Falsata*“ 221–222 und 229. Auf die Anastasiusfassung sind hingegen die Zitate aus der ersten Sitzung im Prolog des *Decretum* zurückzuführen (vgl. den Testimonienapparat zu p. 79 und 81); die Zitate aus der vierten Sitzung in *Panormia* VIII 98–100 stammen aus *Decr.* XII 15.

nischen Konzils seine Quelle weitgehend wörtlich zitiert,<sup>233</sup> scheint die Schlußfolgerung unausweichlich, daß seine Zitate aus den Akten des Nicaenum II einer anderen Quelle als Anastasius entnommen sind. Diese Quelle kann, wenn nicht alles täuscht, nur die erste lateinische Fassung der Akten sein, die in Nordfrankreich, wo sie für die Pariser Synode von 825 benutzt worden war,<sup>234</sup> noch zugänglich gewesen sein muß. Da diese Zitate als Zeugnisse für die erste lateinische Fassung in Frage kommen, sind sie im Testimonienapparat der vorliegenden Edition im Wortlaut wiedergegeben. Die entsprechenden Stellen im *Decretum Gratianum* sind sicherlich der *Collectio tripartita* bzw. dem *Decretum* entnommen, werden hier jedoch ebenfalls berücksichtigt, da noch keine kritischen Ausgaben der beiden Sammlungen Ivos vorliegen.

Ein sonst nicht bezugtes Exzerpt aus der ersten lateinischen Fassung, das unter dem Titel *Ablatio de synodo que facta est tempore Adriani pape et Terasii* (sic) *patriarche Constantinopolitani, sub Constantino et Herene imperatoribus, propter imagines* Abschnitte des ersten Hadrianbriefes enthält, findet sich in der Sammlung des in Süditalien gegen Ende des 10. Jh. entstandenen Vallicellianus tom. XVIII (f. 154<sup>r</sup>–155<sup>v</sup>).<sup>235</sup> Die Überlieferung des Vallicellianus ist für die Rekonstruktion der ursprünglichen lateinischen Fassung der im Brief Hadrians enthaltenen Testimonia von erheblichem Gewicht.<sup>236</sup>

Besondere Bedeutung bezüglich der beiden Briefe Hadrians besitzt die *Collectio Britannica*, die in der in Nordfrankreich zu Beginn des 12. Jh. entstandenen Handschrift London, Brit. Libr., Addit. 8873 überliefert ist.<sup>237</sup> Sie enthält (f. 100<sup>r</sup>–101<sup>v</sup> und 103<sup>v</sup>–104<sup>r</sup>) in dem Abschnitt „Varia, Pars I C“ (Nr. 35 und 56) Exzerpte, die dem päpstlichen Register der Hadrianbriefe entnommen sind, also eine Überlieferung der Briefe repräsentieren, die sowohl von der ersten lateinischen Fassung als auch von der Fassung des Anastasius unabhängig ist. Diese Exzerpte tragen maßgeblich zur Klärung der Frage bei, ob Anastasius die Originalfassung der Briefe überliefert.<sup>238</sup> Die in dem Abschnitt „Varia, Pars II“ der *Collectio Britannica* enthaltenen Exzerpte aus der ersten Sitzung, aus den Kanones und aus dem Brief des Tarasios an den

233 Vgl. R. Schieffer, *Das V. Ökumenische Konzil in kanonistischer Überlieferung*, ZRG Kan. 59, 1973, 1–34, hier 25–33.

234 Siehe oben S. XXXIV mit Anm. 144.

235 Zur Handschrift vgl. P. Fournier, *Un groupe de recueils canoniques italiens des Xe et XIe siècles*, Mémoires de l'Académie des inscriptions et belles-lettres 40, 1916, 95–213 (Ndr. in: P. Fournier, *Mélanges de droit canonique*, ed. Th. Kölzer, Aalen 1983, II 213–331), hier 96–115, und A.M. Giorgetti Vichi / S. Mottironi, *Catalogo dei manoscritti della Biblioteca Vallicelliana* (Indici e cataloghi n.s. 7), Roma 1961, 243–252 (ohne Identifizierung des Exzerpts); vgl. auch Kéry a.O. (Anm. 227) 34, 56, 74, 176–177; Fowler-Magerl a.O. (Anm. 227) 46–50.

236 Vgl. Lamberz, *Studien* passim.

237 Analyse der Sammlung bei P. Ewald, *Die Papstbriefe der Britischen Sammlung*, NA 5, 1880, 277–414 und 505–596; Lit. bei Kéry a.O. (Anm. 227) 237–238 und Fowler-Magerl a.O. (Anm. 227) 184–187; zu den Exzerpten aus den Hadrianbriefen vgl. Lamberz, *Studien* passim; ders., „*Falsata*“ 217–218.

238 Siehe oben den Abschnitt zur Problematik der lateinischen Fassungen der Hadrianbriefe.

Presbyter Johannes stammen hingegen aus der *Collectio canonum* des Deusdedit, der seinerseits die Übersetzung des Anastasius benutzt hat.<sup>239</sup>

### Zur Überlieferungsgeschichte der Akten

Die griechische Überlieferung und die Übersetzung des Anastasius Bibliothecarius enthalten eine Reihe von Zusätzen, Lücken und Fehlern, die nicht den Redaktoren der Akten zugeschrieben werden können.<sup>240</sup> Es ist deshalb ein Ausgangsexemplar der gesamten Überlieferung anzusetzen, das wahrscheinlich auf ein Exemplar der Akten zurückgeht, das in die letzten Jahre des Patriarchats des Tarasios zu datieren ist.<sup>241</sup> Zusätze in diesem Exemplar, das man als ‚Exemplar des Tarasios‘ bezeichnen könnte, sind die Einleitungsstücke vor der ersten Sitzung,<sup>242</sup> die Präsenzliste der siebten Sitzung (Liste E), der zweite Brief des Tarasios an Hadrian und der Brief des Tarasios an den Presbyter Johannes,<sup>243</sup> außerdem einzelne Zusätze in der Subskriptionsliste der vierten Sitzung (Liste D), die auch in der von Liste D abhängigen Liste E erscheinen. Auch die den Listen D und E gemeinsamen Fehler sind hier ein-

239 Diese Exzerpte haben demgemäß für die Textkonstitution keine Bedeutung, sind aber in der vorliegenden Edition berücksichtigt, um die (bereits von Ewald erkannte) Abhängigkeit von Deusdedit zu dokumentieren. Ob in anderen, noch nicht gedruckten Sammlungen weitere Exzerpte aus den Akten des Nicaenum II enthalten sind, die für die lateinische Überlieferung der Akten relevant sind, muß noch genauer geprüft werden. Eine Durchsicht der bei Fowler-Magerl a.O. (Anm. 227) publizierten Datenbank ergab bis jetzt keine Anhaltspunkte für weitere Exzerpte. Es ist allerdings zu berücksichtigen, daß die in den Rubriken und Lemmata der Sammlungen gemachten Quellenangaben gelegentlich ungenau oder irreführend sind.

240 Vgl. zum folgenden Lamberz, *Bischofslisten*, hier v.a. 28–30 und 35–36. Die Einwände H.G. Thümmels (Rezension zu *Bischofslisten*, AHC 36, 2004, 243–250; vgl. *Konzilien 95–97*) gegen die vom Verf. vorgelegten Ergebnisse beruhen auf allgemeinen Erwägungen, die den Redaktoren der Akten mehr oder weniger Unfähigkeit bescheinigen; auf die philologisch-textkritische, durch historische Argumente gestützte Beweisführung des Verf. geht Thümmel nicht ein. Vgl. dagegen C. Zuckerman, *Byzantium's Pontic Policy in the 'Notitiae episcopatum'*, in: *La Crimée entre Byzance et le Khaganat khazar*, éd. C. Zuckerman (Centre de recherche d'histoire et civilisation de Byzance, Monographies 25), Paris 2006, 201–230, hier 210–214. Zuckerman weist schlüssig nach, daß die ‚ikonoklastische‘ Notitia 3 (die *Bischofslisten* 24–25 zu pauschal als wertlose spätere Kompilation bezeichnet ist) auf der nach 800 in die Akten eingefügten Präsenzliste der siebten Sitzung (Liste E) beruht. Daß die in der späteren Überlieferung der Akten hinzugefügten Texte nicht in Zitaten aus der ersten lateinischen Fassung erscheinen, ist selbstverständliche Voraussetzung für die folgenden Überlegungen. Zu weiteren Einschüben innerhalb des Textes der ersten drei Sitzungen, die möglicherweise aus späterer Zeit stammen, siehe den kritischen Apparat zu p. 76,25–80,17 und p. 280,1–11.

241 Der zeitliche Ansatz beruht auf den Überlegungen zur Datierung der Liste E bei Zuckerman a.O. (Anm. 240). Auch die Einfügung der Einleitungsstücke und des zweiten Briefes an Hadrian sowie des Briefes an den Presbyter Johannes paßt zu einem solchen Ansatz. Das Exemplar des Tarasios, wahrscheinlich eine Majuskelhandschrift offiziösen Charakters, sollte sicherlich seine Verdienste bei der ‚Wiederherstellung‘ der Bilderverehrung und der kirchlichen Disziplin zum Ausdruck bringen und seine Rolle bei der Aussöhnung mit Rom hervorheben.

242 Vgl. dazu Speck, *Konstantin VI.* 137–139 (mit Anm. 252–264) und 391–392, der für die Einleitungsstücke der Akten und die bei Theophanes erscheinenden Paralleltexzte einen ‚Konzilsbericht‘ als gemeinsame Quelle annimmt; vgl. auch *Bischofslisten* 29 Anm. 96.

243 Zur Datierung der beiden Briefe vgl. Grumel/Darrouzès, *Regestes* n. 363 und 364 („nach Oktober 790“); anders Speck, *Konstantin VI.* 198–201 („vor Januar 788“).

zuordnen. Das Protokoll einer ‚achten Sitzung‘, das nur in den Handschriften HV und T, nicht in M und auch nicht bei Anastasius Bibliothecarius überliefert ist, war in diesem Exemplar noch nicht enthalten.<sup>244</sup> Diese Feststellungen implizieren – was so oder so wahrscheinlich ist –, daß Anastasius einen zeitgenössischen griechischen Codex, den er, wie sein Exemplar der Akten des Konzils von 869/870, wohl aus Konstantinopel mitgebracht hatte, und nicht etwa das nach Abschluß des Konzils an Hadrian übersandte Isotypon der Akten benutzt hat.<sup>245</sup> Weitere Lücken, Zusätze und Fehler sind einer Phase der Überlieferung nach 843 zuzuordnen. Dazu gehören der unvollständige Schluß der Präsenzliste der ersten Sitzung (Liste A), die Textlücke (p. 202,22–24) in der Akklamationsliste der zweiten Sitzung (Liste B), die Verstümmelung und die falsche Bistumsfolge der Akklamationsliste der dritten Sitzung (Liste C), weitere Zusätze in der Subskriptionsliste der vierten Sitzung (D), einzelne Zusätze wie das vor 811/812 kaum denkbare *Ῥωμάτων* in der Intitulatio der *Sacra* an das Konzil (p. 42,1), schließlich auch die Weglassung des Schlußteils des ersten Hadrianbriefes, die sicherlich im Zusammenhang der Auseinandersetzungen zwischen Nikolaus I. und Photios zu sehen ist.<sup>246</sup> Aus dem so zu rekonstruierenden Ausgangsexemplar der Gesamtüberlieferung, das nach der Mitte des 9. Jh. zu datieren ist, stammt einerseits die griechische Vorlage des Anastasius, andererseits der Arche-

244 Die Frage, ob der *Sermo laudatorius* des Epiphanius von Catania zum ursprünglichen Bestand der Akten zu zählen ist, bedarf noch weiterer Untersuchung; vgl. *Bischofslisten* 29 Anm. 97.

245 Thümmel (*Konzilien* 92–94 und 179–180; vgl. AHC 36, 2004, 246–247) vertritt dagegen die Auffassung, Anastasius habe das nach Rom gesandte Exemplar als Vorlage seiner Übersetzung benutzt, ein Exemplar, das nach seiner Meinung nach Abschluß der sieben Sitzungen des Konzils aus Nikaia (nicht aus Konstantinopel, denn die Übersetzung des Anastasius enthält ebensowenig wie die griechische Handschrift M die dort angeblich abgehaltene ‚achte Sitzung‘) abgesandt worden sei. Neben den Einwänden, die sich aus den oben getroffenen Feststellungen ergeben (vgl. auch Brandes, *Bilder und Synoden* a.O. [Anm. 133] 181; vgl. auch den Schluß dieser Anmerkung), sind die Konsequenzen von Thümmels Auffassung zu bedenken: Es wäre von zwei unterschiedlichen Redaktionen der Akten auszugehen, einer in Nikaia entstandenen Redaktion, die den *Sermo laudatorius* enthielt, und einer späteren, in Konstantinopel entstandenen Redaktion (vertreten durch die griechischen Handschriften HVT), die statt des *Sermo laudatorius* die ‚achte Sitzung‘ enthielt. Es wäre weder ein gemeinsames Ausgangsexemplar der Gesamtüberlieferung noch ein Archetypus der griechischen Überlieferung denkbar, alle hier dargestellten Verderbnisse, Einschübe und Fehler müßten den Redaktoren (und zwar beider Fassungen) angelastet werden, konjekturale Eingriffe (etwa Krestens Athetese von *Ῥωμάτων* p. 42,1) in den von beiden Fassungen überlieferten Text wären prinzipiell nicht erlaubt. Nun geht aber auch Thümmel selbst davon aus, daß die bei Anastasius überlieferten Einleitungsstücke vor der ersten Sitzung in dem aus Nikaia stammenden römischen Exemplar nicht enthalten waren. Er setzt für ihre Einfügung „Archivstudien“ des Anastasius in Konstantinopel voraus. Soll man also annehmen, daß Anastasius schon vor seinem Aufenthalt von 869/870 den Plan einer Übersetzung des VII. Konzils gefaßt und zu diesem Zwecke Notizen über den Inhalt des römischen Exemplars der Akten nach Konstantinopel mitgenommen hatte? Seine Praefatio läßt einen solchen Schluß jedenfalls nicht zu, und von einer weiteren Reise des Anastasius nach Konstantinopel ist nichts bekannt. Einzuwenden ist auch, daß unter dem von Anastasius öfters angeführten *codex Graecus* zweifellos ein herkömmlicher Codex zu verstehen ist. Die ursprünglichen Akten (und sicherlich auch das nach Rom gesandte Isotypon) waren jedoch, ihrem Charakter als Dokumente entsprechend, auf Papyrusrollen geschrieben, wie schon die Einteilung der sechsten Sitzung in τόμοι verrät (zum einzelnen vgl. Lamberz, *Handschriften und Bibliotheken* 61–63).

246 Zur Weglassung des Schlußteils des ersten Briefes vgl. Lamberz, *Studien* 40–43 und „*Falsata*“ 214–219 mit Lit.

typus der erhaltenen griechischen Handschriften, dessen Textbestand M am nächsten kommt.<sup>247</sup> Dieser Archetypus ist frühestens in das letzte Viertel des 9. Jh. zu datieren, da er Änderungen am Text der griechischen Fassung des ersten Hadrianbriefes enthält, die Anastasius offenbar noch unbekannt waren.<sup>248</sup> Der Text des Archetypus weist gegenüber der Übersetzung des Anastasius eine Reihe von Fehlern auf, die zeigen, daß die griechische Vorlage des Anastasius von ihm unabhängig ist.<sup>249</sup> In ein weiteres Stadium der griechischen Überlieferung gehört sodann der Ersatz des *Sermo laudatorius* des Epiphanius durch das Protokoll einer ‚achten Sitzung‘<sup>250</sup> und die Hinzufügung des Briefes des Tarasios an die sizilischen Bischöfe in einer Vorlage der Handschriften HV und T<sup>251</sup> sowie der Texte der Patriarchen Nikephoros und Methodios in der Überlieferung von HV.<sup>252</sup> Die hier gegebene Darstellung der Überlieferungsgeschichte der Akten wird im letzten Band der Edition weiter zu präzisieren sein.<sup>253</sup>

Zu behandeln sind hier auch die in der dritten Sitzung des Konzils verlesenen Dokumente. Es handelt sich um den Brief des Tarasios an die Hierarchen des Ostens und deren Antwortschreiben, dem die Synodika des Patriarchen Theodoros von Jerusalem beigefügt sind. Vor allem das Antwortschreiben der Hierarchen hat in der Forschung vielfach Anstoß erregt, weil es nicht als offizielles Dokument gewertet

247 Die hier gegebene Rekonstruktion setzt voraus, daß die bei Anastasius und in den griechischen Handschriften HVT überlieferten Einleitungsstücke vor der ersten Sitzung in der Tradition von M ausgelassen sind. Die Verkürzung der Kanones und des zweiten Briefes des Tarasios an Hadrian (siehe oben die Beschreibung von M) muß ebenfalls in einem späteren Stadium der Tradition von M erfolgt sein.

248 Anastasius notiert (p. 163,4–9) zwar das Fehlen des Schlußteils des ersten Briefes in seinem griechischen Codex, aber nicht – wie im Falle des zweiten Briefes – Differenzen zwischen dem Text seines griechischen Codex und der ihm vorliegenden lateinischen Fassung in dem im Griechischen erhaltenen Teil; vgl. den kritischen Apparat zu p. 120,7 und Lamberz, „*Falsata*“ 222–226 (Lit.).

249 Vgl. in diesem Band z.B. p. 42,20; 54,10; 64,15; 72,17; 120,16–17; 200,27; 208,30; 226,23–24; 264,6; 266,22.

250 Zu den Anstößen und Anachronismen des Protokolls dieser Sitzung vgl. Lamberz, *Bischofslisten* 28–29 mit Anm. 96–100. Thümmel, *Konzilien* 91–92 hält im Anschluß an Speck, *Konstantin VI.* 177 daran fest, daß in dem Schreiben des Konzils an die Kaiser eine weitere (also achte) Sitzung des Konzils in Konstantinopel angekündigt sei. Diese Auffassung beruht jedoch auf dem Mißverständnis einer Stelle (Mansi 13, 408 B 10–12) des Schreibens: Der Satz πρὸς δὲ ἐπισφράγισιν καὶ ἐπικύρωσιν τῶν παρ’ ἡμῶν ὀρισθέντων καὶ μέντοι καὶ πληροφορίαν τοῦ ὑμετέρου πανευσεβοῦς κράτους ὑπετάξαμεν πατρικὰς χρήσεις enthält keinen Hinweis auf eine von den Kaisern in einer weiteren Sitzung zu leistende Unterschrift, sondern erwähnt lediglich Testimonia, die dem Bericht, den die nach Konstantinopel entsandten Bischöfe überbringen sollten, beigegeben waren. Die Stelle läßt im übrigen darauf schließen, daß die Redaktion der Akten wahrscheinlich nicht in Nikaia, sondern in Konstantinopel erfolgt ist, da die Testimonia hier noch gesondert genannt sind.

251 Zur Kontamination in der Überlieferung von T siehe oben S. XXVIII.

252 Da T am Ende verstümmelt ist, läßt sich nicht ausschließen, daß die Handschrift ursprünglich auch die Texte des Nikephoros und des Methodios enthielt. Zur Frage, ob der Traktat Πῶς δεῖ νοεῖν τὸ ἀκοινῶνητον ὄνομα τοῦ θεοῦ καὶ πᾶσαν προφητικὴν ῥῆσιν τὰ εἶδωλα στηλιτεύουσαν (Mansi 13, 479–486) nicht nur in T, sondern (in verkürzter Form) auch in H überliefert ist, siehe oben Anm. 12.

253 Dort wird auch auf die Frage einzugehen sein, wie die sowohl in der griechischen als auch in der lateinischen Überlieferung sporadisch bezeugte Einteilung der Sitzungen in κεφάλαια bzw. *capitula* (vgl. z.B. den kritischen Apparat zu p. 112,1 und 113,1) zu erklären ist.

werden kann<sup>254</sup> und sein Inhalt teilweise wirr und widersprüchlich erscheint. Weder nennt das Schreiben des Tarasios die Namen der Adressaten noch die Antwort der Hierarchen die Namen der Absender. Das Schreiben des Tarasios macht darüber hinaus den Eindruck, daß es auf die Situation der Adressaten, wenn nicht sogar schon auf deren Antwort abgestimmt ist.<sup>255</sup> Die Annahme, daß es sich um eine fingierte Korrespondenz handelt, scheint zwingend. Die beiden Briefe müssen jedoch schon in der ursprünglichen Fassung der Akten enthalten gewesen sein, da der Brief des Tarasios und die Synodika Theodors<sup>256</sup> im *Capitulare adversus synodum* und in den *Libri Carolini* zitiert werden.<sup>257</sup> Es bleibt also, wenn die ‚Echtheit‘ auszuschließen ist, nur die Annahme übrig, daß die Briefe im Zuge der Vorbereitung des Konzils in Konstantinopel verfaßt worden sind.<sup>258</sup> Der Brief der Hierarchen setzt allerdings genaue Kenntnisse der kirchenpolitischen Situation in Jerusalem voraus.<sup>259</sup> Deshalb ist die Möglichkeit in Betracht zu ziehen, daß die orientalischen Gesandten Johannes und Thomas, die sicherlich über solche Kenntnisse verfügten, dieses Schreiben selbst verfaßt und ein in Konstantinopel vorhandenes Exemplar der Synodika Theodors beigelegt haben. Das entsprechende Einladungsschreiben des Tarasios wird nach dem Vorbild des Einladungsschreibens an Hadrian wohl in der

254 Der Brief hat weithin den Charakter einer hagiographischen Erzählung.

255 Dazu paßt es, daß der Brief des Tarasios ebenso wie die Synodika Theodors Entlehnungen und wörtliche Zitate aus den Synodika des Sophronios von Jerusalem und aus Werken des in den Akten sonst nicht zitierten Johannes von Damaskos enthält (vgl. den Quellenapparat zu p. 234–236 und 254–268); zu den Zitaten in den Synodika Theodors vgl. auch Uphus 57–61; Thümmel, *Konzilien* 152.

256 Zu den lateinischen Zitaten aus den Synodika Theodors, die nicht aus den Akten des Nicaenum II, sondern aus den Akten der Lateransynode von 769 stammen, vgl. den Quellenapparat zu p. 254,14. Die Frage, ob es sich in den beiden Fällen um dieselben Synodika Theodors handelt, wird unterschiedlich beantwortet (zur Position des Verf. siehe den Quellenapparat zu p. 254,14); vgl. Auzépy, *L'hagiographie* 218–228; PmbZ #7575 (Lit.); Uphus 57 Anm. 76.

257 Vgl. den Testimonienapparat zu p. 237,14–15; 255,14–17 und 19–20. Speck, *Interpolationen* 154–159 und 238–252 sieht (unter der Voraussetzung, daß das *Capitulare adversus synodum* und die *Libri Carolini* Fälschungen sind; siehe dazu oben Anm. 140) die beiden Briefe als später interpoliert an. In diesem Falle müßten auch die Akklamationen der dritten Sitzung, in der die Briefe approbiert werden, interpoliert sein, ebenso die Abschnitte der Akten, die auf die Briefe Bezug nehmen (Act. I p. 48,17–21 [die Worte μετὰ καὶ – συμπαραρόντων ὑμῶν scheinen allerdings nicht zum ursprünglichen Text der *Sacra* zu gehören, sondern sind möglicherweise erst nach der Abfassung der Briefe, in der Zeit zwischen dem gescheiterten Konzilsversuch in Konstantinopel und der Abhaltung des Konzils in Nikaia, eingefügt worden]; Act. II p. 116,13–17; Act. III p. 232,12–234,6; 244,5–16; 268,8–18; vgl. auch Taras. epist. I ad Hadr., Mansi 13, 459 E 1–3). Von der überlieferten dritten Sitzung des Konzils bliebe kaum etwas übrig.

258 So R.-J. Lilie, *Byzanz unter Irene und Konstantin VI. (780–802)* (Berliner Byzantinistische Studien 2), Berlin 1996, 66–69 im Hinblick auf den Brief der Hierarchen des Ostens. Diese Annahme muß aus den genannten Gründen aber auch für den Brief des Tarasios gelten. Lilie sieht als hauptsächlichen Beweggrund für die Abfassung des Briefes der Hierarchen die Legitimierung der orientalischen Gesandten Johannes und Thomas an. Als solche ist der Brief allerdings nur sehr bedingt geeignet, da gegen Ende des Schreibens (p. 252,15–28) betont wird, für die Gültigkeit der Beschlüsse des Konzils sei die Teilnahme und Zustimmung Roms ausreichend.

259 Vgl. Auzépy, *L'hagiographie* 212–218; vgl. auch Uphus 55–57 mit Anm. 74.



Patriarchatskanzlei hergestellt worden sein.<sup>260</sup> Beide Briefe wurden dem Konzil vorgelegt und in die Akten aufgenommen.<sup>261</sup>

#### Die Editio Romana und die bisherigen Drucke<sup>262</sup>

Die Akten des Nicaenum II erschienen zum ersten Mal im Druck in einer von dem Kölner Humanisten Gisbert Longolius (Longueil) stammenden lateinischen Übersetzung, die 1540 in Köln von Quentel publiziert wurde.<sup>263</sup> Die Übersetzung war, wie Longolius in seiner Vorrede selbst andeutet, als Ergänzung zur Konziliensammlung P. Crabbes gedacht, deren erste Auflage 1538 noch ohne die Akten des Nicaenum II bei Quentel erschienen war. Longolius benutzte als griechische Vorlage einen nach seiner Aussage von Maximus Planudes geschriebenen Codex.<sup>264</sup> Die Vorlage des Longolius, höchstwahrscheinlich mit dem nur fragmentarisch erhaltenen Codex Vratisl. Rehdigerianus 437 zu identifizieren,<sup>265</sup> gehört dem Überlieferungszweig des Marc. gr. 166 (M) an. Die Übersetzung wurde anonym in die zweite Auflage von Crabbes Konziliensammlung (1551) und – mit geringen Veränderungen und Zusätzen<sup>266</sup> – in die folgenden Sammlungen von L. Surius (1567), D. Bollani / D. Nicolini (1585) und in die erste Auflage der Sammlung des Severin Binius (1606)

260 Die Übereinstimmungen zwischen den Passagen, die in der Antwort Hadrians aus dem nicht erhaltenen Einladungsschreiben des Tarasios zitiert werden, und dem Brief des Tarasios an die östlichen Patriarchen sind auffällig; vgl. den Quellenapparat zu p. 234,7–244,4 und die Bemerkung der römischen Legaten p. 244,5–8.

261 Offenbar um die Fiktion eines abgesandten Schreibens zu wahren, wird der Brief des Tarasios nach Angabe der Akten aus einem ἰσον (*exemplar*) verlesen.

262 Vgl. zu diesem Abschnitt Lamberz, *Editio Romana* (mit Einzelnachweisen zu den Drucken und weiteren Literaturangaben; die für die vorliegende Edition herangezogenen Konziliensammlungen sind im *Conspectus siglorum et editionum* genannt); zu den Konziliensammlungen bis zur Editio Romana vgl. V. Peri, *Il numero dei concili ecumenici nella tradizione cattolica moderna*, *Aevum* 37, 1963, 430–501, hier 437–472 (erweiterte Fassung in: V. Peri, *Da Oriente e da Occidente. Le chiese cristiane dall'Impero Romano all'Europa moderna* [Medioevo e Umanesimo 107–108], Roma/Padova 2002, I 119–231, hier 134–188 mit Lit.), allgemein zu Konziliensammlungen H. Helmrath, *LThK*<sup>3</sup> VI (1997), 352–355 (Lit.).

263 *Concilium Nicenum. Synodi Nicenae quam Graeci septimam vocant ... Actiones omnes contra iconoclastas & iconomachos ... Opus nunc recens inventum & e Graeco versum per G. Long.*, Coloniae (Quentel) 1540; vgl. Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 358–359; Lamberz, *Editio Romana* 332–334; zu Gisbert Longolius vgl. H. Finger, *Gisbert Longolius – ein niederrheinischer Humanist, 1507–1543* (Studia humaniora. Düsseldorfer Studien zu Mittelalter und Renaissance. Series minor 3), Düsseldorf 1990 (Lit.).

264 Longolius bemerkt in der Vorrede (fo. a ii<sup>v</sup>): *Nec est quod laudem aliquam aut gloriam ex hac interpretatione venari velim. Siquidem cum ex tanta theologorum turba, qui in hac splendida Germaniae metropoli quomodocumque vivunt, nemo esset qui Graecas literas aut sciret, aut codicem a Maximo Planude cursim et strictim (quod aiunt) scriptum legere posset, itum est ad me: hominem alienum ab ista professione et studiis, quare obtrusum librum, ita verti, ne quid temporis mihi periret.*

265 Vgl. oben S. XXIII zum Codex Vratisl. Rehdigerianus 437 und S. XXV–XXVI zu den vermißten Handschriften.

266 Zum einzelnen vgl. Lamberz, *Editio Romana* 333–334.

aufgenommen,<sup>267</sup> ebenso als Anhang in die Editio Romana und die ihr folgenden Konziliensammlungen.<sup>268</sup> In Anbetracht der Abhängigkeit ihrer Vorlage von M und angesichts ihrer geringen Qualität und mangelnden Zuverlässigkeit<sup>269</sup> ist die Übersetzung in der vorliegenden Edition nicht berücksichtigt.

Die *editio princeps* und für die Folgezeit maßgebende Ausgabe der griechischen Akten des Nicaenum II und der Übersetzung des Anastasius Bibliothecarius<sup>270</sup> findet sich im dritten Band der nach langer Verzögerung in den Jahren 1608–1612 erschienenen Editio Romana der *Concilia generalia*, eine Edition, die schon seit längerem von Antonio Agustín angestrebt, aber erst kurz vor seinem Tod im Mai 1586 auf Veranlassung Papst Sixtus' V. in Angriff genommen wurde.<sup>271</sup> Mitarbeiter der Edition – sie werden im Druck nicht genannt – waren für die ‚griechischen‘ Konzilien Pierre Morin, Antonio d'Aquino, Giovanni Buonafé und Giovanni Santamaura.<sup>272</sup> Die kritische Arbeit am Text wurde bis etwa 1595 vor allem von Pierre Morin geleistet. Die Editoren stützten sich für den griechischen Text des Nicaenum II auf den oben beschriebenen Vat. gr. 1181 (Vc), eine indirekte Abschrift von T aus dem Besitz Agustíns, die bis etwa 1596 die Arbeitshandschrift der Editoren bildete. Der Vat. gr. 836 (V), schon von Emmanuel Probatares für Agustín in Vc kollationiert, wurde auch von den Editoren der Editio Romana mehrfach verglichen, seine Varianten am Rand von Vc notiert, in Vc fehlende Texte von Santamaura auf zusätzlichen

267 Ausführlich zur ersten Auflage des Severin Binius H.-J. Sieben, *Zur Entstehung und Eigenart der Konziliensammlung des Severin Binius* (1. Auflage, Köln 1606), AHC 30, 1998, 387–415.

268 Zum einzelnen vgl. Lamberz, *Editio Romana* 334 Anm. 27.

269 Vgl. Junod/Kaestli a.O. (Anm. 8) 359; Lamberz, *Bischofslisten* 10 Anm. 16.

270 Die nur lateinisch erhaltene *Sacra* Konstantins VI. und Irenes an Hadrian I. ist schon vorher in der ersten Auflage des Severin Binius (1606) p. 294 gedruckt. Den Text bezog Binius offenbar aus den *Annales ecclesiastici* des Baronius (170–171 in Bd. 13 der Ausgabe Lucae 1743). Der griechische Text der Kanones war bereits von J. Du Tillet, *Κανόνες τῶν ἀποστόλων καὶ τῶν ἁγίων συνόδων. Apostolorum et sanctorum conciliorum decreta*, Paris 1540, f. 110–116 aus der kanonistischen Überlieferung ediert worden.

271 Grundlegend für die Vorgeschichte der Editio Romana, ihre Entstehung und ihre Mitarbeiter sind, nach vorausgegangenen Arbeiten von P.M. Baumgarten (*Neue Kunde von alten Bibeln. Mit zahlreichen Beiträgen zur Kultur- und Literaturgeschichte Roms am Ausgange des sechzehnten Jahrhunderts*, Band I. II, Rom 1922. 1927), E. Schwartz (ACO I 1,1 p. XVIII–XIX; II 1,3 p. VI–XII; II 3,1 p. XVI–XVII) und S. Kuttner (*L'Édition Romaine des Conciles Généraux et les actes du premier Concile de Lyon* [Miscellanea Historiae Pontificiae 5], Roma 1940), vor allem C. Leonardi, *Per la storia dell'edizione romana dei Concili ecumenici (1608–1612): da Antonio Agustín a Francesco Aduarte*, in: *Mélanges Eugène Tisserant* VI (Studi e Testi 236), Città del Vaticano 1964, 583–637; V. Peri, *Due protagonisti dell'Editio Romana dei concili ecumenici: Pietro Morin ed Antonio d'Aquino*, in: *Mélanges Eugène Tisserant* VII (Studi e Testi 237), Città del Vaticano 1964, 131–232; Ergänzungen und Präzisierungen dazu bei Lamberz, *Editio Romana* (Lit.); vgl. auch De Gregorio, *Il copista greco* a.O. (Anm. 67) 159–161 u. ö.

272 Ausführlich zum folgenden Lamberz, *Editio Romana* (dort auch zu weiteren in der Vatikanischen Bibliothek und in der Biblioteca Vallicelliana erhaltenen Materialien zur Edition der ökumenischen Konzilien bis zum Nicaenum II in der Editio Romana), dort 330 Anm. 9 zu einem nicht zur Durchführung gekommenen Plan zum Druck der Konzilsakten unter Pius IV. im Jahre 1562, an dessen Vorarbeiten Kardinal Sirleto beteiligt war (siehe oben Anm. 41 zu seinen Exzerpten im Vat. gr. 1949); zu einem geplanten Druck der Akten durch Giovanni Fabri (Johannes Heigerlin) um 1522 vgl. G. Mercati, *Opere minori* IV (Studi e Testi 79), Città del Vaticano 1937, 124–125.

Blättern eingefügt. Für den lateinischen Text<sup>273</sup> benutzten die Editoren ebenfalls einen Codex aus dem Besitz Agustíns,<sup>274</sup> dessen Text aus dem Exemplar Papst Nikolaus' V., Vat. lat. 1331 (F), abzuleiten ist. Diese lateinische Arbeitshandschrift diente, anders als die griechische, auch als Druckvorlage für die Edition und blieb deshalb (wie Santamauras Abschrift des griechischen Textes aus Vc) nicht erhalten. Als Abschrift aus F enthielt sie auch die Korrekturen Parentucellis. Diese sind in der Editio Romana (wie sicherlich schon vorher in der Abschrift aus F) in den Text integriert, und so sind die beachtlichen philologischen Fähigkeiten des späteren Papstes im Text der Editio Romana wirksam geworden, ohne daß dies in der Ausgabe selbst kenntlich wird. Der Text der Arbeitshandschrift wurde, allerdings nur in geringem Umfang, mit Vat. lat. 1329 (V) und dann noch einmal mit F selbst verglichen. Für den in E und F fehlenden Schluß des Briefes des Tarasios an den Presbyter Johannes (der Text bricht nach Mansi XIII 476 D 5 *receptos per* ab; der Brief fehlt in V) übernahm man, da keine anderen Handschriften des Textes aufzufinden waren (zur Ergänzung hätte man P oder dessen Kopie Vat. Reg. lat. 1046 benötigt), die Übersetzung des Longolius aus Nicolinis Konziliensammlung.<sup>275</sup> Durch den Tod Kardinal Toledos (14. September 1596), aber wohl auch wegen des schlechten Gesundheitszustandes Morins (er starb 1603) und der Ernennung d'Aquinos zum Bischof von Sarno (1595) kamen die Arbeiten an der Edition ins Stocken. Sie wurden erst nach der Rückkehr d'Aquinos nach Rom (1608) abgeschlossen. In der Zwischenzeit<sup>276</sup> hatte Santamaura den griechischen Text seiner Kopie von Vc nochmals mit V und wahrscheinlich auch mit Vc selbst kollationiert. Der griechische Text wurde für den Druck an manchen Stellen (für den Leser der Ausgabe nicht erkennbar) nach dem Lateinischen geändert. Schließlich wurden der griechische und der lateinische Text nochmals (wohl von Santamaura) miteinander verglichen, ein Vorgang, der sich in den Marginalien der Editio Romana niedergeschlagen hat. Auch wenn die ursprünglichen Ziele Agustíns<sup>277</sup> sicherlich nicht erreicht wurden und das Ergebnis den philologischen Ansprüchen Morins gewiß nicht genügt hätte, so stellt die Editio Romana doch eine Pionierleistung dar und ist die bislang einzige Ausgabe der Akten des Nicaenum II, die den Namen ‚Edition‘ verdient.<sup>278</sup> Ihre handschriftlichen Grundlagen, die aus der Edition selbst nicht erkennbar sind, hatten allerdings erhebliche Auswirkungen auf die Textgestaltung, die in der vorliegenden Edition zu revidieren waren. Durch die Abhängigkeit der Arbeitshandschrift Vc von T sind im griechischen Text fast alle Besonderheiten von T, die sich nun durch den Vergleich mit HV, M und der Übersetzung des Anastasius als Konjekturen erweisen, in den Text der Editio Romana gelangt. Im Lateinischen sind durch die fehlende Kenntnis der so wichtigen

273 Zum einzelnen vgl. Lamberz, *Editio Romana* 355–358. F wird dort 353–354 zu Unrecht noch als ein von E unabhängiger Textzeuge geführt; siehe oben die Beschreibung der beiden Handschriften.

274 Nr. 13 in der Liste bei Leonardi, *Per la storia* a.O. (Anm. 271) 603–604.

275 Vgl. die Notiz Morins im Vallic. R 5 f. 60<sup>r</sup> und die Notiz d'Aquinos in Vc f. 271<sup>r</sup>; die Einzelheiten bei Lamberz, *Editio Romana* 357–358 mit Taf. 10 (Vc f. 271<sup>r</sup>).

276 Die Vorgänge müssen überwiegend aus dem Vergleich der Edition mit Vc erschlossen werden; vgl. Lamberz, *Editio Romana* 346–352 und 358–359.

277 Vgl. dazu Leonardi, *Per la storia* a.O. (Anm. 271) 591–592; Lamberz, *Editio Romana* 330–331.

278 Vgl. die schöne Würdigung durch E. Schwartz, ACO I 1,1 p. XVIII.

Handschrift P oder deren Abschrift Vat. Reg. lat. 1046 die Fehler des Hyparchetypus von VEH meist unkorrigiert geblieben, die ohne Kenntnis des griechischen Textes entstandenen Konjekturen Parentucellis fast überall übernommen.

In den nachfolgenden Konziliensammlungen wurde der Text der Editio Romana mit wenigen Verbesserungen (nicht selten auch Verschlechterungen) wiederholt. Die zweite Auflage der Sammlung des Severin Binius (1618)<sup>279</sup> druckte den Text des Nicaenum II ohne jede Änderung aus der Editio Romana ab. Die Editio Regia (1644) verbesserte stillschweigend eine Reihe von Druckfehlern (darunter finden sich aber auch nicht gerechtfertigte Normalisierungen) und fügte den aus der Editio Romana wiederholten Marginalien eine geringe Zahl eigener Verbesserungsvorschläge hinzu. Die Sammlung von Philippe Labbe (Labbé) und Gabriel Cossart (1671) wiederholt mit wenigen Änderungen den Text der Editio Regia, bringt jedoch für den lateinischen Text einen gewissen Fortschritt, da den Marginalien der vorausgegangenen Ausgaben eine Reihe von Lesarten aus dem *Codex Jolyanus*, dem heutigen Paris. lat. 17339 (P),<sup>280</sup> hinzugefügt ist. Labbe/Cossart bieten jedoch nur eine beschränkte Auswahl der tatsächlichen Varianten von P. Eigenständiger gibt sich die Ausgabe Jean Hardouins (1714), in der zwar der Text von Labbe/Cossart reproduziert ist, die Marginalien der früheren Ausgaben aber teilweise umformuliert<sup>281</sup> und eigene Bemerkungen hinzugefügt sind. Diese zusätzlichen Bemerkungen beziehen sich überwiegend auf die Form der Ortsnamen in den Bischofslisten, die Hardouin mit den in den *Notitiae episcopatum* überlieferten Formen vergleicht.<sup>282</sup> Erklärungsbedürftig sind seine Bemerkungen (col. 19 der Ausgabe unter dem Titel der Praefatio des Anastasius Bibliothecarius) *Ex ms. cod. Bibl. Paris. Collegii Societatis Iesu* und (col. 27 zu Beginn der ersten Sitzung) *Collata cum ms. cod. Collegii Parisiensis Societatis Iesu* (gemeint ist das Kolleg von Clermont, dessen Bibliothekar Hardouin war). Die bei Hardouin häufig erscheinende Randbemerkung *in ms. Jolyano ac nostro* (z.B. col. 123 zu Beginn der dritten Sitzung) legt den Schluß nahe, daß dieser *codex noster* eine Abschrift aus P war. Dies wird durch Stellen (z.B. col. 34 zur Präsenzliste der ersten Sitzung) bestätigt, an denen Hardouin mit dem Zusatz *Ms. Paris.* Lesarten anführt, die in P, aber nicht bei Labbe/Cossart erscheinen, also aus anderer Quelle als Labbe/Cossart, nämlich aus der Handschrift von Clermont, stammen müssen.<sup>283</sup> Direkte Kenntnis von P (die Handschrift befand sich damals in

279 *Concilia generalia ...*, Coloniae Agrippinae, sumptibus Ioannis Gymnici 1618, III 1, 471–722 (die Übersetzung des Longolius ist III 2, 1–108 abgedruckt); zu den nachfolgenden Sammlungen siehe den *Conspectus siglorum et editionum*.

280 Siehe oben die Beschreibung von P.

281 Dabei unterliefen Hardouin einige grobe Mißverständnisse bezüglich der Marginalien der Editio Romana. Da Mansi die Marginalien von Labbe/Cossart reproduziert und die *Notae* Hardouins mit dem Zusatz *Hard.* versieht oder am unteren Rand getrennt wiedergibt, bleibt der Schaden auf Hardouins Ausgabe begrenzt.

282 Vgl. *Bischofslisten* 11. Soweit die *Notae* Hardouins erwägenswerte Konjekturen enthalten, sind sie in der vorliegenden Ausgabe berücksichtigt.

283 Die lange gesuchte Handschrift hat sich kurz vor dem Abschluß des vorliegenden Bandes in der Königlichen Bibliothek von Den Haag (*Catalogus codicum manuscriptorum Bibliothecae Regiae*, vol. I: *Libri Theologici*, Hagae Comitum 1922, 277, Nr. 804 [73 E 12]) gefunden und bleibt noch zu prüfen. Ihre Kenntnis verdanke ich einer freundlichen Mitteilung von Rudolf Pokorny. Der Kata-

der Bibliothek von Notre-Dame) hatte Hardouin offenbar nicht. Mansis Ausgabe, das Sammelbecken aller vorausgegangenen Drucke (*in quo desuit ista editorum series immerito celebrata*, wie Eduard Schwartz formulierte), hat zumindest das Verdienst, zum ersten Mal den griechischen Text des *Sermo laudatorius* des Epiphanius von Catania, der in den Konziliensammlungen bis dahin nur in der Übersetzung des Anastasius Bibliothecarius zugänglich gewesen war (er fehlt in den für die Editio Romana benutzten griechischen Handschriften), aus Marc. gr. 166 (M) abgedruckt zu haben (Mansi 13, 442–458).<sup>284</sup> Ansonsten weist Mansis Ausgabe, die den Text von Labbe/Cossart wiederholt und Hardouins Anmerkungen hinzufügt, nur selten Verbesserungen, um so häufiger neue Fehler und sogar Auslassungen auf. Von den Marginalien der Editio Romana blieb mehrfach nur das Verweiszeichen im Text übrig.<sup>285</sup>

### Zu Konzeption und Anlage der Edition<sup>286</sup>

Die Edition ist bestrebt, neben den relevanten Textzeugen der griechischen Akten und der Übersetzung des Anastasius auch die erhaltenen Zitate aus der ersten lateinischen Fassung, die Bezeugung in griechischen Florilegien und die Rezeption in den griechischen und lateinischen kanonistischen Sammlungen möglichst vollständig zu erfassen und die Entwicklung des Textes in den gedruckten Konziliensammlungen zu dokumentieren.<sup>287</sup> Dies kommt bezüglich der ersten lateinischen Fassung dadurch zum Ausdruck, daß alle verfügbaren Zitate im Testimonienapparat des lateinischen Textes genannt und, soweit sie nicht wörtlich mit der Fassung des Anastasius übereinstimmen, im Wortlaut abgedruckt sind. Da diese Zitate hier in der Folge der Ak-

---

log datiert die Handschrift um 1600. Daß die Einleitungstücke vor der ersten Sitzung von Hardouin in der Tat unter Heranziehung dieser Handschrift ediert sind, zeigt eine Stelle gleich zu Beginn des Textes: p. 1,30 druckt Hardouin (col. 19) kommentarlos das richtige *quin* statt des in den vorausgegangenen Ausgaben erscheinenden, aber nicht in P und VE überlieferten *qui*.

<sup>284</sup> Einen Vergleich von Mansis Text mit M und dem Vat. Ottob. gr. 27 (Abschrift aus M) sowie einen Vergleich zwischen Mansis Text und dem verbesserten Nachdruck in PG 98, 1313–1332 bietet Crimi, *Ideologia e retorica* a. O. (Anm. 95) 29–32.

<sup>285</sup> Der Text in PL 129, 195–512, nach dem die Übersetzung des Anastasius vielfach zitiert wird, stammt aus Labbe/Cossart; es fehlen allerdings in PL 129 die beiden Briefe Hadrians, deren griechischer und lateinischer Text (ohne den im Griechischen fehlenden Schlußteil des ersten Briefes) in PL 96, 1215–1242 aus Mansi abgedruckt ist. Zur Bequemlichkeit des Benutzers sind die Spaltenzahlen der beiden Migne-Bände am Rand des lateinischen Textes der vorliegenden Edition mitgeführt. Der *Apologeticus* und die Briefe des Tarasios sowie der Brief der orientalischen Patriarchen an Tarasios (jedoch ohne die Synodika Theodors) und das Schreiben des Konzils an die Kaiser sind in PG 98, 1423–1476 aus Mansi nachgedruckt, ebenso der Papst Gregor II. zugeschriebene Brief und die Briefe des Patriarchen Germanos mitsamt dem Schluß der vierten Sitzung in PG 98, 147–222 und der *Sermo laudatorius* des Epiphanius von Catania in PG 98, 1313–1332.

<sup>286</sup> Zu Fragen der Textkonstitution siehe auch oben S. XXXII, XXXV und LII–LIV mit Anm. 245.

<sup>287</sup> Durch den Zusatz *edd.* oder die Hinzufügung des Asteriscus zu *ed. Rom.* ist der Text der bisherigen Drucke in fast allen Fällen (einfache Druckfehler sind übergangen) aus der vorliegenden Edition erschließbar. Dies macht auch sichtbar, in welchem Maße die Editio Romana für die folgenden Drucke bestimmend war. An dieser Stelle sei angemerkt, daß die Frage, ob in den Marginalien der Editio Romana lediglich die Differenz zwischen griechischem und lateinischem Text konstatiert wird oder Verbesserungsvorschläge gemacht werden, in manchen Fällen nicht eindeutig beantwortet werden kann.

ten erscheinen, wird dem Leser gewissermaßen eine Parallelausgabe der ersten lateinischen Fassung zur Verfügung gestellt. Im Wortlaut abgedruckt werden auch Texte, die zwar als Zitate kenntlich, aber nicht wörtlich wiedergegeben sind, etwa die griechischen Quellentexte für die lateinischen Fassungen der Testimonia im ersten und die Zitate aus den Briefen Gregors des Großen im zweiten Brief Hadrians.<sup>288</sup> Dies erschien für das Verständnis der entsprechenden Abschnitte ebenso notwendig und sinnvoll wie für die Transparenz der Textkonstitution.<sup>289</sup> Der Quellen- und Testimonienapparat<sup>290</sup> beschränkt sich im übrigen auf die Anführung von Texten, die nach Ansicht des Editors einen direkten Bezug zum Text der Akten haben. Gelegentlich sind mit dem Zusatz *e.g.* auch Stellen angeführt, die als Belege für bestimmte Aussagen, aber nicht als Quellentexte im engeren Sinne gelten können. Bibelzitate sind im Text nur dann kursiv gesetzt, wenn es sich um wörtliche Zitate handelt,<sup>291</sup> wobei sich durchaus Unterschiede zwischen griechischem und lateinischem Text ergeben können.<sup>292</sup> Weitere Anspielungen oder freie Wiedergaben sind im Bibelapparat vermerkt.<sup>293</sup>

- 
- 288 Textkritisch relevante Abweichungen der wörtlich entsprechenden Quellen oder Testimonien sind in den kritischen Apparat aufgenommen. Diejenigen Texte, die im Quellen- oder Testimonienapparat im Wortlaut ausgeschrieben sind, sind nur dann im kritischen Apparat berücksichtigt (in der Regel mit dem Zusatz *cf.*), wenn ihre Berücksichtigung bei textkritischen Entscheidungen zwingend erschien. Alle für die Textkonstitution herangezogenen Quellen und Testimonien sind im Textzeugenapparat neben den Handschriftensiglen nochmals aufgeführt. Der Grad der Übereinstimmung mit dem Aktentext ist dort ebenso wie in den Bibel-, Quellen- und Testimonienapparaten durch ein Gleichheitszeichen oder eine Tilde bezeichnet.
- 289 Die Zitate sind aus den jeweiligen Editionen in der dort gegebenen Form (einschließlich Orthographie und Interpunktion) wiedergegeben, im Falle des *Vallicellianus tom. XVIII* und der *Collectio Britannica* nach der jeweiligen Handschrift (gegebenenfalls durch fremde oder eigene Korrekturvorschläge ergänzt). In einigen Fällen ließen sich Mischformen nicht vermeiden. Die Texte der Pariser Synode von 825 wurden im Paris. lat. 1597 A (= *Pr*) nachkollationiert, Abweichungen von Werminghoffs Ausgabe notiert. Bei den griechischen Vorlagen der lateinischen Testimonia des ersten Hadrianbriefes war mehrfach eine eigene Textkonstitution notwendig, die jedoch als provisorisch, nicht im Sinne einer definitiven Edition aufzufassen ist.
- 290 Die Bezeichnungen ‚Quellenapparat‘ und ‚Testimonienapparat‘ sind *cum grano salis* zu verstehen. Die Zitate aus der ersten lateinischen Fassung der Akten sind natürlich keine ‚Testimonien‘ für die Fassung des Anastasius, waren aber nur an dieser Stelle sinnvoll unterzubringen. Ähnliches gilt für die Zitate aus Theophanes im Quellenapparat, die in den Einleitungsstücken vor der ersten Sitzung Paralleltexte, nicht Quellentexte sind. Gelegentliche Hinweise auf Literatur und eigene Bemerkungen zu bestimmten Textabschnitten sind ebenfalls in den Quellenapparat aufgenommen.
- 291 Kontextbedingte Änderungen von Casus oder finiter Verbform im Zitat von Bibelstellen werden nicht als Abweichungen gewertet. Bei kürzeren Zitaten ist stets zu berücksichtigen, daß viele biblische Formulierungen in den allgemeinen Sprachschatz der Byzantiner und des lateinischen Mittelalters eingegangen sind. Manche Formulierung dieser Art wurde deshalb nicht in den Bibelapparat aufgenommen.
- 292 Die Einsichten, die sich daraus für die Bibelkenntnisse des jeweiligen Übersetzers ergeben, wären eine eigene Studie wert; zu den Bibelkenntnissen des Übersetzers des ersten Hadrianbriefes siehe oben S. XLVI. Daß der Übersetzer der *Sacra* der byzantinischen Kaiser an Hadrian wohl kein Lateiner war, legt die Verwendung von *confundatur* statt *eradicetur* p. 6,21 (vgl. die im Testimonienapparat angegebenen Parallelstellen) nahe.
- 293 Soweit Anfang und Ende der Zitate oder Anspielungen nicht aus dem Text selbst unmittelbar erschließbar sind, sind Anfang und Ende des Textes im Apparat angegeben. Dies gilt auch für die anderen Apparate.

Von einer kritischen Edition herkömmlicher Prägung unterscheidet sich die vorliegende Ausgabe durch eine spezifische Anwendung der Grundsätze der *eliminatio lectionum singularium* und der *eliminatio codicum descriptorum*.

Daß die *eliminatio lectionum singularium* nur in eingeschränktem Maße durchgeführt ist, findet in der speziellen Überlieferungslage der Akten seine Rechtfertigung: Die durch zahlreiche Textkürzungen gekennzeichnete Fassung der griechischen Handschrift V wäre in ihrer Eigenart nicht erkennbar, wenn man ihre (für die Textkonstitution meist entbehrlichen) Varianten nicht in den kritischen Apparat aufnähme. Der Raumgewinn wäre bei Eliminierung dieser Varianten auch eher gering, da der kritische Apparat dann sehr viel häufiger positiv gestaltet werden müßte, um den Leser vor Fehlschlüssen zu bewahren. Ähnliches gilt für die zahlreichen Sonderlesarten von T, ohne die der Text der Editio Romana nicht nachvollziehbar wäre, Lesarten, die im übrigen nicht selten als ernstzunehmende Konjekturen zu werten sind. Rein orthographische Varianten einzelner Handschriften, z.B. Iotazismen, sind eliminiert, ebenso Sonderfehler der lateinischen Handschriften V und E im Text des Anastasius, soweit sie nicht für das Verständnis der bisherigen Ausgaben erforderlich sind, schließlich Sonderfehler von E und H in der Praefatio des Anastasius. Da für den Hyparchetypus der griechischen Handschriften HV aus den genannten Gründen keine eigene Sigle gewählt wurde, unterblieb dies um der Einheitlichkeit willen auch im Falle des Hyparchetypus der lateinischen Handschriften VEH (bzw. EH in der Praefatio des Anastasius). Da H eine große Zahl von Sonderfehlern aufweist, deren Anführung den kritischen Apparat unnötig belastet hätte, ist die Handschrift nur an den Stellen berücksichtigt, an denen V aufgrund von Blattverlusten nicht zur Verfügung steht und die gemeinsame Vorlage von EH an die Stelle des sonst aus V und E auch ohne Hinzuziehung von H rekonstruierbaren Hyparchetypus des ‚italienischen‘ Überlieferungszweiges treten muß.

Das Prinzip der *eliminatio codicum descriptorum* ist seinerseits mehrfach durchbrochen, um die Herkunft des Textes der Editio Romana zu dokumentieren, aber auch in der Absicht, die Arbeit Parentucellis am lateinischen Text und die der römischen Editoren (vor allem Morins) am griechischen Text zur Kenntnis zu bringen. Es handelt sich um Angaben zu den Korrekturen und Marginalien in Vc im kritischen Apparat zum griechischen Text sowie um Angaben zu F im kritischen Apparat zum lateinischen Text. Parentucellis Konjekturen erscheinen dort bis p. 19 mit der Sigle E<sup>2</sup>, danach mit der Sigle F<sup>2</sup>.<sup>294</sup>

Angesichts der Tatsache, daß die älteste griechische Handschrift der Akten (H) um etwa 200 Jahre jünger ist als der Archetypus der griechischen Überlieferung und weder Schriftart noch Aussehen des Ausgangsexemplars der Gesamtüberlieferung der Akten mit Sicherheit bestimmt werden kann,<sup>295</sup> ist der griechische Text bei der Akzentuierung der Enklitika hier nach ‚konventionellen‘ Regeln gedruckt. Die

---

294 Vgl. oben die Beschreibung von E und F. Schon der Schreiber von F hat gelegentlich Verbesserungsversuche unternommen. Im kritischen Apparat ist dies an den Stellen mit der Angabe „*ed. Rom. ex F*“ ablesbar.

295 Siehe dazu oben S. LII–LIV.

Interpunktion des Textes versteht sich in erster Linie als Verständnishilfe für den modernen Leser.<sup>296</sup>

Bei der Gestaltung des lateinischen Textes hätte es nahegelegen, die der Übersetzung des Anastasius zeitlich so nahestehende Handschrift P als ‚Leithandschrift‘ zu wählen. Dies verbietet sich jedoch in Fragen der Textkonstitution schon angesichts der nicht wenigen Fehler und Auslassungen in P. Was die Orthographie betrifft, so kann P zwar Ausgangspunkt, aber nicht alleiniger Maßstab sein. Denn ein Vergleich mit dem erhaltenen Arbeitsexemplar der Anastasiusübersetzung der Akten des Konzils von 869/70, Vat. lat. 4965, und den darauf beruhenden Editionen<sup>297</sup> zeigt, daß P keineswegs immer mit der im Scriptorium des Anastasius geübten Praxis übereingehet.<sup>298</sup> Dies liegt sicherlich auch an der Herkunft der in P tätigen Schreiber.<sup>299</sup> Soweit die Schreibweise von P mit der des Vat. lat. 4965 übereinstimmt, ist die Orthographie von P in die Ausgabe übernommen, also etwa in der Schreibung von *Hirene*, *horthodoxus*, *egumenus*, *diffinimus*, *grecus*, *heresis*, *hereticus*, *tanquam* u.a.<sup>300</sup> Die Interpunktion richtet sich nicht nach den deutschen Regeln, die dem Lateinischen unangemessen erscheinen, sondern steht, wie schon in den Editionen von Eduard

---

296 Aus den genannten Gründen wird der in der neueren Forschung energisch erhobenen Forderung nach ‚historischer‘ Akzentuierung und Interpunktion bei der Edition byzantinischer Texte (es sei hier nur allgemein auf die Arbeiten von J. Noret, C.M. Mazzucchi, E. Maltese, A. Kambylis und D.R. Reinsch verwiesen), die für Autographa und für autornahe Textüberlieferung sicherlich ihre Berechtigung hat, hier nicht entsprochen. Die Akzentuierung der Enklitika entspricht in den griechischen Handschriften der Akten in der Tat meist (aber durchaus nicht immer) den von J. Noret und A. Kambylis festgestellten Regeln. Ausführliche Darstellung der Probleme der Akzentuation bei A. Kambylis in: *Annae Comnenae Alexias*, rec. D.R. Reinsch et A. Kambylis (CFHB XL/1, Series Berolinensis), Berlin/New York 2001, 34<sup>\*</sup>–52<sup>\*</sup>; zur Frage der Interpunktion vgl. den Beitrag *Stixis und Hören* von D.R. Reinsch in den Akten des 6. internationalen Colloquiums für griechische Paläographie (Drama 2003; im Druck; dort weitere Lit.). Es versteht sich, daß in byzantinischer Zeit übliche Orthographie (etwa bei κρόσις, κρίναι usw.), von der klassischen Norm abweichende Formen wie προαγάγαί (p. 8,12) oder syntaktische Phänomene wie die häufige Verwendung des Nominativus absolutus (der in der von T überlieferten Textfassung sehr häufig konjunktural beseitigt ist) nicht ‚korrigiert‘ sind. Es sei hier ausdrücklich vermerkt, daß im kritischen Apparat bei der Angabe von Handschriftenvarianten kein Iota subscriptum gesetzt ist, weil es in den Handschriften zu fehlen pflegt.

297 Vgl. die Ausgabe der Praefatio zur Übersetzung des VIII. Konzils von E. Perels und G. Laehr (MGH Epp. VII = Epp. Karolini aevi V, Berolini 1928, 403–415) und die provisorische Edition der fünften Sitzung bei Leonardi, *Anastasio Bibliotecario e l'ottavo concilio ecumenico* a.O. (Ann. 156) 153–162 (die Glossen des Anastasius dort 163–182).

298 So steht in P meist *sinodus* statt *synodus*, *letus* und *letitia* statt *laetus* und *laetitia*, *prophaeta* statt *propheta* usw.

299 Siehe oben die Beschreibung von P.

300 Der kritische Apparat gibt in solchen Fällen in der Regel nur Auskunft bei Abweichungen von P, nicht bei solchen von VE. Wenn also für P im kritischen Apparat die Lesart *orthodoxus* angegeben ist, dann stellt diese Lesart einen Ausnahmefall, nicht die Regel dar. Die Schreibweise *e* für *ae* ist in V und E fast die Regel, was im kritischen Apparat nur bei Varianten, die aus anderen Gründen angeführt sind, in Erscheinung tritt. *ε* ist bei Angabe von Varianten im kritischen Apparat berücksichtigt, im Text jedoch als *ae* wiedergegeben. Die Schreibweise *æ* (in der Editio Romana und bei E. Schwartz die Regel) findet sich in den Handschriften nur sehr selten und ist deshalb hier nicht angewandt. Die bisherigen Drucke schreiben stets *reuerendissimus*, überliefert ist jedoch durchgängig *reuerentissimus*.



Schwartz, den englischen Regeln näher.<sup>301</sup> Maßstab ist auch hier die Erleichterung des Textverständnisses, nicht starre Regeln. Die in den Text eingedrungenen Marginalien und Glossen des Anastasius sind, soweit einheitlich überliefert, im Text selbst in geschweifte Klammern und mit verringerter Schriftgröße gesetzt. Soweit solche Marginalien und Glossen nur in einzelnen Handschriften überliefert sind, ist ihr Text im kritischen Apparat ausgeschrieben und nach dem entsprechenden Wort im Text ein Asteriscus als Hinweis eingefügt.<sup>302</sup>

Da die Übersetzung des Anastasius als eigenständiges Werk anzusehen und als solches hier ediert werden soll, darf ihr Text prinzipiell nur dann konjunktural geändert werden, wenn die handschriftliche Überlieferung als korrupt anzusehen ist. Die Feststellung, daß die Fassung des Anastasius dem griechischen Text in einem gegebenen Falle nicht oder nur unzureichend entspricht, berechtigt als solche keineswegs dazu, den Text der Übersetzung zu ändern.<sup>303</sup> Dies bedeutet selbstverständlich auch, daß an Stellen, an denen konjekturale Änderungen am griechischen Text unvermeidlich erscheinen, der Text des Anastasius nicht geändert werden darf, wenn in seiner griechischen Vorlage, die etwa 50 Jahre jünger gewesen sein dürfte als das Ausgangsexemplar der Gesamtüberlieferung, die zu korrigierende Lesart offenbar schon enthalten war.<sup>304</sup> In den oben besprochenen Fällen, in denen Anastasius bereits vorhandene lateinische Dokumente in seine Übersetzung übernommen hat, kann es nicht Aufgabe der Edition sein, den ursprünglichen Text dieser Dokumente zu rekonstruieren, sondern sie hat die von Anastasius gebotene Fassung zu edieren.<sup>305</sup>

---

301 In der sparsam verwendeten Interpunktion der Handschrift P sind Relativsätze, Subjekt- und Objektsätze am Anfang fast nie durch Komma abgetrennt. Zwischen mit *et* verbundenen Sätzen und Satzteilen steht meist ein Komma. Anreden und Appositionen werden nicht zwischen Kommata gesetzt. P kennt drei Arten von Satzzeichen: Hochpunkt für stärkeren Einschnitt, Tiefpunkt für schwächeren Einschnitt und Fragezeichen. Stärkere Sinneinschnitte sind oft auch durch vergrößerte Anfangsbuchstaben gekennzeichnet. Vgl. allgemein zur Interpunktion in lateinischen Handschriften den Forschungsbericht von P. Rafti, *L'interpunzione nel libro manoscritto: mezzo secolo di studi*, Scrittura e Civiltà 12, 1988, 239–298.

302 Der von Anastasius vor dem im Griechischen fehlenden Schlußteil des ersten Hadrianbriefes eingefügte Zwischentext ist, obwohl nur in P E überliefert (daß er auch in der gemeinsamen Vorlage von VE stand, zeigt das in V erhaltene Verweiszeichen), ohne geschweifte Klammern in kleinerer Schriftgröße im Text belassen, da er als integraler Bestandteil des Anastasius textes gelten darf. Da zahlreiche Glossen des Anastasius in den Text der Handschriften eingedrungen sind und zunächst einmal als Bestandteil des überlieferten Textes zu gelten haben, erschien es nicht gerechtfertigt, sie aus Text und kritischem Apparat herauszunehmen und in einen gesonderten Apparat zu verschieben.

303 Dieser Grundsatz ist schon in der Editio Romana meist beachtet. Zur Frage, inwieweit die griechische Überlieferung aufgrund der Übersetzung des Anastasius geändert werden darf, siehe oben S. XXXV.

304 Als Beispiel mag der Zusatz des vor 811/812 nicht denkbaren *Ῥωμαίων* p. 42,1 dienen (die Athetese und ihre Begründung verdanke ich brieflicher Mitteilung von Otto Kresten). Der Zusatz stand zweifellos auch in der griechischen Vorlage des Anastasius. *Romanorum* darf in seiner Fassung deshalb nicht getilgt werden.

305 Der Originaltext des ersten Hadrianbriefes ist von Anastasius mit Ausnahme der Testimonia aus griechischen Quellen zwar wohl überall (siehe aber die wahrscheinlich von ihm vorgenommene Manipulation an der Superscriptio des Briefes p. 119,3–5) wörtlich aus der ersten lateinischen Fassung übernommen (siehe oben S. XLV–XLVI), doch läßt sich dies nicht in allen Stellen durch

Griechischer und lateinischer Text sind absatzweise koordiniert. Bei unterschiedlicher Länge der Absätze ließen sich unerwünschte Freiräume auf je einer der beiden gegenüberliegenden Seiten gelegentlich nicht vermeiden.<sup>306</sup> Soweit die Entsprechung zwischen griechischem und lateinischem Text erklärungsbedürftig erscheint, ist dies im kritischen Apparat vermerkt, gegebenenfalls mit einem Verweis oder einer kurzen Erläuterung. Ein Fragezeichen hinter der durch eine Tilde gekennzeichneten Entsprechung deutet an, daß der Editor sie als problematisch ansieht. Dies kann unterschiedliche Gründe haben, die im Einzelfall nicht immer leicht zu bestimmen sind: Fehlübersetzung des Anastasius, abweichender Text der griechischen Vorlage, Verlesung des griechischen Textes durch Anastasius, Korruptel in der lateinischen Überlieferung. Textkritische Entscheidungen sind an wichtig erscheinenden Stellen im kritischen Apparat mit einem Verweis oder einem kurzen Kommentar versehen, auch in der Absicht, diesen Apparat lebendiger zu gestalten und ihn nicht zum ‚Variantengrab‘ werden zu lassen. Der Apparat ist nach Möglichkeit negativ gehalten, Rückschlüsse daraus auf den Text der nicht genannten Zeugen sind jedoch nur in Bezug auf die im Textzeugenapparat genannten Zeugen der direkten Überlieferung möglich. Bei Verweisen auf die Bischofslisten des Konzils wurden zur leichteren Orientierung die bei der Publikation zu diesen Listen eingeführten Kennzeichnungen und Zählungen einem Verweis auf Seiten- und Zeilenzahl vorgezogen.<sup>307</sup> Für Verweise auf die in diesem Band noch nicht enthaltenen Sitzungen mußte zwangsläufig auf Mansis viel benutzte Ausgabe zurückgegriffen werden.

Das folgende Literaturverzeichnis und der *Conspectus siglorum et editionum* beschränken sich auf Publikationen, die in der Einleitung und in den Apparaten der Edition in abgekürzter Form zitiert sind.<sup>308</sup> Für die Erschließung der fast unübersehbar gewordenen Literatur zum Bilderstreit und zum VII. Ökumenischen Konzil sei der Leser auf die Bibliographien in den Monographien von Uphus und Thümmel<sup>309</sup>

---

Zitate in anderen Quellen überprüfen. Den Originaltext des zweiten Briefes rekonstruieren zu wollen wäre ein hoffnungsloses Unterfangen, da das Lateinische hier, wie S. XLVII–L gezeigt, eine Rückübersetzung der griechischen Fassung ist.

- 306 Im Falle des ersten Hadrianbriefes ergab sich die Notwendigkeit, eine spezielle Art der Darbietung und Gegenüberstellung des lateinischen und griechischen Textes und der zugehörigen Apparate zu wählen, da das Griechische hier Übersetzung des Lateinischen ist und die Quellen- und Testimonienapparate fast ausschließlich dem lateinischen Text zuzuordnen sind. Um dem Leser die Materialien zu den einzelnen Testimonia des Briefes möglichst auf derselben Seite wie den Text selbst bieten zu können, wurden größere Freiräume in Kauf genommen. Für das Exzerpt aus Stephan von Bostra (p. 153–159) war eine gleichmäßigere Zuordnung von Text und Apparaten aus satztechnischen Gründen leider nicht möglich.
- 307 Vgl. die Konkordanz der Listen in *Bischofslisten* 40–79. Die Präsenzliste der ersten Sitzung ist mit ‚A‘, die Akklamationslisten der zweiten und dritten Sitzung mit ‚B‘ und ‚C‘, die Subskriptionsliste der vierten Sitzung mit ‚D‘, die Präsenzliste der siebten Sitzung mit ‚E‘, die Subskriptionsliste derselben Sitzung mit ‚F‘ bezeichnet. Da die Handschriften entweder gar keine oder eine unterschiedliche und oft fehlerhafte Zählung aufweisen, wurde eine eigene Zählung durchgeführt.
- 308 Es versteht sich, daß mit den beiden Verzeichnissen keine Wertung der genannten – oder auch nicht genannten – Literatur verbunden ist, sondern lediglich eine Vereinfachung der Zitierweise angestrebt wird.
- 309 Zu Thümmels Monographie vgl. die kritischen Einwände aus historischer Sicht in der Rezension von Brandes, *Bilder und Synoden* a.O. (Anm. 133) 176–182, aus theologischer Sicht bei J.B. Uphus, *ThLZ* 133, 2008, 659–661; zu philologischen Aspekten siehe oben Anm. 240, 245 und 250.

verwiesen. Für die Kenntnis der am Konzil beteiligten Personen und der historischen Zusammenhänge stehen die umfangreichen Materialien in der *Prosopographie der mittelbyzantinischen Zeit* (PmbZ) und deren *Prolegomena*,<sup>310</sup> Specks ausführliche Analyse des Konzilsverlaufs in *Konstantin VI.*,<sup>311</sup> Rochows Kommentar zu den Jahren 715–813 bei Theophanes, Mangos und Scotts kommentierte Übersetzung des Theophanes und die Publikationen von Schreiner, Auzépy, Brubaker/Haldon, Brandes und Scholz zur Verfügung, in denen weitere Literaturangaben zu finden sind.<sup>312</sup>

Die elektronische Druckvorlage dieses Bandes ist vom Verfasser mit Hilfe des *Classical Text Editor* (CTE) erstellt worden. Für das Griechische wurde der Font *GFS Neohellenic Rg* der Greek Font Society verwendet, für das Lateinische der Font *Stempel Garamond Linotype Pro* der Firma Linotype. Andrea Sinn hat die zuvor in anderem Format erstellten Daten in CTE überführt und ist dem Verfasser auch bei der weiteren Bearbeitung behilflich gewesen. Dafür sei ihr hier ein sehr herzlicher Dank ausgesprochen. Mein Dank gilt auch Albrecht Berger und dem Programmautor selbst, Stephan Hagel, die durch Rat und Beistand dazu beigetragen haben, daß das Aussehen der vorliegenden Edition weitgehend dem der früheren Bände der Reihe entspricht. Dem Verlag de Gruyter, insbesondere seinem Cheflektor Albrecht Döhnert, habe ich für die stets harmonische Zusammenarbeit zu danken.

---

<sup>310</sup> Vgl. auch den aus der Arbeit an PmbZ hervorgegangenen Band *Die Patriarchen der ikonoklastischen Zeit. Germanos I. – Methodios I. (715–847)*, hrsg. von R.-J. Lilie (Berliner Byzantinistische Studien 5), Frankfurt 1999.

<sup>311</sup> Specks spätere Publikationen zu den Akten – dies muß, auch wenn es nicht leichtfällt, gesagt werden – stoßen beim Verf. auf grundsätzlichen Widerspruch. Specks (vor allem in *Interpolationen* ausführlich vorgetragene) These, die Akten seien im 9. Jh. (und zwar nach 843) in großem Umfang interpoliert, ergänzt und überarbeitet worden, ist mit den durch die Überlieferung gegebenen Tatsachen nicht vereinbar. Vgl. oben Anm. 125 und 140, meine Stellungnahmen in *Handschriften und Bibliotheken* 49–51, in *Überlieferung und Rezeption* 1061 Anm. 18 und die Rezensionen von K.-H. Uthemann, *BZ* 94, 2001, 341–343 und B.K. Vollmann, *Mittellat. Jb.* 39, 2004, 125–126; vgl. auch A. Beihammers Rezension zu *Leon III.*, *JÖB* 2005, 386–393, hier 392 und Brandes, *Bilder und Synoden* a.O. (Anm. 133) 176–177. Dies bedeutet jedoch nicht, daß zutreffende oder erwägenswerte Beobachtungen Specks in der vorliegenden Edition nicht berücksichtigt wären. Der Verf. hat die oben angesprochene Thematik mit Paul Speck in einer langjährigen, noch bis kurz vor dessen Tod im August 2003 geführten Korrespondenz und in persönlichen Begegnungen immer wieder *cum ira et studio inter amicos* diskutiert. Der Dissens in der Sache hat sich aber als immer weniger überbrückbar erwiesen.

<sup>312</sup> P. Schreiner, *Der byzantinische Bilderstreit: Kritische Analyse der zeitgenössischen Meinungen und das Urteil der Nachwelt bis heute*, in: *Bisanzio, Roma e l'Italia nell'Alto Medioevo* (Settimane di studio del Centro Italiano di studi sull'alto medioevo XLIX), Spoleto 1988, I 319–407; *The Chronicle of Theophanes Confessor. Byzantine and Near Eastern History AD 284–813*. Translated with Introduction and Commentary by C. Mango and R. Scott with the assistance of G. Greatrex, Oxford 1997; L. Brubaker / J. Haldon, *Byzantium in the Iconoclast Era (ca 680–850): The Sources. An Annotated Survey* (Birmingham Byzantine and Ottoman Monographs 7), Aldershot u.a. 2001; W. Brandes, *Finanzverwaltung in Krisenzeiten. Untersuchungen zur byzantinischen Administration im 6.–9. Jahrhundert* (Forschungen zur byzantinischen Rechtsgeschichte 25), Frankfurt 2002; S. Scholz, *Politik – Selbstverständnis – Selbstdarstellung. Die Päpste in karolingischer und ottonischer Zeit* (Historische Forschungen 26), Stuttgart 2006; zu den übrigen genannten Autoren und Werken siehe das Literaturverzeichnis. Für Literatur zu den theologischen, insbesondere dogmengeschichtlichen Aspekten des Konzils sei auf die bibliographischen Angaben bei Uphus verwiesen.

Vor allem gilt mein Dank der Kommission zur Herausgabe einer zweiten Serie der Acta Conciliorum Oecumenicorum bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, insbesondere ihrem Vorsitzenden Ernst Vogt, ohne dessen nie erlahmende Unterstützung die langwierigen Vorarbeiten zu dieser Edition nicht möglich gewesen wären. Reinhard Hübner und Rudolf Schieffer haben dankenswerterweise mit fachkundigem Auge und großer Sorgfalt eine erste Fassung von Text und Apparaten gelesen und den Verfasser vor nicht wenigen Fehlern bewahrt; Otto Kresten hat in mündlichen und schriftlichen Mitteilungen manchen Denkanstoß gegeben und eigene Konjekturen zum Text übermittelt; Winfried Bühler, Horst Fuhrmann, Martin Hose und Peter Landau verdanke ich mannigfache Anregungen in Diskussion und Gespräch. Der Leitung der Bayerischen Akademie der Wissenschaften danke ich nicht nur für die Ermöglichung ausgezeichnete Arbeitsbedingungen, sondern auch für die Bereitstellung zusätzlicher Finanzmittel, insbesondere für Bibliotheksreisen, die angesichts des schlechten Erhaltungszustands einiger Handschriften unerlässlich waren. Mein herzlicher Dank gilt auch Johannes Bernhard Uphus, der den Text nochmals auf Bibelzitate überprüft und weitere Korrekturen beigesteuert hat, nicht zum wenigsten schließlich Uwe Dubielzig, der eine der letzten Fassungen mit bewundernswerter Genauigkeit und kritischem Blick durchgesehen und zahlreiche Korrekturen und Verbesserungsvorschläge beigesteuert hat.<sup>313</sup>

München, im Oktober 2008

Erich Lamberz

---

<sup>313</sup> Von den genannten Personen stammende Konjekturen oder Beobachtungen sind im kritischen Apparat an entsprechender Stelle mit Namensnennung aufgenommen.

Verzeichnis der in Einleitung und Apparaten abgekürzt zitierten Literatur<sup>314</sup>

Alexakis = A. Alexakis, *Codex Parisinus Graecus 1115 and Its Archetype* (DOS 34), Washington 1996

Auzépy, *L'hagiographie* = M.-F. Auzépy, *L'hagiographie et l'iconoclasme byzantin: le cas de la ‚Vie d'Étienne le Jeune‘* (Birmingham Byzantine and Ottoman Monographs 5), Aldershot u.a. 1999

Auzépy, *La place des moines* = M.-F. Auzépy, *La place des moines à Nicée II (787)*, Byzantion 58, 1988, 5–21 (= M.-F. Auzépy, *L'histoire des iconoclastes* [Bilans de recherche 2], Paris 2007, 45–57)

*Bischofslisten* = E. Lamberz, *Die Bischofslisten des VII. Ökumenischen Konzils (Nicaenum II)*, Bayerische Akademie der Wissenschaften, Phil.-hist. Klasse, Abh. N.F. 124, München 2004

Darrouzès, *Listes* = J. Darrouzès, *Listes épiscopales du concile de Nicée (787)*, REB 33, 1975, 5–76

Dölger/Müller = F. Dölger, *Regesten der Kaiserurkunden des oströmischen Reiches von 565–1453*, 1. Teil, 1. Halbband: *Regesten von 565–867*. Zweite Auflage, neu bearbeitet von A.E. Müller, München 2009 (im Druck)

Freeman: siehe *LC* im *Conspectus siglorum et editionum*

Gaudenzi: siehe *Vita* im *Conspectus siglorum et editionum*

Gloss.: siehe *CGL* im *Conspectus siglorum et editionum*

Grumel/Darrouzès, *Regestes* = V. Grumel / J. Darrouzès, *Les registres des actes du Patriarcat de Constantinople*, vol. I: *Les actes des Patriarches*, fasc. II–III: *Les registres de 715 à 1206*, Paris 1989

Henry, *Initial Eastern Assessments* = P. Henry, *Initial Eastern Assessments of the Seventh Ecumenical Council*, The Journal of Theological Studies n.s. 25, 1974, 75–92

Lamberz, *Bischofslisten*: siehe *Bischofslisten*

---

<sup>314</sup> Zu den abgekürzt zitierten Editionen siehe den *Conspectus siglorum et editionum*. Die in den Abkürzungsverzeichnissen der Byzantinischen Zeitschrift (BZ), des Jahrbuchs der Österreichischen Byzantinistik (JÖB) und des Deutschen Archivs für Erforschung des Mittelalters (DA) aufgeführten Siglen und Abkürzungen sind hier nicht wiederholt. Die in den Apparaten mit Angabe des Editors zitierten Werke wird der *Index locorum* (mit detaillierteren Angaben) im dritten Band der Ausgabe erfassen.

- Lamberz, *Editio Romana* = E. Lamberz, *Von der Handschrift zum Druck: Die Akten des Nicaenum II in der Editio Romana von 1612*, AHC 30, 1998, 328–370
- Lamberz, „*Falsata*“ = E. Lamberz, „*Falsata Graecorum more*“? *Die griechische Version der Briefe Papst Hadrians I. in den Akten des VII. Ökumenischen Konzils*, in: *Novum Millennium. Studies on Byzantine history and culture dedicated to Paul Speck, 19 December 1999*, Aldershot u.a. 2001, 213–229
- Lamberz, *Handschriften und Bibliotheken* = E. Lamberz, *Handschriften und Bibliotheken im Spiegel der Akten des VII. Ökumenischen Konzils (787)*, in: *I manoscritti greci tra riflessione e dibattito. Atti del V colloquio internazionale di paleografia greca (Cremona, 4–10 ottobre 1998)*, a cura di G. Prato (Papyrologica Florentina 31), Firenze 2000, I 47–63
- Lamberz, *Studien* = E. Lamberz, *Studien zur Überlieferung der Akten des VII. Ökumenischen Konzils: Der Brief Hadrians I. an Konstantin VI. und Irene (JE 2448)*, DA 53, 1997, 1–43
- Lamberz, *Überlieferung und Rezeption* = E. Lamberz, *Die Überlieferung und Rezeption des VII. Ökumenischen Konzils (787) in Rom und im lateinischen Westen*, in: *Roma fra oriente e occidente (Settimane di studio del Centro Italiano di studi sull'alto medioevo XLIX)*, Spoleto 2002, II 1053–1099
- Lamberz, *Vermißt und gefunden* = E. Lamberz, *Vermißt und gefunden. Zwei Texte des Sophronios von Alexandria zur Bilderverehrung, die Akten des VII. Ökumenischen Konzils und eine Patriarchatsurkunde des 11. Jahrhunderts in einem griechischen Codex aus dem Besitz des Nikolaus von Kues (Harleianus 5665)*, RHM 45, 2003, 159–180
- Maccarrone, *Il papa Adriano* = M. Maccarrone, *Il papa Adriano I e il concilio di Nicea del 787*, AHC 20, 1988, 53–134 (= M. Maccarrone, *Romana Ecclesia. Cathedra Petri [Italia sacra 47–48]*, Roma 1991, II 433–540)
- PmbZ = *Prosopographie der mittelbyzantinischen Zeit: Erste Abteilung (641–867)*, nach Vorarbeiten F. Winkelmanns erstellt von R.-J. Lilie u.a., Berlin/New York 1998–2002 (nach Nummern mit vorgesetztem # zitiert)
- Rochow = I. Rochow, *Byzanz im 8. Jahrhundert in der Sicht des Theophanes. Quellenkritisch-historischer Kommentar zu den Jahren 715–813* (Berliner Byzantinistische Arbeiten 57), Berlin 1991
- Speck, *Ich bin's nicht* = P. Speck, *Ich bin's nicht, Kaiser Konstantin ist es gewesen. Die Legenden vom Einfluß des Teufels, des Juden und des Moslem auf den Ikonoklasmus (Ποικίλα Βυζαντινά 10)*, Bonn 1990
- Speck, *Interpolationen* = P. Speck, *Die Interpolationen in den Akten des Konzils von 787 und die Libri Carolini (Ποικίλα Βυζαντινά 16)*, Bonn 1998

- Speck, *Konstantin VI.* = P. Speck, *Kaiser Konstantin VI. Die Legitimation einer fremden und der Versuch einer eigenen Herrschaft. Quellenkritische Darstellung von 25 Jahren byzantinischer Geschichte nach dem ersten Ikonoklasmus*, Bd. I. II, München 1978
- Speck, *Leon III.* = P. Speck, *Kaiser Leon III., die Geschichtswerke des Nikephoros und des Theophanes und der ‚Liber Pontificalis‘. Eine quellenkritische Untersuchung*, Teil 1–3 (Ποικίλα Βυζαντινά 19–20), Bonn 2002–2003
- von den Steinen, *Entstehungsgeschichte* = W. von den Steinen, *Entstehungsgeschichte der Libri Carolini*, QFIAB 21, 1929/30, 1–93
- Stotz = P. Stotz, *Handbuch zur lateinischen Sprache des Mittelalters* (Handbuch der Altertumswissenschaft, Abt. 2, Teil 5, Bd. 1–5), München 1996–2004
- Thümmel, *Frühgeschichte* = H.G. Thümmel, *Die Frühgeschichte der ostkirchlichen Bilderlehre. Texte und Untersuchungen zur Zeit vor dem Bilderstreit* (TU 139), Berlin 1992
- Thümmel, *Konzilien* = H.G. Thümmel, *Die Konzilien zur Bilderfrage im 8. und 9. Jahrhundert. Das 7. Ökumenische Konzil in Nikaia 787* (Konziliengeschichte, Reihe A: Darstellungen), Paderborn u.a. 2005
- Uthemann, *Nochmals zu Stephan von Bostra* = K.-H. Uthemann, *Nochmals zu Stephan von Bostra (CPG 7790) im Parisinus gr. 1115. Ein Testimonium – zwei Quellen*, JÖB 50, 2000, 101–137
- Uthemann, *Severian von Gabala* = K.-H. Uthemann, *Severian von Gabala in Florilegien zum Bilderkult*, OCP 66, 2000, 5–47
- Uphus = J.B. Uphus, *Der Horos des Zweiten Konzils von Nizäa 787. Interpretation der Konzilsakten mit besonderer Berücksichtigung der Bilderfrage* (Konziliengeschichte, Reihe B: Untersuchungen), Paderborn u.a. 2004
- Wallach = L. Wallach, *Diplomatic Studies in Latin and Greek Documents from the Carolingian Age*, Ithaca N.Y. / London 1977

## CONSPECTVS SIGLORVM ET EDITIONVM

### CODICES GRAECI

H	London, Brit. Library, Harl. 5665, s. XI ex.
V	Vat. gr. 836, s. XII <sup>1</sup> (V <sup>3</sup> = manus Petri Morin)
T	Taur. B.II.9, s. XIII <sup>2</sup>
M	Marc. gr. 166, s. XIII <sup>2</sup>
Vc	Vat. gr. 1181, s. XVI (paucis locis laudatur)
Am	Ambros. gr. 270 (E 9 sup.), s. XIII ex. (excerpta)

### FLORILEGIA GRAECA

<i>Doctr.Patr.</i>	<i>Doctrina Patrum de incarnatione uerbi</i> , ed. F. Diekamp, Münster 1907 ( <sup>2</sup> 1981)
<i>Ma</i>	Marc. gr. 573, s. IX/X
<i>Mo</i>	Mosqu. synod. gr. 197, s. IX/X
<i>Nicet.</i>	Florilegium Nicetae hegumeni Medicii, ed. H. G. Thümmel, BZ 86/87, 1993/94, 40-42, ed. A. Alexakis, DOP 48, 1994, 179-197 (ex Vat. gr. 511)
<i>Pa</i>	Paris. gr. 1115, a. 1276

### COLLECTIONES CANONICAE GRAECAE

<i>Synag.</i>	<i>Ioannis Scholastici Synagoga L titulorum</i> , ed. V. Benešević (Abhandlungen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Phil.-hist. Abt., N.F. 14), München 1937
<i>Synt.</i>	V. Benešević, <i>Drevne-slavjanskaja Kormčaja XIV titulov bez tolkovaniij</i> (Syntagma XIV titulorum), Sankt Petersburg 1906
<i>Can.</i>	<i>Les canons des conciles œcuméniques</i> , ed. P.-P. Joannou (Pontificia commissione per la redazione del codice di diritto canonico orientale. Fonti, fasc. IX: Discipline générale antique [II <sup>e</sup> -IX <sup>e</sup> s.]), t. I, pars I, Grottaferrata (Roma) 1962; <i>Les canons des synodes particuliers</i> , ed. P.-P. Joannou (Fonti, fasc. IX, t. I, pars II), Grottaferrata (Roma) 1962; <i>Les canons des pères grecs</i> , ed. P.-P. Joannou (Fonti, fasc. IX, t. II), Grottaferrata (Roma) 1963



## CODICES INTERPRETATIONIS LATINAE ANASTASII BIBLIOTHECARI

- P Paris. lat. 17339, s. IX ex. (P<sup>c</sup> = corrector codicis P)  
 V Vat. lat. 1329, s. X/XI  
 E Vat. lat. 1330, s. XV med. (E<sup>2</sup> = coniecturae Tommasi Parentucelli [usque ad f. 7<sup>r</sup>])  
 F Vat. lat. 1331, s. XV med. (nonnullis locis laudatur) (F<sup>2</sup> = coniecturae Tommasi Parentucelli [inde a f. 3<sup>v</sup>])  
 H Vat. lat. 7304, s. XV med. (adhibetur in Anastasii praefatione edenda, ubi deest V)

## COLLECTIONES CANONICAE LATINAE

- Ans.* *Anselmi episcopi Lucensis collectio canonum una cum collectione minore*, ed. F. Thaner, t. I, Oeniponte 1906  
*Coll. Brit.* Collectio Britannica, London, Brit. Libr., Addit. 8873, s. XI/XII  
*Deusd.* *Die Kanonessammlung des Kardinals Deusdedit*, hrsg. von V. W. von Glanvell, Paderborn 1905  
*Grat.* *Decretum Magistri Gratiani*, ed. Aem. Friedberg (Corpus iuris canonici I), Lipsiae 1879  
*Iuo decr.* *Iuonis Carnotensis decretum*, PL 161, 59–1052  
*Vall.* Vallicellianus tom. XVIII, s. X/XI

## CONCILIORVM OECVMENICORVM EDITIONES

- ed.Rom. Τῶν ἀγίων οἰκουμενικῶν συνόδων τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἅπαντα. *Concilia generalia ecclesiae catholicae* Pauli V. Pont. Max. auctoritate edita, t. III, Romae 1612 (ed.Rom.<sup>mg</sup> = editio Romana in margine; ed.Rom.<sup>corr</sup> = „Addenda et corrigenda“ editionis Romanae)  
 ed.Reg. *Concilorum omnium generalium et provincialium collectio regia*, t. XIX, Parisiis 1644  
 La.-Co. *Sacrosancta concilia ad regiam editionem exacta*, studio Ph. Labbei et G. Cossartii, t. VII, Parisiis 1671  
 Hard. *Concilorum collectio regia maxima*, tomis duodecim ad Ph. Labbei et G. Cossartii ... labores ... facta ... studio P. J. Harduini, t. IV, Parisiis 1714  
 Mansi *Sacrorum conciliorum nova et amplissima collectio*, ed. I. D. Mansi, t. XII–XIII, Florentiae 1766–1767  
 edd. omnes conciliorum editiones lectionem laudatam receperunt  
 ed.Rom.\* omnes conciliorum editiones lectionem editionis Romanae receperunt

## ALIORVM OPERVM EDITIONES

- Act. Silu.* Actus Siluestri; excerpta uersionis A (1) ediderunt W. Levison, *Konstantinische Schenkung und Silvester-Legende*, in: *Miscellanea Francesco Ehrle: scritti di storia e paleografia II* = Studi e Testi 38, 1924, 209–247 (= id., *Aus rheinischer und fränkischer Frühzeit. Ausgewählte Aufsätze*, Düsseldorf 1948, 390–465); W. Pohlkamp, *Kaiser Konstantin, der heidnische und der christliche Kult in den Actus Siluestri*, FmSt 18, 1984, 357–400
- CGL* *Corpus Glossariorum Latinorum a G. Loewe inchoatum*, rec. G. Goetz / G. Gundermann, uol. I–VII, Lipsiae et Berolini 1888–1923
- COGD I* *Conciliarum Oecumenicorum Generaliumque Decreta*, ed. G. Alberigo, I: *The Oecumenical Councils. From Nicaea I to Nicaea II*, Turnhout 2006 (295–345: *Concilium Nicaenum II*, ed. E. Lamberz et J. B. Uphus)
- Chron. trip.* *Anastasii Bibliothecarii chronographia tripartita*, ed. C. de Boor, in: *Theophanis chronographia* (uide infra *Theoph.*) II 31–346
- Epit.* Epitome epistulae synodi Parisiensis a. 825, ed. A. Werminghoff (uide infra *LS*) 535–551
- Hadr.* Hadriani I. papae epistula ad Carolum regem (JE 2483), ed. K. Hampe (MGH Epp. V = Epp. Karolini aevi III), Berolini 1899, 5–57 (\**Hadr.* = uerba „Capitularis aduersus synodum“ apud Hadr. laudata)
- LC* *Opus Caroli Regis contra synodum (Libri Carolini)*, hrsg. von A. Freeman unter Mitwirkung von P. Meyvaert (MGH Conc. II, Suppl. 1), Hannover 1998
- LS* ‚Libellus synodalis‘ synodi Parisiensis a. 825 (*LS<sup>a</sup>* = epistula synodi, *LS<sup>b</sup>* = florilegium), in: *Concilia aevi Karolini I*, pars II, rec. A. Werminghoff (MGH Conc. II 2), Hannoverae et Lipsiae 1908, 473–551; uariae lectiones adferuntur ex cod. Paris. lat. 1597 A (= *Pr*)
- Notit.* J. Darrouzès, *Notitiae episcopatum Ecclesiae Constantinopolitanae*. Texte critique, introduction et notes (Géographie ecclésiastique de l’empire byzantin 1), Paris 1981
- Pe.-La.* *Anastasii Bibliothecarii epistolae sive praefationes*, ed. E. Perels et G. Laehr (MGH Epp. VII = Epp. Karolini aevi V), Berolini 1928, 415–418
- Psalt. Rom.* *Le psautier romain et les autres anciens psautiers latins*, ed. R. Weber, Roma/Città del Vaticano 1953
- Sept.* *Septuaginta, id est Vetus Testamentum graece iuxta LXX interpretes*, ed. A. Rahlfs, vol. I–II, Stuttgart 1935
- Theoph.* *Theophanis chronographia*, rec. C. de Boor, vol. I–II, Lipsiae 1885

- Vita* Vita Adriani papae, ed. A. Gaudenzi, in: id., *Il monastero di Nonantola, il ducato di Persiceta e la chiesa di Bologna*, *Bulletino dell'Istituto storico italiano* 36, 1916, 283–310 (sacra imp. ad Hadr.; Hadr. epist. ad imp.)
- Vulg.* *Biblia sacra iuxta vulgatam versionem*, rec. R. Weber / R. Gryson, Stuttgart <sup>4</sup>1994

## ALIA SIGLA ET ABBREVIATIONES MINVS VSITATAE

- {...} Anastasii adnotationes marginales quae falso in textum receptae sunt
- \* Anastasii adnotationes marginales, quae ad hunc locum spectant, in apparatu critico exscribuntur
- ex corr. ex correctione
- i.t. in textu
- s.l. supra lineam
- P<sup>ac</sup> lectio quam exhibet codex P ante correctionem
- P<sup>pc</sup> lectio quam exhibet codex P post correctionem

Praefatio

Rom. 367/1  
La.-Co. 29 Ha. 19  
Ma. 981  
PL 129,195

Domino coangelico Iohanni summo pontifici et uniuersali papae Anastasius exiguus

Interpretata nuper decessore uestrae beatitudinis Hadriano reuerendae memoriae  
papa sancta octaua et uniuersali synodo indecorum et inconueniens arbitratus sum  
5 septimam uniuersalem synodum, quae praesidente in uicariis suis beatae recordatio-  
nis praedecessore uestro Hadriano apud Nicaeam secundo conueniens sub Hirene  
seu Constantino imperatoribus celebrata est, non habere Latinos – nam nulla ratione  
octaua dicitur uel teneri poterit, ubi septima non habetur –, non quod ante nos mini-  
me fuerit interpretata, sed quod interpretes pene per singula relicto utriusque linguae  
10 idiomate adeo fuerit uerbum e uerbo secutus, ut quid in eadem editione intelligatur  
aut uix aut nunquam possit aduerti in fastidiumque uersa legentum pene ab omnibus  
hac pro causa contemnatur; unde a quibusdam nec ipsa lectione – ut non dicam  
transcriptione – digna penitus iudicatur. quod ipse intuens nec proprio infirmo cor-  
pori parcens auxiliante domino hanc nisus sum interpretari Latinis, indecens et in-  
15 congruum censens uestram maxime omnium ecclesiarum magistram, Romanam  
uidelicet ecclesiam, eadem synodo defraudari, cum uideam posteriori, id est octaua,  
magnificentissime decorari, praesertim cum sacrae bibliothecae uestrae, cuius minis-  
ter uestra dignatione consisto, ex hoc quod desuper mihi datum est *debitor sim* mi-  
nistrare, si tamen emulatus apostolum *ministerium meum* studeam honorare.  
20 Sane notandum est quaedam in hac synodo ex apostolorum et sextae uniuersalis  
synodi canonibus [sententiis] inueniri quae penes nos interpretata nec habentur nec  
admittuntur. et certe de apostolorum canonibus liquido nouimus quoniam his qui-  
dam facilem non praebuere consensum; sed et praedecessor uester beatissimus papa  
Stephanus non amplius ex his quam quinquaginta recipiendos synodice promulgauit,  
25 licet quaedam constituta pontificum ex ipsis canonibus assumpta esse uideantur.  
unde apostolatu uestro decernente non solum illos solos apostolorum quinquaginta  
canones ecclesia recipit, sed et omnes eorum utpote spiritus sancti tubarum, quin et  
omnium omnino probabilium patrum et sanctorum conciliorum regulas et institu-  
tiones admittit, illas dumtaxat quae nec rectae fidei nec probis moribus obuiant, sed  
30 nec sedis Romanae decretis ad modicum quid resultant, quin potius aduersarios, id  
est hereticos, potenter impugnant. ergo regulas quas Graeci a sexta synodo perhibent

PL 129,196

Ma. 982

La.-Co. 30

Rom. 367/2

PL 129,197

18 Rom. 1,14 19 Rom. 11,13

23 facilem – consensum cf. *Dionys. Exig. praef. 2,47–49 Glorie* 23–24 sed – promulgauit cf. *Conc. Later. a. 769 p. 88,1–3 Werminghoff* 27 spiritus sancti tubarum cf. e.g. *Act. I p. 39,14–15 al.; Hadr. p. 33,19*

P EH 1–4,24 deest V, adhibetur H

1 Praefatio] Incipit prologus in septimam synodum F Praefatio Anastasii bibliothecarii in septimam synodum ad Ioannem VIII. pontificem maximum *ed.Rom.\**, *om. Pe.-La.* 2 pontifici summo EH *edd.* 3 Interpretata] Ex interpretata *ed.Rom. (corr. Hard.)* | decessori H *edd.* | Adriano (*et sic saepe*) EH *ed.Rom.* 4 papae *ed.Rom. (corr. Hard.)* 5 uniuersalem *om. ed.Rom.\* (suppl. La.-Co.<sup>ms</sup> ex P)* 6 Niceam E Nicenam H<sup>ac</sup> (Niceam H<sup>2</sup> s.l.) | Hyrene EH Irene *ed.Rom.\** 9 paene P 10 fuit *coni. Dubielzig* 11 auerti EH | legentium EH *edd.* | paene P 13 transscriptione P 18 sim] sum EH *edd.* 20 est + quod EH 21 sententiis *deleui*, et *ante* sententiis *add. E<sup>2</sup> edd.* 23 facile EH *ed.Rom.* (facilem *La.-Co.<sup>ms</sup> ex P*) 24 amplius *om. EH edd.* | his + plus E<sup>2</sup> *edd.* 26 apostolorum *om. ed.Rom.\* fort. recte (suppl. La.-Co.<sup>ms</sup> ex P)* 27 eorum] „i. Pontificum Roman.” *ed.Rom.<sup>ms</sup> „id est Apostolorum” Hard.<sup>ms</sup> recte* 30 quin] qui *ed.Rom. (corr. Hard.)* 31 haeticos *ed.Rom.\* (ut semper)* | Graeci *ed.Rom.\* (ut semper)*

Ha. 20 editas ita in hac synodo principalis sedes admittit, ut nullatenus ex his illae recipian-  
 tur quae prioribus canonibus uel decretis sanctorum sedis huius pontificum aut certe  
 Ma. 983 bonis moribus inueniuntur aduersae, quamuis omnes hactenus ex toto maneant apud  
 Latinos incognitae, quia nec interpretatae, sed nec in ceterarum patriarchalium  
 sedium, licet greca utantur lingua, reperiantur archiuis, nimirum quia nulla earum, 5  
 cum ederentur, aut promulgans aut consentiens aut saltim praesens inuenta est,  
 quanquam eosdem patres illas Graeci promulgasse perhibeant qui in sexta synodo  
 sunt inuenti; sed hoc nullis probare certis possunt indiciis.

In eo sane quod frequenter uniuersalem in hac synodo Graeci patriarcham suum  
 inconuenienter appellant, apostolatus uester adulationi ueniam det saepe praelatis 10  
 suis non sine reprehensione placere studentum. uerum cum apud Constantinopolim  
 La.-Co. 31 positus frequenter Grecos super hoc uocabulo reprehenderem et fastus uel arrogan-  
 tia redarguerem, asserebant quod non ideo oecumenicon, quem multi uniuersalem  
 interpretati sunt, dicerent patriarcham, quod uniuersi orbis teneat praesulatum, sed  
 quod cuidam parti praesit orbis quae a christianis inhabitatur. nam quod grece oecu- 15  
 mene uocatur, latine non solum orbis, a cuius uniuersitate uniuersalis appellatur,  
 uerum etiam habitatio uel locus habitabilis nuncupatur.

Sed et illud notandum quoniam, ubicumque in huius synodi textu subsistentiam  
 posui, personam intelligi uolui; quod enim grece hypostasis dicitur, hoc nonnulli 20  
 personam, nonnulli uero subsistentiam interpretati sunt. porro subsistentiam multi  
 personam, multi uero substantiam esse intellexerunt; at ego illos secutus qui sub-  
 sistentiam non substantiam, sed personam intelligi uoluerunt – magni quippe sunt –,  
 ubicumque grece in hoc codice hypostasin repperi, in subsistentiam transtuli, hanc  
 personam sicut et alii quam plurimi uolens intelligi.

Tanta igitur auctoritate sancta ecclesia praedita non potest dissimulare; non potest 25  
 Rom. 368/1 quisquam semet rationabiliter ab imaginum adoratione sacrarum auertere; alioquin  
 PL 129,198 uestra debet pia doctrina doceri censuraque apostolica corrigi, praesertim cum nulli  
 sit fas a suo capite dissidendi nec quod uestram uiderit tenere sedem, quae omnium  
 est magistra, quoquomodo respuendi; quae enim super uenerabilium imaginum ad-  
 oratione praesens synodus docet, haec et apostolica uestra sedes, sicut nonnulla con- 30  
 scripta innuunt, antiquitus tenuit et uniuersalis ecclesia semper uenerata est et hac-

4–6 nec<sup>2</sup> – est Anastasium hac in re errauisse recte adnot. Hefele/Leclercq III 1 p. 580 adn. 1 = Hefele III p. 347 adn.  
 2 7–8 quanquam – inuenti cf. Act. IV 41 C 4–D 9 27–28 cum – dissidendi cf. Leo M. epist. 14 (ad Anast. episc.  
 Thessal.), PL 54, 676 B (laudatur apud Nicol. I. epist. 71 p. 392,29 Perels)

P EH

5 repperiantur P<sup>ac</sup> (p<sup>1</sup> exp. P<sup>c</sup>) fort. retinendum | eorum EH 6 saltem ed.Rom.\* 7 quamquam EH edd. (ut saepe)  
 8 nullus P<sup>ac</sup> (punctis corr. P<sup>c</sup>) 9 quod scripsi coll. Act. IV 55 A 11 al.: quo codd. | uniuersalem] oecumenicum  
 ed.Rom.<sup>m8</sup>, sed cf. Act. II p. 173,25 etc. 10 adolationi P 11 studentium EH edd. 12–13 arrogantiam E arrogan-  
 tium H 13 oecumenicum ed.Rom.\* 15 grece] Graeci ed.Rom.\* 15–16 oecumene (~ οἰκουμένη) scripsi coll. Hier.  
 in psalm. 95 p. 128,24–139,1 Morin: oecumeni P E Pe.-La. oecumenem ed.Rom.\* 16 uocant ed.Rom.\* | latine] a  
 Latinis ed.Rom.\* 19 ypotasis EH 21 esse] etiam E edd. | illos ego EH edd. 23 ypotasin E ypotasin H hypo-  
 stasim ed.Rom.\* | subsistentiam E (cf. p. 237,19 etc.; cf. COGD I p. 345): substantiam P H 24–25 uolens – Tanta P<sup>1</sup>  
 in ras. 26 quisque ed.Rom.\* | sacrarum adoratione ed.Rom.\* 28 discidendi ed.Rom.\* („fort. discedendi”  
 ed.Reg.<sup>m8</sup>), sed cf. epist. Leonis I l. | quod om. P | quae] que P 30 sedes uestra ed.Rom.\*

tenus ueneratur, quibusdam dumtaxat Gallorum exceptis, quibus utique nondum est harum utilitas reuelata; aiunt namque quod non sit quodlibet *opus manuum hominum* adorandum, quasi non sit codex euangeliorum *opus manuum hominum*, quem cotidie osculantes adorant, uenerabilior cane, quem non esse *opus manuum hominum* procul dubio non negabunt, similiter et forma sanctae crucis, quam se adorare omnes ubique christiani fatentur. in quo uidelicet considerare libet quia si quamlibet crucem auream uel argenteam aut ligneam adoramus, quae utique non est eadem ipsa crux in qua salus nostra patrata est, sed figura et imago eius, quare non adoremus figuram et imaginem eius qui eandem salutem *operatus est in medio terrae?* uenerabilior namque est qui salutem operatus est quam ea materia in qua idem salutem operatus est, ac per hoc magis est adoratione digna imago Christi salutem operantis quam imago crucis salutem tantummodo baiulantis.

Ha. 21

Ma. 984

Quamobrem, beatissime papa, *super montem excelsum ascende, sta in fortitudine, quasi tuba uocem exalta.* ecce enim deo auctore angelo tua ut quondam Petri percussente latera surrexisti, lumbos accinxisti, lucernam accendisti, zelo dei comederis. superest tantum ut fidem quam credis doceas, uiam quam tenes cunctis ostendas, quatinus deo auctore, te *filio excussorum*, prophetarum scilicet et apostolorum, ductore ac praeuio nos omnes oues Christi sollertiae tuae per Petrum et in Petro commissae inoffensis gressibus incedamus et ad amoena uitae perennis pascua Christo aperiente, qui *claves regni* in ipso et per ipsum tibi tradidit, feliciter ingredi mereamur.

Apostolatium uestrum ad exaltationem ecclesiae suae ac omnium nostrum salutem per multos annos gratia superna custodiat, domine sacratissime papa.

La.-Co. 32

2-5 Ps. 113,12; cf. Ex. 20,4; Deut. 4,16-18 etc. 9 Ps. 72,12 13-14 Is. 40,9 et 58,1 14-15 ecce - surrexisti cf. Act. 12,7 15 lumbos - accendisti cf. Lc. 11,33 et 12,35; Prou. 31,17 | zelo - comederis cf. Ps. 68,10 17 Ps. 126,4 (iuxta LXX) 18-19 oues - commissae cf. Ioh. 21,15-17 20 Mt. 16,19

1-3 quibusdam - adorandum *haec potius ad concilii Nicaeni aduersarios temporis Anastasii quam ad Libros Carolinos* (cf. *adn. marg. in E*) uel *Capit. Conc. Francof. uel Conc. Paris. a. 825 spectant*; cf. *Hincm. opusc. LV capit. adv. Hincm. Laud. c. 20 p. 219,30-220,5 Schieffer; Annal. Bert. (ad a. 872) p. 187, 16-18 Grat/Vielliard/Clémencet = p. 120,18-21 Waitz* 2-3 aiunt - adorandum cf. *Claud. Taur. epist. 14 (excerpta de imaginum cultu) p. 611,9-13 Dümmler; Agob. de picturis et imaginibus 1,27-31 et 28,2-5 Van Acker* 18 ductore - praeuio cf. *hymnum 'Veni creator spiritus' u. 19, p. 194 Dreves (Anal. Hymn. 50) = p. 374 Walpole*

P EH

1 dumtaxat - exceptis] *uerba quaedam erasa habet P in marg.*, hoc habet liber Caroli magni imperatoris E<sup>3m6</sup> (cf. *app. font.*) 7 eadem est EH *edd.* 17 quatenus EH *edd.* (*ut semper*) | prophetae P | et om. E<sup>ac</sup> H<sup>ac</sup> (*add. E<sup>2</sup> H<sup>2</sup> s.l.*) 18 ac praeuio P E<sup>ac</sup> (*prob.*) H<sup>ac</sup>: per inuia E<sup>2</sup> *edd.* ac prouio H<sup>pc</sup> (*o add. H<sup>2</sup> s.l.*) | Christi oues EH *edd.* | Petro P: petra E *edd.* Petrum H 19 ad amoena] admena E<sup>ac</sup> ad amena E<sup>2</sup> *edd.* | perhennis E 22-23 Apostolatium - papa P E *litt. maiusc.* 22 omnium] communem E *edd.* 23 sanctissime *ed. Rom.\**

## Tituli designantes in breui quae in hoc codice continentur

Prima actio continet testimonia diuersarum probabiliū scripturarum, quibus ostenditur hereticos ab heresi ad horthodoxam fidem conuersos posse suscipi, similiter et eos qui, cum fuerint sintue horthodoxi, manus tamen inpositionem ab hereticis habuerunt.

5

Secunda uero continet actio lectionem epistolarum Hadriani papae Romani et secundum tenorem earum cunctorum sacerdotum qui interfuerunt synodo professiones et promulgationes.

Rom. 368/2 Tertia autem actio continet receptionem antistitum ab heresi conuersorum et synodica Tarasii patriarchae et rescripta orientalium sacerdotum, necnon et subscriptiones episcoporum Hadriani papae ac orientalium pontificum scripta approbantium et ita sapere profitentium.

10

PL 129,199

Quarta dein actio circumfert testimonia sacrae scripturae ac diuersorum sanctorum patrum pro imaginibus.

Quinta praeterea continet actio testimonia ostendentia iconomachos aequalia super imaginibus reprobis quibusque ac hereticis operari uel sapere.

15

Sexta uero designat actio hereticorum blasphemias et harum ualidam destructionem.

PL 129,200 Porro septima circumfert actio terminum sanctae synodi huius, subscriptiones episcoporum, epistolam synodi imperatoribus missam, item aliam ad clerum Constantinopolitanum, sermonem laudatorium et kanones ab eadem synodo promulgatos.

20

Item epistola Tarasii sanctissimi patriarchae ad Hadrianum summum pontificem pro synodo.

Item eiusdem ad eundem de non ordinandis ecclesiasticis officiis per pecunias.

Item eiusdem ad Iohannem presbyterum egumenum et anachoritam pro eadem re.

## P EH

1 Tituli – continentur *litt. maiusc.* P E 3 hereticos] haeticos *ed.Rom.\* (ut semper)* | ab] ad P<sup>ac</sup> (d *exp.* et b *super-scr.* P<sup>c</sup>) | haeresi *ed.Rom.\* (ut semper)* | orthodoxam *ed.Rom.\* (ut semper)* 6 Adriani EH *ed.Rom.* 7–8 professionem et promulgationem *ed.Rom.\** 11 ita + se E<sup>2</sup> *edd.* 13 dehinc E<sup>2</sup> *edd.* 15 preterea *codd.* | equalia *codd.* 16 ac *om. ed.Rom.\** | hereticis *post sapere E edd., fort. hereticos scribendum* 17 blasphaemias P | nalidam P<sup>ac</sup> (n *exp.* et u *superscr.* P<sup>c</sup>) 18 Septima porro *ed.Rom.\** 20 canones EH *edd.* 21 epistolam *ed.Rom.corr.\**, *sed Anast. ea quae sequuntur (numerantur VIII–X in codd.) non attribuit septimae actioni* | Adrianum *codd., corr. ed. Reg.* 24 egumenum *scripsi* (egum- *legitur in Anastasii codice interpretationis concilii a. 869 (Vat. lat. 4965) et in P aliis locis semper fere*): hegumenum P heguminum EH | anachoretam *ed. Reg.\**

Diualis sacra directa a Constantino et Hirene augustis ad sanctissimum et beatissimum Hadrianum papam senioris Romae PL 129,199

Qui a domino nostro Iesu Christo uero deo nostro suscipiunt siue imperii dignitatem siue principalis sacerdotii honorem debent quae illi placita sunt et cogitare et Ha. 22  
5 curare et creditos sibi ab illo populos secundum eius uoluntatem regere et gubernare. ergo debitum nobis et uobis, o sacratissimum caput, hoc est ut irreprehensibiliter quae eius sunt sapiamus et in suis uersemur, utpote ab ipso nos quidem imperium, uos uero principalis sacerdotii dignitatem suscipientes. Ma. 985

Incipimus ergo hinc sermonem: scit uestra paterna beatitudo quae pridem facta sunt 10 in hac regia nostra ciuitate propter uenerabiles imagines, qualiter qui ante nos regnauerunt eas destruxerint et in inhonestatem atque iniuriam posuerint – utinam non illis imputetur; melius enim illis fuerat non mittere manus suas in ecclesiam –, quoniam et omnem populum qui hic est, immo orientalem, eodem modo seduxerunt et in propriam uoluntatem retraxerunt, usque quo deus suscitauit nos regnare in his, 15 qui in ueritate quaerimus gloriam eius et tenere quae tradita sunt a sanctis apostolis suis et omnibus simul doctoribus.

Vnde nunc constanter cum mundo corde et uero cultu, qui ad deum pertinet, una La.-Co. 33 cum omnibus subditis nostris et his sacerdotibus doctissime locuti sumus et cum consilio decreuimus ut fieret uniuersale concilium. et rogamus uestram paternam 20 beatitudinem, immo uero dominus deus rogat, *qui uult omnes saluos fieri et in agnitionem ueritatis uenire*, ut det se ipsam et nullam tarditatem faciat et ascendat huc in Rom. 369/1

20–21 1 Tim. 2,4

1–7,8 *sacra imp. Constantini VI. et Irenae ad Hadr.*; cf. Dölger/Müller, *Reg. n. 343a. sacrae graecae, quae non est seruata, uersionem latinam iam primae Actorum uersioni latinae, quam Anastasius hic repetit, praepositam esse ex eo cognoscitur, quod in LC et Hadr. loci ex hac sacra (cf. app. testim.; de LC I 1 p. 105,11–12 cf. Freeman p. 105 adn. 61) adferuntur* 3–8 cf. Iustin. nou. 6 pr. p. 35,27–36,1 Schoell/Kroll (cf. etiam Act. III p. 246,13–16); Maccarrone, *Il papa Adriano p. 54 adfert Gelas. I. epist. ad Anast. imp. p. 20,5–6 Schwartz (= epist. 12,2 p. 350,23–351,2 Thiel), sed cf. Uphus p. 39*

1–7,8 *sacra exscripta est in Vita Hadriani p. 296–297 Gaudenzi* 1 Diualis cf. LC I 3 p. 120,8–9 (= I Capit. p. 103, 7–8): De eo, quod Constantinus et Haerena gesta vel scripta sua „diualia” nuncupant. 9–16 quae – doctoribus ~ *Hadr. epist. ad imp. p. 119,18–121,5* 14–15 deus – eius ~ LC I 2 p. 115,11–14 (= I Capit. p. 103,4–6): De eo, quod Constantinus et Haerena in epistola ad uenerabilem papam apostolice sedis Adrianum directa scripserunt: „Elegit nos Deus, qui in ueritate quaerimus gloriam eius.” 19–21 rogamus – huc = *Nicol. I. ep. 88 p. 458,21–24 Perels* 19–20 rogamus – fieri ~ LC I 4 p. 124,18–21 (= I Capit. p. 103,9–11) = \**Hadr. p. 45,5–8* (In epistola imperatoris. Capitulo VIII): De eo, quod Constantinus et Haerena in epistola sua uenerabili papae Adriano (*om. Hadr.*) urbis Rome scripserunt: „Rogamus tuam paternitatem et maxime Deus rogat, qui nullum hominem uult perire.”

P EH 1 Diualis inc. V *Vita* 9–16 ~ *Hadr. epist. ad imp.* 14–15 ~ LC 19–21 = *Nicol.* 19–20 ~ LC \**Hadr.*

1 a om. V<sup>ac</sup> (*correctio in marg. adscripta, quae punctis suprapositis indicata est in textu, hodie deperdita est*) E<sup>ac</sup> (*add. E<sup>2</sup> s.l.*) *Vita* | Hyrene V *Irene ed. Rom.\** 6 sanctissimum *ed. Rom.\** 10 nostra regia *ed. Rom.\** 11 destruxerunt *ed. Rom.\** | et in inhonestatem P (et in inhonestate *Hadr. epist. ad imp., fort. etiam hic scribendum*): et in honestatem VE et in honestate *Vita* et in deonestatem *ed. Rom.\** | iniuria *Vita fort. recte, cf. Hadr. epist. ad imp.* | posuerunt *ed. Rom.\** 11–12 illis non *ed. Rom.\** 12 illis<sup>2</sup> *om. VE Vita, sed cf. Hadr. epist. ad imp.* | fuisset *Hadr. epist. ad imp.* 12–13 quoniam] quin E<sup>2</sup>, *om. ed. Rom.\** quia *Hadr. epist. ad imp.* 13 et<sup>1</sup> *om. Mansi* | immo orientalem *fort. interpretamentum in ipsa uersione additum; cf. Hadr. epist. ad imp.* 13–14 et<sup>2</sup> – retraxerunt *om. P* 14 *ras. post suscitauit in VE* 15 gloriam eius quaerimus *Vita* | quaerimus *ed. Rom., cf. Vita et LC: quęrunt P om. VE (lac. indic. E<sup>2m</sup>)* | sanctis *om. ed. Rom.\** 16 simul] suis *La.-Co.\**, *sed cf. Hadr. epist.* 17 qui] quae F *Vita edd.* | pertinent *ed. Rom.\* ex F* 18 his] *fort. leg. hic (= qui hic sunt ~ αὐτόθι), cf. infra p. 6,10 et 20* | doctissimis *ed. Rom.\* fort. recte* 20 immo uero] *magis quidem Nicol. | saluos om. P<sup>ac</sup>, add. P<sup>cm</sup>*



stabilitatem et firmitatem antiquae traditionis super uenerabilibus imaginibus; debi-  
tum enim illi est hoc facere. agnoscit uero quia scriptum est: *consolamini, consola-*  
*mini* populum meum, sacerdotes, *dicit dominus et labia sacerdotum custodient scien-*  
*tiam, et de ore eius egredietur lex*, quoniam *angelus domini exercituum est*. et iterum  
diuinus et ueritatis praedicator apostolus, qui *ab Hierusalem* et circuitu *usque Hilli-*  
PL 129,200 *ricum* praedicaui euangelium, sic mandauit: *pascite gregem domini cum disciplina,*  
*quem adquisiuit proprio sanguine.*

Et tanquam uerus primus sacerdos et is qui in loco et sede sancti et superlaudabilis  
apostoli Petri praesidet, sicut dictum est, ascendat et simul cum omnibus sacerdoti-  
Ma. 986 *bus* qui hic sunt inueniatur, et uoluntas domini fiat: *ubi enim sunt duo uel tres con-*  
*gregati in nomine domini*, sicut euangelice didicimus, *ibi est in medio eorum*. certifi-  
cetur enim et confirmetur a magno deo et rege omnium domino nostro Iesu Christo

et a nobis seruis eius quoniam ascendentem uestram paternam et sacram beatitudi-  
nem huc cum omni honore et gloria habemus et suscipere et quae oportuna sunt im-  
pertiri, et iterum expleto capitulo – quod beneplacito Christi dei speramus fieri –  
La.-Co. 34 *cum honore et magnitudine praeire illam habemus ad remeandum ad propria*. si  
enim non potuerit ascendere huc – quod putamus non fieri; scimus enim eum studio-

Rom. 369/2 *sum esse circa diuina* –, eligat uiros honorabiles habentes scientiam et dirigat una  
cum syllabis, ut inueniantur ex persona sacrae et paternae uestrae beatitudinis hic.  
uerumtamen conuenientibus ipsis cum omnibus sacerdotibus qui hic sunt, synodice  
confirmetur antiqua traditio sanctorum patrum nostrorum, et confundatur omne zi-  
zanium male plantatum, et domini et saluatoris nostri Iesu Christi uerbum impleatur  
quoniam *portae inferi non praeualebunt aduersus eam*. et ex hoc non sit schisma et  
separatio in una sancta catholica et apostolica ecclesia, cuius *est caput ipse Christus*  
*uerus deus noster*.

Constantinum praeterea sanctissimum episcopum Leontinae Christo amabilis Sici-  
liae nostrae insulae, quem et cognoscit paterna uestra beatitudo, adduximus ad nos et  
Ha. 23 *facie ad faciem loquentes direximus cum praesenti nostra uenerabili iussione ad uos*.

2–3 *consolamini* – dominus cf. *Is. 40,1–2 (Sept.)* 3–4 *labia* – est cf. *Mal. 2,7* 5–6 cf. *Rom. 15,19* 6–7 cf. *1 Petr. 5,2*;  
*Ier. 3,15*; *Act. 20,28* 10–11 *Mt. 18,20* 21–22 confundatur – plantatum cf. *Mt. 13,29–30* 23 *Mt. 16,18* 24–25 *Eph.*  
*4,15*; *1 Iob. 5,20*

9 sicut dictum est cf. *supra p. 5,21–6,1*

16–21 si – nostrorum cf. *Hadr. epist. ad Taras. p. 183,5–8* 16–19 si – syllabis = *Nicol. I. epist. 88 p. 458,24–25*  
*Perels* 21–23 confundatur – *eam* ~ *Hadr. epist. ad imp. p. 165,15–17*; *Hadr. epist. ad Taras. p. 185,1–3*; cf. *etiam*  
*Act. I p. 40,4–8*

P VE *Vita* 16–19 = *Nicol.*

3 *populus meus* *Vulg.*, sed cf. *Sept.* | sacerdotes *om. Vulg.*, sed cf. *Sept.* | custodiunt VE *Vita edd.*, sed cf. *Vulg.*  
4 *egredietur lex*] *legem* requirent *Vulg.* | quoniam] quia *Vulg.* 5 et circuitu usque ~ καὶ κύκλω μέχρι, *aliter Vulg.*  
5–6 *Hilliricum* P E: *Hylliricum* V *Vita* *Illyricum ed.Rom.\** 7 *acquisiuit* VE *edd.* 8 is VE: his P 9 *apostoli om.*  
V | praesidat (*an praesideat?*) P<sup>c</sup> (e *exp.*, a *superscr.* P<sup>c</sup>) | dictum VE *Vita*: scriptum P 11 *domini] meo ed.Rom.\* ex*  
*Vulg.* | *euangelice sic* P | est] *sum ed.Rom.\* ex Vulg.* 12 *omniumque* E *edd.* 13 *quoniam] qui E<sup>2</sup> (i in ras)* quod  
*ed.Rom.\** 14–15 *impartiri ed.Rom.\* ex F* 15 *dei Christi* VE *Vita edd.*, deo V<sup>ac</sup> (i in o *scr.* V<sup>ac</sup>) 16 *praeire fort. est*  
*mala interpretatio uerbi* προπέμπειν 17 *enim' om. Nicol., exspectaueris* autem 17–18 quod – *diuina om. Nicol.*  
18 *honorabiles* – *scientiam] pretiosissimos Nicol.* 22 *domini nostri saluatoris ed.Rom.\** 23 *eam] ea* V | *scisma* VE  
*Vita* 24 *capud* P 25 *deus] dominus Vita* 26 *Leontinum* V *edd. (corr. La.-Co.<sup>m8</sup> ex P)* 26–27 *Sicelię* P<sup>ac</sup> (e<sup>1</sup> *exp.*,  
i *superscr.* P<sup>c</sup>), *fort. Siciliae scribendum; cf. p. 39,2 etc.* 27 et cognoscit] etiam noscit *ed.Rom.\** 28 ad nos P

qui cum peruenerit, continuo absolue eum, ut remeet ad nos, scribens nobis per ipsum aduentum tuum, quibus diebus habet moueri illinc et proficisci ad nos. porro sanctissimum episcopum Neapolitanum omnino tenere habet ut cum ipso ascendat huc. etenim iter uestrum per Neapolim et Siciliam habet fieri, et super hoc stratigo PL 129,201  
 5 Siciliae iussimus ut omnis requiei et honoris uestri curam habeat, quo ueniat paterna PL 129,202  
 uestra beatitudo ad nos.

Legimus

Data quarto kalendas Septembrias indictione septima a regia urbe

---

4-6 stratigo - nos = *Deusd.* IV 10 p. 404,20-21

P VE Vita            4-6 = *Deusd.*

1 peruenerit] uenerit ad uos *ed.Rom.\** | remeet *ed.Rom. (corr. ed.Reg.)* | nobis] uobis VE<sup>ac</sup> (*prob.*) | per ~ διὰ ?  
 4 Siciliam P<sup>ac</sup> (i *superscr.* P<sup>c</sup>) fort. *retinendum*; uide supra | stratigo *ed.Reg.\** 5 Siciliae P<sup>ac</sup> (e<sup>1</sup> *exp.*, i *superscr.* P<sup>c</sup>)  
 fort. *retinendum*; uide supra 5-6 uestra paterna *Deusd. ed.Rom.\** 7-8 Legimus - urbe P E *litt. maiusc.* 8 Qata  
 P<sup>ac</sup> (Q *exp.*, D *superscr.* P<sup>c</sup>) | quarto] IIII. VE | kalendas P *ed.Reg.*: kl + *abbr.* VE kalend. *ed.Rom.* | Septembris E *ed.*  
*Reg.\** Septembr. *ed.Rom.* | septima] VII. VE VIII. *coni. Pagi in adn. ad C. Baronii Annales ecclesiasticos (ed. Lucae*  
*1743, uol. 13) p. 170 fort. recte (cf. Speck, Konstantin VI. p. 143 et adn. 301; Rochow p. 242-243); mendum non ex*  
*falsa indictione, sed alia quadam causa explicandum esse suspic. Thümmel, Konzilien p. 110* | a regia urbe *om. Vita* |  
 urbae P<sup>ac</sup> (a *exp.* P<sup>c</sup>)

Ἀπολογητικός πρὸς τὸν λαὸν ἀσχεδιάστως λεχθεὶς ἐν τῇ ἡμέρᾳ, ἧ ἐδήλωσαν οἱ βασιλεύοντες τοῖς λαοῖς τοῦ γενέσθαι πατριάρχην, παρὰ Ταρασίου τοῦ καὶ προχειρισθέντος εἰς ἰνδικτιῶνα ὀγδόῃν ἔτους ἀπὸ κτίσεως κόσμου ,ςσ'λγ'

„Οἱ τῆς ἀμωμήτου ἡμῶν πίστεως τῶν χριστιανῶν φύλακες καὶ ζηλωταὶ τῶν εἰς δόξαν θεοῦ γενομένων πιστοὶ βασιλεῖς ἡμῶν, ὡς πάντων τῶν εἰς ἀρέσκειαν αὐτοῦ καὶ εἰς συμφέρον ἡμῶν τῶν χριστιανῶν τὴν φροντίδα ποιούμενοι, μάλιστα δὲ τῶν ἐκκλησιαστικῶν καὶ νῦν ἐπιμελῶς διαμεριμνήσαντες καὶ διανοηθέντες τοῦ ἀρχιερέα προχειρισθῆναι ἐν ταύτῃ τῇ βασιλίδι αὐτῶν πόλει ἐπὶ τὸν εὐσεβῆ αὐτῶν νοῦν με ἀνέλαβον καὶ φανερώς μοι τὸ βεβουλεμένον αὐτοῖς ἐξειπεῖν ἐκέλευσαν. ἐμοῦ δὲ πρὸς τοῦτο ἀνάξιον ἐμαυτὸν εἶναι ἀποφνημαμένου καὶ μηδεμίαν συγκατάθεσιν ποιησαμένου, ὡς τὸν ζυγὸν τοῦ φορτίου μὴ δυναμένου βαστάσαι ἢ ὑπενεγκεῖν, ἐκέλευσαν με προαγάγειν κατὰ πρόσωπον ὑμῶν, διότι καὶ σύμψηφοι γεγόνατε τῇ βουλῇ ταύτῃ.

- Ma. 987 Καὶ νῦν, ὧ ἄνδρες φοβούμενοι τὸν θεὸν καὶ ἔχοντες αὐτὸν ἀεὶ ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν, οἱ τῇ τοῦ Χριστοῦ κλήσει τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν ὀνομαζόμενοι, χριστιανοὶ 15  
Rom. 370 λέγω, ἀκούσατε βραχὺν λόγον ἀπολογίας παρὰ τῆς ἡμετέρας εὐτελείας καὶ οὐθενότητος. ἐγὼ μὲν, εἴ τι τοῖς εὐσεβέσιν ἡμῶν βασιλεῦσι καὶ κατὰ πάντα ὀρθοδόξοις ἀπελογησάμην, καὶ ἐνώπιον ὑμῶν προσαπολογοῦμαι· φόβῳ συνέχομαι καταθέσθαι ἐπὶ τῇ ψήφῳ ταύτῃ, καὶ εὐλαβοῦμαι ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ προσδραμεῖν οὕτως  
La.-Co. 36 καὶ ὡς ἔτυχεν ἀπερὶσκέπτως, ἵνα μὴ ὑποπέσω φοβερῶ κατακρίματι. εἰ γὰρ ὁ θεοῦ 20  
φωνῶν ἀκροασάμενος οὐρανὸν τε ἐσχηκῶς παιδευτήριον καὶ παραδείσου θεωρὸς γενόμενος ἀκούσας τε ἄρρητα ῥήματα καὶ βαστάσας τὸ ὄνομα τοῦ θεοῦ ἐνώπιον ἔθνῶν καὶ βασιλέων Παῦλος ὁ θεῖος ἀπόστολος Κορινθίους γράφων ἔλεγε· μήπως ἄλλοις κηρύξας αὐτὸς ἀδόκιμος γένωμαι, πῶς ἐγὼ ὁ τῷ κόσμῳ συναναστρεφόμενος καὶ μετὰ λαϊκῶν ἠριθμημένος καὶ στρατευόμενος ἐν ταῖς βασιλικαῖς ὑπηρεσίαις 25  
οὕτω χωρὶς ἀνακρίσεως καὶ περισκέψεως δύναμαι εἰσπηδησαὶ εἰς τὸ τῆς ἱερωσύνης μέγεθος· φοβερὸν τὸ ἐγχείρημα πρὸς τὴν ἐμὴν σμικρότητα, θρασὺ τὸ ἐπιτήδευμα.

14 ἄνδρες – θεὸν cf. Act. 13,16 et 13,26 15 Χριστοῦ – ἡμῶν cf. 1 Ioh. 5,20; Ioh. 17,3 19 εὐλαβοῦμαι – θεοῦ cf. 1 Reg. 18,15 etc. 20–21 ὁ θεοῦ – παιδευτήριον cf. Act. 22,6–10 21–22 παραδείσου – ῥήματα cf. 2 Cor. 12,4 22–23 Act. 9,15 23–24 1 Cor. 9,27

1–12,7 Tarasii apologeticus ex eodem fonte excerptus (narratione scilicet de concilio quadam), quem Theoph. p. 458,21–460,22 exscripsit, Actis posteriore tempore antepositus est; ea, quae in illa narratione apologetico antecedeant, exstant apud Theoph. p. 458,10–20 (ex Theoph. pendet uita Irenae c. 6 Halkin)

HV T 1–12,7 = Theoph. 17–10,26 ἐγὼ – ἐξελέσθαι Am f. 148<sup>v</sup>–149<sup>r</sup>

1 [...] τῆς ἑβδόμης συνόδου α' add. V<sup>1</sup> in marg. sup. (pars tituli margine reciso euanuit) τῆς ζ' συνόδου add. T<sup>1</sup> in marg. sup. Πρακτικὰ τῆς ἑβδόμης συνόδου ed.Rom.\*; sed cf. lat. | ἀσχεδιάστως λεχθεὶς T, cf. lat.: σχεδιασθεὶς HV edd. | ἡμέρα + ἐν HV 2 βασιλεύοντες] βασιλεῖς H | καὶ om. V 3 ἡ' H | ,ςσ'λγ' om. H 5 δόξαν + τοῦ T, sed cf. Theoph. | γινομένων H Theoph. | ὡς om. H Theoph., sed cf. lat. | τῶν om. ed.Rom.\* 6 εἰς om. Theoph. | τῶν χριστιανῶν om. Theoph. | μάλιστα δὲ] καὶ μάλιστα Theoph. (x) 8 προχειρισθῆναι V Theoph. (cf. p. 12,8 etc.): ἐγχειρισθῆναι H T 9 ἐξειπεῖν τὸ βεβουλημένον (-λευμ-ed.Rom.\*) αὐτοῖς T edd., sed cf. Theoph. 10 ἀναξίου V ἀναξίον (sic) H | ἐμαυτὸν om. HV Theoph. (m) ἐαυτὸν Theoph. (rell.) | εἶναι om. Theoph. 11 δυναμένου + μου T 12 προαγάγειν etiam Theoph. (yz) 14 νῦν V<sup>1-2</sup> s.l. T Theoph., cf. Chron.trip.: om. H V<sup>ac</sup> | ὧ scripsi coll. Theoph.: οὖν T edd., om. HV | ταῖς καρδίαις T (cf. lat. et Theoph.): τῇ καρδίᾳ HV 15 τοῦ! om. ed.Rom.\* 18 ante φόβῳ add. ὅτι T edd., sed cf. lat. et Theoph. | συγκαταθέσθαι Theoph. 19 οὕτως + εὐκόλως T edd. (ras. post οὕτως in V), sed cf. lat. et Theoph. 20 ἀπερὶσκέπτως καὶ ὡς ἔτυχεν V | ὑποπέσαιμι Am | κατακρίματι] κρίματι V | θεοῦ] θεῖων Theoph., sed cf. lat. 21 ἀκροάμενος HV, sed cf. Theoph. | παραδείσου T 22 τε] τὰ V | ἄρρητα H 24 ὁ om. HV 25 ταῖς om. Theoph. 26 εἰς HV, cf. Theoph.: ἐπὶ T Am

Apologeticus ad populum a Tarasio a secretis compendiose dictus die qua intima-  
uerunt imperantes Hirene et Constantinus populis, ut fieret patriarcha, qui et pro-  
motus est indictione octaua anno a creatione mundi VI CCXCIII

„Immacolatae fidei nostrae, id est christianorum, custodes et eorum quae in gloriam  
5 dei fiunt aemulatores, fideles imperatores nostri, tanquam omnium in beneplacitum  
eius et in commodum nostrum christianorum uidelicet curam facientes et maxime  
nunc ecclesiastica negotia diligenter et sollicite considerantes, quo summus sacerdos  
in hac regia urbe sua constituerer, in suae pietatis animum <me> assumpserunt, et ut  
manifeste mihi diceretur quod consiliati sunt praeceperunt. cumque ego ad hoc me  
10 indignum esse pronuntiarem et nullam condescensionem facerem, utpote qui iugum  
huius sarcinae portare uel sufferre non possem, iusserunt me adduci ante faciem uest-  
tram pro eo quod et huius consilii participes effecti sitis.

Ma. 988

Et <nunc, o> uiri deum timentes et eum semper in cordibus uestris habentes, uos  
aio, qui Christi uocatione, ueri uidelicet dei nostri, nominamini christiani, audite  
15 breuis sermonis ab exiguitate ac humilitate nostra rationem. ego quidem quicquid  
piis imperatoribus nostris et per omnia horthodoxis responderim, et in conspectu  
uestro rationis meae apologia respondeam: timore deprimor ad consentiendum huic  
electioni, et uereor a facie dei currere taliter et quomodolibet incircumspectus, ut  
non terribili damnationi succumbam. si enim Paulus diuinus apostolus, qui dei  
20 uoces audiuit caelumque habuit correptionem et paradisi inspector effectus est  
audiuitque *archana uerba et portauit nomen dei in conspectum nationum et regum*,  
Corinthiis scribens dicebat: *ne forte cum aliis praedicauerim ipse reprobus efficiar*,  
quomodo ego, qui in mundo conuersatus et cum laicis connumeratus in imperatoris  
administrationibus militaui, sic absque diiudicatione atque circumspectione possum  
25 insilire ad sacerdotii magnitudinem? horrendum conamen ad exiguitatem meam et  
temerarium studium.

Rom. 370

La.-Co. 35

4-13,7 Immacolatae – alligata = *Chron.trip. p. 304,21-306,7 (ubi Anast. uersionem Actorum hic illic correctam iterauit)*

P VE

1-3 Apologeticus – mundi VI CCXCIII *om. V spatium relinquens*, Acta septimae synodi ante Apologeticus *add. Hard.* 1 ductus P<sup>ac</sup> (u *exp.*, i *superscr.* P<sup>c</sup>) 2 Hirene E Irene *ed. Rom.\** 3 creatore P<sup>ac</sup> (ore *sublin.*, ione *superscr.* P<sup>c</sup>) 4 Immacolatae VE (1 *om. V relinquens rubricatori*) | id est *om. Chron.trip. recte? cf. gr. et Theoph.* 5 fideles + et *ed. Rom.\** 6 christianorum uidelicet *om. Theoph. et Chron.trip., sed cf. gr.* 7 nunc *om. V* 8 constitueretur *ed. Rom.\* non male (cf. gr.), sed constituerer habet etiam Chron.trip. (error Anastasii?)* | me *add. ed. Rom., cf. gr. et Chron.trip.* 9 manifestum E *edd., sed cf. Chron.trip.* | dicerentur E<sup>ac</sup> (n *del. E<sup>x</sup>*) redderetur *ed. Rom.\**, *sed cf. Chron.trip.* | cumque] que *om. ed. Rom.\** | ego *om. Chron.trip.* | ad *om. ed. Rom.\**, *sed cf. Chron.trip.* 11 portare *om. V (uide infra)* | uel *om. E et ed. Rom.\** 13 nunc o *addidi (nunc add. ed. Rom.), cf. gr., Theoph., Chron.trip.* | deum] dominum *ed. Rom.\* ex F* 14 uestri E | nominamini P: nomini V nomine E 15 ac P E<sup>pc</sup>: hac VE<sup>ac</sup> (h *eras.*) | quidam P<sup>ac</sup> (a *exp.*, e *superscr.* P<sup>c</sup>) 16 piissimis VE *edd.* | et<sup>2</sup>] etiam E *edd.* 17 respondeo *ed. Rom.\** 18 uereor P, *cf. Chron.trip.: reueor VE edd.* | incircumspecte *ed. Rom.\** 20 correptionem (~ παιδευτήριον, correptio ~ νοουθεσία *habent Gloss.*) P V: correptorem E *edd.* (gr. *scolam ed. Rom.<sup>m8</sup>*) erudiens se *Chron.trip. (ubi Anast. priorem uersionem correxerit)* 21 arcana *ed. Rom.\** | conspectu VE *edd. (sed cf. infra p. 41,16)* 23 in<sup>2</sup> *om. ed. Rom.\** | imperatoris P V, *sed cf. Chron.trip.* 24 ministracionibus *ed. Rom.\**

Ἡ δὲ αἰτία τοῦ φόβου καὶ τῆς ἐμῆς παραιτήσεώς ἐστὶν αὕτη· ὁρῶ καὶ βλέπω τὴν ἐπὶ τὴν πέτραν Χριστὸν τὸν θεὸν ἡμῶν τεθεμελιωμένην ἐκκλησίαν αὐτοῦ διεσχισμένην νῦν καὶ διηρημένην, καὶ ἡμᾶς ἄλλοτε ἄλλως λαλοῦντας καὶ τοὺς τῆς ἀνατολῆς ὁμοπίστους ἡμῶν χριστιανούς ἐτέρως, καὶ συμφωνοῦντας αὐτοῖς τοὺς τῆς δύσεως, ἡλλοτριωμένους δὲ ἡμᾶς ἐκείνων ἀπάντων καὶ καθ' ἐκάστην ὑπ' αὐτῶν ἀναθεματι- 5 ζομένους. δεινὸν ἐστὶ τὸ ἀνάθεμα, πόρρω τοῦ θεοῦ βάλλει καὶ τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν ἐκδιώκει ἀπάγον εἰς τὸ σκότος τὸ ἐξώτερον. οὐκ οἶδεν ὁ τῆς ἐκκλησίας νόμος καὶ ὄρος ἔριν ἢ φιλονεικίαν, ἀλλ' ὡσπερ οἶδεν ὁμολογεῖν ἐν βάπτισμα, μίαν πίστιν, οὕτως καὶ συμφωνίαν μίαν ἐπὶ παντός ἐκκλησιαστικοῦ πράγματος. οὐδὲν γὰρ οὕτως ἐστὶν ἐνώπιον τοῦ θεοῦ ἀπόδεκτον καὶ εὐάρεστον ὡς τὸ ἐνωθῆναι 10 ἡμᾶς καὶ γενέσθαι μίαν καθολικὴν ἐκκλησίαν, καθὰ καὶ ἐν τῷ συμβόλῳ τῆς εἰλικρινοῦς ἡμῶν πίστεως ὁμολογοῦμεν.

Καὶ αἰτοῦμεν, ἀδελφοί — οἶμαι δὲ καὶ ὑμεῖς, ἐπειδὴ γινώσκω τὸν φόβον τοῦ θεοῦ ἔχειν ὑμᾶς — παρὰ τῶν εὐσεβεστάτων καὶ ὀρθοδόξων βασιλέων ἡμῶν σύνοδος 15 οἰκουμενικὴν συναθροισθῆναι, ἵνα γενώμεθα οἱ τοῦ ἐνός θεοῦ ἐν καὶ οἱ τῆς τριάδος ἡνωμένοι καὶ ὁμόψυχοι καὶ ὁμότιμοι, οἱ τῆς κεφαλῆς ἡμῶν Χριστοῦ σῶμα ἐν συναρμολογούμενον καὶ συμβιβαζόμενον, οἱ τοῦ ἁγίου πνεύματος οὐ κατ' ἀλλήλων, ἀλλὰ σὺν ἀλλήλοις, οἱ τῆς ἀληθείας τὸ αὐτὸ φρονοῦντες καὶ λέγοντες. καὶ μὴ ἦ ἔρις καὶ διχοστασία ἐν ἡμῖν, ὅπως ἢ εἰρήνη τοῦ θεοῦ ἢ ὑπερέχουσα πάντα νοῦν φρουρή- 20 ση πάντας ἡμᾶς.

Καὶ εἰ μὲν κελεύουσιν οἱ τῆς ὀρθοδοξίας πρόμαχοι βασιλεῖς ἡμῶν ἐπὶ τῇ ἐμῇ αἰτήσει ἐπινεῦσαι, συγκατατίθημι καὶ γὰρ καὶ τὴν κέλευσιν αὐτῶν ἐκπληρῶ καὶ ὑμῶν τὴν ψῆφον ἀσπάζομαι· εἰ δὲ μὴ γε, ἀδυνάτως ἔχω τοῦτο ποιῆσαι, ἵνα μὴ ὑποβληθῶ τῷ ἀναθέματι καὶ εὐρεθῶ καταδεδικασμένος ἐν τῇ ἡμέρᾳ τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ κριτοῦ 25 τῆς δικαιοσύνης, ἔνθα οὔτε βασιλεὺς οὔτε ἱερεὺς οὔτε ἄρχοντες οὔτε πλήθος ἀνθρώπων δύνανταί με ἐξελέσθαι. καὶ εἴ τί ἐστὶν ἀρεστὸν ὑμῖν, ἀδελφοί, δότε τῆς ἐμῆς ἀπολογίας, φράσαι δὲ μᾶλλον αἰτήσεως, τὴν ἀπόκρισιν."

2 ἐπὶ τὴν πέτραν Χριστὸν cf. 1 Cor. 10,4 7 Mt. 8,12; 22,13; 25,30 8-9 ἐν — πίστιν cf. Eph. 4,5 10 ἐνώπιον — εὐάρεστον cf. 1 Tim. 2,3 et 5,4; Hebr. 13,21 16-17 οἱ — συμβιβαζόμενον cf. Eph. 4,15-16; Col. 1,18 18-19 ἔρις καὶ διχοστασία cf. Gal. 5,20 19-20 Phil. 4,7 24 1 Cor. 1,8 24-25 κριτοῦ — δικαιοσύνης cf. Ps. 9,5

1-6 ὁρῶ — ἀναθεματιζομένους ad uerbum fere congruunt cum sacra impr. ad syn. p. 46,18-22 13-15 καὶ αἰτοῦμεν — συναθροισθῆναι cf. sacra impr. ad syn. p. 46,22-23 15-18 ἵνα — λέγοντες ~ Greg. Naz. or. 6 (de pace I) c. 4,10-14 Calvet-Sebasti 15-19 ἵνα — νοῦν cf. Taras. epist. ad episc. or. p. 242,25-27

#### HV T

1 αἰτία + μάλιστα T Am edd., sed cf. lat. et *Theoph.* 4 συμφωνοῦντας + μὲν T edd., sed cf. *Theoph.* | δύσεως + καὶ HV 5 ἡλλοτριωμένους H (iou in ras.?) T *Theoph.*; cf. p. 46,21 | δὲ om. HV | ἡμᾶς] ὑμᾶς H | ἅπαντας H | ὑπ' ἀπ' V 7 εἰς τὸ ἐξώτερον σκότος V 8 καὶ ὄρος om. V, ὄρος καὶ νόμος *Theoph.* | ὡσπερ] ὡς πᾶν H | ὁμολογεῖσθαι HV ὁμολογεῖν + εὐσεβῶς T edd., sed cf. lat. et *Theoph.* 9 πράγματος ἐκκλησιαστικοῦ *Theoph.* 10 οὕτως om. *Theoph.* | ἐνώπιον τοῦ θεοῦ post εὐάρεστον *Theoph.* | ἀπόδεκτον *Theoph.*; cf. *N.T.*: ἀποδεκτὸν H T Am εὐαπόδεκτον V edd. 11 καθὰ T Am *Theoph.*: καθὼς HV 13 αἰτοῦμαι V T Am edd., sed cf. lat. et *Theoph.* | ἡμεῖς H 14 βασιλέων ὑμῶν H ἡμῶν βασιλέων V 18 τὰ αὐτὰ H 19 ἢ τοῦ Θεοῦ εἰρήνη V 19-20 φρουρήσοι H\* φρουρήσει T Am *Theoph.* (hy) 21 Καὶ om. T Am | μὲν + οὖν T Am edd., sed cf. *Theoph.* | ἐπὶ τῇ αἰτήσῃ τῇ ἐμῇ V | ἐμῇ + εὐλόγῳ T Am edd., sed cf. lat. et *Theoph.* 22 συγκατατίθημι V Am *Theoph.* (x) | καὶ ἐγὼ V om. H 23 γε] σε V 24 τοῦ κυρίου ἡμῶν καὶ om. ed. Rom.\* 25 δικαιοσύνης + τῶν ὄλων καὶ V edd. | βασιλεῖς V edd. | ἱερεῖς HV edd., sed cf. lat. et *Theoph.* | οὔτε<sup>3</sup>] οὐκ V | οὔτε<sup>4</sup>] οὐ V | πλήθος H T 26 δύνανται ed. Rom.\*; cf. *Theoph.* | ἐστὶν om. H (uide infra) ed. Rom.\*; ἐστὶν + ἄριστον καὶ V (τι + ἄριστον καὶ ed. Rom.\*), sed cf. lat. et *Theoph.* | ἀρεστὸν + ἐστὶν H

Causa uero <timoris et> meae refutationis haec est: aspicio enim et uideo ecclesiam, quae super petram Christum deum nostrum fundata est, scissam nunc et diuisam, et nos alias atque aliter loquentes et aliter eos christianos qui in oriente unius nobiscum fidei sunt, sed et his concordantes occidentales, nos ab omnibus illis alienatos et a se  
 5 per singulos dies anathematizatos [habere]. dira poena est anathema, procul a deo PL 129,202  
 emittit et a regno caelorum persequitur et ducit *in tenebras exteriores*. nescit ecclesiae lex uel terminus sectam siue contentionem, sed sicut nouit confiteri unum baptismum, unam fidem, ita et concordiam unam in omni ecclesiastico negotio. nihil enim est *in conspectu dei* tam *acceptum* atque *placabile*, quam ut unum simus et una efficiatur catholica ecclesia, quemadmodum in sinceram nostram fidei symbolo confi-  
 10 temur.

Et petimus nos, fratres, ut reor et uos, quoniam scio timorem uos dei habere, a piissimis et horthodoxis imperatoribus nostris synodum uniuersalem colligi, ut efficiamur nos qui unius dei sumus unum, et qui trinitatis cultores existimus uniti et  
 15 unanimes et collegae, et qui capitis nostri Christi sumus efficiamur corpus unum compactum atque conexum, et qui sancti spiritus sumus efficiamur non contra inuicem, sed pro inuicem, et qui ueritatis existimus efficiamur id ipsum sapientes atque dicentes. et non sit in nobis certamen siue dissensio, ut *pax dei, quae exsuperat omnem sensum*, muniat omnes nos. Ha. 26

Et si quidem iusserint horthodoxiae propugnatores, imperatores uidelicet nostri, postulationi meae annuere, consentio et ego et iussionem eorum implebo. sin autem, impossibile mihi est hoc facere, ne subiciar anathemati et inueniar condempnatus in die domini nostri et iustitiae iudicis, ubi neque imperator neque sacerdos neque principes neque hominum multitudo poterit eripere me. et quicquid placuerit uobis, Rom. 371  
 20 fratres, date apologiae meae, immo uero assertionis uestrae redditae petitioni meae Ma. 989  
 25 responsum.”

## P VE

1 timoris et *add. ed. Rom., cf. gr., Theoph., Chron. trip.* | recusationis p. 47,16 *melius quidem, sed refutationis habet etiam Chron. trip.* 4 sunt fidei *ed. Rom.\* ex F* | occidentales + *et ed. Rom.\**, *sed cf. Chron. trip.* | a se ~ ὑπ' αὐτῶν 5 habere *deleui coll. Chron. trip., cf. gr.* | anatema P<sup>ac</sup> (h *superscr.* P<sup>c</sup>) 6 e regno *ed. Rom.\** | persequitur et ducit] expellit ducens *Chron. trip. fort. etiam hic scribendum, nisi ipse Anast. illic uersionem priorem correxit; cf. tamen ThLL X 1 p. 1698,28 sqq.* 9–10 efficiamur *ed. Rom.\** 10 ecclesia catholica VE *edd.* | fidei nostrae *Chron. trip.* | symbolum V simbolo E 12 uos timorem E *edd.* 16 compactum VE *edd.* | conexum VE *edd.* 17 ad ipsum P<sup>ac</sup> (a *exp.*, i *superscr.* P<sup>c</sup>) 20 iusser(unt?) V *Chron. trip.* 21 meae + iustae *ed. Rom.\* ex gr. T* | iussionem eorum implebo *om. Chron. trip., sed cf. gr. et Theoph.* | sin autem ~ εἰ δὲ μή γε (*ut saepe*) 22 anatemi P<sup>ac</sup> (h *superscr.* P<sup>1</sup>) | condempnatus VE *edd.* 23 iustitiae] iusti E<sup>2</sup> *edd.*, *sed cf. gr., Theoph., Chron. trip.* 24 princeps VE 25 assertionis – redditae *om. ed. Rom.\* coll. gr. ut uidetur, sed exstant haec etiam in Chron. trip.* | assertioni E<sup>2</sup> | redditae *Chron. trip.* (C): reddite P VE *Chron. trip.* (PH) | petitioni P *Chron. trip. ed. Reg.\**; petitionis VE *ed. Rom.*

Καὶ ἀσμένως ἠκροάσαντο πάντες τῶν λαληθέντων συμφωνήσαντες τοῦ γενέσθαι σύνοδον, τινὲς δὲ ὀλίγοι τῶν ἀφρόνων ἀνεβάλλοντο.

Ἄσκηρητις πάλιν πρὸς τὸν λαὸν διαλεγόμενος ἀπεκρίνατο, ὅτι „ὁ κύρ Λέων ὁ βασιλεὺς κατέστρεψε τὰς εἰκόνας, καὶ ἡ σύνοδος, ὅτε ἐγένετο, κατεστραμμένας αὐτὰς εὔρε· καὶ διότι ἀπὸ βασιλικῆς χειρὸς κατεστράφησαν, πάλιν συζήτησιν ἔχει 5  
La.-Co. 37 τὸ κεφάλαιον, ὅτι ἀρχαίαν συνήθειαν παραδεδομένην ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ κατετόλησαν, ὡς ἔδοξεν αὐτοῖς, ἀφανίσει. ἀλλ' ἡ ἀλήθεια τοῦ θεοῦ οὐ δέδεται.”

Προχειρισθεὶς δὲ ἔγραψε συνοδικὰ τοῖς πατριάρχεις Ῥώμης, Ἀλεξανδρείας, Ἀντιοχείας καὶ τῆς ἁγίας πόλεως, ἅπερ εὐρήσεις ἐν τῇ δευτέρᾳ καὶ τρίτῃ πράξει μετὰ καὶ τῶν ἀντιγραφέντων παρ' αὐτῶν. 10

#### Συγγραφή σύντομος δηλωτικῆ τῶνπραχθέντων πρὸ τῆς συνόδου

Ἐλθόντων οὖν ἀπὸ μὲν Ῥώμης Πέτρου καὶ Πέτρου τῶν θεοφιλεστάτων πρεσβυτέρων καὶ ἀποκομισάντων τὰ προαναφερόμενα γράμματα, ἐκ δὲ τῆς ἀνατολῆς Ἰωάννου καὶ Θωμᾶ τῶν εὐλαβεστάτων πρεσβυτέρων καὶ μοναχῶν καὶ συγκέλλων 15  
γενομένων τῶν ἐκεῖσε πατριαρχῶν καὶ αὐτῶν ὁμοίως ἀγαγόντων τὰ προδηλούμενα 15  
γράμματα, προσέταξαν οἱ τὸ βασιλεῖον πρυτανεύοντες συναθροισθῆναι τοὺς ἐπισκόπους. αὐτῶν δὲ ἀφικομένων ἐν τῇ θεοφυλάκτῳ καὶ βασιλίδι πόλει, ἐν τῇ Θράκη τὰς διατριβὰς ἐποιοῦντο οἱ αὐτοὶ κράτιστοι βασιλεῖς. οἱ δὲ πλείους τῶν ἐπισκόπων τῇ αἰρέσει τῶν χριστιανοκατηγόρων ἐγκυλινδούμενοι ἐτύρευον μετὰ λαϊκῶν 20  
τινων πολλῶν τὸν ἀριθμὸν μὴ καταδέχεσθαι γενέσθαι σύνοδον, ἀλλὰ στοιχεῖν τῇ 20  
κατενέξει καὶ τῇ ὕβρει τῶν σεπτῶν εἰκόνων, καὶ φατρίας οὐκ ὀλίγας καὶ ψιθυρισμοὺς κατὰ τοῦ πατριάρχου κινοῦντες, ὥστε καὶ παρασυναγωγὰς ἐποιοῦντο. ταῦτα οὖν βουλευομένων αὐτῶν οὐκ ἔλαθε τὰς ἀκοὰς τοῦ πατριάρχου, ἀλλ' ἔτι τὰς παρασυναγωγὰς αὐτῶν ποιουμένων ἐδήλωσεν αὐτοῖς, ὅτι „ἡ Κωνσταντινούπολις 25  
ἐπίσκοπον ἔχει· ἐκτὸς εἰδήσεως αὐτοῦ οὐκ ἔστιν ὑμῖν ἄδεια ποιεῖν παρασυναγωγ-

7 2 Tim. 2,9

1-2 Καὶ ἀσμένως – σύνοδον cf. sacra imp. ad syn. p. 46,28-29 3-7 Ὁ δὲ – ἀφανίσει cf. sacra imp. ad Hadr. p. 5,9-14; Hadr. epist. ad imp. p. 119,18-121,3 (gr. p. 118,20-120,4); desunt haec in uita Irenae c. 6-7 Halkin 8-9 Προχειρισθεὶς – πόλεως cf. Theoph. p. 460,25-32 9-10 ἅπερ – αὐτῶν Tarasii synodica ad Hadrianum missa (Grumel/Darrouzès, Reg. n. 351) in Actis non exstare narratorem fugit

11-16,10 haec conscriptio ex eadem narratione atque Tarasii apologeticus excerpta est (cf. infra l. 13 προαναφερόμενα); similia aliis uerbis tradit Theoph. p. 461,12-462,29 (inde uita Irenae c. 7 Halkin)

HVT

1 Καὶ ἀσμένως] ἀσμένως δὲ T edd., sed cf. lat. et Theoph. | ὑπεδέξαντο H | τοῖς λαληθεῖσι H 2 τινὲς – ἀνεβάλλοντο om. Theoph., τινὲς om. V | ὀλίγοι δὲ V | ἀνεβάλλοντο (ras. post λ) V 3 ἀσκητήτης (sic) H, τα (= Ταράσιος) suprascr. V<sup>2-3</sup>, Ταράσιος Theoph. | ἔφη Theoph. | ὁ κύρ om. T Theoph. (sed cf. lat.), ὁ κύριος ed.Rom.\* 5 εὔρεν αὐτὰς V | διότι H T Theoph. (dz): δι' ὧν V Theoph. (y) | ἀπὸ] διὰ Theoph. | ζήτησιν Theoph. 7 δέδεται + ἀποστολικῶς εἰπεῖν Theoph. 8 συνοδικὸν V 9 εὐρήκαμεν V 9-10 μετὰ καὶ – αὐτῶν om. T 10 καὶ om. H | ἀντιγράφων ed.Rom.\* 12 οὖν om. T edd., sed cf. lat. | μὲν om. HV La.-Co., sed cf. lat. 13 προαναφερόμενα H 14 καὶ μοναχῶν om. V 15 γενομένων post πατριαρχῶν V 18 αὐτοὶ κράτιστοι om. V 19 ἐγκυλινδούμενοι ed.Rom.\* 20 τὸν ἀριθμὸν om. V | στοιχεῖσθαι H 21 καί<sup>2</sup> om. V (ras. 1-2 litt.) | φατρίας ed.Rom.\* 22 τοῦ om. H 22-23 ταῦτα – αὐτῶν] ὥστε κακῶς βουλομένοις αὐτοῖς H 23 ταῖς ἀκοαῖς T 23-24 ἀλλ' ἔτι – ὅτι T: ἀλλ' ἔτι τοῦτοῖς ἐδήλου ὅτι V (de H uide infra) 23-24 τὰς<sup>2</sup> – αὐτοῖς T: τοῖς παρασυναγωγὰς ποιουμένοις ἐδήλωσεν H

Et libenter audierunt omnes quae dicta sunt, consensum praebentes ut fieret synodus. quidam autem perpauca ex insipientibus differebant.

At uero a secretis rursum ad populum disputans respondebat quia „domnus Leo imperator subuertit imagines; et quando synodus facta est, subuersas illas inuenit; et propter quod per imperatoriam manum subuersae sunt, iterum quaestionem habet idem capitulum, quoniam antiquam consuetudinem in ecclesia traditam praesumpserunt, sicut eis libitum fuit, exterminare. sed ueritas *dei non est alligata.*”

La.-Co. 37

Promotus autem scripsit synodicas litteras patriarchis Romae, Alexandriae, Antiochia et sanctae ciuitatis, quas inuenies in secunda et tertia actione cum rescriptis eorum.

#### Conscriptio breuis indicans quae gesta sunt ante synodum

PL 129,203

Venientibus itaque a Roma quidem Petro et Petro deo amicissimis presbyteris et deferentibus praelatas litteras, ab oriente uero Iohanne ac Thoma reuerentissimis presbyteris et monachis atque syncellis patriarcharum ibidem existentium et ipsis pari modo deferentibus praenotatas litteras, praeceperunt instauratores imperii conuenire episcopos. qui cum peruenissent in conseruatam a deo et regiam urbem, apud Thraciam moras faciebant potentissimi principes. plures autem ex episcopis in heresi christianos accusantium uolutati conturbabant una cum quibusdam non paucos numero laicis non admittendum ad efficiendam synodum, sed consentiendum de positioni et iniuriae uenerabilium imaginum, et factiones non paucas et susurrations contra patriarcham commouebant, ita ut conuenticula facerent. haec ergo consilian- tibus illis aures non latuit patriarchae, sed adhuc conciliabula sua facientibus direxit eis quia “Constantinopolis episcopum habet et praeter notitiam eius non est uobis

---

P VE

3 uero + qui *ed. Rom.\** | a secretis] Tarasius *Chron. trip.* | domnus] dominus *E<sup>2</sup> edd.* 4-5 et propter quod P *Chron. trip.*: et quod propter *VE edd.* 5 per *om.* *VE edd.* | per imperatoriam manum] imperatoria manu *Chron. trip.* | quaestionem (questionem P) ~ συζήτησις, *cf. Act. VI 230 D 8* 6 ecclesiam *Chron. trip. ed. Rom.* 7 dei + ut apostolice dicamus *Chron. trip. (cf. Theoph.)* 11 gesta *om.* F *ed. Rom.* facta *ed. Reg.\** 13 ac] et *ed. Rom.\* ex F* 14 syncellis *codd.* 15 instauratores] moderatores *ed. Rom.<sup>ms</sup>* 17 Traciam *VE* | episcopis] ipsis *E edd. (corr. La.-Co.<sup>ms</sup> ex P)* 18 uoluntati *VE<sup>ac</sup> (corr. E<sup>2</sup>)*



γάς, ἐπεὶ κατὰ τοὺς κανόνας τῆ καθαιρέσει ὑποβάλλεσθε.” καὶ ἀκούσαντες οἱ ἐπίσκοποι ἑαυτοὺς συνέστειλαν φόβῳ τινὶ συσχεθέντες.

Εἰσελθόντων οὖν τῶν βασιλέων καὶ τοῦ λαοῦ τῶν ταγματῶν, σχολαρίων ἐξκουβιτόρων τε καὶ τῶν λοιπῶν στρατευμάτων τῶν στρατευομένων ἐν τῆ βασιλίδι πόλει, ὀρίζεται γενέσθαι ἡ σύνοδος ἐν τῷ σεπτῷ ναῷ τῶν ἁγίων καὶ πανευφήμων ἀποστόλων.

Τῆ πρό μιᾶς οὖν τῆς τακτῆς ἡμέρας κατὰ τὸ δειλινὸν ἐκινήθησαν οἱ στρατευόμενοι θυμῷ ζέοντες καὶ μανίαν πνέοντες, καὶ ἐλθόντες ἐν τῷ λουτῆρι τῆς ἁγίας καθολικῆς ἐκκλησίας ἄλλος τις ἄλλο ἔκραζε, πάντων δὲ ἡ φωνὴ εἰς ἐν κατέληγε, μὴ καταδέχεσθαι γενέσθαι σύνοδον.

Μα. 991 Ha. 28 Ὁ οὖν πατριάρχης ἀναγαγὼν τοῖς βασιλεῦσι τὴν ὑπόθεσιν οὐδαμῶς ἀπεκωλύθη τοῦ γενέσθαι τὴν συνάθροισιν τῶν ἐπισκόπων ἐν τῷ προειρημένῳ σεπτῷ ναῷ, ἀλλὰ τῆ ἐπαύριον γίνεται ἡ συναγωγὴ τῶν ἐπισκόπων ἐν τῷ αὐτῷ ναῷ. καὶ γενομένων τινῶν διαλαλιῶν παρά τε τοῦ ἁγιωτάτου πατριάρχου καὶ τῶν θεοφιλεστάτων ἐπισκόπων, καὶ ἀναγνωσθέντων τινῶν συνοδικῶν τῶν διαγορευόντων μὴ δεῖν γενέσθαι ποτὲ σύνοδον οἰκουμενικὴν παρεκτός συμφωνίας τῶν λοιπῶν ἁγιωτάτων πατριαρχῶν, καὶ τούτων ἀναγνωσσομένων ὄχλος ἐκινήθη τῶν στρατευομένων· καὶ πρό τῶν πυλῶν τοῦ σεπτοῦ ναοῦ στάσιν καὶ κραυγὴν ἐποιοῦντο ἐξ ὑποβολῆς τινῶν ἐν τῇ συνόδῳ κακοφρόνων ἐπισκόπων εἰς τοῦτο κινήθεντες.

Ἦν γενομένων ἡ βασιλεία ἐκέλευσε διὰ κουβικουλαρίου πάσῃ τῇ συνόδῳ προσεπιπεῖν· „τέως ὑποχωρήσατε, ἵνα τὴν τοῦ λαοῦ ἄτακτον φορὰν ἐκφύγωμεν, καὶ μετὰ τοῦτο τὸ θέλημα τοῦ κυρίου γενήσεται.” οὕτως τε τῶν ἐπισκόπων ἐκ τοῦ ναοῦ ἐξελθόντων τινὲς αὐτῶν ἀντιπασσόμενοι τῇ ἀληθείᾳ τῷ ὄχλῳ συναπήχθησαν, καὶ δυσσεβῶς ἀνάρρησιν ἐποιοῦντο τοῦ ψευδοσυλλόγου, ἐβδόμην ταύτην σύνοδον εὐφημοῦντες. οὕτως οὖν τῆς πονηρᾶς βουλῆς κραυγὴν ἀφείσης καὶ ὥρας οὔσης ὡσεὶ ἕκτης, γενόμενοι πρόσπεινοι οἴκαδε ἐπορεύοντο, καὶ οὕτως ἡ τῆς στάσεως κίνησις εἰς σιγὴν καθέστηκε.

Τηνικάδε οἱ βασιλεῖς ἐκέλευσαν τοὺς στρατευομένους ἐξελθεῖν, ὡς προφάσει μὲν παρατάξεως ἐχθρικῆς, δόντες φήμη, ὅτι τὸ ἔθνος τῶν Ἀγαρηνῶν φωσσατικῶς ἐξέρχεται, τῆ δὲ ἀληθείᾳ ἕξω τῆς βασιλευούσης αὐτοὺς ἐξήλαυνον πόλεως. τούτων οὖν

25 τῆς πονηρᾶς βουλῆς cf. Is. 3,9

3-16,9 Εἰσελθόντων – πόλει cf. Act. I p. 38,14-25; Taras. epist. I ad Hadr. 459 B 12 – C 13

#### HV T

1 καθαιρέσει ὑποβάλλεσθε] καθυποβάλλεσθε HV 3-4 ἐξκουβιτόρων H ed. Rom.™ ἐξκουβιταρίων ed. Rom.\* 5 καὶ πανευφήμων om. V 7 Τῆ – ἐκινήθησαν om. V | Τῆ] Τὴν T | στρατευόμενοι + οὖν V 8 μανικὸν V | καί² om. V (ras. 1-2 litt.) 9 ἄλλο + τι H 11 οὖν] γοῦν H | Ὁ οὖν πατριάρχης ἀναγαγὼν] Τοῦ τοίνυν πατριάρχου ἀναγαγόντος T edd., sed cf. lat. | τοῖς – ὑπόθεσιν] τὴν ὑπόθεσιν τοῖς βασιλεῦσιν T edd. 12 τοῦ] τὸ T edd. | σεπτῷ om. V 13 ἐν τῷ αὐτῷ ναῷ] ἐν αὐτοῖς V ἐν αὐτῷ ed. Rom.\* | καὶ om. V<sup>p</sup> (ras. 1-2 litt.) 13-14 καὶ γενομένων – διαλαλιῶν] γεγόνασιν δὲ καὶ (δὲ καὶ ins. V<sup>1-2</sup>) τινες διαλαλιαὶ V 15 καὶ ἀναγνωσθέντων] ἀναγνωσθέντων καὶ V 16 γίνεσθαι V 17 ἐκινήθη + πολὺς V edd. 19 κακοφρόνως H | εἰς τοῦτο κινήθεντες om. V 20 γινομένων H 20-21 εἰπεῖν V 22 γίνεται H γένηται T | τε] γε T edd., sed cf. lat. 24 ἀνάρρησιν H | σύνοδον ταύτην V 26-27 ἡ τῆς στάσεως κίνησις] τὰ τῆς στάσεως V 27 καθειστήκει V (fort. ei² ex corr.) 28 ante Τηνικάδε add. καὶ V | ὡς eras. in V, om. ed. Rom.\* | προφάσει] προστάξει H 29 φωσσατικῶς H ed. Rom.\* 30 δὲ om. H | ἐξήλαυνε H ἤλαυνον T

licentia conuenticula faciendi; nam secundum canones depositioni subicimini.” quo audito episcopi retraxerunt se timore quodam obsessi.

Intrantibus itaque imperatoribus et populi ordinibus, scholaris uidelicet, excubitoribus et ceteris militis quae militant in regia urbe, diffinitur fieri synodus in uenerabili templo sanctorum et laudabilissimorum apostolorum.

Igitur pridie quam statutus dies aduenisset post meridiem commoti sunt milites furore feruentes insaniaeque spirantes, et uenientes ad luterem sanctae catholicae ecclesiae aliud atque aliud clamabant, sed uox omnium in unum terminabatur, quod uidelicet non essent permissuri fieri synodum.

Rom. 372

Porro patriarcha relata causa imperatoribus nequaquam prohibitus est, quominus fieret episcoporum conuentus in praedicto uenerabili templo, sed in crastinum fit congregatio episcoporum in eodem templo. factisque quibusdam allocutionibus tam a sanctissimo patriarcha quam a deo amabilibus antistitibus et lectis quibusdam synodicis conscriptis, quae perhibent non oportere aliquando synodum uniuersalem fieri praeter consensum ceterorum sanctissimorum patriarcharum, cumque legentur haec, facta est turba militum, et ante ianuas uenerandi templi simultatem et clamorem faciebant ex summisione quorundam episcoporum, qui in synodo male sentientes ad hoc moti esse repperiti sunt.

Ha. 27

Ma. 992

PL 129,204

Quibus peractis imperium per cubicularium omni synodo iussit dicere: „interim abscedite, ut populi inordinatum impetum euadamus, et post hoc uoluntas domini fiet.” taliterque antistitibus e templo egredientibus quidam eorum ueritati resistentes cum turba concinnauerunt et impie declamationem faciebant (non hanc synodum pseudosyllogum nominat, sed catholicus scriptor hereticorum conciliabulum, quod ante hanc synodum factum est quodque septimam synodum appellabant, pseudosyllogum, id est falsum collegium, nuncupat) pseudosyllogi, ut septimam hanc synodum collaudantes atque nominantes. cum ergo taliter malignum consilium clamorem emisisset et hora esset quasi sexta, domum iam esurientes abibant, et ita commotio seditionis sopita est.

La.-Co. 39

Tunc imperatores iusserunt milites exire quasi sub praetextu quidem hostilis aciei, dantes famam quod gens Agarenorum hostiliter fuisset egressa, in ueritate autem foras eos pellebant de regia ciuitate. ergo cum perfecissent isti uiam usque ad Mala-

## P VE

2 se] sēn P<sup>ac</sup> (ε in e mut., n exp. P<sup>c</sup>) 4 militabant ed. Rom.\* 5 laudabilium ed. Rom.\* 6 statutos P<sup>ac</sup> (u superscr. P<sup>c</sup>) | post] per ed. Rom.\* 7 insaniae quae P<sup>ac</sup> (litt. coniunxit, a exp. P<sup>c</sup>) insaniamque ed. Rom.\* , sed cf. Act. VI 247 D 8 (ubi iniuriarum codd.) al. 8 exclamabant P | quod] quia ed. Rom.\* 9 essent permissuri] esset permissum ed. Rom.\* , sed cf. gr. 11–12 sed – templo om. ed. Rom.\* (ex gr. Vc) 16 turbatio V | simultatem ~ στάσις 17 faciebant + et V (E<sup>ac</sup> prob.) faciebant + qui ed. Rom.\* , sed. cf. gr. | summisione ~ ὑποβολῆς, cf. Gloss. 17–18 qui – sunt] Anast. legit κινήθῆντων, ut uidetur 18 sentiebant ed. Rom.\* | esse post sunt E edd. | repperiti VE edd. 19 iussit dicere interim ed. Rom.\* , cf. gr.: iussit interim dicere P E interim dicere iussit V (iussit om. V<sup>ac</sup>, add. V<sup>i</sup> in fine lineae), interim in marg. suppletum falso loco insertum esse uidetur 20 post hec F posthac ed. Rom.\* 21 fiet P<sup>ac</sup>: fit P<sup>ac</sup> (e superscr. P<sup>c</sup>) VE<sup>ac</sup> fiat E<sup>2</sup> | taliterque] taliter quod E edd. 22 concinnauerunt VE | declamationem] reclamationem P<sup>ac</sup> clamationem P<sup>ac</sup> (re superscr. P<sup>c</sup>) 22–25 non – nuncupat] adnotatio marginalis Anastasii in textum recepta, locum crucibus signauit E<sup>2</sup>, sed – nuncupat uncis incl. ed. Rom.\* uerbis non hanc – nominat omissis 22–23 pseudosyllogum (sic) P 24 id est om. ed. Rom.\* 24–25 collegum P 25 hanc E<sup>2</sup>: hunc P VE<sup>ac</sup> 29 autem om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>i</sup> s.l.) aut E 30 eos foris ed. Rom. eos foras ed. Reg.\* | fecissent ed. Rom.\* 30–17,1 Malagina scripsi coll. gr. et Chron. trip. p. 307,11 et 320,12: Malagena P Malagenam VE edd.

τὴν ὁδὸν ποιησάντων ἕως τῶν Μαλαγίνων διὰ κελεύσεως αὐτῶν ἅπαντας ἐξώθουν καὶ ἀπεβάλλοντο τοῦ μὴ χρεῖαν αὐτῶν ποιεῖσθαι, κελεύσαντες ἕκαστον ἀπελθεῖν εἰς τὴν ἰδίαν πατρίδα.

Τούτων οὕτως πραχθέντων διέμεινεν ἡ ἐκκλησία ἑνιαυτὸν ἕνα ἐν ἡσυχίᾳ· μόνον ὁ πατριάρχης τὸν τῆς ἀληθείας λόγον πᾶσιν ἐκήρυττε. καὶ δὴ τοῦ ἑνιαυτοῦ παρελ- 5  
θόντος αὐτοῖς προσέτασσον οἱ εὐσεβεῖς βασιλεῖς τοῦ γενέσθαι σύνοδον ἐν τῇ Νικα-  
έων μητροπόλει. καὶ ἡ πρόσταξις εἰς πέρας κατήντα τῶν ἐπισκόπων δῆθεν συν-  
αθροισθέντων. ὡσαύτως καὶ ὁ πατριάρχης μετὰ τῶν τοποτηρητῶν τῆς ἀνατολῆς  
καὶ τῆς δύσεως παρεγένετο ἐν τῇ αὐτῇ πόλει. καὶ γέγονεν ἡ σύνοδος εὐδοκίᾳ  
θεοῦ κατὰ τὰς ἐπιφερομένας πράξεις. 10

---

HVT

---

1 Μαλαγινῶν H 3 οἰκίαν V 4 ἕνα] μόνον V | ἐν ἡσυχίᾳ] ἡσυχῇ HV | μόνον] καὶ V<sup>1-2</sup> in ras., καὶ  
μόνον ed. Rom.\* ex Vc 5-6 διελθόντος HV 6 εὐσεβεῖς om. T | τοῦ] τὸ H 7 πρόσταξις] πρόφασις  
T

gina, per iussionem eorum omnes expellebant pariter et aspernantur ne horum cura fieret, iubentes singulos abire in patriam suam.

Quibus ita peractis mansit ecclesia anno uno quieta, tantummodo patriarcha uerbum ueritatis omnibus praedicante. et mox anno transacto denuo praecipiebant piissimi  
 5 imperatores, ut fieret synodus in Nicaeorum metropoli. et praecipio deueniebat in finem episcopis quasi congregatis in unum. similiter et patriarcha cum uicariis orientis et occidentis ad eandem peruenit urbem. et facta est synodus beneplacito dei secundum actiones quae proferuntur.

---

P VE

1-2 et aspernantur ne horum cura fieret ~ και ἀπεβάλλοντο τοῦ μὴ χρειάν αὐτῶν ποιεῖσθαι *Anast. minus apte* „et dimittebant, quod eorum opera non indigerent” *ed. Rom.*<sup>mg</sup> 5 Nicaeorum VE Nicaenorum *ed. Rom.*<sup>\*</sup> | metropoli(m) V | praecipio] praeceptum *ed. Rom.*<sup>\*</sup> 6 quasi ~ δῆθεν, cf. e.g. *Act. IV 22 D 11* „episcopis s(cilicet) cong.” *ed. Rom.*<sup>mg</sup>

## Ὑπομνήματα τῆς ἐν Νικαίᾳ συνόδου τὸ δεύτερον

## Πρᾶξις σὺν θεῷ πρώτη

Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότη Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν βασιλείας τῶν εὐσεβεστάτων καὶ φιλοχρίστων ἡμῶν δεσποτῶν Κωνσταντίνου καὶ Εἰρήνης τῆς αὐτοῦ <θεοστέπτου> μητρὸς ἔτους ὀγδόου τῆς αὐτῶν ὑπατείας, πρὸ 5 ὀκτῶ Καλανδῶν Ὀκτωβρίων Ἰνδικτιῶνος ἑνδεκάτης

συνελθούσης τῆς ἁγίας καὶ οἰκουμενικῆς συνόδου τῆς κατὰ θεῖαν χάριν καὶ εὐσεβὲς θέσπισμα τῶν αὐτῶν θεοκυρῶτων βασιλέων συναθροισθείσης ἐν τῇ Νικαέων λαμπρᾷ μητροπόλει τῆς Βιθυνῶν ἐπαρχίας

Ma. 994 τούτέστι Πέτρου τοῦ εὐλαβεστάτου πρωτοπρεσβυτέρου τῆς κατὰ Ῥώμην ἀγιωτά- 10 τῆς ἐκκλησίας τοῦ ἁγίου ἀποστόλου Πέτρου καὶ Πέτρου τοῦ εὐλαβεστάτου πρεσβυτέρου μοναχοῦ καὶ ἡγουμένου τῆς κατὰ Ῥώμην εὐαγοῦς μονῆς τοῦ ἁγίου Σάββα ἐπεχόντων τὸν τόπον τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας τοῦ ὀσιωτάτου καὶ ἀγιωτάτου ἀρχιεπισκόπου τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ

Ταρασίου τοῦ ὀσιωτάτου καὶ ἀγιωτάτου ἀρχιεπισκόπου τῆς μεγαλωνύμου Κων- 15 σταντινουπόλεως νέας Ῥώμης

Ἰωάννου καὶ Θωμᾶ τῶν εὐλαβεστάτων πρεσβυτέρων μοναχῶν καὶ τοποτηρητῶν τῶν ἀποστολικῶν θρόνων τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως

1. Ἀγαπίου ἐπισκόπου Καισαρείας Καππαδοκίας

2. Ἰωάννου ἐπισκόπου Ἐφέσου 20

Ha. 29 3. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Κωνσταντίας τῆς Κυπρίων νήσου

4. Νικολάου ἐπισκόπου Κυζίκου

5. Εὐθυμίου ἐπισκόπου Σάρδης

6. Πέτρου ἐπισκόπου Νικομηδείας

7. Σταυρακίου ἐπισκόπου Χαλκηδόνος 25

8. Ἠλία ἐπισκόπου Κρήτης

La.-Co. 41 9. Ἐπιφανίου διακόνου τῆς ἐκκλησίας Κατάνης καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντος Θωμᾶ ἀρχιεπισκόπου Σαρδανίας

10. Ἰωάννου μοναχοῦ καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντος Νικηφόρου ἐπισκόπου Δυρραχίου

11. Δανιὴλ ἐπισκόπου Ἀμασειάς 30

3 Ἰησοῦ – ἡμῶν cf. 1 Ioh. 5,20; Ioh. 17,3

HVT 1 Ὑπομνήματα inc. M

1 Ὑπόμνημα H ed.Rom.\* (ex Vc) | β' V 2 σὺν θεῷ om. ed.Rom.\* | α' M 5 θεοστέπτου suppleui coll. p. 112,4 etc. | η' HV 6 Ὀκτωβρίων V | ἑνδεκάτης H ια' V 10-11 πρωτοπρεσβυτέρου – εὐλαβεστάτου om. H 10 κατὰ + τὴν ed.Rom.\* 12 κατὰ + τὴν ed.Rom.\* 13 Σάββα H ed.Rom.\* (ut semper) 15 ἀγιωτάτου καὶ ὀσιωτάτου H 17 πρεσβυτέρων om. V 19-36,20 episcopi non numerantur in codd., numeros suppleui 21 Κωνσταντίας H: Κωνσταντείας TM edd., om. V | τῆς Κυπρίων νήσου HV, cf. lat.: τῆς Κύπρου TM 23 Σάρδεων M fort. recte; cf. Bischofslisten p. 42 adn. 160 27 τῆς ἐκκλησίας Κατάνης om. M 28 Σαρδανίας scripsi coll. p. 70,11 etc. (cf. Bischofslisten p. 43 adn. 162): Σαρδωνίας V M Σαρδηνίας H T Σαρδινίας ed.Rom.\* 29 ἐπισκόπου + τοῦ M

## Monumenta synodi apud Nicaeam secundo celebratae

Rom. 373  
PL 129,205

## In dei nomine actio prima

In nomine domini et dominatoris Iesu Christi ueri dei nostri  
imperio piissimorum et amicorum Christi dominorum nostrorum Constantini et  
5 Hirenae matris eius octauo anno consulatus eorum, octauo Kalendas Octimbrias  
indictione undecima

conueniente sancta et uniuersali synodo quae per diuinam gratiam et piam sanctio-  
nem eorundem deo confirmatorum imperatorum congregata est in Nicensium clara  
metropoli Bithyniensium prouinciae

10 id est Petro reuerentissimo archipresbytero sanctissimae Romanae ecclesiae sancti Ma. 993  
apostoli Petri et Petro reuerentissimo presbytero monacho et abbate uenerabilis  
monasterii sancti Sabae Romae siti retinentibus locum apostolicae sedis almi et  
sanctissimi archiepiscopi senioris Romae Hadriani

Tarasio almo et sanctissimo archiepiscopo magni nominis Constantinopoleos nouae  
15 Romae

Iohanne ac Thoma reuerentissimis presbyteris monachis et uicariis apostolicarum  
sedium orientalis dioeceseos

1. Agapio episcopo Caesariae Cappadociae
2. Iohanne episcopo Ephesi
- 20 3. Constantino episcopo Constantiae Cypriorum insulae Ha. 30
4. Nicolao episcopo Cyzici
5. Euthymio episcopo Sardis
6. Petro episcopo Nicomediae
7. Stauracio episcopo Chalcedonis
- 25 8. Helia episcopo Cretae
9. Epiphanio diacono ecclesiae Catanensis et locum optinente Thomae archi-  
episcopi Sardiniae
10. Iohanne monacho et locum retinente Nicephori episcopi Dyrrachii La.-Co. 42
11. Danihel episcopo Amasiae

7-19 conueniente - Ephesi = *Deusd. I 43 p. 53,11-21; eundem Actorum locum, sed multis locis abbreviatum ex Iuonis coll. trip. (uide infra ad p. 39,2-6) hausisse uidetur Grat. C. 1 q. 7 c. 4 col. 428,10-15*

P VE 7-19 = *Deusd.*

1 Niceam VE 2 In dei nomine *om. ed. Rom.\** | actio prima P: actio prima incipit VE prima actio *ed. Rom.\**  
5 Hirenae E (*cf. p. 1,6 etc.*): Hierenae P Hyrenę V Irene *ed. Rom. Irenes ed. Reg.\** | octauo<sup>2</sup>] VIII + uo s.l. VE |  
Octobrias E *edd.* 8 Nicaensium P 9 Bithinensium P E *Deusd.* Bythinensium V, *corr. ed. Rom.* 10 sanctissimae  
*om. V Deusd.* | sancti] scilicet *ed. Rom.\** 11 monacho + que V 13 Adriani VE (*ut saepe*) 16 et] ut *Mansi*  
17 dioeceseos V *Deusd.* 18-37,20 *episcoporum numerationem in codd. non seruatam suppleni* 18 Agapito E<sup>2</sup> *edd.*  
(*corr. ed. Rom. m<sup>g</sup>*) | Caesareae E<sup>2</sup> *edd., om. Deusd.* 19 Ephesi P 22 Euthimio VE 24 | Stauratio P E 26 dia-  
cono] ep(iscopo) P<sup>ac</sup> (*sublin., diacono superscr. P<sup>c</sup>*) ep(iscopo) diacono V<sup>ac</sup> (episcopo *del. V<sup>a</sup>*) | Catanensis VE  
28 obtinente *ed. Rom.\* ex F* | Nicephori P 29 Danihele E Daniele F *ed. Rom. m<sup>g</sup>* Damete *ed. Rom.\**

12. Νικολάου μοναχοῦ καὶ ἡγουμένου μονῆς ἐπιλεγομένης Ἄπρου καὶ τοποτηρητοῦ τῆς μητροπόλεως Τυάνων
13. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Γαγγρῶν
14. Νικήτα ἐπισκόπου Κλαυδιουπόλεως
15. Θεοφυλάκτου διακόνου καὶ τοποτηρητοῦ τῆς Σταυρουπολιτῶν μητροπόλεως 5
16. Εὐσταθίου ἐπισκόπου Λαοδικείας
17. Μιχαήλ ἐπισκόπου Συνάδων
18. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Πέργης
19. Ἀναστασίου ἐπισκόπου Νικοπόλεως τῆς Παλαιᾶς Ἡπείρου
20. Χριστοφόρου ἐπισκόπου τοῦ Φάσιδος 10
21. Θεοδώρου ἐπισκόπου Σελευκείας
22. Βασιλείου ἐπισκόπου Συλαίου
23. Νικολάου μοναχοῦ καὶ τοποτηρητοῦ τῆς μητροπόλεως Μωκισσοῦ
24. Μανουῆλ ἐπισκόπου Ἀδριανουπόλεως Θράκης
25. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου τοῦ Ῥηγίου 15
26. Κυρίλλου μοναχοῦ καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντος Νικήτα ἐπισκόπου Γοθθίας
27. Θεοδώρου ἐπισκόπου Κατάνης
28. Ἰωάννου ἐπισκόπου Ταυρομενίας
29. Γαυδιώσου ἐπισκόπου Μεσσηνίας
30. Θεοδώρου ἐπισκόπου Πανόρμου 20
31. Στεφάνου ἐπισκόπου Βιβόνων
32. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Λεοντινῆς
- Rom. 374 33. Θεοδώρου ἐπισκόπου Ταυριανῆς
34. Χριστοφόρου ἐπισκόπου τῆς ἁγίας Κυριακῆς
35. Θεοτίμου ἐπισκόπου Κροτώνων 25
36. Βασιλείου ἐπισκόπου τῶν ἸΝησιῶν
37. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Καρίνης
38. Ἰωάννου ἐπισκόπου Τρεοκάλεως

---

HVTM

1 ἐπιλεγομένης om. V, ἐπιλεγομένης + τοῦ M 1–2 τοποτηρητοῦ] τὸν τόπον ἐπέχοντος T 2 τῆς μητροπόλεως] μητροπολίτου T τοῦ μητροπολίτου ed.Rom.\* 5 A 15 iteratur in A 186; cf. Bischofslisten p. 26 et p. 68 adn. 311 | τοποτηρητοῦ] τὸν τόπον ἐπέχοντος TM | Σταυρουπόλεως HV, sed cf. lat. 7 Συνάδων + Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Συνάδων (sic) T 9 ἐπισκόπου + μητροπόλεως H | τῆς om. V 10–11 A 20 om. V 10 τοῦ om. H | Φάσιδος H M: Φασιδίου T edd. 11 Σελευκείας V 12 Συλλαίου H 13 Μωκισσοῦ ed.Rom.: Μωκίσσου H Μωκησοῦ V Μωκησοῦ (forma recentioris aetatis; cf. Notit.) TM 15 τοῦ om. M | Ῥηγίου] Ῥηγίου HV 16 Νικήτα om. V | Γοθθ sine abbr. HV T 18 Ταυρομενίας T, aliis locis (C 18 etc.) Ταυρομενίου; cf. Bischofslisten p. 47 19 Γαυδιώσου ed.Rom. (cf. D 47 etc.): Γαυδιώσου V TM Γαυδ sine abbr. H | Μεσσηνίας ed.Rom.\*, sed cf. B 33 etc. 21 Βιβόνων HV fort. recte (cf. D 50 etc.) 22 Λεοντινῆς V Λεοντηνῆς M 23 Ταυριανῆς H Ταυριανῶν V edd. 25 Θεοτίμου] Θεοδώρου V | Κροτώνων HV Κροτῶν M 26 Νησιῶν] exspectaueris τῆς λιπαριτῶν νήσου; cf. D 54 etc. (uide etiam B 50 et B 132); cf. Bischofslisten p. 47 adn. 184 27 Καρίνης V 28 A 38 om. V | Τρεοκάλεως] Τρεοκάλεων H Τροκάλεως Vc edd. (sed Τροκάλεως, quod habent Notit., nusquam in codd. traditur)

12. Nicolao monacho et abbate monasterii quod cognominatur Apri et uicario metropoleos Tyanensium
13. Constantino episcopo Gangrensi
14. Niceta episcopo Claudiopoleos
- 5 15. Theophylacto diacono et uicario Stauropolitano metropoleos
16. Eustathio episcopo Laodiciae
17. Michael episcopo Synadensi
18. Constantino episcopo Pergae
19. Anastasio episcopo Nicopoleos ueteris Hepiri
- 10 20. Christophoro episcopo Phasidii
21. Theodoro episcopo Seleucia
22. Basilio episcopo Sylei
23. Nicolao monacho et uicario metropoleos Mocissi
24. Manuhel episcopo Hadrianopoleos Thracae
- 15 25. Constantino episcopo Regii
26. Cyrillo monacho et locum retinente Nicetae episcopi Gothiae
27. Theodoro episcopo Catanae
28. Iohanne episcopo Tauromeniae
29. Gaudioso episcopo Messinae
- 20 30. Theodoro episcopo Panormi
31. Stephano episcopo Bibonensium
32. Constantino episcopo Leontinae
33. Theodoro episcopo Taurianae
34. Christophoro episcopo sanctae Cyriacae
- 25 35. Theotimo episcopo Crotonensium
36. Basilio episcopo Nesiorum
37. Constantino episcopo Carinae
38. Iohanne episcopo Treocales

Rom. 374

PL 129,206

## P VE

3 Cangrensi *codd.*, *corr. ed. Rom.* 4 Claudiopoleos *codd.*, *corr. ed. Reg.* (*cf. C 20, F 18*); *possis etiam* Claudiopoleos, *cf. B 15* 5 Theophilacto *codd.*, *corr. ed. Rom.* 6 Laodiciae *scripsi coll. B 19 etc.*: Laudociae P Laudocię V Laudocie E Laodiceae *ed. Rom.\** 7 Michahel V Michaele E *edd.* | Sinadensi VE 9 Epiri *ed. Rom.\** 10 Phasidii *ed. Rom.*: Phasidi *codd.*, *expectaueris* Phasidis (*cf. B 22 etc.*), *sed Anast. hoc loco Φασιδίου legisse uidetur (cf. gr. T)* 12 Silei VE Sylaei *ed. Reg.\** 14 Manuel E *edd.* | Adrianopoleos E *ed. Rom.* | Tharce E Thraciae *ed. Rom.\** 15 Regi VE Rhegii *Hard.* 16 Nicaetae P *om. V* | episcopo E | Gothiae VE (*corr. ed. Reg.*) 19 Messanae *ed. Rom.\** 22 Leontine P E 23 Tauriane P V<sup>p</sup>E Tauraneę V<sup>ac</sup> (*in a<sup>2</sup> scr. i, a superscr., ę del. V<sup>1</sup>*) 24 Christoforo VE 25 Theotimo] Theodoro *ed. Rom.<sup>ms</sup> ex gr. Vc* | Crotonensium F: Contronensium P Cotronensium VE 26 Nessiorum E *edd.* 27 Carinae] Cannae E *edd. (corr. ed. Rom.<sup>ms</sup>)*, *fort. Karinae (sic P in B 150 etc.)* 28 Ireocales (*sic*) E Ireopoleos *ed. Rom.\** Trocales *ed. Rom.<sup>ms</sup> ex gr. Vc*, *sed Trocales nusquam in codd. lat. traditur*



39. Θεοφάνους ἐπισκόπου Λιλυβαίου  
 40. Θεοδώρου ἐπισκόπου Τροπαίων  
 41. Σεργίου ἐπισκόπου Νικοτέρων  
 42. Γαλάτωνος πρεσβυτέρου καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντος Στεφάνου ἐπισκόπου Συρακούσης 5  
 43. Θεοδώρου ἐπισκόπου Βιζύης  
 44. Μαυριανοῦ ἐπισκόπου Πομπηίουπόλεως  
 45. Γρηγορίου πρεσβυτέρου καὶ τοποτηρητοῦ Σμύρνης  
 46. ... ἐπισκόπου Λεοντοπόλεως  
 47. Εὐστρατίου ἐπισκόπου Ἀπαμείας 10  
 48. Πέτρου ἐπισκόπου Γερμίων  
 49. Ἰωάννου ἐπισκόπου Ἀρκαδιουπόλεως  
 50. Σισινίου ἐπισκόπου τοῦ Παρίου  
 51. Ἐπιφανίου ἐπισκόπου Μιλήτου  
 52. Γρηγορίου πρεσβυτέρου καὶ τοποτηρητοῦ τῆς ἐπισκοπῆς Νικοπόλεως 15  
 53. Νικήτα ἐπισκόπου Προικονήσου  
 54. Εὐστρατίου ἐπισκόπου Μεθύμνης  
 55. Λέοντος ἐπισκόπου Κίου  
 56. Ἰωάννου ἐπισκόπου Ἄπρου  
 57. Θεοφυλάκτου ἐπισκόπου Κυψάλων 20  
 58. Στεφάνου ἐπισκόπου Σουγδάων  
 59. Λέοντος ἐπισκόπου Μεσημβρίας  
 60. Ἰωάννου ἐπισκόπου Νύσσης  
 61. Γεωργίου ἐπισκόπου τῶν Βασιλικῶν Θερμῶν  
 62. Γεωργίου ἐπισκόπου Καμουλιανῶν 25  
 63. Σωτηρίχου ἐπισκόπου Κισκισσῶν  
 64. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Μασταύρων  
 Ma. 995 65. Γεωργίου ἐπισκόπου Βριούλων

---

 HVTM
 

---

1–21 Θεοφάνους – Σουγδάων] A 39–58 ordine turbato tradit H: A 39, 41, 42b (ἐπισκόπου Συρακούσης), 44b (ἐπισκόπου Πομπηίουπόλεως), 49a (Ἰωάννου), 48b (ἐπισκόπου Γερμίων), 51, 53, 55, 57, 40, 42a (Γαλάτωνος πρεσβυτέρου καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντος), 43, 44a (Μαυριανοῦ), 45, 47, 48a (Πέτρου), 49b (ἐπισκόπου Ἀρκαδιουπόλεως), 50, 52, 54, 56, 58, om. A 46 1 Λελυβαίου M 3 ἐπισκόπου om. V | Νικοτερῶν T M edd. 4 ἀρχιπρεσβυτέρου M | καὶ – ἐπέχοντος om. M | Στεφάνου] Χριστοφύρου V 4–5 Συρακουσίαν V edd. 7 Πομπηίουπόλεως H 8 τοποτηρητοῦ HV: τοποτηρητοῦ τῆς M τὸν τόπον ἐπέχοντος τοῦ ἐπισκόπου T edd. 9 spatium ante ἐπισκόπου in V T M (A 46 om. H, uide supra ad A 39); nomen deest etiam in B 40; cf. Bischofslisten p. 48 adn. 187 | Λεοντοπόλεως M 10 Ἀμασειας HV 11 Πέτρου] Ἰωάννου H (uide supra ad A 39) | Γερμίων H 12 Ἰωάννου] Πέτρου H (uide supra ad A 39) 13 Σισινίου V edd. | τοῦ om. V 14 Μιλήτων V 15–17 A 52–54 om. V 15 καὶ om. M | τῆς ἐπισκοπῆς om. M 16 Προικονήσου V ed.Rom. Προικονύσου Mansi 17 Μηθύμνης H M; cf. Bischofslisten p. 50 adn. 195 18 Λεοντίου T | Κείου H 19 Ἄπρω M 20 Κυψέλλων T (sed cf. lat. et B 32 etc.; cf. Bischofslisten p. 50) Κυψάλλων ed.Rom.\* 21 Στεφάνου] Θεοφάνους T edd. (Στεφάνου ed.Rom.<sup>ms</sup> ex V) 24 Βασιλικῶν Θερμῶν H Βαβαέρμων (sic) M 25 Καβουλιανῶν V Καμουλιανῶν T edd. 26 A 63 om. V | Κισβίσσων H 28 Κριούλων HV

39. Theophane episcopo Lilybei  
 40. Theodoro episcopo Tropaeorum  
 41. Sergio episcopo Nicoterensium  
 42. Galatone presbytero et locum retinente Stephani episcopi Syracusani
- 5 43. Theodoro episcopo Bizyae  
 44. Mauriano episcopo Pompeiopleos  
 45. Gregorio presbytero et uicario Smyrnae  
 46. ... episcopo Leontopoleos  
 47. Eustratio episcopo Apamiae  
 10 48. Petro episcopo Germiensi  
 49. Iohanne episcopo Arcadiopoleos  
 50. Sisinnio episcopo Parii  
 51. Epiphanio episcopo Mileti  
 52. Gregorio presbytero et uicario episcopatus Nicopoleos  
 15 53. Niceta episcopo Proconesi  
 54. Eustratio episcopo Methymnae  
 55. Leone episcopo Cii  
 56. Iohanne episcopo Apri  
 57. Theophylacto episcopo Cypsalarum  
 20 58. Stephano episcopo Sugdaorum  
 59. Leone episcopo Mesembriae  
 60. Iohanne episcopo Nyssae  
 61. Georgio episcopo Imperialium Thermarum  
 62. Georgio episcopo Camulianensium  
 25 63. Sotericho episcopo Ciscissensium  
 64. Constantino episcopo Mastausensium  
 65. Georgio episcopo Briulensium

---

 P VE
 

---

1 Lilybaei *ed. Rom.*\* 4 Siracusani VE 5 Byziae P Bizie E 6 Pompeiopleos *codd.*, *corr. ed. Rom.* (*cf. B 28 etc.*)  
 7 Smyrne P Smirne VE *ed. Rom.* 8 ante episcopo *spatium in codd.*, lac(una) *add. V<sup>1m8</sup>* 9 Apamiae] „al. Amasię”  
*ed. Rom.*<sup>m8</sup> *ex gr. V* 10 Germien. (*sic*) *ed. Rom.* Germiorum *ed. Reg.*\* 12 A 50 post A 46 *ed. Rom.*\* *ex F* 14 pres-  
 bytero] episcopo E 15 Proconesilorum E Protonezilorum *ed. Rom.*\* Praeconesi *ed. Rom.*<sup>m8</sup> Proconnesi *ed. Reg.*<sup>m8</sup>  
 Proconnesi *La.-Co.*<sup>m8</sup>, *possis etiam* Proconisi, *cf. B 45* 16 Methinne VE 19 Theophilacto VE | Cypsa E Cypsallo-  
 rum *ed. Rom.* 20 Stephano] Theophane *ed. Rom.*<sup>m8</sup> *ex gr. V* 21 Mesimbriae *codd.*, *corr. ed. Rom.* (*cf. B 58 etc.*)  
 22 Nisse V Nisse E 23 Gregorio *ed. Rom.*\* (*corr. ed. Rom.*<sup>m8</sup>) 24 Gregorio *ed. Rom.*\* *ex F* (*corr. ed. Rom.*<sup>m8</sup>) |  
 Canulianensium P 25 Sotericho V: Sotherico P E Soterico *ed. Rom.* (*corr. ed. Reg.*) | Ciscissensium *ed. Rom.*\*  
 26 Mastausentium *ed. Rom.* (*corr. ed. Reg.*) Maurensium *Mansi*

66. Θεοδοσίου ἐπισκόπου Νύσσης  
 67. Θεοφυλάκτου ἐπισκόπου Τράλλης  
 68. Βασιλείου ἐπισκόπου Μαγνησίας τῆς Ἀνηλίου  
 69. Ἰγνατίου ἐπισκόπου Πρίνης  
 70. Σάβα ἐπισκόπου Ἀνέων 5  
 71. Βασιλείου ἐπισκόπου Μαγνησίας τῆς Μαιάνδρου  
 72. Γρηγορίου ἐπισκόπου Παλαιᾶς πόλεως  
 73. Θεοφάνους ἐπισκόπου Καλόης  
 74. Λέοντος ἐπισκόπου Ἀλγίζων  
 75. Νικοδήμου ἐπισκόπου Εὐγάζων 10  
 76. Λυκάστου ἐπισκόπου Βαρέτων  
 77. Θεοφυλάκτου ἐπισκόπου Ὑπέπων  
 78. Εὐσταθίου ἐπισκόπου Ἐρυθρῶν  
 79. Θεοφάνους ἐπισκόπου Λεβέδου  
 80. Στρατονίκου ἐπισκόπου Κύμης 15  
 81. Θεοφίλου ἐπισκόπου Τύμων  
 82. Κοσμᾶ ἐπισκόπου Μυρίνης  
 83. Ὀλβιανοῦ ἐπισκόπου Ἐλαίας  
 84. Πάρδου ἐπισκόπου Πιτάνης  
 85. Βασιλείου ἐπισκόπου Περγάμου 20  
 86. Βασιλείου ἐπισκόπου Ἀτραμυτίου  
 87. Μαριανοῦ ἐπισκόπου Ἀτάνδρου  
 88. Ἰωάννου ἐπισκόπου Ἀσοῦ  
 89. Λέοντος ἐπισκόπου Φωκείας  
 90. Νικηφόρου διακόνου καὶ τοποτηρητοῦ Γαργάρων 25  
 91. Κωνσταντίνου διακόνου καὶ τοποτηρητοῦ Ἀγάης  
 92. Θεόγνιδος τοποτηρητοῦ Σιών  
 93. Θεοφυλάκτου τοποτηρητοῦ Τέου  
 94. Ἰωάννου ἐπισκόπου Ῥαιδεστοῦ

---

 HV T M
 

---

1 Θεοδώρου V | fort. Νύσσης scribendum; cf. B 67 (lat.) et Notit. 2 Τράλλης HV T, sed cf. B 68 etc.; exspectaueris Τράλλεων, quod in Actis nusquam traditur; cf. Bischofslisten p. 52 et adn. 210 3 Μαγνησίας H | τῆς Ἀνηλίου om. V 4 de forma Πρίνη (Notit. habent Πριήνη excepta Notit. 3,126) cf. Bischofslisten p. 52 adn. 211 5 Ἀνέων (sic) V Ἀνέων M 6 Μαγνησίας H | Μαιάνδρου M: Μεάνδρων H Μεάνδρου V Μαιάνδρων TP<sup>c</sup> (ras. post δ) 7 ἐπισκόπου + τῆς HV 9 Λεοντίου T edd. | Ἀνγυζῶν uel Ἀνγίζῶν V 10 Εὐγάζων T (cf. lat.), sed Εὐγάζων etiam B 75 etc.; cf. Bischofslisten p. 53 adn. 219 11 A 76 om. V | Βαρετῶν M 12 Ὑπαίπων V M; cf. Bischofslisten p. 52 adn. 209 13 Ἐρυθρῶν H 14 Θεοφάνους] Θεοφυλάκτου V | Λεβέδων T M edd. (sic etiam B 78), sed cf. lat. et Bischofslisten p. 54 adn. 221 16 Τύμων] cf. Bischofslisten p. 54 adn. 224 17 Μυρίνης H: Μυρρίνης V T M (cf. lat.), sed cf. B 80 etc. 19 Πιτανῆς V 21 Ἀδραμύτ(ου) H Ἀ(τ?)ραμυτ(ίου) V Ἀτραμυτείου ed. Rom.\* 22 Μαριανοῦ V: Μαρίνου H T M (quod legit Anast.) edd., sed cf. B 85 etc.; cf. Bischofslisten p. 55 | Ἀτάνδρων V 23 Ἀσοῦ HV Ἀσοῦ M 24 A 89 om. H | Φωκίας T 25 διακόνου καὶ om. V 26 καὶ τοποτηρητοῦ om. V 27 Ὀσίων H Ὀσίων V, Σιών + πόλεως T edd. 28 A 93 deest in ceteris episcoporum catalogis; cf. Bischofslisten p. 26 et 53 adn. 220 | Τίου H Τίων V edd. Τέω M 29 Ῥαιδετώ H (prob.)

66. Theodosio episcopo Nissae  
 67. Theophylacto episcopo Trallae  
 68. Basilio episcopo Magnesias Anelii  
 69. Ignatio episcopo Prinae  
 5 70. Saba episcopo Anehorum  
 71. Basilio episcopo Magnisiae Meandi  
 72. Gregorio episcopo Paleas poleos  
 73. Theophane episcopo Caloae  
 74. Leone episcopo Algizorum  
 10 75. Nicodemo episcopo Euazensium  
 76. Lycasto episcopo Baretensium  
 77. Theophylacto episcopo Hypepensium  
 78. Eustathio episcopo Erythrensium  
 79. Theophane episcopo Lebedi  
 15 80. Stratonico episcopo Cymae  
 81. Theophilo episcopo Tymnensium  
 82. Cosma episcopo Myrrhinae  
 83. Olbiano episcopo Heleae  
 84. Pardo episcopo Pitanae  
 20 85. Basilio episcopo Pergami  
 86. Basilio episcopo Adramytii  
 87. Marino episcopo Atandri  
 88. Iohanne episcopo Assi  
 89. Leone episcopo Phociae  
 25 90. Nicephoro diacono et uicario Gargarensium  
 91. Constantino diacono et uicario Agahae  
 92. Theognide uicario Sion  
 93. Theophylacto uicario Tei  
 94. Iohanne episcopo Rhedesti

Ma. 996

P VE

1 Theodosio] Theodoro *ed. Rom.*<sup>ms</sup> *ex gr. V* | Nyssae *ed. Rom.*<sup>\*</sup>, *sed Nyssae nusquam in codd. traditur, fort. Nysae scribendum, cf. B 67 et F 83* 2 Theophilacto *codd., corr. ed. Rom.* 3 magne siasanelii (*sic*) P Magnesias Anelii *ed. Rom.*<sup>\*</sup> 4 Prunae E *edd. (corr. ed. Rom.)*<sup>ms</sup> 5 Sabę VE | Aneorum E *edd., aliis locis Aneensium, cf. B 70 etc.* 6 Magnesias Maeandri *ed. Rom.*<sup>\*</sup> *non male, sed Anast. Μαγνισίας Μεάνδρου legisse uidetur, cf. gr. H* 9 Leontio *ed. Rom.*<sup>ms</sup> *ex gr. T* 10 Oeuazensium V Euanzensium E Euagensium *ed. Rom. (corr. ed. Reg.)* 11 Licasto VE | Baratensium *codd., corr. ed. Reg. (cf. gr. et B 76 etc.)* 11–12 Baretensium – episcopo *om. Mansi* 12 Theophilacto VE | Hipepensi E Hypaepensi *ed. Rom.*<sup>corr.\*</sup> 13 Eustatio V<sup>ac</sup> (*h add. V<sup>1</sup> s.l.*) Eustachio E | Rhythrensium P Richrensium VE, *corr. ed. Rom.* 14 Theophano P E Theophylacto *ed. Rom.*<sup>ms</sup> *ex gr. V* | Lepedi V<sup>ac</sup> (*p in b mut. V<sup>1</sup>*) E 15 Cyme P E 16 Tymnensium *scripsi coll. D 108, E 109: Timnensium P V Cunnensium E edd. Tymnorum ed. Rom.*<sup>ms</sup> Tyranensium *La.-Co.*<sup>ms</sup> Temnensium *Hard.*<sup>ms</sup> 17 Myrrhinae P (*cf. gr. VTM, exspectaueris Myrinae, cf. B 80 etc.*): Myrrinę V<sup>pc</sup> *prob. Myrthinę V<sup>ac</sup> prob. (t del., h in r mut. V<sup>1</sup>)* Mirrine E 18 Elaeae *ed. Rom.*<sup>\*</sup>, *sed cf. D 110, E 111, F 86* 19 A 84 *post A 86 V* 21 Adramytii *ed. Rom.*: Hadramyttii P Adramittii V Adramittii E 22 „pro Antandri” *Hard.*<sup>ms</sup> (*ex Notit.*) 26 *exspectaueris* Agaae (*cf. gr. et B 89 etc.*), *sed Agahae inuenitur etiam D 93* 27 Syon VE 28 Theophilacto VE | „pro Tii” *Hard.*<sup>ms</sup> 29 Rhederti P Rhaedesti *ed. Reg.*<sup>\*</sup>, *sed cf. B 91 etc.*

La.-Co. 44	95. Ἰωάννου ἐπισκόπου Πανίου	
	96. Μελχισεδὲκ ἐπισκόπου Καλλιπόλεως	
	97. Λέοντος ἐπισκόπου Μαδύτου	
	98. Σισινίου ἐπισκόπου Τζουρουλοῦ	
	99. Θεοφυλάκτου ἐπισκόπου Χαριουπόλεως	5
	100. Θωμᾶ ἐπισκόπου Δαονίου	
	101. Γρηγορίου ἐπισκόπου Θεοδωρουπόλεως	
	102. Σισινίου ἐπισκόπου Χαλκίδος	
	103. Ἰωάννου ἐπισκόπου Βρύσεως	
	104. Βενιαμὴν ἐπισκόπου Λιζίκου	10
	105. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Ἰουλιουπόλεως	
	106. Πέτρου ἐπισκόπου Ἀσπόνης	
	107. Συνεσίου ἐπισκόπου Κίνης	
Ha. 32	108. Θεοφίλου ἐπισκόπου Ἀναστασιουπόλεως	
	109. Λέοντος ἐπισκόπου Μίνζου	15
	110. Ἀνθίμου ἐπισκόπου Βερинуπόλεως	
	111. Σπυρίδωνος ἐπισκόπου Κύθρων	
	112. Εὐσταθίου ἐπισκόπου Σόλων	
	113. Θεοδώρου ἐπισκόπου Κιτίου	
	114. Γεωργίου ἐπισκόπου Τριμιθούντων	20
Rom. 375	115. Ἀλεξάνδρου ἐπισκόπου Ἀμαθούντων	
	116. Μιχαὴλ ἐπισκόπου Μελιτουπόλεως	
	117. Θεοδώρου ἐπισκόπου Γέρμης	
	118. Βασιλείου ἐπισκόπου Ἀδρανουθύρων	
	119. Λέοντος ἐπισκόπου Ποιμανινῶν	25
	120. Συμεῶν ἐπισκόπου Ὠκής	
	121. Στρατηγίου ἐπισκόπου Δαρδάνων	
	122. Ἰωάννου ἐπισκόπου Λαμφάκου	
	123. Θεοδότου ἐπισκόπου Παλαιῶν	
	124. Νικήτα ἐπισκόπου τοῦ Ἰλίου	30

---

HVTM

2 Καλλιουπόλεως TM edd., sed cf. lat. et Bischofslisten p. 55 adn. 232 3 Λέοντος etiam B 94, exspectaueris Λεονίδου; cf. D 121 etc. et Bischofslisten p. 56 adn. 234 | Μαδύτων ed.Rom.\* ex Vc 4 Σισινίου V edd. | Τσουρουλλου H 6 Ταονίου V edd. Δανίου M 7 Θεοδωροπόλεως V 8 Σισινίου V edd. | Χαλκίδος TM (cf. B 98 etc.): Χαλκηδόνος τῆς Θράκης HV (cf. lat.) 9 Βρύσεων HV 10 Λιζίκων B 100 etc., sed cf. lat. et Bischofslisten p. 56 adn. 235 11 Ἰουλιουπόλεως V M (Ἡλ- M) 13 Κίνης T (cf. F 131): Κίνης H ed.Rom.\* Κύνης V Κινῆς M 15 Μινσοῦ M, exspectaueris Μνίζου, sed nusquam in codd. traditur 16 A 110 om. V 17 Κυθρῶν V 20 Τριμιθούντων HV: Τριμυθούντων M Τριμυθούντος T Τριμιθούντος ed.Rom.\* 21 Ἀμαθοῦντος T edd. 22 Μελιτουπόλεως T edd. 24 Ἀδρανουθηρῶν T, exspectaueris Ἀδριανουθηρῶν, sed cf. lat. et Bischofslisten p. 58 adn. 251 25 Ποιμανινῶν T: Ποιμανίνων HV Ποιμανίνου M fort. recte (cf. lat. et Bischofslisten p. 58 et adn. 252) Ποιμανηνῶν ed.Rom.\* (Ποιμανινῶν ed.Rom.<sup>ms</sup>) 27 Δαρδάνου M fort. recte; cf. D 145 etc. 29 A 123 om. V 30 Ἰλίου V: Ἰλλέου H Ἰλεοῦ TM Ἰλέου ed.Rom.\* (cf. lat. et E 151 etc.; cf. Bischofslisten p. 59 et adn. 254)

95. Iohanne episcopo Panidos La.-Co. 43  
 96. Melchisedech episcopo Callipoleos  
 97. Leone episcopo Madyti  
 98. Sisinnio episcopo Zuruli  
 5 99. Theophylacto episcopo Chariopoleos  
 100. Thoma episcopo Daonii  
 101. Gregorio episcopo Theodoropoleos  
 102. Sisinnio episcopo Chalcido Thracae PL 129,207  
 103. Iohanne episcopo Bryseos  
 10 104. Beniamin episcopo Lizici  
 105. Constantino episcopo Iuliopoleos  
 106. Petro episcopo Asponae  
 107. Synesio episcopo Cinae  
 108. Theophilo episcopo Anastasiopoleos Ha. 31  
 15 109. Leone episcopo Minzi  
 110. Anthimo episcopo Berinopoleos  
 111. Spyridone episcopo Cythrensium  
 112. Eustathio episcopo Solensium  
 113. Theodoro episcopo Citii  
 20 114. Georgio episcopo Trimithuntensium  
 115. Alexandro episcopo Amathunton Rom. 375  
 116. Michael episcopo Melitupoleos  
 117. Theodoro episcopo Germae  
 118. Basilio episcopo Hadranuthyrensium  
 25 119. Leone episcopo Poemanini  
 120. Simeone episcopo Ocae  
 121. Strategio episcopo Dardanensium  
 122. Iohanne episcopo Lampsaci  
 123. Theodoto episcopo Palaeorum  
 30 124. Niceta episcopo Hilei

---

 P VE
 

---

1 Praidios *ed. Rom.* (corr. *La.-Co.*<sup>ms</sup> ex P) Panii *ed. Rom.*<sup>ms</sup>, cf. *Bischofslisten* p. 55 adn. 231      2 Calliopoleos *ed. Rom.* ex gr. T (corr. *La.-Co.*<sup>ms</sup> ex P)    3 Maditi *codd.*, corr. *ed. Reg.* (cf. gr. et B 94 etc.)    5 Theophylacto VE    6 A 100 om. V | Daoni E *ed. Rom.* (corr. *ed. Reg.*)    8 Chalcido] Chalcedonis *ed. Rom.* Chalcedonis *ed. Reg.* Chalcidis *ed. Rom.*<sup>ms</sup> non male (cf. gr. et E 126; Chalcedis *inuenitur* B 98, D 125), sed *Anastasi* exemplar mendosum fuisse apparet (cf. gr. HV) | Thraciae *ed. Rom.*\*    9 Britheos VE Briseos *ed. Rom.* (corr. *ed. Reg.*)    10 Luzici P<sup>sc</sup> (u radendo in i mut.) Lyzici *ed. Rom.* (corr. *ed. Reg.*)    13 Cine VE Cinnae *ed. Rom.*\*    14 Theophylo P    15 „pro Mnizi” *Hard.*<sup>ms</sup>, sed cf. gr. et *Bischofslisten* p. 58 adn. 245    17 Cyprensium VE *edd.* Cythrorum *ed. Rom.*<sup>ms</sup>    18 Eustatio P Eustachio E    20 Trimithutensium VE    21 *exspectaueris* Amathuntensium (cf. B 114 etc.) Amathuntos *La.-Co.*\*    22 Michahel VE Michael *ed. Rom.*\* ex F | Melitiopoleos *ed. Rom.* Meletiopoleos *ed. Reg.*\*    24 Hadranuthyrensium V Adranuthyrensium E Adranuthyrensium *ed. Rom.* Adranuthyrensium *ed. Reg.*\*    25 Poemaui V Pemaui E Pomanini *ed. Rom.*<sup>ms</sup>    26 Symeone *ed. Reg.*\*    28 Lampsaci VE    29 Theodoto *ed. Rom.* (cf. gr.): Theodoro P E Theodoro (*sic*) V 30 Hilei] *Anast.* Ἰλέου *legisse uidetur* (cf. gr. HTM et E 151, F 152; *nusquam* Ilii uel Hilii *inuenitur*)

125.	Λέοντος ἐπισκόπου Τρωάδος	
126.	Θεοδώρου ἐπισκόπου Ἀβύδου	
126.	Ἀναστασίου ἐπισκόπου Τριπόλεως	
127.	Λέοντος ἐπισκόπου Τρακούλων	
128.	Στεφάνου ἐπισκόπου Σάλων	5
130.	Ἰωάννου ἐπισκόπου Ταβάλων	
131.	Στεφάνου ἐπισκόπου Σιλάνδου	
132.	Ἰωάννου ἐπισκόπου Σετῶν	
133.	Θεοφάνους ἐπισκόπου Μαιονίας	
134.	Λυκάστου ἐπισκόπου Φιλαδελφείας	10
135.	Μιχαήλ ἐπισκόπου Τράλλης	
136.	Γρηγορίου ἐπισκόπου Γόρδων	
137.	Ἰωάννου ἐπισκόπου Δάλδης	
138.	Εὐσταθίου ἐπισκόπου Ὀρκάνης	
139.	Θεοπίστου ἐπισκόπου Ἐρμοκαπηλίας	15
140.	Δαβίδ ἐπισκόπου Ἐλενουπόλεως	
141.	Κυρίωνος ἐπισκόπου τοῦ Λόφου	
142.	Θεοφυλάκτου ἐπισκόπου Ἀπολλωνιάδος	
143.	Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Καισαρείας Βιθυνίας	
144.	Γεωργίου ἐπισκόπου Βασινουπόλεως	20
145.	Λέοντος ἐπισκόπου Ἀρίστης	
146.	Νικηφόρου ἐπισκόπου Ἀδρανοῦς	
147.	Βασιλείου πρεσβυτέρου καὶ τοποτηρητοῦ τοῦ Δασκυλίου	
148.	Νικήτα ἐπισκόπου Μέλης	
Ma. 998	149. Νεοφύτου ἐπισκόπου Γορδοσέρβων	25
	150. Λέοντος ἐπισκόπου Λινόης	
	151. Λέοντος ἐπισκόπου Ἀσπένδων	

---

HVTM

1 Τρωάδων TM 5 Σαλῶν M 6 Ταβᾶ (sic) M 7 Σιλάνδου H Σιλανδῶν M 8 Σέτων V edd. Σετων (sic) T 9 Μαιονίας scripsi coll. D 160 etc. et Notit. 1,154 etc. (cf. lat.): Μιονίας H M Μνονίας V Μιονίης T Μυωνίας ed.Rom.\* 10 A 134 om. V 11 Τρωάλης M, exspectaueris Τράλλων, sed cf. lat. et B 136 etc.; cf. Bischofslisten p. 60 adn. 260 12 Γορδῶν M, exspectaueris Γόρδου, sed cf. lat., B 137 et Notit. 2,170 etc. 13 Δαλδῆς M 14 Ὀρκανῆς M, sed cf. lat. et B 139; exspectaueris Ὀρκανίδος, quod non traditur nisi in F 148; cf. Bischofslisten p. 60 et adn. 262 15 A 139 om. V | Ἐρμοκαπηλίας ed.Rom.\*: Ἐρμοκαπηλ' sine abbr. H M Ἐρμοκαπηλείας T 16 Ἐλενουπόλεως H 20 Βασιανουπόλεως H, Βασιλινουπόλεως traditur D 176, E 175, F 163, sed cf. B 146 et lat.; cf. Bischofslisten p. 61 adn. 266 21 Ἀριστῆς M 22 Ἀδράνους H; cf. Bischofslisten p. 61 adn. 268 23 τοῦ om. TM edd. | Δασκυλίου T (cf. B 149 etc.): Δασκυλ(ίου) HV (cf. lat.) Δασκύλων M 24 Μελῆς TM edd. 25 A 149 om. V | Γορδοσερβῶν M 26 Λεοντίου T edd. | Λινόης T (cf. B 153 etc.): Λιβόης H M (cf. lat.) 27 exspectaueris Ἀσπένδου; cf. D 203 etc.

125. Leone episcopo Troadensium  
 126. Theodoro episcopo Abydi  
 127. Anastasio episcopo Tripoleos  
 128. Leone episcopo Traculorum  
 5 129. Stephano episcopo Salensium  
 130. Iohanne episcopo Tabalensium  
 131. Stephano episcopo Silandi  
 132. Iohanne episcopo Setensium  
 133. Theophane episcopo Meoniae  
 10 134. Lycasto episcopo Philadelphiae  
 135. Michahel episcopo Trallae  
 136. Gregorio episcopo Gordensium  
 137. Iohanne episcopo Daldae  
 138. Eustathio episcopo Orcanae  
 15 139. Theopisto episcopo Hermocapeliae  
 140. Daud episcopo Helenopoleos  
 141. Cyrione episcopo Lophi  
 142. Theophylacto episcopo Apolloniadis  
 143. Constantino episcopo Caesariae Bithyniae  
 20 144. Georgio episcopo Basinopoleos  
 145. Leone episcopo Aristae  
 146. Nicephoro episcopo Hadrani  
 147. Basilio presbytero et uicario Diascylii  
 148. Niceta episcopo Melae  
 25 149. Neophyto episcopo Gordoseruorum  
 150. Leone episcopo Liboae  
 151. Leone episcopo Aspendonensium

Ma. 997

---

 P VE
 

---

2 Abidi P V Abdi E, *corr. ed. Rom.* (cf. B 124 etc.) 7-8 A 131-132 post A 128 V 9 Myoniae *ed. Rom.\** (Meoniae La.-Co.<sup>ms</sup> ex P) 10 Philadelfiae V Filadelfie E 11 Michael E Michaele *ed. Rom.\** 12 Georgio *ed. Rom.\** (*corr. ed. Rom.<sup>ms</sup>*) | Gorden (*sic*) E Gordorum *ed. Rom.\** 15 Hermocapiliae D 168 etc. 17 Loti E *edd.* (*corr. ed. Rom.<sup>ms</sup>*) 18 Theophilacto V Cheophilacto E 19 Caesareae *ed. Reg.\** | Bithiniae VE 22 Nicaephoro P | Hadriani P *ed. Rom.* (*sed cf. gr.*) Adrani La.-Co.\* 23 Diascylil VE Dascylil *ed. Rom.\**, *Anast.* Διασκυλίτου *legisse uidetur*, cf. gr. HV et D 173, F 168 25 Neophito VE 26 Liboe P Linoae *ed. Rom.\* non male, sed Anast.* Λιβόης *legisse uidetur*, cf. gr. H M 27 A 151 om. P



152. Ἰωάννου ἐπισκόπου Ἐτένων  
 153. Λέοντος ἐπισκόπου Ἀμισοῦ  
 154. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Ζήλων  
 155. Μαρριανοῦ τοποτηρητοῦ Ζαλίχου  
 156. Γρηγορίου ἐπισκόπου Σινώπης 5  
 157. Γεωργίου ἐπισκόπου Νικοπόλεως  
 158. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Σασίμων  
 159. Γρηγορίου ἐπισκόπου Ἀμάστρης  
 160. Ἡρακλείου ἐπισκόπου Ἰουνοπόλεως  
 161. Νικήτα ἐπισκόπου Δαδύβρων 10  
 162. Θεοφάνους ἐπισκόπου Σορῶν  
 163. Θεοφίλου ἐπισκόπου Προυσιάδος  
 164. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Κρατείας  
 165. Νικήτα ἐπισκόπου Ἀδριανουπόλεως  
 166. Ἰωάννου ἐπισκόπου Ἡρακλείας Πόντου 15  
 167. Θεοδώρου ἐπισκόπου Κομάνων  
 168. Νικήτα ἐπισκόπου Ῥυζέου  
 169. Νικηφόρου ἐπισκόπου Κλανέων  
 170. Λέοντος ἐπισκόπου Τρωκνάδων  
 171. Λέοντος ἐπισκόπου Κορυδαλῶν 20  
 172. Ἀναστασίου ἐπισκόπου Πατάρων  
 173. Γεωργίου ἐπισκόπου Νίσσα  
 174. Στεφάνου ἐπισκόπου Ἀράζων  
 175. Θεοδώρου ἐπισκόπου Πινάρων  
 176. Νικοδήμου ἐπισκόπου Σιδύμων 25  
 177. Γεωργίου ἐπισκόπου Οὐνιάνδου  
 178. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Κανδιβων

---

 HVTM
 

---

1 Ἰωάννου] οὗτος ὁ ἀείμνηστος Ἰωάννης μόνος τῶν σὺν αὐτῷ ἀγίων ἀνδρῶν παραλείπεται ζῶν ἀπὸ τοῦ χρόνου τῆς ἱεραῆς ταύτης συνόδου ἕως τῆς βασιλείας τῶν ὀρθοδόξων βασιλέων Μιχαήλ καὶ Θεοδώρας· καὶ αὐτὸς πάλιν ἐγκαινίζει τὴν ὀρθόδοξον χειροτονίαν διακοπεῖσαν ἥδη τῷ χρόνῳ τῆς τῶν ἀνομοίων αἰρέσεως, χειροθετήσας τὸν ὁμολογητὴν Μεθόδιον πρόεδρον Κωνσταντινουπόλεως, τῷ γένει Ῥωμαῖον, παροικίας δὲ Συρακουσίων M<sup>ms</sup> | Ἀτένων V, Ἐτένων + Λέοντος ἐπισκόπου Ἐτένων (sic) H 2 Ἀμισσοῦ H Ἀμισσοῦ T Ἀμίνσου ed.Rom.\* 5 A 156 om. HV 6 A 157 deest in ceteris catalogis episcoporum; cf. Bischofslisten p. 25 | Νικοπόλεως + τῆς ἄνω H Νικοπόλεως + ἄνω V edd., sed cf. lat. 7 Σασίμων H (cf. B 157 etc.): Σασίμων V Ἀσίμων T Ἀσήμων M 8 Γεωργίου V | Ἀμάστριδος M fort. recte (cf. B 101 etc.) 9 Ἰουνοπόλεως V Ἰουνοπόλεως M Ἰουνοπόλεως ed.Rom.\* 10 A 161 post A 162 lat. | Δαδάβρων V 11 A 162 om. M | Σορῶν V: Σορων (sic) T Σύρων H<sup>ec</sup> (u incertum) Σόρων ed.Rom.\*, fort. Σορῶν scribendum; cf. D 212 etc. 12 Πλουσιάδος M Πρασιάδος H 13 Κρατίας M 17 Ῥυζίου V Ῥυζέου + Νικηφόρου ἐπισκόπου Ῥυζέου (sic) T Ῥοιζαίου ed.Rom.\* (Βρυζαίου La.-Co.<sup>ms</sup> ex lat.) 18 exspectaueris Κλανέου (D 220 etc.), sed cf. B 164; cf. Bischofslisten p. 66 adn. 297 19 Τρωκνάδων H T M edd. fort. recte; cf. tamen B 165 etc. 20 A 171 om. V | Κοριδ(ά)λ(ων) H Κορυδαλῶν M 22 Νίσσα T: Νισσᾶ V M edd. Νῆσσα H; cf. Bischofslisten p. 67 adn. 301 23 Ἀράζων M, exspectaueris Ἀράζου (cf. D 233 etc.), sed cf. lat. 24 Πινάρων M 25 Σιδύμων H T 26 Οὐνιάνδου V, fort. Οἰνιάνδου; cf. D 234 27 A 178 om. V | Κανδήβων ed.Rom.\*, leg. Κανδύβων?

152. Iohanne episcopo Hetenensium  
 153. Leone episcopo Amisi  
 154. Constantino episcopo Zilensium  
 155. Mariano uicario Zalichi  
 5 156. Gregorio episcopo Sinopae  
 157. Georgio episcopo Nicopoleos  
 158. Constantino episcopo Asimensium  
 159. Gregorio episcopo Amastrae  
 160. Heraclio episcopo Iunopoleos  
 10 161. Niceta episcopo Dadybrensi  
 162. Theophane episcopo Sorensium  
 163. Theophilo episcopo Prusiadis  
 164. Constantino episcopo Cratae  
 165. Niceta episcopo Hadrianopoleos  
 15 166. Iohanne episcopo Heracliae Ponti  
 167. Theodoro episcopo Comanensium  
 168. Niceta episcopo Rizei  
 169. Nicephoro episcopo Clanensium  
 170. Leone episcopo Trocnadensium  
 20 171. Leone episcopo Corydalensium  
 172. Anastasio episcopo Patarensium  
 173. Georgio episcopo Nissa  
 174. Stephano episcopo Araxensium  
 175. Theodoro episcopo Pinnarensium  
 25 176. Nicodemo episcopo Sidymensium  
 177. Georgio episcopo Huniandi  
 178. Constantino episcopo Candibensium

---

 P VE
 

---

1 Hecenensium E Etenensium *Hard.*, *sed cf. B 154 etc.* 2 Aminsi *ed. Rom. m<sup>8</sup> ex gr.* 3 Zelensium *ed. Rom. \* non male, sed Zilensium traditur etiam in E 203* 5 Sinopis P V Synopis E, *corr. ed. Rom. (cf. B 156 etc.)* 6 Nicopoleos + superioris *La.-Co. m<sup>8</sup> ex gr.* 7 *expectaueris* Sasimensium (*cf. B 157 etc.*), *sed Anast. fort. legit Ἀσιμων (cf. gr. T) Sasimorum ed. Rom. m<sup>8</sup>* 8 Georgio *ed. Rom. m<sup>8</sup> ex gr. V* 9 Iunopoleos *ed. Reg. \* (cf. B 104 etc.):* Hiunopoleos *codd. Sunopoleos ed. Rom.* 10 *A 161 post A 162 codd., transposui coll. gr.* | Dadibrensi V *ed. Rom. (corr. ed. Reg.)* Dapoleos E 14 Hadrionopoleos V Adriano E 15 Heracliae *ed. Rom. \** 17 Rizei *scripsi coll. B 163 etc.: Bryzei P Brizei VE edd.* 20 Corydalensium *ed. Reg. \* (cf. gr.):* Coridalensium P Corridalensium VE Coridadensium *ed. Rom.* 22 Nissae *ed. Rom. \*, sed cf. gr.* 23 Arazentium *V<sup>ac</sup> prob. (z in x, t in s mut. V<sup>1-2</sup>)* Araensium E Araxorum *ed. Rom. \** 24 Pinnarensium *scripsi coll. gr.: Pennarensium codd. Pinnarorum ed. Rom. \* (Pinarorum Hard.)* 25 Sydimensium P Sidimensium VE, *corr. ed. Rom.* 27 Candybensium *Hard.*

	179. Σταυρακίου ἐπισκόπου Ζηνουπόλεως	
	180. Λέοντος ἐπισκόπου Λιμύρων	
	181. Στεφάνου ἐπισκόπου Καύνων	
	182. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Τλῶν	
	183. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Κόμβων	5
	184. Πέτρου διακόνου καὶ τοποτηρητοῦ Ὀρυκάνδων	
	185. Ἰωάννου διακόνου καὶ τοποτηρητοῦ Φασήλιδος	
	186. Θεοφυλάκτου διακόνου καὶ τοποτηρητοῦ Καρίας	
	187. Γρηγορίου ἐπισκόπου Κιβύρης	
	188. Βασιλείου ἐπισκόπου Ταβῶν	10
La.-Co. 45	189. Δωροθέου ἐπισκόπου Νεαπόλεως	
	190. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Ἀλαβάνδων	
	191. Γρηγορίου ἐπισκόπου Ἡρακλείας	
	192. Δαβίδ ἐπισκόπου Ἰασσοῦ	
	193. Γρηγορίου ἐπισκόπου Μυλάσσων	15
	194. Σεργίου ἐπισκόπου Βεγυλίων	
	195. Ἰωάννου ἐπισκόπου Μύνδου	
	196. Σταυρακίου ἐπισκόπου Σταδίας	
	197. Γρηγορίου ἐπισκόπου Στρατονικείας	
	198. Ἀνθίμου ἐπισκόπου Ἰλαρύμων	20
Rom. 376	199. Θεοφυλάκτου τοποτηρητοῦ Ἀμυζῶνος	
	200. Νικήτα τοποτηρητοῦ Ἀλικαρνασοῦ	
	201. Μαυριανοῦ τοποτηρητοῦ Κεράμων	
	202. Θεοδοσίου ἐπισκόπου Χωνῶν	
	203. Μιχαὴλ ἐπισκόπου Χαιρετόπων	25
	204. Παντολέοντος ἐπισκόπου Οὐαλεντίας	
	205. Γεωργίου ἐπισκόπου Πελτῶν	
	206. Χριστοφόρου ἐπισκόπου Ἀθανασσοῦ	

---

HVTM

1-6 A 179-184 om. H 1 Ζιβουπόλεως M Ζηνωνοπόλεως ed.Rom.\*, fort. Ζηνοπόλεως; cf. B 172 2 A 180 om. V | Λεοντίου T edd. | Λαμύρων M 3 Καυνῶν M, exspectaueris Καύνου; cf. Bischofslisten p. 66 adn. 300 4 ἐπισκόπου + τῶν T edd. 5 Κομβων (sic) T Κομβῶν M 6 A 184 om. V | Ὀρυκάνδων (i.e. Ἀρυκάνδων; cf. Bischofslisten p. 67 adn. 306) scripsi coll. D 232, E 231: Ὀρικάνδων T edd. Ὀρυκανδοῦ M 7 Φασήλιδος ed.Rom.: Φασίλιδος H Φασιλίδος T Φασιάδος M 8 A 186 ~ A 15, ab ipsis notariis, ut uidetur, hic male iteratum; cf. Bischofslisten p. 68 adn. 311 9 Κύβρης H Κιβήρης V Κιβύρρης M 10 Τάβων H T edd. 12 Λαβάνδων T Ἀλαβανδῶν M 14 Ἰάσσοῦ HV Ἰασοῦ M 15 Μυλάσσων] Μυλασσῶ V Μυλ(άσης?) T Μυλασσῶν M Μυλάβων ed.Rom.\* Μυλάσων conii. ed.Reg.<sup>m8</sup> (cf. Notit.) 16 Βιγυλίων M 17 Μίνδου ed.Rom.\* 20-21 A 198-199 desunt in ceteris episcoporum catalogis; cf. Bischofslisten p. 25-26 20 Ἰλαρύμων H Ἰλαρύμων V Ἰλαρίμων ed.Rom.\* 21 Ἀμυζῶνος T edd. Ἀμαζόνος M 23 Κεραμῶν H 24 episcopi nomen Θεοδόσιος adfertur etiam B 190, Δοσίθεος uero D 266, E 263, F 241; cf. Bischofslisten p. 70 et adn. 329 | Χόνων H Χώνων ed.Rom.\* 26 Οὐαλεντίας scripsi coll. B 192 et D 250: Οὐαλλεντ(ίας) H Οὐάλεντος V Οὐελεντίας T edd. Ἐλεντίας M 27 Πελτῶν V T edd. 28 Ἀθανασσοῦ scripsi coll. B 194 et Notit.: Ἀθανασοῦ T M edd. Ἀταν(άσσοῦ) H Ἀτανά (sic) V

179. Stauracio episcopo Zenopoleos  
 180. Leone episcopo Limyrensi  
 181. Stephano episcopo Caunensium  
 182. Constantino episcopo Tlensium  
 5 183. Constantino episcopo Combensium  
 184. Petro diacono et uicario Oricandensium  
 185. Iohanne diacono et uicario Phasilidis  
 186. Theophylacto diacono et uicario Cariae  
 187. Gregorio episcopo Cibyrae  
 10 188. Basilio episcopo Tabensium  
 189. Dorotheo episcopo Neapoleos La.-Co. 46  
 190. Constantino episcopo Alabandensium  
 191. Gregorio episcopo Heracliae  
 192. Daud episcopo Iassi  
 15 193. Gregorio episcopo Mylassensium  
 194. Sergio episcopo Begyliensium  
 195. Iohanne episcopo Myndi PL 129, 208  
 196. Stauracio episcopo Stadiae  
 197. Gregorio episcopo Stratoniciae  
 20 198. Anthimo episcopo Hylarimensium  
 199. Theophylacto uicario Amyzonis Rom. 376  
 200. Niceta uicario Alicarnasi  
 201. Mauriano uicario Ceramensium  
 202. Theodosio episcopo Chonensium  
 25 203. Michahel episcopo Chaeretopensium  
 204. Pantoleonte episcopo Valentiae  
 205. Georgio episcopo Peltensium  
 206. Christophoro episcopo Atanasi

---

 P VE
 

---

1 Stauratio P | Zenonopoleos *ed. Rom.*\* 2 Lymirensium *codd.*, *corr. ed. Reg.* (*cf. gr. et E 229, F 220*) 4 Tensium E  
 Thensium *ed. Rom.*\* (*corr. ed. Reg.<sup>ms</sup>*) 6 *fort. Orycandensium scribendum coll. D 232 et E 231, sed cf. gr. T et F 215*  
 8 Theophilacto *codd.*, *corr. ed. Rom.* 9 Cybira *codd.*, *corr. ed. Reg.*\* (*cf. gr. et E 236, F 223*) 13-14 A 191-192 *om.*  
 P 13 Eracliae VE, *corr. ed. Rom.* 15 Milassensium VE 16 Begyliensium VE Beligiensium *ed. Rom.*\* (*corr. La.-*  
*Co.<sup>ms</sup> ex P*) 17 Mindi V *edd.* (*corr. Hard.*) Miridi E 18 Stauratio P 20 Anthemo P V Antemo E, *corr. ed. Rom.* |  
 Phylarimensium P Philarimensium VE, *corr. ed. Rom.* 21 Theophilacto VE | Amizonis VE 22 Halicarnassi  
*ed. Reg.*\* 23 Mauriano *ed. Rom.* (*cf. gr.*): Mariano *codd.* 24 Hichonensium P V Hicdonensium E, *corr. ed. Rom.*  
*(cf. B 190, F 241)* 25 Michael E Michaele *ed. Rom.*\* | Cheretopensium *codd.*, *corr. ed. Rom.* 26 Pantoleone *ed.*  
*Reg.*\* *fort. recte, cf. B 192* | *exspectaueris* Valentiae (*cf. B 192 etc.*), *sed Anast. Οὐελεντίας legisse uidetur, cf. gr. T*  
 28 Cristoforo E

207. Λέοντος ἐπισκόπου Εὐμενείας  
 208. Παύλου ἐπισκόπου Ἀκμωνείας  
 209. Γρηγορίου ἐπισκόπου Τιμενουθηρῶν  
 210. Λέοντος ἐπισκόπου Τρανουπόλεως  
 211. Λέοντος ἐπισκόπου Ἀλεοῦς 5  
 212. Νικηφόρου ἐπισκόπου Λούνδων  
 213. Γεωργίου ἐπισκόπου Ἀππίας  
 214. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Εὐκαρτίας  
 215. Μιχαήλ ἐπισκόπου Ἱεραπόλεως  
 216. Νικήτα ἐπισκόπου Νακωλείας 10  
 217. Χριστοφόρου ἐπισκόπου Προμισσοῦ  
 218. Νικολάου ἐπισκόπου Φυτείας  
 219. Θεοφυλάκτου ἐπισκόπου Κιναβόρου  
 220. Νικήτα ἐπισκόπου Αὐγουστοπόλεως  
 221. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Κοτυαείου 15  
 Ha. 33 222. Γεωργίου ἐπισκόπου Μηδαῖου  
 223. Θεοφυλάκτου οἰκονόμου καὶ τοποτηρητοῦ Ἰψου  
 224. Στεφάνου ὑποψηφίου Ὀτρων  
 225. Ἰωάννου ὑποψηφίου Ἐκτορίου  
 226. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Ἀμβλάδων 20  
 227. Ἐπιφανίου ἐπισκόπου Πέρτων  
 228. Σισινίου ἐπισκόπου τοῦ Φιλομηλίου  
 229. Μιχαήλ ἐπισκόπου Πάππων  
 230. Θεοδοσίου ἐπισκόπου Σαγαλλάου  
 231. Σισινίου ἐπισκόπου Ἀπαμείας τῆς Κιβωτοῦ 25  
 232. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Κονάνης

## HVTM

1 Ἀμενίας V Εὐμενίας M 2 Ἀκμωνίας V recte quidem (cf. e.g. Steph. Byz., ethn. A 162 p. 114 Billerbeck), sed Ἀκμωνείας traditur etiam D 254, E 253, F 236 Ἀκμώνος M 3 Τιμενουθηρῶν H: Τιμενουθήρων V T edd. Τιμάνου θηρῶν M (possis etiam Τιμένου θηρῶν, cf. M in F 247) 4 nomen Λέοντος etiam B 198, Φιλίππου uero D 256, E 255, F 240; cf. Bischofslisten p. 70 adn. 326 | Τραϊανουπόλεως V edd., sed cf. lat. et Bischofslisten l.1. 5 Ἀλεοῦς H M (cf. B 199): Ἀλεους (sic) T Ἀλέως V Ἀλέους ed.Rom.\* Ἀλέων et sim. habent D 257, E 256, F 237, Ἀλίων et sim. Notit.; cf. Bischofslisten p. 70 adn. 327 6 Λούνδων scripsi coll. B 200 etc., cf. lat. et Notit.: Λοβύδων HV T edd. Λουβδῶν M 8 A 214 om. HV 10 Νουκολ(είας) H Νακολείας T 11 Προμισσοῦ T M (cf. lat., exspectaueris Πρυμνησοῦ uel Πρυμνησοῦ, sed nusquam in codd. traditur): Προμύσσου H Προβίσσου V Προβυσοῦ ed.Rom.\* 12 Φυτίας M 13 Κιναβόρου M Κιναβόρου ed.Rom.\*, exspectaueris Κιναβορίου, sed nusquam in codd. traditur; cf. Bischofslisten p. 71 adn. 333 14 Αὐγουστοπόλεως HV T edd., sed cf. B 207 etc. 15 Κοτυαεῖων V Κοττυαεῖου H T edd. 16 Μηδαῖου scripsi coll. B 209 etc.: Μηδιαῖου H T edd. Μοδιαεῖου V Μηδιαίου M 17 Ἰψου V: Ἰψου (sic) T Ἰψοῦ M Ψόψ(ου) (sic) H 18 Ὀτρῶν H Τρώων M; cf. Bischofslisten p. 72 et adn. 336 19 Ἐκτορίου T Ἐκτορίων M, exspectaueris Στεκτορίου (cf. Notit.) 20 Ἀμαψάνδων V 21 Περτῶν H Περτων (sic) T 22 Φιλομηλίου T 23 Πάππων M 24 Σαγαλλάου H T (cf. lat. et B 220, exspectaueris Σαγαλασσοῦ): Ἀγαλασσοῦ M (cf. B 220 etc., i.e. forma recentioris aetatis) Σιγαλάου V Σαγαλλασσοῦ ed.Rom.<sup>ms</sup>; cf. Bischofslisten p. 73 adn. 341 25 Ἀπαμείας V | Κιβῶν M 26 ἐπισκόπου om. V semper abhinc usque ad catalogi finem | Κονάνης H Κονάνου V

207. Leone episcopo Eumeniae  
 208. Paulo episcopo Acmoniae  
 209. Gregorio episcopo Timenutherensium  
 210. Leone episcopo Tranopoleos  
 5 211. Leone episcopo Aleus  
 212. Nicephoro episcopo Lundensium  
 213. Georgio episcopo Appiae  
 214. Constantino episcopo Eucarpiae  
 215. Michahel episcopo Hieropoleos  
 10 216. Niceta episcopo Nacoliae  
 217. Christophoro episcopo Promissi  
 218. Nicolao episcopo Phytiae  
 219. Theophylacto episcopo Cinnabori  
 220. Niceta episcopo Augustopoleos  
 15 221. Constantino episcopo Cottiahii  
 222. Georgio episcopo Mediahii Ha. 34  
 223. Theophylacto oeconomio et uicario Hipsi  
 224. Stephano electo Hotrensium  
 225. Iohanne electo Hectorii  
 20 226. Constantino episcopo Ambladensium  
 227. Epiphanio episcopo Pertensium  
 228. Sisinnio episcopo Philomilii  
 229. Michahel episcopo Pappensium  
 230. Theodosio episcopo Sagallai  
 25 231. Sisinnio episcopo Apamiae Ciboti Ma. 1000  
 232. Constantino episcopo Conanae

---

 PVE
 

---

3 Temenutherensium *Hard.* 4 Traianopoleos *ed. Rom.\* (corr. La.-Co.<sup>ms</sup> ex P)* 9 Michael E Michaele *ed. Rom.\* | Hierapoleos ed. Rom.\* non male, sed in codd. semper Hieropoleos traditur, cf. B 203 etc. (Bischofslisten p. 71 corrigendum)* 12 Phytiae VE 13 Cynnabori V Cinnabori E 15 Coctiahii E Cottyaii *ed. Rom. (cf. gr. H T) Cotyaei La.-Co.<sup>ms</sup>* 16 Mediaei *ed. Rom.\** 17 Theophilacto VE | Hypsi VE *edd.* 20 Hambladensium *ed. Rom., corr. ed. Reg. (Amaladensium ed. Rom.<sup>ms</sup> ex gr. Vc)* 22 Philomelii *ed. Reg.\* non male (cf. B 217 etc.), sed Anast. hic Φιλομιλίου legisse uidetur, cf. gr. T* 23 Michael E Michaele *ed. Rom.\** 24 Sagallei *codd., corr. ed. Rom. (cf. gr. H T) Sagallassi ed. Rom.<sup>ms</sup>, cf. Bischofslisten p. 73 adn. 341* 26 Camnae *codd., corr. ed. Rom.*

233. Νικηφόρου ἐπισκόπου Ἀδάδων
- Ma. 999 234. Πέτρου ἐπισκόπου Τιτυασοῦ
235. Λέοντος ἐπισκόπου Βάρης
236. Πέτρου ἐπισκόπου Σελευκείας τῆς Πισιδίας
237. Λέοντος οἰκονόμου καὶ τοποτηρητοῦ Σωζοπόλεως 5
238. Μαριανοῦ ἐπισκόπου Μαγύδων
239. Παύλου ἐπισκόπου Ἀταλείας
240. Νικηφόρου ἐπισκόπου Φόγλων
241. Λέοντος ἐπισκόπου Ἄνδιδων
242. Λέοντος ἐπισκόπου Σιβίλλων 10
243. Μάνζωνος ἐπισκόπου Πρακάνων
244. Θεοδώρου ἐπισκόπου Γερμανικοπόλεως
245. Εὐσταθίου ἐπισκόπου Κελενδέρεως
246. Σισινίου ἐπισκόπου Συκῆς
247. Ζαχαρίου ἐπισκόπου Καρδαβούνδων 15
248. Σισινίου ἐπισκόπου Μουσβάδων
249. Εὐσταθίου ἐπισκόπου Λάμων
250. Θεοφυλάκτου ἐπισκόπου Ζηνουπόλεως
251. Κωνσταντίνου ἐπισκόπου Δαλισανδοῦ
252. Ἀναστασίου ἐπισκόπου Λαυζάνδων 20
- καθεσθέντων τε πρὸ τοῦ ἱερωτάτου ἄμβωνος τοῦ ναοῦ τῆς ἀγιωτάτης μεγάλης ἐκκλησίας τῆς ἐπωνύμου Σοφίας
- συμπαρόντων καὶ ἀκρωμένων τῶν ἐνδοξοτάτων καὶ μεγαλοπρεπεστάτων ἀρχόντων τούτεστι Πετρωνᾶ τοῦ πανευφήμου ἀπὸ ὑπάτων πατρικίου καὶ κόμητος τοῦ θεοφυλάκτου βασιλικοῦ ὀψικίου <καὶ> Ἰωάννου βασιλικοῦ ὀστιαρίου καὶ λογο- 25
- θέτου τοῦ στρατιωτικοῦ λογοθεσίου
- καὶ εὐλαβεστάτων ἀρχιμανδριτῶν ἡγουμένων τε καὶ μοναχῶν

## HVTM

2 Τυτιάσσοῦ H Πιτύας M Τυασοῦ ed.Rom.\*, fort. Τιτυασσοῦ scribendum (cf. Notit.) 4 τῆς om. V M | Σιδίτας (sic) H om. V 5 Λεοντίου T edd. | οἰκονόμου καὶ om. V | Σωζοπόλεως H 6 Μαγέδων V 7 A 239 deest in ceteris episcoporum catalogis; cf. Bischofslisten p. 25–26 | Ἀταλείας H Ἀτταλείας V edd. Ἀταλείας M 8 Φόγλων H (cf. lat.): Φλόγων V Φλόγγων T edd. Φογλῶν M 9 Λεοντίου T edd. 10 Σιβίλλων H Σιβίλων V Σιβύλλων T edd. (nomen episcopatus incertum, Σιβήλων inuenitur Notit. 7, 533; cf. Bischofslisten p. 77 adn. 373) 12 Γερμανικοπόλεως H 13 Κελενδέρεως scripsi coll. B 229 etc.: Κιλινδερῶν H Καλινδέρεως V ed.Rom.<sup>ms</sup> Βελενδέρεως T edd. Κιλινδέρεως M 14–15 A 246–247 om. V 15 Καρδαβόνδου M 16 Μουσβάδων H Σμουβάδων V 17 Λαμων (sic) T Λαμών H M, exspectaueris Λάμου (cf. D 315 etc., sed Λάμων traditur etiam B 234 et Notit. 10, 736) 19 Δαλισάνδου HV 20 A 252 deest in ceteris episcoporum catalogis | ἐπισκόπου om. V M | Λαυζανδοῦ H Λαυζάδων M (sic etiam Notit. 10, 742), post Λαυζάνδων add. Μακαρίου ἐπισκόπου Ἀρκάνδων T edd.; cf. Bischofslisten p. 77 adn. 372 21 ante καθεσθέντων add. καὶ T | τε] ποτὲ H | πρὸ] παρὰ H | ἱεροῦ V 23 μεγάλων V 24 Πετρῶνα H Πρεπωνᾶ T | ἀπὸ ὑπάτων om. T 25 βασιλικοῦ<sup>1</sup> om. M | καὶ<sup>1</sup>] καὶ addidi coll. lat., cf. p. 112,22 etc. | ὀστιαρ(ίου) V (cf. p. 112,22 etc.): ὀστιαρίου H T νοταρίου M 27 καὶ<sup>1</sup>] exspectaueris παρόντων καὶ τῶν (cf. p. 112,25 et p. 222,25) | εὐλαβῶν M

233. Nicephoro episcopo Adadensium  
 234. Petro episcopo Tytiasi  
 235. Leone episcopo Barae  
 236. Petro episcopo Seleucia tis Pisidias  
 5 237. Leone uicedomino et uicario Sozopoleos  
 238. Mariano episcopo Magydensium  
 239. Paulo episcopo Attaliae  
 240. Nicephoro episcopo Phoglensium  
 241. Leone episcopo Andidensium  
 10 242. Leone episcopo Sibillensium  
 243. Manzone episcopo Pracanensium  
 244. Theodoro episcopo Germanicopoleos  
 245. Eustathio episcopo Cilindereos  
 246. Sisinnio episcopo Sycae  
 15 247. Zacharia episcopo Cardabundensium  
 248. Sisinnio episcopo Musbadensium  
 249. Eustathio episcopo Lamensium  
 250. Theophylacto episcopo Zenopoleos  
 251. Constantino episcopo Dalisandi  
 20 252. Anastasio episcopo Lauzandensium  
 sedentibusque ante sacratissimum ambonem templi sanctissimae magnae ecclesiae  
 quae cognominatur Sophia  
 praesentibus et audientibus gloriosissimis et magnificentissimis principibus id est  
 Petrona laudabilissimo exconsule patricio et comite deo conseruandi imperialis ob-  
 25 sequii et Iohanne imperiali ostiario et logotheta militaris logothesi  
 et reuerentissimis archimandritis, egumenis et monachis

---

 P VE
 

---

2 Titiasi E Tyasi *ed. Rom.*\* (*corr. Hard.*<sup>ms</sup>) 4 Seleutiae P | tis Pisidias *scripsi coll. gr.* (*cf. e. g. D 310 tis Leru*): *tisshiduae P tisshidiae V tissidie E (cf. gr. H) Pisidiae ed. Rom.*\* 6 Magidensium *codd., corr. ed. Rom.* 7 Ataliae *codd., corr. ed. Rom.* 8 Foglensium V Flaglensium E Floggensium *ed. Rom.*\* (*corr. Hard.*<sup>ms</sup>) 10 Sibyllensium *ed. Rom.*\* (*ex gr. T*) 13 Cylindereos VE *edd., expectaueris Celendereos, ut uidit Hard.*<sup>ms</sup>, *sed cf. gr. M* 14 Sicae VE 15 Zaccharia P | Cardabudensium E *ed. Rom. (corr. Hard.)* 16 Musbaldensium P<sup>ac</sup> (*1 exp. P<sup>c</sup>*) 18 Zenupoleos *ed. Rom.*\* 20 Lauzandensium *ed. Rom. (corr. Hard.)*, *post Lauzandensium add. Macario episcopo Arcandorum ed. Rom.*\* *ex gr. T* 24 *laudatissimo ed. Rom.*\* 24-25 *obsequii ed. Rom.*<sup>ms</sup> (*cf. p. 113, 20-21 etc.*): *officii codd. (an error Anastasii?)* 25 *hostiario VE | militaris] imperialis ed. Rom.*\* (*corr. La.-Co.*<sup>ms</sup> *ex P*) 26 *egumenis] hegumenis ed. Rom.*\* (*ut semper*)



προκειμένων τῶν ἁγίων καὶ ἀχράντων τοῦ θεοῦ εὐαγγελίων

οἱ εὐλαβέστατοι ἐπίσκοποι Σικελίας τῆς νήσου εἶπον· Ἄξιον ἡγούμεθα καὶ κατὰ πάντα προσήκον τῇ ἀγία ταύτῃ καὶ οἰκουμενικῇ συνόδῳ πρὸς ἔναρξιν τῶν μελλόντων ἐκζητεῖσθαι κεφαλαίων προοιμιάσασθαι καὶ θύραν τῷ λόγῳ ἀνοῖξαι τὸν προκαθεζόμενον τῆς βασιλευούσης Κωνσταντινουπόλεως νέας Ῥώμης ὀσιώτατον ἀρχι- 5  
La.-Co. 48 ποιμένα καὶ προκατάρχοντα προσφωνῆσαι τὰ εἰκότα.

Rom. 377 Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Γενέσθω κατὰ τὴν αἴτησιν τῶν ὀσιωτάτων ἐπισκόπων.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος πατριάρχης Κωνσταντινουπόλεως εἶπεν· Εὐκαιρον νῦν ἐστὶν εἰπεῖν τὴν προφητικὴν ἐκείνην φωνήν, ἣν πολλάκις ἠκούσαμεν διὰ τοῦ εὐαγγελίου κηρυττομένην· ἔσται τὰ σκολιά εἰς εὐθείαν, καὶ αἱ τραχεῖαι 10  
εἰς ὁδοὺς λείας. ὅταν γάρ τι θεὸς ποιῇ, πᾶσα ἐν τοῖς πραττομένοις ἔπεται εὐκολία, ὅτι βουλήματι αὐτοῦ ἀνθέστηκεν οὐδεὶς. εἰ γὰρ καὶ ἐκ τῆς τοῦ ἀρχεκάκου ἐχθροῦ προσβολῆς τοῦ θέλοντος ἀνασοβεῖν καὶ ταραττεῖν τὴν ἀγίαν καθολικὴν ἐκκλησίαν τῷ περυσινῷ χρόνῳ κατὰ τὰς καλάνδας τοῦ Αὐγούστου μηνὸς ἐν τῇ θεο- 15  
φυλάκτῳ καὶ βασιλίδι πόλει προκαθεζομένων ἡμῶν ἐν τῷ σεπτῷ ναῶ τῶν σαλπύγγων τοῦ πνεύματος ἁγίων καὶ πανευφήμων ἀποστόλων ἐκινήθη πολυάνδρος ὄχλος θυμοῦ καὶ πικρίας γέμων χειῖρας ἡμῖν ἐπιβαλεῖν, ἐξ οὗ χειρὶ θεοῦ ἐρρύσθημεν, ἔχοντες εἰς συμμαχίαν καὶ τινὰς εὐαριθμήτους ἐπισκόπους, ὧν τὰ ὀνόματα ἐκὼν ὑπερβήσομαι ὡς παρὰ πάντων γινωσκόμενα· καὶ πρὸς βραχὺ ἔδοξαν κωλύσαι τοῦ λαληθῆναι καὶ βεβαιωθῆναι τὸν τῆς ἀληθείας εὐσεβῆ λόγον. ἀλλ' οὖν οἱ παρὰ τοῦ 20  
Ma. 1002 θεοῦ ὀδηγούμενοι πράτοτατοι ἡμῶν βασιλεῖς, ὡς ὄντες τῆς μὲν ὀρθοδοξίας ὑπέρμαχοι, τῆς δὲ κακοδοξίας ἀντίμαχοι, οὐκ ἔδωκαν ὑπνον τοῖς ὀφθαλμοῖς αὐτῶν καὶ τοῖς βλεφάροις αὐτῶν νυσταγμόν, ἕως ἄν τὸ σκῆνωμα τοῦ θεοῦ ἦτοι τὴν ἐκκλησίαν αὐτοῦ εἰς ἓν ἀποκαταστήσαιεν καὶ εἰρηνικὴν διαίταν ταύτῃ παράσχοιεν. διὸ βουλή τε καὶ εὐδοκία θεοῦ πάλιν ἐπὶ τὸ αὐτὸ συνήγαγον ἡμᾶς. ἀλλὰ τὰς ὑπὲρ 25  
τούτων ἀγαθὰς ἀμοιβὰς λήφονται παρὰ τοῦ ταύτας πολλαπλασίως ἀντιμετρεῖν δυναμένου Χριστοῦ τοῦ παμβασιλέως ἡμῶν.

4 Col. 4,3 10-11 Lc. 3,5; cf. Is. 40,4 12 Rom. 9,19 17 πικρίας – ἐπιβαλεῖν cf. Rom. 3,14; Ps. 9,28 et 13,3 22-23 ἔδωκαν – θεοῦ cf. Ps. 131,4-5 24 διαίταν cf. Job 8,6

9-12 Εὐκαιρον – οὐδεὶς cf. Conc. Ephes., ACO I 1,7 p. 157,24-26 (Ioh. Antioch. relatio ad imp.) 14-25 τῷ περυσινῷ – ἡμᾶς cf. supra p. 14,3-16,9; Taras. epist. I ad Hadr. 459 B 12 – C 13

HV T M 8-12 Ταράσιος – οὐδεὶς Am f. 150<sup>r</sup>

1 καὶ ante προκειμένων add. ed.Rom.\* | τῶν ἀχράντων καὶ ἁγίων V edd., ἁγίων καὶ om. T 2 Σικελίας H τῶν Σικελῶν V | τῆς νήσου om. V 4 ζητεῖσθαι V | τῶν λόγων ed.Rom.\*, sed cf. lat. | ἀνοίξας V 5 βασιλευούσης + τῆς πόλεως H 5-6 ἀρχιποιμένα (sic) M ἄρχοντα ποιμένα H ἀρχιεπίσκοπον V edd. 6 προκατέχοντα V | προεκφωνῆσαι M 8 καὶ μακαριώτατος om. V 9 ἐκείνην om. V 10 διὰ om. V | κηρυττομένην om. V 11 ποιήσῃ V edd. 12 ὅτι + τῷ V Am edd. (ex N.T., ut uidetur) | καὶ om. HV M, sed cf. e.g. ACO I 1,3 p. 98,10 | τοῦ om. H 13 προβολῆς V edd. 14 περυσινῷ H<sup>o</sup> (u in alia lit.) Vc<sup>o</sup> (Morin): περισυνῷ V T M 15 βασιλίδι + τῶν H | πόλ(εων) H prob., om. V 16 τοῦ + ἀγίου V 17 ἐπιβάλλειν T | θεοῦ χειρὶ M | ἐρρύσθημεν] ἐσώθημεν V 18 εὐαριθμήτους T M (cf. e.g. ACO III p. 140,35): ἠριθμημένους HV (cf. lat.) 19 ἔδοξαν + τοῦ H 20 τὸν – λόγον] τὸν τῆς εὐσεβείας λόγον τὸν ἀληθῆ M 22 τῆς δὲ] καὶ τῆς H | ἔδωκαν + οὐδὲ δώσουσιν T edd. (fort. ex Sept.), sed cf. lat. 23 αὐτῶν om. V edd. 25 εὐδοκία + τοῦ T edd. | συνήγαγεν HV 26 ἀγαθὰς] τῶν ἀγαθῶν V edd. | λήφοντο T M edd. | ταύτας om. V | πολλαπλασίως] πολλαπλασιώσαντος H 26-27 ἀντιμετρεῖν δυναμένου] μετρεῖν δυναμένου H ἀντιμετροῦντος V 27 Χριστοῦ – ἡμῶν] θεοῦ ἡμῶν V

propositis sanctis et intemeratis dei euangeliis

reuerentissimi episcopi Siceliae insulae dixerunt: Dignum ducimus et per omnia  
sanctae huic et uniuersali synodo conueniens esse perspicimus, ut ad exquirendorum  
inchoationem capitulorum sanctissimus et summus ac eximius pastor et praesul re-  
5 giae Constantinopoleos nouae Romae prooemium faciat et ostium uerbo aperiat et La.-Co. 47  
quae congrua sunt uociferando pronuntiet.

Sancta synodus dixit: Fiat secundum postulationem sanctissimorum episcoporum. Rom. 377

Tarasius sanctissimus et beatissimus patriarcha Constantinopoleos dixit: PL 129,209

Oportunum est nunc dicere propheticam illam uocem quam saepe audiuius per  
10 euangelium praedicari: *erunt praua in directa et aspera in uias planas*. quando enim  
deus facit aliquid, omnis in his quae aguntur facilitas sequitur, quoniam *uoluntati  
eius restitit* nullus. nam etsi ex antiqui hostis immissione, qui uult concitare semper  
et conturbare sanctam catholicam ecclesiam, praeterito anno kalendis Augustis in  
deo conseruata regia urbe praesidentibus nobis in uenerabili templo tubarum spiri-  
15 tus, sanctorum uidelicet et laudabilissimorum apostolorum, commota est multorum  
turba uirorum furore ac amaritudine plena, ut in nos manus iniceret; ex qua manu  
diuina erepti sumus, habentes in auxilium et \* numerabiles quosdam episcopos, quo-  
rum nomina uoluntarie praeterimus, quoniam omnibus nota sunt. et ad modicum  
uisi sunt prohibuisse loqui et confirmare pium ueritatis sermonem. sed mitissimi  
20 imperatores nostri diuinitus acti, cum essent horthodoxiae propugnatores et sinistrae  
opinionis obluctatores, non dederunt *somnum oculis suis et palpebris suis dormita-  
tionem, donec tabernaculum dei*, id est ecclesiam eius, in unum restituerent et paci-  
ficum hanc *habitaculum* redderent. quapropter consilio et uoluntate dei rursus in  
25 idipsum congregauerunt nos. uerum pro his bonas percipient uicissitudines a Chris-  
to omnium nostrum imperatore, qui ad has multipliciter remetiendum potentissimus  
est.

2-6 episcopi - pronuntiet cf. *Grat. C. 1 q. 7 c. 4* (c. 4 = *Iuo coll. trip., collectio A, pars II c. 1 apud Fournier, Mélanges I p. 495-496; II 12,1 apud Friedberg, qui uarias lectiones praebet*) col. 428,15-16

P VE

2 Sicelie P<sup>ac</sup>; Sicilię P<sup>pc</sup> (e *exp.*, i *superscr.*, e in *ę mut.* P<sup>c</sup>) Sycelię VE 3 huic sanctae *ed. Rom.\** 4-5 regie P  
5 proemium VE | hostium VE 6 pronuntiet P 9 propheticam P | sepe *codd.* 12 restitit - ἀνθέστηκεν, resistit  
*ed. Rom.\* ex Vulg.* | semper] super *ed. Rom.\* (corr. La.-Co.<sup>ms</sup> ex P)* 13 et conturbare *om.* V<sup>ac</sup> (*add. V<sup>1</sup> s.l.*) E *edd.*  
(*add. La.-Co.<sup>ms</sup> ex P*) | ecclesiam catholicam E *edd.* | Augusti *ed. Rom.\** 17 auxilium et + id est (idem P<sup>pc</sup> [st *exp.*,  
*abbr. m superscr.* P<sup>c</sup>]) paucos qui scilicet (+ et E) facile numerari possent (*glossema Anastasii, ut uidetur, ad numera-*  
*p. 273,4*), sed cf. gr. HV et Anastasii *glossema supra laudatum* | episcopos + qui facile numerari possunt *ed. Rom.\* ex*  
*glossemate supra laudato* 21 opiniones P 22-23 pacatum *Vulg. Iob 8,6* 24 recipient *ed. Rom.\**

Ha. 36 Ἡμεῖς οὖν, ἱερεῖς ἄνδρες, αὐτὸν ἄρωγὸν ἐπικαλεσάμενοι καὶ τὸν φόβον αὐτοῦ ἐν-  
στερνισάμενοι τὴν τε μέλλουσαν κρίσιν ἐν νῶ λαμβάνοντες ἀναζωσώμεθα τὰς  
ὀσφύας τῆς διανοίας ἡμῶν ἐν ἀληθείᾳ καὶ νήφοντες ἐν πᾶσιν ἀποστολικῶς τὸ  
ἰσόρροπον κρίνωμεν, ἵνα πᾶσαν καινοφωνίαν ὑφесίν τε καὶ πλεονασμὸν ὡς ζιζάνια  
τῷ καθαρῷ σίτῳ ἐπισπαρέντα ἀναβολῆς πάσης ἐκτὸς ἐκτίλλωμεν ὡς τῆς ἀληθείας  
ἀντίθετα καὶ τῆς ἐκκλησίας ἀντίμαχα. τὰ γὰρ ἐν αὐτῇ παραδοθέντα οὐκ εἰσι ναὶ  
καὶ οὐ, ἀλλὰ ναὶ εἰσιν ἐν ἀληθείᾳ καὶ μένουσιν ἀρραγῆ καὶ ἀκράδαντα εἰς τὸν αἰῶ-  
να χρόνον· ἀψευδῆς γὰρ ὁ ἐπαγγελιάμενος· πύλαι ἄδου οὐ κατισχύσουσιν αὐτῆς.

Καὶ εἰ πληροφορούμεθα ἀρεστὸν εἶναι ἐνώπιον τοῦ θεοῦ, παραγενέσθωσαν οἱ κατὰ  
τὸν περυσινὸν χρόνον ἀντιταχθέντες τῇ ἀληθείᾳ· καὶ εἴ τις ἐστὶν αὐτοῖς λόγος εἴτε  
ἀντιλογίας ἢ καὶ ἀπολογίας, λαλησάτωσαν· οὕτω γὰρ πᾶσα ἐξέτασις φανερά  
γενήσεται.

Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κωνσταντίας τῆς Κύπρου εἶπεν· Εἰ δοκεῖ  
ταύτη τῇ ἀγίᾳ καὶ οἰκουμενικῇ συνόδῳ, κατὰ τὰ λαληθέντα παρὰ τοῦ ἀγιωτάτου  
καὶ μακαριωτάτου πατριάρχου Ταρασίου εἰσελθέτωσαν οἱ ὀσιώτατοι ἐπίσκοποι οἱ  
ἐν τούτῳ τῷ μέρει ἐγκληθέντες ἐνώπιον τῆς ἀγίας καὶ οἰκουμενικῆς ταύτης συν-  
όδου.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Εἰσελθέτωσαν.

La.-Co. 49 Καὶ εἰσηλθόντες οἱ προειρημένοι ἐπίσκοποι· καὶ εἰσελθόντων αὐτῶν οἱ ἐνδοξότατοι ἄρ-  
χοντες εἶπον· Οἱ δεσπότες ἡμῶν οἱ ἀγαθοὶ τιμίαν σάκραν καὶ προσκυνουμένην  
ἐκέλευσαν ἀποστεῖλαι πρὸς πᾶσαν τὴν ἱεράν ὑμῶν σύνοδον. καὶ ἀκούσατε.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Στερεώσει ὁ θεὸς τὴν βασιλείαν τῶν δεσποτῶν ἡμῶν τῶν  
ἀγαθῶν.

Καὶ ἀγαγὼν ἐπὶ χειρᾶς ὁ ἐνδοξότατος ἀσηκρήτις Λεόντιος τὴν αὐτὴν εὐσεβῆ σά-  
κραν ἀνέγνω·

2-3 ἀναζωσώμεθα – ἐν πᾶσιν cf. 1 Petr. 1,13; Eph. 6,14; Is. 11,5 4-5 ὡς ζιζάνια – ἐπισπαρέντα cf. Mt. 13,25  
6-7 2 Cor. 1,19 8 ἀψευδῆς – ἐπαγγελιάμενος cf. Tit. 1,2 | Mt. 16,18

1-2 τὸν – ἐνστερνισάμενοι cf. Const. ap. prooem. p. 3,14 Funk I

#### HV T M

1 ἱεροὶ ed.Rom.\*, sed cf. p. 42,8 et Act. IV 4 B 2 | αὐτὸν ἄρωγὸν V ἄρωγὸν αὐτὸν H 2 μέλλουσαν  
om. V | λαβόντες H | ἀναζωσώμεθα T 3 τῆς διανοίας om. HV 4 ἰσόρροπον V | καινοφωνίαν  
ed.Rom.\*: κenoφωνίαν codd. 5 ἐκτίλλωμεν M 6 ἀντίθετα – ἐκκλησίας T M: ὑπασπισται (sic) καὶ τῆς  
ἐκκλησίας H om. V | ὑπέμαχοι H 7 εἰσιν] ἐστὶν H om. V | μενοῦσιν T | καὶ ἀκράδαντα om. V  
7-8 αἰῶνος T edd. αἰώνιον V 8 ἀψευδεῖς V | γὰρ] γὰρ ἐστὶν V edd. 9 παραγενέσθωσαν V  
10 περισυνὸν V T πέρυσιν ed.Rom.\* 11 ἢ καὶ] εἴτε HV, sed cf. lat. | λαλήτωσαν V λαλείτωσαν ed.  
Rom.\* ex Vc 11-12 φανερά γενήσεται] γίνεται φανερά V 13 θεοφιλέστατος T edd., sed cf. lat. |  
Κωνσταντίας V: Κωνσταντ(ι)ας M Κωνσταντ H Κωνσταντίας T ed.Rom. | τῆς Κύπρου] τῆς Κυπρίων  
νήσου T edd., sed cf. lat. 14 ταῦτα HV | ὀσιωτάτου M 15 καὶ μακαριωτάτου om. V 16 ἐν τῷ  
μέρει τούτῳ V | ταύτης post ἀγίας T edd., om. V 19 εἰσελθόντων αὐτῶν] εἰσελθόντες V | ἐνδοξότατοι  
om. V 21 ὑμῶν] ἡμῶν V 22 Στερεώσει ed.Rom. Στερεώσαι Mansi, sed cf. e.g. p. 48,23-24 24 ἀν-  
αγαγὼν ed.Rom.\* | ἀσηκρήτις V

Nos ergo, sacrati uiri, adiutorem illum inuocantes et in pectore nostro timorem eius habentes futurumque iudicium in mente recipientes, *accingamus lumbos mentis* nostrae *in ueritate* et *uigilantes* in omnibus secundum apostolum aequilibraminis iudicium iudicemus, ut omnem uocum nouitatem, ambitum atque superfluitatem tanquam puro tritico superseminata zizania sine omni dilatione radicitus euellamus utpote ueritati obuiantia et ecclesiae repugnantia. quae enim in ea tradita sunt non sunt *est et non*, sed *est* existunt in ueritate et permanent incorrupta et immutilata in sempiterna saecula. sine mendacio quippe est qui repromisit dicens: *portae inferi non praeualebunt aduersus eam*.

Et si certi facti fuerimus quod placabile sit in conspectu dei: ut conueniant qui in praeterito anno restitere ueritati, <et> si quis est in illis sermo uel contradictionis uel etiam ratiocinationis, dicant. ita namque omnis examinatio manifesta fiet.

Constantinus sanctissimus episcopus Constantiae Cypri dixit: Si uidetur huic sanctae ac uniuersali synodo, secundum quae dicta sunt a sanctissimo et beatissimo patriarcha Tarasio, ingrediantur sanctissimi episcopi, qui in hac criminati sunt parte, in conspectum huius sanctae ac uniuersalis synodi.

Sancta synodus dixit: Ingreddiantur.

Et ingressi sunt episcopi qui praedicti sunt. cumque ingressi fuissent, gloriosissimi principes dixerunt: Domini nostri benigni honorabilem et adorandam sacram iusserunt mittere ad omnem sacratam synodum uestram. et audite.

Sancta synodus dixit: Confirmet deus imperium bonorum dominorum nostrorum.

Et delatam in manibus gloriosissimus a secretis Leontius eandem piam sacram legit.

---

P VE

1 pectore] peccatore P 4 ut] et *ed. Rom.*\* 5 tamquam VE 7 inmutata VE 8 mendatio P E 10 fuerimus] sumus *ed. Rom.*<sup>ms</sup> | ut *om. ed. Rom.*\* | conueniant ~ παραγενέσθωσαν? 11 restiterunt PP<sup>c</sup> restiteri P<sup>ac</sup> (i *exp.*, unt *superscr.* P<sup>c</sup>) | et *addidi coll. gr.* 12 ratiocinationis P ratiocinatio E 14 ac] hac V<sup>ac</sup> (h *eras.*) et *ed. Rom.*\* 16 conspectu VE *edd.* (*sed cf. supra p. 9, 21*) | ac] et *ed. Rom.*\* | uniuersalis F<sup>2</sup>: uniuersali P VE | synodo VE

Κωνσταντῖνος καὶ Εἰρήνη πιστοὶ βασιλεῖς [Ῥωμαίων]

Σάκρα τοῖς εὐδοκίᾳ καὶ χάριτι θεοῦ καὶ κελεύσει τῆς ἡμετέρας εὐσεβοῦς βασιλείας  
συναθροισθεῖσιν ἀγιωτάτοις ἐπισκόποις ἐν τῇ κατὰ Νίκαιαν συνόδῳ

Ἡ ὄντως κατὰ φύσιν τοῦ θεοῦ καὶ πατρός σοφία, ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός  
ὁ ἀληθινὸς θεὸς ἡμῶν, διὰ τῆς ἐν σαρκὶ θειοτάτης αὐτοῦ καὶ μεγάλης οἰκονομίας  
ἀποστήσας ἡμᾶς τῆς πλάνης τῶν εἰδώλων, τὴν ἡμετέραν περιζωσάμενος ἐκαινούρ-  
γησε φύσιν συνεργία τοῦ συμφυοῦς αὐτοῦ πνεύματος· καὶ πρῶτος ἀρχιερεὺς γεγο-  
νῶς ταύτης ὑμᾶς ἠξίωσε τῆς προσηγορίας, ὧ ἱερεῖς ἄνδρες.

Ma. 1003 Αὐτὸς οὖν ὁ ποιμὴν ὁ καλὸς ὁ τὸ πεπλανημένον πρόβατον ἐπὶ τῶν ὤμων βαστά-  
σας τὸν ἐκπεσόντα ἄνθρωπον τῇ ἰδίᾳ ποιμνῇ συγκαταμίξας ταῖς ἀγγελικαῖς καὶ  
λειτουργικαῖς αὐτοῦ δυνάμεσι κατήλλαξεν ἡμᾶς ἐν ἑαυτῷ, τὸ μεσότοιχον τοῦ  
φραγμοῦ λύσας, τὴν ἔχθραν ἐν τῇ σαρκὶ αὐτοῦ, εἰρηναίαν διαγωγὴν ἡμῖν χαρι-  
σάμενος. διὸ καὶ εὐαγγελικῶς πᾶσι κηρύττων ἔλεγε· μακάριοι οἱ εἰρηνοποιοί, ὅτι  
αὐτοὶ υἱοὶ θεοῦ κληθήσονται.

Ταύτης δὴ τῆς μακαριότητος τῆς χαριζομένης ἡμῖν τὴν εὐγένειαν τῆς υἰοθεσίας  
ἐντὸς γενέσθαι προαιρουμένη ἢ ἡμετέρα εὐσεβῆς βασιλεία πρὸς εἰρήνην καὶ ὁμό-  
νοιαν πᾶσαν τὴν Ῥωμαϊκὴν ἡμῶν πολιτείαν διευθύνειν σπεύδομεν, ἑξαιρέτως δὲ τῆς  
τῶν ἀγίων τοῦ θεοῦ ἐκκλησιῶν εὐταξίας φροντίζειν βουλόμεθα καὶ τὴν τῶν ἱερέων  
ἐνῶσιν διὰ παντός ἐμπορεύεσθαι προαιρούμεθα.

Ἀνατολῆς, ἄρκτου, δύσεως τε καὶ μεσημβρίας <πρόεδροι> [καὶ] πάρεισι θεοῦ εὐδο-  
κήσαντος διὰ τῶν αὐτῶν τοποτηρητῶν μετὰ καὶ ἀντιγράφων τῶν ἀποσταλέντων  
γραμμᾶτων συνοδικῶν παρὰ τοῦ ἀγιωτάτου πατριάρχου. οὗτος γάρ ἐστιν ἀρχῆ-  
θεν νόμος συνοδικῆς τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας τῆς ἀπὸ περάτων εἰς πέρατα δεξαμέ-  
νης τὸ εὐαγγέλιον.

4 θεοῦ – σοφία cf. I Cor. 1,24 4–5 I Ioh. 5,20 et Ioh. 17,3 9 Ioh. 10,11 9–10 ὁ τὸ πεπλανημένον –  
βαστάσας cf. Lc. 15,4–5; I Petr. 2,25 11–12 Eph. 2,14 13–14 Mt. 5,9 23 ἀπὸ περάτων εἰς πέρατα cf. Sap.  
8,1

1–48,22 sacra imp. Constantini VI. et Irenae ad synodum; cf. Dölger / Müller, Reg. n. 346 4 Ἡ – Χριστὸς cf.  
Conc. Later., ACO ser. II, I p. 50,36–37 5–7 διὰ τῆς – φύσιν cf. Conc. Later., ACO ser. II, I p. 10,11–13  
13–19 μακάριοι – προαιρούμεθα cf. Conc. Const. III (sacra Const. IV. ad Leonem II.), ACO ser. II, II 2 p.  
894,32–895,3 23–24 τῆς καθολικῆς – εὐαγγέλιον cf. Bas. epist. 251 (ad Euesenos) c. 4,24–25 Courtonne III; cf.  
Act. VII (definitio fidei) 377 E 11 – 380 A 1 (COGD I p. 316 l. 201–203)

HV T M

1 Ῥωμαίων interpolatum esse agnoui Kresten coll. nouella imp. Irenae (ed. L. Burgmann, Fontes Minores 4,  
1981, p. 16–24) 2 Σάκρα ante Κωνσταντῖνος transp. ed.Rom.\* | θεοῦ post εὐδοκίᾳ M 3 ἐπισκόπω H  
4 Ἡ] Ὁ V | τοῦ om. H | πατρός] πνεύματος H 6 περιζωσάμενος H (ζ in alia litt.) ed.Rom.\*: περισω-  
σάμενος T M om. V 7 συνεργία H | αὐτοῦ] fort. αὐτῷ scribendum 8 ὑμᾶς] ἡμᾶς HV | ἠξίωσε +  
τυχεῖν T M | ἄνδρες ἱερεῖς V ἱεροὶ ἄνδρες ed.Rom.\* ex lat., sed cf. supra p. 40,1 9 Αὐτὸς] Οὗτος M | ὁ  
ποιμὴν ὁ καλὸς] ὁ καλὸς ποιμὴν V 10 ἐγκαταμίξας V 11 αὐτοῦ om. V | ἑαυτῷ αὐτῷ V M  
14 αὐτοὶ om. ed.Rom.\* 15 δὴ H: δὲ T M οὖν V edd. | μακαριοτάτ(ης) V (propter lacunam) | τῆς χαρι-  
ζομένης – εὐγένειαν τῆς om. V 16 εὐσεβῆς om. V 17 πολιτείαν + ἡμῶν M 17–19 σπεύδομεν –  
προαιρούμεθα] constr. ad sensum (*festinat ... cupiens ... procurans* Anast., qui uerborum constructionem mu-  
tauit) 18 ἐκκλησιαστικῶν V 20 πρόεδροι καὶ] πρόεδροι suppleui coll. lat., καὶ deleui, lac. statuit Morin  
in cod. Vallic. R 5, f. 53<sup>r</sup> 20–21 εὐδοκήσαντος] εὐδοκία V 21 αὐτῶν] αὐτοῦ V 21–22 τῶν<sup>2</sup> –  
συνοδικῶν] „L. πρὸς τὰ ἀποσταλέντα συνοδικὰ γράμματα” ed.Rom.<sup>m</sup>, sed cf. p. 276,17 et p. 278,1  
22 συνοδικῶν γραμμᾶτων T edd. | παρὰ τῶν ἀγιωτάτων πατριαρχῶν H | οὗτος] οὔτε H οὕτως T (quod  
Anast. legisse uidetur) 23 συνοδικῶς H<sup>ac</sup> (ὁ superscr. H<sup>i</sup>) om. V | εἰς πέρατα] ἕως περάτων V

## Constantinus et Hirene fideles imperatores Romanorum

Sacra sanctissimis episcopis qui uoluntate et gratia dei ac iussione pii imperii nostri  
conuenerunt in Nicena synodo

Sapientia quae uere dei et patris est per naturam, dominus uidelicet Iesus Christus  
5 uerus deus noster, per diuinam suam et magnam carnis dispensationem remouens  
nos ab errore idolorum nostram assumpsit et cooperatione connaturalis sui spiritus  
renouauit naturam. et primus pontifex factus hac uos appellatione dignos effecit, o  
sacra uiri.

Ipse igitur *pastor bonus*, qui ouem quae errauerat super humeros portauit, hominem  
10 qui ceciderat proprio gregi angelicis uidelicet et administratoriis uirtutibus suis con-  
socians reconciliauit nos in semetipso, medioque *maceriae* sublato pariete soluit  
inimicitiam *in carne sua*, pacificam nobis conuersionem condonans. propter quod  
et euangelice omnibus praedicans edicebat: *beati pacifici, quoniam ipsi filii dei uoca-  
buntur*".

15 Ergo intra hanc beatitudinem, quae nobis nobilitatem adoptionis filiorum donauit,  
inueniri pium imperium nostrum uolens ad pacem et concordiam omnem Romanam  
republicam nostram dirigere festinat, praecipue autem sanctarum dei ecclesiarum  
boni ordinis sollicitudinem sumere cupiens atque sacerdotum mercari semper unita-  
tem procurans.

20 Orientis, septemtrionis, occidentis et meridiei praesules assunt deo uolente per uica-  
rios suos una cum reciprocis rescriptis ad synodicas litteras quae missae sunt a sanc-  
tissimo patriarcha. ita enim est antiquitus lex synodica catholicae ecclesiae, quae a  
finibus usque ad fines suscepit euangelium.

---

2 ad hanc sacram dubitanter refert Freeman (p. 385 adn. 4) uerba LC III 13 p. 385,26-28 (= III Cap. p. 332,26-27) =  
\*Hadr. p. 39,24-25 (Capitulum LIII): Quia uulter in synodo docere non debet, sicut Herena in eorum synodo fecisse  
legitur. sed res admodum incerta est.

---

P VE

1 Hirene V Irene ed. Rom.\* 2 Sacra ante Constantinus transp. ed. Rom.\* | qui + in ed. Rom.\* | ac] et ed. Rom.\*  
6 assu(m)sit P V 8 sacra ti scripsi coll. gr. (cf. supra p. 41,1): sacri codd. 10 deciderat ed. Rom.\* 13 et om. VE  
edd. | euangelice P V | ipsi E (cf. gr.): om. P V (cf. Vulg.) 17 precipue codd. 18 cupit ed. Rom.\* 19 procurat  
ed. Rom.\* 20 meridiei + et ed. Rom.\* 22 ita] ista ed. Rom.\* ex F | est om. ed. Rom.\*

Τοιγαροῦν εὐδοκίᾳ καὶ ἐπινεύσει αὐτοῦ συνηγάγομεν ὑμᾶς τοὺς ὀσίους αὐτοῦ  
 ἱερεῖς τοὺς διατιθεμένους τὴν διαθήκην αὐτοῦ ἐπὶ θυσίαις ἀναιμάκτοις, ἵνα τοῖς  
 ὀροις τῶν ὀρθῶς δογματισάντων συνόδων ἡ κρίσις ὑμῶν ἐφάμιλλος γένηται καὶ  
 Ha. 37 πᾶσιν ἢ αἴγλη τοῦ πνεύματος καταλάμπη. οὐδεὶς γὰρ ἄψας λύχνον τίθησιν αὐτόν  
 ὑπὸ τὸν μῶδιον, κατὰ τὴν τοῦ κυρίου φωνήν, ἀλλ' ἐπὶ τὴν λυχνίαν, ὅπως λάμπη 5  
 πᾶσι τοῖς ἐν τῇ οἰκίᾳ. οὕτω γὰρ καὶ ταῖς ἄνωθεν παρὰ τῶν πατέρων ἡμῶν εὐσε-  
 βῶς παραδοθείσαις ἡμῖν θεσμοθεσίαις ἐξακολουθήσετε, καὶ αἱ ἅγιοι τοῦ θεοῦ ἐκκλη-  
 Rom. 379 σίαι ἐν εἰρηναίᾳ τάξει διαμενοῦσι. τοσοῦτον γὰρ ὑπερμαχοῦμεν τῆς ἀληθείας καὶ  
 πρὸς τὴν εὐσέβειαν συντεινόμεθα καὶ τῆς ἐκκλησιαστικῆς φροντίζομεν καταστάσεως  
 τὴν ἀρχῆθεν θεσμοθεσίαν κρατῦναι θέλοντες, ὥστε καὶ στρατιωτικοῖς βουλευμάσι 10  
 κατεχόμενοι καὶ πολιτικαῖς μερίμναις ἐνασχολούμενοι, πρῶτον ἔργον ἔχοντες τὴν  
 εἰρηνικὴν δίκαιαν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας καὶ ἐν δευτέρῳ ταῦτα τιθέμενοι, τὴν  
 πανίερρον ὑμῶν συναθροῖσαι οὐκ ἀπεκάμομεν σύνοδον, διδόντες ἐκάστῳ ἄδειαν, ἵνα  
 La.-Co. 52 δίχα πάσης ὑποστολῆς λαλήσῃ τὰ βεβουλευμένα αὐτῶ πρὸς τὸ ἀκριβῆ ἐξέτασιν  
 γενέσθαι καὶ πλέον παρρησιασθῆναι τὴν ἀλήθειαν, ἵνα καὶ ἐκποδῶν ἐλαθῆ ἢ τῶν 15  
 ἐκκλησιῶν διάστασις καὶ ὁ τῆς εἰρήνης πᾶσιν ἡμῖν ἀρμοσθῆ σύνδεσμος.  
 Καὶ ἐπειδήπερ Παῦλος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης μέλλων κατὰ βούλησιν θεϊκὴν τοῦ  
 ἐντεῦθεν δεσμοῦ λύεσθαι καὶ καταλιμπάνειν ταύτην τὴν παροικίαν καὶ πρὸς τὴν  
 κατοικίαν ἐνδημεῖν, μᾶλλον δὲ πρὸς τὸν δεσπότην Χριστόν, τῇ ἐπισκοπῇ ἀπετά-  
 ξατο τὸν μοναχικὸν αἰρετισάμενος βίον, ἡμῶν δὲ ἐρωτησάντων αὐτόν· „τίνος ἕνεκεν 20  
 τοῦτο πεποιήκας;” ἀπεκρίνατο ἡμῖν ὅτι „εἰ τῷ θανάτῳ καταληφθῶ ἐν τῇ ἐπισκο-  
 πῇ ταύτης τῆς θεοφυλάκτου καὶ βασιλίδος πόλεως, τὸ ἀνάθεμα ἕξω ἀπὸ πάσης τῆς  
 καθολικῆς ἐκκλησίας, ὃ ἀπάγει εἰς τὸ σκότος τὸ ἐξώτερον, τὸ ἡτοιμασμένον τῷ  
 διαβόλῳ καὶ τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ, διότι σύνοδόν τινα λέγουσι γενέσθαι ἐνταῦθα 25  
 καταστρέψασαν τὰς εἰκονικὰς ἀναζωγραφήσεις, ἃς ἡ καθολικὴ ἐκκλησία κρατεῖ καὶ  
 Ma. 1006 ἀσπάζεται καὶ πρὸς ὑπόμνησιν τῶν πρωτοτύπων ἀποδέχεται· τοῦτό μου τὴν ψυ-  
 χὴν ταραττει, τοῦτό με εἰς ὑπόμνησιν φέρει, πῶς ἐκφεύξομαι τὸ κρίμα τοῦ θεοῦ,  
 διότι τοιοῦτοις ἀνδράσι συνανεστράφην καὶ συνηριθμήθην.” ταῦτα δὲ καὶ τισὶ τῶν  
 ἐνδοξοτάτων ἡμῶν ἀρχόντων λελάληκε· καὶ οὕτως τὸν βίον κατέλιπε.

1–2 Ps. 49,5 4–6 Mt. 5,15 23 Mt. 8,12; 22,13; 25,30 23–24 Mt. 25,41

1–2 συνηγάγομεν – ἀναιμάκτοις cf. Conc. Later., ACO ser. II, I p. 8,16–17 3 τῶν ὀρθῶς – γένηται cf.  
 Conc. Const. III (edictum Const. IV.), ACO ser. II, II 2 p. 836,8–9 8–16 τοσοῦτον – σύνδεσμος cf. Conc.  
 Const. III (sacra Const. IV. ad syn. Romae), ACO ser. II, II 2 p. 860,13–17

17–29 cf. Theoph. p. 457,13–458,2 (inde uita Irenae c. 5 Halkin)

HV T M

1 ὀσιωτάτους ed.Rom.\* ex Vc 3 δογματισασῶν ed.Rom.\*; sed cf. e.g. Can. 7,427 C 5 (COGD I p. 327  
 l. 146) | ὑμῶν] ἡμῖν V 4 πᾶσα M | καταλάμπη H 5 ὅπως λάμπη] ὡς λάμπη HV 6 οὕτως γὰρ  
 H οὕτως οὖν V 6–7 εὐσεβῶς post ἡμῖν M 7 νομοθεσίαις V 8 ἐν om. H T 10 νομοθεσίαν V M  
 11 ἔχοντες ἔργον M 12 τιθέμενοι + οἱ V 14 βουλευμάτα αὐτοῦ V 15 ἐκποδῶν] ἐκ πολλῶν M  
 ἐκποδῶν ed.Reg. 18 πρὸς τὴν + ἐκεῖ HV edd. πρὸς τὴν + ἄνω M, sed cf. lat. 19 δεσπότην om. V |  
 τὴν ἐπισκοπὴν H 20 μοναδικὸν V 21 καταβληθῶ V καταλειφθῶ T 21–22 ἐν τῇ ἐπισκοπῇ] τῆς  
 ἐπισκοπῆς T 22 θεοφυλάκτου καὶ βασιλίδος om. V 23 εἰς τὸ ἐξώτερον σκότος V | τὸ ἡτοιμασμένον  
 om. V 24 τοῖς – αὐτοῦ] ταῖς ἀγγελικαῖς αὐτοῦ δυνάμεσι V | λέγει V | ἐνταῦθα γενέσθαι V 25 εἰκό-  
 νας V 27 φέρει] ἄγει V 28 συνηριθμήθην καὶ συνανεστράφην M | δὲ om. V edd. 28–29 τῶν  
 ἐνδοξοτάτων om. V 29 ἀρχόντων ἡμῶν V | ἐλάλησε T edd. | καταλέλοιπε M

Igitur beneplacito et nutu eius congregauimus uos *sanctos* sacerdotes ipsius, *qui* disposuistis *testamentum eius super* incruenta *sacrificia*, ut diffinitionibus synodorum quae recte dogmatizauerunt iudicium uestrum simile fiat et cunctis splendor spiritus illucescat. *nemo enim accendens lucernam ponit eam sub modio* secundum Ha. 38  
 5 domini uocem, *sed super candelabrum*, ut luceat *omnibus qui in domo sunt*. sic enim et legislationes, quae olim a patribus nostris pie traditae sunt nobis, sequemini, et sanctae dei ecclesiae in pacifico ordine permanebunt. adeo quippe conflagimus pro Rom. 379  
 ueritate et ad pietatem contendimus et ecclesiastico ordini consulimus antiquam legislationem confirmare uolentes, ut et militaribus consiliis detenti et reipublicae  
 10 curis uacantes primum opus habeamus paciferam obseruantiam ecclesiae catholicae et in secundo haec ponentes ad sacratissimam uestram non fatigemur synodum congregandam, dantes unicuique licentiam, ut sine omni subtractione loquatur quae sibi uisa fuerint, ut districta examinatio fiat et magis fiducialiter ueritas agatur, La.-Co. 51  
 quatinus et ecclesiarum dissensio funditus abigatur et pacis compago nobis omnibus PL 129,211  
 15 coaptetur.

Et quoniam Paulus sanctissimus patriarcha, cum secundum diuinam uoluntatem a praesentibus uinculis absoluendus et hanc peregrinationem dimissurus atque ad habitationem, immo uero ad ipsum dominum Christum profecturus esset, episcopatum refutauit uitam eligens monachorum, nobis autem interrogantibus eum, quam ob  
 20 rem hoc fecerit, respondit quia „si morte praeoccupatus fuero in episcopatu huius deo conseruandae regiae urbis, anathema habebō a tota catholica ecclesia, quod ducit *in tenebras exteriores, quae praeparatae sunt diabolo et angelis eius*, eo quod synodum quandam dicant hic effectam quae subuertat imaginales picturas, quas catholica ecclesia tenet, amplectitur et ad commemorationem principalium suscipit. hoc ani-  
 25 mam meam conturbat, hoc me in commonitionem adducit, quomodo effugiam iudicium dei, pro eo quod cum huiusmodi uiris conuersatus fuerim et computatus.” haec uero etiam quibusdam gloriosissimorum principum nostrorum locutus est, et sic uitam excessit. Ma. 1005

## P VE

2 disposuistis] *Anast.* διαθεμένους legisse uidetur 4 inlucescat VE | ponit P: ponitque V ponit quod E (*corr.* F<sup>2</sup>)  
 5 domo] mundo P | sic] si VE 6 sequimini VE 7–8 conflagimus ... contendimus ... consulimus *ed. Rom.* (*cf. gr.*):  
 conflagimus ... contendemus ... consulemus *codd.* 10 uacantes ~ ἐνασχολούμενοι, *cf. Theoph. p. 255,26 et Chron. trip. p. 156,31* 10–11 habeamus ... et ... ponentes ... non fatigemur] *Anast. constructionem uerborum mutauit*  
 11 haec] hoc *ed. Rom.*\*, *sed cf. gr.* 12 subtractione *ed. Rom.* (*corr. ed. Reg.*) 13 distincta *ed. Rom.*\*, *sed cf. Act. VI 351 C.3* | agatur F<sup>2</sup>: agat P VE 17 presentibus P 20 huius *om. ed. Rom.*\* 23–24 ecclesia catholica *ed. Rom.*\*  
 28 uita *ed. Rom.*\* ex F, *sed cf. MLW s.u. excedo II A*



Ταύτην οὖν τὴν ἀπόφασιν ἐννοήσασα ἡ ἡμετέρα εὐσεβῆς βασιλεία φοβερὰν οὖσαν, καίτοι γε καὶ πρὸ τούτου ἐκ πολλῶν ἀκηκόετες τὴν τοιαύτην ἀμφισβήτησιν, βουλήν εἰς ἑαυτοὺς ἐβουλευόμεθα, τί ἄρα ὀφείλει γενέσθαι. καὶ ἀπεδώκαμεν τὴν βουλήν ἡμῶν, ὅτι προχειριζομένου πατριάρχου τέλος τῶν λαληθέντων γίνεται. προσκαλεσάμενοι οὖν ἄνδρας τοὺς τῶν ἐκκλησιαστικῶν πραγμάτων πεπειραμένους, 5 Χριστὸν δὲ τὸν θεὸν ἡμῶν ἐπικαλεσάμενοι καὶ βουλήν μετ' αὐτῶν ποιησάμενοι, τίς ἄρα ἅγιός ἐστι τοῦ προχειρισθῆναι εἰς τὴν τῆς ἱερωσύνης καθέδραν ταύτης τῆς θεοφυλάκτου καὶ βασιλίδος ἡμῶν πόλεως, ὁμογνώμονες καὶ ὁμόψυχοι πάντες γεγονότες εἰς Ταράσιον τὸν νυνὶ προκαθεζόμενον ἐν τῷ ἀρχιερατικῷ ἀξιώματι ἀπεδίδοτο ἡ ψῆφος. 10

Τοῦτον οὖν προσκαλεσάμενοι τὰ λαληθέντα καὶ ψηφισθέντα ἐπ' αὐτῷ προσείπομεν· ὁ δὲ οὐδαμῶς ἐπινεῦσαι ἠβουλήθη οὐδὲ συγκατάθεσιν τοῖς ψηφισθεῖσιν ἡξίου γενέσθαι. ἡμῶν δὲ κελευσάντων αὐτόν, „ἐνεκεν τίνος οὐκ ἀνέχη ὑπακοῦσαι;” τὰ πρῶτα μὲν ἀπεκρίνατο προφασίζόμενος ὑπὲρ αὐτόν εἶναι τὸν ζυγὸν τῆς ἀρχιερωσύνης· ἡμεῖς δὲ ἐννοησάμενοι, ὅτι πρόφασιν τινα πεποιήται μὴ προαιρούμενος ὑπακοῦσαι, οὐκ ἀπέστημεν ἐκ τοῦ ἀνδρός, ἀλλ' ἐπεμείναμεν πείσαι τοῦ δέξασθαι 15 αὐτόν τὴν τῆς ἀρχιερωσύνης ἀξίαν. αὐτὸς οὖν ἰδὼν τὴν ἔνστασιν ἡμῶν, τὴν αἰτίαν τῆς παραιτήσεως διήγγελλεν ὅτι „ὄρῳ καὶ βλέπω τὴν ἐπὶ τὴν πέτραν Χριστὸν τὸν θεὸν ἡμῶν τεθεμελιωμένην ἐκκλησίαν αὐτοῦ διεσχισμένην νῦν καὶ διερρηγμένην, καὶ ἡμᾶς ἄλλοτε ἄλλως λαλοῦντας καὶ τοὺς τῆς ἀνατολῆς ὁμοπίστους ἡμῶν χριστιανούς ἐτέρως, καὶ συμφωνοῦντας αὐτοῖς τοὺς τῆς δύσεως, καὶ ἠλλοτριωμένους ἡμᾶς 20 ἐκείνων ἀπάντων καὶ καθ' ἐκάστην ὑπὸ πάντων ἀναθεματιζομένους”, καὶ ὅτι „σύνοδον οἰκουμενικὴν αἰτοῦμαι γενέσθαι τοποτηρητῶν εὐρισκομένων ἕκ τε τοῦ πάπα Ῥώμης καὶ τῶν τῆς ἀνατολῆς ἀρχιερέων.” 40

Ταῦτα ἐνωτισαμένων ἡμῶν, κατὰ πρόσωπον τῶν τότε παρόντων ἐνταῦθα ἱερέων 25 καὶ τῶν ἐνδοξοτάτων ἡμῶν ἀρχόντων καὶ παντὸς τοῦ φιλοχρίστου ἡμῶν λαοῦ τὸν ἄνδρα ἐξηγάγομεν· καὶ ἐπὶ παρουσίᾳ αὐτῶν εἶ τι ἡμῖν ἀπελογήσατο καὶ αὐτοῖς ἀπεφήνατο. αὐτοὶ δὲ πάντες ἀκηκόετες ἀσμένως ἐδέξαντο, αἰτησάμενοι τὴν ἡμετέραν εἰρηνοποιὸν καὶ εὐσεβῆ βασιλείαν τοῦ γενέσθαι οἰκουμενικὴν σύνοδον.

Ταύτη οὖν τῇ αἰτήσῃ ἐπινεῦσαι ἐκελεύσαμεν, τάληθές δὲ εἰπεῖν τοῦ θεοῦ εὐδοκήσαντος καὶ ἡμᾶς ὀδηγήσαντος συναθροῖσαι ὑμᾶς. καὶ ἐπειδήπερ ἀπὸ πάσης τῆς 30

18–19 τὴν ἐπὶ – ἐκκλησίαν cf. Mt. 7,24–25; Lc. 6,48; 1 Cor. 10,4

18–24 ὄρῳ – ἀρχιερέων cf. Taras. apol. p. 10,1–6 et 13–15

HV T M 31–48,4 καὶ ἐπειδήπερ – προθυμήθητε Am f. 150<sup>r</sup>

1 οὖν om. V | νοήσασα H | εὐσεβῆς om. V 3 ἐβουλευόμεθα V M 4 γίνηται M 6 τὸν + ἀληθινὸν M | καὶ om. T | μετ' αὐτῶν om. T | ποιησάμενοι] ἐποισάμεθα T 7 τοῦ om. V 8 πόλεως ἡμῶν T edd. | πόλεως + καὶ M | ὁμογνώμονες – γεγονότες] ὁμογνωμόνων δὲ καὶ ὁμοψύχων πάντων γεγονότων T edd. 9 νῦν V M | ἐν] ἐπὶ T M edd. | ἀπεδέδοτο V 13 κελευσάντων ~ *percontati fuissimus?* | αὐτόν] αὐτῷ V 15 νοησάμενοι. ed.Rom.\* 17 ἀξίαν + καὶ HV | οὖν om. HV | ἰδὼν M (cf. lat.): εἰδῶς T συνειδῶς HV edd. | ἔνστασιν] ἐπίστασιν T 21 δύσεως – ἡμᾶς] δύσεως· ἄλλοτριούμεθα δὲ ἡμεῖς T | ἠλλοτριωμένους H 22 ὑπὸ πάντων] fort. ὑπ' αὐτῶν scribendum, cf. p. 10,5 | ἀναθεματιζομένους] ἀναθεματιζόμεθα T 23 αἰτοῦμαι H, cf. p. 10,13 25 ἐνωτισάμενοι ἡμεῖς T edd. | τότε V M (cf. lat.): τε H T | ἐνταῦθα om. M 27 εἶ τι ~ *quicquid*, cf. e.g. Theoph. p. 459,4 et Chron. trip. p. 304,35 | ἀπελογήσατο HV 28–29 ἡμετέραν] ὑμετέραν H 30 τῇ + ἐπινεῦσαι καὶ V | ἐπινεῦσαι ἐκελεύσαμεν] ἐπενεύσαμεν ed.Rom.\* ex Vc<sup>m</sup> (manu Petri Morin, qui tamen coniecturam ipse deleuit), cf. lat. *annuimus* | τάληθές] τὸ ἀληθές H τάλληθές (sic) V

Hanc ergo terribilem sententiam considerante pio imperio nostro, quanquam et ante hoc ex multis audierimus huiusmodi iurgium, consilium nobiscum consiliati sumus, quidnam deberet fieri. et deliberauimus in consilio nostro quod, cum ordinatus fieret patriarcha, quae dicta fuerant mox perciperent finem. accersientes ergo  
 5 uiros ecclesiarum negotiorum expertos et Christum deum nostrum inuocantes et consilium cum eis facientes, quisnam dignus esset prouehi ad sacerdotii cathedram huius deo conseruandae regiae ciuitatis, et unius consilii et animi omnibus factis in Tarasium, qui nunc in pontificali praesidet dignitate, dabatur decretum.

Hunc itaque aduocantes ea quae dicta sunt et decreta super eo pronuntiauimus. qui  
 10 nequaquam annuere uoluit neque consensum his quae decreta fuerant effici postulabat. cumque nos eum, quam ob rem oboedire minime pateretur, percontati fuissemus, primo quidem respondit excusans se et super se esse iugum summi sacerdotii dicens. nos autem intelligentes quod excusationem quandem faceret proponens non  
 Rom. 380  
 oboediendum, nequaquam discessimus ab eo, sed permansimus persuadere illi con-  
 15 nantes, quo susciperet summi sacerdotii dignitatem. ipse itaque uidens instantiam nostram recusationis annuntiabat quoniam „uideo”, inquit, „et conspicio ecclesiam, quae super petram Christum scilicet deum nostrum fundata est, scissam nunc et diruptam, et nos alias atque aliter loquentes et eos qui ex oriente unius nobiscum fidei sunt christianos uidelicet aliter, et concordantes his eos qui ex occi-  
 20 dente consistunt, nosque alienatos ab uniuersis illis et per singulos dies <ab> omnibus anathematizatos [agnosco]”, et quia „synodum uniuersalem posco fieri, dum uicarii tam a papa Romano quam ab orientis principibus sacerdotum inueniuntur.” Ha. 39  
 Haec nos innotescentes, in praesentia sacerdotum et gloriosissimorum principum PL 129,212  
 nostrorum et totius Christo amabilis populi nostri, qui tunc hic aderant, uirum La.-Co. 54  
 25 eduximus. et in praesentia eorum quicquid nobis responderat et ipsis effatus est. at uero uniuersi illi haec audientes libenter acceperunt, postulantes pacificum et pium imperium nostrum, ut fieret uniuersalis synodus.  
 Ergo huic petitioni annuimus, deo uos, ut ueritatem dicamus, congregare uolente et nos ad id dirigente. igitur quoniam a toto terrarum orbe collegit uos deus consilium

28-49,1 deo - uolens ~ LC III 14 p. 391,18-21 (= III Cap. p. 332,28-30; cf. p. 392,13-14) = \*Hadr. p. 16,30-33 (In actione prima. Capitulo VII): Contra eos, qui dicunt: „Dei cooperantes (Deo cooperante Hadr.) nos direximus congregare uos”, sive „Congregauit uos Deus consilium (concilium Hadr.) proprium statuere uolens.”

P VE 28-49,1 ~ LC, \*Hadr.

1 considerande P<sup>ac</sup> (d in t mut. P<sup>c</sup>) | quamquam VE 2 audierimus ed. Rom.\* 4 fieret] foret F<sup>2</sup> edd., sed cf. Stotz IV, IX § 77.2 | accersentes ed. Rom.\* 5 expertos F<sup>2</sup>: expertes P VE | dominum P 7 et animi] animi om. ed. Rom. animique ed. Reg.\* 11 eum] cum P<sup>ac</sup> (c in e mut. P<sup>c</sup>) | obedire VE | percontati P<sup>ac</sup> (c superscr. P<sup>2</sup>) 12 esse om. ed. Rom.\* | summi om. ed. Rom.\* 14 oboediendum VE | suadere V 15 quo P: quod VE edd., sed cf. 95,25 16 renunciationis ed. Rom.\*, sed cf. e.g. p. 79,15 | quoniam ~ ὅτι | inquit P 18 dirruptam VE | alias scripsi coll. p. 11,3 (cf. gr.): aliud codd. | aliter] aliud ed. Rom.\* ex F 20 illis uniuersis ed. Rom.\* | ab<sup>2</sup> add. ed. Rom. 21 anatemizatos P | agnosco deleui coll. gr. 25 affatus VE edd.

οικουμένης ὁ θεὸς συνήγαγεν ὑμᾶς βουλὴν τὴν οἰκείαν στήσαι θέλων, ἥδη προκει-  
 μένων τῶν ἁγίων εὐαγγελίων καὶ νοητῶς βοῶντων· δικαίως κρίνατε, στήτε ἔδραῖοι  
 τῆς εὐσεβείας ὑπέρμαχοι καὶ πᾶσαν καινοφωνίαν καὶ νεοφανῆ εἰσήγησιν ἐκτεμεῖν  
 προθυμήθητε, καθὼς καὶ Πέτρος ὁ πρῶταρχος τῆς ἀποστολικῆς ὁμηγύρεως τὴν  
 ἀνδραποδώδη ἀπόνοιαν πατάξας τὸ τῆς Ἰουδαϊκῆς ἀκροάσεως αἰσθητήριον τῇ μα- 5  
 χαίρα ἀφείλετο· ἀνατείνετε τὴν ἀξίνην τοῦ πνεύματος καὶ πᾶν δένδρον βλαστάνον  
 καρπὸν ἔρεσχελίας καὶ διχονοίας καὶ ἐπεισάκτου καινοτομίας ἢ ταῖς διδασκαλικαῖς  
 ὑμῶν φωναῖς μεταφυτεύσατε ἢ κανονικαῖς ἐπιτιμήσεσι συγκόψατε καὶ εἰς τὸ πῦρ  
 τῆς μελλούσης γεέννης παραπέμψατε, ἵνα ὀλόκληρον τῆς ἐκκλησίας τὸ σῶμα ἄρμο-  
 λογούμενον καὶ συμβιβαζόμενον καὶ τῇ πατρικῇ παραδόσει κραταιούμενον ἢ εἰρήνη 10  
 τοῦ πνεύματος διαφυλάξῃ καὶ τῆς ὅλης Ῥωμαϊκῆς πολιτείας ἡμῶν ἢ κατάστασις  
 συγγαληνιᾶ τῇ γαλήνῃ τῆς πίστεως.

Γράμματα δὲ ἐδεξάμεθα ἀποσταλέντα παρὰ Ἀδριανοῦ τοῦ ἀγιωτάτου πάπα τῆς  
 πρεσβυτέρας Ῥώμης διὰ τῶν αὐτοῦ τοποτηρητῶν Πέτρου τοῦ θεοφιλεστάτου πρω-  
 τοπρεσβυτέρου καὶ Πέτρου τοῦ θεοφιλεστάτου πρεσβυτέρου καὶ ἡγουμένου τῶν 15  
 καὶ συνεδρευόντων ὑμῖν καὶ κελεύομεν κατὰ τὸν συνοδικὸν θεσμὸν εἰς ἐπήκοον πάν-  
 των ἀναγνωσθῆναι, καὶ μετὰ τῆς δεούσης σιγῆς τούτων ἀκούοντες μετὰ καὶ τῶν  
 ἀποσταλέντων κεραιῶν ἐν δυσὶ τετραδίοις παρὰ τῶν ἀρχιερέων καὶ ἱερέων τῆς  
 ἀνατολικῆς διοικήσεως διὰ Ἰωάννου τοῦ εὐλαβεστάτου μοναχοῦ καὶ συγκέλλου  
 γενομένου τοῦ πατριαρχικοῦ θρόνου Ἀντιοχείας καὶ Θωμᾶ πρεσβυτέρου καὶ ἡγου- 20  
 μένου, ἥδη καὶ αὐτῶν συμπαρόντων ὑμῖν, δι' αὐτῶν γνώσεσθε ὁποῖόν ἐστι τῆς  
 καθολικῆς ἐκκλησίας τὸ φρόνημα.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπε· Φυλάξει ὁ θεὸς τὴν βασιλείαν αὐτῶν· μακρυνεῖ ὁ θεὸς  
 τοὺς χρόνους αὐτῶν· ἐπὶ πλέον ὁ θεὸς χαροποιήσῃ αὐτούς.

Καὶ παρήχθη Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀγκύρας καὶ Θεόδωρος ὁ Μύρων 25  
 καὶ Θεοδόσιος ὁ τοῦ Ἀμορίου.

2 δικαίως κρίνατε cf. Ioh. 7,24 | στήτε ἔδραῖοι cf. 1 Cor. 7,37 5-6 πατάξας - ἀφείλετο cf. Mt. 26,51; Lc. 22,50; Ioh. 18,10 6-7 ἀνατείνετε - καρπὸν cf. Mt. 3,10; Lc. 3,9 8 Mt. 3,10; Lc. 3,9 9-10 Eph. 4,16

2-12 στήτε - πίστεως cf. Conc. Const. III (sacra Const. IV. ad Leonem II.), ACO ser. II, II 2 p. 897,9-20

HV T M 23-50,24 Ἡ ἁγία - παρασχεθῆναι Am<sup>a</sup> f. 150<sup>r</sup>-151<sup>r</sup>

1 ὑμᾶς] ἡμᾶς H | ἥδη] ἰδοῦ ed.Rom.<sup>ms</sup> ex Vc<sup>ms</sup> (Morin) non male (cf. ἰδοῦ ~ ecce p. 108,10 etc.), sed ἥδη ~  
 ecce inuenitur etiam l. 21 1-2 προκειμένων + αὐτῶν V 2 ἔδραῖοι] παγίως V 3 εὐσεβείας] ἐκκλησίας  
 H | καινοφωνίαν ed.Rom. (cf. lat.): κεινοφωνίαν codd. | καὶ νεοφανῆ εἰσήγησιν om. V 4 καθὼς καὶ HV:  
 καθὰ καὶ M καὶ καθὰ T edd. | τῆς ὁμηγύρεως τῆς ἀποστολικῆς V | πανηγύρεως H 5 ἀνδραπόδη T  
 6 ἀφείλατο HV | ἀνατείναντες M | βλαστάνον HV M (cf. lat.): ποιοῦν T (ex N.T. ut uidetur) edd.  
 8 μεταφεύσατε φωναῖς V | τὸ om. T 11 τοῦ πνεύματος post διαφυλάξῃ H | διαφυλάξῃ H διαφυλάξοι T  
 (φυλά sine abbr. V) | καὶ + ἢ V edd. | ἡμῶν πολιτείας V edd. | ἢ om. HV edd. 13 ἀποσταλέντα om.  
 HV 14 τιμιωτάτου V 15 πρωτοπρεσβυτέρου H 15-16 τῶν καὶ] καὶ τῶν V 16 ὑμῖν] ἡμῖν V  
 (prob.) 17 καὶ<sup>2</sup> om. V 18 ἀποσταλεισῶν M edd. | κεραιῶν H | ἱερέων + καὶ M 19 εὐλαβεστάτου]  
 τιμιωτάτου V | μοναχοῦ post Ἰωάννου H 21 ὑμῖν] ἡμῖν V | δι' αὐτῶν T: καὶ δι' αὐτῶν HV M, sed cf.  
 lat. | ὁποῖον + ὑμῖν H 23 Τούτων ἀναγνωσθέντων ante Ἡ ἁγία add. T edd., sed cf. lat. | Ἡ ἁγία  
 σύνοδος εἶπε om. H | μακρύνει H M μακρύνει Am<sup>b</sup> 24 πλεῖστον V edd. | χαροποιήσοι Am<sup>a</sup> 25 Καὶ]  
 Τούτων οὕτως πραχθέντων T edd., sed cf. lat. 26 τοῦ om. M | Ἀμορίου Am<sup>a</sup> ed.Rom.\*

sum statuere uolens, ecce propositis sanctis euangeliis et intelligibiliter clamantibus: iuste iudicate, state stabiles pietatis propugnatores et omnem nouitatem uocum et nouiter apparentem seductionem recidere procurate, quemadmodum et Petrus primus princeps collegii apostolici, qui seruilis deceptionis amentia percussa Iudaicae  
 5 auditionis sensum gladio abstulit; extendite *securim* spiritus et *omnem arborem* germinantem *fructum* contentionis et dissensionis ac introductae nouitatis aut magisterialibus uocibus transplantate aut canonicis increpationibus concidite et *in ignem* futurae gehennae transmittite, ut integrum ecclesiae corpus compactum et conueniens atque paterna traditione corroboratum pax spiritus custodiat et totius Romanae reipublicae nostrae constitutio simul tranquilla cum fidei tranquillitate consistat.  
 10

Litteras autem suscepimus missas ab Hadriano sanctissimo papa senioris Romae per uicarios ipsius, Petrum scilicet primum presbyterum et Petrum deo amabilem presbyterum et egumenum, qui et uobiscum sedere uidentur, et iubemus secundum ius synodicum in audientiam omnium recitari, et cum debito silentio his auditis una  
 15 cum apicibus in duobus quaternionibus <a> summis sacerdotibus et sacerdotibus orientalis dioeceseos destinatis per Iohannem reuerentissimum monachum et dudum syncellum patriarchalis Antiochiae sedis seu Thomam presbyterum et egumenum, qui et ipsi ecce uobiscum assunt, per ipsas cognoscetis, qualis sit ecclesiae catholicae  
 20 sensus. Rom. 381

20 Sancta synodus dixit: Conseruet deus imperium ipsorum. longos faciat deus annos eorum. per amplius gaudere concedat illos.

Et adductus est Basilius Ancyrae et Theodorus Myrorum et Theodosius Amorii.

---

P VE

2 piaetatis P 3 apparente VE | seductionem ~ εἰσῆγησιν? seditionem *ed. Rom.\**, *leg.* introductionem? *cf. gr. et Act. V 182 B 10-11 et Act. VI 295 E 4* 4 princeps *ed. Rom.* (*cf. Act. IV 62 E 2*): principum *codd.* 15 a *add. ed. Rom.*, *cf. gr.* 16 dioeceseos VE 18 ipsas (*sc. litteras*) ipsos F *ed. Rom.\** (ipsas *La.-Co.<sup>ms</sup> ex P*) 22 Ancyrae *ed. Rom.\**: Ancirae *codd.* | Ammorii *ed. Rom.\**

Καὶ σταθέντων αὐτῶν ἐν τῷ μέσῳ τῆς ἁγίας συνόδου Βασίλειος ἐπίσκοπος Ἀγκύρας εἶπεν· Ὅσον ἦν εἰς δύνάμιν μου, δεσπόται, ἐξήτασα τὴν ὑπόθεσιν, καὶ πᾶσαν πληροφορίαν δεξάμενος προσήλθον τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ ἐγὼ ὁ ἔσχατος ὑμῶν δοῦλος.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Δόξα τῷ θεῷ τῷ θέλοντι πάντας σώζεσθαι καὶ εἰς ἐπίγνωσιν ἀληθείας ἔλθειν.

Βασίλειος ἐπίσκοπος Ἀγκύρας ἀπὸ λιβέλλου ἀνέγνω οὕτως·

Θεσμοθεσία ἐστὶν ἐκκλησιαστικὴ κανονικῶς παραδεδομένη ἄνωθεν καὶ ἐξ ἀρχῆς ἕκ τε τῶν ἁγίων ἀποστόλων καὶ τῶν αὐτῶν διαδόχων ἁγίων πατέρων ἡμῶν καὶ διδασκάλων, ἀλλὰ γε καὶ τῶν ἁγίων καὶ οἰκουμενικῶν ἐξ συνόδων καὶ τῶν τοπικῶν ὀρθοδόξως ἀθροισθεισῶν συνόδων, ὥστε τοὺς ἀπὸ αἰρέσεως οἰασθησοῦν ἐπιστρέφοντας πρὸς τὴν ὀρθόδοξον ὁμολογίαν καὶ παράδοσιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἐγγράφως τὴν οἰκείαν ἐξαρνεῖσθαι αἴρεσιν καὶ τὴν ὀρθόδοξον ὁμολογεῖν πίστιν. ὅθεν καὶ ἐγὼ Βασίλειος ἐπίσκοπος πόλεως Ἀγκύρας προαιρούμενος ἐνωθῆναι τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ Ἀδριανῷ τε τῷ ἀγιωτάτῳ πάπᾳ τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης καὶ Ταρσιῷ τῷ μακαριωτάτῳ πατριάρχῃ τοῖς τε ἀγιωτάτοις ἀποστολικῶν θρόνοις, λέγω δὴ Ἀλεξανδρείας, Ἀντιοχείας καὶ τῆς ἁγίας πόλεως, ἀλλὰ μὴν καὶ πᾶσι τοῖς ὀρθοδόξοις ἀρχιερεῦσιν τε καὶ ἱερεῦσιν ταύτην τὴν παροῦσαν ἔγγραφόν μου ὁμολογίαν ποιοῦμαι προσάγων ὑμῖν τοῖς ἐξ ἀποστολικῆς αὐθεντίας λαβοῦσι τὴν ἐξουσίαν, ἐν ταυτῷ καὶ συγγνώμην ἐξαιτούμενος παρὰ τῆς θεοσυλλέκτου ὑμῶν μακαριότητος ὑπὲρ ταύτης μου τῆς βραδυτήτος. δέον γὰρ ἦν μὴ ὑστερηκέναι με πρὸς τὴν τῆς ὀρθοδοξίας ὁμολογίαν, ἀλλὰ τῆς ἄκρας μου ἀμαθίας καὶ νωθρᾶς καὶ ἡμελημένης διανοίας ἐστὶ τοῦτο· ὅθεν καὶ μᾶλλον αἰτῶ τὴν μακαριότητα ὑμῶν ἐξαιτεῖσθαι καὶ παρὰ θεοῦ συγχώρησιν μοι παρασχεθῆναι.

Πιστεύω τοίνυν καὶ ὁμολογῶ εἰς ἓνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα καὶ εἰς ἓνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν αὐτοῦ τὸν μονογενῆ καὶ εἰς τὸ ἅγιον πνεῦμα τὸ κύριον καὶ ζωοποιόν, τριάδα ὁμοούσιον καὶ ὁμόθρονον, ἐν μιᾷ θεότητι καὶ δυνάμει καὶ ἐξουσίᾳ προσκυνουμένην καὶ δοξαζομένην, ὁμολογῶν καὶ πάντα τὰ τῆς οἰκονομίας τοῦ ἐνὸς τῆς ἁγίας τριάδος, κυρίου δὲ καὶ θεοῦ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, καθὼς αἱ ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ ἐξ σύνοδοι παραδεδώκασι, καὶ πᾶσαν αἰρετικὴν ἀθυροστομίαν ἀποβαλλόμενος ἀναθεματίζω, καθὼς αὐταὶ ἀνεθεμάτισαν, ἐξαιτούμενος καὶ τὰς

5-6 1 Tim. 2,4

HV T M 8-13 Θεσμοθεσία – πίστιν Am<sup>b</sup> f. 149<sup>v</sup>

1 σάντων T edd. | ἁγίας om. V | Βασίλειος + ὁ H | ἐπίσκοπος om. V M 2 ἐξήτησα H Am<sup>a</sup> 3 ὑμῶν] ἡμῶν V 5 εἶπε + ὡς V | πάντας + ἀνθρώπους T (ex N.T.) edd. 5-6 σώζεσθαι] σωθῆναι T (ex N.T.) edd. 7 ἐπίσκοπος om. M 8 θεσμοθεσία T | ἐξαρχῆς H 10 ἐξί M | τοπικῶς HV 11 ἀθροισθεισῶν ὀρθοδόξων HV 12 καὶ παράδοσιν om. V 13 καὶ + πρὸς V 14 Βασίλειος + ὁ H | πόλεως M Am<sup>a</sup>: om. HV T, sed cf. lat. | Ἀγκύρας + τῆς πόλεως T edd. 15 τε om. V 16 ἀγιωτάτω HV | ἁγίοις M 17 δὴ om. H δὲ ed.Rom.\* 18 τε om. V 19 προσάγων] καὶ προσάγω T edd. | ὑμῖν] ἡμῖν V 20 ταυτῷ] ταύτῃ T | καὶ] δὲ καὶ T edd., sed cf. lat. | αἰτούμενος Am<sup>a</sup> ἐξαιτοῦμαι T edd., sed cf. lat. 21 ἦν] εἰ H 22 νωθρείας T edd., sed cf. lat. 23 καὶ om. H | ἐξαιτῆσαι V edd. 25 εἰς<sup>2</sup> om. HV 26 ἅγιον] ἄϊδιον V 28 προσκυνουμένην + τὲ T edd. | ὁμολογῶ ed.Rom.\* | καί<sup>2</sup> om. H 29 δὲ] τὲ H | καὶ om. V 29-31 καθὼς – ἀναθεματίζω om. V<sup>ac</sup>, add. V<sup>2ms</sup> (om. ἀποβαλλόμενος) 31 καθὼς + καὶ V | αὐταὶ HV edd.

Et stantibus eis in medio sanctae synodi Basilius episcopus Ancyrae dixit: Quantum erat ad potentiam meam, domini, quaesiui causam, et omni satisfactione accepta accessi ad catholicam ecclesiam ego nouissimus seruus uester.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Gloria deo, qui uult omnes saluari et ad  
5 *agnitionem ueritatis* uenire.

Basilius episcopus Ancyrae ex libello legit ita:

Legislatio est ecclesiastica canonice tradita desursum et ab initio tam a sanctis apos-  
tolis quam a successoribus eorum, sanctis uidelicet patribus nostris atque magistris,  
sed et sanctis ac uniuersalibus sex synodibus seu localibus conciliis quae horthodoxe  
10 collecta sunt, ut ab heresi quacumque ad horthodoxam confessionem et traditionem  
catholicae ecclesiae conuersi in scriptis suam abnegent heresim et fidem confiteantur  
horthodoxam. unde et ego Basilius episcopus ciuitatis Ancyrae proponens uniri  
catholicae ecclesiae Hadrianoque sanctissimo papae et Tarasio beatissimo patriarchae  
et sanctissimis [et] apostolicis thronis, Alexandriae scilicet, Antiochiae et sanctae  
15 ciuitatis, necnon et omnibus horthodoxis pontificibus et sacerdotibus praesentem  
hanc professionem meam in scriptis facio et offero uobis, qui ex apostolica auctori-  
tate potestatem sumpsistis, in hoc ipso etiam ueniam expetens a diuinitus collecta  
beatitudine uestra pro hac tarditate mea. oportebat enim, ut non horthodoxa confes-  
sione fraudarer, sed summae indiscipline meae et segnis ac neglegentis mentis  
20 est hoc. unde magis postulo a beatitudine uestra, ut expetatis et a deo indulgentiam  
mihi concedi.

Credo igitur et confiteor in unum deum patrem omnipotentem et in unum dominum  
Iesum Christum filium eius unigenitum et in spiritum sanctum dominum et uiuifi-  
cantem, trinitatem consubstantialem et considentem, in una deitate, potentia et  
25 potestate adorandam et glorificandam. confiteor etiam omnia quae sunt dispensa-  
tionis unius sanctae trinitatis, domini uidelicet et dei nostri Iesu Christi, quemad-  
modum sanctae ac uniuersales sex synodi tradiderunt, et uniuersum hereticum [et]  
sine ianua os abiciens anathematizo iuxta quod anathematizauerunt et ipsae, expe-

6–12 Basilius – horthodoxam ~ *Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 1 col. 428,16–24* (= *Iuo coll. trip.*; *uide supra ad p. 39,2–6*): Item Basilius episcopus Anchirae dixit. Constitutio ecclesiastica habet canonice tradita ab antiquo a sanctis apostolis et successoribus eorum, sanctis Patribus nostris et magistris, et sanctis uniuersalibus sex sinodis, et localibus sinodis orthodoxis, ut qui ab aliqua heresi reuertuntur ad orthodoxam fidem et traditionem catholicae ecclesiae, scripto negare debeant heresim suam et confiteri catholicam fidem.

P VE 6–12 ~ *Grat.*

1 episcopus *om.* V 6 ita legit *ed. Rom.*\* 7 ecclesiastica P | et *om. ed. Rom.*\* 9 ac] et *ed. Rom.*\* | quae] que P | orthodoxe P E 10 orthodoxam P E 11 ecclesiae *om.* V 12 orthodoxam *codd.* 14 et<sup>1</sup> *scripsi coll. gr. (uide infra)*: seu *codd.* | et<sup>2</sup> (*correctio marginalis ad seu spectans falso loco inserta*) *deleui, cf. gr.* | scilicet] sed et *ed. Rom.*\* (*interp. post Alexandriae*), *sed cf. gr.* 15 necnon et] nec mon(et) E (*corr. F<sup>2</sup>*), et *om. ed. Rom.*\* | orthodoxis P 16 confessionem *ed. Rom.*\* (*professionem La.-Co.<sup>m</sup> ex P*) | facio in scriptis *ed. Rom.*\* ex F 18 orthodoxa P 18–19 ut non horthodoxa confessione fraudarer ~ μη ύστερηκέναι με προς την της όρθοδοξίας όμολογίαν *minus apte* 20 unde] *expectaueris* unde <et>, *sed cf. gr.* H | ut expetatis et] ut et petatis *F<sup>2</sup> edd.* (*expetatis La.-Co.<sup>m</sup> ex P*), *sed cf. gr.* 26 et *om. P*, *sed cf. gr.* 27 ac] et V *edd.* | et<sup>2</sup> *om. ed. Rom.*\*, *deleui, cf. gr.* 28 sine ianua os ~ άθυροστομίαν | obiciens VE | anatematizo P | anatematizauerunt P | ipse *codd., corr. ed. Rom., Anast. αυται legisse uidetur, cf. gr.* HV

Rom. 382 πρεσβείας τῆς ἀχράντου δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἁγίας θεοτόκου τῶν τε ἁγίων καὶ ἐπουρανίων δυνάμεων καὶ πάντων τῶν ἁγίων· καὶ τὰ ἅγια καὶ τίμια λείψανα αὐτῶν μετὰ πάσης τιμῆς ἀποδεχόμενος ἀσπάζομαι καὶ τιμητικῶς προσκυνῶ, πίστιν ἔχων μετέχειν παρ' αὐτῶν ἁγιασμοῦ, ὡσαύτως καὶ τὰς σεπτὰς εἰκόνας τῆς τε οἰκονομίας τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, καθὼς ἄνθρωπος γέγονε διὰ τὴν ἡμετέραν σωτη- 5 ρίαν, καὶ τῆς ἀχράντου δεσποίνης ἡμῶν τῆς ἁγίας θεοτόκου τῶν τε ἁγίων ἀποστόλων, προφητῶν μαρτύρων τε καὶ πάντων τῶν ἁγίων ἀσπαζόμενος καὶ περιπτυσσόμενος καὶ τὴν κατὰ τιμὴν προσκύνησιν ἀπονέμων, ἀποβαλλόμενος καὶ ἀναθεματίζων ἐξ ὅλης ψυχῆς καὶ διανοίας τὴν ἐξ ἀπροσεξίας καὶ ἀπονοίας συναθροισθεῖσαν καὶ ὀνομασθεῖσαν ἐβδόμην σύνοδον, παρὰ δὲ τῶν ὀρθῶς φρονούντων 10 ψευδοσύλλογον ἐνθέσμως καὶ κανονικῶς καλουμένην ὡς πάσης εὐσεβείας ἄλλοτρίαν καὶ κατὰ τῆς θεοπαραδότου ἐκκλησιαστικῆς θεσμοθεσίας τολμηρῶς καὶ θρασέως, ναὶ μὴν καὶ ἀθέως ὑλακτήσασαν καὶ τὰς ἁγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας καθυβρίσασαν καὶ προστάξασαν ταύτας περιαιρεθῆναι ἐκ τῶν ἁγίων τοῦ θεοῦ ἐκκλησιῶν· ἧς ἐξῆρχε Θεοδοσίος ὁ ψευδώνυμος Ἐφέσου, Σισίνιος ὁ Πέργης ἐπίκλην Παστιλλᾶς, 15 Βασίλειος Πισιδίας ὁ κακέμφατος τρικάκαβος· οἷς ἐματαιώθη ἐξακολουθήσας ὁ ἔλεεινὸς Κωνσταντῖνος ὁ γενόμενος πατριάρχης.

La.-Co. 57 Ταῦτα οὕτως ὁμολογῶ καὶ τούτοις συγκατατίθεμαι· διὸ καὶ ἀπλότῃ καρδίας καὶ ὀρθῇ γνώμῃ μαρτυροῦντός μοι τοῦ θεοῦ τοὺς ὑποκειμένους ἀναθεματισμοὺς πεποιθή- 20 μαι ἐνταῦθα.

Τοῖς χριστιανοκατηγόροις ἤγουν εἰκονοκλάσταις ἀνάθεμα. τοῖς ἐκλαμβάνουσι τὰς παρὰ τῆς θείας γραφῆς ῥήσεις τὰς κατὰ τῶν εἰδώλων εἰς τὰς σεπτὰς εἰκόνας ἀνάθεμα. τοῖς μὴ ἀσπαζομένοις τὰς ἁγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας ἀνάθεμα. τοῖς ἀποκαλοῦσι τὰς ἱεράς εἰκόνας εἰδῶλα ἀνάθεμα. τοῖς λέγουσιν ὅτι ὡς θεοῖς οἱ χριστιανοὶ 25 ταῖς εἰκόσι προσέρχονται ἀνάθεμα. τοῖς κοινωνοῦσιν ἐν γνώσει τοῖς ὑβρίζουσι καὶ ἀτιμάζουσι τὰς σεπτὰς εἰκόνας ἀνάθεμα. τοῖς λέγουσιν ὅτι πλὴν Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἄλλος ἐρρύσατο ἡμᾶς ἐκ τῶν εἰδώλων ἀνάθεμα. τοῖς ἀθετοῦσι τὰς διδασκα-

Ma. 1011

2-4 καὶ τὰ ἅγια – ἁγιασμοῦ cf. infra p. 58,1-5 et Theod. epist. synod. p. 264,21-23 14-17 ἧς ἐξῆρχε – πατριάρχης cf. Act. VII 400 A 3-9 et „Act. VIII” 416 C 1-7 21-54,6 Τοῖς – δεδέχθαι ἀνάθεμα cf. Act. VII 397 D 10 – E 6 et „Act. VIII” 416 B 1-11

14-17 ἧς – πατριάρχης cf. (Ps.-)Decretum synodi a. 843 l. 102-105 Gouillard 19-20 τοὺς – ἐνταῦθα ~ (Ps.-)Decretum synodi a. 843 l. 72-73 Gouillard 21-54,8 Τοῖς – ἀνάθεμα = (Ps.-)Decretum synodi a. 843 l. 84-101 Gouillard

HV T M 18-20 Ταῦτα – ἐνταῦθα Am f. 151<sup>r</sup> 19-20 ~ Decr. 21-54,8 = Decr.

1 θεοτόκου τῆς ἁγίας T edd. | τε ἁγίων] ἁγίων τε H | καὶ om. M 2 τὰ om. H | καὶ τίμια om. M 3 τιμητικῶς V 5 Χριστοῦ + καὶ θεοῦ M | καθὼς] ὅς M | ἡμετέραν] ἡμῶν V 6 ὑπεραγίας H | τῶν τε + θεοειδῶν ἀγγέλων καὶ τῶν T edd., sed cf. lat. 7 προφητῶν + καὶ T | τῶν om. T 7-8 ἀσπαζόμενος καὶ περιπτυσσόμενος καὶ] ἀσπάζομαι καὶ περιπτύσσομαι T edd., sed cf. lat. 8 ἀπονέμων V T edd., sed cf. lat. | fort. ἀποβαλλόμενος <δὲ>, cf. lat. 9 ἀπονοίας καὶ ἀπροσεξίας H 10 καὶ ὀνομασθεῖσαν om. V | ἐβδόμη] ζ' H | παρὰ δὲ τῶν + ὀρθοδόξων καὶ H | ὀρθῶς φρονούντων] ὀρθοδόξων V 11 ψευδοσύνοδον M edd. (ψευδοσύλλογον ed. Rom.<sup>m6</sup>) | πάσης + ἀληθείας καὶ V edd., sed cf. lat. 13 καὶ τὰς σεπτὰς ἁγίας M | καὶ<sup>3</sup> om. H 15 Σισίνιος V Σινίνιος (sic) H | Πέργης + ὁ ed. Rom.\* | Παστιλλᾶς V Παστίλλας T 16 τρικάκαβος T edd. τρίκακος ed. Rom.<sup>m8</sup> | ἀκολουθήσας HV 18 τούτοις T M: οὕτως H οὕτω V 21 ἤγουν T: ἤγουν + τοῖς H ἤγουντο (sic) V ἤτοι M | εἰκονομάχοις V | λαμβάνουσι ed. Rom.\* 23 σεπτὰς καὶ ἁγίας H Decr. 23-24 τοῖς ἀποκαλοῦσι – εἰδῶλα ἀνάθεμα post προσέρχονται ἀνάθεμα V edd., sed cf. Decr. et lat. 24-25 ταῖς εἰκόσιν οἱ χριστιανοὶ V edd. 25 προσῆλθον T 26 πλὴν + τοῦ HV edd., sed cf. Act. IV 128 E 6 al. | τοῦ] καὶ HV 27 ἐρρύσατο ἄλλος V | ἡμᾶς om. V

- tens etiam et intercessionem intemeratae dominae nostrae sanctae dei genitricis sanctarumque ac caelestium uirtutum et omnium omnino sanctorum. atque sancta et pretiosa\* lipsana ipsorum cum omni honore suscipiens saluto et honorabiliter adoro, fidem habens illorum particeps fieri sanctimoniae, similiter et uenerabiles  
 5 imagines tam dispensationis domini nostri Iesu Christi, secundum quod homo factus est propter salutem nostram, et intemeratae dominae nostrae sanctae dei genitricis atque sanctorum apostolorum, prophetarum, martyrum et omnium simul sanctorum salutans pariter et amplectens atque adorationem quae pertinet ad honorem impendens, proiciens nihilominus et anathematizans ex tota anima et tota mente synodum  
 10 quae ex stoliditate et dementia congregata et septima synodus nominata est, ab his uero qui recte sapiunt pseudosyllogos legaliter et regulariter appellatur, tanquam quae totius pietatis sit aliena et contra diuinitus traditam ecclesiasticam legislationem audacter et temere, quin potius et absque deo latrauerit et sanctas ac uenerabiles imagines conuitiis appetierit, sed et has praeceperit auferri a sanctis dei ecclesiis. de qua  
 15 exiit Theodosius falsi nominis Ephesius, Sisinnius Pergensis cognomento Pastillas, Basilius Pisidiae cacemphatus tricaccabus. quos euanuit sectatus miser Constantinus PL 129,214 qui fuerat patriarcha.  
 Haec ita confiteor et his assentior, et idcirco in simplicitate cordis et recta mente deo La.-Co. 58 mihi testimonium perhibente subiectos anathematismos facio hic.
- 20 Christianorum calumniatoribus, id est imaginum confractoribus, anathema. his qui assumunt eloquia quae a diuina scriptura aduersus idola proferuntur in uenerabiles iconas, anathema. his qui non salutant sanctas et uenerabiles imagines, anathema. his qui appellant sacras iconas simulacra, anathema. his qui dicunt quod sicuti ad deos christiani ad iconas accedunt, anathema. his qui communicant scienter eis qui  
 25 conuitiantur et exhonorant uenerabiles iconas, anathema. his qui dicunt quod praeter Christum dominum nostrum alius nos ab idolis liberauerit, anathema. his qui Ma. 1012

2-9 atque - impendens cf. LC III 6 p. 360,24-361,2 (= III Cap. p. 331,20-25; cf. p. 365,1) = \*Hadr. p. 14,3-7 (Capitulum IV): De eo, quod Basilius, Anchire episcopus, in sua fidei lectione post confessionem Patris et Filii et Spiritus sancti imaginum et lipsanorum (limpsanorum Hadr.) osculationem et adorationem inseruerit (osculacione et adoratione inseruit Hadr.), fidem se habere dicens participare ipsis (participari ab eis Hadr.) sanctificatione, remissionem uero peccatorum sive carnis (om. Hadr.) resurrectionem seu vitam futuram omnino tacuerit. 25-55,5 his - anathema = Deusd. I 44 p. 54,6-12

P VE 25-55,5 = Deusd.

1 genitricis + Mariae VE, sed cf. gr. 2 ac] et ed. Rom.\* | caelestium P E | uirtutum ~ δυνάμεων (ut saepe) | omnino] nihil respondet in gr., fort. ut uaria lectio delendum | sancta] sanctorum P<sup>pc</sup> (rum superscr. P<sup>c</sup>) 3 pretiosa + reliquias P limsana id est reliquias E<sup>1m</sup> (glossema Anastasii, ut uidetur) | limsana VE | ipsorum] eorum VE edd. 4 adoro] honoro ed. Rom. ueneror ed. Reg.\*, sed cf. gr. et Act. IV 134 E 6 etc. 6 et] exspectaueris quam 7 atque + omnium P | prophetae P 8 atque] adque P<sup>ac</sup> (d in t mut. P<sup>c</sup>) 9 anathematizans P<sup>ac</sup> (h superscr. P<sup>c</sup>) 10 quae] que P | stoliditate ~ ἀπροσεξίαις? exspectaueris incuria, cf. Epiph. serm. laud. 444 A 15 11 tamquam VE 12 totius + ueritatis et ed. Rom.\*; sed cf. gr. 13 deo om. P<sup>ac</sup>, superscr. P<sup>c</sup> 14-15 de qua exiit] Anast. ἐξῆλθε legisse uidetur („g. cui praeuit” ed. Rom.<sup>ms</sup>) 15 cognominatus ed. Rom.\* 16 Pisidius codd., corr. ed. Rom. | catemphatus E | tricaccabus codd., corr. ed. Rom. | quos euanuit sectatus ~ οἷς ἐματαιώθη ἐξακολουθήσας (ad uerbum uertit Anast.) 19 anathematismos P 20 calumpniatoribus P 21 eloquia ~ ῥήσεις (aliis locis ῥήσεις ~ dicta, e.g. Act. V 202 C 11-12) 24 iconas] imagines ed. Rom.\* 25 conuiciantur ed. Reg.\* | iconias P<sup>ac</sup> (i exp.)



λίαν τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τὴν παράδοσιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, προφασίζο-  
 μένοις καὶ ἀναλαμβάνουσι τὰς φωνὰς Ἀρείου, Νεστορίου, Εὐτυχοῦς καὶ Διοσκόρου  
 ὡς, εἰ μὴ ἐκ τῆς παλαιᾶς καὶ καινῆς διαθήκης ἀσφαλῶς διδαχθῶμεν, οὐχ ἐπόμεθα  
 ταῖς διδασκαλίαις τῶν ἁγίων πατέρων καὶ τῶν ἁγίων οἰκουμενικῶν συνόδων καὶ  
 τῇ παραδόσει τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἀνάθεμα. τοῖς τολμῶσι λέγειν τὴν καθολι-  
 κὴν ἐκκλησίαν εἰδωλά ποτε δεδέχθαι ἀνάθεμα. τοῖς λέγουσι, διαβολικῆς μεθοδείας  
 εὔρεμα τὴν τῶν εἰκόνων ποίησιν καὶ μὴ τῶν ἁγίων πατέρων ἡμῶν παράδοσιν  
 ἀνάθεμα.

Ha. 44 Ταῦτα μὲν οὕτως ὁμολογῶ καὶ τούτοις συγκατατίθεμαι καὶ ἐξ ὅλης καρδίας καὶ  
 ψυχῆς καὶ διανοίας ἀποφαινομαι. ἔαν δέ, ὅπερ ἀπέστω, ἐκ διαβολικῆς ὑποβολῆς ἐν  
 Rom. 383 οἰωδῆποτε χρόνῳ ἑκουσίως ἢ ἀκουσίως διαστραφῶ ἐκ τῶν ὑπ' ἐμοῦ τούτων προ-  
 ωμολογημένων, ἀνάθεμα ἔσομαι ἀπὸ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἁγίου πνεύ-  
 ματος καὶ τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας καὶ παντὸς ἱερατικοῦ τάγματος ἀλλότριος.  
 φυλάξω δὲ κατὰ τοὺς θεῖους κανόνας τῶν τε ἁγίων ἀποστόλων καὶ τῶν θεσπεσιῶν  
 πατέρων ἡμῶν ἑαυτὸν ἀπὸ πάσης δοσοληψίας καὶ αἰσχροκερδείας.

Ταράσιος ὁ ἁγιώτατος καὶ μακαριώτατος πατριάρχης εἶπε· Πᾶσα ἡ ἱερατικὴ  
 ὁμήγυρις αὕτη τῷ θεῷ δόξαν καὶ εὐχαριστίαν ἀναπέμπει ἐπὶ ταύτῃ σου τῇ ὁμο-  
 λογίᾳ ἣν προσήγαγες τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπε· Δόξα τῷ θεῷ τῷ ἐνώσαντι τὰ διεστῶτα.

Καὶ προήχθη Θεόδωρος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Μύρων καὶ εἶπε· Κἀγὼ ὁ  
 ἁμαρτωλὸς καὶ ἀνάξιος πολλὰ ψηλαφήσας καὶ ἐρευνήσας τὸ κρεῖττον ἐπιλεξάμενος  
 δεῖσθαι τοῦ θεοῦ καὶ τῆς ὑμετέρας ἀγιωσύνης, ἵνα μετὰ πάντων κἀγὼ ὁ ἁμαρτωλὸς  
 ἐνωθῶ τῇ ἁγίᾳ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ.

Ταράσιος ὁ ἁγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Φίλον τῷ δεσπότη Χριστῷ τὸ φιλάν-  
 θρωπον καὶ προσδέχεσθαι τοὺς μετανουῦντας.

Θεόδωρος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Μύρων τὸ ἴσον τοῦ πρώτου λιβέλλου ἀν-  
 ἐγνω. ἀναγνόντος δὲ αὐτοῦ Ταράσιος ὁ ἁγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Καὶ ἐπὶ

6 διαβολικῆς μεθοδείας cf. Eph. 6,11

6-7 διαβολικῆς μεθοδείας εὔρεμα cf. Act. VI 312 A 7-8 (Theodot. Ancyr.) 24-25 Φίλον - φιλάνθρωπον cf. Conc. Chalc., ACO II 1,3 p. 41,25-26

HV T M 9-56,18 Am f. 151<sup>r</sup>-152<sup>r</sup>

1 καὶ] κατὰ V 2 φωνὰς + τοῦ ed.Rom.\* | Διοσκόρου] καὶ λέγουσιν (cf. lat.) potius subaudiendum quam supplendum 4 οἰκουμενικῶν + ἔξ M 5-6 τοῖς τολμῶσι - ἀνάθεμα post l. 7-8 παράδοσιν ἀνάθεμα lat. 6 δέχεσθαι HV, sed cf. lat. | μεθόδου HV 7 εὔρεμα] ἐφεύρεμα T edd., sed cf. Act. VI 312 A 8 | εἰκόνων + προσκύνησιν καὶ M 10 ὑποβολῆς scripsi coll. lat. et p. 14,19 (cf. etiam Theoph. p. 150,9 et 469,24 et Chron. trip. p. 121,8 et 312,18): προσβολῆς codd. 14 δὲ + καὶ M | τε om. HV, sed cf. lat. 15 δωσωληψίας H δωσοληψίας T Am 16 καὶ μακαριώτατος H M Am: om. V T edd., sed cf. lat. 17 καὶ εὐχαριστίαν om. HV | ἀναπέμφομεν V 18 ἦν] ἡ T 19 τῷ<sup>1</sup> + ἀγίω V | τῷ τὰ διεστῶτα ἐνώσαντι V 20 προσήχθη V Am | Μύρων + τῆς Λυκίας T edd., sed cf. lat. 21 post ἐρευνήσας add. καὶ Morin in Vc (coll. lat., ut uidetur) edd. 23 ἁγία + καὶ M 24 ὁ ἁγιώτατος πατριάρχης om. V | ἁγιώτατος + καὶ μακαριώτατος M | τὸ] καὶ V edd., sed cf. Conc. Chalc. l. l. 25 καὶ H M Am: τὸ V edd. καὶ τὸ T διὸ La.-Co.<sup>ms</sup> (ex lat.) | προσδέχεται H προσδέχεσθε La.-Co.<sup>ms</sup> (ex lat.) 26 Θεόδωρος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος M Am (cf. lat.): Ὁ (om. T, add. ed.Rom. ex Vc) θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος T edd. Θεόδωρος ἐπίσκοπος HV | ἴσον ed.Rom.\* 26-27 ἀνέγνω + θεσμοθεσία (τὸ Θεσμοθεσία ed.Rom.\*) ἐστὶν ἐκκλησιαστικὴ κανονικῶς παραδεδομένη καὶ ἐξῆς ὡς προτέτακται T edd., sed cf. lat. 27 Ταράσιος om. V | ἁγιώτατος om. V

spernunt magisteria sanctorum patrum et traditionem catholicae ecclesiae, occasi-  
 onem praetendentes et assumentes uoces Arrii, Nestorii, Eutychetis et Dioscori  
 atque perhibentes quod, nisi de ueteri ac nouo testamento euidenter fuerimus edocti,  
 non sequimur doctrinas sanctorum patrum neque sanctarum uniuersalium synodo-  
 rum atque traditionem catholicae ecclesiae, anathema. his qui dicunt quod diaboli-  
 cae argumentationis inuentio sit factura imaginum et non sanctorum patrum nostro-  
 rum traditio, anathema. his qui praesumunt dicere catholicam ecclesiam idola ali-  
 quando suscepisse, anathema.

Haec quidem ita confiteor et his assentior et ex toto corde, anima et mente pronun-  
 tio. si uero, quod absit, ex diabolica submissione aliquo tempore uoluntarie uel non  
 uoluntarie auersus fuero ab istis quae iam professus sum, anathema sim a patre et  
 filio et spiritu sancto atque <a> catholica ecclesia seu sacrato ordine penitus alienus.  
 conseruabo autem secundum diuinos kanones tam sanctorum apostolorum quam  
 probabilium patrum nostrorum memet ipsum ab omni dati acceptione seu turpi  
 lucro.

Tarasius sanctissimus et beatissimus patriarcha dixit: Omne hoc sacratum colle-  
 gium deo gloriam et gratiarum actiones rependit super hac confessione quam catho-  
 licae optulisti ecclesiae.

Sancta synodus dixit: Gloria deo, qui uniuit inter se dissidentia.

Et adductus est Theodorus reuerentissimus episcopus Myrorum et dixit: Et ego  
 peccator et indignus multum pertractans et scrutans et quod melius est eligens depre-  
 cor deum et uestram sanctitatem, ut cum omnibus et ego peccator uniar sanctae  
 catholicae ecclesiae.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Grata est domino Christo misericordia, et  
 idcirco recipite poenitentes.

Theodorus reuerentissimus episcopus Myrorum exemplar primi libelli legit. cumque  
 ille legeret, Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Et super reuerentissimo Theo-

3-5 perhibentes - anathema = *Coll. Brit. f. 183<sup>r</sup>*

P VE 3-5 = *Coll. Brit.*

1-2 occasionem *om.* F *edd.*, occasionem ~ πρόσκαιν, *cf. Gloss. et ACO ser. II, II 3 p. 201-202; expectaueris tamen*  
 excusationem, *cf. can. 12, 432 C 3 (= COGD I p. 332 l. 641)* 2 Arii *ed. Rom.\** | Eutychetis] Euthychaetis P  
 Eutichetis V Euticetis E Euthicetis *Deusd.* 3 ac] et *Coll. Brit.* | euidenter *om. Coll. Brit.* 4 sequemur *ed. Rom.\**, *sed*  
*cf. gr. (sequimur habent etiam Deusd. Coll. Brit.)* | doctrinas] doctrinam *Deusd.* | uniuersalium *om. ed. Rom.\**  
 (generalium *ed. Rom.mg*) 5 catholicae] sanctae *Coll. Brit.* 5-7 his qui - traditio anathema *post l. 8* suscepisse  
 anathema *in gr.* 7 anathema P 11 iam] etiam P<sup>ac</sup> (et *del. P<sup>c</sup>*) | et *om. ed. Rom. (corr. ed. Reg.)* 12 a *add. ed. Rom.* |  
 sacro VE *edd.*, *sed cf. gr.* 13 canones E *edd.* 17 acciones P 19 unit E<sup>cc</sup> (nit *in ras.*) *edd.* 20 Mirorum V  
 Nurorum E 21 pertractans ~ ψηλαφήσας, *cf. p. 65,8* 24 domino + Iesu *ed. Rom.\* ex F* 25 idcirco] ideo  
*ed. Rom.\** (idcirco *La.-Co.mg ex P*) | recipite *ed. Rom.\** (recipite *La.-Co.mg ex P*), *Anast. reddit προσδέχθε* |  
 penitentes *codd.* 26 Mirorum V Nurorum E | cumque] cum *ed. Rom.\** 27 legeret ille E legisset ille *ed. Rom.\**, *sed*  
 legeret *potius neglegentiae Anastasii tribuendum*

τῷ εὐλαβεστάτῳ Θεοδώρῳ ἐπισκόπῳ Μύρων εὐχαριστίαν προσάγομεν Χριστῷ  
τῷ θεῷ ἡμῶν.

Εὐθύμιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σάρδης εἶπεν· Εὐλογητὸς ὁ θεὸς ὁ ἐνώσας  
αὐτὸν τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ.

La.-Co. 60 Καὶ προήχθη Θεοδόσιος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος τοῦ Ἄμορίου καὶ εἶπε· Παν- 5  
ἱεροὶ καὶ θεοτίμητοι ἡμῶν δεσπότες καὶ πᾶσα ἡ ἱερά σύνοδος αὕτη, κἀγὼ ὁ ἁμαρ-  
τωλὸς καὶ ἔλεινός καὶ πεπλανημένος, ὁ πολλὰ κακὰ λαλήσας κατὰ τῶν σεπτῶν  
εἰκόνων, ἐπιγνοὺς τὴν ἀλήθειαν ἐπέγνων καὶ κατέγνων ἑαυτοῦ, καὶ ἀνεθεμάτισα  
καὶ ἀναθεματίζω, ἃ κακῶς ἐλάλησα καὶ ἐδίδαξα ἐν τῷ κόσμῳ τούτῳ, καὶ δέομαι  
καὶ παρακαλῶ τὴν ἁγίαν ὑμῶν σύνοδον, ἵνα μετὰ πάντων τῶν χριστιανῶν δέξη- 10  
σθε κἀμὲ τὸν ἀνάξιον ὑμῶν δοῦλον.

Ma. 1014 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Πολὺν συντριμμὸν καρδίας ἐνεδειξατο ὁ  
εὐλαβέστατος Θεοδόσιος καὶ ἀξιὸς ἐστὶ δοχῆς.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Ἄξιός ἐστὶ κατὰ τοὺς ἱεροὺς κανόνας.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἐὰν οὐδὲν ἕτερον ἔστι κανονικὸν τὸ 15  
κωλύον αὐτὸν, ἀξιὸς ἐστὶ.

Θεοδόσιος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος τοῦ Ἄμορίου τὸν οἰκεῖον λίβελλον ἀνέγνω  
οὕτως·

Τῇ ἀγίᾳ καὶ οἰκουμενικῇ συνόδῳ Θεοδόσιος ἐλάχιστος χριστιανός

Ἄσπάζομαι καὶ προσκυνῶ πρωτοτύπως 20  
τὴν ἄχραντον εἰκόνα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν καὶ  
τὴν εἰκόνα τῆς ἀσπύρας αὐτὸν τεκούσης τῆς ἁγίας θεοτόκου, καὶ τὴν βοήθειαν καὶ  
Rom. 384 τὴν σκέπην αὐτῆς καὶ τὰς πρεσβείας αὐτῆς ἐκάστης ἡμέρας καὶ νυκτὸς ἐπικαλοῦμαι  
ὡς ἁμαρτωλὸς εἰς βοήθειάν μου ὡς παρρησίαν ἐχούσης πρὸς τὸν ἐξ αὐτῆς τεχθέντα  
Χριστὸν τὸν θεὸν ἡμῶν. ὁμοίως καὶ τῶν ἁγίων καὶ πανευφήμων ἀποστόλων, προ- 25  
φητῶν καὶ μαρτύρων καὶ πατέρων καὶ ἀσκητῶν τῆς ἐρήμου τὰς εἰκόνας δέχομαι  
καὶ προσκυνῶ, οὐχ ὡς θεοῦς – μὴ γένοιτο –, ἀλλὰ τὴν σχέσιν καὶ τὸν πόθον τῆς  
ψυχῆς μου, ὃν εἶχον πρὸς αὐτοὺς τὸ πρῶτον, καὶ ἀρτίως ἐνδεικνύμενος παρακαλῶ  
πάντας αὐτοὺς ὀλοψύχως πρεσβεύειν ὑπὲρ ἐμοῦ πρὸς τὸν θεόν, ὅπως δῶῃ μοι διὰ

21 Ἰησοῦ – ἡμῶν cf. 1 Ioh. 5,20; Ioh. 17,3

HV T M 19–27 Τῇ ἀγίᾳ – προσκυνῶ ~ Am f. 152<sup>r</sup> (abbreviatum) 27–28 οὐχ ὡς – ἐνδεικνύμενος  
Am f. 152<sup>r</sup>

1 προσάγομεν (sic) H προσάγομεν V προσάγαγομεν M | Χριστῷ om. M 3 Σάρδης] fort. Σάρ-  
δεων; cf. Bischofslisten p. 42 adn. 160 5 προσήχθη V Am edd. | ὁ εὐλαβέστατος om. V εὐλαβέστατος om.  
T edd. | τοῦ om. V | Ἄμορίου Am ed.Rom.\* 6 ἡμῶν] μου T edd. | αὕτη om. V 7 καὶ ἔλεινός om.  
V | σεπτῶν] ἁγίων V 8 ἐπιγνοὺς] συνίεις T συνίεις ed.Rom.\* | τῆς ἀληθ(είας) T | ἑμαυτοῦ Am | ἀνεθε-  
μάτισα + σαφῶς V edd., sed cf. lat. 11 δοῦλον ὑμῶν H 15 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V |  
Ἐὰν] Eī T edd. | ἐστὶν ἕτερον H 16 κωλύον H 17–18 Θεοδόσιος – ἀνέγνω οὕτως H M (similiter  
Am, uide infra): Καὶ ἀνέγνω οὗτος ὁ Θεοδόσιος ὁ Ἄμορίου τὸν οἰκεῖον λίβελλον V (+ ἔχοντα οὕτως ed.  
Rom.\* ex T) Καὶ προήχθη Θεοδόσιος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος τοῦ Ἄμορίου καὶ ἀνέγνω τὸν οἰκεῖον  
λίβελλον ἔχοντα οὕτως T 17 Ἄμορίου Am edd. 17–18 ἀναγινώσκων οὕτως ἔφη Am 19–20 Τῇ  
ἀγίᾳ – συντίθεμαι καὶ om. Am 19 Θεοδόσιος + ὁ ed.Rom.\* 20 δέχομαι καὶ om. V | καὶ ἀσπάζομαι  
om. Am 22 τὴν<sup>1</sup> + ἁγίαν V edd. | τῆς<sup>1</sup> om. V fort. recte 22–23 βοήθειαν αὐτῆς καὶ σκέπην V  
24 μου om. V 27 <διὰ> τὴν σχέσιν Speck, Ich bin's nicht p. 340 (cf. Speck, Interpolationen p. 77), qui  
uerba ὡς θεοῦς – μὴ γένοιτο – ἀλλὰ interpolata esse arbitratur, sed τὴν σχέσιν refertur ad ἐνδεικνύμενος, cf.  
lat. 28 ὃν] ἦν T M | πρὸς] εἰς HV | αὐτοὺς] αὐτὰς M | ἐνδεικνύμενος + καὶ V 29 πρὸς om. H

doro episcopo Myrorum grates referimus Christo deo nostro.

PL 129,215

Euthymius sanctissimus episcopus Sardis dixit: Benedictus deus, qui uniuert eum catholicae ecclesiae.

Et adductus est Theodosius episcopus Amorii et dixit: Sacratissimi et deo honorabiles domini nostri et omnis sacra synodus haec, et ego peccator et miserabilis atque seductus, qui multa mala locutus sum contra uenerabiles iconas, agnita ueritate recognoui et reprehendi memet ipsum, et anathematizauit et anathematizo quae male docui et locutus sum in hoc mundo, et obsecro et rogo sanctam synodum uestram ut cum omnibus christianis recipiatis et me indignum seruum uestrum.

10 Tarasius sanctissimus et beatissimus patriarcha dixit: Multam contritionem cordis ostendit reuerentissimus Theodosius et dignus est receptione.

Ma. 1013

Sancta synodus dixit: Dignus est secundum sacros canones.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Si nihil aliud est canonicum quod prohibeat eum, dignus est.

15 Theodosius reuerentissimus episcopus <Amorii> proprium libellum legit ita:

Sanctae ac uniuersali synodo Theodosius exiguus christianus

Confiteor ac polliceor et recipio, amplector atque adoro principaliter intemeratam iconam domini nostri Iesu Christi ueri dei nostri et iconam dei genitricis, quae illum sine semine peperit, et auxilium et protectionem eius et intercessionem illius unaquaque die ac nocte inuoco ut peccator in adiutorium meum, tanquam eam quae habeat confidentiam apud Christum deum nostrum, qui ex ea natus est. pari modo et sanctorum ac laudabilissimorum apostolorum, prophetarum et martyrum et patrum atque cultorum heremi iconas recipio et adoro, non tanquam deos – absit –, sed affectum et amorem animae meae, quem habebam prius in eos, etiam nunc ostendens, rogo cunctos illos ex toto animo ut intercedant pro me ad deum, quatinus det mihi per intercessionem eorum inuenire misericordiam penes se in die iudicii. simi-

Rom. 384

Ha. 46

17–18 Confiteor – iconam<sup>1</sup> ~ LC III 7 p. 366,1–5 (= III Cap. p. 331,26–29; cf. p. 367,5–7) = \*Hadr. p. 15,20–24 (In eadem actione. Capitulo V): De eo, quod Theodosius, Amori episcopus, desidiose fidem sanctae et unice Trinitatis tacuerit, de imaginibus uero incaute et extraordinarie dixerit: „Confiteor et promitto et suscipio et osculo et adoro imagines” (quae sequuntur adferuntur infra ad p. 61,5–7).

P VE 17–18 ~ LC, \*Hadr.

1 episcopo om. V | Mirorum V Nurorum E | deo nostro Christo E edd. 2 Euthymius codd., corr. ed. Rom. 4 Theodosius] fort. addendum reuerentissimus, cf. gr. | Amorii ed. Rom.\* 5 nostri om. F edd. 6 yconas VE (ut saepe) 8 et rogo om. P 13 Tharasius P 15 Amorii addidi coll. gr., cf. LC Hadr. 16 ac] et ed. Rom.\* | christianus exiguus ed. Rom.\* ex F 17 ac] et ed. Rom.\* 18 dei<sup>2</sup>] fort. <sanctae> dei, cf. gr. 19 illius suspectum; fort. Anast. intercessionem ad Christum referri maluit 20 tanquam ~ ὡς (ut saepe) | tanquam VE | eam] exspectaueris eius, cf. gr. 21 deum] dominum E edd. | et om. ed. Rom.\* 22 ac] et ed. Rom.\* 23 eremi ed. Rom.\* | tanquam VE 24 quem] quae ed. Rom.\* 26 diem VE 26–59,1 similiter + id est reliquias P<sup>ac</sup> (glossema ad lipsana), similiter + idem reliquias P<sup>pc</sup> prob. (est sublin. et abbrev. superscr. P<sup>c</sup>), lipsana id est reliquias E<sup>ims</sup>

- Ha. 45 τῶν πρεσβειῶν αὐτῶν εὐρεῖν ἔλεος παρ' αὐτῶ τῇ ἡμέρᾳ τῆς κρίσεως. ὁμοίως καὶ τὰ λείψανα τῶν ἀγίων προσκυνῶ καὶ τιμῶ καὶ ἀσπάζομαι ὡς ἀθλησάντων ὑπὲρ τοῦ Χριστοῦ καὶ λαβόντων χάριν παρ' αὐτοῦ ἰάσεις ἐπιτελεῖν καὶ νόσους θεραπεύειν καὶ δαίμονας ἐκβάλλειν, καθὼς ἡ ἐκκλησία τῶν χριστιανῶν παρέλαβεν ἐκ τῶν ἀγίων ἀποστόλων καὶ πατέρων καὶ ἕως ἡμῶν. 5
- Ἄνιστορεῖσθαι δὲ εὐδοκῶ καὶ ἐν ταῖς ἐκκλησίαις [τῶν ἀγίων] πρωτοτύπως τὴν εἰκόνα τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ τῆς ἀγίας θεοτόκου ἐκ παντοίας ὕλης χρυσοῦ καὶ ἀργύρου καὶ πάσης χρωματουργίας, ἵνα γνωρίζηται πᾶσιν ἡ ἔνσαρκος αὐτοῦ οἰκονομία, ὁμοίως ἀνιστορεῖσθαι τὰς πολιτείας τῶν ἀγίων καὶ πανευφήμων ἀποστόλων, προφητῶν τε καὶ μαρτύρων, ἵνα γνωρίζωνται οἱ ἄθλοι καὶ οἱ ἀγῶνες 10 αὐτῶν φεῖς σύντομον γραφὴν καὶ διέγερσιν καὶ διδασκαλίαν τῶν λαῶν, μάλιστα τῶν ἀπλουστέρων. εἰ γὰρ βασιλέων λαυράτα καὶ εἰκόνας ἀποστελλομένας ἐν πόλεσι καὶ χώραις ἀπαντῶσι λαοὶ μετὰ κηρῶν καὶ θυμιαμάτων, οὐ τὴν κηρόχυτον σανίδα τιμῶντες, ἀλλὰ τὸν βασιλέα, πόσω μᾶλλον χρὴ ἐν ταῖς ἐκκλησίαις Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἀνιστορεῖσθαι τὴν εἰκόνα τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ καὶ τῆς ἀχράντου 15 μητρὸς αὐτοῦ καὶ τῶν ἀγίων πάντων καὶ μακαρίων πατέρων καὶ ἀσκητῶν. καθὼς καὶ ὁ ἅγιος Βασίλειος λέγει· „ἐπεὶ καὶ πολέμων ἀνδραγαθήματα καὶ λογογράφοι καὶ ζωγράφοι πολλάκις διασημαίνουσιν, οἱ μὲν τῷ λόγῳ κοσμοῦντες, οἱ δὲ τοῖς πίναξιν ἐγχαράττοντες, καὶ πολλοὺς διήγειραν εἰς ἀνδρείαν ἐκάτεροι.“ καὶ πάλιν ὁ αὐτός· „πόσα ἂν ἔκαμες, ἄνθρωπε, ἵνα εὕρης ἓνα ἐκ τῶν ἀγίων δυσωποῦντα τὸν 20 κύριον“. καὶ ὁ Χρυσόστομος λέγει· „ἡ γὰρ τῶν ἀγίων χάρις οὐ διακόπτεται θανάτῳ, οὐκ ἀμβλύνεται τελευτῇ“, ἀλλὰ καὶ μετὰ τὸ θανεῖν τῶν ζώντων εἰσι δυνατώτεροι, καὶ ἄλλα πολλὰ ἄμετρα.
- La.-Co. 61 καὶ ζωγράφοι πολλάκις διασημαίνουσιν, οἱ μὲν τῷ λόγῳ κοσμοῦντες, οἱ δὲ τοῖς πίναξιν ἐγχαράττοντες, καὶ πολλοὺς διήγειραν εἰς ἀνδρείαν ἐκάτεροι.“ καὶ πάλιν ὁ αὐτός· „πόσα ἂν ἔκαμες, ἄνθρωπε, ἵνα εὕρης ἓνα ἐκ τῶν ἀγίων δυσωποῦντα τὸν 20 κύριον“. καὶ ὁ Χρυσόστομος λέγει· „ἡ γὰρ τῶν ἀγίων χάρις οὐ διακόπτεται θανάτῳ, οὐκ ἀμβλύνεται τελευτῇ“, ἀλλὰ καὶ μετὰ τὸ θανεῖν τῶν ζώντων εἰσι δυνατώτεροι, καὶ ἄλλα πολλὰ ἄμετρα.
- Ma. 1015 Καὶ διὰ τοῦτο παρακαλῶ ὑμᾶς, ἅγιοι τοῦ θεοῦ, καὶ βοῶ ἡμάρτον εἰς τὸν οὐρανὸν καὶ ἐνώπιον ὑμῶν· δέξασθέ με, ὡς ἐδέξατο ὁ θεὸς τὸν ἄσωτον καὶ τὴν πόρνην καὶ 25 τὸν ληστήν. ζητήσατέ με, καθὼς ἐζήτησεν ὁ Χριστὸς τὸ ἀπολωλὸς πρόβατον, ὃ

3-4 ἰάσεις - ἐκβάλλειν cf. Mt. 10,1 et 8; Lc. 9,1-2 24-25 Lc. 15,18 et 21 25-26 τὸν ἄσωτον καὶ τὴν πόρνην καὶ τὸν ληστήν cf. Lc. 15,13; 7,48-50; Joh. 8,10-11; Lc. 23,40-43 26-60,2 ἐζήτησεν - σωτηρία cf. Lc. 15,4-10

12-14 cf. (Ps.-) Chrys. (Seuer. Gabal.) hom. de lotione pedum p. 226 Wenger, p. 96 Wallach; cf. Hadr. epist. ad imp. p. 145,4-6 (gr. p. 144,4-7); Act. IV 68 E 4-8 17-19 Bas. in quadr. mart. (hom. 19), PG 31, 508 D 2 - 509 A 4; cf. Hadr. epist. ad imp. p. 141,1-4 (gr. p. 140,2-4); Act. VI 277 B 12-16 20-21 Bas. in quadr. mart. (hom. 19), PG 31, 521 C 7 - 524 A 1 21-22 (Ps.-) Chrys. pent. 1, PG 52, 803,43-44

1-4 ὁμοίως - ἐκβάλλειν ~ (Ps.-) Decretum synodi a. 843 l. 65-68 Gouillard

HV T M 1-4 ~ Decr. 17-23 ὁ ἅγιος Βασίλειος - δυνατώτεροι Am f. 152<sup>r</sup> in marg. 17-19 = Bas. 20-21 = Bas. 24-60,3 διὰ τοῦτο - μεσιτείας Am f. 152<sup>r</sup>

1 αὐτοῦ H | αὐτῶ - κρίσεως] αὐτῶ ἐν ἡμέρᾳ κρίσεως H 1-5 uerba ὁμοίως - ἡμῶν huic loco minus congrua esse concedas quam supra p. 52,2-4; Speck, Ich bin's nicht p. 336 utroque loco ea quae de reliquiis proferuntur interpolata esse censet 3 καὶ om. V 4 ἐκβαλεῖν V 5 καὶ πατέρων om. HV 6 καὶ fort. delendum, cf. lat. | τῶν ἀγίων deleui (possis etiam ἐν ταῖς τοῦ θεοῦ ἐκκλησίαις uel sim.; cf. Act. VII 377 D 3 (COGD I p. 314 l. 171-172) 8 καὶ<sup>1</sup> om. V | πᾶσα V 9 τὰς om. V 10 τε om. V | καὶ<sup>1</sup> + τῶν V 11 fort. ἐν συντόμῳ γραφῇ εἰς διέγερσιν scribendum, cf. lat.; uerba in codd. tradita defendit Urphus p. 69 adn. 132 | λαῶν] ἄλλων HV 12 λαυράτα V M: λαύρα τοῖς (sic) T λαυράτοις Vc<sup>pc</sup> (Bonafides in marg.) edd., om. H | καὶ om. H T | εἰκόνας ἀποστελλομένας M: ἀποστελλομένας εἰκόνας HV εἰκόσιν ἀποστελλομένας T edd. 12-13 ἐν πόλει καὶ χώρα V 15 τοῦ θεοῦ ἡμῶν fort. delendum, cf. LC (uide app. testim. lat.) 16 αὐτοῦ μητρὸς T edd. 17 καὶ<sup>1</sup> om. M 18 πολλάκις post λογογράφοι Bas. 19 ἐπήγειραν Bas. 20 ἂν om. H | ἵνα - ἀγίων] ἵνα ἓνα που εὕρης ὑπὲρ σοῦ Bas. 23 μέτρα H 25 ἡμῶν T | δέξασθέ] δέξασθαί V

liter \* et lipsana sanctorum adoro et honoro et amplector, tanquam qui decertauerint pro Christo et acceperint gratiam ab ipso ad sanitates efficiendas et languores curandos et daemones eiciendos, quemadmodum ecclesia Christianorum suscepit a sanctis apostolis ac patribus et usque ad nos.

- 5 Pingi autem consentio in ecclesiis sanctorum principaliter iconam domini nostri Iesu Christi et sanctae dei genitricis ex uaria materia auri et argenti et omni colore, ut carnea dispensatio ipsius omnibus innotescat, similiter pingi conuersationes sanctorum et famosissimorum apostolorum, prophetarum ac martyrum, quo innotescant certamina et agones eorum in breui scriptura ad excitationem ac magisterium populorum maximeque simplicium. si enim regum \* laurata et iconas missas ad ciuitates  
10 uel regiones obuui adeunt populi cum cereis et incensis, non cera perfusam tabulam, sed imperatorem honorantes, quanto magis oportet in ecclesiis Christi dei nostri iconam depingi saluatoris domini dei <nostri> et intemeratae matris eius omnium-que sanctorum et beatorum patrum et studiosorum uirorum. quemadmodum et  
15 sanctus Basilius ait: „nam et opera magna bellorum scriptores et pictores designant, illi quidem sermone ornantes, isti uero tabulis exarantes, et multos ad fortitudinem erexerunt utrique.” et rursus idem ipse: „quantum utique laborasti, homo, ut inuenires unum ex sanctis obsecrantem dominum?” et Chrysostomus dicit: „sanctorum enim gratia non reciditur morte, non hebescit obitu”, sed postquam defuncti fuerint,  
20 uiuis potentiores existunt, et alia multa et immensa.

PL 129,216

La.-Co. 62

Ma. 1016

Et ideo rogo uos, sancti, et clamo: *peccaui in caelum et coram* uobis. suscipite me, sicut suscepit deus luxuriosum et meretricem atque latronem. quaerite me, sicut quaesiuit Christus *ouem quae periit* quamque super humeros sustulit, ut fiat *gau-*

10-14 si enim – sanctorum ~ LC III 15 p. 399,2-8 (= III Cap. p. 333,1-7): Contra eos, qui dicunt: „Si enim imperiales effigies et imagines emissas in ciuitates et provincias obuiabunt populi cum cereis et timiamatibus, non cera perfusam tabulam honorantes, sed imperatorem, quanto magis oportet in ecclesiis Christi depingi imagines Saluatoris nostri Dei et intemeratę matris eius et sanctorum omnium!”

P VE 10-14 ~ LC

1 adhoro P<sup>ac</sup> (h exp.) | et honoro om. V | qui om. E ed. Rom. eorum qui ed. Reg.\* 4 ac] et ed. Rom.\* 6 colore] in uersione canonis 82 Conc. Trull. χρωματουργία ~ coloris operatio; cf. Act. II p. 177,12 etc. 9 ac] et VE edd.  
10 simplicium P F<sup>2</sup>: supplicium VE | regum + laurata (laura P<sup>ac</sup>, ta add. P<sup>c</sup> s.l.) Grecorum uulgus apud Constantino-  
polim uocat imperiale signum. et uidendum ne forte hoc signum sit quod Sozomenus historiographus Constantinum  
in crucis usum conuertisse memorat dicens (= Cassiodorus - Epiphanius, Hist. eccl. tripart. I 5,3 p. 18,23-27 Jacob/  
Hanslik): iussit uiros eruditos ex auro et lapidibus pretiosis in uexillum crucis transformari signum quod laborum  
(sic) uocabatur. hoc enim signum bellicum inter alia pretiosius erat eo quod imperatorem precedere et adorari a  
militibus moris esset P (adnotatio Anastasii ad laurata) 11 regiones] religiones P 12 dei] domini E edd. 13 domi-  
ni om. F edd. | nostri add. F, an saluatoris dei nostri? cf. gr. et LC 14 studiosorum uirorum ~ ἀσκητῶν, cf. Epiph.  
serm. laud. 456 E 4 15 post pictores desideratur multotiens ~ πολλάκις 16 sermonem VE 17 ipse idem ed. Rom.\*  
ex F | laborasti utique E edd. (laborares ed. Rom.<sup>m</sup>) 18 obsecrantes P | Christomus (sic) V Crisostomus E  
19 receditur P reciduntur V receduntur E, corr. ed. Rom. | ebescit VE 21 sancti] nihil respondet gr. τοῦ θεοῦ  
22 atque] et ed. Rom.\* ex F | querite P 23 quesiiuit VE | humeros + suos ed. Rom.\*

ἀνέλαβεν ἐπὶ τῶν ὤμων, ὅπως γένηται χαρὰ ἐνώπιον τοῦ θεοῦ καὶ τῶν ἀγγέλων αὐτοῦ ἐπὶ τῇ ἐμῇ σωτηρίᾳ καὶ μετανοίᾳ διὰ τῆς τῶν παναγίων ὑμῶν δεσποτῶν μεσιτείας.

Τοῖς μὴ προσκυνοῦσι τὰς σεπτὰς εἰκόνας ἀνάθεμα. τοῖς βλασφημοῦσιν εἰς τὰς τιμίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας ἀνάθεμα. τοῖς τολμῶσι διαβάλλειν καὶ βλασφημεῖν τὰς 5  
Rom. 385 σεπτὰς εἰκόνας ἢ ἀποκαλεῖν αὐτὰς εἰδῶλα ἀνάθεμα. τοῖς μὴ διδάσκουσιν ἐπιμελῶς πάντα τὸν φιλόχριστον λαὸν προσκυνεῖν τὰς σεπτὰς καὶ ἱεράς καὶ τιμίας εἰκόνας πάντων τῶν ἁγίων τῶν ἀπ' αἰῶνος τῷ θεῷ εὐαρεστησάντων ἀνάθεμα. τοῖς χριστιανοκατηγόροις ἤγουν τοῖς εἰκονοκλάσταις ἀνάθεμα.

Σάβας ὁ εὐλαβέστατος ἡγούμενος τῶν Στουδίου εἶπε· Κατὰ τὰς ἀποστολικὰς 10 διατάξεις καὶ οἰκουμενικὰς συνόδους ἄξιός ἐστι ἀποδοχῆς.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Οἱ ποτε κατήγοροι τῆς ὀρθοδοξίας νυνὶ συνήγοροι τῆς ἀληθείας ἐγένοντο.

Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κωνσταντίας τῆς Κύπρου εἶπε· Πολὺ ἡμῖν 15 δάκρυον ἐκένωσεν ὁ λίβελλος τοῦ εὐλαβεστάτου ἐπισκόπου τοῦ Ἀμορίου.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Δοκεῖ ὑμῖν τοὺς θρόνους αὐτῶν ἀπολαβεῖν;

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Καθὼς ἐδέξαντο αἱ ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ σύνοδοι τοὺς ἐξ αἰρέσεως ἐπιστρέφοντας, καὶ ἡμεῖς δεχόμεθα.

Ἡ ἅγια σύνοδος εἶπεν· Ἀρέσκει πᾶσιν ἡμῖν. 20

Καὶ ἐκελεύσθησαν ὁ τε εὐλαβέστατος Βασίλειος ἐπίσκοπος Ἀγκύρας καὶ Θεόδωρος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Μύρων καὶ Θεοδόσιος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος τοῦ Ἀμορίου καθίσει εἰς τοὺς βαθμοὺς καὶ καθέδρας αὐτῶν.

Εὐθύμιος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Σάρδης εἶπε· Τὸν ὀρθόδοξον ὁ θεὸς καλῶς 25 ἤνεγκεν.

Ha. 48 Ἡ ἅγια σύνοδος εἶπεν· Ὁρθόδοξος τῇ συνόδῳ ὁ πατήρ τοῖς πατράσιν.

6-9 τοῖς – ἀνάθεμα cf. Act. VI 277 A 13 – B 6

HV T M 10-20 Σάβας – ἡμῖν Am f. 152<sup>r-v</sup>

1 ὅπως om. T M ἴνα Am | γένηται] γένοιτο T M 4 τὰς<sup>1</sup> + ἁγίας καὶ T edd., sed cf. lat. | εἰς om. H 4-5 τὰς σεπτὰς καὶ ἁγίας V τὰς ἁγίας καὶ σεπτὰς M 6 σεπτὰς] ἁγίας V 7 τὸν – λαὸν] τὸν πιστὸν λαὸν καὶ φιλόχριστον H | προσκυνεῖν + καὶ ἀσπάζεσθαι V edd., sed cf. lat. | τιμίας] ἁγίας V 8 εὐαρεστησάντων τῷ θεῷ V | ἀνάθεμα + τοῖς ἀμφίβολου ἔχουσι τὴν διάνοιαν καὶ μὴ ἐκ ψυχῆς ὁμολογοῦσι προσκυνεῖν τὰς σεπτὰς εἰκόνας ἀνάθεμα T edd., sed cf. lat. 8-9 τοῖς χριστιανοκατηγόροις – ἀνάθεμα post εἰδῶλα ἀνάθεμα (cf. supra) T edd., sed cf. lat. 9 τοῖς om. T edd. | εἰκονομάχοις V 10 Σάβας] Σάββας HV | ἡγούμενος + μονῆς T Am edd. | Στουδίων ed.Rom.\* 10-11 τὰς – συνόδους] τὰς οἰκουμενικὰς διατάξεις καὶ ἀποστολικὰς V 13 νῦν M 14 θεοφιλέστατος T edd., om. V | Κωνσταντίας T Am: Κωνσταντίας HV M edd. | τῆς om. T edd. 15 ἐκίνησεν Am | τοῦ<sup>2</sup> om. V edd. | Ἀμορίου H Am edd. 16 ἡμῖν M 16-17 ἀπολαμβάνειν T edd. 18 οἰκουμενικαὶ + ἐξ T edd., sed cf. lat. 19 καὶ om. V 21 ἐκελεύσθη V | ὁ τε Βασίλειος ὁ εὐλαβέστατος M 23 Ἀμορίου ed.Rom.\* | καὶ καθέδρας om. V | καὶ + εἰς τὰς T καὶ + εἰς ed.Rom.\* 24 ante Εὐθύμιος add. τούτου οὖν γενομένου T edd., sed cf. lat. | θεοφιλέστατος T edd. | Σάρδεων M fort. recte 26 πατράσι + τοὺς ὀρθόδοξους ὁ θεὸς καλῶς ἤνεγκεν T edd., sed cf. lat.

*dium coram deo et angelis eius super salute ac poenitentia mea per interuentionem uestram, o sanctissimi domini.*

His qui non adorant uenerabiles iconas, anathema. his qui blasphemiam dicunt in pretiosas et uenerabiles iconas, anathema. his qui audent detrahere ac blasphemare uenerabiles iconas uel uocare illas idola, anathema. his qui non docent diligenter cunctum Christi amatorem populum adorare uenerabiles et sacras ac honorandas iconas omnium sanctorum, qui a saeculo deo placuerunt, anathema. christianorum calumniatoribus, id est imagines confringentibus, anathema. Rom. 385

Sabas reuerentissimus egumenus monasterii Studii dixit: Iuxta apostolica praecepta et uniuersales synodos dignus est receptione.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Qui dudum erant rectae fidei calumniatores nunc facti sunt ueritatis aduocatores.

Constantinus sanctissimus episcopus Constantiae Cypri dixit: Multam a nobis lacrimam euacuauit libellus reuerentissimi episcopi Amorii.

15 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Videtur uobis ut recipiant sedes suas?

Reuerentissimi monachi dixerunt: Quemadmodum susceperunt sanctae ac uniuersales synodi ex heresi conuersos, et nos suscipimus.

Sancta synodus dixit: Placet omnibus nobis.

20 Et iussi sunt reuerentissimus Basilius episcopus Ancyrae et Theodorus reuerentissimus episcopus Myrorum et Theodosius reuerentissimus episcopus Amorii sedere in gradibus et sedibus suis.

Euthymius reuerentissimus episcopus Sardis dixit: Horthodoxos deus bene adduxit.

Sancta synodus dixit: Horthodoxus sanctae synodo, pater cum patribus.

Ha. 47

5-7 his qui non docent - anathema ~ LC III 7 p. 366,5-10 (= III Cap. p. 331,29-332,3; cf. p. 367,24-27 etc.) = \*Hadr. p. 15,24-26: Et post pauca (cf. supra ad p. 57,17-18): „Qui non instruunt diligenter omnem Christo dilectum populum adorari et uenerari sacras et honorandas (uenerandas Hadr.) imagines omnium sanctorum, qui a saeculo Deo placuerunt, anathema.” 15-21 Tarasius - suis ~ Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 2-4 col. 428,24-31 (= Iuo coll. trip.; uide supra ad p. 39,2-6): Item Tharasius patriarcha dixit: Videtur uobis, ut sedes suas recipiant qui ab heresi reuertuntur? Religiosissimi monachi dixerunt: Sicut receperunt uniuersales synodi sex ab heresi reuertentes, ita et nos recipimus. Sancta sinodus dixit: Placet omnibus nobis. Et iussi sunt Basilius episcopus Anchirae, et Theodorus episcopus Mirrae ciuitatis, et Theodosius sedere in gradibus suis et sedibus.

P VE 5-7 ~ LC, \*Hadr. 15-21 ~ Grat.

1 ac] et ed. Rom.\* | penitentia VE 3 anathaema P 4 anathaema P | blaspheamare P 6-7 uenerabiles iconas sacras et adorandas VE edd., sed cf. gr. 7 anathema + his qui ambigui sunt et non ex animo fatentur se sacras imagines uenerari, anathema ed. Rom.<sup>m</sup> ex gr. T 8 kalumpniatoribus P | anathaema P 9 reuerentissimus + et VE | egumenus + dux interpretatur, intellegitur tamen et abbas siue praepositus egumenus P (glossema uix Anastasio tribuendum) 11 Tharasius P | kalumpniatores P 13 Cipri VE 14 euacuauit P V<sup>pc</sup> (cf. gr. et Act. VI 214 A 2): reuocauit V<sup>ac</sup> (reras., o in a mut., a in u mut., a et i superscr. V<sup>1</sup>) E euocauit ed. Rom.\* (euacuauit La.-Co.<sup>m</sup> ex P) | Ammorii ed. Rom.\* 15 Tharasius P 16 Reuerendi ed. Rom.\* (corr. Hard.<sup>m</sup>) | ac] et VE edd. 19 episcopus om. VE | Ancire VE 20 Myrorum - episcopus om. La.-Co.\* | Mirorum VE | Ammorii ed. Rom.\* 21 et P: a E om. V ac ed. Rom.\* 22-24 Euthymius - synodo om. E 22 Orthodoxum ed. Rom.\* 24 Horthodoxus - patribus] Horthodoxus pater cum patribus sanctae synodo V<sup>ac</sup> (signis corr. V\*) edd. Orthodoxus cum synodo pater cum patribus La.-Co.<sup>m</sup> | synodi P<sup>pc</sup> (o exp. et i superscr. P<sup>c</sup>)



Μετά τούτους δὲ προήχθησαν Ὑπάτιος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Νικαίας καὶ Λέων ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Ῥόδου καὶ Γρηγόριος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Πισινούντων καὶ Λέων ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος τοῦ Ἰκονίου καὶ Γεώργιος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Πισιδίας καὶ Νικόλαος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Ἱεραπόλεως καὶ Λέων ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Καρπάθου. 5

La.-Co. 64 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Οὐκ οἶδα πόθεν εἶπὲν ὀρμηθέντες βουλὴν βαθεῖαν ἐβουλευσασθε καὶ οὐ διὰ κυρίου, καὶ συνθήκας πεποιθήκατε καὶ Ma. 1018 οὐ διὰ τοῦ πνεύματος αὐτοῦ, παρασυνάγοντες ἑαυτοῖς κρύβδην καὶ λαθραίως τῶ περυσινῶ χρόνῳ, παρώσασθαι βουλευσάμενοι τὴν ἀλήθειαν· καὶ εἰ μὲν ἀλόγως τοῦτο πεποιθήκατε, δότε λόγον τῆς ἀγνοίας ὑμῶν, εἰ δὲ καὶ μετὰ λόγου ψευδοῦς, 10 προσαγέσθω ὁ αὐτὸς λόγος ὑμῶν καὶ ἀκουστὸς γενέσθω ἐπὶ πᾶσιν ἡμῖν. καὶ τὰς συμπλοκάς καὶ ἀντιρρήσεις ὑμῶν σύμμαχον ἔχουσα τὴν μὴ νικωμένην ἀλήθειαν ἢ ἱερατικὴ ὁμήγυρις αὕτη διαρρήσσουσα διαρρήξει καὶ διαλύουσα διαλύσει ὡς συνδέσμους ψεύδους καὶ ἀδικίας καὶ μηδεμίαν ἐχούσας ἀληθείας ὑπόστασιν.

Λέων ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Ῥόδου εἶπεν· Ἠμάρτομεν ἐνώπιον τοῦ θεοῦ καὶ 15 Rom. 386 ἐνώπιον τῆς ἐκκλησίας καὶ τῆς ἀγίας συνόδου ταύτης· ἐξ ἀμαθίας γὰρ ἐξεπέσαμεν καὶ οὐκ ἔχομεν ἀπολογία.

Γρηγόριος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Πισινούντων εἶπε· Κατὰ τὴν παραδοθεῖσαν πίστιν ἀπὸ τε τῶν ἀγίων ἀποστόλων καὶ πατέρων οὕτως καὶ ὁμολογοῦμεν καὶ κρατοῦμεν. 20

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Εἰ ἔστι λόγος ἐν ὑμῖν, καθὼς ἐλαλήθη ὑμῖν, προσαγέσθω.

Ὑπάτιος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ εἶπον· Οὐκ ἔχομεν πανίερε δέσποτά τι λαλῆσαι· κατὰ ἄγνοϊαν καὶ ἀφροσύνην ἐλαλήσαμεν.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Ποῖος λόγος ὑμᾶς ἔστρεψεν εἰς τὴν 25 ἀλήθειαν;

7-8 βουλὴν - αὐτοῦ cf. Is. 29,15; 30,1; 31,6 12 τὴν μὴ νικωμένην ἀλήθειαν cf. 1 Esdr. 3,12; 4,38 13 διαρρήσσουσα διαρρήξει cf. 3 Reg. 11,11 13-14 διαλύουσα - συνδέσμους cf. Is. 58,6

HV T M 1-64,2 Μετὰ τούτους - διδασκαλία Am f. 152<sup>v</sup>-153<sup>r</sup>

1 δὲ τούτους V | προσήχθησαν Am | θεοφιλέστατος T edd. 2-3 Γρηγόριος - Ἰκονίου om. M<sup>ac</sup>, suppl. M<sup>i</sup> intra lineas 2 ὁ εὐλαβέστατος<sup>2</sup> om. Am, εὐλαβέστατος om. V | ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος<sup>2</sup> om. M 3 Πισινούντων V Πισινούτος T edd. | ὁ<sup>1</sup> om. M | εὐλαβέστατος om. V M Am | ἐπίσκοπος om. Am | τοῦ om. V | Ἰκονίου M | καί<sup>2</sup> om. HV | Γεώργιος] Γρηγόριος M 3-4 ὁ εὐλαβέστατος<sup>2</sup> om. V 4 καὶ Am (add. ed.Rom.\*): om. HV T M | ὁ εὐλαβέστατος om. V 5 ὁ εὐλαβέστατος om. V | εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος om. Am 7 ἐποίησατε M 8 ἑαυτοῦς V edd., fort. <παρ> ἑαυτοῖς uel <καθ'> ἑαυτοῦς, cf. lat. et Socr. hist. eccl. V 21,19 Hansen | λάθρα M 9 περισυνῶ V | παρώσασθε M Am | βουλόμενοι H βουλευόμενοι T Am 10 τοῦτο om. ed.Rom.\* | ἀγνώσις HV 11 προσαγέσθω H T Am 11-12 καὶ ἀκουστὸς - ὑμῶν om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>2ms</sup>) 11 ἀκουστὸν V<sup>2</sup> edd. | ἐπὶ ἐν M 13 ἱερά ed.Rom.\* | διαρρήσσουσα H διαρρήσσουσα V M Am 13-14 συνδεσμούς - ἀδικίας καὶ om. V 14 ἀδικίας om. ed.Rom., καὶ ἀδικίας om. ed.Reg.\* | ἔχοντας H ἔχουσα V | ὑπόθεσιν V ὑπόθεσιν τε καὶ ὑπόστασιν T edd., sed cf. lat. 15 ὁ θεοφιλέστατος T edd., om. V 16 ταύτης om. V | ἀμαθείας ed.Rom.\* | ἐξεπέσομεν T 18-20 Gregorii uerba ad quaestionem tractandam minime pertinent, sed mendum fort. ipsis notariis tribuendum, uide infra p. 66,6-8 18 ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος] εὐλαβέστατος om. V ὁ εὐλαβέστατος om. M εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος om. Am | Πισινούντων H Am: Πισινούντων V M Πισινούτος T edd. 21-24 Ταράσιος - ἐλαλήσαμεν om. V 22 προσαγέσθω H T 23 σὺν αὐτῷ + ἐπίσκοποι T edd. 25 ἔφη V | ἐπέστρεψεν ὑμᾶς M

Post hos autem adducti sunt Hypatius reuerentissimus episcopus Nicaeae, Leo PL 129,217  
 reuerentissimus episcopus Rhodi, Gregorius reuerentissimus episcopus Pisinunten-  
 sium, Leo reuerentissimus episcopus Iconii, Georgius reuerentissimus episcopus  
 Pisidiae, Nicolaus reuerentissimus episcopus Hierapoleos et Leo reuerentissimus  
 5 episcopus Carpathi.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Nescio unde, ut ita dicam, impetum facien- La.-Co. 64  
 tes *consilium altum* consiliati estis et *non per dominum, et foedera fecistis et non per*  
*spiritum eius*, collecti uidelicet apud uos ipsos clam atque latenter praeterito anno, Ma. 1017  
 uolentes depellere ueritatem. et siquidem irrationabiliter hoc fecistis, date rationem  
 10 ignorantiae uestrae, si uero cum falsa quasi ratione, producaturs ipsa ratio uestra et  
 audita fiat coram omnibus nobis. et concinnationes et contradictiones uestras auxili-  
 atrice quae non uincitur habita ueritate sacer iste conuentus dirumpens dirumpet et  
 dissoluens dissoluet ut colligationes falsitatis et iniustitiae et nullam habentes ueri-  
 tatis substantiam.

15 Leo reuerentissimus episcopus Rhodi dixit: Peccauimus in conspectu dei et in  
 conspectu ecclesiae et sanctae synodi huius. per inscientiam enim cecidimus et non Rom. 386  
 habemus defensionis nostrae rationem.

Gregorius reuerentissimus episcopus Pisinuntensium dixit: Secundum traditam  
 fidem a sanctis apostolis et patribus confitemur atque tenemus.

20 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Si est ratio aliqua in uobis, quemadmodum  
 dictum est uobis, proferatur.

Hypatius et qui cum ipso erant dixerunt: Non habemus, sacratissime domine,  
 quid dicamus. per ignorantiam enim et insipientiam locuti fuimus.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Quae uos ratio conuertit ad ueritatem?

---

P VE

1 Niceę PV Nicee E 2-3 Pysinuntensium V Pessinuntis ed. Rom.\* 3 Yconii VE 4 Pisidiae – episcopus om.  
 Mansi 6 Tharasius P | Nescio unde, ut ita dicam ~ Οὐκ οἶδα πόθεν εἰπεῖν? 10 nostra P<sup>ac</sup> (n exp., u superscr. P<sup>c</sup>)  
 13 et nullam] nullamque VE edd. 16 conspectu + totius V edd. | insipientiam ed. Rom.\* (ex F) insipientiam (sic) V  
 19 sanctis om. ed. Rom.\* | atque] et ed. Rom.\* 20 Tharasius P | raditio P<sup>ac</sup> (di sublin. P<sup>c</sup>) 22 erant fort. delendum,  
 cf. gr. et infra p. 65,1 23 fuimus] sumus V<sup>ac</sup> (s in f mut., i superscr. V<sup>1</sup>) E edd. 24 Tharasius P

Ἐπάτιος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ εἶπον· Τῶν ἀγίων ἀποστόλων καὶ πατέρων ἡ διδασκαλία.

Γρηγόριος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Πισινούντων εἶπεν· Ἐν τῇ κατὰ Ἀντιοχείαν συνόδῳ τῶν ἀγίων ἀποστόλων εἴρηται „τοῦ μηκέτι πλανᾶσθαι εἰς τὰ εἰδῶλα τοῦ σφωζομένου, ἀλλ’ ἀντεικονίζειν τὴν θεανδρικήν στήλην τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ”. ἀλλὰ καὶ ὁ μακάριος Ἰσίδωρος ὁ Πηλουσιώτης λέγει, ὅτι „ναοῦ λόγος οὐδεὶς, ὃν οὐ στέφει ἄγαλμα”.

Λέων ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Ῥόδου εἶπε· Πάντα ἃ εὐσεβῆ καὶ ἀληθῆ λέγομεν, εἰ καὶ ἀνάξιοι καὶ ἀμαρτωλοὶ ἔσμεν, ἐψηλαφήσαμεν, καὶ ἐκ νομικῆς καὶ ἐκ προφητικῆς καὶ ἐξ ἀποστολικῆς καὶ ἐκ πατρικῆς φωνῆς ἐπληροφορήθημεν, ὅτι ἡ ἀληθεια καὶ ἡ εὐσέβεια οὕτως ἐστί, τοῦ εἶναι τὰς ἀγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας ἐν τῇ ἀγίᾳ ἐκκλησίᾳ κατὰ τὴν παραδοθεῖσαν ἔκπαλαι τῶν χρόνων συνήθειαν ἀπὸ τῶν ἀγίων ἀποστόλων, κακεῖθεν ἐπείσθημεν.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Καὶ πῶς ἔτη ἔχων ἕως τῶν ὀκτῶ ἡ δέκα τὴν ἐπισκοπὴν ἕως τοῦ νῦν οὐκ ἐπείσθη;

Λέων ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Ῥόδου εἶπεν· Ἐπειδὴ ἐχρόνισε τὸ κακὸν καὶ ἡ κακὴ διδασκαλία· καὶ ἐν τῷ χρονίσει αὐτὴν ἐξ ἀμαρτιῶν ἡμῶν ἐπλάνησεν ἡμᾶς καὶ ἐξέκλινεν ἐκ τῆς ἀληθείας. ἀλλ’ ἐλπίζομεν εἰς τὸν θεὸν σωθῆναι.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Τὰ χρονιώτερα τῶν παθῶν δυσχερέστερά πῶς ἐστί πρὸς τὸ θεραπεύεσθαι. οὕτω καὶ ψυχὴ ἐν σκοτομήνῃ αἰρέσεως οὕσα τὸ φῶς τῆς ὀρθοδοξίας δυσχερῶς ἐπιγιγνώσκει.

La.-Co. 65 Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κωνσταντίας τῆς Κύπρου εἶπεν· Ἔδει ἡμᾶς ἐπισκόπους ὄντας μὴ διδασκαλίᾳ δεῖσθαι, ἀλλὰ διδασκάλους εἶναι ἐτέρων.

Ha. 49 Λέων ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Ῥόδου εἶπεν· Εἰ μὴ ἐπέτειναν οἱ ἐν νόμῳ τὴν ἀμαρτίαν, οὐκ ἦν χρεία τῆς χάριτος.

Σταυράκιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Χαλκηδόνος εἶπεν· Ἄλλ’ ἡμεῖς, ἀδελφοί, οὐκ ἔσμεν ὑπὸ νόμον, ἀλλ’ ὑπὸ χάριν.

20 Ps. 10,2

4-6 (Ps.-)Pamph. Hier. can. 4 p. 144, 19-146, 1 Funk II; ad uerbum laudatur in florilegiis *Ma Mo Pa* (cf. Alexakis p. 172-173), inde Niceph. I. refut. c. 82, 6-14 Featherstone 6-7 Isid. Pel. epist. IV 73, PG 78, 1133 A 10-11

HV T M 4-6 τοῦ -Χριστοῦ = *Pamph.* 6-7 Ἰσίδωρος - ἄγαλμα Am f. 153<sup>r</sup> in marg. 6-7 = *Isid.* 8-23 Λέων - ἐτέρων Am f. 153<sup>r</sup>

1 σὺν αὐτῷ + ἐπίσκοποι T edd. | πατέρων + ἡμῶν M 3 ὁ εὐλαβέστατος om. T edd. | Πισινούντων V M Πισινούντος T edd. 5 θεανδρικήν + ἄχραντον T edd. θεανδρικήν + ἄχραντον χειροποίητον *Pamph.* | κυρίου + καὶ σωτήρος *Can.ap.* 6 ὅτι om. M 7 οὐ] μὴ *Isid.* 8 ἃ ed.Rom. (cf. lat.): τὰ H T M τῶν V 9 ἔσμεν post ἀνάξιοι V 10 καὶ ἐκ πατρικῆς om. V 11 ἡ om. H | οὕτως] αὕτη Am | ἀγία om. T M edd., sed cf. lat. 14 πατριάρχης om. V | πῶς - τῶν] πῶς μέχρις ἐτῶν Am | ἡ + καὶ ed.Rom.\*, sed cf. lat. 15 τὴν ἐπισκοπὴν scripsi coll. lat.: ἐπίσκοπος HV T M ἐπισκοπῶν Am (uide supra) 17 καὶ om. T | αὐτὴν] αὐτὰ T | ἐπλάνησαν T 18 ἐξέκλιναν T | ἀλλὰ M 19 ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης om. V 19-20 δυσχερέστατά M 20 θεραπευθῆναι T | καὶ om. ed.Rom.\* 22 Κωνσταντῖνος - Κύπρου] Κωνσταντῖνος ὁ τῆς Κύπρου V | Κωνσταντίας τῆς om. T edd. (de V uide supra) | Κωνσταντίας H Am: Κωνσταντείας M 23 ἡμᾶς M | ἐτέρων om. V 24 εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος om. V 26 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V | ἀδ(ελφ)ῆ H

Hypatius et qui cum ipso dixerunt: Sanctorum apostolorum et patrum doctrina.

Gregorius reuerentissimus episcopus Pisinuntensium dixit: \* In synodo sanctorum apostolorum apud Antiochiam congregata dicitur: „ne ultra errent hi qui salui fiunt circa idola, sed pro eis imaginentur deiuirilem staturam domini nostri Iesu Christi.” sed et beatus Isidorus Pelusiotus dicit quia „templi ratio nulla est quod non coronat imago.”

Leo reuerentissimus episcopus Rhodi dixit: Omnia quae pie ac uere dicimus, licet indigni et peccatores simus, pertractauimus, et ex legali et ex prophetica et apostolica seu paterna uoce certi sumus effecti quia ueritas et pietas sic se habet, ut scilicet sint sanctae ac uenerabiles imagines in sancta ecclesia secundum traditam a priscis temporibus consuetudinem a sanctis apostolis, et inde oboediuimus.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Et quomodo annos ego usque ad octo uel decem episcopatum gerens habeo usque in praesens, et tu minime oboedisti?

Leo reuerentissimus episcopus Rhodi dixit: Quoniam prolixo tempore malum et nequam magisterium prolongatum est. et dum diutius moratum fuisset, pro peccatis nostris seducti sumus et declinauimus a ueritate, sed speramus in deo saluari.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Diurnitates passionum difficiliores sunt ad curandum. sic et anima quae in obscuro hereseos est lumen horthodoxiae difficile recognoscit.

Constantinus sanctissimus episcopus Constantiae Cypri dixit: Oportebat uos, cum essetis episcopi, discendi nullam necessitatem habere, sed magistros esse potius aliorum.

Leo reuerentissimus episcopus Rhodi dixit: Nisi protenderent hi qui in lege erant peccatum, non esset necessitas gratiae.

Stauracius sanctissimus episcopus Chalcedonis dixit: Sed nos, fratres, non sumus sub lege, sed sub gratia.

20–22 Constantinus – aliorum ~ Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 5 col. 428,31–33 (= Iuo coll. trip.; uide supra ad p. 39,2–6): Item Constantinus episcopus Cypri dixit: Non oportet nos, qui episcopi sumus, indigere doctrina, sed aliorum esse doctores.

P VE 20–22 ~ Grat.

1 ipso P: ipso + erant VE eo + erant ed. Rom.\* ex F | apostolorum et patriarcharum E patrum et apostolorum ed. Rom. (corr. La.-Co.) 2 Pysinuntensium VE | dixit + hunc locum papae Innocentii dicto comparate (comparata P<sup>ac</sup> [a exp. et superscr. e P<sup>c</sup>, leg. compara?] comparata E), qui de Antiochena (Anthiochaena P) ecclesia scribens asserit (ep. 24, PL 20, 548 A): „Vbi et nomen accepit religio christiana atque (et quae PL 20) conuentum apostolorum apud se fieri caeleberrimum meruit” P E (adnotatio Anastasii in textum recepta) 3 apostolorum + quae ed. Rom. (corr. Mansi) | Antiochiam P | dicitur + et ed. Rom.\* 4 statuam ed. Rom.\* 5 Hysidorus P Ysidorus VE, corr. ed. Rom.\* | Pelusites codd., corr. ed. Rom. 8 pertractauimus ~ ἐψηλάφησαμεν, cf. p. 55,21 | propheetica P | et apostolica] apostolicaque VE edd. 9 certi sumus] certissimus P<sup>ac</sup> (si exp., u superscr. P<sup>c</sup>) 10 ac] et ed. Rom.\* | priscus P 11 oboediuimus VE 12 Tharasius P 12–13 quomodo – gerens habeo] Anast. πῶς ἔτη ἔχω uidetur legisse, quod locum sensu priuauit 12 ego om. ed. Rom.\* | uel] et ed. Rom.\* 13 habeo] habeo (sic) V, om. ed. Rom.\* | et tu om. ed. Rom.\* | obedisti VE 17 Tharasius P 18 hereseos est] est hereseos est V<sup>ac</sup> (est<sup>2</sup> del. V<sup>x</sup>) est hereseos E edd. | orthodoxiae codd. 21 essetis] ceteris E edd. (essetis La.-Co.<sup>m8</sup> ex P) | episcopis ed. Rom.\* ex F (episcopi La.-Co.<sup>m8</sup> ex P) 23 protenderent (~ ἐπέτειναν)] proderent E protendissent La.-Co.<sup>m8</sup> 24 essent P<sup>ac</sup> (n exp. P<sup>c</sup>) 25 Stauracius P | Chalcedonis codd., corr. ed. Rom.

Ἐπίσκοποι καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ἐπίσκοποι εἶπον· Ἐκ κακῶν διδασκάλων μαθήματα κακὰ παρελάβομεν.

Rom. 387 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἐπειδήπερ εἶπατε κακῶν διδασκάλων κακὰ τὰ μαθήματα, ἡ ἐκκλησία ἐκ κακῶν διδασκάλων ἱερεῖς δέχεσθαι οὐ προσίεται.

Ἐπίσκοπος Νικαίας εἶπεν· Οὕτως ἐκράτησεν ἡ συνήθεια. 5  
Γρηγόριος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Πισινούντων εἶπεν· Ὁ ἅγιος Ἰωάννης ὁ Χρυσόστομος λέγει· „ἐγὼ καὶ τὴν κηρόχυτον ἠγάπησα γραφὴν εὐσεβείας πεπληρωμένην.“

Σάββας ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ ἡγούμενος τῶν Στουδίου εἶπεν· Εὐλογητὸς ὁ θεὸς ὁ ὀδηγήσας ὑμᾶς εἰς τὴν ἀλήθειαν. 10

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Τὸν λόγον καὶ τὴν ἀπολογία ἀυτῶν ἤδη ἠκούσαμεν.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Ναί, δέσποτα.

Ἰωάννης ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ πρεσβύτερος καὶ τοποτηρητὴς τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου Ἀντιοχείας ἔφη· Διαθρυλλεῖται, πανάγιε πάτερ, παρὰ πολλῶν, πῶς 15  
δεῖ τοὺς ἀπὸ αἰρέσεως προσερχομένους δέχεσθαι· καὶ παρακαλοῦμεν τὴν ἀγίαν καὶ ἱερὰν σύνοδον, ὅπως ἔλθωσιν αἱ βίβλοι τῶν ἀγίων πατέρων καὶ θεωρῶμεν καὶ ἀνακρίνωμεν κἀκεῖθεν λάβωμεν τὴν ἀκριβῆ ἀσφάλειαν, ὅπως χρὴ δέχεσθαι αὐτούς· ἀποροῦμεν γὰρ ἡμεῖς.

Κωνσταντῖνος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Κωνσταντίας τῆς Κύπρου εἶπεν· Ἐξαι- 20  
τοῦμεν τὴν σὴν μακαριότητα, δέσποτα, ἐλθέτωσαν τὰ προλεχθέντα βιβλία, ὅπως πληροφορηθέντες τάξιν ἀρίστην ταύτη ποιησώμεθα.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Κατὰ τὴν αἴτησιν τῶν θεοφιλεστάτων ἀνδρῶν καὶ τοποτηρητῶν καὶ τῶν ὀσιωτάτων ἐπισκόπων δεῖ τὰς βίβλους προκομισθῆναι. 25

7–8 (Ps.-) Chrys. (Seuer. Gabal.) hom. de legislatore, PG 56, 407,43–45; cf. Act. IV 9 A 5–6

HV T M 7–8 = Chrys., Am f. 152<sup>r</sup> in marg. 14–19 Ἰωάννης – ἡμεῖς Am f. 154<sup>v</sup> 23–25 Ταράσιος – προκομισθῆναι Am f. 154<sup>v</sup>

1 αὐτῷ + εὐλαβέστατος M | ἐπίσκοποι om. V 3 ἀγιώτατος om. V 5 ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος om. V | ἐκράτει V 6–8 Gregorii uerba hoc loco inepte inserta sunt, sed mendum fort. ipsis notariis tribuendum; uide supra p. 62,18–20 6 ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος om. V | Πισινούντων H: Πισινούντων V Πισινούντος T edd. Πισινούντων M 9 Σάββας HV | εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ om. V | εὐλαβέστατος] ἐλάχιστος H | ἡγούμενος + μονῆς M | Στουδίων ed. Rom.\* 11 ante Ταράσιος add. ὁμοίως V edd., sed cf. lat. | ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης om. V 14 ἐλάχιστος H | μοναχὸς καὶ πρεσβύτερος H: πρεσβύτερος V T πρεσβύτερος μοναχὸς M Am 14–15 τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου Ἀντιοχείας] τῆς Ἀντιοχείας V 15 εἶπε T edd. | πατὴρ V 16 αἰρέσεων T Am edd., cf. lat. | προσερχομένους δέχεσθαι] προέρχεσθαι H προσέρχεσθαι V | ἀγίαν καὶ om. V 17–18 καὶ θεωρῶμεν – λάβωμεν] ὥστε θεωρεῖσθαι καὶ ἀνακρίναι κἀκεῖθεν λαβεῖν Am 17 θεωροῦμεν H 18 λάβομεν V | ἀκριβῆ V 20 ὁ εὐλαβέστατος om. H | εὐλαβέστατος – Κωνσταντίας om. V | ὀσιωτάτος T edd. | Κωνσταντίας M 21 τὴν σὴν μακαριότητα] σε V | ἐλθέτωσαν + δέσποτα V | προλεχθέντα om. V 22 ταύτη scripsi coll. lat.: ταύτην codd. 23 ἀγιώτατος om. V | ἔφη V | θεοφιλεστάτων] τιμίων V 24 καὶ τοποτηρητῶν – ἐπισκόπων om. V

Hypatius et qui cum ipso reuerentissimi episcopi dixerunt: A malis magistris doctrinas malas accepimus.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Quoniam quidem dixistis malorum magistrorum malas esse doctrinas, ecclesia ex malis magistris sacerdotes admittere non  
5 consentit. Rom. 387

Hypatius episcopus Nicaeae dixit: Sic optinuit consuetudo.

Gregorius reuerentissimus episcopus Pisinuntensium dixit: Sanctus Iohannes Chrysostomus dicit: „ego et cera perfusam dilexi picturam pietate repletam.”

10 Sabas reuerentissimus monachus et egumenus monasterii Studii dixit: Benedictus deus, qui direxit uos in ueritatem.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Rationem et defensionem eorum iam audiui-  
uimus.

Sancta synodus dixit: Etiam, domine.

15 Iohannes reuerentissimus monachus et presbyter et uicarius apostolici throni Antiochiae dixit: Flagitatur, sanctissime pater, a multis quomodo oporteat eos qui ab heresibus redeunt suscipi. et obsecramus sanctam et sacram synodum, ut ueniant libri sanctorum patrum et uideamus et perscrutemur atque inde sumamus ueram certitudinem, quomodo illos suscipi oporteat. hesitamus enim nos.

20 Constantinus reuerentissimus episcopus Constantiae Cypri dixit: Expetimus a beatitudine tua, domine, ut ueniant praedicti libri, quo certi facti sic ordinem laudabilem faciamus.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Secundum petitionem deo amabilium uiro-  
rum et uicariorum atque sanctissimorum episcoporum oportet libros afferri.

---

3-5 Tarasius - consentit ~ *Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 6 col. 428,34-36* (= *Iuo coll. trip.*; *uide supra ad p. 39,2-6*): Item Tharasius episcopus dixit: Malorum doctorum mala doctrina. Ecclesia de malis doctoribus sacerdotes non recipit.

---

P VE 3-5 ~ *Grat.*

---

1 ipso P: ipso + erant VE eo + erant *ed. Rom.\* ex F* 1-2 malas doctrinas E *edd.* 3 Tharasius P 6 Niceae PV Nicee E 8 et] ex VE *edd.* 9 egumenus VE 14 et' *om.* P | apostoli P<sup>ac</sup> (ci P<sup>c</sup> *s.l.*) 15 dixit] ait P 18 illos suscipi oporteat] oporteat uos suscipi P<sup>ac</sup> illos oporteat suscipi P<sup>bc</sup> (uos *exp.*, illos *add.* P<sup>c</sup> *s.l.*)

Κωνσταντῖνος ὁ θεοφιλέστατος νοτάριος τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου εἶπε· Κατὰ τὴν κέλευσιν τῆς ὑμετέρας ἀγιότητος πάρεσμεν ἐπιφερόμενοι τὰς ἱεράς βίβλους, ἄσπερ ἠγάγομεν ἐκ τῶν ἀποκειμένων ἐν τῇ βιβλιοθήκῃ τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου Κωνσταντινουπόλεως, τῶν τε κανόνων τῶν ἁγίων ἀποστόλων καὶ τῶν ἁγίων συνόδων καὶ τοῦ ἁγίου πατρὸς ἡμῶν Βασιλείου καὶ ἐτέρων ἁγίων πατέρων. 5

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἀναγνωσθήτω ἐν πρώτοις ἡ βίβλος τῶν κανονικῶν διατάξεων.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Ἀναγνωσθήτω.

Καὶ λαβὼν ὁ αὐτὸς Κωνσταντῖνος ὁ θεοφιλέστατος διάκονος καὶ νοτάριος τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου ἀνέγνω· 10

Κανῶν τῶν ἁγίων ἀποστόλων πεντηκοστὸς τρίτος.

Εἷ τις πρεσβύτερος τὸν ἐπιστρέφοντα ἀπὸ ἁμαρτίας οὐ προσδέχεται, ἀλλ' ἀποβάλλεται, καθαιρείσθω, ὅτι λυπεῖ τὸν Χριστὸν τὸν εἰπόντα, ὅτι χαρὰ γίνεται ἐν οὐρανῷ ἐπὶ ἐνὶ ἁμαρτωλῷ μετανοοῦντι.

La.-Co. 68 Σάββας ὁ εὐλαβέστατος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ εἶπον· Τοῦτο εὐδηλον καὶ παρὰ πᾶσιν ἀποδεδεγμένον, ὅτι ἕκαστον τῶν μετανοοῦντων ἡ ἐκκλησία προσδέχεται. 15

Rom. 388 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἔστι καὶ ἕτερος κανὼν περὶ τούτου. Ὁ αὐτὸς θεοφιλέστατος νοτάριος ἀνέγνω·

Τῆς ἁγίας ἐν Νικαίᾳ συνόδου κανὼν ὄγδοος

Περὶ τῶν ὀνομασάντων μὲν ἑαυτοὺς Καθαροὺς ποτε, προσερχομένων δὲ κοινῇ τῇ καθολικῇ καὶ ἀποστολικῇ ἐκκλησίᾳ ἔδοξε τῇ ἁγίᾳ καὶ μεγάλῃ συνόδῳ, ὥστε χειροθετούμενους αὐτοὺς οὕτω μένειν ἐν τῷ κλήρῳ. πρὸ πάντων δὲ τοῦτο ὁμολογήσασθαι 20  
Ha. 52

13-14 Lc. 15,7

12-14 Can. ap. 52 p. 580, 10-13 Funk I; Synag. tit. XXXVIII 1 p. 113, 7-9 (inde Joannou I 2 p. 36, 6-12); Synt. p. 73 20-70,6 Conc. Nic. I can. 8, Synag. tit. XXXVIII 2 p. 113, 11-19 (inde Joannou I 1 p. 30, 1-31, 2); Synt. p. 87, 1-19; cf. Anon. ([Ps.-]Gel. Cyz.) hist. eccl. p. 93, 12-22 Hansen

HV T M 6-7 Ἀναγνωσθήτω - διατάξεων Am f. 154<sup>v</sup> 9-14 Καὶ λαβὼν - μετανοοῦντι Am f. 154<sup>v</sup>  
12-14 = Can. ap., Synag., Synt. 18-70,6 Ὁ αὐτὸς - σχήματι ~ Am f. 154<sup>v</sup>-155<sup>r</sup> 20-70,6 = Synag., Synt.

1 ὁ θεοφιλέστατος om. V | εὐαγοῦς om. V 2 ὑμετέρας] ὑμῶν V | ἀγιότητος] ἀγιωτάτατης ῥήσεως (sic) H | πάρεσμεν ἐπιφερόμενοι] ἐφέρομεν V | ἱεράς om. V 2-4 ἄσπερ - Κωνσταντινουπόλεως om. V 6 ἡ βίβλος ἐν πρώτοις V 8 εἶπεν om. V | Ἀναγνωσθήτω + δέσποτα V 9 Καὶ λαβὼν H Am (cf. lat.): καὶ V om. T M | ὁ αὐτὸς om. Am 9-10 Κωνσταντῖνος - ἀνέγνω] πατριαρχικὸς νοτάριος ἔφη V 9 ὁ θεοφιλέστατος om. Am 11 Κανῶν - ἀποστόλων] Τῶν ἁγίων ἀποστόλων κανῶν T edd. | πεντηκοστὸς τρίτος] γγ' H T, om. V, canon numeratur γγ' etiam in multis codd. collect. can. 12 τις + ἐπίσκοπος ἢ Am Synag. (om. G) Synt. Can.ap. | ἐπιστρέφοντα post ἁμαρτίας H, om. V | ἀλλὰ H Am 13 ὅτι<sup>2</sup> om. Am Synag. (E-PsVa, La, R, Co, U) Synt. Can.ap. (exceptis d α I) | ἐν + τῷ HV Am Synag. (E-PsVa, ArVen) Can.ap. (δη) N.T. 15 Σάββας HV | ὁ εὐλαβέστατος om. V | εὐλαβέστατος + μοναχὸς T non male, sed cf. lat. 16 ἀποδεδεγμένον Vc<sup>pc</sup> (Morin), cf. lat.: ἀποδεδειγμένον codd. | ἕκαστον om. V | τὸν μετανοοῦντα V M | δέχεται V 17 ἀγιώτατος om. V | τούτου] αὐτοῦ M 18 ante Ὁ αὐτὸς add. ὃν V edd., sed cf. lat. | θεοφιλέστατος om. V | νοτάριος + τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου T edd., sed cf. lat. 19 ἁγίας om. T edd. | ὄγδοος] ἡ' V T M 20 μὲν om. M | κοινῇ om. Am Synag. (F Cl) Synt. 21 καὶ ἀποστολικῇ om. V Synag. (G) Synt. (Vall) | καὶ μεγάλη om. Am, καὶ om. T edd. 21-22 χειροθετούμενους H T M Am Synag. (rell.) Synt. (PV): χειροτονοῦμένους V Synag. (LaVi) Synt. (Vall) 22 αὐτοὺς οὕτω euanidum in T, αὐτοὺς om. ed.Rom.\* | τοῦτο ed.Rom. (cf. lat.), sic etiam Am Synag. (La, Cl) Synt. (Vall<sup>pc</sup>? PV): τούτων H T M Synag. (rell.) Synt. (Vall<sup>pc</sup>?), om. V

Constantinus deo amabilis notarius uenerabilis patriarchii dixit: Secundum iussio-  
nem uestrae sanctitatis praesto sumus deferentes sacros libros, quos attulimus ex his  
qui reiacent in bibliotheca uenerabilis patriarchii Constantinopoleos, tam canonum PL 129,219  
sanctorum apostolorum quam sanctarum synodorum et sancti patris nostri Basillii ac  
5 aliorum sanctorum patrum.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Legatur in primis liber canonicarum insti-  
tutionum.

Sancta synodus dixit: Legatur.

Et accipiens idem Constantinus deo amabilis diaconus et notarius uenerabilis patri-  
10 archii legit:

Canon sanctorum apostolorum quinquagesimus tertius

Si quis presbyter eum qui conuertitur a peccato non susceperit, sed abiecerit, depo- Ma. 1021  
natur, quoniam tristem efficit Christum, qui dicit quia *gaudium fit in caelo super uno  
peccatore paenitentiam agente.*

15 Sabas reuerentissimus et qui cum eo dixerunt: Hoc clarum et apud omnes accep- La.-Co. 67  
tum est quia unumquemque paenitentem ecclesia suscipit.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Est et alius canon super hoc. Rom. 388

Idem deo amabilis notarius legit sanctae Nicenae synodi canonem octauum:

De his qui se cognominant Catharos, id est mundos, si aliquando uenerint ad eccle-  
20 siam catholicam, placuit sancto et magno concilio, ut impositionem manus accipien- Ha. 51  
tes sic in clero permaneant. haec autem prae omnibus eos scriptis conuenit profiteri

19-71,5 Dionys. Exig. Conc. Nic. I can. 8,1-20 p. 262-263 Turner

P VE 19-71,5 = Dionys. Exig.

2 presto *codd.* 4 ac] et *ed. Rom.\** 5 patrum sanctorum *ed. Rom.\* ex F* 6-7 constitutionum *La.-Co.<sup>ms</sup>*  
11 quinquagesimus tertius] LIII VE 13 effecit *ed. Rom.\** (efficit *La.-Co.<sup>ms</sup> ex P*) 14 penitentiam VE 15 reueren-  
tissimus *om. F edd., expectaueris* reuerentissimus <monachus>, *sed cf. gr.* | eo + erant *ed. Rom.\* ex F* 16 unum-  
quemque VE unumquemquam *ed. Rom.* | penitentem VE 18 Nicēne P Nicene E 21 scriptis P *Dionys. Exig.:*  
conscriptis VE in scriptis *ed. Rom.\**



αυτοὺς ἐγγράφως προσήκει, ὅτι συνθήσονται καὶ ἀκολουθήσουσι τοῖς τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας δόγμασι, τουτέστι καὶ διγάμοις κοινωνεῖν καὶ τοῖς ἐν τῷ διωγμῷ παραπεπτωκόσιν, ἐφ' οἷς καὶ χρόνος τέτακται καὶ καιρὸς ὠρισται, ὥστε αὐτοὺς ἀκολουθεῖν ἐν πᾶσι τοῖς δόγμασι τῆς καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας. ἔνθα μὲν οὖν ἅπαντες εἴτε ἐν κώμαις εἴτε ἐν πόλεσιν αὐτοὶ μόνον εὐρίσκοντο χειροθετηθέντες, οἱ 5 εὐρισκόμενοι ἐν τῷ κλήρῳ ἔσονται ἐν αὐτῷ τῷ σχήματι, καὶ τὰ ἐξῆς.

Θεόδωρος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Κατάνης τῆς Σικελῶν ἐπαρχίας εἶπε· Πρὸς τὴν αἵρεσιν ταύτην οὐδὲν ἔχει ὁ ἀναγνωσθεὶς κανὼν.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἄλλὰ καὶ περὶ πάσης αἱρέσεως ἔστιν.

Ἐπιφάνιος ὁ εὐλαβέστατος διάκονος τῆς ἀγιωτάτης ἐκκλησίας Κατάνης τῆς Σικελῶν 10 ἐπαρχίας καὶ τοποτηρητῆς τοῦ ἐπισκόπου Σαρδανίας εἶπεν· Οὗτος ὁ κανὼν τότε περὶ τῶν Καθαρῶν ἐρρήθη.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἄρτίως οὖν καὶ ἡμεῖς κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον τὴν ἀναφνεῖσαν αἵρεσιν πῶς ὀφείλομεν δέξασθαι;

Ἰωάννης ὁ θεοφιλέστατος τοποτηρητῆς τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου τῆς ἀνατολῆς 15 εἶπεν· Ἡ αἵρεσις χωρίζει ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας πάντα ἀνθρωπων.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Τοῦτο εὐδηλὸν ἔστιν.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Χειροθετούμενους εἶπεν ὁ κανὼν δεχθῆναι.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Καὶ πῶς νοεῖτε τὸ χειροθετούμενον;

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Δεόμεθα, δέσποτα, διδασκαλίας. 20

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Μήπως ἐπ' εὐλογίας ἐνταῦθα τὴν χειροθεσίαν λέγει καὶ οὐχὶ ἐπὶ χειροτονίας.

Οἱ ἐνδοξότατοι ἄρχοντες εἶπον· Ἐὰν ἄλλο τὸ κωλύον οὐκ ἔστιν, ἔνεκεν ταύτης τῆς μετανοίας αὐτῶν δεχθῆσονται κατὰ τοὺς κανόνας.

---

#### HV T M

1 αὐτοὺς] τούτους V | συνθήσονται καὶ om. V | καθολικῆς om. V 2 ἐν om. H 2-3 παρεμπεπτωκόσιν T M 3 καὶ! HV: δὲ T om. M | αὐτοῖς V 4 καθολικῆς καὶ om. V edd. 5 πάντες *Synag. Synt.* | ἅπαντες + χειροτονηθέντες ed.Rom.\* ex Vc (uide infra) | πόλει V | μόνον H T M *Synag.* (exceptis *Ps Cl Co*): μόνον V Am *Synt.* edd. | χειροθετηθέντες H T *Synag.* (*F-Vi Mos L*): χειροτονηθέντες V Am *Synag.* (rell.) *Synt.* χειροτετηθέντες M, om. ed.Rom.\* (uide supra) | οἱ om. V 6 ἐν τῷ αὐτῷ *Synt.* ed.Rom.\*, cf. lat. 7 ὁ εὐλαβέστατος om. V | τῆς Σικελῶν ἐπαρχίας om. T M | τῆς + τῶν V edd. | Σικελῶν H | ἐπαρχίας] ἐκκλησίας ed.Rom.\*, sed cf. lat. et infra l. 11 9 Ταράσιος - εἶπεν] Ὁ πατριάρχης ἔφη V 10-11 Ἐπιφάνιος τοποτηρητῆς (sic) τῆς ἐπισκοπῆς Σαρδανίας εἶπεν V 10-11 εὐλαβέστατος - ἐπαρχίας omnia fere euanida in T (εὐλαβέστατος διάκονος τῆς ἐκκλησίας Κατάνης Vc ex conii., ut uidetur, edd.) 10 ἀγιωτάτης M (cf. lat.): om. H fort. recte (ecclesia Catanæ ἀγιωτάτη non appellatur nisi in Eriphanii subscriptione D 14 et F 15; uide etiam infra p. 86,8) 10-11 τῆς Σικελῶν ἐπαρχίας M (cf. lat.): τῶν Σικελῶν ἐπαρχίας H 11 τοποτηρητῆς] τὸν τόπον ἐπέχων T τὸν τόπον ἐπέχων + Θωμᾶ Vc edd., sed cf. lat. | τοῦ om. Vc edd. | ἀρχιεπισκόπου ed.Rom.\* recte quidem (cf. p. 18,28 etc. et *Bischofslisten* p. 43), sed mendum, quod saepius occurrit (cf. e.g. p. 86,1), potius notariis tribuendum | Σαρδανίας] Σαρδονίας M Σαρδν sine abbr. H Σαρδινίας ed.Rom.\* 12 ἐρρέθη H 13 Ταράσιος - εἶπεν] Ὁ πατριάρχης ἔφη V 13-14 Ἄρτίως - δέξασθαι] locus suspectus 14 ἀναφνεῖσαν HV | δέχεσθαι V 15 ὁ θεοφιλέστατος om. V 16 πάντα om. V 17 ἀγία om. V 18 εὐλαβέστατοι om. V 19 ἀγιώτατος om. V | ἔφη V 19-21 Καὶ - εἶπε om. V 19 νοεῖτε T M (νοεῖτ sine abbr. H): νοεῖται ed.Rom.\* (ex lat.) 23 Οἱ - εἶπον] Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν V

quod catholicae et apostolicae ecclesiae dogmata suscipiant et sequantur, id est et bigamis se communicare et his qui in persecutione prolapsi sunt, erga quos et spatia constituta sunt et tempora diffinita, ita ut ecclesiae catholicae et apostolicae placita sequantur in omnibus. ubicumque uero siue in uillis siue in ciuitatibus ipsi soli  
 5 repperiti fuerint ordinati, qui inueniuntur in clero in eodem habitu perseuerent, et cetera.

Theodorus reuerentissimus episcopus Cataniae Siculorum prouinciae dixit: Ad heresim hanc nil habet canon qui lectus est.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Sed et de omni heresi est.

10 Epiphanius reuerentissimus diaconus sanctissimae ecclesiae Cataniae Siculorum prouinciae et uicarius episcopi Sardiniae dixit: Hic canon tunc de Catharis, id est mundis, est dictus.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Nunc ergo et nos in tempore hoc exortam heresim quomodo debemus recipere?

15 Iohannes deo amabilis uicarius apostolici throni orientis dixit: Heresis separat ab ecclesia omnem hominem.

Sancta synodus dixit: Hoc manifestum est.

Reuerentissimi monachi dixerunt: Eos qui manus impositionem perceperant dixit regula suscipi.

20 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Et quomodo intelligitur manus impositio?

Reuerentissimi monachi dixerunt: Deprecamur, domine, ut doceamur.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Forte in benedictione tantum hic manus  
 impositionem dicit et non in consecratione. PL 129,220

25 Gloriosissimi principes dixerunt: Si aliud non est quod prohibeat, propter hanc paenitentiam eorum suscipientur secundum kanones.

15–16 Iohannes – hominem ~ Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 7 col. 428,36–37 (= Iuo coll. trip.; uide supra ad p. 39,2–6); Item Iohannes apocrisarius orientalium sedium dixit: Heresis separat omnem hominem ab ecclesia.

P VE 15–16 ~ Grat.

2–3 erga – sunt om. P 4 uillis] municipiis Dionys. Exig. (Anast. ex gr.?) 5 reperti VE 7 Cataniae P E 10 reuerentissimus om. VE edd. | Cataniae P E 18–20 Reuerentissimi – impositio post l. 23 consecratione habet E et add. Reuerentissimi monachi dixerunt: Iam diximus uidelicet forte in benedictione tantum hic manus impositionem ut asseris et non in consecratione: deprecati te sumus ut doceamini (sic) 18–19 Eos – suscipi] „Verti oportuit Cum manus impositione recipi canon praecepit” Hard.<sup>m8</sup> 20 intelligitur] Anast. legit νοεῖται 23 in consecratione] consecrationem ed. Rom. (corr. La.–Co.<sup>m8</sup> ex P) 25 penitentiam VE | canones VE edd.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἐρευνῶμεν καὶ ἄλλους κανόννας περὶ λοιπῶν αἰρέσεων.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Καὶ τοῦτο ἀξιούμεν, ἐλθέτωσαν οἱ κανόνες.

Ὁ αὐτὸς θεοφιλέστατος διάκονος καὶ νοτάριος ἀνέγνω·

Τῆς ἐν Ἐφέσῳ ἀγίας καὶ οἰκουμενικῆς συνόδου κανῶν τρίτος

5

Ma. 1023 Εἴ τινες καὶ τῶν ἐν ἐκάστῃ πόλει κληρικῶν ὑπὸ Νεστορίου καὶ τῶν σὺν αὐτῶ ὄντων ἐκωλύθησαν τοῦ ὀρθῶς φρονεῖν, καὶ τούτους τὸν ἴδιον ἀπολαμβάνειν βαθμὸν  
Rom. 389 ἐδικαιώσαμεν τοὺς τῆ οἰκουμενικῆ καὶ ὀρθοδόξῳ συνόδῳ συμφρονουῦντας ἢ καὶ συμφρονήσαντας ἢ νῦν ἢ μετὰ ταῦτα κληρικούς ἐν οἰωδῆποτε χρόνῳ τοῖς ἀποστατή-  
La.-Co. 69 σασιν ἢ ἀφισταμένοις ἢ παραβαίνουσιν ἐπισκόποις τοὺς τε ἀγίους κανόννας καὶ τὴν 10 ὀρθόδοξον πίστιν κελεύομεν μηδὲν ὑποκεῖσθαι κατὰ μηδένα τρόπον.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Σαφέστερος κανῶν περὶ τοῦ ζητουμένου κεφαλαίου. ἀναγνωσθήτωσαν δὲ καὶ οἱ λοιποὶ κανόνες.

Στέφανος ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ βιβλιοφύλαξ τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου εἶπεν· Ἔτι μετὰ χειρᾶς ἔχομεν ἐπιστολὰς τοῦ ἐν ἀγίοις πατρὸς ἡμῶν Βασιλείου 15 περὶ τῆς προρρηθείσης ὑποθέσεως, εἰ δεκτοὶ εἰσιν εἰς τὴν ἱερωσύνην οἱ ἐκ τῆς αἰρέσεως ἐπιστρέφοντες, καὶ εἰ κελεύετε ταύτας ἀναγνωσθῆναι, <ἀναγνωσθήτωσαν>.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Ἀναγνωσθήτωσαν.

Στέφανος μοναχὸς ἀνέγνω·

Ἐκ τῆς πρὸς Ἀμφιλόχιον κανονικῆς πρώτης ἐπιστολῆς τοῦ ἐν ἀγίοις πατρὸς ἡμῶν 20 Βασιλείου

Τὸ δὲ τῶν Ἐγκρατιτῶν κακούργημα νοῆσαι ἡμᾶς δεῖ ὅτι, ἵνα ἀπροσδέκτους αὐτοὺς ποιήσωσι τῆ ἐκκλησίᾳ, ἐπεχείρησαν λοιπὸν ἰδίῳ προκαταλαμβάνειν βαπτί-

6-11 Conc. Ephes. can. 3, Synag. tit. XXXVIII 10 p. 116,11-16 (inde Joannou I 1 p. 59,10-60,2); Synt. p. 104, 10-19; cf. ACO I 1,3 p. 28,3-7 (synodi epistula generalis) 22-74,15 Bas. epist. 188 (ad Amphiloichium de can.) c. 1,65-89 Courtonne II = can. 1, Synt. p. 464,22-465,28; Joannou II p. 97,20-99,12

HV T M 4-11 Ὁ αὐτὸς - τρόπον ~ Am f. 155<sup>v</sup> 6-11 = Synag., Synt. 19-74,15 Στέφανος - παραδοχῆς Am f. 156<sup>r</sup> 22-74,15 = Bas., Synt., Can.

1 Ταράσιος - εἶπεν] Ὁ πατριάρχης ἔφη V | περὶ + τῶν M 3 ἀγία om. V | Καὶ - κανόνες] Ἐλθέτωσαν οἱ κανόνες ἀξιούμεν V 4 Ὁ - καὶ T: Ὁ αὐτὸς θεοφιλέστατος διάκονος H Ὁ αὐτὸς θεοφιλέστατος M Ὁ προρρηθείς V 5 ἀγίας - οἰκουμενικῆς om. T edd. | γ' HV T 6-11 Εἴ - τρόπον] sic fere habent etiam Synag. et codd. P in Synt. (= codd. pq in coll. Vat.), quorum uariae lectiones hic partim afferuntur; differt saepe coll. Vat. ab E. Schwartz edita 6 καὶ<sup>1</sup> om. T edd. Synt. (P) | πόλει + ἡ χώρα Am Synag. (La Co U) Synt. (P) 6-7 ὄντων + τῆς ἱερωσύνης Synag. (La Co U) Synt. (P) 7 ἐκωλύθησαν + διὰ τῆς ἱερωσύνης V ἐκωλύθησαν + τῆς ἱερωσύνης Synag. (R) ed. Rom.\* ex Vc | τοῦ H T M Synag. (Ne F-La): διὰ τὸ V edd. Synag. (partim) Synt. (P) | ἀπολαμβάνειν τὸν ἴδιον V | ἀπολαβεῖν Synag. (Ne R U) Synt. (P) 8 ἐδικαιώσαμεν ante καὶ τούτους Synag. (Co U) Synt. (P) | ante τοὺς τῆ add. κοινῶς δὲ Synag. Synt. (P) ed. Rom.\*, sed κοινῶς δὲ etiam in Anastasii codice graeco deerat 8-9 ἢ - συμφρονήσαντας om. M Synag. (E-Ne Coi U) 8-9 συμφρονήσαντας V Synag. Synt. (P), sed cf. lat. 9 νῦν + συμφρονουῦντας V 9-10 ἀποστατήσασιν V Synag. (rell.) Synt. (P): ἀπιστήσασιν H T M Synag. (Mos) ἀποστήσασιν Synag. (E-Mo Ne Co B) 10 ἦ<sup>1</sup> om. H 11 τρόπον + καὶ χρόνον Synag. (excerptis Mo U) Synt. (P) 12 ἀγιώτατος om. V | ἔφη V | fort. σαφέστερός <ἐστιν ὁ>, cf. lat. 13 κεφαλαίου] κελεύει V 14 ὁ εὐλαβέστατος om. V 15 Ἔτι] Ὅτι V 16 περὶ + ταύτης V | προειρημένης H om. V 17 ταύτας ἀναγνωσθῆναι] αὐται ἀναγνωσθήτωσαν V | ἀναγνωσθήτωσαν suppleui coll. lat. 18 Ἀνάγνωθι V 19 μοναχὸς + καὶ βιβλιοφύλαξ V edd., sed cf. lat. 22 Ἐγκρατιτῶν HV edd. 22-23 αὐτοὺς ἀπροσδέκτους Bas. (BC) Can. (partim) 23 ἐπεχείρησαν T

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Scrutemur et alios kanones de residuis heresibus.

Sancta synodus dixit: Et hoc postulamus, ueniant kanones.

Idem deo amabilis diaconus et notarius legit Ephesenae sanctae ac uniuersalis synodi  
5 kanonem tertium:

Si qui etiam clericorum ,qui per singulas ciuitates sunt, a Nestorio et his qui cum eo  
erant inhibiti sunt recte sapere, et hos proprium gradum recipere sanximus, eos uide-  
licet clericos qui cum uniuersali et horthodoxa synodo sentiunt uel sensuri sunt siue  
nunc siue post haec in quocumque tempore, nec hos episcopis qui recesserunt uel  
10 recesserint aut praeuaricantur tam sanctos kanones quam orthodoxam fidem iube-  
mus quoquomodo subici. Ma. 1024  
Rom. 389  
La.-Co. 70

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Euidetior canon est de capitulo quod quaeritur. legantur autem et reliqui kanones.

Stephanus reuerentissimus monachus et bibliophylax\* uenerabilis patriarchii  
15 dixit: Adhuc prae manibus habemus epistolas sanctae memoriae patris nostri  
Basili de praedicta causa, si recipiendi sint in sacerdotium qui ex heresi conuertun-  
tur, et si iusseritis has legi, legantur.

Sancta synodus dixit: Legantur.

Stephanus monachus legit:

20 Ex prima kanonica epistola patris nostri Basili ad Amphiloichium

Encratitarum autem malignitatem intelligere nos oportet quia, ut indigni receptione iudicarentur ab ecclesia, conati sunt iam proprio praeoccupare baptisate. unde et

---

P VE

---

1 canones VE *edd.* 3 postulamus + ut E *edd.* | canones VE *edd.* 4 Ephesinae *ed. Rom.\* ex F* 5 canonem VE *edd.*  
7 sunt + sacerdotio, quod *ed. Rom.\* ex gr. V* | recte] recta E *edd.* | sapere] saperent *ed. Rom.\** (separent *Mansi*) |  
sanximus] sancimus *ed. Rom.\* ex F* sancimus V<sup>pc</sup> (c *add. V<sup>1</sup> s.l.*) | eos] in uniuersum autem *ante eos add. ed.*  
*Rom.<sup>ms</sup>, sed cf. gr.* 10 recesserint ~ ἀφισταμένοις? *fort. error Anastasii* | canones *ed. Rom.\* ex F* 11 quomodo P  
12 de capitulo V<sup>1</sup> *s.l., om. E* 13 queritur *codd., corr. ed. Rom.* | canones P E *edd.* 14 bibliophylax] biblio librorum  
custos phylax (*sic*) P bibliophilax + id est librorum custos E (*Anastasio glossema librorum custos in textum receptum*)  
16 predicta P | sint] sunt *codd., corr. ed. Rom. (uix mendum Anastasii)* 17 has *om. E edd.* 20 canonica VE *edd.*

σματοῦ· ὅθεν καὶ τὴν συνήθειαν τὴν ἑαυτῶν παρεχάραξαν. νομίζω τοίνυν ὅτι, ἐπει-  
 Ha. 53 δὴ οὐδέν ἐστι περὶ αὐτῶν φανερώς διηγορευμένον, ἡμᾶς προσήκειν ἀθετεῖν αὐτῶν  
 τὸ βάπτισμα· κἄν τις ἢ παρ' αὐτῶν εἰληφώς, προσιόντα τῇ ἐκκλησίᾳ βαπτίζειν.  
 ἐὰν μέντοι μέλλοι τῇ καθόλου οἰκονομίᾳ ἐμπόδιον ἔσεσθαι τοῦτο, πάλιν τῷ ἔθει  
 χρηστέον καὶ τοῖς οἰκονομήσασιν τὰ καθ' ἡμᾶς πατράσιν ἀκολουθητέον. ὑφορώμαι 5  
 γάρ, μήποτε, ὡς βουλόμεθα ὀκνηροὺς αὐτοὺς περὶ τὸ βαπτίζειν ποιῆσαι, ἐμποδί-  
 σωμεν τοῖς σωζομένοις διὰ τὸ τῆς προτάσεως αὐστηρόν. εἰ δὲ ἐκείνοι φυλάσσουσι  
 τὸ ἡμέτερον βάπτισμα, τοῦτο ἡμᾶς μὴ δυσωπεῖτω· οὐ γὰρ ἀντιδιδόναι αὐτοῖς ὑπ-  
 εὐθυνοὶ χάριν ἐσμέν, ἀλλὰ δουλεύειν ἀκριβεῖς κανόνων. παντὶ δὲ λόγῳ τυπωθήτω  
 τοὺς ἐπὶ τῷ βαπτισμῷ ἐκείνων προσερχομένους χρίεσθαι ἐπὶ τῶν πιστῶν δηλονότι 10  
 καὶ οὕτως προσιέναι τοῖς μυστηρίοις. οἶδα δέ, ὅτι τοὺς ἀδελφούς τοὺς περὶ Εὐ-  
 ζώιον καὶ Σατορνῖνον ἀπ' ἐκείνης ὄντας τῆς τάξεως προσεδεξάμεθα εἰς τὴν καθ-  
 ἔδραν τῶν ἐπισκόπων, ὥστε τοὺς τῷ τάγματι ἐκείνων συνημμένους οὐκ ἔτι δυνά-  
 μεθα διακρίνειν ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας, οἷον κανόνα τινὰ τῆς πρὸς αὐτοὺς κοινωνίας  
 ἐκθέμενοι διὰ τῆς τῶν ἐπισκόπων παραδοχῆς. 15

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Αἰτούμεθα, ἵνα κομισθῇ τοῦ ἁγίου Ἀθανασίου ἡ  
 πρὸς Ῥουφιανὸν ἐπιστολή.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπε· Γενέσθω κατὰ τὴν αἴτησιν τῶν εὐλαβεστάτων μοναχῶν.

Λεόντιος ὁ ἐνδοξότατος ἀσηκρήτις εἶπεν· Ἐν τῷ τέως ἀναγνωσθήτωσαν αἱ λοι-  
 παὶ τοῦ ἁγίου Βασιλείου ἐπιστολαί. 20

Στέφανος ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ βιβλιοφύλαξ ἀνέγνω·

Rom. 390 Τοῦ ἁγίου πατρὸς ἡμῶν Βασιλείου ἐκ τῆς πρὸς Εὐαίσηνους ἐπιστολῆς

Ma. 1026 Οὓς δὲ πέρυσιν ἐκ τῆς Γαλατίας μετεστείλαντο, ὡς δι' αὐτῶν δυνάμενοι τὴν παρ-  
 ρησίαν τῆς ἐπισκοπῆς ἀπολαβεῖν, τοιοῦτοί εἰσιν, οἷους ἴσασιν μὲν οἱ πρὸς ὀλίγον  
 συγγεγονότες αὐτοῖς. καὶ μετ' ὀλίγα. Εἰ δὲ λέγουσιν, ὅτι μετενόησαν, δεῖξάτω- 25  
 σαν αὐτῶν ἔγγραφον τὴν μετάνοιαν καὶ ἀναθεματισμὸν τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει  
 πίστεως καὶ χωρισμὸν τῶν αἰρετικῶν καὶ μὴ ἐξαπατάτωσαν τοὺς ἀκεραιότερους.

23–27 Bas. epist. 251 (ad Euaesenos) c. 3, 22–26 et 3, 37–40 Courtonne III

HV T M 21–78, 15 Στέφανος – ὑπομνηστικόν ~ Am f. 157<sup>r</sup>–158<sup>v</sup> 23–27 = Bas.

2 φανερώς περὶ αὐτῶν M | φανερώς] εἰληφώς Bas. (BC) 3 προιόντα H 4 μέλλη Am ed.Rom.\* | τῇ  
 καθόλου οἰκονομίᾳ] τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ ἢ οἰκονομίᾳ Am ed.Rom.\* | τούτῳ H<sup>bc</sup> Am ed.Rom.\* 5 οἰκο-  
 νομήσασιν V | ὑφορώμεθα HV 8 δυσωπεῖτο V 8–9 χάριν ὑπεύθυνοὶ ἐσμεν M 10 ἐπὶ τῷ βαπτισμῷ  
 ἐκείνων HV (quod Anast. legisse uidetur): ἐπὶ τῶν βαπτισμάτων ἐκείνων T ἐπὶ τὸν βαπτισμόν ἐκείνων  
 (ἐκείνον Bas. [BC]) M Bas. Can. (partim) Synt. (CP) ἀπὸ τοῦ βαπτισμοῦ ἐκείνων Can. (partim) Synt. (V  
 P<sup>ms</sup>) fort. recte ἐπὶ τῶν βαπτισμῶν ἐκείνων Synt. (Vall.) 11–12 Εὐζώιον H Synt. (V): Ἰζόην V T M edd.  
 Ἰζοῖν Bas. (?) Ἰζώιν Can. (partim) Ἰζώην Synt. (Vall P) Ἰζόιον Synt. (C) Ζώιον Can. (partim) Am ed.Rom.<sup>ms</sup>  
 12 ἐπ' H 13 συνημμένους M Can. (O) 14 ἑαυτοὺς HV 16 ἡ om. H 18 ἁγία om. V | κατὰ –  
 μοναχῶν om. V 19 ante Λεόντιος ἄδ. Ἐν δὲ τῷ μεταξύ H T M edd. (cf. lat.), sed hoc glossema uel uari-  
 am lectionem ad Ἐν τῷ τέως esse suspicor | Λεόντιος – ἀσηκρήτις] Λεόντιος δὲ ἀσηκρήτις V 21 Στέφα-  
 νος – ἀνέγνω] Καὶ Στέφανος ὁ βιβλιοφύλαξ ἀνέγνω V 23 Γαλατίας V Γαλατῶν T edd. 25 γεγονότες  
 H 26 αὐτῶν ed.Rom. 27 ἀκεραιότερους HV M Am Bas.: ἀπλουστέρους T edd.

consuetudinem suam adulterauerunt. existimo ergo ut, quia nihil est de illis manifestius promulgatum, nos conueniat eorum reprobare baptismum; et si quispiam fuerit ab illis receptus, hunc cum adierit ecclesiam baptizemus. sane si futurum est, ut id uniuersali dispensationi fiat impedimentum, pristino more utamur et patres qui nostra quaeque dispensauere sequamur. uereor enim, ne forte, cum uoluerimus pigros illos ad baptizandum facere, impedimento simus his qui saluandi essent ob prolixae percontationis mysterium. quodsi illi custodiunt baptismum nostrum, hoc a nobis non flagitetur; non enim illis praestandi gratiam debitores sumus, sed seruiendi censurae canonicae. omni praeterea ratione forma teneatur, ut eos qui ad illorum accessisse baptismum probantur, a fidelibus proculdubio primitus inungantur et ita demum sanctis mysteriis digni efficiantur. noui autem quia fratres qui circa Hizoin et Saturninum erant, cum essent ex illa ordinatione, in cathedra episcoporum suscepimus. itaque eos qui illorum sunt ordini sociati iam non possumus ab ecclesia sequestrare, utpote qui regulam quandam de communionem nostra ad illos constituerimus per episcoporum receptionem.

Reuerentissimi monachi dixerunt: Petimus ut deferatur sancti Athanasii ad Rufinianum epistola.

Sancta synodus dixit: Fiat secundum petitionem reuerentissimorum monachorum.

Interea Leontius gloriosissimus a secretis dixit: Interim legantur reliquae sancti Basilii epistolae.

Stephanus reuerentissimus monachus et bibliothecarius legit:

Sancti patris nostri Basilii ex epistola ad Euhaisenos missa

Rom. 390

Hi autem quos priori anno de Galatia accersierunt, quo per eos possent fiduciam episcopatus accipere, tales sunt, quales nouerunt illi qui ad modicum quidem extitere cum illis. Et post pauca. Si uero dicunt quia poenitentiam egerunt, ostendant in scriptis poenitentiam suam et anathematismum Constantinopolitanae fidei et separationem sui ab hereticis, et non decipiant quosque simpliciores.

P VE

1 estimo P | ut om. F edd. 2 improbare ed. Rom.\* 3 receptus] εἰληφώς (sc. τὸ βάπτισμα) male intellexit Anast. („g. et si quispiam ab illis receperit” ed. Rom.mg) | ut id] uti ed. Rom.\* 7 prolixae percontationis mysterium] Anast. legit μυστήριον pro αὐστηρόν, ut adnotauit Hard.mg („g. ob sententiae austeritatem” ed. Rom.mg) | percontationis Ppc (c P<sup>c</sup> s.l.) 7–8 hoc – flagitetur] „g. hoc nos nequaquam moueat” ed. Rom.mg, sed cf. e.g. Act. IV 31 E 10 8 illis om. F<sup>ac</sup> illis ad F<sup>2</sup> edd. | praestandi P praestandum E edd. 9 preterea P E | ratione om. E | forma teneatur ~ τυπωθήτω 9–10 eos – probantur] locus difficilis, cf. app. crit. gr., fort. eos delendum 10 a fidelibus ~ ἐπὶ τῶν πιστῶν? 11 mysteriis VE | Hizoin VE lzoem ed. Rom.\* 12 cathedram ed. Rom.\*, sed cf. e.g. p. 95,2 19 Interea ~ Ἐν δὲ τῷ μεταξὺ, cf. app. crit. gr. 21 reuerentissimus] gloriosissimus V 22 ex om. V | Euhaisenos ed. Rom.corr.\* 23 quos ed. Rom.: qui codd. 25 poenitentiam P penitentiam VE 26 penitentiam VE

Τοῦ αὐτοῦ ἐκ τῆς πρὸς τοὺς δυτικούς ἐπιστολῆς

La.-Co. 72 Ἔστι τοίνυν εἷς τῶν πολλῆν ἡμῖν κατασκευαζόντων λύπην Εὐστάθιος ὁ ἐκ τῆς Σεβαστείας τῆς κατὰ τὴν μικρὰν Ἀρμενίαν. ὃς πάλαι μαθητευθεὶς τῷ Ἀρείῳ καί, ὅτε ἤκμαζεν ἐπὶ τῆς Ἀλεξανδρείας τὰς πονηρὰς κατὰ τοῦ μονογενοῦς συνθεῖς βλασφημίας, ἀκολουθῶν ἐκείνῳ καὶ τοῖς γνησιωτάτοις αὐτοῦ τῶν μαθητῶν ἐναριθμού- 5 μενος, ἐπειδὴ ἐπανῆλθεν εἰς τὴν ἑαυτοῦ, τῷ μακαριωτάτῳ ἐπισκόπῳ Ἐρμογένει τῷ Καισαρείας κρίνοντι αὐτὸν ἐπὶ τῇ κακοδοξίᾳ ὁμολογίαν ἔδωκε πίστεως ὑγιоῦς. καὶ οὕτω τὴν χειροτονίαν ὑπ' αὐτοῦ δεξάμενος Εὐστάθιος μετὰ τὴν ἐκείνου κοίμησιν εὐθύς πρὸς τὸν ἐπὶ τῆς Κωνσταντινουπόλεως Εὐσέβειον ἔδραμεν, οὐδενὸς ἔλαττον καὶ αὐτὸν τὸ δυσσεβὲς δόγμα τοῦ Ἀρείου πρεσβεύοντα. εἶτα ἐκεῖθεν διὰ οἰασδή- 10 ποτε αἰτίας ἀπελαθεῖς, ἐλθὼν τοῖς ἐπὶ τῆς πατρίδος ἀπελογήσατο πάλιν, τὸ μὲν δυσσεβὲς ἐπικρυπτόμενος φρόνημα, ῥημάτων δέ τινα ὀρθότητα προβαλλόμενος. καὶ τυχὼν τῆς ἐπισκοπῆς, ὡς ἔτυχεν, εὐθύς φαίνεται γράψας ἀναθεματισμὸν τοῦ ὁμοουσίου ἐν τῷ κατὰ Ἄγκυραν γενομένῳ αὐτοῖς συλλόγῳ. κάκειθεν ἐπὶ τὴν Σε- 15 λεύκειαν ἐλθὼν ἔγραψε μετὰ τῶν αὐτοῦ ὁμοδόξων ἅ πάντες ἴσασι. ἐν δὲ τῇ Κων- σταντινουπόλει συνέθετο πάλιν τοῖς ἀπὸ τῶν αἰρετικῶν προταθεῖσι. καὶ οὕτως ἀπελαθεῖς τῆς ἐπισκοπῆς διὰ τὸ ἐν τῇ Μελιτινῇ προκαθηρῆσθαι ὁδὸν ἑαυτῷ τῆς ἀποκαταστάσεως ἐπενόησε τὴν ὡς ὑμᾶς ἀφίξιν. καὶ τίνα μὲν ἐστίν, ἃ προετάθη αὐτῷ παρὰ τοῦ μακαριωτάτου ἐπισκόπου Λιβερίου, καὶ τίνα, ἃ αὐτὸς συνέθετο, ἀγνοοῦμεν, πλὴν ὅτι ἐπιστολὴν ἐκόμισεν ἀποκαθιστῶσαν αὐτόν, ἣν ἐπιδείξας τῇ 20 κατὰ Τύανα συνόδῳ ἀπεκατέστη τῷ τόπῳ.

Ha. 56 Ἀνεγνώσθη δὲ καὶ ἡ πρὸς Τερέντιον κόμητα τοῦ αὐτοῦ πατρὸς ἐπιστολή, ἐν ἣ ἑσήμανεν ὁ πατήρ τὴν πρὸς Εὐστάθιον κοινωνίαν καὶ ἀποδοχὴν ἐκ τῆς αἰρέσεως ἐπιστρέψαντα.

Στέφανος ὁ εὐλαβέστατος διάκονος καὶ νοτάριος τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχικοῦ σεκρέ- 25 του ἀνέγνω·

2-21 Bas. epist. 263 (ad occidentales) c. 3, 1-28 Courtonne III 22-24 cf. Bas. epist. 99 (ad Terentium comitem) p. 214-218 Courtonne I; cf. Act. III p. 230,13-14

HV T M 2-21 = Bas.

1 τοὺς om. T edd. 2 πολὺν V | κατασκευαζόντων + τὴν V | ὁ om. V 3 Ἀρμενίαν] Ἀρμενίαν M | καὶ om. ed. Rom.\* Bas. (LC), cf. lat.? 5 αὐτοῦ om. H 5-6 συναριθμούμενος H ἐνηριθμημένος V 6 Ἐρ- μογένῃ H Ἐρμογένει V 6-7 τῷ Καισαρείας om. M 7 δέδωκε M 8 δεξάμενος + ὁ M 9 πρὸς - Κωνσταντινουπόλεως] πρὸς τὸν ἐν Κωνσταντινουπόλει V Bas. (L) πρὸς τὸν τῆς Κωνσταντινουπόλεως M πρὸς τὸν ἐπίσκοπον τῆς Κωνσταντινουπόλεως ed. Rom.\* ex Vc 10-11 δι' ἃς δήποτε V Am Bas. (VPM) 11 τῆς] τοῖς T 12 ῥημάτια V edd. | ὀρθότητος V edd. ὀρθότ sine abbr. T 14 Ἄγκυραν T edd. Bas. 16 προτεθεῖσι T edd. 17 ἀπελθὼν V | Μελιτινῇ M Am Bas. (VPL) 18 ὑμᾶς] ἡμᾶς H | προσετάθη V 19 καὶ τίνα] τίνα δέ Am Bas. | ἃ om. HV 21 Τύαναν T Bas. (PM) | ἀποκατέστη Am Bas. | τύπῳ H 23 Εὐστάθιον] ἐνταῦθα (sic) H 24 ἐπιστρέψαντο(ς) H ἐπιστρέφοντα V edd. 25-26 Στέφανος - σε- κρέτου] Στέφανος νοτάριος τοῦ πατριαρχείου V 25-80,17 testimonia quae sequuntur usque ad p. 80,17 ἀπῆρσεν recentiore aetate inserta esse suspicor, quia non respondent iis quae p. 74,19-20 annuntiantur 25 νοτάριος] τοποτηρητῆς M 25-26 πατριαρχικοῦ σεκρέτου M (cf. lat. et p. 78,12-13 et p. 234,5-6): πα- τριαρχείου HV T edd.

## Eiusdem ex epistola ad occidentales directa

Est igitur unus eorum qui multam nobis tristitiam fabricauerunt Eustathius uidelicet La.-Co. 71  
 ex Sebastia minoris Armeniae proditus. qui olim ab Arrio doctus, quando profi-  
 ciebat in Alexandria malignas contra unigenitum componens blasphemias, seque-  
 5 batur illum et <inter> eos qui illi intima germanitate cohaerebant discipulis eius  
 connumeratus, denique ad conscientiam rediens beatissimo episcopo Hermogeni  
 Caesariensi, a quo super maligna opinione sua iudicabatur, professionem fecit sanae  
 fidei. et ita consecratione ab ipso suscepta Eustathius post illius dormitionem mox  
 ad Constantinopolitanum cucurrit Eusebium, nihilominus et ipsum impium dogma  
 10 Arii predicantem. deinde illinc ob aliquam causam propulsus, cum uenisset ad  
 compatriotas suos, se iterum excusauit, et impium quidem sensum occultans uerbo-  
 rum quorundam rectitudinem ostentabat. et utcumque percepto episcopatu protinus  
 apparet anathematismum homousii in collegio quod ab eis apud Ancyram factum est  
 conscripsisse. deinde cum Seleuciam peruenisset, scripsit una cum consentaneis suis  
 15 quae cuncti nouerunt. Constantinopoli autem iterum his quae praetenderant heretici  
 consentit, et taliter ab episcopatu propulsus, pro eo quod Melitenae antea depositus  
 fuerit, iter sibi restitutionis excogitauit quasi ad uos proficiscens. et quae sint quae  
 illi a beatissimo episcopo Liberio intentata sunt et quae ea quae ipse spondit, igno-  
 ramus, nisi quia epistolam detulit restituentem se, quam ostendens synodo apud  
 20 Tyanam congregatae suo restitutus est loco.

Lecta est autem et ad Terentium comitem eiusdem patris nostri epistola, in qua Ha. 55  
 significauit idem pater Eustathii communionem et receptionem ab heresi iam con- PL 129,222  
 uersi.

Stephanus reuerentissimus diaconus et notarius uenerabilis patriarchici secreti legit:

---

P VE

---

2 igitur om. V 3 Armoeniae P | Ario ed. Rom.\* | ductus P<sup>ac</sup> (u' in o mut. P<sup>c</sup>) 5 <inter> eos scripsi: eos P V illos E  
 iis ed. Rom.\* | coherebant VE | eius ~ αὐτοῦ hic male positum 6 ad conscientiam rediens ~ ἐπειδὴ ἐπανῆλθεν εἰς  
 τὴν ἑαυτοῦ Anast. minus apte („g. ad sua reuersus” ed. Rom.<sup>mg</sup>) 10 Arii ed. Rom.\* | praedicantem VE edd.  
 11 iterum] interim ed. Rom.\* 13 omousii P 15 cuncta P<sup>ac</sup> (a exp., i superscr. P<sup>c</sup>) V<sup>ac</sup> (a in i mut. V<sup>x</sup>) E | nouerant E  
 norunt ed. Rom.\* 16 consentit ed. Rom.\* 17 fuerit] fuerat ed. Rom.\* | sibi iter E edd. | malam interpretationem  
 quasi ~ ὡς Anast. fort. delere oblitus est („illud quasi redundat” ed. Rom.<sup>mg</sup>) | sunt ed. Rom.\* 20 congregatam P V<sup>ac</sup>  
 (am in ae mut. V<sup>x</sup>) E 22 iam om. E edd.



Ἐκ τοῦ ὄρου τῆς ἁγίας καὶ οἰκουμενικῆς τρίτης συνόδου κατὰ τῶν δυσσεβῶν Μεσσαλιανῶν ἦγουν Εὐχρητῶν

Ἦρσεν ἅπασιν ἡμῖν καὶ τοῖς θεοφιλεστάτοις ἐπισκόποις Οὐαλεριανῶ καὶ Ἀμφιλοχίῳ καὶ πᾶσι τοῖς τῶν Παμφύλων καὶ Λυκαόνων ἐπαρχιῶν εὐλαβεστάτοις ἐπισκόποις τὰ ἐν τῷ συνοδικῷ χαρτίῳ τυπωθέντα κρατεῖν ἅπαντα καὶ κατὰ μηδένα τρόπον 5 παραβαίνεσθαι αὐτά, βεβαίων ὄντων δηλαδὴ καὶ τῶν πεπραγμένων ἐν Ἀλεξανδρείᾳ, ὥστε τοὺς ὄντας κατὰ πᾶσαν ἐπαρχίαν τῆς Μεσσαλιανῶν ἦγουν Ἐνθουσιαστῶν αἰρέσεως ἢ καὶ ἐν ὑποψίαις τῆς τοιαύτης γε νόσου γεγενημένους, εἴτε κληρικοί εἶεν εἴτε λαϊκοί, μεθοδεύεσθαι καὶ ἀναθεματίζοντας κατὰ τὰ ἐν τῷ μνημονευθέντι συνοδικῷ διηγορευμένα ἐγγράφως μένειν τοὺς μὲν κληρικούς ἐν τῷ κλήρῳ, 10 τοὺς δὲ λαϊκοὺς ἐν τῇ κοινῶνίᾳ τῆς ἐκκλησίας.

Μα. 1027 Πέτρος ὁ εὐλαβεστάτος ἀναγνώστης καὶ νοτάριος τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχικοῦ σεκρέτου ἀνέγνω·

Τοῦ ἁγίου πατρὸς ἡμῶν Κυρίλλου ἀρχιεπισκόπου Ἀλεξανδρείας Μαξιμῶ διακόνῳ Ἀντιοχείας ὑπομνηστικόν 15

Ἔμαθον παρὰ τοῦ ἀγαπητοῦ μονάζοντος Παύλου, ὅτι παραιτεῖται ἡ σὴ θεοσέβεια 20 μέχρι σήμερον τὴν κοινῶνίαν τὴν πρὸς τὸν εὐλαβεστάτον ἐπίσκοπον Ἰωάννην διὰ τὸ τινὰς ἐν τῇ Ἀντιοχείᾳ ἐκκλησίᾳ ἢ φρονούντας εἶτι τὰ Νεστορίου ἢ πεφρονηκότες μὲν, ἀποσχομένους δὲ ἴσως. δοκιμασάτω τοῖνυν τὸ σὸν ἐπιεικές, πότερόν ποτε οἱ λεγόμενοι συνάγεσθαι γυμνῶς καὶ ἀναισχύντως τῷ Νεστορίῳ καὶ φρονουσι καὶ 25 λαλοῦσιν ἑτέροις ἢ κεκαυτηριασμένην μὲν ἐσχέκασί ποτε τὴν συνείδησιν, συνάγονται δὲ νῦν μεταμεληθέντες ἐφ' οἷς συνηρπάγησαν, αἰσχυρόμενοι δὲ ἴσως ὁμολογεῖν τὸ πταῖσμα· συμβαίνει γὰρ τινα τοιαῦτα περὶ τοὺς ἀπατηθέντας γίνεσθαι. κἄν ἴδῃς συντρέχοντας νῦν τῇ ὀρθῇ πίστει, ἀμνησικάκει περὶ τῶν παρελθόντων· βουλόμεθα γὰρ μᾶλλον ἀρνούμενους αὐτοὺς ὄραν ἢ ἀναισχύντῳ γνώμῃ συνηγοροῦντας 25 ταῖς Νεστορίου κακίαις. ἵνα δὲ μὴ δοκῶμεν τιμᾶν τὸ φιλόνηκον, ἀσπασώμεθα τὴν πρὸς τὸν εὐλαβεστάτον ἐπίσκοπον Ἰωάννην κοινῶνίαν, συγχωροῦντες αὐτῷ καὶ

3-11 Conc. Ephes., ACO I 1,7 p. 117,2-3 et 10-18 (coll. Ath.; definitio contra Messalianitas) 14-80,2 Cyr. common. ad Maximum Antioch. (= epist. 57 = can. 6) p. 21,14-26 Schwartz; Synt. p. 560-561; Joannou II p. 284-285

HV T M 3-11 = coll. Ath. 14-80,2 = Cyr., Synt. 19-80,17 πότερόν ποτε - ἀπήρσεν ~ Am f. 158<sup>v</sup>-159<sup>r</sup>

1 τῆς ἁγίας καὶ οἰκουμενικῆς τρίτης H (cf. coll. Ath. et lat.): τῆς ἁγίας V τῆς ἁγίας τρίτης T edd. τῆς οἰκουμενικῆς τρίτης M 1-2 Μεσσαλιανῶν M Am<sup>ac</sup> (in α' scr. ε m<sup>2</sup>) Μεσσαλιανῶν ed. Rom.\* Μεσσαλιανιτῶν coll. Ath. 2 Εὐχρητῶν V T M edd., sed cf. lat. et Theoph. p. 63,14; Joh. Dam. de haer. c. 80,1 et 80,104 Kotter IV 3 συνήρσεν coll. Ath. | πᾶσιν M | Οὐαλεριανῶ H T 4 πᾶσι + πιστοῖς V | ἐπαρχίας V | εὐλαβεστάτων ἐπισκόπων V 6 ὄντων + αὐτῶν T edd. 7 Μεσσαλιανῶν H T coll. Ath.: Μεσσαλιανῆς V Μεσσαλιανῶν M Μεσσαλιανῶν ed. Rom.\* 8 γε om. coll. Ath. ed. Rom.\* | γεγενημένοις M 9 ἀναθεματίζοντας] ἀναθεματίζειν τὰ H | τὰ om. H 9-10 μνημονευθέντι] μεθοδευθέντι HV 11 ἐν - ἐκκλησίας] ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ H 12-13 Πέτρος - ἀνέγνω] Εἶτα ἀνέγνω V 12 καὶ νοτάριος om. H 13 σεκρέτου + ἔχων ἐπὶ χεῖρας T edd., sed cf. lat. 15 ὑπομνηστικόν] ὁ ὑπομνηστικός H om. V 17 τὴν' - Ἰωάννην τὴν πρὸς τὸν εὐλαβεστάτον ἐπίσκοπον Ἰωάννην κοινῶνίαν V 18 τό om. Cyr. (U) | Ἀντιοχείᾳ] τῆς Ἀντιοχείας V | τὰ + τοῦ V edd. τοῦ Cyr. (G) 19 ἀπεσχισμένους V | ἴσως + εἶναι M Cyr. (G) 20 τῷ Νεστορίῳ H T M Synt. (hic retinendum, quia testimonium ex traditione canonica desumptum esse uidetur): τὰ τοῦ Νεστορίου V Cyr. (G) τὰ Νεστορίου Cyr. (RU) ed. Rom.<sup>ms</sup>, om. Cyr. (L) 21 ἑτέρως V edd. (ἑτέροις ed. Rom.<sup>ms</sup>) | ποτε om. V 23-24 τοιαῦτα - ἀμνησικάκει om. V 24 νῦν om. T edd. 25 μᾶλλον om. V | αὐτοὺς om. V | συνηγοροῦντα H 27 ἐπίσκοπον om. V | κοινῶνίαν om. T Synt.

Ex diffinitione sanctae ac uniuersalis tertiae synodi contra impios Messalianos, id est  
Euchetas

Placuit omnibus nobis ac deo amabilibus episcopis Valeriano et Amphilochio et  
cunctis Pamphylensis et Lycaonensis prouinciarum reuerentissimis episcopis, quo  
5 uniuersa quae in synodica chartula statuta sunt teneantur et praeuaricari nullo modo  
praesumantur, firmis uidelicet existentibus etiam his quae gesta sunt Alexandriae.  
itaque qui sunt per omnem prouinciam ex Messalianorum id est \* Enthusiastarum Rom. 391  
heresi aut si suspectui habentur quod huiusmodi languoris existant, siue clerici sint  
siue laici, remeantes et anathematizantes in scriptis secundum ea quae in iam memo-  
10 rata synodica charta promulgata sunt, maneant clerici quidem in clero, laici uero in  
communione ecclesiae.

Petrus reuerentissimus lector et notarius uenerabilis patriarchici secreti legit: Ma. 1028

Sancti patris nostri Cyrilli archiepiscopi Alexandriae Maximo diacono Antiocheno  
commonitorium

15 Didici a diligendo mihi Paulo monacho quia recusat pietas tua usque hodie commu-  
nionem reuerentissimi episcopi Iohannis amplecti, pro eo quod quidam in Antioche-  
na ecclesia male adhuc cum Nestorio uel sentiant uel iam senserint quidem, sed forsi-  
tan resipuerint. probet igitur modestia tua, utrum aliquando hi qui dicuntur colligi  
nude ac irreuerenter cum Nestorio sentiant et inuicem colloquantur, licet aliquando  
20 cauteriatam habuerint conscientiam, colliguntur autem nunc acta poenitentia super  
his in quibus surrepti sunt, quamuis confiteri fortasse reuereantur excessum; acci-  
dunt enim quaedam huiusmodi fieri circa deceptos, licet uideas eos nunc ad rectam  
concurrere fidem. itaque ne succenseas super his quae transierunt. uolumus enim  
eos magis illorum abnegatores uidere quam irreuerenti mente aduocatos nequitiarum  
25 esse Nestorii. ut autem non aestimemur amare contentionem, amplectamur reueren-  
tissimi episcopi Iohannis communionem indulgentes ei, et causa dispensationis non

13–21 Sancti – excessum = *Iuo prol. 54 B; Grat. C. 1 q. 7 c. 15 col. 433,15–27* 25–81,2 ut – multa = *Iuo prol. 54 B–C; Grat. C. 1 q. 7 c. 15 § 1 col. 433,27–32*

P VE 13–21 = *Iuo, Grat.* 25–81,2 = *Iuo, Grat.*

1 Messalianos *scripsi coll. ACO I 5 p. 355,4 al. (cf. gr.)*: Mesilianos P V<sup>ac</sup>E: Messilianos V<sup>pc</sup> (s add. V<sup>1-2</sup>) Massalianos  
*ed. Rom. \** 2 Euchaetas P Euthisiastas V<sup>pc</sup> *prob. (c in t mut., e in i mut., sias add. s.l. V<sup>1-2</sup>) Euchitas ed. Rom. \*, sed cf.*  
*gr. H et Chron. trip. p. 93,16* 4 Pamphilensis VE | Licaonensis VE 5 cartula VE 6 his que P hisque E 7 prouin-  
tiam P | Messalianorum *scripsi (uide supra)*: Mesalianorum P Meselianorum V<sup>ac</sup>E Messilianorum V<sup>pc</sup> (s *s.l.*, e *in i mut.*  
V<sup>1-2</sup>) Massalianorum *ed. Rom. \** | id est + furiosorum P E *edd. (Anastasio glossema ad Enthusiastarum)*, furiosorum id  
est enthusiastarum E<sup>1</sup> *in marg. sup.* | Enthusiastarum *om. E i.t. (uide supra) edd.* 8 langoris P 9 *in<sup>2</sup> om. P* 17 ma-  
le] *nihil respondet in gr.* 18 tua modestia *Iuo Grat.* | aliquando *uncis incl. ed. Rom. \*, sed cf. gr.; interpretationem*  
*latinam eorum quae sequuntur etiam aliis locis mendosam esse patet* | hi qui dicuntur *om. Iuo Grat.* 19 inuicem ~  
ἐτέροις? *corruptelam cruce indic. F<sup>2m6</sup>* | licet] uel *ed. Rom. \*, sed interpres legit εἰ pro ἦ* 20 colligantur V<sup>pc</sup> (*a in u scr.*  
V<sup>1-2</sup>) *Iuo Grat.* | penitentia VE 22 licet] liceat V<sup>ac</sup> (*a del.*) ac si *ed. Rom. \*, sed interpres κἂν ἰδῆς ad praecedentem*  
*sententiam uidetur rettulisse* | eos uideas V<sup>ac</sup> (*signis transp.*) E *edd.* 23 itaque *om. ed. Rom. \** | succenseas + eis V<sup>pc</sup> F<sup>2</sup>  
*edd.* succenseas + eos V<sup>ac</sup> (*i in o scr. V<sup>x</sup>*) succenseas + eas E 25 estimemur *codd.* 26 episcopi *om. F edd., post*  
*amplectamur habent Iuo Grat.* | causam V<sup>ac</sup> (*m eras.*) E | dispensationis + eius V dispensationis + eius negotium *Iuo*  
*Grat. dispensationis + ut ed. Rom. \*, sed interpres uerborum constructionem mutauit*

οικονομίας ἕνεκα μὴ ἀκριβολογεῖσθαι σφόδρα περὶ τοὺς μεταγινώσκοντας· οἰκονομίας γάρ, ὡς ἔφην, δεῖται τὸ πρᾶγμα πολλῆς.

Τοῦ αὐτοῦ πατρὸς πρὸς Γεννάδιον πρεσβύτερον καὶ ἀρχιμανδρίτην

Τὸ μὲν ἔντονον εἰς εὐλάβειαν τῆς σῆς θεοσεβείας οὐ νῦν ἔγων, ἀλλ' ἦδειν ἔκπαλαι καὶ ἐπαινῶ γε σφόδρα μετὰ τοιαύτης ἀκριβείας θέλουσαν ζῆν. ἀλλ' οἰκονομίας 5  
πραγμάτων ἔσθ' ὅτε παραβιάζονται βραχὺ τοῦ δέοντος ἕξω φέρεσθαι τινας, ἵνα τι μεῖζον κερδαίνωσιν. ὥσπερ γὰρ οἱ τὴν θάλασσαν ναυτιλλόμενοι χειμῶνος ἐπικειμένου καὶ κινδυνευούσης τῆς νεῶς ἀλύοντες ἀποφορτίζονται τινὰ τοῦ σῶσαι τὰ λοιπά, οὕτω καὶ ἡμεῖς ἐν τοῖς πράγμασιν, ὅταν μὴ ἐξῆ τὸ λίαν ἀκριβὲς ἀποσῶζειν, 10  
παρορῶμέν τινὰ, ἵνα μὴ τοῦ παντός πάθωμεν ζημίαν. καὶ ταῦτα γράφω μαθῶν, 10  
ὅτι ἡ σὴ θεοσέβεια λελύπηται εἰς τὸν ὀσιώτατον καὶ θεοσεβέστατον ἀδελφὸν ἡμῶν καὶ συλλειτουργὸν ἐπίσκοπον Πρόκλον ὡς λαβόντα πρὸς κοινωνίαν τὸν τῆς Αἰλιέων, ὃν οἱ μὲν τῆς ἐκκλησίας θεσμοὶ τῆς Παλαιστίνης ἡγούμενον οὐκ ἴσασιν, ἐγείρει δὲ πρὸς ἀχάλινον τοῦ πράγματος ἐπιθυμίαν φιλοδοξία διάκενος πικρὸν ἔχουσα τὸ τέλος. μὴ ἀποφευγέτω τοίνυν ἡ σὴ θεοσέβεια τὴν πρὸς τὸν ὀσιώτατον καὶ θεοφι- 15  
λέστατον ἐπίσκοπον Πρόκλον κοινωνίαν· μία γὰρ γέγονεν ἡ φροντίς ἐμοί τε καὶ τῇ ὀσιότητι αὐτοῦ, καὶ ὁ τῆς οἰκονομίας τρόπος οὐδενὶ τῶν συνετῶν ἀπήρεσεν.

Rom. 392 Ha. 57

Τούτων ἀναγνωσθέντων οἱ μοναχοὶ εἶπον· Εἰ κελεύει ἡ ἁγία σύνοδος, κομισθῆτω ἡ πρὸς Ῥουφινιανὸν τοῦ ἁγίου Ἀθανασίου ἐπιστολὴ καὶ ἀναγνωσθῆτω.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπε· Γενέσθω ἡ αἴτησις τῶν εὐλαβεστάτων μοναχῶν.

Στέφανος ὁ προειρημένος μοναχὸς ἔχων μετὰ χειρᾶς τὴν βίβλον ἀνέγνω·

Ma. 1030

Τοῦ ἁγίου Ἀθανασίου πρὸς Ῥουφινιανόν

Κυρίῳ ἀγαπητῷ καὶ ποθεινοτάτῳ συλλειτουργῷ Ῥουφινιανῷ Ἀθανάσιος ἐν κυρίῳ χαίρειν. καὶ μεθ' ἕτερα· Ἐπειδὴ φιλοκάλως καὶ ἐκκλησιαστικῶς – τοῦτο γὰρ 25  
πάλιν πρέπει τῇ σῇ εὐλαβείᾳ – ἠρώτησας περὶ τῶν δι' ἀνάγκην ὑποσυρέντων, μὴ 25  
φθαρέντων δὲ ἐν τῇ κακοπιστίᾳ, καὶ ἠθέλησας γράψαι με τὰ δόξαντα ἐν ταῖς συν-  
όδοις καὶ πανταχοῦ περὶ αὐτῶν, γίνωσκε, κύριέ μου ποθεινότατε, ὅτι ἐν ἀρχῇ μὲν

La.-Co. 76

3-17 Cyr. ad Gennadium presb. (= epist. 56 = can. 7) p. 17,11-24 Schwartz; Synt. p. 562-563; Joannou II p. 286-287 22-82,19 Ath. epist. ad Rufin. (= can. 3), Synt. p. 554-555; Joannou II p. 76,9-10.16-18 et p. 77,17-79,19

HV T M 3-17 = Cyr., Synt. 22-82,19 = Synt., Can.

1 ἕνεκεν HV | ἀκριβολογούμενοι M Cyr. (G) 2 ὡς ἔφην om. V 3 πατρὸς om. Synt. | Γενάδιον V | πρεσβύτερον] ἐπίσκοπον H | καὶ om. H 4 εὔτονον V M<sup>ac</sup> (γράφεται) καὶ ἔντονον M<sup>ms</sup> Cyr. (RG) Synt. (Vind), sed cf. Cyr. adog., PG 68, 561 B 1 et 601 A 11-12 | εὐλάβειαν] εὐσεβείαν Synt. | ἦδην V 5 τοιαύτης] πάσης T ed. Rom.<sup>ms</sup> | θέλουσι V | ἀλλ' + αἱ Cyr. (RL) | οἰκονομίαν V M οἰκονομία Synt. οἰκονομία + τῶν Cyr. (R) 6 τινας M | τι] τὸ HV 7 κερδάνωσιν Am Cyr. (GL) Synt. κερδανούσιν Cyr. (R) | ναυτιλλόμενοι V T ed. Rom. 8 νεῶς T M Cyr. (R): νηὸς HV Cyr. (GL) Synt. | ἀλύοντες Synt. | τινὰ + ὑπὲρ Cyr. (RG) 11 θεοσέβεια] θεοφιλεῖα M Cyr. (G) | καὶ θεοφιλέστατον T edd. Cyr. (L), om. V 12-13 Ἀλιαίων H Αἰλιαίων Synt. 14 δὲ om. T | φιλοδοξία διάκενος] κενοδοξία H | τὸ om. Cyr. (RL) Synt. 15-16 ὀσιώτατον καὶ θεοσεβέστατον H εὐλαβέστατον καὶ ὀσιώτατον V 18 οἱ + εὐλαβέστατοι T edd., sed cf. lat. | κομισθῆτω + ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν H 19 ἐπιστολὴ + κομισθῆτω H 20 εὐλαβῶν M 21 Στέφανος – ἀνέγνω] Στέφανος μοναχὸς ἔφην V 23 ἀγαπητῷ] υἱῷ Can. (excerptis Val A Bar) | συλλειτουργῷ om. HV 24 καὶ μεθ' ἕτερα om. V T Synt. καὶ μετ' ὀλίγα ed. Rom.\* 25 διὰ M | ὑποσυρέντων HV 26 μοι H Can. (Val) Synt. μετὰ V 27 περὶ αὐτῶν post δόξαντα Can. (excerto Val, om. A Bar)

subtilius uel districtius seu uehementius erga se recognoscentes agatur; dispensationis enim gratia, sicut dixi, eget negotium multa.

Eiusdem patris ad Gennadium presbyterum et archimandritam

Intentionem quidem reuerentiae tuae, quam circa diuinum possides cultum, non  
 5 nunc tantum agnoui, sed ab olim sciebam, et laudo uehementer eam cum tanta uo-  
 lentem districtiois diligentia uiuere. sed dispensationes rerum nonnunquam cogunt  
 parum quid a debito quosdam foras exire, ut maius aliquid lucri faciant. sicut enim  
 hi qui mare nauigant, tempestate urgente nauique periclitante anxianti quaedam PL 129,223  
 exonerant, ut cetera salua permaneant, ita et nos, cum non habemus saluandorum  
 10 omnium negotiorum penitus certitudinem, dispicimus ex his quaedam, ne cuncto-  
 rum patiamur dispendia. et haec scribo cognoscens quod pietas tua tristetur in sanc-  
 tissimum et dei cultorem fratrem et comministrum nostrum Proclum episcopum, eo  
 quod admiserit in communionem Heliensium egumenum, quem quidem ecclesiae  
 leges Palaestinae praepositum non nouerunt. suscitatur autem ad infrunitum negotii  
 15 desiderium amor gloriae amarum terminum inaniter habens. igitur ne refugiat pietas  
 tua sanctissimi et deo amatissimi Procli episcopi communionem; una enim fuit cura Rom. 392 Ha. 58  
 mihi et sanctitati eius, et dispensationis modus nulli sapientium displicuit.

His lectis monachi dixerunt: Si iubet sancta synodus, afferatur ad Rufinianum  
 destinata sancti Athanasii epistola et legatur.

20 Sancta synodus dixit: Fiat petitio reuerentissimorum monachorum.

Stephanus praedictus monachus habens prae manibus librum legit:

Sancti Athanasii ad Rufinianum

Ma. 1029

Domino dilecto et amatissimo comministro Rufiniano Athanasius in domino salu-  
 tem. Et post alia. Quoniam amore bonitatis et ecclesiasticae institutionis – hoc  
 25 enim reuera decet reuerentiam tuam – interrogasti de his qui propter necessitatem  
 quidem abstracti, non tamen in fide mala corrupti sunt, et uoluisti scribere me quae  
 uisa sunt synodibus et ubique de illis, scito, domine mi amatissime, quia in primor-

3 Eiusdem – archimandritam = *Iuo prol. 54 C*; *Grat. C. 1 q. 7 c. 16 col. 434,2-3* 6-11 dispensationes – dispendia =  
*Iuo prol. 54 C-D*; *Grat. C. 1 q. 7 c. 16 col. 434,4-11* 11-14 et – nouerunt = *Iuo prol. 54 D* 15-17 igitur – displicuit  
 = *Iuo prol. 54 D*

P VE 3 = *Iuo, Grat.* 6-11 = *Iuo, Grat.* 11-14 = *Iuo* 15-17 = *Iuo*

1 erga se recognoscentes – τοὺς μεταγινώσκοντας? | recognoscat agitari *Grat.*, sed cf. *Iuo et Coll. tr. p. apud Fried-  
 berg* 1-2 dispensatione *ed. Rom.*\* 2 gratia *om. ed. Rom.*\* | multa] multum *Iuo Grat.* 3 Ianuarium uel Iulianum  
*Grat.* 6 dispensationis *ed. Rom. (corr. ed. Reg.)* | nonnunquam V 8 urgente VE *edd.* | quedam P 9 exonerant  
 VE *Iuo Grat.* | cera P<sup>ac</sup> (te *superscr.* P<sup>c</sup>) 10 poenitus P | dispicimus P V<sup>ac</sup>E (cf. *MLW s. u.*): despiciamus V<sup>pc</sup> (in i *scr.* e  
 V<sup>1-2</sup>) *Grat. edd.* | quedam P 13 miserit P<sup>ac</sup> (ad *superscr.* P<sup>c</sup>) | Aeliensium *ed. Rom.*\* | hegumenum P episcopum  
*ed. Rom.*<sup>ms</sup>, sed ipse *Anast.* egumenum ex uerbo praepositum *lin. sequentis suppleuisse uidetur, cf. gr.* 14 infrunita-  
 tem P V infirmitatem E, *corr. ed. Rom.* 15 inaniter habens] *Anastasiūm* διακένως legisse et ad ἔχουσα rettulisse  
*uerisimile est* 16 amatissimi P amicissimi *Iuo* 17 dispensationis P (*signa corr. in marg.* P<sup>c</sup>) E 21 predictus P  
 22 Athanasii + epistola VE *edd.*, sed cf. *gr.* | Ruphianum V Rufinianum F *ed. Rom.* 23 Rufiniano F *ed. Rom.*  
 26 quidem *om. ed. Rom.*\* | tamen] tam *ed. Rom.*\* | me *ed. Rom.*: mihi *codd.* 27 synodis *ed. Rom.*\*, sed cf. p. 51,9  
 etc.

παυσαμένης τῆς γενομένης βίας γέγονε σύνοδος παρόντων καὶ τῶν ἀπὸ τῶν ἕξω  
μερῶν ἐπισκόπων, γέγονε δὲ καὶ παρὰ τοῖς τὴν Ἑλλάδα κατοικοῦσι συλλειτουργ-  
γοῖς, οὐδὲν δὲ ἦττον καὶ τοῖς ἐν Σπανίᾳ καὶ Γαλλίᾳ. καὶ ἤρρεσεν ὅπερ ὧδε καὶ  
πανταχοῦ, ὥστε τοῖς μὲν καταπεπτωκόσι καὶ προΐσταμένοις τῆς ἀσεβείας συγγι-  
νώσκειν μὲν μετανοοῦσι, μὴ διδόναι δὲ αὐτοῖς ἔτι τόπον κλήρου, τοῖς δὲ μὴ αὐθεν- 5  
τοῦσι μὲν τῆς ἀσεβείας, ὑποσυρεῖσι δὲ δι' ἀνάγκην καὶ βίαν, ἔδοξε δίδοσθαι μὲν  
συγγνώμην, ἔχειν δὲ καὶ τὸν τόπον τοῦ κλήρου, μάλιστα ὅτι ἀπολογίαν πιθανὴν  
ἐπορίσαντο, καὶ ἔδοξε τοῦτό πως οἰκονομικῶς γεγενῆσθαι· διεβεβαιώσαντο γὰρ μὴ  
μεταβεβληθῆσθαι μὲν εἰς ἀσέβειαν, ἵνα δὲ μὴ κατασταθέντες τινὲς ἀσεβέστατοι δια- 10  
φθείρωσι τὰς ἐκκλησίας, εἴλοντο μᾶλλον συνδραμεῖν τῇ βίᾳ καὶ βαστάσαι τὸ βᾶρος  
ἢ λαοὺς ἀπολέσθαι. τοῦτο δὲ λέγοντες ἔδοξαν καὶ ἡμῖν πιθανῶς λέγειν διὰ τὸ καὶ  
προφασίζεσθαι αὐτοὺς τὸν Ἀαρῶν τὸν Μωυσέως ἀδελφὸν ἐν τῇ ἐρήμῳ συνδραμεῖν  
μὲν τῇ τοῦ λαοῦ παραβάσει, ἀπολογίαν δὲ ἐσχηκέναι, ἵνα μὴ ὁ λαὸς ὑποστρέψας  
εἰς Αἴγυπτον ἐπιμείνῃ τῇ εἰδωλολατρίᾳ· καὶ γὰρ ἦν φαινόμενον εὐλογον, ὅτι μένον- 15  
τες ἐν τῇ ἐρήμῳ δύνανται παύσασθαι τῆς ἀσεβείας, εἰσελθόντες δὲ εἰς Αἴγυπτον  
ἐπετρέβοντο καὶ ἠῤξανον ἐν αὐτοῖς τὴν ἀσέβειαν. τούτου τοίνυν ἕνεκα συγγνω-  
στὸν πρὸς τὸν κλῆρον γέγονε, τοῖς δὲ ἀπατηθεῖσι καὶ βίαν παθοῦσι συγγνώμην  
διδόναι. ταῦτα καὶ ἐν Ῥώμῃ ἐγράφη καὶ ἀπεδέξατο ἡ Ῥωμαίων ἐκκλησία. ταῦτα  
καὶ τῇ σῇ εὐλαβείᾳ δηλῶ θαρρῶν, ὅτι τὰ δόξαντα ἀποδέξεται σου ἢ θεοσέβεια.

Σάβας καὶ οἱ σὺν αὐτῷ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Οὐκ ἔστιν αὕτη ἡ φωνὴ 20  
τοῦ ἀγίου Ἀθανασίου μόνον, ἀλλὰ καὶ συνόδων διὰ τὸ λέγειν τὸν αὐτὸν πατέρα,  
ὅτι καὶ οἱ Ῥωμαῖοι καὶ οἱ Ἑλλάδος ἀπεδέξαντο. καὶ ὀρίζει τοὺς ἕξ αἰρέσεως ἐπι-  
στρέφοντας δέχεσθαι μὲν εἰς μετάνοιαν, τὴν ἱερωσύνην δὲ μὴ ἀπολαμβάνειν.

Rom. 393 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Οὐ περὶ παντὸς αἰρετικοῦ ἐπιστρέ- 25  
φοντος ἀποφαίνεται ὁ πατήρ μὴ δεχθῆναι, ἀλλὰ περὶ τῶν πρωτάρχων τῆς αἰρέ-  
σεως καὶ τῶν ἐμπαθῶς ἐγκειμένων καὶ ῥήμασι μὲν σχηματιζομένων τὴν ἀλήθειαν  
ἐπὶ παρουσίᾳ ὀρθοδόξων, περὶ δὲ τὸν νοῦν κακουργούντων. ὅμως καὶ αὐθις ἀνα-  
γνωσθήτω ἡ αὕτη πρὸς Ῥουφινιανὸν ἐπιστολὴ τοῦ αὐτοῦ πατρός.

Ἀναγινωσκομένου δὲ τοῦ χωρίου τοῦ λέγοντος· „ὥστε τοῖς μὲν καταπεπτωκόσι καὶ  
προΐσταμένοις τῆς ἀσεβείας συγγινώσκειν μὲν μετανοοῦσι, μὴ διδόναι δὲ αὐτοῖς ἔτι 30

12–14 cf. Ex. 32,22–23

HVTM 20–84,17 Σάβας – χαλεπά ~ Am f. 159<sup>v</sup>–160<sup>r</sup>

1 τῆς βίας τῆς γενομένης M | γεγενῆμένης V edd. | καὶ τῶν om. Can. (excepto Val, καὶ habent A Bar) | ἀπὸ τῶν ἕξω] ἀπ' ἕξω Can. (Val) Synt. 3 Ἰσπανίᾳ M edd. Can. (Mar) 5 ἔτι om. T Can. (exceptis Val A Bar) | μὴ<sup>2</sup> om. Can. (Val A Bar) Synt. 6 ὑποσυρεῖσι V παρασυρεῖσι Can. (exceptis Val A Bar) | δὲ om. H 7 μάλιστα + δὲ V edd. 8 ἐκομίσαντο Can. 9 μὲν om. Can. (exceptis Val A) 10 εἴλαντο (sic) V εἴλαντο Can. (Val A Bar) Synt. | βαστάσαι HV 12 τὸν<sup>2</sup>] τοῦ HV | Μωυσεὸς H M 14–15 ἐπιμείνῃ – Αἴγυπτον om. H 14 εἰδωλολατρεία Can. Synt. 14–15 μένοντες + μὲν Can. 16 ἑαυτοῖς T edd. | ἕνεκεν V 16–17 σύγγνωστον HV Can. Synt. 17 συγγνώμη M Can. (excepto A) 18 διδόναι (sc. ἔδοξε) HV T Can. (Val A) Synt.: δίδοται M Can. (exceptis Val A, δίδονται Col) | ταῦτα – ἐκκλησία om. Can. (exceptis Val A Bar) | ταῦτα<sup>1</sup>] ταυτό Can. Synt., fort. etiam hic scribendum (nisi Anast. legit ταῦτα) 19 θαρρῶν δηλῶ M Can. (M) | ὅτι + καὶ Can. (exceptis Val As Mar<sup>sc</sup>) | ὑποδέξεται Can. (exceptis Val A et aliis) 20 ante Σάβας add. Τούτων ἀναγνωσθέντων T edd. | Σάββας H | Σάβας + ὁ εὐλαβέστατος T edd. | εὐλαβέστατοι H Am: om. V T M edd., sed cf. lat. 21 μόνου H Am | συνόδου HV 22 καὶ οἱ<sup>2</sup> + τῆς V edd. καὶ οἱ + ἕξ M | ὀρίζει sc. ὁ πατήρ, aliter Anast. | ἔξ] τῆς V 24 ἔφη V 28 πρὸς Ῥουφινιανὸν om. V Am | Ῥουφίνον H | τοῦ αὐτοῦ πατρός om. V Am 29 Καὶ ἀναγινωσκομένου τοῦ V 30 μὲν om. M

- dio quidem cessante ui, quae facta extiterat, celebrata est synodus praesentibus etiam La.-Co. 75  
 et episcopis qui partium erant eorum qui foris sunt, facta est autem et penes com-  
 ministros qui Greciam habitant, porro nihil minus et ab his qui in Hispania et Gallia  
 sunt. et quod hic placuit, placuit et ubique, ita ut his qui cadunt et praesunt impietati  
 5 ignoscatur quidem, cum poenitentiam gesserint, non autem ulterius eis locus detur in  
 clero, his autem qui auctores non fuerint impietatis, sed per necessitatem et uim  
 abstrahuntur, placuit ut et uenia detur et habeant cleri locum, maxime cum excusa-  
 tionem persuasoriam dederint, et placuit id dispensatorie fieri; firmauerunt enim, ne  
 10 migrarent ad impietatem. ne autem ordinati quidam impiissimi ecclesias corrumpere-  
 rent, elegerunt potius concurrere uiolentiae et portare pondus quam perdere popu-  
 los. hoc autem prosequentes uisi sunt etiam nobis persuasorie fari, pro eo quod  
 excusarentur dicentes et Aaron Moysi fratrem in heremo concurrisse quidem prae-  
 uaricationi plebis, habuisse tamen defensionem, ne uidelicet populus Aegyptum  
 reuersus in idolatria permaneret. nam et ratio euidens apparebat quoniam manentes  
 15 in heremo cessare ab idolatria possent, sin autem Aegyptum ingressi, moram in se  
 facerent et incrementum impietatis. propter ea igitur dispensatio circa clerum effecta PL 129,224  
 est, atque his qui decepti et uim perpassi fuerant, indulgentia tributa consistit. haec  
 et Romae scripta et a Romanorum ecclesia sunt recepta. haec et reuerentiae tuae  
 significo fidens quod ea quae approbata sunt, pietas tua suscipiat.
- 20 Sabas et qui cum ipso reuerentissimi monachi dixerunt: Non est haec uox sancti  
 Athanasii tantum, sed et synodorum. nam idem pater dicit quia et Romani et Greci  
 receperunt et diffiniunt ut ex heresi conuersi recipiantur quidem ad poenitentiam,  
 non tamen ad sacerdotium admittantur.
- Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Non de omni conuerso heretico idem pater Rom. 393  
 25 minime suscipiendo denuntiat, sed de principibus hereseos et his qui uitiose atque  
 affectuose uerbis quidem simulant ueritatem in praesentia horthodoxorum, in mente  
 uero nequiter operantur. uerum legatur et iterum eadem ad Rufinianum missa eius-  
 dem patris epistola.
- Cumque legeretur locus qui dicit: „ita ut his qui cadunt et praesunt impietati, ignos-  
 30 catur quidem, cum poenitentiam gesserint, non autem ulterius eis locus detur in

24 Tarasius – dixit = *Deusd. I 45 p. 54,15; Coll. Brit. f. 183<sup>v</sup>* 27–85,3 legatur – dederint = *Deusd. I 45 p. 54,15–21; Coll. Brit. f. 183<sup>v</sup>*

P VE 24 = *Deusd., Coll. Brit.* 27–85,3 = *Deusd., Coll. Brit.*

2 earum quae *ed. Rom.*<sup>mg</sup> 3 nihil minus V nihilominus E nihilominus *ed. Rom.*\* ex F 5 penitentiam VE  
 6 *expectaueris fuerunt, ut uidit Dubielzig, sed cf. infra p. 85,1 et 7* 7 ut et P V: et ut E ut *ed. Rom.*\* 8 dis-  
 pensatoriae P V 8–9 ne migrarent] quod non migrassent *ed. Rom. non male, sed mendum ipsi Anastasio imputan-*  
 dum 12 eremo *ed. Rom.*\* (ut semper) 14 idolatria] idolatriam E idololatria *ed. Rom.* 15 idolatria] idololatria V  
 aequae bonum | Egyptum VE | ingressi + essent *ed. Rom., sed potius subaudiendum quam supplendum* | in se *om.*  
*ed. Rom.*\* 16 facerent + perfectam V<sup>2</sup> s.l. 19 suscipiet *ed. Rom.*\* 20 haec *om.* V<sup>ac</sup> (add. V<sup>1</sup> s.l.) E *edd.* | sancti *om.*  
 V<sup>ac</sup> (add. V<sup>1</sup> s.l.) E *edd.* 22 definiunt E *edd., Anast. legit* ὀπιζουσι | penitentiam VE 23 sacerdotia E *edd.*  
 25 minimo P<sup>ac</sup> (o *exp., e superscr.* P<sup>1</sup>) 27 uero] autem *ed. Rom.*\* | uerum *om. Deusd. Coll. Brit.* | et *om. ed. Rom.*\* |  
 iterum eadem *om. Deusd. Coll. Brit.* | Rufinianum F *ed. Rom.* Ruffinianum *Deusd.* 27–28 eiusdem] sancti *Deusd.*  
*Coll. Brit.* 29 Cumque] Eumque V<sup>ac</sup> *prob.* (E in C *mut.* V<sup>1-2</sup>) Et cum *Deusd. Coll. Brit.* | legeretur] lectus esset  
*Deusd. Coll. Brit.* | cadunt + in eresim *Deusd.* cadunt + in heresim *Coll. Brit.* 30 penitentiam V p(ae)nitentiam E  
*Deusd. Coll. Brit.* | ulterius eis detur locus *Deusd.* eis ulterius detur locus *Coll. Brit.* | locus eis *ed. Rom.*\*

Μα. 1031 τόπον κλήρου, τοῖς δὲ μὴ αὐθεντοῦσι μὲν τῆς ἀσεβείας, ὑποσυρεῖσι δὲ δι' ἀνάγκην  
 Ηα. 60 καὶ βίαν, ἔδοξε δίδοσθαι μὲν συγγνώμην, ἔχειν δὲ καὶ τὸν τόπον τοῦ κλήρου, μάλι-  
 στα ὅτι ἀπολογίαν πιθανὴν ἐπορίσαντο", οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Ἰδοὺ  
 καθὼς προέφημεν, ὁ πατὴρ οὐ δέχεται εἰς ἱερωσύνην τοὺς ἐξ αἰρέσεως ἐπιστρέ-  
 φοντας.

La.-Co. 77 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Οὐκ ἔστιν οὕτως, καθὼς νοεῖτε. ὁ μὲν  
 γὰρ πατὴρ τοὺς μὴ αὐθεντήσαντας τῆς αἰρέσεως, ἀλλ' ὑποσυρέντας καὶ βίαν  
 παθόντας ἀποδέχεται εἰς ἱερωσύνην, μόνους δὲ τοὺς προῖσταμένους ἢ γεννήτορας  
 τῶν αἰρέσεων [αὐτοῦς] εἰς ἱερωσύνην οὐ προσεδέξατο, εὖ γε καὶ καλῶς καὶ δι-  
 καίως τοῦτο ἀποφαινόμενος. καὶ αὐθις πένταθλον οἶδε τὸν ἅγιον Ἀθανάσιον ἢ  
 ἐκκλησία, ὡς διωχθέντα εἰς Ῥώμην διαφόρως καὶ ἀτίμω φυγῇ ἐξελαθέντα ὑπὸ τῶν  
 προῖσταμένων τῆς Ἀρειανικῆς αἰρέσεως· ὑποστρέφοντος δὲ αὐτοῦ καὶ περιγενο-  
 μένου τῶν ἐκκλησιῶν οἱ ἀντίπαλοι αὐτῷ ὑπεκολλῶντο κατὰ τοὺς καιροὺς μεταβαλ-  
 λόμενοι· ὅτε δὲ παρρησίαν ἐλάμβανον ἐκείνου ἀναχωροῦντος, εἰς τὴν προτέραν  
 αἴρεσιν ἐπανήρχοντο καὶ διωγμὸν κατὰ τῶν εὐσεβῶν ἐκίνουν. διὰ τοῦτο οἶμαι τὸν  
 πατέρα λέγειν μὴ δέχεσθαι τοὺς τοιοῦτους εἰς ἱερωσύνην, ὡς ὑπομείναντα αὐτὸν τε  
 καὶ τοὺς ὀρθοδόξους ὑπ' αὐτῶν τὰ χαλεπὰ.

Σάββας ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς εἶπεν· Ἀμνησικακὸς ἔστιν ὁ ἀνὴρ.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Πρόδηλον τοῦτο· οὐδὲ γὰρ κακὸν ἀντὶ  
 κακοῦ ἀπεδίδου τινί, διὰ δὲ τὸν τοῦ θεοῦ ζῆλον καὶ ἀσφάλειαν τῆς ἐκκλησίας  
 ἀπαίδευτον χρηστότατα οὐκ ἠδύνατο κτᾶσθαι, ἀλλὰ τὰ πρὸς ἐκδίκησιν τοῦ θεοῦ  
 προετιμᾶτο.

Ἰωάννης ὁ εὐλαβέστατος πρεσβύτερος μοναχὸς καὶ τοποτηρητῆς τῆς ἀνατολικῆς  
 διοικήσεως εἶπε· Καλῶς ἀνεγνώσθη ὁ ὄρος οὗτος εἰς ἀσφάλειαν τῶν ἀκουόντων.

Οἱ μοναχοὶ ἀναλαβόντες εἶπον· Ἀλλὰ τοὺς παρασυρέντας καὶ βίαν παθόντας ὁ  
 πατὴρ προσίεται. εἰπάτωσαν οὖν, εἰ παρεσύρησαν ἢ βίαν ὑπέμειναν, ὅτε ἀπέστη-  
 σαν τῆς ἀληθείας.

Ἐπάτιος καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ἐπίσκοποι εἶπον, ὅτι ἡμεῖς οὔτε βίαν ὑπέμειναμεν οὐδὲ  
 παρεσύρημεν, ἀλλ' ἐν ταύτῃ τῇ αἰρέσει ἡμῶν γεννηθέντες ἀνετράφημεν καὶ ηὐξή-  
 θημεν.

Rom. 394 Θεόδωρος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Κατάνης καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ὀσιώτατοι ἐπί-  
 σκοποι Σικελίας μετὰ καὶ Ἐπιφανίου διακόνου πόλεως Κατάνης καὶ τὸν τόπον ἐπ-

21 ἀπαίδευτον χρηστότητα cf. Bas. reg. fus. 4, PG 31, 989 A 4

HV T M 23-30 Ἰωάννης – ηὐξήθημεν Am f. 160<sup>r</sup>

2 μὲν δίδοσθαι V | καί<sup>2</sup> om. ed. Rom.\* 2-3 μάλιστα + δὲ V edd. 3 εὐλαβέστατοι om. V | Ἰδοὺ Ἰδοὺ  
 M 4 ὁ πατὴρ] ὦ πατέρες HV 6 ἀγιώτατος om. V | ἔφη V | καθὼς] ὡς V | νοεῖτ(αι) V 7 ἀλλ'  
 om. M | ὑποσυρέντας HV 9 αὐτοῦς deleui (cf. lat.) | αὐτοῦς εἰς ἱερωσύνην om. V 11 ἀπελαθέντα V  
 12 Ἀρειανῆς V T Am edd. 13 αὐτοῦ V | ἐπεκολλῶντο T edd. 16 τοὺς τοιοῦτους] τούτους H  
 18 Σάββας H | ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς om. V | ἀνὴρ] πατὴρ T edd. 19 Ταράσιος – εἶπεν] Ὁ μέγας  
 Ταράσιος ἔφη V 23-24 Ἰωάννης – ἀκουόντων om. V 23 πρεσβύτερος om. T edd. | μοναχὸς + τε T  
 edd. 23-24 τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως H M Am (cf. lat.): τῶν ἀνατολικῶν ἀρχιερέων T edd. 25 ἀνα-  
 λαβόντες om. V | παρασυρέντας HV 26 παρεσύρησαν HV | ὅτε HV: ὅτι T M Am edd. 28 οἱ –  
 ἐπίσκοποι] οἱ λοιποὶ ἐπίσκοποι V | οὐδὲ T 29 παρεσύρημεν V | γεννηθέντες H 31 ὁ εὐλαβέστατος  
 M om. V 31-32 οἱ – ἐπίσκοποι] οἱ λοιποὶ ἐπίσκοποι V 32 Σικελίας HV | καί<sup>1</sup> om. T edd. | πόλεως  
 om. V T edd., sed cf. lat. | Κατάνης καὶ om. T

clero, his autem qui auctores non fuerint impietatis, sed per necessitatem et uim abstrahuntur, placuit ut et uenia detur et habeant cleri locum, maxime cum excusationem persuasoriam dederint”, reuerentissimi monachi dixerunt: Ecce <sicut> praediximus, hic sanctus pater non suscipit in sacerdotium eos qui ab heresi conuertuntur.

Ma. 1032  
Ha. 59

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Non est ita, ut intelligitis. denique pater eos qui auctores minime fuerint impietatis quique tracti et uim passi sunt recipit in sacerdotium, praelatos uel genitores hereseon in sacerdotium non admisit, bene hoc et optime atque iustissime proferens. et certe quinquies uictorem sanctum Athanasium nouit ecclesia, quoniam et Romam frequenter impulsus et ignobili fuga a praepositis Arrianae hereseos est abactus. et cum reuersus ecclesias optinisset, hostes ei adhaerebant secundum tempora commutati. quando autem accipiebant fiduciam illo discedente, ad priorem heresim rediebant et persecutionem contra pios commouebant. et idcirco eundem aestimo dicere patrem, ne huiusmodi reciperentur in sacerdotium. nam perceperat tam ipse quam ceteri horthodoxi ab illis saeuissima.

La.-Co. 78

Sabas reuerentissimus monachus dixit: <Iniuriarum immemor est uir.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit:> Manifestum est hoc. neque enim malum pro malo reddebat alicui. propter zelum autem dei et munitionem ecclesiae benignitatem sine disciplina non poterat possidere, sed in his ea quae ad uindictam dei sunt praeferebat.

Iohannes reuerentissimus presbyter monachus et uicarius orientalis dioceseos dixit: Bene lecta est diffinitio ista ad cautelam audientium.

Monachi repetentes dixerunt: Sed tractos et uim perpressos pater admittit. dicant ergo si tracti fuerint uel uim pertulerint et ideo recesserint a ueritate.

PL 129,225

Hypatius et qui cum eo episcopi dixerunt quia nos neque uim sustinuimus neque abstracti sumus, sed in hac heresi nostra nati et educati sumus et creuimus.

Theodorus deo amabilis episcopus Cataniae et qui cum eo sanctissimi episcopi Siciliae una cum Epiphania diacono ciuitatis Cataniae et locum retinente Thomae episco-

Rom. 394

6–8 Tarasius – admisit = *Deusd. I 45 p. 54,22–24; Coll. Brit. f. 183<sup>v</sup>*

P VE 6–8 = *Deusd., Coll. Brit.*

1 autem] uero *Deusd. Coll. Brit.* | fuerunt VE edd., sed cf. *supra p. 83,6 et infra l. 7 2* ut et] et ut E ut *ed. Rom.\** | cleri] clerici VE in clero *Deusd. Coll. Brit.* 3 sicut *add. F<sup>2</sup>, cf. gr.* 4 hic *suspectum, cf. gr.* 6 Tarasius – eos] Sancta synodus dixit: patet eos *Deusd. Coll. Brit.* 7 minime] non *Deusd. Coll. Brit.* | fuerunt *Deusd. Coll. Brit.* 7–8 sacerdotium, praelatos + uero *Deusd. Coll. Brit.; expectaueris coll. gr. sacerdotium, <sed tantummodo>* praelatos 8 praelatos ~ τούς προϊσταμένους? cf. *infra* praepositis | haereseos *ed. Rom.\** 9 certe] certo *ed. Rom.\** 11 Arianae *ed. Rom.\** 11–12 adhaerebant *codd.* 12–13 abscedente V<sup>ac</sup> (ab *exp.*, di *adscr. in marg. V<sup>1</sup>*) E edd. 13 redibant V<sup>pc</sup> (e *del. V<sup>x</sup>*) edd. | et<sup>1</sup> – commouebant *om.* E | persecutiones V 14 estimo VE 15 orthodoxi *codd.* | seuissima *codd.* 16–17 Iniuriarum – dixit *add. ed. Rom.* (uir *scripsi*, pater *ed. Rom.*), cf. *gr.*; an lacuna in *Anastasio cod. gr.?* 18 et] *ex P<sup>ac</sup>* (x *exp.*, t *superscr. P<sup>c</sup>*) 19 dei] sancti P 21 presbyter + et VE | et] ac VE | dioecos *ed. Rom.\** 22 lecta] dicta VE, sed cf. *gr.* | ista] illa *ed. Rom.\** 24 uel] et VE edd. | pertulerint] perpressi VE edd. 25 eo + erant V<sup>ac</sup> (*eras.*) E edd. 26 nostra haeresi *ed. Rom.\** 27 Catane P E 27–28 Siciliae P<sup>pc</sup> (e *exp.*, i *superscr. P<sup>c</sup>*) E edd. 28 retinens VE



έχοντος Θωμᾶ ἐπισκόπου Σαρδανίας εἶπον, ὅτι οἱ ἀναγνωσθέντες κανόνες τῶν ἁγίων πατέρων περί τε Ναυατιανῶν καὶ Ἐγκρατιτῶν καὶ Ἀρειανῶν εἴρηνται· ταύτης δὲ τῆς αἰρέσεως τοὺς ἡγήτορας μετὰ τίνων τάξομεν;

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Εὐρίσκομεν καὶ Μανιχαίους μὴ δεξαμένους εἰκόνας καὶ Μαρκιωνιστὰς καὶ τοὺς συγχυτικούς τῶν Χριστοῦ φύσεων· ὧν πρῶτος Πέτρος ὁ Κναφεὺς καὶ Ξεναΐας ὁ Ἱεραπόλεως οἱ αἰρετικοί, ἀλλὰ καὶ Σευῆρος.

Ἐπιφάνιος διάκονος τῆς ἐκκλησίας Κατάνης καὶ τοποτηρητῆς Θωμᾶ τοῦ ἀγιωτάτου ἀρχιεπισκόπου Σαρδανίας εἶπεν· Ἐλάττων ἐστὶ τῶν προγεγενημένων αἰρέσεων ἡ νυνὶ καινοτομηθεῖσα ἢ ὑπερτέρα;

Μα. 1034 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Τὸ κακὸν ἤδη κακὸν ἐστὶ καὶ μάλιστα ἐπὶ ἐκκλησιαστικῶν πραγμάτων· τὸ γὰρ ἐπὶ δόγμασιν ἐπὶ μικροῖς καὶ μεγάλοις ἀμαρτάνειν ταυτόν ἐστιν· ἐξ ἀμφοτέρων γὰρ ὁ νόμος τοῦ θεοῦ ἀθετεῖται.

Ἰωάννης ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ τοποτηρητῆς τῶν ἀνατολικῶν θρόνων εἶπεν· Ἡ αἵρεσις αὕτη χεῖρων πασῶν τῶν αἰρέσεων ἐστὶ καὶ κακῶν κακίστη, ὡς τὴν οἰκονομίαν τοῦ σωτῆρος ἀνατρέπουσα.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ὅδηγεῖ ἡμᾶς τὸ ῥητὸν τοῦ πατρὸς ἡμῶν Ἀθανασίου, ὅτι ἐὰν ἄλλη αἰτία τις οὐκ ἐγένετο τῶν εὐλαβεστάτων ἐπισκόπων, ἵνα δεχθῶσιν.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Ἀναγνωσθήτω καὶ τὰ λοιπὰ τῶν κανονικῶν χρήσεων.

La.-Co. 80 Ha. 61 Ἐπι Κωνσταντίνος ὁ εὐλαβέστατος διάκονος καὶ νοτάριος τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου ἀνέγνω·

Ἐκ τῶν πεπραγμένων τῆς ἁγίας καὶ οἰκουμενικῆς τετάρτης συνόδου τῆς ἐν Χαλκηδόνι Οἱ Ἀνατολικοὶ καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς εὐλαβέστατοι ἐπίσκοποι ἐξεβόησαν· Πάντες ἡμάρτομεν, πάντες συγγνώμην αἰτοῦμεν. καὶ αὐθις· Θαλάσσιος, Εὐσέβιος καὶ Εὐστάθιος οἱ εὐλαβέστατοι ἐπίσκοποι εἶπον· Πάντες ἡμάρτομεν, πάντες συγγνώμην αἰτοῦμεν. καὶ μεθ' ἕτερα· Καὶ ἀναστὰς ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Ἰουβενάλιος

24-88,4 Conc. Chalc., ACO II 1,1 p. 94,18-21. 115,25-28. 195,27-28

HV T M 11-13 Ταράσιος - ἀθετεῖται Am f. 160<sup>r</sup> in marg. 20-27 Ἡ ἁγία - ἕτερα Am f. 160<sup>r</sup>  
24-88,4 = Conc. Chalc.

1 exspectaueris ἀρχιεπισκόπου (cf. p. 18,28 etc. et Bischofslisten p. 43), sed mendum, quod saepius occurrit (cf. p. 70,11 etc.), rotius notariis tribuendum | Σαρδινίας ed. Rom.\* 2 Ναβατιανῶν H | Ἐγκρατιτῶν H 4 ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης om. V 6 πρῶτος + ὁ M, πρῶτος om. V edd., sed cf. lat. | Ξεναΐας H 7 Σεβῆρος HV 8 Ἐπιφάνιος + ὁ εὐλαβέστατος M 8-9 τῆς - ἀρχιεπισκόπου om. V 8 τῆς + ἀγιωτάτης μεγάλης H (cf. lat.) τῆς + ἀγιωτάτης M, uide supra ad p. 70,10 | τοποτηρητῆς] τὸν τόπον ἐπέχων H | τοῦ ἀγιωτάτου om. H T, sed cf. lat. 9 ἐπισκόπου H T edd., sed cf. lat. et p. 18,28 etc. | Σαρδανίας] ὁ Σαρδωνίας (sic) V Σαρδονίας M Σαρδινίας ed. Rom.\* | προγεγενημένων V 10 ἢ om. H 11 Ταράσιος om. V | ἔφη V 12 ἐπὶ μικροῖς καὶ μεγάλοις] εἴτε μικροῖς εἴτε μεγάλοις ed. Rom.\* non male, cf. lat. 14 ὁ εὐλαβέστατος om. V | θρόνων] ἀρχιερέων T edd., sed cf. lat. 15 χεῖρον V edd. | πασῶν] πάντων V T edd. | ἐστὶ καὶ om. V edd., καὶ om. H M | κακῶν κακίστη] κακῶν ὄσαι τοῖς εἰκονομάχοις· καὶ κακῆ V edd. („L. κακῶν κακίστη” ed. Rom.<sup>ms</sup>) 17 ἔφη V | Ὅδηγεῖ ~ Docet? 18 ὅτι om. V | ἄλλη τις αἰτία M 20 καὶ] δὲ V om. Am 21-23 Ἐπι - Χαλκηδόνι] Ἐπι Κωνσταντίνος ὁ τοῦ πατριαρχείου νοτάριος ἀνέγνω τὰ τῆς τετάρτης συνόδου τῆς ἐν Χαλκηδόνι V 21 Ἐπι H T: om. M Am 23 τῆς ἁγίας - τῆς ἐν] τῆ ἁγία καὶ οἰκουμενικῆ τετάρτη συνόδω τῆ ἐν M | τῆς ἐν Χαλκηδόνι om. T Am 24 ἐβόησαν V 25-27 καὶ αὐθις - ἕτερα om. V καὶ αὐθις - αἰτοῦμεν om. H 25-26 Θαλάσσιος καὶ Εὐστάθιος καὶ Εὐσέβιος Conc. Chalc. 27 εὐλαβέστατος om. V | Ἰουβενάλιος H

pi Sardiniae dixerunt quia kanones sanctorum patrum qui lecti sunt, tam de Noua-  
tians et Encratitis quam de Arrianis dicti sunt. huius hereseos ductores cum quibus  
taxabimus?

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Inuenimus et Manichaeos non recipientes  
5 iconas et Marcionistas et eos qui confundunt Christi naturas, quorum primus est  
Petrus Gnapheus \* et Xenaias Hierapolitanus heretici, sed et Seuerus.

Epiphanius diaconus sanctissimae ac magnae ecclesiae Cataniae et locum retinens  
Thomae sanctissimi archiepiscopi Sardiniae dixit: Minor est prioribus heresibus  
nouitas praesens an maior?

10 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Quod malum est, iam utique malum est et  
maxime in negotiis ecclesiasticis. in dogmatum quippe causa siue in parua siue in  
magna <peccare> idem ipsum est. ex utrisque enim lex dei reprobatur. Ma. 1033

Iohannes reuerentissimus monachus et uicarius orientalium sedium dixit: Heresis  
haec peior omnibus heresibus et malarum pessima est, ueluti ea quae dispensationem  
15 saluatoris subuertit.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Docet nos dictum patris nostri Athanasii ut  
reuerentissimi episcopi recipiantur, nisi alia quaelibet eorum culpa facta sit.

Sancta synodus dixit: Legantur autem cetera regularium testimoniorum.

Adhuc Constantinus reuerentissimus diaconus et notarius uenerabilis patriarchii  
20 legit: La.-Co. 79 Ha. 62

De gestis sanctae ac uniuersalis quartae synodi Chalcedone celebratae

Orientalis et qui cum ipsis reuerentissimi episcopi clamauerunt: Omnes pecca-  
uimus, omnes ueniam postulamus. Et rursus: Thalassius, Eusebius et Eustathius  
reuerentissimi episcopi dixerunt: Omnes peccauimus, omnes ueniam postulamus.

25 Et post alia: Et surgens reuerentissimus episcopus Iuuenalis una cum eis contulit

22-89,4 ~ Conc. Chalc., ACO II 3,1 p. 71,13-16; p. 95,14-17; p. 258,28

P VE 22-89,4 ~ Conc. Chalc.

1 canones VE edd. 2 et Encratitis ed. Rom.: et hencratitis V<sup>ec</sup> (a in alia litt. V<sup>1-2</sup>) et hencroticis E, om. P | Arrianis  
ed. Rom.\* | ductores Dubielzig (cf. gr. et p. 239,14): censors VE edd., om. P 5 Martionistas VE | primus] unus  
ed. Rom.<sup>ms</sup> 6 Petrus Fullo Gnapheus (sic) P, Gnapheus i(d est) Fullo E<sup>1ms</sup>, glossema Fullo ipse Anast. in margine  
addidisse uidetur | sed om. P 7 Catane P E 12 peccare add. ed. Rom., cf. gr. | idem ipsum] idipsum V edd. | utrique  
P<sup>ac</sup> (s superscr. P<sup>c</sup>) | probatur VE improbatur ed. Rom.\*, sed cf. e.g. Act. IV 134 B 6 13 Haeresis P 14 ueluti ~ ὡς |  
ea] a EF<sup>ac</sup> (prob., a eras. F<sup>2</sup>), om. ed. Rom.\* 17 recipientes P<sup>ac</sup> (tes sublin., tur superscr., e in a mut. P<sup>c</sup>) | quelibet  
codd. 19 reuerentissimus om. ed. Rom.\* 21 gestis F<sup>2</sup>: gesta P VE | ac] et ed. Rom.\* | uniuersalis] uniuersali VE |  
synodi quartae ed. Rom.\* ex F 22 Orientalis P 23 Thalassius P

ἅμα αὐτοῖς μετῆλθεν εἰς τὸ ἄλλο μέρος. καὶ ἀνεβόησαν οἱ Ἀνατολικοὶ καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς εὐλαβέστατοι ἐπίσκοποι· Ὁ θεὸς καλῶς ἤνεγκέ σε, ὀρθόδοξε· καλῶς ἦλθες. καὶ μεθ' ἕτερα πλεῖστα· Οἱ Ἰλλυρικῖανοὶ εὐλαβέστατοι ἐπίσκοποι εἶπον· Πάντες ἐσφάλημεν, πάντες συγγνώμην ἐξαιτοῦμεν.

Σάββας ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ ἡγούμενος τῶν Στουδίου εἶπεν· Εἰ δοκεῖ τῇ 5 ἁγία συνόδῳ, ἴδωμεν τὰς χειροτονίας τῶν δεχθέντων, εἰ ἀπὸ αἰρετικῶν ἦσαν ἢ οὐ.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπε· Ζητεῖτε ἐν τοῖς ἐξῆς καὶ περὶ τῆς χειροτονίας.

Ἀντώνιος ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς ἀνέγνω·

Rom. 395 Ἐκ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας Ῥουφίνου πρεσβυτέρου Ῥώμης

Εὐσέβιος ἐν Ἀλεξανδρείᾳ γενόμενος εὐρίσκει σύνοδον κροτουμένην περὶ τῆς αὐτῆς 10 ὑποθέσεως, ὀλίγων μὲν ὄντων τῶν συνελθόντων, χάριτι δὲ τῆς ὑπὲρ Χριστοῦ ὁμολογίας τὰ μέγιστα πράττειν καὶ λέγειν δυναμένων. ἔνιοι γοῦν ζήλω τῆς εὐσεβείας ἔλεγον „μὴ θέμις τοῖς δεξαμένοις Ἄρειον κοινωνεῖν”, ἔνιοι δὲ ἐβουλεύοντο πάντας δέχεσθαι μετανοοῦντας καὶ ἀναθεματίζοντας, ἵνα μὴ πολλὰ πλήθη ἀνθρώπων ἀπόλ- 15 λωνται, λέγοντες ὅτι „οὐκ ὀφείλομεν τὰ ἑαυτῶν ζητεῖν, ἀλλὰ τὸ πολλοῖς συμφέρον· καθὼς καὶ ὁ Χριστὸς ποιεῖ σταυρωθεὶς ὑπὲρ ἡμῶν, ἵνα σώσῃ τῶν ἀνθρώπων τὸ γένος· οὔτε γὰρ μόνοις ἡμῖν τὴν βασιλείαν τῶν οὐρανῶν πρεσβεύειν ὀφείλομεν, ἀλλὰ καὶ ἑτέροις πολλοῖς· ὅπου καὶ τὸν υἱὸν τὸν ἐν ἄσωτίᾳ βιώσαντα μετανοή- 20 σαντα ὁ πατήρ προσεδέξατο καὶ συλλήβδην εἶπεῖν τῆς ἱερωσύνης αὐτῷ μετεῖναι τὸ ἀξίωμα βουλόμενος τὴν σφραγίδα ἐν τῷ δακτυλίῳ δίδωσι καὶ τὴν στολὴν περι- 20 θέσθαι ποιεῖ.” ἐκράτησε γοῦν οὗτος ὁ κανὼν ἐκ τῆς εὐαγγελικῆς αὐθεντίας συν- εσφιγμένος, καὶ τυποῦσιν Ἀστέριον μὲν ἐν ταῖς κατὰ τὴν ἀνατολὴν ἐκκλησίαις περὶ τούτου πρεσβεύειν, Εὐσέβιον δὲ ταῖς ἐπὶ τῆς δύσεως. προσετέθη δὲ κατὰ τὴνδε

Ma. 1035

10-90,2 Rufin. hist. eccl. 10,29-30 Mommsen; uersio graeca fort. desumpta est ex antiqua uersione nunc deperdita, de qua uide Mommsen III p. CCLVII sq.; cf. Socr. hist. eccl. III 7,1 p. 197,12-14 Hansen

HV T M 3-21 Οἱ Ἰλλυρικῖανοὶ — ποιεῖ Am f. 160<sup>v</sup>-161<sup>r</sup>

1-2 ἀνεβόησαν — ἐπίσκοποι] ἀνεβόησαν ἅπαντες V 2 εὐλαβέστατοι + καὶ ἱεροὶ H 3 καὶ μεθ' ἕτερα πλεῖστα] εἶτα ἔφασαν καὶ V | Ἰλλυρικοὶ M Am Ἰλλυρικοὶ + καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς Conc. Chalc. | εὐλαβέστατοι om. V | εἶπον om. V 4 συγγνώμην ἐξαιτοῦμεν H M: συγγνώμην ἀξιούμεν V συγγνώμην αἰτοῦμεν T edd. συγγνώμης ἀξιούμεν τυχεῖν Am συγγνώμης ἀξιοθῶμεν Conc. Chalc. (cf. lat.) 5 Σάββας H | ὁ εὐλαβέστατος om. V | ἡγούμενος + μονῆς T edd. | Στουδίων ed. Rom.\* 6 εἶδομεν V (1 in alia litt.) | ἢ μὴ M om. V 7 ζητεῖται V M | ἐν τοῖς om. H | τῆς om. V M 13 τὸν δεξάμενον V 14-15 ἀπόλωνται HV (o ex corr.) M 15 ἐπιζητεῖν M | τὸ πολλοῖς] τὸ τῶν πολλῶν V τὰ πολλοῖς (sic) T 18 καί<sup>2</sup> — βιώσαντα] καὶ τὸν ἐν ἄσωτείᾳ βιώσαντα υἱὸν V | ἄσωτεία HV 18-19 μετανοήσαντα om. M 19-20 αὐτῷ τὸ ἀξίωμα μετεῖναι V τὸ ἀξίωμα αὐτῷ μετεῖναι Am 20 σφραγίδα HV Am | δακτύλῳ V edd. 21 ἐκράτησεν οὖν V | οὗτος] αὐτὸς T edd. | αὐθεντίας H 23 ταῖς] τὸν HV

se ad alteram partem. et clamauerunt orientales et qui cum ipsis reuerentissimi episcopi: Deus bene adduxit te, horthodoxe, bene uenisti. Et post alia plura: Illyriciani reuerentissimi episcopi dixerunt: Omnes excessimus, omnes ueniam mereamur.

- 5 Sabas reuerentissimus monachus et egumenus monasterii Studii dixit: Si placet sanctae synodo, uideamus [si] ordinationes eorum qui recepti sunt, si ab hereticis fuerint an non.

Sancta synodus dixit: Quaerite deinceps etiam de ordinatione.

PL 129,226

Antonius reuerentissimus monachus legit:

10 De ecclesiastica historia Rufini presbyteri Romani

Pergit interea Eusebius Alexandriam ibique confessorum concilio congregato – pauci numero, sed fide integri et meritis multi – aliis uidebatur fidei calore feruentibus nullum debere ultra in sacerdotium recipi qui se utcumque hereticae communionis contagione maculasset. sed qui imitantes apostolum quaerebant non quod sibi utile esset, sed quod pluribus, uel qui mirarentur Christum, qui cum esset omnium uita, pro salute cunctorum humilians se descendit in mortem, quo scilicet inueniretur et in mortuis uita, dicebant melius esse humiliari se paululum propter deiectos et inclinari propter elisos, ut eos rursus erigerent, nec sibimet solis puritatis merito caelorum regna defendere, sed esse gloriosius, si cum pluribus illuc mererentur intrare, et ideo rectum sibi uideri, ut tantum perfidiae auctoribus amputatis reliquis sacerdotibus daretur optio, si forte uelint, abiurato errore perfidiae ad fidem patrum statutaque conuerti, nec negare aditum redeuntibus, quin potius de eorum confessione gaudere, quia et ille euangelicus iunior filius paternae depopulator substantiae in semetipsum reuersus non solum suscipi meruit, sed et dignus paternis amplexibus deputatur et anulum fidei recipit et stola circumdatur, per quam quid aliud quam sacerdotii declarantur insignia? cum igitur huiuscemodi sententias ex euangelica auctoritate prolatas ordo ille sacerdotialis et apostolicus approbasset, ex concilii decreto Asterio ceterisque qui cum ipsis erant orientis iniungitur procuratio, occidentis uero Eusebio decernitur. additur sane in illo concilii decreto etiam de spiritu sancto plenior disputatio, ut eiusdem substantiae ac deitatis cuius pater et filius etiam spiritus sanctus

Rom. 395

Ma. 1036

23–25 ille – circumdatur cf. *Lc. 15,20–22*

11–91,1 Pergit – crederetur *Rufin. hist. 10,29–30 p. 991,14–992,17 Mommsen*

P VE 11–91,1 = *Rufin.*

3 Ylliriciani P Hylliriciani V Hilliriciani E | excessimus] errauimus *Conc. Chalc.* 4 mereamur] postulamus *ed. Rom.\**, sed cf. *Conc. Chalc.* 5 Sabbas P | eguminus VE 6 si<sup>1</sup> deleui *coll. gr.* | si<sup>2</sup> P: om. VE *edd.* 11–91,1 Pergit – crederetur] *uerba non ex graeca uersione retranslata, sed ex ipso Rufino desumpta* 12 post multi desiderantur *uerba Rufini* quo pacto post haereticorum procellas et perfidiae turbines tranquillitas reuocaretur ecclesiae, omni cura et libratione discutiunt *quae ab Anastasio sunt praetermissa, quia in uersione graeca desunt* | fidei post feruentibus VE *edd.* 15 mirarentur P VE *Rufin. (N)*: imitarentur F<sup>2</sup> (*ex Rufin.?*) *Rufin. (L O<sup>2</sup> F)* imitantur *Rufin. (P)* 19 defendent *Rufin.* 21 uellent *Rufin. (N F<sup>1</sup>)* 24 complexibus *Rufin.* 25–26 per quam – insignia in *uersione graeca omissa sunt* 26 post insignia *desunt uerba Rufini* nec probabilis – indulgendo germano 27 concilii VP<sup>c</sup> F<sup>2</sup>: concilio P V<sup>ac</sup> (*in o scr. i V\**) E 29 concilii VP<sup>c</sup> F<sup>2</sup>: concilio P V<sup>ac</sup> (*in o scr. i V\**) E 30 ac] et *ed. Rom.\** | deitatis] diuinitatis E *edd.* | sanctus spiritus *Rufin. (LN)*

τὴν σύνοδον καὶ τὰ περὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος διὰ τὸ ἀναφυῆναι πάλιν τοὺς χωρίζοντας αὐτὸ τῆς δοξολογίας.

Κωνσταντῖνος ὁ εὐλαβέστατος διάκονος καὶ νοτάριος ἀνέγνω·

Ἐκ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας Σωκράτους

La.-Co. 81 Φωτεινὸς ὁ τοῦ Σερμίου γενόμενος ἐπίσκοπος μαθητὴς ἦν Μαρκέλλου τοῦ Ἀγκύρας, 5  
καὶ αὐτὸς ψιλὸν ἄνθρωπον τὸν κύριον ἔλεγεν ὡς καὶ Μάρκελλος.

Καὶ αὐθις ὁ αὐτὸς ἀνέγνω·

Ἐκ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας Σωκράτους

Οἱ δὲ ἐν Σαρδικῇ ἐρήμην αὐτῶν κατεδιήτησαν, ὅρον δὲ πίστεως τὸν ἐν Νικαίᾳ ἐκύρωσαν καὶ τὸ ἄνόμιον ἐκβάλλουσι καὶ ἀναθεματίζουσιν· ἀποδιδόασιν δὲ τοὺς θρό- 10  
Ha. 64 νους Παύλῳ καὶ Ἀθανασίῳ, ἔτι γε μὴν καὶ Μαρκέλλῳ τῷ Ἀγκύρας ἀπολογουμένῳ  
καὶ λέγοντι, ὡς οὐκ ἐνοήθησαν, ἅπερ ἐν βίβλοις ἐξέθετο, ἐπεὶ ὅτι αὐτὸς τοὺς λέγοντας ψιλὸν ἄνθρωπον τὸν κύριον ἀποστρέφεται.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἦδη πλεῖσται κανονικαὶ βίβλοι καὶ 15  
συνοδικαὶ καὶ πατρικαὶ ἀνεγνώσθησαν, καὶ τοὺς ἐξ αἰρέσεως ἐπιστρέφοντας ἐδίδαξαν ἡμᾶς δέχεσθαι, ἐάν τις αἰτία πονηρὰ οὐκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς.

Rom. 396 Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπε· Καλῶς ἐποίησας, δέσποτα, διὰ τε ἐπιστολῶν καὶ συνοδικῶν 20  
συγγραμμάτων διδάξας ἡμᾶς τὴν τῶν αἰρετικῶν ἀποδοχὴν ἐπιγινώσκειν.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Τοῦ ἁγίου Ἀθανασίου τὸ ἀναγνωσθὲν 20  
καὶ πάλιν ἀναγνωσθήτω.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Ἀναγνωσθήτω κατὰ τὴν κέλευσιν τοῦ ἁγίου πατρὸς 25  
ἡμῶν.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἐξ αἰτήσεως τῶν εὐλαβεστάτων μοναχῶν 25  
ἀναγνωσθήτω.

Στέφανος ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ βιβλιοφύλαξ ἀνέγνω τοῦ ἁγίου Ἀθανασίου 25

5-6 Theod. Anagn. hist. eccl., epit. 67 p. 34,23-24 Hansen; cf. Socr. hist. eccl. II 18,7 p. 112,7-9 Hansen  
9-13 Theod. Anagn. hist. eccl., epit. 69 p. 35,26-31 Hansen (inde Theoph. p. 43,22-30); cf. Socr. hist. eccl. II  
20,10-13 p. 118,18-119,14 Hansen

HV T M 4-13 Ἐκ τῆς - ἀποστρέφεται Am f. 161<sup>r</sup> 5-6 = *Epit.* 9-13 = *Epit.*

1 τοῦ πνεύματος τοῦ ἁγίου M 1-2 διὰ - δοξολογίας] haec non sunt ex Rufino translata, sed in uersione graeca explicationis causa addita, cf. lat. 1 ἀναφυῆναι V 2 αὐτὴν H 3 ὁ εὐλαβέστατος διάκονος καὶ om. V | ἀνέγνω post Σωκράτους V 5 Σερμίου T *Epit.* (cf. lat.): Σερμίου M Am edd. Σερμεία H Σερμ(ίου?) V | ἐπίσκοπος] ἡγούμενος V 6 καὶ αὐτὸς] ὅς Am | ἄνθρωπον ψιλὸν V | κύριον + ἡμῶν V | ὡς καὶ HV T *Epit.*: ὡς καὶ ὁ M ὡς ὁ ed.Rom.\* 7 ὁ αὐτὸς om. V, ὁ om. H 8 Ἐκ - Σωκράτους] Ἐκ τοῦ αὐτοῦ Σωκράτους V | ἐκκλησιαστικῆς] αὐτῆς T Am edd., sed cf. lat. | Σωκράτους om. T Am edd. 9 δὲ<sup>1</sup> om. ed.Rom.\* | ἐν<sup>1</sup> + τῆ V edd. | αὐτῶν om. H | κατεδίκασαν T (cf. lat.) | τὸν τῶν V M edd. τὰ *Epit.* (A) 10 τὸ] τὸν ed.Rom.\* *Epit.* (V) | ἐκβάλλουσιν (sic) V | καὶ ἀναθεματίζουσιν om. V | ἀποδιδώσιν V Am 12 ὅτι codd. *Epit.* (V): καὶ ed.Rom.\* om. Am *Epit.* (A); sententia defectiva fort. epitomatori imputanda; cf. e.g. Socr. hist. eccl. VII 19 p. 381,24-26 Hansen 14 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V 15 πατρι-  
αρχικαὶ V | αἰρέσεων M 16 δέχεσθαι + καὶ M 17-18 συγγραμμάτων συνοδικῶν M 19 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V 19-24 Τοῦ - ἀναγνωσθήτω] ἤδη πλεῖσται κανονικαὶ βίβλοι ἐξ αἰτήσεως τῶν εὐλαβεστάτων μοναχῶν ἀναγνωσθήτωσαν H (cf. l. 14-15) 21 τοῦ ἁγίου πατρὸς suspectum | ἁγίου om. V 23-24 Ταράσιος - ἀναγνωσθήτω om. V (de H uide supra) 25 ὁ εὐλαβέστατος om. V

crederetur, eo quod pullularent denuo qui eundem sanctum spiritum a glorificatione patris ac filii separarent.

Constantinus reuerentissimus diaconus et notarius legit:

De ecclesiastica historia Socratis

5 Photinus Sermii quondam episcopus discipulus erat Marcelli Ancyрани, et ipse La.-Co. 82  
purum hominem dicebat dominum sicut et Marcellus.

Rursus ipse legit:

De ecclesiastica historia Socratis

10 Qui autem in Sardice conuenerant, primum quidem horum damnauere uesaniam, et  
terminum fidei Nicenae corroborantes inaequalitatem respuunt et anathematizant,  
reddiderunt autem thronos Paulo et Athanasio necnon et Marcello Ancyrae ratio- Ha. 63  
nem reddenti ac dicenti quod non fuerint intellecta quae in libris exposuerit, prae-  
sertim cum ipse eos qui dicebant Dominum purum hominem auerterit.

15 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Iam plurimi canonici libri et synodici atque  
paterni relecti sunt et ex heresi conuersos docuerunt nos recipere, nisi forte maligna PL 129,227  
in eis fuerit noxa reperta.

Sancta synodus dixit: Bene fecisti, domine, tam per epistolas quam per synodica Rom. 396  
conscripta docendo nos hereticorum agnoscendam receptionem.

20 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Sancti Athanasii denuo legatur quod lectum  
est.

Sancta synodus dixit: Legatur secundum iussionem sancti patris nostri.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Ad petitum reuerentissimorum monacho-  
rum legatur.

Stephanus reuerentissimus monachus et librorum custos legit sancti Athanasii ad

14-16 Tarasius – reperta ~ Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 8 col. 428,38-429,1 (= Iuo coll. trip.; uide supra ad p. 39,2-6): Item  
Tharasius episcopus dixit: Ecce multi canonici libri, et sinodici, et paterni lecti sunt, et ab heresi reuertentes  
docuerunt nos recipere, si alia aliqua causa non est in eis.

P VE 14-16 ~ Grat.

1-2 uerba eo quod – separarent ab Anastasio secundum uersionem graecam addita sunt 1 spiritum sanctum  
ed. Rom.\* ex F 5 Sirmii P<sup>c</sup> (e exp., i superscr. P<sup>c</sup>) edd., sed cf. gr. 7 ipse] Anast. αὐτὸς legisse uidetur (cf. gr. H)  
9 in Sardice (Sardicae V) ~ ἐν Σαρδικῇ | horum damnauere uesaniam] Anast. κατεδικασαν legisse (cf. gr. T), deinde  
ἐρήμην αὐτῶν male intellexisse uidetur, „indicta caussa illos damnauere” ed. Rom.<sup>ms</sup> 10 Nicaenē P Nicene E |  
inequalitatem codd. 12 quae] quaeque E ed. Rom. quaecumque ed. Reg.\* 16 repperta P 18 reptionem P<sup>c</sup> (ce add.  
P<sup>c</sup> s.l.)

πρὸς Ῥουφινιανόν, ὡς προέγραπται.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Καθὼς προειρήκαμεν, οὕτως ἐστὶν ὁ νοῦς τοῦ πατρὸς ἡμῶν.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Ἡμεῖς καὶ πρῶν εἵπομεν οἱ ἀνάξιοι δοῦλοι τῆς ἀγιωσύνης ὑμῶν, ὅτι εἴ τι δέχονται αἱ ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ σύνοδοι, ἐὰν μὴ τί 5 ἐστὶ τὸ ἀντιπράττον, δεχόμεθα.

Μα. 1038 Πέτρος ὁ θεοφιλέστατος πρεσβύτερος καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας Ἀδριανοῦ Πάπα Ῥώμης εἶπε· Τοῦτο εὐδηλὸν ἐστὶ. καὶ γὰρ ἐν Ῥώμῃ ἐξ- ὀριστος ἦν Μακάριος ὁ αἰρετικὸς ὑπὸ τῆς ἀγίας ἔκτης συνόδου. καὶ τεσσαράκοντα 10 ἡμέρας ἔδωκεν αὐτῷ διορίαν ὁ ἐν ἀγίοις πατὴρ ἡμῶν καὶ πάπας Βενέδικτος· καὶ καθ' ἡμέραν ἀπέλυε πρὸς αὐτὸν Βοιφάτιον τὸν κονσιλιάριον αὐτοῦ καὶ νουθετικοῦς ῥήμασιν ἐδίδασκεν αὐτὸν ἐκ τῆς θείας γραφῆς, καὶ οὐδέποτε ἠθέλησε διορθώ- σασθαι. τοῦτο δὲ ἐποίει πείσαι αὐτὸν καὶ δέξασθαι.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Εἰ μὲν ὀλοψύχως κατάθωνται οἱ ἐξεταζόμενοι ἐπίσκοποι, χάρις τῷ θεῷ καὶ αὐτοῖς, εἰ δὲ ὑπουλόγηται ἔχουσι, κρινεῖ ἐπ' αὐτῶν ὁ θεὸς ὡς ἐπὶ 15 Ἀρείου καὶ Νεστορίου.

Οἱ ἐξεταζόμενοι ἐπίσκοποι ἀνεθεμάτισαν ἑαυτούς, λέγοντες ὅτι οὐκ ἐσμεν ἐν ὑπουλόγητι· ἀλλ' ἐὰν μὴ ὁμολογήσωμεν καθὼς ἡ καθολικὴ ἐκκλησία, ἀνάθεμα ἔχομεν ἀπὸ τοῦ πατρὸς καὶ τοῦ υἱοῦ καὶ τοῦ ἀγίου πνεύματος.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἐχώμεθα τῶν προκειμένων. 20

La.-Co. 84 Πέτρος ὁ θεοφιλέστατος πρεσβύτερος καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τοῦ ὀσιωτάτου πάπα Ῥώμης Ἀδριανοῦ εἶπεν· Ὡς φασιν οἱ ἱστορικοί, ὁ ἅγιος Μελέτιος ὑπὸ τῶν Ἀρει- ανῶν ἐχειροτονήθη, καὶ ἀνῆλθεν ἐπὶ τοῦ ἄμβωνος καὶ ἐκήρυξε τὸ ὁμοούσιον, ἢ δὲ χειροτονία οὐκ ἀπεδοκιμάσθη.

Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κατάνης καὶ οἱ σὺν αὐτῷ ἐπίσκοποι Σικελίας 25 εἶπον· Ἀληθῶς εἶρηκεν ὁ πρωτοπρεσβύτερος τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Κατ' οὐδὲν τοὺς πατέρας εὐρίσκομεν διαφωνοῦντας, ἀλλ' ὡς τοῦ αὐτοῦ πνεύματος ὄντες πάντες τὸ αὐτὸ κηρύττουσι καὶ

8-9 καὶ γὰρ – συνόδου cf. Conc. Const. III, ACO ser. II, II 2 p. 864,6-8 (sacra Const. IV. ad syn. Romae) et p. 896,27-31 (sacra Const. IV. ad Leonem II.)

HV TM 7-19 Πέτρος – πνεύματος Am f. 161<sup>r-v</sup>  
27-94,3 Ταράσιος – αἰρέσεως Am f. 161<sup>v</sup>-162<sup>r</sup>

21-24 Πέτρος – ἀπεδοκιμάσθη Am f. 161<sup>r</sup>

2 Ταράσιος – πατριάρχης] Καὶ ὁ ἀγιώτατος Ταράσιος V<sup>cc</sup> | οὕτως] uide infra p. 108,15 5 τι] τινα V edd., sed cf. lat. | ἐὰν] εἰ T edd. 6 ἀντιπράττον ed.Reg.\* 7-8 τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας om. V 9 ἦν om. H 10 ἡμερῶν V edd. non male, sed cf. lat. | διορίαν V | καὶ! om. ed.Rom.\* 11 Φοιφάτιον (sic) V | κονσιλιάριον H Am (et Morin in Vc): κονσιδιάριον (sic) V κονσιλιάριον TM 13 ἐποίουν V Am ἐποίει + θέλων M | πείσαι] πρὸς τὸ πείσαι T edd. | καὶ δέξασθαι om. V 14 κατάθωντο T edd. 15 ὑπουλόγητι V | αὐτῶν scripsi: αὐτοῦς codd. 16 Νεστορίου + καὶ τῶν ὁμοίων αὐτοῖς T edd. 17 Οἱ – ἑαυτοῦς] Καὶ ἀνεθεμάτισαν οἱ ἐπίσκοποι ἑαυτοῦς V 18 ὁμολογῶμεν T edd. | ἔχομεν ed.Rom.\* 19 τοῦ<sup>1</sup> om. V | τοῦ<sup>2</sup> om. V | τοῦ<sup>3</sup> om. V 20 Ταράσιος om. V 21-22 Πέτρος – εἶπεν] Πέτρος πρεσβύτερος εἶπεν V 21 τὸν τόπον ἐπέχων] τοποτηρητῆς T edd. 21-22 τοῦ – Ἀδριανοῦ] Ἀδριανοῦ τοῦ ἀγιωτάτου πάπα Ῥώμης T edd., sed cf. e.g. p. 196,10-11 22 Ὡσπερ φασίν ed.Rom.\* 25 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V | Σικελίας HV 26 exspectaueris πρεσβύτερος (ut legitur bis supra); fort. error notariorum | ἀποστολικῆς] καθολικῆς V 27 Ταράσιος om. V | Κατ'] Ὡς κατ' V 28 διαφωνοῦντας V

Rufinianum, sicuti praescriptum est.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Quemadmodum praediximus, ita est sensus patris nostri.

Reuerentissimi monachi dixerunt: Nos et prius diximus indigni serui sanctitatis  
5 uestrae quia quicquid recipiunt sanctae ac uniuersales synodi, recipimus, nisi fuerit aliquid quod resistat.

Petrus deo amabilis presbyter et locum retinens apostolicae cathedrae Hadriani papae Romae dixit: Hoc perspicuum est. etenim Romae in exilio erat Macarius hereticus a sexta synodo missus. et quadraginta dies dedit ei spatium sanctae memo-  
10 riae pater noster papa Benedictus, et per singulos dies mittebat ad eum Bonifatium consiliarium suum et commonitoriis uerbis docebat eum ex diuina scriptura, et nunquam uoluit corrigi. hoc autem faciebat, ut persuaderet et reciperet eum. Ma. 1037

Sancta synodus dixit: Si toto animo consentiunt qui examinantur episcopi, gratias deo et ipsis, si uero dolositatem habent, iudicet deus super illos, quemadmodum  
15 super Arrium et Nestorium.

Episcopi qui discutiebantur anathematizauerunt se, dicentes quia non sumus sub dolo, sed si non confessi fuerimus sicuti catholica ecclesia, anathema habeamus a patre et filio et spiritu sancto.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Proposita prosequamur.

Petrus deo amabilis presbyter et locum retinens sanctissimi papae Romani Hadriani dixit: Vt aiunt historiographi, sanctus Meletius ab Arrianis est ordinatus, et ascendit super ambonem et praedicauit homousion, ordinatio autem eius non est repro-  
20 bata. La.-Co. 83

Theodorus sanctissimus episcopus Catanae et qui cum eo episcopi Siceliae dixe-  
25 runt: Verum dixit archipresbyter apostolicae cathedrae.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: In nullo sanctos patres inuenimus dissonare, sed ut eiusdem spiritus omnes existentes idem ipsum docent et praedicant. sed

7-12 Petrus - eum ~ Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 9 col. 429,1-7 (= Iuo coll. trip.; uide supra ad p. 39,2-6): Item Petrus apocrisarius Papae dixit: Romae exiliatus est Macharius hereticus a sancta sexta sinodo, et quadraginta dierum inducias dedit illi pater noster Benedictus Papa, et cottidie mittebat ad eum Bonifatium consiliarium suum, et instruebat eum commonitoriis uerbis ex diuina scriptura, et nullatenus uoluit emendari. Hoc autem faciebat, ut eum reciperet in suo ordine. 20-25 Petrus - cathedrae = Deusd. I 45 p. 54,26-55,3; Coll. Brit. f. 183<sup>v</sup>

P VE 7-12 ~ Grat. 20-25 = Deusd., Coll. Brit.

1 sicut ed. Rom.\* ex F | scriptum ed. Rom.\* 5 ac] et ed. Rom.\* 6 obsistat ed. Rom.\* ex F 7 cathedre P  
9 quadraginta] XL VE 12 numquam VE 13 consenserint V 15 Arium ed. Rom.\* 17 sicut ed. Rom.\*  
20 archipresbyter Deusd. Coll. Brit. | Romani om. Deusd. Coll. Brit. | Hadriani om. V edd. 21 Arrianis Deusd.  
ed. Rom.\* 22 homousion E Deusd.: omousion P homousyon V Coll. Brit. | autem] uero Deusd. Coll. Brit. | eius] eis  
V ei E 22-23 reprobata] repudiata VE edd., sed cf. p. 107,13 24 sanctissimus om. V Deusd. Coll. Brit. | Catanae  
om. Deusd. Coll. Brit. | eo + erant VE edd. | Sicaliae P<sup>ac</sup> Sycelię V<sup>ac</sup> Sicilie V<sup>pc</sup>E Coll. Brit. Siciliae P<sup>pc</sup> (ae sublin., i  
superscr. P<sup>c</sup>) V<sup>pc</sup> (y in i et e in i mut. V<sup>2</sup>) edd. 25 dicit ed. Rom.\* dixit + domnus Deusd. Coll. Brit.



Rom. 397 διδάσκουσιν. ἀλλ' ὡς οἰκονομίαν τινὰ ἐπινοῶν ὁ πατήρ ὁ ἅγιος Ἀθανάσιος οὕτως ἐξέθετο. ὅθεν ἔκρινεν αὐτοὺς δέχεσθαι εἰς τὸν κληρὸν, ὅσοι οὐκ εἰσι διδάσκαλοι τῆς αἰρέσεως.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Εἴ τι ἐκρίθη ἀνά μέσον τῆς ἁγίας ὑμῶν συνόδου, δεχόμεθα. 5

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Ἐλπίζομεν, ὅτι μετὰ τὴν σύνοδον οὐδεὶς διαστραφήσεται, καθότι ἐν ταῖς καταθέσεσιν αὐτῶν ἑαυτοὺς οἱ ἐπίσκοποι ἀνεθεμάτισαν ὅτι „ἐὰν ἐπιστρέψωμεν ἐπὶ τὴν προτέραν αἴρεσιν, καθηρημένοι ἐσμέν.”

Ha. 65 Κωνσταντῖνος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Κωνσταντίας τῆς Κύπρου εἶπε· Πανίερε δέσποτα, εἰ μὲν ἐπιφέρονται λιβέλλους, ἐπιδιδότωσαν, εἰ δὲ μὴ γε, ποιείτωσαν. καὶ εἴθ' οὕτως κρινεῖ ἡ ἁγία σύνοδος ἐπ' αὐτοῖς. 10

Οἱ ἐνδοξότατοι ἄρχοντες εἶπον· Ἐχουσι τοὺς λιβέλλους αὐτῶν μετὰ χεῖρας καὶ ἔτοιμοὶ εἰσι τοῦ ἐπιδοῦναι.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἐν τῷ τέως τὰ ὑπόλοιπα περὶ τῆς προκειμένης ζητήσεως τῶν ἁγίων κανόνων ἀναγνωσθήτω. 15

Κοσμάς ὁ εὐλαβέστατος διάκονος καὶ νοτάριος καὶ κουβουκλείσιος τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου ἀνέγνω·

Ἐκ τοῦ βίου τοῦ ὀσίου πατρὸς ἡμῶν Σάβα

Τῆς τοίνυν ἁγίας καὶ οἰκουμένης πέμπτης συνόδου τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει συναθροισθείσης κοινῶ καὶ καθολικῶ καθυπεβλήθησαν ἀναθέματι Ὡριγένης τε καὶ 20 Θεόδωρος ὁ Μομφουεστίας καὶ τὰ περὶ προϋπάρξεως καὶ ἀποκαταστάσεως Εὐαγρίῳ καὶ Διδύμῳ εἰρημένα παρόντων τῶν τεσσάρων πατριαρχῶν καὶ τούτοις συναινούντων. τοῦ μέντοι θεοφυλάκτου ἡμῶν βασιλέως ἀποστειλαντος ἐν Ἱεροσολύμοις τὰ ἐν τῇ συνόδῳ πραχθέντα καὶ πάντων τῶν κατὰ Παλαιστίνην ἐπισκόπων χειρὶ καὶ στόματι ταῦτα βεβαιωσάντων καὶ κυρωσάντων πλήν Ἀλεξάνδρου τοῦ 25 Ἀβίλης καὶ διὰ τοῦτο τῆς ἐπισκοπῆς ἐκβληθέντος καὶ ἐν τῷ Βυζαντίῳ ὑπὸ σεισμοῦ καταχωσθέντος οἱ μὲν Νεολαυρίται τῆς καθολικῆς ἑαυτοὺς ἐχώρισαν κοινωνίας, ὁ δὲ πατριάρχης Εὐστόχιος διαφόρως αὐτοὺς μεταχειρισάμενος καὶ ἐπὶ ὀκτῶ μηνῶν τῆ πρὸς αὐτοὺς νουθεσίᾳ καὶ παρακλήσει χρησάμενος καὶ μὴ πείσας αὐτοὺς τῇ καθολικῇ κοινωνίᾳ ἐκκλησίᾳ βασιλικαῖς κελεύσεσι χρησάμενος δι' Ἀναστασίου τοῦ 30

19-96,2 Cyr. Scyth. uita Sabae p. 199, 1-17 Schwartz

HV T M 6-8 Ἡ ἁγία - ἐσμέν Am f. 162<sup>r</sup> 19-96,2 Τῆς τοίνυν - λύμης = Cyr. (OLVW/G), Am f. 162<sup>r-v</sup>

1 ὡς om. M | ἐπινοῶν τινὰ H | ὁ ἅγιος] ἡμῶν V edd., sed cf. lat. 2-3 τῶν αἰρέσεων H 4 εὐλαβέστατοι om. V | Εἴ τι] ὅ, τι ed. Rom. mss | ἡμῶν H om. V 6 ἁγία om. V 8 αἴρεσιν + ἀναθεματισμένοι καὶ T edd., sed cf. lat. 9 ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Κωνσταντίας om. V | Κωνσταντίας M 10 διδότησαν H ἐπιδότωσαν ed. Rom.\* | γε om. ed. Rom.\* 10-11 ποιήτωσαν V edd. 11 κρίνει V T | αὐτοῖς] exspectaueris αὐτῶν, uide supra p. 92, 15 12-13 Οἱ ἐνδοξότατοι - ἐπιδοῦναι] ἔφασαν ἐκεῖνοι (sic) ἔχομεν τοὺς λιβέλλους ἐτοίμους καὶ δώσομεν αὐτοὺς V, unde ed. Rom.\* ante Οἱ ἐνδοξότατοι add. Οἱ δὲ ἔφασαν Ἐχομεν τοὺς λιβέλλους ἐτοίμους καὶ δώσομεν αὐτοὺς 14 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V | ἔφη V | περὶ om. V 15 τῶν ἁγίων κανόνων suspectum, nam testimonia quae sequuntur non sunt canones | ἁγίων om. T M edd. 16 ὁ εὐλαβέστατος om. V | καὶ νοτάριος καὶ] ὁ καὶ H | καὶ<sup>1</sup> om. M | καὶ κουβουκλείσιος om. V T ed. Rom. (add. La.-Co. mss) 16-17 τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου om. T 16 εὐαγοῦς H M: om. V edd. 18 Σάββα H 21 Μομφουεστίας Cyr. (excepto W<sup>com</sup>) | καὶ ἀποκαταστάσεως om. M 26 Ἀβίλης M Cyr. (LVG): Ἀβιλῆς H Ἀμιλῆς V Ἀβιλῆς T edd. Ἀβελῆς Cyr. (OW) 27 Νεολαυρίται HV T | ἐχώρισαν ἑαυτοὺς Cyr. (OW) 28 μηνῶν V

ueluti quandam dispensationem excogitans sanctus pater Athanasius ita exposuit. Rom. 397  
unde iudicauit illos in clero suscipi qui non essent magistri hereseos.

Reuerentissimi monachi dixerunt: Quicquid iudicatum est in medio sanctae uestrae synodi, suscipimus. PL 129,228

5 Sancta synodus dixit: Speramus quia post synodum nemo peruertetur, iuxta quod in condensationibus suis semet episcopi anathematizauerunt quia „si reuersi fuerimus ad priorem heresim, depositi simus”.

Constantinus deo amabilis episcopus Constantiae Cypri dixit: <\*\*\*> Ha. 66

<\*\*\*> Habent libellos suos prae manibus et parati sunt dare.

10 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Interim reliqua de proposita quaestione sanctorum canonum legantur.

Cosmas reuerentissimus diaconus notarius et cubuclesius uenerabilis patriarchii legit:

#### De uita sancti patris nostri Sabae

15 Sanctae igitur ac uniuersalis quintae synodi, quae Constantinopoli congregata est, communi et uniuersali summissi sunt anathemati Origenes et Theodorus Mopsuestiae et ea quae ab Euagrio et Didymo dicta sunt, de eo uidelicet quod ante substantiam fuisse perhibebant et quod de restitutione in statum pristinum fatebantur, praesentibus et consentientibus quattuor patriarchis. cum autem deo conseruandus  
20 imperator noster misisset Hierosolymis ea quae in synodo gesta sunt, et omnes episcopi Palaestinae manu et ore haec confirmassent et roborassent praeter Alexandrum Abilae, qui ob hoc ab episcopatu proiectus et Byzantii a terrae motu obrutus est, Noui quidem Laurenses a catholica se separauerunt communionem. at uero patriarcha Eustochius diuersis modis eos aggressus et per octo menses admonitione circa  
25 illos et precibus usus cum non ualisset eis persuadere, quo ecclesiae catholicae communicarent, imperialibus iussionibus usus per Anastasium ducem a Noua illos laura

#### P VE

3-4 uestrae sanctae *ed. Rom.*\* ex F 6 condensationibus] „g. depositionibus” *ed. Rom.*<sup>m8</sup>, *sed cf. p. 9, 10 etc.* | semet episcopi] semetipsi *E edd.* 8 lacun. *indic. ed. Rom.*, „gr. *addit.* Sacratissime Domine, si quidem deferunt libellos, dent. sin minus, faciant. atque ita iudicabit sancta synodus de ipsis. at illi dixerunt; habemus libellos paratos, et dabimus eos. Gloriosissimi principes dixerunt; habent libellos suos prae manibus” *ed. Rom.*<sup>m8</sup> (*cf. ed. Rom.*<sup>corr</sup>); haec uerba iam in Anastasii *cod. gr. defuisse uidentur* 9 suis V 10-11 questione (*sic*) sanctorum P: sanctorum questione V F<sup>2</sup> *edd.* sanctorum questionum E 11 legatur V<sup>ac</sup> (*n ins. s.l. V<sup>2</sup>*) E 12 diaconus + et *ed. Rom.*\* *non male, an notarius delendum?* *cf. e.g. p. 99, 10* 15 igitur ac *om.* VE *edd.*, *sed cf. gr.* | uniuersalis] uenerabilis *ed. Rom.*\* | Constantinopolim VE *ed. Rom.* 17 Didimo VE, *om.* V<sup>ac</sup> (Didimo V<sup>1</sup> *s.l.*) 17-18 dicta - fatebantur] „dicta sunt de praesistentia et restitutione” *ed. Rom.*<sup>m8</sup> 18-19 presentibus P 18-19 consentientibus ac praesentibus VE consentientibus et praesentibus *ed. Rom.*\* 20 Hierosolymis VE 21 Palestine P | ore] hore P<sup>ac</sup> (*h exp.*) V<sup>ac</sup> (*h del.*) | haec *om.* VE *edd.* 22 Abilae *scripsi coll. gr.*: Abillae P<sup>pc</sup> (*inde La.-Co.*<sup>m8</sup>): Abilla e P<sup>ac</sup> (*litt. con.*) ab illa V<sup>ac</sup> Achillam V<sup>pc</sup> (*ch s.l., abbr. add. V<sup>2</sup>*) Abillam E Abillaeum *ed. Rom.*<sup>corr</sup>\* | terremotu VE 23 Noui ... Laurenses] Neolauritae *La.-Co.*<sup>m8</sup>, *sed Anast.* Νεολαυριται *ad uerbum uertit* | quidam *E edd.* 24 admonitionem VE *edd.*, admonitionem + fecit E<sup>pc</sup> (*fecit add. E<sup>1-2m8</sup>*) *edd.* 25 usus] suis VE *edd.* (usus *La.-Co.*<sup>m8</sup> ex P)

δουκός τῆς Νέας λαύρας αὐτοὺς ἐξέωσε καὶ τὴν ἐπαρχίαν πᾶσαν τῆς αὐτῶν ἡλευ-  
θέρωσε λύμης.

La.-Co. 85 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ὁρᾶτε ὅτι ὀκτῶ μηνάς διετελέσεν ὁ  
ἀρχιεπίσκοπος παρακαλῶν καὶ μακροθυμῶν ἐπ’ αὐτοῖς, καίτοι γε εἰδῶς αὐτοὺς  
προαναθεματισθέντας ἐν τῇ συνόδῳ. τοιγαροῦν ἤδη ἠνωτισάμεθα τὰς κανονικὰς  
διατάξεις καὶ τὰ συνοδικὰ παραγγέλματα καὶ τῶν ἀγίων πατέρων τὴν ἀκρίβειαν,  
καὶ πάντες ὁμοφρόνως τοὺς προσερχομένους ἀπὸ αἰρέσεως τῆς οἴασοῦν ἀπεδέξαντο.

Rom. 398 Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Ὡς ἀληθῶς ἔχει, ἐὰν ἑτέρα κανονικὴ αἰτία οὐκ ἔστιν ἡ  
κωλύουσα.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Οὕτω στοιχεῖ πᾶσιν, ἵνα δεξώμεθα  
αὐτούς;

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Στοιχεῖ πᾶσιν.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ ἐξεβόησαν· Καὶ ἡμῖν ἀρέσκει.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Καὶ πάλιν λέγομεν· ἐὰν ἑτέρα κανονικὴ  
αἰτία ἢ καθαιροῦσα τὸν προσερχόμενον οὐκ ἔστι, δεχθήσεται· πάντως γὰρ χρή τὰς  
κανονικὰς διατάξεις φυλάττεσθαι.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον, ὅτι κατὰ τὰς ἕξ ἀγίας καὶ οἰκουμενικὰς συνόδους  
δεχόμεθα τοὺς ἐξ αἰρέσεως ἐπιστρέφοντας, μὴ οὔσης τινὸς αἰτίας ἀπηγορευμένης ἐν  
αὐτοῖς.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Καὶ ἡμεῖς πάντες οὕτως ὀρίζομεν δι-  
δαχθέντες παρὰ τῶν ἀγίων πατέρων ἡμῶν.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Ἐὰν τινες ἀπελείφθησαν τῆς ἀγίας συνόδου  
μοναχοί, τί περὶ αὐτῶν γίνεται;

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Πείσομεν αὐτοὺς ἐκ τῶν προαναγνω-  
σθέντων κανόνων. ὅμως τίνος ἔνεκεν οὐκ ἀπήντησαν τῇ ἀγίᾳ ταύτῃ συνόδῳ;

Σάββας ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς εἶπεν· Οὐκ οἶδα, ἀλλὰ καθ’ ἑαυτοὺς εἰσιν.

Ha. 68 Εὐθύμιος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Σάρδεων εἶπε· Καθὼς ἤδη παρεκαλέσαμεν,  
ἐλθέτωσαν αἱ βίβλοι καὶ ἀναγνωσθήτωσαν· καὶ ἴδωμεν, εἰ δεῖ δέχεσθαι τοὺς ἀπὸ  
αἰρετικῶν χειροτονηθέντας.

HV T M 8-9 Ἡ ἀγία – κωλύουσα ~ Am f. 161r 14-19 Ταράσιος – ἐν αὐτοῖς Am f. 161r

1 ἐξέωσεν αὐτοὺς V 3 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V 4 εἰδῶς] προειδῶς M 7 πάντες] sc.  
οἱ ἅγιοι πατέρες | τοὺς om. V 8 Ὡς – ἔχει om. Am | Ὡς] Οὕτως ed. Rom.\* fort. recte (cf. lat.) | ἐὰν] εἰ  
V T edd., sed cf. e.g. infra l. 14 9 κωλύουσα + δεχόμεθα αὐτοὺς Am 10 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος  
om. V 12 ἀγία om. V 13 εὐλαβέστατοι om. V | ἐβόησαν V | ὑμῖν V 14 λέγομεν + ὅτι M  
15 χρή post διατάξεις V 17 ὅτι om. Am | 5’ H | ἀγίας om. V 18 αἰρέσε(ων) H 20-21 Ταρά-  
σιος – ἡμῶν] haec potius synodo quam Tarasio tribuenda 20 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V  
22 εὐλαβέστατοι om. V | Εἰ T 24 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V | Πείθομεν codd., corr. Morin in  
Vc, cf. lat. 26 Σάββας H | ὁ εὐλαβέστατος om. V | ἑαυτοὺς ἐστίν (sic) H 27 θεοφιλέστατος ἐπίσκο-  
πος om. V | Σάρδεων] Sαρδ sine abbr. HV; cf. Bischofslisten p. 42 adn. 160 | ἤδη παρεκαλέσαμεν] cf. p.  
66,14-22? 28 εἰσελθέτωσαν M | εἶδομεν V

proiecit prouinciamque totam ab eorum pestilentia liberauit.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Videtis quia octo menses transegit archi-  
episcopus rogans et longanimiter agens super illos, quanquam nosset eos praeana-  
matizatos in synodo. igitur iam audiuius canonica praecepta et synodicas denun-  
tiationes et sanctorum patrum censuram, et omnes uno sensu accedentes a qualibet  
heresi receperunt. La.-Co. 86

Sancta synodus dixit: Sic se ueritas habet, nisi alia canonica causa sit quae prohi-  
beat. Rom. 398

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Ita placet omnibus, ut recipiamus eos?

10 Sancta synodus dixit: Placet omnibus.

Reuerentissimi monachi exclamauerunt: Et nobis placet. PL 129,229

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Et iterum dicimus: si alia canonica causa  
quae deponat accedentem non est, recipietur. sine dubio namque oportet canonica  
conseruari praecepta.

15 Reuerentissimi monachi dixerunt quia secundum sex sanctas et uniuersales synodos  
suscipimus eos qui ex heresi conuertuntur, si non est in illis aliqua causa nefaria.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Et nos omnes ita diffinimus edocti a sanctis  
patribus nostris.

20 Reuerentissimi monachi dixerunt: Si aliqui monachi sanctae synodo desunt, quid  
de illis fit?

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Persuadebimus eis ex canonibus qui prae-  
lecti sunt. attamen quamobrem non occurrerunt ad hanc sanctam synodum?

Sabas reuerentissimus monachus dixit: Nescio, sed seorsum sunt.

25 Euthymius deo amabilis episcopus Sardeorum dixit: Quemadmodum iam roga-  
uimus, ueniant libri et legantur, et uideamus si oporteat suscipi eos qui ab hereticis  
ordinati sunt. Ha. 67

---

P VE

3 quamquam VE 5 censuras *ed. Rom.*\* | et<sup>2</sup> quia E<sup>1-2</sup> *in ras. edd.* 9 ut recipiamus eos *om.* V *edd.* (*add. ed. Rom.*<sup>m8</sup>)  
11 exclamauerunt] dixerunt V *edd.* | nobis + omnibus V<sup>ac</sup>E, *exp.* V<sup>x</sup> 17 omnes *om.* V *edd.* (*add. ed. Rom.*<sup>m8</sup>) |  
diffiniuimus VE 22 *sacram ed. Rom.*\* 23 dixerunt P<sup>ac</sup> (*erunt subl., it abbr. s.l. P<sup>c</sup>*) | deorsum VE 24 Sardeorum P  
V<sup>Pc</sup> (*sic etiam in episcoporum catalogis D 8 et F 7*): Sardorum V<sup>ac</sup> (*e ins. V<sup>1-2</sup> s.l.*) E Sardinorum *ed. Rom.*\* (Sardeorum  
et Sardium *La.-Co.*<sup>m8</sup>) 24-25 rogauimus iam VE *edd.*

Κωνσταντίνος ὁ εὐλαβέστατος διάκονος καὶ νοτάριος εἶπεν· Ἐπειδὴ ἐκελεύσατε περὶ τῶν χειροτονηθέντων ὑπὸ αἰρετικῶν ἀναγνωσθῆναι χρήσεις, μετὰ χεῖρας ἔχομεν τὰς βίβλους, καὶ εἰ κελεύετε, ἀναγνωσθήτωσαν.

Ma. 1042 Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Ἀναγνωσθήτωσαν.

Στέφανος ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ βιβλιοφύλαξ ἀνέγνω·

5

Ἐκ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας Ῥουφίνου

Τοῦτον μὲν οὖν τὸν ἐμφύλιον διωγμὸν βραχύν ὄντα πρότερον εἰς τὴν ἐπισκοπὴν παρελθὼν Μακεδόνιος ἠΰξησεν. Ἀκάκιος δὲ καὶ Πατρόφιλος Μάξιμον τὸν Ἱεροσολύμων ἐξωθήσαντες Κύριλλον ἀντεκατέστησαν.

Καὶ μετὰ τοῦτο Κοσμᾶς ὁ εὐλαβέστατος διάκονος νοτάριος καὶ κουβουκλείσιος τοῦ 10 εὐαγοῦς πατριαρχεῖου ἀνέγνω·

Ἐκ τῆς ἐκκλησιαστικῆς ἱστορίας Θεοδώρου Ἀναγνώστου βιβλίου πέμπτου

Διόσκορος γὰρ παρὰ τὸ τοῖς κανόσι δοκοῦν ἑαυτῶ τὴν χειροτονίαν ἐπιτρέψας τῆς 15 κατὰ Κωνσταντινουπόλιν ἐπισκοπῆς προχειρίζεται εἰς τὴν αὐτῆς προεδρίαν Ἀνατόλιον τινὰ τὸν τῆς Ἀλεξανδρέων ἐκκλησίας τὰς ἀποκρίσεις ἐν Κωνσταντινουπόλει 15 ποιοῦμενον, ἔχων παρευθὺς καὶ Εὐτυχεῖ συλλειτουργοῦντα. πρὸς ὃν Ἀνατόλιος χαριέντως ἔφη – τὸ γὰρ μέλλον ἡγνόμεν – „ὅπου περιπεπάτηκας, ἡγίακας.“ ἐπράττετο δὲ ταῦτα κατὰ τὴν ὑπατείαν Πρωτογένους καὶ Ἀστουρίου.

La.-Co. 88 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Τί λέγετε περὶ Ἀνατολίου; οὐχὶ ἔξαρχος 20 τῆς ἁγίας τετάρτης συνόδου ἐγεγόνει; καὶ ἰδοὺ ὑπὸ Διοσκόρου τοῦ δυσσεβοῦς κεχειροτόνητο παρόντος καὶ Εὐτυχοῦς. καὶ ἡμεῖς γοῦν δεχόμεθα τοὺς ἀπὸ αἰρετικῶν χειροτονηθέντας, ὡς καὶ Ἀνατόλιος ἐδέχθη. καὶ αὐθις ἀληθῶς φωνὴ θεοῦ ἐστίν, ὅτι οὐκ ἀποθανοῦνται τέκνα ὑπὲρ πατέρων, ἀλλ' ἕκαστος τῇ ἰδίᾳ ἀμαρτίᾳ ἀποθανεῖται, καὶ ὅτι ἐκ τοῦ θεοῦ ἐστίν ἡ χειροτονία. ἐπειδὴ δὲ τινες τυχὸν ἀμφιβάλλουσι περὶ Ἀνατολίου, ἀναγνωσθήτω τὰ περὶ αὐτοῦ. 25

23–24 οὐκ ἀποθανοῦνται – ἀποθανεῖται cf. Ez. 18,20

7–9 „Rufini graeci“ hist. eccl. = Socr. hist. eccl. II 27,7 et 38,2 p. 137,7–9 et 164,1–2 Hansen (cf. E. Bihain, Byzantion 32, 1966, p. 87–91) 13–18 Theod. Anagn. hist. eccl. F 2 p. 99,2–8 Hansen (ex Actis Nicaenis) 24 ἐκ τοῦ θεοῦ ἐστίν ἡ χειροτονία cf. Const. ap. VII 16,1–2 Metzger, p. 402,4–5 Funk I

HV T M 5–9 Στέφανος – ἀντεκατέστησαν Am f. 162<sup>v</sup> 7–9 = Socr. 10–16 Καὶ μετὰ – συλλειτουργοῦντα Am f. 162<sup>v</sup> 19–24 Ταράσιος – χειροτονία Am f. 162<sup>v</sup>

1 ὁ εὐλαβέστατος διάκονος καὶ om. V 2 ἀπὸ H 3 τὰ βιβλία V 5 ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ om. V 6 Ἐκ – Ῥουφίνου om. V 7 μὲν om. V 8 δὲ καί] μὲν γὰρ καὶ Socr. (μὲν καὶ T) | τὸν] τὸν V T Socr. (b), cf. lat.: τῶν ed. Rom.\* Socr. (AT) τὸν τῶν M Am (incertum in H) 9 ἐξεώσαντες V edd. | ἀντεκατέστησαν M<sup>p</sup> (in ε scr. 1 M<sup>1</sup>) Am Socr. (excerpto M<sup>1</sup>, ἀντ' ἐκείνου κατέστησαν T) Mansi 10 ὁ εὐλαβέστατος διάκονος om. V | διάκονος + καὶ ed. Rom.\*, sed potius νοτάριος delendum | καὶ κουβουκλείσιος om. V 11 εὐαγοῦς om. V | ἀνέγνω post Θεοδώρου V 12 ἐκκλησιαστικῆς om. V | Ἀναγνώστου βιβλίου πέμπτου om. V | βιβλίον ε' (sic) H 13 δοκοῦν] διῆκον HV 14 κατὰ om. H | ἑαυτῆς V T 15 τὸν τῆς] τῶν V 17–18 ἐπράττετο V 18 κατὰ] μετὰ E. Schwartz, BZ 34, 1934 p. 141, sed uide Hansen l.l. | τὴν om. V | Ἀστερίου M edd., sed cf. lat., fort. Ἀστουρίου scribendum; cf. ACO II 1,1 p. 20,5 et PLRE II p. 174–175 19 ἀγιώτατος om. V 20 τετάρτης] δ' V 21 ἐκχειροτόνητο V M | παρόντος καὶ Εὐτυχοῦς deest in lat. (potius hic delendum quam illic supplendum) 21–22 καὶ ἡμεῖς – ἐδέχθη om. Am 21 οὖν V | δεχόμεθα HV M | ὑπὸ M 24 τυχὸν om. V

Constantinus reuerentissimus diaconus et notarius dixit: Quoniam dixistis de ordinatis ab hereticis legi exempla, prae manibus habemus libros, et si iubetis legantur.

Sancta synodus dixit: Legantur.

Ma. 1041

5 Stephanus reuerentissimus monachus et librorum custos legit:

De ecclesiastica historia Rufini

Hanc quidem intestinam persecutionem, cum breuis esset primum, in episcopatum transiliens Macedonius crescere fecit. Acacius autem et Patrophilus Maximum Hierosolymitanum expellentes Cyrillum pro eo constituerunt.

10 Et post hoc Cosmas reuerentissimus diaconus et cubuclesius uenerabilis patriarchii legit:

De ecclesiastica historia Theodori Lectoris libro quinto

Dioscorus enim contra id quod regulis placet sibi ordinationem Constantinopolitani episcopatus indulgens prouehit in eius praesulatum Anatolium quendam Alexandri-  
15 norum ecclesiae responsa Constantinopoli facientem, habens praesto et Eutyche comministrantem. ad quem Anatolius grato animo dixit, quod futurum erat igno-  
rans: „quocumque ambulasti, sanctificasti.” agebantur autem haec consulatu Proto-  
genis et Asturii.

Rom. 399

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Quid dicitis de Anatolio? nonne primas  
20 sanctae quartae synodi fuit? et ecce a Dioscoro impio ordinatus est. ergo et nos  
suscipiamus eos qui ab hereticis ordinati sunt, quemadmodum et Anatolius est  
receptus. et rursus uere uox dei est quia non morientur filii pro patribus, sed unus-  
quisque suo peccato morietur, et quia ex deo est consecratio. quodsi forte aliqui  
dubitant de Anatolio, legantur ea quae sunt de ipso.

La.-Co. 87

PL 129,230

19–23 Tarasius – consecratio ~ *Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 10–11 col. 429,8–15* (= *Iuo coll. trip.*; uide supra ad p. 39,2–6): Item Tharasius patriarcha dixit: Quid dicitis de Anatholio? Nonne etiam in quarta sinodo factus est princeps? et ecce ab impio Dioscoro ordinatus est. Et nos igitur recipiamus eos, qui ab hereticis ordinati sunt, sicut Anatholius receptus est. Item: Vere uox Dei est, quoniam non moriuntur filii pro patribus, sed unusquisque in suo peccato moritur; et quoniam ordinatio ex Deo est. 19–22 Tarasius – receptus = *Deusd. I 45 p. 55,4–6; Coll. Brit. f. 183<sup>v</sup>*

P VE 19–23 ~ *Grat. 19–22 = Deusd., Coll. Brit.*

6 Ruffini F *ed. Rom.* 8 transiliens + eos V | Acacius VE 9 Hierosolimitanum VE 10 post hos V posthac *ed. Rom.\** | diaconus] monachus P<sup>ac</sup> (monachus *subl.*, diacon(us) *superscr.* P<sup>c</sup>) 15 Constantinopolim VE | presto *codd.* | Eutyche (~ Εὐτυχή) *scripsi* (cf. p. 241,2, ubi *Eutychea* ~ Εὐτυχεία): Euthychae P Eutiche V<sup>ac</sup> Eutichen V<sup>pc</sup> (n *add.* V<sup>2</sup>) Eutice E Eutychem *ed. Rom.\** 16 Anatholius P | grato animo ~ χαριέντως *minus apte* (scite dixit *ed. Rom.<sup>ms</sup>*; χαριέντως ~ *eleganter Gloss.*) 18 Asterii F<sup>2</sup> *edd.*, sed *Anast. legit* Ἀστούριου, cf. *gr.* 20 quartae *om.* VE *edd.* | synodi + Calcedonensis *Deusd. Coll. Brit.* | ecce *om.* *Deusd. Coll. Brit.* | ab impio Dioscoro *Deusd. Coll. Brit.* | ordinatus est] παρόντος καὶ Εὐτυχοῦς in *Anastasio cod. gr. defuisse uidetur* (cf. etiam *Grat.*), „g. ad. praesente quoque Eutyche” *ed. Rom.<sup>ms</sup>* 20–21 ergo – eos] ergo suscipiantur *Deusd. Coll. Brit.* 21 ordinati sunt] ordinantur *Deusd. Coll. Brit.* 21–22 quemadmodum – est receptus] sicut ille receptus est *Deusd. Coll. Brit.* 24 de ipso sunt E *edd.*

Κοσμάς διάκονος καὶ κουβουκλείσιος τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου ἀνέγνω·

Προοίμιον τῆς ἐν Χαλκηδόνι ἀγίας καὶ οἰκουμενικῆς συνόδου

Συνελθούσης δὲ καὶ τῆς ἀγίας καὶ οἰκουμενικῆς συνόδου τῆς κατὰ θεῖον θέσπισμα ἐν τῇ Χαλκηδονέων πόλει συναθροισθείσης, τουτέστι Πασκασίνου καὶ Λουκινίου τῶν εὐλαβεστάτων ἐπισκόπων καὶ Βονιφατίου τοῦ εὐλαβεστάτου πρεσβυτέρου 5 ἐπεχόντων τὸν τόπον τοῦ ὀσιωτάτου ἀρχιεπισκόπου τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Λέοντος καὶ Ἀνατολίου τοῦ ὀσιωτάτου ἀρχιεπισκόπου τῆς μεγαλωνύμου Κωνσταντινουπόλεως νέας Ῥώμης.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Καὶ τοῦτο δεχόμεθα.

Ἔτι Κωνσταντῖνος διάκονος καὶ νοτάριος τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου ἀνέγνω· 10

Ἐκ τοῦ βίου τοῦ ὀσίου πατρὸς ἡμῶν Σάββα

Φλαβιανοῦ τοίνυν καὶ Ἡλία τῶν πατριαρχῶν ἐν Σιδῶνι, ὡς εἴρηται, γεγονότων καὶ γράμμασι κολακευτικοῖς τε καὶ οἰκονομικοῖς πρὸς βασιλέα χρησαμένων καὶ τὴν ἐν Μα. 1043 Σιδῶνι κατὰ τῆς ὀρθῆς πίστεως συναθροισζομένην σύνοδον διαλυσάντων καὶ εἰς τοὺς οἰκείου θρόνους ἐπανελθόντων ἀγανακτήσαντες οἱ περὶ Σωτήριχον καὶ Φιλόξενον 15 εἰς ὄργην ἄσχετον ἐκίνησαν τὸν βασιλέα ὡς ἀπατηθέντα ὑπὸ τῆς τῶν πατριαρχῶν πανουργίας καὶ προσποιήσεως. καὶ λαβόντες ἦν ἤθελον ἐξουσίαν καὶ χρυσίον ἱκανὸν τῷ Ἀντιοχείας δήμῳ διαδώσαντες καὶ πολυτρόπως θλίψαντες τὸν Φλαβιανὸν καὶ τρόπον τινὰ ἀποπνίξαντες καὶ καταναγκάσαντες τὴν ἐν Χαλκηδόνι σύνοδον ἀναθεματίσαι οὕτως αὐτὸν τῆς ἐπισκοπῆς ἐξεώσαντες ὑπερορία κατεδίκαναν. καὶ 20 γνοὺς ὁ βασιλεὺς καὶ περιχαρῆς γεγωνὼς Σευῆρον τὸν τῶν Ἀκεφάλων ἐξαρχὸν ἐπίσκοπον Ἀντιοχείας ἀπέστειλεν. ὅστις Σευῆρος τῆς πατριαρχίας δραξάμενος πολλὰ μὲν δεινὰ τοῖς μὴ κοινωνοῦσιν αὐτῷ ἐπεδείκνυτο, ἀποστέλλει δὲ τὰ ἑαυτοῦ συνοδικὰ Rom. 400 καὶ τῷ ἀρχιεπισκόπῳ Ἡλίᾳ, καὶ μὴ δεχθεὶς κινεῖ εἰς ὄργην τὸν βασιλέα. καὶ πάλιν ἀποστέλλει τὰ αὐτὰ συνοδικὰ εἰς Ἱεροσόλυμα τῷ Μαΐῳ μηνὶ τῆς ἕκτης ἰνδικτιῶνος 25 μετὰ τινων κληρικῶν καὶ δυνάμεως βασιλικῆς. καὶ τοῦτο γνοὺς ὁ ἐν ἀγίοις πατῆρ ἡμῶν Σάββας ἀνελθὼν ἐν τῇ ἀγίᾳ πόλει μετὰ τῶν ἄλλων τῆς ἐρήμου ἡγουμένων τοὺς μὲν ἐλθόντας μετὰ τῶν συνοδικῶν Σευῆρου τῆς ἀγίας ἀπεδίωξαν πόλεως, τὸ

3-8 Conc. Chalc., ACO II 1, 1 p. 56, 2-7 (cf. ACO II 1, 2 p. 70, 7-13 et 84, 40-85, 4) 12-106, 2 Cyr. Scyth. uita Sabae p. 148, 9-152, 2 Schwartz

HVTM 3-8 = Conc. Chalc. 10-106, 2 Ἔτι - Χαλκηδόνος Am f. 163<sup>v</sup>-165<sup>v</sup> 12-106, 2 = Cyr. (OLVW/G)

1 Κοσμάς + μοναχός V edd., sed cf. lat. | καὶ - πατριαρχείου om. V 3 τῆς κατὰ θεῖον θέσπισμα om. H 4 συναθροισθείσης om. H | Πασκασίου T Conc. Chalc. (B) Πασκασίνου M Conc. Chalc. (P) | Λουκισίου V Λουκηνσίου ed. Rom.\* 6 ὀσιωτάτου + πατριάρχου καὶ V ὀσιωτάτου + καὶ θεοφιλεστάτου M Conc. Chalc., sed cf. lat. 7 ἐπισκόπου HV (quod etiam Anast. legisse uidetur) 7-8 Κωνσταντινουπόλεως] πόλεως HV 9 εὐλαβέστατοι om. V 10 Ἔτι] Εἶτα Am om. V | διάκονος καὶ om. V | τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου om. V T edd., sed cf. lat. 11 ἀγίου V | πατρὸς ἡμῶν om. V | Σάββα H 12 Σιδόνι Cyr. (LV) 13 τε om. Cyr. (OG) 14 Σιδόνι Cyr. (LV) | συναθροισζομένων V 15 Σωτήρηχ(ον) V 16 τὸν βασιλέα ἐκίνησαν V | ἀπατηθέντες V | τῆς om. V 18 διαδώσαντες M: διαδόσαντες HV Am Cyr. (LVW<sup>ac</sup>) διαδιδόντες T edd. διαδόντες Cyr. (OW<sup>pc</sup>) 22 τὴν πατριαρχίαν H (prob.) Cyr. (WG) τῆς πατριαρχείας V T Am τὴν πατριαρχίαν ed. Rom.\* | δραξάμενος T Am Cyr.: δεξάμενος HV M edd. 24 Ἡλία H (ut saepe) Cyr. 25 τὰ αὐτὰ συνοδικὰ V M Am Cyr. (LVWG): τὰ συνοδικὰ αὐτὰ T edd. τὰ αὐτοῦ συνοδικὰ H (cf. lat.) τὰ ἑαυτοῦ συνοδικὰ Cyr. (O) | ζ' H ζ' V | ἰνδικτιῶνος Cyr. 26 μετὰ καὶ τινων V | δυνάμει βασιλικῇ V | καί<sup>2</sup> om. H 27 Σάββας H 28 ἀπεδίωξε T edd. ἀπεδίωξεν Cyr. (L) ἐδίωξεν Cyr. (O)

Cosmas diaconus et cubuclesius uenerabilis patriarchii legit:

Prooemium Chalcedonensis sanctae ac uniuersalis synodi

Conueniente autem etiam sancto et uniuersali concilio secundum sacram praeceptionem in Chalcedonensi urbe congregato, id est Pascasio et Lucensio reuerentissimis episcopis et Bonifacio religiosissimo presbytero tenentibus locum sanctissimi archiepiscopi senioris Romae Leonis et Anatolio sanctissimo episcopo magni nominis Constantinopoleos nouae Romae.

Reuerentissimi monachi dixerunt: Et hoc suscipimus.

Adhuc Constantinus diaconus et notarius uenerabilis patriarchii legit:

10 De uita sancti patris nostri Sabae

Flauiano igitur et Helia patriarchis Sidone, ut dictum est, consistentibus et litteris blandis et dispensatoriis ad imperatorem utentibus atque apud Sidonem aduersus rectam fidem congregatam synodum destruentibus necnon et ad thronos proprios redeuntibus, indignati hi qui circa Soterichum et Philoxenum erant, in iram immensam commouerunt imperatorem quasi deceptum a patriarcharum astutia et simulatione. et accepta potestate quam uoluerunt et auro sufficienti Antiochiae uulgo dato multis modis tribulauerunt Flauianum et quodammodo suffocauerunt, cogentes Chalcedonensem synodum anathematizare. taliter eum ab episcopatu repellentes exilio damnauerunt. quo comperto imperator gauisus est et Seuerum Acephalorum principem Antiochenum episcopum misit. qui Seuerus apprehenso patriarchatu multa quidem atrocita sibi non communicantibus demonstrauit. mittit autem synodica sua Heliae archiepiscopo, et non receptus commouet in iram imperatorem. et rursus destinat sua ipsius synodica Hierosolimam Maio mense sextae indictionis cum quibusdam clericis et uirtute imperatoria. et hoc agnito pater noster sanctae memoriae Sabas ascendens in sanctam ciuitatem una cum aliis heremi egumenis eos quidem

Ma. 1044  
Ha. 70  
Rom. 400

P VE

1 cubuclesius P cubiclesius V<sup>ac</sup> (u *add.* V<sup>1-2</sup> *s.l.*) 2 Pro emium (*sic*) V Prohemium E 4 Chalcedonensi P Chalcedonensi E 8 suscipiamus P<sup>ac</sup> (*a exp.*) 11 Sydone VE 12 Sydonem V 13 destruentibus VE *edd.* | et *om.* E *edd.* 18 anathaematizare P 19 dampnauerunt P 20 apprehensu V adprehensum E 22 Haelie P Helye E 23 sua ipsius synodica] *Anast.* τὰ αὐτοῦ συνοδικὰ *uel* τὰ ἑαυτοῦ συνοδικὰ *legisse uidetur, cf. gr.* | Hierosolimam *ed. Rom.\** 24 uirtute ~ δυνάμειος, *cf. p. 43, 10 etc.* 24-25 Sabas sanctae memoriae VE *edd.* 25 ciuitatem sanctam *ed. Rom.\** | heremi *ed. Rom.\** | hegumenis P



δὲ πλῆθος τῶν μοναχῶν πάντοθεν ἐπισυναΐξαντες ἔμπροσθεν τοῦ ἁγίου Κρανίου μετὰ τῶν Ἱεροσολυμιτῶν ἔκραζον λέγοντες· „ἀνάθεμα Σευήρῳ καὶ τοῖς κοινωνοῦσιν αὐτῷ“, παρόντων ἔτι καὶ ἀκούοντων τῶν τε μαγιστριανῶν καὶ ἀρχόντων καὶ στρατιωτῶν τῶν ὑπὸ τοῦ βασιλέως ἀποσταλέντων. οὗτος γὰρ ὁ Σευήρος ἀλαζο- 5  
νεΐα δεινῆ κρατηθεὶς καὶ βασιλικῆ δυναστεία ἐπερειδόμενος τὴν ἐν Χαλκηδόνι σύν-  
οδον μυρίοις καθυπέβαλεν ἀναθέμασι καὶ τὴν Εὐτυχοῦς ἑτεροδοξίαν κρατῦναι φιλο-  
νεικῶν μίαν τοῦ δεσπότη Χριστοῦ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ μετὰ τὴν ἐκ παρθένου σάρ-  
La.-Co. 89 κωσίν τε καὶ ἐνανθρώπησιν ἐκήρυττε φύσιν φθαρτὴν. καὶ φιλοτάραχος ὢν πολλὰς  
καινοτομίας ἀνεπλάσατο κατὰ τῶν ὀρθῶν τῆς ἐκκλησίας δογμάτων τε καὶ θεσμῶν.  
τὴν γὰρ ἀσεβεστάτην τε καὶ ληστρικωτάτην ἐν Ἐφέσῳ δευτέραν σύνοδον ἀποδέ- 10  
χεται καὶ ὁμοίαν εἶναι λέγει ταύτην τῇ πρότερον ἐν τῇ αὐτῇ Ἐφέσῳ συνελθούσῃ·  
καὶ ἴσους ἐν διδασκάλοις ἀποφαίνεται Κύριλλον τε τὸν θεοφόρον τῆς Ἀλεξανδρέων  
ἀρχιεπίσκοπον καὶ Διόσκορον τὸν εἰς κοινωνίαν δεξάμενον Εὐτυχῆ τὸν αἰρετικὸν ὡς  
ὁμόφρονα καὶ τὸν ἀγιώτατον καὶ ὀρθοδοξότατον Φλαβιανὸν τὸν τῆς βασιλίδος  
πόλεως ἀρχιεπίσκοπον καθελόντα καὶ κατακτείναντα. καὶ οὕτω τῇ ἀσεβείᾳ προ- 15  
κόπτων ὁ αὐτὸς Σευήρος ἠκόνησεν εἰς βλασφημίαν θεοῦ τὴν ἑαυτοῦ γλῶσσαν καὶ  
διείλεν ἐν τοῖς ἑαυτοῦ λόγοις τὴν ἐν τριάδι μίαν καὶ ἀδιαίρετον θεότητα. λέγων  
γὰρ καὶ διαβεβαιούμενος εἶναι τὴν ὑπόστασιν φύσιν καὶ τὴν φύσιν ὑπόστασιν καὶ  
μηδεμίαν διαφορὰν ἐν τούτοις γινώσκων τοῖς ὀνόμασι τὴν ἁγίαν καὶ προσκυνητὴν  
καὶ ὁμοούσιον τριάδα τῶν θείων ὑποστάσεων τριάδα φύσεων καὶ θεοτήτων καὶ 20  
θεῶν λέγειν τετόλμηκε. τὸν τοιοῦτον τοίνυν ψυχοφθόρον καὶ λυμεῶνα ὁ βασιλεὺς  
Ἀναστάσιος ἠνάγκασε τὸν ἀρχιεπίσκοπον Ἠλίαν κοινωνικὸν εἰσδέξασθαι. τοῦ δὲ  
μηδὲ ὡς τοῦτο πράξαι καταδεξαμένου ὑπερζέσας τῷ θυμῷ ὁ βασιλεὺς ἀπέστειλεν  
Ἰολύμπιον τινὰ Καισαρέα τὸ δουκάτον ἔχοντα Παλαιστίνης, συναποστείλας αὐτῷ  
Ma. 1046 τὴν ἀπὸ Σιδῶνος γραφεῖσαν οἰκονομικὴν ἐπιστολὴν καθομολογοῦσαν μὴ προσίεσθαι 25  
τὴν ἐν Χαλκηδόνι σύνοδον, πρὸς τὸ πᾶσι τρόποις τὸν Ἠλίαν τῆς ἐπισκοπῆς ἐξέω-  
σαι. ὅστις Ἰολύμπιος μετὰ δυνάμεως βασιλικῆς παραγενόμενος καὶ πολλοῖς τρόποις  
καὶ μηχανήμασι χρησάμενος καὶ τὴν εἰρημένην ἐπιστολὴν ἐμφανίσας Ἠλίαν μὲν τῆς  
ἐπισκοπῆς ἐξέωσε καὶ εἰς τὸν Ἀϊλᾶν περιώρισεν, Ἰωάννην δὲ τὸν Μαρκιανοῦ υἱὸν  
συνθέμενον τὸν τε Σευήρον κοινωνικὸν εἰσδέξασθαι καὶ τὴν σύνοδον Χαλκηδόνος 30  
Rom. 401 ἀναθεματίσαι ἐπίσκοπον Ἱεροσολύμων πεποίηκε τῇ τρίτῃ τοῦ Σεπτεμβρίου μηνὸς  
ἀρχῆ τῆς δεκάτης ἰνδικτιῶνος. γνοὺς δὲ ὁ τε ἡγιασμένος Σάββας καὶ οἱ λοιποὶ τῆς

## HVTM

1 συνάξας T edd. 3 ἀκρωμένων M | τε om. M 4 τῶν om. ed.Rom.\* 4-5 ἀλαζονία V 6 καθυπέβαλλεν V edd. Cyr. (W<sup>ac</sup>G) 6-7 φιλονεικῶν H T M Am Cyr. (VWG): ζητῶν V φιλονικῶν Cyr. (OL) 7 μίαν + δὲ H 8 ἐκήρυσσε M Cyr. (V) 9 ὀρθῶν] ἀληθινῶν V ὀρθοδόξων Cyr. (O) om. H | τῆς ἐκκλησίας T M: τῆς ἀληθείας H om. V 11 ταύτην om. HV | πρότερα V | αὐτῇ om. ed.Rom.\* | συνελθούσοι (sic) V<sup>cc</sup> (prob., o in alia litt.) συναθροισθεῖση Cyr. (O) om. Cyr. (WG) 12 διδασκαλ(ια) V | τὸν + μέγαν καὶ Cyr. (O) 13 ἀρχιεπισκοπῆς T | Εὐτυχῆν Cyr. (OLV) 14 καὶ ὀρθοδοξότατον om. V 15 ἀρχιεπίσκοπον om. HV 16 γλῶτταν V 17 ἐν<sup>1</sup> om. Cyr. (OL) | λέγει V 19 γινώσκων post διαφορὰν M | τὴν + μίαν M 20 καὶ<sup>1</sup> om. Cyr. (LVG) 21 ἐτόλμησε H | τοίνυν] οὖν V 22 ἠνάγκασε V T M Cyr. (O): ἠνάγκαζε(v) H Cyr. (LVWG) | Ἠλίαν H Cyr. 23 μηδὲ ὡς – καταδεξαμένου] μὴ θέλοντος μηδὲ ὅλως τοῦτο πράξαι Cyr. (O) μηδὲ ὡς πράξασθαι καταδεξαμένου Cyr. (L) | πράξαι V M om. H 24 τινὰ Ἰολύμπιον (sic) Cyr. (G) Ἰολυμπόν τινὰ Cyr. (LV) 25 Σιδῶνος Cyr. (LV) 26 τῇ ... συνόδῳ T | Καλχηδόνι Am | Ἠλίαν H Cyr. 26-27 ἐξῶσαι M 27 Ἰολυμπος Cyr. (LVW<sup>ac</sup>G) 28 Ἠλίαν H Cyr. 29 ἠξίωσε T | τὸν Ἀϊλᾶν] τὴν Αἰλιέων V τὸν Αἰλᾶν T Ἀϊλαν ed.Rom.\* Ἀιλᾶ Cyr. (WG) τὸν Ναυίλαν Cyr. (L) 30 Σευήρον] Σεβήρον H T Am | κοινωνόν V | Χαλκηδόνος] Καλχηδόνος T Cyr. (G) Καλχιδόνος Cyr. (O) 31 τῇ γ' HV τῇ πρώτῃ Cyr. 32 ἀρχῆ – ἰνδικτιῶνος om. V | δεκάτης] ζ' (sic) H ἑνδεκάτης ed.Rom.\* Cyr. (O) | ἰνδικτιῶνος Cyr. | τε om. Cyr. (OLV) | Σάββας H

qui uenerant cum synodicis Seueri, a sancta insecuti sunt ciuitate, multitudinem autem monachorum undique colligentes ante sanctam Caluariam cum Hierosolymitanis clamabant dicentes „anathema Seuero et his qui communicant ei”, praesentibus et audientibus tam magistrarianis quam principibus et militibus qui fuerant ab imperatore transmissi. iste quippe Seuerus elatione dira detentus et imperiali potentiae innixus Chalcedonensem synodum decies millenis summisit anathematibus et Euty-

5 chetis externam opinionem confirmare contendens unam domini Christi filii dei post ex uirgine incarnationem et humanationem praedicabat naturam corruptam. et amicus turbationis existens multas nouitates finxit aduersus recta ecclesiae dogmata seu

10 leges. impiissimam enim et latrocinalissimam Ephesenam secundam synodum recipit et similem esse dicit hanc illi quae prius in eadem Ephesena urbe conuenit, et aequales in doctoribus pronuntiat Cyrillum deiferum Alexandrinorum episcopum et Dioscorum, qui in communionem recepit Eutychetem hereticum utpote consentaneum suum et sanctissimum et horthodoxissimum Flauianum regiae urbis archi-

15 episcopum deposuit et interemit. et ita in impietate proficiens idem Seuerus exacuit in blasphemiam dei linguam suam et partitus est in suis ipsius sermonibus non partibilem in trinitate deitatem. dicens enim et affirmans essentiam esse naturam et naturam essentiam et nullam differentiam in his nominibus sciens sanctam et adorandam et consubstantialem trinitatem diuinarum essentiarum [et] naturarum et deitatum et

20 deorum trinitatem dicere ausus est. huiusmodi ergo animarum corruptorem et depopulatorem imperator Anastasius coegit archiepiscopum Heliam communicatorem admittere. qui cum nullatenus hoc agere consensisset, efferuens furore imperator direxit Olympium quendam Caesariensem, ducatum habentem Palaestinae, mittens pariter cum eo et epistolam uniuersalem, quae a Sidone scripta est, profitem-

25 tem non admittendam Chalcedonensem synodum, ut omnimodis Heliam ab episcopatu repelleret. qui Olympius cum potentatu imperiali perueniens et multis modis et machinamentis utens atque iam dictam epistolam manifestans Heliam quidem ab episcopatu pepulit et apud Hailan exilio relegauit, Iohannem uero Marciani filium, spondentem et Seuerum communicatorem admittere et synodum Chalcedonensem

30 anathematizare, episcopum Hierosolymarum fecit tertio die Septembris mensis initio decimae indictionis. cum autem cognouissent sanctificatus Sabas et ceteri heremi

PL 129,231

La.-Co. 90

Ma. 1045

Rom. 401

## P VE

1 insecuti sunt ~ ἀπεδίωξαν, cf. *Chron. trip. p. 107,15* 2-3 Hierosolimitanis VE 6 millies *ed. Rom.\** (millenis *La.-Co.m<sup>8</sup> ex P*) 6-7 Eutychetis *ed. Rom.*: Euthicetis P Eutichetis V<sup>ac</sup> Euticetis V<sup>pc</sup> (h *del.*) E 7 externam opinionem ~ ἑτεροδοξίαν | filii] Iesu *codd.*, *corr. ed. Rom.*, cf. *gr.* | dei + et *ed. Rom.\**, *sed cf. gr.* 9 fixit P<sup>ac</sup> (n *superscr.* P<sup>c</sup>) finxit V effinxit *ed. Rom.\** | ecclesiae P ecclesia VE 10 latrocinosissimam *ed. Rom.\** (*corr. La.-Co.m<sup>8</sup> ex P*) | Ephaesenam P Ephesinam *ed. Rom.\* ex F* | secundum P 11 dicit esse *ed. Rom.\** | que P | Ephesina *ed. Rom.\* ex F* 12 aequales *codd.* | pronuntiat *codd.*, *corr. ed. Rom.* 13 Eutychetem P Eutichetem E 13-14 contaneum (*sic*) P 14 urbe P 16 blaspheamiam P | partus P<sup>ac</sup> (ti P<sup>c</sup> *s.l.*) 16-17 sermonibus non partibilem] *nihil respondet gr.* μίαν καὶ 16 non] nori P<sup>ac</sup> (ri in n *mut.* P<sup>2</sup>) 17 trinitate(m) V<sup>ac</sup> (*abbrev. del. V<sup>x</sup>*) E (*corr. F<sup>2</sup>*) | diuinitatem E *edd.* | essentiam] sententiam P<sup>ac</sup> essentiam (*sic*) P<sup>pc</sup> (es *superscr.* P<sup>c</sup>) „g. subsistentiam” *ed. Rom.m<sup>8</sup>* 17-18 naturam<sup>2</sup> + esse *ed. Rom.\** 18 essentiam] „g. subsistentiam” *ed. Rom.m<sup>8</sup>* 19 essentiarum] „g. subsistentiarum” *ed. Rom.m<sup>8</sup>* | et<sup>2</sup> *om. ed. Rom., deleui, cf. gr.* 20 dicere trinitatem VE *edd.* 23 Holympius P Olimpium VE, *corr. ed. Rom.* | Palestine P 24 uniuersalem] „g. dispensatorium” *ed. Rom.m<sup>8</sup>*, *sed Anast.* οἰκουμένην *legisse uel intellexisse uidetur* | Sidone] sinodo P<sup>pc</sup> (ne *del.*, no *superscr.* P<sup>2</sup>) Sydone V 25 omnimodis] omnibus modis *ed. Rom.\* ex F* 26 Holimpus P V Olimpium E, *corr. ed. Rom.* 28 Hailan P V: aulam E Ailam *ed. Rom.\** 30 Septembri VE 31 „al. undecimae” *ed. Rom.m<sup>8</sup>*, *sed cf. gr.* | eremi *ed. Rom.\**

ἐρήμου πατέρες ταῦτα συνθέμενον τὸν Ἰωάννην συναχθέντες διεμαρτύραντο αὐτῷ  
 Σευῆρον εἰς κοινωνίαν μὴ δέξασθαι, ἀλλ' ὑπὲρ τῆς ἐν Χαλκηδόνι συνόδου προκινδυνεύειν  
 ἔχοντα πάντας συμμαχοῦντας. καὶ οὕτως ὁ Ἰωάννης ὅσα ὑπέσχετο τῷ  
 δουκὶ ποιεῖν παρέβη τοὺς πατέρας ὑφορώμενος. Ἀναστάσιος δὲ ὁ βασιλεὺς γνοὺς  
 τὸν Ἰωάννην τὰς συνθήκας ἡθετηκότα καὶ ἀπομανεῖς τοῦ Ὀλυμπίου ἐκποδῶν γεγο-  
 νότος ἀποστέλλει Ἀναστάσιον τὸν Παμφίλου τὸ δουκάτον ἔχοντα Παλαιστίνης ἐπὶ  
 τῷ παρασκευάσαι τὸν Ἰωάννην Σευῆρον εἰς κοινωνίαν δέξασθαι καὶ τὴν σύνοδον  
 Χαλκηδόνος ἀναθεματίσαι ἢ τῆς ἐπισκοπῆς αὐτὸν ἐξεῶσαι. ὅστις ἔλθων εἰς Ἱεροσό-  
 λυμα αἰφνιδιάζει τὸν ἀρχιεπίσκοπον καὶ βάλλει αὐτὸν εἰς τὴν δημοσίαν φυλακὴν.  
 πάντες δὲ οἱ τῆς ἀγίας πόλεως οἰκῆτορες ἐπεχάρησαν διὰ τὸ γενέσθαι αὐτὸν ἐπί-  
 βουλον καὶ προδότην τοῦ ἀρχιεπισκόπου Ἠλία. Ζαχαρίας δὲ τις τὴν τῆς Καισα-  
 ρέων ἀρχὴν διέπων λαθραίως εἰς τὴν φρουρὰν εἰσελθὼν συμβουλεύει τῷ Ἰωάννῃ  
 λέγων· „εἰ θέλεις καλῶς πράξει καὶ τῆς ἐπισκοπῆς μὴ στερηθῆναι, μηδεὶς σε πείσῃ  
 Σευῆρον εἰς κοινωνίαν δέξασθαι, ἀλλὰ δόξον συντίθεσθαι τῷ δουκὶ καὶ λέγειν, ὡς  
 ὅτι καὶ ἐνταῦθα μὲν τὰ προτεινόμενα ποιεῖν οὐκ ἀναβάλλομαι, ἀλλ' ἵνα μὴ λέγωσί  
 τινες κατὰ ἀνάγκην καὶ βίαν πεπραχέναι με, ἀπολυθῶ ἐντεῦθεν καὶ μετὰ δύο  
 ἡμέρας κυριακῆς οὔσης πράξω προθύμως τὰ παρ' ὑμῶν κελευόμενα.“ καὶ τοῖς  
 τοιούτοις λόγοις πιστωθεὶς ὁ δούξ ἀποκαθίστησιν αὐτὸν τῇ ἐκκλησίᾳ. ὁ οὖν ἀρχι-  
 ἐπίσκοπος ἀπολυθεὶς διὰ τῆς νυκτὸς ἅπαν τὸ μοναχικὸν εἰς τὴν ἀγίαν μετεπέμψατο  
 πόλιν, τοῦτο πάντοθεν ἐπισυνάξας. ὡς δὲ τινες ἀριθμήσαντες τὸ πλῆθος ἀπήγ-  
 γειλαν, ὅτι εἶχε τὸ ἄθροισμα δέκα χιλιάδας μοναχῶν καὶ ἐπειδὴ πᾶσα ἡ ἐκκλησία  
 τὸν τοσοῦτον οὐκ ἐχώρει λαόν, ἔδοξε συνελθεῖν ἅπαντας κατὰ τὴν κυριακὴν εἰς  
 τὸν οἶκον τοῦ ἀγίου πρωτομάρτυρος Στεφάνου ἱκανὸν ὄντα εἰς ὑποδοχὴν πλήθους,  
 ἅμα δὲ καὶ ὑπαντῆσαι βουλόμενοι Ὑπατίῳ τῷ ἀνεπιῶ τοῦ βασιλέως τότε ἀπὸ τῆς  
 Βιταλιανοῦ ἀπολυθέντι αἰχμαλωσίας καὶ εἰς Ἱεροσόλυμα εὐχῆς ἔνεκεν ἐλθόντι. συν-  
 ελθόντες οὖν ἅπαντες οἱ τε μοναχοὶ καὶ οἱ πολῖται ἐν τῷ μνημονευθέντι σεβασμίῳ  
 οἴκῳ, συνήλθεν ὁ τε Ἀναστάσιος ὁ δούξ καὶ Ζαχαρίας ὁ ὑπατικός. παραγενομένου  
 δὲ τοῦ Ὑπατίου καὶ μετὰ τοῦ πλήθους εἰς τὸν τοῦ πρωτομάρτυρος Στεφάνου ναὸν  
 εἰσεληλυθότος, προσδοκῶντος τοῦ δουκὸς τὸ θέλημα τοῦ βασιλέως γενήσεσθαι,  
 ἀνέρχεται ἐπ' ἄμβωνος ὁ ἀρχιεπίσκοπος ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ Θεοδόσιον καὶ Σάββαν  
 τοὺς τῶν μοναχῶν κορυφαίους καὶ ἡγεμόνας. καὶ πᾶς ὁ λαὸς ἐπὶ πολλὰς τὰς ὥρας  
 ἔκραζε λέγων· „τοὺς αἰρετικούς ἀναθεμάτισον καὶ τὴν σύνοδον βεβαίωσον.“ ἀμελη-  
 τὶ οὖν οἱ τρεῖς ἐκ συμφώνου ἀναθεματίζουσι Νεστόριον καὶ Εὐτυχέα καὶ Σευῆρον

## HVTM

1 αὐτῷ om. V Cyp. (G) αὐτὸν Cyp. (LVW) 2 Σεβῆρον H | Καλκηδόνι Am 2-3 κινδυνεύειν V  
 5 Ὀλύμπου Cyp. (LVW<sup>ac</sup>G) | ἐκποδῶν H M 6 ἀποστείλας V | τὸ] τὸν H 7 τῷ] τὸ Cyp. | παρα-  
 σκευᾶσαι HV | Σεβῆρον H | εἰσδέξασθαι H T Am Cyp. (WG) 8 Χαλκηδονίας H | ἐξεῶσαι M  
 9 φυλακὴν] πρόδοτον ὅπου ἦν φυλακὴ V edd. 10 ἀγίας om. V | οἰκῆτορες post ἐπεχάρησαν M |  
 ἐχάρησαν V Cyp. (O) 10-11 ἐπίβουλλον V 11 Ἠλία H Cyp. | τῆς om. Cyp. (LVWG) | τῆς + τῶν V  
 12 εἰσελθὼν εἰς τὴν φρουρὰν V 13 πράξει HV | πείσει H Cyp. (LW) πεισάτω Am 14 Σεβῆρον H |  
 ἀλλ' ἄδοξον T 16 κατ' ἀνάγκην M | ἀπολυθῶ] ἐπίτρεψον ἀπολυθῆναι με Am 17 ὑμῶν + μοι V edd.  
 21 ὅτι om. Am 22 κατὰ τὴν (τὴν om. V) κυριακὴν HV T M Am Cyp. (WG): τῇ κυριακῇ Cyp. (LV),  
 om. Cyp. (O) 23 πρωτομάρτυρος] α' μάρτυρος V 25 Βιταλιάνου T | ἀπολυθέντο(ς) H 25-26 συν-  
 ελθόντες - πολῖται] ἐλθόντων οὖν ἀπάντων τῶν τε μοναχῶν καὶ τῶν πολιτῶν T edd. 26 οὖν ἅπαντες  
 om. V 26-27 οἴκῳ τῷ σεβασμίῳ M 27 ὁ τε δούξ Ἀναστάσιος V 28 Ὑπατίου] ὑπατικοῦ HV Am  
 Cyp. (O), cf. lat. | τοῦ! om. M | Στεφάνου om. T edd. 29 τοῦ δουκὸς om. HV | τοῦ βασιλέως τὸ  
 θέλημα H τὸ τοῦ βασιλέως θέλημα V | γενήσεσθαι] γεγενῆσθαι HV γενέσθαι Cyp. (OLWG) 30 Σάββαν  
 H 31 καὶ! om. HV | ἡγεμόνας om. V 32-33 ἀμελλητι Cyp. (L) ἀμέλει τι Cyp. (OV) 33 καὶ<sup>2</sup> om. T  
 edd. | Σεβῆρον H

patres haec spondisse Iohannem, collecti contestati sunt ne Seuerum in communionem reciperet, sed magis pro Chalcedonensi synodo discrimen incurreret, dum profecto illos haberet omnes auxiliantes. et ita Iohannes quotquot duci pollicitus est  
 5 Iohannem irritas sponsiones fecisse et insaniens aduersus Olympium, qui fuerat fuga lapsus, mittit Anastasium Pamphili, qui ducatum habebat Palaestinae, ut ageret, quo Iohannes Seuerum in communionem susciperet et Chalcedonensem synodum anathematizaret, uel hunc ab episcopatu repelleret. qui ueniens Hierosolimam subito  
 10 capit archiepiscopum et mittit eum in custodiam publicam. omnes autem sanctae ciuitatis habitatores gratulati sunt, eo quod fuerit insidiator et proditor Heliae archiepiscopi. Zacharias autem quidam Caesariensium urbis principatum moderans clam in munitionem ingressus consilium dat Iohanni dicens: „si uis bene agere et nullatenus episcopatu priuari, nemo tibi suadeat Seuerum in communionem recipere, sed  
 15 quasi repromitte duci et dic quia et hic quidem quae intenduntur facere non differo, sed ne fateantur quidam per necessitatem et uiolentiam me agere, dimittar hinc et post duos dies dominica existente agam alacriter quae a uobis iubentur.” et huiusmodi uerbis credulus dux restituit eum ecclesiae. archiepiscopus ergo dimissus per noctem uniuersum monachicum collegium ad sanctam accersiuit ciuitatem, hoc undique colligens. ut autem quidam numerantes multitudinem nuntiauerunt quia  
 20 habebat congregatio decem milia monachorum et quoniam nec tota ecclesia poterat tantum capere populum, uisum est ut conuenirent uniuersi per dominicum diem in domum sancti protomartyris Stephani, eo quod sufficiens esset ad receptionem multitudinis, simul autem et properarent obuiam Hypatio consobrino imperatoris tunc a Vitaliani captiuitate soluto et Hierosolimam orationis causa uenienti. conuenientibus ergo uniuersis tam monachis quam ciuibus in memorata colenda domo conuenit et Anastasius dux et Zacharias consularis. cumque consularis aduenisset et cum multitudine in primi martyris Stephani templum intrasset duxque putaret uoluntatem imperatoris efficiendam, ascendit super ambonem archiepiscopus, habens secum Theodosium et Sabam monachorum summos et duces. et omnis  
 30 populus per multas horas clamabat dicens: „hereticos anathematiza et synodum roboram.” protinus ergo tres ex consensu anathematizant Nestorium et Eutychemet

Ha. 71

PL 129,232

La.-Co. 91

Ma. 1048

Rom. 402

## P VE

2 sinodo P E | dum] cum *ed. Rom.*\* 3 profectos *ed. Rom.*\*(*corr. La.-Co.*<sup>ms</sup> ex P) 5-6 et - mittit] „et insaniens, Olympio fuga lapso, mittit” *ed. Rom.*<sup>ms</sup>; *Anast. textum graecum male intellexisse uidetur* 5 Holympium P Olimpium VE, *corr. ed. Rom.* 6 Palestine P 7-8 anathematizaret P 10 perditor *ed. Rom.* | Helię P 13 in *om. V* 14 hic] hec F<sup>2</sup>, *sed cf. gr.* 15 quidam] quidem VE 18 hoc *om. E edd.* 20 millia E *edd.* 21 tantam P<sup>ac</sup> (a *exp.*, u *superscr. P<sup>c</sup>*) | per dominicos dies *codd.*, *corr. ed. Rom.*<sup>ms</sup> 22 prothomartyris P E protomartiris V, *corr. ed. Rom.* 24 Hierosolimam VE 25 colenda ~ σεβασμίω, *cf. p. 211, 16 etc.* 26 cumque consularis *om. P*, Hypatius *ed. Rom.*<sup>ms</sup>, *sed Anastasium ὑπατικοῦ legisse apparet (cf. gr. HV)* 27 protomartyris *supra l. 22* 30 anathematiza P 31 Eutychemet P Eutichetem V Euticetem E, *corr. ed. Rom.*

καὶ Σωτήριχον τὸν Καισαρείας Καππαδοκίας καὶ πάντα τὸν μὴ δεχόμενον τὴν σύνοδον Χαλκηδόνος.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Τὴν ἀκρόασιν ἐποιησάμεθα διὰ τῶν πατρικῶν ἐνταλμάτων. τί οὖν; δεῖ δέχεσθαι τοὺς ἐξ αἰρετικῶν χειροτονηθέντας;

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Naί, δέσποτα, ἠκροασάμεθα, καὶ δέον δέχεσθαι. 5

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἄλλὰ μὴν καὶ οἱ πλείους τῶν ἐν τῇ ἕκτη ἀγίᾳ συνόδῳ συνεδρευσάντων ὑπὸ Σεργίου, Πύρρου, Παύλου, Πέτρου ἐκεχειροτόνητο τῶν καθηγητῶν τῆς αἵρέσεως τῶν μονοθελητῶν, ἐπειδὴ ἀμοιβαδὸν οὗτοι τὸν Κωνσταντινουπόλεως θρόνον ἐκληρώσαντο, καὶ ἀπὸ τοῦ ἐσχάτου αὐτῶν καθηγησαμένου τοῦ θρόνου Κωνσταντινουπόλεως Πέτρου ἕως τῆς ἕκτης συνόδου ἔτη 10 πλεον οὐ διήλθον ἢ δεκαπέντε· καὶ αὐτοὶ οἱ ἐν τῷ μεταξύ χρόνῳ γενόμενοι Θωμᾶς καὶ Ἰωάννης καὶ Κωνσταντῖνος ἀρχιερεῖς ἐν τῷ προδηλωθέντι χρόνῳ τῆς χειροτονίας τῶν ὀνομασθέντων αἰρετικῶν γεγόνασι καὶ ἔνεκεν τούτου οὐκ ἀπεδοκιμάσθησαν· ἐπὶ πεντήκοντα γὰρ ἔνιαυτούς τὸ τηλικαῦτα ἡ αἵρεσις διήρκεσεν. ἀλλ' οἱ τῆς ἕκτης συνόδου πατέρες αὐτοὺς τοὺς τέσσαρας ἀνεθεμάτισαν καίπερ χειροτονία 15 αὐτῶν ὄντες.

Ha. 73 Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Πρόδηλον.

Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κωνσταντίας τῆς Κύπρου εἶπεν· Ἀποδέδεικται ἱκανῶς, τιμωτάτοι ἀδελφοί, καὶ περὶ τούτου, ὅτι οἱ ἐξ αἰρετικῶν προσερχόμενοι δεκτοὶ εἰσιν· ἐὰν δέ τις ἐπίτηδες πρὸς αἰρετικὸν πορευθῆ καὶ λάβῃ χειροτονίαν, ἄδεκτος ἔστω. 20

La.-Co. 93 Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Ἔχομεν καὶ περὶ τούτου τοῦ ἀγίου Βασιλείου ἐπιστολὴν πρὸς Νικοπολίτας καὶ δεόμεθα ἀναγνωσθῆναι αὐτήν.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἀναγνωσθήτω.

Κωνσταντῖνος διάκονος καὶ νοτάριος ἀνέγνω 25

HV T M 6-21 Ταράσιος - ἔστω ~ Am f. 162<sup>v</sup>-163<sup>r</sup> 22-110,7 Οἱ εὐλαβέστατοι - ἐπιστάμενοι Am f. 165<sup>v</sup>-166<sup>v</sup>

1 Καππαδοκείας T 3 ἀγιώτατος om. V 3-4 διὰ - ἐνταλμάτων om. V 3 διὰ H M: om. T edd. non male, sed cf. lat. 5 ἀγία om. V | δέον] δεῖ V 6 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V Am | ἔφη V 7 ἕκτη] ζ' HV | ἀγία om. V M Am | Πύρου T | Παύλου Πύρρου | Παύλου + καὶ M 8 μονοθελιτῶν T 9 τοῦ om. M 10 ἕκτης] ζ' H ζ' V 11 οὐ πλεον ed. Rom.\* | δεκαπέντε] ιε' HV Am | Θωμᾶς] Ἰσάκιος H 12 ἀρχιερεὺς H 13 ἔνεκε H 15 ἕκτης] ζ' H ζ' V | χειροτονία] leg. χειροτονίας? cf. supra l. 12-13 17 ἀγία om. V | Πρόδηλον + τοῦτο T edd. 18 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κωνσταντίας om. V | Κωνσταντίας M 19 ἐξ] ἀπὸ M 19-20 προσερχόμενοι T edd. 20 πορευθῆ] προχωρήση V edd. (πορευθῆ ed. Rom.<sup>ms</sup>) 22 εὐλαβέστατοι om. V | ἔφασαν V 24 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V 25-108,1 Κωνσταντῖνος - Νικοπολίτας] Ὁ πατριαρχικὸς νοτάριος ἀνέγνω τὴν πρὸς τοὺς Νικοπολίτας ἐπιστολὴν τοῦ μεγάλου Βασιλείου V

et Seuerum et Soterichum Caesariae Cappadociae et omnem qui non reciperet synodum Chalcedonensem.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Auditionem fecimus per paterna mandata. quid ergo oportet? suscipitis ab hereticis ordinatos?

5 Sancta synodus dixit: Etiam, domine, audiuiimus, et oportet suscipere.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Quin potius et plures eorum qui in sexta sancta synodo consederunt a Sergio, Pyrrho, Paulo et Petro, praeceptoribus uidelicet hereseos unam uoluntatem in Christo praedicantium, ordinati sunt, quoniam hi uicissim Constantinopoleos thronum sortiti sunt et a Petro, qui ex his nouissimus  
10 eidem throno praesedit, usque ad sextam synodum anni plus non transierunt quam quindecim, et ipsi qui intra hoc tempus fuerunt Thomas et Iohannes et Constantinus pontifices in praesignato tempore, id est dum hi qui heretici nominati sunt pontificio functi sunt, extitisse noscuntur et propter ea non sunt reprobati; per quinquaginta  
15 enim annos tunc heresis perdurauit. sed sextae synodi patres ipsos quattuor anathe- PL 129,233 matizauerunt, quanquam ordinatio eorum essent.

Sancta synodus dixit: Clarum est.

Ha. 74

Constantinus sanctissimus episcopus Constantiae Cypri dixit: Sufficiens ostensum est, honorabilissimi fratres, et de hoc quia qui ab hereticis accedunt, suscipiendi sunt; si quis autem studio ad hereticum ierit et susceperit ordinationem, sine recep-  
20 tione sit.

Reuerentissimi monachi dixerunt: Habemus et de hoc sancti Basilii epistolam ad  
Nicopolitas et obsecramus relegi. La.-Co. 94

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Legatur.

Constantinus diaconus et notarius legit:

---

3-13 Tarasius - reprobati ~ *Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 12-14 col. 429,15-26* (= *Iuo coll. trip.*; *uide supra ad p. 39,2-6*): Item Tharasius patriarcha dixit: Audiuiimus mandata paterna. Quid igitur? oportet recipere ab hereticis ordinatos? Sancta synodus dixit: Audiuiimus, domine, et oportet nos recipere. Tharasius patriarcha dixit: Plures eorum, qui in sexta sinodo conuenerunt, a Sergio, Pirro, Petro, Paulo ordinati sunt, qui fuerunt principes hereseos Monoscelitarum, quoniam isti continuatim in Constantinopolitana sede sederunt, et ab ultimo eorum, Petro scilicet, usque ad sextam synodum non fuerant plus quam duodecim anni. Thomas uero, et Iohannes, et Constantinus ab hereticis illis archiepiscopi facti sunt, et tamen propter hoc non sunt reprobati. 16-20 Sancta - sit ~ *Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 15-16 col. 429,26-30* (= *Iuo coll. trip.*; *uide supra ad p. 39,2-6*): Sancta synodus dixit: Hoc manifestum est. Constantinus episcopus Cypri dixit: Sufficiens ostensum est, quod ab hereticis uenientes recipiendi sunt. Si uero quis sponte ad hereticum uadit et accipit ordinationem, non recipiatur. 19-20 si - sit = *Deusd. I 45 p. 55,6-7*; *Coll. Brit. f. 183<sup>v</sup>*

P VE 3-13 ~ *Grat.* 16-20 ~ *Grat.* 19-20 = *Deusd.*, *Coll. Brit.*

---

1 Sotyrichum P Sotirichum VE, *corr. ed. Rom.* 3 per paterna mandata] paternorum mandatorum *ed. Rom.*\*, *sed cf. gr.* 4 suscipere *ed. Reg.<sup>m8</sup>* (*cf. Grat.*), *sed Anast. legit* δέχεσθε 7 Pyrrho VE 8 unam uoluntatem in Christo praedicantium ~ τῶν μονοθελητῶν 12-13 id est - noscuntur] *Anast. ad uerbum uertit uix recte, cf. Grat.* 12-13 pontificio functi sunt *om. VE edd.* 13 improbi *ed. Rom.* improbi *Mansi* 14-15 anathaematizauerunt P 15 eorum *om. VE* | essent] *esset E ed. Rom. (corr. ed. Reg.)* 17 Constantiae *om. ed. Rom.*\* *ex F* 18 qui *om. V<sup>ac</sup>* (*ins. V<sup>2</sup> s.l.*) E 19 autem + sine E, autem *om. Deusd. Coll. Brit.*

Ἐκ τῆς ἐπιστολῆς τοῦ ἁγίου Βασιλείου τῆς πρὸς Νικοπολίτας

Οὐκ οἶδα ἐπίσκοπον μηδὲ ἀριθμήσαιμι ἐν ἱερεῦσι Χριστοῦ τὸν παρὰ τῶν βεβήλων χειρῶν ἐπὶ καταλύσει τῆς πίστεως εἰς προστασίαν προβεβλημένον. αὕτη ἐστὶν ἡ ἐμὴ κρίσις. ὑμεῖς δὲ εἴ τινα ἔχετε μεθ' ἡμῶν μερίδα, ταυτὰ ἡμῖν φρονήσετε δηλονότι· εἰ δὲ ἐφ' ἑαυτῶν βουλευέσθε, τῆς ἰδίας γνώμης ἕκαστός ἐστι κύριος· ἡμεῖς 5 ἀθῶοι ἀπὸ τοῦ αἵματος τούτου. ταῦτα δὲ ἔγραψα οὐχ ὑμῖν ἀπιστῶν, ἀλλὰ τῶν πινῶν ἀμφίβολον στηρίζων ἐκ τοῦ γνωρίσαι τὴν ἑμαυτοῦ γνώμην, ὡς μὴ προσληφθῆναί τινας εἰς κοινωνίαν μηδὲ τῆς χειρὸς αὐτῶν ἐπιβολὴν δεξαμένους μετὰ ταῦτα εἰρήνης γενομένης βιάζεσθαι ἑαυτοὺς ἐναριθμεῖν τῷ ἱερατικῷ πληρώματι.

Rom. 403 Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Ἴδου ὁ πατήρ ἀποτρέπεται τὴν τῶν αἰρετικῶν 10  
Ma. 1050 χειροτονίαν ἐν τῷ λέγειν „μηδὲ ἀριθμήσαιμι ἐν ἱερεῦσι Χριστοῦ τὸν παρὰ τῶν βεβήλων χειρῶν ἐπὶ καταλύσει τῆς πίστεως εἰς προστασίαν προβεβλημένον”.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Κἀγὼ ἀποτρέπομαι τοὺς διὰ τοιαύτην αἰτίαν καὶ τῆς πίστεως κατάλυσιν κεχειροτονημένους, καὶ μάλιστα εἰ ὀρθοδόξων ἐπισκόπων παρόντων, ὑφ' ὧν ἠδύναντο χειροτονεῖσθαι· οὕτω γάρ ἐστιν ἡ πατρικὴ 15 ἔννοια. ἐὰν δὲ συνοδικὴ ἐκφώνησις γένηται καὶ ὁμόνοια τῶν ἐκκλησιῶν ἐπὶ ὀρθοδοξίᾳ, ὁ τολμῶν ἀπὸ τῶν βεβήλων αἰρετικῶν χειροτονεῖσθαι τῇ καθαιρέσει ὑποπεσεῖται.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Αὕτη δικαία κρίσις.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Καὶ πῶς ἐν τῷ τέλει τῆς ἐπιστολῆς γέγραπται 20 „μετὰ ταῦτα εἰρήνης γενομένης βιάζεσθαι ἑαυτοὺς ἐναριθμεῖν τῷ ἱερατικῷ πληρώματι”; ἰδοὺ γὰρ καὶ μετὰ τὴν εἰρήνην οἱ χειροτονούμενοι ἄδεκτοι.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Οὐκ ἔφησεν ὁ πατήρ ἀδέκτους εἶναι, ἀλλὰ μὴ πως βίαν ὑπομένειν τοὺς βουλομένους ἐνοῦσθαι τῷ κλήρῳ τῶν ὀρθοδόξων· καὶ γὰρ ὡς ἀληθῶς οὐκ ἔξω ἀνάγκης καὶ δυσχερείας τοῦτο γενήσεται. 25 ὁμως οὖν ὁ θεσπέσιος πατήρ κατὰ τὸν καιρὸν ἐκείνον πλείστων ὄντων ἐπισκόπων

6 Mt. 27,24

2-9 Bas. epist. 240 (ad Nicopolitas) c. 3,7-18 Courtonne III = can. 9, Joannou II p. 197,5-24

HV T M 2-9 = Bas.

1 τῆς<sup>2</sup> om. T edd. 2 ἐπίσκοπον + εἶεν Can. | μηδ' ἀριθμησαίμην Can. 4 ταυτὰ H<sup>a</sup>cV M Bas.: τὰ αὐτὰ H<sup>p</sup>c (ἀ' H<sup>1</sup> s.l.) Am Can. ταῦτα T | ἡμῖν post φρονήσετε V | φρονήσετε T Am Bas. Can. (exceptis V Mar), cf. lat.: φρονήσατε HV M 4-5 δηλονότι] τουτέστιν H 5 ἐφ' ἑαυτῶν βουλευέσθε post κύριος H | ἑαυτοῖς V Am | βούλεσθε M | ἐστὶν ἕκαστος Can. 7 στηρίζον H 7-8 προληφθῆναί T M Am edd. Bas. (MLC) Can. 8 τῆς om. Can. Bas. (L) 9 αὐτοὺς V 10 εὐλαβέστατοι om. V 13 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V | ἔφη V 14 καί<sup>1</sup>] ἦτοι T edd., sed cf. lat. | χειροτονούμενους HV | εἰ om. T edd. 14-15 παρόντων ἐπισκόπων ὀρθοδόξων V 15 οὕτω] αὕτη Am (sed uide supra p. 92,2) 16 εἰ V 17 ὑπὸ Am | τῇ om. Am 17-18 ὑπόκειται HV 19 Ἡ - κρίσις om. Am | ἀγία om. V | Δικαία αὕτη ἡ κρίσις V 20 εὐλαβέστατοι om. V | τῷ om. H 21 αὐτοὺς V | ἱερατικῷ om. V 22 καὶ om. V | οἱ om. T | χειροτονούμενο(ς) ἄδεκτο(ς) T 23 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V Am | εἶπεν] ἔφη V | ἔφησεν] ἔφη HV 24 μὴ πως] μήπω V | ὑπομένουσι H 26-110,1 ὀρθοδόξων ἐπισκόπων T edd.

## De epistola sancti Basilii ad Nicopolitas

Nescio episcopum nec connumerauerim inter sacerdotes Christi eum qui a profanis  
manibus in distructionem fidei ad praelationem prouectus est. hoc est iudicium  
meum. uos autem, si aliquam habetis nobiscum portionem, haec nobiscum procul-  
5 dubio sentietis. at uero si a uobis ipsis consilium sumitis, unusquisque suae senten-  
tiae dominus est, nos autem *insontes a sanguine isto*. porro haec scripsi non de uobis  
diffidens, sed quorundam hesitationem confirmans, ex eo quo notam faciam meam  
ipsius sententiam de non admittendis quibusdam in communionem neque illis qui  
manus eorum promotionem sumpserunt, praeterea pace facta cogite uosmet ipsos  
10 annumerare sacrosanctae plenitudini. Ma. 1049  
PL 129,234

Reuerentissimi monachi dixerunt: Ecce pater execratur hereticorum ordinationem  
dicendo „nec connumerauerim inter sacerdotes Christi eum qui a profanis manibus  
in distructionem fidei ad praelationem prouectus est”. Rom. 403

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Et ego execror eos qui ob huiusmodi cau-  
15 sam et fidei distructionem sunt ordinati, et maxime si episcopi horthodoxi praesentes  
fuerunt a quibus poterant consecrari; sic enim est paternus sensus. si autem synodica  
promulgatio et concordia ecclesiarum causa horthodoxiae facta fuerit, qui praesump-  
serit a profanis hereticis ordinari, depositioni succumbet.

Sancta synodus dixit: Hoc iustum iudicium.

20 Reuerentissimi monachi dixerunt: Et quomodo in fine epistolae scriptum est  
„praeterea pace facta cogite uosmet ipsos annumerare sacrosanctae plenitudini”?  
ecce enim et post pacem hi qui ordinati sunt non recipiuntur.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Non dixit pater non recipiendos fore, sed  
25 ne forte uiolentiam sustinerent qui uoluissent uniri clero horthodoxorum; etenim in  
ueritate non absque necessitate ac difficultate hoc fiet. uerumtamen egregius pater  
per tempus illud, cum essent horthodoxi episcopi plurimi, interdicebat alumnis

14–19 Tarasius – iudicium ~ *Grat. C. 1 q. 7 c. 4 § 17 col. 429,31–38* (= *Iuo coll. trip.*; *uide supra ad p. 39,2–6*): Item  
Tharasius patriarcha dixit: Et ego refuto eos, qui ob huiusmodi causam ad fidei subuersionem ordinati sunt, et  
maxime, cum praesentes essent orthodoxi episcopi, a quibus poterant ordinari. Sic est paternus intellectus. Si uero  
sinodalis consonantia fuerit, et unitas ecclesiarum de orthodoxis, qui presumpserit ab inmundis hereticis ordinari,  
depositioni subiaceat. Sancta synodus dixit: Hoc est iustum iudicium. 14–19 qui – iudicium = *Deusd. I 45 p.*  
55,8–14; *Coll. Brit. f. 183<sup>v</sup>–184<sup>r</sup>*

P VE 14–19 ~ *Grat.* 14–19 = *Deusd., Coll. Brit.*

3 destructionem P<sup>pc</sup> (e *superscr.* P<sup>2</sup>) V<sup>pc</sup> (i *in e mut.* V<sup>x</sup>) F<sup>2</sup> districtionem E 4 haec] *Anast. legit ταῦτα* 7 aesi-  
tationem P esitationem V haesitationem *ed. Rom.\** | quo] quod V<sup>pc</sup> (d *add.* V<sup>1-2</sup> *s.l.*) *edd.* 8–10 neque – annumerare]  
„g. et ne manus ipsorum impositione accepta postmodum pace facta conentur se ipsos annumerare” *ed. Rom.<sup>m8</sup>*;  
*Anast., qui legit βιάζεσθε (uide infra), uerborum constructionem et sensum commutauit* 8 qui + per V<sup>2</sup> *s.l.* 9 prop-  
terea E *edd.*, *sed uide infra l. 21, expectaueris tamen* postea | cogitate V<sup>ac</sup> (ta *del.* V<sup>x</sup>) E *edd.*, *sed Anast. legit βιάζεσθε*  
12 nec P: ne VE neque *ed. Rom.\** | prophanis *ed. Rom.\* ex F* 13 destructionem P<sup>pc</sup> (e *superscr.* P<sup>c</sup>) V<sup>pc</sup> *edd.*  
detractationem V<sup>ac</sup> (s *ins.*, a *in u mut.* V<sup>2</sup>) | prolotionem P 15 destructionem V<sup>pc</sup> (i *in e mut.* V<sup>2</sup>) *edd.* | praesentes P  
16 consecrari + non recipiantur *Deusd. Coll. Brit.* | est enim paternus *Deusd.* enim paternus est *Coll. Brit.* | si] sin  
*ed. Rom.\** | autem] uero *Deusd. Coll. Brit.*, *cf. Grat.* 17 caussae *ed. Rom.*, *sed cf. gr.* | orthodoxae *ed. Rom.*, *sed cf. gr.*  
18 prophanis *ed. Rom.\* ex F* immundis *Grat. (ex priore uersione?)*, *om. Deusd. Coll. Brit.* | succumbet V succumbat  
*Deusd.* succumbant *Coll. Brit.* 19 iustum + est E *ed. Rom. (corr. La.-Co. ex P)* *Deusd. Coll. Brit.*, *sed cf. gr.* 21 pace  
*om. P* | cogite] cogitate E *edd.*



ὀρθοδόξων ἀπηγόρευε τοῖς τροφίμοις τῆς ἐκκλησίας τῇ τῶν Ἀρειανῶν χειροτονία κεχρησθαι· οὐδεμία γὰρ προσῆν ἀπολογία. ὅτι δὲ τοῦτο ἀληθές — καὶ οὐκ ἠγνόουν τὴν γνώμην τοῦ πατρός —, οἱ μετ' ἐκεῖνον τῆς ἐκκλησίας διάδοχοι τοὺς ὑπὸ αἰρετικῶν χειροτονηθέντας, εἴτα βελτιωθέντας ἐδέξαντο, ὡς μεμαθήκαμεν διὰ τῶν προαναγνωσθέντων· πανταχοῦ γὰρ οἱ πατέρες ἀλλήλοις σύμφωνοί εἰσιν, ἐναντίω- 5  
σις δὲ οὐδεμία ἔνεστιν αὐτοῖς, ἀλλ' ἐναντιοῦνται αὐτοῖς οἱ τὰς οἰκονομίας καὶ τοὺς σκοποὺς αὐτῶν μὴ ἐπιστάμενοι.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Πρόσφορα τὰ ἐπιλυθέντα.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Ἀναγνώτωσαν οἱ προϊστάμενοι ἐπίσκοποι τοὺς οἰκείους λιβέλλους, ὡς νυνὶ προσελθόντες τῇ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ. 10

La.-Co. 96 Ha. 76 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἀναγνώτωσαν, ἐπειδὴν ἡ τῶν ζητουμένων δύο κεφαλαίων ἀκριβῶς ἐξητάσθη ὑπόθεσις περὶ τε τῶν προσερχομένων ἐξ αἰρέσεως τῇ ἀγίᾳ καθολικῇ ἐκκλησίᾳ καὶ τῶν ὑπὸ αἰρετικῶν χειροτονηθέντων.

Ἐπάτιος ὁ ἐπίσκοπος Νικαίας ἀνέγνω τὸν ἑαυτοῦ λιβέλλον — ἔστι δὲ ὁ αὐτὸς λιβέλλος, ὃν καὶ Βασίλειος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Ἀγκύρας ἐποίησατο —, Λέων 15  
ἐπίσκοπος Ῥόδου, <Λέων ἐπίσκοπος Ἰκονίου>, Νικόλαος Ἱεραπόλεως, Γρηγόριος Πισινούντων, Γεώργιος Ἀντιοχείας Πισιδίας, Λέων Καρπάθου τὰ ἴσα τοῦ αὐτοῦ λιβέλλου.

Rom. 404 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Τὰς ὁμολογίας γνόντες διὰ τῆς ἀναγνώσεως τῶν λιβέλλων ἐν ἐτέρᾳ συνελεύσει ἡ αὐτῶν ἀποδοχὴ γενήσεται, εἰ οὐκ 20  
ἔστιν ἕτερον αὐτοῖς τὸ κωλύον.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Γενέσθω, ὡς ἐκέλευσας.

Ma. 1051 Καὶ ἐν τούτοις ἐξαναστᾶσα ἡ ἀγία σύνοδος εὐφήμησεν οὕτως· Πολλὰ τὰ ἔτη τῶν βασιλέων. Εἰρήνης καὶ Κωνσταντίνου μεγάλων βασιλέων καὶ αὐτοκρατόρων 25  
πολλὰ τὰ ἔτη. ὀρθοδόξων βασιλέων πολλὰ τὰ ἔτη. τοὺς καθαιρέτας τῆς γενομένης καινοφωνίας, κύριε, κράτυνον. εὐσεβῆ, κύριε, ζωὴν αὐτοῖς.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἡ εἰρήνη τοῦ θεοῦ ἔστω μετὰ πάντων ἡμῶν. ἀμήν.

14–15 ἔστι — ἐποίησατο uide supra p. 50,8–54,15

HV T M 23–28 Καὶ ἐν τούτοις — ἀμήν Am f. 166<sup>v</sup>

1 ἀπηγόρευον H | τοὺς τροφίμους Am 2 χρῆσθαι M | οὐδεμία] οὐδὲ V | προσῆν om. H 2–3 καὶ οὐκ ἠγνόουν V M ed. Rom.<sup>ms</sup>: καὶ οὐκ ἠγνόησαν H οὐκ ἀγνοοῦντες T edd., sed cf. lat. 3 διάδοχοι + οἱ (sic) M | τοὺς om. HV 4 χειροτονηθέντες HV | βελτιωθέντες HV 5 ἀλλήλων H 6 ἔνεστιν αὐτοῖς T: ἔνεστιν ἐν αὐτοῖς H ἐν αὐτοῖς ἐστὶν V ἐστὶν ἐν αὐτοῖς M 8 εὐλαβέστατοι om. V 9 ἀγία om. V 10 ὡς om. T | νυνὶ V T: ἐνὶ H νῦν M 11 Ταράσιος om. V 12 ἀκριβῶς om. HV, sed cf. lat. | ἐξετασθῆ T edd. („L. ἐξητάσθη” ed. Rom.<sup>ms</sup>) ἀναγνωσθῆ ἢ V 14 ὁ! om. H M | ἔστι] ἦν V edd., sed cf. lat. | αὐτὸς ὁ V 15 ὁ εὐλαβέστατος om. V | ἐπίσκοπος om. V T edd. | Ἀγκύρ(ων) H 16 ἐπίσκοπος!] ὁ V | Λέων ἐπίσκοπος Ἰκονίου addidi coll. p. 62,3 et 232,9 | Νικόλαος + ἐπίσκοπος T edd. | Γρηγόριος + ἐπίσκοπος T edd. 17 Πισινούντων V M Πισιούντος T edd. | Γεώργιος + ἐπίσκοπος T edd. | Πισιδίας + καὶ T M edd. | Λέων + ἐπίσκοπος T edd. | Καρπάθου + ἀνέγνω (sic) T (ex con. ut uidetur) edd., sed ἀνέγνωσαν subaudiendum, non supplendum, cf. lat. 19 Ταράσιος om. V | ἔφη V 21 κωλύον H 22 ἐκέλευσας + πανάγιε δέσποτα V ἐκέλευσας + πανάγιε πάτερ ed. Rom.\* 23 ἐν τούτοις om. HV | ἐξαναστᾶσα] ἀναστᾶσα V | ἐφήμησεν V 25 καθαιρέτας H 26 καινοφωνίας HV M Am | ante εὐσεβῆ add. δὸς M | αὐτοῖς + δὸς T edd., αὐτοῖς + πάρασχε Am, sed cf. lat. et p. 280,22 etc. 27 Ἡ om. ed. Rom.\* | τοῦ θεοῦ ἔστω] τοῦ προεστῶτ(ος) H 28 ἀμήν om. T edd., ἀμήν + τέλος τῆς α' πράξεως Am

ecclesiae ordinatione uti Arrianorum; nulla enim defensio aderat. quia uero hoc uerum est – et non ignorabant sensum patris –, hi qui post illum sunt ecclesiae successores ab hereticis constitutos, deinde melioratos susceperunt, ut didicimus propter illa quae praelecta sunt; ubique enim patres sibi inuicem concordantes sunt,  
 5 nec inest illis refragatio ulla, sed aduersantur eis qui dispensationes et intentiones eorum minime didicerunt.

Reuerentissimi monachi dixerunt: Congrua quaeque dissoluta sunt.

Sancta synodus dixit: Legant astantes episcopi proprios libellos, tanquam accedentes ad catholicam ecclesiam.

10 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Legant, postquam duum capitulorum quae La.-Co. 95 Ha. 75  
 quaerebantur subtiliter causa examinata est, tam scilicet de his qui accedunt ab heresi ad sanctam catholicam ecclesiam, quam de his qui ab hereticis ordinati sunt.

Hypatius episcopus Nicaeae legit libellum suum – est autem idem ipse libellus quem et Basilius reuerentissimus episcopus Ancyrensiū fecit –, Leo episcopus Rhodi,  
 15 Nicolaus Hierapoleos, Gregorius Pisinuntensium, Georgius Antiochiae Pisidiae, Leo Carpathi exemplaria eiusdem libelli.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Professionibus notis per lectionem libellorum in alio conuentu receptio eorum fiet, si non inest illis aliud quod prohibeat. Rom. 404

Sancta synodus dixit: Fiat, sicut iussisti.

20 Et in his exurgens sancta synodus laudauit ita: Multos annos imperatorum. Hirenae et Constantini magnorum principum et imperatorum multos annos. hor- Ma. 1052  
 thodoxorum imperatorum multos annos. depositores uocum nouitatis quae facta est, domine, robora. piam, domine, uitam eis.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Pax dei sit cum omnibus nobis. amen.

---

P VE

1 uero] enim VE *edd.* 3 constitutos ... melioratos *ed. Rom.*: constituti ... meliorati *codd.* (*cf. gr.* HV?) 4 propter] per *ed. Rom.*\* *fort. recte, cf. gr.* 5 ulla] illa P<sup>ac</sup> (*i exp.*, u *superscr.* P<sup>c</sup>) 7 queque P 8 tamquam P *om.* V 10 duorum E *edd.* 11–12 qui accedunt – ecclesiam *post* quam de his *ed. Rom.*\* *ex F* 12 qui – ordinati sunt *post* scilicet de his *ed. Rom.*\* *ex F* | hordinati P | sunt ordinati VE *edd.* 13 Hypatius F: Hypatyus P Ypatius V Hypanus E | Niceæ V Nicee E | idem *om.* VE *edd.* 15 Ierapoleos VE | Pysinuntensium VE Pessinuntis *ed. Rom.* Pessinuntius La.-Co.\* | Gregorius *ed. Rom.* (Georgius La.-Co.<sup>m</sup> *ex P*) | Antiochenē V Anthiochene E 16 Carpathius P<sup>ac</sup> (*us del.* P<sup>2</sup>) Carpathii E, Carpathi + legerunt *ed. Rom.*\*, *sed cf. app. crit. gr.* 18 inest illis P: est in illis V inest in illis E *edd.* 21 Hirenae *scripsi coll. p. 1,6 etc.*: Hiręne P Hyrene VE Irenae *ed. Rom.*\* 23 domine] da E *edd.*, *sed cf. gr.* 24 uobis VE, *sed cf. gr.*

## Πρᾶξις σὺν θεῷ δευτέρα

Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότη τοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν  
 βασιλείας τῶν εὐσεβεστάτων καὶ φιλοχρίστων ἡμῶν δεσποτῶν Κωνσταντίνου καὶ  
 Εἰρήνης τῆς αὐτοῦ θεοστέπτου μητρὸς ἔτους ὀγδόου τῆς αὐτῶν ὑπατείας, πρὸ  
 5 ἕξ Καλανδῶν Ὀκτωβρίων ἰνδικτιῶνος ἑνδεκάτης  
 συνελθούσης τῆς ἀγίας καὶ οἰκουμενικῆς συνόδου τῆς κατὰ θεῖαν χάριν καὶ εὐσεβῆς  
 θέσπισμα τῶν αὐτῶν θεοκυρῶτων βασιλέων συναθροισθείσης ἐν τῇ Νικαέων λαμ-  
 πρᾷ μητροπόλει τῆς Βιθυνῶν ἐπαρχίας  
 τουτέστι Πέτρου τοῦ εὐλαβεστάτου πρωτοπρεσβυτέρου τῆς κατὰ Ῥώμην ἀγιωτά-  
 10 τῆς ἐκκλησίας τοῦ ἀγίου ἀποστόλου Πέτρου καὶ Πέτρου τοῦ εὐλαβεστάτου πρε-  
 σβυτέρου μοναχοῦ καὶ ἡγουμένου τῆς κατὰ Ῥώμην εὐαγοῦς μονῆς τοῦ ἀγίου  
 Σάββα ἐπεχόντων τὸν τόπον τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας τοῦ ὀσιωτάτου καὶ μακα-  
 ριωτάτου ἀρχιεπισκόπου τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ  
 καὶ Ταρασίου τοῦ ὀσιωτάτου καὶ ἀγιωτάτου ἀρχιεπισκόπου τῆς μεγαλωνύμου  
 15 Κωνσταντινουπόλεως νέας Ῥώμης  
 καὶ Ἰωάννου καὶ Θωμᾶ τῶν εὐλαβεστάτων πρεσβυτέρων μοναχῶν καὶ τοποτηρη-  
 τῶν τῶν ἀποστολικῶν θρόνων τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως  
 καθεσθέντων τε πρὸ τοῦ ἱερωτάτου ἄμβωνος τοῦ ναοῦ τῆς ἀγιωτάτης μεγάλης  
 ἐκκλησίας τῆς ἐπωνύμου Σοφίας  
 συμπρόστων καὶ ἀκροωμένων τῶν ἐνδοξοτάτων καὶ μεγαλοπρεπεστάτων ἀρχόν- 20  
 των τουτέστι Πετρωνᾶ τοῦ πανευφήμου ἀπὸ ὑπάτων πατρικίου καὶ κόμητος τοῦ  
 θεοφυλάκτου βασιλικοῦ ὀψικίου καὶ Ἰωάννου βασιλικοῦ ὀστιαρίου καὶ λογοθέτου  
 τοῦ στρατιωτικοῦ λογοθεσίου  
 La.-Co. 97 καὶ πάσης τῆς ἀγίας συνόδου κατὰ τάξιν τὴν προταχθεῖσαν ἐν τῇ πρώτῃ πράξει  
 παρόντων καὶ τῶν θεοφιλεστάτων ἀρχιμανδριτῶν τε καὶ ἡγουμένων καὶ παντὸς τοῦ 25  
 μοναχικοῦ πληρώματος  
 προκειμένων τῶν ἀγίων καὶ ἀχράντων τοῦ θεοῦ εὐαγγελίων  
 Νικηφόρος ὁ θεοφιλέστατος διάκονος καὶ χαρτοφύλαξ τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχείου  
 ἔφη· Βασιλικὸς ἄνθρωπος πρὸ τῶν πυλῶν τοῦδε τοῦ σεπτοῦ ναοῦ ἔστηκεν, ἐπι-  
 φερόμενος μεθ' ἑαυτοῦ τὸν ἐπίσκοπον Νεοκαισαρείας. 30  
 Rom. 405 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Εἰσελθέτωσαν.  
 Ha. 77 Ὁ λαμπρότατος βασιλικὸς μανδάτωρ εἰσελθὼν ἔφη· Ἀπεστάλην παρὰ τῶν δε-

## HVTM

1 σὺν θεῷ om. M edd. | δευτέρα] β' H, post δευτέρα add. κεφάλαιον α' HVT 2 ἡμῶν θεοῦ H  
 3 βασιλέων HV 4 ἔτει ὀγδόω V ἔτους ἠ' H | αὐτῶν] αὐτοῦ M 4-5 πρὸ ἕξι (sic) TM πρὸ (sic) ζ'  
 H 5 ια' HVT 12 Σάββα H edd. | ἐπέχοντο(ς) HV | ὀσιωτάτου καὶ om. V 12-13 μακαριωτάτου]  
 ἀγιωτάτου M 13 ἐπισκόπου V 14 ὀσιωτάτου καὶ om. M | καὶ ἀγιωτάτου om. HV 15 Ῥώμης +  
 καὶ οἱ σὺν αὐτοῖς ἐπίσκοποι T Ῥώμης + καὶ τῶν σὺν αὐτοῖς ἐπισκόπων ed. Rom.\* 18 ἱεροῦ V | τοῦ  
 ναοῦ om. V | μεγάλης om. M 20 ἐνδοξοτάτων καὶ om. V 21 ἀπὸ ὑπάτων om. V 22 καί' om. M |  
 βασιλικοῦ om. V | ὀστιαρίου H 23 τοῦ - λογοθεσίου om. V 24 κατὰ - πράξει om. V 25 τε om.  
 V 25-26 καὶ παντὸς - πληρώματος om. V 27 ἀγίων καὶ om. V | καὶ ἀχράντων τοῦ θεοῦ om. H |  
 εὐαγγελίων + κεφ(άλαιον) β' H 28 Νικηφόρος suppl. alia manus in T 29 σεπτοῦ om. H 30 μεθ'  
 ἑαυτοῦ] καὶ V 31 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V 32 λαμπρότατος om. V | εἰσελθὼν om. V |  
 ἔφη VT: εἶπεν HM

## In dei nomine actio secunda

- In nomine domini et dominatoris Iesu Christi ueri dei nostri  
 imperio piissimorum et amicorum Christi dominorum nostrorum Constantini et  
 Hirenae deo coronatae matris eius anno octauo consulatus eorum, sexto kalendas  
 5 Octimbrias indictione undecima  
 conueniente sancta et uniuersali synodo quae per diuinam gratiam et piam sanctio- PL 129,235  
 nem eorundem deo confirmatorum imperatorum congregata est in Nicensium clara  
 metropoli Bithyniensium prouinciae  
 id est Petro reuerentissimo <archi>presbytero sanctissimae Romanae ecclesiae sancti  
 10 apostoli Petri et Petro reuerentissimo presbytero monacho et abbate uenerabilis  
 monasterii sancti Sabae Romae siti retinentibus locum apostolicae sedis almi et  
 beatissimi archiepiscopi senioris Romae Hadriani
- et Tarasio almo et sanctissimo archiepiscopo magni nominis Constantinopoleos no-  
 uae Romae
- 15 et Iohanne ac Thoma reuerentissimis presbyteris monachis et uicariis apostolicarum  
 sedium orientalis dioeceseos  
 sedentibusque ante sacratissimum ambonem templi sanctissimae magnae ecclesiae  
 quae cognominatur Sophia  
 praesentibus et auscultantibus gloriosissimis et magnificentissimis principibus id  
 20 est Petrona famosissimo exconsule patricio et comite deo conseruandi imperialis ob-  
 sequii et Iohanne imperiali ostiario et logotheta militaris logothesi
- et omni sancta synodo secundum ordinem in prima actione signatum La.-Co. 98  
 praesentibus etiam et deo amabilibus archimandritis et egumenis atque omni mona-  
 chica plenitudine
- 25 propositis sanctis et intemeratis dei euangelis  
 Nicephorus deo amabilis diaconus et chartophylax uenerabilis patriarchii dixit:  
 Regius homo prae foribus huius uenerabilis templi stat, ducens secum episcopum  
 Neocaesariae.
- Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Ingreantur. Rom. 405
- 30 Clarissimus regius mandator ingressus dixit: Missus sum a dominis nostris bonis, Ha. 78

---

 P VE
 

---

1 In – secunda] Secunda actio *ed. Rom.\** | capitulum primum *add. P in marg. sup.* cap(itulum) I *ante In add. VE*  
 3 et amicorum Christi *om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>i</sup> in fine et initio linearum) E* 4 Hirenae V Irenae *ed. Rom.\** | octauo *om. V,*  
 octauo *post eorum ed. Rom.\** 5 Octobrias *E edd.* 7 Nicaensium P 8 Bytiniensium P Bythinensium VE, *corr.*  
*ed. Rom.* 9 archipresbytero *scripsi coll. p. 19, 10 etc., cf. gr.: primo presbytero ed. Rom.\** 10 presbytero + et  
*ed. Rom.\** 14 Romae] „g. ad. Et Episcopis qui cum eis erant” *ed. Rom.<sup>m</sup> ex gr. T* 16 sedium orientalis + sedium V  
 E<sup>ac</sup> (eras.) | dioeceseos VE 18 que P V 19 presentibus P 23–24 plenitudine monachica *ed. Rom.\* ex F* 26 ait P  
 27 II (*sc. capitulum*) *ante Regius add. V<sup>1m</sup> E, cf. gr. H* | uenerabili P

σποτῶν ἡμῶν τῶν ἀγαθῶν, ἵνα ἐνέγκω τὸν εὐλαβέστατον ἐπίσκοπον Νεοκαισαρείας πρὸς τὴν θεοσεβῆ καὶ ἀγίαν ὑμῶν σύνοδον, ὃν καὶ παρέστησα.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Ὁ θεὸς φυλάξει τοὺς εὐσεβεῖς βασιλεῖς ἡμῶν.

Μα. 1054 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε πρὸς τὸν ἐπίσκοπον Νεοκαισαρείας· Ὡς ἄγνωστος σοι παρῆλθεν ἡ ἀλήθεια ἕως τοῦ νῦν, ἢ ὡς ἐγνωσμένης κατεφρόνησας; 5 καὶ ἔαν ὡς ἄγνωστος σοι παρῆλθε, μὴ αἰδεσθῆς τὸν ὀρθὸν λόγον μαθεῖν, ὥσπερ οὐκ ἦσχύνθης τὸν διεστραμμένον.

Γρηγόριος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Νεοκαισαρείας εἶπε· Πίστευσον, δέσποτα, ὡς ἄγνωστος, αἰτῶ δὲ μαθεῖν· καὶ ὡς κελεύει ὁ δεσπότης καὶ ἡ ἀγία σύνοδος.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Λέγε, τί θέλεις μαθεῖν; 10

Γρηγόριος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Νεοκαισαρείας εἶπεν· Ἦνίκα πᾶσα ἡ ὁμήγυρις αὕτη τὸ ἐν λαλεῖ καὶ φρονεῖ, ἔμαθον καὶ ἐπληροφορήθην, ὅτι ἡ ἀλήθεια αὕτη ἐστὶν ἡ νῦν ζητούμενη καὶ κηρυσσομένη· καὶ κατὰ τοῦτο κἀγὼ αἰτῶ συγγνώμην τῶν πρώην μου κακῶν καὶ θέλω μετὰ πάντων καὶ φωτισθῆναι καὶ διδαχθῆναι· τὰ γὰρ πλημμελήματα καὶ τὰ ἀμαρτήματά μου ἄμετρά εἰσι. καὶ ὡς ὁ θεὸς κατανύξει 15 τὴν ἱεράν σύνοδον καὶ τὸν πανάγιον δεσπότην.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Μήπως ὡς παραπετάσματι πανούργου τὸ ἑαυτοῦ φρόνημα συσκιάσαι θέλων ῥήμασι σχηματίζη τὴν ἀλήθειαν, περὶ δὲ τὸν νοῦν κακουργεῖς;

Γρηγόριος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Νεοκαισαρείας εἶπε· Μὴ γένοιτο· τὴν ἀλή- 20 θειαν ὁμολογῶ, καὶ οὐ μὴ ψεύσομαι οὐδὲ μὴ ῥαδιουργήσω τὸν λόγον μου.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ὡφείλεις ἐκ τῶν ἀνέκαθεν χρόνων ἀνοῖξαι σου τὰ ὦτα καὶ Παύλου τοῦ θείου ἀποστόλου ἀκοῦσαι λέγοντος· κρατεῖτε τὰς παραδόσεις, ἃς παρελάβετε εἴτε διὰ λόγου εἴτε δι' ἐπιστολῆς ἡμῶν, καὶ

23–24 2 Thess. 2,15

18–19 ῥήμασι – κακουργεῖς cf. Conc. Later., ACO ser. II, I p. 240,25–26 18–19 περὶ – κακουργεῖς ~ Greg. Naz. epist. 102 c. 8,4 Gallay

HVTM 4–116,8 Ταράσιος – τούτου Am f. 153<sup>r</sup>–154<sup>r</sup>

1 ἡμῶν om. ed.Rom.\* | εὐλαβέστατον om. V 2 παρέστησαν H 3 φυλάξη H φυλάξει ed.Rom.\* | εὐλαβεῖς ed.Rom.\* 4 ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης om. V | εἶπε post Νεοκαισαρείας T ed.Rom.\* | πρὸς τὸν ἐπίσκοπον] τῷ ἐπισκόπῳ V edd. | Νεοκαισαρείας om. V, Νεοκαισαρείας + ἀποσταλέντα παρὰ τῶν βασιλέων καὶ τῆ ἀγία παραστάνα συνόδῳ Am (uide supra) 5 ἢ ὡς HT Am: ἢ καὶ V ἢ M | κατεφρόνησας] ἐγνωσμένως T edd., sed cf. lat. 6 αἰδεσθῆς HV 8 Γρηγόριος – εἶπε] Γρηγόριος ὁ Νεοκαισαρείας εἶπε V Am | ὁ εὐλαβέστατος om. T edd. 9 κελεί(εις) codd., corr. ed.Rom. 10 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V | ἔφη V 11 Γρηγόριος om. V | εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος om. V Am | Νεοκαισαρείας ἐπίσκοπος M 12 ἐπληροφορήθ(η) HV 13 νυνὶ T edd., νῦν + καὶ M | ζητούμενη HT: ἠγουμένη M om. V | καί' om. V | κηρυττομένη V χειροθεουμένη (sic) H | κατὰ] διὰ V edd. | καὶ ἐγὼ M 14 πρώην μου] κακῶν μου H | μετὰ πάντων] πάντως V | καὶ διδαχθῆναι καὶ φωτισθῆναι V 15 μου om. V | εἰσί] ἐστι HT 17 Ταράσιος om. V 17–21 ὁ – ῥαδιουργήσω om. V<sup>ac</sup>, add. V<sup>1-2ms</sup> 17 ἀγιώτατος om. V | ἔφη V | ὡς + ἐν V 18 ἑαυτοῦ] σόν V edd. σαυτοῦ Am | ante φρόνημα add. ἢ T | συσκιάσαι HT | ῥήματι V 20 Γρηγόριος om. V | εὐλαβέστατος] ἐλάχιστος H, om. V Am | ἐπίσκοπος om. V Am 21 οὐ μὴ] οὐδ' οὐ μὴ Am, μὴ om. M | ψεύσωμαι ed.Rom.\* | οὐδὲ μὴ – λόγον μου] τὸν λόγον μου ἢ ῥαδιουργήσω V | μὴ<sup>2</sup> om. M 22 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V | ἔφη V | Ὁφείλεις codd., corr. ed.Rom.

ut adducerem reuerentissimum episcopum Neocaesariae ad piam et sanctam synodum uestram, et exhibui.

Sancta synodus dixit: Deus conseruet pios imperatores nostros.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit ad episcopum Neocaesariae: Vt ignota tibi Ma. 1053  
5 praeteriit ueritas usque nunc, an ut notam hanc paruipendisti? et si ut ignota tibi praeteriit, ne confundaris rectum sermonem ediscere quemadmodum non es confusus peruersum.

Gregorius reuerentissimus episcopus Neocaesariae dixit: Crede, domine, ut ignota, peto autem discere. et ut iubet dominus et sancta synodus.

10 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Dic, quid uis discere?

Gregorius reuerentissimus episcopus Neocaesariae dixit: Cum tota haec caterua unum dicat et sapiat, didici et certus sum quia ueritas haec est quae nunc quaeritur et praedicatur, ac per hoc ego peto ueniam priorum malorum meorum et uolo cum omnibus et illuminari et doceri. delicta enim et peccata mea immensa sunt. et sicut  
15 deus ad compunctionem duxerit sacram synodum et sanctissimum dominum meum, ita fiat.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Ne forte quasi uelamento astutiae proprium PL 129,236  
sensum adumbrare uolens uerbis simulas ueritatem, mente autem malignanter operaris?

20 Gregorius reuerentissimus episcopus Neocaesariae dixit: Absit, ueritatem confiteor, et non mentiar neque falsum faciam uerbum meum.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Debueras a prioribus annis aperire aures tuas et Paulum diuinum apostolum audire dicentem: *tenete traditiones quas accepistis siue per sermonem siue per epistolam nostram*, et iterum Timotheo et Tito scri-

---

P VE

2 fort. <quem> et exhibui, cf. gr. 3 Sancta – nostros om. E 5 notam + tibi V<sup>ac</sup> (eras.) E edd. 8 Credo V ed. Rom. (corr. ed. Reg.) 12 sapiat + et ed. Rom.\* | *expectaueris* certus <factus> sum, cf. gr. 13 <et> ego? cf. gr. 14 inmensa VE 15 deus om. E dominus ed. Rom.\* 16 ita fiat *Anast. suo Marte addidisse uidetur* 21 mentior VE edd. 24 iterum] rursus ed. Rom.\*

πάλιν Τιμοθέω καὶ Τίτῳ γράφοντος· τὰς βεβήλους κenoφωνίας παραιτεῖσθε. τί βεβηλότερον καὶ κenoφωνότερον τοῦ λέγειν χριστιανούς εἰδωλολατρῆσαι;

Γρηγόριος ὁ εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος Νεοκαισαρείας εἶπε· Κακὸν ἦν· καὶ ὁμολογοῦμεν, κακὸν ἦν. ἀλλ' οὕτως ἐπράχθη καὶ οὕτως ἐπράξαμεν. καὶ διὰ τοῦτο αἰτοῦμεν συγγνώμην τῶν πλημμελημάτων ἡμῶν. ὁμολογῶ, δέσποτα, ἔμπροσθεν τῆς 5 τιμιότητος τῆς ἀγιωσύνης ὑμῶν καὶ πάντων τῶν ἀδελφῶν τῆς ἀγίας συνόδου, ὅτι ἡμάρτομεν καὶ ἠνομήσαμεν καὶ κακῶς ἐπράξαμεν, καὶ συγγνώμην αἰτοῦμεν περὶ τούτου.

La.-Co. 100 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Λέγομεν, ἵνα τῇ ἐξῆς ἀκροάσει μετὰ λιβέλλου πάλιν τὰ κατ' αὐτὸν γνωσώμεθα. 10

Rom. 406 Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Ὡς κελεύει ἡ ἀγιωσύνη σου, ὁ προεστῶς ἐπίσκοπος μετὰ λιβέλλου ἐλθέτω ἐν τῇ ἐξῆς πράξει, καὶ κατὰ τὸ παριστάμενον πραχθήσεται.

Λεόντιος ὁ εὐκλεέστατος βασιλικὸς ἀσηκρητὶς εἶπε· Μέμνηται ἡ πανίερος καὶ θεόλεκτος σύνοδος, ὡς τῇ προγενομένη συνελεύσει θεῖα γράμματα ἀνεγνωσθήσαν τῶν θεοφυλάκτων μεγάλων βασιλέων ἡμῶν· ἐν οἷς ἐνεφέρετο μνήμη τῶν συνοδικῶς ἀπο- 15 σταλέντων γραμμάτων παρὰ τοῦ ἀγιωτάτου καὶ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης καὶ τῶν εὐαγεστάτων ἀρχιερέων τῆς ἀνατολῆς ἐν δυσὶ τετραδίοις· ὧν καὶ νυνὶ προκομισθέντων ὑποβάλλομεν πρὸς τὸ παριστάμενον.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Ἀναγνωσθήτωσαν οἱ λιβέλλοι τοῦ ὀσιωτάτου καὶ μακαριωτάτου πάπα Ἀδριανοῦ τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης. 20

1 τὰς – παραιτεῖσθε cf. 1 Tim. 6,20; Tit. 3,10

14–17 θεῖα – τετραδίοις cf. sacra imp. ad syn. p. 48,13–19

#### HV T M

1 γράφοντος om. V | καινοφωνίας ed. Rom.\* (sic intellexit Anast., sed uide infra κenoφωνότερον) | παραιτεῖσθαι V edd. 2 βεβηλότερον V | καὶ] ἢ V | κenoφωνότερον H M Am: καινοφωνότερον T edd. (cf. lat.) κenoφώτερον V | χριστιανούς M Am: χριστιανοῖς HV T 3 εὐλαβέστατος ἐπίσκοπος om. V Am 6 τιμιότητος τῆς] τιμιωτάτης ed. Rom.\* ex Vc, om. V | πάντων] πάσης V | τῶν ἀδελφῶν om. V 7 καὶ] om. V 7–8 περὶ τούτου om. V 9 ὀσιώτατος V | ἔφη V 10 πάλιν om. V<sup>ac</sup>, add. V<sup>1-2ms</sup> | post πάλιν fort. coll. lat. ἐλθόντος αὐτοῦ suppleendum | κατὰ H | γνωσώμεθα] γνῶμεν T edd. γνωσόμεθα V 11 ὁ προεστῶς om. V 11–12 ἐπίσκοπος μετὰ λιβέλλου] οὗτος V 12 ἐπὶ τὸ ἐξῆς πράξει (sic) H, om. V 13 ὁ εὐκλεέστατος βασιλικὸς om. V 13–14 καὶ θεόλεκτος om. V 13–14 θεόλεκτος H M (cf. lat.): θεοσύλλεκτος T (ex con. ut uidetur, cf. p. 260,26 al.) edd. fort. recte 14 σύνοδος] ἀγιωσύνη ὑμῶν V 16 καὶ μακαριωτάτου om. V 17 τῆς ἀνατολῆς om. V 18 νῦν M | ὑποβάλλομεν M 19–20 οἱ λιβέλλοι – Ῥώμης om. V 20 Ἀδριανοῦ om. M

bentem: *profanas uocum nouitates deuita*. quid enim profanum et magis uocum nouitas est quam dicere Christianos idololatrias esse?

Gregorius reuerentissimus episcopus Neocaesariae dixit: Malum erat, et confitemur quia malum erat. sed ita gestum est, et ita gessimus. et ideo postulamus ueniam  
 5 delictorum nostrorum. confiteor, domine, coram honorificentia sanctitatis uestrae et omnium fratrum sanctae synodi quoniam peccauimus et iniquitatem fecimus et male patrauimus, et ueniam postulamus super hoc.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Dicimus, ut sequenti actione cum libello La.-Co. 99  
 rursus eo ueniente quae illius sunt cognoscamus.

10 Sancta synodus dixit: Vt iubet sanctitas tua, episcopus qui astat cum libello ueniat, Rom. 406  
 et in sequenti actione secundum quod placuerit agetur.

Leontius inclitus et regius a secretis dixit: Meminit sacratissima et diuinitus electa synodus, qualiter praecedenti conuentu diuinae litterae lectae sint deo conseruatorum  
 15 magnorum imperatorum nostrorum, in quibus continebatur memoria litterarum quae synodice missae sunt a sanctissimo et beatissimo papa senioris Romae et uenerabilibus summisque sacerdotibus orientis in duobus quaternionibus, quibus et nunc allatis suggerimus ad quod placuerit.

Sancta synodus dixit: Legantur libelli sanctissimi et beatissimi papae Hadriani senioris Romae.

---

P VE

---

1 uocum nouitates (*sic etiam Vulg.*) ~ κεινοφωνίας | deuita *Anast. fort. ex Vulg. (Tit. 3, 10)* 2 ydolatrias VE idolatrias *ed. Rom. (corr. ed. Reg.)* 9 eo ueniente P V (eo V<sup>1-2</sup> s.l.): conueniente E *edd.* | agnoscamus *ed. Rom.\** 11 et *fort. post actione transponendum, cf. gr.; an error Anastasii?* 12 inclitus VE | collecta *ed. Rom.\* ex gr.* T 18 Adriani VE



Ma. 1055 Καὶ ἀνέγνω Νικηφόρος ὁ εὐκλεέστατος βασιλικὸς ἀσηκρητῆς.

Ἑρμηνεία γραμμάτων Ῥωμαίων Ἀδριανοῦ τοῦ ἀγιωτάτου πάπα Ῥώμης

Ha. 80 Δεσπόταις εὐσεβεστάτοις καὶ γαληνοτάτοις νικηταῖς τροπαιούχοις τέκνοις ἡγαπημέ-  
νοις τῷ θεῷ καὶ κυριῷ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστῷ Κωνσταντίνῳ καὶ Εἰρήνῃ αὐγούστοις  
Ἀδριανὸς δοῦλος τῶν δούλων τοῦ θεοῦ

Ὁ θεὸς ὁ εἰπῶν ἐκ σκότους φῶς λάμψαι, ὁ λυτρωσάμενος ἡμᾶς τῆς ἐξουσίας  
τοῦ σκότους διὰ τῆς σαρκώσεως τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ τοῦ ἀληθινοῦ φωτός, ἐν ᾧ  
εὐδόκησε πᾶν τὸ πλήρωμα τῆς θεότητος κατοικῆσαι καὶ δι' αὐτοῦ πάντα  
ἀνακαινίσας καὶ ἐν αὐτῷ εἰρηνεύσας διὰ τοῦ αἵματος τοῦ σταυροῦ αὐτοῦ τὰ ἐν  
τῷ οὐρανῷ καὶ τὰ ἐν τῇ γῆ ὄντα διὰ τὸ πλῆθος τοῦ πλοῦτου τῆς ἀγαθότητος  
αὐτοῦ, ἐπιβλέψας εἰς τὸ πρόσωπον τῆς ἐκκλησίας αὐτοῦ τὴν ὑμετέραν εὐσέβειαν  
καὶ προωρισμένην γαληνότητα τῆς βασιλικῆς ἐπεικειάς εἰς τὴν τελειότητα τῆς  
πίστεως νῦν καλέσαι κατηξίωσεν, ἵνα πᾶσαν τὴν φαυλότητα τοῦ ψεύδους δι' ὑμῶν  
καλύψῃ καὶ φανερώσῃ τὴν ἀλήθειαν.

Μαθόντες γὰρ τὰ παρὰ τῆς ὑμετέρας γαληνότητος καὶ εὐσεβείας καταπεμφθέντα  
ἡμῖν λίαν ἠυφράνθη ἡ καρδία ἡμῶν καὶ τοσαύτης ἀγαλλιάσεως καὶ χαρᾶς ἐνεπλή-  
σθημεν, ὅσῃν ἀνθρωπίνῃ γλῶσσα εἰπεῖν οὐκ εὐπορεῖ. τοιαύτη γὰρ χαρὰ ἡμῖν ἀν-  
έτειλε διὰ τῆς ὑμετέρας κελεύσεως, οἷαν περὶ τῶν πρώων σχισμάτων τῆς αἰρέσεως  
πλήξιν εἶχομεν.

Περὶ δὲ τῶν ἐν τῇ εὐσεβεῖ ὑμῶν κελεύσει ἐμφερομένων τῶν πρώων γενομένων ἐν τῇ  
ὑμετέρᾳ βασιλίδι πόλει ἔνεκεν τῶν σεβασμίων εἰκόνων, τὸ ὅπως οἱ προβεβασι-

20–120,6 Περὶ – κρατεῖν haec ex lat. uersa sunt, non ex ipsa sacra graeca desumpta; cf. Lamberz, „Falsata” p. 225 adn. 41

#### HVTM

1 ἀνέγνω + τούτους V | Νικηφόρος om. V | εὐκλεέστατος βασιλικὸς om. V 2 Ἑρμηνία V Ἑρμηνεί(αν) T (quod Anast. legisse uidetur) | Ῥωμαϊκῶν T edd., sed cf. ACO III p. 113,25 et 27 | τοῦ ἀγιωτάτου om. V | πάπα + τῆς πρεσβυτέρας T edd., sed cf. lat. 3–4 post ἡγαπημένοις spatium in HV M 4 τῷ + ἐν HV ἐν τῷ θεῷ ed. Rom.<sup>ms</sup> ex lat. | αὐγούστ(οις) T (cf. lat.): αὐγούστη HV M 5 Ἀδριανὸς] ex lat. ἐπίσκοπος supplendum esse coniecitur (cf. Speck, Interpolationen p. 169), sed ἐπίσκοπος deest etiam in Hadr. epist. ad Taras. (infra p. 174,7) 6 γ' (sc. κεφάλαιον) ante Ὁ H 8 ἠυδόκησε V 10 τὰ om. M 11 ἡμετέραν V 11–12 εὐσέβειαν – ἐπεικειάς male respondent uerbis latinis 13 νῦν post τελειότητα H, om. V edd. 15 παρὰ] περὶ M 16 ἡμῖν + γράμματα V edd., sed cf. lat. | εὐφράνθη M εὐφράνθημεν T | τῇ καρδία T 16–17 ἐπλήσθημεν V 17 ὅσῃν + ἡ VM 18 περὶ] παρὰ V | τὰ ... σχίσματα H | τῆς αἰρέσεως om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>2</sup> s.l.) 19 εἶχομεν πλήξιν V 20–120,10 Περὶ – ἀνεπέμψαμεν] sententia defectiua fort. interpreti imputanda

Et legit Nicephorus inclytus et regius a secretis interpretationem litterarum latinarum Hadriani papae Romani. Ma. 1056

Hadrianus episcopus seruus seruorum dei dominis piissimis et serenissimis uictoribus ac triumphatoribus filiis diligendis in deo et domino nostro Iesu Christo Constantino et Hirenae augustis Ha. 79  
PL 96,1216

5 *Deus qui dixit de tenebris lucem splendescere, qui eripuit nos de potestate tenebrarum per incarnationem filii sui ueri luminis, in quo complacuit omnem plenitudinem deitatis habitare et per eum renouare omnia et in ipso pacificans per sanguinem crucis eius siue quae in caelis siue quae in terris sunt per multiplices diuitias bonitatis suae, 10 in faciem ecclesiae suae respiciens uestram praescitam et praedestinatum serenissimam et imperialem clementiam ad fidei nunc integritatem uocare dignatus est, ita ut omni falsitatis nubilo procul exploso per uos uictorem faciat ueritatem.* PL 96,1217

15 Quantum enim relationibus uestrae piissimae tranquillitatis ad nos uenientium didicimus, etiam ipso auditu nimis noster exultans releuatus est animus et tantum iocunditatis gaudium in cor nostrum ascendit, ut lingua humana explicare nullus sufficiat sermo, quia nimirum magis nobis laetitia de uestris iussionibus nunc orta est, quam dudum pro schismaticorum heresi meror afficeret.

20 De his quippe in ipsis uenerandis iussionibus uestris referebatur quae pridem facta sunt in uestra regali ciuitate propter uenerabiles imagines, qualiter qui ante uos regnauerunt eas destruxerint et in inhonestate atque iniuria posuerint – utinam non

6 2 Cor. 4,6 et Col. 1,13 7 ueri luminis cf. Ioh. 1,9 7-9 Col. 1,19-20; cf. Col. 2,9 10 cf. Ps. 83,10

3-173,3 Hadriani I. epistula ad imperatores Constantinum VI. et Irenam (JE 2448). monendum est hanc epistulam non ex graeco reuersionem, sed ipsius Hadriani uerba continentem iam in priore uersione latina ex Hadriani epistularum registro insertam fuisse. Anastasius uero priorem uersionem repetens in testimoniis ex patribus graecis allatis uerba Hadriani saepissime interpretationi graecae accommodauit, ceteris locis perraro immutauit 18-121,5 De tenere cf. sacra imp. ad Hadr. p. 5,9-16 (inde a qualiter ad uerbum fere)

3-173,3 Hadr. epist. exscripta est in Vita Hadriani p. 297-310 Gaudenzi 3-5 Hadrianus – augustis = Ans. I 84 p. 5,6-8; Deusd. IV 11 p. 404,24-26 (inscr. Ex II. actione synodi VII. uniuersalis CCCL episcoporum)

P VE 3-173,3 = Vita 3-5 = Ans., Deusd. 19-121,5 ~ sacra

1 Nicaephorus P | inclitus VE 3-5 Hadrianus – augustis] superscriptionis ordinem imperatorum et papae ab Anastasio secundum epistularum Nicolai I. papae rationem inuersum esse suspicor (cf. gr. et Liber diurnus p.77 et 181 Foerster, cf. etiam e.g. epist. Agathonis papae, ACO ser. II, II 1 p. 53,13-15). 3 III (sc. capitulum) P<sup>img</sup>, cf. gr. H 3-4 uictoribus P (cf. gr.): imperatoribus V edd. Ans. Deusd. (uictoribus ed. Rom.<sup>ms</sup>) uictoribus imperatoribus (sic) E Vita 4 ac triumphatoribus om. Ans. Deusd. | filiis – Christo] expectaueris amatoribus dei et domini nostri Iesu Christi, cf. Liber diurnus l. l., epist. Agathonis l. l. etc.; fort. etiam haec immutatio Anastasio imputanda, cf. e.g. Nicol. I. epist. 93 p. 540,24 Perels | diligendis P 5 Hirene P Ans.: Hyrene VE Vita Deusd. Irenae ed. Rom.\* 7-8 deitatis om. Vulg. (inuenitur tamen e.g. Conc. Ephes., ACO I 5 p. 238,29; Rufin., Orig. in Rom., PG 14, 949 A); cf. Col. 2,9 et ACO I 5 p. 144,14 et 154,6 8 renouare] reconciliare Vulg. | et<sup>2</sup> om. Vulg., sed cf. gr. | in ipsum Vulg. (uar. lect. in ipso) 10 destinatum E Vita 12 falsitates P 13 enim om. La.-Co.\*; sed cf. gr. | relationibus] relationibus litterarum ed. Rom.<sup>ms</sup> ex gr. V | uenientium] sc. legatorum 14 etiam – auditu] nihil respondet in gr. | reuelatus P 16 leticia P E Vita |horta P V Vita 17 schismaticorum VE Vita | heresim VE Vita | affecerit ed. Rom.\* non male merore afficeretur Gaudenzi 18 quippe + quae P | referebantur Gaudenzi 20 destruxerunt Vita | inhonestatem ... iniuriam sacra | posuerunt Vita

Ma. 1058 λευκότες ὑμῶν κατέστρεψαν καὶ ἐν ἀτιμίᾳ καὶ ὕβρει κατέθηκαν αὐτάς — εἴθε μὴ  
 Rom. 407 λογισθεῖν αὐτοῖς ἡ ἁμαρτία ἐκείνη· κρεῖττον γὰρ ἦν αὐτοῖς μὴ ἐμβαλεῖν χεῖρας  
 αὐτῶν εἰς τὴν ἐκκλησίαν —, ὅτι πᾶς ὁ λαὸς ὁ ὢν ἐν τοῖς ἀνατολικοῖς μέρεσιν ἐπλα-  
 νήθησαν καὶ ἐν τῇ ἰδίᾳ βουλήσει, ὡς ἔδοξεν, ἐχρήσαντο αὐταῖς, ἕως οὗ ὁ θεὸς  
 ἤγειρεν ὑμᾶς βασιλεύειν τοὺς ἐν ἀληθείᾳ ζητοῦντας τὴν δόξαν αὐτοῦ καὶ τὰ  
 παραδοθέντα παρὰ τῶν ἁγίων ἀποστόλων καὶ πάντων τῶν διδασκάλων κρατεῖν  
 καὶ τιμᾶν τὰς σεβασμίους εἰκόνας τὰς διὰ τῆς ἀνοίας τῶν αἰρετικῶν κατενεχθείσας,  
 La.-Co. 101 ἀρτίως δὲ διὰ τῆς εὐσεβοῦς ὑμῶν κελεύσεως εὐρόντες τὸ θέλημα ὑμῶν ἐν τούτοις,  
 τῷ παντοδυνάμῳ θεῷ ὑπερευξάμενοι ὑπὲρ τοῦ ὑμετέρου κράτους δόξαν καὶ εὐχα-  
 ριστίαν ἀνεπέμφαμεν.

10

Τοῦτου δὲ ἐν πληροφορίᾳ καὶ πάσῃ βεβαιώσει ἔστω ἡ θεοπρόβλητος ὑμῶν βασι-  
 λεία, ὅτι τὸ μέγα ἔργον τοῦτο, ὃ ἐπεχειρήσατε, εἰ τελειωθῆ διὰ τῆς μεσιτείας ὑμῶν  
 καὶ ἀποκατασταθῆ ἡ ἀρχαία ὀρθοδοξία ἐν τοῖς μέρεσιν αὐτῆς καὶ σταθῶσιν αἱ σε-  
 βάσμοι εἰκόνες ἐν τῇ ἀρχαίᾳ αὐτῶν ἀποκαταστάσει, μέτοχοι ἔχετε γενέσθαι τοῦ ἐν  
 θεῖᾳ τῇ λήξει πάλαι βασιλέως κυροῦ Κωνσταντίνου καὶ τῆς κυρᾶς Ἐλένης τῶν τὴν  
 ὀρθόδοξον πίστιν τρανωσάντων καὶ βεβαιωσάντων καὶ ἐπὶ πλεῖον τὴν ἁγίαν καὶ  
 πνευματικὴν μητέρα ὑμῶν καὶ καθολικὴν Ῥωμαϊκὴν ἐκκλησίαν ὑψωσάντων καὶ μετ'  
 ἐκείνους πάλιν τῶν ὀρθοδόξως προβεβασιλευκότων ὑμῶν καὶ κρατησάντων, καὶ οὐ-  
 τως ἀναδειχθῆναι ἔχει καὶ τὸ ὑμέτερον εὐσεβέστατον καὶ θεοδώρητον ὄνομα νέου  
 Κωνσταντίνου καὶ νέας Ἐλένης ἐν πάσῃ τῇ οἰκουμένη ἐπαινετῶς διαφημιζόμενον, δι'  
 ὧν ἡ ἁγία καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ ἐκκλησία ἀνακαινίζεται.

Καὶ μάλιστα, ἐὰν τῇ παραδόσει τῆς ὀρθοδόξου πίστεως τῆς ἐκκλησίας τοῦ ἁγίου  
 Πέτρου καὶ Παύλου τῶν κορυφαίων τῶν ἀποστόλων ἐξακολουθήσῃ καὶ ἐναγκαλί-  
 σθῃ καὶ καθὼς οἱ ἐξ ἀρχῆς προηγησάμενοι ὑμῶν βασιλεῖς καὶ ἐτίμησαν τὸν βικάρ-  
 ριον αὐτῶν καὶ ἡγάπησαν αὐτὸν ἐξ ὅλης τῆς καρδίας αὐτῶν, τὸ ὑμέτερον θεοδώ-  
 ρητον κράτος τιμῆσῃ τὴν ἁγιωτάτην Ῥωμαϊκὴν ἐκκλησίαν τῶν κορυφαίων ἀποστό-

Ha. 81

25 Deut. 6,5

HV T M

1 κατέθηκαν + ἐαυτοὺς καὶ V edd. 2 ἐμβάλλειν M 4 ἔδοξαν V ἔδοξεν + ἐκάστω T edd. | αὐταῖς ~  
 illis, quod interpres ad imagines rettulisse uidetur 6 τῶν<sup>2</sup> om. ed.Rom.\* 7 quae sequuntur usque ad p. 128,2  
 ἐξισάσει saepe non respondent iis quae in lat. leguntur; id eo explicandum esse existimo quod interpretatio graeca  
 hac in parte epistulae aetate recentiore (i.e. Photii temporibus) immutata est, cf. Lamberz, „Falsata” p. 219–226 |  
 σεβασμίας V M σεβασμ sine abbr. H 8 ὑμῶν<sup>2</sup>] ἡμῶν V 9 ὑπὲρ om. T 11 Τοῦτου scripsi: Τοῦτο  
 codd. | ἔστω + εἰδυῖα T edd. 12 ὃ] ὦ H | ἐπεχειρήσατε V | τελειωθῆ] πληρωθῆ M | ὑμῶν] ἡμῶν V  
 13 καὶ<sup>1</sup> – ὀρθοδοξία] nihil respondet in lat. | αὐτῆς] αὐτοῖς H edd. 13–14 σταθῶσιν (κατασταθῶσιν M)  
 ... ἀποκαταστάσει] exspectaueris ἀποκατασταθῶσιν ... στάσει; cf. p. 126,22 al. 13–14 σεβάσμοι V M  
 edd. 14 ἔχετε γενέσθαι] γενήσεσθε T edd. 15 κύ(ρ) HV | τῆς] “L. μακαρίας” ed.Rom.<sup>ms</sup> | κυρᾶς] κύ  
 sine abbr. V κύ sine abbr. H 16 τρανωσάντων καὶ om. V | πλείω HV πλέον ed.Rom.\* 16–17 καὶ  
 (fort. delendum) πνευματικὴν post Ῥωμαϊκὴν habent V T M (om. H), transposui coll. lat., cf. ed.Rom.<sup>ms</sup>  
 17 ἡμῶν καὶ V, καὶ om. T edd. | καθολικὴν + καὶ ed.Rom.\* | μετὰ H 18 καὶ<sup>2</sup> T (fort. ex conii., cf. lat.):  
 om. HV M 19 ἀναδειχθῆναι ἔχει] ἀναδειχθήσεται T edd. | καὶ<sup>1</sup> fort. delendum | καὶ<sup>2</sup> om. V 21 ἁγία +  
 καὶ V | καὶ ἀποστολικὴ om. V 22 ἐὰν] ἐν M 23 τῶν<sup>2</sup> om. T edd. | ἐξακολουθήσῃ] ἐπάπολαύσῃ (sic)  
 V 23–24 ἐναγκαλίθηται H ἐναγκαλίσθῃται + τὸν Βικάριον αὐτῶν T edd. 24 καὶ καθὼς scripsi coll. lat.:  
 καθὼς καὶ codd. | ἐξ ἀρχῆς προηγησάμενοι om. V<sup>ac</sup> (πρὸ eras.), add. V<sup>2</sup> s.l. | ὑμῶν om. ed.Rom.\* | καὶ  
 ἐτίμησαν] de iis quae sequuntur usque ad p. 122,9 χαρακτηρισ αὐτῶν cf. Lamberz, „Falsata” p. 223–224  
 25 αὐτὸν om. H T edd. | τῆς om. M | αὐτῶν<sup>2</sup> + τιμῆσῃ δὲ ed.Rom.\* ex T (uide infra) 26 τιμῆσῃ scripsi:  
 καὶ τιμῆσῃ HV M τιμῆσει δὲ T | Ῥωμαϊκὴν ἁγιωτάτην H T edd. | κορυφαίων] ἁγίων H κορυφαίων + τῶν  
 T

illis imputetur; melius enim illis fuisset non mittere manus eorum in ecclesiam –, Rom. 407  
 quia et omnis populus qui ibidem est, immo in oriente, modo errauerunt, et pro sua  
 uoluntate usi sunt illis, usque quo deus erexit uos regnare, qui in ueritate *quaeritis*  
*gloriam eius* et quae tradita sunt a sanctorum apostolorum et omnium simul sanc-  
 5 torum magisterio tenere. quibus reserantes et uenerabiles imagines ad uestrum piis-  
 simum imperium laudabiliter exaratas repperientes atque hereticorum abicientes  
 uesaniem seu in diuinae examinationis iudicio principum, qui manus miserunt in La.-Co. 102  
 ecclesiam, iaculum deputantes uestram a deo promotam in triumphis imperialem  
 potentiam insontem esse ab eorum saeuitia prorsus credidimus. unde omnipotentis  
 10 dei clementiam exorantes referimus grates, si fine tenus ea quae uestra sanxit et  
 coepit serenitas perficitur.

Constantes estote. quodsi perseuerantes permanseritis in ea quam coepistis hortho-  
 doxa fide et per uos partibus illis in pristino statu erectae fuerint sacrae ac ueneran-  
 dae imagines, sicut piae memoriae domnum Constantinum imperatorem et beatam  
 15 Helenam, qui fidem horthodoxam promulgauerunt atque sanctam catholicam et  
 apostolicam spiritalem matrem uestram Romanam ecclesiam exaltauerunt et cum  
 ceteris horthodoxis imperatoribus utpote caput omnium ecclesiarum uenerati sunt,  
 ita uestrum a deo protectum clementissimum nomen nouum Constantinum et no- Ma. 1057  
 uam Helenam habentes, per quos in primordiis sancta catholica et apostolica ecclesia  
 20 robur fidei sumpsit, et ad eorum instar uibrantissime ac in toto orbe terrarum uestra  
 opinatissima in triumphis imperialis fama laudabiliter diulgatur.

Magis autem, si horthodoxae fidei sequentes traditiones ecclesiae beati Petri aposto-  
 lorum principis amplexi fueritis censuram et sicut antiquitus uestri praedecessores  
 sancti imperatores egerunt, ita et uos eam honorifice uenerantes eius uicarium ex in-  
 25 timo dilexeritis corde potiusque uestrum a deo concessum imperium eorum secutum  
 fuerit horthodoxam secundum sanctam nostram Romanam ecclesiam fidem, ipse Ha. 82

---

3-4 cf. *Ioh.* 7,18

---

P VE *Vita*

---

1 fuerat *sacra* | eorum] suas *Vita*, cf. *sacra* 2-3 quia - illis] *locus difficilis* (*eadem fere quae in codd. tradita sunt legit graecus interpres*), *facilius intellegitur sacra* (*uide infra*) 2 quia et *scripsi coll. sacra* (*ubi quoniam et*): et quia *codd.*  
 2-3 omnis - illis] omnem populum qui hic est, immo orientalem, eodem modo seduxerunt et in propriam uolun-  
 tatem retraxerunt *sacra* 2 qui - modo] qui est in orientalibus partibus *ed.Reg.\* ex gr.* | immo *om. ed. Rom.\**, *sed cf.*  
*sacra* | modo] eodem modo *Vita* (cf. *sacra*), *sed nihil respondet in gr.* 3 queritis E *Vita* 4-5 a - magisterio] *locus*  
*suspectus*, cf. *gr. et sacra, ubi legitur* a sanctis apostolis suis et omnibus simul doctoribus 5 quibus (*sc. iussionibus?*)  
 quas *ed. Rom.\* fort. recte; in iis quae sequuntur usque ad p. 129,4 coaequari saepe non congruit interpretatio graeca*  
 9 seuitia *codd.* | credimus V *edd.* 10 si VE *Vita*: sine P F<sup>2</sup> *edd.* | tenus P V *Vita*: tenemus E tenentesque F<sup>2</sup> *edd.* |  
 sanxit F: sancxit P VE 11 cepit VE | perficiatur *Vita* (*perficiantur Gaudenzi*) perficiet F<sup>2</sup> perficere *ed. Rom.\**, *leg.*  
 perficiuntur? 12 cepistis VE 13 uos + in *ed.Reg.\* non male, sed uide infra p. 129,3* 14 dominum *ed. Rom.\* ex F*  
 16 spiritualem VE *edd.* 18-20 ita - instar] *locus difficilis* (*ex gr. nihil fere colligitur*); *expectaueris* ita uestrum ...  
 clementissimum <imperium> nomen ... [et] ad eorum instar 18-19 nomen - habentes] *constructio ad sensum*,  
*expectaueris* nomen noui Constantini et nouae Helenae habens 20 uibrantissima *ed. Rom.\** 21 *fort. diulgabitur*  
*scribendum, cf. gr.* 23 fuerit P | nostri *Vita* 26 Romanam nostram E *Vita* *edd.*

λων, οἷς ἐδόθη ἐξουσία παρ' αὐτοῦ τοῦ θεοῦ λύειν τε καὶ δεσμεῖν ἁμαρτίας ἐν τῷ οὐρανῷ καὶ ἐν τῇ γῆ, αὐτοὶ ὑπερασπισταὶ γενήσονται τοῦ ὑμετέρου κράτους, καὶ πάντα τὰ βάρβαρα ἔθνη τοῖς ἴχνεσιν ὑμῶν ὑποταγήσεται, καὶ ὅπου ἂν πορευθῆτε, νικητὰς ὑμᾶς ἀναδείξουσιν.

Αὐτοὶ γὰρ οἱ ἅγιοι καὶ κορυφαῖοι τῶν ἀποστόλων οἱ τὴν καθολικὴν καὶ ὀρθόδοξον 5  
πίστιν ἐναρξάμενοι ἐγγράφως ἐθεσμοθέτησαν τὴν αὐτῶν πίστιν κρατεῖν πάντας  
τοὺς μετ' αὐτοὺς διαδόχους μέλλοντας γίνεσθαι τῶν θρόνων αὐτῶν καὶ ἐν αὐτῇ  
διαμένειν ἕως τῆς συντελείας. καὶ οὕτως καὶ κρατεῖ ἡ ἡμετέρα ἐκκλησία καὶ τιμᾶ  
τοὺς ἁγίους χαρακτῆρας αὐτῶν. ὅθεν καὶ ἕως τῆς σήμερον εἰσι περικεκοσμημένοι  
Rom. 408 καὶ κεκαλλωπισμένοι αἱ ἐκκλησίαι ἡμῶν ἐκ τῶν σεβασμίων εἰκόνων αὐτῶν, καθὼς 10  
καὶ ὁ μακαριώτατος καὶ ἀγιώτατος πάπας Σίλβεστρος μαρτυρεῖ ἐν ἀρχῇ τῆς ὀρθο-  
δοξίας ἡμῶν τῶν χριστιανῶν, ὅτε ὁ ἐν θεῖα τῇ λήξει πάλαι Κωνσταντῖνος ὁ βασι-  
λεὺς εἰς τὴν πίστιν ἐπέστρεψεν.

Ἡμέρας γὰρ παρελθούσης καὶ νυκτὸς ἤδη γενομένης ἐπέτρεψε σιωπὴν γενέσθαι.  
καὶ κοιμωμένου αὐτοῦ, ἰδοὺ παρέστησαν αὐτῷ οἱ ἅγιοι ἀπόστολοι ὁ τε Πέτρος καὶ 15  
Παῦλος λέγοντες· „ἐπειδὴ <οὐκ> ἐπέτρεψας, ὦ βασιλεῦ, νηπίων αἱματεκχυσίαν γε-  
νέσθαι, περὶ τοῦ νοσήματος, οὗ ἔχεις, ἰδοὺ ἀπεστάλημεν παρὰ Χριστοῦ δοῦναί σοι  
σωτηρίαν. ἄκουσον γοῦν τῆς νουθεσίας ἡμῶν καὶ ποιήσον πάντα, ὅσα ἐντελ-

---

HVTM

---

1 θεοῦ + λόγου T edd. | δεσμεύειν V 2 αὐτοὶ] καὶ γὰρ αὐτοὶ T edd. 3 ὑποταγήσονται M  
5 ἅγιοι καὶ om. V 6 ἀρξάμενοι HV 7 μετ' αὐτοὺς] μετὰ ταῦτα αὐτῶν H 8 καί' om. ed.Rom.\* |  
ὑμετέρα H 9 αὐτῶν sc. τῶν ἀποστόλων 11 καί' om. ed.Rom.\* | ὁ μακαριώτατος καὶ ἀγιώτατος] ὁ  
ἀγιώτατος καὶ μακαριώτατος HM | καὶ ἀγιώτατος om. V 14 ἐπέστρεψε V (prob.) 15 αὐτῷ om. V |  
ὁ τε om. M 16 οὐκ supplei („ex l. οὐκ ἐπέτρεψας sive ἔφριξας” ed.Rom.<sup>ms</sup>) | ἐπέτρεψας] ἐπέστρεψε V  
prob. | ὦ om. ed.Rom.\* | νηπίων post γενέσθαι M | αἱματεκχυσίαν] αἱματοθυσίαν V αἱματοχυσίαν M  
18 γοῦν om. V

princeps apostolorum, cui a domino deo ligandi soluendique peccata in caelo et in terra potestas data est, crebro uobis protector existens omnesque barbaras nationes sub uestris prosternens pedibus ubique uos uictores ostendet. PL 96,1220

Etenim eius insignia dignitatis pandit sacra auctoritas, quantaque ueneratio eius summae sedi exhibenda sit a fidelibus cunctis per orbem. dominus enim eundem clauigerum regni caelorum cunctis praeposuit principem, et hoc ab ipso honoratur priuilegio quo ei clauis collatae sunt regni caelorum. isto itaque tam praecelso praelatus honore promeruit confiteri fidem supra quam fundatur ecclesia Christi. beatam confessionem beatitudo secuta est praemiorum, cuius praedicatione sancta uniuersalis illustrata est ecclesia, et ex ea ceterae dei ecclesiae fidei documenta sumpserunt.

Nam ipse princeps apostolorum beatus Petrus, qui apostolicae primitus sedi praesedit, sui apostolatus principatum ac pastoralis curae successoribus suis, qui in eius sacratissima sede perenniter sessuri sunt, dereliquit. quibus et auctoritatis potestatem, quemadmodum a saluatore nostro domino deo ei concessa est, et ipse quoque suis contulit ac tradidit diuino iussu successoribus pontificibus, quorum traditione Christi sacram effigiem sanctaeque eius genitricis apostolorumque uel omnium sanctorum ueneramur imagines. ex eo enim, quo Christi dei nostri ecclesiae quietis et pacis apertae sunt fores, hactenusque depictae ecclesiae imaginibus sunt ornatae beato atque sanctissimo papa testante Siluestro. in ipsis enim exordiis christianorum, cum ad fidem conuerteretur pius imperator Constantinus, sic legitur: Rom. 408

Transacta die nocturno regi facto silentio somni tempus aduenit. et ecce assunt apostoli sancti Petrus et Paulus dicentes: „quoniam flagitiis tuis posuisti terminum et effusionem innocentum sanguinis horruisti, missi sumus a Christo Iesu domino dare tibi sanitatis recuperandae consilium. audi ergo monita nostra et fac omnia quaecumque indicabimus tibi. Siluester episcopus ciuitatis Romanae ad montem Sy-

1-2 cui - est cf. Mt. 16,19

21-125,27 = Act. Silu. (uersio A 1), partim editi a Pohlkamp et Levison (uide conspectum editionum): Pohlkamp p. 369 adn. 46 = l. 21 - p. 125,3 Transacta - leprae; p. 369 adn. 47 = p. 125,8-13 Exurgens - salutis; Levison p. 240-241 = p. 125,18-19 post finem - Paulus et p. 125,19-27 Siluester - memorabat

11-15 beatus - pontificibus = Coll. Brit. f. 100<sup>r</sup> (inscr. Adrianus papa Constantino et Irenae augustis) 17-125,27 cf. LC II 13 p. 259,20-24 (= II Capit. p. 236,15-18; cf. p. 260,3-11; deest in \*Hadr.; cf. Freeman p. 259 adn. 2 et p. 260 adn. 1); De eo, quod ad suum errorem confirmandum dicunt beatus Siluestrem, Romanę urbis antestitem, apostolorum imagines Constantino imperatori detulisse, cum tamen eas non legatur adorare iussisse; cf. (Ps.-)Constant. Constit. c. 7-8 p. 69-74 Fuhrmann 19-20 in - Constantinus = Hadr. p. 39,26-27 22-125,27 quoniam - memorabat = LS<sup>a</sup> p. 485,7-23 (Pr f. 17<sup>v</sup>-18<sup>v</sup>) = Epit. p. 536,28-537,11 (praecedunt uerba In actibus [quoque add. Epit.] Siluestri papae leguntur apparuisse Constantino imperatori in uisione apostoli sancti Petrus et Paulus eique ita dixisse)

P VE Vita 11-15 = Coll. Brit. 19-20 = Hadr. 21-125,3 = Act. Silu. 22-125,27 = LS<sup>a</sup>, Epit.

3 ostendat ed. Rom.\* 4 pandit F<sup>2</sup>: pandet P pandat VE Vita edd. | sacra post dignitatis ed. Rom.\* ex F 6 celorum VE 7 celorum E | isto] iste ed. Rom.\* 11 apostolicam primitus sedem Coll. Brit. | sedi primitus ed. Rom.\* 12 sui] qui F<sup>2</sup> in ras. | pastoralement curam Coll. Brit. | qui in eius] quin eis E (corr. F<sup>2</sup>) 13 perenniter VE Vita | dereliquit P reliquit Coll. Brit. 14 et om. Coll. Brit. 17 ueneramur ed. Rom.: uenerantur codd. | enim + tempore Gaudenzi | nostri P F<sup>2</sup>: nostre VE Vita | ecclesiae] tempore add. F<sup>2</sup>ms 18 actenusque VE | depictae] expectaueris coll. p. 127,9 depictis, sed cf. gr. 19 Siluestro testante ed. Rom.\* ex F | exordiis] ex ipsis P 20 pius om. Hadr., fort. hic delendum 21 nocturnum Act. Silu. | regi F<sup>2</sup> Act. Silu. (cf. gr.): regis P VE Vita | adsunt VE 22 sancti apostoli E Vita edd. apostoli sanctus Act. Silu. | dicentes + ei Act. Silu. | tuis om. Act. Silu. 23 innocentis Act. Silu. | domino + nostro Act. Silu. 25 indicabimus] indicamus LS Epit. Act. Silu. (cf. gr.) | ad] apud Act. Silu. 25-125,1 Siraptim Vita Syraptim LS Soractem Epit. ed. Rom.\* Soractem Act. Silu.

Λόμεθά σοι· καὶ πέμψας μετακάλεσαι Σίλβεστρον τὸν ἐπίσκοπον τὸν ἐκφυγόντα ἐκ  
 La.-Co. 104 σοῦ διὰ τὸν διωγμὸν, ὃν ἔχεις, καὶ σήμερον ὄντα ἐν τῷ ὄρει Συράπτῃ κεκρυμμένον  
 ἐν σπηλαίοις πετρῶν μετὰ τοῦ κλήρου αὐτοῦ. αὐτὸς σοὶ σκευάσει κολυμβήτραν  
 εὐσεβείας, ἐν ἣ βαπτίσει σε καὶ γενήσεται ἐν σοὶ ἴασις τῆς τε λέπρας καὶ πάντων  
 τῶν νοσημάτων σου. καὶ τούτου τοῦ ἀγαθοῦ γενομένου εἰς σέ εὐθέως ἐπίτρεψον  
 κατὰ παντὸς τόπου τὰς Ῥωμαίων ἐκκλησίας ἀνακαινισθῆναι. σὺ δὲ ἑαυτὸν καθά-  
 ρισον ἀποθέμενος πᾶσαν τὴν τῶν εἰδώλων λατρείαν, καὶ θεῶ μόνῳ τῷ ἀληθινῷ  
 προσκύνησον καὶ κατὰ τὸ θέλημα αὐτοῦ πορεύου."

Διεγερθεὶς δὲ ἐκ τοῦ ὕπνου παραχρῆμα συνήξε πάντας τοὺς τοῦ παλατίου αὐτοῦ,  
 καὶ τὸν σκοπὸν τοῦ ἐνυπνίου αὐτοῦ ἐξηγήσατο αὐτοῖς, καὶ εὐθέως ἀπέστειλεν ἐν  
 τῷ ὄρει Συράπτῃ, ἐν ᾧ ἦν ὁ ἅγιος Σίλβεστρος κεκρυμμένος μετὰ τοῦ κλήρου αὐ-  
 τοῦ, σχολάζων ἐν ἀναγνώσεσι βιβλίων. καὶ ἰδὼν κυκλόθεν στρατὸν ἐπιστάντα  
 αὐτῷ καὶ ὑπολαβὼν, ὅτι εἰς μαρτύριον ζητεῖται, εἶπε τῷ κλήρῳ αὐτοῦ· „ἰδοὺ νῦν  
 καιρὸς εὐπρόσδεκτος, ἰδοὺ νῦν ἡμέρα σωτηρίας." καὶ ἐξελθόντι ἐρρήθη αὐτῷ  
 παρὰ τῶν στρατιωτῶν, περὶ οὗ ζητεῖται κεφαλαίου. καὶ ἐλθὼν πρὸς τὸν βασιλέα  
 Ma. 1059 μετὰ τριῶν πρεσβυτέρων καὶ δύο διακόνων καὶ ἰδὼν αὐτὸν εἶπεν· „εἰρήνη σοι, ᾧ  
 βασιλεῦ, ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἄνωθεν καὶ νίκη."

Ὁ οὖν βασιλεὺς ἰλαρῶ ὄμματι καὶ ἀπλητῇ τῇ καρδίᾳ δεξάμενος τοὺς λόγους αὐτοῦ  
 πάντα ὅσα ἂν ἀπεκαλύφθησαν αὐτῷ ἐξηγήσατο τῷ ἀγίῳ Σιλβέστρω. μετὰ οὖν  
 τὴν ἐξήγησιν ἠρώτησεν αὐτὸν ὁ βασιλεὺς· „οὓς εἶδον Πέτρον καὶ Παῦλον, ποῖοι  
 θεοὶ εἰσιν;" ὁ δὲ ἀγιώτατος Σίλβεστρος ἀποκριθεὶς εἶπεν αὐτῷ· „οὗτοι μὲν θεοὶ  
 οὐκ εἰσιν, δοῦλοι δὲ καὶ μαθηταὶ τυγχάνουσι τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, οὓς  
 ἐξελέξατο εἰς τὸ ἐπιστρέψαι πάντα τὰ ἔθνη πιστεῦειν εἰς αὐτόν." ὁ δὲ ἀκούσας  
 ταῦτα πάλιν ἠρώτησεν αὐτόν, εἰ ἄρα εἰσὶ πῶ ποτε ἱστορίαι αὐτῶν. τότε ὁ ἅγιος  
 Σίλβεστρος ἀποστείλας διάκονον ἐπέτρεψεν αὐτῷ ἐνέγκαι τὰς τῶν ἀγίων ἀποστό-  
 λων εἰκόνας. ἃς ἰδὼν ὁ βασιλεὺς μεγάλως ἐκραύγασεν· „οὗτοι εἰσιν οὓς εἶδον ἐν  
 ὄραματι καὶ οὐκέτι δυσπιστῶ· γενέσθω κολυμβήτρα τῆς σωτηρίας μου." καὶ γενο-  
 Ha. 84 μένης κολυμβήτρας ἐβαπτίσθη καὶ παραχρῆμα ἰάθη.

## H V T M

1 μετακάλεσον T edd. 2 διὰ – ἔχεις] δι' ὃν ἔχεις διωγμὸν V | Συράπτῃ scripsi coll. lat. et l. 11: Συραππῆ H Συραπτῆ V Συρράπτῃ (sic) T Σωραπηνᾶ (sic) M Σωράκτει ed.Rom.\* | κεκρυμμένων V  
 3 σπηλαίῳ T | σκευάσει (~ ostendat?) παρασκευάσει V edd. | κολυμβήτραν M 4 τε om. V edd.  
 5 ἐπίτρεψαι V 6 τὰς] τῶν V edd. 7 ἀποθέμενος post λατρείαν V | μόνῳ θεῷ M 9 ἐκ] ἀπὸ T  
 10 αὐτοῦ om. HV | ἐξηγησάμενος T | ἀπέστειλεν εὐθέως V 11 ὄρει Συράπτῃ T: ὄρει Συραππῆ H ὄρει  
 Συραπτῆ V Σωραπηνᾶ (sic) ὄρει M ὄρει Σωράκτει ed.Rom.\* | ἦν post κεκρυμμένος V 12 ἀναγνώσει V  
 T edd. | κύκλωθεν T edd. | ἐπιστάντα στρατὸν V 13 αὐτῷ post κυκλόθεν V, om. ed.Rom.\* | καὶ –  
 ζητεῖται om. ed.Rom.\* 14 ἐρῆθη H ἐρρέθη ed.Rom.\* 15 κεφαλαίου om. V 16 μετὰ – διακόνων]  
 μετὰ τρεῖς πρεσβυτέρους καὶ δύο διακόνους H 19 ἂν om. T edd. | οὖν] γοῦν ed.Rom.\* 20 βασιλεὺς  
 + Κωνσταντῖνος V βασιλεὺς + λέγων T edd. 21 ἅγιος V | αὐτῷ om. V 22 τυγχάνουσι post Χριστοῦ  
 V 23 ἔθνη + καὶ T 24 ταῦτα om. V | πῶ] ποῦ T edd. | ἱστορία] αἱ ἱστορίαι V edd. | ὁ ἅγιος om. V  
 25 διακόνους M | αὐτῷ om. V 26 μεγάλως om. V 28 κολυμβήτρας om. V | ἰάθη H M

raptim persecutiones tuas fugiens in cauernis petrarum cum suis clericis latebras fo- La.-Co. 103  
 uet. hunc cum ad te adduxeris, ipse tibi pietatis piscinam ostendet. in quam dum te  
 tertio merserit, omnis te ualetudo ista deseret leprae. quod dum factum fuerit, hanc  
 uicissitudinem saluatori tuo compensa, ut omnes iussu tuo per totum orbem Roma-  
 num ecclesiae restaurentur. tu autem in hac parte purifica te, ut relicta omni super-  
 stitione idolorum deum unum qui uerus et solus est adores et excolas et ad eius uo- Ma. 1060  
 luntatem attingas.”

Exurgens itaque a somno statim conuocat eos qui obseruabant palatium, et secun-  
 dum tenorem somnii sui misit ad montem Syraptim, ubi sanctus Siluester in cuius-  
 10 dam christiani agro persecutionis causa cum suis clericis receptus lectionibus et ora-  
 tionibus insistebat. at ubi a militibus se conuentum uidit, credidit se ad martyrii co-  
 ronam euocari, et conuersus ad clerum omnem qui cum eo erat dixit: „*ecce nunc  
 tempus acceptabile, ecce nunc dies salutis*”. profectus itaque, ut dictum est, peruenit  
 ad regem. cui nuntiatus cum tribus presbyteris et duobus diaconibus ingressus dixit:  
 15 „pax tibi et uictoriae de caelo ministrentur.” PL 96,1221

Quem cum rex alacri animo et uultu placidissimo suscepisset, omnia illi quae facta,  
 quae dicta sunt, quae etiam reuelata sunt, secundum textum superius comprehensum  
 exposuit. post finem uero narrationis suae percunctabatur qui isti essent dii Petrus et  
 Paulus, qui illum uisitarent ob causam salutis suae et eius latebras detexissent. Sil-  
 20 uester respondit: „hi quidem dii non sunt, sed idonei serui Christi et apostoli electi  
 ab eo et missi ad inuitationem gentium, ut credentes salutem consequantur.” cum-  
 que haec et his similia augusto diceret papa, interrogare coepit augustus utrumnam  
 istos apostolos haberet aliqua imago expressos, ut ex pictura disceret hos esse quos Rom. 409  
 reuelatio docuerat. tunc sanctus Siluester misso diacone imaginem apostolorum ex-  
 25 hiberi praecepit. quam imperator aspiciens ingenti clamore coepit dicere ipsos esse  
 quos uiderat nec debere iam differre episcopum ostensionem piscinae, quam istos  
 promississe suae saluti memorabat. Ha. 83

12-13 2 Cor. 6,2

P VE Vita 8-13 = Act. Silu. 18-27 = Act. Silu.

1 latebram LS Epit. Act. Silu. 2 ipse VE Epit. Act. Silu. (cf. gr.): iste P LS | pietatis om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>1</sup> in fine lineae) E Vita edd. | piscinam pietatis Act. Silu. | qua Epit. Act. Silu. | dum] cum Act. Silu. 3 te Vita LS (Pr<sup>1-2</sup> s.l.) Epit. Act. Silu., cf. gr.: om. codd. edd. | ualitudo E Vita Act. Silu. | ista om. VE Vita edd. | deserit VE Epit. | factum om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>1-2</sup> s.l.) E, factum post fuerit Vita 4 tuo saluatori LS Epit. | orbem totum VE Vita edd. 5 instaurentur P 6 ydolorum VE Vita 6-7 ueritatem Epit. 8 Exurgens LS Act. Silu. | itaque] igitur Act. Silu. | statim om. Epit. 9 somni E edd. | Siraptim Vita Syrapti LS Soractem Epit. Act. Silu. edd. 10 causa] tempore Vita 11 at ubi a militibus se] cum qui se a militibus Act. Silu. | martirii VE 12 euocari] uocari Vita | omnem om. LS Epit., cf. gr. 14 diaconibus + introiuit et V<sup>ac</sup> (exp. et in marg. adscr. ingressus dixit V<sup>1-2</sup>) diaconibus + introiuit E diaconis + introiuit ed. Rom.\* | dixit] introiens dixit Vita 15 celo VE 16 quae illi LS Epit. 17 quaeque dicta Epit. | relata LS | sunt<sup>2</sup> om. LS Epit. 18 percontabatur P<sup>ac</sup> (u et c superscr. P<sup>c</sup>) LS Epit. | isti dii essent Act. Silu. essent isti dii ed. Rom.\* 19 uisitassent Vita | ob + quam LS Epit. | latebram LS Epit. 20-21 hi - missi Anast. ex gr., ut uidetur: hos quidem deos dici non debere, sed esse idoneos seruos Christi et apostolos ab eo missos Act. Silu. hos quidem deus (dominus Epit.) noster sibi idoneos seruos Christi et apostolos elegit ab eo missos LS Epit. 20 hii VE (cf. Stotz IV, VIII § 60.4) | sed idonei] sedidoni (sic) P sed ydonei E 22 his E Vita LS Epit. Act. Silu.: is P<sup>ac</sup> (om. P<sup>ac</sup>, is add. P<sup>c</sup> s.l.) V | similiter ed. Rom.\* | cepit VE 23 apostolos codd. Act. Silu.: om. LS Epit., cf. gr. | ymago VE (ut saepe) 24 docuisset LS Epit. | imagines Epit. | apostolorum + sibi VE edd. 24-25 exhiberi VE 25 praecipit ed. Rom.\* | cepit VE 26 differre episcopum LS Epit. Act. Silu.: differre spiritum sanctum codd. Vita differre per spiritum sanctum factam ed. Rom.\* | ostensione Vita 27 promississe P praemisisse V



Rom. 409 Καὶ ἀναμνησθεὶς τοῦ ἀγαθοῦ οὗ ἔπαθεν ἀπήρξατο κάκεινος ποιεῖν ἐκκλησίας, ἀνα-  
στηλῶν ἐν αὐταῖς τὰς αὐτὰς σεβασμίους εἰκόνας εἰς σέβας καὶ ἀνάμνησιν τοῦ ἐναν-  
θρωπήσαντος κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ πάντων ὁμοῦ τῶν ἁγίων, ὥστε ἐπι-  
στρέψαι τὸν χριστιανισμὸν εἰς φῶς καὶ ἀλήθειαν καὶ πόθον τοῦ θεϊκοῦ σεβάσματος  
καὶ ἀπαλλαγῆναι πάντας ἐκ τῆς τῶν ἐθνῶν εἰδωλολατρίας καὶ δαιμόνων πλάνης. 5

Καθὼς ὁ ἅγιος Γρηγόριος ὁ διάδοχος τῶν ἀποστόλων ἐκήρυξε τοῦ πάντας ἀνθρώ-  
πους ἀγραμμάτιστους καὶ μὴ δυναμένους ἀναγνῶναι θεωρεῖν τὰς εὐαγγελικὰς ἱστο-  
ρίας καὶ δι' αὐτῶν ἀνάγεσθαι πρὸς δόξαν καὶ ἀνάμνησιν τῆς ἐνσάρκου οἰκονομίας  
τοῦ κυρίου καὶ δεσπότη τοῦ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ. καὶ πάντες οἱ ὀρθόδοξοι καὶ χρι-  
στιανικώτατοι βασιλεῖς σὺν πᾶσι τοῖς ἱερεῦσι καὶ ἐντίμοις ἀνδράσι τοῖς θεράπουσι 10  
τοῦ θεοῦ ἅμα παντὶ τῷ χριστιανικώτατῳ λαῷ κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν τῶν  
ἁγίων πατέρων καὶ ἐδέξαντο καὶ ἐκράτησαν καὶ ἔχουσι τὰς αὐτὰς σεβασμίους εἰκό-  
νας εἰς ἀνάμνησιν καὶ κατάνυξιν καρδίας καὶ μέχρι τοῦ παρόντος σέβονται αὐτάς,  
καὶ ἐν τοῖς μέρεσι δὲ αὐτοῖς ἕως τοῦ προπάππου ὑμῶν ὀρθοδόξως ἐσεβάσθησαν.

La.-Co. 105 Ἄλλ' αὐτὸς ὁ πρόπαππος ὑμῶν ἐξ ὑποβολῆς τινων ἀσεβῶν κατήνεγκεν ἐν τοῖς αὐ- 15  
τόθι τὰς ἱεράς εἰκόνας, καὶ ἔκτοτε πλάνη μεγάλη ἐν τοῖς αὐτοῖς μέρεσι τῆς Γραικίας  
ἠυξήθη καὶ μέγα σκάνδαλον ἐν ὄλω τῷ κόσμῳ γέγονεν. ἀλλ' οὐαὶ ἐκεῖνοις, δι' οὓς  
τὰ σκάνδαλα εἰς τὸν κόσμον εἰσῆλθον, καθὼς αὐτὴ ἡ ἀλήθεια μαρτυρεῖ. ὅθεν ἐν  
μεγάλῃ θλίψει γέγονε Γρηγόριος καὶ Γρηγόριος οἱ μακαριώτατοι ἀρχιερεῖς τοῦ καθ'  
ἡμᾶς Ῥωμαϊκοῦ θρόνου, οἵτινες ἐν τοῖς καιροῖς ἐκεῖνοις ἦσαν, καὶ πολλάκις τὸν πρό- 20  
παππον τῆς ὑμετέρας εὐσεβοῦς γαλήνης ἐδυσώπησαν, ἵνα αἱ αὐταὶ σεβάσμιοι  
εἰκόνες ἐν τῇ ἰδίᾳ στάσει ἀποκατασταθῶσιν· ἀλλ' οὐδαμῶς εἰς τὰς αὐτῶν σωτηριώ-  
δεις δεήσεις ἐκλίθη. καὶ μετὰ ταῦτα ὁ κύρ Ζαχαρίας καὶ Στέφανος καὶ Παῦλος καὶ  
ἕτερος Στέφανος οἱ προηγησάμενοι ἡμῶν ἁγιώτατοι ἀρχιερεῖς τὸν πάππον καὶ τὸν 25  
πατέρα τῆς ὑμετέρας εὐσεβοῦς γαληνότητος περὶ τῆς ἀποκαταστάσεως τῶν αὐτῶν 25  
ἱερῶν εἰκόνων ἐδυσώπησαν· ὁμοίως δὲ καὶ ἡ ἡμετέρα εὐτέλεια μετὰ μεγάλης ταπει-  
νοφροσύνης τὴν ὑμετέραν βασιλείαν δυσωπεῖ, ἵνα καθὼς ἐκ τῶν ἁγιωτάτων πατέ-  
ρων τῶν προηγησαμένων ἡμῶν καὶ δοκιμωτάτων ἀρχιερέων ἐδεξάμεθα, ἐν ταῖς  
ἐκκλησίαις διὰ μνήμην τὰς ἱστορίας ἀναστηλώσωμεν καὶ τὴν ἱεράν εἰκόνα τοῦ κυ-  
ρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ κατὰ τὴν σάρκωσιν τῆς αὐτοῦ ἀνθρωπομορφίας ἐν τῇ 30  
αὐλῇ τοῦ θεοῦ καταστήσωμεν, ἅμα καὶ τῆς ἁγίας αὐτοῦ μητρὸς καὶ τῶν ἁγίων καὶ  
μακαρίων ἀποστόλων προφητῶν τε καὶ μαρτύρων καὶ ὁμολογητῶν, καὶ διὰ τὸν

## HVTM

1 τοῦ – ἔπαθεν] οὗ ἔπαθεν ἀγαθοῦ V | κάκεινος om. V 2 αὐτάς] αὐτῶν V om. H, sed cf. l. 12 |  
σεβασμίας HV edd. 3 ὁμοῦ om. V edd. 3–4 ἐπιστρέψαι – φῶς] „ἐπιστρέψαι εἰς τὸν χριστιανισμὸν  
καὶ εἰς φῶς etc. lat.” ed. Rom.<sup>ms</sup>, interpres sententiam *quatinus gentilitas* etc. male intellexisse uidetur  
6 Καθὼς + καὶ H fort. recte (cf. lat.) καθὼς + εἶπε V<sup>2</sup> s.l. (uide infra) | ὁ ἅγιος om. V | ὁ<sup>2</sup> om. V | ἐκήρυξε  
om. V 8 ὑπόμνησιν H 10–11 τοῖς θεράπουσι τοῦ θεοῦ] τοῖς θεραπεύουσι τὸν θεὸν V edd., sed cf. lat.  
12 σεβασμίας ed. Rom.\* 14 δὲ αὐτοῖς] exspectaueris ἐκεῖνοις (cf. lat. et p. 182,8) | προπάππα H  
15 αὐτοῖς] οὗτος V ὅτε H | πρόπαππος H | ἀσεβῶν τινων VM | ἐν τοῖς om. V 16 αὐτοῖς (~ ipsius?)  
αὐτόθι M, exspectaueris ἐν τοῖς μέρεσι τῆς αὐτῆς Γραικίας (cf. p. 128,1–2) | Γραικίας + καὶ Γαληλαίας V  
17 δι' ὧν H (cf. N.T.), sed δι' οὓς potius mendum interpretis 18 εἰσῆλθον HM: εἰσῆλθ sine abbr. VT  
εἰσῆλθε ed. Rom.\* | καθὼς] ὡς V | αὐτῇ] αὐτὸς V edd. 19 γέγοναν T γέγονασι ed. Rom.\* 20 οἵτινες]  
οἱ V | ἦσαν ἐκεῖνοις V 21 εὐσεβοῦς om. V | γαλήνης] γαληνότητος V non male (cf. l. 25 et p. 118,15, sed cf.  
lat. et p. 160,13) | σεβάσμ sine abbr. V σεβάσμαι ed. Rom.\* 22 κατασταθῶσιν HV 22–23 σωτηριώδους  
ed. Rom.\* 23 δεήσεις] αἰτήσεις V | κύρις M κύριος ed. Rom.\* 24–25 τὸν πατέρα καὶ πάππον V  
25 εὐσεβοῦς γαληνότητος] εὐσεβείας V εὐσεβοῦς βασιλείας ed. Rom.\* 26–27 ὁμοίως – δυσωπεῖ] senten-  
tiae latinae *simulque – quaesumus* in unam contractae sunt 26 εὐτέλεια] εὐσεβεία V 27–28 πατέρων om.  
ed. Rom.\* 28 ταῖς + ἁγίαις V 30 ἀνθρωπομορφίας + καὶ T 32 καὶ<sup>3</sup> om. H

Ecce, ut praemissum est, sanctorum figurae ab ipsis sanctis fidei nostrae rudimentis apud omnes fuerunt christianos atque in ecclesiis eorum sacrae figurae expressae atque depictae hactenus fuerunt, quatinus gentilitas paganorum conspecta diuinae scripturae depicta historia ab idolorum cultura et daemonum simulacris ad uerum christianitatis lumen atque amoris dei culturam uerti deberet.

Sicut et praecipuus pater atque idoneus praedicator beatus Gregorius huius apostolicae sedis praesul ait: „ut hi qui litteras nesciunt, saltem in parietibus uidendo legant quae legere in codicibus non ualent.” hoc quippe sancti probatissimi patres ipsas imagines atque picturas diuinae scripturae et gesta sanctorum in ecclesiis depingi stauerunt, et cuncti horthodoxi ac christianissimi imperatores et omnes sacerdotes ac religiosi dei famuli atque uniuersus christianorum coetus, sicut a primordio traditionem a sanctis patribus susceperunt, easdem imagines atque picturas ob memoriam pie compunctionis uenerantes obseruauerunt et in partibus illis usque in tempora proaui serenitatis uestrae horthodoxe coluerunt.

15 Sed ipse uester proauus per quorundam impiorum immissiones easdem deposuit La.-Co. 106  
sacras imagines, et ex hoc error magnus in ipsius Graeciae partibus accreuit et ingens scandalum in uniuersum euenit mundum. sed *ue illi per quem* scandala in mundo Ma. 1061  
uenerunt, sicut ipsa *ueritas* testatur. unde magno dolore constricti dominus Gregorius atque item Gregorius beatissimi pontifices, qui illo in tempore existebant, eundem uestrae tranquillissimae pietatis proauum suis apostolicis exarationum apicibus deprecati sunt ut ab eadem nouae praesumptionis temeritate respisceret easdemque  
20 imagines in pristino statu restitueret; sed nullo modo eorum saluberrimis deprecationibus inclinatus est. et postmodum domnus Zaccharias et Stephanus atque Paulus et item Stephanus praedecessores nostri sancti pontifices saepius auum seu genitorem  
25 uestrae serenissimae tranquillitatis pro statuendis ipsis sacris imaginibus deprecati sunt, simulque et nostra pusillitas cum magna humilitate uestram studuit clementissimam imperialem potentiam constanter postulare. et demum subnixius quaesumus ut, sicut a sanctis patribus et praedecessoribus nostris probatissimis pontificibus suscepimus, diuinae scripturae historiam in ecclesiis pro memoria pie operationis et  
30 doctrina imperitorum depingimus et sacram imaginem domini dei et saluatoris Iesu Christi secundum incarnatam eius humanam formam in aula dei constituimus simul-

17-18 ue - uenerunt cf. Mt. 18,7 18 ueritas cf. Iob. 14,6

7-8 = Greg. M. epist. 9,209 (ad Serenum Massil.) l. 13-14 Norberg

6-8 Sicut - ualent ad hunc locum spectant LC II 23 p. 277,28b-30 (= II Capit. p. 237,14-16) et \*Hadr. p. 37,26-30

P VE Vita 7-8 = Greg.

1 rudimentis + apud omnes fidei rudimentis VE (correctio marginalis in textum recepta) 2 eorum] sanctorum E Vita edd. 3 actenus VE 4 demonum VE 5 adque P atque + ad Vita 7-8 legantq(ue) P<sup>ac</sup> (ue ins. P<sup>c</sup> s.l.) 8 hoc] ob hoc F<sup>2</sup> Vita edd. fort. recte 10 ac'] atque VE Vita edd. 11 cetus V cetus E Vita 13 in<sup>2</sup>] ad ed. Rom.\* 15 per quorundam VE: procorundam (sic) P 16 Graeciae P<sup>ac</sup> (e add. P<sup>c</sup> s.l.) 17 sandalum P<sup>ac</sup> (c add. P<sup>c</sup> s.l.) | mundum deuenit E edd. 17-18 sed - uenerunt om. E 17 in mundo P: in uniuerso mundo V Vita in uniuersum mundum ed. Rom.\* 18 domnus Vita fort. recte (uide infra) 19 in om. ed. Rom.\* 20 exarationem VE 23 dominus E edd. | Zacharias VE Vita edd. 24 sepius P | seu] et ed. Reg.\* 25 imaginibus sacris VE Vita edd. 29 historiae scripturam E edd. 30 imperitorum P V<sup>ec</sup> (it in alia litt.) F<sup>2</sup> Vita: imp(er)atorium (sic) E<sup>ac</sup> (i<sup>2</sup> exp.) imp(er)atorium V<sup>ac</sup> (prob.) E<sup>p</sup> | saluatoris + nostri VE Vita ed. Reg.\* saluatoris + domini nostri ed. Rom.

Rom. 410 πόθον σεβόμεθα. λοιπὸν δὲ καὶ ἡ ὑμετέρα ἐπιεικεστάτη βασιλεία δυναστείαν ἐν τοῖς μέρεσι τῆς αὐτῆς Γραικίας ποιῆσαι κελεύσει καὶ τὴν ὀρθόδοξον πίστιν ἐξισάσει, ἵνα, καθὼς γέγραπται, *γένηται μία ποιμνὴ καὶ εἷς ποιμὴν*· ἐπειδὴ ἐν ὄλω τῷ κόσμῳ, ὅπου ἐστὶν ὁ χριστιανισμός, αἱ αὐταὶ σεβάσμιοι εἰκόνες παρὰ πάντων τῶν πιστοτάτων τιμῶνται, ὅπως διὰ τοῦ ὄρατοῦ χαρακτῆρος εἰς τὴν ἀόρατον θεότητα 5 τῆς μεγαλειότητος αὐτοῦ ἡ διάνοια ἡμῶν ἀρπαγῆ πνευματικῆ τάξει κατὰ τὴν σάρκα, ἣν ὁ υἱὸς τοῦ θεοῦ διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν δέξασθαι κατηξίωσε. καὶ τὸν λυτρωτὴν ἡμῶν τὸν ἐν τοῖς οὐρανοῖς ὑπάρχοντα προσκυνῶμεν καὶ ἐν τῷ πνεύματι δοξάζοντες αἰνῶμεν, ὅτι, καθὼς γέγραπται, *ὁ θεὸς πνεῦμά ἐστι*, καὶ κατὰ τοῦτο 10 δοξάζοντες πνευματικῶς προσκυνοῦμεν τὴν αὐτοῦ θεότητα. ἐπεὶ μὴ γένοιτο ἡμῖν, ἵνα τὰς αὐτὰς εἰκόνας, καθὼς φλυαροῦσί τινες, θεοποιήσωμεν· ὁ γὰρ μόχθος καὶ ὁ πόθος ἡμῶν, ὃν ἔχομεν, εἰς τὸν πόθον τοῦ θεοῦ καὶ τῶν ἁγίων αὐτοῦ ἐστίν. καὶ καθὼς ἡ θεία γραφὴ ἡμῶν ἔχει, τὰς αὐτὰς εἰκόνας εἰς μνημόσυνον τοῦ σεβάσματος ἡμῶν ἔχομεν, φυλάττοντες τὴν καθαρότητα τῆς πίστεως ἡμῶν.

Ha. 85 Ἐπεὶ ὁ πλάστης καὶ δημιουργὸς ἡμῶν κύριος ὁ θεός, ὁ κατὰ τὴν ἰδίαν εἰκόνα καὶ 15 ὁμοιότητα ἐκ τῆς ὕλης τῆς γῆς πλάσας τὸν ἄνθρωπον καὶ φωτίσας αὐτόν, αὐτεξούσιον κατέστησεν αὐτόν. καὶ αὐτὸς ὁ πρῶτος ἄνθρωπος αὐτεξούσιος ὑπάρχων θεία ἐπινεύσει πάντα τὰ ἔμψυχα καὶ τὰ πετεινὰ τοῦ οὐρανοῦ καὶ πάντα τὰ κτήνη τῆς γῆς ἰδίῳ ὀνόμασιν ἐκάλεσεν. ὁ δὲ Ἄβελ ἐκ τῶν πρωτοτόκων τῆς ποιμνῆς αὐτοῦ δῶρα προσήγαγεν ἰδίᾳ βουλήσει κυρίῳ τῷ θεῷ· περὶ οὗ ἀναγινώσκομεν, 20 ὅτι ἐπέβλεψεν ὁ κύριος ἐπὶ Ἄβελ καὶ ἐπὶ τοῖς δώροις αὐτοῦ. εἶτα καὶ ὁ Νῶε μετὰ τὸν κατακλυσμὸν ἰδίᾳ βουλήσει κατασκευάσας θυσιαστήριον ἔκτισε καὶ ἐκ πάντων τῶν κτηνῶν καὶ πετεινῶν καθαρὰ δῶρα ἐπὶ τὸ αὐτὸ θυσιαστήριον τῷ θεῷ προσήγαγεν. ὁμοίως δὲ καὶ Ἀβραάμ, καθὼς γέγραπται, ἰδίᾳ βουλήσει θυσιαστήριον ἔκτισε πρὸς τιμὴν καὶ δόξαν τοῦ θεοῦ, καθὼς ἐνεφανίσθη. καὶ ὁ Ἰακώβ δὲ 25 φυγὼν ἐκ προσώπου τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ ἐν ὕπνοις τοὺς ἀγγέλους τοῦ θεοῦ εἶδεν ἀναβαίνοντας καὶ καταβαίνοντας διὰ κλίμακος καὶ ἐπ' αὐτῆς τὸν κύριον λαλοῦντα

## HVTM

1 σεβόμεθα H | δὲ] οὖν V edd. | δυναστείαν] *interpres potentiam legisse uidetur* 2 κελεύσει ed.Rom.\* | καὶ om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>2m6</sup>) | ἐξισάσει H M: ἐξισάση V<sup>pc</sup> (σάση V<sup>2</sup> in ras.) T ἐξισώση ed.Rom.\* 4 σεβάσμιαι ed.Rom.\* 5 πιστῶν H recte? cf. lat. | θειότητα T M 6 fort. post τάξει lacuna statuenda, cf. lat. 7 ἀναδέξασθαι M | κατηξίωσε] κατεδέξατο H 8 πνεύματι] πατρὶ M 9–10 αἰνῶμεν – δοξάζοντες om. H 9 καθὼς] ὡς V 10 προσκυνῶμεν V | θειότητα T edd. ἀγαθότητα V 11–13 ὁ γὰρ μόχθος – ἔχει] *interpres uerba latina male intellexit* 11–12 μόχθος ... πόθος] πόθος ... μόχθος V 12 πόθος] κόπος M | αὐτοῦ] αὐτός H 13 θεία ἡμῶν γραφὴ M | ἡμῶν γραφὴ M 17 αὐτόν om. T 18 τὰ' om. V<sup>ac</sup> (ins. V<sup>2</sup> s.l.) 19 πρωτοτοκίων V 20 αὐτῶ H | βουλήσει post θεῷ H 21 ὁ' om. T edd. | ὁ' om. HV 22–25 καὶ – ἔκτισε om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>2m6</sup>) 23 πτηνῶν HV | fort. καθαρῶν scribendum, cf. lat. et Sept. | δῶρα ~ *holocausta* 24 δὲ om. V edd. | καθὼς] ὡς V 25 ὁ om. HV 27 διὰ κλίμακος om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>2</sup> s.l.)

que et sanctae eius genitricis atque beatorum apostolorum, prophetarum, martyrum et confessorum ob eorum amorem designantes ueneramur, ita et uestra clementissima imperialis potentia partibus eiusdem Graeciae faciat nostrae horthodoxae fidei Rom. 410 coaequari, ut, sicut scriptum est, *fiat unus grex et unum ouile*; quia in uniuerso mundo, ubi christianitas est, ipsae sacrae imagines permanentes ab omnibus fidelibus honorantur, ut per uisibilem uultum ad inuisibilem diuinitatis maiestatem mens nostra rapiatur spiritali affectu per contemplationem figuratae imaginis secundum carnem quam filius dei pro nostra salute suscipere dignatus est. eundem redemptorem nostrum, qui in caelis est, adoramus et in spiritu glorificantes collaudamus, quoniam, iuxta ut scriptum est, *deus spiritus est* et ob hoc spiritaliter diuinitatem eius adoramus. nam absit a nobis ut ipsas imagines, sicut quidam gariunt, deificemus, sed affectum et dilectionem nostram quam in dei amore et sanctorum eius habemus, omni modo proferimus. et sicut diuinae scripturae libros, ipsas imagines ob memoriam uenerationis habemus, nostrae fidei puritatem obseruantes.

15 Nam creator noster dominus deus, dum *ad imaginem et similitudinem* suam *de limo terrae plasmasset hominem*, sagacitatis industria illustrans in proprio considerationis arbitrio eum constituit. et ipse primus homo ex proprio arbitrio diuina inspiratione *cuncta animantia et uniuersa uolatilia caeli et omnes bestias terrae propriis nominibus appellauit* et in ea appellatione permisit animantia permanere. etiam et Abel 20 diuino ignitus spiritu *de primogenitis gregis sui munera* ex proprio considerationis arbitrio domino *optulit*, pro quo legimus quod respexisset *dominus ad Abel et ad munera eius*. porro et Noe post diluuii inundationem et ipse superna inspiratione suo arbitrio propriae adinventionis consideratione *altare domino aedificauit et de cunctis pecoribus et uolucris mundis holocausta super eodem altari domino optulit*. 25 simili modo Abraham, sicut scriptum est, suo arbitrio *altare aedificauit* ad honorem et gloriam dei, qui apparuit ei. sicque Iacob fugiens Esau fratrem suum, dum *in somnis angelos dei ascendentes in caelum et descendentes per scalam atque innixum* ipsius

Ha. 86  
La.-Co. 107  
Ma. 1064

4 fiat – ouile cf. *Iob. 10,16* 10–11 deus – adoramus cf. *Iob. 4,24* 15–16 cf. *Gen. 1,26–27 et 2,7* 17–19 et ipse – appellauit cf. *Gen. 2,19–20* 19–22 cf. *Gen. 4,4* 23–24 *Gen. 8,20* 25 *Gen. 22,9* 26–131,1 cf. *Gen. 28,12–13*

4–14 quia – obseruantes = *Hadr. p. 56,10–19* (*praecedunt uerba* dudum Herene et Constantino imperatoribus pro sacris imaginibus erectione predicandum emisimus, dicentes) 13–14 = *LC II 30 p. 303,1–3* (= *II Capit. p. 238,7–9*) = \**Hadr. p. 42,29–31* (Capitulo I): Contra eos, qui dicunt: „Sicut diuinae Scripturę libros, ita imagines ob memoriam uenerationis habemus nostrę fidei puritatem obseruantes.” cf. *Freeman p. 303 adn. 1* 15–131,6 creator – mihi = *Vall. f. 154<sup>r</sup>* (*inscr.* Ablatio de synodo que facta est tempore Adriani pape et Terasii (*sic*) patriarche Constantinopolitani, sub Constantino et Herene imperatoribus, propter imagines)

P VE Vita 4–14 = *Hadr.*<sup>a</sup> 13–14 = *LC*, \**Hadr.* 15–131,6 = *Vall.*

1 prophetae P 3 potentia + in *Vita* | n(ost)rae P V<sup>pc</sup> (n V<sup>1-2</sup> s.l.): u(est)rae V<sup>ac</sup> E *Vita edd.* 4 coequari *codd.* 7 spiritali V *Vita edd.* speciali E 9 adoremus *ed. Rom. corr.\** | conlaudamus VE conlaudemus *ed. Rom.\** 10 spiritus + sanctus P | spiritaliter VE *Vita edd.* 11 gariunt *Hadr.* 12 amorem *ed. Rom.\** 13 praefereimus VE *Vita ed. Rom.\** (proferimus *La.-Co. m<sup>8</sup> ex P*) | ipsas] ita *LC Hadr. b* 14 puritate *Hadr. a* | seruantes VE *Vita edd.* 15 noster] omnipotens *Vall.* | deus *om. Vall.* 16 plasmasset] formauit *Vulg.* (plasmauit *Vet. Lat. [Rufin. et al.]*) 18 caeli *om. Vall.* 19 et! – permanere *deest in gr.* | ea P *Vall.*: ipsa VE *Vita edd.* | permisit (*sc. deus*)] permansit *Vall.* 20 spiritu(m) *Vall.* | munera] numerata *Vall.* 21 optulit V *Vita Vall.*: obtulit P E *edd.* | dominus] deus VE *Vita edd.* 22 et Noe post *Vall. ed. Rom.\**, cf. *gr.*: post Noe et *codd. Vita* | inundatione VE 23 propriae adinventionis consideratione] *pleonasmus Hadriano, non librariis tribuendus*; cf. *infra p. 131,4–5* | proprio *Vall.* | et + tollens *Vulg.*, *sed cf. gr.* 24 eodem *om. Vulg.*, *sed cf. gr.* | altari P: altare V<sup>cc</sup> (a<sup>2</sup> ex e corr. V<sup>1-2</sup>) E *Vita Vall. edd.*, *sed cf. Stotz IV, IX § 18.5* | domino *om. Vulg.*, *sed cf. gr.* | obtulit *Vita edd.* 25 Abraam *Vall.* | hedificauit *Vall.* 26 sic quoque *Vall. sic ed. Rom.\** 26–27 somniis *Vita* 27 ipsi *Vita ed. Rom.\**, *om. Vulg.*

πρὸς αὐτόν· καὶ ἀναστὰς ἰδίᾳ βουλήσει ἐπῆρε τὸν λίθον, ὃν εἶχε πρὸς τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ, καὶ στήσας αὐτὸν καὶ ἐκχέας ἔλαιον ἐπάνω αὐτοῦ ἐκάλεσε τὸν τόπον Βαιθήλ λέγων· οὐκ ἔστιν ἕτερόν τι εἰ μὴ οἶκος θεοῦ. περὶ οὗ οὐδαμῶς ὁ θεὸς ὠργίσθη αὐτῷ, δι' ὃν τὸν λίθον ἔστησεν ἰδίᾳ βουλήσει. διὸ ἴνα μικρόν τι τῆς ἱστορίας εἴπω †· ἐγὼ εἶμι ὁ θεὸς Βαιθήλ, οὗ ἔχρισας τὸν λίθον καὶ ἠύξω μοι εὐχὴν. 5

Ma. 1063 Καὶ γὰρ γαληνότατα τέκνα, μεγάλοι ἀρχηγοὶ καὶ ὀρθόδοξοι βασιλεῖς, πάντα ὅσα εἰς τὴν ἀνθρωπίνην κατανόησιν πρὸς δόξαν θεοῦ ἀνήκοντά εἰσιν, ἀρεστὰ γίνονται τῷ θεῷ.

Rom. 411 Καὶ πάλιν ὁ αὐτὸς Ἰακώβ ἐπὶ τὸ ἄκρον τῆς ῥάβδου αὐτοῦ προσεκύνησε, πίστει τῆς ἀγαπήσεως τοῦτο ποιήσας, περὶ ἧς καὶ ὁ μακάριος Παῦλος ὁ ἀπόστολος ἐν τῇ 10 πρὸς Ἑβραίους ἐπιστολῇ φησι, ὅτι οὐ τὴν ῥάβδον, ἀλλὰ τὸν κρατοῦντα αὐτὴν ἔνδειξιν ἀγαπήσεως ποιήσας προσεκύνησεν. εἰτά τε καὶ ἡμεῖς κατὰ πόθον καὶ ἀγάπησιν, ἦν πρὸς τὸν κύριον καὶ τοὺς ἁγίους ἔχομεν, τοὺς χαρακτῆρας ἐν εἰκόσιν ἱστοροῦμεν, οὐκ ἐν σανίσι καὶ χρώμασι τὴν τιμὴν ἔχοντες, ἀλλ' αὐτῶν ὧν τὴν ὀνομασίαν αἱ εἰκόνες φέρουσι. 15

Πάλιν δὲ ἀναγινώσκομεν πρόσταγμα τῷ Μωσῆ γενέσθαι παρὰ κυρίου λέγοντος· ποιήσεις ἰλαστήριον ἐκ χρυσοῦ καθαροῦ δύο πήχεων τὸ μῆκος καὶ μιᾶς ἡμίσεος πῆχεος τὸ πλάτος καὶ δύο χερουβὶμ χρυσοῦ ἐλατὰ ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν ὀρῶντα. καὶ μετὰ μικρόν· ἐπιθήσεις τὸ μαρτύριον, ὃ δώσω σοι, πρὸς τὸ καλύψαι τὴν κιβωτόν· καὶ λαλήσω σοι ἄνωθεν τοῦ ἰλαστηρίου, τουτέστι μέσον τῶν 20 χερουβὶμ τῶν δύο τῶν ὄντων ἐπάνω τῆς κιβωτοῦ τοῦ μαρτυρίου. ἀλλὰ καὶ ἐν βήλοισι καὶ ἐν τῷ σκεπάσματι τοῦ σκηνώματος τῶν χερουβὶμ ἔργον ὑφαντὸν ἐκ διαφόρων χρωμάτων γενέσθαι προσέταξε.

Κατανοῆσαι δὲ ἔστι, γαληνότατοι δεσπόται καὶ τέκνα, μεγάλοι ἀρχηγοί, ὅτιπερ ὁ παντοδύναμος κύριος καὶ θεὸς ἡμῶν μέσον τῶν χερουβὶμ χειροποιήτων τυγχανόντων 25 ὑπὲρ σωτηρίας τοῦ λαοῦ λαλήσαι κατηξίωσε. διὸ ἀδίστακτόν ἐστι πάντα τὰ ἐν ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ πρὸς ἔπαινον καὶ εὐπρέπειαν τοῦ οἴκου αὐτοῦ συσταθέντα ἅγια καὶ σεβάσματα εἶναι γινώσκεισθαι.

#### HV T M

1 τῇ κεφαλῇ HV 3 Βεθῆλ V | εἰ μὴ] ἀλλ' ἢ M (ex Sept.?) | περὶ οὗ] καὶ T 3-4 οὐδαμῶς - αὐτῷ] οὐδαμῶς ὠργίσθη αὐτῷ ὁ θεὸς V ὁ θεὸς ὠργίσθη αὐτῷ οὐδαμῶς M 4 δι' ὃν] διότι T edd. recte quidem (cf. lat.), nisi mendum interpretis 4-5 ἴνα ... εἴπω] μετὰ ... εἶπεν ed.Rom.\* non male, sed dubium, quid legerit interpretes in lat. 5 ὁ om. T edd. | Βεθῆλ V 10 ἐν] ἐπὶ M 11-12 φησι - προσεκύνησεν] interpretes uerba latina male intellexit 12 εἰτά] οὕτω ed.Rom.\* fort. recte, cf. lat. | τε] τι M 13 ἦν] ὃν V | πρὸς ~ apud 13-14 ἱστοροῦμεν ἐν εἰκόσιν V 14 ἐν fort. delendum, cf. lat. | σανίδι ed.Rom.\* | ἔχοντες] exspectaueris παρέχοντες | αὐτῶν] ἐν αὐτοῖς T edd., exspectaueris αὐτοῖς 16 δὲ om. V | Μωσῆ H (prob.) V | γενέσθαι om. V | κυρίως λέγοντι H 17 δύο πήχεων] „L. δ. π. καὶ ἡμίσεος” ed.Rom.m8 | πήχεων H | ἡμίσεως H<sup>ac</sup> (ο H<sup>1-2</sup> s.l.) 18 πήχεως H om. M | χρυσά HV 19 μετὰ] κατὰ V 20 ἰλαστηρίου] θυσιαστηρίου T<sup>ac</sup> (ἰλαστηρίου superscr. T<sup>1-2</sup>) M 21 μαρτυρίου] μυστηρίου H 22 βήλοισι ~ cortinis (αὐλαίαις Sept.) 25 τῶν om. M 26 ὑπὲρ - λαοῦ om. V<sup>ac</sup>, ὑπὲρ τῆς τοῦ λαοῦ σωτηρίας ins. V<sup>2</sup> s.l. post κατηξίωσε

*scalae loquentem sibi dominum aspiceret, surgens protinus suo arbitrio tulit lapidem quem supposuerat capiti suo, erexitque in titulum, fundens oleum desuper, appellauitque locum illum Bethel dicens: non est hic aliud nisi domus dei et porta caeli.* pro quo nequaquam omnipotens deus iratus est quod lapidem illum erexit in titulum suo arbitrio et consideratione. unde post paululum in eadem historia geneleos fertur dictum illi fuisse: *Ego sum deus Bethel, ubi unxisti lapidem et uotum uouisti mihi.* PL 96,1225

Ecce, serenissimi domini filii magni principes, omnia quae humana consideratione ad laudem dei parantur, non sunt prohibenda, potius autem omnino creatori nostro domino constant esse placabilia.

10 Nam idem ipse Iacob proprio demum arbitrio summitatem uirgae filii sui Ioseph deosculatus est, fidei dilectione hoc agens, sicut beatus Paulus apostolus in epistola ad Hebreos testatur. non uirgae, sed tenenti eam honoris ac dilectionis affectum exhibuit, sicque et nos pro amore et dilectione quam apud deum et sanctos eius habemus, honorabiles eorum effigies imaginibus depingentes non tabulis et coloribus honorem 15 exhibemus, sed illis pro quorum honore consistunt. Rom. 411

Rursusque legimus praeceptum fuisse Moysi a domino deo nostro, cum dicitur: *facies et propitiatorium de auro mundissimo. duorum cubitorum et dimidii erit longitudo eius, semis et cubiti latitudo. duos quoque cherubim aureos et productiles facies ex utraque parte oraculi.* et post paululum: ad cooperiendam arcam, *in qua pones testimonium quod dabo tibi. inde praecipiam et loquar ad te super propitiatorium, scilicet ac medio <duorum> cherubim, qui erunt super arcam testimonii.* sed et in cortinis atque opertorio tabernaculi cherubim textrino opere diuersis coloribus fieri praeceptum est.

25 Considerandum quippe est, tranquillissimi domini filii magni principes, quod omnipotens dominus deus noster inter eosdem cherubim manu factos existentes ob salutem populi sui loqui dignatus est. pro quo dubium non est quod omnia quae in ecclesiis dei ad laudem et decorem ipsius constituta sunt, sancta ac ueneranda esse noscantur.

1-3 cf. Gen. 28,18-19 3 Gen. 28,17 6 Gen. 31,13 10-11 summitatem - agens cf. Hebr. 11,21; Gen. 47,31  
16-19 Exod. 25,17-18 19-21 Exod. 25,20-22 21-22 in cortinis - fieri cf. Exod. 26,1-6 et 14

10-133,19 Nam - Aegypti = Vall. f. 154<sup>r-v</sup>

P VE Vita 10-133,19 = Vall.

1 loquente VE dicentem Vulg. | protinus] ergo Vulg. 2 quem] que Vall. | subposuerat E Vita sup(er)posuerat Vall. | erexitque] et erexit Vulg. 3 locum illum] nomen urbis (uar. lect. urbis + illius) Vulg. (nomen loci illius Vet. Lat.) 4 erexerit Vall. | titulo ed. Rom. (corr. ed. Reg.) 5 eadem om. La.-Co.\* 6 unxisti V Vita Vall. umxisti (sic) E 9 constat ed. Rom.\* 10 isdem Vall. 11 apostolus om. E edd. 12 Ebreos E Hebraeos ed. Rom.\* | tenenti eam om. Vall. 12-13 exhibuit affectum VE edd. affectum exhibens Vall. 13 sicque P Vall.: sic VE Vita edd. | deum] dominum E edd. 14 imagines(ue) Vall. | honorem om. Vall. 16 Rursumque E Vita edd. Rursu(m) itaque Vall. | cum dicitur] inquires Vall. (cf. gr., cum dicitur fort. correctio Anastasii) 17 mundissimo] purissimo Vall. | duorum - erit] duos cubitos et dimidium tenebit Vulg. | duob(us) cubitis Vall. | dimidii P: dimidium VE Vita ed. Rom. (corr. ed. Reg.) dimidio Vall. 18 semis et cubitis P semisse et cubito Vall., cf. cubitum ac semissem Vulg., semis hic fort. indeclin. 19 paululum] paulum et Vall.<sup>ac</sup> (et del.) | arcam] sc. facies propitiatorium, cf. Vulg. 20 eloquar ed. Rom.\* | supra Vulg. 21 medio duorum scripsi coll. Vulg. et gr.: medios codd. Vita mediorum Vall. | erunt scripsi coll. Vulg.: erant codd. Vita (incertum in Vall.) | archam VE 22 cortinis P<sup>ec</sup> (o ex u corr.?) V<sup>ac</sup> Vita Vall. (cf. Vulg.): curtinis V<sup>pc</sup> (u supra o V<sup>2</sup>) E | textrili Vall. 24 quippe] namque Vall. 25 deus om. ed. Rom.\* 28 noscantur Vall.

Προσθεῖναι δέ ἐστι καὶ τοῦτο, γαληνότατοι δεσπότες, πρὸς τὴν τῶν ἀπίστων πληροφορίαν καὶ διόρθωσιν τῶν πεπλανημένων, ὅπερ ὁ θεὸς τῷ θεράποντι αὐτοῦ Μωσεῖ προσέταξεν, καθὼς ἐν τῇ βίβλῳ τῶν Ἀριθμῶν ἀναγινώσκεται, διὰ τὸν λοιμὸν τὸν ἐπελθόντα αὐτοῖς λέγων· *ποιήσον ὄφιν καὶ θές αὐτόν* εἰς σημεῖον· καὶ ὅστις κρουσθῆ καὶ ἴδῃ αὐτόν, *ζήσεται*. *ἐποίησεν οὖν Μωσῆς ὄφιν χαλκοῦν* καὶ ἔθετο αὐτόν εἰς σημεῖον· καὶ πάντες οἱ κρουόμενοι καὶ θεωροῦντες αὐτόν ἰῶντο.

Ἔτι τῆς ἀνοίας τῶν φρουαττομένων κατὰ τῆς πίστεως καὶ θρησκείας τῶν χριστιανῶν, ὅτι συνειθίσθησαν μὴ σέβεσθαι τὰς σεβασμίους εἰκόνας ἐν αἷς ἱστορίαι εἰσι τοῦ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῆς γεννητρίας αὐτοῦ καὶ πάντων τῶν ἁγίων, ὧν ἡ δύναμις συν-

La.-Co. 109 *ιστᾶ καὶ σῶζει τὸ ἀνθρώπινον γένος*. ἐὰν γὰρ τὸν Ἰσραηλίτην λαὸν πιστεύωμεν 10

Ha. 88 διὰ τῆς ὀράσεως τοῦ χαλκοῦ ὄφεως σῶζεσθαι ἐκ τῆς φθορᾶς αὐτῶν, Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν καὶ τῶν ἁγίων αὐτοῦ θεωροῦντες καὶ σεβόμενοι τοὺς χαρακτῆρας διστάζομεν σῶζεσθαι; μὴ γένοιτο ἡμῖν διστάσαι μηδὲ ἀποστῆναι ἐκ τῆς παραδόσεως τῶν ἁγίων πατέρων μηδὲ ἐκ τῆς διδαχῆς αὐτῶν ἐκκλῖναι.

Καὶ Σολομών δὲ ὁ βασιλεὺς ἐν τῷ ναῷ ᾧ ἔκτισε τῷ θεῷ χερουβὶμ εἰς δόξαν θεοῦ 15 ἐποίησε καὶ ἐκ διαφόρων χρωμάτων κατεκόσμησεν αὐτόν. λοιπὸν δὲ καὶ ἡμεῖς καὶ πάντες οἱ ὀρθόδοξοι τὴν ὁμολογίαν τῆς πίστεως ἡμῶν καὶ τὴν ὠραιότητα τοῦ οἴκου τοῦ θεοῦ ἐκ διαφόρων χρωμάτων καὶ κοσμήσεως ζωγράφων ποιοῦμεν. ἐπεὶ καὶ Ἡσαΐας ὁ προφήτης εἶπεν· ἐν τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ ἔσται *θυσιαστήριον τῷ θεῷ* ἐν

Rom. 412 *μέσῳ τῆς γῆς Αἰγύπτου καὶ στήλῃ ἐχόμενα τῶν ὀρίων αὐτῆς καὶ ἔσται εἰς ση-* 20

Ma. 1066 *μεῖον* καὶ εἰς μαρτύριον *κυρίῳ τῷ θεῷ ἐν γῇ Αἰγύπτου*, βοήσουσι δὲ πρὸς κύριον ἀπὸ προσώπου θλιβόντων, καὶ ἀποστελεῖ αὐτοῖς σωτῆρα καὶ ὑπέρμαχον λυτρού-

---

H V T M

6 θεωροῦντες] ὀρώντες V 7 καὶ θρησκείας om. V 8 συνείθισαν H συνεθίσθησαν M | σεβασμ sine abbr. V σεβασμίας M 9 γενήτριας H 10 πιστεύωμεν HV 11-13 ἐκ - σῶζεσθαι om. Vc edd. 11-12 τοῦ θεοῦ ἡμῶν καὶ σωτῆρος V 13 διστάσαι H 14 ἐκ om. V 15 Σολομών V (o<sup>2</sup> V<sup>cc</sup>) M: Σολομών H T 16 κατεκόσμησεν] κατεσκεύασεν T edd. (κατεκόσμησεν ed. Rom.<sup>ms</sup> ex Vc<sup>ms</sup>) 17 ἀπαντες V 18 ζωγράφων] ζωγραφίαν conl. Speck, Interpolationen p. 187, cf. lat. (an ζωγραφῶν scribendum?) 19 Ἡσαΐας V edd. 20 exspectaueris ἐχομένη 21 Αἰγύπτω H M Αἰγύπτ sine abbr. V 22 ὑπέρμαχον om. V<sup>cc</sup>, add. V<sup>2</sup> in fine lineae | ὑπέρμαχον + τὸν V edd.

Etiam hoc, serenissimi domini filii, addendum est ad incredulorum satisfactionem et directionem errantium quod deus famulo suo Moysi praecepit dicens – in libro enim ‚Numeri‘ ita legitur – contra pestem quae in eos irruerat: *fac serpentem et pone eum pro signo; qui percussus aspexerit eum, uiuet. fecit ergo Moyses serpentem aeneum et posuit pro signo; quem cum percussi aspicerent, sanabantur.*

O insania frementium contra fidem et religionem christianam, ut asserant non colere aut uenerari imagines, in quibus figurae sunt saluatoris [effigies] et eius genitricis uel sanctorum, quorum uirtute subsistit orbis atque potitur humanum genus salute. aenei serpentis inspectione credimus Israheliticum populum a calamitate iniecta liberari, et Christi dei nostri et sanctorum effigies aspicientes atque uenerantes dubitamus saluari? absit tali nefariae temeritati cedere assensum; patrum priscas sequamur traditiones et ab eorum doctrina nulla declinemus ratione.

Ma. 1065

La.-Co. 110

Ha. 87

PL 96,1228

At uero et Salomon rex in templo quod aedificauit cherubim ad gloriam dei fecisse legimus et diuersis coloribus idem adornauit templum. ob hoc quippe nos et omnes horthodoxi ob confessionem fidei nostrae et pulchritudinem domus dei uarietatem colorum atque ornamenti picturam adhibemus. quemadmodum Isaias propheta uaticinans ait: *in die illa erit altare domini in medio terrae Aegypti et titulus iuxta terminum eius domini eritque in signum et in testimonium domino exercituum in terra Aegypti; clamabunt enim ad dominum a facie tribulantis, et mittet eis saluatorem*

3–5 Num. 21,8–9 13–14 Salomon – templum cf. 3 Reg. 6 17–135,1 Is. 19,19–20

1–12 addendum – ratione = *Acta Conc. Later. a. 769 apud Hadr. p. 27,28–28,1 (= MGH Concilia II 1 p. 91,10–21 Werminghoff), ubi praecedunt uerba „Antea iam hoc predictis sacris conciliis predecessorum meorum sanctissimorum pontificum explanatum est, dicentes etiam hoc sanctissimi patres“.*

9–11 ~ LC I 18 p. 189,2–6 (= I Capit. p. 104,13–15) = \*Hadr. p. 27,24–28 (In actione quinta [sic]. Capitulo XXVI): Quod uana sit spes eorum, qui salutem suam in imaginibus ponunt dicentes: „sicut Israheliticus populus serpentis enei inspectione servatus est, sic nos sanctorum effigies aspicientes salvabimur.“ cf. Freeman p. 189 adn. 1 17 cf. LC II 11 p. 256,27b–257,2 (= II Capit. p. 236,6–10; deest in \*Hadr.): Quomodo intellegendum est, quod per Esaiam prophetam scribitur: ‚Erit altare Domini in medio terrae Aegypti‘, quod capitulum illi stolidè et minus docte ad imaginum adorationem referre nituntur.

P VE Vita 1–12 = Hadr. 9–11 ~ LC, \*Hadr.

1–3 Etiam – irruerat] Et in libro Numeri praecepit dominus ad Moysen *nec plura Vall.* 1 domini *om. ed. Rom.\** 2 preceperit *Hadr.* 3 Numerorum *ed. Reg.\**, sed Numeri *etiam in Hadr.* | quae] que P E qui *Hadr.* | in eos] eis *Hadr.* | fac + inquires *Vall. (omissione explicandum, uide supra ad l. 1–3)* | serpentem + aeneum *Vall. serpente Hadr.* 6 insaniam P insania + contra *(sic) Vall.* | asserantur *V<sup>ac</sup> (ur del.) asseram E* 7 uenerare *Hadr.* | figuratae *F<sup>2</sup> Vita edd.* | sint *Hadr.* | effigies, quod deest in *Vall. Hadr. (cf. gr.), est uar. lect. (cf. infra effigies aspicientes) uel glossema in textum receptum, cf. Lamberz, Studien p. 35–36* | et eius] eiusque *Vall. eius Hadr.* | geneticis *V<sup>ac</sup> (i in e scr. V\*) Hadr.* 8 salutem E *(corr. F<sup>2</sup>) Vita Vall. Hadr.* 9 Hisraheliticum *Vall. Israeliticum ed. Rom.\** 10 et' *om. Vall. Hadr. (fort. ab Anastasio additum)* | dei] domini *ed. Rom.\* ex F* | et sanctorum *om. Vall.* 11 tali] talib(us) *Vall. talius Hadr.* | temeritatis *Vall. Hadr.* | cedere] scelere *Vall.* | assensu *Vall. amensum (sic) Hadr.* | prisscas *Vall. priscam Hadr.* 13 At] Ad P | Salomon rex *codd. Vall. (inconcinntas toleranda): Salomonem regem ed. Reg.\** | hedificauit *Vall.* | dei *om. P<sup>ac</sup> (ins. s.l. P<sup>c</sup>)* 14 idem adornauit] ipsum adorauit in *(uel ut) Vall.* | templo *Vall.<sup>ac</sup> (o in um mut.)* 15 ob *om. Vall. (cf. gr.), fort. ab Anastasio suppletum, cf. Lamberz, Studien p. 36–37* | confessione *Vall.* | pulchritudine(m) *Vall.* | dei + per *Vall. (cf. gr.), del. Anast. ut uidetur, cf. Lamberz l.l.* 16 ornamentis *ed. Rom.\** | picturarum *ed. Reg.* | exhibemus *ed. Rom.\** | quemadmodum] quatenas *(sic) Vall.* | Esaias V *Vita Vall. Esayas E* | propheta P 17 uaticinatus *ed. Rom.\** 17–18 altare – domino V *in ras.* 17 titulus *Vulg. ed. Rom.: titulum codd. Vita Vall. (fort. sic in ipsa Hadriani epistula scriptum erat)* 18 eritque] et erit *Vulg.* 19 enim] etenim E *edd.*



μενον αὐτούς. καὶ ὁ ψαλμωδὸς δὲ Δαβὶδ ὑμνεῖ λέγων· ἐξομολόγησις καὶ ὡραιότης ἐνώπιον αὐτοῦ. καὶ πάλιν ὁ αὐτός· κύριε ἠγάπησα εὐπρέπειαν οἴκου σου καὶ τόπον σκηνώματος δόξης σου. καὶ πάλιν τὴν ἔλευσιν καὶ τὴν σάρκωσιν τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ καὶ σωτῆρος ἡμῶν εὐαγγελιζόμενος ὁ αὐτὸς μεγάλως τὸ πρόσωπον αὐτοῦ κατὰ τὴν ἔνσαρκον αὐτοῦ οἰκονομίαν προσκυνεῖσθαι ἐνουθέτησε λέγων· 5 ἐξεζήτησέ σε τὸ πρόσωπόν μου, τὸ πρόσωπόν σου κύριε ζητήσω. καὶ πάλιν· τὸ πρόσωπόν σου λιτανεύσουσιν οἱ πλούσιοι τοῦ λαοῦ. καὶ πάλιν· ἐσημειώθη ἐφ' ἡμᾶς τὸ φῶς τοῦ προσώπου σου, κύριε. ὅθεν καὶ ὁ ἅγιος Αὐγουστίνος ὁ μέγας διδάσκαλος ἐν ταῖς νουθεσίαις αὐτοῦ ἔφη· „τί ἐστὶν εἰκὼν θεοῦ εἰ μὴ πρόσωπον θεοῦ, ἐν ᾧ ἐσημειώθη ὁ λαὸς τοῦ θεοῦ;” 10

---

HVT M

---

1 ψαλμωδὸς δὲ om. V | ὑμνεῖ λέγων] λέγει V 1-2 ὡραιότης] μεγαλοπρέπεια H 2 ὁ αὐτός om. V  
3 τὴν<sup>2</sup> om. V 4 ὁ αὐτός εὐαγγελιζόμενος V 5 οἰκονομίαν αὐτοῦ V | αὐτοῦ<sup>2</sup> om. H | ἐνουθέτησε  
λέγων] ἐθυμίασε κυρίως τῷ θεῷ καὶ ἐνουθέτησεν ἡμῖν λέγων H 6 ἐξεζήτησέ – μου add. *interpres ex Sept.*  
8 καὶ om. T edd. | ἅγιος] μέγας V (*vide infra*) | ὁ<sup>2</sup>] καὶ V 9 μέγας om. V

et propugnatorem qui liberet eos. sicut eximius prophetarum beatus Dauid cecinit dicens: *confessio et pulchritudo in conspectu eius*. et idem ipse: *domine, dilexi decorem domus tuae et locum tabernaculi gloriae tuae*. et iterum aduentum redemptoris nostri atque incarnationem ipsius filii dei annuntians magnopere uultum eius secundum humanitatis ipsius dispensationem adorari praemonuit inquiring: *uultum tuum, domine, requiram*. et post: *uultum tuum deprecabuntur omnes diuites plebis*. et rursus: *signatum est super nos lumen uultus tui, domine*. hinc et beatus Augustinus praecipuus pater et optimus doctor in suis admonitionum sermonibus ait: „quid est imago dei nisi uultus dei, in quo signatus est populus dei?”

Rom. 412

---

2 Ps. 95,6 2-3 Ps. 25,8 5-6 Ps. 26,8 6 Ps. 44,13 7 Ps. 4,7

---

8-9 quid - dei<sup>3</sup> Augustini locus nondum inuentus; fort. conferendum in ps. 66, 4,30-33 Dekkers/Fraipont

2-3 cf. LC I 29 p. 224,12b-14 (= I Capit. p. 105,5-6; deest in \*Hadr.): Quomodo intellegendum sit, quod scriptum est: ‚Domine, dilexi decorem domus tuę; quem decorem isti imagines intellegunt. 5-7 cf. LC I 23 p. 209,6-9 (= I Cap. p. 104,27-29; deest in \*Hadr.): Quod in eo, quod scriptum est: ‚Signatum est super nos lumen uultus tui, Domine, sive ‚uultum tuum, Domine, requiram,‘ nihil manufactę imaginis intellegendum est, ut illi dicunt. LC I 24 p. 212,29-213,2 (= I Capit. p. 104,30-31; deest in \*Hadr.): Quod non ad ullam manufactam imaginem pertineat, quod scriptum est: ‚Uultum tuum deprecabuntur omnes diuites plebis,‘ sicut illi autumant. 8-9 quid - dei<sup>3</sup> = LC II 16 p. 263,21b-24 (= Capit. II p. 236,28-30; deest in \*Hadr.): Quod non pro materialibus imaginibus ut illi aiunt beatus Augustinus dixerit: ‚Quid est imago Dei, nisi uultus Dei, in quo signatus est populus Dei?’

---

P VE Vita 8-9 quid - dei<sup>3</sup> = LC

---

1 sicut] et sicut Vita | prophetaarum P 3 tabernaculi etiam Psalt.Rom.: habitationis Vulg. iuxta LXX | redemptoris P V 5 etiam Psalt.Rom. et LC: faciem tuam Vulg. 6 deprecabunt P | omnes etiam Psalt.Rom. et LC, om. Vulg.

Ἐν τῷ μεταξύ δὲ καὶ ὁ ἅγιος Γρηγόριος ὁ Νύσσης ἐπίσκοπος περὶ τοῦ Ἀβραάμ λόγον συνεστήσατο λέγων· „Εἶδον πλειστάκις τὴν ἐπιγραφὴν τοῦ πάθους καὶ οὐκ ἀδακρυτὶ παρήλθον ἔργον τέχνης εἰς πρόσωπον προσαχθὲν ἱστορίας” καὶ τὰ λοιπά.

Ἐκ τῆς ἐρμηνείας αὐτοῦ τῆς εἰς τὰ Ἰαίσματα τῶν Ἰαισμάτων· „Καθὼς λοιπὸν ἡ γεγραμμένη διδαχὴ λέγει, ὕλη τίς ἐστὶ παντελῶς ἐν διαφόροις βαφαῖς ἀναπληροῦσα τὴν τῆς ψυχῆς μίμησιν· ὁ γὰρ πρὸς τὴν εἰκόνα θεωρῶν τὴν ἐκ τῆς τέχνης διὰ χρωμάτων ἀναπληρουμένην σανίδα οὐκ ἐκ τῆς βαφῆς τὴν ὁμοιότητα φέρει, ἀλλὰ πρὸς τὴν θεωρίαν τοῦ πρωτοτύπου ἀνάγεται.”

---

1-160,5 testimonia ex patribus graecis quae sequuntur ab epistulae interprete graeco ex lat. translata sunt, non ex ipsis operibus graecis desumpta; de fontibus uide app. font. lat.

---

HV T M

1 Ἐν τῷ μεταξύ] *interpres interea pro inter cetera* (cf. LS<sup>a</sup> Epit.) legisse uidetur | δὲ καὶ om. ed. Rom.\* | Νύσσης H 1-2 λόγον - λέγων] λέγει V 2 πλειστάκις] nihil respondet in LS<sup>ab</sup> Epit., πολλάκις Greg. Nyss. | τὴν ἐπιγραφὴν ~ *imaginem* ~ εἰκόνα 3 εἰς om. V | πρόσωπον ~ *faciem* ~ ὄψιν | προσαχθὲν HV 5 τῆς<sup>2</sup>] τὰ V om. H | λοιπὸν om. V edd., sed cf. *uero* LS<sup>b</sup> 5-6 ἡ γεγραμμένη διδαχὴ λέγει ~ *conscripta doctrina dicit* ~ κατὰ τὴν γραφικὴν ἐπιστήμην 6 βαφαῖς] γραφαῖς M 7 τῆς ψυχῆς ~ *animantis* ~ τοῦ ζώου | διὰ + τῶν V 8-9 οὐκ - ἀνάγεται] *interpres, cum Gregorii Nysseni uerba ignoraret, suo Marte uersionem latinam emendare studuit* 9 ἀνάγεται] *uerba tantummodo, quam per colores magister demonstrauit* fort. ab ipso interprete praetermissa sunt

Interea et beatus Gregorius Nisenus episcopus inter plura quae in sermone quem de Abraham instituit ita dixit: „Vidi multotiens conscriptionem imaginis passionis et non sine lacrimis uisionem praeterii operae artis ad faciem afferentis historiam” et cetera.

- 5 De interpretatione eius in Cantica Canticorum: „Sicut conscripta doctrina dicit, materia quaedam est omnino in diuersis tincturis, quae complet animantis imitationem; qui enim ad imaginem conspicit ex eadem arte per colores completam tabulam, non tincturis praefert contemplationem, sed ad uisionem depictam conspicit tantummodo, quam per colores magister demonstravit.”

1-161,5 uersiones latinae testimoniorum graecorum, quas ex florilegiis latinis desumptas esse constat, seruatae sunt in iis operibus, quae in app. testim. laudantur. ex quibus LC LS<sup>b</sup> Vall. testimonia ex priore Actorum uersione latina sumpserunt, LS<sup>a</sup> ex apographo quodam Hadriani epistulae, quo concilium Parisiense a. 825 usum est, protulit, Coll. Brit. ex ipso Hadriani epistularum registro hausit, Anast. uero in his testimoniis afferendis Hadriani uerba saepissime uersioni graecae accommodauit.

2-3 ~ Greg. Nyss. deit. p. 138,20-139,3 Rhein: Είδον πολλάκις ἐπὶ γραφῆς εἰκόνα τοῦ πάθους, καὶ οὐκ ἄδακρυτὴν τὴν θεάν παρῆλθον, ἐναργῶς τῆς τέχνης ὑπ' ὄψιν ἀγούσης τὴν ἰστορίαν.

5-9 ~ Greg. Nyss. hom. I in cant. p. 28,8-13 Langerbeck: “Ὡσπερ δὲ κατὰ τὴν γραφικὴν ἐπιστήμην ὕλη μὲν τις πάντως ἐστὶν ἐν διαφοροῖς βαφαῖς ἢ συμπληροῦσα τοῦ ζώου τὴν μίμησιν, ὁ δὲ πρὸς τὴν εἰκόνα βλέπων τὴν ἐκ τῆς τέχνης διὰ τῶν χρωμάτων συμπληρωθεῖσαν οὐ ταῖς ἐπιχρωσεῖσιν τῶ πίνακι βαφαῖς ἐμφιλοχωρεῖ τῶ θεάματι, ἀλλὰ πρὸς τὸ εἶδος βλέπει μόνον, ὃ διὰ τῶν χρωμάτων ὁ τεχνίτης ἀνέδειξεν, οὕτω προσήκει καὶ ἐπὶ τῆς παρούσης γραφῆς μὴ πρὸς τὴν ὕλην τῶν ἐν τοῖς ῥήμασι χρωμάτων βλέπειν κτλ.

1-4 ~ LS<sup>a</sup> p. 486,35-37 (Pr f. 20<sup>r</sup>) = Epit. p. 538,16-18: Beatus Gregorius Nysenus episcopus inter cetera, ubi de Abraham sermonem instituit: „Vidi”, inquit, „imaginem passionis et non sine lacrimis uisionem (uisione Epit.) praeterii, opere artis ad faciem deducens historiam” et cetera. ~ LS<sup>b</sup> p. 513,22-24 (Pr f. 64<sup>r</sup>; cf. Dung. responsa c. Claudium p. 24 Zanna, PL 105, 470 D): Item beati Gregorii Nyseni episcopi inter plura, ubi de Abraham sermonem instituit: „Vidi imaginem passionis et non sine lacrimis uisionem transiui opere (opus Werminghoff) artis ad faciem deducens historiam” et cetera. - cf. Hadr. p. 33,9-10; LC II 17 p. 267,8-11.

5-9 ~ LS<sup>b</sup> p. 513,25-29 (Pr f. 64<sup>r-v</sup>): Item ipse in interpretatione in (in om. Pr<sup>ac</sup>, add. Pr<sup>1-2</sup> s.l.) cantica canticorum: „Sicut uero conscripta doctrina (conscripta doctrina ~ κατὰ τὴν γραφικὴν ἐπιστήμην) materia quaedam est ita (fort. delendum, cf. gr. et Anast.) omnino in diuersis tincturis quae complet (complet Pr<sup>ac</sup>, n. add. Pr<sup>1-2</sup> s.l., sed cf. gr. et Anast.) animantis imitationem, qui uero ad (del. Werminghoff, sed cf. gr.) imaginem conspicit ex eadem arte per colores completam tabulam, non tincturis praefert contemplationem, sed ad (ad Pr<sup>ac</sup> prob., eras., sed cf. Anast.) uisionem depictam conspicit tantummodo, quam per colores magister demonstravit.” 7-9 ~ LS<sup>a</sup> p. 486,38-40 (Pr f. 20<sup>r-v</sup>) = Epit. p. 538,19-21: Item idem in (Item in eadem Epit.) interpretatione cantici canticorum: „Qui, inquit, imaginem conspicit ex eadem arte per colores completam tabulam, non tincturis praefert contemplationem, sed ad uisionem depictam conspicit tantummodo, quam per colores magister demonstravit.”

P VE Vita 1-4 ~ LS<sup>a</sup>, Epit., LS<sup>b</sup> 2-3 ~ Greg. Nyss. 5-9 ~ LS<sup>b</sup> 5-9 ~ Greg. Nyss. 7-9 ~ LS<sup>a</sup>, Epit.

1 Interea ~ Ἐν τῷ μεταξὺ Anast. ex gr. | Nyssenus ed. Rom.\* Nazanzenus Vita | quae in sermone] sc. sunt, ut arbitratr Dubielzig; an quem delendum (cf. gr.)? 2 multoties ed. Rom.\* | conscriptionem imaginis Anast. ex gr. 3 opere codd. Vita edd., sed hic operae scribendum arbitror, quia Anast. constructionem mutauit 5 Sicut - dicit Anast. ex gr. 7 enim Anast. ex gr.

Ἐπεὶ καὶ ἐν τῇ ἐπιστολῇ τοῦ ἁγίου Βασιλείου τῇ πρὸς Ἰουλιανὸν τὸν παραβάτην ἐμφέρεται· „Καθὼς ἐκληρονομήσαμεν ἐκ τοῦ θεοῦ τὴν ἡμετέραν ἀμεμπτον πίστιν τῶν χριστιανῶν, ὁμολογῶ καὶ ἔπομαι καὶ πιστεύω εἰς ἓνα θεόν, πατέρα, παντοκράτορα, θεὸν τὸν πατέρα, θεὸν τὸν υἱόν, θεὸν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· ἓνα θεὸν ταῦτα τὰ τρία προσκυνῶ καὶ δοξάζω. ὁμολογῶ δὲ καὶ τὴν τοῦ υἱοῦ ἔνσαρκον 5 οἰκονομίαν, εἶτα καὶ τὴν ἁγίαν Μαρίαν τὴν κατὰ σάρκα τεκοῦσαν αὐτὸν θεοτόκον ὁμολογῶ· δέχομαι δὲ καὶ τοὺς ἁγίους ἀποστόλους, προφήτας τε καὶ μάρτυρας τοὺς πρὸς τὸν θεὸν λιτανεύοντας, ὅτι διὰ τῆς μεσιτείας αὐτῶν ἰλεῶς μοι γίνεται ὁ φιλάνθρωπος θεὸς καὶ τὴν ἄφεσιν τῶν ἁμαρτιῶν δωρεῖται. διὸ καὶ τὰς ἱστορίας τῶν εἰκόνων αὐτῶν τιμῶ καὶ προσκυνῶ φανερώς· τοῦτο γὰρ παρεδόθη ἐκ τῶν ἁγίων 10 ἀποστόλων καὶ οὐ κωλυτέον, ἀλλ' ἐν πάσαις ταῖς ἐκκλησίαις ἡμῶν τὴν αὐτῶν ἀναστηλοῦμεν ἱστορίαν.”

1-12 textus non retrouersus (uide app. font. lat.) exstat in Act. IV 72 E-73 A

HV T M 10-12 τοῦτο - ἱστορίαν = *Nicet.* n. 8 (pars 2)

3 πατέρα om. ed. Rom.\*, sed cf. LS<sup>b</sup> et Vall. 6 τὴν<sup>2</sup> om. H 6-7 ὁμολογῶ θεοτόκον V 7 καὶ<sup>1</sup> om. ed. Rom.\* | τοὺς om. V 9 θεός] κύριος V | ἱστορίας ~ *figuras* ~ χαρακτήρας 9-10 τῶν εἰκόνων om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>2</sup> s.l.) 10 φανερώς ~ *specialiter* ~ κατ' ἐξαιρέτον, quod interpret uerbis praecedentibus coniunxit | παρεδόθη] παραδοθέν ἐστι V | ἐκ] παρὰ V 11 κώλυται V<sup>ac</sup> κεκώλυται V<sup>pc</sup> (εκ V<sup>1-2</sup> s.l.) | πάση τῇ ἐκκλησίᾳ V | αὐτὴν V

In epistola beati Basilii ad Iulianum transgressorem missa refertur: „Secundum id quod a deo hereditate possidemus nostram immaculatam christianorum fidem, confiteor, sequor et credo in unum deum, patrem omnipotentem, deum filium, deum spiritum sanctum; unum deum haec tria adoro et glorifico. confiteor autem et filii  
 5 incarnatam dispensationem et dei genitricem, quae secundum carnem eum genuit, sanctam Mariam; suscipio uero et sanctos apostolos, prophetas et martyres, qui ad deum deprecationem faciunt, quia per eorum interuentionem propitiator mihi efficitur misericordissimus deus et remissionem mihi facinorum donat. pro quo et figuras imaginum eorum honoro et adoro et ueneror specialiter. hoc enim traditum est a  
 10 sanctis apostolis nec est prohibendum, ac ideo in omnibus ecclesiis nostris eorum designamus historiam.”

Ma. 1068

1-11 ~ (Ps.-)Bas. epist. 360 (ad Iulianum imp.) p. 220 Courtonne III; cf. Νουθεσία γέροντος (= Mo f. 165<sup>v</sup>-166<sup>r</sup>) p. XXXIII Melioranskij = l. 914-919 Mitsides (ex simili fonte orta est uersio latina in hac epistula adhibita). uerba in Act. IV 72 E - 73 A (inde Basilii editiones) tradita sunt haec (inserui uarias lectiones selectas codicis Mo; de ceteris testibus uideatur Alexakis p. 145-147): Τοῦ ἐν ἁγίοις πατρὸς ἡμῶν Βασιλείου ἐκ τῆς ἐπιστολῆς αὐτοῦ τῆς (ἐκ τῆς ἐπιστολῆς αὐτοῦ τῆς) ἐπιστολῆς HV) πρὸς Ἰουλιανὸν τὸν παραβάτην: Κατὰ τὴν θεόθεν ἐπικεκληρωμένην ἡμῶν (ἡμῶν ἐπικεκληρωμένην Mo) ἀμώμητον τῶν χριστιανῶν πίστιν (ἀμώμητον πίστιν τῶν χριστιανῶν V edd. ἀμώμητον πίστιν τοῖς χριστιανοῖς Mo) ὁμολογῶ καὶ συντίθημι πιστεύειν (πιστεύω Mo, cf. LS<sup>b</sup> Vall.) εἰς ἕνα θεόν, πατέρα, παντοκράτορα, θεὸν τὸν πατέρα, θεὸν τὸν υἱόν, θεὸν τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον· ἕνα θεόν τὰ τρία προσκυνῶ καὶ δοξάζω. ὁμολογῶ δὲ καὶ τὴν τοῦ υἱοῦ ἕνσαρκον οἰκονομίαν καὶ θεοτόκον τὴν κατὰ σάρκα τεκοῦσαν αὐτὸν ἁγίαν Μαρίαν· δέχομαι δὲ καὶ τοὺς ἁγίους ἀποστόλους, προφήτας καὶ μάρτυρας καὶ εἰς τὴν πρὸς θεὸν ἰκεσίαν τούτους ἐπικαλοῦμαι (τούτους ἐπικαλοῦμαι om. Mo, cf. LS<sup>b</sup> Vall.) τοῦ δι' αὐτῶν ἤγουν (+ διὰ V edd.) τῆς μεσιτείας αὐτῶν ἵλεῶν μοι γενέσθαι τὸν φιλόνητον θεὸν καὶ λύτρον μοι τῶν πταισμάτων γενέσθαι καὶ δοθῆναι (χαρίσασθαι Mo, cf. LS<sup>b</sup> Vall.). ὅθεν καὶ τοὺς χαρακτῆρας τῶν εἰκόνων αὐτῶν τιμῶ καὶ προσκυνῶ, καὶ (om. V edd. Mo, cf. LS<sup>b</sup> Vall.) κατ' ἐξάρετον τοῦτο παραδεδομένον (τούτων παραδεδομένων T edd.) ἐκ (καὶ ἐκ V ἐκ τε M Mo) τῶν ἁγίων ἀποστόλων καὶ οὐκ ἀπηγορευμένον (ἀπηγορευμένων T edd.), ἀλλ' ἐν πάσαις ταῖς ἐκκλησίαις ἡμῶν τούτων ἀνιστορουμένων.

1-11 ~ LS<sup>b</sup> p. 511,4-12 (Pr f. 59<sup>r-v</sup>); Vall. f. 154<sup>v</sup>: In epistula quoque beati Basilii ad Iulianum transgressorem ita legitur (Item sancti Basilii in epistola ad Iulianum imperatorem missa LS<sup>b</sup>): „Secundum id quod (id quod ~ τὴν) diuinitus (a Deo Vall.) datam (om. Vall.) haereditariam nobis (hereditariam nostram Vall.) immaculatam Christianorum fidem confiteor et promitto (acquiesco Vall.): credo (crede Vall.<sup>4</sup>; cf. καὶ συντίθημι πιστεύω Mo) in unum Deum patrem omnipotentem, Deum patrem, Deum filium, Deum spiritum sanctum; unum Deum haec tria adoro et glorifico. confiteor autem et filii incarnatam (incarnati Pr<sup>4</sup> [i in alia litt. + ras.] Werminghoff, sed cf. gr.) dispensationem et Dei genitricem quae secundum carnem eum genuit sanctam Mariam. suscipio uero et sanctos apostolos, prophetas et martyres et ad Deum deprecationem (et ad Deum deprecationem ~ καὶ εἰς τὴν πρὸς θεὸν ἰκεσίαν omissis uerbis τούτους ἐπικαλοῦμαι, quae desunt in Mo), quae per eos, scilicet illis mediantibus, propitiator mihi efficit misericordissimum Deum et remissionem mihi facinorum condonari. pro quo et figuras imaginum eorum honoro et adoro, specialiter (~ κατ' ἐξάρετον) hoc traditum (+ tam LS<sup>b</sup>) a sanctis apostolis et non prohibitum, sed in omnibus ecclesiis nostris eorum designantes historiam.”

P VE Vita 1-11 ~ LS<sup>b</sup>, Vall. 1-11 ~ (Ps.-)Bas. (Act. IV)

1 fort. epistola <quoque>, cf. gr. et Vall. | refertur Anast. ex gr. 2 fidem christianorum VE Vita edd. 2-3 fort. confiteor <et>, cf. gr. et LS<sup>b</sup> Vall. 3 sequor - credo Anast. ex gr. | omnipotentem + deum patrem LS<sup>b</sup> Vall. (cf. gr.), ab Anastasio fort. consulto hic omissum, ut uidit Dubielzig; cf. tamen Act. IV 71 E 6 6 prophetas P 6-8 qui - donat Anast. ex gr. 8 deus P (cf. gr. et LS<sup>b</sup> Vall.): dominus VE Vita edd. 9 et ueneror Anast. suppleuisse uidetur

- La.-Co. 112 Πάλιν δὲ τοῦ αὐτοῦ ἐκ τοῦ λόγου τοῦ εἰς τοὺς ἁγίους τεσσαράκοντα μάρτυρας·  
 „Ἐπεὶ καὶ πολέμων τρόπαια καὶ νίκας καὶ λογογράφοι πολλάκις καὶ ζωγράφοι δια-  
 σημαίνουσιν, οἱ μὲν τῷ λόγῳ κοσμοῦντες, οἱ δὲ τοῖς πίναξιν ἐγχαράττοντες, καὶ  
 Rom. 413 πολλοὺς πρὸς ἀνδραγαθίαν διήγειραν ἐκάτεροι. ἃ γὰρ ὁ λόγος τῆς ἱστορίας ὑπ-  
 ἐγράψε, ταῦτα γραφῇ σιωπῶσα διὰ μιμήσεως δείκνυσι.” 5

---

2-5 uersionem graecam ex Bas. codd. recentiore aetate correctam esse suspicor (cf. lat. et LS<sup>b</sup>); textus non retrouersus (uide app. font. lat.) exstat in Act. VI 277 B-C

---

HV T M

---

1 δὲ + ἐκ T edd. | αὐτοῦ + ἁγίου T edd. | τεσσαράκοντα] μ' V 2 τρόπαια ~ *triumphos* ~ ἀνδραγαθῆματα 4 πρὸς] εἰς HV | ἀνδραγαθίαν] ἀνδρείαν, sed cf. LS<sup>b</sup> | διήγειρεν H | ἐκάτεροι T (ex Bas.?): om. HV M 4-5 ὑπέγραψε] fort. locus lacunosus, cf. *per auditum* LS<sup>b</sup>, *per auditum depixit* Anast. (διὰ τῆς ἀκοῆς παρίστησι Bas.) 5 δεικνύει H

Item eiusdem de sermone in sanctos quadraginta martyres: „Nam et bellorum triumphos ac uictoriae et sermonum conscriptores multotiens et pictores significant, quidam quidem uerbo adornantes, quidam uero tabulis praesignantes, et multos utri-  
 5 conscripta silens admonitio per imitationem demonstrat.” PL 96,1229 La.-Co. 111

1-5 ~ Bas. in quadr. mart. (hom. 19), PG 31, 508 D 2 - 509 A 6. excerptum initio longius exstat in Act. VI 277 B-C, cuius uerba in codicibus V T M (deest H) tradita sunt haec: Καὶ γὰρ (+ καὶ T) ὁ ἅγιος Βασίλειος ἐν τῷ ἐγκωμιαστικῷ (ἐγκωμῖω V T) τῶν ἁγίων τεσσαράκοντα μαρτύρων λόγῳ αὐτοῦ οὕτως φησί· Δεῦρο δὴ οὖν εἰς μέσον αὐτοῦς ἀγαγόντες διὰ τῆς ὑπομνήσεως, κοινήν τὴν παρ' (ἀπ' PG) αὐτῶν ὠφέλειαν τοῖς παροῦσι καταστησώμεθα, προδείξαντες πᾶσιν ὥσπερ ἐν γραφῇ τὰς τῶν ἀνδρῶν ἀριστείας. ἐπεὶ καὶ πολέμων ἀνδραγαθήματα καὶ λογογράφοι πολλάκις καὶ ζωγράφοι διασημαίνουσιν, οἱ μὲν τῷ λόγῳ κοσμοῦντες (διακοσμοῦντες PG), οἱ δὲ τοῖς πίναξιν ἐγχαράττοντες, καὶ πολλοὺς διήγειραν (ἐπήγειραν PG) εἰς (πρὸς V PG) ἀνδρείαν ἐκάτεροι. ἃ γὰρ ὁ λόγος τῆς ἱστορίας δι' (διὰ τῆς PG) ἀκοῆς παρίστησι, ταῦτα γραφῇ (γραφικῇ PG) σιωπῶσα διὰ μιμήσεως δείκνυσι (ἐνδείκνυσι V T).

1-5 ~ LS<sup>b</sup> p. 511,13-16 (Pr f. 59<sup>v</sup>): Item ipse in sermone sanctorum XL (XL<sup>a</sup> sic Pr) martyrum: „Nam et bellorum triumphos ac uictoriae (expectaueris uictorias coll. uers. gr., sed uictoriae habent etiam Anast. codd.) et sermonum conscriptores multotiens et pictores significant, quidam uero tabulis praesignantes, et multos uterque ad uiriliter excitauerunt. quae enim sermo historiae per auditum, haec conscripta silens admonitio per imitationem demonstrat.”

P VE Vita 1-5 ~ LS<sup>b</sup> 1-5 ~ Bas. (Act. VI)

2 uictorias ed. Rom. non male (cf. gr.), sed uictoriae habet etiam LS<sup>b</sup> | multoties ed. Rom.\* 4 per auditum depixit] Anast. uersionem latinam cum uersione graeca confudit, nisi forte uersio graeca lacunosa est | depinxit E Vita edd., sed cf. Stotz IV, VIII § 118.4 et MLW s.u. 5 conscripta silens admonitio] Anast. fort. ideo nihil mutauit, quod alia legit in gr. atque nunc in codd. gr. exstant (cf. app. font. gr.)



Πάλιν δὲ ἐκ τοῦ λόγου τοῦ ἁγίου Ἰωάννου ἐπισκόπου Κωνσταντινουπόλεως τοῦ Χρυσοστόμου τοῦ εἰς τὴν παραβολὴν τοῦ σπόρου· „Ἐνδυμα βασιλικὸν ἐὰν ὑβρίσης, οὐχὶ τὸν ἐνδυόμενον αὐτὸ ὑβρίζεις; οὐκ οἶδας, ὅτι ὅστις τῇ εἰκόνι τοῦ βασιλέως ὕβριν προσάγει, πρὸς αὐτὸν τὸν βασιλέα ἤγουν τὸ πρωτότυπον καὶ τὴν ἀξίαν αὐτοῦ ἐπιφέρει τὴν ὕβριν; οὐκ οἶδας, ὅτι ὅστις τὴν εἰκόνα τὴν ἐκ ξύλου καὶ 5  
 Ha. 89 Ma. 1067 χρωμάτων λοιδορεῖ, οὐχ ὡς πρὸς ἄψυχον τολμήσας κρίνεται, ἀλλ' ὡς κατὰ τοῦ βασιλέως; δισσῶς γὰρ τῷ βασιλεῖ προσφέρει τὴν ὕβριν.”

---

1-7 textus non retriouersus laudatur partim in Act. VI 325 D, lacunose traditur apud Ioh. Dam. imag. II 61

---

HVTM

---

1 τοῦ ἁγίου - Κωνσταντινουπόλεως om. V 2 τοῦ<sup>1</sup> om. H 3 αὐτὸν ed.Rom.\* 3-5 οὐκ οἶδας, ὅτι - ἐπιφέρει τὴν ὕβριν ed.Rom.\* in marg. (cf. Lamberz, Editio Romana p. 346-347) 5 ὅτι om. H | ξύλων H 6 χρώματα H | ἀλλ' ὡς] ἀλλὰ ed.Rom.\*

Item beati Iohannis archiepiscopi Constantinopolitani, qui et Chrysostomi, de parabola seminis: „Indumentum imperiale si contumeliis affeceris, nonne ei qui induitur contumelias irrogas? nescis quia si quis imagini imperatoris iniuriam infert, ad ipsum imperatorem, id est ad ipsum principale et ad eius dignitatem refert iniuriam? nescis quod quisquis imagini, quae ex ligno et coloribus est, maledicit, non iudicatur, ueluti si contra inanimatum quiddam praesumptiose gesserit, sed tanquam is qui contra imperatorem egerit? dupliciter enim imperatori contumeliam infert.”

Ha. 90

Rom. 413

2-7 ~ (Ps.-)Chrys. enarr. in parab. seminis = Seuer. Gabal. sigill., PG 63, 544,7-15 (cf. Uthemann, Severian von Gabala p. 18-28): Ἐνδυμα βασιλικὸν ἔαν ὑβρίσης, οὐ τὸν ἐνδεδυμένον ὑβρίζεις; οὐκ οἶδας ὅτι, εἰ εἰκόνα βασιλέως τις ὑβρίσει, εἰς τὸ πρωτότυπον τῆς ἀξίας φέρει τὴν ὑβριν; οὐκ οἶδας ὅτι, ἔαν τις εἰκόνα τὴν ἀπὸ ξύλου ἢ ἀνδριάντα χαλκοῦν κατασύρη, οὐχ ὡς εἰς ἄψυχον ὕλην τολμήσας οὕτω κρίνεται, ἀλλ' ὡς κατὰ βασιλέως χεῖρας ἐκτείνας ἀφανίζεται: ὕλη ἄψυχος τοῦ βασιλέως εἰκόνα φέρουσα τὴν ἐαυτῆς ὑβριν εἰς βασιλέα ἀνάγει. prior uersio latina (cf. app. testim.), quam uix intellegas, ab Anastasio uersioni graecae accommodata est. cf. Hadr. p. 17,13-19 (ex Actis Conc. Later. a. 769, ut uidetur) et inde a uerbis Vestem imperialem Coll. Brit.<sup>11</sup> f. 101<sup>v</sup>-102<sup>r</sup> (ex Hadr.): Item sancti Seueriani episcopi Gualensis de homelia, in qua demonstrauit scripturas per Dominum explanatas et cetera: „Vestem imperialem si iniuriaueris, numquid (numquid + non Coll. Brit.) qui eam induit, iniurias? nescis, quoniam si quis imaginem imperatoris iniuriauerit (iniurat Coll. Brit.), in prime forme (formam Coll. Brit.) dignitatis adfert iniuria (iniuriam Coll. Brit.)? nescis, quoniam si quis imago, quae (imaginem quam Coll. Brit. imaginem quae Uthemann) a ligno detrahet (detrahit Coll. Brit.), non sicut inanimata materia (om. Coll. Brit.) audens sic iudicatur, sed sicut qui aduersum imperatorem manus extendens fedatur materia, sine anima imperatoris, segregata ab imperatore? imago enim omnino ferente, eius iniuria ad imperatorem attingit” etc.

1-7 ~ LS<sup>b</sup> p. 510,32-37 (Pr f. 58<sup>v</sup>); Vall. f. 154<sup>v</sup>-155<sup>r</sup>; Coll. Brit. f. 100<sup>r-v</sup>; accedit inde a l. 2 nonne LC II 19 p. 270,14-22: Item beati Iohannis Chrysostomi de parabola seminis [Item - seminis] Item beatus Iohannes archiepiscopus Constantinopolitanus, qui et Chrysostomus, ubi parabolam seminis exponit, sic ait Vall., *inscr. om. LC Coll. Brit.*: „Indumentum imperiale si iniuriaueris (iniuraueris Vall.), (inc. LC) nonne eum, qui induitur (induetur LC Vall.), iniurias? nescis, quia, si quis imaginem imperatoris iniuriat, ad eum ipsum (ipse Vall.<sup>ac</sup>, -um *superscr. Vall.*) imperatorem principaliter (principaliterque Coll. Brit.) dignitati eius adfert (affert LC afferet Vall.) iniuriam? nescis, quia, si quis imaginem ex ligno aut ex colore detrahit (detrahet LC detraet sic Vall.), non sicut ad elementum sine anima ausus (ausus + est fecisse Vall.) iudicatur, sed sicut aduersus imperatorem dissegreatam (dissegreata LC) imaginem totidem imperatoris gestans eius (ei LC) iniuriam ad imperatorem deducit (dissegreatam - deducit] et talis iniuria ad imperatorem deducitur Vall.)?”

P VE Vita 1-7 ~ LS<sup>b</sup>, Vall., Coll. Brit. 2-7 ~ (Ps.-)Chrys., Hadr., Coll. Brit.<sup>11</sup> 2-7 ~ LC

1 Chrysostomi P: Crisostomi VE Vita Chrysostomus ed. Rom.\* , sed nihil mutandum, cf. Vall. (qui et ~ τοῦ, cf. von den Steinen, Entstehungsgeschichte p. 19 adn. 1) 3 imperatores P<sup>ac</sup> (in e scr. i P<sup>c</sup>) 4 principalem ed. Rom.\* ex F, sed cf. gr. 5 quisquis] si quis ed. Rom.\* (sic etiam LC LS<sup>b</sup> Coll. Brit. Vall., sed cf. gr.) 6 iudicatur ed. Rom., cf. LC LS<sup>b</sup> Coll. Brit. Vall.: iudicetur codd. | praesumptiose V praesumptuose (+ se ed. Reg.\*) ed. Rom.\* | tamquam P 7 is Vita ed. Rom.: his codd.

Καί πάλιν ἐκ τοῦ λόγου τοῦ αὐτοῦ πατρὸς τοῦ εἰς τὴν ἀγίαν πέμπτην τῆς πασχα-  
 λίας· „Πάντα ἐγένοντο εἰς δόξαν θεοῦ, εἰς χρῆσιν δὲ ἡμετέραν· νέφη πρὸς τὴν  
 τοῦ ὑέτου διακονίαν, ἡ γῆ πρὸς καρποφορίαν πλήθους, θάλασσα τῶν πλεόντων  
 ἄφθονος· πάντα δουλεύουσι τῷ ἀνθρώπῳ, μᾶλλον δὲ τῇ εἰκόνι τοῦ θεοῦ. οὐδὲ  
 γὰρ ὅτε βασιλικοὶ χαρακτῆρες καὶ εἰκόνες ἐν ταῖς πόλεσιν εἰσφέρονται καὶ ἀπαν-  
 τῶσιν ἄρχοντες καὶ λαοὶ μετὰ ἐπαίνων, τὴν σανίδα τιμῶσιν ἢ τὴν κηρόχυτον γρα-  
 φὴν, ἀλλὰ τὴν ἱστορίαν τὴν βασιλικήν. οὕτως καὶ ἡ κτίσις οὐ τὸ ἐπίγειον εἶδος  
 τιμᾶ, ἀλλὰ τὴν οὐράνιον ἱστορίαν εὐλαβεῖται.”

---

1-8 textus non retriouersus (uide app. font. lat.) laudatur in Act. IV 68 D-E

---

HV T M

---

1 τοῦ αὐτοῦ πατρὸς om. V | τοῦ<sup>3</sup> om. H | πέμπτην] ε' V 3 υἱέτου HV 4 τῷ om. ed.Rom.\* |  
 ἀνθρώπῳ ed.Rom.<sup>m8</sup> (cf. LC LS<sup>b</sup> Vall. Anast.): θεῷ codd. 5 γὰρ om. H 7 ἱστορίαν ~ *figuram* ~ χα-  
 ρακτῆρα (uide supra p. 138,9) 7-8 βασιλικήν - ἀλλὰ τὴν om. HV, κατὰ καὶ post ἱστορίαν τὴν habet V,  
 lac. indic. V<sup>3</sup> 8 ἱστορίαν om. HV | εὐλαβοῦνται HV

Et iterum de sermone eiusdem patris habito in quinta feria paschae: „Omnia facta sunt propter gloriam dei et usum nostrum: nubes ad imbrium ministerium, terra ad fructum abundantiam, mare nauigantibus absque inuidia est; omnia famulantur homini, magis autem imagini domini. neque enim quando imperiales uultus et imagines in ciuitates introducuntur et obuiant iudices et plebes cum laudibus, non tabulam honorant uel supereffusam cera scripturam, sed figuram imperatoris. sic et creatura non terrenam speciem honorat, sed eandem ipsam caelestem figuram reueretur.”

1-7 ~ (Ps.-)Chrys. hom. in quinta feria paschae = <Sewer. Gabal. hom. de lotionē pedum>, ed. A. Wenger, REB 25, 1967, p. 226 (cod. P); ed. Wallach p. 96 (codd. ABCD); cf. Wallach p. 94-102; Uthemann, Severian von Gabala p. 35-45. testimonium exstat etiam in Act. IV 68 D-E in codd. H T M (uariae lectiones notantur infra H<sup>IV</sup> T<sup>IV</sup> M<sup>IV</sup>); Pa f. 252<sup>r</sup>; Mo f. 235<sup>v</sup>; Ioh. Dam. imag. III 122 (partim; inde in Act. IV codd. V f. 40<sup>v</sup> et H f. 133<sup>r</sup> in marg.): Τὰ πάντα γὰρ ἐγένετο διὰ δόξαν μὲν αὐτοῦ (Πάντα [+ οὖν Mo] ἐγένοντο διὰ [εἰς H<sup>IV</sup>] δόξαν θεοῦ Act. IV Pa Mo), χρῆσιν δὲ ἡμετέραν, ἥλιος ἵνα ἀνθρώπους (ἀνθρώποις CD) μὲν (om. BCD) καταλάμπη (ἥλιος – καταλάμπη om. Act. IV Pa Mo), νεφέλαι (νεφέλη Act. IV Pa Mo, νεφέλαι + δὲ P A) εἰς τὴν τῶν ὄμβρων διακονίαν (+ καὶ P A), γῆ εἰς τὴν τῶν καρπῶν εὐθηνίαν (εὐθηνίαν + καὶ PAC), θάλαττα εἰς τὴν τῶν ἐμπόρων ἀφθονίαν. πάντα σοι λειτουργεῖ (σοι λειτουργεῖ] συλλειτουργεῖ PBCD Mo; cf. supra omnia famulantur; sed omnia tibi ministrant Anast.<sup>IV</sup>) τῷ ἀνθρώπῳ (τῷ θεῷ H<sup>IV</sup> M<sup>IV</sup> Pa; cf. deo Anast.<sup>IV</sup>), μᾶλλον δὲ τῇ εἰκόνι τοῦ θεοῦ (δεσπότης ACD). (inc. Ioh. Dam.) οὐδὲ γὰρ ὅτε (ὅταν PACD Ioh. Dam. Mo) βασιλικοὶ χαρακτήρες καὶ εἰκόνες εἰς πόλιν εἰσφέρονται (εἰσφέρωνται P Ioh. Dam. φέρονται D H<sup>IV</sup>) καὶ (om. H<sup>IV</sup> M<sup>IV</sup> Ioh. Dam. Pa; cf. Anast.<sup>IV</sup>) ὑπαντῶσιν (+ αὐταῖς T<sup>IV</sup>) ἄρχοντες καὶ δῆμοι μετ’ εὐφημίας καὶ φόβου (καὶ φόβου om. Act. IV Pa Mo), οὐ σανίδα τιμῶντες (τιμῶσι ed. Rom. ex Act. II?) οὐδὲ (οὐ CD Ioh. Dam. Mo ἢ PAB) τὴν κηρόχυτον γραφὴν (+ τοῦτο ποιοῦσι PA), ἀλλὰ τὸν χαρακτήρα τοῦ βασιλέως (+ τιμῶντες BCD). οὕτω καὶ ἡ κτίσις (des. Ioh. Dam.) οὐ τὸ γήινον σχῆμα (σκεῦος PAB) τιμᾶ (om. H<sup>IV</sup> M<sup>IV</sup> Pa Anast.<sup>IV</sup>), ἀλλὰ τὸν ἐπουράνιον χαρακτήρα αἰδεῖται. cf. etiam Noutheσία γέροντος (Mo f. 166<sup>v</sup>) p. XXXIII Melioranskij = l. 920-922 Mitsides. cf. Hadr. p. 47,11-17 (= MGH Concilia II 1 p. 92,21-26 Werminghoff) et inde a uerbis quando imperiales Coll. Brit.<sup>11</sup> f. 103<sup>r</sup> (ex Hadr.): Nam in praedecessoribus nostris sanctis pontificibus conciliis (i.e. Conc. Later. a. 731 et 769) sancti Iohannis Chrysostomi ita fertur sententiam inter cetera: „Omnia tibi ministrant homini, magis autem imagini <Dei> (add. Hampe); quia nec quando imperiales uultus et imagines in ciuitatem introibunt et obuiant iudices et senatus cum laude et honore non tabulam honorantes (adorantes Coll. Brit.) neque effuse cere (cerę Coll. Brit.) scripturam, sed uultum imperatoris, sic et mundus hominum non terrenam speciem honorantes, sed caelestem uultum uenerentur (uenerentur uultum Coll. Brit.)” etc. cf. etiam Act. I p. 58,12-14

1-7 ~ LC II 19 p. 270,22-271,4; LS<sup>b</sup> p. 510,25-31 (Pr f. 58<sup>r-v</sup>); Vall. f. 155<sup>r</sup>: Et iterum idem (Et iterum idem] Item Iohannis archiepiscopi Constantinopolitani, qui et Chrysostomi LS<sup>b</sup> seriem testimoniorum Chrysostomicorum inuertens) de eodem patre (om. Vall.) sermone in quinta feria paschae (de eodem – paschae] Iohannis Chrysostomi in sermone coenae Domini LS<sup>b</sup> [locus corruptus et lacunosus; nam hic titulus ad testimonium quod Hadr. p. 47,31-34 laudatur spectare uidetur]): „Omnia facta sunt propter gloriam Dei, usui (usu LC) uero (autem LS<sup>b</sup>) nostro: nubes ad imbrium ministerium, terra (terram LC) ad fructuum (frumenti LS<sup>b</sup>) abundantiam, mare ad nauigandum (ad nauigandum Vall.: nauigantium LC ad negotiandum copiose et interp. LS<sup>b</sup>) absque inuidia. Omnia famulantur homini, magis autem imagini (imaginis Vall.) Domini (Dei LC). Neque enim quando imperiales (imperialis LC) uultus et imagines in ciuitates introducuntur et obuiant iudices et plebes cum laudibus, non tabulam honorantes neque effusae cerae scripturae (effuse cere cetera scripturam sic Vall. effusas ex aere figuras Werminghoff [sed Pr tradit effusae cerae scripturae]), sed figuram imperatoris, sic et creatura (et creatura LC et impictura [an legendum etiam pictura?] Vall.) non terrenam speciem honorat (honorant Vall.), sed eandem ipsam caelestem figuram (figura LC) reueretur (reuerentur Vall.)” – Ex alio fonte testimonium sumpsit Hadr. p. 47,11-17 (cf. app. font.)

P VE Vita 1-7 ~ LC, LS<sup>b</sup>, Vall. 1-7 ~ (Ps.-)Chrys. 3-7 ~ Hadr., Coll. Brit.<sup>11</sup>

3 fructum (= fructuum, cf. Stotz IV, VIII § 45.3) P V Vita: fructuum E edd. | habundantiam codd. fort. retinendum (cf. Stotz III, VII § 119.4) 4 domini P, cf. LS<sup>b</sup> Vall.: dei VE Vita edd., cf. LC 5 non om. ed. Rom.\*, sed cf. LC LS<sup>b</sup> Vall.; Anast. constructionem uerborum uersioni graecae accommodans negationem delere oblitus est 6 caera P ceram Vita | scripturae Vita 7 eandem ipsam caelestem] caelestem ipsam ed. Rom.\* | ipsam post caelestem iter. V Vita

Ὅμοίως δὲ καὶ τοῦ μακαρίου Κυρίλλου ἐκ τῆς εἰς τὸ κατὰ Ματθαῖον ἅγιον εὐαγγέλιον ἐρμηνείας προφέρομεν λέγοντος· „Ζωγραφεῖ γὰρ ἡ πίστις τὸν ἐν μορφῇ τοῦ θεοῦ ὑπάρχοντα λόγον, ὡς καὶ ἡ τῆς ζωῆς ἡμῶν λύτρωσις προσηνέχθη τῷ θεῷ τὴν καθ' ἡμᾶς ὁμοίωσιν ὑποδύς καὶ γενόμενος ἄνθρωπος.”

Καὶ πάλιν ὁ αὐτὸς μετὰ μικρόν· „Εἰκόνων ἡμῖν ἀποπληροῦσι χρεῖαν αἱ παραβολαὶ τῶν σημαινομένων τὴν δύναμιν, οἷον εἰ πως καὶ ὀφθαλμῶν παραθέσει καὶ ἀφῆ χειρὸς ὑποβάλλουσαι καὶ τὰ ἐν ἰσχυραῖς ἐννοίαις ἀφανῶς ἔχοντα τὴν θεωρίαν.”

HVTM                    1-4 = Pa f. 252<sup>v</sup>    5-7 = Pa f. 252<sup>v</sup>

1 μακαρίου] ἁγίου V Pa | Κυρίλλου + Ἀλεξανδρείας Pa | τῆς] τοῦ V    1-2 εἰς — εὐαγγέλιον] εἰς τὸν Ματθαῖον ἁγίου εὐαγγελίου (sic) Pa    2 ἐρμηνείας — λέγοντος om. Pa | λέγοντος suspic. ed.Reg.<sup>ms</sup> (cf. lat.): λέγοντες (λέγ sine abbr. V) codd.    3 τοῦ om. V Pa | ὡς] ὅς M Pa | καὶ om. Pa | ἡ om. M  
5 Καὶ — μικρόν] Καὶ μετ' ὀλίγα Pa    6 τὴν δύναμιν τῶν σημαινομένων Pa | παραθέσει H παρενθέσεις Pa

Similiter et beati Cyrilli ex interpretatione sancti euangelii secundum Matheum sermonem proferimus: „Depingit enim fides quod in forma dei existit uerbum, sicut et nostrae uitae redemptio oblata est deo secundum nos carne indutus et factus homo.”

- 5 Et idem ipse post pauca: „Imaginum nobis explent opus parabolaе significantium uirtutem, ac si et oculorum adhibitione et palpatu manus suggerant etiam ea quae in exilibus cogitationibus inuisibiliter habent contemplationem.”

---

2-4 *Cyrilli locus nondum inuentus; fort. conferendum J. Reuss, Matthäus-Kommentare aus der Griechischen Kirche (TU 61), Berlin 1957, p. 182 (fr. 93,7-20) 5-7 cf. Cyr. comm. in Lc. (in catenis), PG 72, 624 C 12 - D 3: Ῥητέον δὲ καὶ ἔτι, ὅτι εἰκόνες εἰσὶν ὡσπερ αἱ παραβολαὶ πραγμάτων οὐχ ὄρατων, νοητῶν δὲ μᾶλλον καὶ πνευματικῶν· ὁ γὰρ ἰδεῖν οὐκ ἔνεστι τοῖς τοῦ σώματος ὀφθαλμοῖς, τοῦτο δείκνυσιν ἢ παραβολῇ τοῖς τῆς διανοίας ὀμμασι, διὰ τῶν ἐν αἰσθήσει καὶ οἶον ἀπτῶν πραγμάτων διαμορφούσα καλῶς τὴν τῶν νοητῶν ἰσχνότητα.*

1-4 ~ LC II 20 p. 272,15-26 (Quod - Matheum = II Capit. p. 237,9-11 = \*Hadr. p. 33,6-8 [In eadem actione (i.e. quarta [sic]). Capitulo XXXVII]): Quod non ad adorationem imaginum pertineat, ut illi adserunt, sententia beati Cirilli in expositione euangelii secundum Matheum. In eo etiam, quod dicunt beatum Cyrillum, Alexandrinae urbis antestitem, dixisse: „Depingitur enim fides, quod in forma Dei existit uerbum, sicut et nostrae uitae redemptione oblatum est Deo, secundum nos similitudinem et factus homo”, quamquam aut interpretis inperitia aut scriptoris uitio semiplenum sensum habere videatur, non tamen ibi quodammodo imaginum adoratio innuitur. ~ LS<sup>b</sup> p. 511,25-27 (Pr f. 60<sup>v</sup>): Item beati Cyrilli Alexandrini episcopi in sermone Mathei euangelistae: „Depingitur enim fides, quod in forma Dei existit uerbum, sicut et nostrae uitae redemptione oblatum est Deo, secundum nostram similitudinem indutus et factus homo.”

5-7 ~ LC II 20 p. 272,26-273,22a: Sed neque in eo quiddam huiusce erroris, non dicam adfirmatio, sed nec etiam mentio fit, quod dicunt eum post pauca dixisse: „Imaginum nobis explent opus parabolaе significantium uirtute, cui quomodo et oculorum adhiberi et palpatu manus afferi in uigiliis mentibus inapparabiliter habens uisionem.” Quoniam ergo hic liber apud nos non habetur, qui utique Graeco sermone editus esse a praefato doctore perhibetur, huius capituli sensus in inpositis et in inpropriis dictionibus ita nobis per coniecturam sensus quaerendus est, ueluti quis in puluereis uel in cuiuslibet materiae sordidis involucris nummos quaerat. ~ LS<sup>b</sup> p. 511,28-30 (Pr f. 60<sup>v</sup>): Et idem ipse post pauca: „Imaginum nobis explent opus parabolaе significantium uirtutem, cuidam quomodo et oculorum adhiberi et palpatu manus afferi in uigiliis mentibus inapparabiliter habens uisionem.”

---

P VE Vita 1-4 ~ LC, LS<sup>b</sup> 5-7 ~ LC, LS<sup>b</sup>

1 Mattheum ed. Rom.\* 3 deo] deus F<sup>2</sup> | indutus + est P<sup>ac</sup> (sublin.) 5 significantium scripsi coll. LC LS<sup>b</sup> gr.: significantes codd. 6 et<sup>1</sup> om. ed. Rom.\*

Πάλιν τοῦ ἁγίου Ἀθανασίου ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας περὶ τῆς ἐνανθρωπήσεως τοῦ κυρίου, οὗ ἡ ἀρχή· „Ἰκανῶς μὲν ἐκ πολλῶν ὀλίγα λαβόντες ἐγράψαμεν.“ ἔπειτα· „Καὶ αὐτὰ τὰ ἐν ξύλοις γραφόμενα μορφῆς παρελθούσης ἔξω ρύποις πάλιν ἀναγκαῖον τὸ αὐτὸ ἀναλαβέσθαι καὶ ἐνώσαι, οὕτινός ἐστιν ἡ μορφή, τοῦ ἀνακαινίσαι δυνηθῆναι εἰκόνα ἐν τῇ αὐτῇ ὕλῃ καὶ στοιχείῳ. διὰ γὰρ τὴν αὐτὴν μορφήν καὶ τὴν ὕλην, ὅπου καὶ γράφεται, οὐ καταβάλλεται, ἀλλ' ἐν αὐτῇ συνιστορεῖται.“

HV T M            1-7 = Pa f. 253<sup>v</sup>

1 Πάλιν om. Pa | ἐπισκόπου Ἀλεξανδρείας om. Pa    2 οὗ - ἀρχή om. Pa    3 αὐτὰ] ταῦτα Pa | παρελθούσης + ἐκ τοῦ ed.Rom.\* ex Ath., ut uidetur | ἔξω] δίχα Pa | ρύποις scripsi coll. LC LS<sup>b</sup> Anast.: ρύπου codd. ρύπου καὶ Pa    4 ἀναγκαῖον - ἐνώσαι om. Pa | τὸν αὐτὸν ed.Rom.\* ex Ath., sed cf. LC LS<sup>b</sup> Anast. | ἐνώσαι] „ἴσ. ἀνανεῶσαι“ ed.Rom.<sup>mg</sup> | μορφῆ] γραφή V    5-6 διὰ - ὕλην] male uertit *per eius enim formam et ipsa materia* (cf. app. testim. lat.)    5 τὴν αὐτὴν] τὴν αὐτοῦ H ed.Rom.\* (ex Ath., ut uidetur), sed cf. lat.    6 τὴν ὕλην] ὕλην Pa ἢ ὕλη ed.Rom.\* ex Ath. | καί<sup>2</sup> om. M Pa | γράφεται + καὶ V Pa | αὐτῇ] αὐτῶ V

Item sancti Athanasii episcopi Alexandriae de humanatione domini, cuius initium est: „Sufficienter quidem de multis pauca sumentes intimauius.” et post: „Et ipsa quae scribitur in lignis abolita forma per exteriores sordes iterum necesse est id ipsum resumere et unire cuius est forma, ut renouari possit imago in eadem materia et elemento; per eandem enim formam atque materiam, ubi et conscribitur, non deicitur, sed in ea ipsa configuratur” et cetera.

---

2-6 ~ *Ath. incarn. (inc. Αὐτάρκως ἐν τοῖς πρὸ τούτων ἐκ πολλῶν ὀλίγα διαλαβόντες) 14,1-5 p. 167 Thomson (rec.long. et rec.br.); cf. Doctr.Patr. 45,VII p. 327,10 Diekamp (ex simili fonte orta est uersio latina in Hadr. epist. adhibita):* Ὡς γὰρ τῆς γραφείσης (ἐγγραφείσης *rec.br. Doctr.Patr.*) ἐν ξύλῳ μορφῆς παραφανισθείσης ἐκ τῶν ἔξωθεν ῥύπων, πάλιν χρεῖα τοῦτον (τούτου *rec.br. Doctr.Patr.*; *interpres lat., qui ταῦτὸν legisse uidetur*, id ipsum uertens uerba Athanasii sensu priuauit) παραγενέσθαι (παραγίνεσθαι *Doctr.Patr.*), οὐ καὶ (καὶ *om. Doctr.Patr.*) ἔστιν ἡ (ἡ *om. rec.brev. Doctr.Patr.*) μορφή, ἵνα ἀνακαινισθῆται ἡ εἰκὼν δυνηθῆ ἐν τῇ αὐτῇ ὕλῃ – διὰ γὰρ τὴν ἐκείνου γραφὴν καὶ αὐτὴ ἡ ὕλη ἐν ᾗ (ἐν ᾗ] ἔνθα *rec.br. Doctr.Patr.*) καὶ γέγραπται οὐκ ἐκβάλλεται, ἀλλ' ἐν αὐτῇ ἀνατυπῶται –, κατὰ τοῦτο κτλ.

---

1-6 ~ *LC II 14 p. 261,17-262,2: Sententia nempe beati Atanasii, Alexandrinae urbis episcopi, quam illi inconsequenter, sicut et cetera diuinarum scripturarum testimonia, ad suum errorem adstruendum protulerunt, prorsus huic rei extranea esse detegitur, cum non in ea quaedam cuiuslibet imaginum adorationis vel tenuiter mentio fiat, sed ad comparationem rei, de qua sermo fiebat, fassus sit imagines in eadem materia atque elemento recuperari posse dicens: „Sicut ea, quae scribitur in lignis, forma abolita exterioribus sordibus iterum necesse est in idipsum recuperari atque uniri his, cuius est forma, ut innovari possit imago in eadem materia atque elemento; per eius enim formam et ipsa materia, ubi et conscribitur, non deicitur, sed in ea ipsa configuratur.” ~ LS<sup>b</sup> p. 513,13-18 (Pr f. 63<sup>v</sup>):* Item sancti Athanasii episcopi Alexandriae de humanatione Domini, cuius initium: „Sufficienter quidem de his multis pauca sumentes intimauius.” et post: „Sicut ea, quae scribitur in lignis, forma abolita exterioribus sordibus, iterum necesse est ipsum recuperari atque uniri is (= his; ei *Werminghoff*), cuius est forma, ut innovari possit imago in eadem materia atque elemento. per eius enim formam et ipsa materia, ubi et conscribitur, non deicitur, sed in ea ipsa configuratur.”

---

P VE *Vita* 1-6 ~ *LC, LS<sup>b</sup>* 2-6 ~ *Ath., Doctr.Patr.*

---

2 Et *om. Vita* 3 scribuntur V<sup>ac</sup> (*prob.*) F *edd.* 3-4 necesse – resumere] id ipsum (*om. Vita*) necesse est in omnibus E *Vita* idipsum necesse est in omnibus resumere *ed. Rom.\** 4 et *om. E Vita* | ut *om. Mansi* 5 per *om. V*, „g. propter” *ed. Rom. m<sup>g</sup>*, sed cf. *LC LS<sup>b</sup>* | eandem – materiam *Anast. ex gr. (cf. app. crit. gr.)* | atque] et *ed. Rom.\** | materia V *edd.*



Καὶ ἕτερον πάλιν τοῦ μακαρίου Ἀμβροσίου πρὸς Γρατιανὸν τὸν βασιλέα ἐκ τοῦ τρίτου βιβλίου κεφαλαίου ἐνάτου· „Τί γάρ; μὴ ποτε καὶ τὴν θεότητα καὶ τὴν σάρκα αὐτοῦ προσκυνοῦντες μερίζομεν τὸν Χριστόν; ἢ ὅτε ἐν αὐτῷ τὴν θείαν εἰκόνα καὶ τὸν σταυρὸν προσκυνοῦμεν, μερίζομεν αὐτόν; μὴ γένοιτο.”

Πάλιν τοῦ ἁγίου Ἐπιφανίου ἐπισκόπου Κωνσταντίας τῆς Κύπρου· „Μὴ γὰρ βασιλεὺς ἔχων εἰκόνα δύο εἰσὶ βασιλεῖς; ἀλλ’ ὁ βασιλεὺς εἷς ἐστὶ καὶ μετὰ τῆς εἰκόνας.”

---

HV T M                    1-4 = Pa f. 261<sup>v</sup>    5-6 = Pa<sup>a</sup> f. 261<sup>v</sup>, Nicet. n. 20

1 Καὶ ἕτερον πάλιν om. Pa | μακαρίου] ἁγίου Pa | Ἀμβροσίου + ἀρχιεπισκόπου Μεδιολάνων Pa fort. recte, cf. Ioh.Dam. et LS<sup>b</sup> 2 τρίτου] γ' V | ἐνάτου] θ' HV T | Τί γάρ μὴ codd. sine interp. 3 ἢ ὅτε] ὅποτε HV 5 Πάλιν om. Pa<sup>a</sup> Nicet. | ἐπισκόπου - Κύπρου om. Pa<sup>a</sup> Nicet., ἐπισκόπου om. ed.Rom.\* | Κωνσταντίας M edd. Κωνσταντ sine abbr. H | γὰρ + εἰ T edd. 6 ἔχων] ἔχει T edd. | βασιλεῖς εἰσὶν Pa<sup>a</sup> | ἀλλ' V M Pa<sup>a</sup> Nicet. (cf. lat.): ἀλλὰ H μενοῦν T οὔμενον ed.Rom.\* ex Vc<sup>ms</sup> (Morin)

Item beati Ambrosii ad Gratianum imperatorem ex libro tertio capitulo nono: „Numquidne quando et deitatem et carnem eius adoramus, diuidimus Christum? aut quando in ipso et dei imaginem et crucem adoramus, diuidimus eum? absit.”

Ma. 1069

Item sancti Epiphanii episcopi Constantiae Cypri: „Numquid enim et imperator pro eo quod habet imaginem duo sunt imperatores? sed imperator unus est etiam cum imagine.”

2-3 ~ *Ambr. incarn.* 7,75,125-127 p. 262 *Faller* (cf. *LC II* 15 p. 262,24-26 et 263,9-12 [uide app. testim.]; *Hadr.* p. 52,35-39): Numquid, cum et diuinitatem eius adoramus et carnem, Christum diuidimus? Numquid, cum in eo imaginem Dei crucemque ueneramus, diuidimus eum? ~ *Ioh. Dam. imag. III* 116,1-2.5-8 *Kotter III* (ex simili fonte orta est retrouersio latina in *Hadr. epist. adhibita*): Ἀμβροσίου ἐπισκόπου Μεδιολάνων πρὸς Γρατιανὸν τὸν βασιλέα περὶ τῆς ἐνσάρκου οἰκονομίας τοῦ θεοῦ λόγου ... Ἄρα οὖν μή, ὁπότε καὶ τὴν θεότητα αὐτοῦ καὶ τὴν σάρκα προσκυνούμεν, μερίζομεν τὸν Χριστὸν ἦ, ὅτε ἐν τῷ αὐτῷ καὶ τὴν τοῦ θεοῦ εἰκόνα καὶ τὸν σταυρὸν προσκυνούμεν, διαιροῦμεν αὐτόν; Μὴ γένοιτο.

4-6 ~ *Epiph. haer.* 65,8,10 p. 12,10-11 *Holl III*; *Pa<sup>b</sup>* f. 261<sup>v</sup>: Καὶ γὰρ καὶ οἱ βασιλεῖς οὐ (οὐ ante δύο *Pa<sup>b</sup>*) διὰ τὸ ἔχειν εἰκόνα (εἰκόνας *Pa<sup>b</sup>*) δύο εἰσὶ βασιλεῖς, ἀλλὰ βασιλεὺς εἷς σὺν τῇ εἰκόνι.

1-3 ~ *LC II* 15 p. 262,18-27. 263,7-15: Beati igitur Ambrosii, Mediolanensis ecclesiae sacerdotis, sententiam, ut illorum errori faueret, ordine, sensu uerbisque turbasse perhibentur. ordine scilicet, quia non in libro tertio, capitulo nono, ut illi somniant, sed in libro nono exarata reperitur. sensu, quia, cum ille dixerit: „Numquid, cum et diuinitatem eius adoramus et carnem, Christum diuidimus?“, illi dixerunt: „Numquidne, cum et deitatem et carnem eius adoramus, diuidimus Christum?“ ... Ille enim, ut in duarum naturarum proprietatibus unam Domini veri Dei uerique hominis personam adseueraret, ait: „Numquid, cum et diuinitatem eius adoramus et carnem, Christum diuidimus? Numquid, cum in eo imaginem Dei crucemque ueneramus, diuidimus eum?“ Isti uero ex hac sententia imaginum adorationem adstruere nitentes dixerunt: „Numquidne, quando et deitatem et carnem eius adoramus, diuidimus Christum? aut, quando in ipso et Dei imaginem et crucem adoramus, diuidimus eum?“ ~ *LS<sup>b</sup>* p. 513,19-21 (*Pr* f. 64<sup>r</sup>); *Vall.* f. 155<sup>r</sup>: Item beati Ambrosii Mediolanensis episcopi (Mediolanensis episcopi *om. Vall.*) ad Gratianum imperatorem, ex libro tertio capitulo nono: „Numquidne (Numquidnam *Vall. Werminghoff*), quando et deitatem et carnem eius adoramus, diuidimus Christum? Aut quando in ipso (in ipso *om. Vall.*) et Dei (*om. Vall.*) imaginem (+ eius *Vall.*) et crucem adoramus, diuidimus eum? Absit.”

4-6 ~ *LS<sup>b</sup>* p. 511,34-35 (*Pr* f. 60<sup>v</sup>); *Vall.* f. 155<sup>r</sup>: Item sancti Epiphanii (Epyphanii *LS<sup>b</sup>*) episcopi Constantiae Cypri: „Etenim (nonne et *Vall.*, cf. *uers. gr.*) imperatores pro eo (eo *om. Pr<sup>ac</sup>*, *ins. Pr<sup>r-2</sup> s.l.*), quod (pro eo quod *om. Vall.*) habent imagines (+ et tamen *Vall.*) non duo sunt imperatores, sed (+ unum *Vall.*) imperator unus cum imagine.”

P VE Vita 1-3 ~ *LC, LS<sup>b</sup>, Vall.* 2-3 ~ *Ambr., Ioh. Dam.* 4-6 ~ *LS<sup>b</sup>, Vall.* 4-6 ~ *Epiph.*

1 capite *ed. Reg.\** | octauo *Vita* 2 numquidnam *ed. Reg.\** | eius *om. ed. Rom.\** 4 episcopi post sancti *Vita, om. E edd.* | imperator *E Vita edd.* (cf. *gr.*): imperatores P V (fort. *neglegentia Anastasii*), cf. *LS<sup>b</sup> Vall.* 5 imperatores + non sane *ed. Rom.\** ex *gr. T*

Πάλιν τοῦ ἁγίου Στεφάνου ἐπισκόπου Βόστρων· „†Οἵτινες δὲ† περὶ τῶν εἰκόνων τῶν ἁγίων ὁμολογοῦμεν, ὅτι πᾶν ἔργον τὸ γινόμενον ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ ἀγαθόν

---

HV T M

1 Βοστρῶν HV aequè bonum | Οἵτινες δὲ (δὴ ed.Rom.\*)] locus lacunosus uel corruptus, exspectaueris Βόστρων πρὸς τινὰς περὶ τῶν ἁγίων εἰκόνων· Περὶ δὲ τῶν ἁγίων εἰκόνων κτλ., cf. LS<sup>b</sup> Vall. Anast. (qui tamen uerba *ad quosdam* [~ πρὸς τινὰς?] neglexit) 2 ὁμολογοῦμεν (inde Anast. *confitemur*) ~ *confidimus* ~ θαρροῦμεν | γενόμενον ed.Rom.\*

## Item sancti episcopi Stephani Bostron de imagine sanctorum: „De imaginibus uero PL 96,1232

1-159,21 ~ *Steph. Bost. fr. contra Iudaeos p. 663-668 Mercati (= Opere minori I p. 202-206) ex Ambros. A 84 sup. (= As); Thümmel, Frühgeschichte p. 364-367 (n. 77) secundum Mercati; A. Alexakis, Stephen of Bostra: Fragmenta contra Iudaeos (CPG 7790), JÖB 43, 1993, p. 51-55 (testibus As et florilegiis Pa Ma et Actis Nicaenis ita usus, ut unum textum constitueret). alia recensio exstat apud Ioh. Dam. imag. III 73 et 72 (hoc ordine), unde Actorum codices V (f. 39') et H (f. 132' in marg.) testimoniorum seriem in Act. IV supplauerunt. rationem quae inter uarias testimonii uersiones intercedit dilucide explicauit Uthemann, Nochmals zu Stephan von Bostra p. 101-137. adferuntur hic uerba codicis Ambrosiani (= As) ex editionibus Mercati et Thümmel desumpta, quibus insertae sunt (usque ad uerba τιμή και προσκύνησις) uariae lectiones selectae florilegiorum Pa f. 263<sup>v</sup>-264<sup>r</sup> et Ma f. 12<sup>v</sup>-14<sup>r</sup>: Στεφάνου (+ τοῦ ἀγιωτάτου ἐπισκόπου Pa Ma) Βοστρῶν ἐκ τοῦ κατὰ Ἰουδαίων λόγου (ἐκ τοῦ - λόγου om. Pa Ma) περὶ εἰκόνων τῶν ἁγίων. Περί δὲ τῶν εἰκόνων (+ τῶν ἁγίων Pa Ma) θαρροῦμεν, ὅτι πᾶν ἔργον γινόμενον ἐν ὀνόματι (εἰς [+ τὸ Pa] ὄνομα Pa Ma) τοῦ θεοῦ καλὸν ἐστὶν καὶ ἅγιον. ἕτερον δὲ ἐστὶν εἰκῶν, καὶ ἄλλο ἀγαλμα (ἄλλο ἀγαλμα As: ἕτερον εἰδῶλον Pa Ma) ἤγουν ζῶδον (ζῶδιον Mercati, ἤγουν ζῶδον om. Pa Ma). ἠνίκα γὰρ ὁ θεὸς τὸν Ἀδὰμ ἐπλασεν ἤγουν (ἐπλασεν ἤγουν om. Pa Ma) ἐμελλεν κτίζειν, ἔλεγεν, Ἰποίησωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰκόνα ἡμετέραν καὶ (καθ' Pa Ma) ὁμοίωσιν. καὶ ἐποίησεν ὁ θεὸς (ὁ θεὸς om. Pa Ma) τὸν ἄνθρωπον ἐν εἰκόνι θεοῦ (αὐτοῦ Pa Ma): τί οὖν; ἐπειδὴ ὁ ἄνθρωπος εἰκὼν ἐστὶν τοῦ θεοῦ (ἐπειδὴ ὅτι εἰκὼν ἐστὶν τοῦ θεοῦ ὁ ἄνθρωπος Pa Ma), εἰδωλοκρατεία ἐστὶν (incertum in As: τε Pa, om. Ma) καὶ ἀσέβεια; μὴ γένοιτο. εἰ γὰρ ὁ Ἀδὰμ εἰκὼν δαιμόνων (εἰκὼν δαιμόνων ὁ Ἀδὰμ Pa Ma), ἀπόβλητος ἦν (ἄρα Pa Ma) καὶ ἀπρόσδεκτος (εὐπρόσδεκτος Pa): ἄλλ' ἐπειδὴ (ἄλλ' ἐπειδὴ] ἐπειδὴ δὲ Pa Ma) εἰκὼν θεοῦ ἐστὶν (om. Pa Ma), τίμιός ἐστὶν καὶ πρόσδεκτος (εὐπρόσδεκτος Pa Ma). πᾶσα οὖν (οὐκοῦν πᾶσα Pa Ma) εἰκὼν ἐν ὀνόματι κυρίου ἢ ἀγγέλων ἢ προφητῶν ἢ μαρτύρων καὶ (ἢ Pa Ma) δικαίων ἁγία ἐστίν. οὐ γὰρ τὸ ξύλον προσκυνεῖται, ἀλλ' ἐν τῷ ξύλῳ [...]]ν ([τῶν θεωρουμένων]ν Thümmel, sed exspectaueris τῶν ἐν τῷ ξύλῳ θεωρουμένων) μνημονεύεται (ἀλλ' ἐν - μνημονεύεται As: ἀλλ' ὁ τῷ ξύλῳ μνημονεύομενος σεβάζεται [+ δὲ Ma] καὶ θεωρούμενος τιμᾶται Pa Ma). πάντες γὰρ ἡμεῖς (γὰρ ἡμεῖς As: οὖν Pa Ma) τιμῶμεν τοὺς ἄρχοντας καὶ προσκυνούμεν ἔποιοι (sic) ἁμαρτωλοῖς (ἔποιο ἁμαρτωλοῖς As [καίτοι ἁμαρτωλοῖς Thümmel]: εἰ καὶ ἁμαρτωλοὶ εἰσι Pa Ma). τί οὖν; οὐκ ὀφειλομεν μάλλον προσκυνεῖν τοὺς ἁγίους τοὺς δούλους τοῦ θεοῦ (τοὺς δούλους τοῦ θεοῦ om. Pa Ma) καὶ διὰ μνήμην αὐτῶν ἐγείρειν εἰκόνα (εἰκόνας + καὶ ἀναστηλοῦν Pa Ma), ἵνα μὴ ληθαργηθῶσιν; (+ ναὶ Pa Ma) ἀλλ' ἐρεῖς (ἐρεῖ τις Pa Ma), ὅτι αὐτὸς (om. Pa Ma) ὁ θεὸς προσέταξεν μὴ*

1-159,21 ~ *LS<sup>b</sup> p. 511,36-512,30 (Pr f. 60<sup>v</sup>-62<sup>v</sup>); Vall. f. 155<sup>r</sup>; accedit partim Coll. Brit. f. 100<sup>v</sup>: Item sancti Stephani episcopi Bostron ad quosdam de imaginibus sanctorum: „De imaginibus uero (om. LS<sup>b</sup>) sanctorum confidimus, quoniam omne opus, quod fit in Dei nomine, bonum est et sanctum. Aliud est enim (enim est Vall.) imago et aliud simulacrum, id est statunculum. Quando enim Deus Adam plasmavit, uidelicet eum (et LS<sup>b</sup>) condidisset (condidit Werminghoff), dicebat: „Faciamus hominem ad imaginem nostram et similitudinem, et fecit hominem imagini (et fecit - imagini om. Vall.) Dei.“ Quid enim? Ergo quia imago Dei est homo (est homo Dei LS<sup>b</sup>), idolatria est, id est idolorum cultura, (+ est LS<sup>b</sup>) et impietas? Nequaquam (nequam Vall.) fiat (om. Vall.). Si enim Adam imago daemonum, abiectus fuit et inacceptabilis; sed quia imago Dei est, honorabilis est et acceptabilis. Omnis enim imago in nomine domini aut angelorum aut prophetarum aut apostolorum aut martyrum aut iustorum sancta est; (inc. Coll. Brit.) non enim (om. Coll. Brit.) lignum adoratur, sed is (eum Vall.), qui in ligno commemoratur et contemplatur (contemplatur Coll. Brit. Werminghoff: contemplatus LS<sup>b</sup> conteplatus sic Vall.), honoratur. Omnes enim nos honoramus iudices et salutamus, etiamsi (si etiam Vall.) peccatores sint (des. Coll. Brit.). Quid ergo? Numquid non debemus adorare sanctos Dei seruos et propter memoriam eorum constituere et erigere imagines, ne (quod non LS<sup>b</sup>) obliuiscantur? Sed dices, quia ipse Deus praecepit (+ et LS<sup>b</sup>) non adorare nos manufacta (manufactos LS<sup>b</sup>). Dic itaque, o Iudaeae, quale super terram non est manufactum post facturam Dei? Quid ergo? Arca Dei, quae ex lignis Sethim fabricata atque constructa est, non fuit manufacta? Et altare et propitiatorium et urna, quae habuit manna, et mensa et lucerna et tabernaculum interius (interius Vall. Werminghoff: inferius LS<sup>b</sup>) et exterius non fuerunt ex operibus manuum hominum (+ et Vall.), quae Salomon fecit? Et cur „sancta sanctorum“ uocantur, manufacta existentia? Ita Cherubim et senarum (senas Vall.) alarum in circuitu propitiatorii non fuerunt statuae et imagines angelorum, opera manuum hominum? Et quomodo non abiiciuntur? Sed quia (que Vall.) per praeceptum Dei imagines factae sunt angelorum, sancta sunt, licet statuae fuerint. Etenim idola gentium, quia imagines fuerunt daemonum, Deus prohibuit et condemnauit eas (ea Werminghoff). Nos autem ad memoriam sanctorum imagines facimus Abrahae (Abrae Vall.), Moysi (+ et LS<sup>b</sup>), Heliae, Esaiiae (Isaiae + et LS<sup>b</sup>), Zachariae et reliquorum (liquorum sic Vall.) prophetarum, apostolorum et martyrum sanctorum, qui propter Deum interempti sunt, ut (inc. Coll. Brit.) omnis, qui uidet eos (sanctos Coll. Brit. propter omissionem) in imagine (in imagine] imagines Vall.), memoretur (memoratur Coll. Brit. LS<sup>b</sup> ante corr.) eorum et glorificet (glorificat LS<sup>b</sup> ante corr. glorificauit Coll. Brit.) Deum, qui glorificauit eos. Decet enim eis (eis LS<sup>b</sup> Vall. Coll. Brit.<sup>ac</sup>: eos Coll. Brit.<sup>pc</sup> Werminghoff) honor et adoratio (oratio Vall.) et commendatio secundum*

Rom. 414 ἐστὶ καὶ ἅγιον· ἄλλο γάρ ἐστιν εἰκὼν, καὶ ἄλλο ἄγαλμα, τουτέστι ζώδιον. ὅτε γάρ

---

HV T M

1 ἄλλο:] ἄλλη V | ἄλλο<sup>2</sup> + ἐστὶν M

sanctorum confitemur quoniam omne opus quod fit in dei nomine bonum est et

---

προσκυνεῖν ἡμᾶς χειροποιήτοις (χειροποίητα *Ma* χειροποίητά *Pa*). εἰπέ οὖν (*om. Pa Ma*), ὡ Ἰουδαῖε, ποιοῦν (ποῖον *Mercati*) ἐπὶ τῆς γῆς (ποιοῦν ἐπὶ τῆς γῆς *As*: οὐ [ὁ *Ma*] ταῦτα τολμῶν λέγεις [λέγειν *Ma*] ἐπὶ γῆς *Pa Ma*) οὐκ ἔστιν χειροποίητον μετὰ τὴν δημιουργίαν τοῦ θεοῦ; τί οὖν (τί οὖν *om. Pa Ma*); ἡ κιβωτὸς τοῦ θεοῦ ἡ ἐκ ξύλων ἀσήπτων τεκτονευθεῖσα (τεκτωνηθεῖσα *Pa* τεκτονηθεῖσα *Ma*) οὐκ ἦν χειροποίητος; καὶ τὸ θυσιαστήριον καὶ τὸ ἱλαστήριον καὶ ἡ στάμνος (+ ἡ ἔχουσα τὸ μάννα καὶ ἡ τράπεζα καὶ ἡ λυχνία *Pa Ma*) καὶ ἡ σκηνὴ ἡ ἐσωτέρα καὶ ἡ (*om. Pa Ma*) ἐξωτέρα οὐκ ἦσαν ἀπὸ ἔργων (ἀπὸ ἔργων *As*: ἔργα *Pa Ma*) χειρῶν ἀνθρώπων, ἅπερ (+ Μωϋσῆς καὶ *Pa Ma*) ὁ (*om. Pa Ma*) Σολομῶν (+ ὕστερον *Pa Ma*) ἐποίησεν; καὶ διὰ τί Ἱεράγια Ἱερίων ὀνομάζονται (ὠνομάζοντο *Pa Ma*), χειροποίητα ὄντα; εἴτα καὶ τὰ χερουβὶμ καὶ τὰ ἐξαπτέρυγα (καὶ τὰ ἐξαπτέρυγα *om. Pa Ma*) τὰ κύκλω τοῦ θυσιαστηρίου (ἱλαστηρίου *Pa Ma*) οὐκ ἦσαν εἰκόνες ἀγγέλων (*om. Pa Ma*), ἔργα χειρῶν ἀνθρώπων; καὶ πῶς οὐκ ἀποβάλλονται (ἀπεβάλλοντο *Pa Ma*); ἀλλ' (*om. Pa Ma*) ἐπειδὴ κατὰ πρόσταξιν θεοῦ εἰκόνες ἀγγέλων ἐγένοντο (*om. Pa*), ἁγία (ἁγιαί + ἦσαν καὶ *Pa Ma*) εἰσιν, κἂν ζῶδα (ζῶδια *Mercati*) ὑπῆρχον (κἂν ζῶδα ὑπῆρχον *As*: κἂν [καὶ *Ma*] ἐκ ξύλων χειροποίητα *Pa Ma*). τὰ γὰρ (οὖν *Pa Ma*) εἰδῶλα τῶν ἐθνῶν, ἐπειδὴ εἰκόνες δαιμόνων ἦσαν, ἃ (*om. Pa Ma*) ὁ θεὸς ἀπηγόρευσεν καὶ κατηγόρευσεν (καὶ κατηγόρευσεν *om. Pa Ma*). ἡμεῖς οὖν εἰς ἀνάμνησιν (μνήμην *Pa Ma*) τῶν ἁγίων τὰς εἰκόνας ποιοῦμεν Ἀβραάμ καὶ (*om. Pa Ma*) Μωσῆ (Μωϋσέως *Pa Ma*), Ἥλια καὶ (*om. Pa Ma*) Ἰησοῦ, Ζαχαρίου (*om. Pa Ma*) καὶ τῶν λοιπῶν προφητῶν, ἀποστόλων καὶ μαρτύρων ἁγίων τῶν διὰ θεὸν ἀναιρεθέντων, ἵνα πᾶς ὁ ὄρων αὐτοὺς ἐν εἰκόνι (εἰκόσι *Pa Ma*) μνημονεύῃ αὐτὸν (αὐτῶν *Thümmel*) καὶ δοξάζῃ (αὐτὸν καὶ δοξάζῃ *om. Pa Ma*) τὸν θεὸν τὸν δοξάσαντα αὐτούς. πρέπει γὰρ αὐτούς (αὐτοῖς *Pa Ma*) ἡ (*om. Pa Ma*) τιμὴ καὶ προσκύνησις (*Ma spatio post* προσκύνησις *relicto reliquam testimonii partem, cuius uerba infra seorsum laudantur, lacunosam et ab As multis locis aberrantem praebet, Pa uero abhinc usque ad finem testimonii retrouersionem graecam in Actis Nicaenis traditam exscripsit [uariae lectiones in app. crit. gr. adferuntur]*) καὶ ἡ μνήμη κατὰ τὴν δικαιοσύνην αὐτῶν, ἵνα πάντες οἱ θεωροῦντες αὐτούς σπεύσωσι καὶ αὐτοὶ μιμηταὶ γενέσθαι τῆς πολιτείας αὐτῶν. καὶ τί γὰρ ἔστιν ἡ τιμὴ τῆς εἰκόνας (ἡ τιμῆς προσκύνησις *Thümmel, praetulerim* ἢ προσκύνησις *coll. LS<sup>b</sup> Vall. Coll. Brit.* [ἡ τιμὴ τῆς εἰκόνας *fort. glossema pro* προσκύνησις *in textum receptum]*) εἰ μὴ τιμὴ μόνον, καθὼς ἡμεῖς οἱ ἁμαρτωλοὶ προσκυνοῦμεν ἀλλήλους κατὰ τιμὴν (+ καὶ *Mercati*) ἀγάπην; τὸν γὰρ θεὸν ἡμῶν ἄλλως προσκ[υνοῦ]μεν καὶ δοξάζομεν καὶ τρέμομεν. εἰκῶν οὖν ἔστιν ἀφομοίωσις τοῦ ἐν αὐτῇ γραφέντος. οἱ οὖν ἀσεβεῖς οἱ ἀγαθῶν (*leg. ἀγαθόν, uide infra Ma*) μὴ πράττοντες μὴ ἐξ [...]]ν (μὴδὲ [καὶ τῶ]ν *Thümmel, cf. infra Ma et LS<sup>b</sup>*) ἁγίων μνημονεύον[...]]λύσωσιν (μνημονεύον[τες μὴ κω]λύσωσι *Thümmel*) τοὺς εὐποιοῦν[τας καὶ] τιμῶντας τοὺς ἁγίους καὶ τοὺς δούλους τοῦ θεοῦ καὶ (καὶ

---

iustitiam eorum, ut omnes, qui vident eos, festinent et ipsi imitatores effici actionum (actionis *Vall.*) eorum. Quae

La.-Co. 113 ὁ θεὸς τὸν Ἄδὰμ ἔπλασε, τουτέστιν ἐδημιούργησεν, ἔλεγε· ποιήσωμεν ἄνθρωπον  
 κατ' εἰκόνα καὶ ὁμοίωσιν ἡμῶν. καὶ ἐποίησεν ἄνθρωπον ἐν εἰκόνι θεοῦ. τί γάρ;  
 ὅτι εἰκὼν θεοῦ ἐστὶν ὁ ἄνθρωπος, ἄγαλμά ἐστι, τουτέστιν εἰδωλολατρία, καὶ ἀσέ-  
 βεια; μηδαμῶς γένοιτο. εἰ ὁ Ἄδὰμ εἰκὼν δαιμόνων ἦν, ἐκβεβλημένος ἄν ἦν καὶ  
 ἀπρόσδεκτος· ἀλλ' ὅτι εἰκὼν θεοῦ ἐστὶ, τετιμημένος ἐστὶ καὶ εὐπρόσδεκτος. πᾶσα 5  
 γὰρ εἰκὼν ἐν ὀνόματι κυρίου ἢ τῶν ἀγγέλων ἢ προφητῶν ἢ ἀποστόλων ἢ μαρτύ-  
 ρων ἢ δικαίων γινομένη ἀγία ἐστίν. οὐ γὰρ τὸ ξύλον προσκυνεῖται, ἀλλ' αὐτὸ τὸ  
 ἐν τῷ ξύλῳ θεωρούμενον καὶ μνημονεύμενον τιμᾶται· πάντες γὰρ ἡμεῖς προσκυ-  
 νοῦμεν τοὺς ἄρχοντας καὶ ἀσπαζόμεθα, εἰ καὶ ἁμαρτωλοὶ εἰσι. διὰ τί λοιπὸν οὐκ  
 ὀφείλομεν προσκυνῆσαι τοὺς ἀγίους τοῦ θεοῦ δούλους καὶ εἰς μνημόσυνον αὐτῶν 10  
 συστήσαι καὶ ἐγεῖραι τὰς εἰκόνας αὐτῶν, ἵνα μὴ ληθαργηθῶσιν; ἀλλὰ λέγεις, ὅτι  
 αὐτὸς ὁ θεὸς προσκυνεῖσθαι χειροποίητα ἀπηγόρευσεν. εἰπέ, ὦ Ἰουδαῖε, τί ἐστὶ τὸ  
 ἐπάνω τῆς γῆς μὴ ὄν χειροποίητον μετὰ τὸ ποιηθῆναι ὑπὸ τοῦ θεοῦ; τί λοιπόν; ἢ  
 κιβωτὸς τοῦ θεοῦ ἢ ἐκ τῆς ξυλῆς Σεθὴμ κτισθεῖσα καὶ κατασκευασθεῖσα οὐκ ἐστὶ  
 χειροποίητος; καὶ τὸ θυσιαστήριον καὶ τὸ ἱλαστήριον καὶ ἡ στάμνος, ὅπου ἦν τὸ 15  
 μάννα, καὶ ἡ τράπεζα καὶ ἡ λυχνία καὶ τὸ σκῆνωμα τὸ ἐνδότερον καὶ τὸ ἐξώτερον  
 Ha. 92 οὐκ εἰσὶν ἐξ ἔργων χειρῶν ἀνθρώπων, ἅπερ Σολομῶν ἐποίησε; καὶ ἵνα τί ἄγια  
 τῶν ἀγίων καλοῦνται ὑπάρχοντα χειροποίητα; τί γάρ; τὰ Χερουβὶμ καὶ τὰ ἐξα-

## HVTM

3 ὁ om. T edd. | ἄγαλμά] *interpres, ne eandem rem bis redderet, ἄγαλμα selegit pro idolatria* | εἰδωλο-  
 λατρία ~ *idolorum cultura* 4 μηδαμῶς] μὴ V | ἐκβεβλημένος ~ *abiectus* ~ ἀπόβλητος | ἄν om. V  
 5 ἀλλ' - εὐπρόσδεκτος om. HV, lac. indic. V<sup>3</sup> 6 ἀποστόλων + ἢ προφητῶν (*iterum*) V 7 γενομένη  
 V 10 αὐτῶν] αὐτοῖς V 11 καὶ ἐγεῖραι (ἐγεῖραι V) V T M: δυναμένους H | ληθαργηθῶσιν V H<sup>ac</sup> (in i  
 scr. η H<sup>1</sup>) T 13 ὄν] οὐ V edd. | μετὰ τὸ ποιηθῆναι (*inde cum sit factum Anast.*) ~ *post facturam* ~ μετὰ  
 τὴν δημιουργίαν | τοῦ om. M | τί λοιπόν] τί δὲ H 14 ἐκ τῆς ξυλῆς Σεθὴμ ~ *ex lignis Sethim* (cf. Vulg.  
 Exod. 26, 15) ~ ἐκ ξύλων ἀσήπτων | Σεθὴμ M edd. | κατασκευασθεῖσα HV 15 τὸ<sup>2</sup> om. V 16 τράπεζα +  
 ὁ ed. Rom. (corr. ed. Reg.) | ἡ<sup>2</sup> om. T | τὸ<sup>3</sup> om. V 17 εἰσὶν] ἔστιν (abbr.) V | ἅπερ + ὁ H M  
 18 καλεῖται V

sanctum; aliud enim est imago et aliud simulacrum, id est statunculus. quando enim deus Adam plasmavit, id est condidit, dicebat: *faciamus hominem ad imaginem nostram et similitudinem. et fecit hominem ad imaginem dei.* numquid enim, quia imago dei est homo, ideo simulacrum, id est idolorum cultura, est et impietas? nequaquam fiat. si enim Adam imago daemonum esset, abiectus utique et inacceptabilis esset; sed quia imago dei est, honorabilis est et acceptabilis. omnis enim imago in nomine domini aut angelorum aut prophetarum aut apostolorum aut martyrum aut iustorum facta sancta est. non enim lignum adoratur, sed id quod in ligno conspicitur et memoratur, honorificatur; omnes enim nos adoramus principes et salutamus, licet peccatores sint. cur ergo non debemus adorare sanctos dei et servos et in memoriam eorum constituere et erigere imagines eorum, ne obliuioni tradantur? sed dicis quia ipse deus interdixit adorare manufacta. dic itaque, o Iudae, quid est super terram quod non sit manufactum, cum a deo sit factum? numquid *arca* dei, quae ex lignis Sethim fabricata atque constructa fuit, manufacta non est? et altare et propitiatorium et urna, in qua erat manna, et mensa et candelabrum et tabernaculum interius et exterius non fuerunt ex operibus manuum hominum, quae Salomon fecit? et cur *sancta sanctorum* uocantur, manufacta existentia? numquid Cherubim et sena-

La.-Co. 114

Rom. 414

Ha. 91

2-3 Gen. 1,26-27 12 deus - manufacta cf. *Leu. 26,1* 13-14 arca - fuit cf. *Exod. 25,10* etc. 14-16 et altare - exterius cf. *Hebr. 9,1-7* 17 *Hebr. 9,3* 17-159,1 Cherubim - erant cf. *Exod. 38,6; Is. 6,2*

<τούς> *Alexakis, sed* μνημονεύοντας *cum* τιμώντας *coniungendum; cf. etiam LS<sup>b</sup>* μνημονεύοντας αὐτῶν. τὸν μισθὸν γὰρ τῆς (*om. Thümmel*) ἀγαθοεργίας λήψονται, οἱ δὲ ἀσεβεῖς καθὼς ἀλογίστευτοι ἔξουσιν ἀτιμίαν ὡς τοῦ δικαίου ἀμελήσαντες καὶ τοῦ κυρίου ἀποστατούμενοι. μνήμης οὖν ἔνεκεν ἐν εἰκόσιν γράφονται καὶ τιμῶνται καὶ προσκυνοῦνται οἱ ἅγιοι ὡς δούλοι τοῦ θεοῦ καὶ ὑπὲρ ἡμῶν τὸ θεῖον ἐξίλειούμενοι. ἄξιον γὰρ ἔστιν μνημονεῦειν τῶν ἡγουμένων [...] ([ἡμῶν] *Thümmel, cf. LS<sup>b</sup>*) καὶ εὐχαριστεῖν τῷ θεῷ (+ με *As<sup>c</sup>*).

*Ma post* τρέμομεν (*uide supra*) *multis omissis habet haec:* εἰκῶν ἔστιν, ὃ οὗτος, ἀφομοίωσις τοῦ ἐν αὐτῇ γραφέντος. οἱ γὰρ ἀσεβεῖς οἱ ἀγαθὸν μὴ πράττοντες μηδὲ τῶν ἁγίων μνημονεῦειν θέλοντες μὴ κωλυέτωσαν, μὴ σκάνδαλον τιθέτωσαν τοῖς ἐμποιοῦσιν καὶ ἀναστηλοῦσιν τὰς τῶν ἁγίων εἰκόνας. οὗτοι γὰρ τὸν μισθὸν τῆς ἀγαθοεργίας λήψονται. μνήμης οὖν ἔνεκεν ἐν εἰκόσι περιγραφόμενοι καὶ τιμώμενοι καὶ προσκυνοῦμενοι οἱ ἅγιοι ὑπὲρ ἡμῶν τὸ θεῖον ἐξίλειοῦνται.

enim est adoratio nisi honor tantummodo, sicut et nos peccatores adoramus et salutamus nos alterutrum secundum honorem et dilectionem? (*des. Coll. Brit.*) Etenim Deum nostrum (nostrum + non *Werminghoff ex Mansi; sed cf. gr. et Steph. Bost.*) aliter adoramus et glorificamus et contremescimus (contremiscimus *Werminghoff ex Mansi*). Imago est similitudo eius, quia (qui *LS<sup>b</sup>*) in ea conscriptus est. Impii (Impii - recedentes *om. Vall.*) autem, qui bonum non agunt, neque sanctorum commemorantes non prohibeant neque scandalizent eos, qui beneficiunt et honorant sanctos et servos Dei et commemorantur eorum; mercedem enim bonae operationis accipient. Impii vero secundum quod cogitaverunt habebunt desolationis inhonorationem, sicut id quod iustum (iustum + erat *Werminghoff ex Mansi*) negligentes et a domino recedentes. (*inc. Coll. Brit.*) Propter (Et propter *Vall.*) memoriam namque in imaginibus conscribuntur (conscribentur *Vall.*) et honorantur, immo et adorantur sancti sicut servi Dei, ut pro (*om. Coll. Brit.*) nobis divinitatem sint (*om. Vall.*) exorantes (*des. Coll. Brit.*) atque implorantes; dignum enim est commemorari doctorum nostrorum et gratias referre Deo."

10-11 et in memoriam - tradantur cf. *LC II 22 p. 275,11-13* (= *II Capit. p. 237,14-16*) = *\*Hadr. p. 49,6-8* (Capitulo XVIII): Quod non bonam habeant memoriam, qui, ut (*om. Hadr.*) non obliviscantur sanctorum vel certe ipsius domini, idcirco imagines erigunt. 13-14 numquid - est cf. *LC II 26 p. 286,19-21* (= *II Capit. p. 237,24-26*) = *\*Hadr. p. 41,15-17* (Capitulo LVIII): Quod non parvi sit erroris manufactas imagines arcae testamenti Domini coaequare (quoequare *Hadr.*) conari, ut illi in sua synodo facere conati sunt.

P VE Vita

3 nostram post similitudinem *E edd., cf. Vulg.* 4 simulacrum *Anast. ex gr.* 5 demonum VE 6 est post acceptabilis *ed. Rom.\* ex F* 7 prophetae P | aut martyrum *om. Mansi* 9 memoratur + ac VE Vita 10 licet + et E Vita | dei et P E Vita: et dei V; et *Anast. suo Marte addidisse uidetur* (cf. p. 159,15-16), *deest in gr. et in LS<sup>b</sup> Vall.* 11 et erigere *om. La.-Co.\** 14 Sechim P | et om. E Vita 16 hominum ante operibus *ed. Rom.\* ex F*



πτέρυγα κύκλω τοῦ θυσιαστηρίου οὐκ ἦσαν ζώδια καὶ εἰκόνες τῶν ἀγγέλων, ἔργον χειρῶν ἀνθρώπων; καὶ πῶς οὐκ ἐκβλήσκονται; ὅτι δὲ διὰ προστάγματος θεοῦ εἰκόνες ἐγένοντο τῶν ἀγγέλων, ἅγιά εἰσι, κἄν ταῦτα ζώδια ἦσαν. καὶ γὰρ τὰ εἰδωλα τῶν ἔθνων, ὅτι εἰκόνες δαιμόνων ἦσαν, ὁ θεὸς κατέβαλε καὶ κατέκρινεν αὐτά. ἡμεῖς δὲ πρὸς μνημόσυνον τῶν ἁγίων εἰκόνας ποιοῦμεν ἡγουν Ἀβραάμ, Μω- 5  
 σέως, Ἥλιου, Ἡσαίου, Ζαχαρίου καὶ τῶν λοιπῶν προφητῶν, ἀποστόλων καὶ μαρ-  
 τύρων ἁγίων τῶν διὰ τὸν κύριον συντριβέντων, ἵνα πᾶς ὁ θεωρῶν αὐτοὺς ἐν εἰκό-  
 νι μιμησκηται αὐτῶν καὶ δοξάζῃ τὸν κύριον τὸν δοξάσαντα αὐτούς· πρέπει γὰρ 10  
 αὐτοῖς τιμὴ καὶ προσκύνησις καὶ ἀνατίθεσθαι τὰ ἡμέτερα πρὸς αὐτοὺς κατὰ τὴν  
 δικαιοσύνην αὐτῶν, ἵνα πάντες οἱ θεωροῦντες αὐτοὺς σπεύσωσι καὶ αὐτοὶ μιμηταὶ 15  
 γενέσθαι τῆς πράξεως αὐτῶν. ποία γὰρ ἐστὶν ἢ τῆς προσκυνήσεως τιμὴ εἰ μὴ  
 μόνον καθὼς καὶ ἡμεῖς οἱ ἁμαρτωλοὶ προσκυνοῦμεν καὶ ἀσπαζόμεθα ἀλλήλους κατὰ  
 τιμὴν καὶ ἀγάπησιν; τί γάρ; τὸν κύριον ἡμῶν ἄλλως προσκυνοῦντες καὶ δοξάζοντες  
 καὶ τρέμοντες. εἰκὼν ἐστὶν ὁμοιώσεως αὐτοῦ, ὅτι ἐν αὐτῇ ἐγράφη. ἀσεβεῖς δὲ οἱ 20  
 τὸ ἀγαθὸν μὴ πράττοντες μήτε τῶν ἁγίων μνημονεύοντες μὴ κωλύωσι τοὺς καλο- 15  
 Rom. 415 ποιοῦντας μηδὲ σκανδαλίζωσι τοὺς τιμῶντας τοὺς ἁγίους καὶ δούλους τοῦ θεοῦ καὶ  
 μνημονεύοντας αὐτῶν· μισθὸν γὰρ ἀγαθὸν τῆς καλῆς πράξεως λήφονται, οἱ δὲ  
 ἀσεβεῖς, καθὼς διελογίσαντο, ἔξουσι τὴν κατάλυσιν τῆς ἀτιμίας, καθὼς τοῦ δικαίου  
 ἠμέλησαν ἀποστάντες ἀπὸ τοῦ θεοῦ. διὰ δὲ τὸ μνημόσυνον τῶν ἁγίων εἰκόνες  
 γράφονται καὶ τιμῶνται καὶ προσκυνοῦνται ὡς δούλων τοῦ θεοῦ καὶ ὑπὲρ ἡμῶν 20  
 τὴν θεότητα λιτανευόντων καὶ δυσωπούντων· ἄξιον γάρ ἐστι μνημονεῦειν τῶν  
 ἡγουμένων ἡμῶν καὶ εὐχαριστίας προσφέρειν τῷ θεῷ."

HV T M 9-22 καὶ ἀνατίθεσθαι - τῷ θεῷ = Pa f. 263<sup>v</sup>-264<sup>r</sup>

1 ζώδια scripsi coll. p. 154,1 et LS<sup>b</sup> Vall.: ζῶα codd. (cf. Anast.) 1-2 ἔργον H T M (cf. Anast.): ἔργα V (cf. LS<sup>b</sup> Vall. Steph. Bostr., sed talis 'correctio' facile a quolibet librario introducitur) 2 ἐκβλήσκονται HV (cf. Theoph. p. 184,10): ἐκβάλλονται M ἐκβέβληται T edd. | προστάγματος + τοῦ M 3 κἄν ... ζώδια scripsi coll. p. 154,1 et LS<sup>b</sup> Vall.: καὶ ... ζῶα codd. (cf. Anast.) 4 κατέβαλλε V 5-6 Μωυσέος H M 6 Ἥλιου H Ἥλιου (sic) T | Ἡσαίου H M 7 διὰ τὸν κύριον] διὰ Χριστὸν V 8 μιμησκηται V μνήσκηται H | δοξάζει V δοξάση M | κύριον] θεὸν H | αὐτοῦς] αὐτόν V 9 ἀνατίθεσθαι τὰ ἡμέτερα ~ *commendatio* ~ μνήμη (?) 10 πάντες - μιμηταὶ] πᾶς ὁ θεωρῶν σπεύση καὶ αὐτὸς μιμητῆς M | πάντες - αὐτοὺς om. V (lac. indic. V<sup>3</sup>) 11-12 ποία - καθὼς] *interpres male uertit quae enim est adoratio nisi honor tantummodo sicut, quod habent* LS<sup>b</sup> Vall. Coll. Brit. 12 κατὰ + τὴν HV Pa 13 τί γάρ ~ *etenim* (cf. LS<sup>b</sup> Vall.)? οὕτω ed. Rom.\* ex Anast.; τί γάρ - ἀσεβεῖς locus suspectus | ἡμῶν + οὐκ ed. Rom.\* ex Anast., sed cf. LS<sup>b</sup> Vall. et Steph. Bost. 13-14 προσκυνοῦντες - τρέμοντες] προσκυνοῦμεν, δοξάζοντες μέντοι (+ καὶ ed. Rom.\*) τρέμοντες T (ex con. uidelicet) edd. 14 εἰκὼν + δέ T edd. | ὁμοιώσεως] *exspectaueris ὁμοίωσις* (cf. LS<sup>b</sup> Vall.), sed cf. Anast. | αὐτοῦ + ὁ ἄνθρωπος T, lac. indic. V<sup>3</sup> | ἀσεβεῖς δὲ ~ *imprii uero*, *exspectaueris* οἱ δὲ ἀσεβεῖς (uide infra) 15 κωλύωσι M Pa: κωλύσωσι H κωλύσουσι V κωλυέτωσαν T edd. 15-16 καλλοποιούντας V καλωποιούντας M 16 σκανδαλίζωσι M Pa: σκανδαλίωσι H σκανδαλίζουσι V σκανδαλιζέτωσαν T edd. | τοῦς? om. V 17 ἀγαθὸν om. Pa 18 ἀτιμίας] ἀπιστίας M ἀτιμίας + χάριν T 19 ἀπὸ om. V | τοῦ om. M 20 δούλοι V | καὶ? om. Pa 21 θεώτητα V θειότητα H T | καὶ δυσωπούντων om. V | γάρ] δέ T edd.

rum alarum animalia, quae in circuitu altaris erant, non fuerunt imagines angelorum, opus manuum hominum? et quomodo non abiciuntur? quia uero per praeceptum dei imagines factae sunt angelorum, sanctae sunt, et haec animalia erant. etenim idola gentium, quia imagines fuerunt daemonum, deus deposuit et condempnauit ea. nos autem ad memoriam sanctorum imagines facimus, Abrahae uidelicet, Moysi, Heliae, Esaiiae, Zachariae et reliquorum prophetarum, apostolorum et martyrum sanctorum, qui propter deum interempti sunt, ut omnis qui uidet eos in imagine memoretur eorum et glorificet dominum qui glorificauit eos; decet enim eos honor et adoratio et commendatio nostra secundum iustitiam eorum, ut omnes qui uident eos festinent et ipsi imitatores effici actionis eorum. qualis enim est adorationis honoratio nisi tantum quemadmodum et nos peccatores adoramus et salutamus alterutrum per honorem et dilectionem? ita et imaginem domini nostri non aliter adoramus, glorificamus et contremescimus, quia imago est similitudinis eius et in ea ipse depictus est. ergo quicumque pii sunt et bonum quidem agunt et sanctorum memores sunt nec prohibent beneficientes nec scandalizant eos qui honorant sanctos et seruos dei, quin potius memorantur eorum, mercedem bonam ex bona operatione percipient, impii uero secundum quod cogitauerunt habebunt desolationem inhonorationis, pro eo quod illud quod erat iustum neglexerint et a deo recesserint. propter memoriam enim sanctorum imagines pinguntur, honorantur et adorantur sicut seruorum dei et pro nobis diuinitatem deprecantium et implorantium; dignum enim est commemorari praepositorum nostrorum et gratias referre deo.”

Ma. 1072

PL 96,1233

---

10–12 qualis – adoramus cf. *LC II 24 p. 280, 11b–14* (= *II Capit. p. 237, 19–21, deest in \*Hadr.*): Quum praeter Deum solum nihil aliud debeat adorari, aliud est hominem adorare caritatis et salutationis officio, aliud imagines manufactas.

---

P VE Vita

---

1 animalia] *Anast. legit ζῶα* 3 et haec animalia *Anast. ex gr. καὶ ταῦτα ζῶα* 4 demonum VE | condempnauit VE Vita 6 Haeliae P Elyę E | Isaiiae *ed. Rom.\** | prophetae P 7 deum] dominum *ed. Reg.\** | omnes E *edd.* | uident E *edd.* 7–8 memorentur *ed. Rom.\* ex F* 8 glorificent *ed. Rom.\* ex F* 9 nostra *Anast. ex gr.* | iusticiam P 10 actiones P 10–11 qualis – tantum *Anast. ex gr.* 12–14 ita – est] *Anast. sententiam suo Marte emendauit* 12 adoramus + et E Vita *edd.* 13 contremiscimus F<sup>2</sup> *edd.* | similitudinis *Anast. ex gr. ὁμοιώσεως* 14–17 ergo – percipient *Anast. (qui in gr. εὐσεβεῖς legisse uidetur) uerborum constructionem atque sensum penitus mutauit* 17 consolationem V<sup>sc</sup> (con in de *mut.*, so ins. V<sup>1-2</sup> s.l.) E Vita 18 illud P om. V<sup>sc</sup> (illud V<sup>1-2</sup> s.l.) 19 enim] eorum P | adorantur et honorantur VE Vita *edd.* 20 et implorantium om. VE Vita *edd.* 21 praepositorum *Anast. ex gr.*

La.-Co. 116 Ἐκ τοῦ λόγου τοῦ μακαρίου ἱερωνύμου πρεσβυτέρου Ἱεροσολύμων· „Καὶ γὰρ ὡς συνεχώρησεν ὁ θεὸς προσκυνεῖν πᾶν ἔθνος χειροποίητα, Ἰουδαίους δὲ τὰς πλάκας ἐκείνας, ἃς ἔλατόμησε Μωϋσῆς, καὶ τὰ δύο χερουβὶμ τὰ χρυσαῖα, οὕτως καὶ ἡμῖν τοῖς χριστιανοῖς ἐδωρήσατο τὸν σταυρὸν καὶ τῶν ἀγαθῶν ἔργων τὰς εἰκόνας γράφειν καὶ προσκυνεῖν καὶ δεῖξαι τὸ ἔργον ἡμῶν.” 5

Μα. 1071 Λοιπὸν ταύτας αὐτάς, εὐσεβέστατοι καὶ γαληνότατοι δεσπότες καὶ τέκνα, τὰς προειρημένας χρήσεις τῶν ἁγίων πατέρων περιήλθομεν βραχέως. καὶ τῆς θείας γραφῆς τῆς παλαιᾶς καὶ νέας διαθήκης ἢ ἱστορία μαρτυρεῖ περὶ τῆς παραφυλακῆς τοῦ θεοῦ σεβάσματος ἃ πρὸς ἔπαινον τοῦ θεοῦ ἐν ταῖς ἐκκλησίαις εἰς μνημόσυνον τῆς εὐσεβοῦς ἐργασίας τῆ τοῦ θεοῦ ἐπινεύσει καθιστάμενά εἰσι κατὰ τὴν παράδοσιν τῶν ἁγίων πατέρων. †περὶ συστάσεως τῶν ἱερῶν εἰκόνων καὶ τῆς θείας γραφῆς ἐν ζωγραφίᾳ ὑπάρχουσι†, καθὼς ἐν ταύτῃ τῇ ἀποστολικῇ ἀναφορᾷ τῇ θεοκυρώτῳ γαλήνῃ τῆς ὑμετέρας δυναστείας μετὰ πάσης ταπεινώσεως καὶ εἰλικρινοῦς καρδίας ἐπετηδεύσαμεν ἀναγάγει. ὅθεν καὶ †ἐκ τῶν διαφόρων καὶ εὐδοκιμωτάτων πατέρων λεπτομερῶς μαρτυρίας τῶν τὰς αὐτάς ἱεράς εἰκόνας συστησάντων τηρητέον ἐστί†, καθὼς ἐν ταῖς βίβλοις αὐτῶν εὐρίσκομεν, τῇ ὑμετέρᾳ ἐπιεικεστάτῃ βασιλείᾳ ἐπετηδεύσαμεν ἀναγάγει, δυσωποῦντες μετὰ μεγάλου πόθου καρδίας τὴν ὑμετέραν πράοτητα. καὶ ὡς παρὼν καὶ γονυπετῶν καὶ τοῖς ὑμετέροις ἴχνεσι κυλινδούμενος ἰκετεύω καὶ ἐνώπιον τοῦ θεοῦ παρακαλῶ καὶ ὀρκίζω· τὰς αὐτάς ἱεράς εἰκόνας ἐν αὐτῇ τῇ θεοφυλάκτῳ καὶ βασιλίδι πόλει καὶ ἐν ἀμφοτέροις μέρεσι τῆς 20

HV T M 1-5 = Pa f. 264<sup>r</sup>

1 Ἐκ τοῦ λόγου om. Pa | μακαρίου] ἁγίου Pa | πρεσβυτέρου] ἐπισκόπου V 2 προσκυνεῖ V | ἔθνος + τὰ ed.Rom.\* | χειροποίητά Pa | Ἰουδαῖοι V<sup>ac</sup> Ἰουδαίους V<sup>pc</sup> edd., sed cf. Vall. et Anast. | δὲ om. Pa 3 ἐκείνας om. V, ἐκείνας + εὐδόκησεν T edd., sed cf. Vall. et Anast. | ἠλατόμησε Pa | Μωϋσῆς] ὁ Μωϋσῆς T edd. ὁ Μωσῆς M | χρυσά HV 4 τοῖς χριστιανοῖς om. HV | τῶν ἀγαθῶν ἔργων] *interpres male uertit* (nisi locus corruptus) *sanctorum bonas operationes* ~ τὰ τῶν ἁγίων ἀνδραγαθήματα 5 τὸ ἔργον ἡμῶν] *male uertit* (*uide supra affectum nostrum erga ipsos* ~ τὴν διάθεσιν ἡμῶν τὴν πρὸς αὐτούς 6 ταύτας αὐτάς ~ *haec ipsa* 7 περιήλθομεν βραχέως M (ed.Rom. ex lat.): περιήλθομεν μετὰ βραχέως V περιήλθομεν μὲν βραχέως HT | <ἀλλά> καὶ ed.Rom.\* ex lat. non male 8 ἢ om. V 9 σεβάσματος + ὅτι T edd., sed cf. lat. | ἃ scripsi coll. lat. (an infra εἰσι delendum?): τὰ V T M, om. H 11-12 περὶ - ὑπάρχουσι] locus desperatus, fort. coll. lat. <καὶ> περὶ συστάσεως τῶν ἱερῶν εἰκόνων καὶ τῆς θείας γραφῆς ἱστορία ὑπάρχουσι (cf. supra τῆς θείας γραφῆς ... ἢ ἱστορία μαρτυρεῖ) *intellegendum*, „L. περὶ τῆς συστάσεως τῶν ἱερῶν εἰκόνων καὶ παρὰ τῆς θείας” ed.Rom.<sup>ms</sup> 12 ζωγραφία ~ *historia*? | ὑπαρχούσης V edd. | ταύτη scripsi coll. lat.: αὐτῇ codd. 13 δυναστείας ~ *potentiae* 14 καρδίας om. V | ἀναγαγεῖν T edd. 14-16 ὅθεν - ἐστί] locus obscurus uel corruptus, *temptauerim* coll. lat. e.g. ὅθεν καὶ <δ> ἐκ διαφόρων καὶ εὐδοκιμωτάτων τῶν πατέρων μαρτυριῶν τῶν αὐτὰς τὰς ἱεράς εἰκόνας συστησάντων λεπτομερῶς <παρα>τηρητέον ἐστί 14 καὶ<sup>1</sup> + τὰς ed.Rom.\* | τῶν om. ed.Rom.\* | διαφόρων καὶ om. V 15 λεπτομερῶς + τὰς M | μάρτυρας V 16 τηρηταία V | εὐρίσκομεν + καὶ T edd., sed cf. lat. 16-17 τῇ ὑμετέρᾳ - ἀναγάγει om. V 17 ἀναγαγεῖν T edd. | δυσωποῦντες] *dysowpō + δὲ* T edd., sed cf. lat. 18 καὶ<sup>2</sup> om. T edd. 19 καὶ<sup>1</sup> om. M 20 ἀμφοτέροις (~ *ceteris*?) HV: τοῖς ἀμφοτέροις T edd. ἀμφοτέροις τοῖς M

De sermone beati Hieronimi presbyteri Hierosolymitani: „Etenim sicut permisit La.-Co. 115  
deus adorare omnem gentem manufacta, Iudaeos autem tabulas illas quas dolauit  
Moyses et duos Cherubim aureos, sic et nobis christianis donauit crucem et bona-  
rum operationum imagines pingere et adorare [uenerari] et demonstrare opus nos-  
5 trum.”

Itaque haec ipsa, piissimi ac tranquillissimi domini et filii, praedicta testimonia sanc- Rom. 415  
torum patrum transiuimus breuiter. sed et diuinae scripturae noui ueterisque testa-  
menti testatur historia de diuini cultus obseruatione, quae ad laudem dei in ecclesiis  
in memoriam piae operationis dei nutu constituenda sunt secundum traditionem  
10 sanctorum patrum. sed et de statu sacrarum imaginum etiam a diuinae scripturae  
historia satis promulgata sunt, quemadmodum in huius apostolicae suggestionis serie  
a deo corroboratae serenitati uestrae potentiae cum omni humilitate et sinceritate  
cordis studuimus intimare. unde et quod in diuersis [eorum] et probabilibus patrum  
testimoniis, qui ipsas sacras imagines statuerunt, subtiliter uideri potest, sicut in  
15 eorum libris repperimus, uestrae clementissimae potentiae fore studuimus intiman-  
dum, deprecantes cum magna cordis dilectione mansuetissimam uestram clemen-  
tiam. et tanquam praesentaliter humo prostratus et uestris deo directis uestigiis pro-  
uolutus quaeso et coram deo deposco et adiuro ut easdem sacratissimas imagines in  
20 ipsa a deo seruata regia urbe et ceteris Graeciae partibus in pristinum statum resti-  
tuere et confirmare iubeatis, obseruantes traditionem huius sacrosanctae nostrae Ro-

1-5 *Hier. Hieros. dial. de s. trin. inter Iud. et Christ.*: a) *apud Ioh. Dam. imag. III 125*: Ἱερωνύμου, πρεσβυτέρου Ἱεροσολύμων· Τῆς γραφῆς ὑμῶν μηδαμοῦ ἐπιτρεπούσης ὑμῖν προσκυνεῖν τὸν σταυρὸν, τίνος χάριν λοιπὸν αὐτὸν προσκυνεῖτε· Εἴπατε ἡμῖν τοῖς Ἰουδαίοις καὶ Ἕλλησι καὶ πᾶσι τοῖς ἐπερωτῶσιν ὑμᾶς ἔθνησι. Ἀπόκρισις· Διὰ τοῦτο, ὡ ἀνόητοι καὶ ἀναιδεῖς τῇ καρδίᾳ, τάχα συνεχώρησεν ὁ θεὸς παντὶ ἔθνει σεβομένῳ τὸν θεὸν πάντως τι ἐπὶ τῆς γῆς ἔργον ἀνθρώπου ὑπάρχον, ἵνα μηκέτι δύνωνται ἐγκαλεῖν τοῖς χριστιανοῖς περὶ τοῦ σταυροῦ καὶ τῆς τῶν εἰκόνων προσκυνήσεως. Ὡσπερ οὖν ὁ Ἰουδαῖος προσεκύνει τὴν κιβωτὸν τῆς διαθήκης καὶ τὰ δύο χερουβὶμ τὰ χωνευτὰ καὶ χρυσᾶ καὶ τὰς δύο πλάκας, ἃς ἐλάξευσε Μωσῆς, μηδαμοῦ ἐπιτραπείς ὑπὸ τοῦ θεοῦ ταῦτα προσκυνεῖν ἢ ἀσπάζεσθαι, οὕτως καὶ οἱ χριστιανοὶ οὐχ ὡς θεὸν τὸν σταυρὸν ἀσπαζόμεθα, ἀλλὰ δεικνύντες τὴν τῆς ψυχῆς ἡμῶν γνησίαν πρὸς τὸν σταυρωθέντα διάθεσιν. b) *in florilegiis Mo f. 225' et Ma f. 21' (ex simili fonte orta est uersio latina in Hadr. epist. inserta, quam seruauit Vall.)*: Τοῦ ἀγίου Ἱερωνύμου πρεσβυτέρου (ἐπισκόπου Μα) Ἱεροσολύμων· Χάριν τούτου συνεχώρησεν ὁ θεὸς παντὶ ἔθνει προσκυνεῖν τι (*om. Ma*) χειροποίητον, Ἰουδαίους (Ἰουδαίους *Ma*) μὲν τὰς πλάκας, ἃς ἐλάξευσε Μωϋσῆς, καὶ τὰ δύο Χερουβὶμ τὰ χρυσᾶ· οὕτως καὶ ἡμῖν τοῖς χριστιανοῖς (ἡμᾶς τοὺς χριστιανούς *Ma*) ἐχαρίσατο τὸν σταυρὸν καὶ τὰ τῶν ἁγίων ἀνδραγαθήματα ἐν εἰκόσιν διαγράφειν καὶ ταῦτα ἀσπάζεσθαι (καὶ ταῦτα ἀσπάζεσθαι *om. Ma*) καὶ προσκυνεῖν καὶ δεικνύειν τὴν διάθεσιν ἡμῶν τὴν πρὸς αὐτοῦς (αὐτὸν *Ma*).

1-5 ~ *Vall. f. 155<sup>v</sup>*: Item de sermone beati Hieronimi presbyteri Hierosolimitani: „Propter hoc permisit Deus omnem gentem adorare manufactum, Iudeos enim tabulas illas quas dolauit Moyses et duos Cherubim aureos, sic et nobis Christianis donauit crucem et sanctorum bonas operationes imaginibus ascribi et adorari et demonstrari affectum nostrum erga ipsos.” 2-4 ~ *LC I 19 p. 192,5-8 (= I Capit. p. 104,16-18, deest in \*Hadr.)*: Quod magna sit temeritatis dicere: „Sicut Iudeis tabulae et duo cherubim, sic nobis christianis donata est crux et sanctorum imagines ad scribendum et adorandum.” ~ *LC I 19 p. 192,19-24*: Cum ergo dicunt: „Sicut Iudeis tabulae et duo cherubim, ita nobis christianis data est crux et sanctorum imagines ad adorandum et ad scribendum”, quid aliud faciunt nisi, ut imagines exalcent, christianorum res extenuant?

P VE Vita 1-5 ~ *Vall.* 1-5 ~ *Ioh. Dam., Ma, Mo* 2-4 ~ *LC*

1 Hieronymi *ed. Rom.\** | Hierosolimitani VE *Vita* | Etenim sicut *Anast. ex gr.* 2 illas *om. VE edd.* 3-5 bonarum - nostrum *Anast. ex gr.* 4 uenerari *deleui*, cf. *Lamberz, Studien p. 25 adn. 39* | demonstrari VE *Vita* (cf. *Vall.*), sed in *gr.* δεῖξαι 7-14 sed - potest] *locus difficilis, nihil fere ex gr. potest colligi* 8 de] ade P<sup>ac</sup> (a exp.) | quae] quod *ed. Rom.\** 9 constituta *ed. Rom. ex gr.* 11 historiasagit (sic) P<sup>ac</sup> (git *sublin.*, tis *superscr.* P<sup>c</sup>) | seriae P 13 eorum *om. ed. Rom.\**, *deleui*; an in diuersis et probabilibus eorum patrum *legendum?* 15 fores P 17 tamquam P V | praesentaliter *ed. Rom.\* ex F* 18 queso P V 19 conseruata *ed. Rom.\** 20 nostrae *om. Vita*

Γραικίας εἰς τὴν ἀρχαίαν βάσιν συστῆσαι καὶ στηρίξαι κελεύσατε, φυλάττοντες τὴν παράδοσιν ταύτης τῆς ἡμετέρας ἱερωτάτης καὶ ἀγιοτάτης ἐκκλησίας, ἀπορρίπτοντες καὶ βδελυσσόμενοι τῶν δυσσεβῶν αἰρετικῶν τὴν δεινότητα, ἵνα ταύτην τὴν ἡμετέραν ἀγίαν καθολικὴν καὶ ἀποστολικὴν Ῥωμαϊκὴν ἐκκλησίαν τὴν ἀκατάλημπτον ἐναγκαλίσηθε.

5

HV T M                    5 ἐναγκαλίσηθε des. codd. gr.

1 βάσιν ~ *statum*? fort. στάσιν scribendum; cf. p. 126,22 etc.    2 ταύτην V | ἡμετέρας post ἀγιοτάτης M | ἐκκλησίας + καὶ T edd., sed cf. lat.    3 δυσσεβῶν (~ *iniquorum*?) HV: ἀσεβῶν T M edd. | δεινότητα] γαληνότητα V    3-5 ἵνα – ἐναγκαλίσηθε] „L. ἵνα ὑμᾶς αὕτη ἡ ἡμετέρα ἀγία καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ ἐκκλησία ἢ ἀνεπίληπτος ἐναγκαλίσηται” ed. Rom.<sup>ms</sup>    4 καὶ ἀποστολικὴν om. V | ἐκκλησίαν Ῥωμαϊκὴν V | ἀκατάλημπτον scripsi coll. CGL III p. 380,3: ἀκατάληπτον HV T ἀκατάλυτον M „L. ἀνεπίληπτον” ed. Rom.<sup>ms</sup> (cf. 1 Tim. 3,2 ἀνεπίληπτον ~ *inreprehensibilem* Vulg.)    5 lac. post ἐναγκαλίσηθε indic. V; uersionem graecam eorum quae sequuntur usque ad finem epistulae non in ipso concilio Nicaeno uel in redigendis Actis, ut opinatur Anast., sed medio nono saeculo in codicibus transcribendis praetermissam esse arbitror; cf. Lamberz, „Falsata” p. 227–228

manae ecclesiae, abicientes ac respuentes iniquorum atque hereticorum calliditatem, ut in huius nostrae sanctae catholicae et apostolicae ac irreprehensibilis Romanae ecclesiae ulnis suscipiamini.

Abhinc usque ad finem huius epistolae codex grecus non habet. Greci namque, quia eodem tem- Ma. 1073 Ha. 93  
 5 pore ex laicis erat Constantinopoli patriarcha factus, ne publice ab apostolica sede argui uideretur et aduersus eum tanquam reprehensione dignum hereticis repugnandi occasio praeberetur ac per hoc synodi cui intererat utilitas excluderetur, quae siue de non facienda laicorum promotione siue de ceterarum praesumptionum redargutionibus subsequuntur in synodo hac nec recitari nec actis inseri passi sunt.

10 Si uero impossibile est pro hereticorum uesania et pro incredulitate ipsorum ipsas La.-Co. 116  
 sacras ac uenerandas imagines sine synodi actione in pristino erigere ac confirmare statu et nostros sacerdotes pro huiusmodi pia operatione uestra cupit serenissima imperialis potentia accersire, sicut in uestris fertur imperialibus iussionibus, in primis pseudosyllogum illud quod sine apostolica sede innormiter et irrationabiliter nequi-  
 15 terque contra sanctorum uenerabilium patrum traditionem de sacris imaginibus La.-Co. 117  
 actum est, anathematizetur praesentibus missis nostris. et tunc, sicut antiquitus mos extitit, iureiurando uestra piissima ac tranquillissima potestas una cum domina augusta piissimi imperii uestri genitrice seu eiusdem regiae urbis patriarcha necnon et cuncto senatu, corporale tribuentes sacramentum, uerbum commonitorium sicut  
 20 antiquitus pia sacra nobis dirigere uestra dignetur imperialis potestas. quia non est apud uos partis cuiuslibet fauor aut defensio, sed aequalitatem utrisque partibus conseruabitis, nullatenus necessitatem facientes in quocumque capitulo eis qui a

4-9 de Anastasii adnotatione hic inserta uide praef. p. XLVII 20-165,3 non - dirigere ~ Conc. Const. III (sacra Const. IV. ad Donum), ACO ser. II, II 1 p. 7,16-20; laudatur etiam apud Nicol. I. epist. 88 p. 458,14-19 Perels

10-165,5 = Ans. I 84 p. 58,8-28; Deusd. IV 11 p. 404,27-405,18 10-165,2 Si uero - habebitis = Coll. Brit. f. 100<sup>v</sup>-101<sup>r</sup> 13-165,2 in primis - habebitis ~ Coll. Brit.<sup>II</sup> f. 103<sup>v</sup> (ex Hadr. epist. ad Taras.); uide infra ad p. 183,9-185,1; cf. Lambez, „Falsata” p. 216-219

P VE Vita 10-165,5 = Ans., Deusd. 10-165,2 = Coll. Brit. 13-165,2 ~ Coll. Brit.<sup>II</sup> 20-165,3 ~ Conc. Const. III

1 atque fort. delendum, cf. gr. | calliditates V edd. 2 inreprehensibilis VE 4-9 Abhinc - sunt] Anastasii adnotationem om. V (ante Si uero crux in marg.) 5 erat P Vita: fuerat F<sup>2</sup> edd. ferant E | patriarchae P 6 tamquam P | ac] hac P 7 excluderetur + ea ed. Rom.\* 10 pro hereticorum uesania et Coll. Brit.: hereticorum uesaniae codd. | incredulitate] incolomitate P<sup>ac</sup> (colomi sublin. et creduli s.l. P<sup>c</sup>) 11 sinodi E Coll. Brit. | pristinum Ans. Deusd. 12 statum Ans. Deusd. gradu Coll. Brit. fort. recte, cf. p. 169,23 | operatione Coll. Brit.<sup>pc</sup> exhortacione Coll. Brit.<sup>ac</sup> (exhorta del. et op(e)ra superscr. m<sup>l</sup>) 13 accersiri Coll. Brit. | imperialis P<sup>ac</sup> (s exp. et b(us) superscr. P<sup>c</sup>) 14 illum Coll. Brit. | innormiter et om. Ans. Deusd. | inormiter V<sup>ac</sup> (n superscr. V<sup>1</sup>) Coll. Brit.<sup>II</sup> enormiter Coll. Brit. ed. Rom.\* (ex F); inormiter etiam Nicol. I. epist. 86 p. 449,4 Perels (ex Hadr. epist. ad Taras., uide infra app. testim. ad p. 175,17-177,1) 15 sanctorum + ac Coll. Brit., sed ac deest in Coll. Brit.<sup>II</sup> 16 sicut + et Coll. Brit. (et deest in Coll. Brit.<sup>II</sup>) 17 extit (sic) E exigit Vita | iureiurando] sub iusiurando Coll. Brit. (sub iusiurandum Coll. Brit.<sup>II</sup>) | domina Deusd. donna Coll. Brit.<sup>II</sup> 18 piissimi imperii uestri] uestra piissima Ans. Deusd. | patriarcha Coll. Brit. 19 cunctus VE 19-20 corporale - potestas] locus difficilis, ut uidit Speck, Leon III. p. 654; facilius intelleguntur quae adfert Coll. Brit.<sup>II</sup> ex Hadr. epist. ad Taras. (uide infra app. testim. ad p. 183,9-185,1): uerbum commonitorium per piam sacram nobis dirigere dignetur, corporale tribuentes sacramentum 19 tribuentes] tribuatis Coll. Brit. | sicutt (sic) + et Coll. Brit. (sicut et antiquitus deest in Coll. Brit.<sup>II</sup>) 20 piam sacram Coll. Brit., cf. per piam sacram Coll. Brit.<sup>II</sup> 21 audefensio (sic) P ac defensio Coll. Brit.<sup>II</sup> aut defensio deest in Conc. Const. III 22 qui a] quia E Coll. Brit.



nobis diriguntur quoquomodo, sed et omni honore cum competenti munificentia et susceptione dignos eos habebitis. et si quidem utrique conuenerint, ecce bene; si autem minime conuenerint, iterum cum omni humanitate eos ad nos dirigere satagetis, quia dudum ibidem pro zelo fidei ac sanctarum imaginum religiosi uiri ac dei famuli directi in exilio missi sunt et bonae confessionis huius mundi finierunt uitam. Rom. 416

Porro et hoc uestrum a deo coronatum ac piissimum poscimus imperium ut, si ue-ram et horthodoxam sanctae catholicae et apostolicae Romanae ecclesiae nitimini amplecti fidem, sicut antiquitus ab horthodoxis imperatoribus seu a ceteris christianorum fidelium oblata atque concessa sunt, patrimonia beati Petri apostolorum principis fautoris nostri in integro nobis restituere dignemini pro luminariorum concinationibus eidem dei ecclesiae atque alimoniis pauperum, immo et consecrationes archiepiscoporum seu episcoporum, sicut olitana constat traditio, nostrae dioecesis existentes penitus canonicè sanctae nostrae Romanae restituantur ecclesiae, ut nequam schisma inter concordiam perseuerare ualeat sacerdotum, sed sicut in uestra serenissima iussione exaratum est, confundatur omne zizanium male plantatum, et domini et saluatoris nostri Iesu Christi uerbum impleatur quoniam *portae inferi non praeualebunt aduersus eam*. et rursus: *tu es Petrus, et super hanc petram aedificabo ecclesiam meam, et tibi dabo claues regni caelorum, et quodcumque ligaueris super terram, erit ligatum et in caelis, et quodcumque solueris super terram, erit solutum et in caelis*. cuius sedes in toto orbe terrarum primatu fungens caput omnium dei ecclesiarum constituta est, et quem beatus Petrus apostolus per domini praeceptum regit, Ha. 94 Ma. 1074

15 confundatur omne zizanium cf. Mt. 13,29 16-17 Mt. 16,18 17-20 Mt. 16,18-19

4-5 quia - uitam haec ad Germanum I. patriarcham spectare uidentur, cf. Nicol. I. epist. 88, p. 457,16-17 Perels (uide app. testim.); Ioh. Dam. imag. II 12,27-29 6-11 Porro - pauperum cf. e.g. Steph. II. epist. ad Pipp. (Cod. Carol. n. 11) p. 506,35-41 Gundlach 14-17 sicut - eam ~ sacra imp. ad Hadr. p. 6,21-23 21-167,3 et - custodit ~ Gelas. I. epist. ad episc. Dard. = Collect. Auell. epist. 95 p. 372,9-18 Guenther (cf. p. 778,1-9 = Epit.): Quibus conuenienter ut dictum est ex paterna traditione perpensis confidimus, quod nullus iam ueraciter Christianus ignoret uniuscuiusque synodi constitutum, quod uniuersalis ecclesiae probauit adsensus, nullam magis exsequi sedem prae ceteris oportere quam primam, quae et unamquamque synodum (+ et Epit.) sua auctoritate confirmat et continuata moderatione custodit, pro suo scilicet principatu, quem beatus Petrus apostolus domini uoce perceptum (praeceptum Coll. Ps.-Isid. in Epit.) ecclesia nihilominus subsequente et tenuit semper et retinet. locum adfert etiam Nicol. I. epist. 79 p.

4-5 = Nicol. I. epist. 88 p. 457,16-17 Perels: sicuti sub venerabili papa Gregorio factum est, qui aequè post sextam synodum fuit, quando „pro zelo fidei et sanctarum imaginum reuerentia religiosi uiri ac Dei famuli directi in exilium missi sunt et bona confessione huius mundi finierunt uitam”. 6-13 Porro - ecclesiae cf. Hadr. p. 57,5-16 6-13 si - ecclesiae = Coll. Brit. f. 101<sup>r</sup> 8-13 sicut - ecclesiae ~ Coll. Brit.<sup>11</sup> f. 103<sup>v</sup>-104<sup>r</sup> (ex Hadr. epist. ad Taras.); uide infra ad p. 183,9-185,1; cf. Lamberz, „Falsata” p. 216-219

P VE Vita 4-5 = Nicol. 6-13 = Coll. Brit. 8-13 ~ Coll. Brit.<sup>11</sup> 21-167,3 ~ Gelas.

1 diriguntur Ans. Deusd. | et<sup>t</sup> om. E Vita | cum om. Coll. Brit. Coll. Brit.<sup>11</sup>, sed cf. Conc. Const. III | munificentia competenti ed. Rom.\* ex F 2 utrique om. Ans. Deusd. 4 imaginum + reuerentia Nicol. | religiosi uiri Vita Nicol. Ans. Deusd.: religiosos uiros codd. | ac dei famuli om. Ans. Deusd. 5 directo P | exilium Nicol. Ans. Deusd. | bona confessione Nicol. Ans. Deusd. | uitam (uiam Deusd.) finierunt Ans. Deusd. 7 orthodoxam codd. | et<sup>r</sup>] ac ed. Rom.\* | ecclesiae et Romanae V<sup>ac</sup> et Romanae ecclesiae V<sup>pc</sup> (signis transp.) Vita ecclesiae Romanae ed. Rom.\* 8 exantiquitus Coll. Brit.<sup>11</sup> | orthodoxis codd. 8-9 christianis fidelibus ed. Rom.\* 10 fauctoris Coll. Brit. | nostri Coll. Brit. (deest in Coll. Brit.<sup>11</sup>): uestri codd. edd. | integro P Coll. Brit., cf. Coll. Brit.<sup>11</sup>: integre V integrum E Vita edd. 11 atque] aequè (sic) Coll. Brit. | consecrationis Coll. Brit. 12 seu episcoporum deest in Coll. Brit.<sup>11</sup> | diocesis VE Vita Coll. Brit. (etiam Coll. Brit.<sup>11</sup>) 13 poenitus P | Romanae nostrae ed. Rom.\* 14 scisma VE Vita | sed om. La.-Co.\* 15 confundantur V<sup>ac</sup> (n exp.) E 19 celis P E coelis ed. Rom.\* 20 celis E coelis ed. Rom.\* | fungens V F<sup>2</sup> Vita: fundens P fungeris E 21 et - regit] locus difficilis; facilius intellegitur Hadr. epist. ad Maginarium l.l. (cf. app. font.) | quem] quemadmodum ed. Rom.\* | rexit Vita regens ed. Rom.\*





ecclesia nihilominus subsequente, et tenuit semper et retinet principatum, quod uni-  
 versalis ecclesiae nullam magis oportet exequi sedem quam primam, quae et unam-  
 quamque synodum et sua auctoritate confirmat et continuata moderatione custodit.  
 Et ualde mirati sumus quod in uestris imperialibus iussis pro patriarcha regiae urbis  
 5 scilicet Tarasii directis uniuersalem ibidem eum repperimus exaratum; sed utrum per  
 imperitiam notariorum aut schisma uel heresim iniquorum scriptum est, ignoramus,  
 sed deinceps suademus uestrae clementissimae imperialique potentiae ut minime in  
 suarum exarationum serie uniuersalis describatur, quia contra sanctorum canonum  
 instituta seu sanctorum patrum traditionum decreta esse uidetur. in secundo enim  
 10 ordine si non per sanctae nostrae catholicae et apostolicae ecclesiae auctoritatem,  
 sicut omnibus patet, nunquam ualuit nomen habere, quod nimirum si uniuersalis  
 super praelatam sibi sanctam Romanam ecclesiam, quae est caput omnium dei eccle-  
 siarum, describatur, tanquam sanctarum synodorum rebellem atque hereticum  
 manifestare se certum est. quia si uniuersalis est, etiam ecclesiae nostrae sedis prima-  
 15 tum habere dinoscitur, quod ridiculum omnibus fidelibus christianis apparet, quia in  
 toto orbe terrarum ab ipso redemptore mundi beato Petro apostolo principatus ac  
 potestas data est et per eundem apostolum, cuius uel inmeriti uices gerimus, sancta  
 catholica et apostolica Romana ecclesia usque hactenus et in aeuum tenet principa-  
 tum ac potestatis auctoritatem, quatinus – quod non credimus – si quispiam eum  
 20 uniuersalem nuncupauerit uel assensum tribuerit, sciat se horthodoxae fidei esse  
 alienum et nostrae sanctae catholicae et apostolicae ecclesiae rebellem.

La.-Co. 118

Ha. 95

422,10–15 (cf. *epist.* 88 p. 473,13–14) *Perels* (ex *Gelas.*) cf. *Hadr. I. epist. ad Maginarium abb.* p. 3,21–4,3 *Hampe*:  
 Presertim cum in toto orbe terrarum principatum eam tenere ex paterna traditione manifestum est, quem beatus  
 Petrus apostolus Domini uoce perceptum, ecclesia nihilominus subsequente, et tenuit semper et retinet.

4 ualde mirati sumus = *Gelas. I. epist. ad episc. Dard.* = *Collect. Avell. epist.* 95 p. 369,3 *Guenther* | in – iussis *haec  
 sacra non seruata est*; cf. *Dölger/Müller, Reg. n.* 343

4–21 = *Ans. I* 84 p. 58,28–59,17; *Deusd. IV* 11 p. 405,18–406,7 4–15 ualde – apparet = *Coll. Brit. f.* 101<sup>r-v</sup> 9–11 in  
 secundo – habere cf. *Hadr. I. epist. ad Maginarium abb.* p. 4,3–9 *Hampe* (ubi adn. 2 „*Hadriani*” pro „*Gelasii*”  
*legendum*) 19–169,2 si – consuetudinem = *Coll. Brit. f.* 101<sup>v</sup>

P VE Vita 4–21 = *Ans., Deusd.* 4–15 = *Coll. Brit.* 19–169,2 = *Coll. Brit.*

1 ecclesiam *ed. Rom.\* ex F* | subsequenter *F<sup>2</sup> edd.* subsequens *ed. Rom.<sup>m8</sup>* subsequentem *Gaudenzi, sed cf. Gelas. et  
 Hadr. l.l.* | quod + praeeptum *F<sup>2</sup> edd.* 2 nulla P | et *om. ed. Rom.\** 4 iussis] *expectaueris* iussionibus 5 Tarasii]  
 Tharasii *Ans.* Tharasio *Deusd.* Tarasio *ed. Rom.\**, sed Tarasii mendose fort. in ipsa epistula scriptum erat; cf. *Lamberz,  
 Studien* p. 38 | eum ibidem *Ans. Deusd.* | perimus *Coll. Brit.* 6 imperitiam] nequitiam *Ans. Deusd.* | notariorum P  
*Coll. Brit.: om.* VE *Ans. Deusd. edd.*; cf. *Lamberz, Studien* p. 39 (temere obloquitur *Speck, Interpolationen* p. 226  
 adn. 613) | scisma VE *Vita Coll. Brit. Ans. Deusd.* 7 uestram clementissimam imperialem potentiam *Coll. Brit.* |  
 imperialique] que fort. delendum, cf. *Coll. Brit. et supra* p. 127,26–27 et p. 129,2–3 8 suarum] eius *Coll. Brit.* | serae  
*Coll. Brit.* | uniuersalis] exarationis *Coll. Brit.<sup>ac</sup> (del. et superscr. uniuersalis m<sup>1</sup>)* | sanctorum] sacrorum *Coll. Brit.*  
 9 seu – decreta *om. Ans. Deusd.* | secunda P 10 si non] nisi *Ans. Deusd.* | sanctam nostram catholicam et aposto-  
 licam ecclesiam *Coll. Brit.* 11 sicut + in E *Vita edd.* | numquam *codd.* | quod] quia *Ans. Deusd.* 12 praelatam sibi]  
 primatem suam (sic) *Coll. Brit.* 13 tamquam P 14 se manifestare *Ans. Deusd.* | etiam + super *Coll. Brit.* | ecclesiae  
*om. Ans. Deusd.* 15 habere] se putare *Coll. Brit.* | dignoscitur E *Vita edd.* | christianis] Christi *Coll. Brit.* 17 uel  
*om. Ans. Deusd.* | imperiti P 17–18 sancta – ecclesia *F<sup>2</sup> Vita Ans. Deusd.*: sanctam catholicam et apostolicam  
 Romanam ecclesiam P VE 18 hactenus et *om. Ans. Deusd.* | actenus VE | eum *codd. Vita Deusd.* 19 quod non  
 credimus si] si autem quod non credimus deinceps *Ans. Deusd.* | eum P E *Coll. Brit.<sup>pc</sup>*; hunc *Ans. Deusd., om. V  
 Coll. Brit.<sup>ac</sup> (add. m<sup>1-2</sup> s.l.)* 20 nuncupauerit] descripserit *Coll. Brit.* | uel assensum tribuerit *om. P<sup>ac</sup>, add. P<sup>c</sup> in marg.  
 inf.* | adsensum *Coll. Brit.* | esse *om. Ans. Deusd.*



Ipse enim Tarasius regiae urbis patriarcha misit nobis synodica priscam adimplens  
 consuetudinem. quae suscipientes et liquidius indagantes et de confessione tam rec-  
 tae fidei eius quam dogmatum sanctarum sex synodorum et uenerandarum imagi-  
 num ouantes nimis iterum conturbati ac contristati sumus, quia ex laicorum ordine  
 5 et imperialibus obsequiis deputatus repente in patriarchatus culmen electus et apo-  
 caligus contra sanctorum canonum censuram factus est patriarcha. et quod dicere  
 pudet et graue tacere est: qui regendi adhuc et docendi sunt, doctores nec erubescunt  
 uideri nec metuunt; ducatum animarum impudenter assumunt, quibus uia omnis  
 ignota doctoris est, quo uel ipsi gradientur ignari sunt. quod quam prauum quamue  
 10 sit temerarium, saeculari ordine et disciplina monstratur. nam dum dux exercitus  
 non nisi labore et sollicitudine expertus eligitur, quales animarum duces esse possint  
 qui episcopatus culmen immatura cupiunt festinatione conscendere? huius saltem  
 rei comparatione considerent et aggredi repente inexpertos labores abstineant,  
 quippe qui non didicerint quod doceant. unde canonica instituit censura nequaquam  
 15 ex laico ad sacerdotium repente transire, et nisi per eius fidelem concursum pro sanc-  
 tarum imaginum erectione in eius consecratione assensum omnimodo tribuere ne-  
 quibimus.

Ma. 1075

Et ideo, domini rerum, a deo coronati magni principes et serenissimi imperatores,  
 petimus et obnixè iterum deprecamur deo illustratam clementiam uestram et per  
 20 omnipotentem deum, qui uos regnare praecepit et imperialis culminis apicem uobis  
 concedere iussit, pietatem uestram, ut dictum est, coniuramus ut pio intuitu uestras  
 clementissimas aures nostrae humillimae deprecationi inclinare iubeatis ipsasque  
 sacratissimas imagines in pristino gradu constituere, ut omnes christiani in uniuerso  
 mundo exultent et magno laetentur gaudio. nam cum talis iniquum erroris scanda-  
 25 lum, quod in ipsis Graeciae partibus inrepsit, abolitum fuerit et deo annuente ipsae  
 uenerandae imagines in pristino statu fuerint restitutae, erit magna laetitia dilatata  
 per uniuersum orbem terrarum, et tunc super omnes barbaras nationes beato Petro  
 principe apostolorum uobiscum comitante eritis in triumphis imperantes uictores,

Rom. 417

1-17 cf. *Hadr. epist. ad Taras. p. 175,14-177,1 (lat.)*; *Tarasii synodica ad Hadrianum missa non sunt seruata*; cf. *Grumel/Darrouzès, Reg. n. 351 6-15* et quod - transire ~ *Greg. M. epist. 9,216 l. 48-60. 70-71 Norberg*

1-17 = *Ioh. VIII. epist. 208 p. 178,12-40 Caspar 4-17 nimis - nequibimus cf. LC III 2 p. 342-345 11-12 possint - conscendere cf. LC III 2 p. 344,23-27*: Contra quam ecclesiasticae institutionis normam dum superius memoratus Tarasius sacerdotale culmen, ut aiunt, conscendit, turbare potius quam gubernare dinoscitur plebes.

P VE *Vita* 1-17 = *Ioh. 6-15* = *Greg.*

1 Tharasius *Coll. Brit.* | emisit *Coll. Brit.* | synodicam VE *edd.* 2 quam *ed. Rom.\* ex F* | tam ante de confessione *Ioh.*  
 4 conturbati ac contristati] conturbati ac conturbati (*sic*) E turbati ac conturbati *ed. Rom.\* (corr. La.-Co.<sup>ms</sup> ex P)*  
 5 in] ad F<sup>2</sup> *Vita, om.* VE *ed. Rom.\* (in La.-Co.<sup>ms</sup> ex P)* | electus] adeptus V *ed. Rom.\* erectus Ioh. 5-6 apocaligus*  
*ed. Rom. : apocaligus codd. et Ioh.*; apocaligus = ἀπό καλιγών (*sic uersio graeca epist. Ioh.*); cf. *LBG s. u. καλιγα*;  
*Du Cange et MLW s. u. apocaligus* 7 qui regendi adhuc et docendi] regendi rectores et qui docendi *Greg.* 8 assu-  
 mere F<sup>2</sup> *edd., uar. lect. apud Greg.* | omnis] omnibus VE *Vita* in omnibus F<sup>2</sup> *edd.* 9 ductoris *Greg. (uar. lect. docto-*  
 ris) | quo] et quo *Greg., fort. etiam hic scribendum* | paruus *Ioh.* 10 seculari P, saeculari + etiam *Greg.* | dux dum  
 VE (*corr. F<sup>2</sup>*) 11 possint] debeant *Greg.* possunt *Caspar* 12 qui + in F<sup>2</sup> *edd.* | conscendere *La.-Co.* 13 absti-  
 neant + ne caeca honoris ambitio et ipsis in poena sit et aliis pestifera erroris semina iaciat *Greg.* 14 didicere *Greg.* |  
 docent E *Vita edd.* | unde - censura] alia habet *Greg.* | nequaquam] nec quemquam *Greg.*; cf. *Wallach p. 24-25*  
 16-17 nequibimus P (*cf. infra p. 185,20-21*): nequimus V<sup>sc</sup> E *Vita* nequiuimus V<sup>pc</sup> (*ui superscr. V<sup>1-2</sup>*) *edd. Ioh.*  
 19 deprecamur + a *ed. Rom.\** 21 conscendere *ed. Rom.\** 23 ut] et *ed. Rom.\* (corr. ed. Reg.<sup>ms</sup>)* 24 letentur P E  
 26 restitutae fuerint *ed. Rom.\** | letitia P E | dilata V *La.-Co.* 27 nunc VE *Vita edd.*



sicut filius et spiritalis noster compater dominus Karolus rex Francorum et Longobardorum ac patricius Romanorum, nostris obtemperans monitis atque adimplens in omnibus uoluntates, omnis hesperiae occiduaeque partis barbaras nationes sub suis prosternens conculcauit pedibus, omni potentatui illorum dominans, et suo subiciens regno adunauit. unde per sua laboriosa certamina eidem dei apostoli ecclesiae ob nimium amorem plura dona in perpetuo optulit possidenda, tam prouincias quamque ciuitates seu castra et cetera territoria, immo et patrimonia quae a perfida Longobardorum gente detinebantur brachio forti eidem dei apostolo restituit, cuius et iura esse dinoscebantur. sed et aurum atque argentum cotidie pro luminariorum concinnatione seu alimoniis pauperum non desinit offerendo, quatinus eius regalis memoria non derelinquatur in saeculum saeculi.

Idcirco nimium diligentes ac uenerantes uestrum a deo concessum imperium magno-pere suggerentes quaesumus ut praesentium transuectores, uidelicet Petrum dilectissimum nostrum archipresbyterum seu Petrum abbatem atque presbyterum uenerabilis monasterii sancti Sabae, hilari mente et uultu placidissimo suscipiens sospites iterum ad nos remeare disponere iubeat uestra serenissima imperialis clementia, ut dum de uestra horthodoxa fide quae coepistis nos reddiderint certiores nosque ex hoc de uestro pio proposito laetos efficientes, altisonas domino deo nostro referre studeamus laudes, diuinam pro immensa piissimae serenitatis uestrae laetitia exorantes clementiam atque consona cum propheta inquierentes: *domine, saluos fac* inuictissimos nostros principes et magnos imperatores et *exaudi nos, in quacumque die te* deprecantes pro eis *inuocauerimus*. ipse enim rerum opifex et arbiter dominus deus noster, in cuius manu omnia regna mundi consistunt, *per* quem etiam *reges regnant et principes imperant et potentes* quae pietatis sunt clementer cuncta modigerando disponunt, uestrae piaae serenitatis mellifluis cordibus inspirare dignetur ad exaudiendum nostras humillimas preces et restituendum in pristino statu sacras imagines tribuatque uobis intercedentibus beatissimis apostolorum principibus Petro ac Paulo longaeua ac prospera et felicia tempora et cum maxima corporis sospitate atque animae salute imperialis potentiae sceptris uos perfrui faciat. et sicut terrae summae

20-22 cf. Ps. 19,10 23-24 cf. Prou. 8,15-16

1-3 dominus - uoluntates = Ans. I 82 p. 56,20-22; Deusd. IV 12 p. 406,10-12 (inscr. Ex epistola papae Adriani recitata in II. actione VII. synodi) 5-15 per - suscipiens = Ans. I 82 p. 56,22-57,3; Deusd. IV 12 p. 406,12-23

P VE Vita 1-3 = Ans., Deusd. 5-15 = Ans., Deusd.

1 spiritalis Vita ed. Rom.\* | compater noster ed. Rom.\* ex F | cumpater P fort. *retinendum* (cf. MLW s.u.) | domnus Ans. Deusd. | Carolus ed. Rom.\* 1-2 Langobardorum VE Vita Deusd. 2 ac] et Ans., om. Deusd. | adque P 3 omnes Vita | occiduaeque] occiduaeque P 4 omnipotentatum illarum domans ed. Rom.\* 5 eiusdem Ans. Deusd. 6 in om. ed. Rom.\* | obtulit Ans. Deusd. ed. Rom.\* 7 quamque] quam ed. Rom.\* | cetera om. Ans. Deusd. 8 Langobardorum VE Vita Deusd. | constituit VE Vita 9 iure F<sup>2</sup> edd. uita E (iura La.-Co.<sup>mg</sup> ex P) | dinoscebantur E Vita 10 offerre Ans. Deusd. | quatenus VE Vita Ans. | regalis om. Ans. Deusd. 11 saeculi om. Ans. Deusd. 12 cessum P<sup>ac</sup> (con superscr. P<sup>c</sup>) 13 uectores Ans. Deusd. 14 archipresbyterum + sanctissimae Romanae ecclesiae Vita | seu] et Vita | abbatem - presbyterum] reuerendissimum presbyterum, monachum et abbatem Vita 17 orthodoxa P E | quae] qua ed. Reg.\* | cepistis VE | reddiderunt P<sup>ac</sup> (u expungendo in i mut. P<sup>a</sup>) redderint V<sup>ac</sup> (di V<sup>2</sup> s.l.) 18 pio om. E edd. | laetos scripsi: leti P E leti V | effecti Vita | altissonas VE altissimas ed. Rom.\* 19 inmensa VE | letitia P leticia E 20 propaeta P 21 in quacumque die] in die qua Vulg. Psalt. Rom. (ubi uar. lect. quacumque die) 23 consistunt mundi ed. Rom.\* ex F 24 modigerando (cf. Epist. Langob. coll. 10 [Greg. II.] p. 700,33 Gundlach)) moderando P<sup>pe</sup> modi generando P<sup>ac</sup> (i generando sublin. et erando superscr. P<sup>c</sup>) 25-26 exaudiendas VE Vita edd. 27 ac] et ed. Rom.\* 28 longaeua codd. Vita, corr. ed. Rom.

La.-Co. 120 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Αὐτοὶ ὑμεῖς λαβόντες παρὰ τοῦ πάπα  
Ha. 96 Ma. 1075 τὰ γράμματα ταῦτα ἀπεκομίσατε πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς βασιλεῖς ἡμῶν;

Πέτρος καὶ Πέτρος οἱ θεοφιλέστατοι πρεσβύτεροι καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντες Ἄδρια-  
νου τοῦ ἀγιωτάτου πάπα Ῥώμης εἶπον· Ἡμεῖς αὐτοὶ λαβόντες παρὰ τοῦ ἀπο-  
στολικοῦ ἡμῶν πατρὸς τὰ τοιαῦτα γράμματα ἡγάγομεν πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς δε- 5  
σπότας.

Ἰωάννης ὁ μεγαλοπρεπέστατος λογοθέτης εἶπε· Ταῦτα ἴσασι καὶ οἱ τιμιώτατοι  
Σικελοί, ὃ τε θεοφιλέστατος Θεόδωρος ὁ Κατανέων ἐπίσκοπος καὶ ὁ σὺν αὐτῷ  
εὐλαβέστατος διάκονος Ἐπιφάνιος ὁ τὸν τόπον ἐπέχων τοῦ ἀρχιεπισκόπου Σαρδα-  
νίας. ἀμφοτέρω γὰρ κατὰ κέλευσιν τῶν εὐσεβῶν βασιλέων ἡμῶν ἀφίκοντο εἰς 10  
Ῥώμην σὺν τῷ εὐλαβεστάτῳ ἀποκρισιάρῳ τοῦ ἀγιωτάτου ἡμῶν πατριάρχου.

Ma. 1078 Θεόδωρος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Κατάνης εἶπε· Τῆς εὐσεβοῦς βασιλείας  
Ha. 97 κελευσάσης διὰ τιμίας κελύσεως αὐτῶν ἀποσταλῆναι τὸν σὺν ἐμοὶ δοῦλον τῆς  
ὑμετέρας ἀγιωσύνης Λέοντα τὸν θεοσεβέστατον πρεσβύτερον μετὰ καὶ τιμίου γράμ-  
ματος τοῦ πανιέρου μου δεσπότη, ὁ σέβων τὴν ἀγιωσύνην ὑμῶν ὁ τῆς κατ' ἐμὲ 15  
Σικελῶν ἐπαρχίας στρατηγὸς ἀπέστειλέ με εἰς Ῥώμην μετὰ εὐσεβοῦς κελύσεως  
Rom. 418 τῶν ὀρθοδόξων βασιλέων ἡμῶν· καὶ ἀπελθόντων ἡμῶν τὴν πίστιν τῆς εὐσεβοῦς  
βασιλείας ἡμῶν καὶ ὀρθοδοξίαν ἀνηγγείλαμεν. καὶ ὁ μακαριώτατος πάπας ἀκούσας  
εἶπεν ὅτι „ἐπὶ τῶν ἡμερῶν τῆς βασιλείας αὐτῶν εἰ γένηται τοῦτο, μεγαλῦναι ἔχει ὁ  
θεὸς τὴν εὐσεβῆ βασιλείαν αὐτῶν ὑπὲρ τὰς ἔμπροσθεν βασιλείας.” ἐντεῦθεν καὶ 20  
τὴν ἀναγνωσθεῖσαν ἀναφορὰν ἐξαπέστειλε πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς βασιλεῖς ἡμῶν μετὰ  
καὶ τῶν γραμμάτων τῶν πρὸς τὴν ὑμετέραν ἀγιότητα καὶ τῶν προκαθεζομένων  
αὐτοῦ τοποτηρητῶν.

La.-Co. 121 Κοσμᾶς διάκονος νοτάριος καὶ κουβουκλείσιος εἶπε· Καὶ ἕτερα ἀπεστάλησαν  
γράμματα παρὰ τοῦ ἀγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης πρὸς Ταράσιον 25

7-18 cf. Dölger/Müller, Reg. n. 343b-c  
174,17-18

14-15 μετὰ – δεσπότη uide infra ad Hadr. epist. ad Taras. p.

1 Ταράσιος inc. codd. gr. HV T M

1 τοῦ + ἀγιωτάτου V edd. 2 ταῦτα τὰ γράμματα V 3 θεοφιλέστατοι om. V 3-4 καὶ<sup>2</sup> – Ῥώμης  
om. V 4 αὐτοὶ om. V 4-5 παρὰ – γράμματα om. V 5 πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς om. V | εὐσεβεῖς +  
ἡμῶν M 5-6 δέσποτα V 7 μεγαλοπρεπέστατος om. V | ἔφη V | τιμιώτατοι om. V 8 θεοφιλέ-  
στατος Θεόδωρος ὁ om. V (uide infra) | Κατανάϊων H Κατάνεων V | ἐπίσκοπος + Θεόδωρος V 9 εὐλα-  
βέστατος om. V | τὸν τόπον ἐπέχων om. V | ἀρχιεπισκόπου om. V 9-10 Σαρδονίας T M Σαρδινίας  
ed. Rom.\* 10 εὐσεβῶν om. V | ἡμῶν βασιλέων H 11 εὐλαβεστάτῳ om. V | ἡμῶν + δεσπότη καὶ M  
12 Θεόδωρος om. V | θεοφιλέστατος om. V | Κατάνης ἐπίσκοπος V | Κατάνης + στὰς μέσον T edd.  
13 κελύσεως τιμίας H | αὐτῶν (sc. τῶν βασιλέων) αὐτῆς T edd. | σταλῆναι V 14 θεοφιλέστατον T  
edd. | πρεσβύτερον] ἐπίσκοπον H 14-15 τιμίων γραμμάτων V 15 πανιέρου μου om. V | τῆς] τῶν  
V | κατ' ἐμὲ om. V 16 Σικελῶν H | ἐπαρχίας om. V | εὐσεβοῦς om. V 17 ὀρθοδόξων] ἀγίων V  
17-18 τῶν εὐσεβῶν βασιλέων V 18 ἡμῶν – καὶ<sup>2</sup> om. V | ἡμῶν] αὐτῶν ed. Rom.\*; sed cf. lat. | μακα-  
ριώτατος om. V 19 τοῦτο ad uerba nunc deperdita referendum esse con. Speck, Interpolationen p. 147  
adn. 401 | μεγαλῦναι V M 21 εὐσεβεστάτους T edd. | ἡμῶν om. V 22 καὶ<sup>1</sup> – ἀγιότητα suspectum (cf.  
infra ἕτερα ἀπεστάλησαν γράμματα) | καὶ τῶν<sup>1</sup> H T; καὶ V M τῶν ed. Rom.\* | τῶν<sup>2</sup> om. V  
24-174,1 Κοσμᾶς – πατριάρχην om. V, lac. indic. V<sup>3</sup> 25 τῆς πρεσβυτέρας om. H

potentiae gloriam uobis concessit, et caelorum quoque regna uobis per infinita saecula largiri possidenda dignetur.

Dat(a) VII K(a)l(endas) Nou(embrias) ind(ictione) VIII

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Ipsi uos acceptis a papa litteris his detulistis PL 129,236  
5 eas ad pios imperatores nostros?

Petrus et Petrus deo amabiles presbyteri et locum tenentes Hadriani sanctissimi papae Romani dixerunt: Nos ipsi accepimus ab apostolico patre nostro huiusmodi litteras et detulimus eas ad pios dominos.

Iohannes magnificentissimus logotheta dixit: Haec nouerunt et honorabilissimi  
10 Siculi, deo amabilis Theodorus Catanensium episcopus et qui cum eo est reuerentis- PL 129,237  
simus diaconus Epiphanius, qui locum tenet archiepiscopi Sardiniae. ambo enim per  
iussionem piorum imperatorum nostrorum profecti sunt Romam cum reuerentis-  
simo apocrisario sanctissimi patriarchae nostri.

Theodorus deo amabilis episcopus Catanae dixit: Pio imperio iubente per hono-  
15 rabiles iussiones suas mittere Leonem dei cultorem presbyterum, qui una mecum Ma. 1077 Ha. 98  
seruus est uestrae sanctitatis, simul cum pretiosa epistola sacratissimi domini mei, ille  
qui colit sanctitatem uestram, Siculorum scilicet meae prouinciae magistratus, misit  
me Romam cum pia iussione horthodoxorum imperatorum nostrorum. qui abeun- Rom. 418  
tes fidem pii imperii nostri et horthodoxiam denuntiauius. et beatissimus papa  
20 audiens dixit quia „si in diebus imperii eorum factum fuerit hoc, magnificare habet  
deus pium imperium eorum super priora regna.” hinc et suggestionem quae lecta est  
transmisit ad pios imperatores nostros una cum litteris ad sanctitatem uestram et  
uicariis suis, qui hic praesidentes assunt.

Cosmas diaconus notarius et cubuclesius dixit: Et aliae missae sunt litterae a sanc-  
25 tissimo papa senioris Romae ad Tarasium sanctissimum et uniuersalem patriarcham La.-Co. 122

P VE Vita 3 des. Vita

3 Data – VIII *litt. maiusc.* P V | Nouembrias (*cf. sacra imp. ad Hadr. p. 7,8; Act. I p. 19,5; Nicol. I. epist. 101 p. 609,27 Perels*) Nouembrias *ed. Reg.\** 6 Adriani VE 7 huiuscemodi *ed. Rom.\** 13 apocrisario *ed. Rom.\** | sanctissimo P<sup>ac</sup> (i *superscr.* P<sup>c</sup>) 14 Teodorus P 16 est seruus *ed. Rom.\** 17 meae ~ κατ' ἐμὲ | prouintiae P | magistratus] strategus *ed. Rom.<sup>ms</sup>, sed cf. Gloss.* 18–19 qui abeuntes ~ καὶ ἀπελθόντων ἡμῶν? 19 fidem – nostri P (*cf. gr.*): pii imperii uestri fidem VE pii imperii eorum fidem *ed. Rom.\** 24 notarius diaconus V<sup>ac</sup> (*punctis transpos.*) E | cubuclesius E: cubiclisius P V



τὸν ἀγιώτατον καὶ οἰκουμενικὸν ἡμῶν πατριάρχην. καὶ ὡς κελεύει ἡ ἅγια ὀμήγουρις ὑμῶν καὶ περὶ τούτων.

Ἡ ἅγια σύνοδος εἶπεν· Ἀναγινωσκέσθωσαν.

Κοσμάς ὁ προειρημένος ἀνέγνω.

Ἐπιστολὴ Ἀδριανοῦ τοῦ ἀγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης ἐρμηνευθεῖσα 5  
ἐκ τῆς τῶν Ῥωμαίων διαλέκτου εἰς τὴν Ἑλλάδα φωνήν

Τῷ ἡγαπημένῳ ἀδελφῷ Ταρασίῳ πατριάρχῃ Ἀδριανὸς δοῦλος τῶν δούλων τοῦ θεοῦ

Ποιμαντικαῖς φροντίσιν, ἐν αἷς ἀρμόζει ποιμαίνειν τὸν λαὸν τοῦ θεοῦ, καὶ λεπτο-  
τάτῳ λογισμῷ κατανοοῦντες, ὃν τρόπον ἢ τοῦ κηρύγματος φωνὴ ὑγιῆς ὑπὸ τοῦ 10  
κῆρυκος ἐν παντὶ καιρῷ ὀφείλει κηρύττεσθαι καὶ ὅποῖος ὁ ποιμὴν ἐν συμπαθείᾳ καὶ  
ὅποῖος ἐν ἀναστροφῇ ὀφείλει ὑπάρχειν, ἵνα τοῖς πᾶσι πλησίον τῇ συμπαθείᾳ γένη-  
ται καὶ τοῖς ὅλοις τῇ ἀναστροφῇ ἐπίσημος καὶ ὅπως ἂν διὰ τῆς εὐσεβοῦς εὐσπλαγ-  
χνίας πρὸς ἑαυτὸν τὰς τῶν πάντων ἀρρωστίας μετενέγκῃ ἢ καὶ διὰ τῆς ὑψηλο-  
τάτης ἐπιβλέψεως ἑαυτοῦ αἰτούμενος εἰς τὰ θεῖα μεταβιβάσῃ, περὶ τούτων πάντων  
συνείδομεν τῇ ὑμετέρα ἡγαπημένη ἀγιωσύνη ἱερατικῇ ὁμοιοῖα προσφθέγγασθαι καὶ 15  
λεπτομερῶς τὸν λόγον φανερώσαι.

Ἐν τοῖς συνοδικαῖς τῆς ὁμολογίας τῆς πίστεως ὑμῶν τοῖς τῷ ἀποστολικῷ ἡμῶν  
θρόνῳ σταλεῖσι διὰ Λέοντος τοῦ εὐλαβεστάτου πρεσβυτέρου ὑμῶν εὔρομεν ἐν  
αὐτοῖς ἐν τῇ ἀρχῇ τοῦ πρώτου σελιδίου τὴν ὑμετέραν εὐλάβειαν ἐκ λαϊκῆς τάξεως  
καὶ βασιλικῆς ὑπηρεσίας εἰς τὸν ἱερατικὸν βαθμὸν ἀνυψωθεῖσαν, καὶ λίαν ἐν τούτοις 20  
ἢ ἡμετέρα ψυχὴ ἠγάσθη. καὶ εἰ μὴ τὴν ὑμετέραν εἰλικρινῆ καὶ ὀρθόδοξον πίστιν εἰς  
τὰ προειρημένα συνοδικὰ τοῦ ἱεροῦ συμβόλου κατὰ τὸν θεσμὸν τῶν ἁγίων ἐξ  
οἰκουμενικῶν συνόδων καὶ περὶ τῶν σεπτῶν εἰκόνων εὔρομεν καλῶς ἔχουσαν,

Rom. 419

5-186,15 uersio graeca epistulae Hadriani I. ad Tarasium patriarcham missae; cf. app. font. lat. 17-18 haec syno-  
dica seruata non sunt; cf. Grumel - Darrouzès, Reg. n. 351. iis quae sequuntur similia leguntur in Taras. epist. ad  
episc. or. p. 234,7-244,4; de Leone presb. uide etiam supra p. 172,13-18 et PmbZ #4313 18-20 εὔρομεν -  
ἀνυψωθεῖσαν cf. Taras. epist. ad episc. or. p. 234,13-18

#### HV T M

2 ὑμῶν] ἡμῶν H | καὶ om. H 3 ἅγια om. V | ἔφη V | Ἀναγινωσκέσθω ed.Rom.\* 4 Κοσμάς ὁ προ-  
ειρημένος H M: Κοσμάς ὁ διάκονος καὶ νοτάριος V Κοσμάς ὁ προειρημένος διάκονος νοτάριος καὶ κουβου-  
κλείσιος (κουβουκλήσιος ed.Rom.) T edd., sed cf. lat. | ἀνέγνω] ἐφώ(νησεν?) V 5 Ἀδριανοῦ post τοῦ ἀγι-  
ωτάτου V | Ῥώμης τῆς πρεσβυτέρας T om. V 7 ἀγαπητῷ T | θεοῦ + κεφάλαι(ον) δ' V, cf. lat. 8 τὸν  
τοῦ θεοῦ λαόν V 9 κατενόησαμεν T | ἢ om. HV 9-10 ἐν παντὶ καιρῷ ὑπὸ τοῦ κῆρυκος M 9 τοῦ<sup>2</sup>  
om. ed.Rom.\* 11 οἶος V | ὑπάρχειν H M: εἶναι V T edd. | τῆς συμπα(θείας) V 12 τῇ ἀναστροφῇ om.  
V | καὶ ὅπως ἂν] fort. ὅπως ἂν καὶ, cf. lat. et Greg. 13 πρὸς ἑαυτὸν post ἂν V edd., sed cf. lat. | ἀπάν-  
των ed.Rom.\* 14 ἑαυτοῦ] „L. ἑαυτοῦ ἐπὶ τὰ θεῖα διαβαίνει” ed.Rom.<sup>ms</sup> | αἰτούμενος - μεταβιβάσῃ]  
ἐπιβλέπων H | αἰτούμενος (~ *appetendo* Greg., neglexit interpres latinus)] αἰτουμένοις V | θεῖα + πάντας T  
edd., sed cf. Greg. | μεταβιβάσει V T | ἀπάντων M 15 συνείδομεν] συνήδομεν H συνήδομαι V | ἡγαπη-  
μένη om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>2</sup> s.l.) | ἀγιωσύνη + καὶ T M edd., sed cf. lat. 17 ante Ἐν add. καὶ V | τῆς πίστεως  
τῆς ὁμολογίας M | ὑμῶν] ἡμῶν H | ἡμῶν om. H 21 ἡμετέρα] ὑμετέρα H | ὑμετέραν] ὑμῶν V | ὀρθό-  
δοξον] εὐσεβῆ V 23 καὶ - εἰκόνων] locus suspectus; nam imaginum memoria infra p. 176,6 aptiorem locum  
habet; Speck, Interpolationen p. 161 alterum locum interpolatum esse censet

nostrum. et sicut iusserit sancta collectio uestra et de his.

Sancta synodus dixit: Legantur.

Cosmas praedictus legit.

5 Epistola Hadriani sanctissimi papae senioris Romae interpretata ex Latinorum  
dictione in Grecorum uocem

Dilecto fratri Tarasio patriarchae Hadrianus episcopus seruus seruorum dei PL 96, 1233

Pastoralibus curis, quibus conuenit nos pascere populum dei, et subtilissimis cogita-  
tionibus perpendentes quemadmodum praedicationis uox sana a praecone in omni  
tempore debeat praedicari et qualis pastor in compassione et qualis in conuersatione  
10 debeat esse, ut omnibus proximus compassione fiat et cunctis conuersatione insignis,  
quatinus et per piam miserationem ad se omnium infirmitates transferat et ipse per  
summum respectum sui ad diuina transcendat, considerauius uestrae dilectae sanc-  
titati sacra effari concordia et subtiliter uerbum manifestare.

15 In synodicis confessionis fidei uestrae, quae apostolicae sedi nostrae directa sunt per  
Leonem reuerentissimum presbyterum uestrum, inuenimus in eis in initio primae PL 96, 1236  
paginae reuerentiam uestram ex laico ordine et imperatoria administratione ad sacrati  
gradus sublimatam esse fastidium, et uehementer in his anima nostra mirata est. et  
nisi uestram sinceram et horthodoxam fidem in praedictis synodicis sacri symboli  
secundum ritum sanctarum sex uniuersalium synodorum et de uenerabilibus imagi-  
20 nibus bene se inuenissemus habere, nullatenus auderemus huiuscemodi obaudire

4-187,13 *Hadriani I. epistula ad Tarasium patriarcham* (JE 2449). monendum est in hac quidem epistula non ipsius  
*Hadriani uerba tradita esse, sed interpretationem latinam uersionis graecae* 8-12 ~ *Greg. M. epist. 1,24 l. 192-199*  
*Norberg*: Rursum cum me ad considerandum confero qualis rector in compassione qualisque esse debeat in contem-  
platione, perpendo ut et singulis sit compassione proximus, et prae cunctis contemplatione suspensus, quatenus et  
per pietatis uiscera in se infirmitatem ceterorum transferat, et per speculationis altitudinem semetipsum quoque in-  
uisibilia appetendo transcendat, ne aut alta petens proximorum infirma despiciat, aut infirmis proximorum con-  
gruens alta appetere desistat.

17-177,1 et nisi - synodica cf. *Nicol. I. epist. 86 p. 448,30-449,4 Perels*: Dicit (sc. Hadrianus) enim, quod „nisi in  
erigendis imaginibus feruentius contra illarum depositores atque conculcatores ut uerus miles Christi resisteres,  
nequaquam uestrae consecrationi assensum praeberemus aut in ordine patriarchatus uestram dilectionem suscipie-  
remus: quae tantum declaratur inordinate promotae, quantum conprobatur contra apostolica decreta inormiter  
praesumpta.” cf. *Hadr. epist. ad imp. p. 169,15-17*

P VE 8-12 ~ *Greg.*

1 collectio ~ ὁμήγουρις: *aliis locis collegium uel caterua* (cf. e.g. p. 115,11) | de his + fiet F<sup>2mg</sup> edd. 4 Adriani VE |  
sionioris (sic) P | interpretate P<sup>ac</sup> (a *supra* e add. P<sup>c</sup>) 6 IIII (sc. capitulum) P VE *in marg.* 7 subtilissimis P  
8-12 perpendentes - transcendat] *uerba Gregorii* (cf. *app. font.*) *ex gr. translata sunt* 12 considerauius] *interpre-*  
*neglexit* περὶ τούτων πάντων 13 affari *ed. Rom.*\* *ex F* | *suptiliter* P<sup>ac</sup> (b *superscr.* P<sup>c</sup>) 14 uestrae fidei *ed. Rom.*\* *ex*  
F 17 fastidium P<sup>ac</sup> (g *superscr.* P<sup>c</sup>) 18 simboli VE 20 nullatinus P<sup>ac</sup> (e *superscr.* P<sup>c</sup>) | audiremus P<sup>ac</sup> (e *superscr.* P<sup>c</sup>)

- οὐδαμῶς ἂν ἐτολήσαμεν τῶν τοιούτων ὑπακοῦσαι συνοδικῶν. ἀλλ' ὅσον ἡ καρδία  
 Μα. 1079 ἡμῶν ἐλυπεῖτο περὶ τῆς ἀναρμόστου παλαιᾶς ἐξ ἡμῶν διαστάσεως, τοσοῦτον εὐ-  
 ρόντες τὴν ὑμετέραν ὁμολογίαν καὶ τὴν ὀρθὴν πίστιν εὐφράνθη ἡ ἡμετέρα ψυχὴ.  
 Εὐρομεν δὲ ἐν τῇ προειρημένη συνοδικῇ ἐπιστολῇ τῆς ὑμετέρας ἀγιωσύνης μετὰ τὸ  
 πλήρωμα τῆς πίστεως καὶ τῆς ὁμολογίας τοῦ ἱεροῦ συμβόλου καὶ πασῶν τῶν 5  
 ἀγίων ἕξ συνόδων καὶ περὶ τῶν ἱερῶν καὶ σεπτῶν χαρακτήρων θαῦμα αἰνέσεως  
 καὶ περιπτύξεως ἄξιον, περιέχον ὅτι „καὶ τὰ ὑπὸ τῆς αὐτῆς ἀγίας ἕκτης συνόδου  
 δέχομαι μετὰ πάντων τῶν ἐνθέσμως καὶ θειωδῶς ἐκφωνηθέντων παρ' αὐτῆς κανό-  
 νων, ἐν οἷς ἐμφέρεται·  
 Ἐν τισὶ τῶν σεπτῶν εἰκόνων γραφαῖς ἀμνὸς δακτύλῳ τοῦ Προδρόμου δεικνύμενος 10  
 ἐγχαράττεται, ὃς εἰς τύπον παρελήφθη τῆς χάριτος, τὸν ἀληθινὸν ἡμῖν διὰ νόμου  
 προῦποφαίνων ἀμνὸν Χριστὸν τὸν θεὸν ἡμῶν. τοὺς οὖν παλαιούς τύπους καὶ τὰς  
 σκιάς ὡς τῆς ἀληθείας σύμβολά τε καὶ προχαράγματα τῇ ἐκκλησίᾳ παραδεδομένους  
 Ηα. 100 κατασπαζόμενοι τὴν χάριν προτιμῶμεν καὶ τὴν ἀλήθειαν, ὡς πλήρωμα νόμου ταύ-  
 την ὑποδεξάμενοι. ὡς ἂν οὖν τὸ τέλειον καὶ ἐν ταῖς χρωματουργίαις ἐν ταῖς ἀπάν- 15  
 των ὄψεσιν ὑπογράφηται, τὸν τοῦ αἵροντος τὴν ἀμαρτίαν τοῦ κόσμου ἀμνοῦ  
 La.-Co. 124 Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν κατὰ τὸν ἀνθρώπινον χαρακτῆρα καὶ ἐν ταῖς εἰκόσιν ἀπὸ

16-17 cf. Ioh. 1,29

7-178,4 ὅτι - ἀπολυτρώσεως ~ Taras. epist. ad episc. or. p. 240,12-26 10-178,4 Conc. Trull. can. 82, Synt. p. 193; Joannou I 1 p. 218-220. laudatur etiam Act. III p. 240,15-26; Act. IV 40 E - 41 A, Act. VI 220 C-E; cf. etiam Act. IV 41 D et 93 D-E. notandum est interpretem graecum ipsius canonis uerba inseruisse.

HV T M 10-178,4 = Synt., Can.

2 ἐλυπεῖτο] lac. indic. V<sup>3</sup> (coll. lat., ut uidetur) | περὶ - διαστάσεως] cf. adnotationem Anastasii in app. crit. lat. laudatam 2-3 εὐροῦσα T edd. 3 εὐφρανθῆ T ἠφφράνθη V edd. | ὑμετέρα H 4 τῆ - ἀγιωσύνης] ταύτη reliquis omissis V, lac. indic. V<sup>3</sup> 4-5 τὸ πλήρωμα] exspectaueris τὴν πληροφορίαν (~ plenitudinem), cf. Hebr. 10,22 et ACO ser. II, II 1 p. 396,17 6 καὶ' om. H | θαῦμα] interpres fort. reddit mirum uel aliquid simile 7 αὐτῆς ex Tarasii ad Hadrianum epistula repetitum esse uidetur, cf. p. 240,12 | ἕκτης] ζ' H | συνόδου] fort. <ὀρισθέντα> uel aliquid simile supplendum 11 διὰ + τοῦ ed. Rom.\* 12 προῦποφαίνει V 13 τε om. M | παραδεδομένα T edd. 14 κατὰ ἀσπαζόμενοι (sic) H ἀσπαζόμενοι V 15 καὶ ἐν] kán M Can. καὶ Synt. 17 τὸν HV T Can. Synt. (cf. lat.): τὸ M (recte quidem in canone Trullano; cf. p. 240,22 et H.J. Vogt, AHC 20, 1988, p. 140)

synodica.\* sed quanto cor nostrum tristabatur de inepta ueteri ex nobis distantia, tanto confessionem et rectam fidem uestram anima nostra inueniens laetata est.

Inuenimus autem in praedicta synodica epistola sanctitatis uestrae post plenitudinem fidei et confessionem sacri symboli et omnium sanctarum sex synodorum et de sacris ac uenerabilibus characteribus miraculum laude ac ueneratione dignissimum contineri quia „et eandem sanctam sextam synodum suscipio cum omnibus regulis quae iure ac diuinitus ab ipsa promulgatae sunt, inter quas continetur:

In quibusdam uenerabilium imaginum picturis agnus digito Praecursoris exaratus ostenditur, qui in figuram praeteriit gratiae, uerum nobis per legem praeostendens agnum Christum deum nostrum. ergo ueteres figuras et umbras ut ueritatis indicia et praesagia ecclesiae traditas amplectentes gratiam praeferimus et ueritatem, hanc ut plenitudinem legis suscipientes. ut ergo perfectio etiam per colorum operationes in cunctorum uultibus depingatur, *agni Christi dei nostri, qui tulit peccatum mundi* secundum humanum characterem, et in imaginibus a nunc pro ueteri agno depingi

8-179,3 *Conc. Trull. can. 82 (cf. app. font. gr.). hanc canonis interpretationem latinam omnium quae exstant in Actis Nicaenis pessimam ex prima Actorum uersione latina repetitam neque Anastasio debitam esse pro certo habeo.*

6-179,1 sanctam – diffinimus ~ *Iuo decr. IV 122, PL 161, 294 B-C*: Item de auctoritate sextae synodi. Adrianus papa Tarasio patriarchae. Actio secunda synodi VII: „Sanctam sextam synodum recipio cum omnibus canonibus suis in quibus dicitur: In quibusdam picturis sanctarum imaginum agnus praecursoris digito ostensus depingitur, qui in typum gratiae assumptus uerum nobis per legem Moysi praemonstrat agnum Iesum Christum dominum nostrum. Antiquis igitur figuris et umbris ad ueritatis praefigurationem ecclesiae sanctae traditis ualedicentes, gratiam et ueritatem praeferimus, et sicut plenitudinem legis recipimus. Verum igitur agnum, qui dominum nostrum Iesum Christum, secundum humanam imaginem effigiat, amodo pro ueteri agno, in imaginibus depingi iubemus.” *Grat. cons. dist. III c. 29 col. 1360,28-41*: Item Adrianus papa Tharasio patriarchae: „Sextam sanctam sinodum recipio cum omnibus canonibus suis, in quibus dicitur: In quibus scripturis sanctarum imaginum agnus praecursoris digito ostensus depingitur, qui in figuram transit gratiae, uerum nobis per legem Moysi praemonstrans agnum Iesum Christum dominum nostrum. Antiquis ergo figuris et umbris, ad ueritatis praefigurationem ecclesiae sanctae traditis, uale dicentes, gratiam et ueritatem preferimus, et sicut plenitudinem legis recipimus. Verum igitur agnum dominum nostrum Iesum Christum secundum imaginem humanam amodo etiam in imaginibus pro ueteri agno depingi iubemus.” *cf. dist. XVI c. 5 col. 43,4-5*: „Sextam sanctam sinodum recipio cum omnibus canonibus suis.”

P VE 6-179,1 ~ *Iuo, Grat.*

1 synodica + ita est in greco, sed a papa in his est uerbis transmissum: „sed quantum cor nostrum merore consumptum est de illicita uestra ordinatione” P E (*Anastasio adnotatio marginalis, quae spectat ad uerba sed quanto – distantia, falso loco in textum recepta*) | sed + et F<sup>2</sup> in ras. (*adnotationem Anastasio uerbis Hadriani coniungens*) | quantum ed. Rom.\* | distantia] *huc referenda est Anastasio adnotatio in codd. post synodica tradita, uide supra* 2 letata *codd.* 5 characteribus VE | miraculum ~ θαῦμα, *cf. app. crit. gr.* 6 eandem sanctam sextam synodum scripsi *coll. gr. et Iuone et Grat. et Act. III p. 241,13-15*: easdem sanctas sex synodos *codd. (mendum interpreti tribuendum esse uix credideris; cf. Lamberz, „Falsata” p. 221-222 et 229)* 7 ipsa scripsi (*uide supra*): ipsis *codd.* | quas F<sup>2</sup>: quos P VE 8-9 exaratus ostenditur *ed. Rom.*<sup>corr.</sup>: exaratus ostendi *codd., expectaueris exaratur ostensus (cf. Act. III p. 241,16-17 et Act. VI 219 C 10)*, demonstratus exaratur *La.-Co.*<sup>ms.</sup>, *cf. ostensus depingitur Iuo Grat.* 9 in figuram praeteriit] *expectaueris* in figura praeiit *uel* in figura(m) praecessit (*cf. Act. III p. 241,17 et Act. VI 219 C 10-11*) | praecostendens *etiam Act. IV 39 E 6, praemonstrans Act. III p. 241,17 et Act. VI 219 C 12 (cf. Iuo et Grat.)* 10 deum P V (*cf. gr.*): dominum E *edd.* 11 praesagia ~ προχαράγματα? *aliis locis praecedentes characteres aut praefigurationes (cf. etiam Iuo et Grat.)* 13 tulit] *expectaueris* tollit, *cf. Vulg. et Act. III p. 241,22 etc.* 14 secundum humanum characterem ~ κατὰ τὸν ἀνθρώπινον χαρακτήρα, *cf. app. crit. gr.* | in om. E *edd.* | imaginibus a nunc] imaginem hominis F<sup>2</sup> *edd.*

τοῦ νῦν ἀντὶ τοῦ παλαιοῦ ἄμνοῦ ἀναστηλοῦσθαι ὀρίζομεν, δι' αὐτοῦ τὸ τῆς ταπεινώσεως ὕψος τοῦ θεοῦ λόγου κατανοοῦντες καὶ πρὸς μνήμην τῆς ἐν σαρκὶ πολιτείας τοῦ τε πάθους αὐτοῦ καὶ τοῦ σωτηρίου θανάτου χειραγωγούμενοι καὶ τῆς ἐντεῦθεν γενομένης τῷ κόσμῳ ἀπολυτρώσεως."

Ταύτη τῇ μαρτυρίᾳ τῆς ὀρθοδόξου πίστεως τὴν τῶν πονηρῶν περιεργίαν καὶ ἀδο- 5  
λεσχίαν τῶν αἰρετικῶν ἀφορίζουσα ἀπώσατο ἢ ὑμετέρα ἀδελφικὴ ἱερωσύνη. καὶ  
καθὼς ἢ αὐτῶν πονηρὰ σπουδὴ παρ' ὑμῶν οὐκ ἐδέχθη οὐδὲ ὑπὸ τῆς θείας χάρι-  
τος, ἀλλ' ἀβέβαιος ἐλογίσθη ἐν τοῖς τοιοῦτοις, περιεζωσμένων τὴν ὄσφύν τῆς δια-  
νοίας ἡμῶν ὁμολογεῖ καὶ ἡ ὑμετέρα καθολικὴ καὶ ἀποστολικὴ Ῥωμαϊκὴ ἐκκλησία,  
ὁμονοοῦσα καὶ συμφωνοῦσα ἐξ ἐναντίας τῆς τῶν αἰρετικῶν ἀνοίας, ὑφ' ὧν πολε- 10  
μουμένη καὶ οὕτως συντιθεμένη πεφανέρωται. ὅθεν λοιπὸν περὶ τῶν σεπτῶν εἰκό-  
νων τῶν κατὰ τὸν ἀνθρώπινον χαρακτήρα Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν τοῦ καθ' ἡμᾶς  
καὶ ὑπὲρ ἡμᾶς καὶ δι' ἡμᾶς σαρκωθέντος καὶ τῆς ἀγίας ἀχράντου καὶ ἀληθῶς θεο-  
γεννήτορος, λοιπὸν δὲ καὶ τῶν ἀγίων αὐτοῦ ἢ ὑμετέρα ἡγαπημένη ἀγιωσύνη σέ-  
βειν καὶ προσκυνεῖν συνέθετο. διὸ τὴν αὐτῆς ὀρθόδοξον προαίρεσιν, ἐὰν καθὼς 15  
ἀπήρξατο παραμείνη, παντελῶς αὐτὴν ἐπαινοῦμεν, καὶ ὡς ποιμαντικῇ μερίμνῃ  
φροντίζοντες συμβουλευόμεν, ἵνα τὴν ὀρθόδοξον πίστιν, ἣν περ ἅπαξ ὠμολόγησεν,  
ἀμετάθετον διατηρήσῃ κηρύττων καὶ διδάσκων. *θεμέλιον γὰρ ἄλλον οὐδεὶς δύνα-*  
Rom. 420 *ται θεῖναι παρὰ τὸν κείμενον, ὅς ἐστιν Ἰησοῦς Χριστός.* τίς οὖν τῆς ἀγαπήσεως  
τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ πλησίον τῆς ἐν Χριστῷ οὔσης τὸ στήριγμα κρατῶν τὸν αὐτὸν 20  
Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν τοῦ θεοῦ καὶ ἀνθρώπου υἱὸν παρ' ἑαυτῷ οὐκ ἔθετο θέμιον;  
ὁμολογούμενον γὰρ ἐστίν, ὅτι ὅπου ὁ Χριστὸς θέμιός ἐστι, τῶν ἀγαθῶν ἔργων

8-9 1 Petr. 1,13; cf. Is. 11,5; Eph. 6,14 18-19 1 Cor. 3,11 19-20 τῆς - οὔσης cf. Mt. 22,37-40

5-11 Ταύτη - πεφανέρωται cf. Taras. epist. ad episc. or. p. 240,27-242,2

HV T M

1 ἀντὶ] ἀπὸ H | τοῦ<sup>2</sup> om. V 6-7 καὶ καθὼς] καθὼς καὶ ed. Rom.\* ex lat., ut uidetur, sed interpres latinus ea quae sequuntur usque ad τοιοῦτοις uix recte intellexit 7 ὑμῶν V T: ἡμῶν H M (cf. lat.), sed haec potius ad Tarasii synodica spectant, cf. p. 240,27-242,1 8 ἀλλ' - ἐλογίσθη om. V 8-9 περιεζωσμένων - ὁμολογεῖ om. V 8 περιεζωσμένων scripsi coll. lat.: περιεζωσμένον H περιεζωσμ(έ)ν sine abbr. T περιεζωσμένοι M περιεζωσμένη γὰρ ed. Rom.\* 10-11 ὑφ' - συντιθεμένη om. V 10-11 πολεμουμένη καὶ] fort. καὶ πολεμουμένη scribendum, cf. lat. 11 οὕτως om. T edd. | πεφανέρωται] sc. ἡ ὑμετέρα ἀδελφικὴ ἱερωσύνη (interpres latinus haec ad ecclesiam Romanam rettulit) 11-12 ὅθεν - εἰκόνων] ὅθεν ἐπεὶ τὰς σεπτὰς εἰκόνας T (ex con. ut uidetur) edd. 12 τῶν H M: τὸν V τὴν τε T τὸν τε ed. Rom.\* | τὸν] τὸ ed. Rom., sed cf. supra p. 176,17 13 καὶ ὑπὲρ ἡμᾶς καὶ δι' ἡμᾶς V M (cf. lat.): καὶ δι' ἡμᾶς καὶ ὑπὲρ ἡμᾶς H T | ἡμᾶς] ἡμῶν ed. Rom.\*, sed cf. e.g. Ioh. Dam. exp. fid. c. 51,32-33 Kotter II | καὶ<sup>3</sup> om. M | ὑπεραγίας H 14 καὶ + ἐκ M 15 διὸ om. T edd. | αὐτῆς T: αὐτοῦ H M αὐτὴν V | ἐὰν om. V 16 αὐτὴν om. T edd. fort. recte (cf. lat.) 16-17 ὡς - φροντίζοντες om. V 17 ἣν περ] ἣν V 18 κηρύττων (κηρύσσων H) καὶ διδάσκων HV M: κηρύττουσα καὶ διδάσκουσα T edd., sed mendum potius interpreti tribuendum 19 ὅστις V | Χριστὸς Ἰησοῦς H 19-21 τίς - θέμιον] τίς ~ *quisquis*, inde interpres graecus constructionem uerborum mutauit 20 θεοῦ HV M (cf. lat.): Χριστοῦ T edd. | τοῦ<sup>2</sup>] τῆς H 22 ὅτι om. V

diffinimus, per ipsum dei uerbi humilitatis celsitudinem considerantes et ad memoriam in carne conuersationem, tam scilicet passionem eius quam salutarem mortem atque redemptionem quae hinc est mundo effecta manu quodammodo reducentes.”

Hoc testimonio horthodoxae fidei malignorum curiositatem et hereticorum garrulitatem uestrum reppulit fraternum sacerdotium, quemadmodum et eorum maligna sollicitudo non est a nobis neque a gratia diuina recepta, sed instabilis in huiusmodi reputata, siquidem nobis *succinctis lumbos mentis* nostrae confitetur etiam nostra catholica et apostolica Romana ecclesia, consonans et concordans aduersus hereticorum amentiam, a quibus etiam impugnata taliter disposuisse ostenditur. quia ergo 10 sanctas imagines Christi dei nostri, qui secundum nos et pro nobis et propter nos incarnatus est iuxta humanum characterem, atque sanctae intemeratae et reuera dei genitricis necnon et sanctorum eius uestra dilecta sanctitas colere ac adorare pollicita est, idcirco eius horthodoxum propositum, si quemadmodum coepit perseuerauerit, modis omnibus collaudamus et ut pastoralis curae sollicitudinem habentes consilium 15 damus ut horthodoxam fidem, quam semel confessa est, immutabilem seruet praedicando pariter et docendo. *fundamentum enim aliud nemo potest ponere praeter id quod positum est, quod est Christus Iesus.* ergo quisquis dilectionis dei et proximi ac fidei quae in Christo est firmamentum tenet, eundem Iesum Christum dei et hominis filium apud se posuit fundamentum. confitendum est enim quia, ubi Christus fun-

PL 96, 1237

15-181,17 ~ Greg. M. epist. 9,136 l. 1-34 Norberg (cf. epist. 9,28 l. 16-42): Gregorius Anastasio Antiocheno. Fraternitatis tuae scripta suscepi professionem fidei recte seruantia magnasque omnipotenti Deo gratias retuli, qui et in mutatis (immutatis *codd.*, *corr. Norberg*) gregis sui pastoribus fidem, quam semel sanctis patribus tradidit, etiam post eos immutabilem custodit. Praedicator autem egregius dicit: ‘Fundamentum aliud nemo potest ponere praeter id quod positum est, qui (*v.l.* quod) est Christus Iesus.’ Quisquis ergo cum dilectione Dei et proximi fidei, quae in Christo est, firmitatem tenet, eundem Iesum Christum Dei et hominis filium apud se posuit fundamentum. Sperandum ergo est quia, ubi Christus fundamentum est, bonorum quoque operum sequatur aedificium. Ipsa quoque per se ueritas dicit: ‘Qui non intrat per ostium in ouile ouium, sed ascendit aliunde, ille fur est et latro; qui autem intrat per ostium, pastor est ouium.’ Quae paulo post subicit dicens: ‘Ego sum ostium.’ Ille ergo ad ouile ouium intrat per ostium, qui intrat per Christum. Ipse autem per Christum ingreditur, qui de eodem creatore ac redemptore humani generis uera sentit et praedicat, praedicata custodit, (*quae sequuntur usque ad Ipse et in Hadr. epist. ad uerbum laudantur*) culmen regiminis ad officium portandi oneris suscipit, non ad appetitum gloriae transitorii honoris. Curae quoque suscepti ouilis solerter inuigilat, ne oues Dei aut peruersi homines praua loquentes dilanient aut maligni spiritus oblectamenta uitiorum suadentes deuantent. (Certe beatum – pascit oues Dei *deest in epist. 9,28*) Certe beatum Iacob, qui pro uxoribus suis diu seruierat, dixisse meminimus: ‘Viginti annis fui tecum, oues tuae et caprae steriles non fuerunt. Arietes gregis tui non comedi nec captum a bestia ostendi tibi. Ego damnum omne reddebam, quicquid furto perierat, a me exigebas. Die noctuque aestu urebar et gelu, fugiebat somnus ab oculis meis.’ Si igitur sic laborat et uigilat, qui pascit oues Laban, quanto labori quantisque uigiliis debet intendere, qui pascit oues Dei? Sed in his omnibus ipse nos instruat, qui propter nos homo factus est, qui dignatus est fieri quod fecit. Ipse et infirmitati meae et tuae caritati spiritum sui amoris infundat atque in omni sollicitudine et custodia circumspectionis oculum nostri cordis aperiat.

P VE 15-181,17 ~ Greg.

1 uerbi *ed. Rom.*: uerbum *codd.* 1-3 ad – reducentes] *interpres aut χειραγογούμενοι male intellexit aut alia in gr. legit, exspectaueris* ad memoriam in carne factae conuersationis, tam scilicet passionis eius quam salutaris mortis atque redemptionis ... adducti (cf. *Act. III p. 241,24-25; Act. IV 42 A 8-11 etc.*), manu quodammodo *legitur etiam Act. IV 42 D 12 et 94 E 12-13; Act. VI 226 E 10 3* adque P<sup>ac</sup> (*d in t mut. P\**) | effectam VE 5-7 quemadmodum – siquidem] *locus difficilis, interpres non solum constructionem uerborum, sed etiam sensum mutauit, cf. gr. 6 nobis] interpres ημῶν legisse uidetur | a<sup>2</sup> om. P<sup>ac</sup> (superscr. P<sup>c</sup>) | gratiam P<sup>ac</sup> (abbr. del.) 12 ac] atque *ed. Rom.\** | sollicita P 13 cepit VE 15-181,6 ut – custodit] *haec Gregorii uerba ex gr. in lat. retrouersa sunt, cf. app. font. 16 nemo post ponere E edd. 17 Christus scripsi coll. Vulg. et Greg., cf. gr.: dominus codd. 17-18 ac fidei deest in gr. 18 Christo] ipso *ed. Rom.\**, sed cf. *gr. et Greg.* | firmamentum *ex gr. uel ex Vulg. (Col. 2,5)***

ἐξακολουθεῖ ἡ οἰκοδομῆ. αὐτὴ δὲ δι' αὐτῆς ἡ ἀλήθεια λέγει· ὁ μὴ εἰσερχόμενος διὰ τῆς θύρας εἰς τὸ ποίμνιον, ἀλλ' εἰσερχόμενος ἄλλοθεν, ἐκεῖνος κλέπτης ἐστὶ καὶ ληστής, ὁ δὲ εἰσερχόμενος διὰ τῆς θύρας ποιμὴν ἐστὶ τῶν προβάτων.

Ma. 1082 καθὼς ὁ αὐτὸς σωτὴρ ἔφη λέγων· ἐγὼ εἶμι ἡ θύρα. ἐκεῖνος οὖν πρὸς τὸ ποίμνιον εἰσέρχεται ὁ διὰ τῆς θύρας εἰσερχόμενος, καὶ ὁ εἰσερχόμενος διὰ τῆς θύρας διὰ 5 Χριστοῦ εἰσέρχεται, ὅστις ἐκ τοῦ αὐτοῦ δημιουργοῦ καὶ λυτρωτοῦ τοῦ ἀνθρωπίνου γένους τὴν ἀλήθειαν συνιεὶς διαφυλάττει καὶ τηρεῖ, τὸν βαθμὸν τῆς ποιμαντικῆς ἀξίας βαστάζων τὸ βάρος ἀνέχεται, οὐ πρὸς τὴν δόξαν καὶ τὴν τιμὴν τὴν παρερχομένην ἀποβλέπων, ἀλλ' ὡς ἀναδεξάμενος τὸ ποίμνιον ἐπιμελῶς ἀγρυπνεῖ, ἵνα μὴ τὰ 10 πρόβατα τοῦ θεοῦ εἴτε διὰ διεστραμμένων ἀνθρώπων καὶ σκολιὰ λαλούντων εἴτε κακῶ πνεύματι πειθόμενα παραφθαρώσιν. ἀληθῶς δὲ καὶ ὁ μακάριος Ἰακώβ, ὅστις διὰ γυναικας πολλὰ ἔτη ἐδούλευσε Λάβαν τῷ πενθερῷ αὐτοῦ, φαίνεται λέγων· εἴκοσι ἔτη ἐγὼ εἶμι μετὰ σοῦ. τὰ πρόβατα καὶ αἱ αἰγές σου οὐκ ἠτεκνώθησαν· κριοὺς τῶν προβάτων σου οὐ κατέφαγον· θηριάλωτον οὐκ ἐνήνοχά σοι, ἐγὼ ἀπετίννουον παρ' ἑμαυτοῦ κλέμματα ἡμέρας καὶ κλέμματα νυκτός· ἐγενόμην τῆς 15 ἡμέρας συγκαιόμενος τῷ καύματι καὶ τῷ παγετῷ τῆς νυκτός· καὶ ἀφίστατο ὁ ὕπνος ἀπὸ τῶν ὀφθαλμῶν μου. ἐὰν οὕτως κάμνη καὶ ἀγρυπνῆ ὁ ποιμαίνων τὰ πρόβατα Λάβαν, πόσους καμάτους, πόσας ἀγρυπνίας ὀφείλει ὑποφέρειν ὁ ποιμαίνων τὰ πρόβατα τοῦ θεοῦ; ἀλλ' ἐν πᾶσι τούτοις αὐτὸς ὑμᾶς στηρίζει καὶ διδάξει, ὅς δι' ἡμᾶς ἀνθρωπος ἐγένετο καταξιώσας γενέσθαι ὃ ἐποίησεν, αὐτὸς τὴν ἀγάπην 20 τοῦ ἀγίου αὐτοῦ πνεύματος καὶ τὸν πόθον ἐκχεεῖ εἰς ὑμᾶς καὶ ἐκ πάσης μερίμνης διατηρήσει καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς τῆς διανοίας ὑμῶν ἀνοίξει, ἵνα διὰ τοῦ μόχθου καὶ τοῦ ἀγῶνος τῆς ὑμετέρας ἀγάπης καὶ τοῦ δρόμου τὴν ἡμετέραν μιμουμένης ἀποστολικῆς τῆς πάλαι ὀρθοδόξου πίστεως τὴν παράδοσιν ἐν τοῖς μέρεσι τοῖς τῶν 25 εὐσεβῶν βασιλέων ἡμῶν αἱ ἱεραὶ καὶ σεπταὶ εἰκόνες κατὰ τὴν ἀρχαίαν τάξιν σταθῶσιν, ὅπως ἐν τούτῳ τὸ ὑμέτερον σταθῆρὸν διαμεῖνη ἱερατεῖον.

La.-Co. 125

Ha. 101

1 ἡ ἀλήθεια cf. Ioh. 14,6 1-3 ὁ μὴ εἰσερχόμενος – προβάτων cf. Ioh. 10,1-2 4 Ioh. 10,9 13-17 Gen. 31,38-40 23 τοῦ ἀγῶνος – τοῦ δρόμου cf. 2 Tim. 4,7

## HVTM

1 ἡ<sup>1</sup> om. V | αὐτῆ] αὐτῆ H | δὲ HV M (cf. lat.); γοῦν T edd. | αὐτῆς] ἑαυτὴν T ἑαυτῆς ed. Rom.\*  
 2 ἐκεῖνος om. V 3 τῶν om. V 4 ἔφη λέγων] λέγει V | πρὸς τὸ ποίμνιον] εἰς τὸ ποίμνιον πρὸς τὸ ποίμνιον (sic) T εἰς τὸ ποίμνιον ed. Rom.\* 5-6 εἰσέρχεται – ὅστις] locus difficilis, fort. non a librariis, sed ab interprete obscuratus; exspectaueris coll. lat. et Greg. εἰσέρχεται διὰ τῆς θύρας, ὅστις διὰ Χριστοῦ εἰσέρχεται, αὐτὸς δὲ διὰ Χριστοῦ εἰσέρχεται, ὅστις κτλ. 5-6 ὁ<sup>1</sup> – εἰσέρχεται om. H 5 τῆς<sup>2</sup> om. V  
 6 ὅστις ἐκ τοῦ] ὅστις περὶ τοῦ ed. Rom.<sup>ms</sup> coll. lat. non male, sed mendum potius interpreti tribuendum | ἀνθρωπίου T<sup>pc</sup> 7 διαφυλάττει συνιεὶς V | τηρεῖν M 8 βαστάζων M: καὶ βαστάζων T καὶ βαστάζειν HV edd. | τὴν<sup>2</sup> om. H 10 τοῦ θεοῦ om. M | σκολιὰ V 11 φθαρώσιν V | ἀληθῶς] ὡς ἀληθῶς M | ὁ om. T | μακάριος + ἔσται T 12 ἐδούλευσε] δουλεύσας T edd. | Λάβαν – αὐτοῦ deest in lat. 13 πρόβατα] πρόβατά σου V Sept. | αἱ om. T | ἠτεκνώσαν V 14 οὐκ ἔφαγον V | ἀνεήνοχά Sept. 15 παρ'] ἀπ' T edd. | ἑμαυτοῦ + τὰ V edd. | κλέμματα<sup>2</sup> om. V 15-16 τῆς ἡμέρας om. H 16 τῷ<sup>2</sup> om. Sept. 17 κάμνη] ποιῆ Vc ποιεῖ ed. Rom.\* | ἀγρυπνεῖ ed. Rom.\* 19 θεοῦ] Χριστοῦ T edd. | ὑμᾶς] ἡμᾶς HV (H post στηρίζει) 19-22 στηρίξει ... διδάξει ... ἐκχέη ... διατηρήσει ... ἀνοίξει ed. Rom.\* 20 αὐτὸς] exspectaueris αὐτὸς <καί>, cf. lat. et Greg. | τὴν ἀγάπην post πνεύματος V 21 ἐκχεεῖ scripsi: ἐκχέει HV M ἐκχέη T edd. | ἡμᾶς HV 22 ἡμῶν HV 22-24 διὰ – παράδοσιν] exspectaueris coll. lat. et N.T. διὰ τοῦ δρόμου καὶ τοῦ ἀγῶνος καὶ τοῦ μόχθου τῆς ὑμετέρας ἀγάπης τὴν ἡμετέραν ἀποστολικὴν μιμουμένης τῆς πάλαι ὀρθοδόξου πίστεως παράδοσιν 23 ὑμετέρας] ὑμῶν V | μιμουμένην HV μιμουμέν(ων) T 24 τὴν om. T edd. fort. recte (uide supra) | τοῖς<sup>2</sup> om. V 25 εὐσεβῶν om. V 25-26 σταθῶσι τάξιν V (τάξιν om. V<sup>c</sup>, add. V<sup>2</sup> in fine lineae) 26 ἡμέτερον H M | σταθερὸν HV | διαμεῖνη H

damentum est, bonorum etiam operum sequatur aedificium. ipsa uero per se *ueritas* dicit: *qui non intrat per ostium in ouile, sed intrat aliunde, ille fur est et latro. qui autem intrat per ostium, pastor est ouium.* unde rursus idem saluator ait: *ego sum ostium.* ille ergo ad ouile intrat per ostium qui intrat per Christum, ipse autem per  
 5 Christum intrat qui de eodem conditore et liberatore humani generis ueritatem intel- Rom. 420  
 legens praedicat et custodit, culmen regiminis ad officium portandi oneris suscipit, non ad appetitum gloriae transitorii honoris, curae quoque suscepti ouilis sollerter inuigilat, ne oues dei aut peruersi homines praua loquentes dilanient aut maligni spiritus oblectamenta uitiorum suadentes deuastent. certe beatum Iacob, qui pro  
 10 uxoribus diu seruierat, dixisse meminimus: *uiginti annis fui tecum; oues tuae et caprae steriles non fuerunt; arietes gregis tui non comedi nec captum a bestia ostendi tibi; ego damnum omne reddebam; quicquid furto perierat, a me exigebas; die noctu- que aestu urebar et gelu; fugiebat somnus ab oculis meis.* si igitur sic laborat et uigilat qui pascit oues Laban, quanto labori quantisque uigiliis debet intendere qui pascit  
 15 oues dei? sed in his omnibus ipse uos instruat qui propter nos homo factus est et qui dignatus est fieri quod fecit, ipse et caritatem sancti spiritus sui ac amorem infundat in uos et ab omni cura conseruet et oculos uestrae mentis aperiat, ut per cursum et  
 La.-Co. 126  
 agonem atque sollicitudinem uestrae dilectionis apostolicam nostram imitantis pris- cae ac horthodoxae fidei traditionem \* in partibus piorum imperatorum nostrorum  
 20 sacrae ac uenerabiles iconae secundum antiquum ordinem sistant, quatinus uestrum Ha. 102  
 per hoc stabile permaneat sacerdotium.

## P VE

1 per se ueritas] perseueritas (sic) VE 2 ostium] hostium VE | ouile + ouium *Vulg. et Greg., sed cf. gr.* | intrat<sup>2</sup> ascendit *Vulg. et Greg., sed cf. gr.* 3 hostium VE 4 ostium<sup>1</sup>] hostium VE | ouile + ouium *Greg., sed cf. gr.* 5 conditore et liberatore ~ δημιουργοῦ καὶ λυτρωτοῦ 6-16 culmen - et] *haec ad uerbum ex Greg. desumpta sunt, non ex gr. retrouersa, cf. app. font.* 6 honeris V honoris E (corr. F<sup>2</sup>) 12 exiebas P 15 et fort. delendum, cf. *Greg.* 18 dilectionis] dilectionem P<sup>ac</sup> (is *superscr.* P<sup>c</sup>) 19 post traditionem *add.* P E et hinc quoque (+ apud Grecos E *edd.*) multa subtracta sunt, quae (quod E, corr. F<sup>2</sup>) tamen sicut missa sunt in archiuo (archiuio *ed. Rom.*<sup>5</sup>) Romanae repperiuntur ecclesiae (et hinc - ecclesiae *ed. Rom.*<sup>ms</sup> ex F) et in editione altera (cf. *Hadr. epist. ad imp. p. 163,16-165,15*) memorantur (et in editione altera memorantur *om.* E *edd., add. La.-Co.*<sup>ms</sup> ex P); *haec Anastasii adnotatio falso loco in textum recepta pertinet ad locum p. 185,1 (post nostris; cf. Coll. Brit.)*



Μετὰ γὰρ τὴν ὁμολογίαν τῆς πίστεως ὑμῶν ἐγνώσθη ἡμῖν, ὅτι ἡ ὑμετέρα σεπτὴ ὀσιότης ἠξίωσε τοὺς εὐσεβεστάτους καὶ ὀρθοδόξους καὶ ζηλωτὰς τοὺς γενομένους εἰς δόξαν θεοῦ πιστοὺς βασιλεῖς ἡμῶν τοὺς ὑπερμάχους τῆς ἀληθείας περὶ τοῦ γενέσθαι σύνοδον οἰκουμενικὴν, καὶ συνέθεντο ἐνώπιον παντὸς τοῦ φιλοχρίστου αὐτῶν  
 Rom. 421 λαοῦ τῆ ὑμετέρα ἰκεσίᾳ εὐσεβῶς ἐπινεύσαντες καὶ τὴν σύνοδον ὥρισαν ἐν τῇ βασι- 5  
 λίδι αὐτῶν πόλει γενέσθαι. ἡμεῖς δὲ σὺν μεγάλῳ πόθῳ, καθὼς ἐνεφέρετο ἐν τῇ αὐτῶν θείᾳ κελεύσει, γνησίους καὶ δοκίμους καὶ φρονίμους ἱερεῖς περὶ τῆς συστάσεως τῶν ἱερῶν εἰκόνων, ἵνα ἐν τῇ ἀρχαίᾳ τάξει ἐν τοῖς μέρεσιν ἐκείνοις κατασταθῶσι, μετὰ μεγίστης χαρᾶς ἀνεπέμψαμεν.  
 Ἄλλ' ἡ ὑμετέρα ὀσιότης τοῖς αὐτοῖς εὐσεβεστάτοις καὶ τροπαιοῦχοις βασιλεῦσι προ- 10  
 θύμως ἀναγάγοι, ἵνα ἐν πρώτοις τὸ ψευδοσύλλογον ἐκείνον τὸ γενόμενον χωρὶς τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου ἀτάκτως καὶ ἀσυλλογίστως ἐξ ἐναντίας τῆς τῶν σεπτοτάτων πατέρων παραδόσεως κατὰ τῶν θείων εἰκόνων ἀναθεματισθῆ παρόντων τῶν ἀπο-

1-6 Μετὰ - γενέσθαι cf. Taras. epist. ad episc. or. p. 242,4-5; cf. etiam Taras. apol. p. 10,13-15; sacra imp. ad syn. p. 46,22-31 13 θείων εἰκόνων cf. Hadr. epist. ad imp. p. 150,3-4 et epist. episc. or. ad Taras. p. 252,10

#### HV T M

1 ὑμῶν] ἡμῶν V | ἀνεγνώσθη (i.e. in Taras. epist. ad Hadr.) V non male, sed ἐγνώσθη potius est mendum interpretis (cf. lat. *notum factum*) | ἡμετέρα T 2 ὀρθοδοξοτάτους T edd. 2-3 καί<sup>2</sup> - θεοῦ om. V 2-3 τοὺς<sup>2</sup> - ἀληθείας] ordo uerborum interpreti tribuendus 4 παντὸς om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>2</sup> s.l.) 7 θεία αὐτῶν M 8 ἱερῶν] ἀγίων V σεπτῶν H 9 ἐπέμψαμεν T edd. 11 ἀναγάγη M ἀνάγει H | τὸ ψευδοσύλλογον ἐκείνον τὸ γενόμενον T (interpres legit *pseudosyllogum illud quod ... actum est*, cf. Coll. Brit. et Hadr. epist. ad imp. p. 163,14, cf. etiam Act. IV 72 B 12-13 et Act. V 173 B 11-12): τὸν ψευδοσύλλογον ἐκείνον τὸν γενόμενον HV M ὁ ψευδοσύλλογος ἐκείνος ὁ γενόμενος ed. Rom.\* 12 ἀτάκτως + δὲ H | τῆς om. V<sup>ac</sup>, ins. V<sup>2</sup> | σεπτῶν V om. H 13 πατέρων V<sup>2</sup> in ras.

Porro post confessionem fidei uestrae notum factum est nobis quod uestra uenerabilis sanctitas postulauerit ab horthodoxis ac zelatoribus et propugnatoribus ueritatis, piissimis uidelicet imperatoribus nostris, qui ad gloriam dei facti sunt, quo fieret universalis synodus, et repromiserint coram omni christiano populo suo supplicationi uestrae pie annuentes synodumque in regia urbe sua fieri diffinientes. nos autem, quemadmodum et in ipsorum diuina iussione continebatur, dilectos nobis et approbatos atque prudentes sacerdotes pro statu sacrarum imaginum, ut prisco illis in partibus ordine constituentur, cum magno desiderio et maximo gaudio destinauimus.

Sed uestra sanctitas eisdem piissimis et triumphatoribus imperatoribus alacriter suggerat ut in primis pseudosyllogus ille, qui sine apostolica sede inordinate ac <in>syllogistice factus est aduersus uenerabilium patrum traditionem contra diuinas imagi-

PL 96, 1240

5-8 nos - destinauimus cf. *sacra imp. ad Hadr.* p. 6,16-21; *Hadr. epist. ad imp.* p. 163,12-13 10-185,1 ut - nostris ~ *Hadr. epist. ad imp.* p. 163,13-16

9-185,1 Sed - nostris ~ *Coll. Brit. f.* 103<sup>v</sup>-104<sup>r</sup> (ex *Hadriani epistularum registro*): Adrianus Tharasio patriarchae: „Studeat uestra sanctitas eosdem serenissimos ac triumphatores pios imperatores obnoxius poscendo subgerere, ut in primis pseudosyllogum illum (*leg. illud, cf. p. 163,14*), quod sine apostolica sede inormiter ac inracionabiliter nequiterque contra sanctorum patrum uenerabilium tradiciones (*leg. tradicionem*) de sacris imaginibus auctum (*leg. actum*) est, anathematentur (*leg. anathematizetur*) presentibus missis nostris.” *Ea quae sequuntur* (*ed. Ewald, JE 2449 p. 299-300; Lamberz, „Falsata” p. 218; cf. Maccarrone, Il papa Adriano p. 113-114 in Anastasii uersione desunt (uide tamen adnotationem eius in app. crit. ad p. 181,19 laudatam), simillimis autem uerbis in Hadr. epist. ad imp. exposita sunt* (*cf. supra p. 163,16-165,2 et p. 165,8-13*). „Et tunc, sicut antiquitus mos extitit, sub iusiurandum eorum (imperatorum *Ewald vix recte*) piissima ac tranquillissima (tranquillissima *Ewald*) potestas una cum serenissima donna (domna *Ewald*) augusta seu et uestre almitati (uestra almitate *Ewald*) necnon et totum sinclitus (*leg. toto sinclito*) uerbum commonitorium per piam sacram nobis dirigere dignetur, corporale tribuentes sacramentum, quia non est apud eorum imperialis potestas (imperiale potestatem *Ewald, an imperialis potestas delendum* et apud eos *scribendum?* *cf. p. 163,21*) partis cuiuslibet fauor ac defensio, sed equalitatem utrisque partibus conseruabunt, nullatenus necessitatem facientes in quocumque capitulo eis que (qui *Ewald*) a nobis diriguntur quoquomodo, sed et omni honore competenti munificentia et susceptione dignos eos habebant (habebunt *Ewald*).” Item. „Et si hoc pariter eorum serenissima clementia (serenissimae clementiae *Ewald*) uestra niteat suaderi (suadere *Ewald*) sanctitas, ut sicut ex antiquitus ab orthodoxis imperatoribus seu a ceteris Christianorum fidelium oblata atque concessa sunt patrimonia beati Petri apostolorum principis faucto (*leg. fautoris <nostris>, cf. p. 165,10*) in integro nobis restituere dignetur pro luminariorum concinnationibus eidem Dei ecclesie atque alimoniis perpauperum (pauperum *Ewald*), immo et consecrationes archiepiscoporum, sicut olitana constat tradicio, nostre diocesis existentes penitus canonicę sancte nostre Romanę restituere dignetur aeccliesię (sancte - aeccliesię *del. Ewald, sed cf. p. 165,13*).” *cf. Iuo decr. IV 159, PL 161, 302 C* (De damando concilio quod factum est aduersus sacras imagines. Actio II septimae synodi. Adrianus papa Tharasio patriarchae) = *decr. V 40, PL 161, 336 B* (Quod beati Petri sedes caput est omnium ecclesiarum et omnes decretis eius assentire debent. Adrianus papa ex actione secunda septimae synodi): „Sanctitas uestra piis et triumphatoribus imperatoribus suggerat, quatenus falsum concilium illud quod factum est sine apostolica sede inordinabiliter contra constitutionem uenerabilium patrum aduersus sacras imagines, anathematizetur coram apocrisiariis nostris.”

P VE 9-185,1 ~ *Coll. Brit., Iuo*

5 nostrae P<sup>ac</sup> (n exp. et u superscr. P<sup>c</sup>) | sua om. ed. Rom.\* | *expectaueris* diffinierunt, cf. gr. 6 diua ed. Rom.\* | iussione om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>1-2</sup> in fine lineae) E, post continebatur ins. ed. Rom.\* 9-185,1 Sed - nostris] *satis differunt ipsius Hadriani uerba quae traduntur in Coll. Brit. (cf. app. testim.), cf. etiam Hadr. epist. ad imp. p. 163,13-16* 9 imperatoribus post piissimis E *edd.* 9-10 suggerentes V<sup>ac</sup> (entes *del. et at superscr. V<sup>1-2</sup>*) E 10 pseudosyllogus + id est falsum collegium (*adnotatio Anastasii, ut uidetur; cf. p. 15,24-25*) V<sup>1m8</sup> E | ac] et ed. Rom.\* 10-11 insyllogistice ed. Rom., cf. gr.: syllogistice *codd.* asyllogistice *La.-Co.<sup>m8</sup>* 11 diuinas ~ *θειων, imagines ab ipso Hadriano nusquam sic appellantur, cf. app. font. gr.*

κρισιαρίων ἡμῶν· καὶ πᾶν ζιζάνιον ἐκριζωθῆ ἀπὸ τῆς ἐκκλησίας, καὶ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ ὁ λόγος πληρωθῆ, ὅτι πύλαι ἄδου οὐ κατισχύσουσιν αὐτῆς.  
 Ma. 1083 καὶ πάλιν· *σύ εἶ Πέτρος, καὶ ἐπὶ ταύτῃ τῇ πέτρᾳ οἰκοδομήσω μου τὴν ἐκκλησίαν· καὶ σοὶ δώσω τὰς κλεῖς τῆς βασιλείας τῶν οὐρανῶν· καὶ ὅσα ἂν δήσῃς ἐπὶ τῆς γῆς, ἔσται δεδεμένα ἐν τοῖς οὐρανοῖς· καὶ ὅσα ἂν λύσῃς ἐπὶ τῆς γῆς, ἔσται λελυμένα ἐν τοῖς οὐρανοῖς.* οὐ ὁ θρόνος εἰς πᾶσαν τὴν οἰκουμένην πρωτεύων διαλάμπει καὶ κεφαλὴ πασῶν τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ ὑπάρχει. ὅθεν ὁ αὐτὸς μακάριος Πέτρος ὁ ἀπόστολος τῷ τοῦ κυρίου προστάγματι ποιμαίνων τὴν ἐκκλησίαν οὐδὲν παραλελειμμένον εἶασεν, ἀλλ' ἐκράτησε πάντοτε καὶ κρατεῖ τὴν ἀρχήν.  
 Ὡπιερ ἐὰν προσκολληθῆ ἡ ὑμετέρα ὁσιότης καὶ τῷ ἡμετέρῳ ἀποστολικῷ θρόνῳ, ἡτις ἐστὶ κεφαλὴ πασῶν τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ, καὶ τὸν αὐτῆς ἱερὸν καὶ ὀρθόδοξον τύπον ἀφθάρτως καὶ ἀμολύντως ἐκ βάθους καρδίας καὶ εἰλικρινοῦς διανοίας φυλάξει ἐπιτηδεύση ὡς ἀληθῶς ὀρθόδοξος καὶ θεοσεβὴς τυγχάνουσα, ταύτην πρώτην θυσίαν τῷ παντοδυνάμῳ κυρίῳ προσοίσει καὶ ὡς ἐκ προσώπου ἡμῶν <τοῖς> τῶν προειρημένων εὐσεβεστάτων καὶ θεοστέπτων μεγάλων βασιλέων ἡμῶν ὑπερέχουσιν ἴχνει δισωπήσει καὶ ἐνώπιον τοῦ θεοῦ καὶ τῆς φοβερᾶς κρίσεως αὐτοῦ κατακριματίσει, ἵνα τὰς ἱερὰς εἰκόνας ἐν αὐτῇ τῇ θεοφυλάκτῳ καὶ βασιλίδι πόλει καὶ ἐν παντὶ τόπῳ εἰς τὴν ἀρχαίαν στάσιν καταστήσῃ καὶ στηρίξῃ κελεύσῃ, φυλάττοντες τὴν παράδοσιν ταύτης τῆς ἱερᾶς καὶ ἀγιωτάτης ἡμῶν Ῥωμαϊκῆς ἐκκλησίας καὶ διώκοντες καὶ βδελυσσόμενοι τὴν τῶν πονηρῶν καὶ αἰρετικῶν πλάνην διὰ τοῦ ὑμετέρου ἀγῶνος καὶ πιστοτάτου μόχθου.  
 Eὶ δὲ τὰς ἱερὰς καὶ σεπτὰς εἰκόνας ἐν τοῖς μέρεσι τῶν αὐτόθι οὐ καταστήσωσι, τὴν ὑμετέραν χειροτονίαν κατὰ πάντα τρόπον οὐ τολμῶμεν δέξασθαι, καὶ μάλιστα, ἐὰν ἐπακολουθήσῃ τοῖς ἀπειθοῦσι τῇ ἀληθείᾳ. τούτου ἔνεκεν μετὰ ἀκροτάτου μόχθου καὶ πόθου τῆς πίστεως καὶ ἀγῶνος ἐν τούτοις πᾶσιν ἀδιστάκτως τὴν ὑμετέραν σεπτοτάτην ἀγιωσύνην ἀρμόζει τὰς ἱερὰς καὶ σεπτὰς εἰκόνας τοῦ κυρίου καὶ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ τῆς ἀγίας αὐτοῦ γεννητρίας καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας καὶ τῶν ἁγίων ἀποστόλων καὶ πάντων τῶν ἁγίων προφητῶν τε καὶ μαρτύρων

1 καὶ<sup>1</sup> – ἐκριζωθῆ cf. Mt. 13,29 2 Mt. 16,18 3–6 Mt. 16,18 et 19 8–9 τῷ – ἐκκλησίαν cf. Ioh. 21,16–18 25 καὶ ἀγῶνος cf. 2 Tim. 4,7 (cf. supra p. 180,22–23)

#### HV T M

1 ἡμῶν] de Hadriani uerbis hic omissis uide app. crit. lat. 2 οὐ + κατίσχυσαν αὐτῆς ἢ V | αὐτῆς om. V 4 κλεῖδας N.T. 4–5 ὁ ἐὰν ... δεδεμένον N.T. 5 ὅσα ἐὰν M | ἐπὶ τῆς γῆς<sup>2</sup> om. V 6–7 πρωτεύων om. V 7 ὅθεν + καὶ V | αὐτὸς ὁ V 8 ὁ ἀπόστολος om. V 9 παραλελειμμένον (-νων V) εἶασεν HV M ed. Rom.<sup>ms</sup> (cf. lat.): παραλέλοιπεν T edd. 10 Ὡπιερ M (cf. lat.): δι' οὐπιερ T edd. ὡπιερ V ὡ πᾶν (sic) H | καὶ om. T edd. (ex lat. nihil colligitur) | τῶν ἡμετέρων ἀποστολικῶν θρόνων HV 11 ἡτις (sc. ἐκκλησία) HV M: ὅστις T edd. | πασῶν κεφαλὴ M | θεοῦ] Χριστοῦ M 12 ἀφθάρτους V | καὶ ἀμολύντως om. V 13 ἐπιτηδεύσει T: ἐπιτηδεύσει HV M | τυγχάνουσα V M: τυγχάν (sic) T τυγχάνει H 14 κυρίῳ] θεῷ V | προσοίσει T (cf. lat.): προσφέρει M προσφέρει V φέρει H | τοῖς addidi coll. lat. (cf. etiam p. 160,18–19) 15 προειρημένων om. ed. Rom.<sup>\*</sup> | καὶ θεοστέπτων om. V | μεγάλων om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>2</sup> in fine lineae) | ἡμῶν suspectum (ab interprete graeco additum? inde lat.), cf. p. 186,3 16 ἴχνει + κειμένη T edd., κειμένη add. V<sup>3ms</sup> | καὶ τῆς] κατὰ τῆς Hard. 17 κατακριματίσει HV M (cf. ACO II 1,3 p. 51,1): κατακρινεῖ T (ex con. ut uideatur), „fort. αὐτοῦς κατορκιεῖ. nam in Latino adiurabit” Vc<sup>ms</sup> (Morin), sed cf. e.g. p. 248,17 et. 249,16 | τὰς εἰκόνας τὰς ἱερὰς V 18 στηρίξαι om. V, κηρύξαι ed. Rom.<sup>\*</sup>, sed cf. lat. et supra p. 162,1 19 ταύτης τῆς] τῆς αὐτῆς H 20 καὶ διώκοντες καὶ] ἀποδιώξωσι δὲ T edd., sed cf. lat. 22 καταστήσωσι] καταστήσουσιν M 22–23 τὴν ὑμετέραν] ἡμετέραν M 24 ἐπακολουθήσῃ (sc. ἡ ὑμετέρα ὁσιότης) ἐπακολουθήσῃ ed. Rom.<sup>\*</sup> ex lat., sed in lat. fuerit legendum 25 καὶ πόθου om. M | καὶ ἀγῶνος om. V | πᾶσι τούτοις V | τούτοις] τοῖς M 26 ἀρμόζει + καὶ H 27 αὐτοῦ ἀγίας M 28 ἁγίων<sup>2</sup> + καὶ H | τε καὶ om. H

nes, anathematizetur praesentibus apocrisariis nostris; et omne zizanium eradicetur ab ecclesia, et domini nostri Iesu Christi sermo compleatur quia *portae inferi non praeualebunt aduersus eam*. et rursus: *tu es Petrus, et super hanc petram aedificabo ecclesiam meam, et tibi dabo clauas regni caelorum. et quaecumque ligaueris super terram erunt ligata et in caelis, et quaecumque solueris super terram erunt soluta et in caelis*. cuius sedes in omnem terrarum orbem primatum tenens refulget et caput omnium ecclesiarum dei consistit. unde idem beatus Petrus apostolus domini praecepto pascens ecclesiam nihil dissolutum dimisit, sed tenuit semper et retinet principatum.

Cui si adhaerere cupit uestra sanctitas et nostrae apostolicae sedis, quae est caput  
 10 omnium ecclesiarum dei, sacram et horthodoxam formam incorrupte ac intaminate  
 ex profundo cordis et sinceritate mentis custodire studet, ut reuera horthodoxa et dei  
 cultrix consistens hoc primum sacrificium omnipotenti domino offerat et ut ex per-  
 sona nostra praedictorum piissimorum et a deo coronatorum magnorum impera-  
 torum nostrorum sublimia uestigia obsecret et ut in conspectu dei per terribile illos  
 15 adiuret iudicium ut sacras imagines in ipsa deo conseruanda et regia urbe et in omni  
 loco in antiquum statum restituere et stabilire iubeant, conseruantes traditionem hui-  
 us sacrae ac sanctissimae nostrae Romanae ecclesiae et persequentes ac abominantes  
 malignorum et hereticorum errorem per certamen uestrum et fidelem sollicitudinem.

Si autem sacras et uenerabiles imagines illis in partibus non restituerint, consecra-  
 20 tionem uestram modis omnibus recipere non audemus, et maxime, si sectatus fuerit  
 eos qui non credunt ueritati. quapropter cum summo labore ac amore fidei atque  
 agone in his omnibus indubitanter uestram uenerabilissimam sanctitatem conuenit  
 sacras ac <uenerabiles> imagines domini et saluatoris nostri Iesu Christi et sanctae  
 ipsius genitricis semperque uirginis Mariae seu sanctorum apostolorum et omnium  
 25 sanctorum prophetarum atque martyrum simul et confessorum illis in partibus in

1–8 et omne – principatum ~ *Hadr. epist. ad imp. p. 165,15–167,1; cf. sacra imp. ad Hadr. p. 6,21–23* 12–18 ut –  
 errorem ~ *Hadr. epist. ad imp. p. 161,15–163,1* 19–20 Si – audemus *cf. Hadr. epist. ad imp. p. 169,15–17*

6–17 cuius – ecclesiae ~ *Iuo decr. V 40, PL 161, 336 B–C*: „Beati Petri sedes per uniuersum orbem principatum tenens refulget et caput omnium ecclesiarum Dei existit. Vnde ipse beatus apostolus Petrus ex praecepto domini pascens ecclesiam nihil defecit, sed tenuit semper et tenet principatum, per quem si adhaeret sanctitas uestra apostolico throno, qui est caput omnium ecclesiarum Dei, eiusque sacrum et orthodoxum ordinem incorruptibiliter et iniuiolabiliter seruare studet, sicut orthodoxa et deicola existens, hoc primum sacrificium omnipotenti Deo offerat et uice mea ante piissimorum uestigia imperatorum procidat et terribile iudicium Dei in conspectu eorum proponat, quatenus uenerabiles iconas in antiquum statum restitui praecipiant, obseruantes traditiones huius sacrosanctae Romanae Ecclesiae.”

P VE 6–17 ~ *Iuo*

1 apocrisariis *ed. Rom.\** | nostris] *ad hunc locum pertinet adnotatio Anastasii post p. 181,19* traditionem in P E tra-  
 dita (*uide supra*) | eradicetur ex *gr. et Vulg. (cf. Mt. 13,29)*: confundatur *sacra imp. ad Hadr. p. 6,21 et inde Hadr.*  
*epist. ad imp. p. 165,15* 6–7 in toto orbe terrarum primatu fungens caput ... constituta est *Hadr. epist. ad imp. p.*  
*165,20–21* 9 adherere *codd.* 9–15 nostrae – iudicium] *interpres uerborum constructionem mutauit* 10 incontami-  
 nate *ed. Rom.\** 12 sacrificium *post offerat E edd., om. V<sup>ac</sup>, add. V<sup>1-2</sup> s.l. post* domino | domino] deo *ed. Rom.\** | et  
*om. ed. Rom.\** 12–13 ut ex persona ~ ὡς ἐκ προσώπου 14 sublimia *V<sup>ac</sup> E* 15 indicium P 17 abhominantes  
 VE 19 et] ac *ed. Rom.\** 20 modis omnibus *om. V edd.* | fuerit (*sc. uestra sanctitas*) *V<sup>ac</sup>, cf. gr.: fueris P V<sup>pc</sup> (t in s*  
*mut. V<sup>1-2</sup>) E edd.* 22 indubitanter ~ ἀδιστακτως 23 sacras ac uenerabiles *scripsi coll. gr. et l. 19 etc.*: sacros ac *P<sup>ac</sup>*  
 sacrosanctas *P<sup>pc</sup> E edd.* sacras V

ἄμα καὶ ὁμολογητῶν ἐν τοῖς μέρεσι τῶν αὐτόθι ἐν τῇ ἀρχαίᾳ τάξει ἀναστῆσαι, ὅπως ἐν ὁμοιοῖα ἀξίως τὴν προφητικὴν ἀνυμνήσωμεν ῥῶδην λέγοντες· κύριε σῶσον τοὺς εὐσεβεστάτους βασιλεῖς καὶ ἐπάκουσον ἡμῶν ἐν ᾗ ἂν ἡμέρα ἐπικαλεσώμεθά σε, ὅτι ἠγάπησαν τὴν εὐπρεπίαν τοῦ οἴκου σου καὶ τόπον σκηνώματος δόξης σου.

Τοὺς δὲ ἀποσταλέντας παρ' ἡμῶν Πέτρον τὸν ἠγαπημένον ἡμῶν πρωτοπρεσβύτερον τῆς ἀγίας ἡμῶν Ῥωμαϊκῆς ἐκκλησίας καὶ Πέτρον τὸν ἀββᾶν πρεσβύτερον καὶ ἠγούμενον πρὸς τὰ ἴχνη τῶν γαληνοτάτων καὶ εὐσεβῶν βασιλέων δυσωποῦμεν, ἵνα διὰ τὸν πόθον τοῦ ἀγίου Πέτρου τοῦ κορυφαίου τῶν ἀποστόλων καὶ δι' ἡμᾶς ἐν πάσῃ ἀντιλήψει καὶ εὐμενείᾳ ἀνθρωπίνῃ παραγαγεῖν καταξιώσωσιν, ὅπως καὶ ἐν τούτῳ μεγάλας ἰσχύσωμεν εὐχαριστίας προσφέρειν.

Ὁ παντοδύναμος θεὸς τὴν ὑμετέραν ἀγάπην, ἐὰν σταθερῶς διαμείνη, ἐπινεύσει καὶ συνέλθοι ὑμῖν καὶ διαφυλάξει καὶ τὸν ἐγκατεμπιστευθέντα σοι καρπὸν ὑπὲρ μέτρον πλεονασμοῦ πλεονάσει καὶ εἰς τὴν αἰωνίαν χαρὰν μετενεγκεῖν κελεύσει.

Ὁ θεὸς ὑγιῆ σε διαφυλάξει, ἠγαπημένε ἀδελφέ.

Πέτρος καὶ Πέτρος οἱ εὐλαβέστατοι πρεσβύτεροι καὶ τοποτηρηταὶ τοῦ ἀγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ εἶπον· Εἰπάτω ἡμῖν ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης Ταράσιος τῆς βασιλευούσης πόλεως, εἰ στοιχεῖ τοῖς γράμμασι τοῦ ἀγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης ἢ οὐ.

Ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης Ταράσιος εἶπεν· Ὁ περιαστραφθεὶς τῷ φωτὶ τοῦ Χριστοῦ καὶ γεννήσας ἡμᾶς διὰ τοῦ εὐαγγελίου Παῦλος ὁ θεὸς ἀπόστολος Ῥωμαίοις γράφων, ἀποδεχόμενος τὸ σπουδαῖον τῆς πρὸς Χριστὸν τὸν ἀληθινὸν θεὸν ἡμῶν εἰλικρινοῦς αὐτῶν πίστεως, οὕτως ἔφη· ἡ πίστις ὑμῶν καταγγέλλεται ἐν ὄλῳ τῷ κόσμῳ. ταύτῃ τῇ μαρτυρίᾳ ἐπεσθαι ἀναγκαῖόν ἐστι καὶ ἄβουλον ἠγεῖσθαι τὸ ἀντιτάσσεσθαι. ὅθεν Ἀδριανὸς ὁ τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης πρόεδρος τῶν μαρτυρηθέντων ὑπάρχων μέτοχος γεγράφηκε τρανῶς καὶ ἀληθῶς τοῖς εὐσεβέσιν ἡμῶν βασιλεῦσι καὶ πρὸς τὴν ἡμετέραν μετριότητα, βεβαιούμενος εὖ γε καὶ καλῶς ἔχειν τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας. καὶ αὐτοὶ γὰρ ἡμεῖς γραφικῶς καὶ ἐρευνητικῶς καὶ συλλογιστικῶς καὶ ἀποδεικτικῶς ἐξετάσαντες καὶ ταῖς

2-4 cf. Ps. 19,10 4 cf. Ps. 25,8 20-21 Ὁ περιαστραφθεὶς - Χριστοῦ cf. Act. 9,3 21 γεννήσας - εὐαγγελίου cf. 1 Cor. 4,15 23-24 Rom. 1,8

#### HV T M

1 καὶ om. V T edd. | ἐν τοῖς αὐτόθι μέρεσιν V | ἀναστήσωσιν M 3 βασιλεῖς M (cf. lat.): βασιλεῖς ἡμῶν H T ἡμῶν βασιλεῖς V | ἡμέραν V | ἐπικαλεσώμεθα V T 7 τὸν om. V 7-8 ἀββᾶν - ἠγούμενον] exspectaueris coll. lat. μοναχὸν καὶ πρεσβύτερον καὶ ἀββᾶν (plurimis aliis locis Petrus appellatur μοναχὸς πρεσβύτερος καὶ ἠγούμενος) 7 ἀββᾶν H μοναχὸν V 8 εὐσεβεστάτων M εὐσεβῶν + ἡμῶν H | βασιλέων + ἡμῶν M 10 παραγαγεῖν] διάγειν T edd. 11 ἰσχύσωσιν V | προσφέρειν] προσάγειν T edd. 12-13 τὴν - διαφυλάξει] locus suspectus, cf. lat. 12 τῇ ὑμετέρᾳ ἀγάπῃ T edd. non male, sed dubito, an hac coniectura locus sanari possit | ἐπινεύσει T edd. 13 συνέλθη H | ἡμῖν V | διαφυλάξοι T edd. | ἐγκατεμπιστευθέντα M: ἐγκαταπιστευθέντα T edd. ἐμπιστευθέντα HV 14 πλεονάσοι T edd. | αἰώνιον H | κελεύσοι T edd. 15 ὑγιᾶ T edd. | διαφυλάξοι T edd. 16 εὐλαβέστατοι om. V | καὶ τοποτηρηταὶ om. V 17 τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης om. V | Ἀδριανοῦ om. V T edd. | Εἰπάτω ὁ ἀγιώτατος ἡμῖν + δεσπότης καὶ V 18 Ταράσιος om. V 19 Ῥώμης om. H | ἢ οὐ om. V 20 Ὁ - εἶπεν] Ὁ μέγας Ταράσιος ἔφη V | Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης T edd. 20-21 τοῦ Χριστοῦ om. HV 22 Χριστὸν om. V 22-23 ἡμῶν θεὸν H 23 ἡμῶν om. V | αὐτῶν] ἡμῶν H om. V | οὕτως om. V | ὑμῶν] ἡμῶν V 24-25 καὶ ἄβουλον - ἀντιτάσσεσθαι om. V 25 ὁ om. T edd. 26 μέτοχος + καὶ H | ἀληθῶς καὶ τρανῶς γεγράφηκε H 28 γὰρ] δὲ T edd. 29-188,1 τῆς πατρικῆς διδασκαλίας H

antiquo erigere statu, quatinus uno consensu digne propheticum canamus canticum dicentes: *domine, saluos fac piissimos reges et exaudi nos in die qua inuocauerimus te, quoniam dilexerunt decorem domus tuae et locum tabernaculi gloriae tuae.*

Dilectos autem nostros Petrum scilicet archipresbyterum sanctae nostrae Romanae  
5 ecclesiae et Petrum monachum et presbyterum atque abbatem, qui missi sunt a nobis  
ad uestigia tranquillissimorum et piorum imperatorum, rogamus propter amorem  
sancti Petri principis apostolorum et propter nos omni benigna susceptione ac hu- Ha. 103  
manitate dignos apud uos iudicandos pariter et habendos, quatinus et in hoc magnas  
referre gratias ualeamus.

10 Deus omnipotens dilectionem uestram, si stabiliter permanserit, conseruare annuat  
et fructum qui tibi creditus est super mensuram abundantiae faciat abundare atque in PL 96, 1241  
sempiterna transferre gaudia iubeat.

Deus te incolomem conseruet, dilectissime frater.

Petrus et Petrus reuerentissimi presbyteri ac uicarii sanctissimi papae senioris Romae Rom. 422  
15 Hadriani dixerunt: Dicat nobis sanctissimus patriarcha Tarasius regiae ciuitatis si PL 129, 237  
consentiat litteris sanctissimi papae senioris Romae an non. Ma. 1085

Sanctissimus patriarcha Tarasius dixit: Sacratissimus Paulus apostolus, qui illustra-  
tus est lumine Christi et genuit nos *per euangelium*, cum Romanis scriberet appro-  
bans studium sinceræ fidei eorum, quam in Christum uerum deum nostrum habe-  
bant, sic ait: *fides uestra annuntiat in uniuerso mundo.* hoc testimonium sequi  
20 necessarium est, et inconsulte agit qui huic conatur resistere. unde Hadrianus prae-  
sul senioris Romae, cum esset particeps eorum qui praedicto testimonio muniri  
meruerunt, scripsit expresse ac ueraciter piis imperatoribus nostris atque ad humili-  
tatem nostram, affirmans bene ac optime se habere antiquam traditionem ecclesiae  
25 catholicae. nam et ipsi nos scrutando scripturas et syllogistice approbando rimati  
sumus sicque confessi sumus, confitemur et confitebimur, consonamus et confir-

4–8 Dilectos – habendos cf. *Hadr. epist. ad imp. p. 165, 1–2*

14–189,1 Petrus<sup>1</sup> – litterarum ~ *Iuo decr. V 40, PL 161, 336 C–D*: „Apocrisarii papae dixerunt: Dicat nobis sanctissimus Tharasius patriarcha, si consentit litteris sanctissimi papae. Tharasius patriarcha dixit: Paulus apostolus, quem lux circumfulsit de coelo, qui genuit nos per euangelium suum, cum Romanis scriberet, dixit de fide illorum: ‚Fides uestra annuntiat in uniuerso mundo.‘ Tale testimonium sequi necessarium est et contradicere non est consilium. Quid ergo Adrianus Romae senioris antistes, cum sit eorum particeps, quibus apostolus testimonium perhibet, piis imperatoribus et nostrae mediocritati scripsit? Confessi sumus et confitemur et confitebimur et sentimus et corroboramus litteras suas.”

P VE 14–189,1 ~ *Iuo*

1 prophæticum P 3 quoniam] quia VE *edd.* | tabernaculi *etiam Ps. iuxta Hebr. et Psalt. Rom.*: habitationis *Ps. iuxta LXX* 7 apostolorum principis *ed. Rom.\** 7–8 humanitate] humilitate VE 11 qui *om.* VE (*corr.* F<sup>2</sup>)  
12 transferre] transire *ed. Rom.\** 13 incolomem P: incolumem V *edd.* incolomen E | seruet *ed. Rom.\**, *sed cf. gr.*  
16 Romae + Adriani *ed. Rom.\* ex F* 17 Tarasius sanctissimus patriarcha *ed. Rom.\* ex F*, *sed cf. gr.* | Tarasius *om.* P  
19 nostrum *om.* F *edd.* 21 agit] ait P<sup>ac</sup> (g *superscr.* P<sup>2</sup>) 26 sicque] si quod E sic quod F<sup>2</sup> *edd.*

πατρικαῖς διδασκαλίαις μαθητευθέντες, οὕτω καὶ ὠμολογήσαμεν καὶ ὁμολογοῦμεν καὶ ὁμολογήσομεν καὶ στοιχοῦμεν καὶ ἐμμένομεν καὶ βεβαιούμεθα τῇ τῶν ἀναγνωσθέντων γραμμάτων ἐμφάσει, τὰς εἰκονικὰς ἀναζωγραφήσεις ἀποδεχόμενοι κατὰ τὴν ἀρχαίαν τῶν ἁγίων πατέρων ἡμῶν παράδοσιν, καὶ ταύτας σχετικῶς πτόθω προσκυνοῦμεν ὡς εἰς ὄνομα Χριστοῦ τοῦ θεοῦ καὶ τῆς ἀχράντου δεσποίνης ἡμῶν 5 τῆς ἁγίας θεοτόκου τῶν τε ἁγίων ἀγγέλων καὶ πάντων τῶν ἁγίων γεγνουσίας, πρόδηλον εἰς ἓνα μόνον ἀληθινὸν θεὸν τὴν λατρείαν καὶ τὴν πίστιν ἡμῶν ἀνατιθέμενοι.

Rom. 423 Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπε· Πᾶσα ἡ ἱερά σύνοδος οὕτως πιστεύει, οὕτως φρονεῖ, οὕτως δογματίζει. 10

La.-Co. 129 Πέτρος καὶ Πέτρος οἱ θεοφιλέστατοι πρεσβύτεροι καὶ πρεσβευταὶ τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας εἶπον· Λεγέτω ἡμῖν ἡ ἁγία σύνοδος, εἰ παραδέχεται τὰ γράμματα τοῦ ἀγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης ἢ οὐ.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Ἐπόμεθα καὶ δεχόμεθα καὶ προσιέμεθα.

Ἰωάννης ὁ θεοφιλέστατος πρεσβύτερος καὶ πρεσβευτῆς τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως 15 εἶπεν· Εὐκαιρὸν ἔστι καὶ ἐπὶ τοῦ παρόντος ψαλμικῶς μελωδῆσαι· Ἔλεος καὶ ἀλήθεια συνήντησαν, δικαιοσύνη καὶ εἰρήνη κατεφίλησαν. ἔλεος καὶ ἀλήθεια οἶδαμεν ὅτι ὁ κύριος ἡμῶν Ἰησοῦς Χριστός ἐστιν, ἐν μετοχῇ δὲ καὶ οἱ ἀγιώτατοι πατριάρχαι καὶ τῆς οἰκουμένης ποιμένες ὑπάρχουσι καὶ λέγονται. καὶ γὰρ ἔλεος καὶ ἀλήθεια συνήντησαν, Ἀδριανὸς ὁ ἀγιώτατος πάπας τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης 20 καὶ Ταράσιος ὁ μακαριώτατος πατριάρχης τῆς βασιλευούσης Κωνσταντινουπόλεως, τὸ ἐν φρονουῦντες καὶ ὁμολογοῦντες. δικαιοσύνη καὶ εἰρήνη κατεφίλησαν· ἡ γὰρ φερώνυμος Εἰρήνη καὶ ψήφω θεοῦ βασιλεύουσα καὶ κρατοῦσα θειωδῶς κινουμένη καὶ τὴν εὐπρέπειαν τῆς ἐκκλησίας ποθοῦσα καὶ θέλουσα, γράμμασι χρῆσαμένη τὴν δικαιοσύνην τὴν φερώνυμον τὴν ἀγιωτάτην ἐκκλησίαν Ῥώμης κατεφίλησε καὶ κεκί- 25 νηκεν εἰς μέσον παρελθεῖν καὶ τὴν παροῦσαν ἁγίαν ὁμήγυριν εὐφρᾶναι καὶ τὴν ὀρθόδοξον πίστιν φανερωῖν. καὶ νυνὶ χαρὰ μεγάλη γέγονεν ἐπὶ τῇ ἀναγνώσει τῶν ἱερῶν γραμμάτων τοῦ ἀγιωτάτου πάπα Ἀδριανοῦ πρὸς τε τοὺς θεοφυλάκτους καὶ γαληνοτάτους ἡμῶν βασιλεῖς καὶ πρὸς τὸν ἀγιώτατον καὶ τρισμακάριστον 30 πατριάρχην Ταράσιον. καὶ ὁμολογοῦμεν χάριν μεγάλην τῷ θεῷ ἐν τούτῳ, ὅτι τοιαύτης ἡξιώμεθα χαρᾶς καὶ εὐφροσύνης, καὶ εὐλογητὸς ὁ θεὸς ὁ ἀναστήσας ἡμῖν

16–17 Ps. 84,11 19–20 Ps. 84,11 22 Phil. 2,2 | Ps. 84,11

4 σχετικῶς πτόθω cf. Act. VI 281 E 7 et 309 D 12–13

HV T M

2 καὶ στοιχοῦμεν om. V | καὶ ἐμμένομεν H T: καὶ ἐμμενοῦμεν V (quod Anast. legisse uidetur uerborum ordine mutato) om. M 4 ἁγίων om. V | σχετικῶς M 5 τοῦ θεοῦ om. V 6 τε om. V 7 μόνον ἀληθινὸν θεὸν H M: μόνον θεὸν T θεὸν μόνον ἀληθινὸν V μόνον θεὸν ἀληθινὸν ed. Rom.\* ex Vc 9 Πᾶσα post σύνοδος V | οὕτως om. H 11 Πέτρος καὶ Πέτρος om. V | θεοφιλέστατοι om. V | καὶ πρεσβευταὶ om. V 12 ἡμῖν] καὶ V | γράμματα + ταῦτα reliquis usque ad οὐ omissis V 13 ἢ οὐ H M: om. T edd. 14 Ἡ] Καὶ ἡ V | ἁγία om. V 15 ὁ θεοφιλέστατος om. V | τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως om. V 16 Εὐκαιρὸν – μελωδῆσαι] Εὐκαιρὸν ἔστιν εἰπεῖν V 18 Ἰησοῦς Χριστός om. V 20 ἀγιώτατος om. V | τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης om. V 21 μακαριώτατος om. V | τῆς βασιλευούσης om. V 24 θέλουσα + καὶ M 26 εὐφρᾶναι M edd. εὐφάναι (sic) H 27 ὀρθόδοξον] ἀληθῆ V | νῦν T edd. 28 ἁγίου V 28–29 θεοφυλάκτους καὶ γαληνοτάτους om. V 29 βασιλεῖς ἡμῶν V | πρὸς om. V | καὶ τρισμακάριστον T M: καὶ μακαριώτατον H om. V 30 τῷ θεῷ μεγάλην M | ἐν τούτῳ om. V 31 ἡξιώθημεν V | καὶ εὐφροσύνης om. V

mamus atque permanebimus in significatione litterarum quae lectae sunt, imaginales descriptiones suscipientes secundum antiquam sanctorum patrum nostrorum traditionem, et has affectuali amore adoramus tanquam ad nomen Christi dei et intemperate dominae nostrae sanctae dei genitricis sanctorumque angelorum ac omnium sanctorum factas, manifestissime in unum solum uerum deum seruitutem et fidem nostram ponentes. PL 129,238

Sancta synodus dixit: Tota sacratissima synodus ita credit, ita sapit, ita dogmatizat. Rom. 423

Petrus et Petrus deo amabiles presbyteri et legati apostolicae cathedrae dixerunt: Dicat nobis sancta synodus si admittit litteras sanctissimi papae senioris Romae an non. La.-Co. 130

Sancta synodus dixit: Sequimur et suscipimus et admittimus.

Iohannes deo amabilis presbyter et legatus orientalis dioeceseos dixit: Oportunum est etiam in praesenti cum psalmista canere: *misericordia et ueritas obuiauuerunt sibi, iustitia et pax complexae sunt se. misericordia et ueritas* scimus quia dominus noster Iesus Christus est, participatione autem eius etiam sanctissimi patriarchae et orbis terrae pastores dicuntur et sunt. etenim *misericordia et ueritas obuiauuerunt sibi*, Hadrianus scilicet sanctissimus papa senioris Romae et Tarasius beatissimus patriarcha regnantis Constantinopoleos. qui unum *sentientes* et confitentes *iustitiam et pacem* complexi *sunt*. pheronyma enim Hirene et decreto dei regnans et imperans diuinitus mota et decorem ecclesiae desiderans atque uolens, litteris usa iustitiam pheronymam, sanctissimam uidelicet ecclesiam Romanam, complexa est et mouit in medium transire et praesens sanctum laetificare collegium, sed et horthodoxam patefacere fidem. et nunc gaudium magnum factum est in lectione sacrarum litterarum sanctissimi papae Hadriani tam ad diuinitus conseruandos et tranquillissimos imperatores nostros quam ad sanctissimum et ter beatum patriarcham Tarasium destinatarum. et magnas in hoc agimus deo gratias quia tanto meruimus gaudio et Ma. 1088  
Ha. 106

8-26 Petrus<sup>1</sup> - destinatarum ~ Iuo *decr.* V 40, PL 161, 336 D - 337 A: „Apocrisiarii papae dixerunt: Dicat nobis sancta synodus, si recipiat litteras sanctissimi papae. Sancta synodus dixit: Sequimur et recipimus et consentimus. Ioannes intercessor orientalem dioeceseon dixit: Nunc gaudium magnum factum est in lectione sanctorum litterarum sanctissimi papae Adriani ad serenissimos imperatores nostros et ad beatissimum patriarcham Tharasium.” 13-14 ~ LC II 4 p. 244,1-7 (= II *Capit.* p. 235,4-10) = \*Hadr. p. 29,20-25 (In actione secunda. Capitulo XXIX. Reprehensio): Quomodo (quod Hadr.) intellegendum est, quod psalmografus (psalmigrafus Hadr.) cecinit: ‚Misericordia et ueritas obuiauuerunt sibi, iustitia et pax se complexae sunt (complexae sunt se Hadr.); quod temere et (om. Hadr.) adolatorie (adoratorie Hadr.) a Iohanne presbitero et legato orientalium (orientalis + prefecture [sic] Hadr.) in participatione uenerabilis (beati Hadr.) papae Adriani et Tarasii patriarchae (om. Hadr.) dicitur esse completum.

P VE 8-26 ~ Iuo 13-14 ~ LC, \*Hadr.

2 sanctorum om. V *edd.* 3 affectuali (~ σΧΕΤΙΚῶ) *scripsi coll. Act.* VI 310 D 10 et 342 C 8 (cf. etiam *Conc. Const. II, ACO IV 1 p. 216,11 et 241,11*): affectuoso *codd.* 4 nostrae om. *ed. Rom.\** 5 uerum om. *ed. Rom.\** 9 admittit fort. *coll. p. 187,16* admittat *scribendum* 12 dioeceseos VE 16 pastores + et VE *edd.*, sed cf. gr. 17 beatissimus] sanctissimus *ed. Rom.\** 18-19 Constantinopoleos - pheronyma] „Const. unum sentientes et confitentes. iustitia et pax osculatae sunt, pheronyma” *ed. Rom.m8*, sed ipse *Anast. sententiarum ordinem mutauisse uel mendosam priorem uersionem repetisse uidetur* 19 Hirene *scripsi coll. p. 1,6 etc.*: Heirenę P V Heirene E Irene *ed. Rom.\** 21 amplexa *ed. Rom.\** 22 letificare *codd.* 24 Adriani P E 26-191,1 perfrui et laetitia *ed. Rom.\* ex F*



βασιλείαν τοιαύτην, μεριμνῶσαν καὶ διεγείρουσαν τοὺς λαοὺς πάντοτε πρὸς μίαν σύμπνοιαν καὶ ὁμοψυχίαν καὶ πρὸς φυλακὴν τῶν θείων κανόνων καὶ τῶν παραδόσεων τῆς ἀγιωτάτης ἐκκλησίας. ἀλλὰ Χριστὸς ὁ θεὸς διὰ τῆς τεκούσης αὐτὸν παναγίας θεοτόκου καὶ πάντων αὐτοῦ τῶν ἀγίων καὶ ὑμῶν τῶν ἱερέων αὐτοῦ τῶν τὸ ἐν φρονούντων καὶ δόλον ἐν ταῖς καρδίαις ὑμῶν μὴ ἔχόντων, ἀλλὰ σπουδαζόντων 5 τὰ γεγραμμένα πληρῶσαι τὰς ἐπαγγελίας ὑμῶν ἀληθεῖς ἀποδείξει καὶ πολυχρονίους φυλάξει τοὺς δεσπότης ἡμῶν τοὺς ἀγαθοὺς καὶ δοξάσει αὐτοὺς καὶ ὑψώσει τὸ κέρας αὐτῶν καὶ ὑποτάξει τοὺς ἐχθροὺς αὐτῶν ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτῶν καὶ ἀξιώσει αὐτοὺς καὶ ἐν τῷ μέλλοντι αἰῶνι μετὰ τῶν ἀγίων βασιλέων καταριθμηθῆναι καὶ φυλάξει τὴν ἱεράν ταύτην σύνοδον τὸ ἐν φρονοῦσαν. 10

1. Ἀγάπιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Καισαρείας Καππαδοκίας εἶπε· Γέγραπται ἐν ταῖς παρ' ἡμῖν θείαις γραφαῖς, ὅτι διεχώρισεν ὁ θεὸς ἀνὰ μέσον τοῦ φωτός καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ σκότους. ἰδοὺ γὰρ ἀποστάσης τῆς σκοτεινῆς τῶν κακοδόξων αἰρέσεως τὸ φῶς πᾶσι τῆς ὀρθοδοξίας κατηύγασεν. ᾧ κἀγὼ ἐπόμενος ἀποδέχομαί 15 τε καὶ ἀσπάζομαι τὰς ἱεράς καὶ σεπτὰς εἰκόνας καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονούντας τῷ ἀναθέματι παραπέμπω.

2. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἐφέσου εἶπε· Καθὼς τὰ τίμια γράμματα τοῦ ἀγιωτάτου πάπα Ῥώμης περιέχουσιν, οὕτως πιστεύω καὶ οὕτως ὁμολογῶ χάριτι Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν.

3. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κωνσταντίας τῆς Κύπρου εἶπε· Κατὰ 20 πάντα τρόπον τῇ ἀναγνωσθείσῃ ἀναφορᾷ τῇ σταλείσῃ πρὸς τοὺς δεσπότης ἡμῶν τοὺς ἀγαθοὺς παρὰ Ἀδριανοῦ τοῦ ἀγιωτάτου πάπα Ῥώμης καὶ τῇ πρὸς τὸν ἀγιώτατον πατριάρχην ἐπιστολῇ συντίθεμαι καὶ οὕτως ὁμολογῶ καὶ μετὰ ταύτης τῆς πίστεως ἀπελεύσομαι ἐπὶ τὸ βῆμα Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν.

4. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀγκύρας εἶπε· Καθὼς περιέχουσι τὰ 25 γράμματα τοῦ ἀγιωτάτου Ἀδριανοῦ πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης καὶ τὸ φρό-

4-5 Phil. 2,2 5 δόλον - καρδίαις cf. Prou. 12,20 et 26,24 6 τὰ γεγραμμένα πληρῶσαι cf. Lc. 24,44  
7-8 ὑψώσει τὸ κέρας αὐτῶν cf. Ps. 88,18 etc. 8 ὑποτάξει - αὐτῶν<sup>3</sup> cf. 1 Cor. 15,25-27; Ps. 109,1 10 Phil.  
2,2 12-13 Gen. 1,4

8-10 ὑποτάξει - καταριθμηθῆναι cf. e.g. ACO III p. 133,27-30

#### HV T M

1 τοιαύτην βασιλείαν V | πάντοτε] πάντας V edd. 2 ὁμοψυχίαν] ὁμόνοιαν V | τῶν<sup>2</sup> om. ed.Rom.\*  
3-4 παναγίας θεοτόκου om. V 4 αὐτοῦ<sup>1</sup> om. V edd. | αὐτοῦ<sup>2</sup> om. V | τὸ om. T edd. 5 δόλον -  
ἀλλὰ om. V, lac. indic. V<sup>3</sup> | ὑμῶν om. T edd. 6 γράμματα V | ὑμῶν] ἡμῶν H om. M | ἀποδείξει T ἀπο-  
δείξει ed.Rom.\* 7 φυλάξει T edd. | τοὺς ἀγαθοὺς om. V | δοξάσει T edd. | ὑψώσει T ὑψώσει ed.Rom.\*  
8 ὑποτάξει T edd. | αὐτῶν<sup>3</sup> om. V 9 ἀξιώσει T ἀξιώσει ed.Rom.\* | ἐν om. V 9-10 ἀριθμηθῆναι V  
10 φυλάξει + καὶ V φυλάξει T edd. | τὸ ἐν φρονοῦσαν deest apud Anast., fort. delendum 11 acclamationes  
numerantur γ' (Ἀγάπιος) - σξβ' in H, α' (Ἀγάπιος) - σξε' in M; cf. Bischofslisten p. 12 et adn. 26 | ὀσιώ-  
τατος ἐπίσκοπος om. V | Καππαδοκίας om. V 12 παρ' ἡμῖν om. V | ἐχώρησεν V 13-14 γὰρ -  
αἰρέσεως] γὰρ ἀπὸ πάσης τῆς σκοτεινῆς τῶν κακοδόξων ἀνδρῶν αἰρέσεως διέστειλε H ἀπὸ πάσης τῆς  
σκοτεινῆς τῶν κακοδόξων αἰρετικῶν διέστειλε V 13 κακοδόξων + ἀνδρῶν H T edd., sed cf. lat. 14 κατ-  
ηύγασεν om. HV (uide supra) | ᾧ] ὡς HV 14-15 ἀποδέχομαί τε καὶ om. V 15 καὶ σεπτὰς om. V  
17 ὁ ὀσιώτατος om. V T edd. | ἐπίσκοπος om. V | τίμια om. V 18 ὀσιωτάτου H om. V | Ῥώμης om.  
V | οὕτως<sup>2</sup> om. V 20 ὀσιώτατος - Κωνσταντίας om. V | ὀσιωτάτος] θεοφιλέστατος T edd. om. V |  
Κωνσταντίας ed.Reg.: Κωνσταντίας M ed.Rom. Κωνσταντ sine abbr. H T 21-23 τῇ<sup>1</sup> - ἐπιστολῇ] τῇ  
σταλεῖ (sic sine abbr.) ἀναφορᾷ πρὸς τὸν ἀγιώτατον πατριάρχην ἡμῶν παρὰ τοῦ πάπα V 23 οὕτως  
om. V 23-24 μετὰ - πίστεως] οὕτως V 25 ὁ θεοφιλέστατος T edd. om. V | ἐπίσκοπος om. V  
25-192,1 εἶπε - πατριάρχου om. V, lac. indic. V<sup>3</sup> 26 πάπα Ἀδριανοῦ M

laetitia perfrui, et benedictus deus, qui suscitauit nobis tale imperium quod sollicitum sit semper et excitet populos ad unum conspiramentum et unanimitatem atque custodiam diuinorum kanonum seu traditionum sanctissimae ecclesiae. sed Christus deus per gignentem se sanctissimam dei genitricem et omnes sanctos suos et uos  
 5 sacerdotes suos, qui unum *sapitis* et dolum in cordibus uestris non habetis, sed festinatis quae scripta sunt adimplere, repromissiones uestras ueraces ostendat et longaeuos conseruet bonos dominos nostros et glorificet eos et exaltet cornu eorum et subiciat *inimicos* eorum *sub pedes* ipsorum et dignos eos faciat etiam in futuro saeculo cum sanctis regibus connumerari conseruetque hanc sacratissimam synodum.

- 10 1. Agapius sanctissimus episcopus Caesariae Cappadociae dixit: Scriptum est PL 129,239  
 in diuinis scripturis nostris quia separauit *deus* inter *lucem* et inter *tenebras*. ecce enim cessante tenebrosa male opinantium heresi lumen cunctis horthodoxiae refulsit. quod lumen et ego sequens suscipio et saluto sacras ac uenerabiles iconas et eos Rom. 424  
 qui ita non sentiunt anathemati mitto.
- 15 2. Iohannes sanctissimus episcopus Ephesi dixit: Sicut honorabiles litterae sanctissimi papae Romani continent, ita credo et ita confiteor gratia Christi ueri dei nostri.
3. Constantinus sanctissimus episcopus Constantiae Cypri dixit: Modis omnibus lectae suggestioni quae ad dominos nostros bonos ab Hadriano sanctissimo papa  
 20 Romano missa est, necnon et epistolae quae ad sanctissimum patriarcham directa est, consentio et ita confiteor atque cum hac fide proficiscar ad tribunal Christi ueri dei nostri. La.-Co. 131
4. Basilius sanctissimus episcopus Ancyrae dixit: Quemadmodum circumferunt litterae sanctissimi Hadriani papae senioris Romae et sensus sanctissimi patris

10-11 ~ LC III 19 p. 421,1-5 (= III Capit. p. 333,26-30) = \*Hadr. p. 43,7-10 (In actione secunda. Capitulo II): Inutile et dementia prolatum (prelatum Hadr.) et risu dignum dictum Agapii Caesariae Capadociae episcopi, repraehenditur in eo, quod dixit: „Scriptum est in nostris diuinis scripturis.” 18-22 ~ Iuo decr. V 40, PL 161, 337 A: „Constantinus episcopus Cypri dixit: Omnibus modis epistolae Adriani papae quae missa est ad nos et nostros imperatores et illi quae missa est ad patriarcham Tharasium consentio, et ita confiteor et cum fide hac ante tribunal Christi assistam.”

P VE 10-11 ~ LC, \*Hadr. 18-22 ~ Iuo

1 letitia *codd.* 2 unanimitatem P<sup>ac</sup> (m<sup>t</sup> *radendo* in n *mut.*, mi *superscr.* P<sup>c</sup>) 3 canonum VE *edd.* 5 uestris *post* habetis VE *edd.* 8 pedibus *ed. Rom.*\* 9 sanctissimam *ed. Rom.*\* 10-219,5 *acclamationes numerantur* VII (= B 5 Nicolaus Cyzici) - CCLXII in P, IV (= B 2 Iohannes Ephesi) - CCLXII in V, IV (= B 2 Iohannes Ephesi) - CCLXIII in E, cf. *Bischofslisten* p. 12 12 orthodoxiae P E 14 mitto] submitto *La.-Co.*\* *non male, sed* mitto ~ παραπέμπω *etiam infra* p. 197,3 18 episcopus sanctissimus VE 23 Ancirae VE 23-24 circumferuntur *ed. Rom.*, continent *ed. Reg.*\*, *sed cf. gr.*

νημα τοῦ ἁγιωτάτου πατρὸς ἡμῶν καὶ οἰκουμενικοῦ πατριάρχου, οὕτως φρονῶ καὶ οὕτως κρατῶ καὶ οὕτως διδάξω καὶ μετὰ τούτου μου τοῦ φρονήματος καὶ ἐν τῷ μέλλοντι αἰῶνι ἀπελεύσομαι.

5. Νικόλαος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κυζίκου εἶπε· Κατὰ τὰ γράμματα τοῦ ἁγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ καὶ τὴν ἔκθεσιν τῆς ὁμολογίας 5 τοῦ ἁγιωτάτου ἡμῶν πατριάρχου Ταρασίου οὕτως φρονῶ καὶ φρονήσω καὶ εἰς τὸν ἐκεῖ κόσμον ἀπενεχθήσομαι μετὰ ταύτης μου τῆς ὁμολογίας.

6. Εὐθύμιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σάρδεων εἶπε· Κἀγὼ τοῖς προαναγνωσθεῖ- 10 σι γράμμασι τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης εἰλικρινῶς καὶ ἀδι- στακτικῶς ἐπόμενος συντίθεμαι καὶ καθομολογῶ οὕτως φρονεῖν περὶ τε τῆς ὀρθοδό- ξου πίστεως καὶ περὶ τῶν ἱερῶν εἰκόνων, οὐχ ὥς τι νέον δόγμα παραδεξάμενος ἢ 15 καινὸν ἐφεύρεμα, ἀλλ' ὥς ἀκριβῶς ἐπιστάμενος τὴν περὶ αὐτῶν παράδοσιν τῶν τε ἁγίων ἀποστόλων καὶ θείων διδασκάλων τῶν ταύτας καταλελοιπότων ἐν τῇ ἀγίᾳ τοῦ θεοῦ ἐκκλησίᾳ ὑπαρχούσας. διὸ ὀλοψύχως ἀποδέχομαι τὰς τοιαύτας σεπτὰς εἰκόνας μετὰ τῆς προσηκούσης τιμῆς καὶ ἀσπαστικῆς προσκυνήσεως, τοὺς δὲ ἐτέ- 15 ρως ἢ ἐναντίως φρονούντας ἢ δογματίζοντας κατὰ τῶν ἁγίων εἰκόνων ἄλλοτρίους τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας ἡγούμενος ἀποκηρύσσω καὶ αἰρετικούς καταγγέλλω.

7. Πέτρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νικομηδείας εἶπε· Κατὰ τὰ ἀναγνωσθέντα γράμματα τοῦ ἁγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ καὶ κατὰ τὴν 20 πίστιν τοῦ ἁγιωτάτου καὶ οἰκουμενικοῦ πατριάρχου Ταρασίου τὰς σεπτὰς εἰκόνας οὕτως ἀποδέχομαι καὶ προσκυνῶ καὶ διδάξω, ὡς μέλλων ἐν τῇ ἡμέρᾳ τῆς κρίσεως διδόναι λόγον τῷ κριτῇ καὶ θεῷ ἡμῶν.

8. Ἡλίας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κρήτης εἶπε· Κατὰ τὰ τίμια γράμματα τοῦ ἁγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ κρατῶ 25 τὰς τιμίας καὶ ἱεράς εἰκόνας μὴ μετατεθῆς ποτέ, ἀλλ' οὐδὲ ἀρτίως προσκυνῶν αὐτάς· τοὺς δὲ μὴ οὕτως ὁμολογοῦντας ἀναθεματίζω.

9. Σταυράκιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Χαλκηδόνος εἶπε· Κατὰ τὴν ἐπιστολὴν 30 Ἀδριανοῦ τοῦ ἁγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης τὴν πρὸς τὸν ἁγιώτατον ἡμῶν πατριάρχην Ταράσιον ἀποσταλεῖσαν οὕτως κἀγὼ δέχομαι καὶ ἀσπάζομαι

---

HV T M

---

1-3 οὕτως - ἀπελεύσομαι] οὕτως κἀγὼ φρονῶ καὶ φρονήσω καὶ κρατῶ καὶ δοξάζω καὶ διδάξω καὶ οὕτως ἀπελεύσομαι καὶ τῷ μέλλοντι αἰῶνι V 2 μου post φρονήματός H 4 θεοφιλέστατος T edd. om. V | ἐπίσκοπος om. V 4-6 εἶπε - Ταρασίου om. V 6 οὕτως + κἀγὼ V 7 μου post ὁμολογίας H 8 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V | Σάρδ sine abbr. T Σάρδης Vc edd.; cf. Bischofslisten p. 42 adn. 160 8-9 τοῖς - Ῥώμης] τοῖς τοῦ πάπα γράμμασι V 9 Ῥώμης + καὶ τῇ ἐκθέσει τοῦ ἁγιωτάτου πατρὸς ἡμῶν Ταρασίου V edd. ex l. 5-6 ut uidetur | εἰλικρινῶς καὶ om. V 10 συντίθημι HT | ὁμολογῶ V | φρο- νῆσαι V edd. 10-11 περὶ - καὶ om. V 11 εἰκόνων] κανόνων T<sup>ac</sup> (exp. et superscr. εἰκόνων T<sup>1</sup>) | παρα- δεξάμενος om. V 12 τῶν τε] ἔκ τε τῶν T edd. 13 τῶν om. V | ταῦτ sine abbr. HV 13-14 ἐν - ὑπαρχούσας om. V 14 τοῦ θεοῦ om. M | ὑπαρχούσας scripsi coll. lat.: ὑπάρχουσαν codd. 15 ἀσπα- στικῆς] glossam ἐπιθυμητικῆς adscr. M<sup>2ms</sup> 15-16 ἐτέρως - δογματίζοντας] μὴ οὕτως φρονούντας V 16 κατὰ] ὑπὲρ V 18-19 Πέτρος - Ἀδριανοῦ] Ὁ Νικομηδείας Πέτρος V 19-20 καὶ - Ταρασίου om. VT edd., sed cf. lat. 20-21 τὰς - διδάξω HM (cf. lat.): οὕτως κἀγὼ τὰς σεπτὰς εἰκόνας ἀποδέχομαι καὶ προσκυνῶ καὶ δοξάζω V οὕτως ὁμολογῶ καὶ κρατῶ τῶν τιμίων καὶ ἱερῶν εἰκόνων μὴ μετατεθῆς ποτέ· προσκυνῶ δὲ καὶ τιμῶ αὐτάς T edd. 21 μέλλον V 23 θεοφιλέστατος T edd. om. V | ἐπίσκοπος om. HV 23-24 Κατὰ - Ἀδριανοῦ om. V 24 οὕτως + κἀγὼ V 25 τῶν τιμίων καὶ ἱερῶν εἰκόνων T edd. | ἱεράς] σεπτὰς V | μὴ μεταθῆς H μεταθῆς H ἡδὸλλως V 25-26 ἀλλ' - αὐτάς om. V, lac. indic. V<sup>3</sup> 25 ἀλλ' οὐδὲ HM (cf. lat.): οὐδὲ γάρ T edd. | ἀρτίως + μόνον T edd., cf. lat. | προσκυνῶ T edd. 27 ἁγιώτατος M om. V | ἐπίσκοπος om. V | Χαλκηδόνος T edd. | εἶπε om. V 27-29 Κατὰ - οὕτως] Κατὰ τὴν τοῦ πάπα ἐπιστολὴν V

nostri ac uniuersalis patriarchae, sic sapio et sic teneo et ita docebo et cum hoc sensu meo etiam in futurum saeculum proficiscar.

5. Nicolaus sanctissimus episcopus Cyzici dixit: Secundum litteras sanctissimi papae senioris Romae Hadriani et expositionem confessionis sanctissimi patriarchae nostri Tarasii sapio et sapiam et in illum mundum adducar cum hac confessione mea.

6. Euthymius sanctissimus episcopus Sardis dixit: Et ego praelectas litteras sanctissimi papae senioris Romae sincere ac indubitanter sequens polliceor et profiteor ita me sapere tam de horthodoxa fide quam de sacratissimis iconis, non quasi quiddam nouum dogma <aut> nouam adinuationem admittens, sed tanquam certissime sciens de illis traditionem sanctorum apostolorum et sacratissimorum magistrorum, qui has reliquerunt in sancta dei ecclesia constitutas. propter quod tota anima recipio huiusmodi uenerabiles iconas cum conueniente honore ac saluatoria adoratione, eos autem qui aliter uel aduerse sapiunt aut dogmatizant contra sanctas iconas alienos a catholica ecclesia aestimans abicio et hereticos denuntio.

7. Petrus sanctissimus episcopus Nicomediae dixit: Secundum lectas litteras sanctissimi papae senioris Romae Hadriani et secundum fidem sanctissimi et uniuersalis patriarchae Tarasii uenerabiles iconas suscipio et adoro et docebo, tanquam redditurus in die iudicii rationem iudici et deo nostro.

8. Helias sanctissimus episcopus Cretae dixit: Secundum honorabiles litteras sanctissimi papae senioris Romae Hadriani sic confiteor et teneo pretiosas et sacras iconas, nunquam aliquando commutandus, sed nec modo tantum eas adorans, eos autem qui non ita confitentur anathematizo.

9. Stauracius sanctissimus episcopus Chalcedonis dixit: Secundum epistolam Hadriani sanctissimi papae senioris Romae quae ad sanctissimum patriarcham nos-

11-14 ~ LC III 18 p. 416,25-417,4 (= III Capit. p. 333,19-25) = \*Hadr. p. 18,6-12 (In actione secunda. Capitulo X): Quod Eutimius (Euthymius Hadr.) Sardensis episcopus a praefati Constantini errore non multum dissentit in eo, quod ait: „Ex toto corde suscipio uenerandas imagines cum condecanti honore et amplectibili adoratione. Illos enim, qui aliter aut contrarie sentiunt aut dogmatizant contra sanctas imagines, alienos catholicae ecclesiae deputans et praedico et hereticos adnuntio.”

P VE 11-14 ~ LC, \*Hadr.

1 et<sup>1</sup> om. E edd. 2 meo] eo P 3 Cysici V<sup>pc</sup> Cypr<sup>i</sup> V<sup>ac</sup> (pri del. et superscr. sici V<sup>1-2</sup>) Cipri E 7-8 confiteor ed. Rom.\* 8 sanctissimis ed. Rom.\* 9 aut addidi coll. gr. | nouam adinuationem P<sup>ac</sup> E: noua adinuatione P<sup>pc</sup> (m bis exp.) om. V edd. 11 constitutam ed. Rom.\* 12 conuenienti VE edd. | saluatoria P<sup>ac</sup> (to superscr. P<sup>c</sup>) 13 domatizant P 14 estimans codd. 17 tamquam VE 19 Elias ed. Reg.\* 21 nunquam] numquam codd. | sed om. ed. Reg.\* | tantum eas (cf. gr. T)] eas tantum ed. Rom.\* 23 Calcedonis V (i ex corr.) E Calchedonis ed. Reg.

καὶ περιπτύσσομαι τὰς ἱερὰς εἰκόνας ὡς ἄρραβῶνα τῆς σωτηρίας μου οὕσας· τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονούντας ἀναθεματίζω.

10. Νικηφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Δυρραχίου εἶπε· Κατὰ τὴν σταλεῖσαν ἀναφορὰν παρὰ Ἀδριανοῦ τοῦ ἀγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς βασιλεῖς ἡμῶν καὶ τὴν πρὸς τὸν ἀγιώτατον καὶ οἰκουμενικὸν 5 πατριάρχην Ταράσιον καὶ αὐτοῦ τοῦ ἀγιωτάτου Ταρασίου ἀρχιεπισκόπου διδασκαλίαν καὶ πίστιν καὶ ὁμολογίαν φρονῶ καὶ κρατῶ καὶ διδάσκω, καὶ μετὰ ταύτης μου τῆς ὁμολογίας τὸν βραχὺν χρόνον τῆς ζωῆς μου τελέσω καὶ τῷ φοβερῷ βήματι τοῦ Χριστοῦ παραστήσομαι.

11. Ἐπιφάνιος διάκονος τῆς ἐκκλησίας Κατάνης καὶ τὸν τόπον ἐπέχων Θωμᾶ ἀρχιεπισκόπου Σαρδανίας εἶπε· Λευκότατον τῆς ὀρθοδοξίας ὄρον καὶ τὴν τῶν ἀγίων ἀποστόλων παράδοσιν ἢ πεμφθεῖσα ἀναφορὰ πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς καὶ φιλοχρίστους ἡμῶν βασιλεῖς παρὰ τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ παρεστήσατο διὰ τῆς ἀναγνώσεως, καὶ μέντοι καὶ ἡ ἀποσταλεῖσα αὐτοῦ ἐπιστολὴ πρὸς Ταράσιον τὸν ἀγιώτατον καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχην. ὅθεν κἀγὼ 15 κατὰ πάντα τούτοις ὁμογνωμονῶν καὶ ἰθυφρόνως ἐπόμενος τιμῶ καὶ προσκυνῶ καὶ ἀποδέχομαι τὰς ἀνέκαθεν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ παραδοθείσας σεπτὰς καὶ ἱερὰς εἰκόνας, καὶ τὸν τούτοις μὴ στοιχοῦντα ὡς αἰρετικῆς συμμορίας μέτοχον ἀποστρέφομαι καὶ τοῖς ἀναθεματισμοῖς ἀποπέμπομαι.

12. Λέων πρεσβύτερος τῆς ἀγιωτάτης ἐκκλησίας Κωνσταντινουπόλεως καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῆς μητροπόλεως Σίδης εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης ἀποδέχομαι τὰς σεπτὰς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν, καὶ τοὺς μὴ οὕτως ἔχοντας ἀναθεματίζω.

13. Νικόλαος ἡγούμενος τοῦ Ἄπρου καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῆς Τυανέων μητροπόλεως εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ ἀποδέχομαι τὰς σεπτὰς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν, καὶ τοὺς μὴ οὕτως ἔχοντας ἀναθεματίζω.

8-9 τῷ - παραστήσομαι cf. Rom. 14,10

HV T M

1 καὶ περιπτύσσομαι om. V | ἄρραβῶν(ας) H ἀραβῶνα V 3 θεοφιλέστατος T edd. om. V | ἐπίσκοπος om. V | τοῦ om. H | Δυραχίου V | εἶπε om. V 3-4 σταλεῖσαν om. V 4 ἀναφορὰν] πίστιν V | τοῦ ἀγιωτάτου om. V 4-7 τῆς - διδάσκω] καὶ διδασκάλου τοῦ ἀγιωτάτου ἡμῶν Ταρασίου ὁμολογῶ καὶ φρονῶ V 7-8 μετὰ - ὁμολογίας οὕτως V 8 βραχὺ T 10 διάκονος + ἐπίσκοπος V 10-11 τῆς - ἀρχιεπισκόπου om. V 10 καὶ om. T edd. 11 Σαρδανίας VT: Σαρδανείας H Σαρδονίας M Σαρδινίας ed. Rom.\* 11-15 Λευκότατον - ὅθεν om. V 11 ὀρθοδοξίας + τὸν T edd. 16 πάντα + τῇ τε σταλεῖσῃ ἐπιστολῇ τοῦ πάπα Ἀδριανοῦ πρὸς τε τοὺς βασιλεῖς ἡμῶν καὶ πρὸς Ταράσιον τὸν ἀγιώτατον ἡμῶν πατριάρχην V | τούτοις om. V τούτοις + καὶ M | καὶ' om. VT edd. | ἰθυφώνως M 17 ἐν om. V | καὶ ἱερὰς om. HV 18 ὡς - μέτοχον om. V 18-19 καί² - ἀποπέμπομαι] καὶ ἀναθεματίζων τοῦτον ἀποτάσσομαι V 20-21 τῆς - ἐπέχων om. V 22 Ῥώμης + καὶ τὴν διδασκαλίαν τοῦ ἀγιωτάτου πατριάρχου Ταρασίου V edd. | ἀποδέχομαι + καὶ προσκυνῶ V 23 κατὰ - παράδοσιν om. V 25 Ἄπρω M | καὶ - ἐπέχων om. V 26-27 εἶπε - ἀποδέχομαι] οὕτως κἀγὼ προσκυνῶ V (lac. ante οὕτως indic. V³) 27 ἀγίας V 27-28 κατὰ - παράδοσιν om. V 28 τοὺς - ἔχοντας] τοὺς ταύτας (ταύτας add. V² in fine lineae) μὴ σέβοντας V

trum Tarasium missa est, sic et ego recipio, saluto et amplector sacras iconas, cum PL 129,240  
sint tanquam arra salutis meae, eos autem qui ita non sapiunt anathematizo.

10. Nicephorus <sanctissimus> episcopus Dyrrachii dixit: Secundum relationem  
quae missa est ab Hadriano sanctissimo papa senioris Romae ad pios imperatores  
5 nostros et ad sanctissimum et uniuersalem patriarcham Tarasium, quin et secundum  
eiusdem sanctissimi Tarasii archiepiscopi doctrinam, fidem et confessionem sapio et  
teneo et cum hac confessione mea breue uitae meae tempus finiam et terribili tribu-  
nali Christi assistam.

11. Epiphanius diaconus ecclesiae Catanensis et locum tenens Thomae archiepisco-  
10 pi Sardiniae dixit: Nitidissimum horthodoxiae terminum et sanctorum apostolo-  
rum traditionem relatio quae missa est ad pios et Christo dilectos imperatores a La.-Co. 134  
beatissimo papa senioris Romae Hadriano per lectionem exhibuit, sed et epistola eius  
quae destinata est ad Tarasium sanctissimum et uniuersalem patriarcham. unde et  
ego per omnia his consentiens et recti sensus incessu sequens honoro et adoro et  
15 recipio ab olim in ecclesia traditas uenerabiles et sacras iconas, et eum qui in his non  
conuenit ut heretici conciliabuli participem auerto et anathematismis transmittito.

12. Leo presbyter sanctissimae ecclesiae Constantinopoleos et locum tenens Ma. 1092  
metropoleos Sidae dixit: Secundum lectas synodicas epistolas sanctissimi papae  
senioris Romae suscipio uenerabiles imagines secundum antiquam consuetudinem et  
20 eos qui sic se non habent anathematizo.

13. Nicolaus egumenus Apri et locum tenens Tyanensium metropoleos dixit:  
Secundum synodicas epistolas Hadriani beatissimi papae senioris Romae quae lectae  
sunt suscipio uenerabiles iconas secundum antiquam traditionem et qui se ita non  
habent anathematizo.

---

P VE

2 tamquam P 3 sanctissimus *addidi coll. gr.* 5 secundum] sanctissimum P<sup>ac</sup> (*sublin. et secundum superscr. P<sup>c</sup>*)  
6 eiusdem] eius *ed. Rom.\** 7 hac] ac VE | breuis E *edd.* 9 Thomae *om. ed. Rom.\** 12 Adriano P E 16 concilia-  
buli ~ συμμορίας, *cf. Act. VI 206 B 2* | anathematismis E: anathemamismis (*sic*) P anathematis V 18 Sidae *ed. Rom.:*  
Sydae P V Sicle E 22 senioris Romae *om. V edd.*

14. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Γαγγρῶν εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας ἀναφοράς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ ἀποδέχομαι τὰς σεπτὰς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας τῷ ἀναθέματι παραπέμπω.

15. Νικήτας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κλαυδιουπόλεως εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ ἀποδέχομαι τὰς σεπτὰς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας τῷ ἀναθέματι καθυποβάλλω.

Rom. 426 16. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μύρων τῆς Λυκίας εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως πιστεύω καὶ οὕτως ὁμολογῶ καὶ προσκυνῶ καὶ ἀσπάζομαι τὰς ἀγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω καὶ ἀποστρέφομαι.

17. Θεοφύλακτος διάκονος καὶ ἔξαρχος τὸν τόπον ἐπέχων τῆς μητροπόλεως Καρίας εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθέματι καθυποβάλλω.

Ha. 109 18. Μιχαὴλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Συνάδων εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναπεμφθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀποδέχομαι κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν τὰς ἱεράς καὶ σεπτὰς εἰκόνας, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθέματι καθυποβάλλω.

19. Εὐστάθιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λαοδικείας εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀποδέχομαι τὰς τιμίας καὶ ἱεράς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθέματι ὑποβάλλω.

20. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πέργης εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀποδέχομαι τὰς τιμίας καὶ ἱεράς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθέματι ὑποβάλλω.

La.-Co. 136 21. Ἀναστάσιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νικοπόλεως τῆς Παλαιᾶς Ἡπείρου εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρε-

#### HV T M

1 θεοφιλέστατος T edd. om. V | ἐπίσκοπος om. V 1-2 εἶπε - Ἀδριανοῦ] οὕτως κἀγὼ V 3 τὰς σεπτὰς εἰκόνας post παράδοσιν V 5 ὁ ὀσιώτατος om. V 5-7 Κατὰ - ἀποδέχομαι] Οὕτως ἀποδέχομαι κἀγὼ V 7 σεπτὰς] ἀγίας V 8 φρονοῦντας - καθυποβάλλω] προσκυνοῦντας ἀναθεματίζω V | καθυποβάλλω H T: παραπέμπω M ed. Rom. (ex Vc) 9 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V | τῆς Λυκίας om. V | εἶπε om. V<sup>ac</sup>, add. V<sup>1-2</sup> in marg. 9-11 Κατὰ - Ἀδριανοῦ om. V 11 οὕτως<sup>2</sup> + κἀγὼ V | οὕτως<sup>2</sup> om. V | καὶ προσκυνῶ om. ed. Rom.\* 11-12 τὰς - εἰκόνας] τὰς εἰκόνας τὰς ἀγίας V 12 φρονοῦντας] ἔχοντας V 12-13 καὶ ἀποστρέφομαι om. V 14 καὶ - ἐπέχων om. V | ἔξαρχος] ἐξ ἀρχῆς H 14-15 Καρίας] Καισαρείας HV 15-16 Κατὰ - Ἀδριανοῦ om. V 16 ὁμολογῶ + κἀγὼ V 16-17 φρονοῦντας] ἔχοντας V 17 ἀναθέματι καθυποβάλλω] ἀναθεματίζω HV 18 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V 18-19 εἶπε - Ἀδριανοῦ om. V 20 καὶ ἀποδέχομαι om. V | παράδοσιν + καὶ προσκυνῶ V | ἱεράς] ἀγίας V 20-21 καὶ σεπτὰς om. V 21 φρονοῦντας] ἔχοντας H ὁμολογοῦντας V | ἀναθέματι καθυποβάλλω] ἀναθεματίζω HV 22 ὁ ὀσιώτατος] ὁ θεοφιλέστατος T edd. om. V 23 συνοδικὰς om. V 23-24 τοῦ - οὕτως om. V 24 ὁμολογῶ - ἀποδέχομαι] ὁμολογῶ καὶ τιμῶ V | καὶ ἱεράς om. V 24-25 κατὰ - παράδοσιν om. V 25 ἀναθέματι ὑποβάλλω] ἀναθεματίζω HV 26 Κωνσταντῖνος - Πέργης] ὁ Πέργης ἐπίσκοπος V 26-28 Κατὰ - Ἀδριανοῦ om. V 28-29 καὶ<sup>1</sup> - παράδοσιν om. V 29 μὴ οὕτως] μὴ ὡς ἐγὼ V | ἀναθέματι ὑποβάλλω] ἀναθεματίζω HV 30-198,3 B 21 om. V 30 θεοφιλέστατος T edd. | τῆς Παλαιᾶς om. T edd.

14. Constantinus sanctissimus episcopus Gangrensiū dixit: Secundum relationes quae lectae sunt beatissimi papae senioris Romae Hadriani suscipio uenerabiles iconas iuxta priscam traditionem, eos uero qui sic non sapiunt anathemati mitto.
15. Niceta sanctissimus episcopus Claudiupoleos dixit: Secundum epistolas synodicas beatissimi papae senioris Romae Hadriani suscipio uenerabiles iconas secundum antiquam consuetudinem et qui sic non sapiunt anathemati summitto.
16. Theodorus sanctissimus episcopus Myrensiū Lyciae dixit: Secundum synodicas epistolas quae lectae sunt beatissimi papae senioris Romae Hadriani credo et profiteor atque adoro et amplector sanctas et uenerabiles iconas et qui ita non sapiunt anathematizo et declino. Rom. 426
17. Theophylactus diaconus et exarchus locum tenens metropoleos Cariae dixit: Secundum lectas synodicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani profiteor et qui ita non sapiunt anathemati summitto.
18. Michahel sanctissimus episcopus Synadensium dixit: Secundum synodicas epistolas a beatissimo papa senioris Romae Hadriano directas confiteor et admitto iuxta priscam traditionem sacras et uenerabiles iconas et qui ita non sapiunt anathemati summitto. Ha. 110  
PL 129,241
19. Eustathius sanctissimus episcopus Laodiciae dixit: Secundum recitatas synodicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani confiteor et recipio pretiosas et sacras iconas iuxta priscam traditionem et qui ita non sapiunt anathemati summitto.
20. Constantinus sanctissimus episcopus Pergae dixit: Secundum lectas synodicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani confiteor et recipio pretiosas et sacras iconas secundum antiquam traditionem et qui ita non sapiunt anathemati summitto.
21. Anastasius sanctissimus episcopus Nicopoleos Veteris Hepiri dixit: Secundum recensitas synodicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani con- La.-Co. 135  
Ma. 1093

---

P VE

1 Gangrensiū *ed. Rom.*: Cangrensum P Canrensiū VE 3 submitto *ed. Reg.*\* non male, sed cf. *supra* p. 191,14  
 4 Claudiupoleos *ed. Rom.*\* 7 Liciae VE 11 Theophilactus VE 14 Michael E *edd.* 15 papa senioris Romae Hadriano P: Hadriano (Adriano E) papa senioris (seniori E) Romae VE papa Hadriano senioris Romae *ed. Rom.*\*  
 16 sapiunt] suscipiunt *ed. Rom.*\* ex F 17 submitto VE 18 Laodiciae P: Laudociae V Laudiciae E Laodiceae *ed. Rom.*\* 20 preciosas P 22 sanctissimus *om.* F *edd.* 23 preciosas P 26 Nepiri E Epiri F<sup>2</sup> *edd.* 27 sinodicas P



σβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀποδέχομαι καὶ προσκυνῶ τὰς ἀγίας καὶ ἱεράς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω.

22. Χριστοφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Φάσιδος εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀποδέχομαι τὰς ἱεράς καὶ σεπτὰς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω.

23. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σελευκείας εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀποδέχομαι τὰς ἱεράς καὶ σεπτὰς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω.

24. Γρηγόριος πρεσβύτερος Κωνσταντινουπόλεως τῶν ἀγίων ἀποστόλων καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῆς μητροπόλεως Μωκισσοῦ εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀποδέχομαι τὰς ἱεράς καὶ σεπτὰς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω.

Rom. 427 25. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Συλαίου εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολὰς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀποδέχομαι καὶ προσκυνῶ τὰς ἱεράς καὶ σεπτὰς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν τῆς ἐκκλησίας, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω.

26. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κατάνης εἶπε· Πάσης ὀρθοδοξίας ἔμπλεων τὴν ἀποσταλεῖσαν ἀναφορὰν παρὰ τοῦ ὀσιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς καὶ φιλοχρίστους βασιλεῖς ἡμῶν καὶ μὴν καὶ Ταράσιον τὸν ὀσιώτατον καὶ ἀγιώτατον οἰκουμενικὸν πατριάρχην διὰ τῆς ἀναγνωσέως ἔγνων. ὅθεν κἀγὼ τούτοις συντίθεμαι καὶ κατὰ πάντα τρόπον προσκυνῶ καὶ ἀσπάζομαι καὶ ἀποδέχομαι τὰς ἱεράς εἰκόνας καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας τοῖς ἀναθεματισμοῖς ἀποπέμπομαι ὡς ἀλλοτρίους τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας.

27. Μανουὴλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀδριανουπόλεως Θράκης εἶπε· Κατὰ τὰς

---

#### HV T M

---

4 ὁ θεοφιλέστατος T edd. om. V | τοῦ] τῆς V 4-5 ἀναγνωσθείσας om. V 5-6 τοῦ - καὶ! om. V 6 ἀποδέχομαι] προσκυνῶ V | ἱεράς καὶ σεπτὰς] ἀγίας V 6-7 κατὰ - παράδοσιν om. V 7 τοὺς δὲ] καὶ τοὺς V 8 θεοφιλέστατος T edd. om. V | ἐπίσκοπος om. V | Σελεύκης V | εἶπε om. V 9 συνοδικὰς om. V 9-10 τοῦ - οὕτως om. V 10 καὶ ἀποδέχομαι om. V | ἱεράς] ἀγίας V | καὶ σεπτὰς om. V 10-11 κατὰ - παράδοσιν om. V 11 τοὺς δὲ] καὶ τοὺς V 12 πρεσβύτερος] ἐπίσκοπος V 12-13 Κωνσταντινουπόλεως - μητροπόλεως om. V 12 Κωνσταντινουπόλεως T: τῆς κατὰ Κωνσταντινούπολιν ἐκκλησίας M om. H (de V uide supra) 13 Μωκισσοῦ HV: Μωκησοῦ T M (cf. ad A 23) Μωκισσοῦ ed. Rom.\* | εἶπε om. V 13-14 ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς om. V 14 μακαριωτάτου om. V 14-15 τῆς - οὕτως om. V 15 ἀποδέχομαι] προσκυνῶ V | ἱεράς καὶ σεπτὰς] ἀγίας V 15-16 κατὰ - παράδοσιν om. V 16 παράδοσιν + καὶ HV | τοὺς - ἀναθεματίζω] καὶ τῶ νῦν βίω καὶ τῶ μέλλοντι αἰῶνι (+ καὶ V<sup>ac</sup> prob., eras.) τοὺς εἰκονομάχους ἀναθεματίζω V | δὲ om. H 17 θεοφιλέστατος T edd. om. V | ἐπίσκοπος τοῦ om. V | Συλλ(αίου) H 17-19 Κατὰ - Ἀδριανοῦ om. V 19 καὶ ἀποδέχομαι om. V | ἱεράς καὶ σεπτὰς] τιμίας V 20 κατὰ - ἐκκλησίας om. HV | τῆς ἐκκλησίας om. T edd. | τοὺς δὲ] καὶ τοὺς HT 22 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V | ἔφη V 22-26 ἔμπλεων - ἔγνων] πλήρεις γνοὺς τόν τε πάπαν Ἀδριανὸν καὶ Ταράσιον τὸν ἀγιώτατον πατριάρχην ἡμῶν ὡς ἀπὸ τῶν διδασκῶν αὐτῶν V 22-23 ἔμπλε(ον) H 24 Ἀδριανοῦ post πάπα T edd. 25 ὀσιώτατον καὶ om. M | οἰκουμενικόν om. M 26 ὅθεν κἀγὼ post συντίθεμαι V | συντίθημι HT | κατὰ πάντα τρόπον om. V 27 καὶ ἀποδέχομαι om. V | ἱεράς] ἀγίας V 27-28 τοῖς - ἀποπέμπομαι] ἀναθεματίζω V 27 τοῖς om. M 29 ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V | Θράκης] τῆς Θράκης M om. V edd. | εἶπε om. V

fiteor et suscipio et adoro sanctas et sacras iconas iuxta priscam traditionem, eos uero qui ita non sapiunt anathematizo.

22. Christophorus sanctissimus episcopus Phasidis dixit: Secundum lectas synodicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani confiteor et suscipio  
5 sacras et uenerabiles iconas secundum antiquam consuetudinem, eos uero qui ita non sapiunt anathematizo.

23. Theodorus sanctissimus episcopus Seleucia dixit: Secundum lectas synodicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani confiteor et suscipio sacras et uenerabiles iconas secundum antiquam traditionem, eos uero qui ita non sapiunt  
10 anathematizo.

24. Gregorius presbyter Constantinopoleos sanctorum apostolorum et locum retinens metropoleos Mocissi dixit: Secundum lectas synodicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani confiteor et suscipio sacras et uenerabiles iconas secundum antiquam traditionem, eos uero qui ita non sapiunt anathematizo.

15 25. Basilius sanctissimus episcopus Sylei dixit: Secundum lectas synodicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani confiteor et suscipio ac adoro sacras et uenerabiles iconas secundum antiquam traditionem ecclesiae, eos uero qui ita non sapiunt anathematizo. Rom. 427

26. Theodorus sanctissimus episcopus Cataniae dixit: Omni horthodoxia plenam  
20 relationem quae missa est a sanctissimo papa senioris Romae Hadriano ad pios et amicos Christi imperatores nostros, sed et Tarasium sanctissimum alium et uniuersalem patriarcham per lectionem agnoui. unde et ego his assentior, et prorsus adoro, amplector et admitto sacras iconas, eos uero qui ita non sapiunt anathematismis transmittio tanquam alienos ab ecclesia catholica.

25 27. Manuhel sanctissimus episcopus Hadrianopoleos Thraecae dixit: Secundum

---

P VE

---

1 sacras et sanctas VE *edd.* 3 Christoforus V Cristophorus E 4 senioris Romae *om.* V, *post* Hadriani *ed. Rom.\* ex* F | suscipio + ac adoro *ed. Rom.\* ex* F 5 sacras et *om. ed. Rom.\** 7 Seleutiae P 8 epistolas] litteras E *edd.* 9 ita *om.* P<sup>ac</sup> (*superscr.* P<sup>c</sup>) VE 11–12 tenens *ed. Rom.\* ex* F 12 Mocissi *ed. Rom.* (*cf.* A 23 *etc.*): Mucissi *codd.* 13 suscipio + et adoro VE *edd.*, *sed cf. gr.* 14 uero] *autem ed. Rom.\** 15 Sylei *scripsi coll. A 22 etc.*: Syllei P V Syllegi E Syllegae *ed. Rom.\* Sylaei ed. Rom.<sup>ms</sup> Silaei La.-Co.<sup>ms</sup>* 16–17 uenerabiles et sacras VE *edd.* 17 imagines V *edd.* yconas E 21 sanctissimum *om.* VE *edd.* | alium et] *fort.* et alium *scribendum* 25 Manuel E *edd.* | Hadrinopoleos V Adrianopoleos E *edd.* | Tracae E Tracię F<sup>2</sup> Thraciae *ed. Rom.\**

ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολάς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀποδέχομαι τὰς ἀγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω.

28. Μαυριανὸς ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πομπηίουπόλεως εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνωσθείσας συνοδικὰς ἐπιστολάς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀποδέχομαι καὶ προσκυνῶ τὰς ἱεράς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω.

29. Κύριλλος ἐκ προσώπου τοῦ ὀσιωτάτου ἐπισκόπου Γοθθίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

30. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Βιζύης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

Ha. 112 31. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ταυρομενίας εἶπεν· Ὡς θεῖον ὄρον ὀρθοδοξίας ὑπάρχοντα τὰ ἀποσταλέντα γράμματα παρὰ Ἀδριανοῦ πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς βασιλεῖς ἡμῶν, ἔτι γε μὴν καὶ πρὸς Ταράσιον τὸν οἰκουμενικὸν ἡμῶν πατριάρχη, οὕτως ὁμολογῶ, ἀποδεχόμενος τὰς ἱεράς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω.

32. Γρηγόριος πρεσβύτερος καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῆς ἐπισκοπῆς Σμύρνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

33. Γαυδιῶσος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μεσῆνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

34. Εὐστράτιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀπαμείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

35. Ἰωάννης διάκονος καὶ τὸν τόπον ἐπέχων Ἱεροσολίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

36. Πέτρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Γερμείων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

37. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πανόρμου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

Rom. 428 38. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀρκαδιουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

39. <Στέφανος> ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Βιβόνων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

HVTM 13 εἶπεν des. V

1 συνοδικὰς om. V 1-2 τοῦ - Ἀδριανοῦ] τῶν ἀγιωτάτων δεσποτῶν V 2 οὕτως + κἀγὼ V | ἀποδέχομαι] προσκυνῶ V | καὶ<sup>2</sup> om. V edd. | σεπτὰς om. V 3 ἀρχαίαν om. V 5 Μαυριανὸς ed.Rom.\* ex Vc (Μαυριανὸς ed.Rom.<sup>ms</sup> ex Vc<sup>ms</sup> [Bonafides]) | ὁ θεοφιλέστατος T edd. om. V 5-9 εἶπε - ἀναθεματίζω] ἐξεφώνησεν ὁμοίως M 5-7 Κατὰ - Ἀδριανοῦ om. V 7 ἀποδέχομαι - προσκυνῶ] σέβομαι V | ἱεράς] ἀγίας V 7-8 κατὰ - ἐκκλησίας om. V 8 τοὺς δὲ] καὶ τοὺς H 10-12 Κύριλλος - ὁμοίως] Κύριλλος ἐπίσκοπος Βιζύης ἐξεφώνησεν ὁμοίως (sic) V, B 29-30 post B 31 habent T edd. (cf. Bischofslisten p. 12 adn. 27) 10 Κύριλλος + ὁ H | ἐκ προσώπου τοῦ ὀσιωτάτου ἐπισκόπου H M: ἐπίσκοπος τοῦ ὀσιωτάτου ἐπισκόπου (sic) T ἐπίσκοπος ed.Rom.\* 13 ὁ ὀσιώτατος om. V | Ταυρομενίας V: Ταυρομεν sine abbr. H Ταυρομέν(ης) M Ταυρομενίου T (cf. Bischofslisten p. 47) | εἶπεν] ἐξεφώνησεν ὁμοίως V et om. quae sequuntur usque ad p. 210,5 15 ἔτι γε μὴν om. H | τὸν + ἀγιώτατον καὶ T edd. 16 καὶ ἀποδέχομαι H | ἱεράς + καὶ σεβασμίους T edd. 17 κατὰ τὴν παράδοσιν τὴν ἀρχαίαν M | καθολικῆς + καὶ ἀποστολικῆς T edd. 18 ἀναθεματίζω H M: τοῖς ἀναθέμασι καθυποβάλλω T τοῖς ἀναθέμασιν ὑποβάλλω ed. Rom.\* 19 Γρηγόριος + ὁ ὀσιώτατος M | τῆς ἐπισκοπῆς] τοῦ ἐπισκόπου H 21 Γαυδιῶσος ed.Rom.<sup>ms</sup> (cf. lat. et A 29 etc.): Γαύδιος H T edd. Γαυδιῶν M | ὁ ὀσιώτατος om. M | Μεσῆνης H T: Ἐμέσης + Σικελὸς M Μεσσηνίας ed.Rom.\*, sed cf. A 29 etc. 22 ἐξεφώνησεν om. H, item abhinc semper usque ad finem acclamationum, spatium relinquens ante ὁμοίως 23 B 35 post B 36 M | Ἱεροσολίας] nomen episcopatus suspectum, quia neque in ceteris catalogis neque in notitiis episcopatum inuenitur, fort. B 35 delendum; cf. Darrouzès, Listes p. 18; Bischofslisten p. 49 adn. 189 24 Γερμείων H 27 Στέφανος add. ed.Rom. (spatium in T), cf. lat. et A 31 etc. | Βιβόνων ed.Rom.<sup>ms</sup> ex lat. (fort. Βιβόνων scribendum, cf. A 31 etc.): Λιβόνων T ed.Rom. Λιβόρων H Βόνων M Λιβόντων La.-Co. Βιβόντων Mansi

lectas synodicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani confiteor et recipio sanctas et uenerabiles iconas secundum antiquam traditionem catholicae ecclesiae, eos uero qui ita non sapiunt anathematizo. PL 129,242

28. Maurianus sanctissimus episcopus Pompeiopoleos dixit: Secundum lectas  
5 synodicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani confiteor et suscipio  
ac adoro sacras et uenerabiles iconas secundum antiquam traditionem ecclesiae, eos  
uero qui ita non sapiunt anathematizo.

29. Cyrillus ex persona sanctissimi episcopi Gotthiae promulgauit similiter.

30. Theodorus sanctissimus episcopus Bizyae promulgauit similiter.

10 31. Iohannes sanctissimus episcopus Tauromeniae dixit: Cum ueluti diuinus Ha. 111  
horthodoxiae terminus sint litterae quae ab Hadriano papa senioris Romae ad pios  
imperatores necnon et ad Tarasium uniuersalem patriarcham nostrum missae sunt, Ma. 1096  
ita profiteor suscipiens sacras iconas secundum antiquam traditionem ecclesiae La.-Co. 138  
catholicae, eos uero qui ita non sapiunt anathematizo.

15 32. Gregorius presbyter et locum retinens episcopi Smyrnae promulgauit similiter.

33. Gaudiosus sanctissimus episcopus Mesinae similiter.

34. Eustratius sanctissimus episcopus Apamiae similiter.

35. Iohannes diaconus et locum retinens Apostoliae similiter.

36. Petrus sanctissimus episcopus Germiorum similiter.

20 37. Theodorus sanctissimus episcopus Panormi similiter.

38. Iohannes sanctissimus episcopus Arcadiopoleos similiter.

39. Stephanus sanctissimus episcopus Bibonensium similiter.

Rom. 428

---

P VE

2 et om. E edd. 4 Maurianus scripsi coll. gr. et A 44 etc.: Marianus codd. 5 et om. V edd. 6 ac] et VE edd.  
8-9 Cyrillus - (Bizyae) - similiter] B 29 - B 30 post B 31 transp. ed. Reg.\* secundum seriem gr. editionis Romanae,  
cf. app. crit. gr. et Bischofslisten p. 12 adn. 27 8 Cyrillus + episcopus E | Gotthiae V edd. Cogothie (sic) E 9 Bizyae  
ed. Rom.<sup>ms</sup>: Bizyae P Bitye V Mitrae E edd. 15 tenens ed. Rom.\* ex F | episcopi VE edd., sed cf. gr. | Smirne VE  
16 sanctissimus om. F edd. | Messinae ed. Rom.\* 17 Eustachius ed. Rom.\* (Eustratius ed. Rom.<sup>ms</sup>) 18 tenens ed.  
Rom.\* | Apostoliae] apostolicae E apostolicae sedis ed. Rom.\* ex F; cf. app. crit. gr. 19 sanctissimus om. F edd.

40. ... τοποτηρητῆς Λεοντοπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 41. Σισίνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Παρίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 42. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λεοντίνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 43. Ἐπιφάνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μιλήτου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 44. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ταυριανῆς ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 5  
 45. Νικήτας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Προικονήσου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 46. Χριστοφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τῆς ἁγίας Κυριακῆς ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 47. Εὐστράτιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μεθύμνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 48. Θεότιμος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κροτώνων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 49. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 10  
 50. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος ἸΝησίων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 51. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἄπρου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 52. Ἰγνάτιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πρίνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 53. Θεοφύλακτος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κυψέλλων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 54. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τροπαίων ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 15  
 55. Στέφανος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σουγδαίων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 56. Σέργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νικοτέρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 57. Γρηγόριος πρεσβύτερος καὶ τοποτηρητῆς Νικοπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 La.-Co. 140 58. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μεσημβρίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Ma. 1098 59. Θεοδόσιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Ἄμοριου ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 20  
 60. Κυριακὸς ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δριζιπάρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 61a. Γαλάτων πρεσβύτερος καὶ ἐκ προσώπου <Στεφάνου ἐπισκόπου Συρακούσης  
 ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 61b. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος> τοῦ Ῥηγίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 62. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νύσσης ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 25  
 Ha. 113 63. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Καμουλιανῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 64. Σωτήριχος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κισκισσῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

## H T M

1 spatium in T M, nomen deest etiam in A 46; cf. Bischofslisten p. 48 adn. 187 | ante τοποτηρητῆς add. ὁ εὐλαβέστατος T edd. | ἐξεφώνησεν om. M 2 Σισίνιος M: Σισί sine abbr. T Σισίνιος H | ὁ ὀσιώτατος om. M | τοῦ om. T edd. 3 ὁ ὀσιώτατος om. M | Λεοντίνης M 4 Μιλήτου M: Μι(λή)τ(ου) T (inde Μίτων ed.Rom., „L. Μιλήτου” ed.Rom.<sup>ms</sup>) Μιλίτ sine abbr. H Μιλήτων Mansi 6 Προικονήσου ed.Rom.\* 8 Μεθύμνης H M, cf. Bischofslisten p. 50 adn. 195 | ἐξεφώνησεν om. T edd. 9 Κροτώνων H | ἐξεφώνησεν om. T edd. | post ὁμοίως add. Θεόφιλος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Χίου ὁμοίως ed.Rom.\* ex lat., cf. app. crit. lat. 10 ἐπίσκοπος + τῆς M | Κείου H 11 ἐπίσκοπος + τῶν T edd. | Νησίων fort. ex A 36 ab ipsis notariis hic iteratum, exspectaueris τῆς Λιπαριτῶν νήσου, cf. infra B 132 et D 54 etc.; cf. Bischofslisten p. 47 et adn. 184 12 ἐπίσκοπος + τοῦ H T edd. (τοῦ deest in A 56, exspectaueris τῆς, cf. Notit. 7,65 etc.) | Ἄπρω M 13 Πρίνης H, cf. Bischofslisten p. 52 adn. 211 14 Κυψέλων M, fort. Κυψάλων scribendum, cf. lat. et A 57; cf. Bischofslisten p. 50 16 Σουγδαίων ed.Rom.\*, sed cf. A 58 etc. 18 B 57 iteratur in B 241; cf. Bischofslisten p. 78 adn. 380 | τοποτηρητῆς] τὸν τόπον ἐπέχων τοῦ ὀσιώτατου ἐπισκόπου T edd. 20 τοῦ om. M | Ἄμοριου ed.Rom.\* 21 Δριζιπάρων H Δρισιπάρων La.-Co. 22 Γαλάτων scripsi coll. A 42 et F 40 (cf. Bischofslisten p. 46): Γαλάτης H M (cf. lat.) Γαλάτιος T edd. | καὶ om. M | προσώπου + τοῦ ὀσιώτατου ἐπισκόπου T edd. 22-24 Στεφάνου - ἐπίσκοπος suppleui coll. A 42 etc., lac. agnoui Darrouzès, Listes p. 18 24 Ῥηγίου H 25 Ἰωάννης scripsi coll. A 60 etc. (cf. infra B 67, cf. Darrouzès, Listes p. 26-27; Bischofslisten p. 51 adn. 203): Θεοδόσιος H T M 26 Καμουλιανῶν T 27 Κισκισσῶν] Κισκισίων H

40. <...> uicarius Leontopoleos similiter.  
 41. Sisinnius sanctissimus episcopus Parii similiter.  
 42. Constantinus sanctissimus episcopus Leontinae similiter.  
 43. Epiphanius sanctissimus episcopus Mileti similiter.  
 5 44. Theodorus sanctissimus episcopus Taurianae similiter.  
 45. Niceta sanctissimus episcopus Proconisi similiter.  
 46. Christophorus sanctissimus episcopus sanctae Cyriacae similiter.  
 47. Eustratius sanctissimus episcopus Methymnae similiter.  
 48. Theotimus sanctissimus episcopus Crotonensium similiter.  
 10 49. Leo sanctissimus episcopus Cii similiter.  
 50. Basilius sanctissimus episcopus Nesiorum similiter.  
 51. Iohannes sanctissimus episcopus Apri similiter.  
 52. Ignatius sanctissimus episcopus Prinae similiter.  
 53. Theophylactus sanctissimus episcopus Cypsalorum similiter.  
 15 54. Theodorus sanctissimus episcopus Tropaeorum similiter. PL 129,243  
 55. Stephanus sanctissimus episcopus Sugdaensium similiter.  
 56. Sergius sanctissimus episcopus Nicoterensium similiter.  
 57. Gregorius presbyter et uicarius Nicopoleos similiter.  
 58. Leo sanctissimus episcopus Mesembriae similiter. La.-Co. 139  
 20 59. Theodosius sanctissimus episcopus Amorii similiter. Ma. 1097  
 60. Cyriacus sanctissimus episcopus Driziparensium similiter.  
 61. Galata presbyter et ex persona Regii similiter.
62. Theodosius sanctissimus episcopus Nysae similiter.  
 63. Georgius sanctissimus episcopus Camulianensium similiter. Ha. 114  
 25 64. Soterichus sanctissimus episcopus Ciscissensium similiter.

## P VE

1 *lac. indic. ed. Rom., cf. gr.* 4 Mitorum (*sic*) *ed. Rom.<sup>mg</sup>* 6 Proconisi P<sup>pc</sup> VE: Procono P<sup>ac</sup> (*in o<sup>3</sup> scr. i, si superscr.* P<sup>c</sup>) Praeconnesi *ed. Rom.* Proconnesi La.-Co., *possis etiam* Proconesi, *cf. A 53* 7 Christoforus VE | Ciriacae VE  
 8 Eustachius *ed. Rom.\** (Eustratius *ed. Rom.<sup>mg</sup>*) | sanctissimus *om. F edd.* | Methynnē VE 9 Theotimus P | *post*  
*similiter add.* Theophilus sanctissimus episcopus Chii similiter *ed. Rom.\* ex uar. lect.* Chii *cod. F in B 49, cf.*  
*Bischofslisten p. 50 adn. 196* 11 Hesiorum P<sup>ac</sup> (*h exp. et n superscr. P<sup>c</sup>*) E Haesiorum V, *nide app. crit. gr.* 14 Theo-  
 philactus VE | Ypsallorum E Cypsellorum *ed. Rom.\** 16 Sugdaensium *scripsi coll. gr. et A 58 etc.*: Sucdensium P  
 Sugdensium VE *edd.* 17 Sercius P 20 Ammorii *ed. Rom., sed cf. gr. et C 33 etc.* 21 episcopus sanctissimus *ed.*  
*Rom.\* ex F* | Driziparensium *scripsi coll. gr. et D 80 etc.*: Brisiparensium *codd.* Drisiparentium *ed. Rom.\** 22 Galata  
 ~ Γαλάτης (*cf. gr. H M*) | ex persona Regii] *locus iam in archetypo graeco lacunosus, cf. gr., ex persona + sanctissimi*  
*episcopi ed. Rom.\* ex gr. T* | Regii V (*cf. A 25 etc.*): Rigii P E Rhegii *ed. Rom.\** 23 Teodosius P (*Anast. ex mendoso*  
*exemplari graeco, cf. gr.*) | Nise E Nyssae *ed. Rom.\**, *sed Nysae inuenitur etiam D 84 et F 76* 24 Camulianensium  
 V<sup>pc</sup> *ed. Reg. (cf. A 62 etc.)*: Camuliensium V<sup>ac</sup> (*an V<sup>1-2</sup> s.l.*) Gamulianensium P Camulanensium E<sup>pc</sup> *ed. Rom.* Camula-  
 niensium E<sup>ac</sup> (*i<sup>1</sup> exp.*) 25 Soterichus *ed. Rom. (cf. gr. et F 78 etc.)*: Sothericus *codd.* | Ciscisensium E

65. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μασταύρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 66. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Βριούλων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 67. Θεοδόσιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νύσσης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Rom. 429 68. Θεοφύλακτος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τράλλης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 69. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μαγνησίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 5  
 70. Σάββας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀνέων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 71. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Παλαιᾶς πόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 72. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μαγνησίας τῆς Μαιάνδρου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 73. Θεοφάνης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Καλῆς ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 10  
 74. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀλγίζων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 75. Νικόδημος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Εὐγάζων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 76. Λύκαστος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Βαρέτων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 77. Θεοφύλακτος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ὑπέπων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 78. Θεοφάνης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λεβέδων ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 15  
 79. Στρατόνικος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κύμης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 80. Κοσμάς ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μυρίνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 81. Ὀλβιανὸς ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἐλαίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 82. Πάρδος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πιττάνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 83. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Περγάμου ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 20  
 84. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀτραμυτίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 85. Μαριανὸς ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀτάνδρου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 86. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀσσοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Ma. 1099 87. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Φωκίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 88. Νικηφόρος διάκονος καὶ τοποτηρητῆς Γαργάρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 25  
 89. Κωνσταντῖνος διάκονος καὶ τοποτηρητῆς Ἀγάης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 90. Θεόγνιος τοποτηρητῆς Σιών ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 91. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ῥαιδεστοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 92. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πανίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

## H T M

1 Μασταυρίων ed.Rom.\* 2 Βριούλων T edd. 3 Θεοδόσιος scripsi coll. A 66 etc. (uide supra ad B 62): Ἰωάννης codd. | fort. Νύσσης scribendum, cf. lat. et Notit. 4 B 68 om. M | Τράλλης H, cf. ad A 67 5 B 69 om. Vc edd., lac. indic. ed.Rom. | Μαγνησίας] sc. τῆς Ἀνηλίου, cf. A 68 et Bischofslisten p. 53 adn. 214 6 Σάββας H | Ἄνεων M 7 ἐπίσκοπος om. T 8 Μεσάνδρου H T 10 Θεοφάνιος T, cf. lat. | Καλῆς scripsi coll. A 73 etc. (cf. Bischofslisten p. 53 adn. 218): Κάλπης codd., cf. lat. 12 Εὐγάζων] cf. Bischofslisten p. 53 adn. 219 13 Βαρετῶν M | ἐξεφώνησεν om. M 14 Ὑπαίπων M 15 Λεβέδων] cf. Bischofslisten p. 54 adn. 221 17 Μυρίνης H: Μυρρίνης M Μυένης T edd. (ἄλ. Μύρνης ed.Rom.<sup>ms</sup> ex Vc<sup>ms</sup> [Bonafides?], corr. Hard.<sup>ms</sup>) 19 Σάρδος ed.Rom.\* (Πάρδος ed.Rom.<sup>ms</sup>) 21 B 84 post B 85 M, post B 81 lat. | Ἀτραμυτίου scripsi coll. A 86 etc. (cf. lat.): Ἀτραμυτοῦ T M Ἀδραμύττου H Ἀτραμυτοῦ ed.Rom.\* 22 Μαριανὸς H M (cf. lat. et D 114 etc.): Μαρίνος T edd. | ἐξεφώνησεν om. M 23 post ὁμοίως add. Ἰωάννης ἐπίσκοπος Ἀρκαδιουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως ed.Rom.\* ex lat. cod. F, cf. app. crit. lat. 24 Φωκίας T: Φωκαίας H Φωκείας M 27 Θεόγνιος H: Θεόγν + καὶ (sic) T Θεόγν + καὶ (sic) M (καὶ M<sup>i</sup> s.l.) Θεόγνιος καὶ ed.Rom.\*, lac. post Θεόγνιος statuit ed.Rom., sed presbύτερος καὶ, quod traditur in D 104, E 105, F 89, deest etiam in A 92 | Σιών H

65. Constantinus sanctissimus episcopus Mastaurensium similiter.  
 66. Georgius sanctissimus episcopus Briullensium similiter.  
 67. Iohannes sanctissimus episcopus Nysae similiter.  
 68. Theophylactus sanctissimus episcopus Trallae similiter. Rom. 429  
 5 69. Basilius sanctissimus episcopus Magnesiae similiter.  
 70. Sabas sanctissimus episcopus Aneensium similiter.  
 71. Gregorius sanctissimus episcopus Paleas poleos similiter.  
 72. Basilius sanctissimus episcopus Magnesiae Mesandri similiter.
73. Theophanes sanctissimus episcopus Calpae similiter.  
 10 74. Leo sanctissimus episcopus Algizensium similiter.  
 75. Nicodemus sanctissimus episcopus Eugazensium similiter.  
 76. Lycastus sanctissimus episcopus Baretensium similiter.  
 77. Theophylactus sanctissimus episcopus Hypepensium similiter.  
 78. Theophanes sanctissimus episcopus Lebedensium similiter.
- 15 79. Stratonicus sanctissimus episcopus Cymae similiter.  
 80. Cosmas sanctissimus episcopus Myrinae similiter.  
 81. Olbianus sanctissimus episcopus Heleae similiter.  
 82. Pardus sanctissimus episcopus Pittanae similiter.  
 83. Basilius sanctissimus episcopus Pergami similiter.
- 20 84. Basilius sanctissimus episcopus Hadramyttii similiter.  
 85. Marianus sanctissimus episcopus Atandri similiter.  
 86. Iohannes sanctissimus episcopus Assi similiter. Ma. 1100  
 87. Leo sanctissimus episcopus Phociae similiter. PL 129,244  
 88. Nicephorus diaconus et uicarius Gargarensium similiter. La.-Co. 142
- 25 89. Constantinus diaconus et uicarius Agae similiter.  
 90. Theognius uicarius Sion similiter.  
 91. Iohannes sanctissimus episcopus Rhedesti similiter.  
 92. Iohannes sanctissimus episcopus Panidi similiter.

## P VE

2 Briulensium *ed. Rom.*\* *aeque bonum, cf. gr. et A 65 etc.* 3 Iohannes *Anast. ex mendoso exemplari graeco, cf. gr.* | Nise E Nyssae *ed. Rom.*\*, *sed Nyssae nusquam, Nysae etiam F 83 in codd. traditur* 4 Theophilactus VE  
 5 Basilius – similiter *del. ed. Reg.*\*, *sed cf. gr.* | Magnaesia P 6 Sabbas P | Aneensium *scripsi coll. D 97 etc.*: Anen-  
 sium P V *edd.* Amensium E 7 Palaeaspoleos *ed. Rom.*\* 8 Maeandri *ed. Rom. non male, sed Anastasium Μεσάν-  
 δρου legisse apparet, cf. gr. H T et D 96* 9 Theophanes *scripsi coll. A 73 etc.*: Theophanius *codd.*; *fort. mendum in  
 Anastasii exemplari graeco, cf. gr. T* | Kalpae VE *edd., exspectaueris Caloae (cf. A 73 etc.), sed Anast. legit Κάλλης, cf.  
 gr.* 11 Eugazensium *ed. Rom.*: Eugatensium *codd.* 12 Lycastus P (*ed. Rom.*<sup>ms</sup>): Lucas V *edd.* Licatus E | Barezen-  
 sium P<sup>ac</sup> (*t superscr. P*) Haretensium V Baratensium E 13 Theophilactus VE | Hypepensium *ed. Rom.*: Ypepensium  
 P V Ipepensium E 14 Theophanes *ed. Rom. (cf. gr. et D 105 etc.)*: Theophanius *codd. (cf. supra ad B 73)* 16 Miring  
 VE Myrinae *ed. Rom.*\* (*Myrinae Hard.*<sup>ms</sup>) 17 Heleae *scripsi coll. A 38 etc.*: Naeleae P Neleae VE Elaeae *ed. Rom.*\*  
 18 Pyttanae VE 20 B 84 *post B 81 habent codd., transp. ed. Reg. sec. gr., cf. Bischofslisten p. 12* | Hadramyttii *scripsi  
 coll. A 86 etc.*: Hadramittii P V: Hadramittii E Atrammytii *ed. Rom. Atrammyti ed. Reg.*\* 22 *post similiter add.*  
 Iohannes sanctissimus episcopus Arcadiopoleos similiter *ed. Rom.*\* *ex F, ubi B 38 falso loco insertum est, cf. Bischofs-  
 listen p. 13 et p. 49 adn. 190* 23 Fociae VE 26 *lac. post Theognius indic. ed. Rom., sed cf. gr.* | Syon VE 28 Panidi  
 P: Phanidi VE Panii *ed. Rom.*\*, *sed cf. A 95 etc. et Bischofslisten p. 55 adn. 231*



93. Μελχισεδέκ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Καλλιπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 94. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μαδύτου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 95. Θεοφύλακτος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Χαριουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 96. Θωμᾶς ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δαονίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Rom. 430 97. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Θεοδωρουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 5  
 98. Σισίνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Χαλκίδος ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 99. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Βρύσεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 100. Βενιαμὴν ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λιζίκων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 101. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀμάστριδος ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 102. Θεοφάνης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σορῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 10  
 103. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δέρκων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 104. Ἡράκλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἰουνουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Ha. 116 105. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἰουλιουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 106. Ἀντώνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τροιζήνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 107. Νικήτας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νακωλείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 15  
 108. Πέτρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀσπόνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 109. Συνέσιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κίνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 110. Θεόφιλος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀναστασιουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 111. Εὐστάθιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σόλων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 112. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κιτίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 20  
 113. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τριμιθούτων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 114. Ἀλέξανδρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀμαθούντων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 115. Μιχαὴλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μελιτουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 116. Σισίνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀδρανείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Ma. 1102 117. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Γέρμης ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 25  
 118. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀδρανουθύρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 119. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ποιμανινοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 La.-Co. 144 120. Συμεὼν ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ὠκῆς ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

## HTM

1 Καλλιπό(λεως) H: Καλλιουπόλεως T M edd., sed cf. lat. et A 96 etc. 2 Λέων fort. ex A 97 desumptum, exspectaueris Λεονίδης, cf. D 121 etc.; cf. Bischofslisten p. 56 adn. 234 | Μαδύτου H M (cf. lat.): Μαδύτ sine abbr. T Μαδύτων ed.Rom.\* 4 Δαυίου M 6 Σισίνιος H 10 Θεοφάνης] Στέφανος M | Σορῶν H M<sup>cc</sup> (prob., o in alia litt.) ed.Rom.<sup>ms</sup>; Σορων (sic) T Σαρῶν ed.Rom.\*; fort. Σωρῶν scribendum, cf. D 212, F 196 et Notit. 12 Ἰουνουπόλεως scripsi coll. A 160 etc.: Ἰουνουπό(λεως) H Ἰωνουπόλεως T Ἰωνοπόλεως M Ἰουνοπόλεως ed.Rom.\* 13 Κωνσταντίος T | Ἰουλιπό(λεως) H Ἡλιουπόλεως M 14 Τροιζήνης H: Τροιζήνων T Τριζήνης M Τροιζήνος ed.Rom.\* 15 Νακωλείας T 16 Ἀσπόνης] Ἀββαίνης (sic) H 17 B 109 ante B 108 H | Κίνης T (cf. lat. et F 131): Κίνης H edd. Κινῆς M 18 Θεόφιλος scripsi coll. A 108 etc. (cf. Bischofslisten p. 58 adn. 244): Συνέσιος codd. (cf. lat.) 20 ἐπίσκοπος + τοῦ T edd. | Κιτίου ed.Rom.: Κιττίου H Κιτείου T Κιτουτίου (sic) M | ἐξεφώνησεν om. M 21 ὁ ὀσιώτατος om. H | Τριμιθούτων H (cf. lat.): Τριμυθούτων M Τριμυθούτ sine abbr. T Τριμιθούτων ed.Rom.\* 22 Ἀμαθούτων sine abbr. T Ἀμαθούτων ed.Rom.\* 23 Μελιτουπόλεως T ed.Rom. (corr. La.-Co.) 24 B 116 post B 114 T edd. | Σισίνιος M (ed.Rom. ex D 140 etc., ut uidetur): om. H T (T spatio relicto) „L. Ἰωάννης” ed.Rom.<sup>ms</sup> (ex lat. F) 25 Θεοδόσιος Mansi | ἐξεφώνησεν om. M 26 Ἀδρανουθύρων T: Ἀδρ(ά)ν(ου) θηρῶν H (prob.) Ἀδριανουθηρῶν M (quod habent Notit., sed cf. A 118 et Bischofslisten p. 58 adn. 251) 27 Ποιμανινοῦ T: Ποιμανίου H Ποιμανίου M

93. Melchisedech sanctissimus episcopus Callipoleos similiter.  
 94. Leo sanctissimus episcopus Madyti similiter.  
 95. Theophylactus sanctissimus episcopus Chariopoleos similiter.  
 96. Thomas sanctissimus episcopus Daonii similiter.  
 5 97. Gregorius sanctissimus episcopus Theodoropoleos similiter. Rom. 430  
 98. Sisinnius sanctissimus episcopus Chalcedis similiter.  
 99. Iohannes sanctissimus episcopus Bryseos similiter.  
 100. Beniamin sanctissimus episcopus Lizicensium similiter.  
 101. Gregorius sanctissimus episcopus Amastrae similiter.  
 10 102. Theophanes sanctissimus episcopus Sorensium similiter.  
 103. Gregorius sanctissimus episcopus Dercensium similiter.  
 104. Heraclius sanctissimus episcopus Iunopoleos similiter.  
 105. Constantinus sanctissimus episcopus Iuliopoleos similiter. Ha. 115  
 106. Antonius sanctissimus episcopus Tryzinae similiter.  
 15 107. Niceta sanctissimus episcopus Nacoliae similiter.  
 108. Petrus sanctissimus episcopus Asponae similiter.  
 109. Synesius sanctissimus episcopus Cinae similiter.  
 110. Synesius sanctissimus episcopus Anastasiopoleos similiter.  
 111. Eustathius sanctissimus episcopus Solensium similiter.  
 20 112. Theodorus sanctissimus episcopus Citii similiter.  
 113. Gregorius sanctissimus episcopus Trimithuntensium similiter.  
 114. Alexander sanctissimus episcopus Amathuntensium similiter.  
 115. Michahel sanctissimus episcopus Melitopoleos similiter. Ma. 1101  
 116. ... sanctissimus episcopus Hadraniae similiter.  
 25 117. Theodorus sanctissimus episcopus Germae similiter.  
 118. Basilius sanctissimus episcopus Hadranothyrensium similiter.  
 119. Leo sanctissimus episcopus Poemanini similiter.  
 120. Simeon sanctissimus episcopus Ocae similiter. La.-Co. 143

## P VE

1 Calliopoleos *ed. Rom.*\* *ex gr.* T 2 Maditi V Maciti E 3 Theophilactus VE 6 Chalcidis *ed. Rom.*\* 7 Bryseos *ed. Rom.* (*cf. gr. et A 103 etc.*): Briseos *codd.* 8 Lizycensium V Lyzycensium *ed. Rom.* (*corr. ed. Reg.*) 9 Amastrae P Amistresim(ensium?) E Amastridis *ed. Rom.*\*, *sed cf. A 159 etc., cf. Bischofslisten p. 65* 13 B 105 post B 106 *habent* VE *ed. Rom.* (*corr. ed. Reg.*) 14 Tryzinae P (*cf. D 193 et F 183*): Trizinae VE Traezenis *ed. Rom.* Troezenis *ed. Reg.*\* 17 B 109 *om.* E | Synesius *ed. Rom.*: Sinesius P V | Cirnē V Cinnae *ed. Rom.*\*, *cf. Bischofslisten p. 57 adn. 243* 18 Sinesius P E, *Anast. ex mendoso exemplari graeco, cf. gr.* 21 Trimithunthensium V Trinuthuntensium E 22 Amathunthensium V 23 Michael P E *edd.* 24 *nomen episcopi spatio relicto om.* P („Sisinnius *cod. graec.*” *adnotavit manus recentior in marg.*) VE (*Anastasi exemplar lacunosum fuisse patet, cf. gr.*): Iohannes F (*ex coniectura uidelicet*) *edd.* („g. Sisinnius” *ed. Rom.*<sup>m8</sup>) | Hadraniae P 27 Poemanini P: Poemani V Poemant (*sic*) E Poemanae F *ed. Rom.* (*corr. ed. Reg.*) 28 Ozae E *ed. Rom.* (*corr. ed. Reg.*)

121. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λαμψάκου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 122. Νικήτας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Ἰλίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 123. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τρωάδος ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 124. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀβύδου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 125. Ἀναστάσιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τριπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 5  
 Rom. 431 126. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τρακούλων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 127. Στέφανος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σάλων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 128. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ταβάλλων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 129. Στέφανος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σιλανδοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 130. Νικόλαος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Περικόμματος ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 10  
 131. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σετῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 132. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λιπάρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 133. Θεοφάνης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μαιονίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 134. Μιχαήλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Στρατονικείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 135. Λύκαστος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Φιλαδελφείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 15  
 136. Μιχαήλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τράλλης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 137. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Γόρδων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 138. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δάλδης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 139. Εὐστάθιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ὀρκάνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 140. Ἰωσήφ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀτταλείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 20  
 141. Ζαχαρίας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἱεροκαιοσαρείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 142. Δαβίδ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἐλενουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 143. Κυρίων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Λόφου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 144. Θεοφύλακτος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀπολλωνιάδος ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 145. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Καισαρείας Βιθυνίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 25  
 Ma. 1103 146. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Βασινουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 147. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀρίστης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 148. Νικηφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀδρανοῦς ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 149. Βασίλειος τοποτηρητῆς τοῦ Δασκυλίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 150. <Κωνσταντῖνος> ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Καρίνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 30

## HTM

2 Ἰλίου M (sic etiam Notit.): Ἰλέου H Ἰλεοῦ T (cf. lat.) edd. | ἐξεφώνησεν om. M 3 Τρωάδος H M: Τρωάδ sine abbr. T Τρωάδων ed.Rom.\* 6 ἐξεφώνησεν om. M 7 Σαλῶν M 8 Ἀβάλων M, fort. Ταβάλων scribendum, cf. A 130 etc. 9 Σιλάνδου H aequè bonum, cf. A 131 etc. 10 Περικόμμάτ H sine abbr. Περικόματος T 11 Σέτων HT edd., sed cf. A 132 etc. 12 B 132 iterat B 50, ut uidetur, cf. supra ad B 50 et Bischofslisten p. 47 adn. 184 | Λίπρων ed.Rom.\* 13 Μαιονίας scripsi coll. D 160 etc. et Notit. 1,154 etc.: Μηονίας HM Μαιωνείας T edd. 16 Τρωά(λ)ων M 17 Γορδῶν M 19 Ὀρκανῆς M non male, sed cf. lat. et A 138 et Bischofslisten p. 60 adn. 262 20 Ἀττ(α)λ(είας) T: Ἀταλείας M Ἱεροκαιοσαρείας H (ex B 141) | ἐξεφώνησεν om. M 21 Ἱεροκαιοσαρείας M Ἀτταλείας H (ex B 140) | ἐξεφώνησεν om. M 22 Δα(υ)ῖδ T Δαυῖδ M 24 B 144 post B 145 T edd. 25 ἐξεφώνησεν om. M 26 Βασινουπόλεως] exspectaueris Βασιλιουπόλεως, quod traditur in catalogis D E F, sed cf. A 144 et lat.; cf. Bischofslisten p. 61 adn. 266; cf. etiam Synes. epist. 66,12 27 Ἀριστῆς M 28 Ἀδρανοῦ ed.Rom.\* 30 Κωνσταντῖνος add. ed.Rom. ex lat.: om. HTM (TM spatio relicto) | Κερασηνῆς M; episcopus Carinae in ceteris catalogis inter episcopos Siciliae laudatur, cf. A 37 etc. et Bischofslisten p. 48 adn. 185

121. Iohannes sanctissimus episcopus Lampsaci similiter.  
 122. Niceta sanctissimus episcopus Ilei similiter.  
 123. Leo sanctissimus episcopus Troadensium similiter.  
 124. Theodorus sanctissimus episcopus Abydi similiter. PL 129,245  
 5 125. Anastasius sanctissimus episcopus Tripoleos similiter.  
 126. Leo sanctissimus episcopus Traculensium similiter. Rom. 431  
 127. Stephanus sanctissimus episcopus Salensium similiter.  
 128. Iohannes sanctissimus episcopus Taballensium similiter.  
 129. Stephanus sanctissimus episcopus Silandi similiter.  
 10 130. Nicolaus sanctissimus episcopus tu Pericommatos similiter.  
 131. Iohannes sanctissimus episcopus Setensium similiter.  
 132. Basilius sanctissimus episcopus Liparensium similiter.  
 133. Theophanes sanctissimus episcopus Meoniae similiter.  
 134. Michahel sanctissimus episcopus Stratoniciae similiter.  
 15 135. Lycastus sanctissimus episcopus Philadelphiae similiter.  
 136. Michahel sanctissimus episcopus Trallae similiter.  
 137. Gregorius sanctissimus episcopus Gordensium similiter.  
 138. Iohannes sanctissimus episcopus Daldae similiter.  
 139. Eustathius sanctissimus episcopus Orcanae similiter.  
 20 140. Ioseph sanctissimus episcopus Attaliae similiter.  
 141. Zaccharias sanctissimus episcopus Hierocaesariae similiter.  
 142. Daud sanctissimus episcopus Helenopoleos similiter.  
 143. Cyrio sanctissimus episcopus Lophi similiter.  
 144. Theophylactus sanctissimus episcopus Apolloniadis similiter.  
 25 145. Constantinus sanctissimus episcopus Caesariae Bithyniae similiter.  
 146. Georgius sanctissimus episcopus Basinupoleos similiter. Ma. 1104  
 147. Leo sanctissimus episcopus Aristae similiter.  
 148. Nicephorus sanctissimus episcopus Hadrani similiter.  
 149. Basilius uicarius Dascylii similiter.  
 30 150. Constantinus sanctissimus episcopus Karinae similiter.

## P VE

1 Lampsaci V Lamsari E 2 B 122 post B 123 habent VE edd., sed cf. gr. | Hilei ed. Rom.\* 4 Abyo VE 8 Tabalensium E edd. post Iohannes 9 Sylandi VE 10 tu Pericommatos *distinxi* (cf. gr. et D 156, E 158): Tupericommatos ed. Rom. Tupericomati P V Tuparicomati E Pericommatos ed. Reg.\* 12 Lyparensium VE Liprensiu ed. Rom.\* 13 Maeoniae ed. Rom.\* 14 Michael E edd. 15 Licastus E | Philadelphiae E: Phyladelphiae P Phyladenphię (sic) V 16 Michael P E edd. 20 Iohannes ed. Rom.\* ex F (Ioseph ed. Rom.<sup>ms</sup>) | Attaliae ed. Rom.: Atgaliae P Agaleę V Agalię E 21 Zacharias VE edd. 23 Lophy VE 24 B 144 post B 145 ed. Reg.\* *secundum seriem gr. editionis Romanae* | Apolloniadii VE 25 Bithyniae ed. Rom.: Bythiniae P V Bithinie E 26 Basihupoleos P<sup>ac</sup> (h exp. et n superscr. P<sup>2</sup>) 27 Aristae ed. Rom. (cf. A 145 etc.): Haristae codd. 28 Adrani ed. Reg.\* 29 Dascilii VE 30 Carinae VE edd.

- La.-Co. 145 151. Νικήτας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μέλῃς ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
- Ha. 117 152. Νεόφυτος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Γορδοσέρβων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
153. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λινόης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
154. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἐτένων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
155. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ζήλων ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 5
- Rom. 432 156. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σινώπης εἶπε· *Καθὼς παρέδοσαν ἡμῖν οἱ ἀπ' ἀρχῆς αὐτόπται γενόμενοι καὶ ὑπηρέται τοῦ λόγου* καὶ οἱ παρ' αὐτῶν διδαχθέντες ἅγιοι καὶ μακάριοι ἡμῶν πατέρες, οὕτως πληροφορηθεὶς περιέχειν τὰ νυνὶ ἀποσταλέντα γράμματα παρὰ Ἀδριανοῦ τοῦ ἁγιωτάτου καὶ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης τὰ πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς καὶ φιλοχρίστους ἡμῶν βασι- 10 λεῖς καὶ πρὸς Ταράσιον τὸν ἁγιώτατον καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχην, οὕτως πιστεύω καὶ οὕτως ὁμολογῶ καὶ οὕτως κρατῶ καὶ κρατήσω μέχρι ἐσχάτης μου ἀναπνοῆς, σεβόμενος καὶ προσκυνῶν τὰς τιμίας καὶ ἱεράς καὶ σεπτὰς εἰκόνας, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονούντας ἢ ὁμολογοῦντας ἀναθεματίζω καὶ ἀποβάλλομαι.
157. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σασίμων εἶπε· Κατὰ τὰς ἀναγνω- 15 σθείσας συνοδικὰς ἐπιστολάς τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ οὕτως ὁμολογῶ καὶ προσκυνῶ καὶ ἀποδέχομαι τὰς ἱεράς καὶ σεβασμίους εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχαίαν παράδοσιν τῆς ἐκκλησίας, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονούντας ἀναθεματίζω.
158. Νικήτας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δαδύβρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 20
159. Θεόφιλος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Προυσιάδος ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
160. Νικήτας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀδριανουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
161. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἡρακλείας Πόντου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
162. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κρατίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
163. Νικήτας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ῥυζέου ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 25
164. Νικηφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κλανέων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
165. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τρωκνάδων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
166. Ἀναστάσιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πατάρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
167. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νίσσα ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
- Ma. 1106 168. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πινάρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 30

6-7 Lc. 1,2

H T M 6-15 Γρηγόριος - Σασίμων adest V

1 Μελῆς M (ε ex corr.) 2 Γορδοσερβῶν M 4 Ἐτένων H 5 ἐξεφώνησεν om. M 6 ὁ ὀσιώτατος om. V | εἶπε om. V<sup>c</sup>, φησὶ add. V<sup>2-3</sup> s.l. 7 αὐτόπται post ἡμῖν οἱ V | γενόμενοι om. H, post ὑπηρέται N.T. | καὶ ὑπηρέται om. T M edd. 8 διδαχθέντες] πληροφορηθέντες V | καὶ μακάριοι om. V | πατέρες ἡμῶν HV | περιέχειν] ἔχειν καὶ V 9 νῦν M | ἀποσταλέντα H 9-10 παρὰ - τὰ] παρὰ τοῦ ἁγιωτάτου πάπα V 9 ἁγιωτάτου καὶ H (cf. lat.): om. T M edd. 10-11 πρὸς - βασιλεῖς] πρὸς τε τοὺς βασιλεῖς ἡμῶν τοὺς εὐσεβεῖς V 11 Ταράσιον post πατριάρχην V 11-12 πιστεύω + καὶ προσκυνῶ τὰς ἁγίας εἰκόνας V πιστεύω + καὶ προσκυνῶ ed.Rom.\* 12 καὶ<sup>2</sup> - κρατῶ om. V | μέχρις + τῆς HV 12-13 ἀναπνοῆς μου H 13 σεβόμενος - εἰκόνας om. V 14 ἢ ὁμολογοῦντας om. V T edd. | καὶ ἀποβάλλομαι om. V 15 ὁ ὀσιώτατος om. V | Σασίμων + ἐξεφώνησε ὁμοίως. καὶ οἱ λοιποὶ ἐπίσκοποι τὰ ἴσα ἐξεφώνησαν V reliquis usque ad p. 218,5 Ἀδριανῆς ἐξεφώνησεν ὁμοίως omissis 17 ὁμολογῶ + καὶ πιστεύω M | σεβασμίους καὶ ἱεράς M 21 Πλουσιάδος M 24 Κρατείας T edd. 25 Ῥυζαίου T edd. 26 exspectaueris Κλανέου (cf. D 220 etc.), sed Κλανέων traditur etiam in A 169; cf. Bischofslisten p. 66 adn. 297 27 ἐξεφώνησεν om. M 28 Παταράχων M 29 Νισσᾶ M Νύσσης ed.Rom.\*; cf. Bischofslisten p. 67 adn. 301 30 Θεοδόσιος ed.Rom.\* ex Vc | Πινάρων M

151. Niceta sanctissimus episcopus Melae similiter. La.-Co. 146
152. Neophytus sanctissimus episcopus Gordoseruorum similiter. Ha. 118
153. Leo sanctissimus episcopus Linoae similiter.
154. Iohannes sanctissimus episcopus Hetenensium similiter.
- 5 155. Constantinus sanctissimus episcopus Zelensium similiter.
156. Gregorius sanctissimus episcopus Sinopae dixit: Quemadmodum *tradiderunt* Rom. 432  
*nobis [ipsi] qui ab initio ipsi uiderunt et ministri fuerunt sermonis* et hi qui ab eis PL 129,246  
 edocti sunt, sancti uidelicet et beati patres nostri, ita certissime comperiens continere  
 litteras quae nunc ab Hadriano sanctissimo et beatissimo papa senioris Romae tam  
 10 ad pios et amicos Christi imperatores nostros quam ad Tarasium sanctissimum et  
 uniuersalem patriarcham missae sunt, ita credo et ita confiteor et ita tenebo usque ad  
 ultimum spiramentum meum, colens atque adorans pretiosas et sacras iconas, eos  
 uero qui ita non sentiunt uel confitentur anathematizo et reicio.
157. Constantinus sanctissimus episcopus Sasimensium dixit: Secundum lectas syn-  
 15 odicas epistolas beatissimi papae senioris Romae Hadriani confiteor et adoro atque  
 suscipio sacras et colendas imagines secundum antiquam traditionem ecclesiae, eos  
 uero qui ita non sapiunt anathematizo.
158. Niceta sanctissimus episcopus Dadybrensiu similiter.
159. Theophilus sanctissimus episcopus Prusiadis similiter.
- 20 160. Niceta sanctissimus episcopus Hadrianopoleos similiter.
161. Iohannes sanctissimus episcopus Heracliae Ponti similiter.
162. Constantinus sanctissimus episcopus Cratae similiter.
163. Niceta sanctissimus episcopus Rizei similiter.
164. Nicephorus sanctissimus episcopus Clanensium similiter.
- 25 165. Leo sanctissimus episcopus Trocnadensium similiter.
166. Anastasius sanctissimus episcopus Patarensium similiter.
167. Georgius sanctissimus episcopus Nissae similiter.
168. Theodorus sanctissimus episcopus Pinarensium similiter. Ma. 1105

---

 P VE
 

---

2 Neophytus VE 4 Hetenensium *scripsi coll. A 152 etc.*: Hecenensium P La.-Co.<sup>ms</sup> Necenensium V Ecenensium E Etenensium *ed. Rom.* \* Necennensium *ed. Rom.*<sup>ms</sup> 6 Synope VE 7 ipsi<sup>1</sup> *deleui coll. Vulg.* (ipsi *bis habet* P, *uide infra*) | ipsi<sup>2</sup> *om.* VE *edd.* (*uide supra*) | hii P V (*cf. Stotz IV, VIII § 60.4*) 8 et F<sup>2</sup>: *ut codd.* 9 et beatissimo *om.* V *edd.* | papę P 11 missae F: missi P VE | et<sup>1</sup> *om.* V *edd.* 12 adque P 13 et eicio E *om.* V *edd.* 14 Sasimehsium P 15 Adriani P E 18 Dadybrensiu *ed. Rom.* (*cf. A 161 etc.*): Dadibrensiu *codd.* 19 Theophylus P | episcopus *om.* P<sup>ac</sup> (*superscr.* P<sup>c</sup>) 20 Hadrianopoleos *ed. Reg.* (*cf. A 165 etc.*): Adrianopoleos P Hadrionopoleos V Adrionopoleos E *ed. Rom.* 21 Eraclie P 23 Rezei P<sup>ac</sup> (*e<sup>1</sup> exp. et i superscr.* P<sup>c</sup>) Risaei *ed. Rom.* Rysaei *ed. Reg.* \* 25 Trocnadensium *ed. Reg.*: Trocadensium P *ed. Rom.* Trocuadensium VE 27 Georgius *ed. Rom.*<sup>ms</sup>, *cf. gr.*: Gregorius *codd.* | Nissae V: Nisse P E Nyssae *ed. Rom.* \*, *fort. coll. gr. et A 173 Nissa scribendum* 28 Theodosius *ed. Rom.* \* | Pynarensium VE

169. Νικόδημος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σιδύμων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 170. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Οὐνιάνδου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 171. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κανδίβων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 172. Σταυράκιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ζηνοπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 173. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λιμύρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 5  
 La.-Co. 148 174. Στέφανος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Καύνων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 175. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τλῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 176. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κόμβων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Rom. 433 177. Πέτρος διάκονος καὶ τοποτηρητῆς Ὀρυκάνδων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 178. Ἰωάννης διάκονος καὶ τοποτηρητῆς Φασήλιδος ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 10  
 179. Σάβας τοποτηρητῆς Τίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 180. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κιβύρης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 181. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ταβῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 182. Δωρόθεος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νεαπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Ha. 120 183. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἡρακλείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 15  
 184. Δαβὶδ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἰασσοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 185. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μυλάσσων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 186. Σέργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Βεγυλίων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 187. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μύνδου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 188. Σταυράκιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σταδεῖας ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 20  
 189. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Στρατονικείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 190. Θεοδόσιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Χωνῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 191. Μιχαὴλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Χαιρετόπων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 192. Παντολέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Οὐαλεντίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 193. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πελτῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 25  
 194. Χριστοφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀτανασσοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 195. Λεόντιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Εὐμενείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 196. Παῦλος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀκμονείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 197. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τιμενουθηρῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Ma. 1107 198. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τρανουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 30

## HTM

1 Σιδύμων M (cf. A 176 etc.): Συδίμου H Συδύμου T Σιδύμου ed.Rom.\* 2 Οὐνιάνδων T edd. 3 ἐξεφώνησεν om. M 5 Λιμύρων T ed.Rom. (corr. ed.Reg.) Λημύρων M 6 Καυνῶν M, exspectaueris Καύνου; cf. Bischofslisten p. 66 adn. 300 8 Κομβῶν H M 9 Ὀρυκάνδων scripsi coll. D 232 et E 231: Ὀρκάδων H (cf. lat.) Ὀρκανῶν T edd. Ὀρυκανδοῦ M; cf. Bischofslisten p. 67 adn. 306 10 Φασήλιδος ed. Rom.: Φασηλιδος (sic) T Φασιλίδος H M 11 Σάββας H edd. ὁ ἀββᾶς M Σάβας + καὶ T, lac. post Σάββας indic. ed.Rom., sed nihil desideratur, cf. lat. | ἐξεφώνησεν om. M 12 Κιβύρης M 13 Τάβων H edd. Ταβων (sic) T 16 Ἰασίου H 17 Μυλά(σσω) T prob. (cf. A 193 etc. et Bischofslisten p. 68 adn. 314): Μυλασσοῦ H Μυλάσσης M Μυλάσσου ed.Rom.\* 18 Μεγυλίων T edd. (cf. A 194 et Bischofslisten p. 68) 19 Μύνδου Hard.<sup>ms</sup> (cf. A 195): Μίβδου H Μύβδου M Μύδβου T edd. 20 Σταδεῖας T edd. 21 Στρατονείας H 22 Θεοδόσιος] cf. A 202 et Bischofslisten p. 70 et adn. 329 | Χωνῶν ed.Rom.\* 24 Οὐαλεντίας M 25 Πέλτων T edd. 26 Ἀτανάσου H 27 Εὐμενείας M 28 B 196 om. M | Ἀκμονείας H, cf. ad A 196 29 Τιμενουθήρων T edd. Τιμενουθηρών (sic) H 30 Λέων etiam A 210, Φίλιππος D 256 etc.; cf. Bischofslisten p. 70 adn. 326 | Τραϊανουπόλεως T edd., sed cf. lat. et A 210 etc. et Bischofslisten l. l.

169. Nicodemus sanctissimus episcopus Sydymi similiter.  
 170. Georgius sanctissimus episcopus Huniadensium similiter.  
 171. Constantinus sanctissimus episcopus Candibensium similiter.  
 172. Stauracius sanctissimus episcopus Zenopoleos similiter.  
 5 173. Leo sanctissimus episcopus Limyrensiū similiter.  
 174. Stephanus sanctissimus episcopus Caunensium similiter. La.-Co. 147  
 175. Constantinus sanctissimus episcopus Tlensium similiter.  
 176. Constantinus sanctissimus episcopus Combensium similiter.  
 177. Petrus sanctissimus episcopus Orcadensium similiter. Rom. 433  
 10 178. Iohannes diaconus et uicarius Phasilidensium similiter.  
 179. Sabas uicarius Tii similiter.  
 180. Gregorius sanctissimus episcopus Cibyrae similiter. PL 129,247  
 181. Basilius sanctissimus episcopus Tabensium similiter.  
 182. Dorotheus sanctissimus episcopus Neapoleos similiter.  
 15 183. Gregorius sanctissimus episcopus Heracliae similiter. Ha. 119  
 184. Daud sanctissimus episcopus Hiassi similiter.  
 185. Gregorius sanctissimus episcopus Mylassi similiter.  
 186. Sergius sanctissimus episcopus Begyliensium similiter.  
 187. Iohannes sanctissimus episcopus Mybdi similiter.  
 20 188. Stauracius sanctissimus episcopus Stadiae similiter.  
 189. Gregorius sanctissimus episcopus Stratoniciae similiter.  
 190. Theodosius sanctissimus episcopus Chonensium similiter.  
 191. Michahel sanctissimus episcopus Chaeretopensium similiter.  
 192. Pantoleo sanctissimus episcopus Valentiae similiter.  
 25 193. Georgius sanctissimus episcopus Peltensium similiter.  
 194. Christophorus sanctissimus episcopus Atanassi similiter.  
 195. Leontius sanctissimus episcopus Eumeniae similiter.  
 196. Paulus sanctissimus episcopus Acmoniae similiter.  
 197. Gregorius sanctissimus episcopus Timenutherensium similiter.  
 30 198. Leo sanctissimus episcopus Tranopoleos similiter. Ma. 1108

## P VE

1 Sydymi P (cf. gr. T): Sydimi VE Sidymi ed. Rom.\* 2 Gregorius ed. Rom.\* ex F (Georgius ed. Rom.<sup>m8</sup>) | fort. Huniadensium scribendum, cf. gr. et A 177 4 Stauracius P | Zenopoleos ed. Reg., cf. gr. et A 179 etc.: Zinopoleos P E Zynopoleos V Zenonopoleos ed. Rom. 5 Limyrensiū ed. Reg., cf. gr. et E 229, F 220: Lymirensium P Limirensium VE ed. Rom. 7 Thensium V ed. Rom. Ibensium E Tensium ed. Reg.\* (corr. Hard.<sup>m8</sup>) 8 Comdensium V Condensium E 9 sanctissimus episcopus] fort. error Anastasii („g. Petrus diaconus et uicarius Hyrcanensium” ed. Rom.<sup>m8</sup>) | Orcadensium VE (cf. gr. H): Orcandensium P, *expectaueris* Orycandensium, cf. D 232, E 231 10 uicarius P V: uices regens (sic) E uicegerens ed. Rom.\* ex F | Phaselidensium ed. Reg.\* fort. recte 11 Sabas + lacuna ed. Rom.\* ex gr. | Tii + spatium P 12 Georgius Mansi | Cibyrae Hard. (cf. gr. et E 236, F 223): Libyrae P ed. Reg. Libirae VE ed. Rom. 16 Iassi ed. Reg.\*, sed cf. D 241 etc. 17 Milassi V<sup>pc</sup> (1 in alia litt. V<sup>1</sup>) E, Anast. legit Μυλάσσου uel Μυλασσου (cf. gr. H) 18 Begyliensium scripsi coll. gr. et A 194: Begulensium P Beguliensium VE Meguliensium ed. Rom. Megyliensium ed. Reg.\* 19 Mybdi scripsi coll. gr. H M: Acybdi P Ybdi V (di ex corr.) Mybli E Mydbi ed. Rom.\* ex gr. T 20 Stauracius P 23 Michahē (sic) V Michael P E edd. | Chaeretopensium ed. Rom.: Meretopensium P Merotopensium VE 24 Pantoleo ed. Rom.: Pantopoleo P E Pantaopoleo V (fort. error Anastasii) | Valentiae P 26 Christofo VE | Atanasi VE 27 Eumaenie P 30 Traianopoleos ed. Rom.\*



199. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἄλεοῦς ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 200. Νικηφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λούνδων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 201. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀππίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 202. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Εὐκαρπίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 203. Μιχαὴλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἱεραπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 5  
 204. Χριστοφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Προμισοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 La.-Co. 149 205. Νικόλαος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Φυτείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 206. Θεοφύλακτος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κιναβόρου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Rom. 434 207. Νικήτας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Αὐγουστοπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 208. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κοτυαείου ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 10  
 209. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μηδαῖου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 210. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Δοκιμίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 211. Δαμιανὸς ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Μηροῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 212. Θεοφύλακτος οἰκονόμος καὶ τοποτηρητῆς τοῦ Ἰψοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 213. Στέφανος ὑποψήφιος Ὁτροῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 15  
 214. Ἰωάννης ὑποψήφιος τοῦ Ἐκτορίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 215. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀμβλάδων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 216. Ἐπιφάνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πέρτων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 217. Σισίνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Φιλομηλίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 218. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σιβλίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 20  
 219. Μιχαὴλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πάππων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 220. Θεοδόσιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σαγαλλάου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 221. Σισίνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀπαμείας τῆς Κιβωτοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 222. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κονάνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 223. Λέων οἰκονόμος καὶ τοποτηρητῆς Σωζοπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 25  
 Ha. 121 224. Μαριανὸς ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μαγύδων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 225. Νικηφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Φόγλων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 226. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀνδίδων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 227. Μάνζων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πρακάνων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Ma. 1110 228. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Γερμανικοπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 30

## H T M

1 Ἄλεοῦς H M (cf. A 211): Ἄλέους T edd. 3 Ἀππείας T edd. 4 Εὐκαρπείας T edd. 6 fort. Προμισσοῦ scribendum, cf. lat. et A 217 | ἐξεφώνησεν om. M 7 Φυτ sine abbr. H Φυτίας M 8 Κιναβόρου M, exspectaueris Κιναβορίου (sed nusquam in codd. traditur, cf. Bischofslisten p. 71 adn. 333) 10 Κοτυαείου T Κοτταίου ed.Rom.\* 11 Μηδαείου T edd. Μηδιαίου M 12 Δοκιμίου T edd. 14 Ἰψοῦ M (possis etiam Ἰψου, cf. A 223 et Notit.): Ἄψου T edd. Ὑψοῦ H 15 Ἰτροῦ M 16 Ἐκτορ(ίου) T sine abbr., exspectaueris Στεκτορίου (cf. Notit.), sed nusquam in codd. traditur (cf. Bischofslisten p. 71 adn. 332) 17 Ἀμβλάδων scripsi coll. A 226 etc.: Ἀμπλάδων M Ἀμαλάνδων T edd. (Ἀμαλάνδρων Mansi) Ἀμαλάδων H 18 Πέρτων (sic) T Περτεῶν ed.Rom.\* Περτῶν ed.Rom.<sup>m8</sup> 19 Σισί(νιος) T Σισίνιος H | Φιλομηλίου] Φιλομὶλ sine abbr. T 20 Σιβλίας T edd. 21 Πάππων ed.Rom.\* 22 Θεοδόσιος scripsi coll. A 230 etc.: Θεόδωρος codd. | ἐπίσκοπος om. T | Σαγαλλάου H T (cf. lat. et A 230): Ἀγαλασοῦ (forma recentioris aetatis) M Σαγαλλείου ed.Rom.\*, exspectaueris Σαγαλασοῦ; cf. Bischofslisten p. 73 adn. 341 23 Σισίνιος H 24 Κονάνης H Κανάνης ed.Rom.\* 27 Φόγλων scripsi coll. A 240 etc. (cf. Bischofslisten p. 73 adn. 347): Φλόγων T M edd. Φλογῶν H 30 Θεόδωρος H T edd., sed cf. lat. et A 244 etc. | Γερμανικοπόλεως H

199. Leo sanctissimus episcopus Alei similiter.  
 200. Nicephorus sanctissimus episcopus Lundensium similiter.  
 201. Georgius sanctissimus episcopus Appiae similiter.  
 202. Constantinus sanctissimus episcopus Eucarpiae similiter.  
 5 203. Michahel sanctissimus episcopus Hieropoleos similiter.  
 204. Christophorus sanctissimus episcopus Promissi similiter.  
 205. Nicolaus sanctissimus episcopus Phytiae similiter. La.-Co. 150  
 206. Theophylactus sanctissimus episcopus Cinnabori similiter.  
 207. Niceta sanctissimus episcopus Augustopoleos similiter. Rom. 434  
 10 208. Constantinus sanctissimus episcopus Cotyagii similiter.  
 209. Georgius sanctissimus episcopus Medaii similiter.  
 210. Leo sanctissimus episcopus Docimii similiter.  
 211. Damianus sanctissimus episcopus Meri similiter.  
 212. Theophylactus uicedominus et loci seruator tu Ipsi similiter.  
 15 213. Stephanus electus Otri similiter. PL 129,248  
 214. Iohannes electus tu Ectorii similiter.  
 215. Constantinus sanctissimus episcopus Amaladensium similiter.  
 216. Epiphanius sanctissimus episcopus Pertensium similiter.  
 217. Sisinnius sanctissimus episcopus Philomelii similiter.  
 20 218. Iohannes sanctissimus episcopus Sibiae similiter.  
 219. Michahel sanctissimus episcopus Pappensium similiter.  
 220. Theodorus sanctissimus episcopus Sagallai similiter.  
 221. Sisinnius sanctissimus episcopus Apamiae Ciboti similiter.  
 222. Constantinus sanctissimus episcopus Conanae similiter.  
 25 223. Leo uicedominus et uicarius Sozopoleos similiter.  
 224. Marianus sanctissimus episcopus Magydensium similiter. Ha. 122  
 225. Nicephorus sanctissimus episcopus Flogensium similiter.  
 226. Leo sanctissimus episcopus Andidensium similiter.  
 227. Manzo sanctissimus episcopus Pracanensium similiter.  
 30 228. Theodorus sanctissimus episcopus Germanicopoleos similiter. Ma. 1109

## P VE

1 Aley VE, fort. Aleus scribendum, cf. gr. et A 211 5 Michael P E edd. | Hierapoleos ed. Rom.\* non male, sed haec forma nusquam in codd. traditur (cf. A 215 etc.) 6 Christoforus VE 8 Theophilactus VE 10 Cotragii V edd. Cotiagii E Cottyaei ed. Rom.<sup>ms</sup>, fort. Cotyarii scribendum 13 Meri ed. Rom. (cf. D 274 etc.): Meperi codd. 14 Theophilactus VE | conseruator ed. Rom.\* ex F | tu Ipsi scripsi coll. gr. (cf. infra B 214): Tuepsu codd. Apsi ed. Rom.\* 15 Otry E Otrii ed. Rom.\* 16 tu Ectorii uel tuectorii P V (cf. gr.): Tuectorui E Hectorii ed. Rom.\* 17 Amaladensium ed. Reg.\*, *expectaueris* Ambladensium, sed Anast. legit Ἀμαλάδων, cf. gr. H 19 episcopus sanctissimus ed. Rom.\* | Phylomelii P 21 Michael P E edd. | Papiensium E Papensium ed. Rom.\* 22 *expectaueris* Theodosius, sed Anast. legit Θεόδωρος, cf. gr. | Sagallay VE Sagallii ed. Rom.\* 23 Sysinnius VE 24 Cananae La.-Co. secundum gr. editionis Romanae 26 Magydensium ed. Rom.: Magudensium codd. 27 *expectaueris* Phoglensium (cf. A 240 etc.), sed Anast. legit Φλόγων, cf. gr. 30 Theodosius ed. Rom.\* ex gr. T

229. Ευστάθιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κελενδέρεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 230. Ζαχαρίας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τραπεζουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 231. Σισίνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Συκῆς ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 232. Ζαχαρίας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Καρδαβούνδων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 233. Σισίνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μουσβάδων ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 5  
 234. Ευστάθιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λάμων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 235. Στέφανος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Φιλαδελφείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 Rom. 435 236. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σιβίλλων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 La.-Co. 152 237. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κάδους ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 238. Μιχαήλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Τιβεριουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 10  
 239. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἄζανων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 240. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Διονυσοπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 241. ... καὶ τοποτηρητῆς Νικοπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 242. ... καὶ ἐκ προσώπου Κολωνείας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 243. Εὐστράτιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δεβελτοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 15  
 244. Εὐφήμιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σωζοπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 245. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Βουλγαροφύγου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 246. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πλουτινουπόλεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 247. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Περβέρεως ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 248. Μιχαήλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Παμφύλου ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 20  
 249. Ῥουβίμ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σκοπέλου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 250. Σισίνιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Γαριάλου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 251. Πέτρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μονοβασίας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 252. Γαβριήλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Αἰγίνης ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 253. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πορθμοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 25  
 254. Βαρδάνης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δοάρων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.  
 255. Ἀνδρόνικος πρεσβύτερος καὶ ἐκ προσώπου Λεοντοπόλεως ἦτοι Ζαλίχου  
 ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

## H T M

1 Κιλενδέρεως H Κιλινδέρεως M 2 Τραπεζοπόλεως T edd. 3 Σισίνιος H 4 Καρδαβουπόλεως H 5 Σισίνιος H | Μουρβάδων ed.Rom.\* 6 Λαμών H, exspectaueris Λάμου (cf. D 315 etc., sed Λάμων traditur etiam A 249 et Notit. 10,736) 8 nomen episcopatus incertum, Συβήλων inuenitur Notit. 7,533; cf. Bischofslisten p. 77 adn. 373 9 Καδοῦς M, exspectaueris Κάδων, sed cf. lat. et F 299 11 leg. Ἄζανων? cf. Notit. 12 Διονυσιουπόλεως T edd.; cf. Bischofslisten p. 78 adn. 379 13 B 241 iterat B 57, ut uidit Darrouzès, Listes p. 41; cf. Bischofslisten p. 78 adn. 380 | spatium in H T, Γρηγόριος πρεσβύτερος traditur in B 57 | καὶ om. H M 14 B 242 in ceteris catalogis inter archiepiscopos affertur, cf. Bischofslisten p. 26 | spatium in H T, Ἰωάννης πρεσβύτερος affertur in D 71 etc. | καὶ T: ὁ ὀσιώτατος M om. H 16 B 244 om. M | Εὐφήμιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος scripsi coll. D 296 etc. (cf. Bischofslisten p. 74 adn. 354): Λέων οἰκονόμος καὶ τοποτηρητῆς H T (ex B 223 huc irrepsit; an error notariorum?) | Ζωροπόλεως ed.Rom.\* (corr. Hard.<sup>ms</sup>) 18 Πλουτινοπόλεως M 20 τοῦ Παμφύλου T edd. 21 Ῥουβίμ H T (sed cf. D 301 etc.) Ῥουβίμ ed.Rom. (corr. La.-Co.) | Σκοπέλεως ed.Rom.\* ex Vc 22 Σισίνιος H | Γαρέλλης M 23 Μονεμβασίας M edd., sed cf. lat. et Bischofslisten p. 63 adn. 277 24 Αἰγίνης M (cf. D 195 etc.): Ἐγένης H T edd. (cf. lat. et Notit. 3,773) fort. retinendum 25 Πορθμοῦ T edd. 26 Βαρδάνης scripsi coll. D 294, E 293: Βαρδάνιος T M edd. Δαρδάνης H | Δοβρών M 27 ἦτοι Ζαλίχου post ὁμοίως M (cf. lat. P), fort. delendum; cf. Bischofslisten p. 64 adn. 289 | ἦτοι om. H

229. Eustathius sanctissimus episcopus Cilendereos similiter.  
 230. Zacharias sanctissimus episcopus Trapezupoleos similiter.  
 231. Sisinnius sanctissimus episcopus Sycae similiter.  
 232. Zacharias sanctissimus episcopus Cardabundensium similiter.  
 5 233. Sisinnius sanctissimus episcopus Musbadensium similiter.  
 234. Eustathius sanctissimus episcopus Lamensium similiter.  
 235. Stephanus sanctissimus episcopus Philadelphiae similiter.  
 236. Leo sanctissimus episcopus Sibillensium similiter. Rom. 435  
 237. Theodorus sanctissimus episcopus Cadus similiter. La.-Co. 151  
 10 238. Michahel sanctissimus episcopus Tiberiupoleos similiter.  
 239. Iohannes sanctissimus episcopus Azanensium similiter.  
 240. Basilius sanctissimus episcopus Dionysopoleos similiter.  
 241. ... uicarius Nicopoleos similiter.  
 242. ... ex persona Coloniae similiter.  
 15 243. Eustratius sanctissimus episcopus Debelti similiter.  
 244. Leo uicedominus et uicarius Sozopoleos similiter.  
 245. Theodorus sanctissimus episcopus Bulgarophygi similiter.  
 246. Georgius sanctissimus episcopus Plutinopoleos similiter. PL 129,249  
 247. Basilius sanctissimus episcopus Perbereos similiter.  
 20 248. Michahel sanctissimus episcopus Pamphyli similiter.  
 249. Ruben sanctissimus episcopus Scopelli similiter.  
 250. Sisinnius sanctissimus episcopus Garialli similiter.  
 251. Petrus sanctissimus episcopus Monobasiae similiter.  
 252. Gabrihel sanctissimus episcopus Hegenae similiter.  
 25 253. Leo sanctissimus episcopus Porthmi similiter.  
 254. Bardanius sanctissimus episcopus Doarensium similiter.  
 255. Andronicus presbyter et ex persona Leontopoleos similiter, id est Zalichi.

## P VE

1 Cylendereos VE Celendereos *ed. Rom.\* non male, sed cf. gr. H* 2 Trapezopoleos *ed. Rom.\* ex gr. T* 3 Sysinnius VE | Sicae V Sice E 4 B 232 post B 233 *codd., transp. ed. Reg. secundum seriem gr. editionis Romanae, cf. Bischofslisten p. 12* 5 B 233 post B 230 *ed. Rom., transp. ed. Reg. secundum seriem gr. editionis Romanae* | Sysinnius VE | Murbadensium *ed. Rom.\** 10 Michael E *edd.* | Tiberiupoleos *ed. Rom.\** 12 Dionisopoleos P E Dionysiopoleos *ed. Rom.\** 13 *spatium in codd., Manuel manu post. P in marg.* 14 *spatium in codd., Iohannes presbyter manu post. P in marg.* 16 Leo – uicarius] *Anastasio exemplar mendosum erat, cf. gr.* | Zoropoleos *ed. Rom.\** 17 Bulgarophygi P E 20 Michael E *edd.* | Pamphili VE 21 Scopelli *ed. Rom.\**, *fort. Scopeli, cf. gr. et F 287* 22 Sysinnius VE | *fort. Garialli, cf. gr.* 23 Monembasiae *ed. Rom. Monembasiae ed. Reg.\**, *sed cf. gr. et D 194 etc.* 24 Gaurihel P Gabriel E *edd.* | Hegenae P (*cf. gr. H T*): Necenae V Egenae E *edd.* 25 Porthmi *ed. Rom.*: Pozhmi (*sic*) P Pothmi VE 26 *expectaueris Bardanes (cf. D 294, E 293), sed Anast. legit Βαρδάνιος, cf. gr. TM* 27 *similiter post Zalichi VE edd., sed cf. gr. M | id est] seu ed. Rom.\* | Zalichi ed. Rom. (cf. gr.): Chalisi P Chalisisi V Cahsisism(ensium?) E*

256. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σεβαστῆς ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

257. Νικήτας ἐκ προσώπου Ἀλικαρνασοῦ ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

Ma. 1111 258. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κορυθάλων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

259. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κρημνῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

260. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀδριανῆς ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 5

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Δίκαιόν ἐστιν, ἵνα οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ ἐκφωνήσωσιν.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Ἐάν ἐστι τάξις τοιαύτη, ἵνα καὶ <ἡμεῖς> οἱ μοναχοὶ ἐκφωνήσωμεν, ὡς κελεύετε.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἡ τάξις ἐστὶν ἐκάστῳ τῶν εὐρισκομένων εἰς σύνοδον ἐκφωνεῖν τὴν ἑαυτοῦ ὁμολογίαν. 10

Rom. 436 Ha. 124 1. Σάβας ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ ἡγούμενος τῶν Στουδίου εἶπε· Κατὰ τὴν ἀρχαίαν καὶ ἔκπαλαι τῶν χρόνων παραδοθεῖσαν ἡμῖν ἀμώμητον πίστιν ἔκ τε τῶν ἀγίων ἀποστόλων, προφητῶν καὶ διδασκάλων ἐν τῇ καθολικῇ καὶ ἀποστολικῇ ἐκκλησίᾳ καὶ κατὰ τὴν σταλεῖσαν συλλαβὴν παρὰ τοῦ τρισμακαρίστου καὶ ἀποστολικοῦ πάπα Ἀδριανοῦ πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς καὶ φιλοχρίστους ἡμῶν βασιλεῖς καὶ 15  
La.-Co. 153 Ταράσιον τὸν οἰκουμενικὸν πατριάρχην τὰ καταυγάσαντα καὶ ἔξαστράψαντα τὰς διανοίας ἡμῶν μετὰ πίστεως ἀκουτισθεῖς οὕτως ὁμολογῶ καὶ πιστεύω.

2. Γρηγόριος ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ ἡγούμενος τοῦ ἀγίου Σεργίου εἶπε· Κατὰ τὴν ἀρχαίαν καὶ ἔκπαλαι τῶν χρόνων θεσμοθεσίαν τὴν παραδοθεῖσαν ἐν τῇ ἀγίᾳ τοῦ θεοῦ μεγάλῃ ἐκκλησίᾳ ἔκ τε τῶν ἀγίων καὶ πανευφῆμων ἀποστόλων καὶ 20  
φυλαχθεῖσαν ὑπὸ τῶν ἀγίων καὶ πανιέρων ἡμῶν πατέρων καὶ διδασκάλων ἦτοι τῶν ἀγίων ἐξ οἰκουμενικῶν συνόδων [καὶ] τὰ ὀρθόδοξα γράμματα τὰ σταλέντα παρὰ Ἀδριανοῦ τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης τοῦ ἀγιωτάτου καὶ ἀποστολικοῦ πάπα πρὸς τοὺς εὐσεβεῖς καὶ φιλοχρίστους ἡμῶν βασιλεῖς καὶ Ταράσιον τὸν ἀγιώτατον

11-220,12 de hegumenis et monasteriis hic allatis cf. R. Janin, Les églises et les monastères des grands centres byzantins, Paris 1975, p. 427-441; Auzéry, La place des moines p. 8-10

H T M 6-220,4 Ἡ - πράξεως adest V

2 spatium post Νικήτας in T Νικήτας + διάκονος ed.Rom.\*, sed cf. A 200 | Λακαρνασοῦ H Ἀλικαρνασσοῦ ed.Rom.\* 4 Θεόδωρος M: om. H T spatio relicto (suppl. ed.Rom. ex D 306 etc.) 5 Κωνσταντῖνος M: om. H T spatio relicto (suppl. ed.Rom. ex D 307 etc.) | Ἀδριανῆς H 6 ἵνα post μοναχοὶ H ἵνα + καὶ V T, sed cf. lat. | εὐλαβέστατοι om. V 7 εὐλαβέστατοι om. V | Εἶ V T edd. | τάξις] δίκαιον V | τοιαύτη om. V αὕτη ed.Rom.\* | ἡμεῖς addidi, cf. lat. 9 Ταράσιος post πατριάρχης M | ἀγιώτατος om. V | ἔφη V 9-10 τῷ εὐρισκομένῳ HV εὐρισκομένῳ M 10 ἑαυτοῦ] αὐτοῦ M 11 Σάββας H edd. | ὁ εὐλαβέστατος om. V | τῶν Στουδίων ed.Rom.\* 12 ἀρχαίαν + παράδοσιν V M, sed cf. lat. | καὶ - παραδοθεῖσαν om. V | πίστιν ἡμῶν ἀμώμητον V 13 τῇ + ἀγία V 13-14 ἐκκλησίᾳ + κρατοῦμεν T edd., sed cf. lat. 14 κατὰ om. T edd. | σταλεῖσαν] ἀποσταλεῖσαν H | συλλαβὴν] ἐπιστολὴν V | τρισμακαρίου M om. V (ἐν ἀγίοις add. V<sup>2-3</sup> s.l.) 14-15 καὶ ἀποστολικῷ om. V 15 πάπα + τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης H 15-17 Ἀδριανοῦ - ἡμῶν] Ἀδριανοῦ καὶ διδασκαλίαν τοῦ ἀγιωτάτου ἡμῶν δεσπότης καὶ οἰκουμενικοῦ πατριάρχου Ταρασίῳ V 16 τὰ (sc. γράμματα, cf. lat. et p. 220,1) H M: ὡς T edd. | καταυγάσαντα T edd. | ἔξαστράψαντα] φωτίσαντα T edd., sed cf. lat. 17 ἀκουτισθεῖς HV: ἀκουτισθέντες M (cf. lat.) ἀκηκόσμεν + καὶ T edd. | πιστεύω + καὶ προσκυνῶ τὰς ἀγίας εἰκόνας, τοὺς δὲ μὴ οὕτως φρονούντας ἀναθεματίζω V edd., sed cf. lat. 18 ὁ εὐλαβέστατος om. V 19 ἀρχαίαν καὶ om. V | καὶ - θεσμοθεσίαν] παράδοσιν καὶ τὴν ἔκπαλαι τῶν χρόνων νομοθεσίαν M | θεσμοθεσίαν τὴν om. V | ἐν om. V 20 τε om. ed.Rom.\* | καὶ πανευφῆμων om. V 21 φυλαχθεῖσαν ὑπὸ om. V | ὑπὸ + πάντων M | καὶ πανιέρων om. V | ἦτοι om. V 22 ἀγίων om. V | ἐξ] M | συνόδων + κρατοῦμεν T edd., sed cf. lat. | καὶ deleui (retinuit T propter κρατοῦμεν) | τὰ - σταλέντα T (ex con. uidelicet): τῶν ὀρθοδόξων γραμμάτων τῶν σταλέντων (ἀποσταλέντων M) H M (cf. lat.), τῶν γραμμάτων nec plura V 23 παρὰ - πάπα] τοῦ ἀγιωτάτου πάπα Ἀδριανοῦ V | τοῦ post Ἀδριανοῦ M 24 εὐσεβεῖς καὶ om. V | καὶ φιλοχρίστους om. H

256. Leo sanctissimus episcopus Sebastae similiter.  
 257. Niceta ex persona Alicarnasi similiter.  
 258. Leo sanctissimus episcopus Coridalensium similiter.  
 259. ... sanctissimus episcopus Cremnensium similiter.  
 5 260. ... sanctissimus episcopus Hadrianae similiter.

Ma. 1112

Sancta synodus dixit: Iustum est ut reuerentissimi monachi pronuntient.

Reuerentissimi monachi dixerunt: Si ordo est talis ut et nos monachi pronuntiemus, sicut iubetis.

10 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Ordo est unicuique qui reperitur in synodo, ut pronuntiet confessionem suam.

1. Sabas reuerentissimus monachus et egumenus Studii dixit: Secundum antiquam et priscorum temporum illibatam fidem, quae nobis tam a sanctis apostolis et prophetis quam a doctoribus in catholica ecclesia est tradita, et secundum destinatum syllabam a ter beato et apostolico papa Hadriano ad pios imperatores nostros et  
 15 Tarasium uniuersalem patriarcham, quae illustrauerunt et fulgurauerunt mentes nostras secundum fidem audientes, confiteor et credo.

Rom. 436 Ha. 123  
 PL 129, 250  
 La.-Co. 154

2. Gregorius reuerentissimus monachus et egumenus sancti Sergii dixit: Secundum antiquam et priscorum temporum legislationem, quae tradita est in sancta dei magna ecclesia ex sanctis et laudabilibus apostolis et conseruata est a sanctis et sacratissimis patribus et magistris nostris, id est sanctis sex uniuersalibus synodis, atque  
 20 ab horthodoxis litteris quae missae sunt ab Hadriano senioris Romae sanctissimo et apostolico papa ad pios et Christi amicos imperatores nostros et Tarasium sanctis-

---

P VE

1 Sebastiae ed. Rom. ex D 262 et E 261, ut uidetur 2 Niceta + sanctissimus episcopus P Niceta + diaconus ed. Rom. \*, cf. gr. | Alicarnassi ed. Rom. Halicarnassi ed. Reg. \* 3 Coridalensium E Corydalensium ed. Rom. corr fort. recte 4 Theodorus suppl. ed. Rom. \* ex D 306 etc., sed nomen in Anastasii exemplari deerat, cf. gr. 5 Constantinus suppl. ed. Rom. \* ex D 307 etc., sed nomen in Anastasii exemplari deerat, cf. gr. 6 ut + et ed. Rom. \* ex gr. fort. recte 8 sicut P: sicuti VE ut ed. Rom. corr \* 11 hegumeni non numerantur in codd. nisi in V (uide infra) | egumenus E: negumenus (sic) P eguminus V 12 illibatam F<sup>2</sup>: illi beatam P V illiberatam E | fidem quae] fidemque P 13 prophætis P | catholica est ecclesiae (sic) P 14 sillabam P E | Adriano P E 16 secundum fidem ~ μετὰ πίστεως (mendum Anastasii) | audientes] Anast. uerborum constructionem mutauit (cf. gr. M) | „g. addit. Et adoro sacras imagines. Eos autem, qui non ita sentiunt, anathematizo” ed. Rom. m<sup>g</sup> ex gr. V 17 negumenus (sic) P eguminus V 19 et<sup>1</sup> om. VE ac ed. Rom. \* | laudilibus P 20 sanctis ex (sic) P 20–21 atque – litteris] Anast. ex exemplari graeco corrupto, cf. app. crit. gr. 21 ab<sup>1</sup> om. F edd. | orthodoxis VE | Adriano P E

καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχην τὰ καταυγάσαντα καὶ φωτίσαντα τὰς διανοίας ἡμῶν μετὰ πόθου καρδίας μου δεξάμενος οὕτως ὁμολογῶ καὶ οὕτως κηρύσσω, πιστεύων ὅτι διὰ ταύτης μου τῆς ἀληθινῆς ὁμολογίας συγχώρησιν λάβω τῶν ἡμαρτημένων μοι μετὰ τῆς καλῆς πράξεως.

3. Ἰωάννης ἡγούμενος τῶν Παγουρίου ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 5
  4. Εὐστάθιος ἡγούμενος τῶν Μαξιμίνου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
  5. Συμεὼν ἡγούμενος τῆς Χώρας ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
  6. Γεώργιος ἡγούμενος τῆς Πηγῆς ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
  7. Συμεὼν ἡγούμενος τῶν Ἀβραμιτῶν ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
  8. Ἰωσήφ ἡγούμενος τοῦ Ἡρακλείου ἐξεφώνησεν ὁμοίως. 10
  9. Πλάτων ἡγούμενος Σακουδεῶνος ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
  10. Γρηγόριος ἡγούμενος τῶν Ὑακίνθου ἐξεφώνησεν ὁμοίως.
- Καὶ καθεξῆς πάντες οἱ μοναχοὶ ἐξεφώνησαν ὁμοίως.

---

## HTM

---

1 τοὺς καταυγάσαντας καὶ φωτίσαντας ἡμᾶς V 2 μου om. HV | κηρύσσω καὶ πιστεύω T edd.  
 3 συγχώρησιν λάβω HM: λαβεῖν συγχώρησιν V συγχώρησιν λήψομαι T edd. fort. recte 4 πράξεως + ὁμοίως καὶ οἱ λοιποὶ ἡγούμενοι (sic) καὶ μοναχοὶ ἐξεφώνησαν V reliquis usque ad finem Actionis omissis  
 5 Ἰωάννης + ὁ εὐλαβέστατος T edd. | Πηγουρίου M 6 Εὐστάθιος + ὁ εὐλαβέστατος T edd. | ἐξεφώνησεν om. M 7 Συμεὼν + ὁ εὐλαβέστατος T edd. 8 Γεώργιος] Σέργιος H | Γεώργιος + ὁ εὐλαβέστατος T edd. 9 Ἀβραμιτῶν T 10 τοῦ] τῶν M 11 Σακουδεῶνος T (cf. lat.) fort. ex conii.: Σακουδίων H M, fort. Σακουδίωνος scribendum, cf. Act. IV 152 A 12–13 et e.g. Theoph. p. 470,24

simum et uniuersalem patriarcham, quae illustrauerunt et illuminauerunt sensus nostros, cum desiderio cordis mei suscipiens ita confiteor et ita praedico, credens per hanc ueram confessionem una cum bona actione indulgentiam accipere peccatorum quae gessi.

- 5 3. Iohannes egumenus Pagurii similiter.
  4. Eustathius egumenus Maximini similiter.
  5. Symeon egumenus Chorae similiter.
  6. Georgius egumenus Pegae similiter.
  7. Symeon egumenus Abramitensium similiter.
  - 10 8. Ioseph egumenus Heraclii similiter.
  9. Plato egumenus Sacudeonis similiter.
  10. Gregorius egumenus Hyacinthi similiter.
- Et ceteri omnes monachi pronuntiauerunt similiter.

---

P VE

1 sensos P 5-12 hegumeni qui sequuntur numerantur II-IX in V 8 Gregorius *ed. Rom.\* (corr. ed. Rom.™)* | Pege P Perge VE (*corr. ed. Rom.*) 11 hegumenus VE 12 hegumenus VE | Hyacinthi *ed. Rom.*: Hiacinthi *codd.*  
 13 monachi + innumera multitudo V



## Πρᾶξις σὺν θεῷ τρίτη

Ἐν ὀνόματι τοῦ κυρίου καὶ δεσπότου Ἰησοῦ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν  
 βασιλείας τῶν εὐσεβεστάτων καὶ φιλοχρίστων ἡμῶν δεσποτῶν Κωνσταντίνου καὶ  
 Εἰρήνης τῆς αὐτοῦ θεοστέπτου μητρὸς ἔτους ὀγδόου τῆς αὐτῶν ὑπατείας, πρὸ  
 τεσσάρων Καλανδῶν Ὀκτωβρίων Ἰνδικτιῶνος ἑνδεκάτης 5  
 συνελθούσης τῆς ἀγίας καὶ οἰκουμενικῆς συνόδου τῆς κατὰ θεῖαν χάριν καὶ εὐσεβῆς  
 θέσπισμα τῶν αὐτῶν θεοκυρῶτων βασιλέων συναθροισθείσης ἐν τῇ Νικαέων λαμ-  
 πρᾶ μητροπόλει τῆς Βιθυνῶν ἐπαρχίας  
 τουτέστι Πέτρου τοῦ εὐλαβεστάτου πρωτοπρεσβυτέρου τῆς κατὰ Ῥώμην ἀγιο-  
 τάτης ἐκκλησίας τοῦ ἀγίου ἀποστόλου Πέτρου καὶ Πέτρου τοῦ εὐλαβεστάτου 10  
 πρεσβυτέρου μοναχοῦ καὶ ἡγουμένου τῆς κατὰ Ῥώμην εὐαγοῦς μονῆς τοῦ ἀγίου  
 Σάββα ἐπεχόντων τὸν τόπον τῆς ἀποστολικῆς καθέδρας τοῦ ὀσιωτάτου καὶ  
 ἀγιοτάτου ἀρχιεπισκόπου τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης Ἀδριανοῦ  
 καὶ Ταρασίου τοῦ ὀσιωτάτου καὶ ἀγιοτάτου ἀρχιεπισκόπου τῆς μεγαλωνύμου 15  
 Κωνσταντινουπόλεως νέας Ῥώμης  
 καὶ Ἰωάννου καὶ Θωμᾶ τῶν εὐλαβεστάτων πρεσβυτέρων μοναχῶν καὶ τοποτηρη-  
 τῶν τῶν ἀποστολικῶν θρόνων τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως  
 καθεσθέντων τε πρὸ τοῦ ἱερωτάτου ἄμβωνος τοῦ ναοῦ τῆς ἀγιοτάτης μεγάλης  
 ἐκκλησίας τῆς ἐπωνύμου Σοφίας 20  
 συμπαρόντων καὶ ἀκροωμένων τῶν ἐνδοξοτάτων καὶ μεγαλοπρεπεστάτων ἀρχόν-  
 των τουτέστι Πετρωνᾶ τοῦ πανευφήμου ἀπὸ ὑπάτων πατρικίου καὶ κόμητος τοῦ  
 θεοφυλάκτου βασιλικῶ ὀψικίου καὶ Ἰωάννου βασιλικῶ ὀστιαρίου καὶ λογοθέτου  
 τοῦ στρατιωτικῶ λογοθεσίου  
 καὶ πάσης τῆς ἀγίας συνόδου κατὰ τάξιν τὴν προταχθεῖσαν ἐν τῇ πρώτῃ πράξει  
 παρόντων καὶ τῶν θεοφιλεστάτων ἀρχιμανδριτῶν τε καὶ ἡγουμένων καὶ παντὸς 25  
 τοῦ μοναχικῶ πληρώματος  
 προκειμένων τῶν ἀγίων καὶ ἀχράντων τοῦ θεοῦ εὐαγγελίων  
 Δημήτριος ὁ θεοφιλέστατος διάκονος καὶ σκευοφύλαξ τῆς κατὰ Κωνσταντινούπολιν

2 Ἰησοῦ – ἡμῶν cf. 1 Ioh. 5,20; Ioh. 17,3

## HVTM

1 σὺν θεῷ om. M edd. | τρίτη + κεφάλαιον α' HV 2 τοῦ<sup>1</sup> om. H 3 βασιλέων HV 4 θεοστέπτου  
 om. VT 4-5 ἔτους – ἑνδεκάτης om. V 4 ὀγδόου] η' H 5 τεσσάρων] δ' H | Καλάνδων H |  
 ἑνδεκάτης] ια' H 6 τῆς<sup>2</sup> om. HV | χάριν θεῖαν HV 7 αὐτῶν om. M | θεοκυρῶτων] μεγάλων V | συν-  
 αθροισθείσης] συνελθούσης H συνελθόντων V 7-8 λαμπρᾶ om. V 8 Βιθύνων H 10-14 τοῦ εὐλα-  
 βεστάτου – Ἀδριανοῦ καὶ] καὶ Πέτρου τῶν εὐλαβεστάτων πρεσβυτέρων τῆς κατὰ Ῥωμαίων (sic) εὐαγοῦς  
 ἐκκλησίας V 12 Σάββα HV edd. 13 ἀρχιεπισκόπου] πάπα M 14 ὀσιωτάτου καὶ om. HV M, sed  
 cf. lat. et p. 18,15 etc. | τῆς μεγαλωνύμου om. V 15 νέας Ῥώμης om. V 16 καὶ<sup>1</sup> om. V | μοναχῶν om.  
 V 17 τῶν ἀποστολικῶν θρόνων om. V 18 τε + αὐτῶν T edd., sed cf. lat. et p. 36,21 etc. | ἱερωτάτου]  
 ἱεροῦ H | τοῦ ναοῦ om. HV | ἀγιοτάτης om. V 19 ἐπωνύμου + ἀγίας V<sup>2m8</sup> 20 συμπαρόντων καὶ  
 om. V συμπαρόντων τε καὶ M | ἀκροωμένων + καὶ V | καὶ μεγαλοπρεπεστάτων om. V 21-23 τουτέστι  
 – λογοθεσίου] ἦγουν Πετρωνᾶ πατρικίου, Ἰωάννου ὀστιαρίου καὶ λογοθέτου V 22 ὀστιαρίου VT  
 24 κατὰ – πράξει om. V 25 τε om. V 27 προκειμένων + καὶ V | ἀγίων καὶ om. V 28 ὁ  
 θεοφιλέστατος om. V 28-224,1 κατὰ Κωνσταντινούπολιν ἀγιοτάτης om. V

## In dei nomine actio tertia

Rom. 437

Ma. 1113

In nomine domini et dominatoris Iesu Christi ueri dei nostri  
 imperio piissimorum et amicorum Christi dominorum nostrorum Constantini et  
 Hirenae a deo redimitae matris eius anno octauo consulatus eorum, quarto Kalen-  
 5 das Octimbrias indictione undecima

conueniente sancta et uniuersali synodo quae per diuinam gratiam et piam sanctio-  
 nem eorundem diuinitus corroboratorum imperatorum congregata est in Nicensium  
 clara metropoli Bithyniensium prouinciae

id est Petro reuerentissimo archipresbytero sanctae Romanae ecclesiae sancti aposto-  
 10 li Petri et Petro reuerentissimo presbytero monacho et egumeno uenerabilis mo-  
 nasterii sancti Sabae siti Romae tenentibus uices apostolicae sedis almi et sanctis-  
 simi archiepiscopi senioris Romae Hadriani

et Tarasio almo et sanctissimo archiepiscopo magni nominis Constantinopoleos no- La.-Co. 155  
 uae Romae

15 et Iohanne ac Thoma reuerentissimis presbyteris monachis et uicariis apostolicarum PL 129, 250  
 sedium orientalis dioeceseos

residentibus quoque ante sacratissimum ambonem templi sanctissimae ac magnae  
 ecclesiae quae cognominatur Sophia Ha. 126

praesentibus et audientibus gloriosissimis et magnificentissimis iudicibus id est  
 20 Petrona laudabilissimo exconsule patricio et comite deo conseruandi imperatorii ob-  
 sequii et Iohanne imperiali hostiario et logotheta militaris logothesi

et tota sancta synodo secundum ordinem qui praescriptus est in prima actione  
 praesentibus etiam deo amabilibus archimandritis et egumenis atque omni monachica  
 plenitudine

25 propositis sanctis et intemeratis dei euangeliis

Demetrius deo amabilis diaconus et sceuophylax sanctae Constantinopolitanae

---

P VE

4 Hirenae *scripsi coll. p. 1,6 etc.*: Hierene P Heirenae V Hurenae (*sic*) E Irenae *ed. Rom.*\* | octauo] viii VE | quarto P:  
 iv V iii E *edd.* 5 Octimbrias P: Octimbris V Octobr. E *ed. Rom.* Octobris *ed. Reg.* Octobrias La.-Co. | undecima P:  
 xi<sup>a</sup> V xi + *abbr.* E 8 Bithyniensium *ed. Rom.*: Bythinensium P Bithinensium VE 9-10 Petro - Petri et *om.* P  
 9 sanctae] *expectaueris* sanctissimae, *cf. gr. et p. 19,10* 11 uices V: uices + et P uice E uicem F<sup>2</sup> *edd.* 16 dioceseos  
 VE 17 quoque ~ τε *minus apte* | ac] *nihil respondet in gr.* | magnae + dei *ed. Rom.*\* 20 conseruandi P: conseruante  
 VE conseruati *ed. Rom.*\* 21 ostiario *ed. Rom.*\* | logothaesii P logothensii V 25 dei *om.* F *edd.* 26 Demetris P |  
 skephophylax V skephophilax E | sanctae] *expectaueris* sanctae <magnae>, *sed cf. gr.* T

ἀγιωτάτης μεγάλης ἐκκλησίας εἶπεν· Ἐπειδήπερ τῇ προτεραίᾳ ἔδοξε τῇ ἀγίᾳ  
μεγάλῃ καὶ οἰκουμενικῇ συνόδῳ ἀκολουθησάσῃ τοῖς πατρικοῖς καὶ ἐκκλησιαστικοῖς  
θεσμοῖς δέχεσθαι τοὺς ἐξ αἰρέσεως ἐπιστρέφοντας, ἔτι μὴν καὶ τοὺς ἀπὸ αἰρετικῶν  
χειροτονηθέντας ὀρθοδοξοῦντας προσλαμβάνεσθαι, πάρεισι πρὸ τῶν πυλῶν οἱ τοὺς  
λιβέλλους αὐτῶν ἤδη ὀρθοδόξως ἀνεγνωκότες ἐπίσκοποι καὶ ἀξιούσιν εἰσιέναι καὶ 5  
κριθῆναι κατὰ τὸ ὑμῖν παριστάμενον.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Παραγενέσθωσαν.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ὁ νεωστὶ παραγενόμενος θεοφιλέστα-  
τος ἐπίσκοπος Νεοκαισαρείας ἀποδότην τὸν λόγον αὐτοῦ διὰ λιβέλλου.

Γρηγόριος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Νεοκαισαρείας εἶπε· Στερεώσει ὁ θεὸς τὴν 10  
βασιλείαν τῶν δεσποτῶν ἡμῶν τῶν ἀγαθῶν· εὐφρανεῖ αὐτοὺς ὁ θεὸς εἰς τὸν ἅγιον  
Rom. 438 θρόνον αὐτῶν. τὸν πανάγιον ἡμῶν δεσπότην ὁ θεὸς ἰσυναρχιερατεύσει καὶ τὴν  
Ma. 1115 ἀγίαν σύνοδον ὁ θεὸς στηρίξει. εὐχεσθε ὑπὲρ τῆς πτωχείας μου. καὶ προσενέγ-  
κας τὸν ἑαυτοῦ λιβελλὸν ἀνέγνω περιέχοντα τὰ ἴσα τῶν προγεγραμμένων λιβέλ-  
λων ἐν τῇ πρώτῃ πράξει. 15

Καὶ μετὰ τὸ ἀναγνωσθῆναι τὸν λιβελλὸν Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης  
εἶπε· Ταῦτα ἀπλότῃ καρδίας ὁμολογεῖς;

Γρηγόριος ὁ θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος Νεοκαισαρείας εἶπεν· Ἐν ὀνόματι τοῦ θεοῦ  
καὶ διὰ τῆς ἀγίας σου εὐχῆς καὶ τῶν ἀγίων πατέρων ἐν καθαρᾷ συνειδήσει καὶ  
πάσῃ ἀπλότῃ ὁμολογῶ, καὶ αἰτῶ τὴν μακαριότητα ὑμῶν καὶ πᾶσαν τὴν ἀγίαν 20  
σύνοδον εὐχεσθαι ὑπὲρ ἐμοῦ.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Τί πρὸς ταῦτα ἀποφαινόμεθα;

---

17 Col. 3,22

---

HV TM

1 ἀγιωτάτης] ἀγίας M | μεγάλης om. H M (cf. lat.), sed cf. Act. V 184 D 2 etc. | εἶπεν + κεφάλαιον β' HV<sup>1ms</sup> 1-2 ἀγία μεγάλη καὶ] ἀγία καὶ μεγάλη V 2 πατρικοῖς] πατριαρχικοῖς V 3 ἐξ αἰρέσεων T M edd., sed cf. lat. et p. 96,18 etc. | ἔτι + γε M 4 οἱ om. HV edd. 5 αὐτῶν ed.Rom., corr. La.-Co. | ἀνεγνωκότες ὀρθοδόξως M | ἐπίσκοποι om. V 7 Παραγενέσθωσαν VM 8-9 θεοφιλέστατος om. V 10 ὁ θεοφιλέστατος om. T edd., sed cf. lat. | θεοφιλέστατος ἐπίσκοπος om. V | ἔφη V edd. | Στερεώσαι T edd. 10-11 τὴν βασιλείαν om. V 11 ἡμῶν om. V | εὐφρανεῖ - θεὸς om. V | εὐφρανεῖ H M (om. V, uide supra): εὐφρᾶναι T εὐφράναι ed.Rom.\* 12 συναρχιερατεύσει H M: σὺν ἀρχιερατεῦσι V συναρχιερατεύσει T edd., locus uix sanus, ex lat. nihil colligitur 13 στηρίξει T edd. | εὐχεσθαι H M 13-14 καὶ - ἀνέγνω] καὶ ἀνέγνω τὸν αὐτοῦ λιβελλὸν V 14 ἴσα ed.Rom.\* 15 πρώτη] α' V 16 μετὰ - λιβελλὸν] μετὰ τὸ τοῦτον ἀναγνωσθῆναι V | ἀγιώτατος om. V 18 ὁ θεοφιλέστατος - Νεοκαισαρείας om. V | ἔφη V 20 ἀγίαν + ταύτην καὶ ἱεράν T edd. 21 σύνοδον + τοῦ T | ἐμοῦ + τοῦ ἀμαρτωλοῦ T edd. 22 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V

ecclesiae dixit: Quoniam quidem praecedenti die uisum est sanctae magnae ac uni-  
 uersali synodo sequenti paterna et ecclesiastica iura suscipiendos eos qui ex heresi  
 conuertuntur necnon et eos horthodoxos qui ab hereticis ordinati sunt assumendos, PL 129,251  
 prae foribus assunt hi qui libellos suos iam horthodoxe legerunt episcopi, et postu-  
 5 lant ingredi et iudicari secundum quod uobis placuerit.

Sancta synodus dixit: Veniant.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Is qui nuper uenit deo amantissimus episco-  
 pus Neocaesariae reddat rationem suam per libellum.

Gregorius deo amabilis episcopus Neocaesariae dixit: Confirmet deus imperium  
 10 bonorum dominorum nostrorum, laetificet eos deus in sancto solio ipsorum. sanctis-  
 simum dominum nostrum deus longiori aeuo fungi pontificio faciat, et sanctam syn- Rom. 438  
 odum deus stabiliat. orate pro egestate mea. et proferens libellum suum legit con- Ma. 1116  
 tinentem exemplaria libellorum qui praescripti sunt in actione prima.

Et postquam lectus est libellus, Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Haec cum  
 15 *simplicitate cordis* confiteris?

Gregorius deo amabilis episcopus Neocaesariae dixit: In nomine dei et per sanc-  
 tam orationem tuam et sanctorum patrum, in munda conscientia et omni simplicitate  
 confiteor, et quaeso beatitudinem uestram et totam sanctam synodum, orate pro me.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Aliquid ad haec promulgemus.

---

P VE

---

1 dixit *ante* Demetrius *ed. Rom.\* ex F* | magnae *om. ed. Rom.\** | ac] et VE *edd.* 2 et *om. P* | iura] uita E (*corr. F<sup>2</sup>*)  
 7 amabilissimus *ed. Rom.\** 8 noe caesariae (*sic*) P 9 noae caesariae (*sic*) P 10 letificet P E 11 largiori E *edd.* |  
 aeuo] euo VE | faciat pontificio VE *edd.* 12 aegestate P egesta V<sup>ac</sup> (*te add. V<sup>1-2</sup> s.l.*) 13 exemplaria ~ τὰ ἴσα  
 16 Neoces + *abbr. V* Neocesariae E 18 queso P V | sanctam *om. ed. Rom.\** | orate *ed. Rom.\**, *sed Anast. legit*  
 εὐχέσθε 19 Aliquid ... promulgemus ~ τί ... ἀποφαινόμεθα, *Anast. propter lacunam quae sequitur sententiam*  
*mutauit* | promulgemus] „*gr. addit.* Sanctissimi episcopi Siciliae dixerunt: Quod in aliis factum est, fiat quoque in  
 istis” *ed. Rom.<sup>m</sup>*, *Anastasio exemplar lacunosum fuisse apparet, cf. supra*

Οἱ ὀσιώτατοι ἐπίσκοποι Σικελίας εἶπον· Εἴ τι ἐπὶ τοῖς λοιποῖς γέγονε, γενέσθω καὶ ἐπὶ τούτῳ.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Γενέσθω.

Ἐπιφάνιος ἔφη· Ἄλλὰ λόγος τις περιθρυλλεῖται, ὅτι ἐν τῷ καιρῷ τοῦ διωγμοῦ τινες τῶν ἐπισκόπων ἀφόρητον διωγμὸν ἐπήγαγον εὐσεβέσιν ἀνδράσιν. οἷς λόγοις ἐπιφερομένοι οὐ σφόδρα πιστεύομεν χωρὶς ἀποδείξεως. γνωρίζει πᾶσα ἡ ἀγία σύνοδος αὕτη, ὅτι ὁ κανὼν τῶν ἀγίων ἀποστόλων ἐπίσκοπον ἢ πρεσβύτερον ἢ διάκονον τύπτοντα πιστοὺς ἀμαρτάνοντας ἢ ἀπίστους ἀδικήσαντας καὶ διὰ τῶν τοιούτων φοβεῖν ἐθέλοντα καθαιρεῖσθαι προστάσσει.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Οὕτως διαγορεύουσιν.

Ἐπιφάνιος ἔφη· Καὶ εἰ τοῦτο οὕτως ἐστὶ, τί δοκεῖ ὑμῖν;

Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κατάνης εἶπε· Κατὰ τοὺς ἱεροὺς κανόνας τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας οὕτως ὀρίζει ἡ ἀγία σύνοδος αὕτη.

Ἐπιφάνιος ἔφη· Ἐὰν ἐπήνεγκεν ἐπίσκοπος οἰοσδήποτε πληγὰς καὶ βάσανα ἀνδράσι φοβούμενοις τὸν κύριον τοῖς τότε διωκομένοις, οὐκ ἔστιν ἄξιος ἐπισκοπῆς.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Οὐκ ἔστιν ἄξιος.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἐπειδὴ καὶ ὡς διώκτης αἰκισμοὺς ἐπήγαγε.

Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κατάνης καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ θεοφιλέστατοι ἐπίσκοποι Σικελίας καὶ Ἐπιφάνιος διάκονος καὶ τὸν τόπον ἐπέχων Θωμᾶ ἐπισκόπου Σαρδανίας εἶπον· Ἡ τετάρτη σύνοδος εὐθέως προκαθεσθεῖσα ἐν πρώτοις ἐξεβόησε· „τὸν Διόσκορον ἔξω βάλε, τὸν φονέα ἔξω βάλε“, διότι [εἰς τὴν ληστρικὴν σύνοδον] χεῖρας ἐπέβαλεν ἐπὶ ἀθώους ἀνδρας.

7-9 ~ Can. ap. 27, Synag. tit. XV 1 p. 61, 9-12 (inde Joannou I 2 p. 20, 4-8)  
164, 20-21

23 ~ Conc. Chalc., ACO II 1, 1 p.

#### HV T M

1 Οἱ — εἶπον H T: Οἱ ἐπίσκοποι εἶπον V ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σικελίας εἶπεν M 1-3 Εἴ — εἶπε om. H 1 Εἴ τι T M: Ὁ V edd., sed cf. p. 46, 27 al. | ἐπὶ τοῖς λοιποῖς T M: ἐν τοῖς ἄλλοις V edd. 2 τούτοις Vc edd. 3 ἔφη V | Γενέσθω + οὕτως T edd. 4 Ὁ Ταράσιος ὁ T edd., sed cf. lat. P | ἀγιώτατος om. V 5 διωγμὸν] δαρμόν M | ἐπήγαγον διωγμὸν V 6 ἀποδείξεως χωρὶς M 6-7 γνωρίζει + δὲ καὶ V γνωρίζει + δὲ ed. Rom.\* 7 πᾶσα om. V | ἐπίσκοπον ἢ om. V 9 ἐθέλοντας H | προστάττει ed. Rom.\* 11 Ὁ — εἶπε H M: Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε T edd. Καὶ εἶπεν ὁ πατριάρχης V | Καὶ om. V | ἐστὶ] ἔχει V 12 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V, ἐπίσκοπος add. V<sup>ms</sup> | ἱερεῖς V 13 αὕτη om. V 14 Ὁ — εἶπεν H M: Ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης Ταράσιος εἶπεν T Ὁ πατριάρχης εἶπεν V Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν ed. Rom.\* | Ἐὰν] Ἐἰ T edd. | ἐπενέγκη M | οἰοσδήποτε πληγὰς (cf. lat.)] πληγὰς οἰασδήποτε V οἰασδήποτε πληγὰς Vc<sup>p</sup> edd. 15 βασάνους T edd. βασάνους V | τοῖς] καὶ V | ἔστιν om. V 17 ἀγία om. V | Οὐκ ἔστιν ἄξιος] Οὐχὶ δέσποτα V 18 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V | Ἐπεὶ V edd. 20 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V | μετ' αὐτοῦ H M: μετὰ ταῦτα T λοιποὶ V | θεοφιλέστατοι om. V 21 Σικελίας HV 21-22 καὶ Ἐπιφάνιος — εἶπον M (cf. lat.): εἶπον μετὰ καὶ Ἐπιφανίου διακόνου καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντος Θωμᾶ ἀρχιεπισκόπου Σαρδανίας H om. V T edd. (lac. statuit Hard.) 21 ἐπισκόπου M: ἀρχιεπισκόπου H recte quidem (cf. p. 18, 28 et Bischofslisten p. 43), sed mendum, quod saepius occurrit (cf. e.g. p. 86, 1), potius notariis tribuendum, cf. lat. 22 Σαρδ(α)ν(ί)ας H: Σαρδονίας M | εὐθέως om. V | προκαθίσασα M 22-23 ἐξεβόησεν ἐν πρώτοις H 23 βάλε<sup>1</sup>] βάλλε ed. Rom.\* | τὸν φονέα — βάλε om. H | βάλε<sup>2</sup>] βάλλε ed. Rom.\* 23-24 εἰς — σύνοδον ut glossema deleui, cf. lat.

Sancta synodus dixit: Fiat.

Sanctissimus patriarcha dixit: Sed sermo quidam rumoris obstreperit quod in tempore persecutionis quidam episcoporum intolerabilem persecutionem piis uiris intulerint. quibus uerbis iniectis non usquequaque sine approbatione credimus. nouit  
 5 tota sancta synodus haec quia canon sanctorum apostolorum episcopum uel presbyterum uel diaconum percutientem fideles delinquentes aut infideles inique agentes et  
 per huiusmodi timeri uolentem deponi praecipit. La.-Co. 158

Sancta synodus dixit: Ita denuntiant.

Sanctissimus patriarcha dixit: Et si hoc ita est, quid uobis uidetur?

10 Theodorus sanctissimus episcopus Cataniae dixit: Secundum sacras catholicae ecclesiae regulas ita diffinit sancta synodus haec.

Sanctissimus patriarcha dixit: Si intulit episcopus quicumque plagas et tormenta uiris timentibus dominum, qui tunc persecutionem patiebantur, non est dignus episcopatu.

15 Sancta synodus dixit: Non est dignus.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Quoniam et sicut persecutor caedes inflixit.

Theodorus sanctissimus episcopus Cataniae et qui cum eo deo amabiles episcopi Siceliae et Epiphanius diaconus et locum retinens Thomae episcopi Sardiniae dixerunt: Quarta synodus mox ut praesedit in primordiis exclamauit: „Dioscorum  
 20 foras mitte, homicidam foras mitte”, eo quod manus iniecerit super uiros insontes. Ha. 127  
 PL 129,252

---

5-7 episcopum – uolentem = *Can. apost. interprete Dionys. Exig. can. 27,1-7 (= 28,1-7) p. 19 Turner*

P VE                    5-7 = *Dionys. Exig.*

---

2 Sanctissimus] Tarasius sanctissimus VE *edd.*, *sed cf. gr.* 3 intolerabilem P: intollerabilem V intollorabiles (*sic*) E<sup>cc</sup> (s E<sup>1-2</sup> *s.l.*) intolerabiles *ed. Rom.\** | persecutionem *scripsi coll. gr.*: persecutionis P V persecutiones E *edd.* 5 uel *om. V ed. Rom., corr. ed. Reg.* (aut – aut *Dion. Exig.*) 6 diaconem VE 7 huiuscemodi *ed. Rom.\* ex F* | uolentem *scripsi coll. gr. et Dion. Exig.* (*ubi uolentem timeri*): uolentes *codd.* | praecipit *ed. Rom.* (*cf. praecipimus Dion. Exig.*): praecipit *codd.* 9 Sanctissimus patriarcha P: Tarasius sanctissimus patriarcha V *edd.* Sanctissimus patriarcha Tarasius E 12 Sanctissimus] Tarasius sanctissimus E *edd.* | quascumque *ed. Rom.\**, *sed cf. gr.* 16 cedes VE 17 Catane P E 18 Sicaeliae P<sup>ac</sup> (*ae<sup>1</sup> exp. et i superscr.* P<sup>c</sup>) Siciliae *ed. Rom.\** | Epiphanius V Piphanius E | tenens *ed. Rom.\* ex F* 20 iniecerit F *edd.*: inicerit P VE

Ἰωάννης ὁ εὐλαβέστατος πρεσβύτερος καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως εἶπεν· Ἐκ πνεύματος ἁγίου ἐμπνευσθεῖσα ἡ ἁγία σύνοδος τὸν ὀρισμὸν τοῦτον ἐξέθετο.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Καθὼς καὶ προείπομεν, λόγοις περιφερομένοις οὐ πιστεύομεν. 5

Rom. 439 Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Ἐν καιρῷ ἰδίῳ, εἴ τις περὶ τούτου ἔχει ἔγκλησιν, ἐγκαλείτω <παρὰ> τῇ ἁγίᾳ συνόδῳ ταύτῃ ἢ καὶ τῇ ὑμῶν ἀγιωσύνῃ, καὶ ἀποδεικνυμένης τῆς ἀληθείας, ὡς ὠρίσθη παρὰ τῆς ἁγίας συνόδου ταύτης, ὑπεξέλευσις γενέσθω.

Γρηγόριος ἐπίσκοπος Νεοκαισαρείας εἶπεν· Οὐ μὴ ἄνθρωπος κατηγορήσῃ μου, 10 ὅτι ἔτυψα ἢ ἔδαιρα.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Ἐν τούτοις καὶ ἡμεῖς χαίρομεν.

Ma. 1118 Γρηγόριος ἐπίσκοπος Νεοκαισαρείας εἶπεν· Οὐδὲ ἐν τῇ θεοφυλάκτῳ καὶ βασιλίδι πόλει οὐδὲ ἐν τῇ χώρᾳ τῇ ἐμῇ ἄνθρωπος ἐξ ἐμοῦ ἄμυναν ἔπαθεν.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Εἰ τοῦτο ἔστι, δεχέσθω εἰς τὸν ἑαυτοῦ τόπον. 15

Σάββας ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ ἡγούμενος τῶν Στουδίου εἶπεν· Ἐξάρχον τῆς αἰρέσεως ὠμολόγησαν οἱ ἀρχιερεῖς αὐτὸν εἶναι, καὶ ὡς κελεύετε· ἐπειδὴ ὁ ἅγιος πατὴρ ἡμῶν Ἀθανάσιος πρὸς Ῥουφινιανὸν λέγει, ὅτι οἱ ἐξάρχοντες τῆς αἰρέσεως ἀρκεῖ αὐτοῖς εἰς μετάνοιαν δεχθῆναι μόνον.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἄλλ' εἶπεν, ὅτι οὐκ ἔδειρεν οὐδὲ 20 ἐδίωξε.

Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κωνσταντείας τῆς Κύπρου εἶπεν· Ἰουβενάλιος καὶ οἱ περὶ αὐτὸν ἐξάρχοντες τῆς ληστρικῆς συνόδου ἦσαν, ἀλλ' ἐν τῇ τετάρτῃ συνόδῳ ἐδέχθησαν.

Ἰωάννης ὁ μεγαλοπρεπέστατος λογοθέτης εἶπεν· Ἀρκεῖ τῇ συνόδῳ ὑμῶν τῇ θεόθεν 25 συναθροισθεῖσθαι, ὅτι Γρηγόριος ὁ Νεοκαισαρείας ὁ καὶ ἐξάρχος τῆς παρελθούσης

18–19 cf. Ath. epist. ad Rufin. (= can. 3), Synt. p. 554,21–24; Joannou II p. 78,7–11; cf. Act. I p. 82,4–5

HV T M

1 ὁ εὐλαβέστατος om. V | καὶ – ἐπέχων om. V 2 ἔφη V | ἐκπνευσθεῖσα V 4 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V | καὶ om. H 6 περὶ τούτου om. H | ἔγκλημα V 7 παρὰ add. ed. Rom., cf. lat. 7–8 ἀποδεικνυμένης HV edd. 8 ὡς om. HV | ὀρισθῆ H M, sed cf. lat. | τῆς<sup>2</sup> – ταύτης scripsi coll. lat.: τῇ ἁγίᾳ συνόδῳ ταύτῃ codd. | ὑπεξέλευσις (cf. e.g. Theoph. p. 486,10; Suda Y 204,1–2) HV T: ἡ ἐπεξέλευσις M ἐπεξέλευσις ed. Rom.\* 9 γενέσθω] γενέσθαι H γινέσθω ed. Rom.\* 10 Γρηγόριος + ὁ θεοφιλέστατος T edd., sed cf. lat. | ἐπίσκοπος om. V | μὴ] μὴν V | κατηγορήσει M 11 ὅτι + ἡ T | ἔτυψα H | ἔδαιρα] ἔδειρά τινα V edd., sed cf. lat. 12 Ἡ om. M | ἁγία om. V | ἔφη V | Ἐν τούτῳ M om. V 13 Γρηγόριος + ὁ θεοφιλέστατος T edd. | Γρηγόριος – εἶπεν] Γρηγόριος ἀπεκρίθη V 13–14 ἐν – ἄνθρωπος] ἐν τῇ ἁγίᾳ πόλει οὐδὲ ἐν τῷ χωρίῳ μου τίς (sic) V 14 ἄμυναν H 15 fort. τοῦτο ἔστιν <ἀληθές> | εἰς om. V | τὸν ἴδιον τόπον V τὸν τόπον αὐτοῦ ed. Rom.\* 16 Σάββας H edd. | εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ om. V | ἡγούμενος + μονῆς H | τῶν om. V | Στουδίων Vc edd. 17 αὐτὸν ante ὠμολόγησαν T edd. | ἐπειδὴ] καὶ γὰρ V | ἅγιος om. V 19 ἀρκεῖ αὐτοῖς HV M: ἀρκείσθωσαν T (ex con. ut uidetur) edd., sed cf. lat. | εἰς μετάνοιαν om. V 20 Ταράσιος – εἶπεν] Ὁ πατριάρχης Ταράσιος ἔφη V | οὐδὲ T M: εἶτε H οὔτε V 22 ὁ ὀσιώτατος om. V | Κωνσταντίας HV 23 τετάρτῃ] δ' H 25 μεγαλοπρεσβύτερος T om. V 25–26 τῇ θεόθεν συναθροισθεῖσθαι om. V 26 ὁ<sup>2</sup> om. T edd. | παρελθούσης + δ' V<sup>ac</sup> (δ' exp. V<sup>x</sup>)

Iohannes reuerentissimus presbyter et locum retinens orientalis dioeceseos dixit:  
Ex spiritu sancto inspirata sancta synodus sponsionem hanc exposuit.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Sicut et praediximus, uerbis quae circumferuntur non credimus.

- 5 Sancta synodus dixit: In tempore suo, quisquis super hoc habet querimoniam, queratur apud hanc sanctam synodum uel apud sanctitatem uestram, et ostensa ueritate, sicut diffinitum est a sancta synodo hac, proueniet. Rom. 439

Gregorius episcopus Neocaesariae dixit: Non me homo accusabit quia percussi uel cecidi.

- 10 Sancta synodus dixit: In his et nos gaudemus.

Gregorius episcopus Neocaesariae dixit: Neque in diuinitus custodienda urbe Ma. 1117  
neque in regione mea homo ex me ultionem passus est.

Sancta synodus dixit: Si istud est, suscipiatur in loco suo.

- 15 Sabas reuerentissimus monachus et egumenus monasterii Studii dixit: Principem hereseos confessi sunt pontifices eum esse, et ut iubetis; nam pater noster Athanasius ad Ruffinianum dicit quia eis qui principes fuerunt hereseos sufficit, si tantum ad poenitentiam admittantur.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Sed dixit quia non cecidit neque persecutus est.

- 20 Constantinus sanctissimus episcopus Constantiae Cypri dixit: Iuuenalis et qui circa ipsum erant, auctores latrocinalis synodi extiterunt, sed in quarta synodo recepti sunt.

Iohannes magnificentissimus logotheta dixit: Sufficit synodo uestrae diuinitus congregatae quia Gregorius Neocesariensis, qui et auctor extitit praetereuntis impiae

---

P VE

1 retinens orientalis P: orientalium retinens VE tenens orientalis *ed. Rom.\** | dioeceseos *ed. Rom.*: dioeceseos P dioeceseos VE 2 sponsionem ~ ὁρισμὸν, cf. *CGL II* p. 386,53, constitutionem *ed. Rom.mg*, *expectaueris* diffinitionem 5 super hoc P V<sup>pc</sup> (super V<sup>1-2</sup> s.l.): hoc V<sup>ac</sup>E hanc *ed. Rom.\** 8 Gregorius + sanctissimus E *edd.*, *sed cf. gr.* | Neocaesarie P Neocesariae V Neocesarie E | Non me P E: Nonne V 9 occidi *ed. Rom.\* ex F* (cecidi *ed. Rom.mg*) 11 Gregorius + sanctissimus *ed. Rom.\** | episcopus *om.* P | custodienda] *fort.* et regia *coll. gr. supplendum*, cf. e.g. p. 13,16 15 pontifice P 16 Ruffinianum F *ed. Rom.* | dixit VE *edd.* 17 penitentiam VE 21 auctores] principes *ed. Rom.mg* | latrocinalis F<sup>2</sup> *edd.*: latrocinales P VE 24 Neocesariensis] Neocaesariae *ed. Rom.\* ex F* | qui et] et qui *ed. Rom.\* ex F*



ἀσεβοῦς συνόδου ἐφυλάχθη μέχρι τῆς σήμερον τοῦ τὴν ἰδίαν αἴρεσιν καὶ διδασκαλίαν κατακρίναι.

La.-Co. 160 Ἰωάννης ὁ εὐλαβέστατος πρεσβύτερος καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως εἶπε· Χάριν ὁμολογοῦμεν τῷ θεῷ, ὅτι ὑπελείφθησαν ἄνδρες ἐκ τῆς κακοσυλλέκτου συνόδου, ἐλέγχοντες καὶ καταστρέφοντες τὰ παρ' αὐτῶν κακῶς πραχθέντα καὶ τὴν ἰδίαν αἰσχύνην στηλιτεύοντες.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἴσμεν πάντες τὸν Ἰουβενάλιον πατριάρχην γεγονότα Ἱεροσολύμων, καὶ κατὰ τὴν ἀξίαν αὐτοῦ πάντως καὶ ἑξαρχος τῆς συνόδου ἐγένετο καὶ οὕτω μετὰ τὴν παρανομίαν αὐτοῦ μετανοήσας ἐδέχθη.

Ἐπιφάνιος ὁ εὐλαβέστατος διάκονος τῆς ἐκκλησίας Κατάνης καὶ τὸν τόπον ἐπέχων 10 Θωμᾶ ἐπισκόπου Σαρδανίας εἶπεν· Ἄλλ' οὐδένα ἐδίωξεν Ἰουβενάλιος.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Καὶ οὗτος ἀπεκρίθη, ὅτι οὐδένα ἐδίωξεν. Εὐστάθιος γὰρ ὁ Σεβαστείας ἑξαρχος ἦν τῆς αἰρέσεως τῶν Μακεδονιανῶν, ἀλλὰ μετὰ λιβέλλου ὁ ἅγιος Βασίλειος καὶ πατὴρ ἡμῶν ἐδέξατο αὐτόν.

Οἱ εὐλαβέστατοι μοναχοὶ εἶπον· Ἄληθές. ἀλλὰ διότι σιωπῶν ἔμεινεν Ἰουβενάλιος, 15 τούτου ἔνεκεν ἀπεκρίθημεν.

Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἐπαινοῦμεν ὑμᾶς ὡς ζηλωτὰς τῶν κανονικῶν καὶ εὐαγγελικῶν διατάξεων.

Rom. 440 Σάβας ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ ἡγούμενος τῶν Στουδίου εἶπε· Φυλάξει ὁ θεὸς τοὺς δεσπότης ἡμῶν τοὺς ἀγαθοὺς τοὺς καταξιώσαντας γενέσθαι καὶ συν- 20 αθροισθῆναι ταύτην τὴν ἁγίαν σύνοδον πρὸς ἔνωσιν τῆς ἐκκλησίας καὶ ὁμόνοιαν.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Εὐχαριστία τῷ θεῷ καὶ αἶνος.

Ha. 129 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Προλαβοῦσα ἡ ἁγία σύνοδος αὕτη ἀπεφῆνατο, ἀκολουθοῦσα τοῖς ἁγίοις πατράσιν ἡμῶν, ὅτι τοὺς προσερχομένους ἐκ τῆς αἰρέσεως προσδέχεσθαι χρή, ἔαν ἑτέρα αἰτία οὐκ ἐκβάλλῃ τοὺς τοιοῦτους ἐκ 25 τῆς ἱερατικῆς τάξεως. τὸ αὐτὸ οὖν καὶ πάλιν λέγομεν.

Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπε· Πάντες τὸ αὐτὸ λέγομεν.

14 cf. Bas. epist. 99 (ad Terentium comitem) p. 214–218 Courtonne I; cf. Act. I p. 76,22–24 23–26 cf. Act. I p. 86,17–19; p. 90,15–16; p. 106,4–5

#### HV T M

1 ἀσεβοῦς om. V 2 κατακρίναι M 3 εὐλαβέστατος πρεσβύτερος καὶ om. V | πρεσβύτερος om. H 4 ἔφη V 7 Ταράσιος – εἶπεν] Ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης ἔφη V 8 καί<sup>2</sup> om. ed. Rom.\* 9 οὕτω(s) V T<sup>ac</sup>: οὗτος H T<sup>pc</sup> [o supra ω, acc. mut. T<sup>i</sup>] M edd., sed cf. lat. 10 ὁ εὐλαβέστατος om. V 10–11 καὶ – Σαρδανίας om. V 11 exspectaueris ἀρχιεπισκόπου (cf. p. 18,28 et Bischofslisten p. 43), sed mendum, quod saepius occurrit (cf. e.g. p. 86,1), potius notariis tribuendum | Σαρδανίας H T: Σαρδονίας M | ἔφη V 12 Ταράσιος om. HV | ἀγιώτατος om. V | ἔφη V 12–13 fort. ἐδίωξα scribendum, cf. lat. 13 γὰρ] οὖν V edd., sed cf. lat. | τῆς – Μακεδονιανῶν] τῆς τῶν Μακεδονιανῶν αἰρέσεως V 14 Βασίλειος post ἡμῶν HV | καὶ om. V | προσεδέξατο T edd. 15 εὐλαβέστατοι om. V | Ἄληθες T ed. Rom. | ἀλλ' ὅτι V | ἔμεινεν + ὁ M 16 ἔνεκεν] χάριν V 17 Ταράσιος – εἶπεν] Ὁ πατριάρχης ἔφη V 19 Σάββας H edd. | ὁ εὐλαβέστατος om. V | ἡγούμενος + μονῆς H | Στουδίων Vc edd. | Φυλάξει T edd. 21 ταύτην om. V | τῆς ἐκκλησίας post ὁμόνοιαν V 22 ἁγία om. V | ἔφη V | τῷ θεῷ post αἶνος V 23 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V | ἔφη V 24–25 ὅτι – αἰρέσεως post ἀπεφῆνατο habent codd., transposui, sed fort. haec uerba primum in margine adscripta, deinde falso loco inserta recentiori aetati tribuenda sunt, cf. lat. et p. 106,5 25 ἑτέρα] ἄλλη V | ἐκβάλλῃ M: ἐκβάλλει H T ἐκβάλλ sine abbr. V | τοὺς τοιοῦτους] τούτους H 26 τάξεως] ἀξίας M | οὖν om. V οὖν + γε M 27 ἁγία om. V

synodi, conseruatus est usque in hodiernum diem ad suam heresim et doctrinam damnandum.

Iohannes reuerentissimus presbyter et locum tenens orientalis dioeceseos dixit: La.-Co. 159  
Gratias agimus deo quia remanserunt uiri <e> male collecta synodo, arguentes et  
5 quae ab ipsis male sunt gesta subuertentes atque confusionem propriam publicantes.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Scimus omnes Iuuenalem patriarcham fuisse Hierosolymarum, et secundum dignitatem suam utique et princeps synodi fuit et sic post praeuaricationem suam poenitentia gesta receptus est.

Epiphanius reuerentissimus diaconus ecclesiae Catanae et locum retinens Thomae  
10 episcopi Sardiniae dixit: Sed neminem persecutus est Iuuenalis.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Et iste respondit quia „neminem persecutus sum”. nam et Eustathius Sebastenus princeps erat hereseos Macedonianorum, sed PL 129,253  
cum libello sanctus Basilius pater noster suscepit illum.

Reuerentissimi monachi dixerunt: Verum est. sed quia tacens mansit Iuuenalis,  
15 ideo respondimus.

Sabas reuerentissimus monachus et egumenus monasterii Studii dixit: Conseruet Rom. 440  
deus dominos nostros bonos, quibus dignantibus hoc factum est et congregatum concilium ad ecclesiae unionem atque concordiam.

20 Sancta synodus dixit: Gratiarum actio deo et laus.

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Iam antea sancta haec synodus promulgauit, Ha. 130  
secuta sanctos patres nostros, quod suscipi oporteat, nisi alia causa huiusmodi a sacerdotali eiciat ordine. idipsum ergo et iterum dicimus.

Sancta synodus dixit: Omnes idipsum dicimus.

---

P VE

2 damnandam E *edd.*, *sed cf. gr.* 3 horientalis P | dioeceseos *ed. Rom.*: dioaecaeseos P dioeceseos VE 4 e male collecta synodo *ed. Rom.* (*cf. gr.*): male collectam synodum *codd.* 5 sunt *om.* P<sup>ac</sup> (*add. P<sup>c</sup> s.l.*) | gesta + et *ed. Rom.*\* 7 Hierosolimarum V Hierosolumitanum E Hierosolymitanum *ed. Rom.*\* 8 penitentia VE 9 Cathanae P<sup>ac</sup> (ta P<sup>c</sup> s.l.) Cartane E 10 Sarniae P 12 et *fort. delendum, cf. gr.* | Eustachius P E | princeps Sebastenus VE | Macaedonianorum P 15 respondimus] „*gr. addit.* Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Laudamus uos tamquam aemulatores canonicarum et euangelicarum constitutionum” *ed. Rom.*<sup>m8</sup>; *Anastasii exemplar lacunosum fuisse uidetur; Henry, Initial Eastern Assessments p. 84 adn. 1 arbitratur Anastasium deliberate haec omisisse* 17 egumenus E: hegumenus P eguminus V 18 quibus] quidem P | congregatam V congregauit E 19 unionem E *edd.*, *expectaueris unitatem (cf. p. 247,15 al.)*, *cf. tamen Epiph. serm. laud. 456 B 9* 21 Iam antea ~ προλαβοῦσα? | haec sancta VE *edd.* 22 „*gr. addit.* oporteat uenientes ab haeresi” *ed. Rom.*<sup>m8</sup>, *sed in Anastasii exemplari graeco uerba ὄτι – αἰρέσεως defuisse apparet, cf. app. crit. gr.* | huiusmodi ~ τοὺς τοιοῦτους 23 hordine P

Μα. 1119 Ἰωάννης ὁ εὐλαβέστατος πρεσβύτερος καὶ μοναχὸς καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῶν ἀνατολικῶν πατριαρχῶν εἶπε· Τὰ καλὰ διαφόρως λεγόμενα ὄσια καὶ ὠφέλιμα.

Πέτρος ὁ θεοφιλέστατος πρεσβύτερος καὶ τὸν τόπον ἐπέχων Ἀδριανοῦ τοῦ μακαριωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης καὶ Ἰωάννης καὶ Θωμᾶς οἱ θεοφιλέστατοι πρεσβύτεροι καὶ τοποτηρηταὶ τῆς ἀνατολῆς εἶπον· Ἀπολαβέτωσαν τοὺς θρόνους αὐτῶν.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Τὸ αὐτὸ λέγομεν καὶ συντιθέμεθα πάντες.

Καὶ ἀνῆλθον εἰς τὰς ἀρμοζούσας αὐτοῖς καθέδρας οἱ εὐλαβέστατοι ἐπίσκοποι, ὃ τε Νικαίας καὶ ὁ Νεοκαισαρείας, ὁ τῆς Ῥόδου καὶ ὁ τοῦ Ἰκονίου, ὁ τῆς Πισιδίας καὶ ὁ Ἰεραπόλεως, ὁ Πισινούντων καὶ ὁ Καρπάθου.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Ὁ θεὸς καλῶς ἤνεγκε τοὺς ὀρθοδόξους.

Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κωνσταντίας τῆς Κύπρου εἶπεν· Ἐπειδὴ ἐν τῇ προτέρᾳ καθέδρᾳ τῆς ἀγίας ταύτης καὶ οἰκουμενικῆς συνόδου πανευσεβῆ σάκραν τῶν θεοστέπτων ἡμῶν βασιλέων κατηξιώθημεν διὰ βασιλικοῦ ἀσηκρήτις δέξασθαι, ἐνεφέρετο δὲ ἐν τῇ αὐτῇ σάκρᾳ, ὡς γράμματα ἀπὸ τοῦ τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης προέδρου ἐπέμφθησαν πρὸς τὸ αὐτῶν γαληνότατον κράτος καὶ δύο τετράδες πρὸς τὸν ἀγιώτατον πατριάρχην ἀπὸ τῶν ἀνατολικῶν ἀρχιερέων, καὶ τῶν μὲν γραμμάτων τοῦ πάπα Ῥώμης ἠκούσαμεν καὶ τὰ ἐν αὐτοῖς ἐμφερόμενα ἔγνωμεν, ἀξιοῦμεν οὖν τὴν ὑμετέραν εὐκλειαν, ὑπερφυέστατοι πατρίκιοι, ὅπως τὰ ἐκ τῆς ἀνατολῆς ἀναπεμφθέντα ἀναγνωσθῶσι τῇ ἀγίᾳ ταύτῃ καὶ οἰκουμενικῇ συνόδῳ, ἵνα γινῶμεν, εἰ τὰ αὐτὰ φρονοῦσι καὶ τὰ αὐτὰ δοξάζουσιν ὃ τε τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης πάπας καὶ ὁ ἀγιώτατος καὶ οἰκουμενικὸς πατριάρχης Ταράσιος ὁ καὶ προκαθεζόμενος τῆς βασιλίδος πόλεως τοῖς τῆς ἀνατολῆς ἐπισκόποις.

Οἱ μεγαλοπρεπέστατοι ἄρχοντες καὶ ἡ ἀγία σύνοδος εἶπον· Γενέσθω κατὰ τὴν αἴτησιν ὑμῶν.

Ἰωάννης καὶ Θωμᾶς οἱ θεοφιλέστατοι πρεσβύτεροι καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντες τῶν ἀνατολικῶν πατριαρχῶν εἶπον· Εἰ δοκεῖ ταύτῃ τῇ ἀγίᾳ καὶ οἰκουμενικῇ συνόδῳ,

15-17 cf. *sacra imp. ad syn.* p. 48,13-22

#### HV T M

1 Ἰωάννης - μοναχός] Ἰωάννης μοναχός καὶ πρεσβύτερος V | καὶ<sup>1</sup> om. T καὶ μοναχός om. M | καὶ<sup>2</sup> om. H (cf. lat.?), καὶ τὸν τόπον ἐπέχων om. V 1-2 τῶν - πατριαρχῶν] τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως T edd., sed cf. lat. 2 ὠφέλιμα T 3 ὁ θεοφιλέστατος om. V | θεοφιλέστατος] εὐλαβέστατος H | καὶ τὸν τόπον ἐπέχων H M (cf. lat.): τοποτηρητῆς T edd., om. V 3-4 Ἀδριανοῦ - Ῥώμης] τοῦ πάπα Ἀδριανοῦ V, Ἀδριανοῦ post Ῥώμης H 4 οἱ θεοφιλέστατοι om. V 5 καὶ τοποτηρηταὶ post ἀνατολῆς V | τῆς ἀνατολῆς] τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως T edd., sed cf. lat. 7 πάντες post λέγομεν V 8 εἰς - καθέδρας T M: εἰς τὰς ἀρμοζούσας αὐτῶν καθέδρας H εἰς τὰς καθέδρας αὐτῶν V 9 καὶ<sup>1</sup> om. V | τῆς<sup>1</sup> om. V M | καὶ<sup>2</sup> om. HV | τοῦ om. V M | ὁ τῆς Πισιδίας καὶ suppleui coll. Act. I p. 62,4, cf. PmbZ #2163 10 Ἰεραπόλεως + καὶ T edd. | Πισινούντων H: Πισινούντων V M Πισινούντος T edd., sed cf. *Bischofslisten* p. 43 11 θεὸς καλῶς *euanidum* in M | ἤνεγκε M (fort. ex conii.; cf. Act. I p. 60,25 al.): ἤγαγε HV T edd. 12 ὀσιώτατος - Κωνσταντίας om. V | τῆς om. H 13 ἀγίας + πάσης M 14 διὰ] δι' V | βασιλικοῦ om. V | ἀσηκρήτου V 16 ἀέδρου (sic) H | γαληνότατον om. V 16-17 τετράδες H M (cf. p. 244,15): τετράδια V T edd. 18 ἐμφερόμενα om. V | ἀνέγνωμεν T 19 τὴν - πατρίκιοι] ὑμᾶς V 20 πεμφθέντα V edd. | τῇ - συνόδῳ om. V 21 διδάσκουσιν M 21-22 ὁ - καὶ<sup>1</sup>] ὃ τε πάπας Ῥώμης V 22 Ταράσιος om. V | καὶ<sup>3</sup> om. V 24 ἐνδοξότατοι V | καὶ - σύνοδος om. T edd. | εἶπον] ἔφασαν V post ὑμῶν 26 καὶ Θωμᾶς οἱ] καὶ οἱ σταλέντες (sic) V | καὶ<sup>2</sup> - ἐπέχοντες] καὶ τοποτηρηταὶ ἐπέχοντες τὸν τόπον (sic) H om. V 27 ταύτῃ om. HV | τῇ - συνόδῳ] ὑμῖν V

Iohannes reuerentissimus presbyter et monachus locum retinens orientalium patriarcharum dixit: Bona quae diuerso modo dicuntur, sancta sunt et utilia. Ma. 1120

Petrus deo amabilis presbyter et locum tenens Hadriani beatissimi papae senioris Romae et Iohannes ac Thomas deo amabiles presbyteri et uicarii orientis dixerunt:  
5 Recipiant sedes suas.

Sancta synodus dixit: Hoc ipsum dicimus et consentimus omnes.

Et ascenderunt in competentes sibi cathedras reuerentissimi episcopi, Nicaeae uidelicet, Neocaesariae, Rhodi, Iconii, Hieropoleos, Pisinuntensium et Carpathi.

Sancta synodus dixit: Deus bene adduxit horthodoxos.

10 Constantinus sanctissimus episcopus Constantiae Cypri dixit: Quia in priori sessione sanctae huius et uniuersalis synodi piissimam sacram deo coronatorum imperatorum nostrorum meruimus per regium a secretis suscipere, in qua continebatur quod litterae a senioris Romae praesule missae fuerint ad tranquillissimum imperium ipsorum et duo quaterniones ad sanctissimum patriarcham ab orientalibus  
15 summis sacerdotibus, et litteras quidem Romani papae audiuimus et quae in illis continebantur agnouimus, postulamus itaque a claritate uestra, amplissimi patricii, ut quae ab oriente missa sunt legantur coram sancta ista et uniuersali synodo, quo conperiamus si eadem sentiant et eadem praedicent tam senioris Romae papa quam sanctissimus patriarcha Tarasius, qui et praesidet regiae urbi, quam orientis episcopi. La.-Co. 162

20 Magnificentissimi principes et sancta synodus dixerunt: Fiat secundum postulationem uestram.

Iohannes et Thomas deo amabiles presbyteri et locum retinentes orientalium patriarcharum dixerunt: Si placet huic sanctae ac uniuersali synodo, poscimus ut litterae PL 129,254

---

P VE

1 tenens *ed. Rom.\* ex F* | horientalium P 3 Adriani P E 7 kathedras P | Niceae *codd.* 8 Neocesariae *codd.* | Iconii *ed. Rom.*: Hiconii P Hyconii VE | *episcopum Pisidiae, quem hoc loco nominari expectaueris, in exemplari graeco Anastasii defuisse patet, cf. gr.* | Hierapoleos *ed. Rom. non male, sed Hieropoleos etiam aliis locis traditur, cf. e.g. subscriptionem F 34* | Pysinuntensium V Pysinutensium E | Rarpathi P 11 et *om. La.-Co.\** | huniuersalis P uenerabilis *ed. Rom.\** 12 nostrorum imperatorum *ed. Rom.\* ex F* 12-13 continebantur V<sup>ac</sup> (n *exp.*) E 13 fuerunt *ed. Rom.\** 14 horientalibus P 16-17 ut quae] utque P 17 horiente P | quorum P | huniuersali P 18 papa *ed. Rom.*: pape *codd.* 19 *expectaueris* sanctissimus et uniuersalis, *sed ipse Anast. hic et aliis locis suo Marte και οικουμενικος praetermisisse uidetur, cf. p. 235,6; p. 269,20 etc.; cf. tamen Anastasii praefationem p. 2,9-17 et infra p. 245,15* | horientis P 22 et'] ac VE | et' *om.* P 23 ac VE: hac P et *ed. Rom.\** | huniuersali P

τὰ γράμματα τοῦ ἀγιωτάτου πατριάρχου Ταρασίου τὰ σταλέντα πρὸς τοὺς ἀγιωτάτους ἀρχιερεῖς τῆς ἐώας ἀξιοῦμεν πρότερον ἀναγνωσθῆναι καὶ εἶθ' οὕτως τὰ ἀντίγραφα αὐτῶν.

Rom. 441 Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπεν· Ἀναγνωσθήτωσαν.

Καὶ ἀνέγνω Στέφανος ὁ θεοφιλέστατος διάκονος καὶ νοτάριος τοῦ εὐαγοῦς πατριαρχικοῦ σεκρέτου.

Ἴσον γραμμάτων ἀποσταλέντων πρὸς τοὺς ἀρχιερεῖς καὶ ἱερεῖς Ἀντιοχείας, Ἀλεξανδρείας καὶ τῆς ἀγίας πόλεως παρὰ Ταρασίου τοῦ ἀγιωτάτου καὶ μακαριωτάτου οἰκουμενικοῦ πατριάρχου Κωνσταντινουπόλεως

Πολλαῖς καὶ μεγάλαις προνοίαις κύριος ὁ θεὸς τοὺς τῶν ἀνθρώπων βίους διευθύνων 10  
τε καὶ διεξάγων καὶ τὴν ἔκβασιν τῆς ἐκάστου ζωῆς κηδεμονικῶς ὀδηγῶν – χωρὶς γὰρ αὐτοῦ ἐγένετο οὐδέν, ὅτι καὶ αἱ τρίχες τῆς κεφαλῆς ἡμῶν ἠριθμημέναι εἰσὶν αὐτῷ – κάμῃ ἐν τῷ τῶν λαϊκῶν τάγματι ἕως τοῦ νῦν ἠριθμημένον καὶ ταῖς βασιλικαῖς 15  
καὶς ὑπηρεσίαις ἐντεταγμένον οὐκ οἶδα οἷς κρίμασιν – αὐτὸς γινώσκει – εἰς θῶκον ἱεραρχικὸν ἀνεβίβασε, προτροπῆς βιαίας παρὰ τῶν τῆς ἀληθείας προμάχων εὐσεβει-  
στάτων καὶ ὀρθοδόξων βασιλέων ἡμῶν καὶ ἀγιωτάτων ἐπισκόπων τε καὶ κληρικῶν 20  
εἰς ἐμὲ γενομένης. διὸ ἀναγκαστῶς ὑποκύψας ἐπένευσα καὶ τὸν τῆς ὑπακοῆς καρπὸν δρέψασθαι τούτοις ἀπέδωκα. καὶ παρακαλῶ τοὺς πανιέρους ὑμᾶς ὡς μὲν πατέρας μικροψυχοῦντα βακτηρίᾳ δυνάμεως ταῖς πατρικαῖς ὑμῶν διδασκαλίαις ὑποστηρίξαι, ὡς δὲ ἀδελφοὺς ταῖς καθαραῖς ὑμῶν εὐχαῖς βοηθεῖν ἡμῖν τῇ τοῦ θεοῦ 25  
πανοπλίᾳ πρὸς τὰς μεθοδείας τοῦ ἀντικειμένου καὶ κύμασιν ἀλλεπαλλήλοις ἐνθαλαττεύοντα διακυβερνηθῆναι, ὅπως καθορμίσοιμι ἐπὶ λιμένα θελήματος Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν. ἔστι γάρ, ἔστιν ὄντως ἐν τοῖς καθ' ἡμᾶς πόλεμός τις ἀσίδηρος, λόγοι βάλλοντές τε καὶ βαλλόμενοι, ἀλλὰ τρόπαιον νικητήριον ἔχομεν τὴν μὴ νικωμένην

11–12 Ioh. 1,3 12 Mt. 10,30; Lc. 12,7 20–21 τῇ – ἀντικειμένου cf. Eph. 6,11; 1 Tim. 5,14 22 Ps. 106,30  
24–236,1 τὴν – ἀλήθειαν cf. 1 Esdr. 3,12

7–244,4 Tarasii epistula synodica ad episcopos orientales (a. 785?); cf. Grumel/Darrouzès, Reg. n. 352. ex iis, quae in hac epistula exponuntur, haud pauca etiam in synodicis Tarasii ad Hadrianum missis, quae servata non sunt, memorata esse videntur; cf. Hadr. epist. ad Taras. p. 174,17–182,9 14–22 οὐκ οἶδα – διακυβερνηθῆναι cf. Sophr. Hier. epist. synod., ACO ser. II, II 1 p. 414,9–16 22–23 καθορμίσοιμι – θεοῦ cf. Greg. Nyss. uirg. c. 23,6,22–23 Aubineau; p. 340,16–17 Cavarnos

10–11 Πολλαῖς – διεξάγων = Georg. Metoch. hist. dogm. I c. 37,9–10 Cozza-Luzi

HVTM 10–11 = Georg. Metoch.

1–2 τὰ γράμματα – ἀναγνωσθῆναι] τὰ τοῦ ἀγιωτάτου Ταρασίου καὶ οἰκουμενικοῦ πατριάρχου γράμματα τὰ σταλέντα πρὸς τοὺς τῆς ἐώας ἀρχιερεῖς πρότερον ἀναγνωσθήτωσαν V 2 καὶ om. V 4 Ἀναγνωσθήτω V 5 ὁ – καὶ om. V 5–6 τοῦ – σεκρέτου om. V 7 Ἴσον H T M: Τὸ Ἴσον V Ἴσον edd. | γραμμάτων ἀποσταλέντων H M (cf. lat.): γράμμασιν ἀποσταλεῖσι T edd. τοῦ σταλέντος γράμματος τοῦ ἀγιωτάτου πατριάρχου Ταρασίου V (uide infra) | Ἀντιοχείας + καὶ V T edd. 8 καὶ τῆς ἀγίας πόλεως om. V 8–9 παρὰ – Κωνσταντινουπόλεως om. V 8 παρὰ om. H | μακαριωτάτου + καὶ H 10 titulum Ἐπιστολὴ Ταρασίου (+ πρὸς τοὺς τῆς ἀνατολῆς πατριάρχας H) add. H<sup>1m6</sup> V<sup>2m6</sup> 10–11 διευθύνων τε καὶ om. V 11 διάγων V 13 κάμῃ] καὶ V | τάγματι + καὶ V 15 ἀρχιερατικὸν ed. Rom.\* (ex ἀρχιερατικὸν Vc) 15–16 εὐσεβεστάτων καὶ ὀρθοδόξων om. V 17 γινομένης T M | διὸ T (ex conii. ut uidetur): om. H V M, fort. ἢ scribendum, cf. lat. | ἀναγκαστῶς H M: ἀναγκαστικῶς V T edd. | ὑπένευσα Vc edd. 19 μικροψυχοῦντας V | βακτηρίας V 21–22 θαλαττεύοντα H ἐνθαλαττεύοντά με T edd. 23 ἔστιν post ὄντως V | πόλεμός τις + ὡς H | ἀσίδηρος] μέγας V 24 νικητήριον om. V

sanctissimi patriarchae Tarasii quae missae sunt ad sanctissimos summos sacerdotes eoi, prius legantur et ita demum rescripta earum.

Sancta synodus dixit: Legantur.

Rom. 441

Et legit Stephanus deo amabilis diaconus et notarius uenerabilis patriarchici secreti:

- 5 Exemplar litterarum quae missae sunt ad summos sacerdotes et sacerdotes Antiochia, Alexandriae et sanctae ciuitatis a Tarasio sanctissimo et beatissimo patriarcha Constantinopoleos

10 Multa et magna prouidentia dominus deus hominum uitas regens et protrahens atque prouentum uniuscuiusque uitae consulte deducens – *sine ipso* namque *factum est nihil*, quia *et capilli capitis nostri numerati sunt ei* – et me in laicorum ordine usque nunc connumeratum et imperialibus ministeriis deputatum nescio quibus iudiciis – ipse scit – in cathedram pontificalem euexit, hortatu ualido a ueritatis propugnatoribus, piissimis uidelicet ac horthodoxis imperatoribus nostris atque sanctissimis episcopis seu clericis, in me uiolenter effecto. cui succumbens annui et oboedientiae  
15 fructum his carpendum commisi. et rogo uos sacratissimos, ut tanquam patres me pusillanimum baculo potentiae, id est paternis uestris magisteriis, fulciatis et ueluti fratres puris orationibus uestris nos cum armatura dei *contra uersutias* aduersarii adiuuetis atque fluctibus in inuicem insurgentibus uacillantem gubernetis, quatinus pertingam ad portum uoluntatis Christi dei nostri. est enim, est prorsus apud nos  
20 quoddam proelium sine ferro, dum sermones iaciant et iaciantur, sed triumphale tropaeum habemus ueritatem quae non uincitur. deinde quoque et procellis uehe-

Ma. 1121

Ha. 131

---

P VE

1 sanctissimos + et ed. Rom.\* ex F      2 eoi P (cf. gr.): orientis ergo (*glossema in textum receptum*) VE orientis F<sup>2</sup> edd. | demum om. VE edd. | rescriptae VE edd., sed cf. gr. et p. 4,10 et p. 277,15      4 diaconus post Stephanus VE edd. 6 et beatissimo om. P | οἰκουμηνικοῦ ipse Anast. praetermississe uidetur, cf. supra ad p. 233,19      8 prouidentia ed. Rom. (cf. gr. et Act. IV 20 C 4 al.): prudentia codd. | uita P      9 uitae uniuscuiusque ed. Rom.\*      12 scit ed. Rom.: sit codd.      14 uiolenter ~ βίατος abundare uidetur, cf. supra ualido, fort. ab Anastasio ex priore uersione iteratum | obedientiae codd.      15 carpentum P<sup>ac</sup> (t in d mut. P<sup>c</sup>) | tamquam P V      16 paculo V<sup>ac</sup> (p in b corr. V<sup>1-2</sup>) iaculo E      17 aduersarii P (cf. gr. et Vulg. 1 Tim. 5,14): antiqui hostis (*glossema uel uaria interpretatio*) V edd. aduersarii hostis E      18 in om. E edd. | surgentibus E edd.      19 est<sup>2</sup> om. VE edd. (est post prorsus La.-Co.<sup>m8</sup>)      20 praelium VE edd. | triumphalem VE      21 habemus tropeum V habemus tropheum E edd. | ueritate VE

ἀλήθειαν. εἰτά τε καὶ καταγιγίδες σφοδραὶ εἰσπνέουσαι, συνασπιστὰς ὑμᾶς λαβόμενοι τὴν τούτων μικρὸν ὑπενέγκαντες ζάλην εὐρήσομεν Χριστὸν ἐπιτιμῶντα ταύταις καὶ γαληνίως τὸν βίον ὑπεξαγάγοιμεν.

Καὶ ταῦτα μὲν ἀρκούντως ἐν προοιμίῳ ἡμῖν εἰρημένα ἐν τοῖς ἐξῆς σαφῶς ἢ τούτων γνῶσις διαγγελθήσεται, νῦν δὲ ἐφ' ἕτερον σκοπὸν λέξων ἔρχομαι. ἐπειδὴ γὰρ 5  
La.-Co. 164 ἀρχαία τις, τάληθές δὲ φράσαι ἀποστολικὴ παράδοσις ἐν πάσαις ταῖς ἐκκλησίαις διήκε τούς πρὸς ἱεραρχίαν ἀγομένους τοῖς πρὸ αὐτῶν τὰς ἱεραρχίας ἐγχειρίζουσιν, ὡς ἂν ἔχοι τὰ τῆς αὐτῶν πίστεως, ἀνατίθεσθαι, ἔδοξε κάμοι τούτοις ἐπομένω ὑποκλίναί με ὑμῖν καὶ ἀριδῆλως τὴν κατ' ἐμὲ ὁμολογίαν ἐξαγορεύσαι, καθὼς ὑπὸ τῶν σαλπίγγων τοῦ πνεύματος, ὧν ὁ φθόγγος εἰς πᾶσαν τὴν γῆν ἐξῆλθε καὶ εἰς τὰ 10  
πέρατα τῆς οἰκουμένης τὰ ῥήματα, καὶ παρὰ τῶν αὐτῶν θρεμμάτων τε καὶ προβλημάτων θείων πατέρων ἡμῶν ἐξ ἀπαλῶν ὀνύχων ἀνατραφεῖς ἐκμεμάθηκα.

Πιστεύω εἰς ἓνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα καὶ εἰς ἓνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καὶ θεὸν ἡμῶν, γεννηθέντα ἐκ τοῦ πατρὸς ἀχρόνως καὶ αἰδίως, καὶ εἰς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, τὸ κύριον καὶ ζωοποιόν, τὸ ἐκ τοῦ πατρὸς δι' υἱοῦ ἐκπο- 15  
ρευόμενον καὶ αὐτὸ θεὸν εἶναι γνωριζόμενον, τριάδα ὁμοούσιον, ὁμότιμόν τε καὶ ὁμόθρονον, αἰδῖον, ἄκτιστον, τῶν πάντων κτισμάτων δημιουργόν, μίαν ἀρχήν, μίαν θεότητα καὶ κυριότητα, μίαν βασιλείαν καὶ δύναμιν καὶ ἐξουσίαν ἐν τρισὶν ὑποστάσεσιν, ἀδιαιρέτως μὲν διαιρουμένην καὶ ἡνωμένην διαιρετῶς, μὴ ἐξ ἀτελῶν τριῶν ἔν τι τέλειον, ἀλλ' ἐκ τριῶν τελείων ἐν „ὑπερτελὲς καὶ προτέλειον“, ὡς ὁ μέγας ἔφη 20  
Διονύσιος. ὥστε κατὰ μὲν τὴν ιδιότητα τῶν προσώπων τρία τὰ προσκυνούμενα, κατὰ δὲ τὸ κοινὸν τῆς φύσεως εἷς θεὸς πάντων ποιητῆς, ὁρατῶν τε καὶ ἀορατῶν,

2-3 Χριστὸν – γαληνίως cf. Mt. 8,26 10-11 Ps. 18,5; Rom. 10,18

5-8 ἐπειδὴ – ἀνατίθεσθαι cf. Sophr. Hier. epist. synod., ACO ser. II, II 1 p. 416,3-6 9-10 τῶν σαλπίγγων τοῦ πνεύματος cf. e.g. Conc. Later., ACO ser. II, I p. 358,28; cf. Act. I p. 38,15-16 11-12 θρεμμάτων – ἡμῶν cf. Greg. Naz. or. 34 (in Aegyptiorum aduentum) c. 4,1 Moreschini/Gallay 12 ἐξ – ἐκμεμάθηκα cf. Sophr. Hier. epist. synod., ACO ser. II, II 1 p. 418,3-4 13-23,8 Πιστεύω – νεκρούς cf. Conc. Chalced. (def. fidei), ACO II 1,2 p. 128,2-14; cf. definitiones fidei quae leguntur Act. IV 129 D 6 sqq. et Act. VII 376 C 10 sqq. (COGD I p. 311 l. 75 sqq.) 16 καὶ<sup>1</sup> – γνωριζόμενον cf. Sophr. Hier. epist. synod., ACO ser. II, II 1 p. 418,12 et infra p. 254,21 19-20 μὴ – προτέλειον cf. Ioh. Dam. exp. fid. c. 8,204-206 Kotter II; (Ps.-)Dion. Ar. diu. nom. II 10 et VII 2 p. 134,11 et 196,10 Suchla

14-16 καὶ εἰς – γνωριζόμενον = Georg. Metoch. hist. dogm. I c. 37,12-14 Cozza-Luzi; Ioh. XI. Becc. epist. ad papam p. 485,9-10 Darrouzès/Laurent; Gennad. Schol. tract. de processu spir. s. I, pars 3, p. 120,5-6; ibid. I, pars 5, p. 216,12-14; ibid. II, pars 2, p. 272,22-23 Jugie/Petit/Siderides. Tarasii uerba ἐκ τοῦ πατρὸς δι' υἱοῦ permultis locis laudantur, cf. e.g. Quae supersunt actorum graecorum concilii Florentini, pars I, p. 133,17-24 Gill

HV T M 14-16 = Georg. Metoch., Ioh. IX. Becc., Genn. Schol.

1 καταγιγίδες – εἰσπνέουσαι] καταγιγίδων σφοδρῶν εἰσπνεουσῶν T edd. 2 ὑπενέγκονες (sic) V | εὐρήσομεν + αὐτῆ T εὐρήσομεν + αὐταῖς ed. Rom.\*, uide infra 2-3 ταύταις om. T edd., uide supra 3 βίον + ἡμῖν T edd. | ὑπεξαγάγοιμεν H M (cf. lat.): ὑπεξάγοιμεν V ὑπεξάγοντα T edd. 4 ταῦτα ... εἰρημένα HV M: τούτων ... εἰρημένων T edd. | ἀρκούντως post ἡμῶν V | ἡμῶν HV | σαφῶς post γνῶσις V | ἢ + ἀκριβῆς περὶ T edd., sed cf. lat. | τούτων] αὐτῶν T edd. 5 λέξεων Vc edd. 6 ταῖς om. V 7 διήκει M | χειρίζουσιν V ἐγχειρισθεῖσιν T 8-9 ὑποκλίναί HV 9 με H M: ἑμαυτὸν T om. V | ἐξαγορεύσαι ὁμολογίαν V 10 τὴν γῆν post ἐξῆλθε V 12 μεμάθηκα T edd. 14 γεννηθέντα + δὲ T 15 ζωοποιῶν ed. Rom.\* | υἱοῦ M<sup>2</sup> in ras. 16 καὶ αὐτὸ θεὸν εἶναι γνωριζόμενον M Georg. Metoch. Ioh. Becc. Genn. Schol.: καὶ αὐτὸ θεὸν ὄν τε καὶ γνωριζόμενον T (ex conip.?) edd. καὶ αὐτὸ θεὸν εἶναι τε καὶ γνωριζόμενον HV, locus suspectus, cf. infra p. 254,21 (Theod. Hier. epist. synod.) et Sophr. l.l.: τὸ φῶς καὶ θεὸν καὶ αὐτὸ γνωριζόμενον 17 fort. αἰδῖον <καί>, cf. lat. | κτιστῶν T om. M 18 καὶ ἐξουσίαν καὶ δύναμιν H 19 μὲν om. HV edd., sed cf. lat. 20 τι om. V | ὁ μέγας om. V

mentibus inspirantibus, in auxilium uobis adsumptis harum pauxillum quid sufferentes aestum, Christum his increpantem inueniemus et uitam tranquille per omnia transigemus.

Et his quidem sufficienter in praefatione nostra praemissis in ceteris euidenter  
 5 horum cognitio denuntiabitur, nunc autem ad aliam intentionem dicendo progredior. quia enim prisca quaedam et, ut uerius fateamur, apostolica traditio in omnibus  
 ecclesiis inoleuit ut hi qui ad pontificium prouehuntur praecedentibus se in eodem ordine, qualiter se habeant quae <eorum> fidei sunt, exponendo commendent, uisum est et mihi hos sectanti me uobis inclinare et liquido confessionem meam pro-  
 10 nuntiare, quemadmodum a tubis sancti spiritus, *quarum sonus in omnem terram exiit et in fines orbis terrae uerba*, et ab earum alumnis atque asseculis, sacratissimis uidelicet patribus nostris, educatus ex ipsis mollibus unguis didici.

Credo in unum deum patrem omnipotentem et in unum dominum Iesum Christum  
 filium dei et deum nostrum, natum ex patre sine tempore coaeternum, et in spiritum  
 15 sanctum dominum et uiuificantem, ex patre per filium procedentem, et eundem deum esse et cognosci, trinitatem unius substantiae, unius honoris et sedis, sempiternam et increatam, omnium creaturarum conditricem, unum principium, unam  
 deitatem et dominationem, unum imperium, potentatum et potestatem in tribus subsistentiis, indiuidue quidem diuisam et diuise unitam, non ex imperfectis tribus  
 20 unum aliquid perfectum, sed ex tribus perfectis unum „superperfectum et praerperfectum”, uti magnus locutus est Dionysius. itaque secundum proprietatem personarum tria quidem adoranda, at uero secundum commune naturae unus deus om-

---

14–15 cf. LC III 3 p. 345,4–8 (= III Capit. p. 331,6–9): Utrum Tarasius recte sentiat, qui Spiritum sanctum non ex Patre et Filio secundum verissimam sanctae fidei regulam, sed „ex Patre per Filium procedentem” in suae credulitatis lectione profiteatur? cf. \*Hadr. p. 7,20–25: In actione tertia. In primum quidem capitulum ferebatur in eo quod dicit: „Et Spiritum sancto domino ac uiuificantem qui ex Patre per Filium procedentem” reprehensio: „Quod Tarasius non recte sentiat, qui Spiritum sancto non ex Patre et Filio secundum Niceni symboli fidem, sed „ex Patre per Filium procedente” in suae credulitatis lectione profitetur.’

P VE 14–15 ~ LC \*Hadr.

1 adsumtis V assumptis ed. Rom.\* ex F 2 his] has F<sup>2</sup> edd., sed cf. ThLL VII 1 col. 1055,7 sqq. 4 hys P | nostra] fort. Anast. legit ἡμῶν, cf. gr. HV 5 ad] ab P | dicendo ~ λέξων] dicendi ed. Rom.\* (corr. La.-Co.<sup>m8</sup> ex P) 8 eorum add. Dubielzig (cf. gr.) suae add. ed. Rom.\* 9 et<sup>1</sup> om. VE | hoc VE edd. | meam om. ed. Rom.\* 10 sanctis P 11 orbis om. VE edd. | aseculis E asseclis ed. Rom.\* 14 sine tempore coaeternum] *expectaueris* sine tempore ac sempiternae, cf. p. 261,5 15–16 et eundem – cognosci] *incertum, quid legerit Anast. in exemplari graeco, cf. app. crit. gr.* 20–21 praerperfectum] plusquam perfectum (sic) ed. Rom.\*, sed cf. gr. 21 Dionysius ed. Rom.: Dionysius P Dionysius VE | proprietatem P 22 commune naturae] communem naturae rationem F<sup>2</sup> edd., sed cf. gr. | naturae om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>1-2</sup> s.l.)



πάντων προνοητής. ὁμολογῶ δὲ καὶ τὴν διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν κατὰ σάρκα γέννησιν τοῦ ἐνὸς τῆς ἀγίας τριάδος, τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ, κυρίου δὲ ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ [καὶ θεοῦ], ἐκ τῆς ἀληθῶς ἀγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας, οὐσιωθέντα μὲν ἡμῖν ὀλικῶς χωρὶς ἁμαρτίας, μὴ ἐκστάντα δὲ τοῦ ὅπερ ἦν, ἀλλὰ τῶν δύο φύσεων ἀσυγχύτως μεμενηκυῖων μετὰ καὶ τῶν ἐν 5 αὐταῖς δύο θελημάτων τε καὶ ἐνεργειῶν, σταυρωθέντα τε ὑπὲρ ἡμῶν σαρκὶ καὶ ταφέντα καὶ ἀναστάντα εἰς οὐρανοὺς τε ἀνεληλυθότα καὶ ἤξοντα κρῖναι ζῶντας καὶ νεκρούς. ἐπὶ τούτοις δὲ προσδοκῶ ἀνάστασιν νεκρῶν καὶ ἐκάστου τῶν πραχθέντων αἰωνίαν ἀντίδοσιν ἀγαθῶν τε καὶ τῶν ἐναντίων, ἔξαιτούμενος καὶ τὰς πρεσβείας τῆς τε παναγίας ἀχράντου δεσποίνης ἡμῶν θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας 10 τῶν τε ἀγίων ἀγγέλων καὶ τῶν ἀγίων ἐνδόξων ἀποστόλων, προφητῶν, μαρτύρων, ὁμολογητῶν τε καὶ διδασκάλων, ἀσπαζόμενος καὶ τὰς σεπτὰς αὐτῶν εἰκόνας.

Καὶ πᾶσαν αἰρετικὴν ἐρεσχελίαν βδελύσσομαι καὶ τοὺς αὐτῶν ἡγήτορας τε καὶ προβολέας, λέγω δὴ Σίμωνα, Μαρκίωνα, Μάνεντα, Παῦλόν τε τὸν Σαμοσατέα καὶ 15 Σαβέλλιον τὸν Λίβυν καὶ τὰ αὐτῶν ἐναγῆ δόγματα.

Ἀποδέχομαι δὲ τὰς ἀγίας καὶ οἰκουμενικὰς ἔξ συνόδους καὶ τὰ αὐτῶν θεῖα δόγματα 20 τε καὶ διδάγματα ὡς θεῖα ἐμπνεύσει ἡμῖν παραδοθέντα, τῆς μὲν πρώτης ὁμοούσιον καὶ συνάναρχον εἶναι τῷ πατρὶ τὸν υἱόν, ἀναθεματίζω τὸν δυσσεβῆ Ἄρειον, Ἄετιον, Εὐνόμιον, Εὐδόξιον, Δημόφιλον, μεθ' οὓς καὶ τοὺς ἐνδίκως λεγομένους Ἀνομοίους τε καὶ Ἡμιαιρείους καὶ πᾶσαν τὴν μεμιασμένην ὁμήγυριν αὐτῶν, τῆς δὲ δευτέρας θεὸν 25 εἶναι τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον τὸ κύριον καὶ ζωοποιόν, ἀποβάλλομαι Μακεδόνιον καὶ πάντας τοὺς ὁμόφρονας αὐτοῦ, σὺν τούτοις δὲ καὶ τὸν θεοστυγῆ Ἀπολινάριον τὸν ἀνοήτως φρονήσαντα, τῆς δὲ τρίτης ἕνα τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν ἀληθινὸν θεὸν ἡμῶν ἐκ τοῦ πατρὸς γεννηθέντα αὐτόν τε ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν 30 διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν σαρκωθέντα ἐκ τῆς ἀγίας θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας, τὸν ἀνθρωπολάτρη Νεστόριον καὶ τὴν ἀμφ' αὐτὸν ξυνωρίδα, φημί δὴ 35 Διόδωρόν τε καὶ Θεόδωρον, καὶ τοὺς τὴν αὐτῶν τερατομυθίαν πρεσβεύσαντας ὡς νοσήσαντας ἐπὶ Χριστοῦ τὴν προσωπικὴν δυάδα πόρρω τῆς ἐμῆς ὁμολογίας ἐκδιώκω, τῆς δὲ τετάρτης ἐκ δύο φύσεων καὶ ἐν δυσὶ φύσεσιν εἶναι τὸν ἕνα τῆς

26–28 τὸν – δυάδα cf. Conc. Const. III (edictum Const. IV.), ACO ser. II, II 2 p. 846,4–6

HV T M

1 πάντων post τε M 1–2 ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν post γέννησιν H 2 τοῦ<sup>2</sup> om. HV 3 καὶ θεοῦ deleui coll. lat., καὶ θεοῦ + καὶ V | ἀληθῶς om. V 3–4 θεοτόκου καὶ ἀειπαρθένου] παρθένου καὶ θεοτόκου V 4–7 οὐσιωθέντα ... ἐκστάντα ... σταυρωθέντα ... ἀναστάντα ... ἀνεληλυθότα ... ἤξοντα HV M (cf. lat.): οὐσιωθέντος ... ἐκστάντος ... σταυρωθέντος ... ἀναστάντος ... ἀνεληλυθότος ... ἤξοντος T edd. 4 ὑμῖν ed.Rom., corr. ed.Reg. 5 τοῦ ὅπερ M (cf. lat.): ὅπερ HV οὐπερ T edd. | ἀλλὰ HV M (cf. lat.): ὡς T edd. | δύο] β' V | ἀσυγχύτων T edd., sed cf. lat. 9 αἰωνίαν fort. delendum, cf. lat. et p. 258,18 | τῶν om. HV | ἔξαιτούμενος] ἔξαιτούμαι δὲ T edd., sed cf. lat. 10 τε om. HV | παναγίας ἀχράντου om. V | δεσποίνης ἡμῶν θεοτόκου om. ed.Rom.\* 11 τε om. HV | καὶ om. V | ἀγίων<sup>2</sup> om. V | προφητῶν + τε καὶ V 12 ἀσπαζόμενος καὶ HV M (cf. lat.): καὶ ἀσπάζομαι T edd. | αὐτῶν om. HV 13 βδελυσσόμενος V 15 ἐναγῆ om. V 16 δὲ + καὶ H edd. | καί<sup>1</sup> om. V | θεῖα om. V 17 παραδοθέντα + καὶ T edd. 18 εἶναι + κηρυττούσης T (ex conii. uidelicet) edd., sed potius διδασκῆς uel aliquid simile subaudiendum; uerborum constructionem usque ad p. 240,7 admodum obscuram esse testatur Anastasii interpretatio 19 Εὐδόξιμον V | οὓς] ὧν T, sed cf. lat. 20 Ἡμισιαιρείους H 21 καί<sup>1</sup>] τὸ V | ζωοποιῶν ed.Rom.\* 22 αὐτῷ T edd. | θεοστυγῆ om. V | Ἀπολινάριον VT edd. 24 τε om. H 25 ὑπεραγίας H 26 Μαρίας + καὶ HV M, sed cf. lat. | ἀμφ' αὐτόν] αὐτοῦ V 27 Διόδωρον V | πρεσβεύσαντας] πιστεύσαντας V 28 νοήσαντας HT edd., sed cf. lat. 29 καὶ ἐν δυσὶ φύσεσιν om. ed.Rom.\* | δυσί] δύο HV | εἶναι + τε HV M

nium factor uisibilium et inuisibilium, omnium prouisor. confiteor autem factam propter salutem nostram in nouissimis diebus secundum carnem natiuitatem unius sanctae trinitatis, filii scilicet dei et domini nostri Iesu Christi, ex ueraciter sancta dei genitrice semperque uirgine Maria, consubstantialem quidem factum nobis modis  
 5 omnibus absque peccato, non autem desinentem esse quod erat, sed duabus naturis inconfuse manentibus una cum consistentibus in se duabus uoluntatibus et operationibus, crucifixum pro nobis carne et sepultum et resurrexisse in caelosque ascendisse et uenturum iudicare uiuos et mortuos. insuper spero resurrectionem mortuorum et singulorum gestorum redditionem, bonorum scilicet et his contrariorum, expetens  
 10 etiam intercessionem sanctissimae ac intemeratae dominae nostrae dei genitricis et semper uirginis Mariae sanctorumque angelorum et sanctorum ac gloriosissimorum apostolorum, prophetarum, martyrum, confessorum et magistrorum, salutans et uenerabiles eorum iconas.

Ma. 1124

Et omnem hereticam contentionem abominor necnon et eorum ductores atque primos, Simonem uidelicet, Marcionem, Manentem, Paulum quoque Samosatenum et Sabellium Libium eorumque nefaria dogmata.

Recipio autem sanctas et uniuersales sex synodos earumque diuina dogmata pariter et doctrinas, tanquam quae diuina inspiratione nobis tradita fuerint. et cum prima quidem homousion et una cum patre sine initio filium esse credens anathematizo im-  
 20 pium Arrium, Aetium, Eunomium, Eudoxium et Demophilum, post quos et eos qui iure dicuntur Dissimiles et Semiarriani atque omnem coinquinatam eorum cateruam. cum secunda uero deum esse spiritum sanctum dominum et uiuificantem confitens abicio Macedonium et omnes qui unius cum illo sunt sensus, cum his autem et deo perosum Apollinarium, qui insensate desipuit. cum tertia autem unum dominum  
 25 Iesum Christum uerum deum nostrum ex patre genitum eundemque in nouissimis dierum propter salutem nostram incarnatum ex sancta dei genitrice semperque uirgine Maria praedicans hominis cultorem Nestorium et bigam quae circa ipsum est, Diodorum aio atque Theodorum, necnon et eorum prodigiosam fabulam praedicantes, ut in Christo personalem dualitatem infirmantes, procul a confessione mea re-

Ha. 134

La.-Co. 166

Rom. 443

## P VE

3 domini + ac P E 7 celosque *codd.* 9 redditionem] „gr. *addit. aeternam*” *ed. Rom. mss.*, cf. *app. crit. gr.* 10 etiam om. P, *sed cf. gr.* | ac] et *ed. Rom. \** | dominice P<sup>pc</sup> (ic *ins.* P<sup>2</sup> s.l.) | dei om. V<sup>ac</sup> (*add.* V<sup>1-2</sup> s.l.) E 11 ac] et *ed. Rom. \** 12 magistrorum] doctorum *ed. Rom. mss.*, *sed cf. e.g. p. 51,8* 13 eorum iconas P iconas eorum *ed. Rom. \** ex F 14 contentionem abominor P: abominor (abominor E) contentionem VE abominans contentionem *ed. Rom. \** 15 Symonem VE | Martionem *codd.*, *corr. ed. Rom.* 16 Libyum *ed. Rom. \** | dogmata nefaria *ed. Rom. \** 17 Recipio – dogmata V H: om. P E, *lac. indic.* F<sup>2m</sup> | autem V: etiam *ed. Rom. \**, *sed cf. gr.* | sinodos V | earumque V: et earum *ed. Rom. \** 18 tanquam ~ ὡς (*ut saepe*) | tamquamque P | et cum prima] *Anast. uerborum constructionem hinc usque ad p. 241,7 mutauit, cf. gr.* 19 homo usyon (*sic*) P V homohusion E 20 Etium V et ium (*sic*) E | Demophilum P | quos] hos *ed. Rom. \** 21 Semiarriani F: Semi arriani VE Semiarriani (*sic*) P Semiariani *ed. Rom. \** | quoinquinatam P 22 dominum om. VE *edd.*, *sed cf. gr. et p. 51,23* 24 porosum P | Apollinarium *scripsi coll. p. 261,8 etc.*: Apolenarium P Opilinarium V Apollinarium E *edd.* | qui insensate desipuit om. E, „gr. qui sine mente opinatus est” *ed. Rom. mss.*, *fort. Anast. legit ἀφρονήσαντα* ~ desipuit | desipuit V: desipiunt P 27 hominis F<sup>2</sup> *edd.*: hominem P homines VE | quae] qui VE 29 ut *scripsi coll. gr.*: et *codd.* | formantes *ed. Rom. \**, *sed cf. gr.*

ἀγίας τριάδος Χριστὸν τὸν θεὸν ἡμῶν σαρκὶ ἐπιδημήσαντα, ἀναθεματίζω Εὐτυχεά, Διόσκορον καὶ πᾶσαν τὴν ἀκέφαλον αὐτῶν πληθύν μετὰ καὶ Σεβήρου τοῦ θεηλάτου καὶ τοῦ ἀθεμίτου Ἰουλιανοῦ τοῦ Ἀλικαρνασέως τοῦ μυθευσαμένου ἄφθαρτον σῶμα τὸν κύριον ἡμῶν ἀναλαβέσθαι, τῆς δὲ πέμπτης· ὡς ἡ τοῦ πνεύματος μάχαιρα τὰς ἐξ ἄνωθεν τῶν χρόνων ἐπιπολαζούσας ἀθέσμους αἰρέσεις ἐξέτεμε καὶ 5 τοὺς ἐφευρετὰς αὐτῶν ἐθριάμβευσεν, Ὠριγένην Δίδυμόν τε καὶ Εὐάγριον, καὶ γὰρ ἐξωθοῦμαι ὡς αἰρετικῶν τερετισμάτων μυθεύματα, τῆς δὲ ἕκτης· ὡσπερ ἐκ δύο φύσεων τὸν Χριστὸν ἐξ ὧν ἔστιν, οὕτως καὶ τὰς δύο φυσικὰς θελήσεις τε καὶ ἐνεργείας ἐν ἑκατέρᾳ φύσει πεπίστευκα, ἀνθρωπίνῃ τε καὶ θεϊκῇ, καὶ ὑποβάλλω τῷ ἀναθέματι Κύρον, Σέργιον, Ὀνώριον, Πύρρον, Παῦλον καὶ πάντας τοὺς ὁμοδόξους 10 αὐτῶν, καὶ τὰ αὐτῶν δόγματα ὡς σοδομηνὴν ἀμπελον καὶ γομορρηνὴν κληματίδα ἔχουσιν βότρυν πικρίας μεμίσηκα. τῆς δὲ αὐτῆς ἀγίας ἕκτης συνόδου μετὰ πάντων τῶν ἐνθέσμως καὶ θειωδῶς ἐκφωνηθέντων δογμάτων παρ' αὐτῆς καὶ τοὺς ἐκδοθέντας κανόνας ἀποδέχομαι. ἐν οἷς ἐμφέρεται·

„Ἐν τισὶ τῶν σεπτῶν εἰκόνων γραφαῖς ἀμνὸς δακτύλῳ τοῦ Προδρόμου δεικνύμενος 15 ἐγχαράττεται, ὃς εἰς τύπον παρελήφθη τῆς χάριτος, τὸν ἀληθινὸν ἡμῖν διὰ νόμου προϋποφαίνων ἀμνὸν Χριστὸν τὸν θεὸν ἡμῶν. τοὺς οὖν παλαιούς τύπους καὶ τὰς σκιάς ὡς τῆς ἀληθείας σύμβολά τε καὶ προχαράγματα τῇ ἐκκλησίᾳ παραδεδομένους κατασπαζόμενοι τὴν χάριν προτιμῶμεν καὶ τὴν ἀλήθειαν, ὡς πλήρωμα νόμου ταύτην ὑποδεξάμενοι. ὡς ἂν οὖν τὸ τέλειον καὶ ἐν ταῖς χρωματοουργίαις ἐν ταῖς πάντων 20 ὄψεσιν ὑπογράφηται, τὸν τοῦ αἵροντος τὴν ἀμαρτίαν τοῦ κόσμου ἀμνοῦ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν κατὰ τὸ ἀνθρώπινον χαρακτήρα καὶ ἐν ταῖς εἰκόσιν ἀπὸ τοῦ νῦν ἀντὶ τοῦ παλαιοῦ ἀμνοῦ ἀναστηλοῦσθαι ὀρίζομεν, δι' αὐτοῦ τὸ τῆς ταπεινώσεως ὕψος τοῦ θεοῦ λόγου κατανοοῦντες καὶ πρὸς μνήμην τῆς ἐν σαρκὶ πολιτείας τοῦ τε πάθους αὐτοῦ καὶ τοῦ σωτηρίου θανάτου χειραγωγούμενοι καὶ τῆς 25 ἐντεῦθεν γενομένης τῷ κόσμῳ ἀπολυτρώσεως.”

Τὰ δὲ περιττὰ θρυλλήματά τε καὶ βατταρίσματα μετὰ ταῦτα ἀβούλως ἐκφωνηθέντα ὡς παρ' ὑμῖν μὴ ἀποδεχθέντα μηδὲ κατὰ θείαν χάριν λαληθέντα ἀβέβαια

4–5 Eph. 6,17 6 ἐθριάμβευσεν cf. 2 Cor. 2,14 11–12 ὡς – πικρίας cf. Deut. 32,32 21 Ioh. 1,29

12–26 τῆς δὲ – ἀπολυτρώσεως ~ Hadr. epist. ad Taras. p. 176,7–178,4 15–26 Conc. Trull. can. 82, Synt. p. 193; Joannou I 1 p. 218–220. laudatur etiam in Act. II p. 176,10–178,4; Act. IV 40 E – 41 A; Act. VI 220 C–E; cf. etiam Act. IV 41 D et 93 D–E 27–242,2 cf. Hadr. epist. ad Taras. p. 178,5–18

11–12 cf. Niceph. refutat. defin. synod. anni 815 c. 71,65–68 Featherstone

HV T M 15–26 = Synt., Can.

2 Σευήρου V M 2–3 τοῦ θεηλάτου om. V 3 τοῦ ἀθεμίτου om. V | Ἀλικαρνασέως H M: Ἀλικαρνασοῦ V Ἀλικαρνασέως T 4 ἡμῶν + Ἰησοῦν Χριστὸν V edd., sed cf. lat. 5–6 καὶ τοὺς – ἐθριάμβευσεν om. V 6 καὶ γὰρ] ταύτας (cf. lat.) potius subaudiendum quam supplendum 7 ἐξωθοῦμεν V | τερατευμάτων V 10 Κύρον ed. Rom.\*, sed cf. e.g. Euagr. hist. eccl. p. 127,29 Bidez/Parmentier, Κύρον + Πέτρον H non male (cf. p. 262,19), sed cf. lat. (de V uide infra; nomen Petri in exemplari codicum HV in margine adscriptum esse uidetur) | Σέργιον + Πέτρον V | Ὀνώριον H om. V | Πύρρον H om. V 11 αὐτῶν<sup>1</sup>] αὐτοῖς T edd. | σοδομηνὴν M: σοδομίνην HV T (σο T<sup>1</sup> s.l.) edd. | γομορρηνὴν M: γομορρηνήν (sic) T γομορίνην H γομορίνην V 12 ζ' H 15 ἐνδεικνύμενος V 16 τῆς χάριτος om. V | τοῦ ἀληθινοῦ V 17 ἡμῶν + τὴν χάριν V 18 τῆς ἐκκλησίας M 20 καὶ ἐν] κὰν M Can. καὶ Synt. 20–21 ἀπάντων V Can. Synt. 22 τὸ ἀνθρώπινον M (cf. lat.; uide quae notauī ad Act. II p. 176,17; τὸ etiam Morin in Vc): τὸν ἀνθρώπινον HV T Can. Synt. 27–28 τε καὶ – ἐκφωνηθέντα om. V 28 ἡμῖν V | ἀποδειχθέντα V

pello. praeterea cum quarta ex duabus naturis et in duabus naturis unum sanctae PL 129,256  
 trinitatis Christum deum nostrum carne uenisse sentiens anathematizo Eutychea,  
 Dioscorum et totam ipsorum sine capite multitudinem una cum diuinitus fulmi-  
 nando Seuero et infando Iuliano Alicarnasseno, qui fabulose dominum nostrum  
 5 incorruptum corpus suscepisse perhibuit. denique in quinta, sicut machera spiritus  
 in superficie quodammodo ex prioribus temporibus nauigantes iniquas recidit here-  
 ses et inuentores patefecit earum, Origenem uidelicet et Didymum et Euagrium, ita  
 et ego has utpote portentuosas hereticorum fabulationes repello. porro per sextam  
 sicut ex duabus naturis Christum ex quibus et est, olim esse didiceram, ita et duas  
 10 naturales uoluntates et operationes eius in utraque natura credidi, humana scilicet et  
 diuina, summittoque anathemati Cyrum, Sergium, Honorium, Pyrrhum, Paulum et  
 omnes consecratos eorum, dogma quoque ipsorum ut sodomiticam uitem et go-  
 morriticam propaginem amaritudinis botryonem habentes odiui. ipsius autem sanc-  
 tae sextae synodi cum omnibus dogmatibus quae legaliter ac diuinitus ab ea pro- Ma. 1125  
 15 mulgata sunt, etiam depromptos canones recipio. in quibus effertur:

„In quibusdam uenerabilium imaginum picturis agnus digito Praecursoris exaratur  
 ostensus, qui in figura praecessit gratiae, uerum nobis per legem praemonstrans  
 agnum, Christum uidelicet deum nostrum. ueteres ergo figuras et umbras utpote  
 ueritatis indicia et praecedentes characteres ecclesiae traditos salutantes, gratiam  
 20 honore praeferimus et ueritatem, hanc ut legis plenitudinem admittentes. ut ergo  
 perfectio etiam per colorum operationes in omnium uultibus depingatur, caracte-  
 rem agni Christi dei nostri, qui tollit peccatum mundi, secundum humanitatem etiam  
 in iconis ex hoc pro ueteri agno diffinimus depingi, per eum uidelicet celsitudinem  
 humilitatis dei uerbi considerantes et ad memoriam conuersationis quam in carne  
 25 gessit, passionis quoque ac salutaris mortis eius adducti atque redemptionis quae hinc  
 est mundo effecta.”

Superfluas autem tumultuationes et garrulitates post haec inconsulte promulgatas, ut  
 apud uos minime receptas neque per diuinam gratiam dictas, irritas aestimamus. et

---

 P VE
 

---

2 Eutychea scripsi coll. p. 263,9, cf. etiam p. 99,15: Eutyce P Eutichae V Eutiche E Eutichetem ed. Rom.\* ex F  
 4 Alicarnasseno VE: Alicarnansseno (sic) P Alicarnasseo ed. Rom.\* | fabulose P V<sup>pc</sup>: fabulatorem V<sup>ac</sup> (a<sup>2</sup> in o mut.,  
 torem del., se superscr. V<sup>1-2</sup>) fabulasse E 5 in quinta] inquinata (sic) P quinta quae F<sup>2</sup> in quinta quae ed. Rom.\*, sed  
 potius Anastasii exemplar graecum mendosum 6 in superficie] insuperficiae P | rescidit ed. Rom.\* 7 Didymum  
 ed. Rom. (cf. p. 95,17 et p. 263,10): Didimus P Didimum VE 8 portentosas ed. Rom.\* 11 Pyrrum VE 12-13 go-  
 morriticam V F<sup>2</sup>: egomorriticam P igomorriticam E gomorrhiticam ed. Reg.\* 13 botryonem VE edd. | habentes]  
 expetaueris coll. gr. habentem (sc. propaginem), sed Anast. constructionem uerborum mutauisse uidetur 15 de-  
 promptos VE | refertur F<sup>2</sup> edd. 17 demonstrans ed. Rom.\* 18 deum] dominum E edd. | ueteres] ueteres P<sup>ac</sup> (e add. P<sup>c</sup>  
 s.l.) 20 honore praeferimus ~ προτιμῶμεν (honore deest Act. II p. 177,11 et Act. IV 39 E 10; cf. tamen Act. VI 219  
 D 1 22 dei nostri Christi ed. Rom.\* ex F | peccata ed. Rom.\* fort. ex 1 Ioh. 3,5 25 adque P aque V<sup>ac</sup> (t V<sup>1-2</sup> s.l.)  
 27 tumultuationis VE | gurrulitates VE | ut] et F<sup>2</sup> 28 receptam P | estimamus codd. 28-243,1 et aue istis dicentes  
 P V: et hironice dicit aue dicens E (glossema in textum receptum)

ήγοῦμαι. καὶ χαίρειν τούτοις εἰπόντες καὶ ἐκποδῶν ποιησάμενοι διαζωννύμεθα τὰς ὀσφύας τῆς διανοίας ἡμῶν ἐν ἀληθείᾳ καὶ διανιστάμεθα ἅμα τοῖς εὐσεβέσι προμάχοις τῆς ἀληθείας πιστοῖς βασιλεῦσιν ἡμῶν πρὸς ἔνωσιν τῆς ἀγίας τοῦ θεοῦ καθολικῆς ἐκκλησίας· οὓς καὶ σύνοδον γενέσθαι οἰκουμενικὴν ἠτησάμεθα ἐπὶ παρουσίᾳ παντὸς τοῦ φιλοχρίστου αὐτῶν λαοῦ, καὶ τῇ ἡμετέρᾳ αἰτήσῃ εὐσεβῶς ἐπένευσαν. 5

Rom. 444 Ἐμᾶς τοὺς ἐποικοδομηθέντας ἐπὶ τῷ θεμελίῳ τῶν ἀποστόλων καὶ προφητῶν,  
La.-Co. 168 ὅστος ἀκρογωνιαίου αὐτοῦ Ἰησοῦ Χριστοῦ, καθὼς ἐν τοῖς πρόσθεν εἶρηται, συμ-  
Ha. 136 μάχους καὶ συνοπαδοὺς καὶ συνασπιστὰς λαβόμενοι πεποιθήσιν τοιαύτην ἔχομεν  
πρὸς τὸν θεόν — οὐχ ὅτι ἱκανοὶ ἐσμεν ἀφ' ἑαυτῶν λογίσασθαι τι ὡς ἐξ ἑαυτῶν,  
ἀλλ' ἡ ἱκανότης ἡμῶν ἐκ τοῦ θεοῦ ἐστίν — ὅτι τὰ διερωγῶτα μέλη καὶ ἀποσχι- 10  
σθέντα εἰς ἓν σῶμα συναρμολογούμενον καὶ συμβιβαζόμενον τὴν αὐξῆσιν ποιήσε-  
ται, ἐν οἷς κεφαλὴ ἐστὶ Χριστός, καὶ μηκέτι ἢ διεσκορπισμένα.

Καὶ λοιπὸν αἰτοῦμεν τὴν ὑμετέραν ἀγιότητα, ἕως τῶν δύο τοποτηρητῶν ἀποστεῖ-  
λαι μετὰ θεηγόρου γραμματείου ὑμῶν, καὶ εἴ τί ἐστίν ὑμῖν ἐκ τοῦ θεοῦ ἐνηχημένον 15  
περὶ τῆς ὑποθέσεως ταύτης, φανερώσαι ἡμῖν, ὡς ὀφειλόντων καὶ τῶν τοποτηρητῶν  
ὑμῶν καὶ τῶν γραμμάτων ὑμῶν συνοδικῶς ἐπὶ πᾶσι τῶν μὲν λαλῆσαι, τῶν δὲ ἀνα-  
γνωσθῆναι, ὅπως ἐνωθῆ τὰ διεσχισμένα. αὐτὸ γὰρ τοῦτο καὶ παρὰ τοῦ προέδρου  
τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης ἠτησάμεθα. καὶ παρακαλῶ ὑμᾶς, ἀδελφικῶς τὴν ἀποστο-  
λικὴν ὑμῖν προσφθεγγόμενος φωνήν, ὡς τοῦ θεοῦ παρακαλοῦντος δι' ἡμῶν, πάν-  
τα ἐρευνῶντες κατὰ τὸν ἔνθεον σκοπὸν ὑμῶν φανερώσατε ἡμῖν. γέγραπται γάρ· 20  
χειλὴ ἱερέων φυλάσσεται γνώσιν, καὶ νόμον ἐκζητήσουσιν ἐκ στόματος αὐτῶν·  
πεπεῖσμεθα γάρ, ὅτι τὰ σπέρματα τῆς ἀληθείας ἐν ἑαυτοῖς διασώζετε. καὶ οἱ εὐσε-  
βεῖς δὲ ἡμῶν βασιλεῖς καὶ κατὰ πάντα ὀρθόδοξοι τὴν τῆς ἀληθείας βεβαίωσιν ἐπι-  
σπῶνται καὶ κύριον τὸν θεὸν ἱκετεύουσι κατὰ τὸν τῆς θεολογίας ἐπώνυμον Γρηγό-  
ριον, ἵνα γενώμεθα οἱ τοῦ ἐνός θεοῦ ἐν καὶ οἱ τῆς τριάδος ἡνωμένοι καὶ ὁμότιμοι 25  
καὶ ὁμόψυχοι, οἱ τοῦ ἀγίου πνεύματος οὐ κατ' ἀλλήλων, ἀλλὰ σὺν ἀλλήλοις, οἱ τῆς  
ἀληθείας τὸ αὐτὸ φρονοῦντες καὶ λέγοντες. καὶ μὴ εἶη ἕρις καὶ διχοστασία ἐν ἡμῖν,  
ἀλλ' ὡσπερ ἔχομεν ἐν βάπτισμα, μίαν πίστιν, οὕτως καὶ συμφωνίαν μίαν ἐπὶ παν-  
τὸς ἐκκλησιαστικοῦ πράγματος. καὶ ἡ εἰρήνη τοῦ θεοῦ ἡ ὑπερέχουσα πάντα 30  
νοῦν εἰς ἓν συναγάγοι ἡμᾶς καὶ τὰ διηρημένα ἐνώσειε καὶ τὸ χρόνιον ἔλκος ἰάσαιτο

1-2 διαζωννύμεθα — ἀληθεία cf. 1 Petr. 1,13; Eph. 6,14; Is. 11,5 6-7 Eph. 2,20 9-10 2 Cor. 3,5  
11-12 Eph. 4,15-16 12 διεσκορπισμένα cf. Ioh. 11,52 19 2 Cor. 5,20 19-20 πάντα ἐρευνῶντες cf. 1 Cor.  
2,10 21 Mal. 2,7 28 Eph. 4,5 29-30 Phil. 4,7

4-5 cf. Taras. apol. p. 10,13-15; sacra imp. ad syn. p. 46,22-31; Hadr. epist. ad Taras. p. 182,1-4 7 cf. supra p.  
234,18-23 20 κατὰ τὸν ἔνθεον σκοπὸν cf. Greg. Nyss. uirg. c. 20,4,40 Aubineau; p. 328,7 Carnos  
25-27 cf. Greg. Naz. or. 6 (de pace I) c. 4, 10-14 Calvet-Sebasti; cf. Taras. apol. p. 10,15-18

#### HVTM

1 καὶ ἐκποδῶν ποιησάμενοι om. V 2 τῆς διανοίας om. V | ἡμῶν post ὀσφύας T edd. | εὐσεβεῖσι + καὶ  
H 4 γενέσθαι T ex conii. (cf. p. 10,13-15 et p. 46,22-23): om. HVM, cf. lat. 5 παντὸς post αὐτῶν M,  
om. V 6 Ἐμᾶς] Ὁθεν ὑμᾶς T edd., sed cf. lat. | ἐπὶ] ἐν H 7 ἐμπροσθεν V 9 ἱκανοὶ — ἑαυτῶν] ἀφ'  
ἑαυτῶν ἱκανοὶ ἐσμεν N.T. | ὡς ἀφ' H 10 διερωγῶτα V 12 ἐστὶ + ὁ V edd. ex N.T. ut uidetur | ἦ]  
εἶη T edd. 13 αἰτοῦμεν HV (cf. lat.): αἰτοῦμαι TM 14 γράμματος HV γραμματείου M edd. | ἐνηχού-  
μενον V edd. 15 φανερώσατε T edd. | ἡμῖν] ὑμῖν V 20 ἐρευνῶντες + καὶ M 21 ἱερέως Sept., sed cf.  
lat. | γνώσιν] κρίσιν M | νόμον + κυρίου M | αὐτῶν] αὐτοῦ M Sept., sed cf. lat. 22 τὰ om. H |  
ἑαυτοῖς] αὐτοῖς M | διασώζετε HV (cf. lat.): διασώζονται TM 23 δὲ om. V | καὶ κατὰ πάντα ὀρθόδοξοι  
om. V | τὴν om. Vc edd. 24 κύριον om. V 26-27 οἱ<sup>2</sup> — λέγοντες om. V 27 καὶ μὴ] καὶ εἰ μὴ V  
28-29 ἐπὶ — πράγματος om. V 30 συναγάγη V | καὶ<sup>1</sup> — ἐνώσειε om. V | ἰάσαιτο T (fort. ex conii.):  
ἰάσεται HVM

5 aue istis dicentes fugacesque facturi accingimur *lumbos mentis* nostrae *in ueritate* et suscitamur una cum piis et fidelibus imperatoribus nostris, propugnatoribus uidelicet ueritatis, ad unitatem sanctae catholicae dei ecclesiae. a quibus et synodum uniuersalem petiuimus in praesentia totius eorum deo amabilis populi, et postulationi nostrae pie annuerunt.

Vos qui *superedificati estis super fundamentum apostolorum et prophetarum, ipsum uidelicet summum angularem lapidem Christum Iesum*, quemadmodum in praecedentibus dictum est, concertatores et consecratores ac auxiliares sumentes confidentiam talem habemus ad deum – *non quod sufficientes simus cogitare aliquid a nobis quasi ex nobis, sed sufficientia nostra ex deo est* – quia disrupta membra et dis-

10 cissa in unum *corpus compactum et conexum* crescere faciet, in quibus *caput est Christus*, et ultra iam non erunt dispersa.

De cetero rogamus sanctitatem uestram, usque ad duos loci seruatores mittere ad nos cum deiloqua epistola sua, et quicquid sibi fuerit diuinitus super hoc negotio reuelatum, nobis facere manifestum, ut secundum quod debitum est tam loci seruatores

15 quam litterae uestrae synodice siue ad loquendum siue ad legendum in omnibus inueniantur, quatinus per hoc quae scissa sunt uniantur. id ipsum enim et a praesule senioris Romae petiuimus. et rogo uos, fraterne apostolicam uobis uocem pronuntians, tanquam deo exhortante per nos, omnia perscrutantes secundum consilium uestrum, quod in deo est, patefacite nobis. scriptum est enim: *labia sacerdotum*

20 *custodient scientiam, et legem exquirent ex ore eorum*. certi enim sumus quod semina ueritatis in uobis salua custodiatis. sed et pii imperatores nostri et per cuncta horthodoxi ueritatis firmitatem sectantur et domino deo supplicare non cessant, secundum Gregorium, qui a theologia cognomen sortitus est, ut efficiamur nos qui unius dei

25 existimus unum, et qui sumus trinitatis uniti et honore pares atque unanimes in cunctis inueniamur, et qui sancti spiritus sumus non contra inuicem, sed pro inuicem simus, et qui sumus ueritatis id ipsum sapientes atque dicentes exhibeamur. et non sit contentio uel dissensio in nobis, sed sicut habemus *unum baptisma, unam fidem*, ita et consonantiam unam in omni ecclesiastico negotio. *et pax dei, quae exsuperat*

30 *omnem sensum*, in unum nos conducat et diuisa uniat atque [in] diuturnum uulnus

---

P VE

1 facturi] *Anast. fort. legit ποιησόμενοι* | accingimur P accingimus *ed. Rom.\** 3 catholicae *om.* VE *edd.* 4 praesentia F<sup>2</sup>; praesentiam P VE 5 pia P 6 ante Vos *add.* unde *ed. Rom.\* ex gr. T, sed cf. gr.* HV M 7 summum + et *ed. Rom.\**, *sed cf. Vulg.* 9 dominum *ed. Rom.\** | sumus *ed. Rom.\** 10 ex nobis V (*cf. Vulg.*): ex uobis P a nobis E *edd.* 11 compactam P<sup>ac</sup> (*supra a scr. u P<sup>c</sup>*) | conexum VE *edd.* | capud P 13 seruatores] uicarios *La.-Co.<sup>m</sup>8, sed cf. gr.* | ad nos *om.* V *edd.* 15 manistum P<sup>ac</sup> (*fe suppl. P<sup>c</sup> s.l.*) 16 synodice (~ συνοδικῶς) E: synodicę P V 18 et rogo] ergo P 19 tamquam *codd.* | exhortante F<sup>2</sup>: exortante P V exhortantes E 20 nostrum VE | est' *om. ed. Rom.\** | labia + enim VE *ex Vulg.* | sacerdotis V *Vulg.* sacerdotium E 21 custodiant P<sup>ac</sup> (*e s.l. P<sup>c</sup>*) custodiunt V<sup>ac</sup> (*e supra u V<sup>1-2</sup>*) | requirent *Vulg.* | eorum] eius *Vulg., sed cf. gr.* 22–23 orthodoxe *ed. Rom.* orthodoxae *ed. Reg.\** 25 pares] patres P 26 sumus sancti spiritus VE *edd.* 28 habemus] in nobis P<sup>ac</sup> (*sublin. et habemus superscr. P<sup>c</sup>*) | ita *om. P<sup>ac</sup>, add. P<sup>c</sup> in fine lineae* 29 exuperat V *ed. Rom.* 30 in<sup>2</sup> *del. F<sup>2</sup>, om. ed. Rom.\** | diuturnum ~ χρόνιον (*cf. Gloss.*)

καὶ ἐν εὐρωστίᾳ πίστεως ἀκραιφνοῦς καὶ ἀληθοῦς ὁμολογίας καὶ συμφωνίας στη-  
ρίζει πάντας καὶ φρουρήσειε τὴν ἁγίαν αὐτοῦ ἐκκλησίαν καὶ παύσειε τὰ κατ'  
αὐτῆς ἐπικείμενα σκάνδαλα, πρεσβείαις τῆς ἀχράντου δεσποίνης ἡμῶν θεοτόκου καὶ  
πάντων τῶν ἁγίων· γένοιτο, ἀμήν.

Πέτρος καὶ Πέτρος οἱ θεοφιλέστατοι πρεσβύτεροι καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντες τοῦ 5  
μακαριωτάτου πάπα Ἀδριανοῦ τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης εἶπον· Τοιαῦτα γράμ-  
ματα δεξάμενος καὶ ὁ ἀγιώτατος ἡμῶν πάπας τούτου ἔνεκεν ἀπέστειλεν ἡμᾶς μετὰ  
τῶν ἀντιγράφων τῶν ἤδη ἀναγνωσθέντων.

Ἰωάννης ὁ θεοφιλέστατος πρεσβύτερος καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῶν ἀνατολικῶν ἀρ-  
χιερέων εἶπε· Ταῦτα τὰ ἱερά γράμματα καὶ ἡ εὐσέβεια τῆς βασιλείας παρεσκεύα- 10  
σεν ἡμᾶς τοῦ παραγενέσθαι ἐνταῦθα καὶ διαφυγεῖν τῶν παρανόμων ἐκείνων καὶ  
ἐχθρῶν τῆς ἐκκλησίας τὰς χεῖρας.

Rom. 445 Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Ὁ θεὸς καλῶς ὑμᾶς ἤνεγκε.

Κωνσταντῖνος ὁ θεοφιλέστατος διάκονος καὶ νοτάριος εἶπεν· Ἐπὶ χεῖρας ἔχω τὰς 15  
μνημονευθείσας τετράδας τὰς ἀποσταλείσας ἐκ τῆς ἀνατολῆς, καὶ εἰ κελεύετε, ἀνα-  
γνώσομαι.

La.-Co. 169 Τῷ ἀγιωτάτῳ καὶ μακαριωτάτῳ κυρίῳ καὶ δεσπότη Ταρασίῳ ἀρχιεπισκόπῳ Κων-  
σταντινουπόλεως καὶ οἰκουμηνικῷ πατριάρχῃ οἱ τῆς ἑώρας ἀρχιερεῖς τε καὶ ἱερεῖς ἐν  
κυρίῳ χαίρειν

Τοῖς πανιέροις καὶ ἐκ θείας ἐπιπνοίας ὑπαγορευθεῖσι λιβέλλοις τῆς ὑμετέρας ἐντετυ- 20  
χηκότες ἀποστολικῆς τε καὶ πατρικῆς ἀγιωσύνης, μακαριώτατοι, ἡμεῖς οἱ ταπεινοὶ  
καὶ τῶν τὴν ἔρημον παροικεῖν ἐφιεμένων ἔσχατοι τρόμῳ καὶ χαρᾷ συνεσχέθημεν,  
τρόμῳ μὲν διὰ τὸν φόβον τῶν οἷς δουλεύειν διὰ τὰς ἀμαρτίας ἡμῶν κατεκρίθημεν,  
τῶν ὄντως ὄντων ἀσεβῶν καὶ κύκλῳ κατὰ τὸ γεγραμμένον περιπατούντων καὶ  
Ha. 137 προφάσεις καθ' ἑκάστην ὡς ἔπος εἰπεῖν ἡμέραν ἐπιζητούντων τοῦ θανατῶσαι καὶ 25  
ἀπολέσαι ἡμᾶς, χαρᾷ δὲ διὰ τὴν ἐκλάμπουσαν ἐν αὐτοῖς ἀκτίνων δίκην ἡλιακῶν  
τῆς ὀρθοδόξου πίστεως ἀκρίβειαν καὶ τῶν ἀποστολικῶν τε καὶ πατρικῶν δογμα-  
των τὴν διαφανεστάτην ἐξάπλωσιν. περὶ ὧν εὐκαίρως τῆς τοῦ προφήτου Ζαχαρίου

24 cf. Ps. 11,9 26 ἐκλάμπουσαν – ἡλιακῶν cf. Sir. 43,4

2–3 cf. Cyr. Scyth. uita Sabae p. 157,20–21 Schwartz

17–254,13 epistula episcoporum orientalium ad Tarasium (a. 785?), cui subiungitur epistula synodica Theodori Hier.

#### HV T M

1 ἀκραιφνοῦς] ἀκλινοῦς M | καὶ συμφωνίας om. V 2 παύση H 5–6 Πέτρος! – εἶπον] Οἱ θεοφιλέ-  
στατοι πρεσβύτεροι τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης τοῦ πάπα εἶπον V 7 ἡμῶν om. H | τοῦτου ἔνεκεν om. V  
7–8 μετὰ – ἀναγνωσθέντων] μετὰ τῶν ἤδη ἀναγνωσθέντων ἀντιγράφων V 9 ὁ θεοφιλέστατος om.  
V | καὶ τὸν τόπον ἐπέχων om. V 10 ἱερά om. V | ἡ εὐσεβεστάτη βασιλεία M 11 τοῦ παραγενέσθαι  
om. V 14 ὁ θεοφιλέστατος om. V 15 μνημονευθείσας] ζητηθείσας V 15–16 ἀναγνώσομαι] ἀνα-  
γνώσω ταύτας V 15–16 post ἀναγνώσομαι fort. lac. statuenda, exspectaueris (cf. e.g. p. 72,14–18; 234,4–6  
etc.) Ἡ ἁγία σύνοδος εἶπεν· Ἀναγνωσθήτωσαν. Καὶ ἀνέγνω Κωνσταντῖνος ὁ θεοφιλέστατος διάκονος καὶ  
νοτάριος 17 κυρίῳ om. M | καὶ<sup>2</sup> om. HV | καὶ δεσπότη suspectum, cf. lat. 21 πατριαρχικῆς V  
22 παροικεῖν ἐφιεμένων] παροικούντων V 24 κατὰ τὸ γεγραμμένον om. V 25 ὡς – ἡμέραν om. V  
25–26 ἀπολέσαι καὶ θανατῶσαι M 25–26 καὶ ἀπολέσαι om. V 26 ἐν αὐτοῖς] ἐν ὑμῖν T 27 πίστε-  
ως + τὴν HV | καὶ! om. HV 28 τὴν om. T edd. | τῆς] τὸ V

sanet et in incolomitate fidei integros seruet et in uera confessione atque concordia stabiliat omnes munitaque sanctam ecclesiam suam et compescat scandala quae superiacent ei, intercessionibus intemeratae dominae nostrae dei genitricis et omnium sanctorum. fiat, amen.

5 Petrus et Petrus deo amabiles presbyteri et locum retinentes beatissimi papae Hadriani senioris Romae dixerunt: Huiusmodi litteras sanctissimus papa recepit et idcirco direxit nos cum rescriptis, quae iam lecta sunt.

Iohannes deo amabilis presbyter et locum retinens orientalium principum sacerdotum dixit: Hae litterae et pietas imperii fecit nos uenire huc et effugire iniquorum illorum et inimicorum ecclesiae manus.

Sancta synodus dixit: Deus bene uos adduxit.

Rom. 445

Constantinus deo amabilis diaconus et notarius dixit: Prae manibus habeo memoratos quaterniones qui missi sunt ab oriente, et si iubetis, legemus.

Sanctissimo ac beatissimo domino Tarasio archiepiscopo Constantinopoleos et  
15 uniuersali patriarchae orientis summi sacerdotes et sacerdotes in domino salutem

PL 129,258

La.-Co. 170

Sacratissimis et ex diuina dictatis inspiratione libellis apostolicae ac paternae sanctitatis uestrae pellectis, o beatissimi, nos humiles et eorum qui desertum incolere gestiunt ultimi tremore pariter et gaudio sumus detenti, tremore quidem propter timorem eorum quibus ob peccata nostra seruire decreti sumus quique uere sunt  
20 *impīi et in circuitu*, secundum quod scriptum est, *ambulant* ac per singulos pene dies Ha. 138  
occasiones exquirunt, ut nos morti tradant et perdant, gaudio uero propter ueritatem horthodoxae fidei, quae fulget in eis solarium more radiorum, et luculentissimam explanationem apostolicorum dogmatum et paternorum. de quibus apte genitorem uocis uerbi, id est prophetam Zachariam, ad memoriam reducentes magna uoce

P VE

1 sanet *ed. Rom.*: sanans *codd.* | in<sup>1</sup> *om. ed. Rom.\** | incolomitate *ed. Rom.\* ex F* 2 uniatque *ed. Rom.\** 3 genitricis P 6 Huiusmodi *ed. Rom.\** 8 horientalium P 9 effugere E *edd.* 10 et inimicorum ecclesiae P V (*cf. gr.*): ecclesiae E ecclesiae inimicorum *ed. Rom.\** 11 uos bene VE *edd.* 13 legimus VE 14 domino ~ κυρίῳ καὶ θεσπότη? 15 uniuersale P<sup>ac</sup> (i P<sup>c</sup> *s.l.*), *notandum* καὶ οἰκουμενικῶν *ab Anastasio hoc loco praetermissum non esse, cf. ad p. 233,19* 16 dictatis] deitatis *ed. Rom.\** 17 pellectis (= perlectis, *cf. ThLL s.u.*) P V: perlectis E praelectis *ed. Rom.\* ex F* 20 scriptum est + impīi VE *edd.* 22 radiorum] gaudiorum V<sup>ac</sup> (*ga del., in u scr. ra V<sup>2</sup>*) E (*corr. F<sup>2</sup>*) 24 propheetam P



καὶ τῆς τοῦ λόγου φωνῆς γεννήτορος εἰς μνήμην ᾧδῆς ἑλληλυθότες μεγαλοφώνως  
 βοῶμεν· *ἔπεσκεψατο ἡμᾶς ἀνατολή* παμφαῆς *ἐξ ὕψους* θεωρητικῆς τε καὶ θεοφρο-  
 νεστάτης διανοίας *τοῖς ἐν σκότει καὶ σκιᾷ* θανάτου κακοτρόπου πλάνης ἦτοι ἀρ-  
 ραβικῆς δυσσεβείας *καθημένοις* ἡμῖν τοῦ *κατευθῆναι* τοὺς νοηματικούς ἡμῶν *πόδας*  
*εἰς ὁδόν* καὶ τρίβους εἰρηνικῆς καταστάσεως. *τίς λαλήσει τὰς δυναστείας κυρίου,* 5  
 συμψαλλέτω *Δαβὶδ* ἡμῖν ὁ θεοπάτωρ, *ἀκουστάς ποιήσει πάσας τὰς αἰνέσεις*  
 αὐτοῦ; *ὅτι ἠλέησεν ὁ θεὸς τὸν ἀπεγνωσμένον λαὸν αὐτοῦ* καὶ τὰ διεστῶτα πρὸς  
 μίαν συνῆψε πίστεως ἀρμονίαν, *ὅτι ἤγειρε κέρας σωτηρίας ἡμῖν* καὶ ἀνορθώσεως  
*ἐν οἴκῳ* καὶ θεοδόχῳ ναῶ τοῦ μονογενοῦς υἱοῦ αὐτοῦ, κυρίου δὲ καὶ θεοῦ καὶ  
 σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, *οἵτινές ἐστέ ὑμεῖς,* ἀγιώτατοι, καὶ οἱ τὰ δεύτερα 10  
 κατὰ θεσμόν καὶ τάξιν ἐκκλησίας φέροντες ὑμῶν θεοστεφεῖς τροπαιοῦχοι καὶ θεοψή-  
 φιστοι βασιλεῖς ἡμῶν καὶ δεσπότες τῆς οἰκουμένης· ἱερωσύνη γὰρ βασιλείας ἀγια-  
 σμός ἐστι καὶ στοιχείωσις, καὶ βασιλεία ἱερωσύνης ἰσχύς καὶ κραταίωμα. περὶ ὧν  
 σοφός τις ἄναξ καὶ ἐν βασιλεῦσιν ἀγίοις ἔφη μακαριώτατος· „μέγιστον δῶρον θεὸς  
 ἀνθρώποις παρέσχεν ἱερωσύνην καὶ βασιλείαν, τὴν μὲν τὰ οὐράνια κατακοσμοῦσαν 15  
 καὶ διέπουσαν, τὴν δὲ οἰακίζουσαν θεσμοῖς δικαίοις τὰ ἐπίγεια.” νῦν ἀληθῶς τὸ  
*μεστότοιχον τοῦ φραγμοῦ* διαλέλνται, καὶ συμφωνία κατάρχει διαφωνίας, καὶ  
 ὑποκύπτει ἐνώσει διαίρεσις, καὶ φροῦδος κατέστη διάστασις, *καὶ ἡ εἰρήνη τοῦ*  
 θεοῦ *ἢ ὑπερέχουσα πάντα νοῦν* φαιδρῶς πομπεῦει τῷ προσώπῳ καὶ παρρη-  
 20 σιαστικῶς πολιτεύεται. νῦν οἱ γεννηθέντες ἡμεῖς *ὄνειδος τοῖς γείτοσι* καὶ συνομό-  
 ροις ἡμῶν, *μυκτηρισμός καὶ χλευασμός τοῖς κύκλῳ ἡμῶν* κακ τούτου πρὸς γῆν  
 κεχηρότες, εἰς οὐρανοὺς ἐκθύμως συνανανεύομεν καὶ ψαλμικῶς ἐν ἀγαλλιάσει ἀνα-  
 κράζομεν· *ἐν τούτῳ ἔγνω, ὅτι τεθέληκάς με, ὅτι οὐ μὴ ἐπιχαρῆ ὁ ἐχθρὸς μου*  
*ἐπ’ ἐμέ, κάμοῦ δὲ διὰ τὴν ἀκακίαν* καὶ ἀπλότητα πλάνη περιτραπέντος *ἀντελά-*  
*βου,* καὶ διασώσας με ἀνέστησας, καὶ ἐπὶ τὴν πέτραν τῆς ἀποστολικῆς πίστεως 25  
 τοὺς χολάναντάς μου πόδας κατέπηξας.  
 Ταῦτα καὶ τὰ τούτοις γράφειν ἡμᾶς συνωδὰ παρεσκεύασαν αἱ θεοχάρακτοι δέλτοι  
 ὑμῶν, ὅς κανονικῶς κινούμενοι νόμῳ καὶ πατροπαραδότῳ εὐταξίᾳ ποδηγούμενοι  
 τοῖς τοῦ ἀποστολικοῦ θρόνου διέπειν λαχοῦσι διὰ ξυνωρίδος εὐλαβοῦς καὶ θεο-  
 30 δηγήτου πετόμφατε. οἵτινες ἀφικόμενοι καὶ κατὰ θεοῦ βούλησίν τε καὶ ἐπίνευσιν

2–5 cf. Lc. 1,78–79 5 τρίβους – καταστάσεως cf. Prou. 3,17 5–7 Ps. 105,2 7 ὅτι – αὐτοῦ<sup>2</sup> Is. 49,13  
 8–9 Lc. 1,69 9–10 ναῶ – ὑμεῖς cf. 1 Cor. 3,17 16–17 Eph. 2,14 18–19 Phil. 4,7 20–21 cf. Ps. 78,4  
 23–25 cf. Ps. 40,12–13

14–16 cf. Iustin. nou. 6 pr. p. 35,27–36,1 Schoell/Kroll

#### HV T M

1 καὶ τῆς – ἑλληλυθότες om. V 1–2 βοῶμεν μεγαλοφώνως V 3 τοῖς] τοὺς H 3–4 ἀραβικῆς H edd.  
 4 καθημένοις T | ἡμῖν om. T | κατευθῆναι M | πόδας om. T 5 δυναστείας + τοῦ *Sept.* 6 συμψαλ-  
 λέτω – θεοπάτωρ om. V | πάσας om. M 8 ἀρμονίαν (sic) πίστεως V | ὅτι] fort. καὶ scribendum, cf.  
 lat. et *N.T.* | κέρας iter. V | καὶ ἀνορθώσεως om. M | ἀνωρθώσεως (sic) V 9–10 καὶ θεοῦ καὶ σωτῆρος  
 om. V 10 οἱ om. M<sup>ac</sup> (add. M<sup>s</sup> s.l.) 11 ὑμῶν] ἡμῶν M 11–12 θεοψήφιστοι βασιλεῖς ἡμῶν καὶ om. V  
 12–13 ἀγιασμός ἐστι καὶ] ἡγιασμένη H 12–13 ἡγιασμένη H 13 ἐστι καὶ om. H | ἀναστοιχείωσις T  
 edd. uix recte | κραταίωσις T M, sed cf. lat. 14 ἔφησε V | μακάριος H μακαριστότατος T edd. | θεοῦ  
 V 16 διέπουσαν] μένουσαν HV 17 διαλύεται H 19 θεοῦ + ἡμῶν V 20 γεννηθέντες V T | ἡμεῖς]  
 ὑμεῖς V 22 εὐθύμως H ἐνθέσμως M | συνανανεύομεν] συναναβαίνομεν M | ἐν ἀγαλλιάσει om. V  
 24 ἐμέ] ἐμοῦ T edd., sed cf. *Sept.* | κάμοῦ] ἐμοῦ *Sept.* | ἀπλότητα] πραότητα H | πλάνη] πάντη V |  
 περιτραπέντι V περιτραπέντα T 26 χολάναντάς V 27 καὶ τὰ τούτοις om. V | συνωδὰ om. V  
 28–29 καὶ – λαχοῦσι om. V 29 ξυνωρίδος + ἀγίας καὶ T edd., sed cf. lat. | εὐλαβοῦς + ἡμῖν V  
 29–30 καὶ θεοδηγήτου om. V 30 καὶ ἐπίνευσιν om. V

clamamus: *uisitauit nos oriens* splendidus *ex alto* theoretica et diuina prudentia illustratae mentis *in tenebris et umbra mortis* maligni erroris, id est arabicae impietatis, *sedentes ad dirigendos* intelligibiles *pedes nostros in uiam* et semitas paciferae constitutionis. *quis loquetur potentias domini*, nobiscum psallat Dauid pater dei, *auditas*  
 5 *faciet omnes laudes eius?* quoniam misertus est deus desperati populi sui et distantia ad unam fidei collegit armoniam, *et erexit cornu salutis nobis* et directionis *in domo* et deum recipiente templo unigeniti filii sui, domini uidelicet dei ac saluatoris nostri Ma. 1129  
 Iesu Christi, *quod estis uos*, sanctissimi, atque hi qui secunda per legem et ordinem ecclesiae uestrae reportant, triumphatores scilicet ac diuinitus redimiti seu decreti  
 10 principes nostri et domini terrarum orbis. sacerdotium enim imperii sanctificatio est et constitutio, et imperium sacerdotii fortitudo et firmamentum. de quibus sapiens quidam princeps et in sanctis regibus beatissimus ait: „maximum donum deus hominibus praestitit sacerdotium et imperium, illud quidem adornans et regens caelestia, hoc uero gubernans legibus iustis terrestria.” nunc ueraciter *medius maceriae paries*  
 15 solutus est, et concordia discordiae principatur, et incuruatur unitati diuisio, et fuga lapsa disparuit dissonantia, *et pax dei quae exsuperat omnem sensum* iocundo uultu triumphat et fiducialiter conuersatur. nunc nos, qui *facti* fueraus *opprobrium* Rom. 446  
*uicinis* et affinibus *nostris*, *subsannatio et derisio his qui in circuitu nostro sunt* ac per hoc ad terram prae confusione prospicientes, ad caelos unanimi in alacritate suspi-  
 20 cimus et psallentes exultatione clamamus: *in hoc cognoui quoniam uoluisti me, quia non gaudebit inimicus meus super me, me autem propter innocentiam* et simplicitatem errore titubantem *suscepisti*, et saluum me faciens erexisti, et super petram PL 129,259  
 apostolicae fidei claudicantes pedes meos infixisti.

Haec et his concinentia scribere nos fecerunt diuinitus exarata uolumina uestra, quae  
 25 canonica moti lege et paternae traditionis disciplina ducti his qui apostolicarum La.-Co. 171  
 sedium moderamen sortiti sunt per reuerendas et a deo directas bigas misistis. qui peruenientes et per dei uoluntatem ac nutum occurrentes dei cultoribus fratribus

## P VE

1 ex alto splendidus V<sup>ac</sup> (*signis interpositis corr.* V<sup>x</sup>) E *edd.* | theoretica] theoricā ed. Rom.\* | prudentia] prouidentia ed. Rom.\* 2 et + in Vulg. | impietatis P 4 post dei add. aut F<sup>2mg</sup> *edd.* 5 faciet VE | distantiam P 6 harmoniam ed. Rom.\* 6–7 et deum] domini F<sup>2</sup> et dominum ed. Rom.\* 8 atque hi qui secunda per V<sup>pc</sup>: atque secunda hi qui per P atque hi qui per (prae EF) secunda V<sup>ac</sup> (*signis interpositis corr.* V<sup>x</sup>) EF, post secunda add. ecclesiae portant imperatores id est qui iura quia prima retinent patriarchae. nam primum in ecclesia locum sacerdotes possident. secunda per EF (*crucem add.* F<sup>2mg</sup>), inde „Anastasio uerba Quia primas retinent patriarchae, nam primum in ecclesia locum possident sacerdotes” ed. Rom.<sup>ms</sup>, sed dubito an glossema Anastasio imputandum, quia deest in P V 8–9 qui – reportant] qui partes secundas ecclesiae portant per legem et ordinem ecclesiae nostrae ed. Rom.\* 9 uestrae P V (*error Anastasio, debuit secunda post uos ~ τὰ δεύτερα ὑμῶν, ut adnot. ed. Rom.<sup>ms</sup>*): nostrae E *edd.* 13 prestitit VE 14 maceriae ed. Rom.: maceriae P macheriae VE 16 dei quae] dei que P 17 obprobrium VE 18 uicinis – nostris] uicinis nostris et affinibus V<sup>ac</sup> (nostris post affinibus s.l. iter. et signum transpositionis add. V<sup>1-2</sup>) E 20 psallentes ~ ψαλλικῶς? cf. p. 189,13 cum psalmista | proclamamus VE *edd.* 22 erroris E *edd.* (*corr.* La.-Co.<sup>ms</sup> ex P) 24 continentia VE 25 conica VE (*corr.* F<sup>2</sup>) 27 accurrentes P

ὑπαντηκότες τοῖς θεοσεβεστάτοις ἀδελφοῖς ἡμῶν, ἀνδράσιν ἀγίοις καὶ δεδωκόσι τὰς  
 ψυχὰς αὐτῶν ὑπὲρ τῆς τῶν ἐκκλησιῶν διορθώσεως, καὶ ἀναγνωρισθέντες ἐκ πα-  
 λαῖας καὶ ἀρχαίας ἀναστροφῆς λίαν ἐχάρησαν, καὶ μάλιστα εὐρηκότες ἄμφω ἐν ἐνὶ  
 διατρίβοντας τόπῳ καὶ τὸν θεοφιλῆ τρόπον διώκοντα. καὶ ἀνακαλύψαντες ἑαυ-  
 τοὺς ὑπέδειξαν αὐτοῖς τοὺς τῆς ὀρθοδοξίας ὑμῶν θεοπρεπεῖς καὶ ἀξιαγάστους λιβέλ- 5  
 λους, διηγησάμενοι κατ' ἔπος τῆς θεαρέστου γνώμης τῆς σῆς ἀγιότητος καὶ τῶν  
 θεοφυλάκτων δεσποτῶν ἡμῶν τὴν εὐβουλίαν καὶ τῆς κοινῆς τῶν ὄλων σωτηρίας  
 τὴν προσδοκίαν καὶ πρὸς θεὸν ἀκαταίσχυντον ἐλπίδα. οἱ δὲ ὡσπερ μίαν ψυχὴν ἐν  
 δυοῖ σώμασιν ἔχοντες καὶ τὸ ἐν ἀποστολικῶς φρονοῦντες καὶ ὑπὸ τοῦ θείου κινου- 10  
 μενοι πνεύματος, μυστικῶς ἅμα καὶ συνετῶς τοὺς ἀδελφούς περιστειλαντές τε καὶ  
 κατακρύψαντες διὰ τὸ περιστοιχοῦν δέος τῶν ἐχθρῶν τοῦ σταυροῦ οὐ κατεθά-  
 ρησαν, καίπερ σοφοὶ ὄντες, ἢ καταπιστεῦσαι τῇ σφῶν αὐτῶν θεωρίᾳ <ἦ> τῆς ὑπο-  
 θέσεως ἐνεργῆσαι τὴν διέξοδον, δεδημένης καὶ μάλιστα διεσμилευμένης καὶ πεπυ-  
 κνωμένης βουλήσ τε καὶ σκέψεως. βουλή γάρ φησι καλὴ φυλάξει σε, ἔννοια δὲ 15  
 ἀγαθὴ τηρήσει σε. καὶ δὴ λαθόντες οὓς ἐν ἀσφαλείᾳ παραφυλακτῆς ἀπέθεντο  
 ἔδραμον ὡς ἡμᾶς, καὶ ἐπὶ τὸ αὐτὸ ἠθροικότες ἀσοφῆτὶ τὴν ἡμετέραν ταπείνωσιν  
 πρῶτον μὲν κατακρίσει φρικωδεστάτῃ συνδήσαντες ἡμᾶς φυλάξαι ἀνεξαγόρευτα τὰ  
 πρὸς αὐτῶν λεχθησόμενα καὶ τοῦτον τὸν τρόπον ἑαυτοῖς ἐπισεσωρευκότες τὸ  
 ἀσφαλές, ἀπεκάλυψαν ἡμῖν πᾶσαν τὴν περιπέτειαν. καταπλαγέντες δὲ καὶ κατα- 20  
 νυγέντες τὴν καρδίαν δάκρυσί τε συσχεθέντες θερμοῖς ἐπὶ τῷ τοιοῦτῳ τῆς διηγῆ-  
 σεως θαύματι καὶ τῷ παραδόξῳ τῆς τοιαύτης μεταβολῆς, ἔστημεν εἰς προσευχὴν  
 ὡς ἀμαρτωλοὶ μετὰ φόβου καὶ τρόμου, καὶ τῷ ποιοῦντι πάντα καὶ μετασκευά-  
 ζοντι πρὸς τὸ βέλτιον προσαγηροχότες τὴν πρέπουσαν αἴνεσιν ἠτησάμεθα τὴν  
 αὐτοῦ ἐκτενῶς ἀγαθότητα τῶν ἐλαχίστων ἡμῶν γενέσθαι ἐν μέσῳ καὶ διὰ πνευ- 25  
 ματος ἀγίου ἐπιλάμψαι φῶς γνώσεως ἐν ταῖς καρδίαις ἡμῶν καὶ κοινωφελοῦς βου-  
 λῆς χαρίσασθαι δύναμιν καὶ ἐννοίας ἀγαθᾶς πρὸς περαίωσιν τῆς ἀρίστης ὑμῶν  
 προθέσεως· ὁ δὲ καὶ ἐποίησεν ἀγαθὸς ὢν καὶ φιλόανθρωπος.  
 Συνείδομεν τοιγαροῦν, ἀγιώτατοι, τοῦ μιανοῦ γινώσκοντες ἔθνους τὴν ὡς ἡμᾶς  
 ἀπέχθειαν, ἐπισχεῖν τοὺς ἀποσταλέντας καὶ κωλύσαι προσεγγίσει τοῖς πρὸς οὓς  
 ἀπεστάλησαν, ἀγαγόντες αὐτοὺς μέσον ἡμῶν καὶ νουθετήσαντες πλεῖστα μὴ ἐπι- 30  
 αγαγεῖν τάραχον, μᾶλλον δὲ εἰπεῖν ὄλεθρον οἰκειότερον, ἡρεμούσαις καὶ θεοῦ χάριτι  
 εἰρηνεύουσαις ἐκκλησίαις καὶ λαῷ τάλαιποροῦντι δουλείας ζυγῷ καὶ δυσεκτίτων

1-2 δεδωκόσι - αὐτῶν cf. Mc. 10,45 8 ἀκαταίσχυντον ἐλπίδα cf. Rom. 5,5 9 Phil. 2,2 14-15 Prou. 2,11  
 22 μετὰ φόβου καὶ τρόμου cf. Eph. 6,5 22-23 Amos 5,8 25 Os. 10,12

8-9 μίαν - σώμασιν cf. Greg. Naz. or. 43 (in Basilium) c. 20,9-10 Bernardi (cf. carm. II, I 11,229-230); Gnomol.  
 Vatic. n. 137 Sternbach

#### HV T M

1 ὑπαντηκότες M 2 αὐτῶν om. V | καὶ om. T M edd., sed cf. lat. 3 καὶ ἀρχαίας om. V | ἀνατροφῆς  
 H | ἐχάρημεν V 4 καὶ τὸν - διώκοντα om. V 5 τοὺς<sup>2</sup>] τοῖς V | θεοπρεπεῖς καὶ om. V 8 καὶ πρὸς  
 - ἐλπίδα om. V 10 τε om. V M 11 κρύψαντες H 12 ἢ καταπιστεῦσαι om. HV | τῇ σφῶν αὐτῶν  
 θεωρίᾳ scripsi: τῆς σφῶν αὐτῶν θεωρίας codd. | ἦ<sup>2</sup> add. ed. Rom., cf. lat. 13 διενεργῆσαι V 15 ἀγα-  
 θή] ὅσια Sept. | ἀπέθεντο sc. αὐτοῦς, cf. lat. 16 ὡς] πρὸς V 17 κατακρίσει] „ἴσως κατορκίσει” (sic)  
 Morin in Vc, sed cf. lat. 21 τοσαύτης V 22 καὶ τρόμου om. V | ποιοῦντι om. V | καί<sup>3</sup> om. V  
 23 προσαγηροχότες H προσηροχότες V | πρέπουσαν] δέουσαν V 24 αὐτοῦ] ἑαυτοῦ V | ἐκτενῶς post  
 ἠτησάμεθα V | μέσῳ] μέρει V 25 ἡμῶν] ὑμῶν H 26-27 καὶ ἐννοίας - προθέσεως om. V 26 ὑμῶν]  
 ἡμῶν H 28 Συνιδωμεν H | τοιγαροῦν] οὖν V 29 ἀποσταλέντας H | κωλύσει H 30 αὐτοῦς + εἰς  
 V 31 ταραχὴν V | οἰκειότερον om. HV, sed cf. lat. | ἡρεμούσαις καὶ om. V 32-250,1 καὶ  
 δυσεκτίτων - ἐπαγωγῆ om. V

nostris, uiris sanctis, qui dederunt animas suas pro ecclesiarum correctione, et reco-  
 gniti ex ueteri et antiqua conuersatione ualde gauisi sunt, et maxime repperientes  
 ambos in uno loco degentes et modum deo placitum persequentes. et sese reuelantes  
 ostenderunt eis horthodoxiae uestrae deo decentes et dignos admiratione libellos,  
 5 referentes per ordinem deo placitae sanctitatis tuae mentis et pium deo conserua-  
 torum dominorum nostrorum consilium et communis omnium salutis expectatio-  
 nem et circa deum sine confusione spem. at illi quasi unam animam in duobus  
 corporibus habentes et *unum* secundum apostolum *sapientes* et a diuino agitati  
 spiritu, secreto pariter et intelligenter fratres contegentes et occultantes propter  
 10 formidinem inimicorum crucis, quae hinc inde disposita fuerat, non ausi sunt, cum  
 essent sapientes, uel credere uisionem ipsorum uel causae operari decursum, prae-  
 sertim cum in timore res haberetur et quam maxime crebrescens consilium et diligens  
 circumspiciendi tractatus exigeretur. *consilium enim bonum custodiet*, inquit, *te*,  
*cogitatio uero bona seruabit te*. et ecce dum laterent eos qui se sub tuitione custodiae Ha. 139  
 15 posuerant, cucurrerunt usque ad nos, et in idipsum congegrati silenter humilitatem  
 nostram primo quidem adiuramento horribili uincientes nos seruare secreto ac sine  
 propalatione quae ab eis erant dicenda et in hunc modum quicquid ad cautelam  
 pertinet exaggerantes, reuelauerunt nobis omnem rei quae sibi acciderat circum-  
 stantiam. stupefacti autem et compuncti corde lacrimisque perfusi feruentibus super  
 20 huiusmodi narrationis miraculo et gloria tantae rerum mutationis, stetimus ad  
 orationem ueluti peccatores cum timore ac tremore, et ei *qui facit omnia et transfert*  
 ad id quod melius est decentem laudem referentes petiuimus obnixè benignitatem  
 eius, quo in minimis nobis fieret medius et per spiritum sanctum illucesceret *lux*  
*scientiae* in cordibus nostris atque communis utilitatis consilii donaret uirtutem Rom. 447  
 25 cogitationesque bonas ad determinationem optimi uestri propositi. quod et fecit,  
 cum esset benignus atque misericors.  
 Considerauimus igitur, sanctissimi, contaminatae nationis cognoscentes contra nos  
 infestationem, retinere hos qui missi sunt et prohibere appropriare his ad quos desti-  
 nati sunt, ducentes eos in medium nostrum et admonentes plurimum ne inducerent  
 30 turbationem, immo, ut specialius dicamus, exitium quiescentibus et dei gratia pacifi- PL 129,260  
 catis ecclesiis uel populo miserabiliter iugo seruitutis afflicto et importabilium illa-

---

 P VE
 

---

3 releuantes VE (*corr. ed. Rom.*) 4 eis E<sup>2</sup>: ei P VE<sup>2c</sup> 5 referentes + et P | tuae] uestrae *ed. Rom.*\*, *sed cf. gr.*  
 5-6 pium ... consilium ~ εὐβουλίαν 5-6 conseruatorum F<sup>2</sup>: conseruatorem P V<sup>pc</sup>E conser V<sup>2c</sup> (uatore *add. V*<sup>1-2</sup>  
*in fine lineae*) 7 sine confusione ~ ἀκαταίσχυντον, *cf. Rom.* 5,5 (οὐ καταίσχύνει ~ non confundit *Vulg.*) 10 for-  
 midinem P: fortitudinem VE (*corr. ed. Rom. ex gr.*) 11 operari F<sup>2</sup>: operarii P VE | decursum E (*cf. e.g. p. 3,9-10*):  
 decursu P V 12 in timore res haberetur ~ δεδεημένης? 14 laterent *scripsi coll. gr.*: lateret *codd.* | qui - custodiae]  
 quos in suae tuitionis custodiam *ed. Rom.*<sup>ms</sup> 15 congregantes *ed. Rom.*\* 16 adiuramento ~ κατακρίσει, *cf. p.*  
*185,15 et Act. IV 70 A 4* | horribili *om. V edd.* („g. *addit. maxime horribili*“ *ed. Rom.*<sup>ms</sup>) 17 quicquid V quidquid  
*ed. Rom.*\* 18 rei] regi P 20 huiusmodi *ed. Rom.*\* | gloria ~ τῷ παραδόξῳ (*cf. Act. IV 95 B 15 - C 1 et CGL VII*  
*p. 605*), inopinato *ed. Rom.*<sup>ms</sup> 22 dicentem VE (*corr. F*<sup>2</sup>) 28 abpropriare P 29 eos P V<sup>pc</sup>: nos V<sup>2c</sup> (*n in e mut. V*<sup>2</sup>) os  
 E hos F<sup>2</sup> *edd.*

φόρων πιεζομένω ἐπαγωγῇ. οἱ δὲ δυσανασχετοῦντες ἔλεγον ὡς „εἰς τοῦτο ἀπεστάλημεν, παραδοῦναι τὰς ἑαυτῶν εἰς θάνατον ψυχὰς ὑπὲρ τῆς ἐκκλησίας καὶ τὴν πρόθεσιν τοῦ ἀγιωτάτου πατριάρχου καὶ τῶν εὐσεβῶν βασιλέων εἰς πέρας ἀγαγεῖν.” „ἀλλ’ εἰ μὲν εἰς τὰς ὑμετέρας καὶ μόνον ψυχὰς”, ἔφημεν πρὸς αὐτούς, „συν-  
 La.-Co. 173 ηντλεῖτο ὁ κίνδυνος, εἶχεν ἂν ὁ λόγος ὑμῶν τὸ βέβαιον· ἐπεὶ δὲ κατὰ κοινοῦ τοῦ 5  
 τῆς ἐκκλησίας προέρχεται σώματος, ποῖα ἔσται ὄνησις; μᾶλλον δὲ ποῖον οὐκ ἔσται βλάβος κτίσαι οἰκοδομὴν ἐπὶ σαθροῦ καὶ στερροῦ θεμελίου χηρεύουσας;” „καὶ πῶς”, ἔλεγον, „ἢ ποιῶ προσωπῶ πρὸς τοὺς ἀπεσταλκώτας ἡμᾶς ἐπανήξομεν, ἐπιφερόμενοι μηδὲν τῶν κατὰ γνώμην αὐτοῖς ἐλπιζομένων;” πρὸς ταῦτα ἠπορηκότες ἡμεῖς γινώσκοντές τε τοὺς θεοφιλεῖς ἀδελφούς ἡμῶν Ἰωάννην καὶ Θωμᾶν ζήλω θείῳ 10  
 τῆς ὀρθοδόξου κεκοσμημένους πίστεως, δύο δὲ ἀγίων καὶ μεγάλων πατριαρχῶν ὁμοψύχους συγκέλλους γενομένους, οὐ μὴν ἀλλὰ καὶ τῆς ἀγιοποιοῦ ἡσυχίας ὄντας ἐραστάς, ἔφημεν πρὸς αὐτούς· „ἴδε καιρὸς, ἀδελφοί, πρόσφορος σωτηρίας καὶ ἡσυχίας μᾶλλον ὑψηλότερος. πορεύεσθε σὺν τοῖς ἀνδράσι τούτοις καὶ τὴν ὑπὲρ αὐτῶν ἀπολογίαν ἀναδέξασθε· καὶ διηγήσασθε ζώσῃ φωνῇ ἃ διὰ γραμμάτων γνω- 15  
 ρίσαι τοῖς δεσπότηαις ἡμῶν παρέλκον ἡγοῦμεθα. οἴδατε γάρ, ὅπως διὰ βραχυτάτης κατηγορίας ἐξόριστος γέγονεν ἀπὸ δισχιλίων σημείων ὁ τὸν θρόνον λαχὼν διέπειν τοῦ ἀδελφοθέου Ἰακώβου. ὀπηνίκα δὲ τὸ τοῦ θεοῦ ἔργον πληρώσητε καὶ τὴν κρατοῦσαν ἀποστολικὴν παράδοσιν ἐν ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦ ταῖς κατ’ Αἴγυπτον 20  
 Ma. 1134 καὶ Συρίαν τοῖς δεσπότηαις ἡμῶν γνωρίσητε, τηνικαῦτα τὸ ποθούμενον ὑμῖν ἀσπά-  
 σεσθε.” „καὶ πῶς ἡμεῖς”, ἀπεκρίναντο, „ἰδιῶται καὶ ἀγνώτες ὄντες καὶ πρὸς τὴν ὑπόθεσιν ἀσθενῶς καὶ ἀμαθῶς ἔχοντες κατατολμήσομεν χρήματος τὴν ἡμετέραν ὑπερβάλλοντος δύναμιν;” „ἀλλ’ ὁ δι’ εὐτελῶν καὶ ἰδιωτῶν”, ἀντέφημεν, „ἐνεργήσας, 25  
 τῶν ἀγίων ἀποστόλων φημί, καὶ δι’ αὐτῶν ζωγρήσας τὴν οἰκουμένην πρὸς ὑπακοὴν τοῦ λόγου τῆς αὐτοῦ οἰκονομίας Χριστὸς ὁ θεὸς ἡμῶν δυνατὸς ἔστι δοῦναι 25  
 ὑμῖν λόγον ἐν ἀνοίξει τοῦ στόματος ὑμῶν πρὸς τὸ ἀναπληρῶσαι τὸν σκοπὸν καὶ τὸ φρόνημα τῶν μήτε γράμματα δυναμένων δέξασθαι μηδ’ αὐτὸς τολμώντων γράψαι ἢ γρύξαι τι περὶ τῶν τοιούτων.” οἱ δὲ θεοφιλεῖς ὄντες καὶ ὑπακοῆς υἱοὶ πεφνηότες  
 Rom. 448 ἐπέισθησαν τῷ λόγῳ ἡμῶν καὶ εἶξαν τῇ παρακλήσει. οὓς μετ’ ἐκτενοῦς προπεπομο-

13 cf. 2 Cor. 6,2 23 ὁ δι’ εὐτελῶν — ἐνεργήσας cf. Act. 4,13 25–26 δοῦναι — στόματος cf. Eph. 6,19  
 28 ὑπακοῆς υἱοὶ cf. 1 Petr. 1,14

17–18 i. e. Elias II patr. Hier.; cf. Auzéry, L'hagiographie p. 215–218; PmbZ #1486

#### HV T M

1 φόρων M | πιεζομένων T | δυσανασχετοῦντες om. V 2 ψυχὰς post ἑαυτῶν M 3 ἀγιωτάτου om. V 4 ἡμετέρας V | πρὸς αὐτούς om. V 4–5 συνήντητο M 5 ἐπεὶ] ἐπειδὴ M 6 ποῖα M | ὄνησις ἔσται V 6–7 μᾶλλον δὲ — χηρεύουσας om. V 7 ἐπὶ σαθροῦ M: ἐπίσαθρον T ἐπὶ σαθρῶν H 8 ἡμᾶς ἀπεσταλκώτας V 10 ἡμεῖς + μηδὲν ἔχοντες H | ἡμῶν ἀδελφούς V | ζήλω θείῳ] ζηλωτῶν V | θείῳ + τῷ M 11 κεκοσμημένους om. V 11–12 δύο — γενομένους om. V 11 δὲ om. T edd. 12 συγκέλλους H 13 αὐτούς] exspectaueris τούτους | ἰδοὺ N.T., fort. etiam hic scribendum 14 τούτοις om. V 16 ἡγοῦμεθα + μᾶλλον δὲ ὑφωόμεθα M | οἴδατε] οἶδε (sic) T | γάρ om. V T edd. 17 σημείων] μιλίων V ed.Rom.<sup>m</sup>, sed cf. lat. 18 τὸ ἔργον τοῦ θεοῦ V | πληρώσητε T: πληρώσοιτε HV ἀποπληρώσητε M 20 γνωρίσοιτε HV 20–21 ἀσπάσασθε scripsi coll. lat.: ἀσπάσασθε H M edd. ἀσπάσοισθε V ἀσπάσησθε T 21 καὶ ἀγνώτες om. V 22 ἀσθενῶς — ἔχοντες] ἀμαθεῖς V | κατατολμήσοιμεν H 22–23 χρήματός — δύναμιν] τοῦ τὴν ἡμετέραν δύναμιν ὑπερβάλλοντος ἔργου V 23–24 ἐνεργήσας — αὐτῶν om. V 24 τῷ ἀγίῳ ἀποστόλῳ H | οἰκουμένην + πᾶσαν V edd. 26 λόγον ὑμῖν V | τοῦ om. M 29 καὶ — παρακλήσει om. V | μετ’] μὲν H 29–252,1 προπεπονηότες H προσπεπονηότες ed.Rom.\*

tione tributorum oppresso. at illi hoc moleste ferentes dicebant quia „in hoc destinati sumus ut tradamus nostras in mortem animas pro ecclesia et propositum sanctissimi patriarchae ac piissimorum imperatorum perducamus in finem.” „sed si in uestras tantummodo animas”, diximus ad eos, „cohairiretur periculum, haberet  
 5 forte sermo uester aliquam firmitatem. at uero quia contra commune corpus procedit ecclesiae, qualis erit profectus? immo qualis non erit laesio aedificium construere super putredinem et firmo fundamento priuatum?” „et quomodo”, inquirunt, „uel  
 10 qua facie ad eos qui nos miserunt redibimus, nihil eorum quae secundum uotum suum sperabant omnino ferentes?” ad haec deficientes nos scientesque deo amabiles fratres nostros, Iohannem scilicet et Thomam, zelo diuino horthodoxae fidei adorna-  
 tos atque duorum sanctorum et magnorum patriarcharum syncellos, quin et sanctifici silentii amatores, diximus ad eos: „*ecce tempus*, fratres, acceptum *salutis* et silentio excellentius. ite cum uiris istis et pro eis apologiam assumite. et enarrate uiua  
 15 uoce quae per litteras intimare dominis nostris supra uires esse conicimus. nostis enim, qualiter per pusillam accusationem exul factus sit a duobus millibus signorum ille qui ad regendum thronum fratris domini sortitus est Iacobi. cum autem opus dei adimpleueritis et apostolicam traditionem, quae tenetur in ecclesiis per Aegyptum et Syriam, dominis nostris cognitam feceritis, tunc quod a uobis desideratur amplectimini.” „et quomodo nos”, responderunt, „idiotae cum simus et inexpertes et ad  
 20 tantam causam infirmi et indocti, praesumemus arripere negotium quod uirtutem nostram exuperat?” „sed Christus deus noster, qui per uilissimos et idiotas”, euestigio diximus, „cooperatus est sanctis apostolis et per eos orbem terrarum captauit ad oboedientiam uerbi dispensationis suae, potens est dare uobis sermonem *in apertione oris* uestri ad supplendum intentionem et sensum eorum qui neque litteras quiuerunt  
 25 suscipere neque ausi sunt scribere uel super talibus quolibet modo muttire.” qui cum dei essent amatores, *oboedientiae filii* apparentes, oboedierunt uerbo nostro et acquieuerunt exhortationi. quos cum proluxa praemittentes oratione et gaudium non

La.-Co. 174

Ma. 1133

Rom. 448

P VE

1 hoc<sup>1</sup>] hac E haec F<sup>2</sup> edd. 4 cohairiretur] quo hauriretur P<sup>c</sup> (c in q mut., u add. P<sup>c</sup> s.l.) coauriretur E coorieretur coni. Hard.<sup>m8</sup> 6 erit<sup>1</sup>] erat VE | lesio VE 7 priuatam ed. Rom.: priuatam codd. 8 faciae P | rediuimus V<sup>p</sup> (u V<sup>1-2</sup> s.l.) E | nichil VE | quae] qui P<sup>ac</sup> (i in e mut. P<sup>c</sup>) 10 Thoman P 11 magnarum VE | sincellos VE 11-12 sanctifici ed. Rom.<sup>m8</sup> (cf. Mansi 16, 27 B): sanctificandos codd. 12 dixit VE (corr. F<sup>2</sup>) 14 supra uires ~ παρέλκον 15 duobus P: uobis VE bis ed. Rom.<sup>corr\*</sup> | millibus ed. Rom.\* 18-19 amplectimini P<sup>ac</sup> (i in e mut. P<sup>c</sup>) ed. Rom.\* (ex F) 19 nos om. P | ydiotae VE | inexpertes] „g. ignoti” ed. Rom.<sup>m8</sup> 21 ydiotas VE 23 oboedientiam VE 25 muttire P<sup>p</sup> V: mittere P<sup>ac</sup> (u supra i, i supra e P<sup>c</sup>) mutire E edd. 26 post amatores fort. et supplendum, cf. gr. | oboedientiae VE | oboedierunt V oboedierunt E 27 exortationi VE hortationi ed. Rom.\* | promittentes ed. Rom.\*

Ha. 141 φότες εὐχῆς καὶ χαρὰν οὐ τὴν τυχοῦσαν τοῖς ἀποσταλεῖσι προεξηνκότες, οὕτω διεσπάσθημεν ἀπ' ἀλλήλων μετὰ πολλῆς δακρύων χύσεως.

Ἄλλ', ὡς ἀγιώτατοι καὶ μακαριώτατοι, ὡς πρέπειν ἐστὶ τῇ πατρικῇ δεσποτεῖα ὑμῶν, ἀσμένως τοὺς ἀδελφούς ἡμῶν ὑποδέξασθε καὶ τοῖς δεσπότησι τῆς οἰκουμένης ἄτερ συστολῆς καὶ ἀνθρωπίνου φόβου παραστήσατε. ἔξετε γὰρ αὐτοὺς ἐπισταμένους 5 ἀκριβῶς τῶν τριῶν ἀποστολικῶν θρόνων τὴν ὁμοιοητικὴν τε καὶ σύμφωνον ὀρθοδοξίαν· οἱ τινες τὰς ἀγίας καὶ οἰκουμηνικὰς ἔξ συνόδους ὁμοφώνως κηρύττουσιν, ἑτέραν πρὸς ταύταις, ἣν καὶ ἐβδόμην τινὲς θρυλοῦσιν, οὐ προσιέμενοι, μάλλον δὲ πᾶμπαν ἀποβαλλόμενοι ὡς ἐπὶ καθαιρέσει τῶν ἀποστολικῶν τε καὶ διδασκαλικῶν 10 παραδόσεων ἀθροισθεῖσαν καὶ τῶν θείων καὶ σεπτῶν εἰκόνων ἀναίρεσει καὶ ἐξαλείψει. ὑμεῖς δέ, ἀγιώτατοι, πεπυροσμεμένοι θείῳ ζήλῳ ὑπάρχοντες σύμφρονάς τε τοὺς δικαίᾳ ψήφῳ θεοῦ βασιλεύειν ἡμῶν προκριθέντας θεοφυλάκτους δεσπότης ἔχοντες, ἅμα δὲ καὶ τὴν θεοσκεπῆ καὶ θεοτείχιστον σύγκλητον, ἰσχύσατε καὶ ἀνδρίζεσθε, καὶ κραταιούσθω ἡ καρδιά ὑμῶν, πᾶσαν παρακοὴν ἀποστολικῶς διεκδικοῦντες

La.-Co. 176 καὶ εἰς τὴν τοῦ Χριστοῦ ὑπακοὴν μεθαρμοζόντες. ἐκεῖνο δὲ ὑπομιμηθήσκομεν ὡς 15 ἀναγκαῖον τὴν ἱεραρχικὴν ὑμῶν κορυφὴν, εἶγε εὐδοκίᾳ τοῦ παμβασιλέως Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν καὶ τῶν αὐτῶ συμβασιλεύειν ἡξιωμένων θεοσεβεστάτων καὶ τροπαιούχων δεσποτῶν ἡμῶν βουλευθεῖτε συγκροτῆσαι σύνοδον, μὴ ἐπαχθὲς ὑμῖν φανεῖν τῶν τριῶν ἀποστολικῶν θρόνων τῶν ἀγιωτάτων πατριαρχῶν καὶ τῶν ὑπ' αὐτοὺς ὀσιωτάτων ἐπισκόπων ἢ ἀπόλειψις, οὐκ ἔξ οἰκείας αὐτῶν συμβαινούσα προθέσεως, 20 ἀλλὰ τῆς τῶν κρατούντων καὶ κυριευόντων αὐτῶν φρικωδεστάτης ἐπαπειλήσεως καὶ θανατηφόρου ἐπιτιμήσεως. τοῦτο δὲ ἐστὶν ἀκριβέστερον συνιδεῖν καὶ ἀπὸ τῆς ἀγίας καὶ οἰκουμηνικῆς ἕκτης συνόδου, ἐν ἣ ὁὐδεὶς τῶν κατὰ τὸν καιρὸν ἐκεῖνον ἐν τούτοις ἐπισκοποῦντων τοῖς μέρεσι συναχθεὶς εὐρηται διὰ τὴν τῶν μιᾶρῶν ἐπικράτειαν. ἀλλ' οὐδὲν ἐκ τούτου τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ πρόκριμα συνεπλάκη, οὐδ' αὖ 25 παρωμάρτησε κώλυσίς τις συστήσασθαι καὶ κατάδηλα πᾶσι ποιῆσαι τὰ ὀρθὰ τῆς εὐσεβείας δόγματα, μάλιστα τοῦ ἀγιωτάτου καὶ ἀποστολικοῦ πάπα Ῥώμης συμφωνήσαντος αὐτῇ καὶ συνευρεθέντος διὰ τῶν οἰκείων ἀποκρισιᾶριων. καὶ ἄρτίως, ἀγιώτατοι, τοῦτο γένηται σὺν θεῷ. καὶ τηνικαῦτα ὄν τρόπον ἐκεῖνης ἢ πίστις εἰς 30 τὰ τῆς οἰκουμένης ἐξήχεται πέρατα, οὕτω καὶ τῆς νυνὶ ἀθροισθησομένης Χριστοῦ χάριτι συνόδου διὰ τῆς μεσιτείας ὑμῶν καὶ τοῦ τὸν ἀποστολικὸν θρόνον τοῦ

13-14 Ps. 30,25 14 cf. 2 Cor. 10,6 30 1 Thess. 1,8

HV T M

1 προεξηνκότες H 3 ὑμῶν] ἡμῶν M 5-6 ἀκριβῶς ἐπανισταμένους H 6 σύμφωνον] σύνθρονον H 7 5' H | συμφώνως M 8 μάλλον δέ] ἀλλὰ V edd. 9 τε καὶ διδασκαλικῶν om. V 10 συναθροισθεῖσαν Vc edd. | σεπτῶν] ἀγίων V 10-11 ἀναίρεσιν καὶ ἐξάλειψιν HV 11 πεπυροσμεμένοι V prob. | θείῳ ζήλῳ + θείῳ (sic) V 12 θεοῦ ψήφῳ H | ἡμῶν] ὑμῶν ed.Rom.\*, sed cf. l. 18 etc. | θεοφυλάκτους om. V | ἔχοντας V 13 ἅμα] πρὸς V | θεοσκεπῆ καὶ om. V | ἰσχύσατε καὶ om. V 14 ἀποστολικῶς om. V 15 τοῦ om. V 17 συμβασιλεύειν] συμβουλεύειν T 17-18 θεοσεβεστάτων - τροπαιούχων om. V 17-18 τροπαιούχων] θεοστέπτων H 18 ἐπαχθῆς ed.Rom.\*, sed cf. lat. | ὑμῖν V T M<sup>sc</sup>: ὑμῶν H 20 οὐκ] οὐ γὰρ T edd. | συμβαινούσα H M (cf. lat.): συμβαινούσης V τὸ ἐμποδῶν T edd. 21 καὶ κυριευόντων αὐτῶν om. V | ἐπαπειλήσεως om. V, uide infra 22 ἐπιτιμήσεως] ἐπαπειλήσεως V | ἀκριβέστατον H 23 τὸν om. V 25 οὐδὲν] οὐδὲ V edd. | τῇ ἀγίᾳ συνόδῳ om. HV 26 κατάδηλον V | πᾶσι om. HV 27 καὶ ἀποστολικοῦ om. V | Ῥώμης om. V 27-28 συμφρονήσαντος M 28 αὐτῇ καὶ] fort. καὶ <ἐν> αὐτῇ, cf. lat. | καὶ συνευρεθέντος om. V 29 ἀγιώτατοι + ἂν H | γένηται H M (uide supra p. 242,12): γένοιτο T edd. γεγένηται V | καὶ om. H | τηνικαῦτα om. HT, post τῶν transp. ed.Rom.\* | ἐκεῖνης (sc. συνόδου)] ἐκεῖνου La.-Co.<sup>ms</sup> 30 ἐξήχεται] ἐξέρχεται V | καὶ + τὰ T<sup>1</sup> s.l. 31 τῆς om. T edd. 31-254,1 τὸν ἀποστολικὸν - διέποντος] Ῥώμης πάππα V; locus suspectus, exspectaueris τὸν τοῦ κορυφαίου τῶν ἀποστόλων θρόνον διέποντος, cf. lat. et ACO III p. 147,11-12

qualecumque his qui missi sunt concilians, taliter diuulsi sumus ab inuicem cum multa lacrimarum effusione. Ha. 142

Verum, o sanctissimi et beatissimi, ut decet paternam dominationem uestram, benigne fratres nostros suscipite ac dominis orbis absque subtractione uel timore hominum praesentate. habebitis enim eos scientes liquido trium apostolicarum sedium concinentem et concordantem horthodoxiam. qui sanctas et uniuersales sex synodos uoce consona praedicant, aliam ad has, quam et septimam quidam susurrando nuncupant, nullatenus admittentes, immo modis omnibus respuentes, nimirum ut dudum in apostolicarum et magisterialium traditionum depositionem atque sacrarum ac uenerabilium imaginum interemptionem et abolitionem collectam. uos autem, sanctissimi, diuino illustrati zelo consentaneosque habentes diuinitus conseruandos dominos, qui iusto decreto dei in uobis imperare praeordinati sunt, simul etiam et a deo protegendum et muniendum senatum, praeualete et *uiriliter agite, et confortetur cor uestrum, omnem inoboedientiam apostolice ulciscentes* et ad Christi oboedientiam coaptantes. illud autem tanquam necessarium penes pontificalem apicem uestrum commonendum ducimus ut, si beneplacito cunctorum regis, Christi uidelicet dei nostri, et eorum qui cum eo regnare meruerunt, dei scilicet cultorum ac triumphatorum dominorum nostrorum, uolueritis celebrare synodum, ne molestia uobis appareat trium apostolicarum sedium almorum patriarcharum et sanctissimorum episcoporum qui sub ipsis degunt absentia, non ex proprio eorum accidens proposito, sed ex tenentium et dominantium illis terribilibus minis et mortiferis poenis. hoc autem subtilius est considerandum etiam ab ipsa sacra et uniuersali sexta synodo, in qua nullus eorum qui per idem tempus in his partibus episcopi erant conuenisse repertus est propter obscenorum optinentiam. sed nullum ex hoc sanctae adhaesit synodo praeiudicium, neque uires habuit prohibitio aliqua statuendi et manifesta faciendi recta dogmata pietatis, praecipue cum sanctissimus et apostolicus papa Romanus concordauerit et in ea inuentus sit per apocrisarios suos. et nunc, sanctissimi, hoc cum dei auxilio similiter fiet. nam sicut tunc illius fides in orbis terrae *personuit* fines, ita et synodi quae nunc per gratiam dei congreganda est per interuentionem uestram et eius qui moderatur apostolorum principis sedem praedicabitur in omni

P VE

3 ut] et P<sup>ac</sup> (u P<sup>c</sup> s.l.) 4 ac] et ed. Rom.\* | subtractione P 6 uniuersales P 8 ut VE: et P 8-9 dudum] *nihil respondet in gr.* 11 consentaneosque *scripsi coll. gr.*: consentaneos quique P VE consentaneos quoque F<sup>2</sup> edd. 12 *expectaueris* nobis, sed *Anast. fort. legit ὑμῶν* 14 cor uestrum om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>1-2</sup> s.l.) E | inoboedientiam VE 14-15 oboedientiam VE 15 coaptentes P 17 cultorum *scripsi coll. gr. et p. 247,27*: cunctorum P VE amicorum F<sup>2</sup> edd. | ac] et ed. Rom.\* 18 caelebrare P | molesta F<sup>2</sup> edd., sed cf. gr. 21 et<sup>1</sup> P V<sup>Pc</sup> (cf. gr.): set V<sup>ac</sup> (s del.) sed E seu F<sup>2</sup> edd. | penis VE 25 synodo V<sup>ac</sup>E | praeiudicium P 26 praecipue P<sup>Pc</sup> (*ras. unius litt. inter u et e*): precipue VE 27 in ea inuentus E: in eam uentus P V | apocrisarios E edd. 28 auxilio dei ed. Rom.\* | fiat ed. Rom.\* , sed cf. supra p. 243,12 29 fines] fides P<sup>ac</sup> (d exp. et n superscr. P<sup>c</sup>) 30 praedicabitur] sc. fides, ut adnot. F<sup>2mg</sup>



κορυφαίου διέποντος κηρυχθήσεται ἐν ὅλῃ τῇ ὑψηλίῳ, δηλαδή τὰ τυραννικῶς καταστραφέντα ἀνορθοῦσα καὶ εἰς τὸ ἀρχαῖον ἀποκαθιστῶσα τῆς ἀποστολικῆς παραδόσεως.

Πρὸς δὲ ὀχύρωσιν τῶν μετρίων ἡμῶν γραμμάτων πληροφορίαν τε τῆς ὑμετέρας δεσποτικῆς μακαριότητος καὶ τῶν νικητῶν καὶ τροπαιοῦχων ἡμῶν βασιλέων συν- 5  
 Rom. 449 εἶδομεν καὶ τὸ Ἰσον τῶν συνοδικῶν Θεοδώρου τοῦ ἐν ἀγίοις πατρὸς ἡμῶν καὶ πατριάρχου Ἱεροσολύμων ὑποτάξαι τοῖς ὑφ' ἡμῶν γραφεῖσι. τοῦτον δὲ τὸν λίβελ-  
 λον κατὰ τὸν συνήθη θεσμόν τῆς ἐκκλησίας ὁ αὐτὸς ἐν ἀγία τῇ λήξει γεγράφηκε  
 τοῖς μακαρίοις καὶ ἐν ὅσις τῇ λήξει ἀγιωτάτοις πατριάρχαις, Κοσμᾶ φαμεν τῷ 10  
 Ἀλεξανδρείας καὶ Θεοδώρῳ τῷ Ἀντιοχείας Θεουπόλεως· ὃς καὶ τὰ ἀντισυνοδικὰ 10  
 αὐτῶν ἔτι ζῶν ἐδέξατο.

Ἐρρωμένους ὑμᾶς καὶ ἡμῖν εὐχομένους ὁ κύριος διαφυλάξειεν, ἀγιώτατοι καὶ θεο-  
 τίμητοι.

Ἰσον συνοδικῶν Θεοδώρου τοῦ ἀγιωτάτου πατριάρχου Ἱεροσολύμων

Πιστεύομεν τοίνυν, μακαριώτατοι, καθάπερ ἄνωθέν τε καὶ ἐξ ἀρχῆς πεπιστεύκαμεν, 15  
 εἰς ἓνα θεὸν πατέρα παντοκράτορα, ἄναρχον πάντελῶς καὶ ἀίδιον, πάντων ὁρατῶν  
 καὶ ἀοράτων ποιητὴν· καὶ εἰς ἓνα κύριον Ἰησοῦν Χριστὸν τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ τὸν  
 Ha. 144 μονογενῆ, τὸν ἀίδιως καὶ ἀπαθῶς ἐξ αὐτοῦ γεννηθέντα τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς καὶ  
 οὐκ ἄλλην ἀρχὴν ἢ τὸν πατέρα γινώσκοντα καὶ ἐξ αὐτοῦ τὴν ὑπόστασιν ἔχοντα,  
 φῶς ἐκ φωτός, θεὸν ἀληθινὸν ἐκ θεοῦ ἀληθινοῦ· καὶ εἰς ἓν πνεῦμα ἅγιον τὸ ἀίδιως 20  
 ἐκ τοῦ πατρὸς ἐκπορευόμενον, τὸ φῶς καὶ θεὸν καὶ αὐτὸ γνωριζόμενον καὶ ὄν  
 ἀληθῶς πατρὶ καὶ υἱῷ συναῖδιον, ὁμοούσιον τε καὶ ὁμόφυλον καὶ τῆς αὐτῆς οὐσίας  
 καὶ φύσεως, ὡσαύτως δὲ καὶ θεότητος, τριάδα ὁμοούσιον καὶ ὁμότιμον καὶ ὁμό-  
 La.-Co. 177 θρονον, εἰς μίαν συγκεφαλαιουμένην θεότητα καὶ εἰς μίαν συναγομένην καὶ κοινήν  
 κυριότητα ἄνευ προσωπικῆς τε καὶ ὑποστατικῆς ἀναχύσεως τε καὶ συναίρεσεως. 25

9-10 De patriarchis Cosma et Theodoro cf. Auzéry, L'hagiographie p. 221-223; PmbZ #4094 et #7573

14-268,7 epistula synodica (excerptum uidelicet) Theodori patriarchae Hierosolymorum (a. 767?). negauerim hanc epistulam eandem esse quam a. 767 Romam missam esse testatur epistula papae Constantini II. ad regem Pippinum (JE 2375; Cod. Carol. n. 99) p. 652,35-653,5 Gundlach; cf. Hadr. p. 11,12-19 (uersionem latinam in synodo Lateranensi a. 769 relectam esse tradit Hadr. p. 11,19-23 et p. 23,25, ex qua excerpta sunt testimonia Hadr. p. 11,23-28 et p. 23,27-34). nam synodica, quae hic sequuntur, ad eosdem patriarchas Cosmam et Theodorum directa esse dicuntur (cf. supra l. 7-11) qui illam epistulam subscripsisse traduntur. de excerptis quae in LC et Hadr. ex Actis Nicaenis adferuntur uide app. testim. lat. 15-256,2 Πιστεύομεν - θεότητος ~ Sophr. Hier. epist. synod., ACO ser. II, II 1 p. 418,6-18

HV T M 15-256,2 ~ Sophr.

1 ὑφ' ἡλίῳ ed.Rom.\* | τὰ τυραννικῶς τυραννικῶς τὰ M 2 ἀνορθούσης T edd., sed cf. lat. | ἀποκαθιστώσης T edd. 2-3 τῆς ἀποστολικῆς παραδόσεως H M: κατὰ τὴν ἀποστολικὴν παράδοσιν T edd., om. V 5-6 συνιδωμεν H 6 τοῖς συνοδικοῖς T<sup>pc</sup> τοῦ συνοδικοῖς T<sup>ac</sup> (οἷς supra οὐ T') τῆς συνοδικῆς ed. Rom.\* | Θεοδώρου + τε V 8 ὁ] ὄν V | τῇ om. V | γεγράφηκας V 9 καὶ ἐν ὅσις τῇ λήξει om. V 10 Θεουπόλεως om. V | τὰ om. H 12-13 καὶ θεοτίμητοι om. V 14 συνοδικὸν V συνοδικοῦ ed. Rom.\* | τοῦ om. HV 15 καθάπερ] ὡσπερ V 19 ἔχοντα post αὐτοῦ V 21 καὶ<sup>2</sup> om. V 22 ὁμόφυλλον V 23 φύσεως] πίστεως V<sup>ac</sup> (exp. et φύσεως V<sup>mb</sup>) | θεότητα H | ὁμοούσιον + τε V T edd. 25 ὑποστατικῆς ἀναχύσεως τε] ἀναχυτικῆς συγχύσεως τε HV

loco qui sub sole est, uidelicet quae tyrannice distructa sunt erigens et in antiquam ac apostolicam reformans traditionem.

Porro ad munitionem humilium litterarum nostrarum satisfactionemque beatitudinis dominicae uestrae atque uictorum et triumphatorum imperatorum nostrorum Rom. 449  
 5 conspeximus etiam exemplar synodicorum Theodori sanctae memoriae patris nostri et patriarchae Hierosolymarum subiciendum his quae scripta sunt a nobis. hunc autem libellum secundum solitum ecclesiae ritum idem sanctae recordationis scripsit beatis et ¶almi termini atque† sanctissimis patriarchis, Cosmae scilicet Alexandriae ac Theodoro Antiochiae Theupoleos. qui et reciproca synodica eorum, dum adhuc  
 10 uiueret, recepisse dinoscitur.  
 Incolomes uos et nobis orantes dominus conseruet, sanctissimi et diuinitus honorati.

#### Exemplar synodicorum Theodori sanctissimi patriarchae Hierosolymarum

Credimus igitur, beatissimi, quemadmodum credidimus desursum et ab initio, in unum deum patrem omnipotentem, sine principio penitus et sempiternum, omnium PL 129,262  
 15 uisibilium ac inuisibilium factorem, et in unum dominum nostrum Iesum Christum filium dei unigenitum, ex ipso deo et patre sempiternae ac impassibiliter natum nec Ha. 143  
 aliud principium quam patrem scientem et ex ipso substantiam habentem, lumen ex lumine, deum uerum ex deo uero, et in spiritum sanctum ex patre procedentem, lumen et deum per se cognitum et existentem ueraciter patri et filio coeternum,  
 20 homouision et contribulem et eiusdem essentiae ac naturae, similiter autem et deitatis, trinitatem homouision ac unius honoris et throni, quae in unam recapitulatur et La.-Co. 178  
 colligitur deitatem et communem dominationem sine personali et subsistentiale refusione uel diuisione. trinitatem enim in unitate credimus et unitatem in trinitate

14–17 cf. LC III 4 p. 354,1–7 (= III Capit. p. 331,10–15; cf. p. 354,18–22) = \*Hadr. p. 11,7–11 (In eadem actione. Capitulo II): Utrum Theodorus, episcopus (archiepiscopus Hadr.) Hierosolymorum, recte sentiat, qui, cum „Patrem sine principio penitus et sempiternum” se credere dixerit (dixit Hadr.), Filium nescio sub qua ambage uerborum „non aliud principium quam Patrem agnoscentem et ex ipso substantiam (substantiam Hadr.) habentem” professus sit? 19–20 cf. LC III 5 p. 358,11–14 (= III Capit. p. 331,16–19) = \*Hadr. p. 13,12–15 (In sexta [sic] actione. Capitulo III): Quod Tarasius (idem LC ante corr., idem T(h)arasius Capit. Hadr.) non recte Spiritum sanctum „contribulum Patri (om. Hadr.) et Filio” dixerit, cum sufficeret dicere „coeternum, consubstantialem (consubstantialia Hadr.) eiusdemque essentiae et naturae”. cf. Freeman p. 358 adn. 3.

P VE 14 ~ LC \*Hadr. 16–17 ~ LC \*Hadr. 19–20 ~ LC \*Hadr.

1 destructa P<sup>ec</sup> F<sup>2</sup> edd. | ac] et ed. Rom. \* ex F 3 ad munitionem ed. Rom.: admonitionem uel ad monitionem codd.  
 4 dominicae scripsi coll. gr.: dominationis codd. 5 conspeximus] expectaueris considerauimus, cf. e.g. p. 249,27 et Act. IV 110 A 5–6; conspeximus (conspicio ~ σὺνσποῶ habent Gloss.) fort. ex priore uersione iteratum | etiam] atque ed. Rom. (corr. ed. Reg.) 6 Hierosolimarum VE Hierosolymorum ed. Rom. \* | his quae] hasque E (corr. F<sup>2</sup>) 7 idem E: id est P V 8 almi termini atque] locus suspectus, fort. Anast. uersionem priorem mendosam corrigere oblitus est | atque om. ed. Rom. \* 9 Theopoleos VE edd. 10 dignoscitur E edd. 11 Incolomes ed. Rom. \* ex F | et<sup>1</sup> P: pro VE edd., sed cf. gr. 12 Hierosolymarum scripsi: Hierosolimarum codd. Hierosolymorum ed. Rom. \* 13 credidimus ed. Rom.: credimus codd. | et om. ed. Rom. \* 14 omnipotentem om. E edd. | paenitus P 15 ac] et ed. Rom. \* ex F | nostrum om. E edd. fort. recte, cf. gr. 16 impassibiliter VE 18 in spiritum – procedentem] expectaueris in <unum> spiritum sanctum ex patre <sempiternae> procedentem, cf. gr. 19 per se] et ipsum per se ed. Rom. <sup>ms</sup> non male, fort. [per se] <et ipsum> scribendum, nisi forte illud per se ipsi Anastasio tribuendum 20 omouision codd. 21 omouision codd. | in om. V<sup>ac</sup> (add. V<sup>1-2</sup> s.l.) E 22 substantiali P E, sed cf. p. 2,18–24; p. 237,19 etc. 23 diuisione] „gr. contractione” ed. Rom. <sup>ms</sup> (cf. Lampe s.u. συναρτησις), sed diuisione potius est mendum interpretis, cf. etiam ACO ser. II, I p. 419,16 et 847,13

τριάδα γὰρ ἐν μονάδι πιστεύομεν καὶ μονάδα ἐν τριάδι δοξάζομεν, τριάδα μὲν ταῖς  
 τρισὶν ὑποστάσεσι, μονάδα δὲ τῶ μοναδικῶ τῆς θεότητος, οὔτε τὸ ἐνιαῖον συγκε-  
 χυμένον ἔχουσαν οὐδ' αὖ τὸ τρισσὸν διαμπᾶς διαιρούμενον, ἐν θατέρῳ δὲ μᾶλλον  
 συντηρούμενον θάτερον. διαιρουμένη γὰρ ταῖς ἀριθμηταῖς ὑποστάσεσι καὶ ἀριθμου-  
 μένη ταῖς προσωπικαῖς ἑτερότησι τῶ ταυτῶ τῆς οὐσίας καὶ τῆς φύσεως ἡνῶται καὶ  
 παντελῆ μερισμὸν οὐ προσίεται. εἷς γὰρ θεὸς ἐστίν, ὅτι καὶ θεότης μία διαπρυσίως  
 κηρύττεται καὶ ἐν τριάδι προσώπων γινώσκεται· καὶ οὔτε καθὸ εἷς θεὸς ὁ θεὸς καὶ  
 μία θεότης, ἐστὶ διαιρούμενος καὶ εἷς τρεῖς θεοὺς μεριζόμενος – Ἀρειανῶν τὸ δυσ-  
 σέβημα – οὔτε καθὸ τρεῖς ὁ εἷς θεὸς ἐστὶ καὶ γνωρίζεται καὶ ὑποστάσεις τρεῖς  
 καταγγέλλεται, καὶ πατὴρ καὶ υἱὸς καὶ πνεῦμα πανάγιον, λέγεται συσσελλόμενος ἢ  
 Ma. 1138 συντιθέμενος καὶ εἷς μίαν ἑαυτὸν συναλείφων ὑπόστασιν – Σαβελλιανῶν τὸ ἀνό-  
 μημα –, καὶ διὰ τοῦτο καλῶς τοῖς θεολόγοις τεθέσπισται μονάδα μὲν ἡμᾶς φρονεῖν  
 ἐν μιᾷ καὶ ἐνιαίᾳ θεότητι, τριάδα δὲ ταῖς ἀσυγχύτοις τρισὶν ὑποστάσεσιν. οὐκ  
 Rom. 450 ἄλλον δὲ τὸν ἕνα θεὸν παρὰ τὰ τρία γινώσκομεν πρόσωπα οὔτε τὰ τρία τῆς τριά-  
 δος ὁμοούσια πρόσωπα, ἅπερ ἐστὶν ὁ πατὴρ, ὁ υἱὸς, τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, ἕτερα  
 15 παρὰ τὸν ἕνα θεὸν ἐπιστάμεθα, καὶ διὰ τοῦτο ἐν τὰ τρία τὰ ἐν οἷς ἡ θεότης  
 κηρύττομεν καὶ τὰ τρία ἐν ὧν ἡ θεότης ἐστὶν ἐξαγγέλλομεν ἢ, τὸ γε ἀληθέστερον  
 εἶπεῖν, ἃ ἡ θεότης ἐστὶ καὶ γινώσκεται.  
 Πιστεύομεν δὲ καὶ εἷς τὸν ἕνα τῆς αὐτῆς ἀγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδος κύριον ἡμῶν  
 Ἰησοῦν Χριστόν· ὃς ἐν μορφῇ θεοῦ ὑπάρχων οὐχ ἀρπαγμὸν ἠγήσατο, ὡς φησὶν  
 20 ὁ ἀπόστολος, τὸ εἶναι ἴσα θεῶ, ἀλλ' ἑαυτὸν ἐκένωσε μορφὴν δούλου λαβών· τῶ  
 πατρὶ γὰρ ὧν ὁμοούσιός τε καὶ σύνθρονος ἐπ' ἐσχάτων τῶν χρόνων οὐκ ἀπηξίωσε  
 τεχθῆναι ἐκ τῆς ἀγίας καὶ παναχράντου δεσποίνης ἡμῶν θεοτόκου, σάρκα λαβών  
 ἐξ αὐτῆς ἐψυχωμένην ψυχῇ λογικῇ τε καὶ νοεῶ, ἀπαρχὴν τοῦ ἡμετέρου φυράμα-  
 25 τος, οὐ σπερματικῶς, ἀλλὰ δημιουργικῶς διὰ τοῦ ἀγίου πνεύματος. οὕτω προ-  
 ελθῶν εἷς ἐκ δύο τῶν ἐναντίων ὁ θεὸς λόγος τέλειος φύσει θεὸς ὧν γέγονε φύσει  
 τέλειος ἄνθρωπος ὁ αὐτός, οὐ τραπεῖς τὴν φύσιν οὐδὲ φαντάσας τὴν οἰκονομίαν,

20–21 Phil. 2,6–7 24–25 Num. 15,20–21; cf. Rom. 11,16

2–4 οὔτε – θάτερον ~ Ioh. Dam. laud. Chrys. c. 3,5–7 Kotter V 4–18 διαιρουμένη – γινώσκεται ~ Sophr.  
 Hier. epist. synod., ACO ser. II, II 1 p. 418,21–420,14. 422,3–5. 422,11–15 (partim abbreviatum) 23–25 σάρκα –  
 πνεύματος ~ Ioh. Dam. exp. fid. c. 46,22–24 Kotter II 25–26 οὕτω – λόγος cf. Greg. Naz. or. 38 (in theophania)  
 c. 13,25–26 Moreschini; laudatur apud Iustin. epist. c. tria cap. p. 58,26 Schwartz; cf. etiam Ioh. Dam. dial. c.  
 Manich. c. 16,2–3 et 22,22–23 Kotter IV 26–258,4 τέλειος – θεότητος ~ Ioh. Dam. exp. fid. c. 46,34–40 Kotter  
 II

HV T M 2–4 ~ Ioh. Dam. 4–18 ~ Sophr. 23–25 ~ Ioh. Dam. 26–258,4 ~ Ioh. Dam.

1 ταῖς] ἐν V 2 οὔτε + γὰρ T edd., sed cf. lat. | ἐνιαῖον M (coni. ed. Rom.<sup>m</sup>, cf. Ioh. Dam.; cf. etiam  
 Sophr. Hier. epist. synod., ACO ser. II, II 1 p. 420,2): ἐν ἴδιον (quod legit etiam Anast.) HV T 3 ἔχουσαν  
 H M: ἔχει V T edd. | οὐδ' αὖ] οὔτε Ioh. Dam. | μᾶλλον om. Ioh. Dam. 4 ἀριθμηταῖς ed. Rom.\* (cf. Sophr.):  
 ἀριθμητικαῖς codd. 5 καὶ<sup>2</sup> + τὸν Sophr. 6 ὅτι om. V 7 γινώσκεται] γνωρίζεται V edd., sed cf.  
 Sophr. | ὁ θεὸς om. HV, sed cf. Sophr. 8 μία θεότης ἐστὶ, διαιρεῖται T edd., sed cf. lat. et Sophr. |  
 μερίζεται T edd. | Ἀρειανῶν + γὰρ T edd. 9 τρεῖς] τριάς Sophr. | τρεῖς ὁ om. H 10 πανάγιον  
 πνεῦμα V πνεῦμα ἅγιον Sophr. 11 ὑπόστασιν + ὅτι T edd. 11–12 ἀνόμημα ] δυσσέβημα H 13 ἐν  
 om. Sophr. | ἐνιαῖα H 13–14 οὐκ ἄλλον] οὐκ ἄλον (sic) H 15 υἱὸς + καὶ HV | τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον]  
 πνεῦμα ἅγιον H 20 ὡς φησὶν H (cf. lat.): φησὶν T edd. ἢ φησὶν M, de V uide infra 21 ἴσα ed. Rom.\* |  
 θεῶ + καθὰ φησὶν ὁ ἀπόστολος V 22 ὧν post σύνθρονος H 23 ἐκ τῆς παναχράντου καὶ παναγίας  
 V | ἡμῶν + τῆς T M | θεοτόκου + καὶ ἀειπαρθένου Μαρίας V 24 ἐξ αὐτῆς ante σάρκα H | ἐμψυχωμένην  
 HV | ἀπαρχὴ H 25 πνεύματος + καὶ T edd. 25–26 προῆλθεν T edd., sed cf. lat. 26 τέλειος θεὸς  
 ὧν φύσει V 26–27 γέγονε φύσει τέλειος] τέλειος φύσει γέγονεν M 26 φύσει<sup>2</sup> om. V

glorificamus, trinitatem quidem tribus subsistentiis, unitatem uero singularitate deitatis, quae neque unum quod proprium possidet confusum habet neque ipsum trinum per totum diuisum, sed potius in utroque conseruatum utrumque. diuisa est enim numeratis subsistentiis et numerata personarum diuersitatibus, identitate autem  
 5 substantiae ac naturae unita est et omnino partitionem non recipit. unus enim deus est, quia deitas una famosissime praedicatur et in trinitate personarum cognoscitur, et neque est, secundum quod unus deus et una deitas est, diuidendus et in tres deos dispertiendus – Arrianorum enim est ista impietas – neque secundum quod tres unus  
 10 deus est et cognoscitur et subsistentiae tres praedicantur, et pater et filius et spiritus sanctissimus, dicitur contractus uel compactus et in unam sese commiscens subsistentiam – Sabellianorum enim est ista nequitia –, et ideo bene a deiloquis sancitum est monadem quidem nos debere sapere in una et singulari deitate, triadem uero in  
 15 inconfusis tribus subsistentiis. non autem alium unum deum praeter tres personas agnoscimus neque tres trinitatis unius substantiae personas, quae sunt pater et filius et spiritus sanctus, alias praeter unum deum scimus, et propter ea unum tria, in quibus deitas est, praedicamus et tria unum quorum deitas est annuntiamus, immo ut uerius dicatur, quae tria deitas et est et agnoscitur. Rom. 1137 Rom. 450

Credimus autem et in unum eiusdem sanctae et consubstantialis trinitatis dominum nostrum Iesum Christum, *qui cum in forma dei esset, non rapinam arbitratus est, ut ait apostolus, esse se aequalem deo, sed semetipsum exinaniuit formam serui accipiens.* patri enim cum sit consubstantialis atque consessor, in nouissimis temporibus non est dedignatus nasci ex sancta et intemerata domina nostra dei genitrice, carnem ex ea sumens animatam anima rationabili et intelligibili, *primitias massae* nostrae, non seminatam, sed conditam per spiritum sanctum. ita procedens unus ex duobus  
 20 contrariis deus uerbum, cum perfectus natura deus existeret, factus est natura perfectus homo idem ipse, non mutans naturam neque simulans dispensationem, sed carni PL 129,263

---

P VE

2 unum quod proprium possidet] *Anast. legit τὸ ἓν ἰδίον* (cf. gr. HV T), „f. quae neque unum confusum habet, etc.” *ed. Rom.*<sup>ms</sup> 3 „gr. sed potius in altero alterum” *ed. Rom.*<sup>ms</sup> 5 ac] et *ed. Rom.*<sup>s</sup> | est et] est *om.* E est et *om.* *ed. Rom.*<sup>s</sup> 7 est<sup>1</sup> *del. ed. Rom.*<sup>corr</sup>, sed cf. gr. | secundum *om.* V<sup>ac</sup> (add. V<sup>1-2</sup> s.l.) E 8 quod *om.* P<sup>ac</sup> (add. P<sup>c</sup> s.l.) 9 et<sup>2</sup> *scripsi coll. gr.*: etiam *codd.* 10 unum P<sup>ac</sup> (u in a *mut.* P<sup>c</sup>) 11 sancitum (*sic*) P 12 unam P | et + in E *edd.* | in<sup>2</sup> *om.* VE (corr. F<sup>2</sup>) 13 alium post deum V alium + et E 17 tria ab Anastasio fort. *explicationis causa additum* 18 et<sup>1</sup> *om.* *ed. Rom.*<sup>s</sup> 23 intellegibili P 25 contrariis] „contrarias uocat, quia uisibilis (una *add. ed. Rom.*<sup>corr</sup>) et mortalis est, altera inuisibilis et immortalis, ut ipse paulo infra explicat” *ed. Rom.*<sup>ms</sup> *nescio unde sumpta* (fort. ex codice *deperdito Antonii Augustini*) | est *om.* V *edd.* 26 carni *ed. Rom.* (cf. gr.): carne *codd.*

ἀλλὰ τῇ ἐκ τῆς ἀγίας παρθένου ληφθεῖση λογικῶς τε καὶ νοερῶς ἐψυχωμένη σαρκὶ καὶ ἐν αὐτῷ τὸ εἶναι λαχούση ἐνωθεῖς καθ' ὑπόστασιν ἀσυγχύτως, ἀδιαιρέτως, μὴ μεταβαλὼν τὴν τῆς θεότητος αὐτοῦ φύσιν εἰς τὴν τῆς σαρκὸς οὐσίαν μήτε μὴν τὴν οὐσίαν τῆς σαρκὸς αὐτοῦ εἰς τὴν φύσιν τῆς αὐτοῦ θεότητος. δύο τοιγαροῦν φύσεις ἀτρέπτως ἀλλήλαις ἐνωθεῖσαι ἐν μιᾷ τῇ τοῦ θεοῦ λόγου ὑποστάσει ἕνα υἱὸν καὶ 5 κύριον ἡμῖν ἐγνώρισαν, ὁρατὸν καὶ ἀόρατον, θνητὸν καὶ ἀθάνατον, περιγραπτὸν τὸν αὐτὸν καὶ ἀπερίγραπτον, θεὸν τέλειον καὶ ἄνθρωπον τέλειον, ἐν δύο φύσεσι γνωριζόμενον καὶ ἐν δυσὶν αὐτεξουσίοις ἐνεργείαις προσκυνούμενον καὶ θελήσειν. οὐ γὰρ ἂν ἐνήργησε θεϊκῶς οὐκ ὦν φύσει θεός, οὐδ' αὖ πάλιν ἀνθρωπίνως, εἰ μὴ 10 φύσει γέγονεν ἄνθρωπος. τοῦτον ὁμολογοῦμεν τὸν ὄντως ὄντα θεὸν τε καὶ ἄνθρωπον διὰ τὴν ἡμετέραν σωτηρίαν σταυρωθῆναι καὶ θανάτου γεύσασθαι σαρκὶ ταφὴν τε τριήμερον καταδεξάμενον καὶ ἀναστάντα ἐκ νεκρῶν, τῆς οἰκείας δυνάμει θεότητος 15 τὸν ᾄδην σκυλεύσαντα καὶ τοὺς ἀπ' αἰῶνος δεσμίους ἐλευθέρωσαντα εἰς οὐρανοῦς τε ἀναληφθέντα καὶ ἐν δεξιᾷ κεκαθικὸτα τοῦ πατρὸς καὶ ἤξοντα κατὰ τὴν φωνὴν τῶν ἀσωμάτων πρὸς τοὺς ἀποστόλους ἐν τῇ δευτέρᾳ αὐτοῦ παρουσίᾳ κρῖναι ζών- 20 τας καὶ νεκρούς. ὁμολογοῦμεν δὲ καὶ τὴν τῶν νεκρῶν ἐν τῇ ἐσχάτῃ ἡμέρᾳ διὰ φωνῆς ἀρχαγγελικῆς σάλπιγγος ἐξανάστασιν καὶ τὴν τῶν βεβιωμένων ἡμῖν εὐ ἢ ἐτέρως ἐχόντων κρίσει δικαίᾳ Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἀνταπόδοσιν καὶ τοῦ μέλλον- 25 τος αἰώνιον ζῶην καὶ τέλος οὐκ ἔχουσαν.

Δεχόμεθα δὲ καὶ στέργομεν καὶ ἐκθύμως ἀσπαζόμεθα τὰς ἀγίας καὶ οἰκουμενικὰς 20 συνόδους τὰς διὰ πνεύματος ἀγίου κατὰ πάσης συναθροισθείσας αἰρέσεως ἐν δια- 25 φόροις τόποις καὶ χρόνοις· ἃς καὶ αἱ καθ' ὅλης τῆς ὑψηλίου τῶν ὀρθοδόξων ἐκκλη- 30 σίαι διαπρυσίως κηρύττουσαι τοῖς ὀρθοῖς καὶ θεοπνεύστοις αὐτῶν ἐπιστηρίζονται δόγμασι, δεχόμεναι οὐς ἀποδέχονται καὶ ἀποβαλλόμεναι οὐς ἀποβάλλονται. καὶ 25 πρώτη μὲν ἢ ἐν Νικαίᾳ συναγερθεῖσα τῶν τιῆ' ἀγίων πατέρων σύνοδος ἐπὶ καθαι- 30 ρέσει Ἀρείου τοῦ τῆς μανίας ἐπωνύμου καὶ τῶν αὐτοῦ ψυχοφθόρων βλασφημιῶν. ὄν ὡς διαιρέτην καὶ τῆς μιᾶς καὶ ἀσυγχύτου κατατομέα θεότητος καὶ τὸν υἱὸν τοῦ πατρὸς κτίσμα βαττολογοῦντα τὸν δι' οὐ τὰ πάντα ἔκτισται καὶ ἐκ μὴ ὄντων εἰς τὸ εἶναι παρήχθη ἀνεθεμάτισε καὶ πάντας τοὺς αὐτοῦ ὀμόφρονας καὶ πόρρω τῶν 30 θείων ἀνακτόρων ἀπεσφενδόνησε, θεσπίσασα τὸν κύριον ἡμῶν Ἰησοῦν Χριστὸν πρὸ πάντων τῶν αἰώνων ἐκ τῆς τοῦ πατρὸς οὐσίας καὶ ὑποστάσεως ἀχρόνως, ἀρρεῦ- 35 στως γεννηθέντα καὶ ὁμοούσιον τῷ πατρὶ πεφηνότα καὶ τῷ ἁγίῳ πνεύματι, καὶ διὰ συμβόλου ἦτοι πίστεως ὀρθῆς ὁμολογίας πᾶν τὸ τῆς κατὰ Χριστὸν οἰκονομίας

11 θανάτου γεύσασθαι cf. Hebr. 2,9 14-15 κατὰ τὴν φωνὴν - ἀποστόλους cf. Act. 1,10-11 16-17 διὰ - σάλπιγγος cf. 1 Thess. 4,16 28 δι' οὐ τὰ πάντα ἔκτισται cf. Col. 1,16

4-6 cf. Ioh. Dam. exp. fid. c. 47,2-5 Kotter II 6-8 cf. e.g. Ioh. Dam. in dorm. B.M.V. hom. I c. 3,38-41 Kotter V (ubi plura adferuntur) 11-13 cf. Cyr. epist. tert. ad Nest. (epist. 17), ACO I 1,1 p. 37,16-17

#### HV T M

1 ἐψυχωμένη HV 4 τοιγαροῦν] οὖν V 6 ὁρατὸν + τε H | θνητὸν + τε H 7 δύο] δυσὶ H 9 ἐνήργει V | οὐδ' αὖ] οὐδὲ V 10 ὄντως om. La.-Co.\* | τε om. V 12 καταδεξάσθαι T edd. | ἀναστῆναι T edd. 13 ἐλευθέρωσαντα + καὶ T edd. 14 τε om. ed.Rom.\* | ἀναληφθῆναι T edd. | κεκαθικέναι T edd. 18 ἐτέρως] πονηρῶς M | ἐχόντων] ἔχοντα H 19 αἰώνιον H M (cf. lat.): αἰῶνος V T edd. | καὶ om. T edd. 20 καὶ στέργομεν - ἀσπαζόμεθα om. V | εὐθύμως H | ἔξ] ς' H 22 ἃς om. V | καθ' ὅλης - ὀρθοδόξων om. V | καθόλης H 23 ὀρθοῖς καὶ θεοπνεύστοις om. V | ἐπιστηρίζουσαι V 25 πρώτη] πρώτα H πρώτον V | συναθροισθεῖσα V συναγερθεῖσα T | τιῆ'] τριακοσίων δέκα καὶ ὀκτώ M τιῆ' post σύνοδος V 26 καὶ - βλασφημιῶν om. V 28 κτήσμα V | βαττολογοῦντα V | ἐκ μὴ ὄντων om. V 29 πάντας om. T edd. | αὐτῷ T edd. 30 ἀπεσφενδόνισε H 31-32 ἀρεύστως H 33-260,1 οἰκονομίας τρανῶς om. V

rationabiliter et intelligibiliter <animatae> ex sancta uirgine sumptae et in ipso ut  
 esset sortitae unitus est per subsistentiam inconfuse ac indiuisse, non transferens  
 deitatis suae naturam in carnis substantiam, sed neque substantiam carnis suae in  
 naturam suae deitatis. duae igitur naturae inconuertibiliter inuicem adunatae in una  
 5 dei uerbi subsistentia unum filium et dominum nobis demonstraerunt, uisibilem et  
 inuisibilem, mortalem et immortalem, circumscriptum eundem et incircumscriptum,  
 deum perfectum et hominem perfectum, in duabus naturis agnoscendum et in dua-  
 bus liberis operationibus et uoluntatibus adorandum. nam non utique operaretur  
 diuine, nisi esset natura deus, neque rursus humane, nisi natura fieret homo. hunc  
 10 confitemur, qui uere est deus et homo, propter salutem nostram crucifixum fuisse et La.-Co. 179  
 carne mortem gustasse sepulturamque trium suscepisse dierum et resurrexisse a  
 mortuis propriae potentia deitatis, infernum dispoliasse et eos qui a saeculo uincti Ha. 146  
 fuerant libertati donasse in caelosque ascendisse et in dextera patris sedisse et uentu-  
 rum secundum uocem incorporalium \* ad apostolos delatam in secundo suo aduentu  
 15 iudicare uiuos ac mortuos. confitemur autem et mortuorum in nouissima die per  
 uocem archangelicae tubae resurrectionem et operum a nobis bene uel aliter gesto-  
 rum iuste Christo deo nostro iudicante retributionem et in futuro aeternam uitam et  
 terminum non habentem.

Suscipimus autem et firmamus et alacriter amplectimur sanctas et uniuersales sex  
 20 synodos, quae per spiritum sanctum contra omnem congregatae sunt heresim in  
 diuersis locis atque temporibus. quas uniuersae sub sole horthodoxorum ecclesiae  
 magna uoce praedicantes rectis ac diuinitus inspiratis earum dogmatibus fulciuntur, Ma. 1140  
 recipientes quos illae recipiunt et abicientes quos ipsae abiciunt. et prima quidem Rom. 451  
 apud Nicaeam celebrata trecentorum decem et octo sanctorum patrum synodus in  
 25 depositionem Arrii a furia cognominati et ipsius animas corruptentium blasphe-  
 miarum. quem ut diuisorem insanum et inconfusae incisorem deitatis et filium patris  
 creaturam garrula uerbositate fatentem, per quem profecto cuncta creata et ex non  
 existentibus ut essent producta sunt, anathematizauit cum omnibus consentaneis eius  
 et procul a diuinis sacrariis pepulit, praedicans dominum nostrum Iesum Christum  
 30 ante omnia saecula de patris substantia et subsistentia sine tempore ac sine fluxu  
 natum <et> consubstantialem patri et sancto spiritui existentem, et per symbolum, id

---

P VE

1 intelligibiliter P | „g. animatae” ed. Rom.<sup>m8</sup>, *suppleui*, cf. *supra* p. 257,23 | sumptae ed. Rom.: sumpta P E sumta V  
 2 sortitae ed. Rom.: sortita *codd.* | substantiam P 4 adunate P 8 uoluptatibus P<sup>ac</sup> (p *exp.*, n *superscr.* P<sup>c</sup>) 9 diuine  
 F: diuine P VE | humane F: humane P VE 13 caelosque] caelos ed. Rom.\* | dextera patris] dexteram dei P<sup>ac</sup> (m *et*  
 dei *exp.*, patris *superscr.* P<sup>c</sup>) 14 incorporalium] id est angelorum (*glossema Anastasii ut uidetur*) *add.* P *i. t.* V<sup>1m8</sup> E<sup>1</sup>  
*s. l.* 15 ac] et VE *edd.* 23 illae F<sup>2</sup>: illi P VE | ipsae F<sup>2</sup>: ipse P ipsi VE 24 Niceam *codd.* | tricentorum P<sup>ac</sup> (i *in e mut.*  
 P<sup>c</sup>) 26 ut] et VE | insanum et] *non respondet gr.* και της μιᾶς και 27 et *om.* VE 29 predicans P E | Christum *om.*  
 VE 31 et<sup>1</sup> *suppleui coll. gr.*

τρανώς ἐκδιδάξασα μυστήριον. δευτέρα δὲ ἡ ἐν Κωνσταντινουπόλει συναχθεῖσα  
 τῶν ρν' ἀγίων πατέρων σύνοδος κατὰ τοῦ πνευματομάχου Μακεδονίου καὶ τῶν  
 ἀμφ' αὐτὸν θεοστυγῶν Ἡμιαρείων. ἦτις ἀγία σύνοδος αὐτὸ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον  
 ὀδηγὸν καὶ διδάσκαλον ἔχουσα ἐκ τοῦ πατρὸς ἀχρόνως καὶ αἰδίως τὴν ἐκπόρευσιν  
 ἐδογμάτισεν ἔχειν καὶ ὁμοούσιον τῷ πατρὶ καὶ τῷ υἱῷ συμπροσκυνούμενον τε καὶ  
 5 συνδοξαζόμενον, τοὺς δὲ βλασφημήσαντας ἀσυγχώρητα εἰς αὐτὸν τὸν παράκλητον  
 ἀναθέμασιν ἀσιγήτοις καθυπέβαλε μετὰ καὶ τοῦ παράφρονος Ἀπολιναρίου, ὃς τὸν  
 κατὰ τὸν σωτήρα ἄνθρωπον ἄνουν ὁ ἄνους ἐφληνάφησε. καὶ τρίτη ἡ ἐν Ἐφέσῳ  
 τὸ πρότερον τῶν διακοσίων ἀγίων πατέρων διαλάμπασα σύνοδος ἐπὶ καταλύσει  
 καὶ ἀποβολῇ τοῦ ἀνθρωπολάτρου Νεστορίου καὶ τῶν ὁμοφρόνων αὐτοῦ, ὃς ἐκ τῶν  
 10 οἰκείων ἐβδελυγμένων ἐνθυμίων πλανώμενος ἄλλον τὸν προαιώνιον θεὸν λόγον καὶ  
 ἄλλον τὸν ἐκ παρθένου διὰ σωτηρίαν ἡμῶν σαρκωθέντα πεφλυάρηκε, τέταρτον καὶ  
 μὴ βουλόμενος ὁ ἀνόσιος πρόσωπον τῇ ἀγίᾳ καὶ ὁμοουσίῳ συνεπεισάγων τριάδι,  
 οὐ μόνον διαιρῶν τὰς ἡνωμένας δύο τοῦ Χριστοῦ φύσεις εἰς δύο ὑποστάσεις, ἀλλὰ  
 καὶ τὴν θεοτόκος φωνὴν ὁ κατάρτος ἐξομνύμενος καὶ χριστοτόκον καλεῖσθαι νομο-  
 15 θετῶν ὁ παράνομος τὴν ὄντως θεομήτορα καὶ πρὸ τοῦ τόκου καὶ μετὰ τόκον παρ-  
 θένον καὶ πάσης νοητῆς τε καὶ αἰσθητῆς ὑπερτέραν δόξῃ τε καὶ λαμπρότητι δεδη-  
 μιουργημένην φύσεως. τοῦτον τοῖνον ἡ αὐτὴ ἀγία τῶν διακοσίων πατέρων ἀνεθε-  
 μάτισε σύνοδος καὶ τὰ ψυχοβλαβῆ αὐτοῦ ληρήματα, ἕνα υἱὸν τὸν ἐκ πατρὸς πρὸ  
 αἰώνων ἐκλάμπσαντα καὶ τὸν αὐτὸν ἐπ' ἐσχάτων τῶν ἡμερῶν ἐκ τῆς ἀχράντου γεν-  
 20 νηθέντα παρθένου καὶ θεοτόκου Μαρίας τὴν ἡμετέραν φύσιν ἀμφιασάμενον διδάξα-  
 σα καὶ θεὸν τέλειον καὶ ἄνθρωπον τέλειον τὸν αὐτὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καταγγείλασα,  
 τουτέστιν ἕνα υἱὸν καὶ Χριστὸν καὶ κύριον καὶ ἀπλῶς μίαν φύσιν τοῦ θεοῦ λόγου  
 σεσαρκωμένην, ὅπερ σημαίνει τὴν τῶν δύο φύσεων καθ' ὑπόστασιν ἕνωσιν· θεοτό-  
 25 κον δὲ κυρίως καὶ κατ' ἀλήθειαν τὴν ἀγίαν Μαρίαν νενομοθέτηκεν ὀνομάζεσθαι.  
 εὐκαιρότατα δὲ καὶ ἡ ἐν Καλχηδόνι θεοσύλλεκτος ἀνατέταλκε σύνοδος τῶν χλ'  
 ἀγίων πατέρων ἐπὶ καθαιρέσει τῆς συγχυτικῆς τῶν τοῦ Χριστοῦ φύσεων πεπλανη-  
 30 μένης αἰρέσεως. ἦν πρῶτος ὁ παράφρων Εὐτυχής ἐξ ἀφροσύνης συνεστήσατο, τὰς  
 ἐν τῷ ἐνὶ Χριστῷ δύο φύσεις ἀτρέπτως ἡνωμένας ἀπαρνούμενος καὶ μίαν φύσιν ἐκ  
 τῶν δύο γεγενῆσθαι τερατευόμενος σύνθετον. ὃς καὶ Διόσκορον τὸν ἀλιτήριον συν-  
 ασπιστὴν καὶ διέκδικον ἔχων τῶν ὀρθῶν δογμάτων κατήγορος καὶ τῆς ἀληθείας  
 ἀντίπαλος εὔρηται. ἀλλὰ τούτους ἄμφω ἡ ἀγία καταλεύκει σύνοδος καὶ τὰς λή-

7-8 τὸν κατὰ τὸν σωτήρα ἄνθρωπον cf. Greg. Naz. or. 30 (theol. IV) c. 12,5 Gally/Jourjon; cf. Conc. Const. III, ACO ser. II, II 2 p. 774,33 (definitio fidei) et p. 844,21-22 (edictum Const. IV.) 8 ἄνουν ὁ ἄνους cf. (Ps.-) Anast. Sinait. floril. adu. monothel. c. 2,63 Uthemann 19-22 ἕνα υἱὸν - καταγγείλασα cf. Ioh. Antioch. epist. ad Cyr. de pace (= Cyr. epist. 38), ACO I 1,4 p. 8,27-9,5 23-24 μίαν φύσιν - σεσαρκωμένην cf. e.g. Cyr. epist. tert. ad Nest. (epist. 17), ACO I 1,1 p. 38,22; Sophr. Hier. epist. synod., ACO ser. II, II 1 p. 436,16-17

#### HV T M

1 ἡ ante δευτέρα add. Vc edd. 2 ρν'] ἑκατὸν πενήκοντα M | ἀγίων add. Dubielzig coll. p. 258,25 al.  
 3 αὐτὸ τὸ] τὸ αὐτὸ T edd., cf. lat. 4 ἐκ τοῦ - ἐκπόρευσιν om. HV 5 ἔχειν M: ἔχον T edd. om. HV  
 6 ἀσυγχώρητα post παράκλητον M 7 καθυπέβαλλε V | Ἀπολιναρίου V T edd. 7-8 ὃς τὸν κατὰ  
 τὸν] ὃς τὸν κατὰ V ὃς καὶ τὸν M 8 σωτήρα] Χριστὸν H | ἄνουν H | ἄνους H | ἐφληνάφησε ] ἐβλασ-  
 φήμησε H | καὶ om. H 9 διακοσίων] σ' HV 10 αὐτῷ V T edd. 11 ἐβδελυγμένων V | ἐνθυμίων  
 HV T edd. 13 ὁ ἀνόσιος om. V | ἐπεισάγων H 16 τοῦ om. M | μετὰ + τὸν H 18 διακοσίων] σ'  
 HV 19 καὶ τὰ - ληρήματα om. V 23 ἕνα + καὶ M 25 κατ'] κατὰ H M 26 Καλχηδόνι V T M<sup>ac</sup>:  
 Χαλκηδόνι H Χαλχηδόνι (sic) M<sup>pc</sup> (K in X mut. M<sup>2</sup>) | θεοσύλλεκτος om. V | χλ' V T: χ' H ἐξακοσίων  
 τριάκοντα M 27 τοῦ om. T edd. 30 γεγενῆσθαι V | τὸν ἀλιτήριον om. V 31 καὶ διέκδικον om.  
 V | κατήγορος καὶ τῆς ἀληθείας om. V 32 ἄμφω om. V | καταλέλυκε Vc<sup>pc</sup> edd. 32-262,1 τὰς  
 λήρους - αὐστηροῖς om. V

est fidei rectae confessionem, omne Christi dispensationis edocuit expresse misterium. secunda uero collecta est Constantinopoli centum quinquaginta patrum synodus contra spiritus impugnatores Macedonium et deo exosos Semiarianos socios eius. quae sancta synodus eundem spiritum sanctum ducem ac magistrum habens ex patre sine tempore ac sempiternae processione dogmatizauit habere et homousion patri et filio fore coadorandum et conglorificandum, eos autem qui blasphemauerunt sine remissione in eundem paraclitum anathematismis summisit inenarrabilibus, una cum desipiente Apolinario, qui saluatoris nostri hominem sine intellectu, cum esset amens, uerbose perhibuit. et tertia prior Ephesi ducentorum sanctorum patrum refulgens synodus in destructionem et deiectionem hominem colentis Nestorii et consentaneorum eius, qui ex propriis execrabilibus cogitationibus deceptus alium esse deum uerbum qui ante saecula est et alium eum qui ex uirgine propter salutem nostram incarnatus est garrula uoce profatus est, quartam sceleratus etiam nolens personam in sanctam et consubstantialem trinitatem inducens, non solum separans unitas duas Christi naturas in duas subsistentias, uerum etiam uocem qua dei genitrix appellatur maledictus abiurans christotocon hanc uocari nequissime sanxit, quae uere dei mater est et ante partum et post partum uirgo atque omnis intelligibilis ac sensibilis gloria et claritate naturae creata sublimior. hunc igitur eadem sancta ducentorum patrum synodus anathematizauit una cum animam laedentibus deleramentis eius, unum filium ex patre ante saecula illuxisse et eundem in nouissimis diebus de intemerata uirgine ac dei genitrice Maria natum fuisse naturam nostram indutum edocens et deum perfectum et hominem perfectum eundem filium dei denuntians, id est unum filium et Christum et dominum et absolute unam naturam dei uerbi incarnatam, quod significat duarum naturarum unionem quae per subsistentiam facta est. Dei uero genitricem proprie ac per ueritatem sanctam Mariam nominari legitime statuit. oportunissime autem Chalcedone diuinitus collecta orta est synodus sexcentorum triginta sanctorum patrum in depositionem deceptae hereseos confusas Christi naturas perhibentis. quam primus insensatus Eutyches ex insipientia sua instituit, in uno Christo duas naturas inconuertibiliter unitas abnegans et unam naturam ex duabus factam et compositam prodigiose coniciens. qui et Dioscorum noxium fautorem et defensorem habens horthodoxorum dogmatum calumniator et ueritatis hostis inuentus est. sed hos ambos synodus sancta destruxit et deleras uocum

PL 129,264

La.-Co. 182

Rom. 452

Ha. 147

Ma. 1141

## P VE

2 Constantinopolim VE | quinquaginta] L VE 4 eundem ~ τὸ αὐτὸ, cf. gr. T 4-5 ex patre habens VE 5 sempiternae V sine tempore (sic) P | omousion P E homo usyon (sic) V 6 conglorificandum E: cumglorificandum P<sup>pc</sup> (et cumglorificandum om. P<sup>ac</sup>, add. P<sup>c</sup> marg. sup.) glorificandum V | blasphemauerunt P 7 sine remissione post paraclitum ed. Rom.\* ex F, sed cf. gr. | submitit VE edd. | inenarrabilibus P: in errabilibus VE (corr. F) 8 Apolinario P<sup>pc</sup> (l add. P<sup>c</sup> s.l.) | saluatoris nostri hominem sine intellectu ~ τὸν κατὰ τὸν σωτήρα ἄνθρωπον ἄνου *minus apte*; hominem qui est secundum saluatorem Hard.<sup>mg</sup> 10 destructionem P<sup>pc</sup> (i in e mut. P<sup>c</sup>) edd. 12 est] s(un)t P<sup>ac</sup> prob. (e add. s.l. P<sup>c</sup>) 16 christotocon] christo con P | sancxit VE 17-18 atque - sublimior Anast. uerbum e uerbo uertit 18 gloriae P<sup>pc</sup> prob. (a in ae mut. P<sup>c</sup>) | naturae post sensibilis transp. F<sup>2</sup> edd., sed cf. gr. 19 ledentibus codd. | deliramentis V<sup>pc</sup> (i V<sup>1-2</sup> s.l.) F<sup>2</sup> edd., sed uide infra l. 32 21 intemerate P<sup>ac</sup> (e exp., a superscr. P<sup>c</sup>) 22 eundemque P fort. retinendum, cf. Stotz IV, X § 21.4 22-23 id est P<sup>pc</sup> F<sup>2</sup>: idem P<sup>ac</sup> (m exp., abbr. add. P<sup>c</sup>) VE 23 absolute (absalute P) ~ ἀπλῶς, cf. Act. IV 58 C 10 et Act. VI 271 E 5 24 unionem quae] unionemque P<sup>ac</sup> (uae add. P<sup>c</sup> s.l.) | subsistentiam ed. Rom. (cf. Anastasii praef. p. 2, 18-24): substantiam codd. 26 Chaldonię P 27 triginta] XXX VE 28 Eutiches VE 30 et suo Marte add. Anast. 31 kalumniator P 32 deleras P V<sup>ac</sup>E: deliras V<sup>pc</sup> (i V<sup>1-2</sup> s.l.) edd., uide supra ad l. 19



ρους καινοφωνίας αὐτῶν αὐστηροῖς ἀναθέμασι σὺν αὐτοῖς καθυπέβαλε, κηρύξασα τὰς τοῦ Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν δύο φύσεις ἀσυγχύτως, ἀτρέπτως, ἀμεταβλήτως ἐνωθείσας ἐν τῇ μιᾷ αὐτοῦ ὑποστάσει τέλειόν τε τὸν αὐτὸν ἐν θεότητι ὑπάρχειν καὶ ἀνθρωπότητι, ἐκ δύο τε καὶ ἐν δυσὶ γνωριζόμενον φύσεσι. πρὸς τούτοις δὲ καὶ τὴν τοῦ μουσαροῦ Νεστορίου διαίρεσιν καὶ αὐτὸν ἐκείνον σὺν τοῖς 5 αὐτοῦ σύμφροσιν ἀπεκήρυξε. καθεξῆς δὲ καὶ ἡ πέμπτη συγκεκριμένη σύνοδος ἐν τῇ δεσποζούσῃ τῶν πόλεων ρξδ' ἀγίων πατέρων ἀριθμὸν ἀποσώζουσα· ἥτις ὑπὸ τοῦ αὐτοῦ ἀγίου πνεύματος ποδηγουμένη τὰς πρὸ αὐτῆς ἀγηγεμένης ἀγίας τέσσαρας συνόδους ἐπεκύρωσε καὶ τούτων τοῖς ὀρθοῖς ἐπηκολούθησε δόγμασιν, ἀναθεματίσασα Νεστόριον, Εὐτυχέα, Θεόδωρον τὸν Μοψουεστίας σὺν ταῖς βλασφημίαις 10 αὐτῶν, ἔτι τε Ὀριγένην καὶ Εὐάγριον, Δίδυμον καὶ πάσας τὰς μυθώδεις καὶ ἑλληνικὰς αὐτῶν τερατολογίας τὴν τε λεγομένην Ἰβρα ἐπιστολὴν πρὸς Μάριν τὸν Πέρσην καὶ τὰ συγγράμματα Θεοδωρίτου, ἃ κατὰ τῶν ὀρθῶν δώδεκα κεφαλαίων τοῦ ἐν ἀγίοις Κυρίλλου συνεγράψατο. μεθ' ἣν ἡ ἀγία ἕκτη σύνοδος ὡσπερ ἄλλος ἐξήστραψεν ἥλιος τῶν σπθ' ἀγίων πατέρων τὴν βασιλίδα πόλιν λαχοῦσα κατάπαυσιν· 15 ἐν ἣ κροτηθεῖσα τοὺς τὰς δύο αὐτεξουσίους θελήσεις καὶ ἐνεργείας ἐπὶ τῆς ἐνσάρκου οἰκονομίας Χριστοῦ τοῦ θεοῦ ἡμῶν ἀπαρνούμενους καὶ μίαν θέλησιν καὶ μίαν τερατευομένους ἐνέργειαν τῆς τοῦ σωτῆρος ἡμῶν Χριστοῦ θεότητός τε καὶ ἀνθρωπότητος ἀνεθεμάτισε, τουτέστι Σέργιον, Πύρρον, Πέτρον, Κύρον, Ὀνώριον, Θεόδωρον τὸν τῆς Φαράν καὶ Πολυχρόνιον τὸν ληρήσαντα γέροντα καὶ πάντας τοὺς 20 θεματίσαντας ἢ θεματίζοντας ἢ θεματίζειν τολμῶντας μίαν θέλησιν καὶ ἐνέργειαν ἐπὶ τῶν δύο Χριστοῦ φύσεων. „εἰ γάρ“, ὡς ποὺ τις ἔφη σοφός, „ἀθέλητόν τε καὶ ἀνεέργητον τὴν ἀνθρωπίνην τοῦ κυρίου φύσιν παρήσομεν, ποῦ τὸ „τέλειον ἐν ἀνθρωπότητι“ σέσωσται;“ δύο τοῖνυν θελήσεις καὶ δύο ἐνεργείας καταλλήλους ταῖς 25 δύο Χριστοῦ φύσεσιν ὡς φυσικὰ αὐτῶν προσαρμόσαντες ἰδιώματα, οὕτω τὸ μέγα τῆς σωτηρίου οἰκονομίας μυστήριον σαφέστατα διετράνωσαν καὶ τὴν ὀρθόδοξον πίστιν πασῶν τῶν ἐκκλησιῶν τοῦ θεοῦ ἀνεπηρέαστόν τε καὶ ἀναμφίβολον διεσώσαντο τοῖς ὀρθόφροσι. ταύτας τὰς ἀγίας ἕξ συνόδους καὶ μόνας οὔσας οἰκουμηνικὰς ἐπιστάμεθα, ἄλλην μετὰ ταύτας οὐ προσιέμενοι σύνοδον. οὐδὲ γὰρ ὑπολέλειπται τι τῶν ἀποστολικῶν παραδόσεων ἢ πατρικῶν ἐννόμων ἐκδόσεων δεό- 30

La.-Co. 184

Rom. 453

1-4 κηρύξασα - φύσεσι cf. Conc. Chalc. (def. fidei), ACO II 1,2 p. 129,23-31 16-22 τοὺς τὰς - φύσεων cf. Conc. Const. III (sermo prosph.), ACO ser. II, II 2 p. 814,16-816,10 22-24 = Conc. Const. III (sermo prosph.), ACO ser. II, II 2 p. 814,8-9 25 φυσικὰ - ἰδιώματα cf. Conc. Later., ACO ser. II, I p. 406,10; Conc. Const. III, ACO ser. II, II 2 p. 812,22-814,3 (sermo prosph.) et p. 846,13-16 (edictum Const. IV.); Ioh. Dam. uolunt. c. 42 Kotter II etc.

HV T M 22-24 = Conc. Const. III (sermo prosph.)

1 καινοφωνίας V T M, sed cf. lat. | σὺν αὐτοῖς] αὐτοῦς V | καθυπέβαλλε V 2 τοῦ ἀληθινοῦ om. HV | ἡμῶν θεοῦ T edd., θεοῦ om. V 5 τὴν τοῦ Νεστορίου τοῦ μουσαροῦ M | μουσαροῦ om. V 6 αὐτοῦ] αὐτῷ T edd. | ὁμόφροσιν V | πέμπτη] ε' H | συνεκροτήθη V 7 ρξδ'] ἑκατὸν ἐξήκοντα τεσσάρων M 8 αὐτοῦ om. V | ὀδηγουμένη (sic) V | ἐγηγεμένης H om. V, exspectaueris συναγηγεμένης 8-9 τέσσαρας] δ' H 11 αὐτῶν] αὐτοῦ T M edd. | καὶ' om. V 11-12 καὶ ἑλληνικὰς om. V 12 Ἰβαν H | Μάρην ed. Rom.\* 13 δώδεκα] ἰβ' HV 14 ἕκτη HV 15 σπθ'] διακοσίων ὀγδοηκονταεννέα M 16 τὰς om. ed. Rom.\* | δύο] β' H 18 ἡμῶν + Ἰησοῦ V edd. 19 Κύρον ed. Rom.\*, sed uide supra ad p. 240,10 | Ὀνώριον om. V, Ὀνώριον ed. Rom.\* 20 τὸν τῆς Φαράν om. V | Φαράν H M 22 τῶν δύο φύσεων τοῦ Χριστοῦ H | δύο + τοῦ ed. Rom.\* 22-23 κἀνεέργητον V 23 παρήσομεν φύσιν V | φύσιν + λέγειν Conc. Const. III, fort. hic supplendum 24 καταλλήλως M 24-25 ταῖς δύο φύσεσι τοῦ Χριστοῦ H 24-25 ταῖς δύο] ταῖς δυσὶ T edd. 25 προσαρμόσαντα V | οὕτω] τοῦτο V 26 σωτηρίου οἰκονομίας] σωτηρίας V | οἰκονομίας + τὸ H 28 ἕξ] ζ' H 29 ἄλλην + μὴ V | ταῦτα T

nouitates eorum seueris cum illis anathematibus subdidit, praedicans Christi ueri dei nostri duas naturas inconfuse, inconuertibiliter et incommutabiliter unitas in una subsistentia sua perfectumque in deitate simul eundem et in humanitate consistere, PL 129,265  
 5 et ipsum quoque cum sibi consentientibus abdicauit. deinceps autem et quinta conuenit synodus in dominante ciuitatibus centum sexaginta quattuor sanctorum patrum numerum saluans. quae ab ipso sancto spiritu acta ante se celebratas sanctas quattuor synodos roborauit et harum recta dogmata sequens anathematizauit Nestorium, Eutychea, Theodorum Mopsuestiae cum blasphemis suis, adhuc etiam et  
 10 Origenem et Euagrium, Didimum quoque ac omnia fabulosa et pagana atque prodigiosa ipsorum eloquia necnon et epistolam quae dicitur Hibae ad Marim Persam et conscriptiones Theodoretii quas contra recta duodecim capitula sanctae memoriae Cyrilli conscripsit. post quam sancta sexta synodus quemadmodum alius sol emicuit ducentorum octuaginta nouem sanctorum patrum regiam urbem sortita pro  
 15 requie. in qua celebrata eos qui duas proprias uoluntates et operationes in dispensatione carnis Christi dei nostri denegant et unam uoluntatem et unam portentuose asserunt operationem saluatoris nostri deitatis pariter et humanitatis, anathematizauit, id est Sergium, Pyrrhum, Petrum, Cyrum, Honorium, Theodorum Pharanitanum et Polychronium delerum senem atque omnes qui diffinierunt uel diffiniunt aut  
 20 diffinire praesumunt unam uoluntatem et operationem in duabus Christi naturis. „si enim”, ut quodam in loco quidam sapiens ait, „sine uoluntate et sine operatione humanam domini naturam dimiserimus, ubi ‚perfectio in humanitate’ salua seruabitur?” duas igitur uoluntates et duas operationes congruentes duabus Christi naturis ut naturalia earum coaptantes idiomatica sic magnum salutaris dispensationis mysterium  
 25 luculenter explanauerunt et horthodoxam fidem omnium ecclesiarum dei sine calumnia sineque dubitatione recte sapientibus seruauerunt. has sanctas sex synodos solas esse uniuersales nouimus, aliam post has non admittentes synodum. neque enim derelictum est quid ex apostolicis traditionibus uel paternis seu legitimis editionibus egens correctionis uel cuiuslibet ornamenti quoquomodo. omnes itaque  
 30 male sentientes hereticos tanquam satoris zizaniorum satanae discipulos et animas

La.-Co. 183

Rom. 453

## P VE

1 cum illis ~ σύν αὐτοῖς, *expectaueris* seueris anathematibus una cum illis 6 centum sexaginta quattuor P: c lx iiii VE 8 quattuor] iiii VE | synodus P<sup>ac</sup> (u in o mut. P<sup>c</sup>) E | earum *ed. Rom.*\* 9 Eutychea P: Eutichea VE Eutychem F<sup>2</sup> *edd.* | blaspheemiis P 10 Didimum VE | ac] et *ed. Rom.*\* | omnia P<sup>pc</sup> F<sup>2</sup>: omnes P<sup>ac</sup> (omnes *subterlin.*, omnia *superscr.* P<sup>c</sup>) VE 11 Hibae *scripsi*: Hibe P Hybe VE Ibae *ed. Rom.*\* | ad Marim Persam P: admari inpersam V mari in persam E (*corr.* F<sup>2</sup>) 14 octoaginta P 18 Pyrrhum *ed. Rom.*: Pyrrum P V Pirrum E 18-19 Pharanitarum P Pharanicanum E 19 delirum *ed. Rom.*\* ex F | diffiniunt V<sup>pc</sup> (*cf. gr.*): diffinient P V<sup>ac</sup> (e<sup>2</sup> in u mut. V<sup>x</sup>) E definient *ed. Rom.*\* 22 perfectionem F<sup>2</sup> *edd.*, *sed cf. gr.* 22-23 salua seruabitur *scripsi coll. gr.*: salua seruabimur P<sup>ac</sup> salua seruabimus P<sup>pc</sup> (r exp., s s.l. P<sup>c</sup>) VE saluabimus F<sup>2</sup> *edd.* 24 ydiomatica VE 24-25 misterium VE 26 kalumnia P calumpnia V 27 huniuersales P 28 ex] ab *ed. Rom.*\* 30 tamquam P V<sup>ac</sup> | zyzaniorum V zazaniorum E

μενον διορθώσεως ἢ τῆς οἰασοῦν ἐπικοσμήσεως οἰοσδήποτε τρόπος. πάντας τοι-  
 γαροῦν τοὺς κακόφρονας αἰρετικούς ὡς τοῦ σπορέως τῶν ζιζανίων σατὰν φοιτητὰς  
 καὶ ψυχοφθόρους μύστας ἀπὸ τῆς τούτων κακῆς κορυφῆς, Σίμωνός φημι τοῦ μάγου,  
 Ma. 1143 μέχρι τῆς βδελυρωτάτης αὐτῶν οὐραῖς συλλήβδην καθεξῆς ἐξ ὅλης ἀναθεματίζομεν  
 ψυχῆς καὶ διανοίας, καὶ μάλιστα ὄσους αἱ προτεταγμένοι ἅγιοι καὶ οἰκουμενικαὶ ἐξ  
 5 σύνοδοι ἀνεθεμάτισαν· μεθ' ὧν καὶ Σεβῆρον τὸν τῶν Ἀκεφάλων [μονοφυσιτῶν]  
 ἔξαρχον σὺν αὐτοῖς ἐκείνοις, ἔτι τε καὶ Πέτρον ἀποκηρύττω τὸν Κναφέα τὸν ἐν τῷ  
 τρισαγίῳ ὕμνῳ τὴν προσθήκην ἐνθεῖναι τολμήσαντα καὶ πάθος τῇ ἀπαθεῖ θεότητι  
 προστρίψαι θρασυθέντα καὶ πάντας τοὺς παρεπομένους τῇ βλασφημίᾳ αὐτοῦ.  
 οὐκ ἀποτρεπόμεθα δέ, ἀλλὰ μάλα στέργομεν καὶ ἀποδεχόμεθα καὶ τὰς τοπικὰς 10  
 Ha. 149 ἀγίας συνόδους καὶ τὰ θεῖα ἐπιπνοῖα ἐκφωνηθέντα αὐτοῖς κανονικὰ κατορθώματα  
 καὶ ψυχοφελῆ νομοθετήματα. τὰς δὲ ἀποστολικὰς τῆς ἐκκλησίας παραδόσεις, δι'  
 ὧν τιμᾶν καὶ προσκυνεῖν τοὺς ἁγίους καὶ ἀσπάζεσθαι δεδιδάγμεθα, ἀποδεχόμεθα  
 τε καὶ περιπτυσσόμεθα, τιμῶντες ὡς θεράποντας καὶ φίλους καὶ υἱοὺς θεοῦ χρημα-  
 τίσαντας· „ἡ γὰρ πρὸς τοὺς εὐγνώμονας τῶν ὁμοδούλων τιμὴ ἀπόδειξιν ἔχει τῆς 15  
 εἰς τὸν κοινὸν δεσπότην εὐνοίας“. οὗτοι γὰρ αὐτοὶ ταμεῖα θεοῦ καὶ καθαρὰ κατ-  
 αγωγή γέγονασι καὶ τοῦ ἁγίου πνεύματος ἀκηλίδωτα ἔσοπτρα, ἀλλὰ καὶ αἱ  
 ψυχαὶ αὐτῶν ἐν χειρὶ θεοῦ πεφήνασι, καθὼς γέγραπται. ζῶν γὰρ ὧν ὁ θεὸς καὶ  
 φῶς, καὶ οἱ ἐν χειρὶ θεοῦ ὄντες ἅγιοι ἐν ζωῇ καὶ φωτὶ ὑπάρχουσι· καὶ διὰ τοῦτο  
 20 τίμιος ἐναντίον κυρίου ὁ θάνατος τῶν ὀσίων αὐτοῦ, οὗτοι ζῶντες ἐν παρρησίᾳ  
 τῷ θεῷ παρεστήκασι. πηγὰς σωτηρίους ὁ δεσπότης Χριστὸς τὰ τῶν ἁγίων ἡμῶν  
 παρέσχετο λείψανα, πολυτρόπως τὰς εὐεργεσίας τοῖς ἀσθενούσι πηγάζοντα, μύρον  
 εὐωδίας βρῦοντα καὶ δαίμονας ἀπελαύνοντα, καὶ ὡς φησιν ὁ μέγας διδάσκαλος καὶ  
 τῆς ἀθανασίας ἐπώνυμος· „τὰ τῶν μαρτύρων ὅστ' ἄ νόσους φυγαδεύουσιν, ἀσθενεῖς  
 25 θεραπεύουσι, τυφλοῖς τὸ βλέπειν χαρίζονται, λεπρούς καθαίρουσι, πειρασμοὺς καὶ  
 ἀνίας διαλύουσι, καὶ ταῦτα διὰ Χριστοῦ τοῦ ἐν αὐτοῖς ἐνοικήσαντος“. καὶ καλῶς ὁ  
 ψαλμῶδὸς ἐκελάδησε· θαυμαστός ὁ θεὸς ἐν τοῖς ἁγίοις αὐτοῦ, καὶ αὐθις· τοῖς

2 τοῦ – σατὰν cf. Mt. 13,25 17 ἀκηλίδωτα ἔσοπτρα cf. Sap. 7,26 18 ψυχαὶ – θεοῦ cf. Sap. 3,1  
 18–19 ζῶν – φῶς cf. Ioh. 8,12; 11,25; 14,6 20 Ps. 115,6 27 Ps. 67,36 27–266,2 Ps. 15,3

7–9 Πέτρον – θρασυθέντα cf. (Ps.-)Felix III. epist. damn. ad Petr. Full., ACO III p. 13,20–21 et p. 230,8–9;  
 Sophr. Hier. epist. synod., ACO ser. II, II 1 p. 480,3–4 14–23 τιμῶντες – βρῦοντα ~ Ioh. Dam. exp. fid. c.  
 88,19–27.34–37 Kotter II 15–16 Bas. in quadr. mart. (hom. 19), PG 31, 508 B 2–4 23–26 δαίμονας – δια-  
 λύουσι cf. Ioh. Dam. exp. fid. c. 88,46–48 Kotter II 24–26 locum non inueni; similia leguntur apud Ioh. Dam.  
 l.l., ubi tamen Athanasius non laudatur

HV T M 14–23 ~ Ioh. Dam. 15–16 = Bas.

1 τῆς fort. delendum | οἰωδήποτε τρόπῳ H fort. recte, cf. lat. 2 σατὰν V 3 κακῆς om. H 4 βδελ-  
 λυρωτάτης T M<sup>pc</sup> (Λ M<sup>i</sup> subter lineam) 5 ὄσα V | ἅγιοι om. V 6 μονοφυσιτῶν, quod deest apud  
 Anastasium, ut glossema deleui; cf. Act. I p. 100,21; Act. V 181 D 12–13 7 ἀποκηρύττομαι V edd. 8 ὕμνῳ  
 om. V | ἐκθεῖναι H 9 θρασυθέντα] συνθέντα M 9–10 παρεπομένους – στέργομεν καὶ] σὺν αὐτῶ V  
 10 μάλλον M | ἐκδεχόμεθα H | ἀποδεχόμεθα + δέ V 11 θεῖα H 12 ψυχοφελῆ V ψυχοφαῖ T  
 12–14 τὰς δέ – τιμῶντες] προσκυνούμεν δέ καὶ ἀσπάζόμεθα τὰς τιμίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας, ὡς ἀποστο-  
 λικῶς ἐδιδάχθημεν, καὶ τιμῶμεν τοὺς ἁγίους V 14 fort. αὐτοὺς post τιμῶντες supplendum, cf. lat.  
 15 εὐγνώμονας T Ioh. Dam.: ὁμογνώμονας V M ἀγνώμονας H ἀγαθούς Bas. 16 εἰς etiam cod. G apud  
 Ioh. Dam.: πρὸς Bas. | ταμεῖα etiam codd. E L apud Ioh. Dam.: ταμεῖα rell. codd. apud Ioh. Dam., sed cf. lat.  
 H 18 καθὼς] ὡς V edd. | γὰρ ὧν] γὰρ ἔστιν Ioh. Dam. 19 ἅγιοι deest apud Ioh. Dam., sed cf. lat.  
 22 πολυτρόπως om. V πολυτρόπους ed. Rom.\* | πηγάζοντα] παρέχοντα V | μύρων V μύρον M  
 23 ἀπελαύνοντα] διώκοντα V 23–24 καὶ τῆς ἀθανασίας ἐπώνυμος om. V 24 ὅστ' H 26 οἰκή-  
 σαντος V | καὶ καλῶς H T M (cf. lat.): ἐφ' ᾧ δὴ καὶ V edd. 27 ἐκελάδησε] φησὶ V | αὐθις om. V

corrumpentes ministros ab horum malo uertice, Simone uidelicet mago, usque ad  
 eorum detestabilem caudam et, ut complexiue dicamus, ceteros omnes ex tota pror-  
 sus anathematizamus anima simul et mente, maximeque illos quos praelatae sanctae  
 ac uniuersales sex synodi anathematizauerunt, una cum Seuero Acephalorum auctore  
 5 {id est eorum qui Christum unius esse naturae fatentur}. quin et Petrum respuo cognomen-  
 to Gnaphea, \* qui in trisagio hymno augmentum apponere ausus est et passionem  
 impassibili applicare deitati praesumpsit, et omnes qui blasphemiam eius sectantur. PL 129,266  
 non autem refutamus, sed oppido confirmamus et admittimus etiam locales sanctas  
 synodos et correctiones canonicas, quae diuina sunt ab eis inspiratione depromptae, Ha. 150  
 10 atque legislationes earum animas illustrantes. apostolicas autem ecclesiae traditiones  
 per quas honorare ac adorare sanctos et salutare docemur, suscipimus et amplecti-  
 mur, uenerantes eos ut famulos et amicos atque filios dei. „honor enim conseruorum  
 qui circa deuotos agitur probationem habet bonae uoluntatis erga communem exhi-  
 bitae dominum.” isti enim ipsi cellaria dei et habitacula munda sanctique spiritus  
 15 *purissima specula* facti sunt, sed et ipsorum *animae in manu dei* sunt, sicut scriptum  
 est. cum enim uita sit deus et lux, et sancti quoque, qui *in manu dei* sunt, in uita et  
 luce profecto consistunt. et ideo *pretiosa in conspectu domini mors sanctorum eius*.  
 isti uiuentes fiducialiter deo astiterunt. fontes salutare dominus Christus sanctorum  
 nobis reliquias praebuit, multimode beneficia infirmantibus rigantes, unguentum  
 20 suauitatis emanantes et daemones abigentes, et sicut dicit magnus magister et ab  
 immortalitate {id est Athanasius, immortalis enim grece athanatos dicitur} cognominatus,  
 „martyrum ossa languores fugant, infirmos curant, caecis uidere donant, leprosos  
 mundant, temptationes et merores dissoluunt, et haec per Christum qui habitauit in  
 illis.” et bene Psalmista cecinit: *mirabilis deus in sanctis suis*. et rursus: *sanctis qui*  
 25 *sunt in terra eius mirificauit omnes uoluntates eius inter illos*. cum his autem et sanc-

24–25 cf. LC III 10 p. 374,4b–9 (= III Capit. p. 332,13–17) = \*Hadr. p. 16,7–11 (In actione tertia. Capitulo VI):  
 Ridiculse et pueriliter dictum in sententia fidei Theodori episcopi (archiepiscopi Hadr.): „Mirabilis Deus in sanctis  
 suis”, et continuo: „Sanctis qui in terra sunt eius, mirificauit omnes uoluntates meas inter illos”, tamquam hic  
 uersiculus illum priorem subsequatur (subsequentem Hadr.). cf. Freeman p. 374 adn. 1.

P VE 24–25 ~ LC \*Hadr.

1 uidelicet Symone F uidelicet Simone ed. Rom.\* 3 maximeque] maxime ed. Rom.\* 4 ac] et ed. Rom.\* | una cum ~  
 μεθ' ὧν καὶ, Anast. uerborum constructionem mutauit | auctore] duce ed. Rom.<sup>ms</sup> (melius principe, cf. p. 101,20 etc.),  
 sed auctor inuenitur etiam p. 229,21 et 229,24 5 id est – fatentur glossema Anastasii esse statuit et uncis inclusit  
 La.-Co. | naturae esse ed. Rom.\* 6 Gnaphaea P Cnaphea ed. Rom.<sup>corr\*</sup> (sed cf. p. 87,6), Fullonem (fort. adnotatio  
 Anastasii; cf. ad p. 87,6) add. V<sup>1ms</sup> E<sup>1</sup> s.l. | augmentum] augmento P<sup>ac</sup> (um P<sup>c</sup> s.l.) augmentum ed. Rom. argumentum  
 ed. Reg. (corr. La.-Co.<sup>ms</sup> ex P) 7 praesumpsit P V | blasphemiam P 9 quae] que P | aspiratione P inaspiratione (sic)  
 V, cf. p. 245,16 | depromptae ~ ἐκφωνηθέντα, expectaueris promulgatae, sed cf. p. 241,15 10 earum ed. Rom.<sup>corr</sup>:  
 eorum codd. 11 ac] et ed. Rom.\* 12 conseruorum post deuotos ed. Rom.\* 13–14 exhibitae P<sup>ac</sup> (e exp., i superscr. P<sup>c</sup>)  
 P<sup>c</sup> 15 sicut om. E ut ed. Rom.\* ex F 16–17 et sancti – luce iter. P, sublin. P<sup>x</sup> 17 lux P<sup>ac</sup> (x exp., ce superscr. P<sup>c</sup>) |  
 consistunt ed. Rom. : consistant codd. 19 unguentum VE edd. (cf. Stotz III, VII § 110.2) 20 et demones abigentes  
 om. P<sup>ac</sup> (add. P<sup>c</sup> in marg. inf.) | demones codd. 21 id est – dicitur P i.t. V<sup>1ms</sup> E i.t. ed. Rom.<sup>ms</sup> (glossema Anastasii) |  
 Athanasius P | atanatos P | dicitur athanatos ed. Rom.\* ex F 22 cecis VE 23 temptaciones V tentaciones E edd. 25 in  
 terra sunt P | eius<sup>2</sup>] meas LC Hadr., cf. Psalt. Rom. 25–267,1 sanctos P

ἀγίοις τοῖς ἐν τῇ γῆ αὐτοῦ ἐθαυμάστωσεν ὁ κύριος πάντα τὰ θελήματα αὐτοῦ ἐν αὐτοῖς. σὺν τούτοις δὲ καὶ τὰς ἀγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας προσκυνοῦντες περιπτυσσόμεθα, τουτέστι τοῦ δι' ἡμᾶς ἐνανθρωπήσαντος θεοῦ λόγου, κυρίου δὲ ἡμῶν καὶ σωτῆρος Ἰησοῦ Χριστοῦ, καὶ μορφήν δούλου λαβόντος· οὐ ἡ εἰκὼν καὶ τὸ ἐκτύπωμα οὐ τῆς θεότητος τῆς ἀδιασπάστως ἐνωθείσης τῇ ἀχράντῳ αὐτοῦ σαρκὶ φέρει τὸν χαρακτήρα – ἀόρατος γὰρ καὶ ἀπερίγραπτος ἡ θεία φύσις καὶ ἀσχημά- 5  
 La.-Co. 185 τιστος· θεὸν γὰρ οὐδεὶς ἐώρακε πώποτε, αὐτὸς ὁ μονογενὴς ἐξηγήσατο –, ἀλλὰ Rom. 454 τῆς ἀνθρωπότητος αὐτοῦ χρωματουργοῦντες τὴν εἰκόνα προσκυνούμεν. ἐφάνη γὰρ θεὸς ὢν καὶ ἀόρατος ἐπὶ τῆς γῆς καὶ ὠράθη καὶ τοῖς ἀνθρώποις συναναστράφη καὶ ἐκοπίασε καὶ ἐπέινησε καὶ ἐδίψησε νόμῳ τῆς ἡμετέρας ἥς ἠμπεύσχετο φύσεως. 10  
 προσκυνούμεν Χριστοῦ τὴν εἰκόνα, τουτέστι τοῦ ὁραθέντος τοῖς ἀνθρώποις προσ- ὠπου οὐ κεχωρισμένου τῆς ἀοράτου αὐτοῦ θεότητος, ἅπαγε, ἀλλ' ἠνωμένου ταύτη ἐξ ἄκρας συλλήψεως. εἰ γὰρ καὶ λέγει τοῖς Ἰουδαίοις· τί θέλετέ με ἀποκτεῖναι ἀνθρωπον ὅς τὴν ἀλήθειαν λελάληκα ὑμῖν;, οὐκ ἦν ἀνθρωπος μόνον, ἀλλὰ καὶ θεός. καὶ λέγων· ἐγὼ καὶ ὁ πατὴρ ἐν ἐσμεν, οὐκ ἀπαρνέϊται τὴν ἡμετέραν φύσιν· 15  
 Ma. 1146 τῷ γὰρ ἀνθρωπίνῳ στόματι καὶ τῇ ὀργανικῇ ταῦτα διαλέγεται γλώττη. τιμῶμεν δὲ καὶ προσκυνούμεν καὶ τὴν τῆς αὐτὸν ἀφράστως γεννησάσης ἀχράντου αὐτοῦ μητρὸς τῆς ἀγίας θεοτόκου καὶ παναμώμου δεσποίνης ἡμῶν εἰκόνα. τιμητέον δὲ καὶ τῶν ἀγίων ἀποστόλων, προφητῶν τε καὶ καλλινίκων μαρτύρων ὁσίων τε καὶ δικαίων ὡς φίλων θεοῦ τὰς εἰκόνας, οὐ τῇ ὕλῃ καὶ τοῖς χρώμασι τὸ σέβας προσ- 20  
 ἀγοντες, ἀλλὰ διὰ ταύτης νοεροῖς ὄμμασι πρὸς τὸ πρωτότυπον ποδηγούμενοι ἐκείνῳ τὴν τιμὴν ἀπονέμοντες [προσφέρομεν], εἰδότες κατὰ τὸν μέγαν Βασίλειον, ὡς „ἡ τῆς εἰκόνης τιμὴ ἐπὶ τὸ πρωτότυπον διαβαίνει“. πρὸς δὲ τοὺς ἐριστικῶς ἀντεξαγομένους καὶ λέγοντας, ὡς οὐ δεῖ τῶν ἀγίων προσκυνεῖν τὰς εἰκόνας χειροποιή- 25  
 τούς οὐσας, εἰδῶλά τε ἀνοήτως, μᾶλλον δὲ δυσσεβῶς ἀποκαλοῦντας αὐτάς, ἴστωσαν οἱ τοιοῦτοι, ὡς τὰ χερουβὶμ καὶ τὸ ἰλαστήριον, ἢ κιβωτός καὶ ἡ τράπεζα, ἃ Μωσῆς ὁ θεσπέσιος κατεσκεύασε θείῳ προστάγματι, χειροποίητα ἦσαν καὶ προσ- 26  
 εκυνοῦντο. κατηγορεῖ δὲ ἡ θεία γραφὴ τῶν προσκυνούντων τοῖς γλυπτοῖς, ἀλλὰ καὶ τῶν θυόντων τοῖς δαίμοσι· καὶ ἀπόβλητος μὲν ἡ τῶν ἐλλήνων θυσία ἦν, ἡ δὲ

4 Phil. 2,7 7 Ioh. 1,18 9 cf. Bar. 3,38 10 καὶ ἐκοπίασε καὶ ἐπέινησε καὶ ἐδίψησε cf. Ioh. 4,6; Mt. 4,2; Ioh. 19,28 13-14 Ioh. 8,40 15 Ioh. 10,30 28 Ps. 96,7 29 τῶν θυόντων τοῖς δαίμοσι cf. Deut. 32,17; Ps. 105,37; 1 Cor. 10,20

2-23 σὺν τούτοις – διαβαίνει cf. Ioh. Dam. exp. fid. c. 89,24-48 Kotter II 10 καὶ ἐκοπίασε – ἐδίψησε cf. Greg. Naz. or. 38 (in theophania) c. 15,2-3 Moreschini; or. 45 (in s. pascha), PG 36,660 C 2-3; cf. Florilegium Leonis, ACO II I,1 p. 22,6; Anast. Sinait. uiae dux X 2,5,51-52 Uthemann (ubi plura adferuntur) 23 Bas. spir. c. 18,45,19-20 Pruche 23-28 πρὸς δὲ – προσεκυνοῦντο cf. Ioh. Dam. exp. fid. c. 89,2-15 Kotter II 28-268,1 κατηγορεῖ – εὐπρόσδεκτος ~ Ioh. Dam. exp. fid. c. 89,16-20 Kotter II

HV T M 28-268,1 ~ Ioh. Dam.

1 αὐτοῦ<sup>1</sup> om. V | ὁ κύριος om. M Sept., deest etiam apud Anast. 2-3 τὰς – τουτέστι] τὴν εἰκόνα V, uide supra ad p. 264,12-14 2-3 περιπτυσσόμεθα προσκυνοῦντες M 4 καὶ σωτῆρος post Χριστοῦ H | καί<sup>2</sup> om. M | λαβόντος + προσκυνούμεν καὶ περιπτυσσόμεθα V 8 χρωματουργοῦντες om. V 9 ὠράθη καὶ om. M | καί<sup>3</sup> om. Vc edd. | συναναστραφεῖς Vc<sup>pc</sup> edd. 10 ἦν ed. Rom.\* | ἠμπεύσχετο H ἀμπεύσχετο T 12 κεχωρισμέν(ης) H | ἅπαγε om. V | ἠνωμένης H 13 τί] ὅτι M 16 γλώσση M 17 αὐτοῦ T | ἀφράστως] ἀχράντως M | ἀχράντου] ἀφράστως πανάγου M 18 τῆς om. H | ἡμῶν + τὴν HV T edd. 19 τῶν] τοὺς V<sup>ac</sup> (abbr. mut. V<sup>x</sup>) 21 ταύτης sc. τῆς εἰκόνης | ταύτης + τοῖς V edd. (τοῖς νοεροῖς ὄμμασι T<sup>2ms</sup>) 22 προσφέρομεν deleui coll. lat. 25 ἀνοήτως – δυσσεβῶς om. V | αὐτάς om. V αὐτάς + λέγομεν T edd., sed cf. lat. 25-26 ἴστωσαν οἱ τοιοῦτοι] ἰστέον ὧ οὔτοι T 26 ἰλαστήριον + καὶ ed. Rom.\* 28 δὲ + καὶ V 29 ἐλλήνων] εἰδώλων T

tas et uenerabiles iconas adorantes amplectimur, id est uerbi dei domini uidelicet et saluatoris nostri Iesu Christi, qui pro nobis incarnatus est et *formam serui suscepit*. cuius imago uel figuratio non deitatis quae inconuulse intemeratae carni eius unita est La.-Co. 186  
 praefert characterem – inuisibilis enim est et incircumscrip̄ta et informis diuina  
 5 natura. *deum* quippe *nemo uidit unquam*, ipse *unigenitus enarrauit* –, sed humani Rom. 454  
 tatis eius coloribus facientes iconam adoramus. apparuit enim deus *super terram*,  
 etiam cum esset inuisibilis, et *uisus est et cum hominibus conuersatus est* et fatigatus  
 est et esuriuit et sitiuit lege nostrae quam suscepit naturae. adoramus Christi iconam,  
 id est personae quae hominibus uisa est non diuisae ab inuisibili eius diuinitate –  
 10 absit –, sed unitae huic ex summa conceptione. nam etsi dicit Iudaeis: quid uultis  
*me occidere hominem qui ueritatem locutus sum uobis?*, non erat homo tantum, sed  
 et deus. et dicens: *ego et pater unum sumus*, non denegat naturam nostram. humano  
 quippe ore ac organica haec asserit lingua. honoramus autem et adoramus etiam Ma. 1145  
 imaginem intemeratae matris eius sanctae dei genitricis et immaculatae dominae  
 15 nostrae, quae illum ineffabiliter genuit. honoramus quoque sanctorum apostolorum,  
 prophetarum, bene uincientium martyrum, confessorum et iustorum tanquam dei PL 129,267  
 amicorum imagines, non materiae uel coloribus cultum afferentes, sed per haec  
 intelligibilibus uisibus ad principale adducti honorem illi debitum impendentes,  
 scientes secundum magnum Basilium quod „imagine honor ad principale transeat”.  
 20 porro quia nonnulli contentiosius agunt et dicunt non oportere sanctorum imagines  
 adorare, cum sint manu factae, simulacra stolidae has, immo impie nuncupantes,  
 nouerint qui eiusmodi sunt quia cherubim et propitiatorium, arca et mensa, quae  
 Moyses sacratissimus diuino praecepto construxit, manu facta erant et adorabantur.  
 accusat autem diuina scriptura eos *qui adorant sculptilia*, sed et illos qui daemonibus  
 25 immolant. et quidem abiectum erat paganorum sacrificium, sed iustorum acceptum

19 cf. LC III 16 p. 407,17–18 (= III Capit. p. 333,8–9) = \*Hadr. p. 17,6–8 (In actione tertia. Capitulo VIII): Contra eos, qui dicunt, „quod imaginis honor in primam formam (prima forma Hadr.) transit”.

P VE 19 ~ LC \*Hadr.

1 iconas P: imagines VE edd. 3 figuratio] figura ed. Rom.\* | intemeratae ed. Rom.: intemerate codd. 6 apparuit – super terram] *expectaueris* apparuit enim, etiam cum deus esset et inuisibilis, super terram 8 qua VE 9 diuisa VE | ab + hac F<sup>2</sup> edd. 10 Iudaeis VE 12 et<sup>2</sup> om. VE 14 imaginem post eius VE edd. | matris om. ed. Rom.\* 16 prophetae P 17 per haec ~ διὰ ταύτης? 18 principalem V ed. Rom. (corr. La.-Co.<sup>ms</sup> ex P) | debitum] *nihil respondet in gr.* | imperidentes P<sup>ac</sup> (ri exp., n P<sup>c</sup> s.l.) independentes V 19 Basilium magnum ed. Rom.\* | principalem VE edd. 21 manufacta ed. Rom. (corr. La.-Co.) | impiae P 22 quia] quod ed. Rom.<sup>corr\*</sup> 23 Moses P | sacratissimis P<sup>ac</sup> (u P<sup>c</sup> s.l.) 24 demonibus codd. 25 sacrificium P

τῶν δικαίων εὐπρόσδεκτος. παχυτέρας οὖν γραφῆς οὐσῶν τῶν σεπτῶν εἰκόνων δεῖ τιμᾶν αὐτάς διὰ τὰ πρωτότυπα.

Ha. 152 Τούτοις οὖν τοῖς συνοδικοῖς ἡμῶν εὐμενῶς ἐντυγχάνοντες, ἀγιώτατοι, εἴ τι εὐρεθῆ ἔν αὐτοῖς δεόμενον ἐπιδιορθώσεως, μετάδοτε ἀφθόνως ἡμῖν τῆς ἐνθέου διδαχῆς ὑμῶν καὶ ἀντεπιστεῖλαι παρακλήθητε, ἵνα συμφώνως ἐκ τούτου πιστῶν εὐρεθέντων ἀμφοτέρων ὑμῶν τε καὶ ἡμῶν δοξάζεται ὁ πατήρ καὶ ὁ υἱὸς καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον νῦν καὶ αἰεὶ καὶ εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ἀμήν.

Rom. 455 La.-Co. 188 Καὶ μετὰ τὴν ἀνάγνωσιν Πέτρος καὶ Πέτρος οἱ θεοφιλέστατοι πρεσβύτεροι καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντες Ἀδριανοῦ τοῦ ἀγιωτάτου πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης εἶπον· Πειθόμεθα, ὅτι κατὰ τὴν ὀρθῶς ὁμολογηθεῖσαν πίστιν παρὰ Ταρασίου τοῦ ἀγιωτάτου καὶ μακαριωτάτου πατριάρχου Κωνσταντινουπόλεως καὶ ὁ καθ' ἡμᾶς ἀποστολικὸς πάπας Ἀδριανὸς δεξάμενος καὶ ἅπανσα ἢ κατ' αὐτὸν ἀγία σύνοδος ἐστοίχησε καὶ τῶν ὑπ' αὐτοῦ ὁμολογηθέντων τὴν κοινωνίαν ἠσπάσατο. καὶ εὐλογητὸς ὁ θεός, ὅτι καὶ οἱ τῆς ἀνατολῆς ἀγιώτατοι ἀρχιερεῖς σύμφωνοι ἐν τῇ ὀρθοδόξῳ πίστει καὶ τῇ προσκυνήσει τῶν σεπτῶν εἰκόνων τοῖς ἀγιωτάτοις Ἀδριανῶ πάπα Ῥώμης καὶ Ταρασίῳ πατριάρχῃ τῆς νέας Ῥώμης εὐρέθησαν, καὶ τοῖς μὴ οὕτως ὁμολογοῦσιν ἀνάθεμα ἔστω ἀπὸ τῶν ἁγίων τριακοσίων δέκα καὶ ὀκτὼ ἁγίων πατέρων τῶν ἐνταῦθα προαθροισθέντων.

Ἡ ἀγία σύνοδος εἶπε· Γένοιτο, γένοιτο, γένοιτο.

I. Ἀγάπιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Καισαρείας εἶπε· Τοῖς σταλεῖσι παρὰ τῶν τῆς ἀνατολῆς ὀσιωτάτων ἀρχιερέων πανιέροις γράμμασι πρὸς Ταράσιον τὸν ἀγιωτάτον καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχῃν ὡς στήλην ὀρθοδοξίας ἀποδεξάμενος κατὰ πάντα τρόπον στοιχῶ καὶ τὴν κοινωνίαν ἀποδέχομαι, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονούντας τῷ ἀναθέματι καθυποβάλλω.

I εὐπρόσδεκτος cf. I Petr. 2,5

I-2 παχυτέρας – πρωτότυπα cf. Ioh. Dam. imag. III c. 24-25 Kotter III 22 στήλην ὀρθοδοξίας cf. Conc. Chalc. (def. fidei), ACO II 1,2 p. 129,15; Libell. episc. sec. Syriae, ACO III p. 30,29-30 etc.

HV T M

I εὐαπόδεκτος Ioh. Dam. | οὐσας τὰς σεπτὰς εἰκόνας T 3 εὐσεβῶς V 4 ἡμῖν ἀφθόνως M | τῆς] τε H 5 ἐκ τούτου om. V | πιστῶν] πιστευόντων T edd. 6 ἀμφοτέρων H: ἀμφοῖν T edd., om. V M | ἡμῶν τε καὶ ὑμῶν M | δοξάζεται V | πατήρ] πατήρ τε T edd. 7 τῶν αἰώνων. ἀμήν om. V | ἀμήν om. H 8 Πέτρος καὶ Πέτρος om. V | θεοφιλέστατοι om. V 8-9 καὶ τὸν τόπον ἐπέχοντες] τοῦ V 9 τοῦ ἀγιωτάτου Ἀδριανοῦ H M τοῦ ἀγιωτάτου om. V 11 καὶ μακαριωτάτου om. V 12 δεξάμενος Ἀδριανὸς H | πᾶσα T edd. 13 τῶν – κοινωνίαν] τὰ ὑπ' αὐτοῦ ὁμολογηθέντα V | ἠσπάσαντο HV T, sed cf. lat. 14 ἀγιώτατοι om. H | ἐν om. V 15-16 Ἀδριανῶ – νέας Ῥώμης] τούτοις V 16 ἠρέθησαν H 17 ἁγίων<sup>1</sup> om. H | τριακοσίων – ὀκτὼ] τη' HV τριακοσίων δεκαοκτὼ M | ἁγίων<sup>2</sup> om. T edd. 19 ἀγία om. V | γένοιτο bis tantum V | γένοιτο<sup>2</sup> om. V 20-278,24 episcoporum acclamations C 1-35 numerantur α' – λε' H<sup>ms</sup> 20 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V | Καισαρίας H | Τοῖς] Τὰ τοῖς V 20-21 παρὰ τῆς τῶν V 21 ὀσιωτάτων om. H | γράμματα V 22 καὶ οἰκουμενικὸν om. V | πατριάρχῃν + ἡμῶν V | ὀρθοδοξίας] εὐσεβείας ed. Rom.\* | ἀποδεξάμενος + καὶ T ἀποδεξάμενος + στοιχῶ καὶ V (uide infra) 23 στοιχῶ – κοινωνίαν om. V 23-24 τοὺς ... φρονούντας] τοῖς ... φρονουσι H 24 τῷ ἀναθέματι καθυποβάλλω] ἀναθεματίζω H

est. cum ergo crassioris scripturae uenerabiles imagines sint, oportet eas honorare propter principalia.

His itaque synodicis nostris libenter acceptis, sanctissimi, si quid inuentum fuerit in illis emendatione indigens, sine inuidia uestrae deo plenae doctrinae nos participes Ha. 151  
 5 facite et ad remittendum ea nobis correcta estote precabiles, ut concorditer ex hoc fidelibus utrisque, id est uobis et nobis, inuentis glorificetur pater et filius et spiritus sanctus nunc et semper et in saecula saeculorum. amen.

Et post lectionem Petrus et Petrus deo amabiles presbyteri et locum retinentes sanctissimi Hadriani papae senioris Romae dixerunt: Adquiescimus quia secundum Rom. 455  
 10 fidem quam recte Tarasius sanctissimus et beatissimus patriarcha Constantinopoleos est confessus, et apostolicus papa noster Hadrianus suscipiens una cum uniuersa sancta synodo, quae apud ipsum est, consensit et eorum quae ille confessus fuerat communionem amplexus est. et benedictus deus, quia et orientis sanctissimi summi sacerdotes concordantes in horthodoxa fide ac adoratione uenerabilium imaginum La.-Co. 187  
 15 sanctissimis Hadriano papae Romano et Tarasio patriarchae nouae Romae inuenti sunt. et qui ita non confitentur anathema sint a sanctis trecentis decem et octo patri- bus qui hic ante collecti sunt.

Sancta synodus dixit: Fiat, fiat, fiat.

1. Agapius sanctissimus episcopus Caesariae dixit: Destinatis ab orientis sanctis- 20  
 20 simis pontificibus sacratissimis litteris ad Tarasium sanctissimum patriarcham, has tanquam titulum horthodoxiae suscipiens, omnimodis consentio et communionem recipio, et eos qui ita non sapiunt anathemati summiserim.

---

P VE

---

5 ea nobis correcta *Anast. suo Marte addidisse uidetur, cum ἀντεπιστεῖλαι male intellexisset* 6 utrisque id est uobis et nobis *om.* P<sup>ac</sup> (*add. P<sup>c</sup> in marg. sup.*) 8 tenentes *E edd.* 9 papae Hadriani *ed. Rom.\** | Acquiescimus *ed. Rom.\* ex F* 11 huniuersa P<sup>ac</sup> [*h exp.*] uniuersali F uenerabili *ed. Rom.\** 12 consentit *ed. Rom.\** | illi P 13 et<sup>2</sup> *om. ed. Rom.\** 14 ac] et *E edd.* 16 decem et octo] x et viii V x<sup>cem</sup> et octo E 19–279,23 *episcoporum acclamationes non numerantur in codd.* 19 Caesarie P Caesariae VE 20 καὶ οἰκουμηνικός *hic et aliis locis Anast. praetermisit, cf. ad p. 233,19* | has P: his VE *edd.* 21 tamquam VE | omnibus modis *ed. Rom.\* ex F*



- Ma. 1147 2. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἐφέσου εἶπε· Τοῖς σταλεῖσιν ἀπὸ τῆς ἀνατολῆς παρὰ τῶν αὐτόθι ἀρχιερέων ὀρθοδόξοις γράμμασι πρὸς Ταράσιον τὸν ἀγιώτατον καὶ τρισμακάριστον οἰκουμενικὸν πατριάρχην συντιθέμεθα καὶ τὴν αὐτῶν κοινωνίαν ἀσπαζόμεθα, τοὺς δὲ μὴ οὕτως ὁμολογοῦντας μῆτε προσκυνοῦντας μῆτε ἀποδεχομένους τὰς ἀγίας καὶ ἱεράς καὶ σεπτὰς εἰκόνας ἀλλοτρίους ἡγοῦμαι τῆς 5 καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας καὶ τῷ ἀναθέματι αὐτοῦ παραπέμπω.
3. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κωνσταντείας τῆς Κύπρου εἶπεν· Ἐν μηδεμιᾷ ἐννοίᾳ παραλλάττοντα καὶ τὰ νῦν ἀναγνωσθέντα γράμματα τὰ ἐκ τῆς ἀνατολῆς πεμφθέντα πρὸς Ταράσιον τὸν ἀγιώτατον ἀρχιεπίσκοπον καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχην τοῦ ὑπ' αὐτοῦ προομολογηθέντος ὅρου τῆς πίστεως εὐρῶν κἀγὼ 10 ὁ ἀνάξιος τούτοις συντίθεμαι καὶ ὁμόφρων γίνομαι, δεχόμενος καὶ ἀσπαζόμενος τιμητικῶς τὰς ἀγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας, καὶ τὴν κατὰ λατρείαν προσκύνησιν μόνῃ τῇ ὑπερουσίῳ καὶ ζωαρχικῇ τριάδι ἀναπέμπω, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας μῆτε δοξάζοντας τῆς ἀγίας καθολικῆς καὶ ἀποστολικῆς ἐκκλησίας ἐκχωρίζω καὶ τῷ ἀναθέματι καθυποβάλλω καὶ τῇ μερίδι τῶν ἀρνούμενων τὴν ἔνσαρκον καὶ σωστικὴν 15 οἰκονομίαν Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν παραπέμπω.
4. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἀγκύρας εἶπε· Τοῖς σταλεῖσι γράμμασι ἀπὸ τῆς ἀνατολῆς παρὰ τῶν αὐτόθι ἀγιωτάτων ἀρχιερέων πρὸς τὸν ἀγιώτατον ἀρχιεπίσκοπον καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχην στοιχῶ καὶ ἐμμένω καὶ τὰ παρ' αὐτῶν ὁμολογηθέντα ἀποδέχομαι μετὰ πάσης εὐμενείας καὶ προαιρέσεως, καὶ τοὺς μὴ 20 οὕτως φρονοῦντας ἀναθέματι καθυποβάλλω.
5. Νικόλαος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κυζίκου εἶπε· Τοῖς ἀναγνωσθεῖσι γράμμασι τοῦ ἀγιωτάτου καὶ μακαριωτάτου ἀρχιεπισκόπου καὶ οἰκουμενικοῦ πατριάρχου καὶ τοῖς ἀντιπεμφθεῖσι ἀπὸ τῶν τῆς ἀνατολῆς ὀρθοδόξων ἀρχιερέων λιβέλλοις συντίθεμαι περὶ τῶν ἀγίων καὶ σεπτῶν εἰκόνων καὶ τὴν κοινωνίαν αὐτῶν ἀποδέχομαι, καὶ 25 τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας τῷ ἀναθέματι παραπέμπω.

16 Χριστοῦ – ἡμῶν cf. 1 Ioh. 5,20; Ioh. 17,3

7-11 Ἐν – συντίθεμαι = Georg. Metoch. hist. dogm. III c. 96,12-18 Cozza-Luzi

HV T M 7-11 = Georg. Metoch.

1 ὁ ὀσιώτατος om. H | ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V 1-6 Τοῖς σταλεῖσιν – παραπέμπω] Κἀγὼ τούτοις τοῖς γράμμασι τῶν ἀνατολικῶν ἀρχιερέων κατὰ πάντα τρόπον στοιχῶ καὶ τὴν κοινωνίαν ἀποδέχομαι καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω V 1 ἀπὸ T M: ἐκ H 2 Ταράσιον post πατριάρχην T 3 τρισμακάριστον om. H M, sed cf. lat. 7 ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. M ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V ἐπίσκοπος om. H | Κωνσταντίας V | τῆς om. M | ἔφη V 7-11 Ἐν μηδεμιᾷ – τούτοις] κἀγὼ ὁ ἀνάξιος ἐν μηδὲ μιᾷ ἐννοίᾳ τῶν ἀναγνωσθέντων γραμμάτων παραλλάττων τούτοις V 8 παραλλάττοντα H M Georg. Metoch. (cf. lat.): παραλλάττων V T | καὶ (quod habet etiam Georg. Metoch.) fort. delendum, cf. lat. | τὰ<sup>2</sup> om. M Georg. Metoch. 11 συντίθημι T edd. | δεχόμενος καὶ om. V 11-16 δεχόμενος – παραπέμπω interpolata esse censet Speck, Interpolationen p. 87-88, sed cf. Lamberz, Überlieferung und Rezeption p. 1061 adn. 18 12 καὶ σεπτὰς om. V | καὶ<sup>2</sup> om. H 13 ἀναπέμπω H 13-14 μῆτε δοξάζοντας om. V 14 τῆς ἀγίας om. H τῆς ἀγίας + καὶ V | ἐκχωρίζω (sic) ante τῆς ἀγίας V 15 ὑποβάλλω ed. Rom.\* 15-16 καὶ<sup>1</sup> – παραπέμπω om. V 15 σωστικῆ] σωματικῆν T edd., sed cf. lat. et Act. VI 213 E 2 17 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V 17-19 Τοῖς σταλεῖσι – ἐμμένω] Τοῖς ἀνατολικοῖς γράμμασι πρὸς τὸν ἀγιώτατον ἡμῶν δεσπότην καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχην σταλεῖσι κἀγὼ στοιχῶ V 18 ἀπὸ] ἐκ H 20 ἐνδέχομαι uel ἐκδέχομαι H | εὐμενείας καὶ om. V 21 ἀναθέματι καθυποβάλλω] ἀναθεματίζω V ἀναθέματι ὑποβάλλω ed. Rom.\* 22 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V 22-25 Τοῖς ἀναγνωσθεῖσι – συντίθεμαι] Κἀγὼ τοῖς τε γράμμασι τοῦ ἀγιωτάτου ἡμῶν Ταρασίου καὶ τοῖς ἀνατολικοῖς συντίθεμαι V 23 ἀγιωτάτου] ὀσιωτάτου H 24 ἀπὸ τῶν M: ἐκ τῶν H ἀπὸ T edd. 25 καὶ τὴν – ἀποδέχομαι om. V | ἐκδέχομαι H 26 τῷ om. M | τῷ ἀναθέματι παραπέμπω] ἀναθεματίζω V

2. Iohannes <sanctissimus> episcopus Ephesi dixit: Destinatis ab ¶his summis Ma. 1148  
sacerdotibus qui in oriente sunt horthodoxis litteris ad sanctissimum et ter beatum  
patriarcham Tarasium consentimus et earum communionem amplectimur, eos uero  
qui ita non confitentur neque adorant neque recipiunt sanctas et sacras ac uenerabiles  
5 imagines, alienos existimo catholicae ac apostolicae ecclesiae atque eos anathemati  
transmitto.

3. Constantinus sanctissimus episcopus Constantiae Cypri dixit: In nullo sensu  
commutatas litteras quae nunc lectae sunt quaeque de oriente missae fuerunt ad PL 129,268  
Tarasium sanctissimum archiepiscopum et patriarcham, a diffinitione fidei quam ipse  
10 ante confessus fuerat inueniens, et ego indignus his consentio et concors efficior,  
suscipiens et amplectens honorabiliter sanctas et uenerabiles imagines atque adora-  
tionem quae per latrionem {id est deo debitam seruitutem} efficitur soli supersubstantiali et  
uiuificae trinitati impendo, et qui ita non sapiunt neque praedicant a sancta catholica  
et apostolica ecclesia segrego et anathemati subicio atque portioni negantium incar-  
15 natam et salutiferam dispensationem Christi ueri dei nostri transmitto.

4. Basilius sanctissimus episcopus Ancyrae dixit: Destinatis litteris ab orientis  
sanctissimis summis sacerdotibus ad sanctissimum archiepiscopum et patriarcham  
consentio et permaneo et quae ipsi confessi sunt admitto cum omni benignitate et  
uoluntate, et qui ita non sapiunt anathemati summitto.

20 5. Nicolaus sanctissimus episcopus Cizici dixit: Lectis litteris sanctissimi et  
beatissimi archiepiscopi et patriarchae et ediuerso missis ab orientis horthodoxis  
summis sacerdotibus libellis consentio de sanctis ac uenerabilibus imaginibus et  
communionem eorum recipio, et eos qui ita non sapiunt anathemati transmitto.

11–15 cf. LC III 17 p. 412,4–13 (= III Capit. p. 333,10–18, cf. p. 413,20–23) = \*Hadr. p. 17,20–27 (In eadem actione. Capitulo IX): Quod infauste et precipitanter sive insipienter Constantinus, Constancię Cypri episcopus, dixit: „Suscipio et amplector (amplecto Hadr.) honorabiliter sanctas et uenerandas imagines secundum (secundum + et quae Capit. Hadr.) seruitium adorationis, quod (quae Capit. Hadr.) consubstantiali (substantiali Capit. Hadr.) et uivificatrici Trinitati emitto; et qui sic non sentiunt neque glorificant, a sancta, catholica et apostolica ecclesia segrego et anathemati submitto et parti, qui abnegauerunt incarnatam et saluabilem dispensationem Christi, ueri Dei nostri, emitto.” cf. Capit. Conc. Francof., c. 2 (MGH Capit. I p. 73,31–74,2 = MGH Conc. II 1 p. 165,26–30); cf. Von den Steinen, Entstehungsgeschichte p. 80–85; Lamberz, Überlieferung und Rezeption p. 1060–1065

P VE 11–15 ~ LC \*Hadr.

1 sanctissimus addidi coll. gr. | his] iis ed. Rom. \*, fort. hic (~ αὐτόθι) scribendum (idem mendum inuenitur p. 5, 18 ut uidetur; cf. etiam Stotz IV, IX § 111.7) et qui in oriente sunt ut glossema delendum, cf. gr. § apostolicae ac catholicae ed. Rom. \* 9 a] ad P<sup>ac</sup> (d exp.) | difinitione VE 11 adque P 12 quae] que P<sup>ac</sup> (uq add. P<sup>c</sup> s.l.) | latrionem VE edd. | id – seruitutem adnotatio Anastasii in textum recepta, cf. gr. 16 Ancirae VE 18 et] ac VE 19 submitto VE edd. 20 Cizici VE

- Rom. 456 Ha. 153 6. Εὐθύμιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σάρδεων εἶπεν· Ὡς ἐν πᾶσι τῇ ἀληθείᾳ ἐξακολουθῶν καὶ ταῖς παραδόσεσι τῶν θείων ἀποστόλων καὶ πατέρων ἐντεθραμ- μένος συναινῶ καὶ τοῖς ἀρτίως ἀναγνωσθεῖσι χαράγμασι Ταρασίου τοῦ ἀγιωτάτου καὶ μακαριωτάτου ἀρχιεπισκόπου καὶ οἰκουμενικοῦ πατριάρχου καὶ τοῖς ἀντιπεμ- φθεῖσι παρὰ τῶν τῆς ἀνατολῆς πατριαρχῶν, καὶ τὸ αὐτῶν καὶ ἕμὸν φρόνημα περὶ 5 τε τῶν ἱερῶν δογμάτων καὶ περὶ τῶν σεπτῶν εἰκόνων ἐν καὶ ἀπαράλλακτον ἡγοῦ- μαί, τοὺς δὲ παρὰ ταῦτα κενολογοῦντας ἢ φλυαροῦντας κατὰ τῶν ἀγίων εἰκόνων καὶ μὴ στοιχοῦντας τοῖς ἀγιωτάτοις πατριάρχαις αἰρετικούς καὶ διεστραμμένους γινώσκω καὶ τῆς αὐτῶν κοινωνίας μακρὰν ἑμαυτὸν τίθημι.
7. Πέτρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νικομηδείας εἶπε· Κατὰ τὰ σταλέντα γράμ- 10 ματα παρὰ τῶν ἀρχιερέων τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως πρὸς τὸν ἀγιώτατον καὶ τρισμακάριστον ἀρχιεπίσκοπον καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχην Ταράσιον ἀσπασίως ἀποδέχομαι καὶ σέβομαι καὶ προσκυνῶ τὰς τιμίας καὶ ἱεράς εἰκόνας, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω.
- Ma. 1150 8. Ὑπάτιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νικαίας εἶπε· Τοῖς σταλεῖσιν ἀπὸ τῆς ἀνα- 15 τολῆς παρὰ τῶν αὐτόθι ἀρχιερέων ὀρθοδόξοις γράμμασι πρὸς τὸν ἀγιώτατον καὶ τρισμακάριστον οἰκουμενικὸν πατριάρχην Ταράσιον στοιχῶ καὶ τὰ παρ' αὐτῶν ὁμολογηθέντα ἀποδέχομαι, καὶ τὰς ἀγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας τιμῶ καὶ προσκυνῶ καὶ ἀσπάζομαι, καὶ πάντας τοὺς μὴ ἐπομένους τῇ ὁμολογίᾳ ταύτῃ ἄλλοτρίους ἡγοῦμαι τῆς καθολικῆς ἐκκλησίας καὶ τῷ ἀναθέματι ὑποβάλλω. 20
9. Ἡλίας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κρήτης εἶπε· Τοῖς σταλεῖσι γράμμασιν ἀπὸ τῆς ἀνατολῆς ἀκολουθῶν στοιχῶ καὶ συντίθημι.
10. Σταυράκιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Χαλκηδόνος εἶπε· Τὰ ἀναγνωσθέντα γράμματα Ταρασίου τοῦ ἀγιωτάτου καὶ μακαριωτάτου ἀρχιεπισκόπου καὶ οἰκου- 25 μενικοῦ πατριάρχου καὶ τὰ ἀπὸ τῆς ἀνατολικῆς διοικήσεως παρὰ τῶν αὐτόθι ἀρχιερέων τοιαύτην οἰκειότητα ἔχειν πρὸς τὰ τοῦ αὐτοῦ ἡγοῦμαι ἀρχιερέως Κων-

23-274,2 Τὰ ἀναγνωσθέντα – ὀρθοδοξίας = Georg. Metoch. hist. dogm. III c. 96,18-26 Cozza-Luzi

HV T M 23-274,2 = Georg. Metoch.

1 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V | Σάρδεων M: Σάρδ sine abbr. V T Καισαρείας H Σάρδης ed. Rom.\*, cf. Bischofslisten p. 42 adn. 160 | ἀληθεία + χάριτι Χριστοῦ V 2-3 καὶ ταῖς – ἐντεθραμμένους om. V 3 χαράγμασι T M (cf. lat.): γράμμασι HV | Ταρασίου om. M 3-5 Ταρασίου – πατριαρχῶν] τῶν ἀγίων μου δεσποτῶν V 4-5 ἀντιπεμφθεῖσι H M (cf. p. 270,24): ἀναπεμφθεῖσι T edd. 5 φρόνημα + ἐν V (uide infra) 6 περὶ ante τῶν σεπτῶν om. HV | τῶν<sup>2</sup> + ἀγίων καὶ V 6-7 ἐν καὶ – ἡγοῦμαι om. V 7 δὲ om. V | ἢ φλυαροῦντας – εἰκόνων om. V | ἢ] fort. καὶ scribendum, cf. lat. 8-9 αἰρετικούς – τίθημι] αἰρετικούς λέγω καὶ ἀναθεματίζω V 9 ἑμαυτὸν H T: ἑαυτὸν M 10 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V 10-12 Κατὰ – Ταράσιον] Κάγῳ πάντα ταῦτα V 12 ἀσπασίως] στοιχῶ καὶ τὰ παρ' αὐτῶν ὁμολογηθέντα M 13 ἐνδέχομαι H 15 Ὑπάτιος om. H | ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. M ὁ ὀσιώτατος om. V 15-18 Τοῖς σταλεῖσιν – ἀποδέχομαι] Τὰ παρὰ τῶν ἀνατολικῶν ἀρχιερέων γραφέντα καὶ ὁμολογηθέντα ὁμολογῶ κάγῳ V 15 ἀπὸ] ἐκ H 16 πρὸς τὸν + μακ[αριώτατον] (partim euaniidum) καὶ M 17 τρισμακάριστον om. M 18 ἐνδέχομαι H 18-19 καὶ τὰς – ταύτῃ] καὶ προσκυνῶ τὰς σεπτὰς εἰκόνας καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας V 18 σεπτὰς καὶ ἀγίας M 20 τῷ ἀναθέματι ὑποβάλλω] ἀναθεματίζω V 21 ὁ ὀσιώτατος om. V | Κρήτης V 21-22 Τοῖς σταλεῖσι – συντίθημι] Οὕτως κάγῳ ὁμολογῶ καὶ στοιχῶ V 21 ἀπὸ] ἐκ H 22 συντίθεμαι M 23 ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V M | Χαλκηδόνος H T 23-274,3 Τὰ ἀναγνωσθέντα – φρονοῦντας (locus uix sanus)] Τοῖς σταλεῖσι γράμμασι ἀπὸ τῶν ἀνατολικῶν ἀρχιερέων στοιχῶ κάγῳ καὶ συντίθεμαι καὶ τῶν ὑπ' αὐτῶν ὁμολογηθέντων τὴν ἔκθεσιν ἀποδέχομαι καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω V 24 καὶ μακαριωτάτου om. H M, sed cf. lat. 25 fort. πατριάρχου <ἀποδέχομαι> 26 fort. ἀρχιερέων <σταλέντα> 26-274,1 ἔχειν – Κωνσταντινουπόλεως] ἔχειν ἡγοῦμαι reliquis omissis Georg. Metoch., sed potius post πατριάρχου et ἀρχιερέων lacunae statuendae (uide supra)

6. Euthymius sanctissimus episcopus Sardis dixit: Vt in omnibus ueritatem  
 executus et traditionibus sacratissimorum apostolorum et patrum educatus consentio  
 etiam his exarationibus quae modo lectae sunt, tam scilicet Tarasii sanctissimi ac Rom. 456  
 beatissimi archiepiscopi et patriarchae quam his quae ad has missae sunt ab orienta- Ha. 154  
 5 libus patriarchis, et eorum ac meum sensum super sacris dogmatibus et sanctis iconis  
 unum et immutabilem aestimo, eos uero qui praeter haec uana loquuntur et garriunt La.-Co. 190  
 contra sanctas imagines et non conueniunt cum sanctissimis patriarchis, hereticos et  
 peruersos agnosco et ab eorum communione longe me pono.
7. Petrus sanctissimus episcopus Nicomediae dixit: Secundum missas litteras a  
 10 summis sacerdotibus orientalis dioeceseos ad sanctissimum et ter beatum archi-  
 episcopum et patriarcham Tarasium salutabiliter suscipio et colo atque adoro preti-  
 osas et sacras imagines, eos uero qui ita non sapiunt anathematizo.
8. Hypatius sanctissimus episcopus Nicaeae dixit: Horthodoxis litteris quae Ma. 1149  
 missae sunt ab oriente, id est a summis sacerdotibus qui ibidem sunt, ad sanctis-  
 15 simum et ter beatum patriarcham Tarasium consentio et ea quae confessi sunt re-  
 cipio, et sanctas ac uenerabiles imagines honoro, adoro et amplector, et omnes qui  
 non sequuntur confessionem hanc, alienos opinor a catholica ecclesia et anathemati  
 subdo.
9. Helias sanctissimus episcopus Cretae dixit: Destinatas litteras ab oriente  
 20 sequens consentio et paciscor.
10. Stauracius sanctissimus episcopus Chalcedonis dixit: Lectis litteris Tarasii  
 sanctissimi et beatissimi archiepiscopi ac patriarchae eas quae ab orientalis dioeceseos  
 summis sacerdotibus destinatae sunt talem proprietatem habere ad illas quae sunt  
 Constantinopolitani pontificis arbitror, ut nulla diuersitas inter illas esse uideatur,

---

P VE

1 Euthymius VE | ueritatem] uoluntatem P<sup>ac</sup> (*sublin. et ueritatem superscr. P<sup>c</sup>*) 2 in ante traditionibus *add. ed. Rom.\** 3 etiam] καὶ – καὶ *uix apte uertit Anast.* 4 ad has VE: ab has P<sup>ac</sup> ab his P<sup>pc</sup> (*a exp., i superscr. P<sup>c</sup>*) | ad has missae ~ ἀντιπεμφθεῖσι? 6 inmutabilem VE | aestimo] existimo *ed. Rom.\** 10 dioeceseos VE 12 iconas *ed. Rom.\* ex F* 13 Nicaeae PV Nicee E 15 quae] que P<sup>ac</sup> (*uae P<sup>c</sup> s.l.*) 16 ac] et *ed. Rom., corr. ed. Reg.* | honoro + et *ed. Rom.\** 17 et om. P<sup>ac</sup> (*add. P<sup>c</sup> s.l.*) 21 Stauracius V: Stauratius P E *ed. Rom., corr. ed. Reg.* | Chalchaedonis P Chalcedonensis F *ed. Rom.* Calchedonensis *ed. Reg.* 21–24 Lectis – arbitror] *locum in gr. corruptum e sensu transferre conatus est Anast.* 21 Tarasii om. *ed. Rom.\** 22 ac] et *ed. Rom.\* ex F* | eas quae] easque P<sup>ac</sup> (*uae P<sup>c</sup> s.l.*) E | dioeceseos VE

σταντινουπόλεως, ὥστε μηδεμίαν ἑτερότητα ἐν αὐτοῖς εἶναι, ἀλλὰ τελείαν ταυτότητα, ὡς ἐν καὶ τὸ αὐτὸ τὰ ἄμφω εἶναι ἤγουν πεπληρωμένα πάσης ὀρθοδοξίας. διὸ καὶ οὕτως ὁμολογῶ καὶ ἀλλοτρίους ἡγοῦμαι τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας.

11. Νικηφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Δυρραχίου εἶπε· Τοῖς σταλεῖσιν ἀπὸ τῆς ἀνατολῆς παρὰ τῶν αὐτόθι ἀρχιερέων ὀρθοδόξοις γράμμασι πρὸς Ταράσιον τὸν ἀγιώτατον καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχην στοιχῶ καὶ συντίθημι καὶ τῶν ὑπ' αὐτῶν ὁμολογηθέντων τὴν ἔκθεσιν ἀποδέχομαι, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθεματίζω.

12. Ἐπιφάνιος ὁ θεοφιλέστατος διάκονος τῆς ἐκκλησίας Κατάνης καὶ τὸν τόπον ἐπέχων Θωμᾶ τοῦ ὀσιωτάτου ἐπισκόπου Σαρδανίας εἶπεν· Ἄληθές ὅτι κηρία μέλιτος λόγοι καλοί, γλυκάσμα δὲ αὐτῶν ἴασις ψυχῆς, ὡς γέγραπται. Ἰδοὺ τοίνυν καὶ τὰ ἀρτίως ἀναγνωσθέντα συνοδικὰ γράμματα τοῦ ἀγιωτάτου καὶ μακαριωτάτου τῆς βασιλευούσης Κωνσταντινουπόλεως ἀρχιεπισκόπου νέας Ῥώμης, ἃ πρὸς τοὺς τῆς ἀνατολῆς ὀρθοδοξοτάτους ἀρχιερεῖς ἐξαπέστειλε, καὶ μέντοι καὶ τὰ παρ' αὐτῶν πρὸς αὐτὸν ἀνταποσταλέντα γλυκεῖ τε καὶ εὐόσμφ κηρίῳ τῆς τῶν ἀγίων πατέρων ὀρθοδόξου πίστεως περιανθιζόμενα τὰς πάντων ἡμῶν νοεράς αἰσθήσεις τῇ εὐωδίᾳ κατήρδευσαν καὶ τοὺς κατὰ ψυχὴν ἐν τῇ πίστει χωλεύοντας τῇ ῥωστικῇ δυνάμει τῆς ὀρθοδόξου διδασκαλίας ἐξίασαντο. διὸ δὴ καὶ οὕτως τὰ ἴσα φρονῶν ἀποδέχομαι καὶ περιπτύσσομαι τὰς σεπτὰς εἰκόνας κατὰ τὴν ἀρχῆθεν παράδοσιν· δηλαδὴ τὸ ἀποστατικὸν ἐκεῖνο συνέδριον, ὃ τινες καὶ ἐβδόμην ἀθέσμως παρελήρησαν σύνοδον, καὶ τοὺς τὰ αὐτὰ αὐτῶ φρονοῦντας τοῖς φοβεροῖς ἀποπέμποι ἀναθέμασι.

13. Λέων ὁ ὀσιώτατος πρεσβύτερος καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῆς μητροπόλεως Σίδης εἶπε· Χάριτι Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν τοῖς σταλεῖσι γράμμασι παρὰ τῶν τῆς ἀνατολῆς ἀρχιερέων πρὸς Ταράσιον τὸν ἀγιώτατον ἀρχιεπίσκοπον καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχην στοιχῶ καὶ ἐμμένω, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθέματι παραπέμπω.

14. Νικόλαος ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ ἡγούμενος μονῆς τοῦ Ἄπρου καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῆς μητροπόλεως Τυάνων ἐξεφώνησεν ὁμοίως.

10-11 Ρρου. 16,24

HV T M

1 τελείαν] ταχεῖαν *Georg. Metoch.* 2 τὰ om. *Georg. Metoch.* 4-8 C 11 om. V 4 ὀσιος M | ἐπίσκοπος + τοῦ T edd. | σταλεῖσιν post ἀνατολῆς M | ἀπὸ] ἐκ H 6 καὶ οἰκουμενικὸν om. H | συντίθημι M 7 ἐνδέχομαι H 9 ὁ θεοφιλέστατος om. V | διάκονος] ἐπίσκοπος T 9-10 καὶ τὸν τόπον - Σαρδανίας om. V 10 exspectaueris ἀρχιεπισκόπου (cf. p. 18,28 et Bischofslisten p. 43), sed mendum, quod saepius occurrit (cf. e.g. p. 86,1), potius notariis tribuendum | Σαρδονίας M Σαρδινίας ed. Rom.\* | εἶπεν post Ἄληθές V 12 ἀγιωτάτου + ἡμῶν V 12-13 καὶ μακαριωτάτου om. V 13-15 τῆς βασιλευούσης - ἀνταποσταλέντα] Ταράσιου καὶ τὰ παρὰ τῶν ἀνατολικῶν ἀρχιερέων ἀποσταλέντα τῷ V 14 ἀρχιερεῖς] ἱερεῖς H | ἀπέστειλε H 15 ἀνταποσταλέντα + τῷ M (τῷ habet etiam V, uide supra) 17 τῇ εὐωδίᾳ om. V | κατήρδευσαν HV M: κατήρδευσε T edd., sed cf. infra ἐξίασαντο 18 τῇ ῥωστικῇ - διδασκαλίας om. V | ἴασαντο M | τούτοις post ἴσα V 19 ἴσα ed. Rom.\* | ἐνδέχομαι H ἀσπάζομαι V | περιπτύσσομαι] προσκυνῶ V | σεπτὰς] ἀγίας V 19-21 κατὰ τὴν ἀρχῆθεν - σύνοδον om. V 20 παράδοσιν - ἐκεῖνο συνέδριον (συνέδριον ἐκεῖνο M) H M: παράδοσιν, δηλαδὴ τὴν ἀποστολικήν, ἐκεῖνο δὲ τὸ συνέδριον T edd., sed cf. lat. | ἐβδόμον H 21 παρεπλήρωσαν H | τὰ αὐτὰ αὐτῶ] μὴ οὕτως V | αὐτῶ (sc. συνεδρίῳ) om. H (cf. lat.), exspectaueris αὐτῇ (sc. συνόδῳ), cf. p. 276,14 | φρονοῦντας αὐτῷ M 22 ἀποπέμποι om. V 23 πρεσβύτερος M (cf. B 12, E 13, F 12): ἐπίσκοπος HV T | καὶ τὸν τόπον ἐπέχων τῆς μητροπόλεως om. V 24-26 τοῖς σταλεῖσι - πατριάρχην] οὕτως καὶ V 26 καὶ ἐμμένω om. V 26-27 ἀναθέματι παραπέμπω] ἀναθεματίζω V 28-29 Νικόλαος - ὁμοίως] Ὁ καθηγούμενος τῆς Ἄπρου εἶπεν· Οὕτως καὶ οὕτως V 28 μονῆς om. T edd., sed cf. lat. | Ἄπρω M

sed perfecta identitas, ita ut unum utraeque sint, id est plenae omni horthodoxia. propter quod et ego ita confiteor et alienos reor eos qui ita non sentiunt.

11. Nicephorus sanctissimus episcopus Dyrrachii dixit: Destinatis ab orientis summis sacerdotibus horthodoxis litteris ad Tarasium sanctissimum patriarcham  
5 assentior et concordo et eorum quae confessi sunt expositionem recipio, et eos qui ita non sentiunt anathematizo.

12. Epiphanius deo amabilis diaconus ecclesiae Catanae et locum retinens Thomae sanctissimi episcopi Sardiniae dixit: Verum est quia *faua mellis sunt uerba bona, dulcedo autem eorum sanitas animae*, sicut scriptum est. igitur ecce et synodicae  
10 litterae quae modo lectae sunt sanctissimi regiae Constantinopoleos archiepiscopi nouae Romae quas ad orientis horthodoxissimos summos sacerdotes transmisit et illae quae ab ipsis rescriptae sunt dulci ac odorifero fauo fidei sanctorum patrum  
efflorentes omnium nostrum intelligibiles sensus suauitate rigauerunt et animo in  
15 ego his paria sapiens admitto et amplector uenerabiles imagines secundum antiquam consuetudinem. et illud apostaticum reuera concilium, quod quidam etiam septimam non iure, sed desipientes nuncupant synodum, necnon et eos qui idipsum sapiunt terribilibus transmitto anathematibus. Rom. 457

13. Leo sanctissimus praepositus et locum retinens metropoleos Sides dixit: Gratia  
20 Christi ueri dei nostri destinatis litteris ab orientis summis sacerdotibus ad Tarasium sanctissimum archiepiscopum et patriarcham annuo et permaneo, et qui ita non sapiunt anathemati transmitto. La.-Co. 191

14. Nicolaus reuerentissimus monachus et egumenus monasterii Apri et locum  
retinens metropoleos Tyanensium promulgauit similiter. Ha. 155

---

P VE

1 unum] fort. <atque idem> ex gr. *supplendum* | omni om. P 2 eos] esse ed. Rom.\* ex F 3 Dyrrachii ed. Reg. (cf. A 10 etc.): Dirrachii P Dirachii VE Dyrrhachii ed. Rom. 7 Katanę P | tenens ed. Rom.\* ex F 8 sanctissimus P V<sup>ac</sup> (u in i mut. V\*) | episcopus P | faua (~ κηρία) faui ed. Reg.\* fauus Vulg. 9 igitur ecce] fort. ecce igitur coll. gr. 12 illę que P: ille que VE (corr. F) | fidei] fort. fidei <horthodoxae>, cf. gr. 15 ego om. P 19 praepositus ~ πρεσβύτερος? Anast. fort. legit ἡγούμενος | Sides P<sup>pc</sup> VE (~ Σίδης): Sedes P<sup>ac</sup> (e<sup>1</sup> exp., i superscr. P<sup>c</sup>) Sidae ed. Rom.\* ex F 21 et<sup>1</sup> + eos ed. Rom.\* 23 eguminus V tegumenus (sic) E

- Ma. 1151 15. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νεοκαισαρείας εἶπε· Τοῖς σταλεῖσι γράμμασιν ἀπὸ τῆς ἀνατολῆς παρὰ τῶν αὐτόθι ἀρχιερέων πρὸς Ταράσιον τὸν ἀγιώτατον καὶ οἰκουμενικὸν πατριάρχην στοιχῶ, καὶ ἀποδέχομαι καὶ ἀσπάζομαι τὰς ἀγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθέματι ὑποβάλλω.
16. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κατάνης εἶπεν· Οἷς ὁ τῆς εὐσεβείας μεμ- 5  
λέτηται τρόπος, τούτοις δήπου πάντως καὶ ὁ τῆς ὀρθοδόξιας διαλάμπεται λόγος. εἰκότως τοίνυν καὶ ἡ ἐμὴ βραχύτης τοῖς ἀναγνωσθεῖσιν ἱεροῖς καὶ συνοδικοῖς γράμμασι τοῦ ὀσιωτάτου καὶ μακαριωτάτου τῆς βασιλευούσης τῶν πόλεων ἀρχιπροέδρου Ταρασίου, ἃ πρὸς τοὺς τῆς ἐώας ἐξαπέστειλεν, ἔτι γε μὴν καὶ τοῖς παρ' αὐτῶν πρὸς αὐτὸν ἀποσταλεῖσι νουνεχῶς τὸ τῆς διανοίας ἐνερείσας ὄμμα κατὰ πάντα 10  
τῇ τῶν ἁγίων πατέρων συμφωνοῦντα ὀρθοδόξῳ πίστει διὰ τῆς ἀναγνώσεως ἔγγων. διὸ τὰ αὐτὰ αὐτοῖς φρονῶν ἀποδέχομαι καὶ ἀσπάζομαι τὰς ἱεράς καὶ σεπτὰς εἰκόνας· προδήλως τὴν γεγονυῖαν καινοτομίαν τῆς θρυλλουμένης ἐβδόμης ψευδοσυνόδου καὶ τοὺς τὰ αὐτὰ αὐτῇ φρονοῦντας τοῖς ἀναθεματισμοῖς ἀποπέμπομαι.
17. Ἀναστάσιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Νικοπόλεως Παλαιᾶς Ἠπείρου εἶπε· 15  
Σύμφωνα ὀρῶν τὰ συνοδικὰ γράμματα Ταρασίου τοῦ ἀγιωτάτου καὶ οἰκουμενικοῦ πατριάρχου καὶ τὰ ἀντίγραφα αὐτῶν τὰ ἀπὸ τῶν τῆς ἀνατολῆς ἀρχιερέων, συντίθεμαι αὐτοῖς καὶ ὁμολογῶ οὕτως φρονεῖν καὶ μέχρι τέλους ἄτρωτος διαμένειν, καὶ ἀποδέχομαι καὶ ἀσπάζομαι τὰς σεπτὰς καὶ ἱεράς εἰκόνας, καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρο-  
νοῦντας τῷ ἀναθέματι ὑποβάλλω. 20
18. Ἰωάννης ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ταυρομενίου εἶπεν· Ὡσπερ ἐν φρονοῦντες 20  
ἐληλύθαμεν, οὕτως καὶ ἐν λέγειν ἐδιδάχθημεν. συμφῶνων τοίνυν οὐσῶν τῶν ὑπαναγνωσθεισῶν συνοδικῶν κεραιῶν Ταρασίου τοῦ ἀγιωτάτου οἰκουμενικοῦ πατριάρχου τῶν σταλεισῶν παρ' αὐτοῦ πρὸς τοὺς τῆς ἐώας ἀγιωτάτους ἀρχιερεῖς καὶ

21 Phil. 2,2

10 τὸ τῆς διανοίας ἐνερείσας ὄμμα cf. Cyr. comm. in Ioh. p. 401,11-12 Pusey I  
ἐδιδάχθημεν ~ Conc. Ephes., ACO I 1,2 p. 17,24-25

21-22 Ὡσπερ -

5-12 Οἷς - ἔγγων = Georg. Metoch. hist. dogm. III c. 97,1-12 Cozza-Luzi 16-18 Σύμφωνα - συντίθεμαι =  
Georg. Metoch. hist. dogm. III c. 97,12-16 Cozza-Luzi 21-278,2 Ὡσπερ - πιστεύω = Georg. Metoch. hist.  
dogm. III c. 97,16-25 Cozza-Luzi

HV T M 5-12 = Georg. Metoch. 16-18 = Georg. Metoch. 21-278,2 = Georg. Metoch.

1 Γρηγόριος] series episcoporum abhinc perturbata et mutilata est, cf. Bischofslisten p. 13 | ὀσιώτατος ἐπίσκοπος om. V 1-4 εἶπε - ὑποβάλλω] οὕτως ἐξεφώνησεν V 2 ἀπὸ] ἐκ H | Ταράσιον om. ed. Rom. (corr. ed. Reg.) 3 ἐνδέχομαι H 5 ὁ ὀσιώτατος om. V 5-12 Οἷς - ἀποδέχομαι] Τὰ ἴσα τούτων μου τῶν ἁγίων δεσποτῶν καὶ τὰ ἀναγνωσθέντα γράμματα τοῦ τε ἀγιωτάτου ἡμῶν δεσπότη Ταρασίου καὶ τὰ παρὰ τῶν ἀνατολικῶν σταλέντα ἀρχιερέων χάριτι τοῦ θεοῦ φρονῶ καγὼ V 6 πάντως om. H 9 Ταρασίου om. Georg. Metoch. 10 πρὸς αὐτὸν post ἀποσταλεῖσι Georg. Metoch. | ἐνερείσας T Georg. Metoch. edd. 11 συμφωνοῦντα sc. τὰ γράμματα 11-12 ἔγνω ed. Rom.\* ex lat. 12 ἐνδέχομαι H | καὶ ἀσπάζομαι om. ed. Rom.\* | ἱεράς καὶ om. V 12-13 σεπτὰς] ἀγίας V 13-14 προδήλως - ἀποπέμπομαι] τὴν δὲ ἔβδομον σύνοδον (sic) καὶ τὰ αὐτῆς πάντα ἅμα τοῖς φρονοῦσι τὰ αὐτῆς τῷ ἀναθέματι καθυποβάλλω V 13 προδήλως + τε ed. Rom.\*, sed cf. lat. et supra p. 274,20 14 αὐτῇ φρονοῦντας T: αὐτοῖς φρονοῦντας H φρονοῦντας αὐτῇ M | τοῖς om. H | ἀποπέμπω H 15 ὁ ὀσιώτατος om. V 15-20 Παλαιᾶς - ὑποβάλλω] τὰ ὅμοια ἐξεφώνησεν V 16 Ταρασίου γράμματα H | Ταρασίου + τε M Georg. Metoch. 17 ἀπὸ] ἐκ H 18 διαμένει H 19 ἐνδέχομαι H 19-20 τοὺς ... φρονοῦντας] τοῖς ... φρονοῦσιν H 20 τῶ om. H 21 ὀσιώτατος om. V | Ταυρομενείας H | Ὡσπερ + τὸ V ὡς Georg. Metoch. 22 οὐσῶν τοίνυν συμφῶνων V 23 συνοδικῶν om. V | ὀσιωτάτου T edd. 24 τῶν σταλεισῶν - ἀρχιερεῖς om. V | σταλλέντων (sic) H | παρ' αὐτοῦ] παρὰ τοῦ T 24-278,2 καὶ τῶν - συνόδων] καὶ τῶν ἀνατολικῶν ἀρχιερέων V

15. Gregorius sanctissimus episcopus <Neo>caesariae dixit: Destinatis litteris a summis sacerdotibus qui in oriente sunt ad Tarasium sanctissimum archiepiscopum et patriarcham consentio, et admitto atque saluto sanctas imagines ac uenerabiles iconas, et qui ita non sapiunt anathemati summitto. Ma. 1152
- 5 16. Theodorus sanctissimus episcopus Catanæ dixit: Qui pietatis meditantur modum, his utique et horthodoxiae sermo refulget. competenter igitur et mea breuitas lectis sacris ac synodicis litteris sanctissimi et beatissimi reginae ciuitatum summi praesulis Tarasii, quas ad eos qui in eoo sunt transmisit, nihilominus et his quae ab eis ad ipsum directae sunt, intentae mentis uisum infigens per omnia sanctorum PL 129,270
- 10 patrum concordantes horthodoxae fidei per lectionem cognoui, ideoque haec cum illis sentiens recipio et saluto sacras et uenerabiles iconas, manifeste uocum nouitatem, quae facta est synodi quae septima susurrando dicitur, necnon et eos qui cum illa sapiunt anathematismis transmitto.
17. Anastasius sanctissimus episcopus Nicopoleos ueteris Epiri dixit: Concor-  
15 dantes intuens synodicas litteras Tarasii sanctissimi patriarchae et rescripta earum quae ab orientis summis sacerdotibus missa sunt, consentio illis et confiteor ita sapere et usque in finem innocuus permanere, et recipio et saluto uenerabiles et sacras iconas, et qui ita non sapiunt anathemati summitto.
18. Iohannes sanctissimus episcopus Tauromeniae dixit: Sicut *unum sentientes*  
20 conuenimus, ita et unum dicere didicimus. concordantibus igitur synodicis apicibus Tarasii sanctissimi patriarchae, qui lecti sunt quique destinati fuerant ab eo ad eoi Rom. 458

---

P VE

1 Neocaesariae *ed. Rom.*: Caesariae P V (sa V<sup>1</sup> s.l.) Cesarie E 2-3 archiepiscopum et *om.* VE *edd.* 3 imagines *ed. Rom.*: ymagines VE *om.* P 4 et + eos *ed. Reg.*\* 5 Katanę P | meditatus V meditatis E 8 eoo *scripsi coll. gr. et p.* 235,2: eo *codd.* oriente *ed. Rom.*\* (ex *adnotatione* „i. in oriente” F<sup>2m8</sup>) | nihilominus (sic) P<sup>pc</sup> (h post l ins. P<sup>2</sup> s.l.) nihilominus V | quae] que P E 10 cognoui H (*cf. gr.*): cognouit P VE *edd.* | haec - τὰ αὐτὰ? *fort.* τὰ deerat in *Anastasio exemplari graeco* 10-11 cum illis haec *ed. Rom.*\* ex F 11 iconas + et *ed. Rom.*\* non male, sed *cf. gr.* 14 Epyri V Cypri E 15 sinodicas P 16-17 consentio - sapere] consentio ita sapere et consentio illis F *ed. Rom.*, *corr. ed. Reg.* 17-18 et recipio - iconas *om.* V 21 eoi *scripsi coll. gr. et p.* 235,2: eo P<sup>ac</sup> VE eos P<sup>pc</sup> (s *add.* P<sup>c</sup>) eoo F *ed. Rom.* orientis *ed. Reg.*\*



τῶν ἀντιγράφων τῶν παρ' αὐτῶν πρὸς αὐτὸν πεμφθέντων †πρὸς τὴν ἁγίαν καὶ ὀρθόδοξον πίστιν τῶν ἕξ οἰκουμεικῶν συνόδων† οὕτως καὶ γὰρ πιστεύω, ἀποδεχόμενος καὶ προσκυνῶν τὰς ἁγίας καὶ σεπτὰς εἰκόνας, καὶ ἐν ταύτῃ τῇ ὀρθοδόξῳ πίστει εὐχομαι ζήσας παραστῆναι τῷ βήματι τοῦ Χριστοῦ μετὰ παρρησίας, καὶ τοῖς μὴ οὕτως φρονοῦσιν ἀνάθεμα ἔστω. 5

19. Γρηγόριος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πισινούντων ὁμοίως.

20. Νικήτας ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Κλαυδιουπόλεως ὁμοίως.

21. Βασίλειος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Συλαίου ὁμοίως.

22. Μιχαὴλ ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Συνάδων ὁμοίως.

23. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Μύρων ὁμοίως. 10

La.-Co. 193 24. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἰκονίου ὁμοίως.

25. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ῥόδου ὁμοίως.

26. Γεώργιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πισιδίας ὁμοίως.

27. Εὐστάθιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Λαοδικείας ὁμοίως.

28. Κωνσταντῖνος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Πέργης ὁμοίως. 15

Ma. 1154 29. Θεόδωρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Σελευκείας ὁμοίως.

30. Θεοφύλακτος ὁ θεοφιλέστατος διάκονος καὶ τοποτηρητῆς τῆς Σταυρουπολιτῶν μητροπόλεως ὁμοίως.

31. Νικόλαος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Ἱεραπόλεως ὁμοίως.

32. Λέων ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Καρπάθου ὁμοίως. 20

33. Θεοδόσιος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος τοῦ Ἄμωριου ὁμοίως.

34. Χριστοφόρος ὁ ὀσιώτατος ἐπίσκοπος Φάσιδος ὁμοίως.

35. Κύριλλος ὁ εὐλαβέστατος μοναχὸς καὶ τὸν τόπον ἐπέχων Νικήτα ἐπισκόπου Γοθθίας ὁμοίως.

4 παραστῆναι – Χριστοῦ cf. Rom. 14,10

#### HVTM

1–2 πρὸς τὴν ἁγίαν καὶ ὀρθόδοξον πίστιν H M *Georg. Metoch.*: περὶ τῆς ἁγίας καὶ ὀρθοδόξου πίστεως T edd. non male (ex lat. nihil colligitur), sed πρὸς – συνόδων fort. est adnotatio quaedam marginalis in textum intrusa 2–3 οὕτως – προσκυνῶν] οὕτως πιστεύομεν καὶ προσκυνοῦμεν V 2–3 ἐνδεχόμενος H 3 καὶ σεπτὰς om. V 4–5 καὶ – ἀνάθεμα] καὶ τοὺς μὴ οὕτως φρονοῦντας ἀναθέματι καθυποβάλλω (ὑποβάλλω ed. Rom. \*) T edd., sed cf. lat. 5 φρονοῦσιν ἀνάθεμα ἔστω] exspectaueris φρονοῦσιν ἀνάθεμα, sed cf. supra p. 268,17 6–24 C 19–35 om. V, in M hoc ordine leguntur: C 19, 21, 23, 25, 27, 29, 31, 33, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 35; cf. Bischofslisten p. 13 6 Πισινούντων H M (+ ἐξεφώνησεν M): Πισινούτος T edd. 8 Συλλαίου H Συλαίου + ἐξεφώνησεν M 10 Μύρων + ἐξεφώνησεν M 12 Ῥόδου + ἐξεφώνησεν M 13 Πισιδίας H M 14 Λαοδικείας + ἐξεφώνησεν M 17 ὁ θεοφιλέστατος om. T edd. 17–18 καὶ – μητροπόλεως om. H 21 τοῦ om. M | Ἄμωριου M Ἄμωριου ed. Rom., corr. ed. Reg. 22 ἐπίσκοπος + τοῦ M | Φάσιδος + ἐξεφώνησεν M 23 ὁ εὐλαβέστατος om. T edd. | καὶ τὸν τόπον ἐπέχων H M: καὶ τοποτηρητῆς T edd.

sanctissimos summos sacerdotes, et rescriptis, quae ab illis ad ipsum destinata sunt, sanctae ac horthodoxae fidei sex uniuersalium synodorum, ita et ego credo, recipiens et adorans sanctas et uenerabiles imagines, et in hac horthodoxa fide opto uiuens astare *ante tribunal* Christi cum fiducia, et qui sic non sentiunt anathema sint.

- 5 19. Gregorius sanctissimus episcopus Pisinuntensium similiter.  
 20. Niceta sanctissimus episcopus Claudiopoleos similiter.  
 21. Basilius sanctissimus episcopus Sylaei similiter.  
 22. Michahel sanctissimus episcopus Synadensium similiter.  
 23. Theodorus sanctissimus episcopus Myrensium similiter.  
 10 24. Leo sanctissimus episcopus Iconii similiter. La.-Co. 194  
 25. Leo sanctissimus episcopus Rhodi similiter.  
 26. Georgius sanctissimus episcopus Pisidiae similiter.  
 27. Eustathius sanctissimus episcopus Laodiciae similiter.  
 28. Constantinus sanctissimus episcopus Pergae similiter.  
 15 29. Theodorus sanctissimus episcopus Seleuciaae similiter. Ma. 1153  
 30. Theophylactus deo amabilis diaconus et uicarius Stauropolitensium metropoleos similiter.  
 31. Nicolaus sanctissimus episcopus Hierapoleos similiter.  
 32. Leo sanctissimus episcopus Carpathi similiter.  
 20 33. Theodosius sanctissimus episcopus Amorii similiter.  
 34. Christophorus sanctissimus episcopus Phasidis similiter.  
 35. Cyrillus reuerentissimus monachus et locum retinens Nicetae episcopi Gotthiae similiter.

---

P VE

1 sanctissimos – sacerdotes (~ ἀγιωτάτους ἀρχιερεῖς, cf. p. 271,17 etc.) P E: summos sacerdotes V sanctissimos sacerdotes ed. Rom.\* 2 ac] et ed. Rom.\* 3 hac] ac VE | uiuens opto ed. Rom.\* ex F, sed uiuens ~ ζῆσας cum astare coniungendum 4 fidutia P 5 Synuntensium V Sinuntensium E Pisinunthensium ed. Rom., corr. ed. Reg. 6 C 20 om. V 7 Sylaei ed. Rom.: Silei P Sylley V Sillegi E 8 Michael ed. Rom.\* | Sinadensium E om. V 9 Myrensium ed. Rom.: Mirensium codd. 10 Yconii VE 11 C 25 om. E 13 Eustatius P Eustachius E | Laodiciae ed. Rom. (cf. B 19 etc.): Lauditiae P Laudiciae V<sup>c</sup>E Saudiciae V<sup>ac</sup> (L ex S corr. V<sup>1</sup>) 14 C 28 om. V | Pergae ed. Rom.: Perge P E 15 Seleutiae P 19 Carpathi ed. Rom.: Karpathisi P Carparthisi VE 20 Theodosius] Theodorus ed. Rom.\* ex F | Amorij] Phasidis P<sup>ac</sup> (sublin. et Amorij superscr. P<sup>c</sup>) Ammorii ed. Rom., corr. ed. Reg. 21 Phasidi VE 22 Kyrillus P Cirillus E | reuerentissimus P: sanctissimus et reuerentissimus VE, om. ed. Rom.\* | tenens ed. Rom.\* | Gothiae VE

- Ha. 157 Οἱ λοιποὶ ὁσιώτατοι ἐπίσκοποι ἐξεφώνησαν· Πᾶσα ἡ κατὰ χάριν Χριστοῦ τοῦ ἀληθινοῦ θεοῦ ἡμῶν καὶ φιλευσεβῆς θέσπισμα τῶν γαληνοτάτων καὶ ὀρθοδόξων ἡμῶν βασιλέων συναθροισθεῖσα ἅγια σύνοδος τὴν γενομένην ἀναφορὰν παρὰ Ἀδριανοῦ πάπα τῆς πρεσβυτέρας Ῥώμης πρὸς τοὺς ὀρθοδοξοτάτους ἡμῶν βασιλεῖς καὶ τὸν νυνὶ ἀναγνωσθέντα χάρτην, ὄρον ὀρθοδοξίας τοῦ ἀγιωτάτου καὶ μακαριωτάτου οἰκουμενικοῦ πατριάρχου Ταρασίου ὄντα, καὶ τὰ ἀπὸ τῆς ἀνατολῆς ἀναπεμφθέντα πρὸς τὴν αὐτοῦ μακαριότητα παρὰ τῶν ἀρχιερέων γράμματα ἀποδεχόμενοι στοιχοῦμεν, καὶ ἀσπαζόμεθα καὶ τιμητικῶς προσκυνοῦμεν τὰς ἱεράς καὶ σεβασμίους εἰκόνας, καὶ τὸν κατ' αὐτῶν γερόμενον ψευδοσύλλογον ἐπὶ καθαιρέσει τούτων ἀνασκάπτοντες τῷ ἀναθέματι παραπέμπομεν. ἀλλ' ὁ θεὸς φυλάξει τοὺς δεσπότης ἡμῶν τοὺς ἀγαθοὺς καὶ τὸν ἀγιώτατον πατριάρχην.
- Rom. 459 Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπεν· Ἡ φιλονεικία πέπταται καὶ τὸ μεσότοιχον ἤρθη τῆς ἔχθρας· ἀνατολὴ γάρ, δύσις, ἄρκτος καὶ μεσημβρία ὑπὸ ζυγὸν ἔνα καὶ μίαν συμφωνίαν γεγόναμεν.
- Ἡ ἅγια σύνοδος εἶπε· Δόξα σοι ὁ θεὸς ὁ ἐνώσας ἡμᾶς.
- Ταράσιος ὁ ἀγιώτατος πατριάρχης εἶπε· Χάρις τῷ εἰρηνοποιῷ Χριστῷ τῷ ἀληθινῷ θεῷ ἡμῶν σὺν τῷ πατρὶ καὶ τῷ παναγίῳ πνεύματι εἰς τοὺς αἰῶνας. ἀμήν.
- Ἡ ἅγια σύνοδος εὐφήμησε· Πολλὰ τὰ ἔτη τῶν βασιλέων. Κωνσταντίνου καὶ Εἰρήνης μεγάλων βασιλέων καὶ αὐτοκρατόρων πολλὰ τὰ ἔτη. ὀρθοδόξων βασιλέων πολλὰ τὰ ἔτη. τοὺς φύλακας τῆς πίστεως, κύριε, φύλαξον. τοὺς ὑπερασπιστὰς τῆς ἐκκλησίας, κύριε, κράτυνον. νέου Κωνσταντίνου καὶ νέας Ἐλένης αἰωνία ἡ μνήμη. εἰρηναίαν, κύριε, ζωὴν αὐτοῖς. τῶν πατριαρχῶν πολλὰ τὰ ἔτη. τῆς ἱεράς συγκλήτου πολλὰ τὰ ἔτη.

12-13 cf. Eph. 2,14 13-14 Soph. 3,9

12-13 φιλονεικία - ἔχθρας ~ Conc. Chalc., ACO II 1,3 p. 34,20-21

1-8 Οἱ - ἀσπαζόμεθα = Georg. Metoch. hist. dogm. III c. 97,25-37 Cozza-Luzi

HV T M 1-8 = Georg. Metoch.

1 Οἱ] Καὶ οἱ HV Οἱ δὲ Georg. Metoch. 1-11 Οἱ λοιποὶ - πατριάρχην] haec uerba, postquam catalogus episcoporum perturbatus atque mutilatus est, inserta esse arbitror; cf. Bischofslisten p. 13 2-3 καὶ φιλευσεβῆς - βασιλέων om. V 2 φιλευσεβοῦς θεσπίσματος H 3 ἡμῶν post βασιλέων H, post γαληνοτάτων ed. Rom.\* 4 ὀρθοδόξους T edd. 5-6 μακαριωτάτου om. V 6 ἀπὸ] ἐκ H 6-7 πεμφθέντα V 7 πρὸς - ἀρχιερέων om. V | ἐνδεχόμενοι H 9 τὸν] τὸ T | κατ'] κατὰ H 10 ἀναθέματι] ἀναθεματισμῷ V | φυλά(σσοι)? T φυλάξοι ed. Rom.\* 12 ἔφη V | φιλονικία V 13 δύσις + καὶ V 15 ἅγια om. V 16 Ταράσιος om. V | ἀγιώτατος om. V 18 ἅγια om. V 19 Εἰρήνης + τῶν V 19-20 ὀρθοδόξων - ἔτη om. T 22 εἰρηναίαν - αὐτοῖς om. V

Reliqui sanctissimi episcopi promulgauerunt: Tota sancta synodus, quae per gratiam Christi ueri dei nostri et amatricem pietatis sanctionem tranquillissimorum et horthodoxorum imperatorum nostrorum congregata est, relationem quae facta est ab Hadriano papa senioris Romae ad horthodoxissimos imperatores nostros, et chartam diffinitionis horthodoxiae sanctissimi et beatissimi patriarchae Tarasii quae nunc lecta est, atque litteras quae ad beatitudinem eius ab orientis summis sacerdotibus missae sunt, recipientes consentimus, et salutamus et honoranter adoramus sacras et colendas iconas, et pseudosyllogum quod contra eas factum est in distructionem harum effodientes anathemati mittimus. sed deus conseruet dominos nostros bonos et sanctissimum patriarcham.

PL 129,271  
Ha. 158

Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Contentio quieuit et *medius paries* sublatus est *inimicitiae*. oriens, occidents, septentrion et mesembria *sub iugo uno* et una consonantia facti sumus.

Rom. 459

Sancta synodus dixit: Gloria tibi, deus, qui unisti nos.

15 Tarasius sanctissimus patriarcha dixit: Gratias pacifico Christo uero deo nostro cum patre et spiritu sancto in saecula. amen.

Sancta synodus laudauit: Multos annos imperatorum. Constantini et Hirenae magnorum imperatorum et principum multos annos. horthodoxorum imperatorum multos annos. custodes fidei, domine, serua. auxiliares ecclesiae, domine, serua. noui Constantini et nouae Helenae aeterna memoria. pacificam, domine, uitam eis. patriarcharum multos annos. sacri senatus multos annos.

20 Explicit actio tertia.

---

P VE

1 Reliqui + omnes V<sup>1-2</sup> s.l. | episcopi + atque omnes monasticae dignitatis (dignitates *ed. Rom.*) V *ed. Rom.*, atque – dignitates *uncis inclusit ed. Reg.* \* | sancta *om. ed. Rom.* \* 4 cartha VE 5 diffinitionis horthodoxae (*sic*) V diffinitio orthodoxae E orthodoxae definitionis *ed. Rom.* \* | quae] que P E 8 pseudosyllogum VE | quod P V (*cf. p. 163, 14*): quis E qui F<sup>2</sup> *edd.* | eos VE | factus F<sup>2</sup> *edd.* | distructionem (*sic*) V destructionem *ed. Rom.* \* ex F 9 harum] earum *ed. Rom.* \* | deus + omnipotens VE *edd.*, *sed cf. gr.* 11 Contentio – *Act. IV 3 C 3* Cypri dixit *om. P<sup>ac</sup>, suppl. folio 58 interposito eadem manus (i.e. P<sup>c</sup>) quae scripsit f. 135<sup>r</sup>–172<sup>v</sup>* 12 est + in P | iniicitiae (*sic*) V inimicie E | septentrion VE septentrio *ed. Rom.* septentrio *ed. Reg.* 14 deus] domine E *edd.* 17 Hirenae *scripsi coll. p. 1, 6 etc.*: Heirenae *codd. Irenae ed. Rom.* \* 18–19 horthodoxorum – annos *om. P* 19 custodes – serua *post l. 20 serua E edd.* 20 eterna VE 21 uitam + da *ed. Rom.* \*, *sed cf. gr.* 22 Explicit actio tertia *deest in gr., om. ed. Reg.* \*

